Eingegangen
Lfd. No.

Statistisches Jahrbuch

der

Stadt Nürnberg.

Herausgegeben vom Statistischen Amt.

Neunter und zehnter Jahrgang.

Für 1917 und 1918.

Buchdruckerei Wilhelm Sebald, Nürnberg.

1920.

Branddirection. StA/W
Eingel. - 3 DEZ. 1920
Tgb. № 146

Statistisches Jahrbuch

der

Stadt Nürnberg.

Herausgegeben vom Statistischen Amt.

Neunter und zehnter Jahrgang.

Für 1917 und 1918.

Preis 8.— Mk.

Vorwort.

Das vorliegende Jahrbuch umfaßt die Jahre 1917 und 1918. Die beiden Jahre wurden zusammengefaßt, einmal um die hohen Herstellungskosten zu vermindern, zum anderen, um möglichst an die Gegenwart heranzukommen. Es war der Wunsch des Statistischen Amtes, Mitte 1920 mit dem Jahrbuch herauszukommen. Leider zog sich die Drucklegung infolge der wirtschaftlichen und politischen Verhältnisse in die Länge. Besonders war es die Druckerei, die ihr Versprechen, bis Mitte 1920 zu liefern, nicht einzulösen vermochte.

10 Jahrgänge liegen nun vor, und ein Vergleich mit dem 1. Jahrgang vom Jahre 1909 zeigt das Bemühen des Statistischen Amtes das Jahrbuch immer weiter auszubauen, um allseitigen Wünschen gerecht zu werden und weiten Kreisen zu dienen. Das alphabetische Sachregister des vorliegenden Bandes, verglichen mit dem des 1. Jahrgangs, legt Zeugnis von dem stark erweiterten Inhalt des Jahrbuches ab.

Auf eine Unebenheit in der Anlage des Bandes ist hinzuweisen, die durch die ständig sich erhöhenden Herstellungskosten während der Drucklegung des Bandes veranlaßt wurde. Wurden für die Abschnitte I bis IV bei den einzelnen Tabellen die Durchschnitte der Jahre 1901/05, 1906/10, 1911/14 und die Einzeljahre 1915, 1916, 1917, 1918 gebracht, so blieben die folgenden Abschnitte auf die Wiedergabe der letzten 3 Jahre 1916, 1917 und 1918 beschränkt.

Gegenüber dem Jahrgang 1916 bringt das vorliegende Jahrbuch wieder eine Reihe neuer Tabellen. So haben 12 Tabellen Aufnahme gefunden, die über die Reichswohnungszählung vom 16. Mai 1918 berichten. Eine Reihe von Kriegsmaßnahmen, die statistische Erhebungen verlangten und in das Jahrbuch aufgenommen werden mußten, machten die Einfügung eines neuen Abschnittes XVI „Kriegsfürsorge und Kriegserhebungen" nötig. Auch andere Abschnitte erfuhren durch Aufnahme neuer Tabellen eine Erweiterung und Bereicherung. Es seien hier nur genannt Nachweise über die Grippe-Epidemie, über die gestorbenen Militärpersonen in den Jahren 1914—1918, über Ernteflächenerhebungen, Ernteschätzungen, Viehhaltung, über Preise und Verbrauch von Nahrungsmitteln und über Volks- und Schulspeisungen.

Wir hoffen, daß das Jahrbuch immer mehr als ein unentbehrliches Nachschlagebuch empfunden wird. Die Verwaltung wird seiner nicht entbehren können, nachdem durch Stadtratsbeschluß festgelegt ist, daß aus Sparsamkeitsrücksichten, soweit als möglich, alle Zahlenangaben aus dem Verwaltungsbericht auf das Jahrbuch zu übernehmen sind. Erst beide Veröffentlichungen gewähren ein vollständiges Bild von der Verwaltung und von den Leistungen der Stadt auf allen Gebieten, auf denen sie tätig wurde.

Allen Stellen wie Einzelpersonen, die durch Lieferung von Beiträgen das Buch wertvoller machten, sei der Dank des unterfertigten Amtes ausgesprochen.

Nürnberg, im November 1920.

Statistisches Amt
Dr. Meyer.

Inhaltsverzeichnis.

	Tabellen
I. Naturverhältnisse	1— 17
II. Boden und Bauten	18— 77
III. Bevölkerungsstand	78— 91
IV. Bevölkerungsbewegung	92—235
V. Wasser, Licht und Kraft	236—251
VI. Öffentliche Sicherheit und Reinlichkeit	252—281
VII. Landwirtschaft und Viehhaltung	282—310
VIII. Märkte, Preise, Verbrauch und Vorräte	311—378
IX. Gewerbe	379—397
X. Verkehr	398—440
XI. Kirche und Schule	441—502
XII. Bildung und Unterhaltung	503—515
XIII. Turnen, Spiel und Sport	516—525
XIV. Gesundheitswesen	526—598
XV. Soziale Fürsorge	599—737
XVI. Kriegsfürsorge und Kriegserhebungen	738—751
XVII. Recht	752—773
XVIII. Staatssteuern und Wahlen	774—775
XIX. Allgemeine Verwaltung und Finanzwesen der Stadt	776—794

	Seite
Straßen-Verzeichnis mit Angabe der statistischen Bezirke, der Gebäude mit Wohnungen, Haushaltungen und Einwohner sowie d. Polizeiwachen u. Stadtdistrikte	391—415
Plan und Grenzbeschreibung der statistischen Bezirke.	417—420
Alphabetisches Sachregister	421 ff.

Vorbemerkung.

Bei Benutzung des Jahrbuchs ist im allgemeinen Folgendes zu beachten:

1. Die Durchschnittszahlen sind durch ein ›vor die Jahreszahlen gestelltes D gekennzeichnet.
2. Ein Strich (—) an Stelle einer Zahl heißt: nicht vorhanden, ein Punkt (.) bedeutet: nicht bekannt.

I. Naturverhältnisse.

Ergebnisse der Wetterbeobachtung 1881—1918. [1

Jahr	Luftdruck [1] mm: mittlerer	höchster [2]	tiefster [3]	Luftwärme [1]: mittlere °C	höchste °C [4]	tiefste °C [5]	Luftfeuchtigkeit [1]: mittlere in %	geringste in %	Mittlerer Bewölkungsgrad [6] in %	Niederschlagsmenge: Summe mm	größter Tagesniederschlag mm	Größte Schneehöhe [7] cm
D 1881/1910	734,5	757,7	707,7	8,4	37,2	—27,8	76	13	64	601	78,1 [8]	35
D 1901/10	734,3	753,9	706,7	8,9	36,0	—21,0	75	13	64	580	78,1 [8]	25
D 1901/05	734,4	753,9	707,5	8,9	36,0	—21,0	74	13	64	577	78,1	25
D 1906/10	734,2	752,0	706,7	8,8	33,4	—16,8	76	13	63	596	64,3	20
D 1911/15	734,1	752,7	705,7	9,2	36,0	—19,7	73	10	65	609	72,1	18
1915	732,3	750,4	710,7	9,0	32,7	—14,7	73	18	68	649	26,2	12
1916	732,5	749,9	706,4	9,5	28,9	— 7,8	74	23	71	620	24,7	5
1917	**733,8**	**750,2**	**705,8**	**8,5**	**33,1**	**—16,6**	**73**	**14**	**68**	**654**	**43,0**	**16**
1918	**734,7**	**750,4**	**711,9**	**9,5**	**35,2**	**—14,6**	**73**	**23**	**68**	**521**	**22,7**	**11**

[1]) Beobachtungsstelle: Hauptfeuerwache; 310,6 m Seehöhe. — Der Feuchtigkeitsgehalt der Luft wird in Prozenten derjenigen Feuchtigkeitsmenge ausgedrückt, welche bei der jeweils herrschenden Temperatur die Luft überhaupt aufzunehmen vermöchte.

[2]) Der höchste Luftdruck wurde beobachtet: 1881/1910 am 16. I. 1882, 1901/10 am 12. XII. 1905, 1901/05 am 12. XII. 1905, 1906/10 am 4. I. 1909, 1911/15 am 17. I. 1911, 1915 am 20. XI., 1916 am 23. I.

[3]) Der tiefste Luftdruck wurde erreicht 1881/1910 am 2. I. 1899, 1901/10 am 25. I. 1910, 1901/05 am 30. XI. 1903, 1906/10 am 25. I. 1910, 1911/15 am 7. I. 1912, 1915 am 4. I., 1916 am 19. XI.

[4]) Die höchste Luftwärme wurde erreicht 1881/1910 am 18. VIII. 1892, 1901/10 am 1. VI. 1901, 1901/05 am 1. VI. 1901, 1906/10 am 12. VII. 1908, 1911/15 am 28. VII. 1911, 1915 am 8. VI., 1916 am 2. VIII.

[5]) Die tiefste Luftwärme wurde erreicht 1881/1910 am 19. I. 1893, 1901/1910 am 21. II. 1901, 1901/05 am 21. II. 1901, 1906/10 am 12. I. 1908, 1911/15 am 4. II. 1912, 1915 am 28. XI., 1916 am 17. XI.

[6]) Beobachtungsstelle: Vestnerturm; 380 m Seehöhe. — Der Grad der Himmelsbewölkung wird fortlaufend allstündlich geschätzt.

[7]) Schneehöhen werden seit 1889 bestimmt.

[8]) Platzregen am 2. Juni 1903 von 3 Stunden 36 Minuten Dauer.

Luftdruck, Luft- und Wasserwärme 1917. [1] [2

Monat	Luftdruck: mittlerer mm	höchster mm	höchster Monatstag	tiefster mm	tiefster Monatstag	Luftwärme: mittlere °C	höchste °C	höchste Monatstag	tiefste °C	tiefste Monatstag	Wasserwärme der Pegnitz: mittlere °C	höchste °C	tiefste °C
Januar .	729,4	743,2	22.	715,1	16.	—1,9	9,4	1.	—16,6	31.	2,8	6,7	0,0
Februar .	736,4	744,4	8.	728,4	2.	—3,0	6,5	26.	—16,2	10.	1,0	4,0	0,0
März . .	729,3	749,7	16.	705,8	7.	1,3	12,0	12.	— 7,1	5.	3,2	5,5	1,0
April . .	731,5	742,4	26.	719,2	15.	5,2	19,2	30.	— 2,3	11.	5,8	10,0	3,0
Mai . .	734,0	742,0	25.	225,6	19.	16,9	30,0	14.	2,8	7.	13,2	16,5	9,2
Juni . .	736,3	743,4	4.	727,0	8.	20,7	33,1	20.	7,3	4.	16,2	18,8	13,2
Juli . .	735,4	743,0	13.	725,0	31.	19,0	32,3	29.	8,8	13.	15,8	19,0	12,8
August .	732,6	739,7	17.	724,3	29.	17,8	29,2	23.	9,6	22.	15,0	17,8	12,0
Septemb.	737,4	743,5	22.	729,0	12.	15,6	26,2	19.	5,5	22.	12,6	14,4	10,3
Oktober .	731,4	743,7	21.	716,7	9.	7,9	23,1	3.	— 2,2	3.	8,5	12,5	6,0
Novemb.	736,6	747,5	19.	719,5	10.	5,2	10,8	3.	— 2,0	27.	6,0	8,1	3,3
Dezemb.	735,9	750,2	5.	724,7	25.	—2,3	6,7	2.	—11,6	24.	1,5	6,0	0,0
Jahr 1917	**733,8**	**750,2**	**5. Dezbr.**	**705,8**	**7. März**	**8,5**	**33,1**	**20. Juni**	**—16,6**	**31.**	**8,4**	**19,0**	**0,0**

[1]) Beobachtungsstelle: Für Luftdruck und Luftwärme Hauptfeuerwache, für Wasserwärme Pegnitz bei der Schwabenmühle.

3] **Luftdruck, Luft- und Wasserwärme 1918.** [1])

Monat	Luftdruck: mittlerer mm	Luftdruck: höchster mm	Luftdruck: höchster Monatstag	Luftdruck: tiefster mm	Luftdruck: tiefster Monatstag	Luftwärme: mittlere °C	Luftwärme: höchste °C	Luftwärme: höchste Monatstag	Luftwärme: tiefste °C	Luftwärme: tiefste Monatstag	Wasserwärme der Pegniß: mittlere °C	Wasserwärme der Pegniß: höchste °C	Wasserwärme der Pegniß: tiefste °C
Januar	735,4	750,4	25.	711,9	8.	0,9	13,0	16.	—14,6	4.	1,8	5,0	0,0
Februar	740,4	749,9	26.	721,4	28.	1,9	10,5	8.	— 8,4	20.	3,1	6,2	0,0
März	734,0	744,4	22.	721,1	31.	5,4	17,0	24.	— 7,2	27.	5,5	8,5	2,5
April	728,6	736,1	26.	719,9	10.	10,8	21,8	29.	0,8	20.	9,2	11,8	6,0
Mai	734,1	742,5	31.	721,4	7.	15,6	30,1	22.	3,0	28.	13,2	17,8	9,2
Juni	734,1	742,2	1.	723,7	17.	14,4	26,1	14.	2,9	6.	12,9	16,5	10,0
Juli	734,2	740,2	19.	728,2	9.	18,1	35,2	17.	6,5	1.	15,0	19,7	11,2
August	735,5	743,2	21.	729,0	6.	17,4	32,2	23.	8,1	1.	14,4	18,0	12,0
Septemb.	733,8	741,2	20.	723,0	23.	14,2	26,4	17.	4,0	21.	12,1	14,2	10,0
Oktober	735,6	746,6	29.	724,2	15.	7,9	18,0	7.	— 2,8	30.	8,2	10,2	4,7
November	737,6	749,0	10.	728,0	3.	3,1	14,0	5.	— 7,2	23.	4,8	8,5	0,0
Dezember	733,5	745,6	14.	715,8	19.	4,5	11,8	14.	— 3,2	1.	4,8	7,5	1,5
Jahr 1918	**734,7**	**750,4**	**25. Jan.**	**711,9**	**8. Jan.**	**9,5**	**35,2**	**17. Juli**	**—14,6**	**4. Jan.**	**8,7**	**19,7**	**0,0**

[1]) Beobachtungsstelle: Für Luftdruck und Luftwärme Hauptfeuerwache, für Wasserwärme Pegniß bei der Schwabenmühle.

4] **Wind, Sonnenschein, Bewölkung und Luftfeuchtigkeit 1901—1918.**

Jahr	Mittlere Windgeschwindigkeit in m pro Sek.	Sonnenscheinstunden [1]) im ganzen	Sehr sonnige Tage [2])	Sonnige Tage [2])	Mäßig sonnige Tage [2])	Sonnenarme Tage [2])	Mittlerer Bewölkungsgrad in %	Mittlere Luftfeuchtigkeit in %
D 1901/05	3,8	2 216	107	60	62	135	64	74
D 1906/10	3,1	2 263	95	69	71	130	63	76
D 1911/15	3,1	2 283	80	65	74	146	65	73
1915	3,1	2 294	84	68	69	144	68	73
1916	2,9	2 148	75	66	79	146	71	74
1917	**2,9**	**2 372**	**98**	**66**	**66**	**135**	**68**	**73**
1918	**2,8**	**2 158**	**87**	**68**	**63**	**147**	**68**	**73**

[1]) Unter Sonnenscheindauer ist hier die Zeit verstanden, in der die Sonne wahrnehmbaren Schatten erzeugt.
[2]) Als „sehr sonnig" wird ein Tag bezeichnet, wenn die Sonnenscheindauer länger ist als 3/4 Lichttag; als „sonnig" wenn sie zwischen 1/2 und 3/4 Lichttag, als „mäßig sonnig", wenn sie zwischen 1/2 und 1/4 Lichttag beträgt und als „sonnenarm", wenn sie kürzer ist als 1/4 Lichttag. „Lichttag" bedeutet hierbei die Zeit zwischen Sonnenaufgang und Sonnenuntergang.

5] **Wind, Sonnenschein, Bewölkung und Luftfeuchtigkeit 1917.**

Monat	Mittlere Windgeschwindigkeit in m pro Sek.	Sonnenscheinstunden [1]) im ganzen	Sehr sonnige Tage [1])	Sonnige Tage [1])	Mäßig sonnige Tage [1])	Sonnenarme Tage [1])	Mittlerer Bewölkungsgrad in %	Mittlere Luftfeuchtigkeit in %
Januar	3,4	99	5	5	4	17	76	82
Februar	2,8	120	7	2	6	13	86	81
März	3,2	122	2	3	8	18	80	80
April	3,2	158	3	5	7	15	80	73
Mai	2,6	357	15	11	3	2	46	58
Juni	2,5	410	21	8	1	—	41	50
Juli	2,0	325	13	6	9	3	58	61
August	2,8	271	12	7	7	5	63	70
September	2,5	268	14	7	5	4	37	72
Oktober	3,1	114	3	5	6	17	77	80
November	2,9	47	—	2	5	23	88	84
Dezember	2,9	81	3	5	5	18	77	83
Jahr 1917	**2,9**	**2 372**	**98**	**66**	**66**	**135**	**68**	**73**

[1]) Siehe die Anmerkungen zur vorigen Tabelle.

Wind, Sonnenschein, Bewölkung und Luftfeuchtigkeit 1918. [6

Monat	Mittlere Windgeschwindigkeit in m pro Sek.	Sonnenscheinstunden [1]) im ganzen	Sehr sonnige	Sonnige	Mäßig sonnige	Sonnenarme	Mittlerer Bewölkungsgrad in %	Mittlere Luftfeuchtigkeit in %
			Tage [1])					
Januar . .	3,0	88	4	5	4	18	77	81
Februar . .	3,1	106	6	4	3	15	71	77
März . . .	2,7	226	11	6	7	7	53	67
April . . .	2,0	201	8	6	6	10	71	70
Mai . . .	2,6	326	14	10	1	6	53	62
Juni . . .	3,0	249	5	9	8	8	67	61
Juli . . .	3,0	276	13	5	6	7	65	63
August . .	2,8	241	8	8	9	6	63	68
September .	3,0	184	6	6	8	10	66	74
Oktober . .	2,4	136	7	5	5	14	65	80
November .	2,4	101	4	4	3	19	71	83
Dezember . .	2,0	24	1	—	3	27	92	87
Jahr **1918**	**2,8**	**2158**	**87**	**68**	**63**	**147**	**68**	**73**

[1]) Siehe die Anmerkungen zur Tabelle 4.

Niederschläge und besondere atmosphärische Erscheinungen 1901—1918. [7

Jahr	Höhe der gemessenen Niederschläge in mm	Zahl der Tage mit: meßbaren Niederschlägen	Regen > 0,1 mm	Schnee > 0,1 mm	Graupeln	Hagel	stärkerem Nebel	Tau	Reif	Gewittern	Zahl der Gewitter
D 1901/05	577	159	141	36	16	1	153	58	54	29	42
D 1906/10	596	163	144	47	11	1	161	73	57	35	54
D 1911/15	609	162	147	37	19	1	98	94	59	36	55
1915	649	170	143	60	28	—	22	85	43	36	50
1916	620	177	160	38	18	—	42	81	47	34	49
1917	**654**	**158**	**130**	**52**	**23**	**2**	**45**	**71**	**40**	**57**	**75**
1918	**521**	**170**	**160**	**25**	**12**	**1**	**66**	**85**	**42**	**33**	**39**

[1]) Meßbare Niederschläge sind solche, welche den Boden mindestens 0,1 mm hoch bedecken. Niederschlagshöhe für Schnee, Graupeln und Hagel ist Schmelzwasserhöhe.

Niederschläge und besondere atmosphärische Erscheinungen 1917. [1]) [8

Monat	Höhe der gemessenen Niederschläge in mm	Zahl der Tage mit: meßbaren Niederschlägen	Regen > 0,1 mm	Schnee > 0,1 mm	Graupeln	Hagel	stärkerem Nebel [2])	Tau	Reif	Gewittern	Zahl der Gewitter
Januar . .	35	14	7	9	3	—	3	—	4	—	—
Februar . .	4	4	4	1	—	—	6	—	9	—	—
März . . .	35	18	10	17	3	—	5	—	6	—	—
April . . .	41	18	14	11	10	—	—	—	4	1	1
Mai . . .	58	13	13	—	—	—	1	16	—	14	16
Juni . . .	38	7	7	—	—	—	—	11	—	14	23
Juli	129	12	12	—	—	—	3	7	—	9	12
August . .	156	20	20	—	—	2	2	8	—	14	16
September .	45	6	6	—	—	—	7	21	—	5	7
Oktober . .	52	19	19	3	4	—	4	6	2	—	—
November .	32	15	15	1	2	—	11	2	4	—	—
Dezember .	29	12	3	10	1	—	3	—	11	—	—
Jahr **1917**	**654**	**158**	**130**	**52**	**23**	**2**	**45**	**71**	**40**	**57**	**75**

[1]) Der ergiebigste Regen des Jahres fiel am 1. Juli mit 1¼ Stunden Dauer und 43,6 mm Anfall, der stärkste Tagesanfall mit 43,9 mm war auch am 1. Juli. — Letzter Schnee des Frühjahrs am 22. April, erster Schnee des Herbstes am 15. Oktober. Höchste Schneedecke mit 16 cm im Dezember an 13 Tagen. Dauer der Schneedecke 64 Tage. — Letzter Reif des Frühjahrs in der Nacht vom 26. auf 27. April, erster Reif des Herbstes in der Nacht vom 16. auf 17. Oktober.

[2]) Ausgenommen sind Bodennebel.

9] Niederschläge und besondere atmosphärische Erscheinungen 1918. [1]

Monat	Höhe der gemessenen Niederschläge in mm	Zahl der Tage mit: meßbaren Niederschlägen	Regen > 0,1 mm	Schnee > 0,1 mm	Graupeln	Hagel	stärkerem Nebel [2]	Tau	Reif	Gewittern	Zahl der Gewitter
Januar . .	28	15	10	11	—	—	3	—	10	—	—
Februar . .	19	11	11	2	1	—	2	—	6	—	—
März . .	16	7	7	—	1	—	4	4	9	1	1
April . . .	33	13	13	2	3	1	5	7	—	7	7
Mai . . .	47	13	13	—	1	—	4	15	—	8	9
Juni . . .	45	17	17	—	1	—	—	12	—	3	3
Juli . . .	78	18	18	—	—	—	—	6	—	7	11
August . .	55	18	18	—	—	—	3	10	—	5	6
September .	73	17	17	—	—	—	2	11	—	2	2
Oktober . .	22	11	11	—	—	—	14	16	5	—	—
November .	25	7	5	3	—	—	16	4	11	—	—
Dezember .	80	23	20	7	5	—	13	—	1	—	—
Jahr 1918	**521**	**170**	**160**	**25**	**12**	**1**	**66**	**85**	**42**	**33**	**39**

[1]) Der ergiebigste Regen des Jahres fiel am 3. Juli mit 16 Stunden Dauer und 22,0 mm Anfall, der stärkste Tagesanfall mit 22,7 mm war auch am 3. Juli. — Letzter Schnee des Frühjahrs am 20. April, erster Schnee des Herbstes am 26. November. Höchste Schneedecke mit 11 cm am 3. und 4. Januar. Dauer der Schneedecke 47 Tage. — Letzter Reif des Frühjahrs in der Nacht vom 26. auf 27. März, erster Reif des Herbstes in der Nacht vom 3. auf 4. Oktober.
[2]) Ausgenommen sind Bodennebel.

10] Pegelstand der Pegnitz und Grundwasserstand 1901—1918.

Jahr	Pegelstand [1]) höchster	tiefster	durchschnittl. (in cm über dem Nullpunkt)	Durchschnittlicher Grundwasserstand in m über dem Meereshorizont [2]): Marktplatz	Hübnersplatz
D 1901/05	210 [3])	3 [4])	34	292,51	295,19
D 1906/10	467 [5])	9 [6])	37	292,88	295,06
D 1911/15	135 [7])	—18 [8])	39	292,58	295,30
1915	135	15	41	292,68	295,25
1916	109	21	42	292,59	295,38
1917	**137**	**18**	**39** [9])	**292,62**	**295,36**
1918	**110**	**9**	**34** [9])	**292,58**	**295,30**

[1]) Der Pegelstand wird seit 1910 ständig durch den selbstschreibenden Pegel am Findelschulhause aufgezeichnet. Früher erfolgten tägliche Ablesungen nachmittags zwischen 1 und 2 Uhr. [2]) Der Grundwasserstand wird allwöchentlich einmal festgestellt; Meereshorizont der Rohroberkante am Marktplatz = 294,993 m, am Hübnersplatz = 297,462 m nach der neuen Umrechnungszahl des alten Nürnberger Stadthorizonts. [3]) Im Jahre 1902. [4]) Im Jahre 1905. [5]) Am 5. Februar 1909. [6]) Im Jahre 1909. [7]) Im Jahre 1915. [8]) Im Jahre 1911.

11] Pegelstand der Pegnitz und Grundwasserstand 1917.

Monat	Pegelstand [1]) höchster	tiefster	durchschnittl. (in cm über dem Nullpunkt)	Durchschnittlich. Grundwasserstand über dem Meereshorizont [2]): Marktplatz	Hübnersplatz
Januar	+137	+ 32	+59	292,95	295,67
Februar	+ 42	+ 30	+33	292,60	295,39
März	+ 53	+ 28	+40	292,62	295,27
April	+ 68	+ 38	+50	292,78	295,41
Mai	+ 50	+ 31	+40	292,60	295,45
Juni	+ 47	+ 29	+37	292,52	295,31
Juli	+ 73	+ 18	+35	292,62	295,31
August	+ 46,5	+ 23,5	+33	292,55	295,30
September	+ 55	+ 23	+36,5	292,58	295,30
Oktober	+ 52	+ 27	+37	292,57	295,28
November	+ 59,5	+ 27	+40	292,58	295,35
Dezember	+ 48	+ 21,5	+35	292,55	295,28
Jahr 1917	**+137**	**+ 18**	**+39,5**	**292,62**	**295,36**

[1]) Der Pegelstand wird ständig durch den selbstschreibenden Pegel am Findelschulhause aufgezeichnet. [2]) Der Grundwasserstand wird allwöchentlich einmal festgestellt; Meereshorizont der Rohroberkante am Marktplatz = 294,993 m, am Hübnersplatz = 297,462 m nach der neuen Umrechnungszahl des alten Nürnberger Stadthorizonts.

Pegelstand der Pegnitz und Grundwasserstand 1918. [12

Monat	Pegelstand[1] höchster	tiefster	durchschnittl.	Durchschnittl. Grundwasserstand über dem Meereshorizont[1] Maxplatz	Hübnersplatz
	in cm über dem Nullpunkt				
Januar	+ 100	+ 20	+ 46	292,61	295,41
Februar	+ 54,5	+ 28	+ 42	292,67	295,45
März	+ 57	+ 25	+ 42	292,57	295,41
April	+ 48	+ 22	+ 38	292,60	295,38
Mai	+ 46	+ 9	+ 34	292,56	295,38
Juni	+ 40	+ 9	+ 29	292,48	295,22
Juli	+ 48	+ 16	+ 34	292,46	295,22
August	+ 40	+ 15	+ 30	292,47	295,28
September	+ 46	+ 15	+ 32	292,49	295,26
Oktober	+ 40	+ 16	+ 29	292,45	295,24
November	+ 41	+ 14	+ 26	292,48	295,28
Dezember	+ 110	+ 16	+ 34	292,58	295,30
Jahr 1918	**+ 110**	**+ 9**	**+ 34,6**	**292,53**	**295,30**

[1]) Siehe die Anmerkungen zur vorigen Tabelle.

Pegelstand der Pegnitz in Hersbruck, Lauf und Nürnberg 1917. [13

Ort der Messung	Pegelstand höchster cm	Monat	tiefster cm	Monat	durchschnittl. cm
Hersbruck	+ 135	Januar	— 11	Juli	+ 14
Lauf	+ 97	„	+ 14	„	+ 45,6
Nürnberg					
a) Museumsbrücke	+ 137	„	+ 18	„	+ 39,6
b) Lederersteg	+ 183	„	— 17	Juni	+ 10,5

Pegelstand der Pegnitz in Hersbruck, Lauf und Nürnberg 1918. [14

Ort der Messung	Pegelstand höchster cm	Monat	tiefster cm	Monat	durchschnittl. cm
Hersbruck	+ 148	Januar	— 20	Juli	+ 3,6
Lauf	+ 86	Januar u. Dezbr.	+ 23	„	+ 43
Nürnberg					
a) Museumsbrücke	+ 110	Dezember	+ 9	Mai und Juni	+ 34,6
b) Lederersteg	+ 149	„	— 17	Dezember	+ — 0

Bodenwärme 1901—1918. [1] [15

Jahr	Bodenwärme in °C bei 1,5 m Tiefe höchste	tiefste	durchschnittl.	bei 3,0 m Tiefe höchste	tiefste	durchschnittl.
D 1901/05	19,5 (P) [2]	2,3 (J) [3]	10,2	15,9 (T) [4]	4,2 (T) [3]	10,2
D 1906/10	19,7 (P) [5]	2,0 (J u. P) [6]	10,0	16,2 (T) [5]	4,2 (T) [6]	10,0
D 1911/15	22,0 (J u. P) [7]	2,5 (P) [8]	10,6	17,3 (J) [7]	3,2 (J) [8]	10,3
1915	18,5 (P)	3,4 (P)	11,0	15,6 (J)	5,7 (P)	10,5
1916	18,1 (T)	4,2 (P)	11,0	14,8 (J)	6,4 (J u. P)	10,6
1917	**18,7** (T)	**2,0** (P)	**10,7**	**15,2** (P)	**4,4** (P)	**10,2**
1918	**16,4** (J)	**4,0** (P)	**10,2**	**15,0** (J)	5,7 (P)	**10,2**

[1]) In Betracht kommen die drei Meßstellen am Trödelmarkt (T), Jakobsplatz (J) und Peststadel (P), woselbst allwöchentlich je 1 Messung bei 1,5 und bei 3,0 m Tiefe vorgenommen wird. [2]) Im Jahre 1905. [3]) Im Jahre 1901. [4]) Im Jahre 1904. [5]) Im Jahre 1908. [6]) Im Jahre 1909. [7]) Im Jahre 1911. [8]) Im Jahre 1914.

16]

Bodenwärme 1917. [1])

Monat	Bodenwärme in °C					
	bei 1,5 m Tiefe			bei 3,0 m Tiefe		
	höchste	tiefste	durchschnittl.	höchste	tiefste	durchschnittl.
Januar	8,2 (T)	4,1 (P)	6,0	9,4 (T)	6,6 (P)	7,8
Februar	5,1 (T)	2,0 (P)	3,3	7,7 (T)	4,4 (P)	6,2
März	5,1 (T)	2,0 (P)	3,1	6,7 (T)	4,4 (P)	5,4
April	7,4 (T)	3,0 (P)	5,3	6,6 (T)	4,5 (J u. P)	5,7
Mai	14,5 (P)	7,2 (J)	11,2	10,4 (J)	6,1 (J)	8,2
Juni	18,1 (T)	14,6 (J)	16,2	13,8 (J)	9,6 (T)	11,8
Juli	18,7 (T)	16,5 (J)	17,7	14,9 (J u. P)	12,0 (T)	14,1
August	18,6 (T)	16,9 (J)	17,6	15,2 (P)	14,0 (T)	14,8
September	18,1 (T)	15,0 (P)	16,5	15,0 (J)	14,1 (P)	14,6
Oktober	16,2 (T)	11,1 (P)	13,8	14,4 (J)	12,2 (P)	13,6
November	11,7 (T)	8,3 (P)	10,2	12,7 (J)	9,8 (P)	11,5
Dezember	10,0 (T)	5,3 (P)	7,4	11,0 (T)	7,6 (P)	9,7
Jahr 1917	**18,7 (T)**	**2,0 (P)**	**10,7**	**15,3 (P)**	**4,4 (P)**	**10,8**

[1]) In Betracht kommen die drei Meßstellen am Trödelmarkt (T), Jakobsplatz (J) und Peststadel (P), woselbst allwöchentlich je 1 Messung bei 1,5 und bei 3,0 m Tiefe vorgenommen wird.

17]

Bodenwärme 1918. [1])

Monat	Bodenwärme in ° C					
	bei 1,5 m Tiefe			bei 3,0 m Tiefe		
	höchste	tiefste	durchschnittl.	höchste	tiefste	durchschnittl.
Januar	6,2 (T)	4,0 (P)	4,8	8,7 (T)	5,8 (P)	7,2
Februar	5,8 (T)	4,1 (P)	4,3	7,8 (T)	5,7 (P)	6,7
März	6,5 (J)	4,7 (J)	5,4	7,2 (T)	5,7 (P)	6,7
April	9,1 (T u. J)	6,0 (P)	8,0	8,4 (T)	6,5 (P)	7,7
Mai	13,5 (J)	9,0 (P)	11,5	10,9 (J)	8,2 (P)	9,4
Juni	14,6 (J)	13,0 (P)	13,6	12,0 (J)	10,2 (T)	11,2
Juli	16,4 (J)	13,0 (P)	14,7	13,7 (J)	11,3 (T)	12,4
August	16,2 (J)	15,0 (P)	15,6	14,1 (J)	12,8 (P)	13,5
September	16,2 (J)	13,8 (P)	14,8	15,0 (J)	13,2 (P)	13,8
Oktober	13,5 (J)	11,1 (P)	12,1	13,8 (J)	11,7 (P)	12,9
November	12,4 (J)	7,9 (T)	9,9	12,2 (J)	9,5 (P)	11,3
Dezember	7,8 (J)	6,5 (P)	7,2	10,6 (J)	9,3 (P)	9,9
Jahr 1918	**16,4 (J)**	**4,0 (P)**	**10,2**	**15,0 (J)**	**5,7 (P)**	**10,2**

[1]) Vergleiche die Anmerkung zur vorigen Tabelle.

II. Boden und Bauten.

Entwicklung des Stadtgebiets 1806—1918. [18

Zeit	Bezeichnung des Gebiets	Fläche in ha
Bestand 1806.	Stadt innerhalb der Ringmauern	160,84
Einverleibungen.		
1. Okt. 1825 / 12. Dez. 1825	Größter Teil des alten Burgfriedens[1]	827,71
1. Jan. 1865	Rest des alten Burgfriedens[2]	139,97
21. Juli 1881	Ein Teil von Sündersbühl	3,00
1. Jan. 1898	Gemeinde Sündersbühl[3]	166,60
1. Jan. 1899	Die umliegenden 13 Landgemeinden[4]	4 145,56
18. Mai 1900	Gibitzenhofer Exerzierplatz, Gelände der Maschinenfabrik Augsburg-Nürnberg A.-G. u. a.	78,18
7. Mai 1901	Klingenwäldchen, Ludwigsfeld u. a.	94,06
7. Febr. 1903	Forstdienstanwesen Schafhof	0,15
16. Febr. 1904	Areal des Wasserbehälters hinter dem Schmausenbuck . . .	7,79
1. Aug. 1905	Gelände des Rangierbahnhofes	795,45
1. Aug. 1910	Gelände der Gartenstadt südlich des Rangierbahnhofes . . .	144,41
20. Jan. 1912	Gelände der Hauptschützengesellschaft nördlich von Erlenstegen	6,58
1913	Berichtigungszuschlag infolge Neuvermessung	5,93
1915	Durch Flächenberichtigungen seitens der Messungsämter Zugang	0,01
1917	Gelände für den Hochbehälter hinter dem Schmausenbuck . .	8,53
1918	Abgg. insl. Flächenberichtgen. d. d. Messungsämter (genau 0,004 ha)	**0,00**
	Bestand am 31. Dezember **1918**	**6 584,72**

[1]) Es waren das am 1. Oktober 1825 die Gemeinden: Gostenhof, Wöhrd, Wöhrder Gärten, Gärten hinter der Veste, St. Johannis mit Großweidenmühle, Galgenhof; ferner von der Gemeinde Sündersbühl die Weiler und Einöden: Ställe vor dem Spittlertor, Himpfelshof, Deutschherrnbleiche, Hohegarten, Spitzgarten, Kleinweidenmühle und Schänzlein; von der Gemeinde Steinbühl der Weiler Tafelhof; von der Gemeinde Gleißhammer die Weiler und Einöden: Vogelsgarten, Glockenhof, Dürrenhof, Hadermühle, Gleißbühl, Kressengarten, Neubleiche, Hohegarten, St. Peter, Ställe vor dem Frauentor und Flaschenhof. Dazu kamen am 12. Dezember 1825 der Bleiweisgarten (unterhalb der Bärenschanze) und der Judenbühl (das jetzige Marfeld).

[2]) Die Gemeinde Steinbühl und von der Gemeinde Rennweg die Ortschaft Rennweg mit der Rettungsanstalt Veilhof.

[3]) Einwohnerzahl 1895: 3 871, z. Zt. der Einverleibung (schätzungsweise) 4 700.

[4]) Es waren das folgende Gemeinden:

Gemeinde	Fläche ha	Einwohner 1895	Gemeinde	Fläche ha	Einwohner 1895
Schniegling	213,13	2 263	Gibitzenhof	305,00	5 077
Weßendorf	383,77	3 029	Schweinau	227,91	2 640
Thon	110,23	403	Großreuth bei Schweinau	682,91	711
Kleinreuth h. d. V.	100,76	1 053	Höfen teilweise*)	508,31	1 886
Großreuth h. d. V.	334,74	1 363	Zusammen	4 145,56	29 519
Schopperhof	247,29	2 271			
Erlenstegen	329,09	1 081			
Mögeldorf	367,62	2 414			
Gleißhammer	383,09	5 378			

*) und zwar die Ortschaften Höfen, Muggenhof, Leyh, Galsmannshof und Eberhardshof.

Aufteilung des Stadtgebiets 1917. [19

Gebietsstelle	Fläche in ha	Fläche in %	Bodenbenutzung	Fläche in ha	Fläche in %
Innenstadt Sebald[1]	75,77	1,15	Mit Häusern bebaute Grundstücke (einschl. Hofräume u. Hausgärten)	1 225,64	18,61
„ Lorenz[1]	84,00	1,29	Wege und Straßen (einschließl. Eisenbahnen)	1 033,69	15,70
Sebalder Burgfrieden[2]	331,77	5,04	Öffentl. Park- u. Gartenanlagen	204,67	3,11
Lorenzer „ [2]	646,67	9,82	Wasserflächen einschl. des Dutzendteiches	120,93	1,84
Einverleibte Vororte Sebald	1 728,26	26,25	Begräbnisplätze	69,08	1,05
„ „ Lorenz	3 717,85	56,45	Land- u. forstwirtschaftlich benutzte und übrige Flächen	3 930,79	59,69
Zusammen	**6 584,72**	**100,00**	Zusammen	**6 584,72**	**100,00**

[1]) Als Grenze zwischen Sebalder- und Lorenzer Seite gilt der Pegnitzfluß und zwar, soweit derselbe im Stadtgebiet in mehrere Arme geteilt ist, dessen nördlicher Hauptarm (-Grenze der 2 Standesamtsbezirke).

[2]) Der Burgfrieden umfaßt die Steuergemeinden: Wöhrd, Gärten bei Wöhrd, Gärten h. d. Veste, St. Johannis mit Großweidenmühle, Rennweg, dann Gostenhof, Kleinweidenmühle, Galgenhof, St. Peter, Steinbühl und Tafelhof.

20] **Aufteilung des Stadtgebiets 1918.**

Gebietsteile	Fläche in ha	Fläche in %	Bodenbenutzung	Fläche in ha	Fläche in %
Innenstadt Sebald [1] . .	75,77	1,15	Mit Häusern bebaute Grundstücke (einschl. Hofräume u. Hausgärten)	1 228,85	18,66
„ Lorenz [1] . .	84,90	1,29	Wege und Straßen (einschließl. Eisenbahnen)	1 033,92	15,70
Sebalder Burgfrieden [2] .	331,77	5,04	Öffentl. Park- u. Gartenanlagen	204,67	3,11
Lorenzer „ [2] .	646,67	9,82	Wasserflächen einschließlich des Dutzendteiches	120,92	1,84
Einverleibte Vororte Sebald	1 728,26	26,25	Begräbnisplätze	69,14	1,05
„ „ Lorenz	3 717,35	56,45	Land- und forstwirtschaftlich benutzte und übrige Flächen . .	3 927,22	59,64
Zusammen	**6 584,72**	**100,00**	Zusammen	**6 584,72**	**100,00**

[1] [2]) Vergleiche die Anmerkungen zur vorigen Tabelle.

21] **Städtischer Grundbesitz 1911—1918.**

Gesamtfläche.

Jahr	Städtischer Grundbesitz in ha [1]) innerhalb des Stadtgebiets	außerhalb des Stadtgebiets	zusammen [1])
D 1911/14	936,24	165,40	1 101,64
1915	1 007,49	210,99	1 218,48 [2])
1916	1 008,64	212,16	1 220,80 [2])
1917	**1 007,05**	**215,41**	**1 222,46**
1918 [3])	**1 056,54**	**215,79**	**1 272,33** [3])

[1]) Ohne Stiftungsbesitz; hierüber siehe Abteilung Soziale Fürsorge in den Tabellen über „Unterrichtsstiftungen" und „Wohltätigkeitsstiftungen". — Die Flächenangaben beziehen sich auf bebauten und unbebauten Grundbesitz ohne Straßenfläche, jedoch einschließlich der im Besitz der Stadtgemeinde Nürnberg befindlichen fließenden Gewässer (14,32 ha), die 1912 erstmals hier mitgezählt wurden. Der bisherige Grundbesitz der Sparkasse (4,20 ha) ist gemäß Beschlüsse der städt. Kollegien vom 2. u. 16. I. 1912 im Jahre 1912 durch Ablösung auf die Stadtgemeinde Nürnberg übergegangen.

[2]) Hierzu kommen noch ca. 0,172 ha Grundbesitz der städt. Sparkasse innerhalb des Stadtgebiets, die im Jahre 1913 für 300 000 ℳ angekauft wurden.

[3]) Die Zahlen für 1918 beruhen auf vorläufigen Feststellungen.

22] **Städtischer Grundbesitz 1901—1918.**

Erwerbungen und Veräußerungen. [1])

Jahr	Erwerbungen Fläche [2]) qm	Davon durch Ankauf [3]) qm	Preis ℳ	Veräußerungen Fläche [2]) qm	Davon durch Verkauf [3]) qm	Preis ℳ
D 1901/05	218 110	196 712	1 119 574	19 015	8 757	148 769
D 1906/10	507 680	492 324	1 348 722	18 494	14 651	236 589
D 1911/14	625 667	587 665	1 969 486	18 823	14 397	296 773
1915	201 495	201 405	255 509	30 425	25 005	117 566
1916	32 143	31 940	130 685	2 540	2 540	84 312
1917	**43 630**	**40 176**	**33 751**	**29 190**	**27 510**	**101 145**
1918	**518 280**	**518 280**	**3 374 402**	**19 636**	**19 636**	**28 827**

[1]) Nicht mit einbezogen sind 53 350 qm Grundstücke und Gebäude der im Jahre 1903 in städtischen Besitz übergegangenen Nürnberg-Fürther Straßenbahn, weil der Kaufpreis hierfür in dem Gesamtübernahmepreis für das ganze Straßenbahnunternehmen nicht ausgeschieden ist. — Über die Grunderwerbung der städtischen Sparkasse siehe die Anmerkung [2]) zur vorigen Tabelle.

[2]) Einschließlich der unentgeltlich abgetretenen Flächen, jedoch ausschließlich der zahlreichen unentgeltlichen Abtretungen kleiner, zur Straße entfallender Flächen.

[3]) Einschließlich Tausch, soweit ein Wertbetrag festgesetzt wurde.

Grundbesitzveränderungen 1917. Tabelle I. [23

Monat	Besitzveränderungen: von bebauten Grundstücken: Ganze Grundstücke	Geteilte Grundstücke	zusammen	von unbebauten Liegenschaften: Ganze Liegenschaften	Geteilte Liegenschaften	zusammen	insgesamt: Ganze Grundstücke und Liegenschaften	Geteilte Grundstücke und Liegenschaften	zusammen
Januar	62	11	73	39	9	48	101	20	121
Februar	78	9	87	44	4	48	122	13	135
März	48	8	56	60	13	73	108	21	129
April	71	11	82	39	3	42	110	14	124
Mai	51	13	64	35	8	43	86	21	107
Juni	66	9	75	20	7	27	86	16	102
Juli	43	19	62	16	22	38	59	41	100
August	47	7	54	22	6	28	69	13	82
September	59	11	70	51	17	68	110	28	138
Oktober	71	1	72	17	3	20	88	4	92
November	102	4	106	36	14	50	138	18	156
Dezember	52	9	61	32	5	37	84	14	98
Jahr 1917	**750**	**112**	**862**	**411**	**111**	**522**	**1 161**	**223**	**1 384**

Grundbesitzveränderungen 1918. Tabelle I. [24

Monat	Besitzveränderungen: von bebauten Grundstücken: Ganze Grundstücke	Geteilte Grundstücke	zusammen	von unbebauten Liegenschaften: Ganze Liegenschaften	Geteilte Liegenschaften	zusammen	insgesamt: Ganze Grundstücke und Liegenschaften	Geteilte Grundstücke und Liegenschaften	zusammen
Januar	72	13	85	89	9	98	161	22	183
Februar	60	9	69	37	—	37	97	9	106
März	79	9	88	61	16	77	140	25	165
April	81	7	88	56	2	58	137	9	146
Mai	71	11	82	66	3	69	137	14	151
Juni	80	3	83	37	—	37	117	3	120
Juli	116	3	119	39	7	46	155	10	165
August	67	20	87	42	7	49	109	27	136
September	77	2	79	53	4	57	130	6	136
Oktober	108	15	123	65	43	108	173	58	231
November	104	9	113	99	31	130	203	40	243
Dezember	101	3	104	81	110	191	182	113	295
Jahr 1918	**1 016**	**104**	**1 120**	**725**	**232**	**957**	**1 741**	**336**	**2 077**

Grundbesitzveränderungen 1917. Tabelle II. [25

Rechtstitel	Besitzveränderungen: von bebauten Grundstücken: Ganze Grundstücke	Geteilte Grundstücke	zusammen	von unbebauten Liegenschaften: Ganze Liegenschaften	Geteilte Liegenschaften	zusammen	insgesamt: Ganze Grundstücke und Liegenschaften	Geteilte Grundstücke und Liegenschaften	zusammen
Verkauf und freiwillige Versteigerung	161	6	167	130	18	148	291	24	315
Tausch	6	—	6	6	3	9	12	3	15
Zwangsversteigerung	46	—	46	15	6	21	61	6	67
Enteignung	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Erbfolge und Fortsetzung der Gütergemeinschaft	431	89	520	164	47	211	595	136	731
Auseinandersetzung	40	8	48	12	16	28	52	24	76
Übergabe	40	7	47	43	8	51	83	15	98
Ehe- und Erbvertrag	25	1	26	3	5	8	28	6	34
Abtretung	1	1	2	38	8	46	39	9	48
Zusammen 1917	750	112	862	411	111	522	1 161	223	1 384

26] **Grundbesitzveränderungen 1918.** Tabelle II.

Rechtstitel	Besitzveränderungen: von bebauten Grundstücken: Ganze Grundstücke	Geteilte Grundstücke	zusammen	von unbebauten Liegenschaften: Ganze Liegenschaften	Geteilte Liegenschaften	zusammen	insgesamt: Ganze Grundstücke und Liegenschaften	Geteilte Grundstücke und Liegenschaften	zusammen
Verkauf und freiwillige Versteigerung	477	12	489	306	11	317	783	23	806
Tausch	13	3	16	11	22	33	24	25	49
Zwangsversteigerung	25	—	25	4	19	23	29	19	48
Enteignung	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Erbfolge und Fortsetzung der Gütergemeinschaft	394	78	472	276	174	450	670	252	922
Auseinandersetzung	46	4	50	58	—	58	104	4	108
Übergabe	31	4	35	29	1	30	60	5	65
Ehe- und Erbvertrag	28	1	29	27	—	27	55	1	56
Abtretung	2	2	4	14	5	19	16	7	23
Zusammen 1918	**1 016**	**104**	**1 120**	**725**	**232**	**957**	**1 741**	**336**	**2 077**

27] **Grundbesitzveränderungen 1917.** Tabelle III.

Monat	Besitzveränderungen: von bebauten Grundstücken durch: Verkauf u. freiw. Versteigerung	Tausch	Zwangsversteigerung	Erbfolge u. Fortsetzg. d. Gütergem.	Auseinandersetzung	Übergabe	Ehe- und Erbvertrag	Abtretung	von unbebauten Liegenschaften durch: Verkauf u. freiw. Versteigerung	Tausch	Zwangsversteigerung	Erbfolge u. Fortsetzg. der Gütergem.	Auseinandersetzung	Übergabe	Ehe- und Erbvertrag	Abtretung
Januar	6	1	7	44	7	3	4	1	19	—	3	18	3	3	—	2
Februar	12	1	4	49	3	17	1	—	3	—	—	26	1	15	—	3
März	8		4	42	—	1	—	1	37	2	1	10	1	21	—	1
April	14	—	5	52	3	3	5	—	5	1	1	31	—	2	—	2
Mai	11	—	2	43	4	4	—	—	14	3	—	15	—	—	—	11
Juni	17	1	5	43	1	5	3	—	5	2	2	17	—	—	—	1
Juli	15	1	4	32	6	3	1	—	6	—	—	20	12	—	—	—
August	10	1	9	28	2	2	2	—	8	—	3	14	—	1	—	2
September	15	1	1	48	1	3	1	—	11	—	10	25	9	3	—	10
Oktober	21	—	2	39	4	2	4	—	6	—	1	9	—	—	3	1
November	21	—	2	69	9	2	3	—	20	—	—	18	—	6	5	1
Dezember	17	—	1	31	8	2	2	—	14	1	—	8	2	—	—	12
Jahr 1917	**167**	**6**	**46**	**520**	**48**	**47**	**26**	**2**	**148**	**9**	**21**	**211**	**28**	**51**	**8**	**46**

28] **Grundbesitzveränderungen 1918.** Tabelle III.

Monat	Besitzveränderungen: von bebauten Grundstücken durch: Verkauf u. freiw. Versteigerung	Tausch	Zwangsversteigerung	Erbfolge u. Fortsetzg. d. Gütergem.	Auseinandersetzung	Übergabe	Ehe- und Erbvertrag	Abtretung	von unbebauten Liegenschaften durch: Verkauf u. freiw. Versteigerung	Tausch	Zwangsversteigerung	Erbfolge u. Fortsetzg. d. Gütergem.	Auseinandersetzung	Übergabe	Ehe- und Erbvertrag	Abtretung
Januar	29	2	1	43	4	4	2	—	23	3	1	54	—	15	—	2
Februar	25	1	3	31	1	6	2	—	30	2	—	—	—	5	—	—
März	32	2	5	44	2	—	2	1	30	—	—	47	—	—	—	—
April	33	—	2	49	2	2	—	—	14	—	—	10	31	1	—	2
Mai	41	2	—	33	1	3	2	—	38	—	—	2	5	1	23	—
Juni	41	—	—	26	8	4	3	1	22	—	2	11	—	2	—	—
Juli	40	2	5	58	11	3	—	—	19	—	—	25	2	—	—	—
August	41	1	2	36	4	2	1	—	23	—	—	10	13	—	—	3
September	40	2	1	27	4	4	1	—	31	3	1	21	—	—	1	—
Oktober	68	4	2	32	7	5	3	2	30	20	19	28	2	—	—	9
November	62	—	3	39	3	1	5	—	35	5	—	87	1	2	—	—
Dezember	37	—	1	54	3	1	8	—	22	—	—	155	4	4	3	3
Jahr 1918	**489**	**16**	**25**	**472**	**50**	**35**	**29**	**4**	**317**	**33**	**23**	**450**	**58**	**30**	**27**	**19**

Grundbesitzveränderungen 1917.

Tabelle IV.

Rechtstitel	Besitzveränderungen, bei welchen die Fläche der Grundstücke oder deren Preis bezw. Wert bekannt waren							
	Bebaute Grundstücke mit				Unbebaute Liegenschaften mit			
	bekannter Fläche		bekanntem Preis		bekannter Fläche		bekanntem Preis	
	Zahl	qm	Zahl	ℳ	Zahl	qm	Zahl	ℳ
Verkauf u. freiwill. Versteigerung	161	133 539	150	8 702 232	145	420 271	114	2 614 338
Tausch	5	1 540	6	358 500	6	7 925	8	37 606
Zwangsversteigerg.	45	13 550	44	2 242 112	21	60 425	17	164 101
Enteignung	—	—	—	—	—	—	—	—
Erbfolge und Fortsetzung der Gütergemeinschaft	437	190 539	7	95 508	210	528 417	4	90 293
Auseinandersetzung	40	20 950	24	1 416 853	27	124 570	19	278 000
Übergabe	38	31 350	22	765 459	51	174 062	19	845 850
Ehe- u. Erbvertrag	25	7 160	—	—	8	28 140	—	—
Abtretung	1	250	1	902	36	64 498	—	—
Zusammen 1917	**752**	**398 878**	**254**	**13 581 566**	**504**	**1 408 308**	**181**	**4 030 188**

	Unter den voraufgeführten Besitzveränderungen befinden sich Grundstücke, für welche gleichzeitig die Fläche und der Preis bezw. Wert bekannt waren					
	bebaute Grundstücke			unbebaute Liegenschaften		
	Zahl	Fläche qm	Preis ℳ	Zahl	Fläche qm	Preis ℳ
Verkauf u. freiwill. Versteigerung	144	116 049	8 622 782	111	323 680	2 609 632
Tausch	5	1 540	294 500	6	7 925	26 506
Zwangsversteigerg.	43	12 950	2 162 112	17	57 500	164 101
Enteignung	—	—	—	—	—	—
Erbfolge und Fortsetzung d. Gütergemeinschaft	—	—	—	3	730	83 222
Auseinandersetzung	19	9 490	1 213 103	18	116 005	270 000
Übergabe	16	5 590	695 890	19	63 702	845 850
Ehe- u. Erbvertrag	—	—	—	—	—	—
Abtretung	—	—	—	—	—	—
Zusammen 1917	**227**	**145 619**	**12 988 387**	**174**	**569 542**	**3 999 311**

Grundbesitzveränderungen 1918.

Tabelle IV.

Rechtstitel	Besitzveränderungen, bei welchen die Fläche der Grundstücke oder deren Preis bezw. Wert bekannt waren							
	Bebaute Grundstücke mit				Unbebaute Liegenschaften mit			
	bekannter Fläche		bekanntem Preis		bekannter Fläche		bekanntem Preis	
	Zahl	qm	Zahl	ℳ	Zahl	qm	Zahl	ℳ
Verkauf u. freiwill. Versteigerung	468	266 000	465	37 737 122	315	788 929	262	9 266 925
Tausch	14	4 016	14	1 517 700	33	20 339	16	19 500
Zwangsversteig.	25	8 240	19	1 725 844	23	14 950	22	41 041
Enteignung	—	—	—	—	—	—	—	—
Erbfolge und Fortsetzung der Gütergemeinschaft	388	184 100	3	246 000	450	1 118 537	—	—
Auseinandersetzung	44	24 490	38	3 667 310	58	193 440	1	13 500
Übergabe	30	25 850	24	2 481 265	28	109 530	11	163 510
Ehe- u. Erbvertrag	28	13 770	—	—	27	99 090	—	—
Abtretung	2	74	4	123 564	19	89 236	2	357
Zusammen 1918	**999**	**526 540**	**567**	**47 498 805**	**953**	**2 434 051**	**314**	**9 504 833**

	Unter den voraufgeführten Besitzveränderungen befinden sich Grundstücke, für welche gleichzeitig die Fläche und der Preis bezw. Wert bekannt waren					
	bebaute Grundstücke			unbebaute Liegenschaften		
	Zahl	Fläche qm	Preis ℳ	Zahl	Fläche qm	Preis ℳ
Verkauf u. freiwill. Versteigerung	445	246 050	36 848 522	260	688 955	9 087 660
Tausch	13	3 766	1 476 200	16	8 164	19 500
Zwangsversteig.	19	6 370	1 725 844	22	13 530	41 041
Enteignung	—	—	—	—	—	—
Erbfolge und Fortsetzung d. Gütergemeinschaft	1	290	67 000	—	—	—
Auseinandersetzung	34	18 040	3 542 310	1	790	13 500
Übergabe	21	22 260	2 194 865	9	50 240	146 950
Ehe- u. Erbvertrag	—	—	—	—	—	—
Abtretung	2	74	60 228	2	46	357
Zusammen 1918	**535**	**297 750**	**45 914 969**	**310**	**761 725**	**9 309 008**

Grundbesitzveränderungen 1917. [31

Tabelle V.

Stadtteil	Bebaute Grundstücke die den Besitzer wechselten, zusammen	Davon mit bekannter Fläche		bekanntem Preis		gleichzeitig bekannter Fläche und bekanntem Preis		
		Zahl	qm	Zahl	ℳ	Zahl	qm	ℳ
Innenstadt								
Sebalder Seite	115	98	192 580	28	702 663	24	3 320	661 785
Lorenzer Seite	105	95	16 000	34	1 283 026	33	5 150	1 266 108
Außenstadt								
I. Ring Sebalder Seite	88	79	52 539	23	1 091 770	21	10 120	1 001 900
I. „ Lorenzer Seite	77	65	41 180	28	2 127 861	22	16 020	2 046 800
II. „ Ring Seb. Seite	152	142	91 835	42	2 933 662	39	32 645	2 878 337
II. „ „ Lor. Seite	247	204	126 364	79	4 734 134	69	60 484	4 434 157
Einzelliegende Vororte								
Sebalder Seite	29	23	17 210	6	203 650	5	2 600	194 500
Lorenzer Seite	49	47	34 470	13	494 900	13	15 280	194 900
Gesamtstadt								
Sebalder Seite	384	342	180 864	99	4 931 745	89	48 685	4 736 522
Lorenzer Seite	478	410	218 014	155	8 649 821	138	96 934	8 251 865
Zusammen 1917	**862**	**752**	**398 878**	**254**	**13 581 566**	**227**	**145 619**	**12 988 387**

Grundbesitzveränderungen 1918. [32

Tabelle V.

Stadtteil	Bebaute Grundstücke die den Besitzer wechselten, zusammen	Davon mit bekannter Fläche		bekanntem Preis		gleichzeitig bekannter Fläche und bekanntem Preis		
		Zahl	qm	Zahl	ℳ	Zahl	qm	ℳ
Innenstadt								
Sebalder Seite	87	82	15 560	38	1 884 843	37	8 060	1 881 843
Lorenzer Seite	130	119	22 730	64	9 552 058	60	13 550	9 151 058
Außenstadt								
I. Ring Sebalder Seite	117	103	54 130	57	4 784 897	56	30 540	4 784 697
I. „ Lorenzer Seite	100	94	56 960	53	6 106 681	53	34 600	6 106 681
II. „ Ring Seb. Seite	185	153	97 126	93	6 294 110	87	55 716	6 154 110
II. „ „ Lor. Seite	427	382	220 174	230	17 256 268	212	130 804	16 273 432
Einzelliegende Vororte								
Sebalder Seite	34	31	26 670	16	899 000	16	14 550	899 000
Lorenzer Seite	40	35	33 190	16	720 948	14	9 930	664 148
Gesamtstadt								
Sebalder Seite	423	369	193 486	204	13 862 850	196	108 866	13 719 650
Lorenzer Seite	697	630	333 054	363	33 635 955	339	188 884	32 195 319
Zusammen 1918	**1 120**	**999**	**526 540**	**567**	**47 498 805**	**535**	**297 750**	**45 914 969**

33] **Grundbesitzveränderungen 1917.** Tabelle VI.

Steuergemeinden	Unbebaute Liegenschaften, die den Besitzer wechselten, zusammen	Davon mit bekannter Fläche		Davon mit bekanntem Preis		Davon mit gleichzeitig bekannter Fläche und bekanntem Preis		
		Zahl	qm	Zahl	ℳ	Zahl	qm	ℳ
Erlenstegen	31	31	65 090	18	157 665	18	17 540	157 665
Gärten bei Wöhrd und Rennweg	8	8	1 155	—	—	—	—	—
Gärten h. d. V.	8	8	5 620	2	48 000	2	2 070	48 000
Galgenhof	—	—	—	—	—	—	—	—
Gibitzenhof	79	79	237 150	29	816 992	29	67 320	816 992
Gleißhammer	9	9	5 732	1	24 000	1	520	24 000
Gostenhof	4	4	2 355	2	11 700	2	2 255	11 700
Großreuth b. Schw.	17	17	132 828	12	624 420	12	116 028	624 420
Großreuth h. d. V.	43	43	93 446	16	180 789	16	29 496	180 789
Höfen, Leyh, Gaismannshof, Muggenhof	23	23	79 083	6	175 583	6	15 700	175 583
Innenstadt Sebald	1	1	17	1	500	1	17	500
Innenstadt Lorenz	5	5	7 910	—	—	—	—	—
Johannis St.	24	23	18 205	6	108 000	5	1 500	100 000
Kleinreuth h. d. V.	17	17	35 243	14	62 429	14	26 013	62 429
Kleinweidenmühle	1	1	40	—	—	—	—	—
Mögeldorf	78	77	163 155	10	112 504	9	9 940	108 198
Peter St.	4	1	110	2	14 071	—	—	—
Schniegling-Doos	17	14	59 600	7	83 670	4	31 380	79 170
Schoppershof	47	47	114 748	4	122 200	4	3 140	122 200
Schweinau	44	44	232 440	25	879 245	25	181 855	879 245
Steinbühl	12	2	1 608	—	—	—	—	—
Sündersbühl	9	9	14 720	6	336 000	6	12 320	336 000
Tafelhof	—	—	—	—	—	—	—	—
Thon	4	4	4 500	—	—	—	—	—
Wetzendorf	37	37	133 553	20	272 420	20	52 448	272 420
Wöhrd	—	—	—	—	—	—	—	—
Zusammen 1917	**522**	**504**	**1 408 308**	**181**	**4 030 188**	**174**	**569 542**	**3 999 311**

34] **Grundbesitzveränderungen 1918.** Tabelle VI.

Steuergemeinden	Unbebaute Liegenschaften, die den Besitzer wechselten, zusammen	Davon mit bekannter Fläche		Davon mit bekanntem Preis		Davon mit gleichzeitig bekannter Fläche und bekanntem Preis		
		Zahl	qm	Zahl	ℳ	Zahl	qm	ℳ
Erlenstegen	86	86	778 05	52	251 261	52	23 000	251 261
Gärten bei Wöhrd und Rennweg	8	8	43 60	1	34 221	1	530	34 221
Gärten h. d. V.	6	6	81 20	2	48 000	2	2 070	48 000
Galgenhof	—	—	—	—	—	—	—	—
Gibitzenhof	150	150	379 994	98	3 143 924	98	317 205	3 143 924
Gleißhammer	19	18	112 520	10	1 411 846	9	21 180	1 247 081
Gostenhof	6	6	2 896	4	225 663	4	1 766	225 663
Großreuth b. Schw.	29	29	225 362	12	162 290	12	79 184	162 290
Großreuth h. d. V.	49	49	159 216	10	90 056	10	19 150	90 056
Höfen, Leyh, Gaismannshof, Muggenhof	54	54	81 800	19	1 797 596	19	49 425	1 797 596
Innenstadt Sebald	—	—	—	—	—	—	—	—
Innenstadt Lorenz	—	—	—	—	—	—	—	—
Johannis St.	22	22	11 965	7	95 676	7	2 320	95 676
Kleinreuth h. d. V.	19	19	48 490	12	204 100	12	14 220	204 100
Kleinweidenmühle	4	4	1 000	—	—	—	—	—
Mögeldorf	97	97	270 280	22	438 240	22	53 110	438 240
Peter St	3	2	950	2	15 400	1	900	900
Schniegling-Doos	12	12	59 890	2	14 000	2	12 090	14 000
Schoppershof	59	59	116 539	9	888 454	9	48 970	888 454
Schweinau	19	19	72 262	5	138 520	5	14 340	138 520
Steinbühl	5	5	1 420	3	42 500	3	1 100	42 500
Sündersbühl	76	76	41 872	7	211 594	7	21 000	211 594
Tafelhof	5	5	3 680	—	—	—	—	—
Thon	17	17	33 660	5	46 500	5	21 535	46 500
Wetzendorf	212	210	719 970	32	244 992	30	58 630	228 432
Wöhrd	—	—	—	—	—	—	—	—
Zusammen 1918	**957**	**953**	**2 434 051**	**314**	**9 504 833**	**310**	**761 725**	**9 369 008**

Bau-, Entwässerungs- und Bezugsgesuche 1917. [35

Art der Gesuche und der Gebäude	Eingereichte Gesuche	Davon: genehmigt	abgewiesen	zurückgezogen	bei Schluß 1917 noch nicht verbeschieden
I. Baugesuche.					
A. Neubauten.					
Wohnvordergebäude	4	—	—	—	4
Wohnrückgebäude	2	—	—	—	2
Fabrik- und Werkstattgebäude	38	25	—	7	6
Geschäfts- und Lagergebäude	23	19	—	1	3
Oeffentliche Gebäude	2	1	—	—	1
Anstaltsgebäude	1	—	—	1	—
Nicht vorwiegend zu Wohnzwecken bestimmte Nebengebäude	8	6	—	2	—
Neubauten zusammen	78	51	—	11	16
B. Umbauten.					
Auf-, An- und Umbauten von Wohngebäuden	2	2	—	—	—
Desgleichen von sonstigen Gebäuden	46	42	—	—	4
Umbauten zusammen	48	44	—	—	4
C. Sonstige Baugesuche	591	473	11	22	85
Baugesuche insgesamt	**717**	**568**	**11**	**33**	**105**
II. Entwässerungsgesuche	**181**	**170**	**1**	**4**	**6**
III. Bezugsgesuche für neu errichtete Wohn- und Arbeitsräume	**85**	**75**	—	**3**	**7**

Bau-, Entwässerungs- und Bezugsgesuche 1918. [36

Art der Gesuche und der Gebäude	Eingereichte Gesuche	Davon: genehmigt	abgewiesen	zurückgezogen	bei Schluß 1918 noch nicht verbeschieden
I. Baugesuche.					
A. Neubauten.					
Wohnvordergebäude	52	51	—	—	1
Wohnrückgebäude	2	2	—	—	—
Fabrik- und Werkstattgebäude	10	8	—	1	1
Geschäfts- und Lagergebäude	14	9	—	1	4
Öffentliche Gebäude	3	—	—	—	3
Anstaltsgebäude	—	—	—	—	—
Nicht vorwiegend zu Wohnzwecken bestimmte Nebengebäude	—	—	—	—	—
Neubauten zusammen	81	70	—	2	9
B. Umbauten.					
Auf-, An- und Umbauten von Wohngebäuden	15	12	—	—	3
Desgleichen von sonstigen Gebäuden	29	28	—	—	1
Umbauten zusammen	44	40	—	—	4
C. Sonstige Baugesuche	733	644	12	23	54
Baugesuche insgesamt	**858**	**754**	**12**	**25**	**67**
II. Entwässerungsgesuche	**209**	**198**	**3**	**3**	**5**
III. Bezugsgesuche für neu errichtete Wohn- und Arbeitsräume	**91**	**90**	—	—	**1**

37] Neu entstandene Wohngebäude, Wohnungen und Wohnräume 1901—1918. [1])

Jahr	Neu entstandene: Wohngebäude	Neu entstandene: Wohnungen	Neu entstandene: Kleinwohngn. mit 1—4 Wohnräumen [2])	Neu entstandene: Kleinwohngn. m. 3 od. weniger heizb. Räumen [2])	Neu entstandene: Wohnräume (einschl. Küche)	Neu entstandene: heizbare Räume (einschl. Küche)	Auf 10 000 Einwohner kommen neu entstandene: Wohngebäude	Wohnungen	Kleinwohngn. mit 1—4 Wohnräumen [2])	Kleinwohngn. m. 3 od. weniger heizb. Räumen [2])	Wohnräume (einschl. Küche)	heizbare Räume (einschl. Küche)	Auf 1 neu entstandene Wohnung kommen Räume	Von 100 neu entstand. Wohng. waren Kleinw. mit 1—4 Wohn-R.
D 1901/05	254	1716	.	1 133	6 988	5 451	9,24	62	.	41	253	198	4,07	.
D 1906/10	340	2526	1 599	1 362	11 529	9 204	10,87	81	51	44	369	294	4,56	63,30
D 1911/14	404	2303	1 520	1 319	10 459	8 362	11,47	65	43	37	297	237	4,54	66,00
1915	61	304	217	176	1 377	1 136	1,70	8	6	5	38	32	4,53	71,38
1916	24	114	61	45	589	521	0,72	3	2	1	18	16	5,17	53,51
1917	**4**	**31**	**19**	**16**	**144**	**115**	**0,12**	**0,95**	**0,58**	**0,49**	**4,42**	**3,53**	**4,65**	**61,29**
Davon im														
1. Viertelj.	1	13	8	2	59	51	0,03	0,41	0,25	0,06	1,81	1,56	4,54	61,54
2. „	—	6	5	6	22	12	—	0,18	0,15	0,19	0,68	0,37	3,67	83,33
3. „	2	6	4	5	27	23	0,06	0,18	0,12	0,15	0,83	0,71	4,50	66,67
4. „	1	6	2	3	36	29	0,03	0,18	0,06	0,09	1,10	0,89	6,00	33,33
1918	**4**	**242**	**216**	**220**	**689**	**519**	**0,12**	**7,26**	**6,48**	**6,60**	**20,66**	**15,56**	**2,85**	**89,26**
Davon im														
1. Viertelj.	—	1	1	1	3	3	—	0,03	$0,0_3$	0,03	0,09	0,09	3,00	100,00
2. „	2	96	78	76	307	244	0,06	2,88	$2,8_4$	2,28	9,20	7,31	3,20	81,25
3. „	—	63	60	63	152	109	—	1,89	$1,8_9$	1,89	4,56	3,27	2,41	95,24
4. „	2	82	77	80	227	163	0,06	2,46	$2,8_1$	2,40	6,81	4,89	2,77	93,90

[1]) Unter Wohngebäuden sind hier die vorwiegend zu Wohnzwecken dienenden Gebäude zu verstehen; sie umfassen die Wohnvordergebäude und die Wohnrückgebäude. Als Wohnungen und Wohnräume sind hier und in den folgenden Tabellen auch alle diejenigen mitgezählt, die sich in anderen Wohngebäuden befinden. Die durch Abbruch und Umbau beseitigten Wohnungen sind nicht in Abzug gebracht; vergl. hierwegen Tabelle 42. — [2]) Einschließlich Küche.

38] Abgeschlossene Bauführungen und Abbrüche 1906—1918.

Art der Gebäude bezw. Bauvornahmen	Zur Vollendung gelangten: D 1906/10	D 1911/14	1915	1916	1917	1918	Zum Abbruch kamen: D 1906/10	D 1911/14	1915	1916	1917	1918
A. Größere massive Gebäude.												
Wohnvordergebäude	311	384	61	23	**3**	**4**	33	32	9	12	—	**2**
Wohnrückgebäude	29	20	—	1	**1**	—	6	8	2	1	—	**1**
Oeffentlichen Zwecken dienende Gebäude und Anstalten	8	11	2	8	**1**	—	1	2	—	1	—	—
Hotels, Vereinshäuser, Konzertsäle usw.	84	2	1	—	—	—	18	1	—	—	—	—
Geschäfts- und Kontorgebäude		12	5	5	**3**	**3**		5	—	—	**1**	**1**
Lagergebäude, größ. Remisen usw.		27	13	15	**23**	**27**		8	3	3	**13**	**3**
Fabrik-, Betriebs-, und Werkstattgebäude	58	50	9	9	**13**	**17**	15	3	4	2	**10**	**6**
Sonstige größere massive Gebäude	66	11	3	2	**9**	**10**	21	4	—	3	**2**	—
Summe A:	556	517	94	63	**53**	**61**	94	63	18	22	**26**	**13**
B. Auf-, An- und Umbauten an größeren massiven Gebäuden.												
An Wohngebäuden	219	213	55	34	**35**	**106**	—	—	—	—	—	—
An sonst. größ. massiven Gebäuden	118	83	27	39	**61**	**33**	—	—	—	—	—	—
Summe B:	337	296	82	73	**96**	**139**	—	—	—	—	—	—
C. Kleinere Baulichkeiten und sonstige Bauführungen.												
Stallgebäude, Remisen, Kegelbahnen, Bedürfnisanstalt. u. dgl.		212	91	69	**143**	**126**		94	36	66	**57**	**43**
Auf-, An- und Umbau an kleineren Baulichkeiten	511	61	27	16	**28**	**40**	52	—	—	—	—	—
Einfriedigungen, Schutzdächer usw., Fassaden- und sonstige kleinere bauliche Aenderungen		366	148	153	**144**	**190**		—	—	—	—	—
Summe C:	511	639	266	238	**315**	**356**	52	94	36	66	**57**	**43**

Die Bautätigkeit nach Stadtteilen 1906—1918. [39

Art und Zeit der Bautätigkeit	Innenstadt		Außenstadt I. Ring		Außenstadt II. Ring		Einzelliegende Vororte		Gesamtstadt		
	Sebald Seite	Lorenzer Seite	Sebald Seite	Lorenzer Seite	Sebald Seite	Lorenzer Seite	Sebald Seite	Lorenzer Seite	Sebald Seite	Lorenzer Seite	zusammen
Neu entstandene Wohngebäude											
D 1906/10	(0,4)	3	20	7	78	201	8	23	106	234	340
D 1911/14	1	2	11	6	63	269	9	43	84	320	404
1915	—	—	1	—	4	47	1	8	6	55	61
1916	—	—	1	—	4	9	2	8	7	17	24
1917	—	—	—	—	**2**	**1**	**1**	—	**3**	**1**	**4**
1918	—	—	—	**1**	**2**	—	**1**	—	**3**	**1**	**4**
Wohnungen											
D 1906/10	8	20	104	48	563	1 612	20	151	695	1 831	2 526
D 1911/14	7	12	69	38	430	1 622	23	102	529	1 774	2 303
1915	—	7	14	1	41	203	3	35	58	246	304
1916	5	1	4	1	19	70	4	10	32	82	114
1917	—	—	—	—	**13**	**1**	**1**	—	**14**	**1**	**15**
1918	—	—	—	**5**	**16**	—	**3**	—	**19**	**5**	**24**
Unter den Wohnungen befanden sich Kleinwohnungen mit 1—4 Wohnräumen (einschließlich Küche)											
D 1906/10	3	6	34	8	307	1 117	12	112	356	1 243	1 599
D 1911/14	4	2	14	10	227	1 190	7	67	252	1 269	1 521
1915	—	4	3	—	26	160	1	23	30	187	217
1916	2	—	2	1	1	49	—	6	5	56	61
1917	—	—	—	—	**9**	—	—	—	**9**	—	**9**
1918	—	—	—	**5**	**7**	—	—	—	**7**	**5**	**12**

Zu- und Abgang von Wohngebäuden 1911—1918. [40

Art der Wohngebäude	Zur Vollendung gelangten					Zum Abbruch kamen				
	D 1911/14	1915	1916	**1917**	**1918**	D 1911/14	1915	1916	**1917**	**1918**
Wohngebäude mit										
1 Wohnstockwerk[1]	3	2	—	—	**1**	8	1	6	—	**1**
2 Wohnstockwerken[1]	131	29	11	**2**	—	17	8	6	—	**2**
3 „	35	4	6	**1**	**1**	12	2	1	—	—
4 „	37	5	3	—	—	3	—	—	—	—
5 u. mehr „	198	21	4	**1**	**2**	(0,25)	—	—	—	—
Wohngebäude mit										
1 Wohnung	123	32	12	**2**	—	10	3	6	—	**1**
2 Wohnungen	26	2	—	—	—	12	5	1	—	**2**
3 „	7	1	4	**1**	**1**	9	—	5	—	—
4 „	21	1	3	—	—	6	1	—	—	—
5 „	45	1	1	—	**1**	2	—	1	—	—
6—8 „	182	5	—	—	**1**	1	2	—	—	—
9—12 „		17	4	**1**	**1**	(0,25)	—	—	—	—
13 und mehr Wohnungen		2	—	—	—	—	—	—	—	—
Wohngebäude mit										
1—10 Wohnräumen	141	34	12	**2**	—	21	8	6	—	**3**
11—20 „	30	1	4	**1**	**3**	13	3	5	—	—
21—30 „	44	1	3	—	—	6	—	3	—	—
31—40 „	126	16	4	—	—	—	—	—	—	—
41 und mehr „	63	9	1	**1**	**1**	—	—	—	—	—

[1]) Als Stockwerke sind hier auch Erdgeschoß- und Mansardenwohnungen gezählt.

41] Gebäudebestand und -fortschreibung.

Vortrag	Bestand am 1. Jan. 1914	1. Jan. 1915	1. Jan. 1916	1. Jan. 1917	1. Juli 1917	1. Jan. 1918	1. Juli 1918	1. Jan. 1919
Wohngebäude in								
der Innenstadt Sebalder Seite	2 072	2 070	2 070	2 070	2 070	2 070	2 070	2 070
„ „ Lorenzer „	1 756	1 752	1 747	1 745	1 745	1 745	1 745	1 745
„ Außenstadt Sebalder „	4 275	4 308	4 312	4 317	4 318	4 319	4 320	4 319
„ „ Lorenzer „	7 778	7 997	8 039	8 034	8 034	8 035	8 034	8 035
den einzellieg. Vorort. Seb. „	491	494	495	497	497	498	499	499
„ „ „ Lorenz. „	919	941	949	960	960	960	960	960
der Gesamtstadt Sebalder „	6 838	6 872	6 877	6 884	6 885	6 887	6 889	6 888
„ „ Lorenzer „	10 453	10 690	10 735	10 739	10 739	10 740	10 739	10 740
Wohngebäude insgesamt	17 291	17 562	17 612	17 623	17 624	17 627	17 628	17 628
Sonstige Gebäude mit Wohnungen[1])	527	541	548	556	556	557	557	557
Gebäude mit Wohnungen zusammen	17 818	18 103	18 160	18 179	18 180	18 184	18 185	18 185

[1]) Anstalten, Schulhäuser, Verwaltungsgebäude usw.

42] Zu- und Abgang von Wohnungen 1911—1918.

Bauvornahme	Infolge nebiger Bauvornahme sind ..... Wohnungen zugegangen: D 1911/14	1915	1916	1917	1918	abgegangen: D 1911/14	1915	1916	1917	1918
Neubau bezw. Abbruch:										
von Wohnhäusern	2 213	276	80	**15**	**24**	104	29	28	—	**5**
von sonstigen Gebäuden	27	16	25	**1**	—	6	—	1	—	—
Auf-, An- und Umbau:										
von Wohnhäusern	57	12	9	**13**	**159**	44	10	5	**12**	**35**
von sonstigen Gebäuden	6	—	—	**2**	**59**	6	3	1	**3**	**1**
Summe	2 303	304	114	**31**	**242**	160	**42**	35	**15**	**41**
Darunt. Wohnung. m. Gewerberäum.	115	13	4	**5**	**5**	5	2	1	**1**	—
Wohnungen mit 1—4 Wohnräumen	1 520	217	61	**19**	**216**	97	22	13	**13**	**28**

43] Wohnungsbestand und -fortschreibung.

Vortrag	Bestand am 1 Jan. 1914	1. Jan. 1915	1. Jan. 1916	1. Jan. 1917	1. Juli 1917	1. Jan. 1918	1. Juli 1918	1. Jan. 1919
Wohnungen insgesamt	84 885	85 969	86 231	86 310	86 323	86 326	86 396	86 527
Kleinwohnungen mit								
3 u. weniger heizb. R. (einschl. Küche)	59 228	59 851	59 993	60 019	60 022	60 022	60 082	60 214
1—4 Wohnräumen (einschl. Küche)	57 742	58 550	58 745	58 793	58 801	58 799	58 859	58 987
Wohnungen mit Gewerberäumen	6 317	6 366	6 377	6 380	6 382	6 384	6 387	6 380
Wohnungen mit								
1 Wohnraum (bezw. Küche)	797	797	797	797	797	797	826	870
2 Wohnräumen (einschl. Küche)	2 154	2 158	2 157	2 157	2 157	2 160	2 160	2 179
3 „ „	17 320	17 436	17 454	17 469	17 469	17 470	17 484	17 519
4 „ „	37 471	38 159	38 337	38 370	38 378	38 372	38 389	38 419
5 „ „	12 253	12 372	12 405	12 417	12 422	12 425	12 427	12 430
6 „ „	6 637	6 706	6 724	6 734	6 733	6 733	6 746	6 746
7 „ „	3 736	3 775	3 780	3 789	3 790	3 790	3 788	3 790
8 „ „	2 109	2 141	2 142	2 141	2 141	2 141	2 139	2 139
9 „ „	1 170	1 181	1 186	1 184	1 184	1 185	1 185	1 185
10 u. mehr „ „	1 238	1 244	1 249	1 252	1 252	1 253	1 252	1 250
Wohnungen mit								
1 heizb. Raum (einschl. Küche)	1 983	1 983	1 985	1 985	1 985	1 986	2 015	2 063
2 „ Räumen „	22 376	22 424	22 420	22 432	22 435	22 433	22 447	22 507
3 „ „ „	34 869	35 444	35 588	35 602	35 602	35 603	35 620	35 644
4 „ „ „	13 460	13 766	13 838	13 857	13 867	13 868	13 871	13 870
5 „ „ „	6 311	6 395	6 425	6 441	6 440	6 440	6 447	6 448
6 „ „ „	2 830	2 867	2 874	2 877	2 878	2 878	2 881	2 881
7 „ „ „	1 611	1 628	1 631	1 639	1 639	1 640	1 638	1 638
8 u. mehr heizb. „ „	1 445	1 462	1 470	1 477	1 477	1 478	1 477	1 476
Wohnungen in								
der Innenstadt Sebalder Seite	6 356	6 347	6 347	6 352	6 352	6 353	6 353	6 369
„ „ Lorenzer „	4 994	4 988	4 983	4 982	4 982	4 982	4 990	4 997
„ Außenstadt Sebalder „	22 142	22 346	22 396	22 414	22 425	22 423	22 447	22 466
„ „ Lorenzer „	47 316	48 157	48 338	48 370	48 372	48 374	48 405	48 450
d. einzelliegend. Vorort. Seb. „	1 089	1 096	1 098	1 102	1 102	1 103	1 106	1 107
„ „ „ Lorenz. „	2 988	3 035	3 069	3 090	3 090	3 091	3 095	3 138
der Gesamtstadt Sebalder „	29 587	29 789	29 841	29 868	29 879	29 879	29 906	29 942
„ „ Lorenzer „	55 298	56 180	56 390	56 442	56 444	56 447	56 490	56 585

Die neu entstandenen Wohnungen 1901—1918. [44

Grundzahlen.

Jahr	Neu entstandene Wohnungen mit														
	1	2	3	4	5	6	7	8	9 und mehr	0/1	2	3	4	5	6	7 und mehr
	Wohnräumen (einschl. Küche)									heizbaren Räumen (einschl. Küche)						
D 1901/05	.	.	.	.	.	.	.	.	.	100	553	480	318	142	123	
D 1906/10	2	25	297	1 275	490	233	94	59	51	10	275	1 077	720	285	86	73
D 1911/14	1	14	297	1 209	372	211	103	53	43	5	235	1 080	606	217	82	78
1915	—	1	32	184	41	25	6	3	12	2	19	155	75	31	8	14
1916	—	—	19	42	18	15	10	4	6	—	18	27	25	19	7	18
1917	—	**3**	**5**	**11**	**8**	—	**1**	—	**3**	**2**	**8**	**6**	**11**	—	**1**	**3**
1918	**73**	**22**	**62**	**59**	**9**	**14**	**3**	—	—	**80**	**91**	**49**	**6**	**11**	**4**	**1**

Die neu entstandenen Wohnungen 1901—1918. [45

Verhältniszahlen.

Jahr	Auf 100 neu entstandene Wohnungen treffen solche mit														
	1	2	3	4	5	6	7	8	9 und mehr	0/1	2	3	4	5	6	7 und mehr
	Wohnräumen (einschl. Küche)									heizbaren Räumen (einschl. Küche)						
D 1901/05	.	.	.	.	.	.	.	.	.	5,8	32,8	28,0	18,5	8,3	7,1	
D 1906/10	0,1	1,0	11,8	50,5	19,4	9,2	3,7	2,3	2,0	0,4	10,9	42,6	28,5	11,3	3,4	2,9
D 1911/14	0,0	0,6	12,9	52,5	16,1	9,2	4,5	2,3	1,9	0,2	10,2	46,9	26,3	9,4	3,6	3,4
1915	0,0	0,3	10,5	60,5	13,5	8,2	2,0	1,0	4,0	0,7	6,2	51,0	24,7	10,2	2,6	4,6
1916	—	—	16,7	36,8	15,8	13,1	8,8	3,5	5,3	—	15,8	23,7	21,9	16,7	6,1	15,6
1917	—	**9,7**	**16,1**	**35,5**	**25,8**	—	**3,2**	—	**9,7**	**6,4**	**25,8**	**19,4**	**35,5**	—	**3,2**	**9,7**
1918	**30,2**	**9,1**	**25,6**	**24,4**	**3,7**	**5,8**	**1,2**	—	—	**33,1**	**37,6**	**20,2**	**2,5**	**4,5**	**1,7**	**0,4**

Gemeinnützige Bautätigkeit 1911—1918. [45

Jahr	Durch gemeinnützige Bautätigkeit neu entstandene		Von den neu entstandenen Wohnungen hatten										
			1	2	3	4	5	6 und mehr	1	2	3	4	5 und mehr
	Gebäude	Wohnungen	Wohnräume (einschl. Küche)						heizbare Räume (einschl. Küche)				
D 1911/14	123	215	—	1	25	153	23	13	—	18	159	31	7
1915	29[1])	30[1])	—	—	1	29	—	—	—	1	29	—	—
1916	7	7	—	—	—	6	—	1	—	—	4	3	—
1917 [2])	**1**	**1**	—	**1**	—	—	—	—	—	**1**	—	—	—
1918 [2])	**1**	**6**	—	—	**6**	—	—	—	—	**6**	—	—	—

[1]) Darunter 1 Haus der „Gartenstadt Werderau" mit 1 Wohnung.
[2]) Im 4. Vierteljahr entstanden.

47] **Reichswohnungszählung vom 16. Mai 1918.**

Vorbemerkung. Die bei der Reichswohnungszählung festgestellte Wohnungszahl ist um 748 größer als die Zahl der wirklich vorhandenen Wohnungen nach ihrer baulichen Umgrenzung und Zusammengehörigkeit, da diejenigen Wohnungen, die an mehrere getrennte Haushaltungen vermietet waren, nach der in der Hausliste gegebenen Anweisung so einzutragen waren, daß die an die einzelnen Haushaltungen vermieteten Teile als getrennte Wohnungen erschienen. Ebenso waren diejenigen Wohnungen, die nur zum Teil vermietet waren, für ihren bewohnten und für ihren leerstehenden Teil je als eine besondere Wohnung einzutragen.

Gesamtwohnungsbestand. Tabelle I.

Stadtteil	Statist. Bezirke	Gesamtwohnungsbestand: Wohnungen ohne Gewerberäume(n)	Gesamtwohnungsbestand: Wohnungen mit Gewerberäume(n)	Gesamtwohnungsbestand: zusammen	Nach der Stockwerkslage befanden sich: im Kellergeschoß	im Erdgeschoß	im I. Stock	im II. Stock	im III. Stock	im IV. Stock	in höheren Stockwerken	über mehrere Stockwerke verteilt
Innenstadt	I	2 155	211	2 366	3	259	608	687	511	119	1	178
	II	2 088	262	2 350	—	145	560	680	605	129	3	228
	III	1 705	167	1 872	2	298	586	564	278	32	—	112
Sebald	zus.	5 948	640	6 588	5	702	1 754	1 931	1 394	280	4	518
	IV	1 623	219	1 842	—	131	460	527	423	128	—	173
	V	1 076	135	1 211	—	141	348	340	206	47	2	127
	VI	1 936	223	2 159	—	315	640	634	355	52	—	163
Lorenz	zus.	4 635	577	5 212	—	587	1 448	1 501	984	227	2	463
Außenstadt, I. Ring	VII	1 870	149	2 019	—	424	515	492	379	140	—	69
	VIII	1 964	133	2 097	2	491	531	508	381	97	—	87
	IX	2 575	225	2 800	17	675	832	669	438	97	—	72
Sebald	zus.	6 409	507	6 916	19	1 590	1 878	1 669	1 198	334	—	228
	X	841	74	915	3	163	221	210	183	86	1	48
	XI	2 362	247	2 609	—	451	706	704	521	183	—	44
	XII	2 433	229	2 662	—	490	777	770	517	80	—	28
	XIII	1 241	69	1 310	1	262	333	306	248	123	—	37
Lorenz	zus.	6 877	619	7 496	4	1 366	2 037	1 990	1 469	472	1	157
Außenstadt, II. Ring	XIV	3 467	234	3 701	2	719	966	884	675	416	—	39
	XV	2 447	129	2 576	—	484	589	558	511	414	—	20
	XVI	2 801	170	2 971	2	602	779	679	540	327	—	42
	XVII	2 984	199	3 183	—	613	782	746	598	361	—	83
	XVIII	2 889	204	3 093	2	649	857	789	607	141	—	48
Sebald	zus.	14 588	936	15 524	6	3 067	3 973	3 656	2 931	1659	—	232
	XIX	2 385	150	2 535	4	577	737	539	380	266	—	32
	XX	2 158	157	2 315	3	438	614	602	487	141	—	30
	XXI	3 233	228	3 461	—	645	886	858	737	297	—	38
	XXII	1 946	174	2 120	—	406	595	567	436	77	—	39
	XXIII	2 222	168	2 390	—	413	622	592	499	243	—	21
	XXIV	4 326	287	4 613	—	962	1 221	1 044	738	600	—	48
	XXVa	7 956	468	8 424	—	1 560	1 892	1 866	1 729	1327	3	47
	XXVb	797	14	811	—	201	219	160	21	5	—	205
	XXVI	4 516	259	4 775	1	771	1 100	1 075	966	839	—	23
	XXVII	3 049	217	3 266	—	578	849	784	580	420	1	54
	XXVIII	3 499	221	3 720	—	649	969	840	775	461	—	26
	XXIX	2 467	170	2 637	10	472	685	662	546	240	1	21
Lorenz	zus.	38 554	2 513	41 067	18	7 672	10 389	9 589	7 894	4916	5	584
Einzelliegende Vororte												
Sebald	E.V.S.	1 044	88	1 132	—	476	376	119	41	20	—	100
Lorenz	E.V.L.	3 011	198	3 209	2	986	1 021	599	244	134	1	222
Gesamtstadt	zus.	81 066	6 078	87 144	54	16 446	22 876	21 054	16 155	8042	13	2504
Davon												
Sebalder Seite . .		27 989	2 171	30 160	30	5 835	7 981	7 375	5 564	2293	4	1078
Lorenzer Seite . .		53 077	3 907	56 984	24	10 611	14 895	13 679	10 591	5749	9	1426

Reichswohnungszählung vom 16. Mai 1918.

Gesamtwohnungsbestand. Tabelle II.

Stadtteil	Statist. Bezirke	Gesamtzahl der besetzten u. leeren Wohnungen	Vom Gesamtwohnungsbestand treffen auf: Mietwohnungen	Eigentümerwohnungen	Hausmeister-, Hausverwalterwohnungen	Frei- und Dienstwohnungen	Vorderhäuser[1])	Hinterhäuser	Seitenflügel
Innenstadt									
	I	2 366	1 940	362	31	33	2 054	268	44
	II	2 350	1 910	380	23	37	2 073	228	49
	III	1 872	1 529	323	5	15	1 662	172	38
Sebald	zus.	6 588	5 379	1 065	59	85	5 789	668	131
	IV	1 842	1 333	403	41	65	1 708	116	18
	V	1 211	925	247	15	24	1 088	106	17
	VI	2 159	1 711	375	10	63	1 928	209	22
Lorenz	zus.	5 212	3 969	1 025	66	152	4 724	431	57
Außenstadt, I. Ring									
	VII	2 019	1 751	226	23	19	1 848	152	19
	VIII	2 097	1 721	325	17	34	1 923	154	20
	IX	2 800	2 369	362	40	29	2 584	175	41
Sebald	zus.	6 916	5 841	913	80	82	6 355	481	80
	X	915	698	136	20	61	873	36	6
	XI	2 609	2 276	304	15	14	2 336	239	34
	XII	2 662	2 423	214	6	19	2 183	446	33
	XIII	1 310	1 098	166	15	31	1 222	67	21
Lorenz	zus.	7 496	6 495	820	56	125	6 614	788	94
Außenstadt, II. Ring									
	XIV	3 701	3 408	230	31	32	3 380	293	28
	XV	2 576	2 363	186	17	10	2 397	165	14
	XVI	2 971	2 665	269	24	13	2 633	321	17
	XVII	3 183	2 854	302	18	9	2 911	260	12
	XVIII	3 093	2 803	207	14	69	2 797	294	2
Sebald	zus.	15 524	14 093	1 194	104	133	14 118	1 333	73
	XIX	2 535	2 288	197	18	32	2 327	194	14
	XX	2 315	2 086	210	11	8	2 020	281	14
	XXI	3 461	3 164	285	4	8	2 913	501	47
	XXII	2 120	1 894	218	4	4	1 852	256	12
	XXIII	2 390	2 199	169	14	8	2 027	338	25
	XXIV	4 613	4 170	393	27	23	4 299	291	23
	XXVa	8 424	7 892	478	36	18	7 887	498	39
	XXVb	811	806	—	2	3	809	2	—
	XXVI	4 775	4 497	232	31	15	4 410	337	28
	XXVII	3 266	2 987	245	16	18	2 973	281	12
	XXVIII	3 720	3 475	180	28	37	3 320	374	26
	XXIX	2 637	2 330	175	15	117	2 479	149	9
Lorenz	zus.	41 067	37 788	2 782	206	291	37 316	3 502	249
Einzelliegende Vororte									
Sebald	E. V. S.	1 132	734	345	11	42	1 050	68	14
Lorenz	E. V. L.	3 209	2 663	471	24	51	2 873	258	78
Gesamtstadt	zus.	87 144	76 962	8 615	606	961	78 839	7 529	776
Davon Sebalder Seite . .		30 160	26 047	3 517	254	342	27 312	2 550	298
Lorenzer Seite . .		56 984	50 915	5 098	352	619	51 527	4 979	478

[1]) In dieser Spalte sind auch alle diejenigen Wohnungen mitgezählt, die sich gleichzeitig mit über das Hinterhaus oder die Seitenflügel erstrecken.

49]

Reichswohnungszählung vom 16. Mai 1918.

Gesamtwohnungsbestand. Tabelle III.

Stadtteil	Statist. Bezirke	Gesamtzahl der besetzten u. leeren Wohnungen	Vom Gesamtwohnungsbestand fielen auf: besetzte Wohnungen				leerstehende Wohnungen[2]			
			ohne Gewerberäume	mit Gewerberäumen	zusammen	darunter Kleinwohnungen[1]	ohne Gewerberäume	mit Gewerberäumen	zusammen	darunter Kleinwohnungen[1]
Innenstadt										
	I	2 366	2 128	210	2 338	1 557	27	1	28	24
	II	2 350	2 049	260	2 309	1 427	39	2	41	26
	III	1 872	1 682	163	1 845	1 362	23	4	27	23
Sebald	zusammen	6 588	5 859	633	6 492	4 346	89	7	96	73
	IV	1 842	1 581	217	1 798	854	42	2	44	24
	V	1 211	1 065	133	1 198	733	11	2	13	11
	VI	2 159	1 895	220	2 115	1 521	41	3	44	39
Lorenz	zusammen	5 212	4 541	570	5 111	3 108	94	7	101	74
Außenstadt, I. Ring										
	VII	2 019	1 858	148	2 006	1 043	12	1	13	6
	VIII	2 097	1 943	131	2 074	613	21	2	23	4
	IX	2 800	2 563	221	2 784	1 549	12	4	16	10
Sebald	zusammen	6 916	6 364	500	6 864	3 205	45	7	52	20
	X	915	824	72	896	154	17	2	19	2
	XI	2 609	2 354	247	2 601	1 512	8	—	8	5
	XII	2 662	2 427	226	2 653	2 178	6	3	9	8
	XIII	1 310	1 227	69	1 296	347	14	—	14	1
Lorenz	zusammen	7 496	6 832	614	7 446	4 191	45	5	50	16
Außenstadt, II. Ring										
	XIV	3 701	3 446	230	3 676	2 843	21	4	25	5
	XV	2 576	2 439	129	2 568	1 422	8	—	8	6
	XVI	2 971	2 792	169	2 961	2 127	9	1	10	4
	XVII	3 183	2 969	198	3 167	1 893	15	1	16	5
	XVIII	3 093	2 871	203	3 074	2 376	18	1	19	14
Sebald	zusammen	15 524	14 517	929	15 446	10 661	71	7	78	34
	XIX	2 535	2 376	149	2 525	1 783	9	1	10	5
	XX	2 315	2 156	156	2 312	1 250	2	1	3	2
	XXI	3 461	3 230	227	3 457	2 494	3	1	4	3
	XXII	2 120	1 943	174	2 117	1 468	3	—	3	3
	XXIII	2 390	2 214	167	2 381	1 877	8	1	9	8
	XXIV	4 613	4 314	287	4 601	3 248	12	—	12	8
	XXVa	8 424	7 952	466	8 418	6 493	4	2	6	4
	XXVb	811	797	14	811	657	—	—	—	—
	XXVI	4 775	4 510	257	4 767	3 838	6	2	8	5
	XXVII	3 266	3 045	215	3 260	2 620	4	2	6	5
	XXVIII	3 720	3 489	220	3 709	3 084	10	1	11	8
	XXIX	2 637	2 449	170	2 619	1 993	18	—	18	11
Lorenz	zusammen	41 067	38 475	2 502	40 977	30 805	79	11	90	62
Einzellleg. Vororte										
Sebald	E. V. S.	1 132	1 022	88	1 110	786	22	—	22	19
Lorenz	E. V. L.	3 209	2 995	196	3 191	2 445	16	2	18	14
Gesamtstadt	zusammen	87 144	80 605	6 032	86 637	59 547	461	46	507	312
Davon Sebalder Seite		30 160	27 762	2 150	29 912	18 998	227	21	248	146
Lorenzer Seite		56 984	52 843	3 882	56 725	40 549	234	25	259	166

[1]) Wohnungen mit 1—4 Wohnräumen, wobei auch die Küche als Wohnraum gezählt ist.
[2]) Siehe auch die besondere Tabelle über die Leerwohnungen weiter hinten.

Reichwohnungszählung vom 16. Mai 1918. [50

Gesamtwohnungsbestand. Tabelle IV.

Stadtteil	Statist. Bezirke	Wohnungen mit . . . . Wohnräumen: 1 ohne Küche	1 nur Küche	2 ohne Küche	2 einschließlich Küche	3 ohne Küche	3 einschließlich Küche	4 ohne Küche	4 einschließlich Küche	5 einschließlich Küche	6 einschließlich Küche	7 einschließlich Küche	8 einschließlich Küche	9 einschließlich Küche	10 einschließlich Küche	11 einschließlich Küche	12 einschließlich Küche	13 einschließlich Küche	14 und mehr einschließlich Küche
Innenstadt	I	81	—	98	97	28	565	16	696	349	186	107	68	34	16	8	6	5	6
	II	73	—	85	59	36	480	19	701	385	205	132	81	44	24	7	9	6	4
	III	50	2	74	84	29	504	10	632	246	133	66	20	10	13	—	3	—	2
Sebald	zus.	204	2	257	240	93	1549	45	2029	980	524	299	169	88	53	15	18	11	12
	IV	37	2	76	36	36	273	36	382	361	197	145	105	57	32	28	16	6	17
	V	40	—	51	53	28	229	13	330	188	112	55	36	22	18	13	7	6	10
	VI	112	1	108	107	57	545	17	613	290	156	59	40	28	11	5	—	2	8
Lorenz	zus.	189	3	235	196	121	1047	66	1325	839	465	259	181	107	61	46	23	14	35
Außenstadt, I. Ring	VII	24	—	22	16	10	294	11	672	337	214	156	108	73	32	24	6	6	14
	VIII	21	—	21	13	7	171	16	368	326	423	287	207	127	43	24	11	9	23
	IX	21	1	50	53	16	522	13	883	328	283	182	176	144	63	29	13	12	11
Sebald	zus.	66	1	93	82	33	987	40	1923	991	920	625	491	344	138	77	30	27	48
	X	26	—	8	5	4	25	6	82	90	130	128	149	105	79	25	8	14	31
	XI	43	—	45	57	19	431	6	916	429	268	183	114	57	22	7	2	6	4
	XII	106	—	72	98	34	713	7	1156	255	102	53	51	8	3	—	1	—	3
	XIII	8	1	17	5	6	83	1	227	215	198	202	177	98	38	15	4	1	14
Lorenz	zus.	183	1	142	165	63	1252	20	2381	989	698	566	491	268	142	47	15	21	52
Außenstadt, II. Ring	XIV	40	—	28	65	9	914	4	1788	429	253	72	44	31	9	10	1	1	3
	XV	14	1	28	14	34	302	7	1028	422	317	213	137	46	8	3	1	—	1
	XVI	24	—	27	49	10	535	4	1482	361	246	128	63	22	10	3	1	1	5
	XVII	15	—	26	23	7	404	2	1421	580	404	145	77	48	16	3	6	3	3
	XVIII	34	—	42	55	12	663	3	1581	389	170	65	38	20	14	4	2	—	1
Sebald	zus.	127	1	151	206	72	2818	20	7300	2181	1390	623	359	167	57	23	11	5	13
	XIX	18	1	20	30	12	594	5	1108	422	200	50	37	19	7	—	2	—	10
	XX	14	—	18	19	5	321	1	874	448	326	157	81	31	8	7	5	—	—
	XXI	11	1	22	63	7	770	6	1617	560	251	87	41	16	2	4	—	1	2
	XXII	28	—	27	33	6	462	2	913	332	194	73	29	9	5	1	5	—	1
	XXIII	38	—	35	38	12	547	5	1210	320	146	27	7	2	—	2	1	—	—
	XXIV	45	1	44	110	33	758	8	2257	677	342	209	76	25	11	5	7	1	4
	XXVa	35	—	42	69	36	1518	17	4780	1262	474	109	30	25	7	15	1	2	2
	XXVb	8	—	—	3	—	32	—	614	89	47	12	2	2	2	—	—	—	—
	XXVI	23	1	35	90	17	1216	6	2455	694	143	67	10	14	4	—	—	—	—
	XXVII	31	—	31	51	12	802	8	1690	433	123	43	23	9	3	3	2	1	1
	XXVIII	49	—	58	62	80	1081	31	1731	453	111	38	15	5	1	—	2	2	1
	XXIX	28	1	39	33	62	471	12	1358	303	148	85	49	26	8	8	4	—	2
Lorenz	zus.	328	5	371	601	282	8572	101	20607	5993	2505	957	400	183	58	45	29	7	23
Einzell. Vorort. Sebald	E. V. S.	14	—	31	33	20	365	3	339	149	74	46	20	9	5	13	3	4	4
Lorenz	E. V. L.	22	—	66	84	28	759	3	1497	386	158	98	49	21	15	15	4	3	1
Gesamtstadt	zus.	1133	13	1346	1607	712	17349	298	37401	12508	6734	3473	2160	1187	529	281	133	92	188
Davon Sebalder Seite		411	4	532	561	218	5719	108	11591	4301	2908	1593	1039	608	253	128	62	47	77
Lorenzer Seite		722	9	814	1046	494	11630	190	25810	8207	3826	1880	1121	579	276	153	71	45	111

Besetzte Wohnungen.

Stadtteil	Statist. Bezirke	Die durchschnittliche Belegung							
		1		2		3		4	
		Wohnräumen							
		ohne Küche	nur Küche	ohne Küche	einschl. Küche	ohne Küche	einschl. Küche	ohne Küche	einschl. Küche
		betrug							
Innenstadt	I	1,29	—	1,99	1,89	3,25	2,44	4,07	3,36
	II	1,29	—	1,78	1,89	3,42	2,42	3,74	3,40
	III	1,23	1,0	1,92	1,90	3,04	2,61	4,44	3,16
Sebald	zus.	1,28	1,0	1,90	1,90	3,26	2,49	3,68	3,31
	IV	1,31	1,0	2,11	2,00	3,00	2,47	2,99	3,10
	V	1,21	—	1,61	2,67	3,07	2,48	4,15	3,16
	VI	1,31	1,0	2,08	1,80	2,53	4,45	3,29	3,21
Lorenz	zus.	1,28	1,0	1,99	2,07	2,75	2,46	3,28	3,16
Außenstadt, I. Ring	VII	1,14	—	1,38	1,81	2,40	2,42	3 40	3,18
	VIII	1,30	—	1,60	2,00	3,57	2,50	3,02	2,82
	IX	1,41	—	1,96	2,90	2,19	2,74	3,85	3,41
Sebald	zus.	1,28	—	1,74	2,54	2,55	2,60	3,76	3 20
	X	1,15	—	1,57	1,60	3,00	2,32	3,60	3,28
	XI	1,21	—	2,23	2,25	2,58	2,73	5,20	3,30
	XII	1,37	—	2,00	2,59	2,91	2,92	2,43	3,59
	XIII	1,50	2,0	1,53	1,40	1,67	2,47	2,00	3,14
Lorenz	zus.	1,31	2,0	1,99	2,40	2,71	2,89	3,26	3,42
Außenstadt, II. Ring	XIV	1,55	—	1,86	2,05	3,11	3,12	4,50	3,86
	XV	1,00	2,0	2,25	1,57	3,00	3,04	2,86	3,75
	XVI	1,35	—	1,65	2,33	2,70	2,86	3,00	3,64
	XVII	1,47	—	1,88	1,67	2,43	2,62	3,50	3,78
	XVIII	1,24	—	2,26	1,08	2,42	3,01	3,98	3,28
Sebald	zus.	1,36	2,0	2,01	2,04	2,82	3,00	3,35	3 78
	XIX	1,50	1,0	1,85	1,96	2,92	3,23	3,00	3,95
	XX	1,29	—	1,94	2,82	4,00	2,92	4,00	3,60
	XXI	1,18	3,0	2,00	1,97	3,66	2,81	4,20	3,51
	XXII	1,43	—	2,07	2,06	3,17	2,78	3,00	3,26
	XXIII	1,18	—	2,38	1,72	3,50	2,78	4,25	3,75
	XXIV	1,44	1,0	2,05	2,95	3,28	3,07	3,00	3,71
	XXVa	1,56	—	2,41	1,83	3,69	3,06	2,88	3,87
	XXVb	1,00	—	—	2,00	—	2,94	—	4,18
	XXVI	1,70	2,0	2,77	2,49	5,06	3,26	4,00	4,07
	XXVII	1,24	—	2,03	2,69	3,25	2,99	3,75	3,90
	XXVIII	1,36	—	2,50	2,86	3,58	3,19	4,45	4,13
	XXIX	1,52	3,0	2,26	1,90	3,42	2,97	3,92	3,70
Lorenz	zus.	1,41	2,0	2 23	2,31	3,54	3,04	3,80	3,88
Einzelliegende Vororte	Sebald	1,29	—	1,93	2,69	3,75	3,19	5,00	3,88
	Lorenz	2,05	—	2,29	2,55	3,07	3,05	5,00	3,80
Gesamtstadt	Sebald	1,30	1,50	1,90	2,16	3,04	2,80	3,69	3,61
	Lorenz	1,31	1,67	2,13	2,30	3,23	2,96	3,56	3,76
	Insgesamt	1,31	1,64	2,04	2,23	3,13	2,91	3,62	3,71

vom 16. Mai 1918. [51

Tabelle I.

schaft einer Wohnung mit										Durchschnittl. Belegungsziffer für 1 Wohnung ohne Rücksicht auf die Raumzahl	Statist. Bezirke
5	6	7	8	9	10	11	12	13	14 u.m.		
Wohnräumen einschl. Küche											
Personen											
3,75	4,13	4,30	4,69	4,67	4,06	6,75	4,17	4,40	5,17	3,20	I
3,86	3,83	4,87	4,15	4,81	5,17	3,86	3,67	6,80	5,00	3,29	II
3,57	4,07	3,98	4,70	3,40	5,00	—	6,00	—	25,50	3,07	III
3,75	4,00	4,27	4,43	4,59	4,60	5,40	4,22	5,60	8,50	3,20	zus.
3,71	3,85	3,78	4,35	4,91	5,23	5,54	5,38	5,67	8,41	3,48	IV
3,57	4,15	5,15	4,94	5,00	5,88	5,62	7,43	11,50	6,00	3,38	V
3,92	4,04	4,73	4,05	5,18	5,20	4,67	—	7,50	7,38	3,06	VI
3,75	3,98	4,27	4,40	5,00	5,39	5,50	6,00	7,92	7,74	3,26	zus.
3,61	3,44	3,86	3,75	4,19	4,33	4,79	4,63	5,00	5,07	3,28	VII
3,01	3,19	3,53	3,74	4,21	4,02	5,25	4,55	5,56	5,27	3,25	VIII
3,66	3,67	3,67	3,62	4,37	4,65	4,90	4,06	6,92	3,91	3,43	IX
3,43	3,40	3,64	3,72	4,27	4,38	4,97	4,30	6,04	4,94	3,33	zus.
3,26	3,03	4,15	4,13	4,31	4,30	4,06	5,88	5,18	9,55	3,99	X
3,79	4,09	4,11	4,43	4,39	4,81	4,17	4,00	7,50	3,76	3,44	XI
3,91	4,35	4,57	4,46	4,25	4,67	—	8,00	—	3,67	3,83	XII
3,29	3,88	3,32	3,80	4,07	4,56	4,67	4,00	4,00	4,79	3,47	XIII
3,64	3,95	3,89	4,12	4,25	4,45	4,76	5,27	5,89	7,48	3,47	zus.
4,12	3,92	4,41	3,86	4,37	6,80	4,78	—	7,00	5,33	3,60	XIV
3,58	3,67	3,79	3,70	4,27	4,00	6,00	2,00	—	6,00	3,59	XV
3,87	3,74	3,87	4,19	4,14	4,60	4,67	3,00	10,00	7,00	3,61	XVI
3,96	3,71	4,12	3,82	4,43	5,25	6,00	5,20	4,50	3,70	3,56	XVII
4,23	4,24	4,41	3,80	4,17	4,64	4,75	3,00	—	5,00	3,68	XVIII
3,95	3,82	4,02	3,87	4,40	5,07	5,09	4,11	6,50	5,62	3,63	zus.
4,15	4,29	4,57	4,06	3,83	5,00	—	6,50	—	5,33	3,80	XIX
3,98	3,80	4,05	4,28	4,16	5,00	6,57	3,60	—	—	3,65	XX
3,88	4,28	4,46	4,88	4,18	6,50	3,50	—	4,00	6,50	3,47	XXI
3,85	3,98	4,88	4,62	4,78	4,60	5,00	4,00	—	12,00	3,87	XXII
4,16	4,18	4,07	5,00	4,00	—	4,50	12,00	—	—	3,53	XXIII
3,94	3,80	3,89	4,44	4,39	5,64	4,40	5,29	6,00	6,75	3,62	XXIV
4,23	4,26	4,60	4,57	4,46	4,14	5,47	3,00	8,50	5,50	3,79	XXVa
4,67	4,13	4,08	3,00	4,00	4,00	—	—	—	—	4,09	XXVb
4,53	4,40	4,49	4,20	6,00	5,75	—	—	—	—	3,90	XXVI
4,45	4,29	4,05	5,30	4,88	4,33	4,00	3,00	8,00	5,00	3,71	XXVII
4,65	4,44	4,45	5,20	4,60	9,00	—	4,00	3,50	3,00	3,84	XXVIII
3,92	3,77	4,51	4,80	4,43	3,88	4,29	4,00	—	3,50	3,58	XXIX
4,21	4,11	4,30	4,53	4,45	5,07	5,00	4,59	6,26	5,73	3,71	zus.
4,15	4,04	4,30	4,95	6,33	5,60	5,85	5,33	6,50	5,67	3,69	E. V. S.
3,89	4,30	4,51	4,56	4,50	5,07	5,50	8,50	6,00	5,00	3,65	E. V. L.
3,79	3,72	3,94	3,91	4,38	4,65	5,13	4,30	6,02	5,65	3,47	Sebald
4,09	4,09	4,18	4,38	4,47	4,83	5,12	5,41	6,57	7,19	3,63	Lorenz
3,99	3,92	4,08	4,13	4,43	4,74	5,12	4,90	6,28	6,57	3,57	Insgesamt

Reichswohnungszählung

Besetzte Wohnungen

Stadtteil	Statist. Bezirke	Zahl der Wohnungen, bei welchen die durchschnittl. Belegschaft bis 0,5	über 0,5—1	über 1—1,5	über 1,5—2	über 2—2,5	über 2,5—3	über 3—3,5
								Personen
Innenstadt	I	767	1 170	259	109	13	9	3
	II	803	1 114	258	99	18	9	—
	III	639	878	189	113	17	4	2
Sebald	zus.	2 212	3 162	706	321	48	22	5
	IV	707	838	157	82	8	3	—
	V	414	578	132	55	10	4	1
	VI	691	1 049	245	106	8	10	2
Lorenz	zus.	1 812	2 465	534	243	26	17	3
Außenstadt, I. Ring	VII	825	967	166	38	6	1	—
	VIII	1 096	850	90	25	4	1	—
	IX	1 037	1 314	307	104	10	8	1
Sebald	zus.	2 958	3 131	563	167	20	10	1
	X	468	378	44	9	—	2	—
	XI	764	1 430	283	102	12	6	1
	XII	609	1 410	423	166	26	11	1
	XIII	633	568	75	14	2	1	—
Lorenz	zus.	2 469	3 786	825	291	40	20	2
Außenstadt, II. Ring	XIV	851	1 782	679	280	44	33	1
	XV	838	1 244	339	121	20	4	—
	XVI	833	1 484	470	139	20	10	1
	XVII	918	1 562	518	139	19	4	—
	XVIII	717	1 507	581	216	41	10	1
Sebald	zus.	4 157	7 579	2 587	895	144	61	3
	XIX	542	1 276	460	197	29	16	—
	XX	680	1 206	320	84	14	5	1
	XXI	810	1 933	534	151	15	10	1
	XXII	588	1 145	289	80	6	5	3
	XXIII	519	1 259	423	150	17	8	—
	XXIV	1 187	2 297	772	281	39	16	1
	XXVa	1 570	4 502	1 720	529	63	23	3
	XXVb	141	406	208	44	11	—	—
	XXVI	780	2 360	1 054	470	73	22	2
	XXVII	617	1 711	644	234	39	11	1
	XXVIII	573	1 857	828	359	54	33	2
	XXIX	668	1 302	449	149	26	13	2
Lorenz	zus.	8 675	21 254	7 701	2 728	386	162	16
Einzelliegende Vororte	Sebald	275	513	202	85	18	11	2
	Lorenz	804	1 516	544	241	54	19	3
Gesamtstadt	Sebald	9 602	14 385	4 058	1 468	230	104	11
	Lorenz	13 760	29 021	9 604	3 503	506	218	24
	Insges.	23 362	43 406	13 662	4 971	736	322	35

vom 16. Mai 1918. [52

Tabelle II.

eines Wohnraumes (einschl. Küche)					Wohnungen ohne Angabe der Bewohner	Gesamtbelegungsziffer, Personen	Statist. Bezirke	Stadtteil
über 3,5—4	über 4—4,5	über 4,5—5	über 5—5,5	über 5,5—6				
betrug								
2	—	—	—	1	5	7 472	I	**Innenstadt**
—	—	—	—	—	5	7 591	II	
—	—	—	—	—	3	5 650	III	
2	—	—	—	1	13	20 713	zus.	Sebald
—	—	—	—	—	3	6 155	IV	
—	—	1	—	—	3	4 035	V	
2	—	—	—	—	2	6 471	VI	
2	—	1	—	—	8	16 661	zus.	Lorenz
—	—	—	—	—	3	6 564	VII	**Außenstadt, I. Ring**
1	—	—	—	—	7	6 712	VIII	
1	1	—	—	—	1	9 547	IX	
2	1	—	—	—	11	22 823	zus.	Sebald
—	—	—	—	—	—	3 559	X	
—	—	—	—	—	3	8 942	XI	
2	—	1	—	—	4	8 827	XII	
—	—	—	—	—	3	4 482	XIII	
2	—	1	—	—	10	25 810	zus.	Lorenz
2	1	1	—	—	2	13 565	XIV	**Außenstadt, II. Ring**
—	—	—	—	—	2	9 179	XV	
—	—	1	—	—	3	10 374	XVI	
1	—	—	—	—	6	11 594	XVII	
—	—	—	—	—	1	11 302	XVIII	
3	1	2	—	—	14	56 014	zus.	Sebald
2	—	—	—	—	3	9 584	XIX	
1	—	—	—	—	1	8 424	XX	
—	—	—	—	—	3	12 083	XXI	
—	—	—	—	—	1	7 120	XXII	
—	—	—	—	—	5	8 398	XXIII	
5	—	—	—	—	3	16 637	XXIV	
2	—	—	—	—	6	31 865	XXVa	
—	—	—	—	—	1	3 318	XXVb	
3	—	—	—	—	3	18 602	XXVI	
—	—	—	—	—	3	12 092	XXVII	
—	—	—	—	—	3	14 293	XXVIII	
2	—	—	—	—	8	9 260	XXIX	
15	—	—	—	—	40	151 616	zus.	Lorenz
1	—	—	—	—	3	4 096	Sebald	**Einzellegende Vororte**
3	—	1	—	1	5	11 616	Lorenz	
8	2	2	—	1	41	103 646	Sebald	**Gesamtstadt**
22	—	3	—	1	63	205 703	Lorenz	
30	2	5	—	2	104	309 349	Insges.	

53]

Reichswohnungszählung

Besetzte Wohnungen ohne

Stadtteil	Statistische Bezirke	Durchschnittlicher Mietwert einer besetzten Wohnung mit … Wohnräumen einschließlich							
		mit 1	mit 2	mit 3	mit 4	mit 5	mit 6	mit 7	mit 8
Innenstadt	I	130	173	230	306	406	554	798	762
	II	116	182	235	328	418	594	759	1 056
	III	122	179	216	289	374	354	705	744
Sebald	zus.	123	177	227	309	403	521	764	894
	IV	152	220	262	370	505	715	931	1 117
	V	132	202	241	327	459	550	848	1 284
	VI	149	186	231	325	415	570	916	1 107
Lorenz	zus.	153	197	240	338	463	628	908	1 155
Außenstadt, I. Ring	VII	142	185	260	357	475	676	948	1 347
	VIII	137	224	255	363	517	672	961	1 253
	IX	115	184	221	304	458	670	1 080	1 808
Sebald	zus.	131	192	236	334	484	672	1 020	1 477
	X	180	254	265	368	561	969	1 199	1 403
	XI	141	221	255	358	516	688	907	1 159
	XII	134	195	254	325	390	518	762	728
	XIII	159	241	260	375	503	767	1 048	1 305
Lorenz	zus.	138	208	255	343	488	744	1 018	1 250
Außenstadt, II. Ring	XIV	129	183	249	326	440	591	868	794
	XV	129	213	272	353	523	658	928	1 147
	XVI	120	181	233	351	471	635	761	1 023
	XVII	167	198	247	358	493	659	805	1 027
	XVIII	130	192	237	318	415	557	851	992
Sebald	zus.	132	190	246	339	472	632	854	1 045
	XIX	129	171	237	334	467	623	881	1 157
	XX	120	184	251	350	483	713	897	1 216
	XXI	148	194	259	361	483	563	976	1 297
	XXII	153	199	258	352	474	620	775	877
	XXIII	133	188	254	340	451	567	676	650
	XXIV	137	235	268	366	521	710	990	1 505
	XXVa	135	221	289	175	515	658	633	1 254
	XXVb	79	48	230	273	383	482	384	378
	XXVI	134	207	270	377	473	623	771	767
	XXVII	124	200	249	337	450	517	720	885
	XXVIII	122	201	247	321	425	551	849	906
	XXIX	123	198	270	355	462	625	953	1 239
Lorenz	zus.	130	204	264	307	480	634	867	1 225
Einzelliegende Vororte									
Sebald	E. V. S.	108	156	177	246	411	644	906	1 509
Lorenz	E. V. L.	115	164	210	296	402	576	805	1 041
Gesamtstadt	zus.	133	194	250	317	471	642	917	1 238
Davon Sebalder Seite		127	183	236	330	459	629	913	1 249
Lorenzer Seite		145	200	257	311	477	653	920	1 226

vom 16. Mai 1918. [53

Gewerberäume. Tabelle I.

nung ohne Gewerberäume bei den Wohnungen							Statistischer Bezirk	Stadtteil
mit 9	mit 10	mit 11	mit 12	mit 13	mit 14 u. mehr	ohne Rücksicht auf die Raumzahl		
Küche in Mark								
1 016	900	2 025	1 175	1 200	1 450	337	I	**Innenstadt**
1 175	1 567	—	1 850	—	2 250	368	II	
975	2 241	—	—	—	3 125	293	III	
1 087	1 600	2 025	1 513	1 200	2 280	335	zus.	Sebald
1 558	1 198	2 497	2 540	3 000	—	535	IV	
1 392	1 857	2 180	1 600	2 600	—	411	V	
1 463	—	1 533	—	2 400	2 000	323	VI	
1 510	1 527	2 232	2 380	2 650	2 000	413	zus.	Lorenz
2 054	2 156	2 644	3 300	3 800	2 267	588	VII	**Außenstadt, I. Ring**
1 445	1 881	3 679	2 633	2 110	3 000	730	VIII	
2 167	2 782	3 108	3 934	3 531	3 413	694	IX	
1 885	2 385	3 134	3 474	3 389	2 931	673	zus.	Sebald
1 819	2 222	2 841	—	4 900	2 608	1 256	X	
1 436	1 818	950	1 150	1 726	3 400	484	XI	
503	351	—	—	—	—	309	XII	
1 705	2 066	2 112	2 167	3 100	2 741	854	XIII	
1 672	2 108	2 472	1 913	2 583	2 711	562	zus.	Lorenz
1 424	1 525	2 086	—	1 800	1 850	353	XIV	**Außenstadt, II. Ring**
1 416	1 670	1 463	—	—	—	513	XV	
796	1 324	—	—	—	1 200	387	XVI	
1 222	1 963	2 600	—	2 000	2 000	450	XVII	
1 216	1 362	2 280	—	—	1 000	336	XVIII	
1 280	1 623	1 989	—	1 900	1 513	403	zus.	Sebald
1 110	2 267	—	—	—	1 917	375	XIX	
1 335	1 317	2 500	1 800	—	—	482	XX	
1 265	—	—	—	—	—	387	XXI	
1 073	1 900	1 600	1 767	—	—	386	XXII	
800	—	1 500	—	—	—	339	XXIII	
3 112	3 267	4 367	1 300	—	—	445	XXIV	
833	1 556	758	—	2 600	—	278	XXVa	
414	—	—	—	—	—	294	XXVb	
484	1 320	—	—	—	—	368	XXVI	
—	1 250	—	—	—	—	334	XXVII	
822	—	—	—	1 900	—	312	XXVIII	
1 414	1 726	1 250	1 200	—	—	398	XXIX	
1 348	1 955	1 613	1 513	2 250	1 917	357	zus.	Lorenz
								Einzelliegende Vororte
2 400	2 600	2 100	3 800	—	—	284	E. V. S.	Sebald
840	1 434	1 200	1 338	1 500	1 200	305	E. V. L.	Lorenz
1 592	2 106	2 481	2 441	2 719	2 428	405	zus.	**Gesamtstadt**
1 643	2 219	2 875	3 078	3 045	2 412	446		Davon Sebalder Seite
1 533	1 975	2 127	1 836	2 432	2 443	384		Lorenzer Seite

Reichswohnungszählung

Besetzte Wohnungen ohne

Stadtteil	Statist. Bezirke	Zahl der besetzten Wohnungen ohne Gewerberäume: bis 100 ℳ	101 bis 150 ℳ	151 bis 200 ℳ	201 bis 250 ℳ	251 bis 300 ℳ	301 bis 350 ℳ	351 bis 400 ℳ	401 bis 450 ℳ	451 bis 500 ℳ	501 bis 550 ℳ	551 bis 600 ℳ
Innenstadt	I	27	104	290	303	375	174	163	75	67	31	53
	II	36	85	214	263	330	179	189	67	90	36	56
	III	27	77	278	320	283	122	115	41	51	14	19
Sebald	zus.	90	266	782	886	988	475	467	183	208	81	128
	IV	13	41	105	104	173	82	135	63	82	25	43
	V	16	55	111	116	159	69	88	39	38	18	22
	VI	25	115	268	305	277	150	140	51	62	39	46
Lorenz	zus.	54	211	484	525	609	301	363	153	182	82	111
Außenstadt, I. Ring	VII	11	29	68	126	205	211	252	145	87	55	47
	VIII	5	11	51	68	131	93	131	100	104	71	109
	IX	16	67	260	297	352	215	194	70	66	42	55
Sebald	zus.	32	107	379	491	688	519	577	315	257	168	211
	X	—	3	9	18	24	21	23	17	22	9	16
	XI	10	28	101	238	298	238	305	169	151	73	73
	XII	7	93	195	447	589	381	297	91	49	21	21
	XIII	2	7	31	35	64	55	90	54	62	36	46
Lorenz	zus.	19	131	336	738	975	695	715	331	284	139	156
Außenstadt, II. Ring	XIV	12	51	195	543	745	719	387	168	107	47	59
	XV	2	16	61	133	350	346	317	117	126	102	124
	XVI	8	42	167	279	357	458	510	212	114	71	72
	XVII	9	39	90	212	379	381	441	237	234	121	117
	XVIII	18	75	212	398	609	602	288	128	89	51	50
Sebald	zus.	49	223	725	1 565	2 440	2 506	1 943	862	670	392	422
	XIX	11	63	258	273	358	349	255	125	117	76	93
	XX	9	23	64	184	257	217	345	184	123	80	77
	XXI	4	24	136	339	496	497	643	306	188	105	67
	XXII	5	24	98	194	358	239	326	153	99	65	55
	XXIII	10	35	112	318	394	420	381	151	106	43	46
	XXIV	10	44	173	356	610	604	660	403	272	155	132
	XXVa	6	49	150	325	1 244	1 141	1 661	1 009	704	450	274
	XXVb	10	15	61	249	141	88	120	56	24	11	6
	XXVI	8	39	129	419	681	822	910	605	327	124	100
	XXVII	15	53	179	389	612	589	484	227	99	70	42
	XXVIII	20	179	222	521	820	616	515	185	101	43	38
	XXIX	4	35	74	214	398	409	434	207	115	71	52
Lorenz	zus.	112	583	1 656	3 781	6 369	5 991	6 734	3 611	2 275	1 293	982
Einzelliegende Vororte	Sebald	29	136	205	104	75	45	23	6	12	1	6
	Lorenz	57	203	395	447	457	355	278	112	87	30	26
Gesamtstadt	Sebald	200	732	2 091	3 046	4 191	3 545	3 010	1 366	1 147	642	767
	Lorenz	242	1 128	2 871	5 491	8 410	7 342	8 090	4 207	2 828	1 544	1 275
	Insges.	442	1 860	4 962	8 537	12 601	10 887	11 100	5 573	3 975	2 186	2 042

vom 16. Mai 1918.

Gewerberäume, Tabelle II.

im Mietpreise von jährlich										Eigentümer-, Hausmeister-, Dienst- und Freiwohnungen	Wohnungen mit unbekanntem Mietpreis	Statist. Bezirke	Stadtteil
601 bis 700 ℳ	701 bis 800 ℳ	801 bis 900 ℳ	901 bis 1000 ℳ	1001 bis 1500 ℳ	1501 bis 2000 ℳ	2001 bis 2500 ℳ	2501 bis 3000 ℳ	3001 bis 5000 ℳ	über 5000 ℳ				
46	28	19	15	29	7	1	—	—	—	318	3	I	**Innenstadt**
42	46	19	17	32	8	6	1	—	—	331	2	II	
20	12	6	6	5	1	4	—	3	—	273	5	III	
108	86	44	38	66	16	11	1	3	—	922	10	zus.	Sebald
61	46	29	28	71	34	6	10	4	—	425	1	IV	
22	17	9	10	28	10	8	4	—	—	225	1	V	
26	13	9	6	15	9	4	1	—	—	332	2	VI	
109	76	47	44	114	53	18	15	4	—	982	4	zus.	Lorenz
87	57	30	34	86	49	35	16	13	1	212	2	VII	**Außenstadt, I. Ring**
143	141	79	65	192	78	22	12	8	2	324	3	VIII	
67	67	43	40	106	84	50	40	86	9	335	2	IX	
297	265	152	139	384	211	107	68	107	12	871	7	zus.	Sebald
39	40	46	31	109	108	46	28	16	3	196	—	X	
96	89	55	51	107	16	9	5	4	—	237	1	XI	
25	12	11	8	11	—	—	—	—	—	169	—	XII	
68	63	61	51	180	72	39	11	10	—	190	—	XIII	
228	204	173	141	407	196	94	44	30	3	792	1	zus.	Lorenz
55	51	24	22	45	18	3	2	—	—	193	—	XIV	**Außenstadt, II. Ring**
150	134	94	48	121	32	4	4	—	—	158	—	XV	
87	81	43	25	36	—	—	—	—	—	229	1	XVI	
168	101	68	43	59	14	8	1	—	—	247	—	XVII	
52	18	20	11	25	7	1	—	—	—	215	2	XVIII	
512	385	249	149	286	71	16	7	—	—	1 042	3	zus.	Sebald
84	46	19	16	29	5	3	2	1	—	193	—	XIX	
94	86	64	55	80	22	5	—	1	—	184	2	XX	
84	34	32	13	40	15	—	—	—	—	204	3	XXI	
64	35	30	10	18	5	—	—	—	—	164	1	XXII	
45	21	1	1	2	—	—	—	—	—	126	2	XXIII	
190	127	68	33	98	26	6	8	11	3	324	1	XXIV	
314	193	53	9	15	6	—	1	2	—	345	1	XXVa	
9	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	2	XXVb	
106	35	15	4	6	—	—	—	—	—	179	1	XXVI	
39	21	9	1	6	1	—	—	—	—	206	3	XXVII	
18	10	6	9	12	1	—	—	—	—	171	2	XXVIII	
56	22	23	11	52	16	1	1	—	—	253	1	XXIX	
1 103	630	320	162	358	97	15	12	15	3	2 354	19	zus.	Lorenz
10	11	8	5	4	2	3	3	2	—	332	—	Sebald	**Einzellegende Vororte**
27	11	10	8	33	8	1	—	—	—	448	2	Lorenz	
927	747	453	331	740	300	137	79	112	12	3 167	20	Sebald	**Gesamtstadt**
1 467	921	550	355	912	354	128	71	49	6	4 576	26	Lorenz	
2 394	1 668	1 003	686	1 652	654	265	150	161	18	7 743	46	Insges.	

Statist. Bezirke	Zahl der Wohnräume einschl. Küche	Besetzte Wohnungen ohne Gewerberäume im									
		bis einschl. 100	101 bis 150	151 bis 200	201 bis 250	251 bis 300	301 bis 350	351 bis 400	401 bis 450	451 bis 500	501 bis 550
Bezirk I	1	19	29	13	3	1	—	—	—	—	—
	2	6	44	71	24	7	1	1	—	—	—
	3	1	24	155	175	118	20	7	1	4	2
	4	1	7	38	87	218	109	82	24	14	2
	5	—	—	10	12	30	36	52	37	29	10
	6	—	—	3	2	1	7	17	11	13	9
	7	—	—	—	—	—	1	—	—	4	5
	8	—	—	—	—	—	—	4	1	3	1
	9	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—
	10	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
	11	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	12	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
	13	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	14 und mehr	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zusammen	27	104	290	303	375	174	163	75	67	31
Bezirk II	1	19	34	4	1	—	—	—	—	—	—
	2	12	29	40	22	12	1	1	—	—	—
	3	5	16	129	154	100	16	14	2	3	—
	4	—	6	34	74	182	114	109	23	19	10
	5	—	—	5	12	30	44	48	31	41	12
	6	—	—	1	—	5	4	16	9	18	10
	7	—	—	1	—	—	—	1	1	8	3
	8	—	—	—	—	1	—	—	—	1	1
	9	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—
	10	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	11	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	12	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	13	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	14 und mehr	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zusammen	36	85	214	263	330	179	189	67	90	36
Bezirk III	1	13	16	5	1	1	—	—	—	—	—
	2	10	30	59	17	8	1	3	—	—	—
	3	3	27	166	160	79	9	1	—	—	—
	4	1	3	40	125	167	80	67	10	8	2
	5	—	1	7	17	26	26	33	20	18	3
	6	—	—	1	—	2	6	8	10	20	9
	7	—	—	—	—	—	—	3	1	4	—
	8	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—
	9	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	10	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	11	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	12	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	13	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	14 und mehr	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zusammen	27	77	278	320	283	122	115	41	51	14

Mietpreise von . . . Mark jährlich											Zahl der Wohnräume einschl. Küche	Statist. Bezirke
551 bis 600	601 bis 700	701 bis 800	801 bis 900	901 bis 1000	1001 bis 1500	1501 bis 2000	2. 01 bis 2500	2501 bis 3000	3001 bis 5000	über 5000		
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	Bezirk I
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	
—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	
5	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	
13	8	2	1	1	1	—	—	—	—	—	5	
21	16	7	4	2	4	—	—	—	—	—	6	
9	10	12	6	2	7	3	—	—	—	—	7	
4	8	2	6	4	7	—	—	—	—	—	8	
1	—	3	2	3	7	1	—	—	—	—	9	
—	—	2	—	3	1	—	—	—	—	—	10	
—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	11	
—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	12	
—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	13	
—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	14 und mehr	
53	46	28	19	15	29	7	1	—	—	—	Zusammen	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	Bezirk II
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	
3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	
6	3	4	1	—	3	—	—	—	—	—	4	
19	13	4	—	1	—	—	—	—	—	—	5	
14	16	14	5	3	3	1	—	—	—	—	6	
9	6	12	12	7	7	—	—	—	—	—	7	
4	4	9	1	3	8	5	2	—	—	—	8	
1	—	2	—	1	9	2	1	—	—	—	9	
—	—	1	—	2	1	—	1	1	—	—	10	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11	
—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	12	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	13	
—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	14 und mehr	
56	42	46	19	17	32	8	6	1	—	—	Zusammen	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	Bezirk III
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	
1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	
7	4	1	—	1	—	—	—	—	—	—	5	
7	8	2	1	—	1	—	—	—	—	—	6	
3	7	5	5	3	2	—	—	—	—	—	7	
—	1	4	—	1	—	—	—	—	—	—	8	
1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	9	
—	—	—	—	1	1	1	3	—	2	—	10	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	13	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	14 und mehr	
19	20	12	6	6	5	1	3	—	3	—	Zusammen	

Noch: 55] Noch: Besetzte Wohnungen ohne

Statist. Bezirke	Zahl der Wohnräume einschl. Küche	Besetzte Wohnungen ohne Gewerberäume im									
		bis einschl. 100	101 bis 150	151 bis 200	201 bis 250	251 bis 300	301 bis 350	351 bis 400	401 bis 450	451 bis 500	501 bis 550
Bezirk IV	1	5	8	7	—	2	—	5	—	—	—
	2	3	17	24	13	14	—	2	—	3	1
	3	2	10	55	49	70	21	13	3	3	2
	4	3	4	17	37	62	37	60	23	16	5
	5	—	2	2	2	19	21	39	28	43	11
	6	—	—	—	3	5	1	11	9	10	4
	7	—	—	—	—	1	2	4	—	7	2
	8	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
	9	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	10	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	11	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	12	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	13	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	14 u. mehr	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zusammen	13	41	105	104	173	82	135	63	82	25
Bezirk V	1	12	13	5	1	—	—	—	—	1	—
	2	—	22	31	17	4	1	1	1	1	—
	3	4	17	49	53	50	12	13	—	3	—
	4	—	1	23	41	85	43	41	14	8	4
	5	—	2	3	4	13	9	25	15	14	4
	6	—	—	—	—	7	4	7	7	7	6
	7	—	—	—	—	—	—	—	2	4	4
	8	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
	9	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	10	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	11	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	12	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	13	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	14 u. mehr	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zusammen	16	55	111	116	159	69	88	39	38	18
Bezirk VI	1	12	40	16	9	2	1	1	—	—	—
	2	7	47	64	29	11	3	3	—	—	—
	3	6	23	150	175	105	16	14	2	5	—
	4	—	3	36	79	138	84	82	27	22	13
	5	—	2	2	12	21	37	35	18	19	12
	6	—	—	—	1	—	8	4	3	12	13
	7	—	—	—	—	—	—	—	1	3	1
	8	—	—	—	—	—	1	1	—	1	—
	9	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	10	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	11	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	12	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	13	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	14 u. mehr	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zusammen	25	115	268	305	277	150	140	51	62	39

Gewerberäume. Tabelle III. [Noch: 55

Mietpreise von . . . Mark jährlich											Zahl der Wohnräume einschl. Küche	Statist. Bezirke
551 bis 600	601 bis 700	701 bis 800	801 bis 900	901 bis 1000	1001 bis 1500	1501 bis 2000	2001 bis 2500	2501 bis 3000	3001 bis 5000	über 5000		
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	Bezirk IV
—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	
1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	3	
7	7	1	1	2	3	1	1	—	—	—	4	
17	27	8	7	—	5	2	—	—	—	—	5	
6	11	23	9	7	16	1	—	—	—	—	6	
6	7	6	6	6	18	6	1	1	—	—	7	
5	4	3	4	6	20	5	1	1	—	—	8	
1	2	3	2	4	4	13	2	3	1	—	9	
—	1	1	—	2	4	2	—	—	—	—	10	
—	—	—	—	1	1	2	1	2	2	—	11	
—	—	—	—	—	—	2	—	2	1	—	12	
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	13	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	14 u. mehr	
43	61	46	29	28	71	34	6	10	4	—	Zusammen	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	Bezirk V
—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	
—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	3	
1	4	1	1	3	—	—	—	—	—	—	4	
8	5	3	1	1	4	—	—	—	—	—	5	
11	5	10	2	1	1	—	—	—	—	—	6	
1	5	1	3	2	9	—	—	—	—	—	7	
—	1	1	1	2	8	4	1	—	—	—	8	
—	1	—	1	1	3	2	1	—	—	—	9	
1	—	—	—	—	2	1	5	1	—	—	10	
—	—	—	—	—	1	2	1	1	—	—	11	
—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	12	
—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	13	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	14 u. mehr	
22	22	17	9	10	28	10	8	4	—	—	Zusammen	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	Bezirk VI
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	
—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	
6	3	—	—	—	—	—	1	—	—	—	4	
18	8	3	1	1	—	—	—	—	—	—	5	
18	11	6	5	1	1	—	—	—	—	—	6	
3	2	1	2	3	5	1	1	—	—	—	7	
—	—	1	—	—	5	2	—	—	—	—	8	
1	—	2	1	1	2	4	1	1	—	—	9	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10	
—	—	—	—	—	2	1	—	—	—	—	11	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12	
—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	13	
—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	14 u. mehr	
46	26	13	9	6	15	9	4	1	—	—	Zusammen	

Noch: 55] Noch: Besetzte Wohnungen ohne

Statist. Bezirke	Zahl der Wohnräume einschl. Küche	Besetzte Wohnungen ohne Gewerberäume im									
		bis einschl. 100	101 bis 150	151 bis 200	201 bis 250	251 bis 300	301 bis 350	351 bis 400	401 bis 450	451 bis 500	501 bis 550
Bezirk VII	1	4	13	3	—	—	1	—	—	—	—
	2	3	8	13	5	1	—	1	1	—	—
	3	3	5	42	76	97	25	8	1	2	—
	4	1	2	6	38	95	155	182	88	27	9
	5	—	—	4	4	9	22	47	51	37	23
	6	—	—	—	2	2	7	11	3	16	19
	7	—	1	—	1	1	—	2	1	4	4
	8	—	—	—	—	—	1	1	—	1	—
	9	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	10	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	11	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	12	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	13	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	14 und mehr	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zusammen	11	29	68	126	205	211	252	145	87	55
Bezirk VIII	1	3	6	3	1	—	—	—	—	—	—
	2	—	3	9	6	7	1	1	—	—	—
	3	2	2	33	34	59	15	4	1	1	1
	4	—	—	6	23	56	68	82	42	19	9
	5	—	—	—	3	7	8	35	42	49	22
	6	—	—	—	—	2	1	7	12	27	31
	7	—	—	—	—	—	—	1	3	8	7
	8	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1
	9	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
	10	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	11	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	12	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	13	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	14 und mehr	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zusammen	5	11	51	68	131	93	131	100	104	71
Bezirk IX	1	7	9	3	—	—	—	—	—	—	—
	2	4	22	38	12	3	4	4	—	—	—
	3	1	23	171	163	83	9	6	4	1	2
	4	2	8	44	107	234	174	125	25	10	2
	5	2	—	3	14	24	22	42	35	29	16
	6	—	5	—	1	6	6	14	3	24	20
	7	—	—	1	—	2	—	3	3	1	2
	8	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—
	9	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	10	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	11	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	12	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	13	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	14 und mehr	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zusammen	16	67	260	297	352	215	194	70	66	42

Gewerberäume. Tabelle III. [Noch: 55

Mietpreise von . . . Mark jährlich											Zahl der Wohnräume einschl. Küche	Statist. Bezirke
551 bis 600	601 bis 700	701 bis 800	801 bis 900	901 bis 1000	1001 bis 1500	1501 bis 2000	2001 bis 2500	2501 bis 3000	3001 bis 5000	über 5000		
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	Bezirk VII
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	
2	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	3	
—	4	—	1	—	—	—	—	—	—	—	4	
30	23	11	1	1	—	—	—	—	—	—	5	
11	32	21	11	11	15	—	—	—	—	—	6	
3	22	15	8	15	28	7	3	1	—	—	7	
—	6	7	7	7	28	21	5	2	1	—	8	
—	—	1	1	—	12	11	17	5	3	1	9	
1	—	—	—	—	1	8	6	5	2	—	10	
—	—	1	1	—	—	2	3	—	4	—	11	
—	—	—	—	—	1	—	—	1	2	—	12	
—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	13	
—	—	—	—	—	1	—	1	1	—	—	14 und mehr	
47	87	57	30	34	86	49	35	16	13	1	Zusammen	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	Bezirk VIII
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	
1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	
1	2	3	—	1	—	—	—	—	—	—	4	
39	23	16	8	1	—	—	—	—	—	—	5	
55	88	75	24	7	7	3	—	—	—	—	6	
10	29	28	32	30	63	12	1	—	—	—	7	
3	4	15	11	14	71	27	5	2	—	—	8	
—	2	4	4	11	40	26	4	4	1	—	9	
—	—	—	—	1	11	10	7	2	—	1	10	
—	—	—	—	—	—	—	2	2	6	1	11	
—	—	—	—	—	—	—	2	—	1	—	12	
—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	13	
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	14 und mehr	
109	143	141	79	65	192	78	22	12	8	2	Zusammen	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	Bezirk IX
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	
—	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	
16	12	8	1	1	4	2	—	—	—	—	5	
26	34	21	19	9	7	5	2	—	—	—	6	
7	11	21	14	16	28	10	4	4	7	—	7	
4	5	12	5	8	38	22	15	6	22	—	8	
2	1	4	4	4	16	31	18	17	24	—	9	
—	—	—	—	1	7	12	6	7	19	2	10	
—	—	—	—	—	4	1	2	6	7	3	11	
—	—	1	—	—	1	—	—	—	3	2	12	
—	—	—	—	1	1	1	2	—	1	2	13	
—	—	—	—	—	—	—	1	—	3	—	14 und mehr	
55	67	67	43	40	106	84	50	40	86	9	Zusammen	

Noch: 55] Noch: Besetzte Wohnungen ohne

Statist. Bezirke	Zahl der Wohnräume einschl. Küche	Besetzte Wohnungen ohne Gewerberäume im									
		bis einschl. 100	101 bis 150	151 bis 200	201 bis 250	251 bis 300	301 bis 350	351 bis 400	401 bis 450	451 bis 500	501 bis 550
Bezirk X	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
	2	—	2	1	2	2	—	—	2	—	—
	3	—	—	5	5	3	3	1	1	—	—
	4	—	1	2	8	11	10	14	6	4	4
	5	—	—	—	2	5	6	6	2	9	2
	6	—	—	—	1	2	1	1	3	5	3
	7	—	—	—	—	1	—	—	3	3	—
	8	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
	9	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	10	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—
	11	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	12	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	13	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	14 und mehr	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zusammen	—	3	9	18	24	21	23	17	22	9
Bezirk XI	1	8	16	8	4	—	—	—	—	—	—
	2	1	5	37	27	11	3	2	—	—	—
	3	—	7	41	162	134	28	11	4	—	1
	4	1	—	13	39	143	195	235	107	55	7
	5	—	—	1	5	10	9	47	49	73	45
	6	—	—	1	1	—	2	7	7	18	13
	7	—	—	—	—	—	1	3	1	3	4
	8	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1
	9	—	—	—	—	—	—	—	—	1	2
	10	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—
	11	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	12	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	13	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	14 und mehr	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zusammen	10	28	101	238	298	238	305	169	151	73
Bezirk XII	1	7	63	22	—	2	—	—	—	—	—
	2	—	20	85	41	11	1	1	—	—	—
	3	—	7	70	290	252	46	13	2	2	—
	4	—	3	16	98	293	296	232	55	16	4
	5	—	—	1	15	22	31	37	25	20	11
	6	—	—	—	3	—	5	12	8	7	3
	7	—	—	—	—	2	—	1	—	1	2
	8	—	—	1	—	6	—	—	1	3	1
	9	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—
	10	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—
	11	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	12	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	13	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	14 und mehr	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zusammen	7	93	195	447	589	381	297	91	49	21

Gewerberäume. Tabelle III. [Noch: 55

Mietpreise von . . . Mark jährlich											Zahl der Wohnräume einschl. Küche	Statist. Bezirke
551 bis 600	601 bis 700	701 bis 800	801 bis 900	901 bis 1000	1001 bis 1500	1501 bis 2000	2001 bis 2500	2501 bis 3000	3001 bis 5000	über 5000		
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	Bezirk X
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	
2	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	
6	12	5	8	—	1	—	—	—	—	—	5	
4	13	10	14	7	23	10	1	—	1	—	6	
2	9	7	11	7	31	16	3	1	1	—	7	
2	2	13	9	11	33	29	10	4	—	—	8	
—	—	4	—	5	14	27	17	4	2	—	9	
—	—	1	2	1	5	19	11	13	6	1	10	
—	—	—	2	—	—	4	3	5	3	1	11	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12	
—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	13	
—	—	—	—	—	2	2	1	1	3	—	14 und mehr	
16	39	40	46	31	109	108	46	28	16	3	Zusammen	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	Bezirk XI
—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	
1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	
8	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	
32	30	14	4	1	3	—	—	—	1	—	5	
24	50	39	22	11	8	—	—	—	—	—	6	
5	11	25	18	24	32	2	—	—	—	—	7	
3	3	9	7	12	42	6	3	2	—	—	8	
—	1	1	3	2	15	5	5	1	1	—	9	
—	—	—	—	—	2	3	1	2	—	—	10	
—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	11	
—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	12	
—	—	1	—	1	3	—	—	—	1	—	13	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	14 und mehr	
73	96	89	55	51	107	16	9	5	4	—	Zusammen	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	Bezirk XII
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	
2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	
—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	4	
6	3	2	—	—	—	—	—	—	—	—	5	
8	13	3	—	1	1	—	—	—	—	—	6	
4	4	4	5	3	4	—	—	—	—	—	7	
1	3	3	4	4	6	—	—	—	—	—	8	
—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	13	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	14 und mehr	
21	25	12	11	8	11	—	—	—	—	—	Zusammen	

Noch. 55] Noch: Besetzte Wohnungen ohne

Statist. Bezirke	Zahl der Wohnräume einschl. Küche	Besetzte Wohnungen ohne Gewerberäume im									
		bis einschl. 100	101 bis 150	151 bis 200	201 bis 250	251 bis 300	301 bis 350	351 bis 400	401 bis 450	451 bis 500	501 bis 550
Bezirk XIII	1	—	2	3	1	—	—	—	—	—	—
	2	—	1	8	4	3	—	1	—	—	1
	3	1	3	14	21	22	3	2	3	1	—
	4	1	1	3	9	30	43	54	22	10	3
	5	—	—	2	—	8	9	24	22	35	25
	6	—	—	1	—	1	—	7	6	12	5
	7	—	—	—	—	—	—	1	1	4	2
	8	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
	9	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	10	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	11	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	12	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	13	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	14 und mehr	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zusammen	2	7	31	35	64	55	90	54	62	36
Bezirk XIV	1	10	18	3	—	1	—	1	—	—	—
	2	2	13	51	16	2	1	1	—	—	—
	3	—	13	103	381	276	72	15	2	—	—
	4	—	7	37	132	414	592	309	95	36	6
	5	—	—	—	9	43	27	52	67	57	27
	6	—	—	—	1	9	27	9	4	12	13
	7	—	—	1	3	—	—	—	—	—	1
	8	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—
	9	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—
	10	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	11	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	12	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	13	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	14 und mehr	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zusammen	12	51	195	543	745	719	387	168	107	47
Bezirk XV	1	2	8	1	1	—	—	—	—	—	—
	2	—	7	14	13	2	—	1	—	—	—
	3	—	1	39	81	112	41	17	5	3	2
	4	—	—	5	35	229	268	252	70	35	27
	5	—	—	1	3	5	28	37	35	74	44
	6	—	—	1	—	2	9	10	7	13	26
	7	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2
	8	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—
	9	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	10	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
	11	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	12	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	13	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	14 und mehr	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zusammen	2	16	61	133	350	346	317	117	126	102

Gewerberäume. Tabelle III. [Noch: 55

Mietpreise von . . . Mark jährlich											Zahl der Wohnräume einschl. Küche	Statist. Bezirke
551 bis 600	601 bis 700	701 bis 800	801 bis 900	901 bis 1000	1001 bis 1500	1501 bis 2000	2001 bis 2500	2501 bis 3000	3001 bis 5000	über 5000		
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	Bezirk XIII
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	
—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	3	
2	3	1	1	2	1	—	—	—	—	—	4	
20	12	10	3	2	1	—	—	—	—	—	5	
18	35	19	20	8	16	4	1	—	—	—	6	
6	13	21	19	15	69	14	2	—	—	—	7	
—	3	9	14	18	58	32	8	—	—	—	8	
—	2	1	3	6	29	16	16	5	4	—	9	
—	—	—	1	—	3	4	5	2	1	—	10	
—	—	1	—	—	2	2	2	1	2	—	11	
—	—	—	—	—	1	—	2	—	—	—	12	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	13	
—	—	—	—	—	—	—	3	3	2	—	14 und mehr	
46	68	63	61	51	180	72	39	11	10	—	Zusammen	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	Bezirk XIV
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	
—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	3	
5	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	
27	17	6	1	1	—	—	—	—	—	—	5	
26	29	33	12	5	5	—	—	—	—	—	6	
—	6	8	10	7	11	1	—	—	—	—	7	
1	1	4	1	7	16	3	—	—	—	—	8	
—	—	—	—	2	11	8	1	—	—	—	9	
—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	10	
—	—	—	—	—	2	1	2	2	—	—	11	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12	
—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	13	
—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	14 und mehr	
59	55	51	24	22	45	18	3	2	—	—	Zusammen	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	Bezirk XV
—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	
1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	
12	9	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	
58	51	19	5	2	2	—	—	—	—	—	5	
35	66	65	31	9	—	—	—	—	—	—	6	
14	16	40	40	25	34	6	2	—	—	—	7	
4	6	9	13	12	62	11	—	2	—	—	8	
—	—	1	5	—	22	9	1	2	—	—	9	
—	—	—	—	—	—	4	1	—	—	—	10	
—	—	—	—	—	1	2	—	—	—	—	11	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	13	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	14 und mehr	
124	150	134	94	48	121	32	4	4	—	—	Zusammen	

Noch: 55]

Noch: Besetzte Wohnungen ohne

Statist. Bezirke	Zahl der Wohnräume einschl. Küche	Besetzte Wohnungen ohne Gewerberäume im									
		bis einschl. 100	101 bis 150	151 bis 200	201 bis 250	251 bis 300	301 bis 350	351 bis 400	401 bis 450	451 bis 500	501 bis 550
Bezirk XVI	1	4	13	2	—	—	—	—	—	—	—
	2	3	15	26	19	3	—	—	—	—	—
	3	1	13	115	216	138	16	8	3	—	—
	4	—	1	24	41	200	412	453	146	52	6
	5	—	—	—	2	13	21	40	53	42	41
	6	—	—	—	—	3	8	9	10	16	20
	7	—	—	—	1	—	1	—	—	4	4
	8	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	9	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	10	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	11	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	12	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	13	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	14 und mehr	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zusammen	8	42	167	279	357	458	510	212	114	71
Bezirk XVII	1	2	6	—	2	—	—	—	—	1	—
	2	—	6	16	12	3	—	—	1	—	—
	3	4	14	51	127	127	29	15	1	—	—
	4	2	12	19	63	238	315	351	144	95	38
	5	1	1	3	7	13	32	64	70	97	52
	6	—	—	1	—	3	3	9	18	35	27
	7	—	—	—	1	—	2	2	2	5	3
	8	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	9	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1
	10	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	11	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	12	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	13	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	14 und mehr	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zusammen	9	39	90	212	379	381	441	237	234	121
Bezirk XVIII	1	6	18	5	—	—	—	—	—	—	—
	2	5	9	43	22	6	—	—	—	—	—
	3	2	30	114	237	167	53	6	1	1	—
	4	5	17	41	112	408	507	211	66	38	9
	5	—	1	8	23	18	36	63	58	40	28
	6	—	—	1	3	9	6	7	3	8	13
	7	—	—	—	1	1	—	—	—	1	—
	8	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1
	9	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—
	10	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	11	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	12	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	13	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	14 und mehr	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zusammen	18	75	212	398	609	602	288	128	89	51

Gewerberäume. Tabelle III. [Noch: 55

Mietpreise von . . . Mark jährlich											Zahl der Wohnräume einschl. Küche	Statist. Bezirke
551 bis 600	601 bis 700	701 bis 800	801 bis 900	901 bis 1000	1001 bis 1500	1501 bis 2000	2001 bis 2500	2501 bis 3000	3001 bis 5000	über 5000		
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	Bezirk XVI
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	
4	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	
35	19	7	—	—	—	—	—	—	—	—	5	
23	45	43	15	7	1	—	—	—	—	—	6	
6	17	25	19	8	5	—	—	—	—	—	7	
1	2	6	5	9	23	—	—	—	—	—	8	
3	3	—	4	1	1	—	—	—	—	—	9	
—	—	—	—	—	5	—	—	—	—	—	10	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	13	
—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	14 und mehr	
72	87	81	43	25	36	—	—	—	—	—	Zusammen	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	Bezirk XVII
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	
4	6	—	1	—	—	—	—	—	—	—	4	
58	57	21	2	1	—	1	—	—	—	—	5	
47	83	54	27	12	12	—	—	—	—	—	6	
7	17	15	27	14	13	2	—	—	—	—	7	
1	5	10	9	12	12	3	2	—	—	—	8	
—	—	1	2	4	21	2	3	—	—	—	9	
—	—	—	—	—	1	4	3	—	—	—	10	
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	11	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12	
—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	13	
—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	14 und mehr	
117	168	101	68	43	59	14	8	1	—	—	Zusammen	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	Bezirk XVIII
1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	
3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	
20	14	1	1	—	—	—	—	—	—	—	5	
24	31	6	6	1	—	—	—	—	—	—	6	
1	6	7	5	4	8	—	—	—	—	—	7	
1	—	4	7	3	8	2	—	—	—	—	8	
—	1	—	1	2	5	4	—	—	—	—	9	
—	—	—	—	—	4	1	—	—	—	—	10	
—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	11	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	13	
—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	14 und mehr	
50	52	18	20	11	25	7	1	—	—	—	Zusammen	

Noch: 55]

Noch: Besetzte Wohnungen ohne

Statist. Bezirke	Zahl der Wohnräume einschl. Küche	Besetzte Wohnungen ohne Gewerberäume im									
		bis einschl. 100	101 bis 150	151 bis 200	201 bis 250	251 bis 300	301 bis 350	351 bis 400	401 bis 450	451 bis 500	501 bis 550
Bezirk XIX	1	4	5	—	—	1	—	—	—	—	—
	2	1	14	22	5	1	—	—	—	—	—
	3	4	30	161	154	115	63	11	1	2	—
	4	1	12	71	101	199	237	192	85	54	28
	5	1	—	3	10	41	38	41	35	50	37
	6	—	2	1	3	1	9	11	3	10	11
	7	—	—	—	—	—	1	—	1	1	—
	8	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	9	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—
	10	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	11	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	12	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	13	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	14 und mehr	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zusammen	11	63	258	273	358	349	255	125	117	76
Bezirk XX	1	4	5	2	—	—	—	—	—	—	—
	2	4	4	13	8	2	—	1	—	—	—
	3	1	9	27	129	108	17	4	2	1	—
	4	—	3	22	45	133	183	257	95	21	9
	5	—	2	—	2	13	14	69	72	78	39
	6	—	—	—	—	1	2	11	14	20	25
	7	—	—	—	—	—	1	3	1	2	6
	8	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
	9	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	10	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—
	11	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	12	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	13	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	14 und mehr	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zusammen	9	23	64	184	257	217	345	184	123	80
Bezirk XXI	1	3	3	3	2	—	—	—	—	—	—
	2	1	7	37	17	8	—	—	—	—	—
	3	—	12	76	252	294	56	25	3	1	1
	4	—	2	16	58	171	403	547	196	56	19
	5	—	—	3	7	12	17	62	93	111	54
	6	—	—	1	3	11	21	8	14	18	28
	7	—	—	—	—	—	—	—	—	2	2
	8	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1
	9	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	10	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	11	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	12	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	13	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	14 und mehr	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zusammen	4	24	136	339	496	497	643	306	188	105

Gewerberäume. Tabelle III. [Noch: 55

Mietpreise von . . . Mark jährlich											Zahl der Wohnräume einschl. Küche	Statist. Bezirke
551 bis 600	601 bis 700	701 bis 800	801 bis 900	901 bis 1000	1001 bis 1500	1501 bis 2000	2001 bis 2500	2501 bis 3000	3001 bis 5000	über 5000		
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	Bezirk XIX
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	
2	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	
17	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	
52	43	3	1	4	1	—	—	—	—	—	5	
21	36	34	6	4	3	1	—	—	—	—	6	
1	—	6	6	6	6	—	—	—	—	—	7	
—	1	3	6	2	10	1	1	1	—	—	8	
—	1	—	—	—	6	1	—	—	—	—	9	
—	—	—	—	—	1	—	1	1	—	—	10	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	13	
—	—	—	—	—	2	2	1	—	1	—	14 und mehr	
93	84	46	19	16	29	5	3	2	1	—	Zusammen	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	Bezirk XX
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	
9	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	
39	27	9	4	1	1	—	—	—	—	—	5	
24	46	45	35	24	15	2	—	—	—	—	6	
5	14	27	17	18	24	6	—	—	—	—	7	
—	5	4	6	9	26	9	3	—	—	—	8	
—	1	1	1	3	11	3	—	—	1	—	9	
—	—	—	1	—	3	1	1	—	—	—	10	
—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	11	
—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	12	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	13	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	14 und mehr	
77	94	86	64	55	80	22	5	—	1	—	Zusammen	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	Bezirk XXI
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	
2	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	3	
6	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	
29	35	10	7	2	1	—	—	—	—	—	5	
26	39	16	10	5	4	—	—	—	—	—	6	
3	6	7	9	2	22	3	—	—	—	—	7	
—	—	1	3	3	9	8	—	—	—	—	8	
1	—	—	2	1	4	4	—	—	—	—	9	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	13	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	14 und mehr	
67	84	34	32	13	40	15	—	—	—	—	Zusammen	

Noch: 55] Noch: Besetzte Wohnungen ohne

Statist. Bezirke	Zahl der Wohnräume einschl. Küche	Besetzte Wohnungen ohne Gewerberäume im									
		bis einschl. 100	101 bis 150	151 bis 200	201 bis 250	251 bis 300	301 bis 350	351 bis 400	401 bis 450	451 bis 500	501 bis 550
Bezirk XXII	1	4	9	5	2	—	1	—	—	—	—
	2	1	6	20	16	4	—	—	—	—	—
	3	—	8	57	126	188	27	11	5	—	—
	4	—	1	15	45	157	187	258	87	34	12
	5	—	—	1	4	7	21	42	53	43	31
	6	—	—	—	1	2	3	11	7	22	18
	7	—	—	—	—	—	—	3	1	—	3
	8	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1
	9	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	10	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	11	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	12	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	13	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	14 und mehr	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zusammen	5	24	98	194	358	239	326	153	99	65
Bezirk XXIII	1	7	16	5	3	1	—	—	—	—	—
	2	1	9	32	22	1	—	—	—	—	—
	3	2	4	60	208	150	65	12	3	1	1
	4	—	5	13	82	228	322	314	86	54	7
	5	—	1	2	3	12	27	49	54	35	25
	6	—	—	—	—	2	6	6	8	14	10
	7	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—
	8	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—
	9	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	10	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	11	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	12	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	13	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	14 und mehr	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zusammen	10	35	112	318	394	420	381	151	106	43
Bezirk XXIV	1	7	14	12	—	1	—	—	—	—	—
	2	1	13	36	52	20	1	2	2	2	3
	3	—	13	88	196	236	121	38	9	3	1
	4	2	4	28	101	331	446	554	319	178	65
	5	—	—	4	6	19	31	50	65	81	74
	6	—	—	5	—	3	5	12	6	6	11
	7	—	—	—	1	—	—	4	1	2	1
	8	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—
	9	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	10	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	11	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	12	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	13	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	14 und mehr	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zusammen	10	44	173	356	610	604	660	403	272	155

Gewerberäume. Tabelle III. [Noch: 55

Mietpreise von . . . Mark jährlich											Zahl der Wohnräume einschl. Küche	Statist. Bezirke
551 bis 600	601 bis 700	701 bis 800	801 bis 900	901 bis 1000	1001 bis 1500	1501 bis 2000	2001 bis 2500	2501 bis 3000	3001 bis 5000	über 5000		
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	Bezirk XXII
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	
7	3	1	1	—	—	—	—	—	—	—	4	
25	24	2	2	—	—	—	—	—	—	—	5	
17	26	21	14	—	6	—	—	—	—	—	6	
5	6	8	8	8	6	—	—	—	—	—	7	
1	5	3	5	—	4	—	—	—	—	—	8	
—	—	—	—	2	2	—	—	—	—	—	9	
—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	10	
—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	11	
—	—	—	—	—	—	3	—	—	—	—	12	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	13	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	14 und mehr	
55	64	35	30	10	18	5	—	—	—	—	Zusammen	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	Bezirk XXIII
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	
2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	
23	14	5	1	—	—	—	—	—	—	—	5	
20	27	13	—	1	—	—	—	—	—	—	6	
1	4	1	—	—	1	—	—	—	—	—	7	
—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	8	
—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	9	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10	
—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	11	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	13	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	14 und mehr	
46	45	21	1	1	2	—	—	—	—	—	Zusammen	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	Bezirk XXIV
1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	
2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	
22	3	2	—	—	—	—	—	—	—	—	4	
82	107	20	6	1	1	—	1	—	—	—	5	
18	65	69	33	13	18	1	—	—	—	—	6	
6	13	32	27	17	47	14	1	—	—	—	7	
1	1	4	2	2	26	9	4	6	1	—	8	
—	—	—	—	—	3	2	—	1	5	2	9	
—	—	—	—	—	1	—	—	—	4	—	10	
—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	11	
—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	12	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	13	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	14 und mehr	
132	190	127	68	33	98	26	6	8	11	3	Zusammen	

Noch: 55]

Noch: Besetzte Wohnungen ohne

Statist. Bezirke	Zahl der Wohnräume einschl. Küche	Besetzte Wohnungen ohne Gewerberäume im									
		bis einschl. 100	101 bis 150	151 bis 200	201 bis 250	251 bis 300	301 bis 350	351 bis 400	401 bis 450	451 bis 500	501 bis 550
Bezirk XXVa	1	4	15	4	—	1	—	—	—	—	—
	2	1	6	35	30	15	9	3	—	—	—
	3	1	28	94	222	535	386	121	30	11	6
	4	—	—	16	64	667	662	1 409	849	493	244
	5	—	—	—	5	18	70	108	119	176	180
	6	—	—	—	4	7	8	9	9	18	16
	7	—	—	1	—	1	6	9	2	6	3
	8	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
	9	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1
	10	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	11	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	12	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	13	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	14 und mehr	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zusammen	6	49	150	325	1 244	1 141	1 601	1 009	704	450
Bezirk XXVb	1	8	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	2	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	3	—	4	6	7	8	3	1	—	—	—
	4	—	9	51	230	124	75	98	19	1	—
	5	—	2	4	10	8	7	8	25	15	5
	6	—	—	—	—	—	2	10	7	7	6
	7	—	—	—	2	1	—	2	3	1	—
	8	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—
	9	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—
	10	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	11	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	12	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	13	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	14 und mehr	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zusammen	10	15	61	249	141	88	120	56	24	11
Bezirk XXVI	1	3	13	3	—	1	—	—	—	—	—
	2	2	5	47	49	11	—	—	—	—	—
	3	1	18	60	296	440	258	63	8	2	—
	4	2	3	17	68	220	516	758	460	180	50
	5	—	—	2	5	8	46	81	127	133	68
	6	—	—	—	1	1	2	8	6	8	4
	7	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—
	8	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—
	9	—	—	—	—	—	—	—	4	1	2
	10	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	11	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	12	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	13	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	14 und mehr	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zusammen	8	39	129	419	681	822	910	605	327	124

Gewerberäume. Tabelle III. [Noch: 55

Mietpreise von . . . Mark jährlich											Zahl der Wohnräume einschl. Küche	Statist. Bezirke
551 bis 600	601 bis 700	701 bis 800	801 bis 900	901 bis 1000	1001 bis 1500	1501 bis 2000	2001 bis 2500	2501 bis 3000	3001 bis 5000	über 5000		
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	Bezirk XXVa
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	
1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	
80	16	6	1	—	1	—	—	—	—	—	4	
154	164	54	2	—	1	—	—	—	—	—	5	
35	120	106	32	1	2	—	—	—	—	—	6	
3	9	17	9	1	2	1	—	—	—	—	7	
1	—	3	4	4	4	3	—	—	2	—	8	
—	3	3	3	3	4	—	—	—	—	—	9	
—	—	—	—	—	1	2	—	—	—	—	10	
—	2	4	2	—	—	—	—	—	—	—	11	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12	
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	13	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	14 u. mehr	
274	314	193	53	9	15	6	—	1	2	—	Zusammen	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	Bezirk XXVb
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	
1	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	
4	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6	
1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	13	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	14 u. mehr	
6	9	—	—	—	—	—	—	—	—	—	Zusammen	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	Bezirk XXVI
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	
13	9	1	—	—	—	—	—	—	—	—	4	
72	44	6	1	—	—	—	—	—	—	—	5	
10	41	16	3	3	1	—	—	—	—	—	6	
4	11	12	11	1	3	—	—	—	—	—	7	
—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	8	
1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9	
—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	10	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	13	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	14 u. mehr	
100	106	35	15	4	6	—	—	—	—	—	Zusammen	

Noch: 55] Noch: Besetzte Wohnungen ohne

Statist. Bezirke	Zahl der Wohnräume einschl. Küche	Besetzte Wohnungen ohne Gewerberäume im									
		bis einschl. 100	101 bis 150	151 bis 200	201 bis 250	251 bis 300	301 bis 350	351 bis 400	401 bis 450	451 bis 500	501 bis 550
Bezirk XXVII	1	11	11	2	—	—	1	—	—	—	—
	2	4	11	32	15	6	1	—	—	—	1
	3	—	15	106	288	268	52	9	—	—	1
	4	—	14	35	74	319	504	407	146	30	10
	5	—	1	4	10	14	25	62	76	55	43
	6	—	1	—	2	5	6	5	5	14	12
	7	—	—	—	—	—	—	1	—	—	3
	8	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	9	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	10	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	11	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	12	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	13	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	14 und mehr	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zusammen	15	53	179	389	612	589	484	227	99	70
Bezirk XXVIII	1	9	30	4	—	—	—	—	—	—	—
	2	6	11	47	27	19	1	1	—	—	—
	3	5	87	110	356	394	87	36	9	3	—
	4	—	51	52	132	385	474	373	103	24	13
	5	—	—	7	5	15	47	96	65	65	25
	6	—	—	2	—	5	7	7	6	8	5
	7	—	—	—	1	2	—	1	1	—	—
	8	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
	9	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—
	10	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	11	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	12	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	13	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	14 und mehr	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zusammen	20	179	222	521	820	616	515	185	101	43
Bezirk XXIX	1	4	10	1	—	1	—	—	—	—	—
	2	—	12	23	16	9	1	—	—	—	—
	3	—	9	40	145	168	62	19	12	3	1
	4	—	3	8	51	210	333	380	139	44	23
	5	—	1	1	2	7	13	29	53	46	37
	6	—	—	1	—	3	—	6	3	15	7
	7	—	—	—	—	—	—	—	—	6	2
	8	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	9	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
	10	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—
	11	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	12	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	13	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	14 und mehr	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zusammen	4	35	74	214	398	409	434	207	115	71

Gewerberäume. Tabelle III. [Noch: 55

Mietpreise von . . . Mark jährlich											Zahl der Wohnräume einschl. Küche	Statist. Bezirke
551 bis 600	601 bis 700	701 bis 800	801 bis 900	901 bis 1000	1001 bis 1500	1501 bis 2000	2001 bis 2500	2501 bis 3000	3001 bis 5000	über 5000		
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	Bezirk XXVII
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	
—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	3	
3	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	
26	19	4	—	1	—	—	—	—	—	—	5	
9	15	5	2	—	—	—	—	—	—	—	6	
3	2	9	4	—	1	—	—	—	—	—	7	
1	2	2	2	—	3	—	—	—	—	—	8	
—	—	1	—	—	1	1	—	—	—	—	9	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10	
—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	11	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	13	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	14 und mehr	
42	39	21	9	1	6	1	—	—	—	—	Zusammen	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	Bezirk XXVIII
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	
2	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	
26	11	1	—	—	—	—	—	—	—	—	5	
9	6	5	3	6	1	—	—	—	—	—	6	
1	—	4	3	2	7	—	—	—	—	—	7	
—	—	—	—	1	3	—	—	—	—	—	8	
—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	9	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12	
—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	13	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	14 und mehr	
38	18	10	6	9	12	1	—	—	—	—	Zusammen	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	Bezirk XXIX
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	
1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	
6	6	—	1	1	—	—	—	—	—	—	4	
23	16	4	1	—	—	—	—	—	—	—	5	
20	29	11	7	1	4	—	—	—	—	—	6	
2	3	5	8	3	15	3	—	—	—	—	7	
—	2	1	2	5	22	4	—	1	—	—	8	
—	—	1	2	1	5	6	1	—	—	—	9	
—	—	—	2	—	—	2	—	—	—	—	10	
—	—	—	—	—	4	1	—	—	—	—	11	
—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	12	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	13	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	14 und mehr	
52	56	22	23	11	52	16	1	1	—	—	Zusammen	

Noch: 55] Noch: Besetzte Wohnungen ohne

Statist. Bezirke	Zahl der Wohnräume einschl. Küche	Besetzte Wohnungen ohne Gewerberäume im									
		bis einschl. 100	101 bis 150	151 bis 200	201 bis 250	251 bis 300	301 bis 350	351 bis 400	401 bis 450	451 bis 500	501 bis 550
E. V. S.	1	5	3	—	1	—	—	—	—	—	—
	2	8	20	14	—	1	4	—	—	—	—
	3	15	106	123	36	14	9	3	1	1	—
	4	—	6	64	52	55	30	7	2	—	—
	5	1	1	3	14	5	2	7	3	5	—
	6	—	—	1	1	—	—	6	—	5	1
	7	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—
	8	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	9	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	10	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	11	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	12	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	13	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	14 und mehr	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zusammen	29	136	205	104	75	45	23	6	12	1
E. V. L.	1	5	7	2	—	—	—	—	—	—	—
	2	14	35	42	22	1	1	—	—	—	—
	3	16	115	207	190	108	44	6	1	1	—
	4	19	39	128	206	321	282	217	66	32	5
	5	3	6	15	24	19	22	49	39	40	14
	6	—	1	1	4	6	4	4	3	11	8
	7	—	—	—	1	2	2	1	2	2	1
	8	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—
	9	—	—	—	—	—	—	1	—	—	2
	10	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	11	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	12	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	13	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	14 und mehr	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zusammen	57	203	395	447	457	355	278	112	87	30
Gesamtstadt	1	211	453	147	32	15	4	7	—	2	—
	2	102	453	1030	580	208	35	30	7	6	6
	3	80	693	2717	5164	5018	1684	527	120	58	21
	4	41	228	940	2457	6718	8156	8712	3639	1685	645
	5	8	23	101	253	514	804	1479	1537	1659	1020
	6	—	9	22	37	106	180	280	224	449	406
	7	—	1	4	12	14	17	45	31	90	67
	8	—	—	1	1	7	3	15	6	19	9
	9	—	—	—	1	1	2	4	9	4	9
	10	—	—	—	—	—	2	1	—	3	2
	11	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	12	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
	13	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	14 und mehr	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zusammen	442	1860	4962	8537	12601	10887	11100	5573	3975	2186

Gewerberäume. Tabelle III. [Noch: 55

Mietpreise von . . . Mark jährlich											Zahl der Wohnräume einschl. Küche	Statist. Bezirke
551 bis 600	601 bis 700	701 bis 800	801 bis 900	901 bis 1000	1001 bis 1500	1501 bis 2000	2001 bis 2500	2501 bis 3000	3001 bis 5000	über 5000		
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	E. V. S.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	
1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	
—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	
4	5	5	1	—	—	—	—	—	—	—	5	
1	2	2	4	2	3	—	—	—	—	—	6	
—	2	3	1	3	—	1	—	—	—	—	7	
—	—	1	2	—	1	1	2	—	—	—	8	
—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	9	
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	10	
—	—	—	—	—	—	—	—	2	1	—	11	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	12	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	13	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	14 und mehr	
6	10	11	8	5	4	2	3	3	2	—	Zusammen	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	E. V. L.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	
2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	
13	10	—	1	—	—	2	—	—	—	—	5	
7	11	3	4	—	7	—	—	—	—	—	6	
4	3	6	3	6	9	2	—	—	—	—	7	
—	2	1	2	2	7	1	—	—	—	—	8	
—	1	1	—	—	3	—	—	—	—	—	9	
—	—	—	—	—	2	2	—	—	—	—	10	
—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	11	
—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	12	
—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	13	
—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	14 und mehr	
26	27	11	10	8	33	8	1	—	—	—	Zusammen	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	Gesamtstadt
2	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	
20	6	4	2	—	—	1	—	—	—	—	3	
236	101	20	11	9	8	1	2	—	—	—	4	
998	860	264	71	24	26	7	1	—	1	—	5	
599	1050	797	380	162	185	28	4	—	1	—	6	
135	271	390	348	258	517	110	18	7	8	—	7	
38	77	145	138	161	561	208	62	27	26	—	8	
12	21	35	41	57	252	178	89	43	42	3	9	
2	1	5	6	11	57	79	51	35	34	4	10	
—	2	6	6	1	21	21	19	23	26	6	11	
—	—	1	—	—	11	8	5	3	8	2	12	
—	—	1	—	2	6	5	5	6	4	3	13	
—	—	—	—	1	8	8	9	6	11	—	14 und mehr	
2042	2394	1668	1008	686	1652	654	265	150	161	18	Zusammen	

Leerstehende Wohnungen

Stadtteil	Statist. Bezirke	Zahl der leerstehenden Wohnräumen: 1 – ohne Küche	1 – nur Küche	2 – ohne Küche	2 – einschl. Küche	3 – ohne Küche	3 – einschl. Küche	4 – ohne Küche	4 – einschl. Küche
Innenstadt	I	4	—	5	5	—	7	—	3
	II	2	—	4	3	3	11	—	3
	III	2	—	2	—	5	8	1	5
Sebald	zus.	8	—	11	8	8	26	1	11
	IV	1	—	5	1	—	3	2	12
	V	2	—	3	1	—	4	—	1
	VI	14	—	8	4	2	9	—	2
Lorenz	zus.	17	—	16	6	2	16	2	15
Außenstadt, I. Ring	VII	1	—	1	—	—	2	1	1
	VIII	—	—	1	—	—	1	—	2
	IX	—	—	2	2	—	2	—	4
Sebald	zus.	1	—	4	2	—	5	1	7
	X	—	—	1	—	1	—	—	—
	XI	—	—	—	—	—	1	—	4
	XII	2	—	—	1	—	1	—	4
	XIII	—	—	—	—	—	—	—	1
Lorenz	zus.	2	—	1	1	1	2	—	9
Außenstadt, II. Ring	XIV	1	—	—	—	—	3	—	1
	XV	1	—	—	—	—	3	—	2
	XVI	—	—	1	1	—	—	—	2
	XVII	—	—	2	—	—	1	—	2
	XVIII	1	—	3	—	—	4	—	6
Sebald	zus.	3	—	6	1	—	11	—	13
	XIX	—	—	—	1	—	3	—	1
	XX	—	—	—	—	—	1	—	1
	XXI	—	—	—	1	—	—	1	1
	XXII	—	—	—	—	—	1	—	2
	XXIII	3	—	—	2	—	2	—	1
	XXIV	1	—	—	—	1	1	—	5
	XXVa	1	—	1	—	—	—	1	1
	XXVb	—	—	—	—	—	—	—	—
	XXVI	—	—	—	—	—	3	—	2
	XXVII	2	—	—	—	—	1	—	2
	XXVIII	3	—	—	—	1	2	—	2
	XXIX	2	—	1	—	—	5	—	3
Lorenz	zus.	12	—	2	4	2	19	2	21
Einzelliegende Vororte	Sebald	—	—	1	1	—	12	—	5
	Lorenz	2	—	3	1	1	4	—	3
Gesamtstadt	Sebald	12	—	22	12	8	54	2	36
	Lorenz	33	—	22	12	6	41	4	48
	Insgesamt	45	—	44	24	14	95	6	84

[1]) Vergleiche auch Tabelle 49 über den Gesamtwohnungsbestand.

vom 16. Mai 1918. [56

Tabelle I. [1])

Wohnungen mit										Auf 100 vorhandenen		Statist. Bezirke
5	6	7	8	9	10	11	12	13	14 u. m.	Wohnungen überhaupt treffen . . leerstehende Wohnungen	Kle inwohnungen (1—4 W. R.) treffen . . leerstehende Kleinwohnungen	
Wohnräumen einschl. Küche												
1	1	—	1	1	—	—	—	—	—	1,18	1,52	I
2	4	4	2	2	—	—	—	1	—	1,74	1,79	II
2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	1,44	1,66	III
5	5	6	3	3	—	—	—	1	—	1,46	1,65	zus.
6	1	5	3	1	2	2	—	—	—	2,39	2,73	IV
—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	1,07	1,48	V
2	—	—	—	—	1	2	—	—	—	2,04	2,50	VI
8	1	5	3	1	3	4	—	2	—	1,94	2,33	zus.
—	1	1	3	1	1	—	—	—	—	0,64	0,57	VII
—	5	4	5	4	1	—	—	—	—	1,10	0,65	VIII
1	1	1	—	2	1	—	—	—	—	0,57	0,64	IX
1	7	6	8	7	3	—	—	—	—	0,75	0,62	zus.
2	2	3	2	4	—	1	—	3	—	2,08	1,28	X
—	—	—	1	—	1	1	—	—	—	0,81	0,89	XI
—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	0,34	0,37	XII
2	—	2	3	5	1	—	—	—	—	1,07	0,29	XIII
4	2	5	7	9	2	2	—	3	—	0,67	0,88	zus.
6	7	3	1	1	—	1	1	—	—	0,68	0,18	XIV
—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	0,81	0,42	XV
1	1	2	1	1	—	—	—	—	—	0,34	0,19	XVI
2	3	3	1	1	—	—	1	—	—	0,50	0,36	XVII
1	—	—	2	2	—	—	—	—	—	0,61	0,59	XVIII
10	11	8	7	5	—	1	2	—	—	0,50	0,32	zus.
—	—	3	1	1	—	—	—	—	—	0,39	0,28	XIX
—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	0,18	0,16	XX
—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	0,12	0,12	XXI
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	0,14	0,20	XXII
—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	0,38	0,42	XXIII
—	—	—	2	2	—	—	—	—	—	0,20	0,25	XXIV
—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	0,07	0,06	XXVa
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	XXVb
3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	0,17	0,18	XXVI
—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	0,18	0,19	XXVII
2	—	1	—	—	—	—	—	—	—	0,20	0,26	XXVIII
1	1	3	—	—	2	—	—	—	—	0,68	0,55	XXIX
6	5	7	4	4	2	—	—	—	—	0,22	0,20	zus.
1	1	—	—	—	—	—	—	—	1	1,94	2,36	E. V. S.
1	—	1	—	1	—	1	—	—	—	0,56	0,57	E. V. L.
17	24	20	18	15	3	1	2	1	1	0,82	0,76	Sebald
19	8	18	14	15	7	7	—	5	—	0,45	0,41	Lorenz
36	32	38	32	30	10	8	2	6	1	0,58	0,52	Insgesamt

Stadtteil	Statistische Bezirke	Von den leerstehenden					
		Mietwohnungen	Eigentümerwohnungen	Dienst- u. Freiwohnungen	in Vorderhäusern	in Hinterhäusern	in Seitenflügeln
Innenstadt	I	24	4	—	19	8	1
	II	36	3	2	35	4	2
	III	23	3	1	25	—	2
Sebald	zus.	83	10	3	79	12	5
	IV	44	—	—	42	1	1
	V	13	—	—	10	3	—
	VI	29	1	14	35	9	—
Lorenz	zus.	86	1	14	87	13	1
Außenstadt, I. Ring	VII	13	—	—	10	3	—
	VIII	21	2	—	23	—	—
	IX	15	1	—	16	—	—
Sebald	zus.	49	3	—	49	3	—
	X	19	—	—	18	1	—
	XI	8	—	—	6	2	—
	XII	9	—	—	9	—	—
	XIII	14	—	—	13	—	1
Lorenz	zus.	50	—	—	46	3	1
Außenstadt, II. Ring	XIV	24	—	1	23	2	—
	XV	6	1	1	7	1	—
	XVI	10	—	—	10	—	—
	XVII	16	—	—	14	2	—
	XVIII	17	—	2	18	1	—
Sebald	zus.	73	1	4	72	6	—
	XIX	10	—	—	10	—	—
	XX	3	—	—	3	—	—
	XXI	3	1	—	4	—	—
	XXII	3	—	—	1	2	—
	XXIII	8	1	—	5	4	—
	XXIV	11	—	1	12	—	—
	XXVa	5	1	—	6	—	—
	XXVb	—	—	—	—	—	—
	XXVI	7	1	—	6	1	1
	XXVII	6	—	—	5	1	—
	XXVIII	11	1	—	9	2	—
	XXIX	15	—	3	17	1	—
Lorenz	zus.	82	5	4	78	11	1
Einzelliegende Vororte	Sebald	18	3	1	22	—	—
	Lorenz	17	1	—	15	2	1
Gesamtstadt	Sebald	223	17	8	222	21	5
	Lorenz	235	6	18	226	29	4
	Insgesamt	458	23	26	448	50	9

vom 16. Mai 1918. [57

Tabelle II.

Wohnungen waren							Es waren verbunden mit				Statistische Bezirke
im Kellergeschoß	im Erdgeschoß	im I. Stock	im II. Stock	im III. Stock	im IV. Stock	über mehrere Stockwerke verteilt	Läden, Bäckereien, Metzgereien	Wirtschaften	Werkstätten, Lagerräumen	sonstigen Gewerberäumen	
—	6	7	5	6	3	1	1	—	—	—	I
—	3	12	13	9	3	1	—	1	1	—	II
—	4	9	5	7	1	1	3	—	1	—	III
—	13	28	23	22	7	3	4	1	2	—	zus.
—	1	11	15	16	1	—	—	1	—	1	IV
—	4	3	2	4	—	—	1	—	1	—	V
—	15	11	9	9	—	—	2	—	—	1	VI
—	20	25	26	29	1	—	3	1	1	2	zus.
—	4	3	3	3	—	—	—	1	—	—	VII
—	9	7	3	4	—	—	—	—	—	2	VIII
—	8	3	2	2	—	1	4	—	—	—	IX
—	21	13	8	9	—	1	4	1	—	2	zus.
—	2	6	5	5	1	—	1	—	—	1	X
—	—	3	1	2	2	—	—	—	—	—	XI
—	4	3	2	—	—	—	1	2	—	—	XII
—	1	4	3	5	1	—	—	—	—	—	XIII
—	7	16	11	12	4	—	2	2	—	1	zus.
—	8	6	9	1	1	—	3	1	—	—	XIV
—	3	—	3	1	1	—	—	—	—	—	XV
—	1	6	1	—	1	1	1	—	—	—	XVI
—	9	3	1	3	—	—	—	1	—	—	XVII
—	7	3	6	2	1	—	1	—	—	—	XVIII
—	28	18	20	7	4	1	5	2	—	—	zus.
—	2	5	2	—	—	1	1	—	—	—	XIX
—	—	2	1	—	—	—	—	—	1	—	XX
—	1	2	1	—	—	—	1	—	—	—	XXI
—	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	XXII
—	5	2	2	—	—	—	—	—	1	—	XXIII
—	4	5	3	—	—	—	—	—	—	—	XXIV
—	2	—	2	—	1	1	2	—	—	—	XXVa
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	XXVb
—	2	2	4	—	—	—	1	1	—	—	XXVI
—	3	3	—	—	—	—	1	1	—	—	XXVII
—	5	2	1	2	1	—	—	1	—	—	XXVIII
2	3	4	5	4	—	—	—	—	—	—	XXIX
2	28	28	22	6	2	2	6	3	2	—	zus.
—	8	12	2	—	—	—	—	—	—	—	E. V. S.
—	7	7	1	3	—	—	1	1	—	—	E. V. L.
—	70	71	53	38	11	5	13	4	2	2	Lorenz
2	62	76	60	50	7	2	12	7	3	3	Gebald
2	132	147	113	88	18	7	25	11	5	5	Insgesamt

58] **Reichswohnungszählung vom 16. Mai 1918.**

Leerstehende Wohnungen. Tabelle III.

Stadtteil	Wohnungen die am Zähltage leerstanden										
	bis 1 Mon.	über 1—2 Mon.	über 2—3 Mon.	über 3—4 Mon.	über 4—5 Mon.	über 5—6 Mon.	über 6—9 Mon.	über 9—12 Mon.	über 1—2 Jahre	über 2 Jahre	unbekannte Zeit
Innenstadt											
Sebald	13	13	1	2	3	1	5	4	17	37	—
Lorenz	8	17	3	3	2	2	7	4	13	34	8
Zusammen	21	30	4	5	5	3	12	8	30	71	8
Außenst., I. Ring											
Sebald	3	8	2	1	3	—	3	3	8	19	2
Lorenz	8	9	—	1	2	—	4	2	10	14	—
Zusammen	11	17	2	2	5	—	7	5	18	33	2
Außenst., II. Ring											
Sebald	10	17	—	2	7	2	5	4	8	23	—
Lorenz	11	18	5	1	5	—	7	2	12	29	—
Zusammen	21	35	5	3	12	2	12	6	20	52	—
Einzell. Vororte											
Sebald	3	3	—	—	2	—	1	2	3	8	—
Lorenz	4	4	1	—	—	—	1	—	2	6	—
Zusammen	7	7	1	—	2	—	2	2	5	14	—
Gesamtstadt											
Sebald	29	41	3	5	19	3	14	13	36	87	2
Lorenz	31	48	9	5	5	2	19	8	37	83	8
Zusammen	60	89	12	10	24	5	33	21	73	170	10

59] **Leerstehende Wohnungen 1907—1918.** [1])

Nach Stadtteilen.

Stadtteil	Leerstehende Wohnungen						Von 100 Wohnungen standen leer im Jahre					
	D 1907/10 [1])	D 1912/14 [2])	1915 [2])	1916 [2])	**1917** [3])	**1918** [4])	D 1907/10 [1])	D 1912/14 [2])	1915 [2])	1916 [2])	**1917** [3])	**1918** [4])
Sebalder Seite												
Innenstadt	86	138	418	429	**314**	**96**	1,4	2,2	6,6	6,8	**4,9**	**1,5**
Burgfrieden	415	540	709	762	**537**	**130**	2,0	2,4	3,2	3,4	**2,4**	**0,6**
Einzellieg. Vororte .	21	28	39	36	**33**	**22**	1,9	2,6	3,6	3,3	**3,0**	**2,0**
Lorenzer Seite												
Innenstadt	57	98	371	330	**243**	**101**	1,1	2,0	7,4	6,6	**4,9**	**2,0**
Burgfrieden	912	995	1 676	1 272	**614**	**140**	2,2	2,1	3,5	2,6	**1,3**	**0,3**
Einzellieg. Vororte .	76	80	108	105	**65**	**18**	2,9	2,7	3,6	3,4	**2,1**	**0,6**
Gesamtstadt	1 567	1 879	3 321	2 934	**1 806**	**507**	2,0	2,2	3,8	3,4	**2,1**	**0,6**

[1]) Zählungen der leerstehenden Wohnungen fanden statt: 1907 am 1. August, 1908 am 22. Juli, 1909 am 17. November, 1910 bei Gelegenheit der Volkszählung am 1. Dezember.

[2]) 1911 fand eine Zählung nicht statt; 1912 war die Zählung am 5. Juni, 1913 am 27. Mai, 1914, 1915 und 1916 am 15. Juni.

[3]) Die hier gebrachten Zahlen beziehen sich auf die erste Zählung im Jahre 1917, die am 1. Juni stattfand. Im gleichen Jahre wurde eine zweite Zählung der Leerwohnungen mit der Volkszählung vom 5. Dezember verbunden, bei der insgesamt 1 070 leerstehende Wohnungen (= 1,24% aller Wohnungen) ermittelt wurden.

[4]) Reichswohnungszählung am 16. Mai 1918. Ausführlichere Angaben — auch über die Leerwohnungen — siehe die vorhergehenden Tabellen über die Reichswohnungszählung.

Leerstehende Wohnungen 1908—1918. Nach heizbaren Räumen. [1] [60

Größenklasse	Leerstehende Wohnungen						Von 100 leerstehenden Wohnungen fallen auf die einzelnen Größenklassen im Jahre					
	D 1908/10	D 1912/14	1915	1916	1917 [2]	1918 [3]	D 1908/10	D 1912/14	1915	1916	1917	1918
0 oder 1 heizbaren Raum	51	55	151	168	**136**	**24**	2,7	2,9	4,5	5,7	**7,5**	**12,6**
2 heizbare Räume . .	247	247	905	899	**614**	**62**	13,1	13,1	27,3	30,7	**34,0**	**32,6**
3 „ „ . .	639	498	1 033	798	**350**	**21**	33,8	26,5	31,1	27,2	**19,4**	**11,1**
4 „ „ . .	489	482	579	434	**214**	**15**	25,9	25,7	17,4	14,8	**11,9**	**7,9**
5 „ „ . .	254	282	332	318	**221**	**16**	13,4	15,0	10,0	10,8	**12,3**	**8,4**
6 od. mehr heizb. Räume	209	315	321	317	**271**	**52**	11,1	16,8	9,7	10,8	**15,0**	**27,4**
Zusammen	1 889	1 879	3 321	2 934	**1 806**	**190**	100,0	100,0	100,0	100,0	**100,0**	**100,0**

[1] Bei der Zählung im Jahre 1907 wurde die Anzahl der Räume nicht erhoben. — Die Küche ist als heizbarer Raum mitgezählt. [2] Siehe Anm. 3 zur Tabelle 59. [3] Siehe Anm. 4 zur Tabelle 59.

Leerstehende Wohnungen 1907—1918. Nach Mietpreisen. [61

Mietpreisklasse	Leerstehende Wohnungen						Von 100 leerstehenden Wohnungen fallen auf die einzelnen Preisklassen im Jahre					
	D 1907/10	D 1912/14	1915	1916	1917 [1]	1918 [1]	D 1907/10	D 1912/14	1915	1916	1917	1918
Bis einschließlich 100 ℳ	12	10	22	47	**21**	**5**	0,8	0,5	0,7	1,6	**1,2**	**2,6**
üb. 100 b. einschl. 150 „	42	57	113	146	**127**	**8**	2,7	3,0	3,4	5,0	**7,0**	**4,2**
„ 150 „ „ 200 „	79	125	316	361	**289**	**26**	5,0	6,7	9,5	12,3	**16,0**	**13,7**
„ 200 „ „ 250 „	91	135	356	328	**176**	**19**	5,8	7,2	10,7	11,2	**9,7**	**10,0**
„ 250 „ „ 300 „	143	172	408	384	**197**	**14**	9,0	9,2	12,3	13,1	**10,9**	**7,4**
„ 300 „ „ 350 „	141	155	348	251	**89**	**4**	8,9	8,2	10,5	8,6	**4,9**	**2,1**
„ 350 „ „ 400 „	214	222	389	274	**107**	**7**	13,5	11,8	11,7	9,3	**5,9**	**3,7**
über 400 „	820	963	1 281	1 080	**707**	**85**	51,9	51,3	38,6	36,8	**39,2**	**44,7**
Unbekannter Preis . .	38	40	88	63	**93**	**22**	2,4	2,1	2,6	2,1	**5,2**	**11,6**
Zusammen	1 580	1 879	3 321	2 934	**1 806**	**190**	100,0	100,0	100,0	100,0	**100,0**	**100,0**

[1] Siehe die Anmerkungen 3 und 4 zur Tabelle 59.

Leerstehende Wohnungen 1917. [1] Tabelle I. [62

Art der Wohnungen	Leere Wohnungen in			Davon Wohnungen gelegen im					über mehrere Stockwerke verteilt	ein ganzes Stockwerk umfassend	einen Teil eines Stockwerks umfassend
	Vorderhäusern	Hinterhäusern	zusammen	Erdgeschoß	I. Stockwerk	II. Stockwerk	III. Stockwerk	IV. Stockwerk			
Leere Wohnungen ohne Gewerberäume	1 444	232	1 676	304	514	425	288	139	6	811	859
Leere Wohnungen mit Gewerberäumen	119	11	130	102	18	4	3	—	3	58	69
Zusammen	1 563	243	1 806	406	532	429	291	139	9	869	928

[1] Wegen der ausführlicheren Darstellung der Leerwohnungen im Jahre 1918 vgl. die Tabellen 56—58 über die Reichswohnungszählung.

Leerstehende Wohnungen 1917. Tabelle II. [63

Stadtteil	Leere Wohnungen ohne Gewerberäume(n)	Leere Wohnungen mit Gewerberäume(n)	Leere Wohnungen zusammen	Davon Wohnungen mit 0 u. 1 heizbaren Räumen (einschließl. Küche)	2	3	4	5	6	7	8 u. mehr
Sebalder Seite											
Innenstadt	300	14	314	32	154	50	33	22	11	6	6
Burgfrieden.	497	40	537	42	124	97	69	90	62	34	19
Einzelliegende Vororte.	32	1	33	3	26	2	1	1	—	—	—
Lorenzer Seite											
Innenstadt	227	16	243	20	95	49	30	23	10	6	10
Burgfrieden.	555	59	614	37	176	138	76	81	50	34	22
Einzelliegende Vororte.	65	—	65	2	39	14	5	4	1	—	—
Gesamtstadt	1 676	130	1 806	136	614	350	214	221	134	80	57

64] **Leerstehende Wohnungen 1917.** Tabelle III.

Stadtteil	Leere Wohnungen mit									
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10 u. mehr
	Wohnräumen (einschl. Küche)									
Sebalder Seite										
Innenstadt	5	45	97	80	28	26	12	10	6	5
Burgfrieden	17	36	92	115	64	71	56	48	22	16
Einzelliegend. Vororte	—	3	19	6	2	3	—	—	—	—
Lorenzer Seite										
Innenstadt	2	25	62	59	41	17	11	10	7	9
Burgfrieden	18	35	144	147	84	67	57	27	28	7
Einzelliegend. Vororte	—	4	37	15	3	2	3	1	—	—
Gesamtstadt	42	148	451	422	222	186	139	96	63	37

65] **Leerstehende Wohnungen 1917.** Tabelle IV.

Wohnungen mit	Leere Wohnungen nebenbezeichneter Größe	Darunter Wohnungen mit					
		Badezimmer		Speisekammer		Wasserklosett	
		absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %
1 Wohnraum [1]	42	—	—	—	—	8	19,05
2 Wohnräumen [1]	148	2	1,35	2	1,35	14	9,46
3 „	451	4	0,89	9	2,00	20	4,43
4 „	422	24	5,69	18	4,27	81	19,19
5 „	222	73	32,88	33	14,86	105	47,30
6 „	186	117	62,90	49	26,34	120	64,51
7 „	139	107	76,98	55	39,57	109	78,42
8 „	96	77	80,21	54	56,25	74	77,08
9 „	63	54	85,67	41	65,08	58	92,06
10 und mehr Wohnräumen	37	35	94,59	26	70,27	33	89,19
Zusammen	1 806	493	27,30	287	15,89	622	34,44

[1]) Als Wohnraum ist auch die Küche gezählt.

66] **Leerstehende Wohnungen 1917.** Tabelle V.

Mietpreisklassen	Leerstehende Wohnungen ohne Gewerberäume insgesamt	Davon Wohnungen mit									
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10 u. mehr
		Wohnräumen									
Bis einschließlich 100 ℳ	16	1	8	7	—	—	—	—	—	—	—
Über 100 bis einschl. 150 ℳ	120	21	38	53	8	—	—	—	—	—	—
„ 150 „ „ 200 „	277	4	66	164	42	1	—	—	—	—	—
„ 200 „ „ 250 „	169	—	14	107	45	2	1	—	—	—	—
„ 250 „ „ 300 „	190	—	5	55	116	14	—	—	—	—	—
„ 300 „ „ 350 „	85	—	—	8	63	13	1	—	—	—	—
„ 350 „ „ 400 „	95	—	1	9	57	23	5	—	—	—	—
„ 400 „ „ 450 „	36	—	—	2	14	15	5	—	—	—	—
„ 450 „ „ 500 „	77	—	—	—	20	41	13	2	1	—	—
„ 500 „ „ 550 „	40	—	—	—	5	18	14	3	—	—	—
„ 550 „ „ 600 „	62	—	—	—	3	23	22	11	3	—	—
„ 600 „ „ 650 „	35	—	—	—	1	11	16	4	3	—	—
„ 650 „ „ 700 „	40	—	—	—	4	11	19	2	4	—	—
„ 700 „ „ 750 „	35	—	—	—	1	2	19	10	1	2	—
„ 750 „ „ 800 „	37	—	—	—	1	7	16	7	4	2	—
„ 800 „ „ 850 „	26	—	—	—	—	2	14	4	5	1	—
„ 850 „ „ 900 „	35	—	—	—	1	1	11	17	5	—	—
„ 900 „ „ 950 „	15	—	—	—	—	2	4	7	2	—	—
„ 950 „ „ 1000 „	46	—	—	—	—	4	10	16	12	2	2
„ 1000 „ „ 1200 „	66	—	—	—	1	3	5	28	19	9	1
„ 1200 „ „ 1500 „	41	—	—	—	—	—	1	10	16	10	4
„ 1500 „ „ 2000 „	57	—	—	—	1	3	2	12	11	19	9
„ 2000 ℳ	44	—	—	—	—	—	1	1	7	16	19
Mietwohnungen ohne Preisangabe	12	—	2	—	3	2	2	—	1	1	1
Eigentümerwohnungen o. Mietpreiswert	8	—	1	2	2	2	—	—	—	1	—
Dienst- u. Freiwohnung. o. Mietpreiswert	12	—	—	4	3	3	—	1	1	—	—
Zusammen	1 676	26	135	411	391	203	181	135	95	63	36

Leerstehende Wohnungen 1917. [67

Tabelle VI.

Mietpreisklassen	Leerstehende Wohnungen ohne Gewerberäume insgesamt	Davon Wohnungen mit 0 u. 1 heizbaren Räumen	2	3	4	5	6	7	8 u. mehr
Bis einschl. 100 ℳ	16	6	10	—	—	—	—	—	—
Über 100 bis einschl. 150 ℳ	120	48	71	1	—	—	—	—	—
„ 150 „ „ 200 „	277	46	217	13	1	—	—	—	—
„ 200 „ „ 250 „	169	10	131	27	1	—	—	—	
„ 250 „ „ 300 „	190	1	91	89	7	2	—	—	—
„ 300 „ „ 350 „	85	—	16	61	8	—	—	—	—
„ 350 „ „ 400 „	95	—	14	58	21	2	—	—	—
„ 400 „ „ 450 „	36	—	1	12	21	2	—	—	—
„ 450 „ „ 500 „	77	—	1	24	43	8	1	—	—
„ 500 „ „ 550 „	40	—	—	6	23	11	—	—	—
„ 550 „ „ 600 „	62	—	—	5	24	30	3	—	—
„ 600 „ „ 650 „	35	—	—	2	12	18	2	1	—
„ 650 „ „ 700 „	40	—	—	3	9	21	7	—	—
„ 700 „ „ 750 „	35	—	—	—	4	22	7	2	—
„ 750 „ „ 800 „	37	—	—	1	6	24	6	—	—
„ 800 „ „ 850 „	26	—	—	—	3	11	11	1	—
„ 850 „ „ 900 „	35	—	—	—	3	15	13	4	—
„ 900 „ „ 950 „	15	—	—	—	3	8	2	2	—
„ 950 „ „ 1 000 „	46	—	—	—	5	17	13	10	1
„ 1 000 „ „ 1 200 „	66	—	—	—	2	15	28	17	4
„ 1 200 „ „ 1 500 „	41	—	—	—	—	3	20	13	5
„ 1 500 „ „ 2 000 „	57	—	—	2	2	4	15	23	11
„ 2 000 ℳ	44	—	—	—	1	1	2	5	35
Mietwohnungen ohne Preisangabe	12	1	4	—	1	2	2	1	1
Eigentümerwohnungen ohne Mietpreisangabe	8	—	3	4	—	—	—	1	—
Dienst- u. Freiwohnungen ohne Mietpreisangabe	12	—	6	1	4	1	—	—	—
Zusammen	1 676	112	565	309	204	217	132	80	57

Leerstehende Wohnungen 1917. [68

Tabelle VII.

Wohnungen mit	Gesamtjahresmietwert d. leeren Wohnungen nebenbezeichneter Größe in Mark[1])	Durchschnittsjahresmietpreis in Mark für 1 Wohnung	Wohnraum	Wohnungen mit	Gesamtjahresmietwert d. leeren Wohnungen nebenbezeichneter Größe in Mark[1])	Durchschnittsjahresmietpreis in Mark für 1 Wohnung	heizb. Raum
1 Wohnraum[2])	3 196	123	123	1 heizb. Raum[3])	17 076	154	154
2 Wohnräumen[2])	22 332	169	85	2 „ Räumen[3])	117 625	107	213
3 „	84 872	210	70	3 „ „	107 255	118	353
4 „	123 888	323	81	4 „ „	114 860	144	574
5 „	106 757	545	109	5 „ „	168 820	159	793
6 „	130 656	730	122	6 „ „	143 980	185	1 108
7 „	136 685	1 020	146	7 „ „	110 465	202	1 416
8 „	114 435	1 280	154	8 „ „	75 800	279	2 229
9 „	109 600	1 797	200	9 „ „	28 400	263	2 367
10 „	47 310	2 150	215	10 „ „	20 800	260	2 600
11 „	20 850	2 317	211	11 „ „	—	—	—
12 und mehr	10 300	2 575	191	12 und mehr	5 800	207	2 900
Zusammen	910 881	554	118	Zusammen	910 881	157	554

[1]) Ausschließlich des Mietwertes der Eigentümer-, Dienst- und Freiwohnungen, des Mietwertes der mit Gewerberäumen verbundenen Wohnungen und derjenigen Mietwohnungen, für die der Mietpreis nicht zu ermitteln war. Insgesamt sind 1 644 Wohnungen in die Durchschnittsberechnung einbezogen.

[2]) Als Wohnraum ist auch die Küche gezählt.

[3]) Als heizbarer Raum wurde auch die Küche gezählt.

69]

Leerstehende Wohnungen 1917.

Tabelle VIII.

Statistische Bezirke	Größe der Wohnungen	Leere Mietwohnungen ohne Gew.-R. mit bek. Mietpreis in nebiger Größe	Deren Mietwert in Mark zusammen	Deren Mietwert in Mark durchschnittlich für 1 Wohnung	Spannung d Mietpreises (die Zahlen in Klammern sind Ausnahmspreise) niedrigster	Spannung d Mietpreises (die Zahlen in Klammern sind Ausnahmspreise) höchster
I. Innenstadt Sebald (Burg)	1 Wohnraum	1	120	120	120	(120)
	2 Wohnräume	23	3 567	155	(56) 120	297
	3 „	39	8 613	221	150	450
	4 „	29	9 065	313	230	530
	5 „	10	4 290	429	300	700
	6 „	11	7 010	637	400	1 000
	7 „	2	1 900	950	900	1 000
	8 „	2	1 220	610	600	(620)
	9 „	3	2 800	933	750	1 250
	10 u. mehr „	1	1 800	1 800	1 800	1 800
	Zusammen	121	40 385	334	56	1 800
II. Innenstadt Sebald (Hauptmarkt)	1 Wohnraum	1	104	104	104	(104)
	2 Wohnräume	9	1 696	188	125	240
	3 „	29	6 170	213	150	300
	4 „	33	12 982	393	170	700 (1200)
	5 „	9	3 460	384	300	540
	6 „	9	5 940	660	400	1 200
	7 „	7	6 440	920	480	1 200
	8 „	6	4 900	817	650	1 000
	9 „	3	3 350	1 117	750	1 400
	10 u. mehr „	2	3 900	1 950	1 400	2 500
	Zusammen	108	48 942	453	104	2 500
III. Innenstadt Sebald (Laufer Tor)	1 Wohnraum	2	182	91	78	104
	2 Wohnräume	9	1 258	140	100	166
	3 „	23	4 695	204	104	320
	4 „	15	3 986	266	200	450
	5 „	5	2 060	412	300	550
	6 „	6	4 530	755	500	1 000
	7 „	3	2 320	733	720	800
	8 „	2	1 450	725	650	800
	9 „	—	—	—	—	—
	10 u. mehr „	2	7 500	3 750	3 500	4 000
	Zusammen	67	27 981	418	78	4 000
IV. Innenstadt Lorenz (Kaiser- u. Karolinenstraße)	1 Wohnraum	—	—	—	—	—
	2 Wohnräume	5	828	166	132	200
	3 „	17	3 968	233	(120) 180	400
	4 „	25	9 816	393	180	750
	5 „	21	15 360	731	220	2 000
	6 „	10	10 200	1 020	500	2 400
	7 „	9	11 130	1 237	600	2 000
	8 „	8	10 250	1 281	850	3 000
	9 „	3	6 300	2 100	1 700	2 800
	10 u. mehr „	6	13 000	2 167	1 000	2 800
	Zusammen	104	80 852	777	120	3 000
V. Innenstadt Lorenz (Bauhof)	1 Wohnraum	1	130	130	(130)	130
	2 Wohnräume	5	690	138	100	200
	3 „	12	2 718	227	132	360
	4 „	11	4 990	454	200	380 (2000)
	5 „	4	1 850	462	520	700
	6 „	2	1 800	900	700	1 100
	7 „	—	—	—	—	—
	8 „	—	—	—	—	—
	9 „	2	7 500	3 750	2 500	5 000
	10 u. mehr „	2	6 200	3 100	1 700	4 500
	Zusammen	39	25 878	664	100	5 000

Noch: Leerstehende Wohnungen 1917. [Noch: 69

Statistische Bezirke	Größe der Wohnungen	Leere Mietwohnungen ohne Gew.-R. mit bek. Mietpreis in nebiger Größe	Deren Mietwert in Mark zusammen	Deren Mietwert in Mark durchschnittlich für 1 Wohnung	Spannung d. Mietpreises (die Zahlen in Klammern sind Ausnahmspreise) niedrigster	Spannung d. Mietpreises (die Zahlen in Klammern sind Ausnahmspreise) höchster
VI. Innenstadt Lorenz (Deutschhaus)	1 Wohnraum	—	—	—	—	—
	2 Wohnräume	11	2 071	188	104	360
	3 „	30	6 745	224	150	400
	4 „	18	4 890	272	156	480
	5 „	13	5 540	426	290	600
	6 „	3	1 230	410	(230) 440	560
	7 „	1	1 050	1 050	(1050)	1 050
	8 „	1	850	850	850	(850)
	9 „	2	2 300	1 150	800	1 500
	10 u. mehr „	—	—	—	—	—
	Zusammen	79	24 676	312	104	1 500
VII. I. Ring Sebald (St. Johannisstraße)	1 Wohnraum	2	284	142	104	180
	2 Wohnräume	1	104	104	104	(104)
	3 „	3	575	192	135	280
	4 „	9	2 566	285	190	364
	5 „	8	4 615	577	280	1 000
	6 „	8	5 572	699	540	912
	7 „	7	8 790	1 256	840	2 000
	8 „	6	6 400	1 067	(600) 700	1 800
	9 „	3	5 300	1 767	1 500	2 000
	10 u. mehr „	2	4 900	2 450	2 400	2 500
	Zusammen	49	39 106	798	104	2 500
VIII. I. Ring Sebald (Pirkheimerstraßen)	1 Wohnraum	—	—	—	—	—
	2 Wohnräume	—	—	—	—	—
	3 „	2	680	340	280	400
	4 „	6	2 210	368	240	480
	5 „	7	4 560	651	500	1 080
	6 „	15	10 250	683	530	1 000
	7 „	18	17 300	961	600	1 650
	8 „	11	16 260	1 478	850	2 800
	9 „	10	16 350	1 635	850	2 500
	10 u. m. „	2	4 750	2 375	1 750	3 000
	Zusammen	71	72 360	1 019	240	3 000
IX. I. Ring Sebald (Wöhrd)	1 Wohnraum	—	—	—	—	—
	2 Wohnräume	5	746	149	130	160
	3 „	25	5 034	201	150	260
	4 „	6	1 704	284	200	480
	5 „	1	470	470	470	(470)
	6 „	5	3 560	712	600	850
	7 „	5	5 455	1 091	720	1 250
	8 „	8	13 050	1 631	950	2 800
	9 „	6	10 300	1 717	1 200	2 500
	10 u. mehr „	2	5 700	2 850	2 700	3 000
	Zusammen	63	46 019	730	130	3 000
X. I. Ring Lorenz (Marienvorstadt, Tafelhof)	1 Wohnraum	—	—	—	—	—
	2 Wohnräume	—	—	—	—	—
	3 „	2	610	305	210	400
	4 „	—	—	—	—	—
	5 „	1	700	700	700	(700)
	6 „	3	2 950	983	800	1 300
	7 „	6	7 700	1 283	900	1 700
	8 „	1	1 000	1 000	1 000	(1000)
	9 „	7	16 900	2 414	1 700	3 000
	10 u. m. „	4	9 700	2 425	2 100	2 700
	Zusammen	24	39 560	1 648	210	3 000

Noch: 69] Noch: Leerstehende Wohnungen 1917.

Statistische Bezirke	Größe der Wohnungen	Leere Mietwohnungen ohne Gew.-R. mit bek. Mietpreis in nebiger Größe	Deren Mietwert in Mark zusammen	Deren Mietwert in Mark durchschnittlich für 1 Wohnung	Spannung d. Mietpreises (die Zahlen in Klammern sind Ausnahmspreise) niedrigster	Spannung d. Mietpreises (die Zahlen in Klammern sind Ausnahmspreise) höchster
XI. I. Ring Lorenz (Alt-Gostenhof)	1 Wohnraum	2	306	153	150	156
	2 Wohnräume	3	675	225	175	300
	3 „	11	2 690	245	140	360
	4 „	7	2 370	339	250	400
	5 „	9	6 120	680	490	1 100
	6 „	4	2 095	524	470	645
	7 „	7	7 230	1 033	900	1 200
	8 „	6	8 555	1 426	875	2 500
	9 „	2	4 200	2 100	1 200	3 000
	10 u. m. „	—	—	—	—	—
	Zusammen	51	34 241	671	140	3 000
XII. I. Ring Lorenz (Kanalstraßen)	1 Wohnraum	—	—	—	—	—
	2 Wohnräume	—	—	—	—	—
	3 „	5	1 070	214	180	260
	4 „	13	3 650	281	240	400
	5 „	1	260	260	260	(260)
	6 „	1	450	450	450	(450)
	7 „	5	4 400	880	600	1 200
	8 „	2	2 600	1 300	1 200	1 400
	9 „	2	2 850	1 425	1 350	1 500
	10 u. mehr „	—	—	—	—	—
	Zusammen	29	15 280	527	180	1 500
XIII. I. Ring Lorenz (Kleinweidenmühle, Rosenau)	1 Wohnraum	—	—	—	—	—
	2 Wohnräume	—	—	—	—	—
	3 „	1	260	260	(260)	260
	4 „	2	496	248	156	340
	5 „	3	1 930	643	480	800
	6 „	7	6 320	903	500	1 900
	7 „	12	12 110	1 009	550	2 500
	8 „	12	16 800	1 400	900	2 400
	9 „	9	17 850	1 983	1 000	2 700
	10 u. m. „	1	1 600	1 600	1 600	(1 600
	Zusammen	47	57 366	1 221	156	2 700
XIV. II. Ring Sebald (Neuweßendorf)	1 Wohnraum	4	458	115	104	130
	2 Wohnräume	7	1 290	184	150	200
	3 „	16	3 787	237	170	300
	4 „	35	10 204	292	(156) 200	500
	5 „	10	5 700	570	(180) 300	1 100
	6 „	10	7 705	771	455	1 100
	7 „	3	3 250	1 083	1 000	1 150
	8 „	4	4 700	1 175	1 000	1 300
	9 „	1	1 500	1 500	(1500)	1 500
	10 u. m. „	2	5 000	2 500	2 300	2 700
	Zusammen	92	43 594	474	104	2 700
XV. II. Ring Sebald (Nordbahnhof)	1 Wohnraum	—	—	—	—	—
	2 Wohnräume	5	820	164	160	180
	3 „	5	1 184	237	220	260
	4 „	15	5 414	361	260	540
	5 „	8	4 398	550	320	780
	6 „	6	4 370	728	450	880
	7 „	15	12 400	827	530	1 200
	8 „	9	8 900	989	700	1 300
	9 „	—	—	—	—	—
	10 u. m. „	—	—	—	—	—
	Zusammen	63	37 486	595	160	1 300

Noch: Leerstehende Wohnungen 1917. |Noch: 69

Statistische Bezirke	Größe der Wohnungen	Leere Mietwohnungen ohne Gew.-R. mit bek. Mietpreis in nebiger Größe	Deren Mietwert in Mark zusammen	Deren Mietwert in Mark durchschnittlich für 1 Wohnung	Spannung d. Mietpreises (die Zahlen in Klammern sind Ausnahmspreise) niedrigster	höchster
XVI. II. Ring Sebald (Neugroßreuth)	1 Wohnraum	—	—	—	—	—
	2 Wohnräume	5	1 070	214	140	280
	3 „	16	3 100	194	(120) 150	250
	4 „	10	3 176	318	180	420
	5 „	10	5 220	522	400	650
	6 „	10	7 710	771	540	850
	7 „	3	2 500	833	700	900
	8 „	2	1 900	950	700	1 200
	9 „	—	—	—	—	—
	10 u. m. „	2	2 900	1 450	1 400	1 500
	Zusammen	58	27 576	475	120	1 500
XVII. II. Ring Sebald (Rennweg, Schoppershof)	1 Wohnraum	—	—	—	—	—
	2 Wohnräume	1	90	90	90	(90)
	3 „	5	1 147	229	160	360
	4 „	8	2 790	349	(130) 300	500
	5 „	8	5 120	640	420	700
	6 „	13	8 810	678	420	1 000
	7 „	5	5 450	1 090	750	1 800
	8 „	4	4 610	1 158	850	1 300
	9 „	1	1 200	1 200	1 200	1 200
	10 u. m. „	4	7 510	1 878	1 050	2 700
	Zusammen	49	36 727	750	90	2 700
XVIII. II. Ring Sebald (Veilhof, St. Jobst)	1 Wohnraum	1	110	110	110	(110)
	2 Wohnräume	9	1 671	186	120	250
	3 „	9	1 694	188	(120) 140	300
	4 „	11	3 310	301	(130) 300	380
	5 „	4	1 792	448	312	500
	6 „	2	1 330	665	630	700
	7 „	—	—	—	—	—
	8 „	3	3 000	1 000	600	1 200
	9 „	—	—	—	—	—
	10 u. m. „	1	1 000	1 000	1 000	1 000
	Zusammen	40	13 907	348	110	1 200
XIX. II. Ring Lorenz (Neuhausen, Tullnau, St. Peter, Gleißhammer)	1 Wohnraum	—	—	—	—	—
	2 Wohnräume	8	1 330	165	130	200
	3 „	14	3 114	222	130	380
	4 „	9	2 185	237	(120) 140	360
	5 „	2	820	410	300	520
	6 „	3	2 110	703	560	900
	7 „	2	1 850	925	750	1 100
	8 „	—	—	—	—	—
	9 „	2	3 100	1 550	1 200	1 900
	10 u. mehr „	—	—	—	—	—
	Zusammen	40	14 459	361	120	1 900
XX. II. Ring Lorenz (Glockenhof)	1 Wohnraum	1	150	150	(150)	150
	2 Wohnräume	2	380	190	180	200
	3 „	6	1 380	230	170	300
	4 „	1	300	300	300	(300)
	5 „	5	3 745	749	520	1 000
	6 „	12	9 230	769	520	1 000
	7 „	4	3 900	975	800	1 200
	8 „	3	4 900	1 633	1 500	1 800
	9 „	2	2 800	1 400	1 200	1 600
	10 u. m. „	—	—	—	—	—
	Zusammen	36	26 785	744	150	1 800

Noch: 69] Noch: Leerstehende Wohnungen 1917.

Statistische Bezirke	Größe der Wohnungen	Leere Mietwohnungen ohne Gew.-R. mit bek. Mietpreis in nebiger Größe	Deren Mietwert in Mark		Spannung d. Mietpreises (die Zahlen in Klammern sind Ausnahmspreise)	
			zusammen	durchschnittlich für 1 Wohnung	niedrigster	höchster
XXI. II. Ring Lorenz (Galgenhof)	1 Wohnraum	—	—	—	—	—
	2 Wohnräume	1	260	260	(260)	260
	3 „	7	1 414	202	150	260
	4 „	—	—	—	—	—
	5 „	—	—	—	—	—
	6 „	3	1 704	500	650	1 704
	7 „	—	—	—	—	—
	8 „	—	—	—	—	—
	9 „	—	—	—	—	—
	10 u. m. „	—	—	—	—	—
	Zusammen	11	3 378	307	150	1 704
XXII. II. Ring Lorenz (Tafelhoftunnel)	1 Wohnraum	—	—	—	—	—
	2 Wohnräume	1	90	90	90	(90)
	3 „	2	450	225	210	240
	4 „	5	1 720	344	280	500
	5 „	3	1 780	593	460	800
	6 „	2	1 270	635	520	750
	7 „	1	1 400	1 400	(1400)	1 400
	8 „	—	—	—	—	—
	9 „	—	—	—	—	—
	10 u. m. „	—	—	—	—	—
	Zusammen	14	6 710	479	90	1 400
XXIII. II. Ring Lorenz (Steinbühlertunnel)	1 Wohnraum	1	156	156	156	(156)
	2 Wohnräume	1	215	215	215	215
	3 „	8	1 979	247	(180) 210	315
	4 „	18	5 649	314	234	450
	5 „	2	1 270	635	470	800
	6 „	2	1 350	675	650	700
	7 „	—	—	—	—	—
	8 „	—	—	—	—	—
	9 „	—	—	—	—	—
	10 u. m. „	—	—	—	—	—
	Zusammen	32	10 619	332	156	800
XXIV. II. Ring Lorenz (Bleiweishof, Forsthof, Dugendteich)	1 Wohnraum	4	500	125	104	156
	2 Wohnräume	1	112	112	112	(112)
	3 „	2	370	185	120	250
	4 „	13	4 948	381	200	530
	5 „	10	5 480	548	450	650
	6 „	8	6 375	797	700	1 000
	7 „	7	6 940	991	(600) 720	1 800
	8 „	—	—	—	—	—
	9 „	—	—	—	—	—
	10 u. m. „	—	—	—	—	—
	Zusammen	45	24 725	549	104	1 800
XXVa. II. Ring Lorenz (Lichtenhof, Hummelstein)	1 Wohnraum	—	—	—	—	—
	2 Wohnräume	2	888	164	168	220
	3 „	3	640	213	(100) 220	320
	4 „	4	1 205	301	200	385
	5 „	5	2 750	550	430	800
	6 „	8	5 520	690	600	820
	7 „	—	—	—	—	—
	8 „	1	1 000	1 000	(1000)	1 000
	9 „	1	1 100	1 100	(1100)	1 100
	10 u. m. „	1	1 600	1 600	(1600)	1 600
	Zusammen	25	14 203	568	100	1 600

Noch: Leerstehende Wohnungen 1917. [Noch: 69

Statistische Bezirke	Größe der Wohnungen	Leere Mietwohnungen ohne Gew.-R. mit bek. Mietpreis in nebiger Größe	Deren Mietwert in Mark		Spannung d. Mietpreises (die Zahlen in Klammern sind Ausnahmepreise)	
			zusammen	durchschnittlich für 1 Wohnung	niedrigster	höchster
XXVb. II. Ring Lorenz (Gartenstadt, Rangierbahnhof)	1 Wohnraum 2 Wohnräume 3 „ 4 „ 5 „ 6 „ 7 „ 8 „ 9 „ 10 u. m. „	Ohne Leerwohnungen.				
XXVI. II. Ring Lorenz (Gibitzenhof)	1 Wohnraum	2	280	140	130	150
	2 Wohnräume	1	240	240	(240)	240
	3 „	9	1 839	204	120	260
	4 „	8	3 032	379	295	500
	5 „	3	1 430	477	480	500
	6 „	2	1 300	650	600	700
	7 „	1	620	620	620	(620)
	8 „	—	—	—	—	—
	9 „	—	—	—	—	—
	10 u. m. „	—	—	—	—	—
	Zusammen	26	8 741	336	120	700
XXVII. II. Ring Lorenz (Sündersbühl, St. Leonhard)	1 Wohnraum	—	—	—	—	—
	2 Wohnräume	3	530	177	170	180
	3 „	11	1 962	178	120	240
	4 „	14	4 646	332	200	800
	5 „	6	3 110	518	380	650
	6 „	2	1 120	560	540	580
	7 „	—	—	—	—	—
	8 „	1	500	500	500	(500)
	9 „	—	—	—	—	—
	10 u. m. „	—	—	—	—	—
	Zusammen	37	11 868	321	120	800
XXVIII. II. Ring Lorenz (Seeleinsbühl)	1 Wohnraum	—	—	—	—	—
	2 Wohnräume	2	255	128	70	185
	3 „	24	4 778	195	100	240
	4 „	20	6 006	300	200	360
	5 „	17	7 681	452	210	750
	6 „	1	525	525	525	525
	7 „	2	2 800	1 400	1 300	1 500
	8 „	—	—	—	—	—
	9 „	—	—	—	—	—
	10 u. m. „	—	—	—	—	—
	Zusammen	66	22 045	334	70	1 500
XXIX. II. Ring Lorenz (Bärenschanze)	1 Wohnraum	4	416	104	(104)	104
	2 Wohnräume	5	864	173	100	250
	3 „	13	3 012	232	140	420
	4 „	17	5 795	341	210	650
	5 „	8	4 006	501	350	700
	6 „	6	4 900	817	650	1 000
	7 „	6	7 800	1 300	1 000	2 000
	8 „	1	1 600	1 600	1 600	1 600
	9 „	2	3 900	1 950	1 100	2 800
	10 u. m. „	1	1 400	1 400	1 400	1 400
	Zusammen	63	33 693	535	100	2 800

Noch: 69] Noch: Leerstehende Wohnungen 1917.

Statistische Bezirke	Größe der Wohnungen	Leere Mietwohnungen ohne Gew.-R. mit bek. Mietpreis in nebiger Größe	Deren Mietwert in Mark zusammen	Deren Mietwert in Mark durchschnittlich für 1 Wohnung	Spannung d. Mietpreises (die Zahlen in Klammern sind Ausnahmspreise) niedrigster	Spannung d. Mietpreises (die Zahlen in Klammern sind Ausnahmspreise) höchster
Einzelliegende Vororte Sebald (Schniegling-Doos)	1 Wohnraum	—	—	—	—	—
	2 Wohnräume	1	140	140	(140)	140
	3 „	8	1 286	161	120	182
	4 „	1	150	150	150	(150)
	5 „	1	300	300	(300)	300
	6 „	—	—	—	—	—
	7 „	—	—	—	—	—
	8 „	—	—	—	—	—
	9 „	—	—	—	—	—
	10 u. m. „	—	—	—	—	—
	Zusammen	11	1 876	171	120	300
Einzelliegende Vororte Sebald (Wetzendorf)	1 Wohnraum	—	—	—	—	—
	2 Wohnräume	—	—	—	—	—
	3 „	3	450	150	120	180
	4 „	2	400	200	180	220
	5 „	—	—	—	—	—
	6 „	—	—	—	—	—
	7 „	—	—	—	—	—
	8 „	—	—	—	—	—
	9 „	—	—	—	—	—
	10 u. m. „	—	—	—	—	—
	Zusammen	5	850	170	120	220
Einzellieg. Vororte Sebald (Thon, Kleinreuth, Großreuth h. V.)	1 Wohnraum	—	—	—	—	—
	2 Wohnräume	2	234	117	104	130
	3 „	6	990	165	(100) 150	200
	4 „	2	430	215	180	250
	5 „	—	—	—	—	—
	6 „	1	900	900	900	900
	7 „	—	—	—	—	—
	8 „	—	—	—	—	—
	9 „	—	—	—	—	—
	10 u. m. „	—	—	—	—	—
	Zusammen	11	2 554	232	100	900
Einzelliegende Vororte Sebald (Erlenstegen, Spitalhof, Schafhof)	1 Wohnraum	—	—	—	—	—
	2 Wohnräume	—	—	—	—	—
	3 „	2	360	180	160	200
	4 „	1	160	160	160	(160)
	5 „	—	—	—	—	—
	6 „	2	1 260	630	360	900
	7 „	—	—	—	—	—
	8 „	—	—	—	—	—
	9 „	—	—	—	—	—
	10 u. m. „	—	—	—	—	—
	Zusammen	5	1 780	356	160	900
Einzelliegende Vororte Lorenz (Mögeldorf)	1 Wohnraum	—	—	—	—	—
	2 Wohnräume	2	450	225	150	300
	3 „	15	2 579	172	100	300
	4 „	3	1 030	343	250	400
	5 „	1	360	360	360	(360)
	6 „	1	900	900	(900)	900
	7 „	3	1 850	617	500	750
	8 „	—	—	—	—	—
	9 „	—	—	—	—	—
	10 u. m. „	—	—	—	—	—
	Zusammen	25	7 169	287	100	900

Noch: Leerstehende Wohnungen 1917. [Noch: 69

Statistische Bezirke	Größe der Wohnungen	Leere Mietwohnungen ohne Gew.-R. mit bek. Mietpreis in nebiger Größe	Deren Mietwert in Mark zusammen	Deren Mietwert in Mark durchschnittlich für 1 Wohnung	Spannung d. Mietpreises (die Zahlen in Klammern sind Ausnahmspreise) niedrigster	Spannung d. Mietpreises (die Zahlen in Klammern sind Ausnahmspreise) höchster
Einzelliegende Vororte Lorenz (Schweinau, Sandreuth)	1 Wohnraum	—	—	—	—	—
	2 Wohnräume	1	104	104	104	104
	3 „	9	1 522	169	100	310
	4 „	8	2 090	261	170	340
	5 „	—	—	—	—	—
	6 „	—	—	—	—	—
	7 „	—	—	—	—	—
	8 „	—	—	—	—	—
	9 „	—	—	—	—	—
	10 u. m. „	—	—	—	—	—
	Zusammen	18	3 716	206	100	340
Einzelliegende Vororte Lorenz (Gebersdorf m. Bhf. Stein)	1 Wohnraum	—	—	—	—	—
	2 Wohnräume	—	—	—	—	—
	3 „	4	454	114	(90) 104	150
	4 „	2	208	104	104	(104)
	5 „	—	—	—	—	—
	6 „	—	—	—	—	—
	7 „	—	—	—	—	—
	8 „	—	—	—	—	—
	9 „	—	—	—	—	—
	10 u. m. „	—	—	—	—	—
	Zusammen	6	662	110	90	150
Einzelliegende Vororte Lorenz (Höfen, Leyh, Gaismannshof, Muggenhof)	1 Wohnraum	—	—	—	—	—
	2 Wohnräume	1	170	170	(170)	170
	3 „	9	1 552	172	150	200
	4 „	2	450	225	200	250
	5 „	1	580	580	(580)	580
	6 „	1	360	360	360	(360)
	7 „	—	—	—	—	—
	8 „	—	—	—	—	—
	9 „	—	—	—	—	—
	10 u. m. „	—	—	—	—	—
	Zusammen	14	3 112	222	150	580
Einzelliegende Vororte Lorenz (Großreuth b. Schw., Kleinreuth b. Schw.)	1 Wohnraum 2 Wohnräume 3 „ 4 „ 5 „ 6 „ 7 u. m. „	Ohne Leerwohnungen.				

Leerstehende Wohnungen 1917. [70

Tabelle IX.

Art der Wohnungen	Zahl der Wohnungen, die am 1. Juni 1917 leerstanden: bis einschl. 1 Mon.	über 1 bis 2 Mon.	über 2 bis 3 Mon.	über 3 bis 4 Mon.	über 4 bis 6 Mon.	über 6 bis 9 Mon.	über 9 bis 12 Mon.	über 12 Mon.	Wohnungen, die am 1. Juni 1917 noch nicht, aber bis 1. Juli 1917 bezugsfertig waren
Wohnungen ohne Gewerberäume	212	322	70	31	160	132	135	614	—
mit Gewerberäumen	7	20	3	1	10	7	14	68	—
Wohnungen zusammen	**219**	**342**	**73**	**32**	**170**	**139**	**149**	**682**	—
Darunter Kleinwohnungen mit 1—4 Wohnräumen einschl. Küche	172	173	50	26	100	68	76	403	—

71] **Wohnungsaufsicht 1909—1918.** [1])

Vortrag	D 1909/10	D 1911/14	1915	1916	1917	1918
Besichtigte Wohnungen						
a) infolge von Anzeigen	781	1 593	670	822	**997**	**985**
b) von Amts wegen	1 087	633	—	—	—	—
Besichtigte Wohnungen zusammen	1 868	2 226	670	822	**997**	**985**
Beanstandungen	2 551	2 775	1 213	1 783	**1 787**	**994**
Beanstandungsgründe:						
Bauliche Schäden	824	967	536	[2])822	**774**	**327**
Gesundheitsschädliche Heizvorrichtungen und Feuerungen	506	326	138	290	**185**	**148**
Feuchtigkeit	294	154	37	44	**52**	**74**
Mangel an Licht und Luft	167	204	64	60	**57**	**26**
Unreinlichkeit	180	216	53	165	**212**	**138**
Überfüllung von Schlafräumen	129	181	52	38	**42**	**132**
Mißstände bezüglich der Abortverhältnisse und zwar:						
Mangel an Aborten	66	161	26	23	**16**	**8**
Schlechte bauliche Beschaffenheit der Aborte	51	58	30	37	**110**	**17**
Verletzung von Sitte und Anstand infolge der Abortverhältnisse	3	14	8	14	**20**	**4**
Übermäßig der Kälte und Wärme ausgesetzte Räume	45	37	13	27	**21**	**12**
Gegen die Sittlichkeit verstoßende Belegung der Schlafräume	60	82	12	34	**49**	**9**
Mißstände im Schlafgängerwesen und zwar:						
Mangel an Lagerstätten	9	38	5	2	**8**	**4**
Mangelnde Trennung der Geschlechter, unverschließbare Räume für weibliche Schlafgänger	50	71	19	8	**25**	**4**
Sonstige Beanstandungen	167	266	220	219	**216**	**91**

[1]) Seit 1. Januar 1909 sind zwei Wohnungsinspektoren aufgestellt. — Die Wohnungs-Aufsicht wurde ab 15. März 1915 nur von einem Wohnungsinspektor ausgeübt. [2]) Davon waren bis zum 28. Februar 1917 = 58% der Mängel behoben. Die Beseitigung der meisten Mängel erfolgte im Wege der Belehrung; nur in wenigen Fällen war ein polizeilicher Auftrag nötig.

72] **Wohnungsaufsicht 1917 und 1918.**

Art der Mißstände	Bei Besichtigung infolge von Anzeigen[1]) wurden in			
	1917		1918	
	anzeigepflichtigen	nicht anzeigepflichtigen	anzeigepflichtigen	nicht anzeigepflichtigen
	Wohnungen Mißstände festgestellt			
Wohn-, Schlaf- und Arbeitsräume.				
Mangel an Luft und Licht	33	24	19	7
Bauliche Schäden	512	262	212	115
Übermäßig der Kälte und Wärme ausgesetzte Räume	10	2	11	1
Feuchtigkeit	23	29	49	25
Unreinlichkeit	127	85	66	72
Unterbringung von Feldfrüchten, Geflügel, Schweinen usw. in bewohnten Räumen	20	21	10	12
Sonstige schädliche Einflüsse, mangelhafte Entwässerung, Fehlen von Geruchverschlüssen in Ausgußleitungen	107	66	42	27
Überfüllung von Schlafräumen	35	7	120	3
Gegen die Sittlichkeit verstoßende Belegung der Schlafräume	41	8	7	2
Nichtverschließbarkeit der Schlafräume weiblich. Dienstboten	—	—	—	—
Gesundheitsschädliche Heizvorrichtungen und Feuerungen	119	66	86	62
Aborte.				
Mangel an Aborten	9	7	7	1
Schlechte bauliche Beschaffenheit von Aborten, durchlässige Abortgruben usw.	73	37	11	6
Verletzung von Sitte und Anstand	16	4	3	1
Schlafgängerräume.				
Mangel an Lagerstätten	7	1	3	1
Mangelnde Trennung der Geschlechter, unpassende Zugänge	23	2	3	1
Nichtverschließbarkeit der Räume weiblicher Schlafgänger	2	—	—	—
Zusammen	1 166	621	658	336

[1]) Im Jahre 1917 und 1918 konnten Besichtigungen aus eigenem Antrieb nicht vorgenommen werden.

Gebäudebrandversicherung 1900/01—1917/18. [1] [73

Jahr	Versicherte Gebäude bei Beginn des Rechnungsjahres	Versicherungssumme bei Beginn des Rechnungsjahres [2] ℳ	Jahresbeiträge [3] ℳ	Brandfälle	Versicherungssumme der betroffenen Gebäude und Zugehörungen ℳ	Entschädigungsbetrag ℳ
D 1900/01—1904/05	39 702	426 475 282	489 707	68	2 488 934	48 867
D 1905/06—1909/10	42 503	511 400 100	508 404	91	3 301 768	57.935
D 1910/11—1913/14	46 149	649 663 078	654 965	141	6 567 998	119 102
1914/15	47 885	739 662 270	655 433	134	5 936 390	55 199
1915/16	48 343	751 718 790	643 715	142	7 427 910	38 403
1916/17	**48 550**	**759 876 230**	**647 078**	**154**	**8 763 830**	**212 325**
1917/18	**48 706**	**864 787 140**	**877 500**	**139**	**8 688 720**	**242 686**

[1]) Das Rechnungsjahr läuft vom 1. Oktober bis 30. September.

[2]) Einschließlich der Versicherungsbeträge der „Zugehörungen".

[3]) In den Jahren 1902/03, 1904/05, 1906/07, 1908/09, 1909/10 und 1911/12 wurde gemäß Art. 68 Abs. 2 des Brandversicherungsgesetzes nur der halbe Jahresbeitrag, vom Jahre 1912/13 ab werden regelmäßig nur 7/10 des Jahresbeitrages erhoben.

Gebäudebrandversicherung 1916/17. [74

Nach Bauartsklassen.

Bauartsklasse	Versicherte Gebäude bei Beginn des Rechnungsjahres	Versicherungssumme bei Beginn des Rechnungsjahres ℳ	Von Schadenfällen betroffene		Versicherungssumme der betroffenen Gebäude und Zugehörungen ℳ	Entschädigungsbetrag ℳ
			Gebäude	Zugehörungen		
I	27 261	658 201 670	164	2	8 302 690	203 783
II	8 200	52 879 560	17	—	318 650	7 380
III	12 784	47 310 210	18	—	142 490	1 162
IV	305	1 449 570	—	—	—	—
Kriegs-Versich.	—	35 220	—	—	—	—

Gebäudebrandversicherung 1917/18. [75

Nach Bauartsklassen.

Bauartsklasse	Versicherte Gebäude bei Beginn des Rechnungsjahres	Versicherungssumme bei Beginn des Rechnungsjahres ℳ	Von Schadenfällen betroffene		Versicherungssumme der betroffenen Gebäude und Zuhörungen ℳ	Entschädigungsbetrag ℳ
			Gebäude	Zugehörungen		
I	27 341	663 981 390	132	5	7 907 730	74 648
II	8 212	53 426 910	23	—	385 600	26 106
III	12 851	48 101 860	29	8	391 110	140 647
IV	302	1 461 410	2	—	4 280	1 285
Kriegs-Versich.	—	97 815 570	—	—	—	—

76] Straßenbau 1901—1918. [1])

Jahr	Pflasterfläche [2]) insgesamt qm	darunter: Granitpflaster qm	Quarzitpflaster qm	Diabaspflaster qm	Asphaltpflaster qm	Holzpflaster qm	Sonstiges Pflaster qm	Gesamte Fläche der Schotterstraßen [3]) qm	Gesamte Fläche der mit Randsteinen versehenen Gehsteige qm	Davon geklinkert (bis einschließl. 1910 geschätzt) qm
D 1901/05	832 449	818 486			9 317	3 210	1 406	1 0 2 133	888 060	590 800
D 1906/10	966 470	771 699	158 542	8 191	21 256	4 426	2 356	1 131 175	1 063 535	709 000
D 1911/14	1 191 324	983 866	151 418	7 601	25 156	6 345	16 938	1 189 773	1 262 726	765 303
1915	1 298 105	1 085 124	148 278	7 401	25 346	6 345	25 611	1 194 246	1 340 367	917 243
1916	1 316 760	1 096 189	147 778	7 401	25 346	6 345	33 701 [4])	1 183 034	1 348 442	922 676
1917	**1 323 776**	**1 103 205**	**147 778**	**7 401**	**25 346**	**6 345**	**33 701 [4])**	**1 193 368**	**1 350 297**	**923 912**
1918	**1 331 631**	**1 111 060**	**147 778**	**7 401**	**25 346**	**6 345**	**33 701 [4])**	**1 191 783**	**1 353 267**	**925 892**

[1]) Stand am Schlusse des Jahres.
[2]) Mit den gepflasterten Straßenrinnen und Übergängen in den Schotterstraßen.
[3]) Ohne die gepflasterten Straßenrinnen und Übergänge.
[4]) Darunter 33 376 qm Klein- und 325 qm Vulkanol-Pflaster.

77] Kanalbau 1901—1918. [1])

Jahr	Eiförmige Hauptkanäle m	Hauptkanäle nach dem Stüglinien-profil m	Rohrkanäle m	Zusammen m	Dazu in Vororten (geschätzt) m	Kanäle insgesamt m	Kanalisiertes Entwässerungsgebiet ha	Angeschlossene Grundstücke
D 1901/05	27 234	10 428	143 175	180 837	8 000	188 837	1 259	12 180
D 1906/10	27 600	12 104	168 345	208 049	8 000	216 049	1 394	13 746
D 1911/14	28 833	21 012	193 910	243 755	8 000	251 755	1 578	15 789
1915	28 824	23 794	203 654	256 272	8 000	264 272	1 665	16 416
1916	28 824	23 794	203 974	256 592	8 000	264 592	1 667	16 464
1917	**28 824**	**23 794**	**204 010**	**256 628**	**8 000**	**264 628**	**1 667**	**16 502**
1918	**28 824**	**23 794**	**204 146**	**256 764**	**8 000**	**264 764**	**1 668**	**16 541**

[1]) Stand am Schlusse des Jahres einschließlich des nördlichen Hauptsammelkanals nebst Rohrkanals bei Schafhof.

III. Bevölkerungsstand.

Bevölkerung 1806—1917.[1]

[78

Jahr	Bevölkerung männlich absolut	männlich in %	weiblich absolut	weiblich in %	zusammen	Darunter aktive Militärpersonen	Mehrung Personen	Mehrung durchschnittlich jährlich in %
1806	(11 467[2])	45,55	(13 709[2])	54,45	**(25 176[2])**	.	.	.
1810	.	.	.	.	**28 544**	.	3 368	.
1812	13 035	49,06	13 534	50,94	**26 569**	.	— 1 975	—
1818	.	.	.	.	**26 854**	.	285	0,18
1822	.	.	.	.	**31 665**	.	4 811	4,21
1825	.	.	.	.	**33 018**	.	1 353	0,68
1826	16 677	45,88	19 671	54,12	**36 348**	2 225[3])	3 330	10,09
1827	.	.	.	.	**37 012**	.	664	1,83
1828	18 218	46,59	20 887	53,41	**39 105**	922[3])	2 093	5,65
1830	18 469	46,32	21 401	53,68	**39 870**	578[3])	765	1,07
1833	20 694	48,73	21 775	51,27	**42 469**	1 160[3])	2 599	2,18
1834	.	.	.	.	**44 456**	.	1 987	4,68
1837	.	.	.	.	**44 863**	.	407	0,80
1840	23 161	49,46	23 663	50,54	**46 824**	2 915[3])	1 961	1,44
1843	23 973	49,67	24 294	50,33	**48 267**	2 887[3])	1 443	1,02
1846	25 428	50,39	25 032	49,61	**50 460**	3 070[3])	2 193	1,49
1849	25 494	50,16	25 334	49,84	**50 828**	3 496[3])	368	0,24
1852	27 015	50,37	26 623	49,63	**53 638**	3 797[3])	2 810	1,81
1855	28 850	51,15	27 548	48,85	**56 398**	4 412[3])	2 760	1,69
1858	30 614	51,73	28 563	48,27	**59 177**	4 275[3])	2 779	1,62
1861	32 507	51,77	30 290	48,23	**62 797**	4 644[3])	3 620	2,00
1864	36 465	51,73	34 027	48,27	**70 492**	4 784[3])	7 695	3,98
1867	40 217	51,63	37 678	48,37	**77 895**	5 652[3])	7 403	3,88
1871	41 817	50,25	41 397	49,75	**83 214**	2 579	5 319	1,67
1875	45 849	50,37	45 169	49,63	**91 018**	2 244	7 804	2,27
1880	48 816	49,08	50 703	50,95	**99 519**	2 099	8 501	1,80
1885	56 424	49,11	58 467	50,89	**114 891**	.	15 372	2,91
1890	70 037	49,12	72 553	50,88	**142 590**	2 876	27 699	4,41
1895	79 886	49,20	82 500	50,80	**162 386**	2 784	99 796	2,66
1900	130 951	50,16	130 130	49,84	**261 081**	3 375	98 695	10,06
1905	145 324	49,46	149 102	50,64	**294 426**	3 481	33 345	2,42
1910	162 738	48,85	170 404	51,15	**333 142**	3 533	38 716	2,50
1916	139 400[4])	42,84	186 034[5])	57,16	**325 434**	22 315[6])	— 7 708	0,39
1917	**140 952**	**42,90**	**187 584**	**57,10**	**328 536**	**22 529[6])**	**3 102**	**0,95**

[1]) Die Angaben für 1806, 1810, 1812, 1818, 1827 und 1830 entstammen den amtlichen Kommissariatsberichten, die für 1822, 1825, 1826, 1828 und 1853 beruhen auf Aktennotizen.
Die Zahlen für 1834—1867 sind die Ergebnisse der Zählungen des Zollvereins.
Die Zahlen für 1871 ff. beruhen auf den Volkszählungen des Deutschen Reiches.
[2]) Für das Jahr 1806 scheint nur die Zivilbevölkerung angegeben zu sein.
[3]) Militärbevölkerung einschließlich der Angehörigen der aktiven Militärpersonen.
[4]) Darunter 1380 Militärgefangene und 157 männliche Zivilgefangene.
[5]) Darunter 199 weibliche Zivilgefangene.
[6]) Ohne die Militärgefangenen (1916: 1 380; 1917: 2 311).

79]

Fortgeschriebene Bevölkerung 1876—1918.

Jahr	Bevölkerung bei Beginn des Jahres	Mehrung (+) oder Minderung (—) im Lauf des Jahres		Jahr	Bevölkerung bei Beginn des Jahres	Mehrung (+) oder Minderung (—) im Lauf des Jahres	
		Personen	in %			Personen	in %
1876	90 673	+ 2 386	+ 2,63	1898	185 676[1])	+ 12 883	+ 6,94
1877	93 059	+ 673	+ 0,72	1899	234 059[2])	+ 13 167	+ 5,63
1878	93 732	+ 2 548	+ 2,72	1900	247 226	+ 14 744	+ 5,96
1879	96 280	+ 1 792	+ 1,86	1901	261 970	+ 5 504	+ 2,10
1880	98 072	+ 1 595	+ 1,63	1902	267 474	+ 1 545	+ 0,58
1881	99 667	+ 3 673	+ 3,69	1903	269 019	+ 8 336	+ 3,10
1882	103 340	+ 2 331	+ 2,26	1904	277 355	+ 7 657	+ 2,76
1883	105 671	+ 1 278	+ 1,21	1905	285 012	+ 9 083	+ 3,19
1884	106 949	+ 3 718	+ 3,48	1906	294 095	+ 8 786	+ 2,99
1885	110 667	+ 4 189	+ 3,78	1907	302 881	+ 8 023	+ 2,65
1886	114 856	+ 3 386	+ 2,95	1908	310 904	+ 4 199	+ 1,35
1887	118 242	+ 4 232	+ 3,58	1909	315 103	+ 7 034	+ 2,23
1888	122 474	+ 7 023	+ 5,73	1910	322 137	+ 11 610	+ 3,60
1889	129 497	+ 7 018	+ 5,42	1911	333 747	+ 11 050	+ 3,31
1890	136 515	+ 6 245	+ 4,57	1912	344 797	+ 13 367	+ 3,88
1891	142 760	+ 5 575	+ 3,91	1913	358 164	+ 590	+ 0,16
1892	148 335	+ 64	+ 0,04	1914	358 754	— 3 329	— 0,92
1893	148 399	+ 2 896	+ 1,95	1915	355 425	— 9 034	— 2,54
1894	151 295	+ 5 329	+ 3,52	1916	346 391	— 21 980	— 6,35
1895	156 624	+ 5 809	+ 3,71	**1917**	**324 411**	+ **4 919**	+ **1,52**
1896	162 433	+ 7 757	+ 4,78	**1918**	**329 330**	+ **40 700**[3])	+**12,36**
1897	170 190	+10 786	+ 6,34				

[1]) Einschließlich der am 1. Januar 1898 einverleibten Gemeinde Sündersbühl mit einer (berechneten) Einwohnerzahl von 4 700.

[2]) Einschließlich der am 1. Januar 1899 einverleibten 13 Landgemeinden (siehe Tabelle 18) mit einer (berechneten) Einwohnerzahl von 35 500. Die späteren Einverleibungen (siehe Tabelle 18) sind für die Bevölkerungszahl bedeutungslos, da es sich zum größten Teil um unbewohnte Gebiete, zum Teil nur um einige wenige Bewohner und bei der Einverleibung des Rangierbahnhofes um ausmärkische Gebiete handelt, deren Bewohner schon vorher der Stadtbevölkerung zugezählt wurden.

[3]) Starke Mehrung infolge der aus dem Felde zurückgekehrten Militärpersonen.

80]

Mittlere Bevölkerung 1870—1918.

Jahr	Mittlere Bevölkerung	Jahr	Mittlere Bevölkerung	Jahr	Mittlere Bevölkerung
1870	81 290	1887	120 360	1904	280 000
1871	82 660	1888	125 990	1905	289 760
1872	84 310	1889	133 010	1906	297 980
1873	86 220	1890	139 640	1907	307 140
1874	88 180	1891	145 550	1908	312 970
1875	89 920	1892	148 370	1909	318 620
1876	91 870	1893	149 850	1910	326 750
1877	93 400	1894	153 960	1911	339 250
1878	95 010	1895	159 530	1912	353 160
1879	97 180	1896	166 310	1913	359 220
1880	98 870	1897	175 580	1914	356 960
1881	101 500	1898	192 120	1915	350 630
1882	104 510	1899	240 640	1916	335 580
1883	106 310	1900	254 180	**1917**	**325 900**
1884	108 810	1901	265 180	**1918**	**333 530**
1885	112 760	1902	267 730		
1886	116 550	1903	272 170		

Bevölkerung nach Stadtteilen 1905, 1910 und 1917. [81

	Stadtteil	Einwohnerzahl nach der Volkszählung 1910	1916	1917	Zunahme (+) oder Abnahme (−) in % 1917 geg. 1910	1917 geg. 1916
A. Innenstadt	Sebalder Seite	26 659	21 321	**22 328**	− 16,25	+ 4,72
	Lorenzer Seite	21 782	17 133	**17 379**	− 20,21	+ 1,44
	Summe A	48 441	38 454	**39 707**	− 18,03	+ 3,26
B. Burgfrieden (Gebiet vor dem 1. Jan. 1898)	St. Johannis	13 209	12 912	**12 765**	− 3,36	− 1,14
	Gärten hinter der Veste	18 677	17 177	**17 165**	− 8,10	− 0,07
	Gärten bei Wöhrd und Rennweg	27 234	23 186	**23 608**	− 13,31	+ 1,82
	Wöhrd	4 647	4 227	**3 759**	− 19,11	− 11,07
	Summe Sebalder Burgfrieden	63 767	57 502	**57 297**	− 10,15	− 0,36
	St. Peter und Glockenhof	9 983	9 469	**9 782**	− 2,01	+ 3,31
	Galgenhof	17 797	15 364	**15 591**	− 12,40	+ 1,48
	Tafelhof	973	921	**1 104**	+ 13,46	+ 19,87
	Steinbühl	39 766	36 128	**36 168**	− 9,05	+ 0,11
	Gostenhof	46 183	43 825	**41 389**	− 10,38	− 5,56
	Kleinweidenmühle	4 313	3 697	**3 647**	− 15,44	− 1,35
	Summe Lorenzer Burgfrieden	119 015	109 404	**107 681**	− 9,52	− 1,57
	Summe B	182 782	166 906	**164 978**	− 9,74	− 1,16
C. Eingemeindungen seit dem 1. Jan. 1898	Schniegling, Doos, Wetzendorf, Neuwetzendorf, Neuschniegling	12 512	11 198	**11 135**	− 11,01	− 0,56
	Kleinreuth h. d. V. und Thon	3 672	3 621	**3 651**	− 0,87	+ 0,83
	Großreuth h. d. V. u. Neugroßreuth	2 668	2 733	**2 735**	+ 2,51	+ 0,07
	Schoppershof	6 464	8 692	**8 932**	+ 38,18	+ 2,76
	Erlenstegen und St. Jobst	2 085	2 412	**2 465**	+ 18,23	+ 2,20
	Summe Vororte Sebalder Seite	27 401	28 656	**28 918**	+ 5,54	+ 0,91
	Mögeldorf	4 256	3 869	**3 987**	− 6,32	+ 3,05
	Gleißhammer	14 671	16 911	**16 760**	+ 14,24	− 0,89
	Gibitzenhof, Lichtenhof, Rangierbhf.	30 341	42 503	**43 294**	+ 42,69	+ 1,86
	Sündersbühl und Seeleinsbühl	11 353	10 310	**12 373**	+ 8,98	+ 20,01
	Schweinau	5 793	6 290	**6 168**	+ 6,47	− 1,94
	Großreuth bei Schweinau, Kleinreuth b. Schw. u. Gebersdorf	2 484	5 399	**6 001**	+141,59	+ 11,15
	Höfen, Leyh, Muggenhof	5 620	6 136	**6 350**	+ 12,99	+ 3,49
	Summe Vororte Lorenzer Seite	74 518	91 418	**94 933**	+ 27,40	+ 3,84
	Summe C	101 919	120 074	**123 851**	+ 21,52	+ 3,15
Summe A—C (Gesamtstadt)	Sebalder Seite	117 827	107 479	**108 543**	− 7,88	+ 0,99
	Lorenzer Seite	215 315	217 955	**219 993**	+ 2,17	+ 0,94
	Insgesamt	**333 142**	**325 434**	**328 536**	− 1,38	+ 0,95

Bevölkerung nach statistischen Bezirken 1910, 1916 und 1917. [1] [82

Nr. der Bezirke	Benennung der Bezirke	Fläche ha	Einwohnerzahl nach der Volkszählung 1910	1916	1917
I	Sebald innen, nördlich (Burg)	28,40	9 467	8 192	**8 281**
II	Sebald innen, südlich (Hauptmarkt)	23,48	9 569	7 539	**8 383**
III	Sebald innen, östlich (Laufer Tor)	22,87	6 996	5 704	**5 664**
	Innenstadt Sebalder Seite	74,75	26 032	21 435	**22 328**
IV	Lorenz innen, nördlich (Kaiser- u. Karolinenstr.)	32,88	8 568	6 481	**6 417**
V	Lorenz innen, südöstlich (Bauhof)	28,34	5 607	4 541	**4 675**
VI	Lorenz innen, südwestlich (Deutschhaus)	24,70	8 233	6 607	**6 287**
	Innenstadt Lorenzer Seite	85,92	22 408	17 629	**17 379**
VII	St. Johannis, südlich (St. Johannisstraße)	58,32	7 985	7 376	**7 251**
VIII	Gärten h. d. V., südlich (Pirkheimerstraßen)	52,41	7 794	7 032	**7 075**
IX	Gärten bei Wöhrd, westlich — Wöhrd	60,56	10 192	8 979	**8 943**
	I. Ring Sebalder Seite	171,29	25 971	23 387	**23 269**

Noch: 82] Noch: Bevölkerung nach statistischen Bezirken 1910, 1916 und 1917. [1])

Nr. der Bezirke	Benennung der Bezirke	Fläche ha	Einwohnerzahl nach der Volkszählung 1910	1916	1917
X	Marienvorstadt—Tafelhof	67,71	4 560	3 886	**4 215**
XI	Gostenhof, südöstlich (Altgostenhof)	52,95	10 066	9 219	**9 053**
XII	Gostenhof, nordöstlich (Kanalstraßen)	26,02	10 630	9 328	**9 248**
XIII	Kleinweidenmühle—Rosenau	48,34	5 186	4 407	**4 345**
	I. Ring Lorenzer Seite	195,02	30 442	26 840	**26 861**
XIV	St. Johannis, nördlich—Neuwetzendorf—Neuschniegling	274,79	15 822	15 244	**15 211**
XV	Gärten h. d. B., nordwestlich (Nordbahnhof)	95,52	8 884	8 654	**8 669**
XVI	Gärten h. d. B., nordöstlich—Neugroßreuth	141,79	11 113	10 515	**10 090**
XVII	Rennweg—Schoppershof	222,68	13 278	12 420	**12 602**
XVIII	Gärten b. Wöhrd, östlich—Veilhof—St. Jobst	101,61	11 630	11 816	**11 918**
	II. Ring Sebalder Seite	836,39	60 727	58 649	**58 490**
XIX	Neuhausen—Tullnau—St. Peter—Gleißhammer	278,08	9 006	10 463	**10 470**
XX	Glockenhof	33,35	9 290	8 307	**8 449**
XXI	Galgenhof	32,44	13 740	12 133	**12 199**
XXII	Steinbühl, nordöstlich (Tafelhoftunnel)	21,71	8 116	7 096	**7 212**
XXIII	Steinbühl, nordwestlich (Steinbühlertunnel)	23,37	9 818	8 460	**8 633**
XXIV	Bleiweishof—Forsthof—Dutzendteich	477,21	16 179	16 141	**16 380**
XXVa	Steinbühl, südöstlich—Lichtenhof—Hummelstein	229,91	25 615	31 838	**32 468**
XXVb	Lichtenhof (Rangierbahnhof, Gartenstadt Nürnb.)	581,00	1 485	3 160	**3 441**
XXVI	Steinbühl, südwestlich—Gibitzenhof	179,40	17 080	19 359	**19 732**
XXVII	Sündersbühl—St. Leonhard	327,86	14 167	16 772	**17 634**
XXVIII	Gostenhof, südwestlich—Seeleinsbühl	237,33	17 111	15 262	**15 254**
XXIX	Gostenhof, nordwestlich (Bärenschanze)	136,17	10 201	11 774	**11 716**
	II. Ring Lorenzer Seite	2 557,83	151 898	160 774	**163 588**
E. V. S.	Einzelliegende Vororte Sebalder Seite	1 043,48	4 453	4 414	**4 456**
E. V. L.	Einzelliegende Vororte Lorenzer Seite	1 620,04	11 211	12 306	**12 165**
	Einzelliegende Vororte	2 663,52	15 664	16 720	**16 621**
	Zusammenfassung: Innenstadt	160,67	48 440	39 064	**89 707**
	Außenstadt I. Ring	366,31	56 413	50 227	**50 130**
	„ II. Ring	3 394,22	212 625	219 423	**222 078**
	Einzelliegende Vororte	2 663,52	15 664	16 720	**16 621**
	Gesamtstadt	**6 584,72**	**333 142**	**325 434**	**328 536**

[1]) Übersichtsplan über die statistischen Bezirke siehe am Schlusse des Buches.

83] **Bevölkerung nach Stadtdistrikten 1895—1917.**

Stadtdistrikt	Einwohnerzahl nach der Volkszählung 1895	1900	1905	1910	1916	1917
Sebalder Seite						
1 S.	1 045	996	941	851	677	**687**
2 S.	515	529	517	497	396	**741**
3 S.	857	709	768	683	526	**858**
4 S.	956	933	956	889	733	**680**
5 S.	1 447	1 399	1 550	1 400	1 160	**1 188**
6 S.	1 029	1 061	1 049	1 122	741	**842**
7 S.	953	918	924	830	781	**794**
8 S.	1 156	1 102	1 112	1 020	819	**816**
9 S.	1 028	997	1 025	996	775	**785**
10 S.	1 288	1 180	1 156	1 111	828	**834**
11 S.	795	722	687	691	475	**486**
12 S.	455	469	440	438	307	**300**
13 S.	912	837	763	747	608	**623**
14 S.	743	764	734	664	481	**502**
15 S.	968	911	861	852	637	**664**
16 S.	793	766	772	739	535	**593**
17 S.	617	715	694	715	748	**758**

Noch: Bevölkerung nach Stadtdistrikten 1895—1917. [Noch: 83

Stadtdistrikt	Einwohnerzahl nach der Volkszählung					
	1895	1900	1905	1910	1916	**1917**
18 S. . .	774	800	722	783	657	**639**
19 S. . .	1 058	940	993	928	759	**803**
20 S. . .	1 003	908	887	882	670	**718**
21 S. . .	873	892	900	847	659	**746**
22 S. . .	833	804	766	709	617	**668**
23 S. . .	998	928	878	788	617	**630**
24 S. . .	510	513	489	464	355	**356**
25 S. . .	944	961	987	916	772	**706**
26 S. . .	1 081	935	909	902	700	**740**
27 S. . .	1 005	1 067	992	996	778	**788**
28 S. . .	1 184	1 091	1 013	1 003	733	**718**
29 S. . .	963	888	897	828	658	**688**
30 S. . .	971	910	901	684	574	**591**
31 S. . .	1 038	1 050	1 041	1 005	1 006	**895**
32 S. . .	565	728	724	670	539	**551**
Innenstadt Sebald	29 357	28 423	28 048	26 659	21 321	**22 328**
33 S. . .	962	886	1 014	1 436	1 401	**950**
34 S. . .	1 064	953	986	884	776	**746**
35 S. . .	1 096	1 126	1 164	1 098	936	**1 006**
36 S. . .	1 237	1 286	1 312	1 229	1 114	**1 057**
37 S. . .	1 748	1 717	1 897	1 762	1 452	**1 540**
38 S. . .	2 509	2 944	2 909	2 740	2 206	**2 252**
39 S. . .	4 347	5 946	6 554	6 088	5 231	**5 151**
40 S. . .	2 894	4 292	5 125	6 546	5 745	**5 681**
41 S. . .	4 020	5 657	6 364	6 592	5 503	**5 699**
42 S. . .	1 443	4 425	4 988	5 099	4 252	**4 231**
43 S. . .	3 273	3 536	3 652	3 506	3 049	**3 285**
44 S. . .	2 154	4 247	5 907	5 880	5 203	**5 397**
45 S. . .	1 909	4 866	6 648	7 698	7 632	**7 537**
46 S. . .	2 345	2 962	3 231	3 907	3 682	**3 610**
47 S. . .	2 690	4 953	6 006	6 818	7 074	**6 955**
48 S. . .	653	814	829	911	883	**910**
49 S. . .	1 595	1 601	1 596	1 573	1 273	**1 290**
50 S. . .	—	2 645	2 762	3 194	2 798	**2 907**
51 S. . .	—	682	732	843	814	**802**
52 S. . .	—	4 445	6 793	8 475	7 586	**7 426**
53 S. . .	—	1 801	2 604	3 672	3 621	**3 651**
54 S. . .	—	2 038	2 277	2 668	2 733	**2 735**
55 S. . .	—	822	800	1 492	2 985	**3 145**
56 S. . .	—	1 781	2 454	4 972	5 707	**5 787**
57 S. . .	—	1 634	1 798	2 085	2 412	**2 465**
Außenstadt Sebald	35 948	68 059	80 402	91 168	86 158	**86 215**
Sebalder Stadtseite insgesamt	65 305	86 482	108 450	117 827	107 479	**108 543**
Lorenzer Seite						
1 L. . .	789	714	655	541	466	**413**
2 L. . .	836	800	746	771	629	**593**
3 L. . .	603	620	393	400	296	**302**
4 L. . .	710	556	730	801	612	**614**
5 L. . .	926	878	845	794	646	**655**
6 L. . .	920	981	923	874	684	**673**
7 L. . .	868	813	719	746	550	**615**
8 L. . .	581	515	454	421	277	**265**
9 L. . .	389	479	421	409	297	**302**
10 L. . .	937	657	586	571	357	**410**
11 L. . .	680	702	588	502	303	**302**
12 L. . .	875	821	747	707	496	**510**
13 L. . .	563	596	604	554	444	**433**
14 L. . .	903	918	846	865	608	**649**
15 L. . .	698	684	670	619	468	**467**
16 L. . .	669	649	643	643	418	**437**
17 L. . .	789	658	679	617	593	**581**
18 L. . .	424	291	349	317	265	**269**

Noch: 88] Noch: Bevölkerung nach Stadtdistrikten 1895—1917.

Stadtdistrikt	Einwohnerzahl nach der Volkszählung					
	1895	1900	1905	1910	1916	1917
19 L.	983	866	851	802	636	**653**
20 L.	969	909	904	829	657	**726**
21 L.	980	924	898	824	657	**688**
22 L.	663	989	1 118	1 046	1 016	**1 072**
23 L.	920	682	653	642	541	**549**
24 L.	982	915	867	752	607	**610**
25 L.	834	810	802	692	563	**545**
26 L.	500	498	421	409	354	**354**
27 L.	874	807	732	801	594	**578**
28 L.	813	751	843	803	648	**666**
29 L.	962	1 106	1 058	927	803	**739**
30 L.	978	844	731	707	548	**585**
31 L.	750	682	661	573	448	**469**
32 L.	1 773	1 272	824	823	652	**657**
Innenstadt Lorenz	26 091	24 387	22 961	21 782	17 133	**17 379**
33 L.	922	892	922	959	750	**716**
34 L.	1 623	2 744	3 160	3 354	2 947	**2 931**
35 L.	1 358	1 413	1 362	1 275	1 060	**1 054**
36 L.	3 877	2 856	2 668	2 528	2 205	**1 963**
37 L.	3 782	4 338	4 531	4 754	6 668	**6 621**
38 L.	4 731	6 917	6 824	6 689	5 882	**5 893**
39 L.	1 094	9 602	10 762	12 069	10 575	**10 213**
40 L.	2 112	2 137	1 968	1 903	1 566	**1 617**
41 L.	1 056	935	845	848	697	**715**
42 L.	1 729	1 629	1 543	1 499	1 178	**1 208**
43 L.	2 194	2 723	2 757	2 606	2 169	**2 114**
44 L.	1 260	1 999	1 909	1 904	1 560	**1 486**
45 L.	1 400	4 857	5 716	5 765	5 371	**5 385**
46 L.	1 572	1 721	1 781	1 749	1 517	**1 522**
47 L.	1 489	1 509	1 498	1 474	1 309	**1 253**
48 L.	1 201	1 204	1 113	1 149	997	**993**
49 L.	2 484	3 280	3 337	3 286	2 771	**2 837**
50 L.	2 270	6 747	7 685	7 892	6 868	**6 874**
51 L.	4 872	10 692	13 315	16 852	15 319	**15 245**
52 L.	2 492	2 731	2 562	2 690	2 428	**2 425**
53 L.	5 648	7 596	7 410	10 311	9 541	**9 602**
54 L.	1 879	1 808	1 976	2 021	1 972	**2 022**
55 L.	986	1 047	1 000	973	921	**1 104**
56 L.	6 110	11 037	11 244	11 056	9 480	**9 533**
57 L.	1 817	1 859	1 654	1 692	1 457	**1 468**
[1]) 58 L.	3 944	5 347	5 306	5 049	4 427	**4 590**
59 L.	1 484	2 361	2 842	3 818	4 264	**4 458**
60 L.	2 800	3 438	3 277	3 209	2 748	**2 805**
61 L.	817	877	884	931	812	**852**
62 L.	1 235	1 431	1 296	1 233	1 025	**998**
63 L.	952	946	900	792	620	**669**
64 L.	—	4 763	6 791	8 038	8 610	**8 888**
65 L.	—	2 236	2 721	3 592	4 011	**3 929**
66 L.	—	809	1 013	2 201	2 279	**2 239**
67 L.	—	1 602	2 458	2 484	5 390	**6 001**
68 L.	—	1 088	1 198	1 504	1 202	**1 278**
69 L.	—	1 911	2 790	4 116	4 934	**5 072**
70 L.	—	1 937	4 003	7 927	11 472	**11 910**
71 L.	—	[2])7 119	15 093	22 414	31 031	**31 384**[3])
72 L.	—	2 734	4 475	9 034	10 069	**10 151**
73 L.	—	4 109	4 857	5 657	6 842	**6 609**
74 L.	—	1 577	1 506	2 021	1 748	**1 816**
75 L.	—	1 564	2 054	2 235	2 121	**2 171**
Außenstadt Lorenz	70 990	140 212	163 015	193 533	200 822	**202 614**
Lorenzer Stadtseite insgesamt	79 081	164 599	185 976	215 315	217 955	**219 993**
Hierzu die Sebalder Stadtseite	65 305	96 482	108 450	117 827	107 479	**108 543**
Gesamtstadt	162 386	261 081	294 426	333 142	325 434	**328 536**

[1]) Einschl. Distrikt 58 a. [2]) Einschl. 52 Personen des Rangierbahnhofgeländes, das zwar 1900 noch nicht zur Stadt gehörte, aber bereits mitgezählt wurde. [3]) Hiervon treffen auf Distrikt 71 a = 10 954, auf 71 b = 10 791 u. 71 c = 9 639 Einwohner

Bevölkerung nach Religionsbekenntnis 1867—1910.[1] [84

Jahr	Grundzahlen				Prozentanteil an der Bevölkerung			
	Protest. (auch Reformierte)	Kathol.	Israel.	Sonstige	Protest. (auch Reformierte)	Kathol.	Israel.	Sonstige
1867	62 487	13 892	1 254	262	80,22	17,83	1,61	0,34
1871	66 104	14 852	1 831	427	79,44	17,85	2,20	0,51
1875	70 686	17 450	2 453	429	77,66	19,17	2,70	0,47
1880	76 881	19 141	3 032	465	77,25	19,23	3,05	0,47
1885	86 410	21 213	3 738	530	75,21	21,08	3,25	0,46
1890	104 417[2]	32 794	4 307	1 072[2]	73,23[2]	23,00	3,02	0,75[2]
1895	117 721	39 140	4 737	788	72,40	24,10	2,92	0,49
1900	179 464	73 711	5 956	1 950	68,74	28,23	2,28	0,75
1905	198 335	86 998	6 881	2 212	67,38	29,55	2,34	0,75
1910	217 991[3]	103 452	7 815	3 884	65,48	31,06	2,35	1,17

[1]) Bei den Volkszählungen 1916 und 1917 wurde das Religionsbekenntnis nicht erhoben.

[2]) Im Jahre 1890 ist die Zahl der Reformierten unter „Sonstige" enthalten. Eine Ausscheidung ist nicht mehr möglich.

[3]) Hierunter 1494 Reformierte.

Bevölkerung nach der Staatsangehörigkeit 1916. [85

Bezeichnung der Staatsangehörigkeit	Am 1. Dezember 1916 ortsanwesende Personen und zwar												
	Deutsche Reichsangehörige			Reichsausländer								Staatsangehörigkeit unbekannt	
				Ausländer ohne Kriegsgefangene			kriegsgef. Zivilpersonen			kriegsgef. Militärpersonen			
	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	m.	w.	zus.
Deutsche Reichsangehörige	135 507	182 180	317 687	—	—	—	—	—	—	—	92	273	365
Reichsausländer und zwar zugehörig nach													
Rußland (in Europa und Asien)	—	—	—	—	9	9	100	123	223	431	—	—	—
Österreich (mit Lichtenstein)	—	—	—	1 789	2 927	4 716	—	—	—	—	—	—	—
Ungarn nebst Kroatien	—	—	—	124	154	278	—	—	—	—	—	—	—
Schweiz	—	—	—	189	157	346	—	—	—	—	—	—	—
Italien nebst Kolonien	—	—	—	—	2	2	25	43	68	24	—	—	—
Frankreich (mit Monaco)	—	—	—	—	—	—	17	9	26	868	—	—	—
Spanien nebst Kolonien	—	—	—	17	9	26	—	—	—	—	—	—	—
Luxemburg	—	—	—	8	7	15	—	—	—	—	—	—	—
Belgien nebst Kolonien	—	—	—	—	—	—	—	5	5	1	—	—	—
Niederlande nebst Kolonien	—	—	—	22	18	40	—	—	—	—	—	—	—
Dänemark und Island und Kolonien	—	—	—	20	16	36	—	—	—	—	—	—	—
Schweden	—	—	—	10	5	15	—	—	—	—	—	—	—
Norwegen	—	—	—	1	1	2	—	—	—	—	—	—	—
Großbritannien und Irland	—	—	—	—	3	3	12	16	28	53	—	—	—
Bulgarien	—	—	—	3	2	5	—	—	—	—	—	—	—
Rumänien	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	—	—	—
Serbien	—	—	—	—	—	—	1	2	3	—	—	—	—
Montenegro	—	—	—	—	—	—	2	—	2	2	—	—	—
Türkei (europäische, asiatische und afrikanische)	—	—	—	14	12	26	—	—	—	—	—	—	—
Griechenland mit Kreta	—	—	—	—	2	2	—	—	—	—	—	—	—
Vereinigte Staaten von Nordamerika	—	—	—	62	54	116	—	—	—	—	—	—	—
Argentinien	—	—	—	2	3	5	—	—	—	—	—	—	—
Brasilien	—	—	—	3	1	4	—	—	—	—	—	—	—
Zusammen	135 507	182 180	317 687	2 264	3 382	5 646	157	199	356	1 380	92	273	365

86] **Bevölkerung nach Alter 1916.**

Alter	Personen männlich	Personen weiblich	Personen zusammen	Alter	Personen männlich	Personen weiblich	Personen zusammen
Unter 1 Jahr	1 981	1 940	3 921	21 bis unter 25 Jahre	5 851	14 554	20 405
1 bis unter 2 Jahre	2 502	2 362	4 864	25 „ „ 30 „	7 342	17 267	24 609
2 „ „ 3 „	3 070	3 088	6 158	30 „ „ 35 „	7 524	15 757	23 281
3 „ „ 4 „	3 184	3 304	6 488	35 „ „ 40 „	8 499	15 455	23 954
4 „ „ 5 „	3 431	3 191	6 622	40 „ „ 45 „	10 145	13 683	23 828
5 „ „ 6 „	3 142	3 195	6 337	45 „ „ 50 „	9 781	10 310	20 091
6 „ „ 7 „	3 497	3 392	6 889	50 „ „ 55 „	7 507	7 984	15 491
7 „ „ 8 „	3 566	3 612	7 178	55 „ „ 60 „	5 097	6 083	11 180
8 „ „ 9 „	3 664	3 753	7 417	60 „ „ 65 „	3 474	4 474	7 948
9 „ „ 10 „	3 676	3 782	7 458	65 „ „ 70 „	2 296	3 519	5 815
10 „ „ 11 „	3 692	3 757	7 449	70 „ „ 75 „	1 371	2 406	3 777
11 „ „ 12 „	3 518	3 553	7 071	75 „ „ 80 „	653	1 288	1 941
12 „ „ 13 „	3 484	3 695	7 179	80 „ „ 85 „	259	522	781
13 „ „ 14 „	3 392	3 455	6 847	85 „ „ 90 „	70	131	201
14 „ „ 15 „	3 761	3 630	7 391	90 „ „ 95 „	5	28	33
15 „ „ 18 „	11 220	11 324	22 544	95 „ „ 100 „	1	2	3
18 „ „ 20 „	5 644	7 253	12 897	Unermittelt	89	337	426
20 „ „ 21 „	1 475	3 749	5 224	Zusammen	**137 863**	**185 835**	**323 698**[1])

[1]) Ohne die 1 736 Kriegsgefangenen für welche eine entsprechende Ausgliederung nicht vorliegt.

87] **Bevölkerung nach Alter, Geschlecht und Familienstand 1916.**[1]) Grundzahlen.

Altersklasse	Personen zusammen	Davon ledig	verheirat.	verwitwet	geschieden	unermittelt
A. Männliche Personen[1])						
bis unter 15 Jahre . . .	49 560	49 560	—	—	—	—
15 „ „ 20 „ . . .	16 864	16 845	7	—	—	12
20 „ „ 25 „ . . .	7 326	6 699	609	5	1	12
25 „ „ 30 „ . . .	7 342	3 721	3 542	47	12	20
30 „ „ 35 „ . . .	7 524	1 823	5 561	86	35	19
35 „ „ 40 „ . . .	8 499	1 121	7 186	138	43	11
40 „ „ 50 „ . . .	19 926	1 531	17 656	553	141	45
50 „ „ 60 „ . . .	12 604	697	10 962	797	126	22
60 „ „ 70 „ . . .	5 770	294	4 390	1 020	50	16
70 und mehr Jahre . . .	2 359	102	1 254	987	13	3
Unermittelt	89	49	16	2	1	21
Zusammen	**137 863**	**82 442**	**51 183**	**3 635**	**422**	**181**
B. Weibliche Personen[1])						
bis unter 15 Jahre . . .	49 709	49 709	—	—	—	—
15 „ „ 20 „ . . .	18 577	18 399	163	11	—	4
20 „ „ 25 „ . . .	18 303	14 586	3 455	209	28	25
25 „ „ 30 „ . . .	17 267	6 958	9 347	890	56	16
30 „ „ 35 „ . . .	15 757	3 339	11 512	792	96	18
35 „ „ 40 „ . . .	15 455	1 773	12 471	1 027	166	18
40 „ „ 50 „ . . .	23 993	2 425	18 965	2 290	285	28
50 „ „ 60 „ . . .	14 067	1 228	9 164	3 491	155	29
60 „ „ 70 „ . . .	7 993	659	3 178	4 065	65	26
70 und mehr Jahre . . .	4 377	355	725	3 265	16	16
Unermittelt	337	158	109	32	2	36
Zusammen	**185 835**	**99 589**	**69 089**	**16 072**	**869**	**216**
C. Insgesamt[1])						
bis unter 15 Jahre . . .	99 269	99 269	—	—	—	—
15 „ „ 20 „ . . .	35 441	35 244	170	11	—	16
20 „ „ 25 „ . . .	25 629	21 285	4 064	214	20	37
25 „ „ 30 „ . . .	24 609	10 679	12 889	937	68	36
30 „ „ 35 „ . . .	23 281	5 162	17 073	878	131	37
35 „ „ 40 „ . . .	23 954	2 894	19 657	1 165	209	29
40 „ „ 50 „ . . .	43 919	3 956	36 621	2 843	426	73
50 „ „ 60 „ . . .	26 671	1 925	20 126	4 288	281	51
60 „ „ 70 „ . . .	13 763	953	7 568	5 085	115	42
70 und mehr Jahre . . .	6 736	457	1 979	4 252	29	19
Unermittelt	426	207	125	34	3	57
Zusammen	**323 698**[1])	**182 031**	**120 272**	**19 707**	**1 291**	**397**

[1]) Ohne die 1 736 Kriegsgefangenen, für welche eine entsprechende Ausgliederung nicht vorliegt. — Für die Volkszählung vom 5. Dezember 1917 liegt ebenfalls eine derartige Altersgliederung nicht vor.

Bevölkerung nach Alter, Geschlecht und Familienstand 1916. [88

Verhältniszahlen.

Altersklasse	Von 100 Personen des betreffenden Geschlechts standen im nebenstehenden Alter	Von 100 Personen nebenstehenden Alters waren ledig	verheirat.	verwitwet	geschieden	unermittelten Familienstands
A. Männl. Personen						
bis unter 15 Jahre	35,95	100,00	—	—	—	—
15 „ „ 20 „	12,28	99,89	0,04	—	—	0,07
20 „ „ 25 „	5,31	91,44	8,31	0,07	0,01	0,17
25 „ „ 30 „	5,33	50,68	48,24	0,64	0,17	0,27
30 „ „ 35 „	5,46	24,33	73,91	1,14	0,47	0,25
35 „ „ 40 „	6,17	13,19	84,55	1,62	0,51	0,13
40 „ „ 50 „	14,45	7,68	88,61	2,77	0,71	0,23
50 „ „ 60 „	9,14	5,53	86,97	6,32	1,00	0,18
60 „ „ 70 „	4,19	5,09	76,08	17,68	0,87	0,28
70 und mehr Jahre .	1,71	4,32	53,16	41,84	0,55	0,13
Unermittelt	0,06	55,06	17,98	2,25	1,12	23,59
Zusammen	100,00	59,80	37,12	2,64	0,31	0,13
B. Weibl. Personen						
bis unter 15 Jahre	26,75	100,00	—	—	—	—
15 „ „ 20 „	10,00	99,04	0,88	0,06	—	0,02
20 „ „ 25 „	9,85	79,69	18,88	1,14	0,15	0,14
25 „ „ 30 „	9,29	40,80	54,13	5,16	0,32	0,09
30 „ „ 35 „	8,48	21,19	73,06	5,03	0,61	0,11
35 „ „ 40 „	8,32	11,47	80,69	6,86	1,07	0,12
40 „ „ 50 „	12,91	10,11	79,04	9,54	1,18	0,13
50 „ „ 60 „	7,57	8,73	65,14	24,82	1,10	0,21
60 „ „ 70 „	4,50	8,24	39,76	50,86	0,81	0,33
70 und mehr Jahre	2,35	8,11	16,56	74,59	0,37	0,37
Unermittelt	0,18	46,89	32,34	9,50	0,59	10,68
Zusammen	100,00	53,59	37,18	8,65	0,47	0,11
C. Insgesamt						
bis unter 15 Jahre	30,67	100,00	—	—	—	—
15 „ „ 20 „	10,95	99,44	0,48	0,03	—	0,05
20 „ „ 25 „	7,92	85,05	15,86	0,84	0,11	0,14
25 „ „ 30 „	7,60	43,89	52,87	3,31	0,28	0,15
30 „ „ 35 „	7,19	22,17	73,84	3,77	0,56	0,16
35 „ „ 40 „	7,40	12,08	82,06	4,87	0,87	0,12
40 „ „ 50 „	13,57	9,01	83,38	6,47	0,97	0,17
50 „ „ 60 „	8,24	7,22	75,46	16,08	1,05	0,19
60 „ „ 70 „	4,25	6,92	54,99	36,95	0,84	0,30
70 und mehr Jahre .	2,06	6,79	29,38	63,12	0,48	0,23
Unermittelt	0,13	48,59	29,34	7,98	0,71	13,38
Zusammen	100,00	56,23	37,16	6,09	0,40	0,12

Bevölkerung nach Haushaltungen 1916. [89

Art der Haushaltungen	Zahl der Haushaltungen absolut	Zahl der Haushaltungen in %	Zahl der zugehörigen Personen männlich	weiblich	zusammen	Prozent an der Gesamt einwohnerzahl
Einzelhaushaltungen	7 461	8,97	1 125	6 336	7 461	2,29
Familienhaushaltungen						
mit 2 Personen	16 942	20,36	11 496	22 388	33 884	10,41
„ 3 „	19 331	23,24	22 115	35 878	57 993	17,82
„ 4 „	16 046	19,29	25 838	38 346	64 184	19,72
„ 5 „	10 845	13,04	22 652	31 573	54 225	16,66
„ 6 „	6 212	7,47	15 863	21 409	37 272	11,45
„ 7 „	3 287	3,95	9 949	13 060	23 009	7,07
„ 8 „	1 628	1,96	5 799	7 225	13 024	4,00
„ 9 „	725	0,87	2 912	3 613	6 525	2,01
„ 10 „	308	0,37	1 374	1 706	3 080	0,95
„ 11 und mehr	228	0,27	1 195	1 600	2 795	0,86
Anstaltshaushaltungen	173	0,21	19 082	2 900	21 982	6,76
Zusammen	83 186[1])	100,00	139 400	186 034	325 434	100,00

[1]) 1917 wurden insgesamt 85 557 Haushaltungen und Anstalten festgestellt; eingehendere Ausgliederung liegt hierfür nicht vor.

90] **Bevölkerung nach dem Beruf.**

Grundzahlen.

Jahr	Erwerbstätige der Berufsabteilung						Dienende für häusliche Dienste[5])	Angehörige ohne eigenen Beruf	Personen zusammen
	Land- und Forstwirtschaft, Gärtnerei, Tierzucht, Fischerei	Industrie	Handel	Lohnarbeit wechselnder Art	Öffentlicher Dienst, freie Berufe	Ohne Beruf und Berufsangabe[4])			
1895 [1])	522	44 746	15 455	1 247	5 601	7 650	7 317	72 476	155 014
1907 [2])	2 233	93 987	30 663	1 880	9 014	14 443	9 098	139 940	301 258
1916 [3])	1 516	66 744	27 123	2 483	29 467	9 390	8 850	172 479	318 052[6])

[1]) Berufszählung vom 14. Juni.
[2]) Berufszählung vom 12. Juni.
[3]) Feststellung anläßlich der Volkszählung vom 1. Dezember.
[4]) Jedoch nur, sofern die betreffenden Personen nicht als „Angehörige" zu zählen sind.
[5]) Im Haushalte der Herrschaft lebend.
[6]) Außerdem 1 736 Kriegsgefangene und 5 646 sonstige Reichsausländer.

91] **Bevölkerung nach dem Beruf.**

Verhältniszahlen.[1])

Jahr	Auf 1 000 Personen der Gesamtbevölkerung treffen							
	Erwerbstätige der Berufsabteilung						Dienende für häusliche Dienste	Angehörige ohne eigenen Beruf
	Land- und Forstwirtschaft, Gärtnerei, Tierzucht, Fischerei	Industrie	Handel	Lohnarbeit wechselnder Art	Öffentlicher Dienst, freie Berufe	Ohne Beruf und Berufsangabe		
1895	3	289	100	8	36	49	47	468
1907	7	312	102	6	30	48	30	465
1916	5	210	85	8	93	29	28	542

[1]) Vergleiche die entsprechenden Anmerkungen zur vorhergehenden Tabelle.

IV. Bevölkerungsbewegung.

Eheschließungen 1901—1918. [92

Grundzahlen.

Jahr	Eheschließungen zusammen	Davon entfielen auf den Monat											
		Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Septemb.	Oktober	Novemb.	Dezember
D 1901/05	2 768	189	181	179	299	288	201	275	245	197	290	223	201
D 1906/10	3 043	200	198	192	326	297	215	333	253	218	339	242	230
D 1911/14	3 240	200	199	210	334	281	215	338	488	201	296	259	239
1915	2 029	147	141	144	182	190	140	180	179	189	168	191	178
1916	2 219	224	177	171	182	197	182	194	179	171	172	158	212
1917	**2 430**	**159**	**128**	**205**	**207**	**226**	**191**	**217**	**193**	**207**	**232**	**199**	**266**
1918	**2 840**	**174**	**191**	**201**	**177**	**222**	**257**	**289**	**302**	**256**	**253**	**226**	**292**

Eheschließungen 1901—1918. [93

Verhältniszahlen.

Jahr	Eheschließungen auf 1000 Personen der mittl. Bevölkerung	Von allen Eheschließungen des Jahres fielen ... % auf den Monat											
		Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Septemb.	Oktober	November	Dezember
D 1901/05	10,07	6,83	6,54	6,47	10,80	10,40	7,26	9,98	8,85	7,12	10,48	8,06	7,26
D 1906/10	9,73	6,57	6,51	6,31	10,71	9,76	7,07	10,94	8,32	7,16	11,14	7,95	7,56
D 1911/14	9,17	6,14	6,14	6,48	10,31	8,67	6,64	10,43	15,09	6,20	9,14	7,38	7,38
1915	5,79	7,25	6,95	7,10	8,97	9,37	6,90	8,87	8,83	9,31	8,28	9,41	8,77
1916	6,61	10,09	7,98	7,71	8,20	8,88	8 20	8,74	8,07	7,71	7,75	7,12	9,55
1917	**7,46**	**6,54**	**5,27**	**8,43**	**8,52**	**9,30**	**7,86**	**8,93**	**7,94**	**8,52**	**9,55**	**8,19**	**10,95**
1918	**8,59**	**6,14**	**6,72**	**7,08**	**6,23**	**7,81**	**9,05**	**10,18**	**10,63**	**9,01**	**8,91**	**7,95**	**10,09**

Nottrauungen 1914—1918. [94

Jahr	Nottrauungen[1])		Davon entfallen auf den Monat										
	absolut	auf 100 aller Eheschließg.	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Septemb.	Oktober	November	Dezember
1914	1 348	39,98	—	—	—	—	—	—	—	1 015	77	92	84	80
1915	1 165	57,42	78	76	78	98	103	91	97	120	117	80	105	122
1916	1 251	56,38	151	107	81	86	119	93	100	106	89	95	104	120
1917	**1 347**	**55,43**	**102**	**73**	**125**	**110**	**123**	**112**	**112**	**104**	**116**	**113**	**108**	**149**
1918	**1 354**	**47,68**	**114**	**108**	**88**	**70**	**100**	**148**	**141**	**143**	**140**	**115**	**105**	**82**

[1]) Eheschließungen ohne Aufgebot oder mit verkürztem Aufgebot.

95] **Eheschließungen 1917.**

Nach Alter.

Alter des Mannes	Alter der Frau													Zusammen	In %
	bis 17 Jahre	über 17—18 Jahre	über 18—19 Jahre	über 19—20 Jahre	über 20—21 Jahre	über 21—25 Jahre	über 25—30 Jahre	über 30—35 Jahre	über 35—40 Jahre	über 40—50 Jahre	über 50—60 Jahre	über 60—70 Jahre	über 70—80 Jahre		
bis 21 Jahre	—	—	3	6	4	15	4	—	—	—	—	—	—	32	1,32
über 21–25 „	—	6	19	42	79	350	123	20	1	—	—	—	—	640	26,34
„ 25–30 „	2	1	12	23	57	367	315	67	21	2	1	—	—	868	35,72
„ 30–35 „	—	—	1	5	8	87	142	81	28	10	—	—	—	362	14,90
„ 35–40 „	—	—	—	4	2	31	69	62	19	15	3	—	—	205	8,48
„ 40–50 „	—	—	—	2	1	21	44	49	39	49	10	3	—	218	8,97
„ 50–60 „	—	—	—	—	—	4	8	11	17	26	15	2	—	83	3,42
„ 60–70 „	—	—	—	—	—	1	2	1	3	6	6	1	—	20	0,82
„ 70–80 „	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	2	0,08
Zusamm. 1917	**2**	**7**	**35**	**82**	**151**	**876**	**707**	**291**	**128**	**109**	**35**	**7**	—	**2430**	**100,00**
In %	0,08	0,29	1,44	3,37	6,21	36,05	29,10	11,98	5,27	4,48	1,44	0,29	—	100,00	

96] **Eheschließungen 1918.**

Nach Alter.

Alter des Mannes	Alter der Frau													Zusammen	In %
	bis 17 Jahre	über 17—18 Jahre	über 18—19 Jahre	über 19—20 Jahre	über 20—21 Jahre	über 21—25 Jahre	über 25—30 Jahre	über 30—35 Jahre	über 35—40 Jahre	über 40—50 Jahre	über 50—60 Jahre	über 60—70 Jahre	über 70—80 Jahre		
bis 21 Jahre	—	—	2	6	5	13	3	1	1	—	—	—	—	31	1,09
über 21–25 „	1	3	17	39	65	389	120	22	2	2	—	—	—	660	23,24
„ 25–30 „	—	—	6	24	35	404	386	68	18	4	2	—	—	947	33,34
„ 30–35 „	—	1	2	9	21	135	189	95	31	7	—	—	—	490	17,25
„ 35–40 „	—	—	—	4	5	42	73	66	26	22	3	—	—	241	8,49
„ 40–50 „	—	—	—	3	4	24	63	70	65	71	12	1	—	313	11,02
„ 50–60 „	—	1	—	1	1	5	10	16	18	49	23	2	—	126	4,44
„ 60–70 „	—	—	—	—	—	2	1	1	4	5	9	5	1	28	0,99
„ 70–80 „	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	2	—	—	4	0,14
Zusamm. 1918	**1**	**5**	**27**	**86**	**136**	**1014**	**845**	**339**	**166**	**161**	**51**	**8**	**1**	**2 840**	**100,00**
In %	0,04	0,18	0,95	3,03	4,79	35,70	29,75	11,94	5,84	5,67	1,79	0,28	0,04	100,00	

97] **Eheschließungen 1917.**

Nach Familienstand.

Familienstand des Mannes	Grundzahlen				Verhältniszahlen (%)			
	Familienstand der Frau			Zusammen	Familienstand der Frau			Zusammen
	Ledig	Verwitwet	Geschieden		Ledig	Verwitwet	Geschieden	
Ledig	1 898	110	43	2 051	78,11	4,53	1,77	84,41
Verwitwet . .	203	76	15	294	8,35	3,13	0,62	12,10
Geschieden . .	65	10	10	85	2,67	0,41	0,41	3,49
Zusammen 1917	**2 166**	**196**	**68**	**2 430**	**89,13**	**8,07**	**2,80**	**100,00**

Eheschließungen 1918. [98

Nach Familienstand.

Familienstand des Mannes	Grundzahlen				Verhältniszahlen (%)			
	Familienstand der Frau			Zusammen	Familienstand der Frau			Zusammen
	Ledig	Verwitwet	Geschieden		Ledig	Verwitwet	Geschieden	
Ledig	2 112	206	35	2 353	74,37	7,25	1,23	82,85
Verwitwet . .	251	117	9	377	8,84	4,12	0,32	13,28
Geschieden . .	77	25	8	110	2,71	0,88	0,28	3,87
Zusammen 1918	**2 440**	**348**	**52**	**2 840**	**85,92**	**12,25**	**1,83**	**100,00**

Eheschließungen 1917. [99

Nach Alter des Mannes und nach Familienstand.

Alter des Mannes	Ledige			Verwitwete			Geschiedene		
	Männer mit								
	ledigen	verwitweten	geschiedenen	ledigen	verwitweten	geschiedenen	ledigen	verwitweten	geschiedenen
	Frauen								
bis 21 Jahre	32	—	—	—	—	—	—	—	—
über 21—25 „	615	17	7	1	—	—	—	—	—
„ 25—30 „	801	35	13	9	2	—	5	1	2
„ 30—35 „	273	24	9	31	6	2	14	1	2
„ 35—40 „	119	11	8	34	8	2	19	2	2
„ 40—50 „	53	18	6	78	26	5	24	5	3
„ 50—60 „	4	5	—	39	25	5	3	1	1
„ 60—70 „	1	—	—	10	8	1	—	—	
„ 70—80 „	—	—	—	1	1	—	—	—	—
„ 80 Jahre	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Zusammen 1917	**1 898**	**110**	**43**	**203**	**76**	**15**	**65**	**10**	**10**

Eheschließungen 1918. [100

Nach Alter des Mannes und nach Familienstand.

Alter des Mannes	Ledige			Verwitwete			Geschiedene		
	Männer mit								
	ledigen	verwitweten	geschiedenen	ledigen	verwitweten	geschiedenen	ledigen	verwitweten	geschiedenen
	Frauen								
bis 21 Jahre	26	4	1	—	—	—	—	—	—
über 21—25 „	624	25	6	3	—	—	1	—	1
„ 25—30 „	848	70	7	13	—	1	7	1	—
„ 30—35 „	369	44	10	41	8	—	13	3	2
„ 35—40 „	123	25	7	43	14	2	18	9	—
„ 40—50 „	102	30	3	98	35	3	30	7	5
„ 50—60 „	18	7	1	43	43	3	7	4	—
„ 60—70 „	2	1	—	9	14	—	1	1	—
„ 70—80 „	—	—	—	1	3	—	—	—	—
„ 80 Jahre	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Zusammen 1918	**2 112**	**206**	**35**	**251**	**117**	**9**	**77**	**25**	**8**

101] Eheschließungen 1917.

Nach Alter der Frau und nach Familienstand.

Alter der Frau	Ledige			Verwitwete			Geschiedene		
	Frauen mit								
	ledigen	verwitweten	geschiedenen	ledigen	verwitweten	geschiedenen	ledigen	verwitweten	geschiedenen
	Männern								
bis 17 Jahre	2	—	—	—	—	—	—	—	—
über 17—18 „	7	—	—	—	—	—	—	—	—
„ 18—19 „	34	1	—	—	—	—	—	—	—
„ 19—20 „	79	2	1	—	—	—	—	—	—
„ 20—21 „	150	1	—	—	—	—	—	—	—
„ 21—25 „	813	38	6	16	—	—	3	—	—
„ 25—30 „	577	51	24	29	9	2	7	3	5
„ 30—35 „	167	44	25	26	11	1	13	2	2
„ 35—40 „	46	30	4	24	13	1	5	4	1
„ 40—50 „	21	29	4	6	27	4	12	4	2
„ 50—60 „	2	6	1	6	14	2	3	1	—
„ 60—70 „	—	1	—	3	2	—	—	1	—
Zusammen 1917	**1 898**	**203**	**65**	**110**	**76**	**10**	**43**	**15**	**10**

102] Eheschließungen 1918.

Nach Alter der Frau und nach Familienstand.

Alter der Frau	Ledige			Verwitwete			Geschiedene		
	Frauen mit								
	ledigen	verwitweten	geschiedenen	ledigen	verwitweten	geschiedenen	ledigen	verwitweten	geschiedenen
	Männern								
bis 17 Jahre	1	—	—	—	—	—	—	—	—
über 17—18 „	4	1	—	—	—	—	—	—	—
„ 18—19 „	26	1	—	—	—	—	—	—	—
„ 19—20 „	83	2	1	—	—	—	—	—	—
„ 20—21 „	128	6	1	1	—	—	—	—	—
„ 21—25 „	931	39	18	21	1	1	2	1	—
„ 25—30 „	673	61	25	70	9	2	4	—	1
„ 30—35 „	173	60	15	52	20	7	10	—	2
„ 35—40 „	57	36	11	26	17	4	11	1	3
„ 40—50 „	29	38	6	24	40	9	7	7	1
„ 50—60 „	4	6	—	11	26	2	1	—	1
„ 60—70 „	3	1	—	1	4	—	—	—	—
Zusammen 1918	**2 112**	**251**	**77**	**206**	**117**	**25**	**35**	**9**	**8**

103] Eheschließungen 1917.

Nach Religionsbekenntnis.

Religionsbekenntnis des Mannes	Grundzahlen					Verhältniszahlen (%)				
	Religionsbekenntnis der Frau				Zusammen	Religionsbekenntnis der Frau				Zusammen
	Protestanten[1])	Katholiken	Israeliten	Sonstige		Protestanten	Katholiken	Israeliten	Sonstige	
Protestanten [1]) . . .	1 083	397	—	7	1 487	44,57	16,34	—	0,29	61,20
Katholiken	452	440	1	1	894	18,60	18,11	0,04	0,04	36,79
Israeliten	1	6	16	—	23	0,04	0,24	0,66	—	0,94
Sonstige	17	8	—	1	26	0,70	0,33	—	0,04	1,07
Zusammen 1917	**1 553**	**851**	**17**	**9**	**2 430**	**63,91**	**35,02**	**0,70**	**0,37**	**100,00**

[1]) Einschließlich der Reformierten.

Eheschließungen 1918. [104

Nach Religionsbekenntnis.

Religionsbekenntnis des Mannes	Grundzahlen: Religionsbekenntnis der Frau: Protestanten[1]	Katholiken	Israeliten	Sonstige	Zusammen	Verhältniszahlen (%): Religionsbekenntnis der Frau: Protestanten[1]	Katholiken	Israeliten	Sonstige	Zusammen
Protestanten[1] . .	1 264	427	2	6	1 699	44,51	15,04	0,07	0,21	59,83
Katholiken	513	559	—	1	1 073	18,06	19,68	0,00	0,04	37,78
Israeliten	6	4	34	1	45	0,21	0,14	1,20	0,03	1,58
Sonstige	11	12	—	—	23	0,39	0,42	0,00	0,00	0,81
Zusammen 1918	**1 794**	**1 002**	**36**	**8**	**2 840**	**63,17**	**35,28**	**1,27**	**0,28**	**100,00**

[1]) Einschließlich der Reformierten.

Die eheschließenden Männer nach Beruf und Alter 1917. [105

a) Junggesellen.

Berufsstellung	Eheschließende bisher ledige Männer im Alter von: bis 21	über 21—25	über 25—30	über 30—35	über 35—40	über 40—50	über 50—60	über 60	zusammen
	Jahre								
a) Selbständ. Erwerbstätige u. leitende Beamte.									
Eigentümer, Inhaber, Besitzer, Pächter, Händler .	—	11	37	15	11	9	2	—	85
Geistliche, Lehrer, Schriftsteller, Journalisten . .	—	6	23	10	4	—	—	—	43
Ärzte, Apotheker, Rechtsanwälte	—	1	11	8	2	—	1	—	23
Künstler, Musiker, Sänger	—	5	9	5	1	3	—	—	23
Handwerksmeister	—	2	2	3	1	1	1	—	10
Direktoren i. priv. Dienst, Geschäftsführer, Betriebsl.	1	2	7	2	2	1	—	—	15
Höhere Staats- und Gemeindebeamte	—	—	1	2	1	3	1	—	8
Offiziere und Militärbeamte im gleichen Rang . .	1	2	2	3	—	—	—	—	8
	2	29	92	48	22	17	5	—	215
b) Nicht leitende Beamte, Angestellte.									
Wissenschaftlich gebildete Beamte und Angestellte[1]	—	2	1	—	2	—	—	—	5
Technisch gebildete Beamte und Angestellte[1] . .	—	16	42	13	5	3	1	—	80
Kaufmännisch gebildete Beamte und Angestellte[1]	1	69	117	40	14	7	—	1	249
Beamte u. Bedienstete im Staats- u. Gemeindedienst	2	15	51	23	19	7	—	—	117
Wirtschafts- und Aufsichtspersonal	—	5	13	8	—	—	—	—	26
Unteroffiziere, Soldaten u. unt. milit. Verwaltungspers.	—	3	21	5	—	—	—	—	29
	3	110	245	89	40	17	1	1	506
c) Gehilfen und Arbeiter.									
Handwerksgesellen	23	403	393	114	48	27	2	—	1 010
Kellner u. s. Bedienst. i. Gast- u. Schankwirtschaftsgew.	—	4	10	3	2	—	—	—	19
Kutscher, Chauff., Lader, Ausgeher, Packer, Magazinlere	3	19	24	11	7	3	—	—	67
Fabrikarbeiter, sonstige Lohn- und Tagearbeiter . .	1	74	85	41	19	12	1	—	233
	27	500	512	169	76	42	3	—	1 329
d) Berufslose.									
Rentner und Pensionisten	—	—	—	—	—	1	—	—	1
Sonstige Berufslose u. Personen unbekannten Berufs	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	—	—	—	—	—	1	—	—	1
a) bis d) zusammen 1917	**32**	**639**	**849**	**306**	**138**	**77**	**9**	**1**	**2 051**

[1]) Ohne die Beamten und Angestellten im Staats- und Gemeindedienst.

106] Die eheschließenden Männer nach Beruf und Alter 1918.

a) Junggesellen.

Berufstellung	Eheschließende bisher ledige Männer im Alter von Jahren: bis 21	über 21—25	über 25—30	über 30—35	über 35—40	über 40—50	über 50—60	über 60	zusammen
a) Selbständ. Erwerbstätige u. leitende Beamte.									
Eigentümer, Inhaber, Besitzer, Pächter, Händler	1	14	58	46	18	23	3	2	165
Geistliche, Lehrer, Schriftsteller, Journalisten	1	4	24	8	3	4	1	—	45
Ärzte, Apotheker, Rechtsanwälte	—	1	8	7	3	5	1	—	25
Künstler, Musiker, Sänger	—	2	6	5	3	—	—	—	16
Handwerksmeister	—	1	3	8	4	2	2	—	20
Direktoren i. priv. Dienst, Geschäftsführer, Betriebsl.	—	3	2	3	1	5	2	1	17
Höhere Staats- und Gemeindebeamte	—	—	—	7	3	3	—	—	13
Offiziere und Militärbeamte im gleichen Rang	—	1	2	1	—	1	—	—	5
	2	26	103	85	35	43	9	3	306
b) Nicht leitende Beamte, Angestellte.									
Wissenschaftlich gebildete Beamte und Angestellte [1]	—	1	4	2	2	1	—	—	10
Technisch gebildete Beamte und Angestellte [1]	—	16	48	18	10	3	—	—	95
Kaufmännisch gebildete Beamte und Angestellte [1]	—	71	121	47	17	9	—	—	265
Beamte u. Bedienstete im Staats- u. Gemeindedienst	1	22	62	41	8	11	—	—	145
Wirtschafts- und Aufsichtspersonal	1	9	16	6	3	3	—	—	38
Unteroffiziere, Soldaten u. unt. milit. Verwaltungspers.	—	4	18	4	—	—	—	—	26
	2	123	269	118	40	27	—	—	579
c) Gehilfen und Arbeiter.									
Handwerksgesellen	24	413	416	157	46	37	9	—	1 102
Kellner u. s. Bedienst. im Gast- u. Schankwirtschaftsgew.	—	2	11	6	2	—	1	—	22
Kutscher, Chauff., Lader, Ausgeher, Packer, Magaziniere	1	19	36	13	8	4	3	—	84
Fabrikarbeiter, sonstige Lohn- und Tagearbeiter	2	71	88	40	24	24	4	—	253
	27	505	551	216	80	65	17	—	1 461
d) Berufslose.									
Rentner und Pensionisten	—	—	—	1	—	—	—	—	1
Sonstige Berufslose u. Personen unbekannten Berufes	—	1	2	3	—	—	—	—	6
	—	1	2	4	—	—	—	—	7
a) bis d) zusammen 1918	**31**	**655**	**925**	**423**	**155**	**135**	**26**	**3**	**2 353**

[1]) Ohne die Beamten und Angestellten im Staats- und Gemeindedienst.

107] Die eheschließenden Männer nach Beruf und Alter 1917.

b) Witwer und geschiedene Männer.

Berufstellung	Eheschließende verwitwete und geschiedene Männer im Alter von Jahren: bis 21	über 21—25	über 25—30	über 30—35	über 35—40	über 40—50	über 50—60	über 60	zusammen
a) Selbständ. Erwerbstätige u. leitende Beamte.									
Eigentümer, Inhaber, Besitzer, Pächter, Händler	—	—	1	4	4	22	9	3	43
Geistliche, Lehrer, Schriftsteller, Journalisten	—	—	—	1	1	—	—	2	4
Ärzte, Apotheker, Rechtsanwälte	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Künstler, Musiker, Sänger	—	—	—	1	1	—	—	—	2
Handwerksmeister	—	—	—	2	—	8	9	—	19
Direktoren i. priv. Dienst, Geschäftsführer, Betriebsleit.	—	—	—	—	—	1	1	—	2
Höhere Staats- und Gemeindebeamte	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Offiziere und Militärbeamte im gleichen Rang	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	—	—	1	8	6	31	19	5	70

Noch: Die eheschließenden Männer nach Beruf und Alter 1917. [Noch: 107
b) Witwer und geschiedene Männer.

Berufstellung	Eheschließende verwitwete und geschiedene Männer im Alter von Jahren: bis 21	über 21—25	über 25—30	über 30—35	über 35—40	über 40—50	über 50—60	über 60	zusammen
b) Nicht leitende Beamte, Angestellte.									
Wissenschaftlich gebildete Beamte und Angestellte [1]	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Technisch gebildete Beamte und Angestellte [1]	—	—	—	2	3	4	—	—	9
Kaufmännisch gebildete Beamte und Angestellte [1]	—	—	1	3	3	7	4	1	19
Beamte u. Bedienstete im Staats- u. Gemeindedienst	—	—	2	1	10	20	15	9	57
Wirtschafts- und Aufsichtspersonal	—	—	2	2	4	9	1	2	20
Unteroffiziere, Soldaten u. unt. milit. Verwaltungspers.	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	—	—	5	8	20	40	20	12	105
c) Gehilfen, Arbeiter.									
Handwerksgesellen	—	1	8	34	28	49	19	2	141
Kellner u. s. Bedienst. im Gast- u. Schankwirtschaftsgew.	—	—	—	1	—	1	—	—	2
Kutscher, Chauff., Lader, Ausgeher, Packer, Magaziniere	—	—	1	1	7	8	6	—	23
Fabrikarbeiter, sonstige Lohn- und Tagearbeiter	—	—	4	4	5	12	9	2	36
	—	1	13	40	40	70	34	4	202
d) Berufslose.									
Rentner und Pensionisten	—	—	—	—	1	—	1	—	2
Sonstige Berufslose u. Personen unbekannten Berufs	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	—	—	—	—	1	—	1	—	2
Summe a) bis d) zusammen **1917**	—	**1**	**19**	**56**	**67**	**141**	**74**	**21**	**379**

[1]) Ohne die Beamten und Angestellten im Staats- und Gemeindedienst.

Die eheschließenden Männer nach Beruf und Alter 1918. [108

b) Witwer und geschiedene Männer.

Berufstellung	Eheschließende verwitwete und geschiedene Männer im Alter von Jahren: bis 21	über 21—25	über 25—30	über 30—35	über 35—40	über 40—50	über 50—60	über 60	zusammen
a) Selbständ. Erwerbstätigen u. leitende Beamte.									
Eigentümer, Inhaber, Besitzer, Pächter, Händler	—	—	1	3	12	26	17	4	63
Geistliche, Lehrer, Schriftsteller, Journalisten	—	—	—	—	—	3	—	1	4
Ärzte, Apotheker, Rechtsanwälte	—	—	—	1	—	—	—	—	1
Künstler, Musiker, Sänger	—	—	—	1	2	3	—	1	7
Handwerksmeister	—	—	—	—	—	7	7	3	18
Direktoren i. priv. Dienst, Geschäftsführer, Betriebsl.	—	—	—	2	1	2	1	—	5
Höhere Staats- und Gemeindebeamte	—	—	—	—	—	2	1	—	3
Offiziere und Militärbeamte im gleichen Rang	—	—	—	—	—	1	—	—	1
	—	—	1	7	15	44	26	9	102
b) Nicht leitende Beamte, Angestellte.									
Wissenschaftlich gebildete Beamte und Angestellte [1]	—	—	—	—	1	—	—	—	1
Technisch gebildete Beamte und Angestellte [1]	—	—	—	—	2	1	1	—	4
Kaufmännisch gebildete Beamte und Angestellte [1]	—	—	1	7	5	11	5	1	30
Beamte u. Bedienstete im Staats- u. Gemeindedienst	—	1	—	4	4	22	16	2	49
Wirtschafts- und Aufsichtspersonal	—	—	—	4	6	8	2	2	22
Unteroffiziere, Soldaten u. unt. milit. Verwaltungspers.	—	—	—	—	—	1	—	—	1
	—	1	1	15	18	43	24	5	107
c) Gehilfen und Arbeiter									
Handwerksgesellen	—	3	18	32	38	59	31	8	189
Kellner u. s. Bedienstete i. Gast- u. Schankwirtschaftsgew.	—	—	—	2	—	—	—	—	2
Kutscher, Chauff., Lader, Ausgeher, Packer, Magaziniere	—	—	2	3	4	7	1	1	18
Sonstige Lohn- und Tagearbeiter, Fabrikarbeiter	—	1	—	8	10	23	14	4	60
	—	4	20	45	52	89	46	13	269
d) Berufslose.									
Rentner und Pensionisten	—	—	—	—	1	1	3	1	6
Sonstige Berufslose u. Personen unbekannten Berufes	—	—	—	—	—	1	1	1	3
	—	—	—	—	1	2	4	2	9
a) bis d) zusammen **1918**	—	**5**	**22**	**67**	**86**	**178**	**100**	**29**	**487**

[1]) Ohne die Beamten und Angestellten im Staats- und Gemeindedienst.

Die Eheschließenden nach dem

Berufstellung des Mannes	Zahl der Eheschließungen, bei welchen Männer						
	Eigentümerinnen, Besitzerinnen, Händlerinnen	weibliche kaufmännische Angestellte	weibliche Beamte und Lehrerinnen	Verkäuferinn.	Lagerist:innen, Packerinnen	Schneiderinnen, Näherinnen	Stickerinnen, Modistinnen
a) Selbständige Erwerbstätige und leitende Beamte.							
Eigentümer, Inhaber, Besitzer, Pächter, Händler	6	11	—	4	1	9	—
Geistliche, Lehrer, Schriftsteller, Journalisten	—	3	2	—	—	—	—
Ärzte, Apotheker, Rechtsanwälte	—	—	—	—	—	—	1
Künstler, Musiker, Sänger	1	1	1	—	1	3	—
Handwerksmeister	—	2	—	1	—	5	—
Direktoren im priv. Dienst, Geschäftsführ., Betriebsleit.	1	—	1	2	—	2	—
Höhere Staats- und Gemeindebeamte	—	1	—	—	—	—	—
Offiziere u. Militärbeamte im gleichen Rang	—	—	—	—	—	—	—
Zusammen	8	18	4	7	2	19	1
b) Nicht leitende Beamte, Angestellte.							
Wissenschaftlich gebildete Beamte u. Angestellte [1]	—	—	—	1	—	—	—
Technisch gebildete Beamte u. Angestellte [1]	—	11	4	15	1	6	2
Kaufmännisch gebildete Beamte u. Angestellte [1]	8	54	1	2	7	31	5
Beamte u. Bedienstete im Staats- u. Gemeindedienst	2	7	3	4	2	9	—
Wirtschafts- und Aufsichtspersonal	2	3	2	—	—	4	1
Unteroffiziere, Soldaten, sowie militärisches Verwaltungspersonal im gleichen Rang	—	5	—	—	—	6	1
Zusammen	12	80	10	22	10	56	9
c) Gehilfen, Arbeiter.							
Handwerksgesellen	18	40	3	35	59	98	10
Kellner und sonstige Bedienstete im Gast- und Schankwirtschaftsgewerbe	—	—	—	1	1	3	—
Kutscher, Chauff., Lader, Ausgeher, Packer, Magaziniere	—	1	—	3	2	4	—
Fabrikarbeiter, sonstige Lohn- u. Tagearbeiter	5	4	—	3	5	14	1
Zusammen	23	45	3	42	67	119	11
d) Berufslose und Personen ohne Angabe des Berufs.							
Rentner und Pensionisten	—	—	—	—	—	—	—
Sonstige Berufslose u. Personen unbekannten Berufs	—	—	—	—	—	—	—
Zusammen	—	—	—	—	—	—	—
a) bis d) zusammen 1917	**43**	**143**	**17**	**71**	**79**	**194**	**21**

[1] Ohne die Beamten und Angestellten im Staats- und Gemeindedienst.

Berufe beider Teile 1917.

des nebenbezeichneten Berufs heirateten: Wäscherinn., Büglerinnen	Kellnerinnen, Buffetfräulein	Arbeiterinnen	Dienstboten	sonstige Erwerbstätige	ohne Beruf	Zusammen eheschließende Männer mit d. bezeichneten Beruf	Berufstellung des Mannes
							a) Selbständige Erwerbstätige und leitende Beamte.
—	1	10	17	7	62	128	Eigentümer, Inhaber, Besitzer, Pächter, Händler .
—	—	—	—	4	38	47	Geistliche, Lehrer, Schriftsteller, Journalisten . .
—	—	—	—	3	19	23	Ärzte, Apotheker, Rechtsanwälte . . . . .
—	2	3	1	4	8	25	Künstler, Musiker, Sänger . . . . .
1	1	4	4	2	9	29	Handwerksmeister . . . . .
—	—	—	—	—	11	17	Direktoren im priv. Dienst, Geschäftsführ., Betriebsleit.
—	—	—	—	1	6	8	Höhere Staats- und Gemeindebeamte . . . . .
—	—	—	—	—	8	8	Offiziere und Militärbeamte im gleichen Rang . .
1	4	17	22	21	161	285	Zusammen
							b) Nichtleitende Beamte, Angestellte.
—	—	—	1	—	4	5	Wissenschaftlich gebildete Beamte und Angestellte .
—	—	8	2	2	52	89	Technisch gebildete Beamte und Angestellte . . .
3	2	18	13	10	101	268	Kaufmännisch gebildete Beamte und Angestellte .
2	—	23	37	20	67	174	Beamte u. Bedienstete im Staats- u. Gemeindedienst
1	1	10	8	2	8	46	Wirtschafts- und Aufsichtspersonal . . . . .
—	—	4	—	2	11	29	Unteroffiziere, Soldaten, sowie militärisches Verwaltungspersonal im gleichen Rang . . . . .
6	3	63	61	36	243	611	Zusammen
							c) Gehilfen, Arbeiter.
12	3	523	156	53	141	1 151	Handwerksgesellen . . . . .
—	5	5	2	2	2	21	Kellner und sonstige Bedienstete im Gast- und Schankwirtschaftsgewerbe . . . . .
3	—	47	11	3	16	90	Kutscher, Chauff., Lader, Ausgeher, Packer, Magaziniere
4	3	155	35	12	28	269	Fabrikarbeiter, sonstige Lohn- und Tagearbeiter . .
19	11	730	204	70	187	1 531	Zusammen
							d) Berufslose und Personen ohne Angabe des Berufs.
—	—	—	—	—	3	3	Rentner und Pensionisten . . . . .
—	—	—	—	—	—	—	Sonstige Berufslose u. Personen unbekannten Berufes
—	—	—	—	—	3	3	Zusammen
26	**18**	**810**	**287**	**127**	**594**	**2 430**	a) bis d) zusammen

110] **Die Eheschließenden nach dem**

Berufstellung des Mannes	Zahl der Eheschließungen, bei welchen Männer: Eigentümerinnen, Besitzerinnen, Händlerinnen	weibliche kaufmännische Angestellte	weibliche Beamte und Lehrerinnen	Verkäuferinn.	Lageristinnen, Packerinnen	Schneiderinnen, Näherinnen	Stickerinnen Modistinnen
a) Selbständige Erwerbstätige und leitende Beamte.							
Eigentümer, Inhaber, Besitzer, Pächter, Händler	17	12	1	4	—	5	2
Geistliche, Lehrer, Schriftsteller, Journalisten	1	2	3	—	—	1	—
Ärzte, Apotheker, Rechtsanwälte	—	1	1	—	—	1	—
Künstler, Musiker, Sänger	1	1	—	—	2	—	1
Handwerksmeister	1	—	—	—	—	5	—
Direktoren im priv. Dienst, Geschäftsführ., Betriebsleit.	—	1	—	1	1	—	—
Höhere Staats- und Gemeindebeamte	—	—	—	—	—	—	—
Offiziere u. Militärbeamte im gleichen Rang	—	—	—	—	—	—	—
Zusammen	20	17	5	5	3	12	3
b) Nicht leitende Beamte, Angestellte.							
Wissenschaftlich gebildete Beamte u. Angestellte [1]	—	2	—	—	—	1	—
Technisch gebildete Beamte und Angestellte [1]	1	17	4	6	2	3	4
Kaufmännisch gebildete Beamte u. Angestellte [1]	5	70	3	21	7	23	6
Beamte u. Bedienstete im Staats- u. Gemeindedienst	4	13	2	3	2	18	4
Wirtschafts- und Aufsichtspersonal	2	4	—	1	3	5	1
Unteroffiziere, Soldaten, sowie militärisches Verwaltungspersonal im gleichen Rang	1	4	—	1	1	4	—
Zusammen	13	110	9	32	15	54	15
c) Gehilfen, Arbeiter.							
Handwerksgesellen	17	61	3	33	59	109	13
Kellner und sonstige Bedienstete im Gast- und Schankwirtschaftsgewerbe	2	1	—	2	1	3	—
Kutscher, Chauff., Lader, Ausgeher, Packer, Magaziniere	4	3	—	3	2	5	1
Fabrikarbeiter, sonstige Lohn- u. Tagearbeiter	6	7	—	3	2	12	2
Zusammen	29	72	3	41	64	129	16
d) Berufslose und Personen ohne Angabe des Berufs.							
Rentner und Pensionisten	—	1	—	—	—	—	—
Sonstige Berufslose u. Personen unbekannten Berufs	1	—	—	2	—	—	—
Zusammen	1	1	—	2	—	—	—
a) bis d) zusammen **1918**	**63**	**200**	**17**	**80**	**82**	**195**	**34**

[1]) Ohne die Beamten und Angestellten im Staats- und Gemeindedienst.

Berufe beider Teile 1918. [110

des nebenbezeichneten Berufs heirateten: Wäscherinn., Büglerinnen	Kellnerinnen, Büffetfräulein	Arbeiterinnen	Dienstboten	sonstige Erwerbstätige	ohne Beruf	Zusammen ehebeschließende Männer mit d. bezeichneten Beruf	Berufstellung des Mannes
							a) Selbständige Erwerbstätige und leitende Beamte.
—	4	18	11	16	138	228	Eigentümer, Inhaber, Besitzer, Pächter, Händler
—	—	—	—	1	41	49	Geistliche, Lehrer, Schriftsteller, Journalisten
—	—	—	—	1	22	26	Ärzte, Apotheker, Rechtsanwälte
—	2	—	—	5	11	23	Künstler, Musiker, Sänger
—	—	1	7	4	20	38	Handwerksmeister
—	—	—	—	3	16	22	Direktoren im priv. Dienst, Geschäftsführ., Betriebsleit.
—	—	—	—	—	16	16	Höhere Staats- und Gemeindebeamte
—	—	—	—	1	5	6	Offiziere u. Militärbeamte im gleichen Rang
—	6	19	18	31	269	408	Zusammen
							b) Nichtleitende Beamte, Angestellte.
—	—	—	—	—	8	11	Wissenschaftlich gebildete Beamte und Angestellte
1	1	2	1	4	53	99	Technisch gebildete Beamte und Angestellte
2	1	21	8	20	108	295	Kaufmännisch gebildete Beamte und Angestellte
1	1	18	23	16	89	194	Beamte u. Bedienstete im Staats- u. Gemeindedienst
—	—	11	8	4	21	60	Wirtschafts- und Aufsichtspersonal
—	—	3	3	1	9	27	Unteroffiziere, Soldaten, sowie militärisches Verwaltungspersonal im gleichen Rang
4	3	55	43	45	288	686	Zusammen
							c) Gehilfen, Arbeiter.
11	7	493	134	94	257	1 291	Handwerksgesellen
—	—	6	—	4	5	24	Kellner und sonstige Bedienstete im Gast- und Schankwirtschaftsgewerbe
2	1	38	18	8	17	102	Kutscher, Chauff., Lader, Ausgeher, Packer, Magazinere
1	1	158	39	26	56	313	Fabrikarbeiter, sonstige Lohn- und Tagearbeiter
14	9	695	191	132	335	1 730	Zusammen
							d) Berufslose und Personen ohne Angabe des Berufs.
—	—	—	1	2	3	7	Rentner und Pensionisten
—	1	—	—	—	5	9	Sonstige Berufslose u. Personen unbekannten Berufes
—	1	—	1	2	8	16	Zusammen
18	**19**	**769**	**253**	**210**	**900**	**2 840**	a) bis d) zusammen 1918

111] Die eheschließenden Frauen nach Beruf und Alter 1917.

a) Jungfrauen.

Berufstellung	Eheschließende Jungfrauen im Alter von									
	bis 18	über 18—21	über 21—25	über 25—30	über 30—35	über 35—40	über 40—50	über 50—60	über 60	zusammen
	Jahre									
Eigentümerinnen, Besitzerinnen, Händlerinnen	—	1	4	4	4	2	2	—	—	17
Weibliche kaufmännische Angestellte	—	20	58	43	12	1	1	1	—	136
Weibliche Beamte und Lehrerinnen	—	1	—	10	4	2	—	—	—	17
Verkäuferinnen	—	4	38	22	5	1	—	—	—	70
Lageristinnen, Packerinnen	—	9	34	25	6	—	1	—	—	75
Schneiderinnen, Näherinnen	1	22	90	47	16	6	3	1	—	186
Stickerinnen, Modistinnen	—	3	11	5	—	—	—	—	—	19
Wäscherinnen, Büglerinnen	—	2	7	6	3	2	1	—	—	21
Kellnerinnen, Buffetfräulein	—	1	2	5	6	3	—	—	—	17
Arbeiterinnen	4	131	311	184	67	22	9	2	—	730
Dienstboten	1	10	84	111	43	17	12	1	—	279
Sonstige Berufsarten	—	11	23	26	17	6	9	3	1	96
Zusammen	6	215	662	488	183	62	38	8	1	1 663
Weibliche Personen die sich vor der Eheschließung nicht selbständig ernährten	3	53	195	164	53	18	16	1	—	503
Insgesamt 1917	**9**	**268**	**857**	**652**	**236**	**80**	**54**	**9**	**1**	**2 166**

112] Die eheschließenden Frauen nach Beruf und Alter 1918.

a) Jungfrauen.

Berufstellung	Eheschließende Jungfrauen im Alter von									
	bis 18	über 18—21	über 21—25	über 25—30	über 30—35	über 35—40	über 40—50	über 50—60	über 60	zusammen
	Jahre									
Eigentümerinnen, Besitzerinnen, Händlerinnen	—	—	6	13	3	4	5	—	1	32
Weibliche kaufmännische Angestellte	—	23	77	74	14	6	—	—	—	194
Weibliche Beamte und Lehrerinnen	—	—	2	12	1	2	—	—	—	17
Verkäuferinnen	—	10	35	20	9	4	2	—	—	80
Lageristinnen, Packerinnen	—	8	46	17	6	1	2	—	—	80
Schneiderinnen, Näherinnen	—	8	81	59	17	5	6	1	—	177
Stickerinnen, Modistinnen	—	4	13	11	3	2	—	—	—	33
Wäscherinnen, Büglerinnen	—	2	7	4	—	2	—	—	—	15
Kellnerinnen, Buffetfräulein	—	—	5	4	5	3	2	—	—	19
Arbeiterinnen	1	93	333	171	46	11	9	1	1	666
Dienstboten	—	8	65	107	36	17	14	2	—	249
Sonstige Berufsarten	—	14	51	54	32	11	13	2	—	177
Zusammen	1	170	721	546	172	68	53	6	2	1 739
Weibliche Personen die sich vor der Eheschließung nicht selbständig ernährten	5	78	267	213	76	36	20	4	2	701
Insgesamt 1918	**6**	**248**	**988**	**759**	**248**	**104**	**73**	**10**	**4**	**2 440**

Die eheschließenden Frauen nach Beruf und Alter 1917. [113

b) Witwen und geschiedene Frauen.

Berufstellung	Eheschließende verwitwete und geschiedene Frauen im Alter von bis 18 Jahre	über 18—21 Jahre	über 21—25 Jahre	über 25—30 Jahre	über 30—35 Jahre	über 35—40 Jahre	über 40—50 Jahre	über 50—60 Jahre	über 60 Jahre	zusammen
Eigentümerinnen, Besitzerinnen, Händlerinnen	—	—	—	3	2	7	5	6	3	26
Weibliche kaufmännische Angestellte	—	—	—	5	2	—	—	—	—	7
Weibliche Beamte und Lehrerinnen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Verkäuferinnen	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1
Lageristinnen, Packerinnen	—	—	1	2	1	—	—	—	—	4
Schneiderinnen, Näherinnen	—	—	—	2	2	2	1	1	—	8
Stickerinnen, Modistinnen	—	—	—	—	2	—	—	—	—	2
Wäscherinnen, Büglerinnen	—	—	1	1	—	—	2	1	—	5
Kellnerinnen, Buffetfräulein	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1
Arbeiterinnen	—	—	6	16	19	20	16	3	—	80
Dienstboten	—	—	—	—	1	2	4	2	—	8
Sonstige Berufsarten	—	—	2	6	2	7	10	1	2	31
Zusammen	—	—	10	35	33	38	38	14	5	173
Weibliche Personen die sich vor der Eheschließung nicht selbständig ernährten	—	—	9	20	22	10	17	12	1	91
Insgesamt **1917**	—	—	**19**	**55**	**55**	**48**	**55**	**26**	**6**	**264**

Die eheschließenden Frauen nach Beruf und Alter 1918. [114

b) Witwen und geschiedene Frauen.

Berufstellung	Eheschließende verwitwete und geschiedene Frauen im Alter von bis 18 Jahre	über 18—21 Jahre	über 21—25 Jahre	über 25—30 Jahre	über 30—35 Jahre	über 35—40 Jahre	über 40—50 Jahre	über 50—60 Jahre	über 60 Jahre	zusammen
Eigentümerinnen, Besitzerinnen, Händlerinnen	—	—	—	5	3	4	11	5	3	31
Weibliche kaufmännische Angestellte	—	—	2	1	2	1	—	—	—	6
Weibliche Beamte und Lehrerinnen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Verkäuferinnen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Lageristinnen, Packerinnen	—	—	—	1	—	1	—	—	—	2
Schneiderinnen, Näherinnen	—	1	2	1	4	5	1	4	—	18
Stickerinnen, Modistinnen	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1
Wäscherinnen, Büglerinnen	—	—	—	—	1	2	—	—	—	3
Kellnerinnen, Buffetfräulein	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Arbeiterinnen	—	—	3	32	27	12	23	6	—	103
Dienstboten	—	—	—	—	1	1	1	1	—	4
Sonstige Berufsarten	—	—	2	4	4	10	8	5	—	33
Zusammen	—	1	9	44	42	36	44	22	3	201
Weibliche Personen, die sich vor der Eheschließung nicht selbständig ernährten	—	—	17	42	49	26	44	19	2	199
Insgesamt **1918**	—	1	**26**	**86**	**91**	**62**	**88**	**41**	**5**	**400**

115] Legitimationen 1911—1918.

Jahr	Legitimierte Kinder			In Bezug auf das Jahr, in welchem die Legitimation erfolgte, waren von den legitimierten Kindern geboren im						
	männl.	weibl.	zusam.	gleichen Jahre	vorhergehenden Jahre	zweit vorhergehenden Jahre	dritt vorhergehenden Jahre	viert vorhergehenden Jahre	fünft vorhergehenden Jahre	sechst vorhergehend. od. in früh. Jahren
D 1911/14	346	364	710	115	189	120	72	50	29	135
1915	336	397	733	82	192	132	93	60	25	149
1916	234	264	498	37	111	89	71	49	31	110
1917	**178**	**145**	**323**	**38**	**48**	**50**	**46**	**28**	**20**	**93**
1918	**160**	**157**	**317**	**42**	**49**	**33**	**20**	**26**	**27**	**120**

116] Geborene 1901—1918.

Jahr	Lebendgeborene	Totgeborene	Gesamtgeborene	Auf 1000 Personen der mittleren Bevölkerung treffen: Lebendgeborene	Totgeborene	Gesamtgeborene	Geburten-Ueberschuß [1]
D 1901/05	10 296	415	10 711	37,44	1,51	38,95	16,12
D 1906/10	9 834	397	10 231	31,45	1,27	32,72	14,30
D 1911/14	8 721	318	9 039	24,77	0,90	25,67	10,87
1915	5 934	234	6 168	16,92	0,67	17,59	4,52
1916	4 442	171	4 613	13,24	0,51	13,75	0,88
1917	**4 283**	**167**	**4 450**	**13,14**	**0,51**	**13,65**	**— 0,27**
1918	**4 686**	**175**	**4 861**	**14,05**	**0,52**	**14,57**	**— 2,16**

[1] Überschuß der Lebendgeborenen über die Gestorbenen (ausschl. der Totgeborenen) berechnet auf 1000 Personen der mittleren Bevölkerung. Siehe hierzu auch Statistische Monatsberichte der Stadt Nürnberg für September 1912 Seite 151 und Oktober 1913 Seite 203.

117] Geborene 1901—1918. Nach Geschlecht.

Jahr	Von den Lebendgeborenen waren				Von den Totgeborenen waren				Von den Gesamtgeborenen waren			
	männlich		weiblich		männlich		weiblich		männlich		weiblich	
	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %
D 1901/05	5 278	51,26	5 018	48,74	240	57,88	175	42,17	5 518	51,52	5 193	48,48
D 1906/10	5 024	51,09	4 810	48,91	226	56,93	171	43,07	5 250	51,31	4 981	48,69
D 1911/14	4 440	50,91	4 281	49,09	170	53,03	148	46,87	4 610	51,01	4 429	48,99
1915	3 041	51,25	2 893	48,75	115	49,36	118 [1]	50,64	3 156	51,18	3 011 [1]	48,82
1916	2 285	51,44	2 157	48,56	88	51,46	83	48,54	2 373	51,44	2 240	48,56
1917	**2 182**	**50,95**	**2 101**	**49,05**	**98**	**51,86**	**69**	**48,14**	**2 280**	**51,24**	**2 170**	**48,76**
1918	**2 430**	**51,86**	**2 256**	**48,14**	**101**	**57,71**	**74**	**42,29**	**2 531**	**52,07**	**2 330**	**47,93**

[1] Außerdem ein totgeborenes Kind unbekannten Geschlechts.

118] Geborene 1901—1918. Nach Ehelichkeit.

Jahr	Von den Lebendgeborenen waren				Von den Totgeborenen waren				Von den Gesamtgeborenen waren			
	ehelich		unehelich		ehelich		unehelich		ehelich		unehelich	
	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %
D 1901/05	8 518	82,73	1 778	17,27	323	77,83	92	22,17	8 841	82,54	1 870	17,46
D 1906/10	8 057	81,93	1 777	18,07	300	75,57	97	24,43	8 357	81,68	1 874	18,32
D 1911/14	7 034	80,66	1 687	19,34	236	74,45	82	25,55	7 270	80,44	1 769	19,56
1915	4 868	82,04	1 066	17,96	189	81,12	44 [1]	18,88	5 057	82,00	1 110 [1]	18,00
1916	3 711	83,54	731	16,46	128	74,85	43	25,15	3 839	83,22	774	16,78
1917	**3 603**	**84,12**	**680**	**15,88**	**131**	**78,44**	**36**	**21,56**	**3 734**	**83,91**	**716**	**16,09**
1918	**3 854**	**82,24**	**832**	**17,76**	**130**	**74,29**	**45**	**25,71**	**3 984**	**81,96**	**877**	**18,04**

[1] Außerdem eine Totgeburt unbekannter Herkunft.

119] Geborene 1901—1918. Nach Geschlecht und Ehelichkeit. Verhältniszahlen.

Jahr	Auf 100 Mädchen kommen Knaben bei den			Auf 100 ehelich Geborene kommen unehelich Geborene bei den		
	Lebendgeborenen	Totgeborenen	Gesamtgeborenen	Lebendgeborenen	Totgeborenen	Gesamtgeborenen
D 1901/05	105,18	137,14	106,25	20,87	28,48	21,15
D 1906/10	104,45	132,16	105,40	22,06	32,33	22,43
D 1911/14	103,71	115,65	104,11	23,68	34,26	24,32
1915	105,12	104,89	105,09	21,90	26,49	22,07
1916	105,98	106,02	105,94	19,70	33,59	20,16
1917	**103,86**	**142,03**	**105,07**	**18,87**	**27,48**	**19,18**
1918	**107,71**	**136,49**	**108,62**	**21,59**	**34,62**	**22,01**

Lebendgeborene 1901—1918. [120

Jahr	Von den Lebendgeborenen des Jahres trafen auf den Monat											
	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Septemb.	Oktober	November	Dezember
D 1901/05	851	790	912	870	911	851	897	845	875	837	817	843
D 1906/10	815	802	875	861	869	818	844	818	818	791	748	774
D 1911/14	741	699	759	753	772	741	756	722	699	704	679	711
1915	630	607	669	644	451	398	437	427	421	426	404	420
1916	396	365	384	376	362	353	318	369	411	352	354	402
1917	**370**	**363**	**403**	**325**	**394**	**331**	**341**	**343**	**395**	**317**	**330**	**371**
1918	**368**	**366**	**407**	**371**	**372**	**399**	**413**	**401**	**411**	**436**	**372**	**370**

Totgeborene 1901—1918. Verhältniszahlen. [121

Jahr	Unter 100				
	Gesamt-	männlichen	weiblichen	ehelich	unehelich
	Geborenen befanden sich ... Totgeborene				
D 1901/05	3,87	4,35	3,37	3,65	4,92
D 1906/10	3,88	4,30	3,43	3,69	5,18
D 1911/14	3,51	3,69	3,32	3,26	4,58
1915	3,79	3,64	3,92	3,74	3,96
1916	3,71	3,71	3,71	3,83	5,56
1917	**3,76**	**4,30**	**3,18**	**3,51**	**5,02**
1918	**3,60**	**3,99**	**3,18**	**3,26**	**5,12**

Geborene 1917. Nach Monaten, Geschlecht und Ehelichkeit. [122

Monat	Lebendgeborene				Totgeborene			
	männlich		weiblich		männlich		weiblich	
	ehelich	unehelich	ehelich	unehelich	ehelich	unehel.	ehelich	unehel.
Januar	155	26	152	37	4	1	6	2
Februar	163	27	145	28	12	1	6	1
März	165	40	163	35	6	3	1	2
April	144	29	123	29	5	3	3	—
Mai	157	34	180	23	8	3	6	—
Juni	139	34	135	23	6	2	3	2
Juli	145	25	149	22	8	4	8	2
August	157	36	124	26	9	1	4	3
September	171	25	175	24	6	2	3	1
Oktober	130	19	147	21	3	1	5	—
November	129	29	139	33	3	—	6	2
Dezember	171	32	145	23	7	—	3	—
Jahr 1917	**1 826**	**356**	**1 777**	**324**	**77**	**21**	**54**	**15**

Geborene 1918. Nach Monaten, Geschlecht und Ehelichkeit. [123

Monat	Lebendgeborene				Totgeborene			
	männlich		weiblich		männlich		weiblich	
	ehelich	unehelich	ehelich	unehelich	ehelich	unehel.	ehelich	unehel.
Januar	168	32	144	24	4	1	5	1
Februar	158	33	155	20	6	—	2	—
März	166	29	181	31	9	2	1	—
April	157	35	151	28	5	2	6	—
Mai	154	35	162	21	8	1	1	2
Juni	180	30	156	33	8	1	3	2
Juli	166	37	166	44	10	1	—	5
August	177	33	165	26	6	—	8	2
September	183	40	161	27	4	1	7	3
Oktober	181	40	165	50	9	6	9	3
November	162	47	123	40	3	4	5	3
Dezember	139	48	134	49	8	2	3	3
Jahr 1918	**1 991**	**439**	**1 863**	**393**	**80**	**21**	**50**	**24**

124] **Geborene 1917.** Nach Geschlecht, Ehelichkeit und statistischen Bezirken.

Wohnung des ehelichen Vaters, bezw. der unehelichen Mutter	Geborene[1]) (einschließlich Totgeborene)				
	eheliche		uneheliche		zusammen
	männlich	weiblich	männlich	weiblich	
Statistischer Bezirk I	38	45	14	9	106
„ „ II	35	30	4	7	76
„ „ III	37	27	7	10	81
Innenstadt Sebald	110	102	25	26	263
Statistischer Bezirk IV	25	11	11	5	52
„ „ V	21	14	2	8	45
„ „ VI	25	29	10	11	75
Innenstadt Lorenz	71	54	23	24	172
Statistischer Bezirk VII	27	24	6	5	62
„ „ VIII	26	23	7	3	59
„ „ IX	36	36	6	13	91
Außenstadt I. Ring, Sebald	89	83	19	21	212
Statistischer Bezirk X	9	3	2	1	15
„ „ XI	36	46	11	11	104
„ „ XII	68	69	7	10	154
„ „ XIII	17	17	1	2	37
Außenstadt I. Ring, Lorenz	130	135	21	24	310
Statistischer Bezirk XIV	114	104	29	21	268
„ „ XV	56	67	8	10	141
„ „ XVI	55	60	7	12	134
„ „ XVII	77	65	11	7	160
„ „ XVIII	84	69	19	19	191
Außenstadt II. Ring, Sebald	386	365	74	69	894
Statistischer Bezirk XIX	67	73	12	12	164
„ „ XX	40	49	14	6	109
„ „ XXI	68	80	13	16	177
„ „ XXII	36	40	10	8	94
„ „ XXIII	60	62	7	7	136
„ „ XXIV	112	97	18	14	241
„ „ XXVa	152	186	36	28	402
„ „ XXVb	11	11	1	1	24
„ „ XXVI	148	138	29	25	340
„ „ XXVII	115	86	19	15	235
„ „ XXVIII	102	96	16	19	233
„ „ XXIX	69	57	14	6	146
Außenstadt II. Ring, Lorenz	980	975	189	157	2 301
Einzelliegende Vororte Sebald	22	15	3	4	44
„ „ Lorenz	75	70	16	9	170
Gesamtstadt Sebald	607	565	121	120	1 413
„ Lorenz	1 256	1 234	249	214	2 953
Ortsfremd und unbekannt	40	32	7	5	84
Insgesamt 1917	**1 903**	**1 831**	**377**	**339**	**4 450**

[1]) Die in Klammern beigesetzten Zahlen bedeuten: darunter Totgeborene. Die im Krankenhaus oder in Entbindungsanstalten Geborenen sind bei demjenigen Bezirk gezählt, in dem die Mutter vor Aufnahme in die Anstalt wohnte.

Geborene 1918. Nach Geschlecht, Ehelichkeit und statistischen Bezirken. [125

Wohnung des ehelichen Vaters, bezw. der unehelichen Mutter	Geborene[1]) (einschließlich Totgeborene)				
	eheliche		uneheliche		zusammen
	männlich	weiblich	männlich	weiblich	
Statistischer Bezirk I . .	46	50	16	18	130
„ „ II . .	36	47	16	15	114
„ „ III . .	36	35	17	10	98
Innenstadt Sebald	118	132	49	43	342
Statistischer Bezirk IV . .	32	30	12	4	78
„ „ V . .	29	22	8	1	60
„ „ VI . .	42	39	15	26	122
Innenstadt Lorenz	103	91	35	31	260
Statistischer Bezirk VII . .	40	31	2	4	77
„ „ VIII .	34	24	9	5	72
„ „ IX . .	40	54	12	13	119
Außenstadt I. Ring, Sebald .	114	109	23	22	268
Statistischer Bezirk X . .	12	9	2	2	25
„ „ XI . .	45	50	8	13	116
„ „ XII . .	61	53	18	21	153
„ „ XIII .	24	17	3	2	46
Außenstadt I. Ring, Lorenz .	142	129	31	38	340
Statistischer Bezirk XIV .	101	104	23	20	248
„ „ XV. .	64	50	9	11	134
„ „ XVI .	66	47	9	10	132
„ „ XVII .	79	91	11	12	193
„ „ XVIII .	89	72	15	24	200
Außenstadt II. Ring, Sebald .	399	364	67	77	907
Statistischer Bezirk XIX .	57	57	12	12	138
„ „ XX. .	44	44	5	5	98
„ „ XXI .	69	62	21	13	165
„ „ XXII .	49	41	11	5	106
„ „ XXIII .	67	60	14	18	159
„ „ XXIV .	109	111	29	14	263
„ „ XXVa .	202	209	37	25	473
„ „ XXVb .	5	10	1	1	17
„ „ XXVI .	164	139	29	30	362
„ „ XXVII .	95	54	16	15	180
„ „ XXVIII	122	92	28	20	262
„ „ XXIX .	75	60	8	12	155
Außenstadt II. Ring, Lorenz .	1 058	939	211	170	2 378
Einzelliegende Vororte Sebald	32	22	7	5	66
„ „ Lorenz	73	86	20	15	194
Gesamtstadt Sebald . . .	663	627	146	147	1 583
„ Lorenz . . .	1 376	1 245	297	254	3 172
Ortsfremd und unbekannt .	32	41	16	16	105
Insgesamt 1918	**2 071**	**1 913**	**459**	**417**	**4 860**

[1]) Die in Klammern beigesetzten Zahlen bedeuten: darunter Totgeborene. Die im Krankenhaus oder in Entbindungsanstalten Geborenen sind bei demjenigen Bezirk gezählt, indem die Mutter vor Aufnahme in die Anstalt wohnte.

126] **Geborene 1917.** Nach Tageszeit der Geburt.

Monat	Zahl der Geburten, die fielen auf den Vormittag: von nachts 12⁰¹ bis morg. 6⁰⁰	von morg. 6⁰¹ bis mitt. 12⁰⁰	zusammen	Nachmittag: von mitt. 12⁰¹ bis abds. 6⁰⁰	von abds. 6⁰¹ bis nachts 12⁰⁰	zusammen
Januar . .	111	104	215	87	81	168
Februar . .	99	96	195	90	98	188
März . . .	132	92	224	85	106	191
April . . .	102	89	191	59	86	145
Mai . . .	108	119	227	89	95	184
Juni . . .	95	85	180	77	87	164
Juli . . .	110	83	193	82	88	170
August . .	103	103	206	89	65	154
September .	114	109	223	78	106	184
Oktober . .	100	85	185	60	81	141
November .	96	96	192	77	72	149
Dezember .	111	91	202	89	90	179
Jahr 1917	**1 281**	**1 152**	**2 433**	**962**	**1 055**	**2 017**
% an der Gesamtzahl der Geburten .	**28,78**	**25,89**	**54,67**	**21,62**	**23,71**	**45,33**

127] **Geborene 1918.** Nach Tageszeit der Geburt.

Monat	Zahl der Geburten, die fielen auf den Vormittag: von nachts 12⁰¹ bis morg. 6⁰⁰	von morg. 6⁰¹ bis mitt. 12⁰⁰	zusammen	Nachmittag: von mitt. 12⁰¹ bis abds. 6⁰⁰	von abds. 6⁰¹ bis nachts 12⁰⁰	zusammen
Januar . .	111	96	207	77	95	172
Februar . .	111	94	205	87	82	169
März . . .	125	96	221	95	103	198
April . . .	106	96	202	88	94	182
Mai . . .	116	103	219	90	75	165
Juni . . .	140	110	250	81	82	163
Juli . . .	120	120	240	82	107	189
August . .	111	112	223	87	107	194
September .	131	94	225	77	124	201
Oktober . .	127	126	253	96	114	210
November .	94	106	200	78	109	187
Dezember .	113	114	227	76	82	158
Jahr 1918	**1 405**	**1 267**	**2 672**	**1 014**	**1 174**	**2 188**
% an der Gesamtzahl der Geburten .	**28,91**	**26,07**	**54,98**	**20,86**	**24,16**	**45,02**

128] **Geborene 1917.** Nach dem Alter der Mutter.

Alter der Mutter	Mütter nebenstehenden Alters: absolut	in %	Darunter: ledige	verwitw.	geschied.	zus.	Von Müttern, die außerehelich geboren haben, waren: protestant.	katholisch	israelitisch	sonst. Bekennt.
			Mütter, die außerehelich geboren haben							
Bis einschließlich 16 Jahre	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
über 16—18 „	21	0,47	16	—	—	16	8	8	—	—
„ 18—20 „	122	2,74	90	—	—	90	51	38	1	—
„ 20—22 „	322	7,24	140	—	—	140	75	64	1	—
„ 22—24 „	482	10,88	110	4	—	114	51	63	—	—
„ 24—26 „	566	12,72	109	4	—	113	58	55	—	—
„ 26—28 „	540	12,18	57	8	—	65	32	33	—	—
„ 28—30 „	446	10,03	44	13	—	57	30	27	—	—
„ 30—32 „	448	10,07	25	10	2	37	17	20	—	—
„ 32—34 „	379	8,52	18	7	4	29	18	11	—	—
„ 34—36 „	324	7,28	10	7	1	18	9	9	—	—
„ 36—38 „	273	6,13	5	6	—	11	5	6	—	—
„ 38—40 „	251	5,64	10	8	—	18	10	7	1	—
„ 40—42 „	172	3,87	—	3	1	4	1	3	—	—
„ 42—44 „	67	1,51	1	1	—	2	—	2	—	—
„ 44—46 „	29	0,65	1	1	—	2	1	1	—	—
„ 46—48 „	8	0,18	—	—	—	—	—	—	—	—
„ 48—50 „	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Zusammen **1917**	**4 450**	**100,00**	**636**	**72**	**8**	**716**	**366**	**347**	**3**	—

[1]) Der Anteil an der weiblichen Gesamtbevölkerung war nach der Volkszählung von 1910 bei den Protestantinnen 66,49%, bei den Katholikinnen 30,28%, bei den Israelitinnen 2,95%, und bei den weiblichen Personen sonstigen Bekenntnisses 1,08%.

[2]) Außerdem 1 Fall, bei dem das Alter der Mutter nicht festgestellt werden konnte.

Geborene 1918. Nach dem Alter der Mutter. [129

Alter der Mutter	Mütter nebenstehenden Alters		Darunter				Von Müttern, die außerehelich geboren haben, waren			
			ledige	verwitw.	geschied.	zus.	protestant.	katholisch	israelitisch	sonst. Bekenntn.
	absolut	in %	Mütter, die außerehelich geboren haben							
Bis einschließlich 16 Jahre	2	0,04	2	—	—	2	1	1	—	—
über 16—18 „	20	0,41	17	—	—	17	9	8	—	—
„ 18—20 „	130	2,68	87	—	—	87	48	39	—	—
„ 20—22 „	392	8,07	184	2	—	186	100	85	—	1
„ 22—24 „	591	12,16	168	4	—	172	93	79	—	—
„ 24—26 „	595	12,24	117	4	1	122	64	54	1	3
„ 26—28 „	591	12,16	84	15	3	102	46	55	1	—
„ 28—30 „	523	10,76	41	8	1	50	24	26	—	—
„ 30—32 „	495	10,19	31	13	—	44	19	23	2	—
„ 32—34 „	399	8,21	23	8	2	33	16	17	—	—
„ 34—36 „	333	6,85	13	10	2	25	11	14	—	—
„ 36—38 „	281	5,78	2	9	—	11	7	4	—	—
„ 38—40 „	228	4,69	4	5	1	10	6	4	—	—
„ 40—42 „	157	3,23	2	4	—	6	2	4	—	—
„ 42—44 „	83	1,71	3	5	—	8	2	6	—	—
„ 44—46 „	30	0,62	1	—	—	1	1	—	—	—
„ 46—48 „	8	0,16	—	—	—	—	—	—	—	—
„ 48—50 „	2	0,04	—	—	—	—	—	—	—	—
Zusammen 1918	4 860	100,00	779	87	10	876	449	419	4	4

[1]) Vergl. hierzu Anmerkung zur vorigen Tabelle.

Die ehelich Geborenen 1917. Nach dem Stande des Vaters. [130

Stand des Vaters	Ehelich Lebendgeborene			Ehelich Totgeborene	Ehelich Geborene insgesamt	
	männlich	weiblich	zus.		absolut	in %
a) Selbständ. Erwerbstätige u. leitende Beamte.						
Eigentümer, Inhaber, Besitzer, Pächter, Händler	128	137	265	16	281	7,53
Geistliche, Lehrer, Schriftsteller, Journalisten	30	26	56	1	57	1,53
Ärzte, Apotheker, Rechtsanwälte	11	17	28	—	28	0,75
Künstler, Musiker, Sänger	8	8	16	—	16	0,43
Handwerksmeister	52	56	108	8	116	3,11
Direktoren i. priv. Dienst, Geschäftsführ., Betriebsleit.	9	11	20	1	21	0,56
Höhere Staats- und Gemeindebeamte	4	3	7	1	8	0,21
Offiziere und Militärbeamte im gleichen Rang	8	3	11	1	12	0,32
Summa a)	250	261	511	28	539	14,44
b) Nicht leitende Beamte, Angestellte.						
Wissenschaftlich gebildete Beamte u. Angestellte[1])	—	1	1	—	1	0,27
Technisch gebildete Beamte u. Angestellte[1])	28	36	64	2	66	1,77
Kaufmännisch gebildete Beamte u. Angestellte[1])	104	122	226	2	228	6,10
Beamte u. Bedienstete im Staats- u. Gemeindedienst	118	110	228	2	230	6,16
Wirtschafts- und Aufsichtspersonal	43	49	92	4	96	2,57
Unteroffiziere, Soldaten sowie militär. Verwaltungspersonal vom gleichen Rang	28	17	45	4	49	1,07
Summe b)	321	335	656	14	670	17,94
c) Gehilfen, Arbeiter.						
Handwerksgesellen	721	720	1 441	46	1 487	39,82
Kellner u. sonstige Bedienstete im Gast- u. Schankwirtschaftsgewerbe	13	15	28	2	30	0,81
Kutscher, Chauffeure, Lader, Ausgeber, Packer, Magaziniere	136	110	246	14	260	6,96
Fabrikarbeiter, sonstige Lohn- u. Tagearbeiter	380	334	714	25	739	19,79
Summe c)	1 250	1 179	2 429	87	2 516	67,38
d) Berufslose.						
Rentner und Pensionisten	4	1	5	2	7	0,19
Sonstige Berufslose u. Personen unbekannten Berufs	1	1	2	—	2	0,05
Summe d)	5	2	7	2	9	0,24
Summe a) bis d) zusammen 1917	1 826	1 777	3 603	131	3 734	100,00

[1]) Ohne die Beamten und Angestellten im Staats- und Gemeindedienst.

131] Die ehelich Geborenen 1918. Nach dem Stande des Vaters.

Stand des Vaters	Ehelich Lebendgeborene männlich	Ehelich Lebendgeborene weiblich	Ehelich Lebendgeborene zus.	Ehelich Totgeborene	Ehelich Geborene insgesamt absolut	Ehelich Geborene insgesamt in %
a) Selbständige Erwerbstätige und leitende Beamte.						
Eigentümer, Inhaber, Besitzer, Pächter, Händler	133	133	266	18	284	7,13
Geistliche, Lehrer, Schriftsteller, Journalisten	42	30	72	1	73	1,83
Ärzte, Apotheker, Rechtsanwälte	14	9	23	1	24	0,60
Künstler, Musiker, Sänger	13	16	29	1	30	0,75
Handwerksmeister	65	57	122	5	127	3,19
Direktoren im priv. Dienst, Geschäftsführer, Betriebsleiter	13	7	20	1	21	0,52
Höhere Staats- und Gemeindebeamte	3	6	9	—	9	0,23
Offiziere und Militärbeamte im gleichen Range	5	3	8	—	8	0,20
Summe a)	288	261	549	27	576	14,45
b) Nicht leitende Beamte, Angestellte.						
Wissenschaftlich gebildete Beamte u. Angestellte [1])	—	—	—	—	—	—
Technisch gebildete Beamte u. Angestellte [1])	48	44	92	2	94	2,36
Kaufmännisch gebildete Beamte u. Angestellte [1])	138	110	248	7	255	6,40
Beamte u. Bedienstete im Staats- u. Gemeindedienst	79	98	177	7	184	4,62
Wirtschafts- und Aufsichtspersonal	47	39	86	10	96	2,41
Unteroffiziere, Soldaten sowie militär. Verwaltungspersonal vom gleichen Rang	20	20	40	—	40	1,01
Summe b)	332	311	643	26	669	16,80
c) Gehilfen, Arbeiter.						
Handwerksgesellen	827	799	1 626	44	1 670	41,92
Kellner u. sonstige Bedienstete im Gast- u. Schankwirtschaftsgewerbe	17	15	32	1	33	0,83
Kutscher, Chauffeure, Lader, Ausgeher, Packer, Magaziniere	121	121	242	6	248	6,22
Fabrikarbeiter, sonstige Lohn- u. Tagearbeiter	404	349	753	26	779	19,55
Summe c)	1 369	1 284	2 635	77	2 730	68,52
d) Berufslose.						
Rentner und Pensionisten	2	7	9	—	9	0,23
Sonstige Berufslose u. Personen unbekannten Beruf	—	—	—	—	—	—
Summe d)	2	7	9	—	9	0,23
Summe a) bis d) zusammen 1918	**1 991**	**1 863**	**3 854**	**130**	**3 984**	**100,00**

[1]) Ohne die Beamten und Angestellten im Staats- und Gemeindedienst.

132] Die unehelich Geborenen 1917.

Nach dem Stande der Mutter.

Stand der Mutter	Unehelich Lebendgeborene männlich	Unehelich Lebendgeborene weiblich	Unehelich Lebendgeborene zusammen	Unehelich Totgeborene	Unehelich Geborene insgesamt absolut	Unehelich Geborene insgesamt in %
a) Erwerbstätige.						
Weibliche kaufmännische Angestellte	15	15	30	3	33	4,61
Verkäuferinnen	7	10	17	1	18	2,51
Lageristinnen, Packerinnen	3	12	15	1	16	2,23
Schneiderinnen, Näherinnen	23	21	44	1	45	6,28
Stickerinnen, Modistinnen	2	4	6	—	6	0,84
Wäscherinnen, Büglerinnen	1	5	6	1	7	0,98
Kellnerinnen, Büffetfräulein	6	2	8	1	9	1,26
Arbeiterinnen	205	164	369	23	392	54,75
Dienstboten	48	56	104	1	105	14,66
Sonst. Berufsarten u. unbekannter Beruf	8	6	14	1	15	2,10
Summe a)	318	295	613	33	646	90,22
b) Berufslose (Summe für sich)	38	29	67	3	70	9,78
Summe a) und b) zusammen 1917	**356**	**324**	**680**	**36**	**716**	**100,00**

Die unehelich Geborenen 1918. Nach dem Stande der Mutter. [133]

Stand der Mutter	Unehelich Lebendgeborene männlich	weiblich	zusammen	Unehelich Totgeborene	Unehelich Geborene insgesamt absolut	in %
a) Erwerbstätige.						
Weibliche kaufmännische Angestellte	21	19	40	2	42	4,79
Verkäuferinnen	8	9	17	—	17	1,94
Lageristinnen, Packerinnen	9	9	18	1	19	2,17
Schneiderinnen, Näherinnen	17	21	38	2	40	4,57
Stickerinnen, Modistinnen	2	4	6	—	6	0,69
Wäscherinnen, Büglerinnen	1	—	1	—	1	0,11
Kellnerinnen, Büffetfräuleins	1	2	3	—	3	0,34
Arbeiterinnen	242	230	472	13	485	55,37
Dienstboten	65	39	104	15	119	13,58
Sonst. Berufsarten u. unbekannter Beruf	15	13	28	5	33	3,77
Summe a)	381	346	727	38	765	87,33
b) Berufslose (Summe für sich)	57	47	104	7	111	12,67
Summe a) und b) zusammen 1918	**438**	**393**	**831**	**45**	**876**	**100,00**

Die unehelich Geborenen 1917. [134

Nach dem Stande des Vaters der unehelichen Mutter.

Stand des Vaters der unehelichen Mutter	Unehelich Lebendgeborene männl.	weibl.	zus.	Unehelich Totgeborene	Unehelich Geborene insgesamt absolut	in %
a) Selbständige Erwerbstätige und leitende Beamte.						
Eigentümer, Inhaber, Besitzer, Pächter, Händler	63	48	111	4	115	16,06
Geistliche, Lehrer, Schriftsteller, Journalisten	1	1	2	—	2	0,28
Ärzte, Apotheker, Rechtsanwälte	—	4	4	—	4	0,56
Künstler, Musiker, Sänger	1	3	4	—	4	0,56
Handwerksmeister	25	23	48	6	54	7,54
Direktoren im priv. Dienst, Geschäftsführer, Betriebsleiter	1	—	1	—	1	0,14
Höhere Staats- und Gemeindebeamte	—	—	—	—	—	—
Offiziere und Militärbeamte im gleichen Rang	—	—	—	—	—	—
Summe a)	91	79	170	10	180	25,14
b) Nichtleitende Beamte, Angestellte.						
Wissenschaftlich gebildete Beamte und Angestellte[1])	—	—	—	—	—	—
Technisch gebildete Beamte und Angestellte[1])	1	—	1	—	1	0,14
Kaufmännisch gebildete Beamte und Angestellte[1])	2	4	6	—	6	0,84
Beamte und Bedienstete im Staats- und Gemeindedienst	17	21	38	6	44	6,14
Wirtschafts- und Aufsichtspersonal	12	15	27	1	28	3,91
Unteroffiziere, Soldaten sowie militär. Verwaltungspersonal vom gleichen Rang	1	—	1	—	1	0,14
Summe b)	33	40	73	7	80	11,17
c) Gehilfen, Arbeiter.						
Handwerksgesellen	81	74	155	3	158	22,07
Kellner und sonstige Bedienstete im Gast- und Schankwirtschaftsgewerbe	1	2	3	—	3	0,42
Kutscher, Chauffeure, Lader, Aufgeher, Packer, Magaziniere	13	8	21	3	24	3,35
Fabrikarbeiter, sonstige Lohn- und Tagearbeiter	84	89	173	6	179	25,00
Summe c)	179	173	352	12	364	50,84
d) Berufslose.						
Rentner und Pensionisten	4	4	8	1	9	1,26
Sonstige Berufslose und Personen unbekannten Berufes	19	14	33	3	36	5,03
Summe d)	23	18	41	4	45	6,29
e) Fälle, bei welchen die Mutter der unehelichen Mutter ledig war	30	14	44	3	47	6,56
Summe a) bis e) zusammen 1917	**356**	**324**	**680**	**36**	**716**	**100,00**

[1]) Ohne die Beamten und Angestellten im Staats- und Gemeindedienst.

135] **Die unehelich Geborenen 1918.**

Nach dem Stande des Vaters der unehelichen Mutter.

Stand des Vaters der unehelichen Mutter	Unehelich Lebendgeborene männl.	weibl.	zus.	Unehelich Totgeborene	Unehelich Geborene insgesamt absolut	in %
a) Selbständige Erwerbstätige und leitende Beamte.						
Eigentümer, Inhaber, Besitzer, Pächter, Händler	88	69	157	10	167	19,07
Geistliche, Lehrer, Schriftsteller, Journalisten	—	2	2	1	3	0,34
Ärzte, Apotheker, Rechtsanwälte	—	—	—	—	—	—
Künstler, Musiker, Sänger	2	1	3	—	3	0,34
Handwerksmeister	30	25	55	5	60	6,85
Direktoren im priv. Dienst, Geschäftsführer, Betriebsleiter	—	2	2	—	2	0,23
Höhere Staats- und Gemeindebeamte	—	—	—	—	—	—
Offiziere und Militärbeamte im gleichen Rang	—	—	—	—	—	—
Summe a)	120	99	219	16	235	26,83
b) Nichtleitende Beamte, Angestellte.						
Wissenschaftlich gebildete Beamte und Angestellte[1])	—	—	—	—	—	—
Technisch gebildete Beamte und Angestellte[1])	—	2	2	—	2	0,23
Kaufmännisch gebildete Beamte und Angestellte [1])	3	1	4	—	4	0,46
Beamte und Bedienstete im Staats- und Gemeindedienst	30	33	63	1	64	7,30
Wirtschafts- und Aufsichtspersonal	17	18	35	3	38	4,34
Unteroffiziere, Soldaten sowie militär. Verwaltungspersonal vom gleichen Rang	2	1	3	—	3	0,34
Summe b)	52	55	107	4	111	12,67
c) Gehilfen, Arbeiter.						
Handwerksgesellen	108	94	202	8	210	23,97
Kellner und sonstige Bedienstete im Gast- und Schankwirtschaftsgewerbe	1	2	3	—	3	0,34
Kutscher, Chauffeure, Lader, Ausgeher, Packer, Magaziniere	17	15	32	1	33	3,77
Fabrikarbeiter, sonstige Lohn- und Tagearbeiter	93	92	185	8	193	22,03
Summe c)	219	203	422	17	439	50,11
d) Berufslose.						
Rentner und Pensionisten	4	3	7	1	8	0,91
Sonstige Berufslose und Personen unbekannten Berufes	18	16	34	6	40	4,57
Summe d)	22	19	41	7	48	5,48
e) Fälle, bei welchen die Mutter der unehelichen Mutter ledig war	25	17	42	1	43	4,91
Summe a) bis e) zusammen 1918	**438**	**393**	**831**	**45**	**876**	**100,00**

[1]) Ohne die Beamten und Angestellten im Staats- und Gemeindedienst.

136] **Mehrlingsgeburten 1917.**

Fälle.

Ehelichkeit	Mehrlingsgeburten insgesamt	Zwillingsgeburten insgesamt	von 2 Knaben	von 1 Knaben und 1 Mädchen	von 2 Mädchen	Drillingsgeburten
Ehelich	39	39	12	16	11	—
Unehelich	5	5	3	1	1	—
Zusammen 1917	**44**	**44**	**15**	**17**	**12**	—

137] **Mehrlingsgeburten 1918.**

Fälle.

Ehelichkeit	Mehrlingsgeburten insgesamt	Zwillingsgeburten insgesamt	von 2 Knaben	von 1 Knaben und 1 Mädchen	von 2 Mädchen	Drillingsgeburten
Ehelich	38	37	11	12	14	1
Unehelich	13	13	1	6	6	—
Zusammen 1918	**51**	**50**	**12**	**18**	**20**	**1**

Mehrlingsgeburten 1917. Kinder. [138

Ehelichkeit	Insgesamt			Lebendgeborene			Totgeborene		
	Knaben	Mädchen	zusammen	Knaben	Mädchen	zusammen	Knaben	Mädchen	zusammen
Ehelich	40	38	78	38	36	74	2	2	4
Unehelich	7	3	10	5	3	8	2	—	2
Zusammen 1917	**47**	**41**	**88**	**43**	**39**	**82**	**4**	**2**	**6**

Mehrlingsgeburten 1918. Kinder. [139

Ehelichkeit	Insgesamt			Lebendgeborene			Totgeborene		
	Knaben	Mädchen	zusammen	Knaben	Mädchen	zusammen	Knaben	Mädchen	zusammen
Ehelich	34	43	77	32	43	75	2	—	2
Unehelich	8	18	26	8	16	24	—	2	2
Zusammen 1918	**42**	**61**	**103**	**40**	**59**	**99**	**2**	**2**	**4**

Geburtenhäufigkeit 1917. Nach Beruf. [140

Stand des Ehemannes	Zahl der Frauen mit Ehemännern nebenbezeichneten Standes, die geboren haben zum										
	1ten	2ten	3ten	4ten	5ten	6ten	7ten	8ten	9ten	10ten	11ten u. öfteren
	mal, einschließlich der Totgeburten										
a) Selbständige Erwerbstätige und leitende Beamte.											
Eigentümer, Inhaber, Besitzer, Pächter, Händler	78	74	40	23	17	15	13	6	4	5	6
Geistliche, Lehrer, Schriftsteller, Journalisten .	22	15	13	5	1	—	—	—	—	1	—
Ärzte, Apotheker, Rechtsanwälte	10	10	5	1	1	1	—	—	—	—	—
Künstler, Musiker, Sänger	5	3	3	1	—	1	1	2	—	—	—
Handwerksmeister . . .	28	31	20	15	3	3	2	5	4	2	3
Direktoren im priv. Dienst, Geschäftsführer, Betriebsleiter	6	6	6	2	1	—	—	—	—	—	—
Höhere Staats- und Gemeindebeamte . . .	4	3	—	1	—	—	—	—	—	—	—
Offiziere und Militärbeamte im gleichen Rang	9	—	2	—	1	—	—	—	—	—	—
Summe a)	162	142	89	48	24	20	16	13	8	8	9
b) Nichtleitende Beamte, Angestellte.											
Wissenschaftlich gebildete Beamte u. Angestellte[1])	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Technisch gebildete Beamte und Angestellte[1])	22	24	15	3	1	—	—	—	1	—	—
Kaufmännisch gebildete Beamte u. Angestellte[1])	92	67	30	10	11	7	2	2	4	1	2
Beamte u. Bedienstete im Staats- u. Gemeindedienst	57	63	48	24	17	3	7	6	3	1	1
Wirtschafts- und Aufsichtspersonal . . .	17	20	18	7	8	5	5	4	2	4	6
Unteroffiziere, Soldaten sowie militärisches Verwaltungspersonal vom gleichen Rang . . .	23	16	7	1	1	—	—	1	—	—	—
Summe b)	212	190	118	45	38	15	14	13	10	6	9

[1]) Ohne die Beamten und Angestellten im Staats- und Gemeindedienst.

Noch: 140] Geburtenhäufigkeit 1917. Nach Beruf.

Stand des Ehemannes	Zahl der Frauen mit Ehemännern nebenbezeichneten Standes, die geboren haben zum 1ten	2ten	3ten	4ten	5ten	6ten	7ten	8ten	9ten	10ten	11ten u. öfteren mal, einschließlich der Totgeburten
c) Gehilfen, Arbeiter.											
Handwerksgesellen	335	351	248	162	111	68	65	47	32	27	41
Kellner und sonstige Bedienstete im Gast- und Schankwirtschaftsgew.	9	11	5	4	—	—	—	—	—	—	1
Kutscher, Chauffeure, Lader, Ausgeher, Packer, Magaziniere	32	58	41	40	25	16	17	12	8	3	8
Fabrikarbeiter, sonstige Lohn- u. Tagearbeiter	105	132	136	96	60	49	34	29	33	25	40
Summe c)	481	552	430	302	196	133	116	88	73	55	90
d) Berufslose.											
Rentner und Pensionisten	1	3	—	1	1	—	—	—	—	—	1
Sonstige Berufslose und Personen unbekannten Berufs	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Summe d)	2	4	—	1	1	—	—	—	—	—	1
Summe a) bis d) zus. 1917	**857**	**888**	**637**	**396**	**259**	**168**	**146**	**114**	**91**	**69**	**109**
	22,95%	**23,78%**	**17,06%**	**10,60%**	**6,94%**	**4,50%**	**3,91%**	**3,05%**	**2,44%**	**1,85%**	**2,92%**

[1]) Ohne die Beamten und Angestellten im Staats- und Gemeindedienst.

141]

Geburtenhäufigkeit 1918. Nach Beruf.

Stand des Ehemannes	Zahl der Frauen mit Ehemännern nebenbezeichneten Standes, die geboren haben zum 1ten	2ten	3ten	4ten	5ten	6ten	7ten	8ten	9ten	10ten	11ten u. öfteren mal, einschließlich der Totgeburten
a) Selbständige Erwerbstätige und leitende Beamte.											
Eigentümer, Inhaber, Besitzer, Pächter, Händler	75	74	44	41	15	10	12	3	2	5	3
Geistliche, Lehrer, Schriftsteller, Journalisten	40	15	11	5	1	—	—	—	—	—	1
Ärzte, Apotheker, Rechtsanwälte	17	2	4	1	—	—	—	—	—	—	—
Künstler, Musiker, Sänger	8	8	10	3	—	—	—	—	—	—	1
Handwerksmeister	25	25	26	22	11	7	6	—	2	2	1
Direktoren i. priv. Dienst, Geschäftsführer, Betriebsleiter	5	11	1	2	1	—	1	—	—	—	—
H. Staats- u. G.-Beamte	3	3	2	1	—	—	—	—	—	—	—
Offiziere und Militärbeamte im gleichen Rang	4	2	1	1	—	—	—	—	—	—	—
Summe a)	177	140	99	76	28	17	19	3	4	7	6
b) Nichtleitende Beamte, Angestellte.											
Wissenschaftlich gebildete Beamte u. Angestellte[1])	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Technisch gebildete Beamte und Angestellte[1])	46	30	10	4	2	1	—	1	—	—	—
Kaufmännisch gebildete Beamte u. Angestellte[1])	113	70	29	23	8	2	1	1	1	3	4
Beamte u. Bedienstete im Staats- u. Gem.-Dienst	57	49	27	21	12	8	3	2	2	1	2
Wirtschafts- u. Aufsichtsp.	25	24	13	10	7	3	4	2	1	2	5
Unteroffiziere, Soldaten sowie milit. Verwaltgs.-Personal v. gleich. Rang	21	6	10	1	—	1	1	—	—	—	—
Summe b)	262	179	89	59	29	15	9	6	4	6	11

[1]) Ohne die Beamten und Angestellten im Staats- und Gemeindedienst.

Noch: Geburtenhäufigkeit 1918. Nach Beruf. [Noch: 141

Stand des Ehemannes	Zahl der Frauen mit Ehemännern nebenbezeichneten Standes, die geboren haben zum 1ten mal, einschließlich der Totgeburten	2ten	3ten	4ten	5ten	6ten	7ten	8ten	9ten	10ten	11ten u. öfteren
c) Gehilfen, Arbeiter.											
Handwerksgesellen . .	506	390	248	166	100	70	55	50	22	22	41
Kellner und sonstige Bedienstete im Gast- und Schankwirtschaftsgew.	13	8	6	3	2	1	—	—	—	—	—
Kutscher, Chauffeure, Lader, Ausgeher, Packer, Magaziniere .	39	39	44	32	32	16	13	7	9	7	10
Fabrikarbeiter, sonstige Lohn- und Tagearbeiter	129	163	146	81	71	56	42	29	21	17	24
Summe c)	687	600	444	282	205	143	110	86	52	46	75
d) Berufslose.											
Rentner und Pensionisten	2	2	2	1	—	1	1	—	—	—	—
Sonstige Berufslose und Personen unbekannten Berufs	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Summe d)	2	2	2	1	—	1	1	—	—	—	—
Summe a) bis d) zus. 1918	**1 128**	**921**	**634**	**418**	**262**	**176**	**139**	**95**	**60**	**59**	**92**
	28,31%	**23,12%**	**15,91%**	**10,49%**	**6,58%**	**4,42%**	**3,49%**	**2,38%**	**1,51%**	**1,48%**	**2,31%**

Geburtenhäufigkeit 1917. [142

Nach Alter.

Alter der Mutter	Zahl der Frauen, die im nebenstehenden Alter geboren haben zum 1ten mal, einschließlich der Totgeburten	2ten	3ten	4ten	5ten	6ten	7ten	8ten	9ten	10ten	11ten u. öfteren
Bis einschließlich 16 Jahre	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
über 16—18 „	20	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
„ 18—20 „	106	14	2	—	—	—	—	—	—	—	—
„ 20—22 „	223	87	10	2	—	—	—	—	—	—	—
„ 22—24 „	278	139	51	11	3	—	—	—	—	—	—
„ 24—26 „	216	216	86	32	13	3	—	—	—	—	—
„ 26—28 „	137	170	129	56	29	13	5	1	—	—	—
„ 28—30 „	108	110	103	59	37	19	6	1	2	1	—
„ 30—32 „	77	106	95	63	45	19	21	11	8	1	2
„ 32—34 „	54	77	79	50	37	31	21	11	12	3	4
„ 34—36 „	29	49	60	54	38	23	26	15	13	8	9
„ 36—38 „	19	32	35	42	31	32	23	19	10	15	15
„ 38—40 „	14	17	21	29	31	19	22	20	27	23	28
„ 40—42 „	6	16	11	17	17	9	16	22	12	11	35
„ 42—44 „	3	1	12	2	2	3	7	11	6	5	15
„ 44—46 „	1	1	—	6	4	1	4	4	5	1	2
„ 46—48 „	—	1	—	—	—	—	1	2	—	2	2
„ 48—50 „	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Zusammen 1917	**1 291**	**1 037**	**694**	**423**	**287**	**172**	**152**	**117**	**95**	**70**	**112**
	29,01%	**23,30%**	**15,60%**	**9,51%**	**6,45%**	**3,86%**	**3,42%**	**2,63%**	**2,13%**	**1,57%**	**2,52%**

143] **Geburtenhäufigkeit 1918.**

Nach Alter.

Alter der Mutter	Zahl der Frauen, die im nebenstehenden Alter geboren haben zum										
	1ten	2ten	3ten	4ten	5ten	6ten	7ten	8ten	9ten	10ten	11ten u. öfteren
	mal, einschließlich der Totgeburten										
Bis einschließlich 16 Jahre	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
über 16—18 „	20	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
„ 18—20 „	120	7	2	1	—	—	—	—	—	—	—
„ 20—22 „	306	65	18	3	—	—	—	—	—	—	—
„ 22—24 „	339	178	63	7	2	1	—	1	—	—	—
„ 24—26 „	307	172	70	30	10	4	2	—	—	—	—
„ 26—28 „	220	186	100	49	21	12	3	—	—	—	—
„ 28—30 „	138	146	117	55	38	11	10	4	2	1	1
„ 30—32 „	101	109	113	76	29	32	18	11	6	—	—
„ 32—34 „	65	95	76	57	40	22	18	11	4	8	3
„ 34—36 „	38	58	63	51	36	27	25	14	9	5	7
„ 36—38 „	21	44	37	44	28	29	30	17	9	8	14
„ 38—40 „	15	25	19	37	36	24	16	14	14	10	18
„ 40—42 „	8	7	16	23	19	18	8	19	5	13	21
„ 42—44 „	2	4	2	6	8	6	10	5	8	12	20
„ 44—46 „	1	—	1	4	2	5	1	2	4	2	8
„ 46—48 „	—	1	—	—	1	—	2	1	1	1	1
„ 48—50 „	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1
Zusammen 1918	1 708	1 097	697	443	270	191	143	100	62	60	94
	35,04 %	22,57 %	14,34 %	9,12 %	5,56 %	3,93 %	2,94 %	2,06 %	1,28 %	1,23 %	1,93 %

144] **Geburtenhäufigkeit 1917.**

Bei ledigen Müttern.

Alter der ledigen Mutter	Von den ledigen Frauenspersonen haben geboren zum					
	1ten	2ten	3ten	4ten	5ten	6ten u. öfteren
	mal, einschließlich der Totgeburten					
Bis einschließlich 16 Jahre	—	—	—	—	—	—
über 16—18 „	15	1	—	—	—	—
„ 18—20 „	81	9	—	—	—	—
„ 20—22 „	118	21	1	—	—	—
„ 22—24 „	77	29	3	1	—	—
„ 24—26 „	64	32	8	1	4	—
„ 26—28 „	24	21	9	2	1	—
„ 28—30 „	24	6	4	6	2	2
„ 30—32 „	8	6	7	1	2	1
„ 32—34 „	9	3	5	—	1	—
„ 34—36 „	5	2	—	2	—	1
„ 36—38 „	1	2	2	—	—	—
„ 38—40 „	4	2	1	—	1	2
„ 40—42 „	—	—	—	—	—	—
„ 42—44 „	—	—	1	—	—	—
„ 44—46 „	1	—	—	—	—	—
„ 46—48 „	—	—	—	—	—	—
„ 48—50 „	—	—	—	—	—	—
Zusammen 1917	431	134	41	13	11	6
	67,77 %	21,07 %	6,45 %	2,04 %	1,73 %	0,94 %

Geburtenhäufigkeit 1918. Bei ledigen Müttern. [145

Alter der ledigen Mutter	Von den ledigen Frauenspersonen haben geboren zum					
	1ten	2ten	3ten	4ten	5ten	6ten u. öfteren
	mal, einschließlich der Totgeburten					
Bis einschließlich 16 Jahre	2	—	—	—	—	—
über 16—18 „	17	—	—	—	—	—
„ 18—20 „	86	1	—	—	—	—
„ 20—22 „	160	21	3	—	—	—
„ 22—24 „	125	35	8	—	—	—
„ 24—26 „	71	36	7	3	—	—
„ 26—28 „	50	27	3	3	—	1
„ 28—30 „	18	13	9	1	—	—
„ 30—32 „	13	10	2	2	1	3
„ 32—34 „	11	11	1	—	—	—
„ 34—36 „	6	3	2	—	1	1
„ 36—38 „	1	1	—	—	—	—
„ 38—40 „	1	3	—	—	—	—
„ 40—42 „	—	1	1	—	—	—
„ 42—44 „	1	—	—	—	1	1
„ 44—46 „	1	—	—	—	—	—
„ 46—48 „	—	—	—	—	—	—
„ 48—50 „	—	—	—	—	—	—
Zusammen 1918	**563**	**162**	**36**	**9**	**3**	**6**
	= 72,27 %	**= 20,80 %**	**= 4,62 %**	**= 1,16 %**	**= 0,38 %**	**= 0,77 %**

Gestorbene 1901—1918. Nach Geschlecht und Familienstand. Grundzahlen. [146

Jahr	Von den Gestorbenen[1]) waren						
	männlich	weiblich	ledig	verheiratet	verwitwet	geschieden	unbekannten Familienstands
D 1901/05	3 070	2 793	3 913	1 271	664	15	—
D 1906/10	2 802	2 561	3 227	1 380	739	17	—
D 1911/14	2 521	2 371[2])	2 540	1 493	831	29	—
1915 [3])	2 185	2 165	1 936	1 486	890	38	—
1916 [3])	1 962 [2])	2 184	1 629	1 579	909	28	2
1917 [3])	**2 072**	**2 298**	**1 650**	**1 625**	**1 064**	**31**	—
1918 [3])	**2 332**	**3 074**	**2 340**	**1 953**	**1 079**	**34**	—

[1]) Ausschließlich der Totgeborenen. [2]) Außerdem 1 Kind unbekannten Geschlechts. [3]) Ohne die Todesfälle von Militärpersonen.

Gestorbene 1901—1918. Nach Geschlecht und Familienstand. Verhältniszahlen. [147

Jahr	Von 100 der Gesamtgestorbenen [1]) waren							Auf 1000 Personen der mittleren Bevölkerung treffen Gestorbene
	männlich	weiblich	ledig	verheiratet	verwitwet	geschieden	unbekannten Familienstands	
D 1901/05	52,36	47,64	66,74	21,68	11,32	0,26	—	21,32
D 1906/10	52,25	47,75	60,17	25,73	13,78	0,32	—	17,15
D 1911/14	51,54	48,46	51,92	30,51	16,97	0,59	0,01	13,89
1915 [2])	50,23	49,77	44,61	34,16	20,46	0,87	—	13,38[3])
1916 [2])	47,32	52,68	39,28	38,08	21,92	0,67	0,05	13,38[3])
1917 [2])	**47,41**	**52,59**	**37,76**	**37,18**	**24,35**	**0,71**	—	**14,51**[3])
1918 [2])	**43,14**	**56,86**	**43,28**	**36,13**	**19,96**	**0,63**	—	**17,54**[3])

[1]) Ausschließlich der Totgeborenen. [2]) Ohne die Todesfälle von Militärpersonen. [3]) Hier auf die mittlere Zivilbevölkerung bezogen, da auch die Grundzahlen für die Sterbefälle ohne Militär in Rechnung gestellt sind.

Gestorbene 1901—1918. Nach Alter. Grundzahlen. [148

Jahr	Gestorbene[1]) insgesamt	Davon im Alter										
		unter bis 1 Jahr	über 1—2 Jahre	über 2—5 Jahre	über 5—15 Jahre	über 15—30 Jahre	über 30—50 Jahre	über 50—60 Jahre	über 60—70 Jahre	über 70—80 Jahre	über 80 Jahre	unbekannt
D 1901/05	5 863	2 537	459	262	146	407	672	403	474	376	125	2
D 1906/10	5 363	2 020	349	210	128	377	764	426	522	409	158	—
D 1911/14	4 893	1 496	251	145	126	362	788	471	559	518	174	3
1915 [2])	4 350	975	181	175	144	314	746	490	605	557	161	2
1916 [2])	4 147	642	186	148	145	359	739	503	636	551	230	8
1917 [2])	**4 370**	**703**	**138**	**137**	**132**	**329**	**705**	**545**	**705**	**691**	**281**	**4**
1918 [2])	**5 406**	**689**	**208**	**191**	**254**	**836**	**1 601**	**605**	**732**	**661**	**226**	**3**

[1]) Ausschließlich der Totgeborenen. [2]) Ohne die Todesfälle von Militärpersonen.

149] **Gestorbene 1901—1918.**[1] Nach Alter. Verhältniszahlen.

Jahr	Von 100 der Gesamtgestorbenen[1] waren in einem Alter von										
	unter bis 1 Jahr	über 1—2 Jahre	über 2—5 Jahre	über 5—15 Jahre	über 15—30 Jahre	über 30—50 Jahre	über 50—60 Jahre	über 60—70 Jahre	über 70—80 Jahre	über 80 Jahre	unbekannt
D 1901/05	43,27	7,83	4,47	2,49	6,94	11,46	6,87	8,09	6,41	2,18	0,04
D 1906/10	37,66	6,61	3,92	2,39	7,03	14,25	7,94	9,73	7,62	2,95	—
D 1911/14	30,57	5,13	2,96	2,58	7,40	16,10	9,63	11,42	10,59	3,56	0,06
1915[2])	22,41	4,16	4,02	3,81	7,22	17,15	11,26	13,91	12,81	3,70	0,05
1916[2])	15,48	4,48	3,57	3,50	8,66	17,82	12,13	15,34	13,29	5,54	0,19
1917[2])	**16,09**	**3,16**	**3,14**	**3,02**	**7,52**	**16,18**	**12,47**	**16,13**	**15,61**	**6,42**	**0,09**
1918[2])	**12,74**	**3,85**	**3,58**	**4,70**	**15,46**	**18,52**	**11,19**	**13,54**	**12,23**	**4,18**	**0,06**

[1]) Ausschließlich der Totgeborenen.
[2]) Ohne die Todesfälle von Militärpersonen.

150] **Gestorbene 1901—1918.** Nach Monaten. Grundzahlen.

Jahr	Gestorbene[1]) im											
	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
D 1901/05	522	463	517	504	527	485	535	595	503	413	373	426
D 1906/10	450	470	504	483	479	442	445	477	409	408	384	412
D 1911/14	454	418	447	440	419	362	412	441	398	368	337	397
1915[2])	440	408	408	354	391	379	339	317	296	296	349	373
1916[2])	378	408	409	420	391	320	275	285	291	292	354	324
1917[2])	**423**	**496**	**439**	**351**	**325**	**296**	**373**	**392**	**303**	**299**	**305**	**368**
1918[2])	**373**	**285**	**387**	**356**	**361**	**334**	**444**	**312**	**297**	**1 121**	**652**	**484**

[1]) Ausschließlich der Totgeborenen.
[2]) Ohne die Todesfälle von Militärpersonen.

151] **Gestorbene 1901—1918.** Nach Monaten. Verhältniszahlen.

Jahr	Auf 100 Gestorbene[1]) im Jahr fallen auf den Monat											
	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
D 1901/05	8,90	7,90	8,83	8,60	8,99	8,27	9,13	10,15	8,58	7,04	6,36	7,27
D 1906/10	8,89	8,76	9,40	9,01	8,93	8,24	8,30	8,89	7,63	7,61	7,16	7,68
D 1911/14	9,37	8,63	9,14	8,99	8,56	7,39	8,42	9,01	8,14	7,53	6,90	8,13
1915[2])	10,12	9,38	9,38	8,14	8,99	8,71	7,79	7,29	6,80	6,80	8,02	8,56
1916[2])	9,11	9,84	9,86	10,13	9,43	7,72	6,63	6,87	7,02	7,04	8,54	7,81
1917[2])	**9,68**	**11,35**	**10,05**	**8,03**	**7,44**	**6,77**	**8,54**	**8,97**	**6,93**	**6,84**	**6,98**	**8,42**
1918[2])	**6,90**	**5,27**	**7,16**	**6,59**	**6,68**	**6,18**	**8,21**	**5,77**	**5,49**	**20,74**	**12,06**	**8,95**

[1]) Ausschließlich der Totgeborenen.
[2]) Ohne die Todesfälle von Militärpersonen.

152] **Gestorbene 1906—1918.**[1] Nach Stadtteilen.

Jahr	Innenstadt		Außenstadt I. Ring		Außenstadt II. Ring		Einzelliegende Vororte		Gesamtstadt		Ortsfremd	Summe
	Sebald	Lorenz	Sebald	Lorenz	Sebald	Lorenz	Sebald	Lorenz	Sebald	Lorenz		
D 1906/10	482	334	421	445	1 077	2 261	77	194	2 057	3 244	62	5 363
D 1911/14	412	282	363	369	983	2 119	81	193	1 839	2 963	91	4 893
1915[2])	390	251	345	368	800	1 867	68	172	1 603	2 658	89	4 350
1916[2])	330	279	343	307	789	1 764	64	158	1 526	2 508	113	4 147
1917[2])	**407**	**287**	**384**	**355**	**749**	**1 876**	**64**	**137**	**1 604**	**2 655**	**111**	**4 370**
1918[2])	**474**	**326**	**445**	**437**	**1 014**	**2 295**	**74**	**182**	**2 007**	**3 250**	**149**	**5 406**

[1]) Ausschließlich der Totgeborenen. [2]) Ohne die Todesfälle von Militärpersonen.

Gestorbene 1901—1918.

Nach Krankheiten. Grundzahlen.

Nummer	Todesursachen	Gestorbene [1]) insgesamt							Davon	
		D 1901/05	D 1906/10	D 1911/14	1915 [4])	1916 [4])	1917 [4])	1918 [4])	ärztlich behandelt	ärztlich nicht behandelt
1a	Angeborene Lebensschwäche und Bildungsfehler im 1. Lebensmonat	339	305	272	156	128	**160**	**169**	41	128
b	Desgleichen nach dem 1. Lebensmonat		30	20	9	15	**19**	**17**	9	8
2	Altersschwäche (über 60 Jahre)	160	156	170	193	213	**283**	**205**	144	61
3a	Kindbettfieber	13	13	13	14	15	**8**	**9**	9	—
b	Andere Folgen der Geburt (Fehlgeburt) oder des Kindbetts	19	19	24	11	15	**5**	**11**	11	—
4	Scharlach	79	34	16	7	4	**4**	**10**	10	—
5	Masern und Röteln	115	91	66	55	29	**9**	**84**	79	5
6	Diphtherie und Krupp	50	51	35	78	49	**61**	**51**	49	2
7	Keuchhusten	93	77	50	32	27	**16**	**40**	39	1
8	Typhus (ausschl. Paratyphus)	6	3	2	3	1	**1**	**1**	1	—
9	Uebertragbare Tierkrankheiten	1	1	—	—	—	**1**	—	—	—
10a	Rose (Erysipel)	18	18	20	19	24	**11**	**19**	19	—
b	Starrkrampf	1	34	33	1	3	**3**	**5**	5	—
c	andere Wundinfektionskrankheiten	27			36	45	**45**	**42**	41	1
11a	Tuberkulose der Lungen (Lungenschwindsucht)	729	663	578	567	571	**646**	**714**	693	21
b	Tuberkulose anderer Organe	134	119	83	75	77	**71**	**65**	62	3
c	Akute allgemeine Miliartuberkulose		15	21	12	14	**8**	**21**	21	—
12	Lungenentzündung (Pneumonie)	558[2])	464	467	363	388	**439**	**834**	816	18
13	Influenza	32	30	20	15	15	**27**	**725**	695	30
14a	Venerische Krankheiten	27	17	30	28	28	**15**	**21**	20	1
b	Andere übertragbare Krankheiten	5	8	4	13	8	**16**	**14**	14	—
15	Krankheiten der Atmungsorgane (ausschließlich 6, 7, 11, 12, 13 und 20)	334	355	265	226	235	**246**	**241**	205	36
16	Krankheiten der Kreislauforgane (Herz usw.)	310	443	545	576	577	**610**	**649**	585	64
17a	Gehirnschlag	141	158	177	183	209	**190**	**186**	153	33
b	Gelsteskrankheiten	11	352	271	36	31	**14**	**12**	12	—
c	Andere Krankheiten des Nervensystems	408			235	170	**154**	**144**	102	42
18a	Magen- und Darmkatarrh	851	653	473	322	194	**246**	**152**	122	30
b	Brechdurchfall	400	290	193	80	32	**86**	**36**	30	6
c	Blinddarmentzündung			22	12	11	**10**	**16**	16	—
d	Andere Krankheiten der Verdauungsorgane außer 11b und 20	175	153	121	126	159	**158**	**148**	144	4
19	Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane außer 3, 11b, 14a und 20	140	141	169	135	179	**139**	**97**	94	3
20a	Krebs	273	280	328	362	328	**366**	**363**	359	4
b	Andere Neubildungen		39	51	65	33	**34**	**50**	49	1
21a	Selbstmord	69	69	97	76	97	**69**	**64**	21	43
b	Mord und Totschlag	11	11	11	5	6	**4**	5	1	4
c	Hinrichtung	1	—	—	—	—	—	—	—	—
d	Verunglückung oder andere gewaltsame Einwirkung (einschl. Sonnenstich)	63	71	89	81	88	**85**	**84**	55	29
22a	Akuter Gelenkrheumatismus	8	.	4	9	19	—	**10**	10	—
b	Alkoholismus	3	4	2	2	—	—	**1**	1	—
c	Zuckerkrankheit	33	35	41	44	28	**24**	**21**	21	—
d	Andere benannte Todesursachen	225[3])	158	106	82	79	**86**	**68**	59	9
23	Unbekannte Todesursachen	1	3	4	6	2	**1**	**2**	—	2
	Zusammen	5 863	5 363	4 893	4 350	4 146[5])	4 370	5 406	4 817	589

[1]) Ausschließlich der Totgeborenen.
[2]) Darunter Entzündungen des Rippenfells.
[3]) Darunter Wassersucht, Lungenlähmung, Herzschlag.
[4]) Ohne die Todesfälle von Militärpersonen.
[5]) Außerdem eine aufgefundene Kindsleiche unbekannten Geschlechts.

Gestorbene 1901—1918.

Nach Krankheiten. Verhältniszahlen.

Nummer	Todesursachen	Von 100 der Gesamtgestorbenen[1]) hatten nebenstehende Krankheit zur Todesursache							Von 100 der an neb. Krankheit Gestorbenen waren 1918 ärztl. behandelt worden
		D 1901/05	D 1906/10	D 1911/14	1915[4])	1916[4])	1917[4])	1918[4])	
1a	Angeborene Lebensschwäche und Bildungsfehler im 1. Lebensmonat	5,78	5,69	5,55	3,59	3,09	3,66	3,13	24,26
b	Desgleichen nach dem 1. Lebensmonat		0,56	0,41	0,21	0,36	0,43	0,31	52,94
2	Altersschwäche (über 60 Jahre)	2,78	2,91	3,48	4,44	5,14	6,48	3,79	70,24
3a	Kindbettfieber	0,22	0,24	0,28	0,32	0,36	0,18	0,17	100,00
b	Andere Folgen der Geburt (Fehlgeburt) oder des Kindbetts	0,32	0,35	0,49	0,25	0,36	0,11	0,20	100,00
4	Scharlach	1,35	0,63	0,33	0,16	0,10	0,09	0,19	100,00
5	Masern und Röteln	1,96	1,70	1,35	1,26	0,70	0,21	1,55	94,05
6	Diphtherie und Krupp	0,85	0,95	0,78	1,79	1,18	1,40	0,24	96,08
7	Keuchhusten	1,59	1,43	1,02	0,74	0,65	0,37	0,74	97,50
8	Typhus (ausschl. Paratyphus)	0,10	0,06	0,05	0,07	0,02	0,02	0,02	100,00
9	Uebertragbare Tierkrankheiten	0,02	0,02	—	—	—	0,02	—	—
10a	Rose (Erysipel)	0,31	0,24	0,40	0,44	0,68	0,25	0,35	100,00
b	Starrkrampf	0,02	0,63	0,67	0,02	0,07	0,07	0,09	100,00
c	Andere Wundinfektionskrankheiten	0,46			0,33	1,08	1,03	0,78	97,62
11a	Tuberkulose der Lungen (Lungenschwindsucht)	12,43	12,36	11,81	13,03	13,77	14,78	13,21	97,06
b	Tuberkulose anderer Organe	2,28	2,22	1,71	1,72	1,86	1,62	1,20	95,38
c	Akute allgemeine Miliartuberkulose		0,28	0,42	0,26	0,24	0,18	0,39	100,00
12	Lungenentzündung (Pneumonie)	9,52[2])	8,65	9,54	8,34	9,36	10,05	15,43	97,34
13	Influenza	0,55	0,56	0,40	0,24	0,36	0,62	13,41	95,86
14a	Venerische Krankheiten	0,40	0,32	0,61	0,64	0,68	0,24	0,39	95,24
b	Andere übertragbare Krankheiten	0,08	0,15	0,08	0,30	0,19	0,37	0,26	100,00
15	Krankheiten der Atmungsorgane (ausschließlich 6, 7, 11, 12, 13 und 20)	5,70	6,62	5,41	5,20	5,67	5,63	4,46	85,06
16	Krankheiten der Kreislauforgane (Herz usw.)	5,20	8,26	11,18	13,24	13,92	13,96	12,01	90,14
17a	Gehirnschlag	2,40	2,96	3,62	4,21	5,04	4,35	3,44	82,26
b	Geisteskrankheiten	0,19	6,56	5,54	0,33	0,75	0,32	0,22	100,00
c	Andere Krankheiten des Nervensystems	6,96			5,40	4,10	3,52	2 66	70,38
18a	Magen- und Darmkatarrh	14,51	12,18	9,66	7,40	4,68	5,33	2,81	80,36
b	Brechdurchfall	6,82	5,41	3,94	1,84	0,77	1,97	0,67	83,33
c	Blinddarmentzündung			0,44	0,28	0,26	0,23	0,30	100,00
d	Andere Krankheiten der Verdauungsorgane außer 11b und 20	2,98	2,85	2,48	2,90	3,33	3,62	2,74	97,30
19	Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane außer 3, 11b, 14a und 20	2,39	2,63	3,46	3,10	4,32	3,18	1,79	96,91
20a	Krebs	4,66	5,22	6,70	8,32	7,91	8,88	6,71	98,90
b	Andere Neubildungen		0,73	1,04	1,49	0,30	0,78	0,92	98,00
21a	Selbstmord	1,18	1,29	1,98	1,75	2,31	1,58	1,18	32,81
b	Mord und Totschlag	0,19	0,20	0,22	0,11	0,14	0,09	0,09	20,00
c	Hinrichtung	0,02	—	—	—	—	—	—	—
d	Verunglückung oder andere gewaltsame Einwirkung (einschl. Sonnenstich)	1,07	1,32	1,32	1,36	2,12	1,94	1,55	65,48
22a	Akuter Gelenkrheumatismus	0,11		0,08	0,21	0,46	—	0,19	100,00
b	Alkoholismus	0,05	0,07	0,05	0,05	—	—	0,02	100,00
c	Zuckerkrankheit	0,56	0,65	0,84	1,01	0,68	0,55	0,39	100,00
d	Andere benannte Todesursachen	3,34[3])	2,95	2,17	1,89	1,91	1,97	1,26	86,76
23	Unbekannte Todesursachen	0,02	0,06	0,09	0,14	0,05	0,02	0,04	—
	Zusammen	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	89,19

[1]) Ausschließlich der Totgeborenen.

[2]) Darunter die Entzündungen des Rippenfells.

[3]) Darunter Wassersucht, Lungenlähmung, Herzschlag.

[4]) Ohne die Todesfälle von Militärpersonen.

Sterblichkeit an Tuberkulose 1901—1918. [155

Nach Alter. Grundzahlen.

Jahr	Gestorbene an Tuberkulose im							Darunter Gestorbene an Lungentuberkulose im						
	1.	2. mit 10.	11. mit 20.	21. mit 30.	31. mit 50.	51. mit 70.	71. und höher	1.	2. mit 10.	11. mit 20.	21. mit 30.	31. mit 50.	51. mit 70.	71. und höher
	Lebensjahr							Lebensjahr						
D 1901/05	56	104	51	195	300	141	16	29	51	43	183	283	128	12
D 1906/10	43	83	53	158	312	130	18	21	36	44	147	290	112	13
D 1911/14	25	54	54	144	275	111	19	12	22	45	135	254	98	12
1915[1])	11	44	67	123	268	127	14	7	15	56	117	250	112	10
1916[1])	10	49	70	116	267	131	19	3	22	61	114	248	109	14
1917[1])	**12**	**43**	**78**	**126**	**275**	**162**	**29**	**5**	**20**	**68**	**124**	**263**	**144**	**22**
1918[1])	**8**	**37**	**91**	**149**	**317**	**168**	**30**	**4**	**17**	**74**	**141**	**305**	**149**	**24**

[1]) Ohne die Todesfälle von Militärpersonen.

Sterblichkeit an Tuberkulose 1901—1918. [156

Nach Alter. Verhältniszahlen.

Jahr	Von 100 aller Gestorbenen des betr. Alters starben an Tuberkulose im							Von 100 aller Gestorbenen des betr. Alters starben an Lungentuberkulose im						
	1.	2. mit 10.	11. mit 20.	21. mit 30.	31. mit 50.	51. mit 70.	71. und höher	1.	2. mit 10.	11. mit 20.	21. mit 30.	31. mit 50.	51. mit 70.	71. und höher
	Lebensjahr							Lebensjahr						
D 1901/05	2,21	12,70	40,48	59,45	44,64	16,08	3,19	1,14	6,23	34,18	55,79	42,11	14,60	2,40
D 1906/10	2,18	12,91	38,97	55,44	40,84	13,71	3,17	1,04	5,60	32,35	51,58	37,96	11,81	2,29
D 1911/14	1,70	11,39	39,81	52,41	34,89	10,75	2,82	0,82	4,64	32,78	49,05	32,20	9,49	1,77
1915[1])	1,08	9,59	40,88	55,91	35,92	11,22	1,67	0,72	3,42	35,90	53,18	33,51	10,23	1,89
1916[1])	1,56	11,75	38,67	48,88	36,13	11,50	2,43	0,47	5,28	33,70	47,50	33,56	9,67	1,79
1917[1])	**1,71**	**11,88**	**48,45**	**59,15**	**39,91**	**12,96**	**2,98**	**0,71**	**5,52**	**42,24**	**58,22**	**37,80**	**11,52**	**2,96**
1918[1])	**1,16**	**6,94**	**25,68**	**24,79**	**31,67**	**12,57**	**3,88**	**0,58**	**3,19**	**20,85**	**23,46**	**30,47**	**11,14**	**2,71**

[1]) Ohne die Todesfälle von Militärpersonen.

Sterblichkeit an Krebskrankheiten und anderen Neubildungen 1901—1918. [157

Nach Alter. Grundzahlen.

Jahr	Gestorbene an Krebskrankheiten[1]) im							Gestorbene an anderen Neubildungen im						
	1.	2. mit 10.	11. mit 20.	21. mit 30.	31. mit 50.	51. mit 70.	71. und höher	1.	2. mit 10.	11. mit 20.	21. mit 30.	31. mit 50.	51. mit 70.	71. und höher
	Lebensjahr							Lebensjahr						
D 1901/05[1])	2	3	2	6	63	147	50	.	.	.	.	.	.	.
D 1906/10	(0,20)	—	(0,20)	4	68	155	53	(0,60)	2	3	3	13	15	3
D 1911/14	—	(0,25)	(0,25)	2	79	171	75	1	3	2	3	19	19	4
1915[2])	—	—	—	1	72	213	76	—	—	4	2	25	29	5
1916[2])	—	—	1	2	78	193	54	1	1	—	1	8	20	2
1917[2])	—	—	**1**	**5**	**76**	**208**	**76**	—	**2**	**3**	**3**	**10**	**12**	**4**
1918[2])	—	—	—	—	**80**	**215**	**68**	—	**4**	**4**	**4**	**19**	**15**	**4**

[1]) Die Zahlen für 1901 bis 1905 beziehen sich auf gut- und bösartige Neubildungen zusammen, da eine Ausscheidung der Krebskrankheiten nicht mehr möglich war. [2]) Ohne die Todesfälle von Militärpersonen.

158] Sterblichkeit an Krebskrankheiten und anderen Neubildungen 1901—1918.

Nach Alter. Verhältniszahlen.

Jahr	Von 100 aller Gestorbenen des betr. Alters starben an Krebskrankheiten[1]) im							Von 100 aller Gestorbenen des betr. Alters starben an anderen Neubildungen im						
	1.	2. mit 10.	11. mit 20.	21. mit 30.	31. mit 50.	51. mit 70.	71. und höher	1.	2. mit 10.	11. mit 20.	21. mit 30.	31. mit 50.	51. mit 70.	71. und höher
	Lebensjahr							Lebensjahr						
D 1901/05[1])	0,08	0,37	1,59	1,82	9,38	16,76	9,98	.	.	.	.	.	.	.
D 1906/10	(0,01)	—	(0,15)	1,40	8,90	16,35	9,35	(0,08)	0,81	2,21	1,05	1,70	1,58	0,58
D 1911/14	—	0,05	0,19	0,64	10,06	16,63	10,84	=0,05	0,69	1,48	1,27	2,41	1,80	0,54
1915[2])	—	—	—	0,45	9,65	19,45	10,58	—	—	2,56	0,91	3,35	2,66	0,70
1916[2])	—	—	0,55	0,88	10,55	16,94	6,91	0,16	0,34	—	0,42	1,08	1,76	0,26
1917[2])	—	—	**0,62**	**2,35**	**10,78**	**16,84**	**7,82**	—	**0,55**	**1,86**	**1,41**	**1,42**	**0,96**	**0,41**
1918[2])	—	—	—	—	**7,99**	**16,08**	**7,67**	—	**0,75**	**1,18**	**0,67**	**1,90**	**1,12**	**0,45**

[1]) Siehe Anmerkung zur vorigen Tabelle. [2]) Ohne die Todesfälle von Militärpersonen.

159] Grippe-Epidemie 1918.

Tabelle I[1]).

Zeit	Grippe-Erkrankungen[2]) (ohne Militärpersonen)						Grippe-Sterbefälle (ohne Militärpersonen)						
	in der Innenstadt	im I. Ring d. Außenstadt	im II. Ring d. Außenstadt	in den einzeln liegenden Vororten	unbekannt u. ortsfremd	zusammen	in der Innenstadt	im I. Ring d. Außenstadt	im II. Ring d. Außenstadt	in den einzeln liegenden Vororten	unbekannt u. ortsfremd	zusammen	darunt. Fälle mit gleichzeit. Lungenentzg.
Juli	188	263	943	72	1541	3007	6	4	12	—	—	22	11
August	16	23	44	2	16	101	1	1	2	—	—	4	2
September	9	22	70	6	1	108	—	—	1	—	—	1	1
Oktober	2310	3337	7802	897	174	14520	71	57	314	20	8	470	365
November	218	594	1063	99	2	1976	22	30	111	6	2	171	133
Dezember	69	138	201	25	—	433	10	10	25	1	—	46	25
Juli bis Dezember	2810	4377	10123	1101	1734	20145	110	102	465	27	10	714	537
Gleich. Zeitr. 1917	12	14	66	1	—	93	—	—	1	—	—	1	—

[1]) Vergleiche auch die Abhandlungen in den Statistischen Monatsberichten für November und Dezember 1918.
[2]) Soweit hierfür Meldungen durch die hiesige Ärzteschaft vorlagen.

160] Grippe-Epidemie 1918.

Tabelle II.

Altersgruppen	An Grippe in der Zeit vom Juli bis Dezember 1918							
	Erkrankte[1])				Verstorbene[2])			
	m.	w.	Zusammen absolut	Zusammen in %	m.	w.	Zusammen absolut	Zusammen in %
bis 5 Jahre	163	152	315	4,61	34	22	56	7,84
über 5—10 „	314	334	648	9,27	14	21	35	4,90
„ 10—15 „	330	353	683	9,77	13	20	33	4,62
„ 15—20 „	413	677	1 090	15,59	16	50	66	9,25
„ 20—25 „	149	727	876	12,53	20	84	104	14,57
„ 25—30 „	182	648	830	11,87	18	98	116	16,25
„ 30—35 „	227	364	591	8,45	22	61	83	11,63
„ 35—40 „	237	457	694	9,92	18	33	51	7,14
„ 40—50 „	362	396	758	10,84	19	29	48	6,72
„ 50—60 „	210	175	385	5,50	23	21	44	6,16
„ 60—70 „	47	50	97	1,39	19	27	46	6,44
„ 70—80 „	9	12	21	0,30	11	16	27	3,78
„ 80 „	2	2	4	0,06	—	5	5	0,70

[1]) Erkrankte ohne Militärpersonen und soweit das Alter bekannt war. In 13 153 Fällen wurde das Alter durch die meldenden Ärzte nicht angegeben. [2]) Verstorbene ohne Militärpersonen.

Gestorbene 1917.

(Ohne die Todesfälle von Militärpersonen.)
Nach statistischen Bezirken, Geschlecht und Familienstand.

Statistische Bezirke[1])	Gestorbene[2]) männlich						weiblich					
	ledig	verh.	verw.	gesch.	unb. Familienst.	zus.	ledig	verh.	verw.	gesch.	unb. Familienst.	zus.
Statistischer Bezirk I	25	23	10	—	—	58	26	24	23	1	—	74
„ „ II	16	34	18	—	—	68	29	24	41	—	—	94
„ „ III	18	21	10	2	—	51	20	20	22	—	—	62
Innenstadt Sebald	59	78	38	2	—	177	75	68	86	1	—	230
Statistischer Bezirk IV	9	25	5	1	—	40	15	11	7	—	—	33
„ „ V	12	17	4	1	—	34	14	8	10	—	—	32
„ „ VI	23	34	12	—	—	69	30	22	26	1	—	79
Innenstadt Lorenz	44	76	21	2	—	143	59	41	43	1	—	144
Statistischer Bezirk VII	26	27	35	—	—	88	24	14	43	2	—	83
„ „ VIII	14	29	6	—	—	49	13	15	24	—	—	52
„ „ IX	22	28	14	—	—	64	17	14	17	—	—	48
Außenstadt I. Ring Sebald	62	84	55	—	—	201	54	43	84	2	—	183
Statistischer Bezirk X	4	10	5	—	—	19	2	3	17	—	—	22
„ „ XI	19	23	7	2	—	51	17	32	26	—	—	75
„ „ XII	22	28	12	1	—	63	24	24	14	2	—	64
„ „ XIII	5	24	2	—	—	31	9	5	15	1	—	30
Außenstadt I. Ring Lorenz	50	85	26	3	—	164	52	64	72	3	—	191
Statistischer Bezirk XIV	59	36	10	—	—	105	52	21	41	—	—	114
„ „ XV	17	20	6	—	—	43	23	14	19	—	—	56
„ „ XVI	21	32	8	—	—	61	20	18	22	—	—	60
„ „ XVII	30	29	11	—	—	70	30	27	26	—	—	83
„ „ XVIII	39	28	11	—	—	78	31	29	19	—	—	79
Außenstadt II. Ring Sebald	166	145	46	—	—	357	156	109	127	—	—	392

[1]) Plan und Grenzbeschreibung siehe am Schlusse des Buches. [2]) Ausschließlich der Totgeborenen. Die im Krankenhaus und in den Kliniken Verstorbenen sind bei demjenigen Bezirk gezählt, in dem sie vor Aufnahme in die Anstalt wohnten.

Noch: 161] Noch: Gestorbene 1917. Nach statistischen Bezirken, Geschlecht und Familienstand.

Statistische Bezirke [1]	Gestorbene [2] männlich						weiblich					
	ledig	verh.	verw.	gesch.	unb. Familienst.	zus.	ledig	verh.	verw.	gesch.	unb. Familienst.	zus.
Statistischer Bezirk XIX	21	31	10	1	—	63	27	22	19	—	—	68
„ „ XX	17	17	7	2	—	43	14	18	12	—	—	44
„ „ XXI	31	40	11	—	—	82	35	24	26	3	—	88
„ „ XXII	13	18	6	—	—	37	11	15	12	1	—	39
„ „ XXIII	23	21	6	1	—	51	13	16	23	—	—	52
„ „ XXIV	46	49	16	1	—	112	33	42	43	1	—	119
„ „ XXVa	69	65	13	2	—	149	68	72	51	—	—	191
„ „ XXVb	2	7	4	—	—	13	5	4	2	—	—	11
„ „ XXVI	53	36	11	—	—	100	61	32	27	—	—	120
„ „ XXVII	38	31	9	2	—	80	35	27	21	—	—	83
„ „ XXVIII	39	34	15	—	—	88	45	37	30	1	—	113
„ „ XXIX	26	26	5	—	—	57	32	21	20	—	—	73
Außenstadt II. Ring Lorenz	378	375	113	9	—	875	379	330	286	6	—	1 001
Einzelliegende Vororte Sebald	13	16	3	—	—	32	7	9	16	—	—	32
Einzelliegende Vororte Lorenz	31	22	10	—	—	63	25	27	22	—	—	74
Gesamtstadt Sebald	300	323	142	2	—	767	292	229	313	3	—	837
„ Lorenz	503	558	170	14	—	1245	515	462	423	10	—	1 410
Ortsfremd und unbekannt	20	32	7	1	—	60	20	21	9	1	—	51
Insgesamt 1917	**823**	**913**	**319**	**17**	—	**2 072**	**827**	**712**	**745**	**14**	—	**2 298**

162]

Gestorbene 1918.

(Ohne die Todesfälle von Militärpersonen).
Nach statistischen Bezirken, Geschlecht und Familienstand.

Statistische Bezirke [1]	Gestorbene [2] männlich						weiblich					
	ledig	verh.	verw.	gesch.	unb. Familienst.	zus.	ledig	verh.	verw.	gesch.	unb. Familienst.	zus.
Statistischer Bezirk I	29	24	10	2	—	65	35	21	20	—	—	76
„ „ II	25	29	23	1	—	78	51	29	56	—	—	136
„ „ III	22	18	6	—	—	46	22	29	22	—	—	73
Innenstadt Sebald	76	71	39	3	—	189	108	79	98	—	—	285
Statistischer Bezirk IV	21	28	8	—	—	57	26	13	16	2	—	57
„ „ V	21	13	7	—	—	41	23	10	16	—	—	49
„ „ VI	24	24	7	1	—	56	36	19	20	1	—	76
Innenstadt Lorenz	66	65	22	1	—	154	85	42	52	3	—	182
Statistischer Bezirk VII	17	27	29	1	—	74	38	23	46	1	—	108
„ „ VIII	14	28	8	1	—	51	24	21	35	—	—	80
„ „ IX	19	20	7	—	—	46	34	32	20	—	—	86
Außenstadt I. Ring Sebald	50	75	44	2	—	171	96	76	101	1	—	274

[1]) Plan- und Grenzbeschreibung siehe am Schlusse des Buches. [2]) Ausschließlich der Totgeborenen. Die im Krankenhaus und in Kliniken Verstorbenen sind bei demjenigen Bezirk gezählt, in dem sie vor Aufnahme in die Anstalt wohnten.

Noch: Gestorbene 1918. Nach statistischen Bezirken, Geschlecht und Familienstand. [Noch: 162

Statistische Bezirke [1]	Gestorbene [2]											
	männlich						weiblich					
	ledig	verh.	verw.	gesch.	unb. Familienst.	zus.	ledig	verh.	verw.	gesch.	unb. Familienst.	zus.
Statistischer Bezirk X. . .	13	18	6	—	—	37	23	5	10	1	—	39
„ „ XI . .	19	31	4	1	—	55	33	19	29	2	—	83
„ „ XII . .	24	36	4	1	—	65	30	35	24	—	—	89
„ „ XIII . .	9	16	6	—	—	31	22	7	9	—	—	38
Außenstadt I. Ring Lorenz	65	101	20	2	—	188	108	66	72	3		249
Statistischer Bezirk XIV . .	69	41	14	1	—	125	82	46	32	1	—	161
„ „ XV . .	32	28	9	—	—	69	31	25	25	1	—	82
„ „ XVI . .	39	43	6	—	—	88	48	29	16	—	—	93
„ „ XVII. .	35	52	7	—	—	94	51	31	24	1	—	107
„ „ XVIII .	39	34	9	—	—	82	50	37	26	—	—	113
Außenstadt II. Ring Sebald	214	198	45	1	—	458	262	168	123	3	—	556
Statistischer Bezirk XIX . .	32	29	12	—	—	73	43	25	20	—	—	88
„ „ XX . .	15	31	11	—	—	57	31	23	11	—	—	65
„ „ XXI . .	30	37	11	1	—	79	38	36	30	—	—	104
„ „ XXII. .	18	23	4	—	—	45	22	28	14	2	—	66
„ „ XXIII .	34	18	4	—	—	56	49	19	20	—	—	88
„ „ XXIV .	41	46	9	—	—	96	50	51	24	1	—	126
„ „ XXVa .	93	77	21	—	—	191	110	91	52	2	—	255
„ „ XXVb .	7	8	—	—	—	15	5	8	1	—	—	14
„ „ XXVI .	80	40	13	2	—	135	85	48	40	1	—	174
„ „ XXVII .	34	34	8	—	—	76	40	39	32	1	—	112
„ „ XXVIII.	52	38	9	2	—	101	45	50	29	—	—	124
„ „ XXIX .	44	28	6	1	—	79	31	23	21	1	—	76
Außenstadt II. Ring Lorenz	480	409	108	6	—	1 003	549	441	294	8	—	1 292
Einzelliegende Vororte Sebald	15	15	3	—	—	33	19	12	9	1	—	41
Einzelliegende Vororte Lorenz	27	28	8	—	—	63	41	46	32	—	—	119
Gesamtstadt Sebald	855	359	131	6	—	851	485	335	331	5	—	1 156
„ Lorenz	638	603	158	9	—	1 408	783	595	450	14	—	1 842
Ortsfremd und unbekannt .	36	33	4	—	—	73	43	28	5	—	—	76
Insgesamt 1918	**1 029**	**995**	**293**	**15**	—	**2 332**	**1 311**	**958**	**786**	**19**	—	**3 074**

[1]) Plan- und Grenzbeschreibung siehe am Schlusse des Buches. [2]) Ausschließlich der Totgeborenen. Die im Krankenhaus und in Kliniken Verstorbenen sind bei demjenigen Bezirk gezählt, in dem sie vor Aufnahme in die Anstalt wohnten.

163]

Gestorbene

(Ohne die Todesfälle von

Männliche Personen nach Todesursache.

Nummer	Todesursachen	Alter der gestorbenen: bis zu 1 Jahr ehelich	bis zu 1 Jahr unehelich	über 1 bis 2 Jahre	über 2 bis 3 Jahre	über 3 bis 4 Jahre	über 4 bis 5 Jahre	über 5 bis 6 Jahre	über 6 bis 7 Jahre
1a	Angeborene Lebensschwäche und Bildungsfehler im 1. Lebensmonat	65	28	—	—	—	—	—	—
b	Desgleichen nach dem 1. Lebensmonnt	6	2	—	—	—	—	—	—
2	Altersschwäche (über 60 Jahre)	—	—	—	—	—	—	—	—
3a	Kindbettfieber	—	—	—	—	—	—	—	—
b	Andere Folgen der Geburt (Fehlgeburt) oder des Kindbetts	—	—	—	—	—	—	—	—
4	Scharlach	—	—	—	1	—	—	—	—
5	Masern und Röteln	1	—	2	2	—	1	—	—
6	Diphtherie und Krupp	2	—	10	5	8	4	3	1
7	Keuchhusten	3	1	2	1	—	—	—	—
8	Typhus (ausschl. Paratyphus)	—	—	—	—	—	—	—	—
9	Uebertragbare Tierkrankheiten	—	—	—	—	—	—	—	—
10a	Rose (Erysipel)	2	1	—	—	—	—	—	—
b	Starrkrampf	—	—	—	—	—	—	—	—
c	Andere Wundinfektionskrankheiten	2	—	—	—	—	1	—	—
11a	Tuberkulose der Lungen (Lungenschwindsucht)	2	1	5	3	1	1	—	—
b	Tuberkulose anderer Organe	—	1	1	1	1	1	—	1
c	Akute allgemeine Miliartuberkulose	—	—	—	1	—	—	—	—
12	Lungenentzündung (Pneumonie)	37	18	22	13	2	—	1	—
13	Influenza	—	—	1	—	—	—	—	—
14a	Venerische Krankheiten	4	1	—	—	—	—	—	—
b	Andere übertragbare Krankheiten	—	—	—	—	1	—	1	1
15	Krankheiten der Atmungsorgane (ausschl. 6, 7, 11, 12, 13 und 20)	13	7	10	1	1	—	—	—
16	Krankheiten der Kreislauforgane (Herz usw.)	7	2	—	2	1	—	—	1
17a	Gehirnschlag	—	—	—	—	—	—	—	—
b	Geisteskrankheiten	—	—	—	—	—	—	—	—
c	Andere Krankheiten des Nervensystems	27	12	9	2	2	1	1	—
18a	Magen- und Darmkatarrh	61	30	8	3	1	—	—	2
b	Brechdurchfall	23	11	3	—	—	—	1	1
c	Blinddarmentzündung	1	—	—	—	—	—	—	—
d	Andere Krankheiten der Verdauungsorgane außer 11 b und 20	6	—	—	—	3	—	—	—
19	Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane außer 3, 11b, 14a und 20	—	1	—	1	1	1	—	1
20a	Krebs	—	—	—	—	—	—	—	—
b	Andere Neubildungen	—	—	—	—	—	1	—	—
21a	Selbstmord	—	—	—	—	—	—	—	—
b	Mord und Totschlag	—	—	—	—	—	1	—	—
c	Hinrichtung	—	—	—	—	—	—	—	—
d	Verunglückung oder andere gewaltsame Einwirkung (einschl. Sonnenstich)	3	—	4	2	2	1	—	—
22a	Akuter Gelenkrheumatismus	—	—	—	—	—	—	—	—
b	Alkoholismus	—	—	—	—	—	—	—	—
c	Zuckerkrankheit	—	—	—	—	—	—	—	—
d	Andere benannte Todesursachen	6	3	2	2	—	—	—	—
23	Unbekannte Todesursachen	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zusammen 1917	271	119	79	40	24	13	7	8

[1]) Ausschließlich der Totgeborenen.

1917.

[Noch: 163

Militärpersonen.)

Alter und Geschlecht.

männlichen Personen[1])

über 7 bis 8 Jahre	über 8 bis 9 Jahre	über 9 bis 10 Jahre	über 10 bis 11 Jahre	über 11 bis 12 Jahre	über 12 bis 13 Jahre	über 13 bis 15 Jahre	über 15 bis 20 Jahre	über 20 bis 25 Jahre	über 25 bis 30 Jahre	über 30 bis 40 Jahre	über 40 bis 50 Jahre	über 50 bis 60 Jahre	über 60 bis 70 Jahre	über 70 bis 80 Jahre	über 80 Jahre	unbekannt
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8	39	41	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	2	2	—	—	—
—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	1	1	—	—	—	—	—	1	—	3	5	2	2	—	—	—
—	—	1	—	—	—	—	26	19	26	67	73	62	33	12	1	—
1	—	2	—	—	1	1	—	1	—	1	6	3	4	1	—	—
1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	2	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	6	3	—	2	6	33	31	29	13	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	2	1	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—
—	—	1	1	1	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—
—	1	—	—	—	—	1	—	—	1	3	5	16	24	21	9	—
1	1	2	1	—	1	2	5	2	1	6	27	44	79	80	20	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	2	6	24	34	19	4	—
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	2	1	1	2	—	—
—	2	—	—	—	—	2	—	2	2	3	6	7	5	3	—	—
1	—	—	—	—	—	—	2	—	—	1	1	5	7	7	1	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	1	—	—
—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	1	1	—	—	1	
—	1	—	—	—	1	1	—	—	—	3	4	15	11	7	1	
—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	3	11	17	27	19	6	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	24	41	54	24	4	—
—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	5	3	3	—	1	—
—	—	—	—	—	—	—	3	—	1	3	8	6	8	5	1	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1	1	1	—	1	1	2	4	—	—	5	5	7	4	4	2	2
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	2	6	3	—	—
—	—	—	—	1	1	1	—	—	2	6	2	3	2	2	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—
7	**8**	**8**	**3**	**3**	**6**	**10**	**52**	**29**	**36**	**112**	**200**	**300**	**349**	**280**	**106**	**2**

164]

Gestorbene

(Ohne die Todesfälle von

Männliche Personen nach Todesursache,

Nummer	Todesursachen	Alter der gestorbenen: bis zu 1 Jahr ehelich	bis zu 1 Jahr unehelich	über 1 bis 2 Jahre	über 2 bis 3 Jahre	über 3 bis 4 Jahre	über 4 bis 5 Jahre	über 5 bis 6 Jahre	über 6 bis 7 Jahre
1a	Angeborene Lebensschwäche und Bildungsfehler im 1. Lebensmonat	80	14	—	—	—	—	—	—
b	Desgleichen nach dem 1. Lebensmonat	3	6	—	—	—	—	—	—
2	Altersschwäche (über 60 Jahre)	—	—	—	—	—	—	—	—
3a	Kindbettfieber	—	—	—	—	—	—	—	—
b	Andere Folgen der Geburt (Fehlgeburt) oder des Kindbetts	—	—	—	—	—	—	—	—
4	Scharlach	—	—	—	—	3	—	—	—
5	Masern und Röteln	8	2	21	6	3	—	2	—
6	Diphtherie und Krupp	1	—	4	3	4	4	—	—
7	Keuchhusten	5	6	3	3	—	1	—	—
8	Typhus (ausschl. Paratyphus)	—	—	—	—	—	—	—	—
9	Uebertragbare Tierkrankheiten	—	—	—	—	—	—	—	—
10a	Rose (Erysipel)	—	1	—	—	—	—	—	—
b	Starrkrampf	1	—	—	—	—	—	—	1
c	Andere Wundinfektionskrankheiten	3	—	—	1	—	—	—	1
11a	Tuberkulose der Lungen (Lungenschwindsucht)	4	—	2	1	—	—	2	1
b	Tuberkulose anderer Organe	2	—	2	2	—	1	2	1
c	Akute allgemeine Miliartuberkulose	—	—	—	1	—	—	—	—
12	Lungenentzündung (Pneumonie)	64	22	39	10	5	6	1	—
13	Influenza	6	4	5	9	6	4	3	3
14a	Venerische Krankheiten	3	4	—	1	—	—	—	—
b	Andere übertragbare Krankheiten	2	—	—	—	—	—	1	—
15	Krankheiten der Atmungsorgane (ausschl. 6, 7, 11, 12, 13 und 20)	23	1	8	6	2	2	—	—
16	Krankheiten der Kreislauforgane (Herz usw.)	1	—	—	—	2	2	2	1
17a	Gehirnschlag	—	—	—	—	—	—	—	—
b	Geisteskrankheiten	—	—	—	—	—	—	—	—
c	Andere Krankheiten des Nervensystems	38	5	6	3	2	2	—	2
18a	Magen- und Darmkatarrh	47	26	9	1	—	—	—	—
b	Brechdurchfall	12	7	—	—	—	1	—	—
c	Blinddarmentzündung	—	—	—	1	—	—	—	—
d	Andere Krankheiten der Verdauungsorgane außer 11b und 20	2	—	1	—	1	—	—	—
19	Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane außer 3, 11b, 14a und 20	—	—	—	—	1	—	1	—
20a	Krebs	—	—	—	—	—	—	—	—
b	Andere Neubildungen	—	—	—	1	—	—	1	—
21a	Selbstmord	—	—	—	—	—	—	—	—
b	Mord und Totschlag	—	—	—	—	1	—	—	—
c	Hinrichtung	—	—	—	—	—	—	—	—
d	Verunglückung oder andere gewaltsame Einwirkung (einschl. Sonnenstich)	2	2	3	1	—	3	1	—
22a	Akuter Gelenkrheumatismus	—	—	—	—	—	—	—	—
b	Alkoholismus	—	—	—	—	—	—	—	—
c	Zuckerkrankheit	—	—	—	—	—	—	—	—
d	Andere benannte Todesursachen	2	—	3	1	—	2	—	—
23	Unbekannte Todesursachen	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zusammen 1918	309	100	106	51	30	28	16	10

[1]) Ausschließlich der Totgeborenen.

1918.

[Noch: 164

Militärpersonen.)

Alter und Geschlecht.

männlichen Personen[1])

über 7 bis 8 Jahre	über 8 bis 9 Jahre	über 9 bis 10 Jahre	über 10 bis 11 Jahre	über 11 bis 12 Jahre	über 12 bis 13 Jahre	über 13 bis 15 Jahre	über 15 bis 20 Jahre	über 20 bis 25 Jahre	über 25 bis 30 Jahre	über 30 bis 40 Jahre	über 40 bis 50 Jahre	über 50 bis 60 Jahre	über 60 bis 70 Jahre	über 70 bis 80 Jahre	über 80 Jahre	unbekannt
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	33	31	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	2	—	1	5	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
—	—	1	—	1	—	3	1	—	—	2	2	—	4	1	1	—
—	—	—	—	—	1	1	21	19	29	74	75	60	38	12	—	—
—	1	1	1	—	—	3	5	—	1	—	2	3	3	1	1	—
—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	1	1	2	—	—	—
1	1	2	—	2	1	4	12	12	13	16	19	27	30	24	4	—
3	1	4	—	3	2	8	16	21	18	41	19	24	20	13	1	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—
1	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	1	2	—	—	—	—
—	—	—	—	—	1	—	1	1	2	3	5	14	23	25	3	—
1	—	—	1	—	3	1	1	—	1	10	23	44	105	85	21	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	3	19	22	28	12	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	2	—	—	—	—
—	—	2	2	1	—	—	1	—	—	1	2	7	5	2	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	3	4	1	1	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	1	1	—	—	—
—	1	—	1	—	—	1	5	—	—	3	12	11	9	11	2	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	2	5	13	11	6	1	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	14	49	49	21	4	—
1	1	—	1	—	—	—	1	—	—	1	4	2	3	1	—	—
—	—	—	—	—	—	—	3	2	2	4	2	10	3	1	1	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	1
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	2	2	—	—	3	—	5	—	1	1	11	7	3	3	—	—
—	—	—	1	—	—	—	2	—	—	—	—	1	1	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	3	4	2	—	—
—	—	1	1	—	1	—	3	—	—	3	—	2	3	2	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—
9	**8**	**14**	**9**	**9**	**12**	**21**	**79**	**57**	**69**	**169**	**208**	**308**	**348**	**278**	**83**	**1**

Gestorbene

Weibliche Personen nach Todesursache.

Nummer	Todesursachen	Alter der: bis zu 1 Jahr ehelich	bis zu 1 Jahr unehelich	über 1 bis 2 Jahre	über 2 bis 3 Jahre	über 3 bis 4 Jahre	über 4 bis 5 Jahre	über 5 bis 6 Jahre	über 6 bis 7 Jahre
1a	Angeborene Lebensschwäche und Bildungsfehler im 1. Lebensmonat	54	13	—	—	—	—	—	—
b	Desgleichen nach dem 1. Lebensmonat	10	1	—	—	—	—	—	—
2	Altersschwäche (über 60 Jahre)	—	—	—	—	—	—	—	—
3a	Kindbettfieber	—	—	—	—	—	—	—	—
b	Andere Folgen der Geburt (Fehlgeburt) oder des Kindbetts	—	—	—	—	—	—	—	—
4	Scharlach	—	—	—	1	—	—	—	—
5	Masern und Röteln	—	—	2	1	—	—	—	—
6	Diphtherie und Krupp	2	1	4	1	2	5	3	2
7	Keuchhusten	5	1	2	1	—	—	—	—
8	Typhus (ausschl. Paratyphus)	—	—	—	—	—	—	—	—
9	Übertragbare Tierkrankheiten	—	—	—	—	—	—	—	—
10a	Rose (Erysipel)	—	—	—	—	—	—	—	—
b	Starrkrampf	—	—	—	—	—	—	—	—
c	Andere Wundinfektionskrankheiten	1	—	2	—	—	—	1	—
11a	Tuberkulose der Lungen (Lungenschwindsucht)	2	—	1	2	—	—	1	1
b	Tuberkulose anderer Organe	5	1	1	1	3	3	—	1
c	Akute allgemeine Miliartuberkulose	—	—	1	—	—	—	—	—
12	Lungenentzündung (Pneumonie)	32	9	22	7	5	2	1	3
13	Influenza	—	—	—	—	—	—	—	—
14a	Venerische Krankheiten	2	3	—	—	—	—	—	—
b	Andere übertragbare Krankheiten	1	—	1	—	—	—	—	—
15	Krankheiten der Atmungsorgane (ausschl. 6, 7, 11, 12, 13 und 20)	20	2	3	3	—	—	—	—
16	Krankheiten der Kreislauforgane (Herz usw.)	2	—	—	1	1	—	—	—
17a	Gehirnschlag	—	—	—	—	—	—	—	—
b	Geisteskrankheiten	—	—	—	—	—	—	—	—
c	Andere Krankheiten des Nervensystems	15	8	4	2	2	—	—	—
18a	Magen- und Darmkatarrh	45	29	11	—	3	—	1	—
b	Brechdurchfall	22	9	1	1	—	1	1	1
c	Blinddarmentzündung	—	—	—	—	—	—	—	—
d	Andere Krankheiten der Verdauungsorgane außer 11 b und 20	3	1	—	1	2	—	—	—
19	Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane außer 3, 11 b, 14 a und 20	—	—	—	1	—	—	—	—
20a	Krebs	—	—	—	—	—	—	—	—
b	Andere Neubildungen	—	—	1	—	—	—	—	—
21a	Selbstmord	—	—	—	—	—	—	—	—
b	Mord und Totschlag	—	—	—	—	—	—	1	—
c	Hinrichtung	—	—	—	—	—	—	—	—
d	Verunglückung oder andere gewaltsame Einwirkung (einschl. Sonnenstich)	—	—	3	1	1	3	1	1
22a	Akuter Gelenkrheumatismus	—	—	—	—	—	—	—	—
b	Alkoholismus	—	—	—	—	—	—	—	—
c	Zuckerkrankheit	—	—	—	—	—	—	—	—
d	Andere benannte Todesursachen	10	4	—	2	1	—	1	2
23	Unbekannte Todesursachen	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zusammen 1917	**231**	**82**	**59**	**26**	**20**	**14**	**11**	**11**

[1]) Ausschließlich der Totgeborenen.

1917.

Alter und Geschlecht.

[Noch: 165

weiblichen Personen[1])

über 7 bis 8 Jahre	über 8 bis 9 Jahre	über 9 bis 10 Jahre	über 10 bis 11 Jahre	über 11 bis 12 Jahre	über 12 bis 13 Jahre	über 13 bis 15 Jahre	über 15 bis 20 Jahre	über 20 bis 25 Jahre	über 25 bis 30 Jahre	über 30 bis 40 Jahre	über 40 bis 50 Jahre	über 50 bis 60 Jahre	über 60 bis 70 Jahre	über 70 bis 80 Jahre	über 80 Jahre	unbekannt
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	15	99	81	—
—	—	—	—	—	—	—	—	3	1	4	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	2	2	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	1	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	2	1	2	10	2	2	3	—	1	—
1	1	2	—	—	3	3	36	40	39	71	52	33	16	9	—	—
3	—	—	—	1	—	—	6	—	1	2	1	1	8	5	1	—
—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—
1	1	—	—	—	—	—	1	5	7	11	14	17	26	46	13	—
—	—	—	1	—	—	—	—	1	—	1	—	3	7	7	1	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	2	—	—	—	—
—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	1	1	1	1	—	—	—
1	—	—	—	—	—	—	2	—	1	8	7	9	27	37	13	—
—	1	—	3	1	—	1	6	6	2	17	34	46	94	80	30	—
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	2	8	16	34	31	8	—
—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	2	2	—	2	—	—
1	3	1	1	—	—	—	1	—	—	3	6	7	9	5	—	—
1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	11	7	6	—
1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	2	1	—
—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	1	—	2	2	11	18	19	24	12	9	—
1	—	—	1	—	—	1	1	2	5	3	12	7	6	5	4	—
—	—	—	—	—	—	—	1	1	4	11	39	60	53	42	6	—
—	—	—	—	—	—	—	1	2	1	1	4	3	3	3	—	—
—	—	—	—	—	—	1	2	5	—	7	7	7	4	1	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	1	—	1	2	2	4	2	1	2	1	4	1	2
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	2	—	5	3	—	—
—	—	—	1	—	1	—	1	1	2	3	3	5	6	10	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13	**9**	**5**	**7**	**3**	**4**	**9**	**64**	**74**	**74**	**172**	**221**	**245**	**356**	**411**	**175**	**2**

Gestorbene

Weibliche Personen nach Todesursache,

Nummer	Todesursachen	Alter der bis zu 1 Jahr ehelich	bis zu 1 Jahr unehelich	über 1 bis 2 Jahre	über 2 bis 3 Jahre	über 3 bis 4 Jahre	über 4 bis 5 Jahre	über 5 bis 6 Jahre	über 6 bis 7 Jahre
1a	Angeborene Lebensschwäche und Bildungsfehler im 1. Lebensmonat	54	21	—	—	—	—	—	—
b	Desgleichen nach dem 1. Lebensmonat	6	2	—	—	—	—	—	—
2	Altersschwäche (über 60 Jahre)	—	—	—	—	—	—	—	—
3a	Kindbettfieber	—	—	—	—	—	—	—	—
b	Andere Folgen der Geburt (Fehlgeburt) oder des Kindbetts	—	—	—	—	—	—	—	—
4	Scharlach	—	—	—	1	2	—	—	—
5	Masern und Röteln	3	5	16	5	6	1	3	1
6	Diphtherie und Krupp	4	1	4	4	4	5	1	3
7	Keuchhusten	9	3	5	2	2	1	—	—
8	Typhus (ausschl. Paratyphus)	—	—	—	—	—	—	—	—
9	Uebertragbare Tierkrankheiten	—	—	—	—	—	—	—	—
10a	Rose (Erysipel)	—	—	—	—	—	—	—	—
b	Starrkrampf	—	—	—	—	—	—	—	—
c	Andere Wundinfektionskrankheiten	2	—	1	—	—	—	—	—
11a	Tuberkulose der Lungen (Lungenschwindsucht)	—	—	3	—	—	4	1	1
b	Tuberkulose anderer Organe	1	—	2	—	—	—	—	1
c	Akute allgemeine Miliartuberkulose	1	—	—	—	—	—	1	—
12	Lungenentzündung (Pneumonie)	43	17	48	14	3	4	5	3
13	Influenza	4	2	7	3	5	1	5	5
14a	Venerische Krankheiten	5	5	—	—	—	—	—	—
b	Andere übertragbare Krankheiten	—	—	—	1	—	—	—	1
15	Krankheiten der Atmungsorgane (ausschl. 6, 7, 11, 12, 13 und 20)	7	3	3	2	1	—	—	—
16	Krankheiten der Kreislauforgane (Herz usw.)	5	—	—	1	—	—	1	1
17a	Gehirnschlag	—	—	—	—	—	—	—	—
b	Geisteskrankheiten	—	—	—	—	—	—	—	—
c	Andere Krankheiten des Nervensystems	15	4	2	2	—	—	—	—
18a	Magen- und Darmkatarrh	24	12	6	—	—	—	—	2
b	Brechdurchfall	6	6	—	—	—	—	—	—
c	Blinddarmentzündung	—	—	—	—	—	—	—	—
d	Andere Krankheiten der Verdauungsorgane außer 11b und 20	2	—	—	1	—	—	—	1
19	Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane außer 3, 11b, 14a und 20	—	—	—	—	—	1	1	—
20a	Krebs	—	—	—	—	—	—	—	—
b	Andere Neubildungen	—	—	—	—	—	—	—	—
21a	Selbstmord	—	—	—	—	—	—	—	—
b	Mord und Totschlag	—	—	—	—	—	—	—	—
c	Hinrichtung	—	—	—	—	—	—	—	—
d	Verunglückung oder andere gewaltsame Einwirkung (einschl. Sonnenstich)	—	—	3	—	—	2	1	2
22a	Akuter Gelenkrheumatismus	—	—	—	—	—	—	—	1
b	Alkoholismus	—	—	—	—	—	—	—	—
c	Zuckerkrankheit	—	—	1	—	—	—	—	—
d	Andere benannte Todesursachen	5	3	1	2	2	—	—	—
23	Unbekannte Todesursachen	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zusammen 1918	196	84	102	38	25	19	19	22

[1]) Ausschließlich der Totgeborenen.

weiblichen Personen [1])

über 7 bis 8 Jahre	über 8 bis 9 Jahre	über 9 bis 10 Jahre	über 10 bis 11 Jahre	über 11 bis 12 Jahre	über 12 bis 13 Jahre	über 13 bis 15 Jahre	über 15 bis 20 Jahre	über 20 bis 25 Jahre	über 25 bis 30 Jahre	über 30 bis 40 Jahre	über 40 bis 50 Jahre	über 50 bis 60 Jahre	über 60 bis 70 Jahre	über 70 bis 80 Jahre	über 80 Jahre	unbekannt
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9	65	65	—
—	—	—	—	—	—	—	—	2	4	3	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	2	3	4	2	—	—	—	—	—
—	1	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1	—	1	—	1	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	1	3	3	2	—	—
—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	10	3	1	1	—	—	—
—	—	2	3	1	3	9	35	47	46	97	59	30	21	11	1	—
2	1	2	—	—	—	1	2	1	2	2	5	5	2	4	—	—
—	—	—	—	—	—	—	5	—	2	—	1	2	1	—	—	—
2	2	—	2	4	1	4	38	58	66	49	21	42	51	35	7	—
5	3	3	4	1	4	11	50	84	99	94	29	21	28	18	5	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	1	—	—	—	—
1	—	—	—	—	—	—	5	—	4	10	4	16	23	29	13	—
1	1	—	2	1	1	2	5	5	4	17	46	58	77	94	23	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7	10	36	40	8	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	—	3	1	—
—	—	1	—	—	1	1	1	3	—	6	7	5	11	2	2	—
2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	5	3	2	—
—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	2	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	3	1	1	2	3	—	—	1	—	—
1	—	—	1	—	1	2	1	2	3	13	14	16	14	12	4	—
—	—	1	1	—	—	—	—	1	6	8	5	11	15	4	2	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10	53	51	66	38	5	—
—	—	—	—	1	—	1	—	1	3	9	5	7	3	2	1	—
—	—	—	—	—	—	—	5	7	5	6	1	1	5	5	1	—
—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	1	—	1	—	—	1	1	2	1	2	1	5	1	7	1	2
—	—	—	—	—	—	—	2	—	1	—	—	1	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	3	—	1	2	2	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	2	3	5	10	6	2	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—
15	**10**	**11**	**14**	**9**	**13**	**33**	**156**	**220**	**255**	**353**	**271**	**297**	**384**	**383**	**143**	**2**

Gestorbene

(Ohne die Todesfälle

Männliche und weibliche Personen

Nummer	Todesursachen	Alter der							
		bis zu 1 Jahr		über 1 bis 2 Jahre	über 2 bis 3 Jahre	über 3 bis 4 Jahre	über 4 bis 5 Jahre	über 5 bis 6 Jahre	über 6 bis 7 Jahre
		ehelich	unehelich						
1a	Angeborene Lebensschwäche und Bildungsfehler im 1. Lebensmonat	119	41	—	—	—	—	—	—
b	Desgleichen nach dem 1. Lebensmonat	16	3	—	—	—	—	—	—
2	Altersschwäche (über 60 Jahre)	—	—	—	—	—	—	—	—
3a	Kindbettfieber	—	—	—	—	—	—	—	—
b	Andere Folgen der Geburt (Fehlgeburt) oder des Kindbetts	—	—	—	—	—	—	—	—
4	Scharlach	—	—	—	2	—	—	—	—
5	Masern und Röteln	1	—	4	3	—	1	—	—
6	Diphtherie und Krupp	4	1	14	6	10	9	6	3
7	Keuchhusten	8	2	4	2	—	—	—	—
8	Typhus (ausschl. Paratyphus)	—	—	—	—	—	—	—	—
9	Übertragbare Tierkrankheiten	—	—	—	—	—	—	—	—
10a	Rose (Erysipel)	2	1	—	—	—	—	—	—
b	Starrkrampf	—	—	—	—	—	—	—	—
c	Andere Wundinfektionskrankheiten	3	—	2	—	—	1	1	—
11a	Tuberkulose der Lungen (Lungenschwindsucht)	4	1	6	5	1	1	1	1
b	Tuberkulose anderer Organe	5	2	2	2	4	4	—	2
c	Akute allgemeine Miliartuberkulose	—	—	1	1	—	—	—	—
12	Lungenentzündung (Pneumonie)	69	27	44	20	7	2	2	3
13	Influenza	—	—	1	—	—	—	—	—
14a	Venerische Krankheiten	6	4	—	—	—	—	—	—
b	Andere übertragbare Krankheiten	1	—	1	—	1	—	1	1
15	Krankheiten der Atmungsorgane (ausschl. 6, 7, 11, 12, 13 und 20)	33	9	13	4	1	—	—	—
16	Krankheiten der Kreislauforgane (Herz usw.)	9	2	—	3	2	—	—	1
17a	Gehirnschlag	—	—	—	—	—	—	—	—
b	Geisteskrankheiten	—	—	—	—	—	—	—	—
c	Andere Krankheiten des Nervensystems	42	20	13	4	4	1	1	—
18a	Magen- und Darmkatarrh	106	59	19	3	4	—	1	2
b	Brechdurchfall	45	20	4	1	—	1	2	2
c	Blinddarmentzündung	1	—	—	—	—	—	—	—
d	Andere Krankheiten der Verdauungsorgane außer 11b und 20	9	1	—	1	5	—	—	—
19	Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane außer 3, 11b, 14a und 20	—	1	—	2	1	1	—	1
20a	Krebs	—	—	—	—	—	—	—	—
b	Andere Neubildungen	—	—	1	—	—	1	—	—
21a	Selbstmord	—	—	—	—	—	—	—	—
b	Mord und Totschlag	—	—	—	—	—	1	1	—
c	Hinrichtung	—	—	—	—	—	—	—	—
d	Verunglückung oder andere gewaltsame Einwirkung (einschl. Sonnenstich)	3	—	7	3	3	4	1	1
22a	Akuter Gelenkrheumatismus	—	—	—	—	—	—	—	—
b	Alkoholismus	—	—	—	—	—	—	—	—
c	Zuckerkrankheit	—	—	—	—	—	—	—	—
d	Andere benannte Todesursachen	16	7	2	4	1	—	1	2
23	Unbekannte Todesursachen	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zusammen 1917	502	201	138	66	44	27	18	19

[1]) Ausschließlich der Totgeborenen.

1917.

von Militärpersonen.) [Noch: 167

zusammen nach Todesursache, Alter und Geschlecht.

Gestorbenen[1])

über 7 bis 8 Jahre	über 8 bis 9 Jahre	über 9 bis 10 Jahre	über 10 bis 11 Jahre	über 11 bis 12 Jahre	über 12 bis 13 Jahre	über 13 bis 15 Jahre	über 15 bis 20 Jahre	über 20 bis 25 Jahre	über 25 bis 30 Jahre	über 30 bis 40 Jahre	über 40 bis 50 Jahre	über 50 bis 60 Jahre	über 60 bis 70 Jahre	über 70 bis 80 Jahre	über 80 Jahre	unbekannt
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	23	138	122	—
—	—	—	—	—	—	—	—	3	1	4	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	2	2	—	—	—	—	—
1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4	2	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	3	2	1	—	—
—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—
—	1	1	—	—	—	—	2	2	2	13	7	4	5	—	1	—
1	1	3	—	—	3	3	62	59	65	128	125	95	49	21	1	—
4	—	2	—	1	1	1	6	1	1	3	7	4	12	6	1	—
1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	2	2	—	—	—	—
1	1	—	—	—	—	—	7	8	7	13	20	50	57	75	26	—
—	—	—	1	—	—	—	—	1	—	1	1	3	8	9	2	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	3	—	—	—	—
—	1	1	1	1	—	1	1	—	—	1	1	1	2	—	—	—
1	1	—	—	—	—	1	2	—	2	11	12	25	51	58	22	—
1	2	2	4	1	1	3	11	8	3	23	61	90	173	160	50	—
—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	4	14	40	68	50	12	—
—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	4	3	1	4	—	—
1	5	1	1	—	—	2	1	2	2	6	12	14	14	8	—	—
2	1	—	—	—	—	—	2	—	—	1	1	6	18	14	7	—
1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	4	3	1	—
—	—	1	1	—	—	—	1	—	—	—	4	1	—	—	1	—
—	1	—	—	—	1	2	—	2	2	14	22	34	35	19	10	—
1	—	—	1	—	—	1	2	2	6	6	23	24	33	24	10	—
—	—	—	—	—	—	—	1	1	4	13	63	101	107	66	10	—
—	—	—	—	—	—	—	3	2	1	1	9	6	6	3	1	—
—	—	—	—	—	—	1	5	5	1	10	15	13	12	6	1	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1	1	1	—	2	1	3	6	2	4	7	6	9	5	8	3	4
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	3	2	11	6	—	—
—	—	—	1	1	2	1	1	1	4	9	5	8	8	12	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—
20	**17**	**13**	**10**	**6**	**10**	**19**	**116**	**103**	**110**	**284**	**421**	**545**	**705**	**691**	**281**	**4**

Gestorbene

(Ohne die Todesfälle

Männliche und weibliche Personen

Nummer	Todesursachen	Alter der: bis zu 1 Jahr ehelich	bis zu 1 Jahr unehelich	über 1 bis 2 Jahre	über 2 bis 3 Jahre	über 3 bis 4 Jahre	über 4 bis 5 Jahre	über 5 bis 6 Jahre	über 6 bis 7 Jahre
1a	Angeborene Lebensschwäche und Bildungsfehler im 1. Lebensmonat	134	35	—	—	—	—	—	—
b	Desgleichen nach dem 1. Lebensmonat	9	8	—	—	—	—	—	—
2	Altersschwäche (über 60 Jahre)	—	—	—	—	—	—	—	—
3a	Kindbettfieber	—	—	—	—	—	—	—	—
b	Andere Folgen der Geburt (Fehlgeburt) oder des Kindbetts	—	—	—	—	—	—	—	—
4	Scharlach	—	—	—	1	5	—	—	—
5	Masern und Röteln	11	7	37	11	9	1	5	1
6	Diphtherie und Krupp	5	1	8	7	8	9	1	3
7	Keuchhusten	14	9	8	5	2	2	—	—
8	Typhus (ausschl. Paratyphus)	—	—	—	—	—	—	—	—
9	Uebertragbare Tierkrankheiten	—	—	—	—	—	—	—	—
10a	Rose (Erysipel)	—	1	—	—	—	—	—	—
b	Starrkrampf	1	—	—	—	—	—	—	1
c	Andere Wundinfektionskrankheiten	5	—	1	1	—	—	—	1
11a	Tuberkulose der Lungen(Lungenschwindsucht)	4	—	5	1	—	4	3	2
b	Tuberkulose anderer Organe	3	—	4	2	—	1	2	2
c	Akute allgemeine Miliartuberkulose	1	—	—	1	—	—	1	—
12	Lungenentzündung (Pneumonie)	107	39	87	24	8	10	6	3
13	Influenza	10	6	12	12	11	5	8	8
14a	Venerische Krankheiten	8	9	—	1	—	—	—	—
b	Andere übertragbare Krankheiten	2	—	—	1	—	—	1	1
15	Krankheiten der Atmungsorgane (ausschl. 6, 7, 11, 12, 13 und 20)	30	4	11	8	3	2	—	—
16	Krankheiten der Kreislauforgane (Herz usw.)	6	—	—	1	2	2	3	2
17a	Gehirnschlag	—	—	—	—	—	—	—	—
b	Geisteskrankheiten	—	—	—	—	—	—	—	—
c	Andere Krankheiten des Nervensystems	53	9	8	5	2	2	—	2
18a	Magen- und Darmkatarrh	71	38	15	1	—	—	—	2
b	Brechdurchfall	18	13	—	—	—	1	—	—
c	Blinddarmentzündung	—	—	—	1	—	—	—	—
d	Andere Krankheiten der Verdauungsorgane außer 11 b und 20	4	—	1	1	1	—	—	1
19	Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane außer 3, 11 b, 14 a und 20	—	—	—	—	1	1	2	—
20a	Krebs	—	—	—	—	—	—	—	—
b	Andere Neubildungen	—	—	—	1	—	—	1	—
21a	Selbstmord	—	—	—	—	—	—	—	—
b	Mord und Totschlag	—	—	—	—	1	—	—	—
c	Hinrichtung	—	—	—	—	—	—	—	—
d	Verunglückung oder andere gewaltsame Einwirkung (einschl. Sonnenstich)	2	2	6	1	—	5	2	2
22a	Akuter Gelenkrheumatismus	—	—	—	—	—	—	—	1
b	Alkoholismus	—	—	—	—	—	—	—	—
c	Zuckerkrankheit	—	—	1	—	—	—	—	—
d	Andere benannte Todesursachen	7	3	4	3	2	2	—	—
23	Unbekannte Todesursachen	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zusammen 1918	505	184	208	89	55	47	35	32

[1]) Ausschließlich der Totgeborenen.

1918. [Noch: 168

von Militärpersonen.)

zusammen nach Todesursache, Alter und Geschlecht.

Gestorbenen [1])

über 7 bis 8 Jahre	über 8 bis 9 Jahre	über 9 bis 10 Jahre	über 10 bis 11 Jahre	über 11 bis 12 Jahre	über 12 bis 13 Jahre	über 13 bis 15 Jahre	über 15 bis 20 Jahre	über 20 bis 25 Jahre	über 25 bis 30 Jahre	über 30 bis 40 Jahre	über 40 bis 50 Jahre	über 50 bis 60 Jahre	über 60 bis 70 Jahre	über 70 bis 80 Jahre	über 80 Jahre	unbekannt
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11	98	96	—
—	—	—	—	—	—	—	—	2	4	3	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	2	3	4	2	—	—	—	—	—
1	1	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2	—	2	1	1	—	—	—	1	—	1	—	—	1	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	1	3	3	4	7	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
—	—	1	—	1	—	3	2	1	1	12	5	1	5	1	1	—
—	—	2	3	1	4	10	56	66	75	171	134	90	59	23	1	—
2	2	3	1	—	—	4	7	1	3	2	7	8	5	5	1	—
—	—	—	—	—	—	—	5	1	3	1	2	3	3	—	—	—
3	3	2	2	6	2	8	50	70	79	65	40	69	81	59	11	—
8	4	7	4	4	6	19	66	105	117	135	48	45	48	31	6	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	1	—	—	—	—
1	—	—	—	1	—	—	2	—	—	1	1	3	—	—	—	—
1	—	—	—	—	1	—	6	1	6	13	9	30	46	54	16	—
2	1	—	3	1	4	3	6	5	5	27	69	102	182	179	44	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	10	29	58	68	20	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	4	3	—	3	1	—
—	—	3	2	1	1	1	2	3	—	7	9	12	16	4	2	—
2	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	5	9	4	3	—
—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	2	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	4	1	1	3	3	1	1	1	—	—
1	1	—	2	—	1	3	6	2	3	16	26	27	23	23	6	—
—	—	1	1	—	—	—	—	1	7	10	10	24	26	10	3	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	13	67	100	115	59	9	—
1	1	—	1	1	—	1	1	1	3	10	9	9	6	3	1	—
—	—	—	—	—	—	—	8	9	7	10	3	11	8	6	2	—
—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	1	—	—	—	1
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	3	2	1	—	3	1	6	2	2	3	12	12	4	10	1	2
—	—	—	1	—	—	—	4	—	1	—	—	2	1	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—
—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	4	1	4	6	4	—	—
—	—	1	1	—	1	—	3	—	3	5	3	7	13	8	2	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—
24	**18**	**25**	**23**	**18**	**25**	**54**	**235**	**277**	**324**	**522**	**479**	**605**	**732**	**661**	**226**	**3**

169]

Gestorbene 1917.

(Ohne die Todesfälle von Militärpersonen.)

Männliche Personen nach statistischen Bezirken und Todesursachen.

Statist. Bezirke (Vgl. Plan am Schlusse des Buches)	Männliche Gestorbene mit der Todesursache Nr. (Bedeutung der Nr. siehe Tabelle 153)																				
	1a	1b	2	3a	3b	4	5	6	7	8	9	10 a	10 b	10 c	11 a	11 b	11 c	12	13	14 a	14 b
Bezirk I	2	—	4	—	—	—	1	1	—	—	—	1	—	1	10	2	—	3	—	—	—
„ II	2	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12	1	—	7	—	—	—
„ III	4	—	3	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	5	1	—	6	—	—	—
I—III	8	—	11	—	—	—	1	2	—	—	1	1	—	1	27	4	—	16	—	—	—
Bezirk IV	1	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	7	—	—	5	—	1	—
„ V	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	6	2	—	2	—	1	—
„ VI	1	—	1	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	1	15	—	1	9	—	1	—
IV—VI	2	—	3	—	—	—	1	3	—	—	—	—	—	1	28	2	1	16	—	3	—
Bezirk VII	1	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	15	—	—	14	—	—	—
„ VIII	2	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6	—	—	2	2	—	—
„ IX	3	1	6	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	6	1	—	7	—	—	—
VII—IX	6	1	13	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	1	27	1	—	23	2	—	—
Bezirk X	—	—	2	—	—	—	—	1	—	—	—	2	—	—	—	—	—	4	—	—	—
„ XI	2	—	3	—	—	—	1	3	—	—	—	—	—	—	2	2	—	7	—	—	—
„ XII	3	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10	2	—	9	—	—	—
„ XIII	—	—	2	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	2	—	—	7	—	—	—
X—XIII	5	—	10	—	—	—	1	5	—	—	—	2	—	—	14	4	—	27	—	—	—
Bezirk XIV	13	2	5	—	—	—	—	2	1	—	—	—	—	2	23	1	1	11	1	—	—
„ XV	1	—	1	—	—	1	—	2	—	—	—	—	1	—	8	2	—	4	—	—	—
„ XVI	1	—	5	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	13	2	—	8	—	—	1
„ XVII	3	—	2	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	11	—	1	6	—	—	—
„ XVIII	3	1	4	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	16	—	—	7	2	—	2
XIV—XVIII	21	3	17	—	—	1	—	6	1	—	—	1	1	4	71	5	2	36	3	—	3
Bezirk XIX	1	—	2	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	10	—	—	9	—	—	—
„ XX	4	—	3	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	1	—	6	1	—	—
„ XXI	4	—	2	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	2	12	—	—	5	—	1	—
„ XXII	1	—	2	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	7	—	—	2	—	1	1
„ XXIII	4	—	1	—	—	1	—	1	1	—	—	1	—	—	12	1	1	6	—	—	—
„ XXIV	3	1	4	—	—	—	1	4	1	—	—	1	—	1	23	2	—	7	—	—	—
„ XXVa	8	—	3	—	—	—	—	2	—	—	—	1	—	1	27	—	—	18	—	1	—
„ XXVb	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—
„ XXVI	11	—	2	—	—	—	2	2	—	—	—	—	—	—	17	2	—	11	—	—	1
„ XXVII	3	1	2	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	9	2	—	7	—	—	—
„ XXVIII	3	—	7	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	1	17	—	—	12	—	—	—
„ XXIX	6	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	13	—	—	6	—	—	1
XIX—XXIX	48	3	30	—	—	1	3	16	4	1	—	3	—	6	150	8	1	89	1	3	3
Einzelliegende Vororte Sebald	—	—	2	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	3	4	—	—	1	—	—	—
Einzelliegende Vororte Lorenz	2	1	2	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	1	7	3	—	4	—	—	—
Gesamtstadt Sebald	35	4	43	—	—	1	1	9	3	—	1	2	1	9	129	10	2	76	5	—	3
Gesamtstadt Lorenz	57	4	45	—	—	1	5	25	4	1	—	6	—	8	199	17	2	136	1	6	3
Ortsfremd und unbekannt	1	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	1	5	—	1	4	—	—	2
Insgesamt 1917	93	8	88	—	—	2	6	36	7	1	1	8	1	18	333	27	5	216	6	6	8

Noch: Gestorbene männliche Personen 1917 nach statistischen Bezirken und Todesursachen. [Noch: 169

Statist. Bezirke (Vgl. Plan am Schlusse des Buches)	Männliche Gestorbene mit der Todesursache Nr. (Bedeutung der Nr. siehe Tabelle 153)																				
	15	16	17 a	17 b	17 c	18 a	18 b	18 c	18 d	19	20 a	20 b	21 a	21 b	21 c	21 d	22 a	22 b	22 c	22 d	23
Bezirk I	3	10	3	—	1	1	3	—	2	3	4	1	1	—	—	—	—	—	—	1	—
„ II	5	10	5	—	1	5	2	—	2	4	4	—	1	—	—	2	—	—	—	1	—
„ III	4	10	1	—	—	4	2	—	1	3	4	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
I—III	12	30	9	—	2	10	7	—	5	10	12	2	2	—	—	2	—	—	—	2	—
Bezirk IV	1	9	4	—	—	2	—	—	—	4	2	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—
„ V	2	7	3	—	—	2	—	—	—	3	2	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1
„ VI	1	9	3	1	3	2	—	—	2	4	5	1	4	—	—	1	—	—	—	2	—
IV—VI	4	25	10	1	3	6	—	—	2	11	9	1	6	—	—	2	—	—	—	2	1
Bezirk VII	1	18	1	1	3	4	2	1	2	9	4	1	1	—	—	2	—	—	2	1	—
„ VIII	3	11	2	—	2	5	—	—	2	—	2	—	2	—	—	2	—	—	1	2	—
„ IX	5	13	4	—	1	3	1	—	—	2	6	1	—	—	—	1	—	—	1	—	—
VII—IX	9	42	7	1	6	12	3	1	4	11	12	2	3	—	—	5	—	—	4	3	—
Bezirk X	3	3	1	—	—	—	—	—	1	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
„ XI	2	5	2	—	4	3	1	—	2	2	4	—	2	—	—	3	—	—	—	1	—
„ XII	5	5	4	—	5	5	1	—	2	3	2	—	—	—	—	—	—	—	2	2	—
„ XIII	1	5	2	—	—	—	—	—	1	5	4	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—
X—XIII	11	18	9	—	9	8	2	—	6	10	12	—	2	—	—	3	—	—	3	3	—
Bezirk XIV	8	7	1	1	1	7	2	1	1	3	3	1	3	1	—	1	—	—	—	2	—
„ XV	2	6	2	1	2	2	—	—	1	—	4	2	—	—	—	1	—	—	—	—	—
„ XVI	5	7	1	—	1	2	2	—	3	1	4	—	1	—	—	1	—	—	1	—	—
„ XVII	2	8	3	—	4	4	3	—	4	2	9	1	1	—	—	3	—	—	—	1	—
„ XVIII	4	4	4	—	5	9	1	—	1	4	6	—	1	—	—	2	—	—	1	—	—
XIV—XVIII	21	32	11	2	13	24	8	1	10	10	26	4	6	1	—	8	—	—	2	3	—
Bezirk XIX	5	10	1	—	4	4	1	—	2	2	5	—	2	—	—	2	—	—	—	1	—
„ XX	2	7	2	—	4	—	—	—	—	2	4	1	2	—	—	—	—	—	—	2	—
„ XXI	4	13	6	—	6	3	1	—	6	—	7	—	1	—	—	5	—	—	1	1	—
„ XXII	2	6	3	—	2	3	—	—	—	2	1	—	1	—	—	2	—	—	—	—	—
„ XXIII	1	8	—	—	—	4	1	—	2	2	1	—	—	—	—	2	—	—	—	1	—
„ XXIV	3	20	2	—	7	10	4	—	2	4	6	2	—	—	—	2	—	—	1	1	—
„ XXVa	5	21	8	1	11	13	1	1	1	7	10	—	2	—	—	3	—	—	—	4	—
„ XXVb	—	3	1	—	—	1	—	—	—	2	—	—	1	—	—	1	—	—	1	—	—
„ XXVI	8	6	2	—	6	6	2	1	3	6	5	2	1	—	—	3	—	—	—	1	—
„ XXVII	9	9	6	—	2	8	3	—	1	3	8	—	—	—	—	2	—	—	—	3	—
„ XXVIII	5	8	4	1	4	5	4	—	2	2	4	1	2	—	—	1	—	—	—	3	—
„ XXIX	3	9	4	—	1	2	2	—	—	1	4	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—
XIX—XXIX	47	120	39	2	47	59	19	2	19	33	55	6	13	—	—	24	—	—	3	17	—
Einzelliegende Vororte Sebald	2	7	3	1	—	1	1	—	1	—	2	—	1	—	—	1	—	—	1	—	—
Einzelliegende Vororte Lorenz	6	6	1	—	5	8	2	—	—	2	8	—	1	1	—	—	—	—	—	1	—
Gesamtstadt Sebald	44	111	30	4	21	47	19	2	20	31	52	8	12	1	—	16	—	—	7	8	—
Gesamtstadt Lorenz	68	169	59	3	64	81	23	2	27	56	84	7	22	1	—	29	—	—	6	23	1
Ortsfremd und unbekannt	1	5	1	—	1	2	—	2	6	3	13	—	1	—	—	7	—	—	—	2	—
Insgesamt 1917	**113**	**285**	**90**	**7**	**86**	**130**	**42**	**6**	**53**	**90**	**149**	**15**	**35**	**2**	**—**	**52**	**—**	**—**	**13**	**33**	**1**

Gestorbene 1918.

(Ohne die Todesfälle von Militärpersonen.)

Männliche Personen nach statistischen Bezirken und Todesursachen.

Statist. Bezirke (Vgl. Plán am Schlusse des Buches)	Männliche Gestorbene mit der Todesursache Nr. (Bedeutung der Nr. siehe Tabelle 153)																				
	1a	1b	2	3a	3b	4	5	6	7	8	9	10 a	10 b	10 c	11 a	11 b	11 c	12	13	14 a	14 b
Bezirk I	—	—	3	—	—	—	—	2	1	—	—	2	—	1	13	1	—	8	6	—	1
„ II	2	1	3	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	12	—	—	13	9	1	—
„ III	2	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6	1	1	7	3	1	—
I—III	4	1	10	—	—	—	—	3	1	—	—	2	—	1	31	2	1	28	18	2	1
Bezirk IV	2	—	2	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	11	1	—	4	7	—	—
„ V	2	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	6	2	—	8	8	—	—
„ VI	1	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	8	—	—	9	7	—	—
IV—VI	5	—	3	—	—	—	3	1	—	—	—	—	—	—	25	3	—	21	22	—	—
Bezirk VII	1	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	15	1	1	9	6	1	—
„ VIII	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	2	—	—	7	4	—	2
„ IX	1	—	3	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	3	1	—	7	3	—	—
VII—IX	4	—	7	—	—	—	1	—	1	—	—	2	—	1	20	2	1	23	13	1	2
Bezirk X	—	1	2	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	2	—	—	3	3	—	—
„ XI	4	—	2	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	11	2	—	3	5	—	—
„ XII	3	—	2	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	1	17	1	1	8	2	—	—
„ XIII	—	1	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	—	2	4	—	—
X—XIII	7	2	11	—	—	—	1	2	2	—	—	1	—	1	33	3	1	16	14	—	—
Bezirk XIV	3	—	4	—	—	—	8	2	7	—	—	—	—	—	20	1	—	19	11	—	1
„ XV	2	—	3	—	—	1	3	—	1	—	—	1	—	—	11	—	—	11	3	—	—
„ XVI	—	—	4	—	—	—	3	1	—	—	—	—	—	1	15	1	—	9	13	1	1
„ XVII	2	—	—	—	—	1	4	1	—	—	—	—	—	1	17	1	1	16	10	—	—
„ XVIII	5	1	—	—	—	—	2	1	2	—	—	1	—	—	10	1	—	8	8	—	—
XIV—XVIII	12	1	11	—	—	2	20	5	10	—	—	2	—	2	73	4	1	63	45	1	2
Bezirk XIX	4	1	1	—	—	1	1	1	—	—	—	—	—	1	10	1	—	8	11	2	2
„ XX	3	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	5	—	—	4	8	—	—
„ XXI	1	—	1	—	—	—	1	—	1	—	—	—	1	1	14	—	—	11	13	—	—
„ XXII	6	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	3	1	—	8	6	—	—
„ XXIII	1	—	2	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	3	11	—	—	8	5	—	1
„ XXIV	6	2	3	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	2	7	1	—	15	8	—	—
„ XXVa	9	—	3	—	—	—	2	1	1	—	—	—	1	—	32	—	1	29	20	2	—
„ XXVb	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	2	—	—	3	3	—	—
„ XXVI	11	—	3	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	4	19	3	2	20	10	1	—
„ XXVII	5	—	1	—	—	—	4	—	—	—	—	—	—	1	9	3	—	9	9	—	—
„ XXVIII	5	—	2	—	—	1	1	—	2	—	—	—	1	—	13	3	1	19	11	—	—
„ XXIX	9	1	2	—	—	—	2	1	—	—	—	—	—	—	6	2	—	13	8	1	—
XIX—XXIX	60	4	21	—	—	2	16	5	4	—	—	1	3	14	131	14	4	147	112	6	3
Einzelliegende Vororte Sebald	1	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6	1	—	5	2	—	—
Einzelliegende Vororte Lorenz	—	—	1	—	—	—	2	1	—	—	—	1	—	—	13	2	—	7	5	—	—
Gesamtstadt Sebald	21	3	30	—	—	2	21	8	12	—	—	6	—	4	130	9	3	119	78	4	5
Gesamtstadt Lorenz	72	6	36	—	—	2	22	9	6	—	—	3	3	15	202	22	5	191	153	6	3
Ortsfremd und unbekannt	1	—	—	—	—	—	—	3	—	—	—	—	1	2	8	1	—	5	3	—	1
Insgesamt 1918	**94**	**9**	**66**	—	—	**4**	**43**	**20**	**18**	—	—	**9**	**4**	**21**	**340**	**32**	**8**	**315**	**234**	**10**	**9**

Noch: Gestorbene männliche Personen 1918 nach statistischen Bezirken und Todesursachen. [Noch: 170

Statist. Bezirke (Vgl. Plan am Schlusse des Buches)	Männliche Gestorbene mit der Todesursache Nr. (Bedeutung der Nr. siehe Tabelle 153)																			
	15	16	17 a	17 b	17 c	18 a	18 b	18 c	18 d	19	20 a	20 b	21 a	21 b	21 c	21 d	22 a	22 b	22 c	22 d	23
Bezirk I	3	10	1	—	5	1	—	—	2	2	2	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
„ II	3	8	2	—	1	3	1	—	2	1	11	1	1	—	—	—	—	1	—	1	—
„ III	1	5	1	—	—	3	—	1	2	2	3	—	—	—	—	2	—	—	—	1	—
I—III	7	23	4	—	6	7	1	1	6	5	16	1	2	—	—	2	—	1	—	2	—
Bezirk IV	1	13	4	—	—	1	—	—	1	2	3	—	—	—	—	3	—	—	1	—	—
„ V	—	5	—	—	3	—	—	—	—	1	3	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
„ VI	4	11	4	—	—	2	—	—	—	1	5	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—
IV—VI	5	29	8	—	3	3	—	—	1	4	11	—	2	—	—	3	—	—	2	—	—
Bezirk VII	5	10	2	—	4	1	—	—	5	3	5	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—
„ VIII	—	16	2	—	—	1	—	—	3	1	5	—	1	—	—	1	—	—	—	1	—
„ IX	2	7	4	1	3	1	—	—	1	1	4	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—
VII—IX	7	33	8	1	7	3	—	—	9	5	14	—	1	—	—	2	1	—	—	2	—
Bezirk X	—	11	1	—	3	2	—	—	—	1	2	1	1	—	—	—	—	—	1	1	—
„ XI	4	10	3	—	1	—	—	—	2	—	2	—	1	—	—	1	—	—	—	2	—
„ XII	5	5	—	1	4	3	—	—	3	—	6	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—
„ XIII	2	4	—	—	—	1	—	—	2	—	4	—	—	—	—	1	—	—	—	2	—
X—XIII	11	30	4	1	8	6	—	—	7	1	14	1	2	—	—	3	—	—	1	5	—
Bezirk XIV	6	10	3	—	3	7	4	—	6	1	4	1	2	—	—	1	—	—	—	1	—
„ XV	4	10	3	—	—	1	1	1	2	1	4	—	2	—	—	2	—	—	1	1	—
„ XVI	4	10	2	—	4	6	—	—	2	1	5	1	2	—	—	1	—	—	—	1	—
„ XVII	4	14	2	—	—	2	—	—	1	4	4	1	2	—	—	4	—	—	1	1	—
„ XVIII	7	8	3	—	2	6	—	—	2	3	7	2	—	1	—	2	—	—	—	—	—
XIV—XVIII	25	52	13	—	9	22	5	1	13	10	24	5	8	1	—	10	—	—	2	4	—
Bezirk XIX	1	5	5	—	5	4	1	1	1	1	3	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—
„ XX	2	15	4	—	3	—	—	—	—	1	4	2	—	—	—	1	—	—	—	2	—
„ XXI	3	12	3	—	4	—	—	—	1	1	7	—	1	—	—	1	—	—	2	—	—
„ XXII	—	5	3	—	2	1	—	—	—	1	2	—	—	—	—	2	—	—	2	1	—
„ XXIII	2	5	3	—	2	5	1	1	—	—	3	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—
„ XXIV	8	15	8	—	3	—	1	—	5	2	5	—	2	—	—	—	—	—	—	1	—
„ XXVa	11	22	9	1	9	9	—	—	1	3	7	2	4	—	—	8	1	—	—	3	—
„ XXVb	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
„ XXVI	5	10	3	—	6	16	7	—	3	1	5	—	1	—	—	2	1	—	—	—	—
„ XXVII	7	4	4	1	6	3	—	—	1	1	4	—	1	—	—	1	1	—	—	1	—
„ XXVIII	4	11	2	—	1	7	—	1	3	2	7	—	1	—	—	2	—	—	1	—	—
„ XXIX	4	12	2	—	3	1	3	—	—	1	3	—	2	—	—	1	—	—	1	1	—
XIX—XXIX	48	118	46	2	44	46	13	3	15	14	50	5	13	1	—	18	4	—	6	10	—
Einzelliegende Vororte Sebald	1	7	—	—	—	1	—	—	1	1	—	2	—	1	—	1	—	—	—	—	—
Einzelliegende Vororte Lorenz	14	7	1	—	3	2	—	—	2	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—
Gesamtstadt Sebald	40	115	25	1	22	33	6	2	29	21	54	8	11	2	—	15	1	1	2	8	—
Gesamtstadt Lorenz	78	184	59	3	58	57	13	3	25	19	76	6	17	1	—	25	4	—	9	15	—
Ortsfremd und unbekannt	2	5	1	1	1	4	1	—	6	1	10	3	—	1	—	10	—	—	—	1	1
Insgesamt 1918	120	304	85	5	81	94	20	5	60	41	140	17	28	4	—	50	5	1	11	24	1

Gestorbene 1917.

Weibliche Personen nach statistischen Bezirken und Todesursachen.

Statist. Bezirke (Vgl. Plan am Schlusse des Buches)	Weibliche Gestorbene mit der Todesursache Nr. (Bedeutung der Nr. siehe Tabelle 153)																				
	1a	1b	2	3a	3b	4	5	6	7	8	9	10 a	10 b	10 c	11 a	11 b	11 c	12	13	14 a	14 b
Bezirk I	3	—	5	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	12	1	1	5	2	—	—
„ II	—	—	7	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7	2	—	11	1	—	—
„ III	1	1	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	9	1	—	3	—	—	2
I—III	4	1	16	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	2	28	4	1	19	3	—	2
Bezirk IV	—	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	4	1	—	4	—	—	—
„ V	2	—	2	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	4	1	—	2	—	1	—
„ VI	1	—	6	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	11	2	—	9	2	—	1
IV—VI	3	—	11	—	—	—	—	2	1	—	—	—	—	1	19	4	—	15	2	1	1
Bezirk VII	1	—	9	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	8	2	—	11	2	—	—
„ VIII	1	1	7	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6	2	—	6	1	—	—
„ IX	3	—	3	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	8	1	—	3	—	—	—
VII—IX	5	1	19	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	2	22	5	—	20	3	—	—
Bezirk X	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
„ XI	2	—	9	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	1	4	1	—	5	1	3	—
„ XII	2	—	3	—	—	—	—	2	—	—	—	1	—	1	10	2	—	6	—	1	—
„ XIII	1	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	2	—	—	—
X—XIII	5	—	16	—	—	—	—	2	2	—	—	1	—	2	16	3	—	14	1	4	—
Bezirk XIV	3	—	8	1	1	—	1	2	—	—	—	—	1	—	19	2	—	11	2	—	—
„ XV	5	1	4	—	—	—	1	2	—	—	—	—	—	—	4	1	—	7	—	—	—
„ XVI	2	—	7	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	2	7	1	1	5	1	—	—
„ XVII	2	1	6	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	13	2	—	9	1	—	—
„ XVIII	3	—	6	—	—	—	—	3	—	—	—	—	—	—	15	1	—	6	—	—	—
XIV—XVIII	15	2	31	3	2	—	2	8	—	—	—	—	1	3	58	7	1	38	4	—	—
Bezirk XIX	2	1	9	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	9	—	—	6	1	—	—
„ XX	2	—	5	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	2	5	—	—	4	—	1	1
„ XXI	5	—	9	—	—	—	—	1	1	—	—	1	—	2	19	4	1	4	2	—	—
„ XXII	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6	1	—	7	—	—	—
„ XXIII	1	—	9	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	8	2	—	7	—	—	—
„ XXIV	3	2	12	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	2	16	—	—	7	2	—	—
„ XXVa	5	—	15	1	—	—	—	4	1	—	—	—	—	3	34	4	—	21	1	—	—
„ XXVb	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	—	—	—
„ XXVI	6	1	10	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	3	18	1	—	14	—	1	1
„ XXVII	2	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	15	5	—	6	1	1	1
„ XXVIII	5	—	11	—	1	—	—	3	1	—	—	—	—	—	16	2	—	17	—	—	—
„ XXIX	2	—	7	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	11	—	—	2	—	—	1
XIX—XXIX	34	5	89	4	2	1	1	10	3	—	—	2	—	16	157	19	1	99	7	3	4
Einzelliegende Vororte Sebald	—	—	7	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	6	—	—	1
Einzelliegende Vororte Lorenz	—	2	6	1	—	—	—	2	2	—	—	—	—	1	10	1	—	7	1	—	—
Gesamtstadt Sebald	24	4	73	3	3	—	2	9	1	—	—	—	1	7	109	17	2	83	10	—	3
Gesamtstadt Lorenz	42	7	122	5	2	1	1	16	8	—	—	3	—	20	202	27	1	135	11	8	5
Ortsfremd und unbekannt	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	2	—	—	5	—	1	—
Insgesamt 1917	67	11	195	8	5	2	3	25	9	—	—	3	2	27	313	44	3	223	21	9	8

Noch: Gestorbene weibliche Personen 1917 nach statistischen Bezirken und Todesursachen. [Noch: 171

Statistische Bezirke (Vergl. Plan am Schlusse des Buches)	Weibliche Gestorbene mit der Todesursache Nr. (Bedeutung der Nr. siehe Tabelle 153)																			
	15	16	17 a	17 b	17 c	18 a	18 b	18 c	18 d	19	20 a	20 b	21 a	21 b	21 c	21 d	22 a	22 b	22 c	22 d	23
Bezirk I	3	15	3	1	1	5	1	—	6	1	5	—	1	—	—	1	—	—	—	1	—
„ II	5	20	6	—	6	2	—	—	2	4	7	1	5	—	—	1	—	—	—	3	—
„ III	9	9	5	—	2	4	1	—	2	2	8	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
I—III	17	44	14	1	9	11	2	—	10	7	20	1	7	—	—	2	—	—	—	4	—
Bezirk IV	1	5	1	—	—	3	—	—	3	—	3	—	—	—	—	1	—	—	—	3	—
„ V	—	9	1	—	2	2	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—
„ VI	6	10	3	2	1	3	1	—	7	—	7	—	2	1	—	—	—	—	—	2	—
IV—VI	7	24	5	2	3	8	2	—	11	1	10	—	2	1	—	1	—	—	—	7	—
Bezirk VII	7	12	4	—	1	3	1	—	4	6	7	2	1	—	—	—	—	—	—	1	—
„ VIII	—	7	3	1	1	3	1	—	3	—	5	—	—	—	—	1	—	—	—	2	—
„ IX	3	7	3	—	1	2	—	—	4	2	2	—	—	—	—	1	—	—	—	3	—
VII—IX	10	26	10	1	3	8	2	—	11	8	14	2	1	—	—	2	—	—	—	6	—
Bezirk X	1	6	1	—	2	2	1	—	1	—	3	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—
„ XI	3	21	3	—	2	1	2	—	3	3	7	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—
„ XII	1	8	4	—	2	4	1	—	4	—	7	1	3	—	—	1	—	—	—	—	—
„ XIII	2	6	2	—	2	1	—	—	3	1	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
X—XIII	7	41	10	—	8	8	4	—	11	4	23	3	4	—	—	1	—	—	1	—	—
Bezirk XIV	6	9	5	—	6	7	6	1	4	1	9	—	4	—	—	2	—	—	—	3	—
„ XV	4	6	—	—	1	2	1	—	2	1	9	—	1	—	—	1	—	—	—	3	—
„ XVI	4	8	2	—	—	3	2	—	2	—	6	—	1	—	—	—	—	—	2	2	—
„ XVII	4	14	4	1	1	4	2	1	2	4	5	1	1	—	—	1	—	—	1	—	—
„ XVIII	3	11	4	—	2	5	1	—	7	1	7	2	1	—	—	—	—	—	—	1	—
XIV—XVIII	21	48	15	1	10	21	12	2	17	7	36	3	8	—	—	4	—	—	3	9	—
Bezirk XIX	6	7	2	—	—	4	1	1	2	1	6	—	—	—	—	4	—	—	—	3	—
„ XX	3	4	1	—	1	1	2	—	—	1	7	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—
„ XXI	6	5	7	—	—	2	3	—	2	4	7	—	—	—	—	—	—	—	1	2	—
„ XXII	4	7	1	—	1	2	—	—	2	—	3	—	—	—	—	—	—	—	1	3	—
„ XXIII	2	5	3	—	2	—	1	—	3	2	—	1	3	—	—	—	—	—	—	2	—
„ XXIV	6	16	5	—	5	6	2	—	4	4	18	2	3	—	—	—	—	—	1	1	—
„ XXVa	12	24	7	1	6	7	3	—	7	3	24	1	2	—	—	1	—	—	1	3	—
„ XXVb	2	—	—	—	—	1	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
„ XXVI	5	20	1	—	6	11	1	—	4	1	10	1	—	—	—	3	—	—	—	1	—
„ XXVII	7	13	4	—	3	5	1	1	4	1	5	—	—	—	—	—	—	—	—	4	—
„ XXVIII	5	12	4	—	4	6	5	—	5	1	10	1	1	1	—	—	—	—	—	2	—
„ XXIX	7	12	5	—	3	7	2	—	1	1	9	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—
XIX—XXIX	65	125	40	1	31	52	21	2	35	20	99	8	9	1	—	9	—	—	4	22	—
Einzelliegende Vororte Sebald	2	6	3	—	—	1	—	—	1	—	1	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—
Einzelliegende Vororte Lorenz	3	7	3	1	4	5	1	—	5	1	4	—	1	—	—	1	—	—	2	3	—
Gesamtstadt Sebald	50	124	42	3	22	41	16	2	39	22	71	6	17	—	—	9	—	—	3	19	—
Gesamtstadt Lorenz	82	197	58	4	46	73	28	2	62	26	136	11	16	2	—	12	—	—	7	32	—
Ortsfremd und unbekannt	1	4	—	—	—	2	—	—	4	1	10	2	1	—	—	12	—	—	1	2	—
Insgesamt 1917	133	325	100	7	68	116	44	4	105	49	217	19	34	2	—	33	—	—	11	53	—

172]

Gestorbene 1918.

Weibliche Personen nach statistischen Bezirken und Todesursachen.

Statist. Bezirke (Vgl. Plan am Schlusse des Buches)	Weibliche Gestorbene mit der Todesursache Nr. (Bedeutung der Nr. siehe Tabelle 153)																				
	1a	1b	2	3a	3b	4	5	6	7	8	9	10 a	10 b	10 c	11 a	11 b	11 c	12	13	14 a	14 b
Bezirk I	1	—	4	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	6	1	—	15	15	—	—
„ II	3	—	8	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	11	—	—	16	21	—	—
„ III	1	—	3	—	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	5	2	—	14	12	—	—
I—III	5	—	15	—	—	2	1	2	1	—	—	—	—	—	22	3	—	45	48	—	—
Bezirk IV	2	—	3	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	7	—	—	10	8	—	—
„ V	—	—	7	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	—	—	7	5	1	—
„ VI	2	—	5	1	1	—	—	—	1	1	—	—	—	—	15	1	—	13	11	—	1
IV—VI	4	—	15	1	1	—	—	—	2	1	—	—	—	—	27	1	—	30	24	1	1
Bezirk VII	2	—	7	—	1	—	1	—	1	—	—	2	—	—	14	—	—	18	14	—	—
„ VIII	1	—	8	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	2	—	11	7	—	—
„ IX	1	—	5	—	1	—	2	—	—	—	—	1	—	1	12	1	—	24	5	1	—
VII—IX	4	—	20	—	2	—	3	—	1	—	—	3	—	1	30	3	—	53	26	1	—
Bezirk X	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	1	—	—	9	10	—	—
„ XI	3	—	8	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	2	9	4	—	15	11	—	—
„ XII	4	—	5	—	—	—	1	1	2	—	—	—	—	1	12	—	1	14	18	—	—
„ XIII	—	—	1	—	—	—	—	3	—	—	—	—	—	—	3	—	—	4	11	—	—
X—XIII	7	—	14	—	—	—	2	5	4	—	—	—	—	3	25	4	1	42	50	—	—
Bezirk XIV	8	—	6	1	2	1	5	1	1	—	—	1	—	1	22	1	—	35	25	1	—
„ XV	2	—	5	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	1	16	—	1	6	13	—	—
„ XVI	1	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	1	12	—	—	9	29	1	3
„ XVII	2	—	5	—	1	—	2	2	1	—	—	1	—	1	13	4	1	21	15	—	—
„ XVIII	2	1	4	1	—	1	—	2	2	—	—	2	1	—	11	—	1	25	12	—	—
XIV—XVIII	15	1	20	2	4	2	8	7	5	—	—	4	1	4	74	5	3	96	94	2	3
Bezirk XIX	3	—	3	—	—	—	2	1	2	—	—	—	—	—	9	1	2	12	16	1	1
„ XX	1	—	2	—	1	—	1	1	—	—	—	—	—	2	8	2	—	10	14	—	—
„ XXI	1	1	3	2	—	—	2	3	3	—	—	1	—	—	16	1	2	14	15	—	—
„ XXII	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	6	1	—	10	11	1	—
„ XXIII	3	—	3	—	—	—	2	1	1	—	—	—	—	4	15	1	—	14	14	1	—
„ XXIV	1	2	6	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	14	1	2	16	30	—	—
„ XXVa	8	1	8	2	2	—	4	4	—	—	—	—	—	2	32	3	1	49	43	1	—
„ XXVb	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	3	—	—
„ XXVI	6	1	9	—	—	—	6	2	1	—	—	—	—	1	26	1	—	33	30	1	—
„ XXVII	1	1	1	1	—	—	1	—	1	—	—	—	—	2	22	3	—	14	14	—	—
„ XXVIII	5	—	7	—	—	—	2	1	—	—	—	1	—	—	16	—	—	25	20	—	—
„ XXIX	5	—	4	—	—	1	2	1	—	—	—	—	—	—	11	—	—	13	12	—	—
XIX—XXIX	34	6	47	5	3	1	24	14	8	—	—	2	—	11	177	14	7	210	222	5	1
Einzelliegende Vororte Sebald	1	—	1	—	1	1	—	—	—	—	—	1	—	—	2	—	1	10	3	—	—
Einzelliegende Vororte Lorenz	1	—	7	—	—	—	2	1	1	—	—	—	—	—	13	1	—	20	17	—	—
Gesamtstadt Sebald	25	1	56	2	7	5	12	9	7	—	—	8	1	5	128	11	4	204	171	3	3
Gesamtstadt Lorenz	46	6	83	6	4	1	28	20	15	1	—	2	—	14	242	20	8	302	313	6	2
Ortsfremd und unbekannt	4	1	—	1	—	—	1	2	—	—	—	—	—	2	4	2	1	13	7	2	—
Insgesamt 1918	75	8	139	9	11	6	41	31	22	1	—	10	1	21	374	33	13	519	491	11	5

Noch: Gestorbene weibliche Personen 1918 nach statistischen Bezirken und Todesursachen. [Noch: 172

Statistische Bezirke (Vergl. Plan am Schlusse des Buches)	Weibliche Gestorbene mit der Todesursache Nr. (Bedeutung der Nr. siehe Tabelle 153)																				
	15	16	17 a	17 b	17 c	18 a	18 b	18 c	18 d	19	20 a	20 b	21 a	21 b	21 c	21 d	22 a	22 b	22 c	22 d	23
Bezirk I	—	9	4	—	3	2	1	—	4	2	3	1	—	—	—	1	—	—	—	3	—
„ II	8	26	5	1	4	2	—	—	3	4	11	2	2	—	—	4	—	—	—	2	1
„ III	—	15	4	—	1	1	—	1	2	—	4	2	—	—	—	1	—	—	1	1	—
I—III	8	50	13	1	8	5	1	1	9	6	18	5	2	—	—	6	—	—	1	6	1
Bezirk IV	1	9	3	—	1	2	1	1	1	2	2	1	1	—	—	1	—	—	—	—	—
„ V	2	9	2	1	—	2	—	—	—	2	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
„ VI	3	6	2	—	5	—	—	—	3	—	3	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—
IV—VI	6	24	7	1	6	4	1	1	4	4	11	1	1	—	—	2	—	—	1	—	—
Bezirk VII	4	8	8	1	3	3	—	—	3	2	13	1	—	—	—	—	—	—	—	2	—
„ VIII	3	13	6	—	—	2	—	2	4	1	10	—	3	—	—	—	—	—	1	2	—
„ IX	3	7	2	1	—	—	—	—	1	2	8	3	2	—	—	2	—	—	—	1	—
VII—IX	10	28	16	2	3	5	—	2	8	5	31	4	5	—	—	2	—	—	1	5	—
Bezirk X	1	4	1	—	1	1	—	—	—	2	4	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—
„ XI	4	7	2	—	1	2	—	—	3	2	5	2	—	—	—	—	—	—	—	1	—
„ XII	3	11	4	—	2	2	—	—	2	1	4	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—
„ XIII	1	4	—	1	2	—	—	1	1	—	4	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—
X—XIII	9	26	7	1	6	5	—	1	6	5	17	4	3	—	—	1	—	—	—	1	—
Bezirk XIV	3	18	2	—	3	1	1	—	4	4	11	—	1	1	—	—	—	—	—	1	—
„ XV	4	9	3	1	2	2	—	—	—	4	7	2	—	—	—	1	—	—	—	—	—
„ XVI	1	14	4	—	1	—	—	—	2	1	6	2	—	—	—	1	—	—	1	2	—
„ XVII	4	10	2	—	1	1	—	1	3	2	9	—	—	—	—	1	1	—	1	2	—
„ XVIII	5	13	4	—	2	1	2	1	4	3	4	—	6	—	—	1	—	—	1	1	—
XIV—XVIII	17	64	15	1	9	5	3	2	13	14	37	4	7	1	—	4	1	—	3	6	—
Bezirk XIX	4	7	2	—	2	3	—	—	5	2	6	1	1	—	—	—	1	—	—	1	—
„ XX	1	8	1	—	2	1	—	—	1	2	2	1	1	—	—	—	—	—	—	3	—
„ XXI	2	9	7	—	3	1	—	—	2	1	10	—	1	—	—	2	—	—	—	2	—
„ XXII	3	10	3	—	—	2	—	—	—	2	10	—	1	—	—	—	1	—	—	3	—
„ XXIII	2	9	2	—	—	3	1	—	1	2	6	—	—	—	—	2	—	—	—	1	—
„ XXIV	5	11	5	—	3	2	1	1	5	1	13	1	2	—	—	1	—	—	1	1	—
„ XXVa	9	21	9	—	3	6	3	—	9	2	15	6	4	—	—	3	1	—	1	3	—
„ XXVb	2	1	—	—	—	—	—	—	1	—	2	1	—	—	—	—	1	—	—	1	—
„ XXVI	9	19	2	—	1	4	4	—	4	2	8	—	—	—	—	1	—	—	—	3	—
„ XXVII	11	15	2	—	6	3	—	—	4	—	1	2	2	—	—	1	—	—	—	4	—
„ XXVIII	3	11	3	—	4	3	—	1	3	1	12	—	3	—	—	2	—	—	1	—	—
„ XXIX	2	8	2	—	2	—	—	—	1	1	7	1	—	—	—	1	—	—	1	1	—
XIX—XXIX	53	129	38	—	26	28	9	2	36	16	92	13	15	—	—	13	4	—	4	23	—
Einzelliegende Vororte Sebald	3	6	2	—	1	1	—	1	1	1	2	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—
Einzelliegende Vororte Lorenz	11	15	3	—	2	3	1	1	6	1	8	—	1	—	—	—	—	—	—	2	—
Gesamtstadt Sebald	38	148	46	4	21	16	4	6	31	26	88	13	15	1	—	12	1	—	5	18	1
Gesamtstadt Lorenz	79	194	55	2	40	40	11	5	52	26	128	18	20	—	—	18	4	—	5	26	—
Ortsfremd und unbekannt	4	3	—	1	2	2	1	—	5	4	7	2	1	—	—	2	—	—	—	—	—
Insgesamt 1918	**121**	**345**	**101**	**7**	**63**	**58**	**16**	**11**	**88**	**56**	**223**	**33**	**36**	**1**	**—**	**34**	**5**	**—**	**10**	**44**	**1**

Gestorbene 1917.

(Ohne die Todesfälle von Militärpersonen.)

Männliche und weibliche Personen zusammen nach statistischen Bezirken und Todesursachen.

Statist. Bezirke (Vgl. Plan am Schlusse des Buches)	Männliche und weibliche Gestorbene mit der Todesursache Nr. (Bedeutung der Nr. siehe Tabelle 153)																				
	1a	1b	2	3a	3b	4	5	6	7	8	9	10 a	10 b	10 c	11 a	11 b	11 c	12	13	14 a	14 b
Bezirk I	5	—	9	—	—	—	1	2	—	—	—	1	—	1	22	3	1	8	2	—	—
„ II	2	—	11	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	19	3	—	18	1	—	—
„ III	5	1	7	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	2	14	2	—	9	—	—	2
I—III	12	1	27	—	—	—	1	3	—	—	1	1	—	3	55	8	1	35	3	—	2
Bezirk IV	1	—	4	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	11	1	—	9	—	1	—
„ V	2	—	3	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	10	3	—	4	—	2	—
„ VI	2	—	7	—	—	—	1	2	1	—	—	—	—	1	26	2	1	18	2	1	1
IV—VI	5	—	14	—	—	—	1	5	1	—	—	—	—	2	47	6	1	31	2	4	1
Bezirk VII	2	—	13	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	23	2	—	25	2	—	—
„ VIII	3	1	10	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12	2	—	8	3	—	—
„ IX	6	1	9	—	—	—	—	1	2	—	—	—	—	1	14	2	—	10	—	—	—
VII—IX	11	2	32	—	1	—	—	1	2	—	—	—	—	3	49	6	—	43	5	—	—
Bezirk X	—	—	4	—	—	—	—	1	—	—	—	2	—	—	—	—	—	5	—	—	—
„ XI	4	—	12	—	—	—	1	3	2	—	—	—	—	1	6	3	—	12	1	3	—
„ XII	5	—	6	—	—	—	—	2	—	—	—	1	—	1	20	4	—	15	—	1	—
„ XIII	1	—	4	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	4	—	—	9	—	—	—
X—XIII	10	—	26	—	—	—	1	7	2	—	—	3	—	2	30	7	—	41	1	4	—
Bezirk XIV	16	2	13	1	1	—	1	4	1	—	—	—	1	2	42	3	1	22	3	—	—
„ XV	6	1	5	—	—	1	1	4	—	—	—	—	1	—	12	3	—	11	—	—	—
„ XVI	3	—	12	1	1	—	—	1	—	—	—	—	—	3	20	3	1	13	1	—	1
„ XVII	5	1	8	1	—	—	—	2	—	—	—	—	—	2	24	2	1	15	1	—	—
„ XVIII	6	1	10	—	—	—	—	3	—	—	—	1	—	—	31	1	—	13	2	—	2
XIV—XVIII	36	5	48	3	2	1	2	14	1	—	—	1	2	7	129	12	3	74	7	—	3
Bezirk XIX	3	1	11	1	—	—	—	1	1	—	—	—	—	2	19	—	—	15	1	—	—
„ XX	6	—	8	1	1	—	—	1	—	—	—	—	—	2	6	1	—	10	1	1	1
„ XXI	9	—	11	—	—	—	—	3	1	—	—	1	—	4	31	4	1	9	2	1	—
„ XXII	2	—	2	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	13	1	—	9	—	1	1
„ XXIII	5	—	10	—	—	1	—	1	1	—	—	1	—	1	20	3	1	13	—	—	—
„ XXIV	6	3	16	1	—	—	1	5	1	—	—	1	—	3	39	2	—	14	2	—	—
„ XXVa	13	—	18	1	—	—	—	6	1	—	—	1	—	4	61	4	—	39	1	1	—
„ XXVb	—	—	2	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	4	—	—	—
„ XXVI	17	1	12	—	—	—	2	3	—	—	—	—	—	3	35	3	—	25	—	1	2
„ XXVII	5	2	3	—	—	—	—	1	—	1	—	1	—	1	24	7	—	13	1	1	1
„ XXVIII	8	—	18	—	1	—	—	4	2	—	—	—	—	1	33	2	—	29	—	—	—
„ XXIX	8	1	8	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	24	—	—	8	—	—	2
XIX—XXIX	82	8	119	4	2	2	4	26	7	1	—	5	—	22	307	27	2	188	8	6	7
Einzelliegende Vororte Sebald	—	—	9	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	3	5	1	—	7	—	—	1
Einzelliegende Vororte Lorenz	2	3	8	1	—	—	—	3	2	—	—	1	—	2	17	4	—	11	1	—	—
Gesamtstadt Sebald	59	8	116	3	3	1	3	18	4	—	1	2	2	16	238	27	4	159	15	—	6
Gesamtstadt Lorenz	99	11	167	5	2	2	6	41	12	1	—	0	—	28	401	44	3	271	12	14	8
Ortsfremd und unbekannt	2	—	—	—	—	1	—	2	—	—	—	—	1	1	7	—	1	9	—	1	2
Insgesamt 1917	**160**	**19**	**283**	**8**	**5**	**4**	**9**	**61**	**16**	**1**	**1**	**11**	**3**	**45**	**646**	**71**	**8**	**439**	**27**	**15**	**16**

Noch:
Männliche und weibliche Personen 1917 zusammen nach statistischen Bezirken und Todesursachen. [Noch: 173

Statist. Bezirke (Vergl. Plan am Schlusse des Buches)	Männliche und weibliche Gestorbene mit der Todesursache Nr. (Bedeutung der Nr. siehe Tabelle 153)																				
	15	16	17 a	17 b	17 c	18 a	18 b	18 c	18 d	19	20 a	20 b	21 a	21 b	21 c	21 d	22 a	22 b	22 c	22 d	23
Bezirk I	6	25	6	1	2	6	4	—	8	4	9	1	2	—	—	1	—	—	—	2	—
„ II	14	30	11	—	7	7	2	—	4	8	11	1	6	—	—	3	—	—	—	4	—
„ III	9	19	6	—	2	8	3	—	3	5	12	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—
I—III	29	74	23	1	11	21	9	—	15	17	32	3	9	—	—	4	—	—	—	6	—
Bezirk IV	2	14	5	—	—	5	—	—	3	4	5	—	1	—	—	2	—	—	—	3	—
„ V	2	16	4	—	2	4	1	—	1	4	2	—	1	—	—	—	—	—	—	2	1
„ VI	7	19	6	3	4	5	1	—	9	4	12	1	6	1	—	1	—	—	—	4	—
IV—VI	11	49	15	3	6	14	2	—	13	12	19	1	8	1	—	3	—	—	—	9	1
Bezirk VII	8	30	5	1	4	7	3	1	6	15	11	3	2	—	—	2	—	—	2	2	—
„ VIII	3	18	5	1	3	8	1	—	5	—	7	—	2	—	—	3	—	—	1	4	—
„ IX	8	20	7	—	2	5	1	—	4	4	8	1	—	—	—	2	—	—	1	3	—
VII—IX	19	68	17	2	9	20	5	1	15	19	26	4	4	—	—	7	—	—	4	9	—
Bezirk X	4	9	2	—	2	2	1	—	2	—	5	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—
„ XI	5	26	5	—	6	4	3	—	5	5	11	—	3	—	—	3	—	—	1	1	—
„ XII	6	13	8	—	7	9	2	—	6	3	9	1	3	—	—	1	—	—	2	2	—
„ XIII	3	11	4	—	2	1	—	—	4	6	10	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—
X—XIII	18	59	19	—	17	16	6	—	17	14	35	3	6	—	—	4	—	—	4	3	—
Bezirk XIV	14	16	6	1	7	14	8	2	5	4	12	1	7	1	—	3	—	—	—	5	—
„ XV	6	12	2	1	3	4	1	—	3	1	13	2	1	—	—	2	—	—	—	3	—
„ XVI	9	15	3	—	1	5	4	—	5	1	10	—	2	—	—	1	—	—	3	2	—
„ XVII	6	22	7	1	5	8	5	1	6	6	14	2	2	—	—	4	—	—	1	1	—
„ XVIII	7	15	8	—	7	14	2	—	8	5	13	2	2	—	—	2	—	—	1	1	—
XIV—XVIII	42	80	26	3	23	45	20	3	27	17	62	7	14	1	—	12	—	—	5	12	—
Bezirk XIX	11	17	3	—	4	8	2	1	4	3	11	—	2	—	—	6	—	—	—	4	—
„ XX	5	11	3	—	5	1	2	—	—	3	11	2	2	—	—	—	—	—	—	3	—
„ XXI	10	18	13	—	6	5	4	—	8	4	14	—	1	—	—	5	—	—	2	3	—
„ XXII	6	13	4	—	3	5	—	—	2	2	4	—	1	—	—	2	—	—	1	3	—
„ XXIII	3	13	3	—	2	4	2	—	5	4	1	1	3	—	—	2	—	—	—	3	—
„ XXIV	9	36	7	—	12	16	6	—	6	8	24	4	3	—	—	2	—	—	2	2	—
„ XXVa	17	45	15	2	17	20	4	1	8	10	34	1	4	—	—	4	—	—	1	7	—
„ XXVb	2	3	1	—	—	2	—	—	1	3	—	—	1	—	—	1	—	—	1	—	—
„ XXVI	13	26	3	—	12	17	3	1	7	7	15	3	1	—	—	6	—	—	—	2	—
„ XXVII	16	22	10	—	5	13	4	1	5	4	13	—	—	—	—	2	—	—	—	7	—
„ XXVIII	10	20	8	1	8	11	9	—	7	3	14	2	3	1	—	1	—	—	—	5	—
„ XXIX	10	21	9	—	4	9	4	—	1	2	13	1	1	—	—	2	—	—	—	—	—
XIX—XXIX	112	245	79	3	78	111	40	4	54	53	154	14	22	1	—	33	—	—	7	39	—
Einzelliegende Vororte Sebald	4	13	6	1	—	2	1	—	2	—	3	—	2	—	—	2	—	—	1	—	—
Einzelliegende Vororte Lorenz	9	13	4	1	9	13	3	—	5	3	12	—	2	1	—	1	—	—	2	4	—
Gesamtstadt Sebald	94	235	72	7	43	88	35	4	59	53	123	14	29	1	—	25	—	—	10	27	—
Gesamtstadt Lorenz	150	366	117	7	110	154	51	4	89	82	220	18	38	3	—	41	—	—	13	55	1
Ortsfremd und unbekannt	2	9	1	—	1	4	—	2	10	4	23	2	2	—	—	19	—	—	1	4	—
Insgesamt 1917	246	610	190	14	154	246	86	10	158	139	366	34	69	4	—	85	—	—	24	86	1

Gestorbene 1918.

(Ohne die Todesfälle von Militärpersonen.)

Männliche und weibliche Personen zusammen nach statistischen Bezirken und Todesursachen.

Statist. Bezirke (Vgl. Plan am Schlusse des Buches)	Männliche und weibliche Gestorbene mit der Todesursache Nr. (Bedeutung der Nr. siehe Tabelle 153)																			
	1a	1b	2	3a	3b	4	5	6	7	8	9	10 a	10 b	10 c	11 a	11 b	11 c	12	13	14 a	14 b
Bezirk I	1	—	7	—	—	—	—	3	1	—	—	2	—	1	19	2	—	23	21	—	1
„ II	5	1	11	—	—	1	—	2	—	—	—	—	—	—	23	—	—	29	30	1	—
„ III	3	—	7	—	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	11	3	1	21	15	1	—
I—III	9	1	25	—	—	2	1	5	2	—	—	2	—	1	53	5	1	73	66	2	1
Bezirk IV	4	—	5	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	18	1	—	14	15	—	—
„ V	2	—	7	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	11	2	—	15	13	1	—
„ VI	3	—	6	1	1	—	1	—	1	1	—	—	—	—	23	1	—	22	18	—	1
IV—VI	9	—	18	1	1	—	3	1	2	1	—	—	—	—	52	4	—	51	46	1	1
Bezirk VII	3	—	9	—	1	—	1	—	1	—	—	3	—	1	29	1	1	27	20	1	—
„ VIII	3	—	10	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	6	2	—	18	11	—	2
„ IX	2	—	8	—	1	—	3	—	1	—	—	1	—	1	15	2	—	31	8	1	—
VII—IX	8	—	27	—	2	—	4	—	2	—	—	5	—	2	50	5	1	76	39	2	2
Bezirk X	—	1	2	—	—	—	—	—	4	—	—	—	—	—	3	—	—	12	13	—	—
„ XI	7	—	10	—	—	—	1	2	—	—	—	1	—	2	20	6	—	18	16	—	—
„ XII	7	—	7	—	—	—	2	2	2	—	—	—	—	2	29	1	2	22	20	—	—
„ XIII	—	1	6	—	—	—	—	3	—	—	—	—	—	—	6	—	—	6	15	—	—
X—XIII	14	2	25	—	—	—	3	7	6	—	—	1	—	4	58	7	2	58	64	—	—
Bezirk XIV	11	—	10	1	2	1	13	3	8	—	—	1	—	1	42	2	—	54	36	1	1
„ XV	4	—	8	—	1	1	4	—	2	—	—	1	—	1	27	—	1	17	16	—	—
„ XVI	1	—	4	—	—	—	3	3	—	—	—	—	—	2	27	1	—	18	42	2	4
„ XVII	4	—	5	—	1	1	6	3	1	—	—	1	—	2	30	5	2	37	25	—	—
„ XVIII	7	2	4	1	—	1	2	3	4	—	—	3	1	—	21	1	1	33	20	—	—
XIV—XVIII	27	2	31	2	4	4	28	12	15	—	—	6	1	6	147	9	4	159	139	3	5
Bezirk XIX	7	1	4	—	—	1	3	2	2	—	—	—	—	1	19	2	2	20	27	3	3
„ XX	4	—	3	—	1	—	2	1	—	—	—	—	—	3	13	2	—	14	22	—	—
„ XXI	2	1	4	2	—	—	3	3	4	—	—	1	1	1	30	1	2	25	28	—	—
„ XXII	6	—	2	—	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	9	2	—	18	17	1	—
„ XXIII	4	—	5	—	—	—	3	1	1	—	—	—	—	7	26	1	—	22	19	1	1
„ XXIV	7	4	9	—	—	—	1	2	—	—	—	—	—	2	21	2	2	31	38	—	—
„ XXVa	17	1	11	2	2	—	6	5	1	—	—	—	1	2	64	3	2	78	63	3	—
„ XXVb	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	4	—	—	3	6	—	—
„ XXVI	17	1	12	—	—	—	8	2	1	—	—	—	—	5	45	4	2	53	40	2	—
„ XXVII	6	1	2	1	—	—	5	—	1	—	—	—	—	3	31	6	—	23	23	—	—
„ XXVIII	10	—	9	—	—	1	3	1	2	—	—	1	1	—	29	3	1	44	31	—	—
„ XIX	14	1	6	—	—	1	4	2	—	—	—	—	—	—	17	2	—	26	20	1	—
XIX—XXIX	94	10	68	5	3	3	40	19	12	—	—	3	3	25	308	28	11	357	334	11	4
Einzelliegende Vororte Sebald	2	1	3	—	1	1	—	—	—	—	—	1	—	—	8	1	1	15	5	—	—
Einzelliegende Vororte Lorenz	1	—	8	—	—	—	4	2	1	—	—	1	—	—	26	3	—	27	22	—	—
Gesamtstadt Sebald	46	4	86	2	7	7	33	17	19	—	—	14	1	9	258	20	7	323	249	7	8
Gesamtstadt Lorenz	118	12	119	6	4	3	50	29	21	1	—	5	3	29	444	42	13	493	466	12	5
Ortsfremd und unbekannt	5	1	—	1	—	—	1	5	—	—	—	—	1	4	12	3	1	18	10	2	1
Insgesamt 1918	**169**	**17**	**205**	**9**	**11**	**10**	**84**	**51**	**40**	**1**	**—**	**19**	**5**	**42**	**714**	**65**	**21**	**834**	**725**	**21**	**14**

Noch:

Männliche und weibliche Personen 1918 zusammen nach statistischen Bezirken und Todesursachen. [Noch: 174

Statist. Bezirke (Vgl. Plan am Schlusse des Buches)	Männliche und weibliche Gestorbene mit der Todesursache Nr. (Bedeutung der Nr. siehe Tabelle 153)																				
	15	16	17 a	17 b	17 c	18 a	18 b	18 c	18 d	19	20 a	20 b	21 a	21 b	21 c	21 d	22 a	22 b	22 c	22 d	23
Bezirk I	3	19	5	—	8	3	1	—	6	4	5	1	1	—	—	1	—	—	—	3	—
„ II	11	34	7	1	5	5	1	—	5	5	22	3	3	—	—	4	—	1	—	3	1
„ III	1	20	5	—	1	4	—	2	4	2	7	2	—	—	—	3	—	—	1	2	—
I—III	15	73	17	1	14	12	2	2	15	11	34	6	4	—	—	8	—	1	1	8	1
Bezirk IV	2	22	7	—	1	3	1	1	2	4	5	1	1	—	—	4	—	—	1	—	—
„ V	2	14	2	1	3	2	—	—	—	3	9	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
„ VI	7	17	6	—	5	2	—	—	3	1	8	—	1	—	—	1	—	—	2	—	—
IV—VI	11	53	15	1	9	7	1	1	5	8	22	1	3	—	—	5	—	—	3	—	—
Bezirk VII	9	18	10	1	7	4	—	—	8	5	18	1	—	—	—	—	1	—	—	2	—
„ VIII	3	29	8	—	—	3	—	2	7	2	15	—	4	—	—	1	—	—	1	3	—
„ IX	5	14	6	2	3	1	—	—	2	3	12	3	2	—	—	3	—	—	—	2	—
VII—IX	17	61	24	3	10	8	—	2	17	10	45	4	6	—	—	4	1	—	1	7	—
Bezirk X	1	15	2	—	4	3	—	—	—	3	6	2	3	—	—	—	—	—	1	1	—
„ XI	8	17	5	—	2	2	—	—	5	2	7	2	1	—	—	1	—	—	—	3	—
„ XII	8	16	4	1	6	5	—	—	5	1	10	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—
„ XIII	3	8	—	1	2	1	—	1	3	—	8	1	1	—	—	1	—	—	—	2	—
X—XIII	20	56	11	2	14	11	—	1	13	6	31	5	5	—	—	4	—	—	1	6	—
Bezirk XIV	9	28	5	—	6	8	5	—	10	5	15	1	3	1	—	1	—	—	—	2	—
„ XV	8	19	6	1	2	3	1	1	2	5	11	2	2	—	—	3	—	—	1	1	—
„ XVI	5	24	6	—	5	6	—	—	4	2	11	3	2	—	—	2	—	—	1	3	—
„ XVII	8	24	4	—	1	3	—	1	4	6	13	1	2	—	—	5	1	—	2	3	—
„ XVIII	12	21	7	—	4	7	2	1	6	6	11	2	6	1	—	3	—	—	1	1	—
XIV—XVIII	42	116	28	1	18	27	8	3	26	24	61	9	15	2	—	14	1	—	5	10	—
Bezirk XIX	5	12	7	—	7	7	1	1	6	3	9	1	1	1	—	—	2	—	—	1	—
„ XX	3	23	5	—	5	1	—	—	1	3	6	3	1	—	—	1	—	—	—	5	—
„ XXI	5	21	10	—	7	1	—	—	3	2	17	—	2	—	—	3	—	—	2	2	—
„ XXII	3	15	6	—	2	3	—	—	—	3	12	—	1	—	—	2	1	—	2	4	—
„ XXIII	4	14	5	—	2	8	2	1	1	2	9	1	—	—	—	2	—	—	—	2	—
„ XXIV	13	26	13	—	6	2	2	1	10	3	18	1	4	—	—	1	—	—	1	2	—
„ XXVa	20	43	18	1	12	15	3	—	10	5	22	8	8	—	—	11	2	—	1	6	—
„ XXVb	3	3	—	—	—	—	—	—	1	—	2	1	1	—	—	—	1	—	—	1	—
„ XXVI	14	29	5	—	7	20	11	—	7	3	13	—	1	—	—	3	1	—	—	3	—
„ XXVII	18	19	6	1	12	6	—	—	5	1	5	2	3	—	—	2	1	—	—	5	—
„ XXVIII	7	22	5	—	5	10	—	2	6	3	19	—	4	—	—	4	—	—	2	—	—
„ XXIX	6	20	4	—	5	1	3	—	1	2	10	1	2	—	—	2	—	—	2	2	—
XIX—XXIX	101	247	84	2	70	74	22	5	51	30	142	18	28	1	—	31	8	—	10	33	—
Einzelliegende Vororte Sebald	4	13	2	—	1	2	—	1	2	2	2	2	1	1	—	1	—	—	—	1	—
Einzelliegende Vororte Lorenz	25	22	4	—	5	5	1	1	8	1	9	—	1	—	—	3	—	—	—	2	—
Gesamtstadt Sebald	78	263	71	5	43	49	10	8	60	47	142	21	26	3	—	27	2	1	7	26	1
Gesamtstadt Lorenz	157	378	114	5	98	97	24	8	77	45	204	24	37	1	—	43	8	—	14	41	—
Ortsfremd und unbekannt	6	8	1	2	3	6	2	—	11	5	17	5	1	1	—	14	—	—	—	1	1
Insgesamt 1918	241	649	186	12	144	152	36	16	148	97	363	50	64	5	—	84	10	1	21	68	2

175] Gestorbene 1917. Nach Beruf.[1]) (Ohne die Todesfälle von Militärpersonen).

Nr. der Berufsgruppe	Berufsgruppen	a = Selbstt. b = Angehörige	Gestorbene männl.	weibl.	zus.	Von 100 Sterbefällen aller Selbstt. treffen Fälle auf die in Sp. 1 bez. Berufsgruppe
1.	Landwirtschaft, Gärtnerei, Tierzucht	a	39	—	39	2,16
		b	11	63	74	
2.	Forstwirtschaft und Fischerei	a	2	—	2	0,11
		b	—	1	1	
3.	Bergbau, Hütten- und Salinenwesen, Torfgräberei	a	1	—	1	0,06
		b	2	2	4	
4.	Industrie der Steine und Erden	a	21	—	21	1,16
		b	7	49	56	
5.	Metallverarbeitung	a	135	22	157	8,70
		b	83	215	298	
6.	Industrie der Maschinen, Instrumente und Apparate	a	65	8	73	4,05
		b	53	92	145	
7.	Chemische Industrie	a	11	10	21	1,16
		b	7	17	24	
8.	Industrie der forstwirtschaftl. Nebenprodukte, Leuchtstoffe, Seifen, Oele, Fette, Firnisse	a	5	—	5	0,28
		b	5	5	10	
9.	Textilindustrie	a	2	2	4	0,22
		b	1	8	9	
10.	Papierindustrie	a	5	1	6	0,33
		b	6	7	13	
11.	Lederindustrie und Industrie lederartiger Stoffe	a	15	—	15	0,83
		b	8	28	36	
12.	Industrie der Holz- und Schnitzstoffe	a	106	1	107	5,93
		b	35	131	166	
13.	Industrie der Nahrungs- und Genußmittel	a	39	2	41	2,27
		b	17	69	86	
14.	Bekleidungsgewerbe	a	51	33	84	4,66
		b	30	96	126	
15.	Reinigungsgewerbe	a	16	4	20	1,11
		b	7	12	19	
16.	Baugewerbe	a	94	—	94	5,21
		b	36	130	166	
17.	Polygraphische Gewerbe	a	14	3	17	0,94
		b	9	17	26	
18.	Künstlerische Gewerbe	a	13	—	13	0,72
		b	3	9	12	
19.	Fabrikarbeiter, Fabrikanten, Gesellen und Gehilfen, deren nähere Erwerbstätigkeit zweifelhaft blieb	a	128	31	159	8,81
		b	91	207	298	
20.	Handelsgewerbe	a	205	41	246	13,64
		b	77	262	339	
21.	Versicherungsgewerbe	a	5	—	5	0,28
		b	1	3	4	
22.	Verkehrsgewerbe	a	102	4	106	5,88
		b	47	178	225	
23.	Gast- und Schankwirtschaft	a	31	—	31	1,72
		b	9	58	67	
24.	Häusliche Dienste, Lohnarbeit wechselnder Art	a	26	53	79	4,38
		b	32	72	104	
25.	Militärpersonen und Militärbeamte (Angehörige)	a	—	—	—	
		b	4	7	11	
26.	Beamte und Dienstpersonal im Staats-, Bezirks- und Gemeindeverwaltungsdienst	a	37	—	37	2,05
		b	5	65	70	
27.	Personal im Dienste der Kirche und Mission	a	4	—	4	0,22
		b	—	6	6	
28.	Lehr- u. Erziehungspers., Gelehrte, Schriftst., Journalisten	a	24	6	30	1,66
		b	4	33	37	
29.	Heilpersonal	a	4	2	6	0,33
		b	2	3	5	
30.	Musik, Theater, Schaustellung aller Art	a	5	1	6	0,33
		b	4	16	20	
31.	Sonstige Berufsarten	a	1	—	1	0,06
		b	2	3	5	
32.	Berufslose u. Personen ohne Berufsangabe. Rentner, Privatiers, Pensionisten	a	212	32	244	13,53
		b	1	81	82	
33.	Anstaltsinsassen	a	40	33	73	4,05
		b	—	2	2	
34.	Sonstige Berufslose und Personen ohne Berufsangabe	a	6	51	57	3,16
		b	9	11	20	
	Zusammen 1917	a	1464	340	1804	100,00
		b	608	1958	2566	
	Insgesamt 1917		2072	2298	2370	

[1]) Die entsprechende Tabelle für 1918 kann erst im nächsten Jahrgang veröffentlicht werden.

Gestorbene 1917. Männliche Personen nach Beruf und Alter.[1]) [176

(Ohne die Todesfälle von Militärpersonen.)

Nr. der Berufsgruppe	Berufsgruppen	a = Selbstständige b = Angehörige	Gestorbene zusammen: bis 1 Jahr	über 1—15 Jahre	über 15—20 Jahre	über 20—30 Jahre	über 30—40 Jahre	über 40—50 Jahre	über 50—60 Jahre	über 60—70 Jahre	über 70—80 Jahre	über 80 Jahre	unbek.
1.	Landwirtschaft, Gärtnerei, Tierzucht	a	—	—	1	1	2	2	10	11	8	4	—
		b	7	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2.	Forstwirtschaft und Fischerei . . .	a	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—
		b	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3.	Bergbau, Hütten- u. Salinenwesen, Torfgräberei	a	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
		b	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4.	Industrie der Steine u. Erden . .	a	—	—	1	—	3	3	4	4	5	1	—
		b	3	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5.	Metallverarbeitung	a	—	1	9	9	15	19	20	33	22	7	—
		b	55	27	1	—	—	—	—	—	—	—	—
6.	Industrie d. Maschinen, Instrumente und Apparate	a	—	—	2	8	11	17	9	10	7	1	—
		b	28	25	—	—	—	—	—	—	—	—	—
7.	Chemische Industrie	a	—	—	—	—	1	4	3	—	3	—	—
		b	6	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
8.	Ind. d. forstw. Nebenprod., Leuchtstoffe, Seifen, Oele, Fette, Firnisse	a	—	—	—	—	—	2	2	1	—	—	—
		b	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
9.	Textilindustrie	a	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—
		b	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
10.	Papierindustrie	a	—	—	—	1	—	—	2	1	1	—	—
		b	5	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11.	Lederind. u. Ind. lederartiger Stoffe	a	—	1	1	—	2	2	—	6	2	1	—
		b	6	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12.	Industrie der Holz- u. Schnitzstoffe	a	—	—	4	2	9	15	24	20	20	12	—
		b	18	17	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13.	Ind. der Nahrungs- u. Genußmittel	a	—	—	1	—	4	3	14	9	2	6	—
		b	12	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—
14.	Bekleidungsgewerbe	a	—	—	—	1	3	5	8	17	12	5	—
		b	24	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—
15.	Reinigungsgewerbe	a	—	—	3	3	3	3	2	—	2	—	—
		b	6	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
16.	Baugewerbe	a	—	—	1	2	7	7	33	19	19	6	—
		b	19	17	—	—	—	—	—	—	—	—	—
17.	Polygraphische Gewerbe	a	—	—	1	2	—	3	4	2	1	1	—
		b	5	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—
18.	Künstlerische Gewerbe	a	—	—	—	1	4	3	1	3	1	—	—
		b	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—
19.	Fabrikarb., Fabrikant., Gef. u. Gehilf., der. näh. Erwerbstätigk. zweifelh. blieb	a	—	—	10	7	10	19	39	27	10	6	—
		b	67	24	—	—	—	—	—	—	—	—	—
20.	Handelsgewerbe	a	—	1	11	11	14	33	45	48	39	3	—
		b	47	29	1	—	—	—	—	—	—	—	—
21.	Versicherungsgewerbe	a	—	—	—	—	1	2	1	1	—	—	—
		b	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
22.	Verkehrsgewerbe	a	—	—	1	4	10	27	29	20	8	3	—
		b	30	17	—	—	—	—	—	—	—	—	—
23.	Gast- und Schankwirtschaft . . .	a	—	—	1	2	1	5	9	9	3	1	—
		b	5	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—
24.	Häusl. Dienste, Lohnarbeit wechs. Art	a	—	—	—	—	2	3	5	7	7	2	—
		b	23	9	—	—	—	—	—	—	—	—	—
25.	Militärpersonen u. -Beamte (Angeh.)	a	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
		b	2	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—
26.	Beamte u. Dienstpersonal im Staats-, Bezirks- u. Gemeinde-Verw.-Dienst	a	—	—	—	2	1	3	14	13	3	1	—
		b	3	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—
27.	Personal i. Dienste d. Kirche u. Mission	a	—	—	—	—	1	—	—	2	1	—	—
		b	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
28.	Lehr- u. Erziehungspersonal, Gelehrte, Schriftsteller, Journalisten	a	—	—	—	1	1	7	4	8	3	—	—
		b	2	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—
29.	Heilpersonal	a	—	—	—	—	—	—	—	4	—	—	—
		b	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
30.	Musik, Theater, Schaustellung all. Art	a	—	—	—	—	—	2	1	1	1	—	—
		b	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
31.	Sonstige Berufsarten	a	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
		b	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Berufslose und Personen ohne Berufsangabe.												
32.	Rentner, Privatiers, Pensionisten .	a	—	—	—	2	5	10	16	60	80	39	—
		b	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
33.	Anstaltsinsassen	a	—	—	—	2	2	1	1	11	18	5	—
		b	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
34.	Sonstige Berufslose u. Person. ohne Berufsangabe	a	—	—	2	4	—	—	—	—	—	—	—
		b	5	1	1	—	—	—	—	—	—	—	2
	Zusammen 1917	a	—	3	49	65	112	200	300	349	280	106	—
		b	390	213	3	—	—	—	—	—	—	—	2
	Insgesamt 1917		**390**	**216**	**52**	**65**	**112**	**200**	**300**	**349**	**280**	**106**	**2**

[1]) Siehe Anmerkung zu Tabelle 175.

177] Gestorbene 1917. Weibliche Personen nach Beruf und Alter. [1])

Nr. der Berufsgruppe	Berufsgruppen	a = Selbstständige, b = Angehörige	Weibliche Gestorbene im Alter von: bis 1 Jahr	über 1—15 Jahre	über 15—20 Jahre	über 20—30 Jahre	über 30—40 Jahre	über 40—50 Jahre	über 50—60 Jahre	über 60—70 Jahre	über 70—80 Jahre	über 80 Jahre	unbek.
1.	Landwirtschaft, Gärtnerei, Tierzucht	a	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
		b	3	3	—	—	2	3	5	13	24	10	—
2.	Forstwirtschaft und Fischerei	a	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
		b	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—
3.	Bergbau, Hütten- u. Salinenwesen, Torfgräberei	a	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
		b	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—
4.	Industrie der Steine u. Erden	a	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
		b	5	5	—	2	2	4	10	6	12	3	—
5.	Metallverarbeitung	a	—	—	7	9	1	1	1	1	2	—	—
		b	42	20	1	11	24	29	15	30	24	10	—
6.	Industrie d. Maschinen, Instrumente und Apparate	a	—	—	3	3	1	1	—	—	—	—	—
		b	27	17	—	8	10	6	8	10	4	2	—
7.	Chemische Industrie	a	—	—	—	4	1	2	2	1	—	—	—
		b	6	2	—	—	1	1	—	—	2	5	—
8.	Ind. d. forstw. Nebenprod., Leuchtstoffe, Seifen, Oele, Fette, Firnisse	a	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
		b	—	1	—	—	1	—	1	2	—	—	—
9.	Textilindustrie	a	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—
		b	1	—	—	—	—	—	—	—	2	5	—
10.	Papierindustrie	a	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
		b	1	—	—	2	—	—	—	2	1	1	—
11.	Lederind. u. Ind. lederartiger Stoffe	a	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
		b	4	2	—	2	—	2	2	5	5	6	—
12.	Industrie der Holz- u. Schnitzstoffe	a	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—
		b	10	14	—	2	16	12	20	24	26	7	—
13.	Ind. d. Nahrungs- u. Genußmittel	a	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—
		b	10	6	—	2	4	8	10	12	10	7	—
14.	Bekleidungsgewerbe	a	—	—	4	9	4	2	4	7	2	1	—
		b	11	12	—	5	6	6	7	17	26	6	—
15.	Reinigungsgewerbe	a	—	—	—	2	—	1	—	1	—	—	—
		b	2	—	—	—	3	2	2	—	3	—	—
16.	Baugewerbe	a	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
		b	18	15	2	2	8	12	19	22	22	10	—
17.	Polygraphische Gewerbe	a	—	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—
		b	1	1	—	—	3	2	3	6	1	—	—
18.	Künstlerische Gewerbe	a	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
		b	4	—	—	1	—	1	—	1	2	—	—
19.	Fabrikarb., Fabrikant., Ges. u. Gehilf., der. näh. Erwerbstätigk. zweifelh. blieb	a	—	—	6	11	7	4	—	—	3	—	—
		b	55	26	1	7	20	27	13	28	19	11	—
20.	Handelsgewerbe	a	—	—	11	16	5	—	2	—	6	—	—
		b	34	29	2	12	10	29	40	43	52	11	—
21.	Versicherungsgewerbe	a	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
		b	—	—	—	—	—	1	1	—	1	—	—
22.	Verkehrsgewerbe	a	—	—	—	4	—	—	—	—	—	—	—
		b	28	14	2	4	8	29	18	31	34	10	—
23.	Gast- und Schankwirtschaft	a	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
		b	7	4	1	1	7	6	6	11	11	4	—
24.	Häusl. Dienste, Lohnarbeit wechs. Art	a	—	—	6	8	5	5	9	8	8	4	—
		b	18	3	1	2	3	2	6	11	19	7	—
25.	Militärpersonen u. -Beamte (Angeh.)	a	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
		b	3	1	—	—	1	1	—	—	—	1	—
26.	Beamte u. Dienstpersonal im Staats-, Bezirks- u. Gemeinde-Verw.-Dienst	a	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
		b	8	3	—	—	1	4	12	12	20	5	—
27.	Personal i. Dienste d. Kirche u. Mission	a	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
		b	1	—	—	—	—	—	—	2	2	1	—
28.	Lehr- u. Erziehungspersonal, Gelehrte, Schriftsteller, Journalisten	a	—	—	—	—	2	—	1	2	1	—	—
		b	2	1	—	—	2	1	6	10	7	4	—
29.	Heilpersonal	a	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—
		b	1	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—
30.	Musik, Theater, Schaustellung all. Art	a	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
		b	2	2	—	1	1	4	3	1	1	1	—
31.	Sonstige Berufsarten	a	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
		b	1	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—
	Berufslose und Personen ohne Berufsangabe.												
32.	Rentner, Privatiers, Pensionisten	a	—	—	—	—	—	1	4	8	11	8	—
		b	—	—	—	—	—	5	12	16	30	18	—
33.	Anstaltsinsassen	a	—	—	—	—	—	—	1	5	15	12	—
		b	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
34.	Sonstige Berufslose u. Person. ohne Berufsangabe	a	—	—	13	15	10	5	—	2	2	4	—
		b	6	1	—	—	—	1	—	—	1	—	2
	Zusammen **1917**	a	—	—	54	83	37	22	25	40	50	29	—
		b	313	191	10	65	135	199	220	316	361	140	2
	Insgesamt **1917**		**313**	**191**	**64**	**148**	**172**	**221**	**245**	**356**	**411**	**175**	**2**

[1]) Siehe Anm. zur Tab. 175.

Gestorbene 1917. Männliche und weibliche Personen nach Beruf und Alter. [1]) [178

(Ohne die Todesfälle von Militärpersonen).

Nr. der Berufsgruppe	Berufsgruppen	Selbstständige a / Angehörige b	Gestorbene zusammen: bis 1 Jahr	über 1—15 Jahre	über 15—20 Jahre	über 20—30 Jahre	über 30—40 Jahre	über 40—50 Jahre	über 50—60 Jahre	über 60—70 Jahre	über 70—80 Jahre	über 60 Jahre	unbek.
1.	Landwirtschaft, Gärtnerei, Tierzucht	a	—	—	1	1	2	2	10	11	8	4	—
		b	10	7	—	—	2	3	5	13	24	10	—
2.	Forstwirtschaft und Fischerei . . .	a	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—
		b	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—
3.	Bergbau, Hütten- u. Salinenwesen, Torfgräberei	a	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
		b	1	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—
4.	Industrie der Steine u. Erden . .	a	—	—	1	—	3	3	4	4	5	1	—
		b	8	9	—	2	2	4	10	6	12	3	—
5.	Metallverarbeitung	a	—	1	16	18	16	20	21	34	24	7	—
		b	97	56	2	11	24	29	15	30	24	10	—
6.	Industrie d. Maschinen, Instrumente und Apparate	a	—	—	5	11	12	18	9	10	7	1	—
		b	55	42	—	8	10	6	8	10	4	2	—
7.	Chemische Industrie	a	—	—	—	4	2	6	5	1	3	—	—
		b	12	3	—	—	1	1	—	—	2	5	—
8.	Ind. d. forstw. Nebenprod., Leuchtstoffe, Seifen, Oele, Fette, Firnisse	a	—	—	—	—	—	2	2	1	—	—	—
		b	5	1	—	—	1	—	1	2	—	—	—
9.	Textilindustrie	a	—	—	—	1	—	—	—	1	1	1	—
		b	1	1	—	—	—	—	—	—	2	5	—
10.	Papierindustrie	a	—	—	1	1	—	—	2	1	1	—	—
		b	6	1	—	2	—	—	—	2	1	1	—
11.	Lederind. u. Ind. lederartiger Stoffe	a	—	1	1	—	2	2	—	6	2	1	—
		b	10	4	—	2	—	2	2	5	5	6	—
12.	Industrie der Holz- u. Schnitzstoffe	a	—	—	4	2	10	15	24	20	20	12	—
		b	28	31	—	2	16	12	20	24	26	7	—
13.	Ind. der Nahrungs- u. Genußmittel	a	—	—	1	—	4	3	14	11	2	6	—
		b	22	11	—	2	4	8	10	12	10	7	—
14.	Bekleidungsgewerbe	a	—	—	4	10	7	7	12	24	14	6	—
		b	35	18	—	5	6	6	7	17	26	6	—
15.	Reinigungsgewerbe	a	—	—	3	5	3	4	2	1	2	—	—
		b	8	1	—	—	3	2	2	—	3	—	—
16.	Baugewerbe	a	—	—	1	2	7	7	33	19	19	6	—
		b	37	32	2	2	8	12	19	22	22	10	—
17.	Polygraphische Gewerbe	a	—	—	4	2	—	3	4	2	1	1	—
		b	6	5	—	—	3	2	3	6	1	—	—
18.	Künstlerische Gewerbe	a	—	—	—	1	4	3	1	3	1	—	—
		b	4	3	—	1	—	1	—	1	2	—	—
19.	Fabrikarb., Fabrikant., Ges. u. Gehilf., der. näh. Erwerbstätigk. zweifelh. blieb	a	—	—	16	18	17	23	39	27	13	6	—
		b	122	50	1	7	20	27	13	28	19	11	—
20.	Handelsgewerbe	a	—	1	22	27	19	33	48	48	45	3	—
		b	81	58	3	12	10	29	4	43	52	11	—
21.	Versicherungsgewerbe	a	—	—	—	—	1	2	1	1	—	—	—
		b	—	1	—	—	—	1	1	—	1	—	—
22.	Verkehrsgewerbe	a	—	—	1	8	10	27	29	20	8	3	—
		b	58	31	2	4	8	29	18	31	34	10	—
23.	Gast- u. Schankwirtschaft	a	—	—	1	2	1	5	9	9	3	1	—
		b	12	8	1	1	7	6	6	11	11	4	—
24.	Häusl. Dienste, Lohnarbeit wechs. Art	a	—	—	6	8	7	8	14	15	15	6	—
		b	41	12	1	2	3	2	6	11	10	7	—
25.	Militärpersonen u. -beamte (Angeh.)	a	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
		b	5	3	—	—	1	1	—	—	1	—	—
26.	Beamte u. Dienstpersonal im Staats-, Bezirks- u. Gemeinde-Verw.-Dienst	a	—	—	—	2	1	3	14	13	3	1	—
		b	11	5	—	—	1	4	12	12	20	5	—
27.	Personal i. Dienste d. Kirche u. Mission	a	—	—	—	—	1	—	—	2	1	—	—
		b	1	—	—	—	—	—	—	2	2	1	—
28.	Lehr- u. Erziehungspersonal, Gelehrte, Schriftsteller, Journalisten	a	—	—	—	1	3	7	5	10	4	—	—
		b	4	3	—	—	2	1	6	10	7	4	—
29.	Heilpersonal	a	—	—	—	1	—	—	—	5	—	—	—
		b	2	1	—	—	—	—	1	1	—	—	—
30.	Musik, Theater, Schaustellung all. Art	a	—	—	—	—	—	2	1	2	1	—	—
		b	6	2	—	1	1	4	3	1	1	1	—
31.	Sonstige Berufsarten	a	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
		b	1	2	—	—	1	1	—	—	—	—	—
	Berufslose und Personen ohne Berufsangabe.												
32.	Rentner, Privatiers, Pensionisten .	a	—	—	—	2	5	11	20	68	91	47	—
		b	1	—	—	—	—	5	12	16	30	18	—
33.	Anstaltsinsassen	a	—	—	—	2	2	1	2	16	33	17	—
		b	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
34.	Sonstige Berufslose u. Person. ohne Berufsangabe	a	—	—	15	19	10	5	—	2	2	4	—
		b	11	2	1	—	—	1	—	—	1	—	4
	Zusammen **1917**	a	—	3	103	148	149	222	325	389	330	135	—
		b	703	404	13	65	135	199	220	316	361	146	4
	Insgesamt **1917**		**703**	**407**	**116**	**213**	**284**	**421**	**545**	**705**	**691**	**281**	**4**

[1]) Vergl. die Anmerkung zur Tabelle 175.

Gestorbene 1917. (Ohne die Todesfälle von Militärpersonen.)

Männliche Personen nach Beruf und Todesursache. [1])

Nr. der Berufsgruppe (Bedeutung der Nummern siehe Tab. 175)	Selbstthätige a = Angehörige b	Todesursachen Nr. (Bedeutung der Nr. siehe Tabelle 153)																					
		1a	1b	2	3a	3b	4	5	6	7	8	9	10 a	10 b	10 c	11 a	11 b	11 c	12	13	14 a	14 b
1.	a	—	—	8	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	4	—	—	3	—	—	1
	b	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	1
2.	a	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	b	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3.	a	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	b	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4.	a	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	8	—	—	2	—	—	—
	b	—	—	—	—	—	—	1	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
5.	a	—	—	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	41	—	—	12	2	—	—
	b	11	1	—	—	—	—	1	7	2	—	—	1	—	1	3	1	1	10	—	1	—
6.	a	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	21	1	—	4	—	—	1
	b	3	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	4	1	10	—	1	—
7.	a	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	1	—	—
	b	2	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—
8.	a	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	2	—	—	—	—	—
	b	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
9.	a	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	b	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
10.	a	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
	b	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—
11.	a	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	—	1	—	—	—
	b	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
12.	a	—	—	5	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	24	3	—	8	—	—	—
	b	6	—	—	—	—	—	1	2	—	—	—	—	—	1	2	1	—	6	—	—	1
13.	a	—	—	5	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	7	—	—	5	—	—	—
	b	6	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	1	—
14.	a	—	—	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	16	—	—	2	—	—	—
	b	5	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	2	—	—	4	—	1	—
15.	a	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7	1	1	2	—	—	—
	b	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—
16.	a	—	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	18	1	—	12	—	—	—
	b	7	1	—	—	—	—	—	3	—	—	—	—	—	—	—	1	—	3	—	—	1
17.	a	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	—	1	—	—	—
	b	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	1	—	—	—
18.	a	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6	—	—	1	—	—	—
	b	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	1
19.	a	—	—	7	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	1	32	1	—	11	1	—	—
	b	16	3	—	—	—	—	—	4	1	—	—	—	1	—	1	1	—	17	1	1	—
20.	a	—	—	7	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	49	2	—	20	—	—	—
	b	11	—	—	—	—	1	1	4	—	—	—	—	—	1	1	3	—	15	—	—	1
21.	a	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—
	b	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
22.	a	—	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	25	—	1	8	—	—	—
	b	8	—	—	—	—	—	—	3	1	—	—	1	—	1	1	—	—	7	—	—	—
23.	a	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	1	—	—	—	1	—
	b	1	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—
24.	a	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	6	—	—	2	—	—	—
	b	6	—	—	—	—	—	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6	—	—	—
25.	a	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	b	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
26.	a	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	1	1	—	1	—	—	—
	b	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
27.	a	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	b	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
28.	a	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	4	—	—	2	—	—	—
	b	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
29.	a	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	b	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
30.	a	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—
	b	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
31.	a	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	b	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
32.	a	—	—	32	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	20	3	1	15	1	—	—
	b	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
33.	a	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9	—	—	9	—	—	—
	b	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
34.	a	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	—	1	—	—	—
	b	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—
Zus. 1917	a	—	—	88	—	—	—	—	1	—	1	1	5	—	13	318	16	3	123	5	1	2
	b	93	8	—	—	—	2	6	35	7	—	—	3	1	5	15	11	2	93	1	5	6
Insges. 1917		93	8	88	—	—	2	6	36	7	1	1	8	1	18	333	27	5	216	6	6	8

[1]) Siehe Anmerkung zur Tabelle 175.

Noch: Gestorbene männliche Personen 1917 nach Beruf und Todesursache. [Noch: 179

Nr. der Berufsgruppe (Bedeutung der Nummern siehe Tab. 175)	a = Selbständige, b = Angehörige	Todesursachen Nr. (Bedeutung der Nr. siehe Tabelle 153)																					
		15	16	17 a	17 b	17 c	18 a	18 b	18 c	18 d	19	20 a	20 b	21 a	21 b	21 c	21 d	22 a	22 b	22 c	22 d	23
1.	a	3	3	—	—	—	1	—	1	3	—	7	—	2	—	—	1	—	—	1	—	—
	b	2	1	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—
2.	a	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	b	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3.	a	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—
	b	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4.	a	1	3	2	—	—	1	—	—	—	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	b	—	—	—	—	—	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5.	a	10	19	3	1	2	1	1	—	6	7	15	1	3	—	—	3	—	—	—	2	—
	b	6	2	—	—	8	14	8	—	3	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—
6.	a	3	7	3	—	2	—	—	1	1	1	7	—	3	—	—	4	—	—	2	3	—
	b	3	5	—	—	9	7	6	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	2	—
7.	a	2	3	1	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	b	—	—	—	—	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
8.	a	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	b	1	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
9.	a	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	b	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—
10.	a	1	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	b	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—
11.	a	1	3	1	—	—	—	—	—	—	1	3	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—
	b	—	1	—	—	2	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12.	a	9	20	4	2	5	2	—	—	2	4	12	1	—	—	—	—	—	—	2	1	—
	b	3	1	—	—	2	7	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—
13.	a	—	7	5	—	—	1	—	—	—	1	7	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	b	1	1	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—
14.	a	4	4	6	—	—	1	—	—	2	3	7	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	b	2	2	—	—	5	3	2	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
15.	a	—	1	—	1	1	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	b	—	—	—	—	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
16.	a	3	20	4	—	1	4	—	—	1	11	9	1	2	—	—	1	—	—	—	—	—
	b	1	2	—	—	2	8	—	1	—	2	—	—	—	—	—	4	—	—	—	—	—
17.	a	—	3	1	—	1	—	—	—	—	1	2	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—
	b	—	—	—	—	2	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
18.	a	—	2	—	—	1	—	—	—	—	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	b	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
19.	a	5	25	8	—	—	—	—	—	5	6	7	1	9	1	—	5	—	—	—	1	—
	b	7	1	—	—	11	15	2	—	2	—	—	—	—	1	—	2	—	—	—	4	—
20.	a	9	45	13	1	2	4	—	1	8	12	16	3	3	—	—	2	—	—	3	2	1
	b	2	1	—	—	7	11	8	—	3	1	—	1	—	—	—	2	—	—	—	3	—
21.	a	1	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	b	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
22.	a	8	15	6	1	2	1	1	—	4	4	4	2	5	—	—	9	—	—	—	1	—
	b	2	1	—	—	4	8	3	—	2	1	—	—	—	—	—	2	—	—	—	2	—
23.	a	—	9	2	—	1	1	—	—	2	2	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	b	—	1	—	—	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
24.	a	2	3	2	—	—	—	1	—	2	2	1	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—
	b	—	—	—	—	2	9	4	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—
25.	a	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	b	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—
26.	a	—	6	5	—	1	1	—	—	2	2	11	—	1	—	—	1	—	—	1	1	—
	b	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—
27.	a	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—
	b	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
28.	a	2	2	3	—	—	—	—	—	—	1	5	—	1	—	—	—	—	—	1	1	—
	b	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
29.	a	1	2	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	b	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
30.	a	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	b	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—
31.	a	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	b	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
32.	a	13	45	17	—	3	5	—	—	3	13	25	3	4	—	—	3	—	—	3	2	—
	b	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
33.	a	—	8	1	—	2	1	—	—	1	8	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	b	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
34.	a	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	b	—	1	—	—	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—
Zus. 1917	a	79	265	90	7	28	24	3	4	42	85	149	12	35	1	—	32	—	—	13	17	1
	b	34	20	—	—	58	106	39	2	11	5	—	3	—	1	—	20	—	—	—	16	—
Insges. 1917		113	285	90	7	86	130	42	6	53	90	149	15	35	2	—	52	—	—	13	33	1

Gestorbene 1917.

Weibliche Personen nach Beruf und Todesursache [1]).

Nr. der Berufsgruppe (Bedeutung der Nummern siehe Tab. 175)	Selbsttätige a = I, b Angehörige	Todesursachen Nr. (Bedeutung der Nr. siehe Tabelle 153)																					
		1a	1b	2	3a	3b	4	5	6	7	8	9	10a	10b	10c	11a	11b	11c	12	13	14a	14b
1.	a	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	b	—	—	15	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	1	—	11	1	—	1
2.	a	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	b	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3.	a	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	b	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
4.	a	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	b	1	—	8	—	—	—	1	—	2	—	—	—	—	—	4	1	—	3	—	—	—
5.	a	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10	2	—	1	1	—	—
	b	13	—	10	3	—	—	1	3	1	—	—	1	—	6	35	4	—	26	1	—	3
6.	a	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6	—	—	—	—	—	—
	b	3	3	2	1	—	1	—	2	—	—	—	—	—	2	14	4	—	10	1	1	1
7.	a	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	—	1	—	—	—
	b	—	—	4	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—
8.	a	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	b	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—
9.	a	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—
	b	—	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
10.	a	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—
	b	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—
11.	a	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	b	—	—	8	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	3	—	—	—
12.	a	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—
	b	3	—	12	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	2	18	4	—	13	—	1	—
13.	a	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—
	b	3	—	5	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	2	4	1	—	10	2	—	—
14.	a	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	8	1	—	2	—	—	—
	b	3	1	7	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	13	2	1	12	—	—	—
15.	a	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	—	—	—	—	—
	b	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	3	—	—	—
16.	a	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	b	3	1	14	—	—	—	1	1	1	—	—	—	—	—	16	5	—	13	1	—	—
17.	a	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	1	—	—	—	—	—
	b	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	2	—	—	—
18.	a	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	b	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—
19.	a	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	13	—	—	1	—	—	—
	b	7	1	10	—	—	—	—	6	1	—	—	—	1	4	24	3	1	30	—	2	1
20.	a	—	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	18	1	1	2	1	1	—
	b	8	3	14	—	1	—	—	5	—	—	—	—	—	3	31	3	—	20	1	2	1
21.	a	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	b	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—
22.	a	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—
	b	10	2	11	—	1	—	—	3	—	—	—	—	—	1	18	2	—	13	4	—	—
23.	a	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	b	—	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7	1	—	6	—	—	—
24.	a	—	—	6	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	2	10	1	—	4	1	—	—
	b	2	—	15	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	5	1	—	9	—	1	1
25.	a	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	b	2	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
26.	a	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	b	1	—	8	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	1	3	—	—	4	2	—	—
27.	a	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	b	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—
28.	a	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
	b	—	—	1	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	2	1	—	1	1	—	—
29.	a	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—
	b	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
30.	a	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	b	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	1	—	—	—
31.	a	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	b	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—
32.	a	—	—	9	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	3	1	—	2	—	—	—
	b	—	—	13	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	2	1	—	2	2	—	—
33.	a	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	8	—	—	—
	b	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
34.	a	—	—	6	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	18	2	—	4	1	—	—
	b	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	—
Zus. **1917**	a	—	—	28	2	—	1	—	1	—	—	—	1	1	4	102	9	1	27	4	1	—
	b	67	11	167	6	5	1	3	24	9	—	—	2	1	23	211	35	2	196	17	8	8
Insges. **1917**		**67**	**11**	**195**	**8**	**5**	**2**	**3**	**25**	**9**	—	—	**3**	**2**	**27**	**313**	**44**	**3**	**223**	**21**	**9**	**8**

[1]) Siehe Anmerkung zur Tabelle 175.

Noch: Gestorbene weibliche Personen 1917 nach Beruf und Todesursache. [Noch: 180

Nr. der Berufsgruppe (Bedeutung der Nummern siehe Tab. 175)	Selbstätige = a, Angehörige = b	Todesursache Nr. (Bedeutung der Nr. siehe Tabelle 153)																				
		15	16	17 a	17 b	17 c	18 a	18 b	18 c	18 d	19	20 a	20 b	21 a	21 b	21 c	21 d	22 a	22 b	22 c	22 d	23
1.	a	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	b	1	11	5	—	1	2	—	—	3	1	6	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—
2.	a	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	b	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3.	a	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	b	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—
4.	a	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	b	2	5	1	1	2	1	—	—	3	2	5	—	1	—	—	3	—	—	—	3	—
5.	a	—	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	—	—	—	—
	b	12	18	8	1	5	20	4	1	6	4	17	2	2	—	—	3	—	—	2	3	—
6.	a	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	b	5	9	1	—	3	6	4	—	2	3	7	1	1	—	—	3	—	—	—	2	—
7.	a	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	2	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
	b	1	—	—	—	1	4	—	—	—	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—
8.	a	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	b	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
9.	a	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	b	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
10.	a	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	b	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11.	a	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	b	2	5	—	—	1	1	—	—	3	1	2	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—
12.	a	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	b	9	14	4	—	4	7	3	2	14	2	13	—	2	—	—	—	—	—	—	3	—
13.	a	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	b	5	9	4	—	3	3	—	—	3	1	9	—	2	—	—	1	—	—	—	—	—
14.	a	4	8	1	—	—	—	—	—	1	1	1	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—
	b	6	15	5	—	2	3	2	—	3	2	11	—	1	—	—	1	—	—	—	4	—
15.	a	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	b	—	—	1	—	—	1	—	—	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
16.	a	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	b	5	18	8	—	4	8	2	—	7	4	8	—	2	—	—	3	—	—	1	4	—
17.	a	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	b	1	3	2	—	1	—	—	—	2	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
18.	a	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	b	2	—	1	—	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
19.	a	1	5	—	—	1	—	—	—	—	—	2	1	5	—	—	—	—	—	—	—	—
	b	13	21	4	1	6	19	9	—	6	4	19	3	1	1	—	3	—	—	—	6	—
20.	a	2	3	—	—	1	—	—	—	1	1	2	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—
	b	16	43	11	2	11	9	4	1	9	3	40	2	5	—	—	4	—	—	2	8	—
21.	a	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	b	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—
22.	a	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—
	b	13	27	6	1	4	8	6	—	12	5	22	1	1	—	—	2	—	—	2	3	—
23.	a	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	b	4	13	4	—	2	2	3	—	2	1	4	1	—	—	—	1	—	—	—	3	—
24.	a	3	6	2	—	1	—	—	—	2	1	5	1	1	1	—	1	—	—	—	3	—
	b	4	6	3	—	3	8	2	—	3	—	6	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—
25.	a	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	b	—	1	—	—	1	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
26.	a	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	b	2	14	7	—	1	2	3	—	3	2	4	2	1	—	—	1	—	—	—	2	—
27.	a	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	b	—	—	1	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
28.	a	—	1	3	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	b	2	3	3	—	3	1	—	—	2	—	5	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—
29.	a	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	b	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
30.	a	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
	b	1	3	1	—	1	—	1	—	1	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
31.	a	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	b	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
32.	a	1	8	1	1	—	1	—	—	1	—	2	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—
	b	6	20	9	—	1	1	1	—	9	—	8	1	—	—	—	—	—	—	2	2	—
33.	a	3	10	1	—	1	2	—	—	—	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	b	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
34.	a	3	8	—	—	1	—	—	—	3	—	1	—	2	—	—	1	—	—	—	—	—
	b	—	—	1	—	1	1	—	—	1	—	—	—	1	—	—	2	—	—	—	—	—
Zus. 1917	a	17	57	9	1	5	3	—	—	9	11	17	5	13	1	—	5	—	—	2	3	—
	b	116	268	91	6	63	113	44	4	96	38	200	14	21	1	—	28	—	—	9	50	—
Insges. 1917		133	325	100	7	68	116	44	4	105	49	217	19	34	2	—	33	—	—	11	53	—

181]

Gestorbene 1917.

Männliche und weibliche Personen zusammen nach Beruf und Todesursache.
(Ohne die Todesfälle von Militärpersonen.)

Nr. der Berufsgruppe (Bedeutung der Nummern siehe Tab. 175)	a = Selbstthätige b = Angehörige	Todesursachen Nr. (Bedeutung der Nr. siehe Tabelle 153)																					
		1 a	1 b	2	3 a	3 b	4	5	6	7	8	9	10 a	10 b	10 c	11 a	11 b	11 c	12	13	14 a	14 b
1.	a	—	—	8	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	4	—	—	3	—	—	1
	b	1	—	15	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	2	1	—	12	1	—	2
2.	a	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	b	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3.	a	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	b	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
4.	a	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	8	—	—	2	—	—	—
	b	1	—	8	—	—	—	2	—	4	—	—	—	—	—	4	1	—	3	—	—	1
5.	a	—	—	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	51	2	—	13	3	—	—
	b	24	1	10	3	—	—	2	10	3	—	—	2	—	7	38	5	1	36	1	1	3
6.	a	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	27	1	—	4	—	—	1
	b	6	3	2	1	—	1	—	3	—	—	—	—	—	2	14	8	1	20	1	2	1
7.	a	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	—	—	1	1	—	—
	b	2	—	4	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—
8.	a	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	2	—	—	—	—	—
	b	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	1	—	—	—
9.	a	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—
	b	—	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
10.	a	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—
	b	2	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	2	—	—	—
11.	a	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	—	1	—	—	—
	b	1	—	8	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	4	—	—	—
12.	a	—	—	5	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	25	3	—	8	—	—	—
	b	9	—	12	—	1	—	1	2	—	—	—	—	—	3	20	5	—	19	—	1	1
13.	a	—	—	5	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	8	—	—	5	—	—	—
	b	9	—	5	—	—	—	—	2	2	—	—	—	—	2	4	1	—	12	2	1	—
14.	a	—	—	8	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	24	1	—	4	—	—	—
	b	8	2	7	—	1	—	—	2	—	—	—	1	—	—	15	2	1	16	—	1	—
15.	a	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10	1	1	2	—	—	—
	b	2	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	5	—	—	—
16.	a	—	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	18	1	—	12	—	—	—
	b	10	2	14	—	—	—	1	4	1	—	—	—	—	—	16	6	—	16	1	—	1
17.	a	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	1	—	1	—	—	—
	b	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	—	—	3	—	—	—
18.	a	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6	—	—	1	—	—	—
	b	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	1	—	—	1
19.	a	—	—	8	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	2	45	1	—	12	1	—	—
	b	23	4	10	—	—	—	—	10	2	—	—	—	2	4	25	4	1	47	1	3	1
20.	a	—	—	10	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	67	3	1	22	1	1	—
	b	19	3	14	—	1	1	1	9	—	—	—	—	—	4	32	6	—	35	1	2	2
21.	a	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—
	b	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—
22.	a	—	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	27	—	1	8	—	—	—
	b	18	2	11	—	1	—	—	6	1	—	—	1	—	2	19	2	—	20	4	—	—
23.	a	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	1	—	—	—	1	—
	b	1	—	4	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	7	1	—	8	—	—	—
24.	a	—	—	8	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	3	16	1	—	6	1	—	—
	b	8	—	15	—	—	—	—	3	1	—	—	1	—	—	5	1	—	15	—	1	1
25.	a	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	b	2	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
26.	a	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	1	1	—	1	—	—	—
	b	2	—	8	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	1	3	—	—	5	2	—	—
27.	a	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	b	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—
28.	a	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	4	—	—	3	—	—	—
	b	1	—	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	2	1	—	1	1	—	—
29.	a	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—
	b	2	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
30.	a	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—
	b	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	1	—	—	—
31.	a	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	b	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—
32.	a	—	—	41	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	23	4	1	17	1	—	—
	b	—	—	13	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	1	—	2	2	—	—
33.	a	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10	—	—	17	—	—	—
	b	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
34.	a	—	—	6	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	21	2	—	5	1	—	—
	b	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	1	—
Zus. 1917	a	—	—	116	2	—	1	—	2	—	1	1	6	1	17	420	25	4	150	9	2	2
	b	160	19	167	6	5	3	9	59	16	—	—	5	2	28	226	46	4	289	18	13	14
Insges. 1917		160	19	283	8	5	4	9	61	16	1	1	11	3	45	646	71	8	439	27	15	16

Noch: Gestorbene männliche u. weibliche Personen 1917 zusammen nach Beruf u. Todesursache. [Noch: 181

Nr. der Berufsgruppe (Bedeutung der Nummern siehe Tab. 175)	a Selbständige / b Angehörige	Todesursachen Nr. (Bedeutung der Nr. siehe Tabelle 153)																					
		15	16	17 a	17 b	17 c	18 a	18 b	18 c	18 d	19	20 a	20 b	21 a	21 b	21 c	21 d	22 a	22 b	22 c	22 d	23
1.	a	3	3	—	—	—	1	—	1	3	—	7	—	2	—	—	1	—	—	1	—	—
	b	3	12	5	—	1	4	—	—	3	1	6	1	—	—	—	1	—	—	—	1	—
2.	a	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	b	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3.	a	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—
	b	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—
4.	a	1	3	2	—	—	1	—	—	—	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	b	2	5	1	1	2	3	1	—	3	2	5	—	1	—	—	3	—	—	—	3	—
5.	a	10	24	3	1	2	1	1	—	6	7	15	1	3	—	—	6	—	—	—	2	—
	b	18	20	8	1	13	34	12	1	9	4	17	3	2	—	—	3	—	—	2	4	—
6.	a	3	8	4	—	2	—	—	1	1	1	7	—	3	—	—	4	—	—	2	3	—
	b	8	14	1	—	12	13	10	—	2	3	7	2	1	—	—	3	—	—	—	4	—
7.	a	2	4	1	—	2	—	—	—	—	1	2	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
	b	1	—	—	—	1	7	—	—	—	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—
8.	a	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	b	1	—	1	—	—	1	1	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
9.	a	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	b	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—
10.	a	1	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	b	1	3	—	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—
11.	a	1	3	1	—	—	—	—	—	—	1	3	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—
	b	2	6	—	—	3	3	—	—	3	1	2	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—
12.	a	9	20	4	2	5	2	—	—	2	4	12	1	—	—	—	—	—	—	2	1	—
	b	12	15	4	—	6	14	3	2	14	3	13	—	2	—	—	—	—	—	—	4	—
13.	a	—	7	5	—	—	1	—	—	—	1	8	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	b	6	10	4	—	3	4	1	—	3	1	9	—	2	—	—	2	—	—	—	1	—
14.	a	8	12	7	—	—	1	—	—	3	4	8	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—
	b	8	17	5	—	7	6	4	—	4	2	11	—	1	—	—	1	—	—	—	4	—
15.	a	—	1	—	1	1	—	—	1	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	b	—	—	1	—	1	2	1	—	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
16.	a	3	20	4	—	1	4	—	—	1	11	9	1	2	—	—	1	—	—	—	—	—
	b	6	20	8	—	6	16	2	1	7	6	8	—	2	—	—	7	—	—	1	4	—
17.	a	—	3	1	—	1	—	—	—	—	1	2	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—
	b	1	3	2	—	3	2	1	—	2	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
18.	a	—	2	—	—	1	—	—	—	—	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	b	2	—	1	—	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
19.	a	6	30	8	—	1	—	—	—	5	6	9	2	14	1	—	5	—	—	—	1	—
	b	20	22	4	1	17	34	11	—	8	4	19	3	1	2	—	5	—	—	—	10	—
20.	a	11	48	13	1	3	4	—	1	9	13	18	4	5	—	—	2	—	—	3	2	1
	b	18	44	11	2	18	20	12	1	12	4	40	3	5	—	—	6	—	—	2	11	—
21.	a	1	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	b	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—
22.	a	8	15	6	1	2	1	1	—	5	4	4	2	5	—	—	9	—	—	1	1	—
	b	15	28	6	1	8	16	9	—	14	6	22	1	1	—	—	4	—	—	2	5	—
23.	a	—	9	2	—	1	1	—	—	2	2	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	b	4	14	4	—	3	4	3	—	2	1	4	1	—	—	—	1	—	—	—	3	—
24.	a	5	9	4	—	1	—	1	—	4	3	6	1	2	1	—	2	—	—	—	3	—
	b	4	6	3	—	5	17	6	—	3	—	6	—	—	—	—	2	—	—	—	1	—
25.	a	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	b	—	1	—	—	1	3	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—
26.	a	—	6	5	—	1	1	—	—	2	2	11	—	1	—	—	1	—	—	1	1	—
	b	2	14	7	—	1	3	3	—	3	2	4	2	1	—	—	3	—	—	—	2	—
27.	a	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—
	b	—	—	1	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
28.	a	2	3	6	—	—	—	—	—	—	2	5	—	1	—	—	—	—	—	1	1	—
	b	3	8	3	—	3	1	—	1	2	—	5	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—
29.	a	1	3	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	b	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
30.	a	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
	b	1	3	1	—	1	1	2	—	1	—	4	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—
31.	a	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	b	1	2	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
32.	a	14	53	18	1	3	6	—	—	4	13	27	3	4	—	—	3	—	—	4	2	—
	b	6	20	9	—	1	2	1	—	9	—	8	1	—	—	—	—	—	—	2	2	—
33.	a	3	18	2	—	3	3	—	—	1	14	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	b	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
34.	a	3	8	—	1	2	—	—	—	3	—	1	—	2	—	—	1	—	—	—	—	—
	b	—	1	1	—	2	3	—	—	1	—	—	—	1	—	—	4	—	—	—	—	—
Zus. 1917	a	93	322	99	8	33	27	3	4	51	96	166	17	48	2	—	37	—	—	15	20	1
	b	150	288	91	6	121	219	83	6	107	43	200	17	21	2	—	48	—	—	9	66	—
Insges. 1917		246	610	190	14	154	246	86	10	158	139	366	34	69	4	—	85	—	—	24	86	1

182]

Gestorbene Militär-

Nach Todesursache

Nr.	Todesursachen	Gestorbene zu Nürnberg gehörige				
		1914	1915	1916	1917	1918
6	Diphtherie und Krupp	—	2	1	1	1
7	Keuchhusten	—	—	—	—	—
8	Typhus (ausschl. Paratyphus)	16	29	—	1	2
9	Übertragbare Krankheiten	—	—	—	—	—
10a	Rose (Erysipel)	—	3	—	—	2
10b	Starrkrampf	20	11	2	—	2
10c	Andere Wundinfektionskrankheiten	10	8	3	7	13
11a	Tuberkulose der Lungen	1	29	45	52	58
11b	Tuberkulose anderer Organe	—	2	3	3	8
11c	Akute allgemeine Miliartuberkulose	—	1	—	1	1
12	Lungenentzündung	3	14	17	17	84
13	Influenza	—	—	—	1	104
14a	Venerische Krankheiten	—	—	—	—	—
14b	Andere übertragbare Krankheiten	—	11	5	22	12
15	Krankheiten der Atmungsorgane	1	4	6	2	13
16	Krankheiten der Kreislauforgane	2	9	15	12	16
17a	Gehirnschlag	—	4	3	5	1
17b	Geisteskrankheiten	—	—	—	—	1
17c	Andere Krankheiten des Nervensystems	6	11	7	6	5
18a	Magen- und Darmkatarrh	3	1	5	2	—
18b	Brechdurchfall	—	—	—	—	—
18c	Blinddarmentzündung	1	2	4	1	3
18d	Andere Krankheiten der Verdauungsorgane	1	6	9	15	13
19	Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane	1	4	11	7	8
20a	Krebs	—	7	10	4	17
20b	Andere Neubildungen	—	—	—	8	5
21a	Selbstmord	—	6	12	15	15
21b	Mord und Totschlag	—	—	1	1	—
21c	Hinrichtung	—	—	—	—	—
21d	Verunglückung oder andere gewaltsame Einwirkung	1 549	1 415	1 640	1 035	1 222
22a	Akuter Gelenkrheumatismus	1	1	1	—	1
22b	Alkoholismus	—	—	—	—	1
22c	Zuckerkrankheit	—	—	1	1	4
22d	Andere benannte Todesursachen	1	1	3	8	7
23	Unbekannte Todesursachen	—	—	7	1	6
	Zusammen	1 616	1 581	1 811	1 228	1 625

[1]) Vorläufiges Ergebnis.

personen 1914—1918. [1])

und Alter.

deutsche Militärpersonen.									
1914 bis 1918 zusammen	davon waren alt								Nr. der Todesursache
	bis zu 20 Jahre	über 20 bis 25 Jahre	über 25 bis 30 Jahre	über 30 bis 40 Jahre	über 40 bis 50 Jahre	über 50 bis 60 Jahre	über 60 bis 70 Jahre	unbekannt	
5	—	1	1	2	1	—	—	—	6
—	—	—	—	—	—	—	—	—	7
48	2	5	13	28	—	—	—	—	8
—	—	—	—	—	—	—	—	—	9
5	1	2	—	1	1	—	—	—	10a
35	1	13	7	14	—	—	—	—	b
41	4	9	12	10	6	—	—	—	c
185	11	47	24	64	38	1	—	—	11a
16	—	3	5	6	1	1	—	—	b
3	1	2	—	—	—	—	—	—	c
135	13	39	29	36	18	—	—	—	12
105	13	26	24	33	9	—	—	—	13
—	—	—	—	—	—	—	—	—	14a
50	7	7	11	12	10	3	—	—	b
26	1	7	3	7	7	—	1	—	15
54	2	5	10	17	16	3	1	—	16
13	—	—	1	4	6	1	1	—	17a
1	—	—	—	—	1	—	—	—	b
35	3	13	6	7	5	—	—	1	c
11	1	2	—	3	5	—	—	—	18a
—	—	—	—	—	—	—	—	—	b
11	2	2	1	3	3	—	—	—	c
44	3	9	7	11	12	2	—	—	d
31	3	4	4	10	10	—	—	—	19
38	—	3	3	8	22	2	—	—	20a
13	—	—	—	6	7	—	—	—	b
48	3	13	10	10	12	—	—	—	21a
2	—	—	1	1	—	—	—	—	b
—	—	—	—	—	—	—	—	—	c
6 861	669	2 445	1 739	1 809	192	5	1	1	d
4	—	2	1	1	—	—	—	—	22a
1	—	—	—	1	—	—	—	—	b
6	1	1	—	4	—	—	—	—	c
20	—	6	3	5	6	—	—	—	d
14	2	4	3	3	2	—	—	—	23
7 861	**743**	**2 670**	**1 918**	**2 116**	**390**	**18**	**4**	**2**	
Davon 1914:	106	565	541	385	15	2	—	2	
1915:	95	571	425	456	33	—	1	—	
1916:	172	611	401	537	86	4	—	—	
1917:	136	396	241	331	119	3	2	—	
1918:	234	527	310	407	137	9	1	—	

183] **Gestorbene Militärpersonen 1914—1918.**

Nach dem Familienstand.

Jahr	Zu Nürnberg gehörige gestorbene deutsche Militärpersonen					
	zusammen	davon waren				
		ledig	verheiratet	verwitwet	geschieden	unbekannten Familienstandes
1914	1 616	935	669	7	3	2
1915	1 581	882	683	12	4	—
1916	1 811	1 102	694	11	4	—
1917	1 228	749	466	12	1	—
1918	1 625	1 035	578	9	3	—
1914—1918 zus.	**7 861**	**4 703**	**3 090**	**51**	**15**	**2**

184] **Gestorbene Militärpersonen 1914—1918.**

Nach Monaten.

Jahr	Zu Nürnberg gehörige gestorbene deutsche Militärpersonen.												
	zusammen	davon starben im Monat											
		Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Sept.	Oktob.	Nov.	Dez.
1914	1 616	—	—	—	—	—	—	—	190	513	438	296	179
1915	1 581	126	136	136	125	192	101	150	69	121	283	89	53
1916	1 811	56	69	116	83	84	112	291	205	354	216	108	117
1917	**1 228**	**59**	**58**	**55**	**149**	**133**	**99**	**114**	**189**	**122**	**128**	**67**	**55**
1918	**1 625**	**45**	**38**	**248**	**221**	**130**	**131**	**190**	**150**	**128**	**238**	**69**	**37**

185] **Gestorbene Militärpersonen 1914—1918.**

Nach Lage des Sterbeortes.

Jahr	Von den zu Nürnberg gehörigen deutschen Militärpersonen starben						
	innerhalb Bayerns			außerhalb Bayerns			
	in Nürnberger Lazaretten	in anderen bayerischen Lazaretten	nicht in Lazaretten	in Lazaretten	nicht in Lazaretten	im Felde (gefallen)	auf See
1914	45	27	—	317	6	1 215	6
1915	102	12	6	350	14	1 091	6
1916	119	6	9	392	14	1 264	7
1917	121	10	13	308	17	750	9
1918	233	19	28	448	17	874	6
1914–18 zus.	**620**	**74**	**56**	**1 815**	**68**	**5 194**	**34**

186] **Gestorbene Kriegsgefangene 1914—1918.**

Jahr	In Nürnberg gestorbene Kriegsgefangene und zwar					
	Franzosen	Engländer	Russen	Italiener	Rumänien	Zusammen
1914	29	—	12	—	—	41
1915	8	1	15	—	—	24
1916	16	2	14	—	—	32
1917	17	1	53	8	15	94
1918	32	9	43	37	—	121
1914—1918 zus.	**102**	**13**	**137**	**45**	**15**	**312**

Säuglingssterblichkeit 1901—1918. Nach Geschlecht und Ehelichkeit. [187

Jahr	Im 1. Lebensjahr Gestorbene					Auf 100 Lebendgeborene				
	insgesamt	männlich	weiblich	ehelich	unehelich	insgesamt	männlich	weiblich	ehelich	unehelich
						treffen Säuglingssterbefälle dieser Art				
D 1901/05	2 540	1 409	1 131	1 883	657	24,67	26,70	22,54	22,11	37,00
D 1906/10	2 022	1 137	885	1 471	551	20,56	22,63	18,40	18,25	31,01
D 1911/14	1 496	833	663	1 064	432	17,15	18,75	15,50	15,12	25,62
1915	975	543	432	740	235	16,43	17,86	14,03	15,20	22,05
1916	642	366	276	492	150	14,45	16,02	12,80	13,26	20,52
1917	**703**	**390**	**313**	**502**	**201**	**16,41**	**17,87**	**14,90**	**13,93**	**29,56**
1918	**689**	**409**	**280**	**505**	**184**	**14,70**	**16,63**	**12,41**	**13,10**	**22,12**

Säuglingssterblichkeit 1901—1918. Nach Monaten. Grundzahlen. [188

Jahr	Es starben im Monat											
	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
	Säuglinge											
D 1901/05	204	171	208	189	195	194	270	355	270	193	138	153
D 1906/10	146	155	166	179	169	156	180	241	193	169	134	134
D 1911/14	120	125	130	127	109	102	134	188	158	110	87	106
1915	105	106	96	80	81	104	99	76	63	53	55	57
1916	65	57	48	69	80	52	37	54	53	42	42	43
1917	**61**	**70**	**73**	**46**	**41**	**44**	**83**	**107**	**53**	**40**	**55**	**30**
1918	**48**	**30**	**71**	**62**	**53**	**45**	**64**	**57**	**42**	**79**	**75**	**63**

Säuglingssterblichkeit 1901—1918. Nach Monaten. Verhältniszahlen. I. [189

Jahr	Von 100 Säuglingssterbefällen des Jahres fielen auf den Monat											
	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
D 1901/05	8,03	6,73	8,19	7,44	7,68	7,64	10,63	13,98	10,63	7,60	5,43	6,02
D 1906/10	7,22	7,66	8,21	8,84	8,36	7,72	8,90	11,92	9,55	8,36	6,63	6,63
D 1911/14	7,99	8,32	8,69	8,50	7,30	6,85	8,97	12,58	10,54	7,39	5,80	7,07
1915	10,77	10,87	9,85	8,20	8,31	10,67	10,15	7,79	6,46	5,44	5,64	5,85
1916	10,12	8,88	7,48	10,75	12,46	8,10	5,76	8,41	8,26	6,54	6,54	6,70
1917	**8,68**	**9,96**	**10,38**	**6,54**	**5,83**	**6,20**	**11,81**	**15,23**	**7,54**	**5,69**	**7,82**	**4,27**
1918	**6,97**	**4,35**	**10,30**	**9,00**	**7,69**	**6,53**	**9,29**	**8,27**	**6,10**	**11,47**	**10,90**	**9,14**

Säuglingssterblichkeit 1901—1918. Nach Monaten. Verhältniszahlen II. [190

Jahr	Auf 100 Lebendgeborene im Monat treffen Säuglingssterbefälle im gleichen Monat											
	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
D 1901/05	23,97	21,65	22,81	21,72	21,41	22,80	30,10	42,01	30,86	16,37	16,89	18,15
D 1906/10	17,91	19,33	18,97	20,79	19,45	19,07	21,93	29,45	23,59	21,87	17,91	17,31
D 1911/14	16,19	17,88	17,13	16,87	14,12	13,77	17,72	26,04	22,60	15,03	12,81	14,91
1915	16,67	17,46	14,35	12,42	17,96	26,13	22,65	17,80	14,96	12,44	13,61	13,67
1916	16,41	15,62	12,50	18,35	22,10	14,73	11,64	14,63	12,90	11,93	11,86	10,70
1917	**16,49**	**19,28**	**18,11**	**14,15**	**10,41**	**13,29**	**24,34**	**31,20**	**13,42**	**12,62**	**16,67**	**8,09**
1918	**13,04**	**8,20**	**17,44**	**16,71**	**14,25**	**11,28**	**15,50**	**14,21**	**10,22**	**18,12**	**20,16**	**17,03**

191] **Säuglingssterblichkeit 1901—1918.** Nach Todesursachen. Grundzahlen.

Jahr	Im ersten Lebensjahr Gestorbene infolge: angeborener Lebensschwäche und Bildungsf.	Scharlach	Masern und Röteln	Diphtherie und Krupp	Keuchhusten	Lungentuberkulose	Lungenentzündung	Krankheiten des Nervensystems, Krämpfe	Magen- und Darmkatarrh	Brechdurchfall	sonstiger Todesursachen	Gesamtzahl d. gestorbenen Säuglinge
D 1901/05	348	4	44	8	51	28	223	294	817	362	361	2 540
D 1906/10	336	2	32	6	41	18	180	220	607	261	319	2 022
D 1911/14	291	1	25	2	30	12	167	154	426	164	224	1 496
1915	165	—	23	3	18	7	133	124	272	64	166	975
1916	143	—	9	2	7	3	108	83	137	25	125	642
1917	**179**	—	**1**	**5**	**10**	**5**	**96**	**62**	**165**	**65**	**115**	**703**
1918	**186**	—	**18**	**6**	**23**	**4**	**146**	**62**	**109**	**31**	**104**	**689**

192] **Säuglingssterblichkeit 1901—1918.** Nach Todesursachen. Verhältniszahlen.

Jahr	Auf 1000 Lebendgeborene trafen im 1. Lebensjahr Gestorbene infolge: angeborener Lebensschwäche u. Bildungsf.	Scharlach	Masern und Röteln	Diphtherie und Krupp	Keuchhusten	Lungentuberkulose	Lungenentzündung	Krankheiten des Nervensystems, Krämpfe	Magen- und Darmkatarrh	Brechdurchfall	sonstiger Todesursachen	Säuglingssterbefälle auf 1000 Lebendgeborene zusammen
D 1901/05	33,80	0,43	4,28	0,80	4,92	2,76	21,64	28,55	79,26	35,17	35,00	246,67
D 1906/10	34,17	0,20	3,25	0,61	4,17	1,83	18,30	22,37	61,73	26,54	32,44	205,61
D 1911/14	33,40	0,17	2,92	0,20	3,41	1,41	19,15	17,66	48,79	18,75	25,71	171,57
1915	27,81	—	3,88	0,51	3,03	1,18	22,41	20,90	45,84	10,79	27,97	164,33
1916	32,19	—	2,03	0,45	1,58	0,68	24,31	18,68	30,84	5,63	28,14	144,53
1917	**41,79**	—	**0,23**	**1,17**	**2,33**	**1,17**	**22,41**	**14,48**	**38,53**	**15,18**	**26,85**	**164,14**
1918	**39,69**	—	**3,84**	**1,28**	**4,91**	**0,85**	**31,16**	**13,23**	**23,26**	**6,62**	**22,19**	**147,03**

193] **Säuglingssterblichkeit 1917.** Tabelle I.

Monat	Gestorbene Säuglinge zusammen	Davon: männlich	weiblich	ehelich	unehelich	ärztlich behandelt	ärztlich nicht behandelt	bei den Eltern gestorben	in Pflege gestorben
Januar	61	36	25	37	24	35	26	41	20
Februar	70	42	28	53	17	45	25	53	17
März	73	39	34	52	21	43	30	56	17
April	46	23	23	32	14	19	27	37	9
Mai	41	20	21	33	8	26	15	28	13
Juni	44	29	15	37	7	23	21	35	9
Juli	83	47	36	54	29	67	16	55	28
August	107	62	45	76	31	78	29	67	40
September	53	29	24	40	13	35	18	41	12
Oktober	40	21	19	30	10	26	14	28	12
November	55	29	26	37	18	28	27	44	11
Dezember	30	13	17	21	9	16	14	21	9
Jahr 1917	**703**	**390**	**313**	**502**	**201**	**441**	**262**	**506**	**197**

194] **Säuglingssterblichkeit 1918.** Tabelle I.

Monat	Gestorbene Säuglinge zusammen	Davon: männlich	weiblich	ehelich	unehelich	ärztlich behandelt	ärztlich nicht behandelt	bei den Eltern gestorben	in Pflege gestorben
Januar	48	30	18	42	6	28	20	37	11
Februar	30	18	12	21	9	17	13	24	6
März	71	36	35	53	18	48	23	49	22
April	62	40	22	45	17	48	14	37	25
Mai	53	31	22	40	13	35	18	33	20
Juni	45	31	14	36	9	29	16	32	13
Juli	64	41	23	49	15	43	21	51	13
August	57	31	26	41	16	34	23	40	17
September	42	27	15	33	9	30	12	32	10
Oktober	79	47	32	54	25	50	29	52	27
November	75	40	35	50	25	49	26	46	29
Dezember	63	37	26	41	22	40	23	45	18
Jahr 1918	**689**	**409**	**280**	**505**	**184**	**451**	**238**	**478**	**211**

Säuglingssterblichkeit 1917. Tabelle II. [195

Alter	Gestorbene Säuglinge im nebenstehenden Alter					Davon wurden gestillt		
	männlich	weiblich	ehelich	unehelich	zusammen	während der ganzen Lebensdauer	während eines Teils der Lebensdauer	nicht
Bis 1 Monat	131	93	165	59	224	46	3	175
über 1 bis 2 Monat	38	32	46	24	70	24	10	36
„ 2 „ 3 „	40	37	49	28	77	24	11	42
„ 3 „ 4 „	34	22	42	14	56	17	11	28
„ 4 „ 5 „	36	17	34	19	53	7	14	32
„ 5 „ 6 „	19	17	27	9	36	8	10	18
„ 6 „ 7 „	21	19	28	12	40	3	13	24
„ 7 „ 8 „	18	22	30	10	40	—	27	13
„ 8 „ 9 „	16	17	27	6	33	9	11	13
„ 9 „ 10 „	10	13	14	9	23	3	5	15
„ 10 „ 11 „	19	15	28	6	34	3	13	18
„ 11 „ 12 „	8	9	12	5	17	2	5	10
Zusammen 1917	**390**	**313**	**502**	**201**	**703**	**146**	**133**	**424**

Säuglingssterblichkeit 1918. Tabelle II. [196

Alter	Gestorbene Säuglinge im nebenstehenden Alter					Davon wurden gestillt		
	männlich	weiblich	ehelich	unehelich	zusammen	während der ganzen Lebensdauer	während eines Teils der Lebensdauer	nicht
Bis 1 Monat	130	90	173	47	220	43	4	173
über 1 bis 2 Monat	40	30	40	30	70	21	7	42
„ 2 „ 3 „	35	18	30	23	53	18	8	27
„ 3 „ 4 „	23	23	32	14	46	9	11	26
„ 4 „ 5 „	34	15	38	11	49	5	17	27
„ 5 „ 6 „	29	18	32	15	47	8	17	22
„ 6 „ 7 „	27	19	33	13	46	12	18	16
„ 7 „ 8 „	23	16	32	7	39	10	15	14
„ 8 „ 9 „	20	12	27	5	32	7	12	13
„ 9 „ 10 „	20	12	28	4	32	7	9	16
„ 10 „ 11 „	19	17	27	9	36	6	10	20
„ 11 „ 12 „	9	10	13	6	19	2	11	6
Zusammen 1918	**409**	**280**	**505**	**184**	**689**	**148**	**139**	**402**

Säuglingssterblichkeit 1917. Tabelle III. [197

Alter	Von den gestorbenen Säuglingen wurden gestillt											zusammen
	bis 2 Wochen	über 2 mit 3 Wochen	über 3 mit 4 Wochen	über 4 mit 5 Wochen	über 5 mit 6 Wochen	über 6 mit 8 Wochen	über 8 mit 10 Wochen	über 10 mit 13 Wochen	über 13 mit 26 Wochen	über 26 mit 39 Wochen	über 39 mit 52 Wochen	
Bis 1 Monat	36	9	3	1	—	—	—	—	—	—	—	49
über 1 bis 2 Monat	5	—	3	10	5	11	—	—	—	—	—	34
„ 2 „ 3 „	3	3	—	—	1	3	16	9	—	—	—	35
„ 3 „ 4 „	2	1	2	1	1	1	1	7	12	—	—	28
„ 4 „ 5 „	2	—	1	3	2	1	2	2	8	—	—	21
„ 5 „ 6 „	1	—	1	—	—	2	2	3	9	—	—	18
„ 6 „ 7 „	—	—	—	—	1	2	—	2	10	1	—	16
„ 7 „ 8 „	2	1	1	1	6	3	2	3	8	—	—	27
„ 8 „ 9 „	—	1	—	1	1	1	1	1	3	11	—	20
„ 9 „ 10 „	—	—	1	—	—	1	—	—	3	3	—	8
„ 10 „ 11 „	—	—	1	1	1	—	—	5	3	3	2	16
„ 11 „ 12 „	—	—	—	—	1	—	2	1	1	—	2	7
Zusammen 1917	**51**	**15**	**13**	**18**	**19**	**25**	**26**	**33**	**57**	**18**	**4**	**279**

198] **Säuglingssterblichkeit 1918.**

Tabelle III.

Alter	Von den gestorbenen Säuglingen wurden gestillt: bis 2 Wochen	über 2 mit 3 Wochen	über 3 mit 4 Wochen	über 4 mit 5 Wochen	über 5 mit 6 Wochen	über 6 mit 8 Wochen	über 8 mit 10 Wochen	über 10 mit 13 Wochen	über 13 mit 26 Wochen	über 26 mit 39 Wochen	über 39 mit 52 Wochen	zusammen
Bis 1 Monat	32	6	9	—	—	—	—	—	—	—	—	47
über 1 bis 2 Monat	3	3	2	10	6	4	—	—	—	—	—	28
„ 2 „ 3 „	1	1	2	—	2	1	12	7	—	—	—	26
„ 3 „ 4 „	2	1	—	—	1	3	1	8	4	—	—	20
„ 4 „ 5 „	1	2	—	2	3	1	3	5	5	—	—	22
„ 5 „ 6 „	—	1	2	—	2	4	4	2	10	—	—	25
„ 6 „ 7 „	1	—	1	—	—	2	1	7	16	2	—	30
„ 7 „ 8 „	—	—	1	3	1	2	1	6	1	10	—	25
„ 8 „ 9 „	—	1	—	—	2	2	—	2	2	10	—	19
„ 9 „ 10 „	—	1	—	1	1	1	—	2	1	8	1	16
„ 10 „ 11 „	—	—	—	—	—	2	1	1	5	1	6	16
„ 11 „ 12 „	2	—	—	—	1	2	—	2	1	3	2	13
Zusammen 1918	**42**	**16**	**17**	**16**	**19**	**24**	**23**	**42**	**45**	**34**	**9**	**287**

199] **Sterbefälle und Witterung 1911—1918.**

Jahr	Sterbefälle insgesamt [1])	Darunter: Kinder unter 1 Jahr	Darunter: Personen über 60 Jahre	Mittlere Luftwärme °C	Abweichung gegen das vieljährige Mittel [2]) 1881/1910 +=wärmer —=kälter	Mittlerer Luftdruck	Mittlere Luftfeuchtigkeit in %	Niederschlagsmenge mm
D 1901/05	5 863	2 537	975	8,9	+ 0,5	734,4	74	577
D 1906/10	5 363	2 020	1 089	8,8	+ 0,4	734,2	76	596
D 1911/14	4 784	1 392	1 265	9,2	+ 0,8	734,1	73	609
1915	4 350	975	1 323	9,0	+ 0,6	732,3	73	649
1916	4 147	642	1 417	9,5	+ 1,1	732,5	74	620
1917	**4 370**	**703**	**1 677**	**8,5**	**+ 0,1**	**733,8**	**73**	**654**
1918	**5 406**	**689**	**1 619**	**9,5**	**+ 1,1**	**734,7**	**73**	**521**

[1]) Ab 1914 ohne Militärpersonen. [2]) Dieses Mittel beträgt 8,4 °C.

200] **Sterbefälle und Witterung 1917.**

Monat	Sterbefälle insgesamt (ohne Militärpersonen)	Darunter: Kinder unter 1 Jahr	Darunter: Personen über 60 Jahre	Mittlere Luftwärme 1917 °C	Mittlere Luftwärme 1881/1910 (vieljähr. Mittel)	Abweichung gegen das vieljährige Mittel 1881/1910 +=1917 wärmer —=1917 kälter	Mittlerer Luftdruck 1917	Mittlere Luftfeuchtigkeit 1917 in %	Niederschlagsmenge 1917 mm
Januar	423	61	174	— 1,9	— 1,7	— 0,2	729,4	82	35
Februar	496	70	212	— 3,0	0,1	— 3,1	736,4	81	4
März	439	73	167	1,8	3,2	— 1,9	729,3	80	35
April	351	46	138	5,2	7,9	— 2,7	731,5	73	41
Mai	325	41	122	16,9	13,1	+ 3,8	734,0	58	58
Juni	296	44	102	20,7	16,7	+ 4,0	736,2	50	38
Juli	373	83	150	19,0	18,2	+ 0,8	735,4	61	129
August	392	107	120	17,8	17,1	+ 0,7	732,6	70	156
September	303	53	107	15,6	13,4	+ 2,2	737,4	72	45
Oktober	299	40	115	7,9	8,2	— 0,3	731,4	80	52
November	305	55	125	5,2	3,2	+ 2,0	736,6	84	32
Dezember	368	30	145	— 2,8	— 0,1	— 2,2	735,9	83	29
Jahr 1917	**4 370**	**703**	**1 677**	**8,5**	**8,4**	**+ 0,1**	**733,8**	**73**	**654**

Sterbefälle und Witterung 1918. [201

Monat	Sterbefälle insgesamt (ohne Militärpersonen)	Darunter: Kinder unter 1 Jahr	Darunter: Personen über 60 Jahre	Mittlere Luftwärme 1918 ° C	Mittlere Luftwärme 1881/1910 (vieljähr. Mittel)	Abweichung gegen das vieljährige Mittel 1881/1910 + = 1918 wärmer, − = 1918 kälter	Mittlere Luftdruck 1918	Mittlere Luftfeuchtigkeit 1918 in %	Niederschlagsmenge 1918 mm
Januar . .	373	48	167	0,9	— 1,7	+ 2,6	735,4	81	28
Februar . .	285	30	92	1,9	0,1	+ 1,8	740,4	77	19
März . . .	387	71	146	5,4	3,2	+ 2,2	734,0	67	16
April . . .	356	62	106	10,3	7,9	+ 2,4	728,6	70	33
Mai . . .	361	53	122	15,6	13,1	+ 2,5	734,1	62	47
Juni . . .	334	45	114	14,4	16,7	— 2,3	734,1	61	45
Juli . . .	444	64	117	18,1	18,2	— 0,1	734,2	63	78
August . .	312	57	97	17,4	17,1	+ 0,3	735,5	68	55
September .	297	42	111	14,2	13,4	+ 0,8	733,3	74	73
Oktober . .	1 121	79	202	7,9	8,2	— 0,3	735,6	80	22
November .	652	75	171	3,1	3,2	— 0,1	737,6	83	25
Dezember .	484	63	174	4,5	— 0,1	+ 4,6	733,5	87	80
Jahr 1918	**5 406**	**689**	**1 619**	**9,5**	**8,4**	**+ 1,1**	**734,7**	**73**	**521**

Selbstmörder 1901—1918. [202

Nach Geschlecht und Familienstand. Grundzahlen.

Jahr	Selbstmörder insgesamt	Darunter: weiblichen Geschlechts	ledig	verheiratet	verwitwet	geschieden	unbekannten Familienstands
D 1901/05	69	18	31	30	8	—	—
D 1906/10	69	17	31	28	9	1	—
D 1911/14 [1]	97	30	39	45	10	2	1
1915 [1]	76	39	23	34	17	2	—
1916 [1]	97	58	33	49	13	1	1
1917 [1]	**69**	**34**	**23**	**30**	**16**	—	—
1918 [1]	**64**	**36**	**26**	**25**	**13**	—	—

[1]) Ohne Militärpersonen ab 1914.

Selbstmörder 1901—1918. Nach Geschlecht und Familienstand. Verhältniszahlen. [203

Jahr	Unter 100 Selbstmördern waren: weiblichen Geschlechts	ledig	verheiratet	verwitwet	geschieden	unbekannt. Familienstands	Selbstmörder auf 100 000 Personen der mittleren Bevölkerung
D 1901/05	26,1	44,9	43,5	11,6	—	—	25,1
D 1906/10	24,6	44,9	40,6	13,0	1,5	—	22,1
D 1911/14 [1]	31,19	40,46	46,18	10,88	1,55	1,03	27,5
1915 [1]	51,3	30,3	44,7	22,4	2,6	—	21,1
1916 [1]	59,79	34,02	50,52	13,40	1,03	1,03	28,9
1917 [1]	**49,28**	**33,33**	**43,48**	**23,19**	—	—	**21,2**
1918 [1]	**56,25**	**40,63**	**39,06**	**20,31**	—	—	**19,2**

[1]) Ohne Militärpersonen ab 1914.

Selbstmorde 1901—1918. Nach Art der Ausführung. [204

Jahr	Erhängen	Ertränken	Erschießen	Erstechen	Oeffnen der Pulsader, Halsdurchschneiden	Vergiften	Hinabstürzen	Ueberfahrenlassen	Verbrennen
D 1901/05	25	18	17	.	1	5	1	2	.
D 1906/10	19	12	21	1	2	7	4	3	.
D 1911/14 [1]	25	20	27	(0,25)	3	15	3	4	(0,25)
1915 [1]	26	16	11	—	1	18	1	1	2
1916 [1]	24	14	19	—	2	30	6	1	1
1917 [1]	**17**	**12**	**4**	—	**3**	**27**	**4**	**2**	—
1918 [1]	**11**	**11**	**10**	—	**2**	**26**	**3**	**1**	—

[1]) Ohne Militärpersonen ab 1914.

205] **Selbstmörder 1901–1918.** Nach Alter.

Jahr	Alter in Jahren: bis 16	über 16—21	über 21—30	über 30—40	über 40—50	über 50—60	über 60—70	über 70—80	über 80	unbekannt
D 1901/05	1	8	18	11	11	11	6	3	—	—
D 1906/10	1	9	14	11	12	10	8	3	1	—
D 1911/14 [1]	2	12	21	17	14	16	10	4	1	(0,25)
1915 [1]	3	6	11	7	16	14	8	9	2	—
1916 [1]	1	9	18	15	20	14	16	4	—	—
1917 [1]	**2**	**6**	**4**	**10**	**15**	**13**	**12**	**6**	**1**	—
1918 [1]	**1**	**11**	**12**	**10**	**3**	**11**	8	**6**	**2**	—

[1]) Ohne Militärpersonen ab 1914.

206] **Selbstmorde 1901—1918.** Nach Beweggründen.

Jahr	Geistige Störung	Körperliches Leiden	Not, Arbeitslosigkeit, schlechte Vermögensverhältnisse	Furcht vor Strafe	Häuslicher Zwist	Liebesgram	Sonstige u. unbekannte Gründe
D 1901/05	28	14	7	7	3	4	6
D 1906/10	16	19	6	6	3	7	12
D 1911/14 [1]	19	36	9	8	3	6	16
1915 [1]	17	38	—	2	3	3	13
1916 [1]	6	67	8	4	—	2	10
1917 [1]	**5**	**45**	—	**8**	—	**1**	**10**
1918 [1]	**5**	**30**	—	**4**	—	**3**	**22**

[1]) Ohne Militärpersonen ab 1914.

207] **Selbstmorde 1901—1918.** Nach Monaten.

Jahr	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Sept.	Oktbr.	Nov.	Dezbr.
D 1901/05	6	5	7	6	6	6	5	6	6	6	6	4
D 1906/10	5	6	6	5	6	7	7	7	5	6	5	4
D 1911/14 [1]	8	11	10	9	10	7	9	8	5	6	7	7
1915 [1]	4	5	12	5	8	8	5	8	8	3	4	6
1916 [1]	7	5	9	8	9	14	6	2	4	6	15	12
1917 [1]	**7**	**8**	**5**	**5**	**6**	**8**	**2**	**8**	**6**	**4**	**3**	**7**
1918 [1]	8	**6**	**4**	**5**	**8**	**4**	**8**	**3**	**7**	**2**	**5**	**4**

[1]) Ohne Militärpersonen ab 1914.

208] **Selbstmörder 1917.** [1]) Nach Beweggründen, Alter und Familienstand.

Beweggründe	Geschlecht	Selbstmörder	Davon im Alter: bis 16 Jahre	über 16 bis 21 Jahre	über 21 bis 30 Jahre	über 30 bis 40 Jahre	über 40 bis 60 Jahre	über 60 Jahre	unbekannt	Dem Familienstande nach waren: ledig	verheiratet	verwitwet	geschieden und getrennt lebend	unbekannt
Geistige Störung	m.	2	—	—	—	—	2	—	—	—	2	—	—	—
	w.	3	—	—	—	—	3	—	—	1	2	—	—	—
Körperliches Leiden	m.	27	1	2	1	2	8	13	—	9	12	6	—	—
	w.	18	—	1	—	4	8	5	—	5	8	5	—	—
Not, Arbeitslosigkeit, schlechte Vermögensverhältnisse	m.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	w.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Furcht vor Strafe	m.	3	—	—	—	—	3	—	—	—	1	2	—	—
	w.	5	1	—	1	2	1	—	—	3	2	—	—	—
Häuslicher Zwist	m.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	w.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Liebesgram	m.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	w.	1	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—
Sonstige und unbekannte Gründe	m.	3	—	—	—	1	1	1	—	—	1	2	—	—
	w.	7	—	3	1	1	2	—	—	4	2	1	—	—
Zusammen	m.	35	1	2	1	3	14	14	—	9	16	10	—	—
	w.	34	1	4	3	7	14	5	—	14	14	6	—	—
Insgesamt		**69**	**2**	**6**	**4**	**10**	**28**	**19**	—	**23**	**30**	**16**	—	—

[1]) Ohne Militärpersonen.

Selbstmörder 1918.[1] Nach Beweggründen, Alter und Familienstand. [209

Beweggründe	Geschlecht	Selbstmörder	Davon im Alter: bis 16 Jahre	über 16 bis 21 Jahre	über 21 bis 30 Jahre	über 30 bis 40 Jahre	über 40 bis 60 Jahre	über 60 Jahre	unbekannt	Dem Familienstande nach waren: ledig	verheiratet	verwitwet	geschieden und getrennt lebend	unbekannt
Geistige Störung	m.	1	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—
	w.	4	—	—	1	1	—	2	—	3	—	1	—	—
Körperliches Leiden	m.	18	1	—	3	4	7	3	—	4	10	4	—	—
	w.	12	—	3	—	3	—	6	—	4	4	4	—	—
Not, Arbeitslosigkeit, schlechte Vermögensverhältnisse	m.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	w.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Furcht vor Strafe	m.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	w.	4	—	1	2	1	—	—	—	3	1	—	—	—
Häuslicher Zwist	m.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	w.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Liebesgram	m.	1	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—
	w.	2	—	1	1	—	—	—	—	2	—	—	—	—
Sonstige und unbekannte Gründe	m.	8	—	2	—	—	4	2	—	3	4	1	—	—
	w.	14	—	4	4	1	2	3	—	6	5	3	—	—
Zusammen	m.	28	1	2	4	4	12	5	—	8	15	5	—	—
	w.	36	—	9	8	6	2	11	—	18	10	8	—	—
Insgesamt		**64**	**1**	**11**	**12**	**10**	**14**	**16**	—	**26**	**25**	**13**	—	—

[1]) Ohne Militärpersonen.

Tödliche Verunglückungen 1901—1918. [210

Nach Geschlecht und Familienstand der Verunglückten.

Jahr	Tödliche Verunglückungen bei männlichen Personen: ledig	verheiratet	verwitwet und geschieden	zusammen	bei weiblichen Personen: ledig	verheiratet	verwitwet und geschieden	zusammen
D 1901/05	27	18	3	48	10	2	2	14
D 1906/10	33	15	2	50	13	5	3	21
D 1911/14[1])	35	24	3	62	18	6	3	27
1915[1])	22	25	7	54	16	9	2	27
1916[1])	27	27	5	59	13	8	8	29
1917	**28**	**19**	**5**	**52**	**19**	**6**	8	**33**
1918	**26**	**22**	**2**	**50**	**20**	**6**	8	**34**

[1]) Ohne Militärpersonen ab 1914.

Tödliche Verunglückungen 1917.[1] Nach Monaten. [211

Monat[2])	Tödliche Verunglückungen bei männlichen Personen: ledig	verheiratet	verwitwet und geschieden	zusammen	bei weiblichen Personen: ledig	verheiratet	verwitwet und geschieden	zusammen
Januar	3	**2**	1	6	—	—	1	1
Februar	1	3	—	4	2	—	1	3
März	5	4	1	10	1	2	1	4
April	2	1	1	4	3	4	3	10
Mai	—	—	1	1	—	—	—	—
Juni	—	1	—	1	3	—	—	3
Juli	4	—	—	4	1	—	—	1
August	4	**2**	—	6	2	—	1	3
September	4	—	—	4	1	—	—	1
Oktober	2	2	—	4	1	—	—	1
November	2	—	—	**2**	2	—	1	3
Dezember	1	4	1	6	3	—	—	3
Jahr	**28**	**19**	**5**	**52**	**19**	**6**	8	**33**

[1]) Ohne Militärpersonen. — [2]) Für die Eintragung der Zahlen ist der Tag der Verunglückung, nicht der Sterbetag, als maßgebend angenommen.

212] Tödliche Verunglückungen 1918.[1] Nach Monaten.

Monat[2]	Tödliche Verunglückungen bei männlichen Personen: ledig	verheiratet	verwitwet und geschieden	zusammen	weiblichen Personen: ledig	verheiratet	verwitwet und geschieden	zusammen
Januar	4	5	—	9	2	1	1	4
Februar	1	—	—	1	1	—	—	1
März	—	1	—	1	2	1	1	4
April	4	1	—	5	1	—	—	1
Mai	2	2	—	4	2	—	—	2
Juni	2	—	—	2	1	—	—	1
Juli	2	2	—	4	2	—	1	3
August	2	3	1	6	3	1	2	6
September	1	2	—	3	2	1	—	3
Oktober	3	4	—	7	2	1	2	5
November	2	—	—	2	—	—	—	—
Dezember	3	2	1	6	2	1	1	4
Jahr	**26**	**22**	**2**	**50**	**20**	**6**	**8**	**34**

[1]) Ohne Militärpersonen. — [2]) Für die Eintragung der Zahlen ist der Tag der Verunglückung, nicht der Sterbetag, als maßgebend angenommen.

213] Tödliche Verunglückungen 1917.[1] Nach Art der Verunglückung und Alter der Verunglückten.

Art der Verunglückung, die zum Tode führte	Geschlecht	Die Verunglückten standen im Alter: bis 3 Jahre	über 3—6 Jahre	über 6—10 Jahre	über 10—15 Jahre	über 15—20 Jahre	über 20—30 Jahre	über 30—40 Jahre	über 40—50 Jahre	über 50—60 Jahre	über 60 Jahre	unbekannt
Überfahren	m.	1	—	1	—	—	—	—	1	1	3	—
	w.	—	2	1	—	—	—	—	1	—	2	—
Abstürzen	m.	—	1	1	2	1	—	—	—	2	2	—
	w.	1	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—
Erdrücken (Quetschg.)	m.	—	—	—	—	2	—	4	3	1	—	—
	w.	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—
Verbrennen	m.	5	1	—	—	1	—	1	—	—	—	—
	w.	2	2	—	—	2	5	1	—	1	1	—
Ertrinken	m.	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	w.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Ersticken (einschl. Gasvergiftung)	m.	1	—	1	1	—	—	—	—	—	1	—
	w.	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—
Sonstige Verunglückungsarten	m.	2	—	—	1	—	—	—	1	3	4	2
	w.	1	—	—	2	—	—	1	—	—	1	2
Zusammen	m.	9	3	3	4	4	—	5	5	7	10	2
	w	4	5	1	2	2	6	2	1	2	6	2
Insgesamt		**13**	**8**	**4**	**6**	**6**	**6**	**7**	**6**	**9**	**16**	**4**

214] Tödliche Verunglückungen 1918.[1] Nach Art der Verunglückung und Alter der Verunglückten.

Art der Verunglückung, die zum Tode führte	Geschlecht	Die Verunglückten standen im Alter: bis 3 Jahre	über 3—6 Jahre	über 6—10 Jahre	über 10—15 Jahre	über 15—20 Jahre	über 20—30 Jahre	über 30—40 Jahre	über 40—50 Jahre	über 50—60 Jahre	über 60 Jahre	unbekannt
Überfahren	m.	1	1	1	—	1	—	—	1	1	3	—
	w.	—	1	2	—	1	—	—	1	—	1	—
Abstürzen	m.	1	2	2	1	1	1	—	—	4	1	—
	w.	—	2	—	1	—	—	—	—	2	2	—
Erdrücken (Quetschg.)	m.	—	—	—	—	—	—	—	5	—	1	—
	w.	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—
Verbrennen	m.	3	—	—	—	1	—	1	3	—	—	—
	w.	3	—	—	1	—	1	1	—	—	—	—
Ertrinken	m.	—	—	1	2	—	—	—	—	1	—	—
	w.	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
Ersticken (einschl. Gasvergiftung)	m.	1	1	—	—	—	—	—	1	1	—	—
	w.	—	—	—	—	—	2	—	—	1	3	—
Sonstige Verunglückungsarten	m.	2	—	—	—	2	—	—	1	—	1	—
	w.	—	—	—	—	—	—	—	—	2	3	2
Zusammen	m.	8	4	4	3	5	1	1	11	7	6	—
	w.	3	3	3	2	1	3	2	1	5	9	2
Insgesamt		**11**	**7**	**7**	**5**	**6**	**4**	**3**	**12**	**12**	**15**	**2**

[1]) Ohne Militärpersonen.

Wanderungen 1906—1918. [215

Jahr	Zugezogene			Weggezogene			In der Stadt umgezogene Personen
	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	
D 1906/10	21 602	12 147	33 749	9 965	5 503	15 468	107 182
D 1911/14	19 789	13 310	33 099	9 850	6 500	16 350	102 459
1915	21 380	21 655	43 035	10 760	12 886	23 646	96 540
1916	14 227	17 479	31 706	10 050	13 960	24 010	102 459
1917	**14 452**	**18 507**	**32 959**	**9 948**	**15 552**	**25 500**	**84 568**
1918	**13 668**	**16 874**	**30 542**	**10 899**	**16 449**	**27 348**	**72 904**

Wanderungen 1906—1918. Zugezogene nach Geschlecht und Alter. [216

Jahr	Zugezogene												insgesamt
	männlich						weiblich						
	unter 10 Jahren	10 bis unter 17 Jahre	17 bis unter 25 Jahre	25 bis unter 50 Jahre	50 Jahre und darüber	zusammen	unter 10 Jahren	10 bis unter 17 Jahre	17 bis unter 25 Jahre	25 bis unter 50 Jahre	50 Jahre und darüber	zusammen	
D 1906/10	510	2 933	9 091	8 045	1 023	21 602	355	2 080	5 075	4 025	612	12 147	33 749
D 1911/14	1 252	3 176	8 791	5 224	1 346	19 789	697	2 167	6 081	3 336	1 029	13 310	33 099
1915	761	3 550	7 022	8 221	1 826	21 380	742	3 679	7 165	7 931	2 138	21 655	43 035
1916	778	2 456	5 471	4 637	885	14 227	1 060	2 677	6 249	5 999	1 494	17 479	31 706
1917	**930**	**3 112**	**4 109**	**5 242**	**1 059**	**14 452**	**1 029**	**2 976**	**7 906**	**5 434**	**1 162**	**18 507**	**32 959**
1918	**902**	**3 097**	**3 542**	**5 352**	**775**	**13 668**	**1 051**	**2 856**	**6 713**	**5 205**	**1 049**	**16 874**	**30 542**

Wanderungen 1906—1918. Zugezogene nach den Herkunftsländern. [217

Jahr	Zugezogene aus										
	deutschen Bundesstaaten	Oesterreich-Ungarn	Frankreich	Italien	Rußland	sonst. europ. Staaten	den Vereinigt. Staaten von Nordamerika	dem übrigen Amerika	Afrika	Asien	Australien
D 1906/10	32 609	783	53	77	30	166	22	5	3	1	—
D 1911/14	30 697	1 147	248	194	132	492	94	64	18	12	1
1915	42 233	446	45	37	13	243	8	3	1	5	1
1916	31 265	219	16	6	18	171	7	—	2	2	—
1917	**32 272**	**127**	**37**	**1**	**3**	**511**	**7**	—	—	**1**	—
1918	**29 771**	**189**	**19**	**1**	**55**	**505**	**2**	—	—	—	—

Wanderungen 1906—1918. Weggezogene nach Geschlecht und Alter. [218

Jahr	Weggezogene												insgesamt
	männlich						weiblich						
	unter 10 Jahren	10 bis unter 17 Jahre	17 bis unter 25 Jahre	25 bis unter 50 Jahre	50 Jahre und darüber	zusammen	unter 10 Jahren	10 bis unter 17 Jahre	17 bis unter 25 Jahre	25 bis unter 50 Jahre	50 Jahre und darüber	zusammen	
D 1906/10	260	1 519	3 989	3 679	518	9 965	205	783	2 305	1 851	359	5 503	15 468
D 1911/14	400	1 414	4 878	2 595	563	9 850	220	873	3 455	1 591	361	6 500	16 350
1915	70	2 050	4 423	3 605	612	10 760	84	2 333	4 750	4 645	1 074	12 886	23 646
1916	488	1 822	4 425	2 838	477	10 050	817	2 422	5 645	4 305	771	13 960	24 010
1917	**860**	**2 436**	**2 877**	**2 989**	**786**	**9 948**	**1 120**	**2 530**	**6 124**	**4 549**	**1 229**	**15 552**	**25 500**
1918	**827**	**2 799**	**2 470**	**4 052**	**751**	**10 899**	**1 035**	**2 555**	**6 282**	**5 422**	**1 155**	**16 449**	**27 348**

219] **Wanderungen 1906—1918.**

Weggezogene nach den Ländern, in welche der Wegzug stattfand.

Jahr	Weggezogene nach										
	deutschen Bundesstaaten	Oesterreich-Ungarn	Frankreich	Italien	Rußland	sonstigen europäischen Staaten	den Vereinigten Staaten v. Nord-Amerika	dem übrigen Amerika	Afrika	Asien	Australien
D 1906/10	14 794	400	41	49	26	115	32	6	2	2	1
D 1911/14	14 967	637	125	130	73	277	71	47	12	8	3
1915	23 067	316	37	16	13	186	10	—	—	—	1
1916	23 609	222	27	—	7	139	5	1	—	—	—
1917	**25 292**	**96**	**37**		**1**	**73**	**1**	—	—	—	—
1918	**27 129**	**58**	**6**	—	**1**	**154**	—	—	—	—	—

220] **Wanderungen 1917.** Zugezogene nach Monaten, Geschlecht und Alter.

Monat	Zugezogene											
	männlich						weiblich						insgesamt
	unter 10 Jahren	10 bis unter 17 Jahre	17 bis unter 25 Jahre	25 bis unter 50 Jahre	50 Jahre und darüber	zusammen	unter 10 Jahren	10 bis unter 17 Jahre	17 bis unter 25 Jahre	25 bis unter 50 Jahre	50 Jahre und darüber	zusammen	
Januar	51	148	465	511	130	1 305	73	198	503	560	137	1 471	2 776
Februar	34	136	388	357	93	1 008	54	156	704	348	93	1 355	2 363
März	61	201	440	460	106	1 268	44	223	653	393	99	1 412	2 680
April	70	216	379	282	85	1 032	100	295	516	275	84	1 270	2 302
Mai	60	198	298	359	90	1 005	69	178	568	443	90	1 348	2 353
Juni	84	237	315	498	85	1 219	81	236	755	511	94	1 677	2 896
Juli	110	315	311	545	79	1 360	127	261	730	481	104	1 703	3 063
August	71	279	239	422	67	1 078	101	278	632	422	72	1 505	2 583
September	82	299	301	406	74	1 162	76	310	640	356	41	1 423	2 585
Oktober	129	445	318	461	80	1 433	100	339	868	627	97	2 031	3 464
November	106	321	395	521	91	1 434	120	290	811	628	171	2 020	3 454
Dezember	72	317	260	420	79	1 148	84	212	526	390	80	1 292	2 440
Jahr **1917**	**930**	**3 112**	**4 109**	**5 242**	**1 059**	**14 452**	**1 029**	**2 976**	**7 906**	**5 434**	**1 162**	**18 507**	**32 959**

221] **Wanderungen 1918.** Zugezogene nach Monaten, Geschlecht und Alter.

Monat	Zugezogene											
	männlich						weiblich						insgesamt
	unter 10 Jahren	10 bis unter 17 Jahre	17 bis unter 25 Jahre	25 bis unter 50 Jahre	50 Jahre und darüber	zusammen	unter 10 Jahren	10 bis unter 17 Jahre	17 bis unter 25 Jahre	25 bis unter 50 Jahre	50 Jahre und darüber	zusammen	
Januar	56	275	243	452	62	1 088	71	190	523	380	71	1 235	2 323
Februar	33	249	238	375	56	951	37	204	526	290	40	1 097	2 048
März	58	212	348	470	61	1 149	79	217	621	500	77	1 494	2 643
April	102	243	270	305	69	989	111	250	572	472	110	1 515	2 504
Mai	60	249	188	328	46	871	74	202	521	337	56	1 190	2 061
Juni	67	280	188	322	27	884	55	216	514	340	47	1 172	2 056
Juli	103	316	271	441	109	1 240	143	291	727	576	110	1 847	3 087
August	76	279	211	349	43	958	91	236	487	418	65	1 297	2 255
September	77	281	323	376	82	1 139	95	329	604	489	142	1 659	2 798
Oktober	103	231	361	433	134	1 262	134	310	658	678	190	1 970	3 232
November	86	261	334	535	46	1 262	87	238	518	421	89	1 353	2 615
Dezember	81	221	567	966	40	1 875	74	173	442	304	52	1 045	2 920
Jahr **1918**	**902**	**3 097**	**3 542**	**5 352**	**775**	**13 668**	**1 051**	**2 856**	**6 713**	**5 205**	**1 049**	**16 874**	**30 542**

Wanderungen 1917. [222

Zugezogene nach Monaten, Geschlecht und Herkunftsländern.

Monat	Geschlecht	Zugezogene aus: deutschen Bundesstaaten	Oesterreich-Ungarn	Frankreich	Italien	Rußland	sonstig. europäischen Staaten	den Ver. Staaten v. Nordamerika	dem übrigen Amerika	Afrika	Asien	Australien
Januar . .	männlich	1 294	6	2	—	—	3	—	—	—	—	—
	weiblich	1 459	8	2	—	—	2	—	—	—	—	—
Februar . .	männlich	996	9	—	—	—	3	—	—	—	—	—
	weiblich	1 342	4	—	—	—	9	—	—	—	—	—
März . . .	männlich	1 257	7	—	—	1	3	—	—	—	—	—
	weiblich	1 383	14	7	—	—	8	—	—	—	—	—
April . . .	männlich	1 023	5	—	—	—	4	—	—	—	—	—
	weiblich	1 253	13	—	—	—	4	—	—	—	—	—
Mai . . .	männlich	990	3	2	—	—	10	—	—	—	—	—
	weiblich	1 343	4	—	—	—	1	—	—	—	—	—
Juni . . .	männlich	1 204	1	13	—	—	1	—	—	—	—	—
	weiblich	1 617	6	—	—	—	54	—	—	—	—	—
Juli . . .	männlich	1 342	4	2	—	—	12	—	—	—	—	—
	weiblich	1 690	8	—	—	—	5	—	—	—	—	—
August . .	männlich	1 071	1	2	—	—	1	3	—	—	—	—
	weiblich	1 496	2	—	—	—	3	4	—	—	—	—
September .	männlich	1 014	1	—	—	—	147	—	—	—	—	—
	weiblich	1 396	3	—	—	—	25	—	—	—	—	—
Oktober . .	männlich	1 371	1	3	—	1	57	—	—	—	—	—
	weiblich	2 028	2	—	—	—	1	—	—	—	—	—
November .	männlich	1 343	7	4	1	1	77	—	—	—	1	—
	weiblich	1 993	16	—	—	—	11	—	—	—	—	—
Dezember .	männlich	1 088	—	—	—	—	60	—	—	—	—	—
	weiblich	1 279	3	—	—	—	10	—	—	—	—	—
Jahr **1917**	männlich	13 993	45	28	1	3	378	3	—	—	1	—
	weiblich	18 279	82	9	—	—	133	4	—	—	—	—
	Zusamm.	**32 272**	**127**	**37**	**1**	**3**	**511**	**7**	—	—	**1**	—

Wanderungen 1918. [223

Zugezogene nach Monaten, Geschlecht und Herkunftsländern.

Monat	Geschlecht	Zugezogene aus: deutschen Bundesstaaten	Oesterreich-Ungarn	Frankreich	Italien	Rußland	sonstig. europäischen Staaten	den Ver. Staaten v. Nordamerika	dem übrigen Amerika	Afrika	Asien	Australien
Januar . .	männlich	1 027	—	—	—	—	61	—	—	—	—	—
	weiblich	1 218	—	—	—	—	17	—	—	—	—	—
Februar . .	männlich	933	—	1	—	—	17	—	—	—	—	—
	weiblich	1 088	—	—	—	—	9	—	—	—	—	—
März . . .	männlich	1 107	—	1	—	3	38	—	—	—	—	—
	weiblich	1 482	2	1	1	—	8	—	—	—	—	—
April . . .	männlich	951	5	—	—	—	33	—	—	—	—	—
	weiblich	1 482	11	—	—	1	21	—	—	—	—	—
Mai . . .	männlich	861	—	2	—	1	7	—	—	—	—	—
	weiblich	1 187	1	—	—	—	2	—	—	—	—	—
Juni . . .	männlich	845	1	2	—	2	34	—	—	—	—	—
	weiblich	1 164	2	—	—	1	5	—	—	—	—	—
Juli . . .	männlich	1 170	21	1	—	11	37	—	—	—	—	—
	weiblich	1 799	21	1	—	9	17	—	—	—	—	—
August . .	männlich	914	2	1	—	1	40	—	—	—	—	—
	weiblich	1 260	9	—	—	5	23	—	—	—	—	—
September .	männlich	1 109	10	1	—	7	12	—	—	—	—	—
	weiblich	1 642	9	—	—	1	7	—	—	—	—	—
Oktober . .	männlich	1 220	18	3	—	2	19	—	—	—	—	—
	weiblich	1 920	30	1	—	1	18	—	—	—	—	—
November .	männlich	1 208	21	—	—	5	28	—	—	—	—	—
	weiblich	1 320	12	—	—	1	20	—	—	—	—	—
Dezember .	männlich	1 829	11	2	—	4	27	2	—	—	—	—
	weiblich	1 035	3	3	—	—	5	—	—	—	—	—
Jahr **1918**	männlich	13 174	89	14	—	36	353	2	—	—	—	—
	weiblich	16 597	100	5	1	19	152	—	—	—	—	—
	Zusamm.	**29 771**	**189**	**19**	**1**	**55**	**505**	**2**	—	—	—	—

224] **Wanderungen 1917.**

Weggezogene nach Monaten, Geschlecht und Alter.

Monat	Weggezogene												
	männlich						weiblich						insgesamt
	unter 10 Jahren	10 bis unter 17 Jahre	17 bis unter 25 Jahre	25 bis unter 50 Jahre	50 Jahre und darüber	zusammen	unter 10 Jahren	10 bis unter 17 Jahre	17 bis unter 25 Jahre	25 bis unter 50 Jahre	50 Jahre und darüber	zusammen	
Januar	34	113	301	295	74	817	56	122	375	383	159	1 095	1 912
Februar	31	141	261	154	68	655	30	131	482	245	72	960	1 615
März	60	299	432	243	91	1 125	83	369	627	376	147	1 602	2 727
April	95	304	448	185	75	1 107	194	400	595	356	110	1 655	2 762
Mai	96	235	305	294	67	997	96	210	606	505	110	1 527	2 524
Juni	92	172	246	302	77	889	112	178	557	484	99	1 430	2 319
Juli	109	210	182	294	72	867	109	213	609	465	115	1 511	2 378
August	78	189	168	262	58	755	101	220	522	389	81	1 313	2 068
September	81	215	157	258	56	767	143	232	406	352	92	1 225	1 992
Oktober	84	186	138	266	54	728	77	167	535	420	78	1 277	2 005
November	56	204	139	252	49	700	66	159	471	343	132	1 171	1 871
Dezember	44	168	100	184	45	541	53	129	339	231	34	786	1 327
Jahr 1917	**860**	**2 436**	**2 877**	**2 989**	**786**	**9 948**	**1 120**	**2 530**	**6 124**	**4 549**	**1 229**	**15 552**	**25 500**

225] **Wanderungen 1918.**

Weggezogene nach Monaten, Geschlecht und Alter.

Monat	Weggezogene												
	männlich						weiblich						insgesamt
	unter 10 Jahren	10 bis unter 17 Jahre	17 bis unter 25 Jahre	25 bis unter 50 Jahre	50 Jahre und darüber	zusammen	unter 10 Jahren	10 bis unter 17 Jahre	17 bis unter 25 Jahre	25 bis unter 50 Jahre	50 Jahre und darüber	zusammen	
Januar	50	237	128	232	41	688	50	178	499	338	49	1 114	1 802
Februar	31	175	92	174	28	500	39	147	426	259	43	914	1 414
März	86	227	223	368	57	961	92	198	599	521	94	1 504	2 465
April	79	207	272	271	43	872	119	242	577	531	120	1 589	2 461
Mai	90	267	153	332	57	899	80	209	551	481	98	1 419	2 318
Juni	73	366	194	302	40	975	63	187	465	315	62	1 092	2 067
Juli	90	214	280	328	112	1 024	133	272	603	543	148	1 699	2 723
August	100	241	174	264	45	824	109	253	520	500	99	1 481	2 305
September	67	248	192	328	81	916	109	244	470	600	128	1 551	2 467
Oktober	41	130	275	351	118	915	98	194	439	529	177	1 437	2 352
November	62	222	245	495	73	1 097	83	246	534	446	97	1 406	2 503
Dezember	58	265	242	607	56	1 228	60	185	599	359	40	1 243	2 471
Jahr 1918	**827**	**2 799**	**2 470**	**4 052**	**751**	**10 899**	**1 035**	**2 555**	**6 282**	**5 422**	**1 155**	**16 449**	**27 348**

Wanderungen 1917. [226

Weggezogene nach Monaten, Geschlecht und Ländern, in welche der Wegzug stattfand.

Monat	Geschlecht	Weggezogene nach: deutschen Bundesstaaten	Oesterreich-Ungarn	Frankreich	Italien	Rußland	sonstigen europäischen Staaten	den Vereinigten Staaten v. Nord-Amerika	dem übrigen Amerika	Afrika	Asien	Australien
Januar . .	männlich	811	5	—	—	—	1	—	—	—	—	—
	weiblich	1 084	5	—	—	—	6	—	—	—	—	—
Februar . .	männlich	652	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	weiblich	958	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—
März . . .	männlich	1 112	10	—	—	—	3	—	—	—	—	—
	weiblich	1 590	7	—	—	—	5	—	—	—	—	—
April . . .	männlich	1 093	7	1	—	—	6	—	—	—	—	—
	weiblich	1 631	12	—	—	—	12	—	—	—	—	—
Mai . . .	männlich	973	1	21	—	—	2	—	—	—	—	—
	weiblich	1 509	13	—	—	—	5	—	—	—	—	—
Juni . . .	männlich	883	1	3	—	—	2	—	—	—	—	—
	weiblich	1 429	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—
Juli . . .	männlich	863	3	1	—	—	—	—	—	—	—	—
	weiblich	1 503	6	—	—	—	2	—	—	—	—	—
August . .	männlich	752	—	1	—	—	1	1	—	—	—	—
	weiblich	1 308	4	—	—	—	1	—	—	—	—	—
September .	männlich	761	—	3	—	—	3	—	—	—	—	—
	weiblich	1 222	1	—	—	—	2	—	—	—	—	—
Oktober . .	männlich	722	1	4	—	—	1	—	—	—	—	—
	weiblich	1 276	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—
November .	männlich	677	6	2	—	—	15	—	—	—	—	—
	weiblich	1 158	9	1	—	1	2	—	—	—	—	—
Dezember .	männlich	541	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	weiblich	784	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—
Jahr **1917**	männlich	9 840	37	36	—	—	34	1	—	—	—	—
	weiblich	15 452	59	1	—	1	39	—	—	—	—	—
	Zusamm.	**25 292**	**96**	**37**	—	**1**	**73**	**1**	—	—	—	—

Wanderungen 1918. [227

Weggezogene nach Monaten, Geschlecht und Ländern, in welche der Wegzug stattfand.

Monat	Geschlecht	Weggezogene nach: deutschen Bundesstaaten	Oesterreich-Ungarn	Frankreich	Italien	Rußland	sonstigen europäischen Staaten	den Vereinigten Staaten v. Nord-Amerika	dem übrigen Amerika	Afrika	Asien	Australien
Januar . .	männlich	670	—	—	—	—	18	—	—	—	—	—
	weiblich	1 112	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—
Februar . .	männlich	500	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	weiblich	914	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—
März . . .	männlich	951	4	1	—	—	5	—	—	—	—	—
	weiblich	1 500	3	—	—	—	1	—	—	—	—	—
April . . .	männlich	857	3	—	—	—	12	—	—	—	—	—
	weiblich	1 579	7	—	—	—	3	—	—	—	—	—
Mai . . .	männlich	889	1	—	—	—	9	—	—	—	—	—
	weiblich	1 415	1	—	—	—	3	—	—	—	—	—
Juni . . .	männlich	973	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—
	weiblich	1 090	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—
Juli . . .	männlich	1 011	3	2	—	—	8	—	—	—	—	—
	weiblich	1 682	10	—	—	—	7	—	—	—	—	—
August . .	männlich	820	—	—	—	—	4	—	—	—	—	—
	weiblich	1 476	—	—	—	—	5	—	—	—	—	—
September .	männlich	910	3	—	—	—	3	—	—	—	—	—
	weiblich	1 542	6	1	—	—	2	—	—	—	—	—
Oktober . .	männlich	905	2	—	—	—	8	—	—	—	—	—
	weiblich	1 431	2	—	—	1	3	—	—	—	—	—
November .	männlich	1 074	1	—	—	—	22	—	—	—	—	—
	weiblich	1 397	—	—	—	—	9	—	—	—	—	—
Dezember .	männlich	1 202	5	2	—	—	19	—	—	—	—	—
	weiblich	1 229	6	—	—	—	8	—	—	—	—	—
Jahr **1918**	männlich	10 762	22	5	—	—	110	—	—	—	—	—
	weiblich	16 367	36	1	—	1	44	—	—	—	—	—
	Zusamm.	**27 129**	**58**	**6**	—	**1**	**154**	—	—	—	—	—

228] Erwerbung der bayer. Staatsangehörigkeit und Bürgerrechtsverleihungen 1901—1918.

Jahr	Erwerbung d. bayer. Staatsangehörigkeit				Bürgerrechtsverleihungen				Bürger am Schlusse des Jahres
	insgesamt	darunter			insgesamt	darunter			
		männlich	weiblich	Angehörige deutscher Bundesstaaten		gebührenfrei	an bereits hier Heimatberechtigte		
							im ganzen	gebührenfrei	
D 1901/05	945	498	448	855	1 482	533	1 327	533	14 181
D 1906/10	780	408	372	653	2 360	588	1 859	577	22 042
D 1911/14	455	234	222	384	2 384	894	1 551	891	29 763
1915	370	191	179	327	469	308	377	361	31 169
1916	1 357	697	660	1 335	7 983	7 982	—	—	37 942
1917	718	364	349	692	1 326	1 325	—	—	38 288
1918	2 200	1 075	1 125	2 177	914	914	—	—	38 087

229] Fremdenbeherbergung 1906—1918.

Zugang nach Monaten. Absolute Zahlen.

Monat	Zugang an beherbergten Fremden					
	D 1906/10	D 1911/14	1915	1916	1917	1918
Januar	12 504	14 316	8 757	11 170	10 677	13 385
Februar	11 547	13 153	8 386	9 790	7 945	12 434
März	13 842	15 629	9 284	10 102	9 907	14 192
April	14 734	16 329	10 124	10 856	9 983	13 730
Mai	18 144	19 357	9 878	10 592	10 699	16 493
Juni	22 406	22 554	9 576	11 323	12 260	19 112
Juli	28 740	30 021	12 259	13 405	14 699	20 112
August	31 353	28 596	13 971	14 861	17 707	23 631
September	24 268	21 326	12 640	13 054	17 670	22 193
Oktober	18 302	17 024	11 983	11 970	16 659	17 921
November	12 810	13 188	10 009	10 932	13 507	17 850
Dezember	11 434	11 222	9 877	10 480	13 099	24 232
Zusammen	220 084	222 715	126 744	138 535	154 812	215 285
	Gegen das Vorjahr		—29,1%	+9,3%	+11,7%	+39,1%

230] Fremdenbeherbergung 1906—1918.

Zugang nach Monaten. Verhältniszahlen.

Monat	Von 100 Zugängen an Fremden im Jahr fallen auf die einzelnen Monate					
	D 1906/10	D 1911/14	1915	1916	1917	1918
Januar	5,7	6,4	6,9	8,1	6,9	6,2
Februar	5,2	5,9	6,6	7,1	5,1	5,8
März	6,3	7,0	7,3	7,3	6,4	6,6
April	6,7	7,3	8,0	7,8	6,5	6,4
Mai	8,2	8,7	7,8	7,6	6,9	7,7
Juni	10,2	10,1	7,6	8,2	7,9	8,9
Juli	13,1	13,5	9,7	9,7	9,5	9,3
August	14,2	12,8	11,0	10,7	11,4	11,0
September	11,0	9,6	10,0	9,4	11,4	10,3
Oktober	8,3	7,7	9,4	8,6	10,8	8,3
November	5,8	5,9	7,9	7,9	8,7	8,3
Dezember	5,2	5,1	7,8	7,6	8,5	11,2
Zusammen	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0

Fremdenbeherbergung 1911—1918. Beherbergungsstätten, Fremdenzimmer und -Betten. [231

Jahr und Gasthofklassen	Zahl der Beherbergungsstätten	Am 1. August vorhandene Fremdenzimmer	Am 1. August vorhandene Fremdenbetten	Beherbergte Fremde absolut	Beherbergte Fremde in %
D 1911/14	95	2 019	3 393	222 714	100,0
1915	87	2 115	3 449	126 744	100,0
1916	82	.[1])	.[1])	138 535	100,0
1917	**83**	**1 894**	**3 128**	**154 812**	**100,0**
1918	**80**	**1 913**	**3 109**	**215 285**	**100,0**
Davon 1917					
Hotels	19	1 209	1 895	99 433	64,23
Gasthöfe einfacher Art	14	280	386	34 804	22,48
Gasthäuser (Gastwirtschaften)	39	283	533	15 391	9,94
Fremdenpensionen	6	62	108	2 494	1,61
Herbergen	5	60	206	2 690	1,74
Davon 1918					
Hotels	18	1 284	1 915	138 754	64,46
Gasthöfe einfacher Art	14	248	355	46 958	21,81
Gasthäuser (Gastwirtschaften)	38	293	515	25 770	11,97
Fremdenpensionen	5	45	88	1 023	0,48
Herbergen	5	43	286	2 780	1,29

[1]) Im Jahre 1916 fand eine Erhebung über Fremdenzimmer und -Betten nicht statt.

Fremdenbeherbergung 1917. Die Fremden nach dem Wohnort. Tabelle I. [232

Monat	Als Wohnort bezw. Land des Wohnortes hatten angegeben: München	übriges Bayern	Berlin	übriges Deutschland ohne Bayern	Oesterreich	Ungarn	Großbritannien	Frankreich	Italien
	Fremde								
Januar	1 203	5 828	671	2 762	134	9	—	—	—
Februar	895	4 444	515	1 961	73	10	7	—	—
März	1 057	5 922	688	2 118	55	7	—	—	—
April	1 126	5 407	599	2 769	42	13	—	—	—
Mai	1 201	5 777	780	2 828	63	10	—	—	—
Juni	1 038	5 728	909	4 431	87	29	—	—	—
Juli	1 208	7 060	1 219	5 023	110	25	—	—	—
August	1 558	8 383	1 407	6 091	138	32	—	—	—
September	1 524	8 810	1 180	5 960	94	22	—	—	—
Oktober	1 487	7 861	955	6 156	112	13	—	—	—
November	1 336	6 332	661	4 938	96	37	—	—	—
Dezember	1 167	6 285	591	4 852	92	18	—	—	—
Jahr 1917	**14 800**	**77 837**	**10 175**	**49 889**	**1 096**	**225**	**7**	—	—
% von der Gesamtzahl	9,56	50,28	6,57	32,23	0,71	0,14	0,00	—	—

Fremdenbeherbergung 1918. Die Fremden nach dem Wohnort. Tabelle I. [233

Monat	Als Wohnort bezw. Land des Wohnorts hatten angegeben: München	übriges Bayern	Berlin	übriges Deutschland ohne Bayern	Oesterreich	Ungarn	Großbritannien	Frankreich	Italien
	Fremde								
Januar	1 303	6 511	610	4 771	85	11	—	—	—
Februar	1 169	5 881	551	4 667	93	17	—	—	—
März	1 347	6 714	799	5 117	94	30	—	—	—
April	1 352	6 366	885	4 957	65	15	—	—	—
Mai	1 508	7 610	1 165	5 997	107	25	—	—	—
Juni	1 553	8 444	1 753	7 136	120	26	—	—	—
Juli	1 492	8 445	1 821	8 152	109	22	—	—	—
August	1 895	9 256	2 186	10 005	158	45	—	—	—
September	1 912	9 677	1 557	8 755	145	17	—	—	—
Oktober	1 808	8 489	1 091	6 316	105	27	—	—	—
November	1 689	9 492	798	5 689	91	21	—	—	—
Dezember	2 342	14 691	790	5 528	188	16	1	47	13
Jahr 1918	**19 370**	**101 576**	**14 006**	**77 090**	**1 360**	**272**	**1**	**47**	**13**
% von der Gesamtzahl	9,00	47,18	6,50	35,81	0,63	0,13	0,00	0,02	0,01

234] **Fremdenbeherbergung 1917.**

Die Fremden nach dem Wohnort. Tabelle II.

Monat	Als Wohnort bezw. Land des Wohnortes hatten angegeben									
	Holland, Belgien, Luxemburg	Rußland	Schweiz	sonstiges europäisches Ausland	Nordamerika	Südamerika	Asien	Afrika	Australien	Unbekannt
	Fremde									
Januar	22	—	19	24	5	—	—	—	—	—
Februar	5	—	16	15	4	—	—	—	—	—
März	15	—	25	14	—	—	—	—	—	6
April	7	—	14	—	—	—	—	—	—	6
Mai	14	—	5	21	—	—	—	—	—	—
Juni	12	—	8	18	—	—	—	—	—	—
Juli	14	—	10	30	—	—	—	—	—	—
August	59	1	13	25	—	—	—	—	—	—
September	48	—	28	4	—	—	—	—	—	—
Oktober	46	—	10	19	—	—	—	—	—	—
November	77	—	16	11	—	—	—	—	—	3
Dezember	58	—	15	21	—	—	—	—	—	—
Jahr 1917	**377**	**1**	**179**	**202**	**9**	—	—	—	—	**15**
% von der Gesamtzahl	0,24	0,00	0,12	0,13	0,01	—	—	—	—	0,01

235] **Fremdenbeherbergung 1918.**

Die Fremden nach dem Wohnort. Tabelle II.

Monat	Als Wohnort bezw. Land des Wohnortes hatten angegeben									
	Holland, Belgien Luxemburg	Rußland	Schweiz	sonstiges europäisches Ausland	Nordamerika	Südamerika	Asien	Afrika	Australien	Unbekannt
	Fremde									
Januar	60	—	9	25	—	—	—	—	—	—
Februar	20	—	15	21	—	—	—	—	—	—
März	16	—	48	27	—	—	—	—	—	—
April	65	—	17	8	—	—	—	—	—	—
Mai	27	—	33	21	—	—	—	—	—	—
Juni	26	—	42	12	—	—	—	—	—	—
Juli	22	—	31	18	—	—	—	—	—	—
August	39	—	29	18	—	—	—	—	—	—
September	71	3	29	27	—	—	—	—	—	—
Oktober	40	—	23	22	—	—	—	—	—	—
November	42	—	3	25	—	—	—	—	—	—
Dezember	22	6	26	10	—	—	—	—	—	552
Jahr 1918	**450**	**9**	**305**	**234**	—	—	—	—	—	**552**
% von der Gesamtzahl	0,21	0,00	0,14	0,11	—	—	—	—	—	0,26

V. Wasser, Licht und Kraft.

Wasserversorgung 1916—1918.[1] [236

Verteilungsanlagen.[2] Tabelle I.

Jahr	Druckrohrstrang	Verteilungsrohrnetz	Wasserpfosten	Schieber	Grundstücksanschlüsse	
	in lfd. m				im Stadtgebiet	außerhalb des Stadtgebiets
1916	84 520	309 368	7 265	1 839	15 362	8
1917	**84 520**	**310 330**	**7 272**	**1 846**	**15 477**	**8**
1918	**84 520**	**310 755**	**7 275**	**1 846**	**15 614**	**8**

[1]) Kanalbau siehe Tabelle 77.
[2]) Bestand am Schlusse des Jahres bezw. Durchschnitt aus den Jahresschlußbeständen.

Wasserversorgung 1916—1918. [237

Verteilungsanlagen. Tabelle II.

Jahr	Wassermesser	Anschlüsse für hydraulische Aufzüge	Öffentliche Brunnen			Öffentliche Bedürfnisanstalten mit Wasserspülung[1])
			Röhrenbrunnen	Kunstbrunnen	Pumpbrunnen	
1916	14 936	66	146	23	—	30
1917	**14 961**	**66**	**146**	**23**	—	**30**
1918	**15 027**	**66**	**145**	**23**	—	**30**

[1]) Die Gesamtzahl der öffentlichen Bedürfnisanstalten siehe in Tabelle 278.

Wasserversorgung 1916—1918. [238

Förderung und Abgabe.

Jahr	Gesamtförderung cbm	Davon lieferten in %						Wasserabgabe cbm	Durchschnittlicher Tagesverbrauch auf den Kopf der Bevölkerung in Litern		
		Ranna	die Ursprungsleitung	das Pumpwerk			die übrigen Anlagen zusammen		von der ganzen Abgabe	von der Abgabe an Private	von der Abgabe f. öffentl. Zwecke
				Erlenstegen	Krämersweiher	Spinnerei					
1916	16 160 482	75,62	20,28	1,22	0,16	1,55	1,19[1])	14 273 417	116	76	13,97
1917	**17 530 313**	**79,62**	**18,20**	**0,55**	**0,24**	**0,49**	**0,90[1])**	**15 431 111**	**129**	**83**	**14,83**
1918	**17 247 825**	**81,65**	**15,63**	**1,18**	**0,26**	**0,26**	**1,07[1])**	**15 519 245**	**127**	**84,50**	**15,50**

[1]) Nämlich: Schwabenmühle 1917: 0,50 %, 1918: 0,61 %, Großweidenmühle 1917: 0,07 %, 1918: 0,01 %, Schönbrunnenleitung 1917: 0,21 %, 1918: 0,30 %, Luitpoldhain 1917: 0,12 %, 0,25 %.

Wasserversorgung 1916—1918. Abnehmer. [239

Jahr	Von der Wasserabgabe entfallen auf						Selbstverbrauch der Werke und Verlust	
	Private		städt. Anstalten		sonstige öffentliche Zwecke[1])			
	cbm	in %	cbm	in %	cbm	in %	cbm	in %
1916	9 278 179	65,00	1 458 803	10,22	1 716 339	12,03	1 820 096	12,75
1917	**9 991 142**	**64,75**	**1 346 927**	**8,73**	**1 778 067**	**11,52**	**2 314 975**	**15,00**
1918	**10 407 527**	**67,06**	**1 490 684**	**9,61**	**1 888 875**	**12,17**	**1 732 659**	**11,16**

[1]) Hierher gehört insbesondere das Wasser zum Besprengen und Reinigen der Straßen, zur Speisung der Röhren- und Kunstbrunnen, sowie das für die öffentlichen Anlagen, Piß- und Aborte, für Feuerlöschzwecke usw. benötigte Wasser.

240] **Wasserabgabe 1917.**

Monat	Wasserabgabe cbm im Monat	Wasserabgabe cbm auf den Tag durchschnittlich	Monat	Wasserabgabe cbm im Monat	Wasserabgabe cbm auf den Tag durchschnittlich
Januar	1 193 375	38 496	Juli	1 481 109	47 778
Februar	1 052 807	37 600	August	1 362 426	43 949
März	1 146 173	36 973	September	1 326 129	44 204
April	1 119 107	37 304	Oktober	1 311 184	42 296
Mai	1 420 459	45 821	November	1 211 660	40 389
Juni	1 584 704	52 823	Dezember	1 221 978	39 419

241] **Wasserabgabe 1918.**

Monat	Wasserabgabe cbm im Monat	Wasserabgabe cbm auf den Tag durchschnittlich	Monat	Wasserabgabe cbm im Monat	Wasserabgabe cbm auf den Tag durchschnittlich
Januar	1 229 148	39 650	Juli	1 466 311	47 300
Februar	1 093 423	39 051	August	1 421 751	45 863
März	1 258 986	40 612	September	1 318 068	43 936
April	1 241 490	41 383	Oktober	1 241 596	40 051
Mai	1 434 892	46 287	November	1 212 060	40 402
Juni	1 399 838	46 661	Dezember	1 201 682	38 764

242] **Gaswerk 1916—1918.** Verteilungsanlagen.

Jahr	Länge des Rohrnetzes m	Abnahmestellen: Gewöhnliche Gasuhren für Beleuchtung, Kochen und Heizen	Abnahmestellen: Selbstmesser für Beleuchtung, Kochen und Heizen	Abnahmestellen: für rein gewerblich technische Zwecke	Abnahmestellen: für Motoren	Abnahmestellen: zusammen	Angeschloss. Motoren: Zahl	Angeschloss. Motoren: PS
1916	366 064	86 583 [1]	22 386 [1]	291 [2]	458	109 718	474	2 811 3/4
1917	**366 495**	**85 191** [3]	**22 389** [3]	**279**	**459**	**108 318**	**474**	**2 856 1/4**
1918	**369 883**	**82 285** [4]	**22 386** [4]	**317**	**405**	**105 393**	**419**	**2 916 1/2**

[1]) Da Gasselbstmesser infolge Rohstoffmangels nicht in genügender Anzahl zu erhalten waren, wurden dafür vorläufig 8 004 gewöhnliche Gasmesser auf Kosten der Stadt aufgestellt, die in den 86 583 gewöhnlichen Gasuhren enthalten sind. [2]) Ab 1. Mai 1916 eingeführt. [3]) 10 269 gewöhnliche Gasmesser statt Selbstmesser sind in den 85 191 enthalten. [4]) 11 362 gewöhnliche Gasmesser statt Selbstmesser sind in den 82 285 enthalten.

243] **Gaswerk 1916—1918.** Erzeugung und Verbrauch.

Jahr	Gesamte Gaserzeugung cbm	Hierzu waren erforderlich: Kohlen t	Hierzu waren erforderlich: Koks t	Hierzu waren erforderlich: Vergasungsmaterial zusammen t	Durchschnittl. Gasausbeute aus 1 t Vergasungsmaterial cbm	Gasverbrauch (einschließl. Verlust) cbm
1916	44 070 630	114 245,00	6 821,15	121 066,15	364,02	44 058 491
1917	**51 887 800**	**125 285,50**	**8 716,30**	**134 002,80**	**387,22**	**51 961 760**
1918	**48 704 710**	**131 628,50**	**7 006,00**	**138 634,50**	**370,02**	**48 830 710**

244] **Gaswerk 1916—1918.** Verbrauch im einzelnen. Tabelle 1.

Jahr	Vom Gesamtgasverbrauch fallen auf: öffentliche Beleuchtung cbm	öffentliche Beleuchtung in %	städtische Gebäude cbm	städtische Gebäude in %	Privatbeleuchtung und Beleuchtung der Verkehrsanstalten cbm	Privatbeleuchtung und Beleuchtung der Verkehrsanstalten in %	technische Zwecke cbm	technische Zwecke in %
1916	2 686 845,2	6,00	711 073,9	1,61	19 056 851,0	43,25	9 515 846,0	21,60
1917	**1 447 999,4**	**2,79**	**722 967,5**	**1,39**	**27 586 525,0**	**53,09**	**6 335 091,0**	**12,19**
1918[1])	**694 295,1**	**1,42**	**624 450,0**	**1,28**	**26 613 130,0**	**54,50**	**5 035 844,0**	**10,31**

[1]) Nach vorläufiger Aufstellung.

Gaswerk 1916—1918. [245

Verbrauch im einzelnen. Tabelle II.

Jahr	Vom Gesamtgasverbrauch fallen auf							
	Gasselbstmesser		unentgeltliche Abgabe		eigenen Verbrauch		Verlust	
	cbm	in %	cbm	in %	cbm	in %	cbm	in %
1916	8 375 615,0	19,01	38 291,0	0,09	289 781,0	0,66	3 384 187,9	7,69
1917	**12 552 255,0**	**24,16**	**45 191,0**	**0,09**	**412 679,0**	**0,79**	**2 859 052,1**	**5,50**
1918[1])	**13 128 038,0**	**26,89**	**25 715,0**	**0,05**	**723 820,0**	**1,48**	**1 985 417,9**	**4,07**

[1]) Nach vorläufiger Aufstellung.

Nutzbare Gasabgabe 1917.[1]) [246

Monat	Nutzbare Abgabe cbm		Monat	Nutzbare Abgabe cbm	
	im Monat	auf den Tag durchschnittl.		im Monat	auf den Tag durchschnittl.
Januar	4 208 741,9	135 766	Juli	3 736 072,0	120 518
Februar	4 282 314,2	152 940	August	3 713 403,1	119 787
März	4 117 851,6	132 834	September	4 442 945,1	148 098
April	3 825 487,7	127 516	Oktober	4 145 429,4	133 723
Mai	3 792 362,8	122 334	November	4 209 535,2	140 318
Juni	3 738 654,1	124 622	Dezember	4 889 910,8	157 739
			Zusammen	**49 102 707,9**	**134 528**

[1]) D. h. Gasabgabe ausschließlich des Gasverlustes.

Nutzbare Gasabgabe 1918.[1]) [247

Monat	Nutzbare Abgabe cbm		Monat	Nutzbare Abgabe cbm	
	im Monat	auf den Tag durchschnittl.		im Monat	auf den Tag durchschnittl.
Januar	3 981 349,4	128 431	Juli	3 506 477,9	113 112
Februar	3 818 949,5	136 391	August	4 196 283,2	135 364
März	3 582 981,8	115 580	September	4 176 771,0	139 226
April	3 477 069,4	115 902	Oktober	4 450 287,1	143 558
Mai	3 722 918,9	120 094	November	4 347 840,2	144 928
Juni	3 504 077,8	116 803	Dezember	4 080 285,9	131 622
			Zusammen	**46 845 292,1**	**128 348**

[1]) D. h. Gasabgabe ausschließlich des Gasverlustes und zwar nach vorläufiger Aufstellung.

Nebenerzeugnisse der Gasbereitung 1916—1918. [248

Jahr	Anfall während des Jahres in Tonnen			
	Koks[1])	Feinkoks	Teer	Schwefelsaures Ammoniak
1916	77 317,92	8 009,58	7 107,75	1,61[2])
1917	**86 865,95**	**9 162,83**	**7 905,50**	**152,2**[3])
1918[5])	**89 136,56**	**9 896,00**	**7 734,60**	**178,7**[4])

[1]) Großkoks, zerkleinerter Koks und Grieskoks.
[2]) Außerdem wurden 762,8 t konzentriertes Ammoniakwasser erzeugt.
[3]) „ „ 600,6 t „ „ „
[4]) „ „ 618,1 t „ „ „
[5]) Nach vorläufiger Aufstellung.

249] Elektrizitätswerk 1916—1918. Verteilungsanlagen.[1])

Jahr	Länge des Leitungsnetzes[2]) m	Spannungsumformer	Anschlüsse für Licht[3]) Glühlampen	Anschlüsse für Licht[3]) Bogenlampen	Anschlüsse für technische Zwecke[3]) Motoren	Anschlüsse für technische Zwecke[3]) sonstige Apparate	Anschlüsse für öffentliche Beleuchtung Glühlampen	Anschlüsse für öffentliche Beleuchtung Bogenlampen	insgesamt KW	Zähler	Schaltuhren für selbsttätige Treppenbeleuchtung
1916	411 645	715[4])	318 150	1 318	3 654	4 630	737	239	23 973	17 158	5 112
1917	**423 285**	**731[5])**	**336 422**	**1 298**	**3 831**	**5 141**	**737**	**239**	**25 660**	**18 328**	**5 488**
1918	**428 206**	**748[6])**	**350 549**	**1 300**	**4 025**	**5 600**	**776**	**239**	**27 160**	**20 093**	**5 599**

[1]) Bestand am Schlusse des Jahres bezw. Durchschnitt aus diesen Beständen.
[2]) Hin- und Rückleitung ist, weil in einem Kabel enthalten, einfach gemessen.
[3]) Unter den Anschlüssen für Licht und technische Zwecke sind auch jene für den Selbstverbrauch des Werkes enthalten.
[4]) 673 Spannungsumformer für Einphasenstrom, 42 für Drehstrom.
[5]) 672 Spannungsumformer für Einphasenstrom, 59 für Drehstrom.
[6]) 680 Spannungsumformer für Einphasenstrom, 68 für Drehstrom.

250] Elektrizitätswerk 1916—1918. Betriebsergebnisse.[1])

Jahr	Strombezug vom Großkraftwerk Franken KW-Std.	Davon: Abgabe für Licht KW-Std.	in %	Abgabe für technische Zwecke KW-Std.	in %	Abgabe für Licht u. Kraft an Großabnehmer KW-Std.	in %	Abgabe für öffentliche Beleuchtung KW-Std.	in %	Eigenverbrauch des Werkes KW-Std.	in %	Verlust KW-Std.	in %
1916	11340195	3 993 350	35,20	3 461 794	30,52	2 000 261	17,64	526 769	4,65	27 818	0,24	1 330 203	11,75
1917	**12189015**	**3 672 818**	**30,14**	**4 194 248**	**34,37**	**2 089 974**	**17,20**	**255 164**	**2,12**	**21 114**	**0,17**	**1 955 697**	**16,00**
1918	**11355345**	**3 596 785**	**31,58**	**4 406 337**	**38,83**	**1 420 095**	**12,52**	**117 409**	**1,08**	**24 660**	**0,22**	**1 790 059**	**15,82**

[1]) Das Kraftwerk des Elektrizitätswerks wurde Mitte Juni 1913 stillgelegt. Der Strombezug erfolgt durch das Großkraftwerk Franken.

251] Öffentliche Beleuchtung 1916—1918.[1])

Jahr	Straßenbeleuchtung[2]) Gasglühlichtflammen	Bogenlampen	Glühlampen	Petroleumlampen	Pißortbeleuchtung Gasflammen Glühlicht	Pißortbeleuchtung Gasflammen Schnittbrenner	Wetterhäuschen- und Uhrenbeleuchtung Gasflammen Glühlicht	Wetterhäuschen- und Uhrenbeleuchtung Gasflammen Schnittbrenner	Wetterhäuschen- und Uhrenbeleuchtung Glühlampen	Flammen insgesamt	Flammen auf 1000 Einwohner
1916	5 359	239	296	31	53	—	—	—	453	6 431	19,16
1917	**1 812[3])**	**97**	**23**	**3**	**53**	—	—	—	—[5])	**1 988**	**6,10**
1918	**1 858[4])**	**101**	**23**	**3**	**53**	—	—	—	—[5])	**2 038**	**6,11**

[1]) Stand am Schlusse des Jahres nach der tatsächlichen Benatzung.
[2]) Einschließlich Beleuchtung der öffentlichen Anlagen und vor öffentlichen Gebäuden.
[3]) **1917**: Es brannten: Glühlichtlaternen a) 1 796 mit 1 Flamme, b) 1 mit 2 Flammen, zusammen 1 797 Laternen mit 1 798 Flammen, außerdem 12 Starklichtlampen mit 14 Flammen, im ganzen also 1 809 Laternen und Lampen mit 1 812 Flammen. Vorhanden waren bei Jahresschluß: 5 609 einflammige, 997 zweiflammige und 2 dreiflammige, im ganzen also 6 608 Laternen mit 7 609 Flammen; außerdem 34 Hochdrucklampen mit 70 Flammen (sämtlich außer Betrieb) und 73 Niederdrucklampen mit 191 Flammen, wovon 12 Lampen mit 14 Flammen brannten. Von den zweiflammigen Glühlichtlaternen brannten 1 020 mit 1 Flamme, von den dreiflammigen 1 mit 1 Flamme, 1 mit 2 Flammen, von den dreiflammigen Starklichtlampen brannten 2 mit 1 Flamme, von den vierflammigen 1 mit 2 Flammen, 7 mit 1 Flamme.
[4]) **1918**: Es brannten Glühlichtlaternen a) 1 842 mit 1 Flamme, b) 1 mit 2 Flammen, zusammen 1 843 Laternen mit 1 844 Flammen; außerdem 12 Starklichtlampen mit 14 Flammen, im ganzen also 1 855 Laternen und Lampen mit 1 858 Flammen. Vorhanden waren bei Jahresschluß: 5 749 einflammige, 861 zweiflammige und 2 dreiflammige, im ganzen also 6 612 Laternen mit 7 477 Flammen; außerdem 75 Niederdrucklampen mit 192 Flammen, wovon 12 Lampen mit 14 Flammen brannten. Die 34 Hochdrucklampen wurden bis auf weiteres entfernt. Von den dreiflammigen Glühlichtlaternen brannte 1 mit 2 Flammen, von den vierflammigen Starklichtlampen brannte 1 mit 2 Flammen, 7 mit 1 Flamme.
[5]) Wetterhäuschen- und Uhrenbeleuchtung waren außer Betrieb.

VI. Oeffentliche Sicherheit und Reinlichkeit.

Sicherheitspolizei 1916—1918. [252

Jahr	Personalstand[1]					Tätigkeit der Schutzmannschaft				
								Davon waren		
	Oberwachtmstr. und Wachtmeister	Vizewachtmstr. u. Sergeanten	Schutzleute	Zusammen	Außerdem Hilfsschutzleute	Festgenommene u. vorgeführte Personen	Zur Anzeige gebrachte strafbare Handlungen	Verbrechen und Vergehen	Vergehen und Übertretungen gegen die Reichsgewerbeordnung	Übertretungen
1916	36	51	392	479	104	3 147	20 027	9 690	289	10 048
1917	**36**[2]	**52**[3]	**392**[4]	**480**	**104**	**3 848**	**20 707**	**12 604**	**203**	**7 900**
1918	**36**[2]	**52**[3]	**414**[4]	**504**	**104**	**4 821**	**22 641**	**15 046**	**176**	**7 429**

[1]) Stand am Schlusse des Jahres bezw. Durchschnitt aus diesen Ständen. — Im Jahre 1918 (1917) waren 26 (26) Polizeiwachen vorhanden, nämlich 24 (24) Bezirkswachen, die Wache der berittenen Abteilung I und die Wache im Hauptbahnhof. Die Stadt war in 24 (24) Wachtbezirke 44 (44) Rundenbezirke, 10 (10) ständige Posten [darunter 1 (1) berittener] und 185 (185) Reviere eingeteilt.
[2]) Davon beritten 1 (1). [3]) Davon beritten 1 (1); insgesamt waren 30 (30) Sergeanten vorhanden, von diesen waren beritten 1 (1). [4]) Davon — (—) beritten.

Übertretungssachen 1916—1918. [253

Jahr	Von den Anzeigen in Uebertretungssachen betrafen										
	Bettel	Landstreicherei	Arbeitsscheu	Übertretung in bezug auf Reisen	Bannbruch und Bruch der Landesverweisung	gewerbsmäßige Unzucht	Tierquälerei	grob. Unfug u. Ruhestörung	Übertretung der Polizeistunde	Straßenpolizeiübertretungen	sonst. Übertretungen
1916	259	23	172	—	154	419	42	659	421	3 697	4 202
1917	**173**	**19**	**160**	**1**	**73**	**374**	**20**	**254**	**115**	**2 617**	**4 094**
1918	**135**	**13**	**176**	**10**	**40**	**92**	**38**	**302**	**144**	**2 116**	**4 363**

Erkennungsdienst 1901—1918. [254

Jahr	Personalstand	Zahl der					Zahl der Fingerabdruckkarten in d. Sammlung	Ermittlung d. Täters auf Grund der	
		hergestellten Bildervorzügen	photograph. Personen	gemessenen Personen	neu genommenen Fingerabdrücke	Fingerabdruckkontroll.		Fingerabdruckspur. am Tatort	registriert. Fingerabdruckkarten
								im----------Fällen	
D 1901/05	6	—	276[1])	98	115[1])	—	—	—	—
D 1906/10	3	1 354	500	10	502	—	2 473[2])	—	—
D 1911/14	3	3 753[3])	1 007	1	2 597	1 341[3])	10 310	24	40
1915	2	2 171	1 124	1	951	174	15 731	9	7
1916	3	1 995	1 033	—	1 538	967	17 358	23	32
1917	**3**	**1 454**	**2 059**	—	**2 615**	**1 186**	**19 960**	**24**	**46**
1918	**3**	**2 209**	**2 204**	—	**2 979**	**1 415**	**22 958**	**56**	**54**

[1]) Zweijähriger Durchschnitt, da diese Feststellungen erst seit 1904 gemacht werden. [2]) Vierjähriger Durchschnitt, da die Sammlung erst seit 1907 besteht. [3]) Zweijähriger Durchschnitt, da die Fingerabdruckkontrollen erst seit 1913 erfolgen. [4]) 1 Polizeibeamter und 2 Wachtmeister.

Kriminalpolizei 1916—1918. [255

Jahr	Späheleute[1]			Im Jahre ausgeführte Amtshandlungen[2]					
	Oberwachtmstr.	Wachtmeister	Vizewachtmstr.	Vorführungen	Durchsuchungen u. Beschlagnahmen	Vernehmungen	Aufenthaltsermittelungen	Sonstige Erhebungen	Zusammen
1916	9	8	28	2 058	6 249	67 099	18 173	90 271	183 850
1917	**9**	**7**	**20**	**3 295**	**8 813**	**73 087**	**20 698**	**92 955**	**198 848**
1918	**9**	**8**	**48**	**6 016**	**13 124**	**97 465**	**24 303**	**141 764**	**282 672**

Anmerkungen siehe nächste Seite.

Anzeigen in Kriminalsachen 1916—1918.

Gegenstand	Insgesamt erstattete Anzeigen in Kriminalsachen [1])		
	1916	1917	1918
Abtreibung der Leibesfrucht	23	9	16
Amtsanmaßung	—	4	—
Amts-Verbrechen und -Vergehen	3	6	1
Anschuldigung, falsche	3	2	2
Bedrohung	131	108	121
Berufsbeleidigung	282	215	251
Bestechung	1	1	2
Betrug	694	506	635
Brandstiftung	1	4	7
Briefgeheimnis-Verletzung	5	4	5
Diebstahl durch bekannte Täter	1 697	2 456	2 748
Diebstahl durch unbekannte Täter	2 778	4 451	5 336
Ehebruch	1	2	2
Eigennutz, strafbarer	1	14	—
Eisenbahntransportgefährdung	148	370	112
Entführung jugendlicher Personen	1	—	—
Erpressung	6	6	8
Fischereifrevel	18	1	23
Freiheitsberaubung	3	3	7
Gefangenenbefreiung	17	11	18
Hausfriedensbruch	166	164	127
Hehlerei	220	110	145
Jagd- und Forstfrevel	421	802	551
Kindstötung	6	3	—
Körperverletzung	997	801	1 145
Kuppelei	124	99	167
Landesfriedensbruch	—	—	1
Majestätsbeleidigung	3	1	—
Meineid	16	14	10
Mord und Mordversuch	4	3	3
Münzverbrechen und -Vergehen	33	4	37
Nötigung	33	36	32
Pfandbruch	3	—	2
Raub	4	6	7
Religionsvergehen	1	—	1
Sachbeschädigung	159	131	171
Siegelverletzung	1	6	—
Sittlichkeitsverbrechen u. -Vergehen	145	43	76
Unterschlagung und Untreue	487	414	488
Urkundenfälschung	41	36	56
Widerstand gegen die Staatsgewalt	134	104	133
Wucher	1	1	1
Sonstige Anzeigen	1 176	2 695	3 886
Zusammen	9 988	13 646	16 333

[1]) D. h. von der Schutzmannschaft, von den Späheleuten und von Privaten beim Magistrat erstattete Anzeigen.

Anmerkungen zur Tabelle 255.

[1]) Am Schlusse des Jahres bezw. Durchschnitte aus den Jahresschlußbeständen.
Am 1. Januar 1916 betrug der Sollstand der Späheleute 59. Unbesetzt blieben infolge des durch den Krieg hervorgerufenen Personalmangels 14 Stellen; durch Einberufung zum Heere wurden dem Dienst 15 Späheleute entzogen, sodaß am 1. Jan. 1916 nur 30 Späheleute Kriminaldienst leisteten. Bis 31. Dezbr. 1916 erhöhte sich diese Zahl durch Entlassung von Späheleuten aus dem Heeresdienst, durch Unabkömmlichkeitserklärung und durch aushilfsweise Abkommandierung von Schutzleuten zum Spähedienst auf 38. Als ehrenamtliche Kriminalbeamte waren am 1. Jan. 1916: 75 Nürnberger Bürger tätig; bis z. Schlusse des Jahres 1916 ist die Zahl der Ehrenbeamten durch Einberufungen und durch Verhinderung infolge geschäftlicher und persönlicher Verhältnisse auf 35 gesunken.

[2]) Im Jahre 1916 wurden 2 934 Täter auf Grund von 4 375 Anzeigen ermittelt, darunter in 484 Fällen 812 Täter bei schweren Diebstählen; in 82 Fällen schwerer Diebstähle blieb der Täter unermittelt. **1917** wurden 3 411 Täter auf Grund von 6 222 Anzeigen ermittelt, darunter in 492 Fällen 996 Täter bei schweren Diebstählen; in 211 Fällen schwerer Diebstähle blieb der Täter unermittelt. **1918** wurden 4 129 Täter auf Grund von 7 834 Anzeigen ermittelt, darunter in 1 062 Fällen 2 559 Täter bei schweren Diebstählen; in 288 Fällen schwerer Diebstähle blieb der Täter unermittelt.

Innere Sicherheitspolizei 1916—1918. [257

Jahr	Ausgewiesene	Verschubte und mit Zwangspaß Heimgewiesene	In Arbeitshäuser und Erziehungsanstalten Eingeschaffte	Auf Grund des Zwangserziehungsgesetzes Untergebrachte	Unter Polizeiaufsicht Gestellte	Nach Verbüßung längerer Freiheitsstrafen hierher Verwiesene	Vor Ablauf der Strafzeit vorläufig hierher Entlassene
1916	160	74	64	181	9	10	6
1917	**122**	**54**	**48**	**176**	**12**	**1**	**7**
1918	**73**	**83**	**47**	**155**	**14**	**2**	**6**

Sittenpolizei 1916—1918.[1] Tabelle I. [258

Jahr	Am Schlusse des Jahres vorhandene: Beamte	Wachtmeister	Schutzleute	Im Jahre ausgeführte Amtshandlungen: Behandelte Strafanzeigen	davon von der Sittenpolizei erstattet: wegen: Gewerbsunzucht	sittenpolizeil. Übertretungen	Zuhälterei	Kuppelei	Gaukelei	sonstiger Strafsat.	zusammen	Durch die Schutzleute der Sittenpolizei ausgef. Amtshandlungen
1916	2	1	4	964	400	203	35	76	1	131	846	14 071
1917	**1**	**1**	**3**	**809**	**367**	**232**	**27**	**72**	**2**	**170**	**870**	**16 720**[5]
1918	**2**	**3**[4]	**3**[2]	**1 121**	**493**	**340**	**28**	**124**	**3**	**600**	**1 588**	**22 657**[5]

[1]) Eine besondere Abteilung für Sittenpolizei wurde am 1. Oktober 1912 errichtet.
[2]) Darunter 1 Wachmann.
[3]) Darunter 626 Vorführungen, 80 Durchsuchungen und Beschlagnahmungen, 6 067 Vernehmungen, 3 115 Aufenthaltsermittlungen, 4 891 sonstige Erhebungen, Erstattung von 870 Anzeigen, 367 malige Nachschau in öffentlichen Häusern, 704 malige in Dirnenwirtschaften.
[4]) Darunter 1 Oberwachtmeister und 2 Vizewachtmeister.
[5]) Darunter 1 198 Vorführungen, 303 Durchsuchungen und Beschlagnahmungen, 8 157 Vernehmungen, 3 706 Aufenthaltsermittlungen, 6 245 sonstige Erhebungen, Erstattung von 1 588 Anzeigen, 422 malige Nachschau in öffentlichen Häusern, 1 038 malige Nachschau in Dirnenwirtschaften.

Sittenpolizei 1916—1918. Tabelle II. [259

Unter sittenpolizeilicher Aufsicht stehende Dirnen		1916	1917	1918
Insgesamt Dirnen		202	235	232
Davon waren nach				
Familienstand[1])	ledig	164	195	180
	verwitwet	3	4	5
	geschieden	6	10	8
	verheiratet	29	26	39
Religion	protestantisch	101	114	111
	katholisch	100	118	119
	sonstiger Konfession	1	3	2
Abstammung	ehelich geboren	159	181	178
	unehelich geboren	43	54	54
Alter[1])	unter 21 Jahre	4	2	2
	21 bis unter 30 Jahre	120	132	142
	30 bis unter 40 Jahre	64	83	65
	über 40 Jahre	14	18	23
örtlicher Herkunft	von Nürnberg	53	58	53
	„ München	19	17	15
	vom übrigen Bayern	83	85	96
	„ „ Deutschland	47	75	68

[1]) Verheiratete und Minderjährige werden nicht unter sittenpolizeiliche Aufsicht gestellt; Ausländerinnen können es nach einer Ministerial-Entschließung nicht werden. Nach der Anordnung des stellv. Generalkommandos des III. Armeekorps vom 27. Juli 1915 können jedoch weibliche Personen, die der Ausübung der gewerbsmäßigen Unzucht genügend überführt sind, auf die Dauer des Krieges zwangsweise unter sittenpolizeiliche Aufsicht gestellt werden, ohne Unterschied, ob sie verheiratet, minderjährig oder Ausländerinnen sind.

Noch: 259] Noch: Sittenpolizei 1916—1918. Tabelle II.

Unter sittenpolizeilicher Aufsicht stehende Dirnen		1916	1917	1918
Beruf (früherer)	Dienstmädchen	33	47	34
	Kellnerinnen	56	69	62
	Fabrikarbeiterinnen	64	63	72
	Näherinnen, Stickerinnen	20	16	15
	andere Berufe	18	25	33
	ohne Beruf	5	9	11
	unbekannt	6	6	5
Beruf der Eltern	Bauernstand	1	12	7
	Arbeiterstand	114	33	135
	Handels- und Gewerbestand	21	70	30
	Beamtenstand	6	14	5
	andere Stände	27	66	25
	unbekannt	33	40	30
Dauer der sittenpol. Aufsicht	1 Jahr	36	25	18
	2 Jahre	10	86	29
	3 „	5	15	30
	4 „	18	17	17
	5 „	25	17	10
	6 bis 10 Jahre	56	65	66
	über 10 Jahre	31	54	42
	bisher der Aufsicht nicht unterstellt gewesen	21	6	20

260] **Gewerbepolizei 1916/1918.** Kontrolle von Arbeiterschutzbestimmungen.[1]) Tabelle I.

Jahr	Fabriken			Werkstätten mit Motorbetrieb[2])			Betriebe zur Verarbeitung von Tierhaaren u. Borsten			Buchdruckereien		
	Kontrollen	Beanstandungen	Strafanzeigen	Kontrollen	Beanstandungen	Strafanzeigen	Kontrollen	Beanstandungen	Strafanzeigen	Kontrollen	Beanstandungen	Strafanzeigen
1916	845	607	—	277	180	—	16	8	—	84	56	—
1917	**1 028**	**864**	—	**263**	**120**	—	**8**	**5**	—	**70**	**39**	—
1918	**933**	**553**	—	**284**	**156**	—	**9**	**3**	—	**67**	**30**	—

[1]) Bezüglich der Nachschau in Bäckereien s. Tab. „Lebensmittelkontrolle". [2]) Einschl. der Wäschefabriken.

261] **Gewerbepolizei 1916/1918.** Kontrolle von Arbeiterschutzbestimmungen. Tabelle II.

Jahr	Steinmetzbetriebe (Werkstätten)			Kleidermachereien usw.[1])			Gast- u. Schankwirtschaften			Strafanzeigen wegen Lohnauszahlung in Wirtschaften	Sonntagsruhe		
	Kontrollen	Beanstandungen	Strafanzeig.	Kontrollen	Beanstandungen	Nachkontroll.	Strafanzeig.	Kontrollen	Beanstandungen	Strafanzeig.		Außerordentl. Kontrollen[2])	Verwarnungen	Strafanzeig.
1916	8	3	—	536	223	—	—	228	144	—	—	3 063	129	1[3])
1917	**5**	**1**	—	**353**	**176**	—	—	**273**	**166**	—	—	**3 411**	**141**	—[4])
1918	**5**	**2**	—	**325**	**185**	—	—	**112**	**37**	—	—	**3 093**	**64**	—[5])

[1]) Kleidermachereien, Putzmachereien, Damenschneidereien und Damenkonfektionsgeschäfte. Die Schutzvorschriften für diese Gewerbe sind mit dem 1. Juli 1904 in Kraft getreten. [2]) Zur ständigen Überwachung der Betriebe ist die Schutzmannschaft angewiesen. [3]) Außerdem wurden durch die Schutzmannschaft 90 Anzeigen erstattet. [4]) Durch die Schutzmannschaft wurden 50 Anzeigen erstattet. [5]) Durch die Schutzmannschaft wurden 21 Anzeigen erstattet.

262] **Gewerbepolizei 1901—1918.** Genehmigungspflichtige Betriebe. Tabelle I.

Jahr	Gesuche betreff. genehmigungspflichtige Anlagen (§ 16 der R.-G.-O.)		Gesuche, betr. Betrieb von Gast- u. Schankwirtschaft.			Polizeiliche Schließung von Wirtschaften	Gesuche, betr. Branntwein-Kleinhandel u. -Ausschank			Theater-, Schauspiel-, Singspielgenehmigungen		Kindertheatergesuche	
	Insgesamt lagen vor[1])	davon wurden genehm.	Insgesamt lagen vor[1])	Davon wurd. genehmigt	V. d. genehmigt. Gesuch. betraf. neuentst. Betr.		Insgesamt lagen vor[1])	Davon wurd. genehmigt	V. d. genehmigt. Gesuch. betraf. neuentst. Betr.	erteilt	versagt	genehmigt	abgewiesen
D 1901/05	50	31	1 071	943	56	.	101	50	17	.	.	.	.
D 1906/10	18	14[2])	1 160	1 011	64	.	143	75	28	.	.	.	.
D 1911/14	18	13[3])	1 059	955	29	3	152	86	24	2	1	4	3
1915	7	5	461	452	19	3	67	49	18	9	3	—	—
1916	16	10	293	254	6	—	41	30	4	9	1	8	—
1917	**20**	**12**	**195**	**173**	**5**	**5**	**26**	**23**	**4**	**6**	**5**	**6**	—
1918	**14**	**10**	**292**	**241**	**6**	**2**	**41**	**40**	—	**5**	**4**	**10**	—

[1]) Einschließlich der aus dem Vorjahre unerledigt übergegangenen. [2]) Dreijähriger Durchschnitt. [3]) Zweijähriger Durchschnitt.

Gewerbepolizei 1916—1918. [263

Genehmigungspflichtige Betriebe. Tabelle II.

Jahr	Gesuche, betr. Betrieb von Stellenvermittlung		Stellenvermittler am Schlusse des Berichtsjahres	Gewerbsmäßige Stellenvermittler einschl. der im Berichtsjahre abgemeldeten								Vorgenommene Kontrollen
					Davon							
	eingereicht	genehmigt		zusammen	verheiratet	verwitwet, geschied. und getrennt lebend	ledig	betrieben nebenbei noch ein anderes Gewerb.	übten ihr Gewerbe aus: bis zu 1 Jahre	1—10 Jahre	über 10 Jahre	
1916	—	—	17	18	10	8	—	2	—	3	15	18
1917	—	—	**16**	**16**	**10**	**6**	—	**2**	—	**2**	**14**	**16**
1918 [1])	—	—	**16**	**16**	**10**	**6**	—	**2**	—	**2**	**14**	**20**

[1]) Durch Anordnung des Staatskommissars für Demobilmachung vom 29. November 1918 wurde verfügt, daß die gesamte Arbeitsvermittlung bis auf weiteres den öffentlichen Arbeitsnachweisen (gemeindlichen Arbeitsämtern) obliegt.

Gewerbepolizei 1901—1918. [264

Jagd und Fischerei.

Jahr	Jagdbezirk								Ausgestellte			
	Großreuthb. Schw.		Höfen		Thon		Wetzendorf					
	Größe ha	Jahrpacht ℳ	Größe ha	Jahrpacht ℳ	Größe ha	Jahrpacht ℳ	Größe ha	Jahrpacht ℳ	Jagdkarten	Ärztl. Allergie-Jagdkarten	Schußgewehrscheine	Fischerkarten
D 1901/05	680,000	1 000	703,800	350	102,000	130	374,000	344	603	12	8	—
D 1906/10	680,000	880	703,800	432	102,000	130	374,000	208	652	15	12	382 [1])
D 1911/14	644,819	750	523,481	520	93,200	90	348,201	200	701	12	7	419
1915	608,637	600	343,062	520	84,400	50	270,804	150	565	12	8	343
1916	608,637	600	343,062	520	84,400	50	270,804	150	590	8	8	404
1917	**608,637**	**600**	**343,062**	**520**	**84,400**	**50**	**270,804**	**150**	**646**	**9**	8	**439**
1918	**608,637**	**600**	**343,062**	**520**	**84,400**	**50**	**270,804**	**150**	**773**	**13**	8	**459**

[1]) Zweijähriger Durchschnitt, da das Fischereigesetz erst am 1. April 1909 in Kraft getreten ist.

Gewerbepolizei 1916—1918. [265

Maße und Gewichte.

Art der Eichungen, Kontrolltätigkeit	1916	1917	1918
In den staatl. Eichämtern wurden geeicht:			
Längenmaße	560	**386**	**188**
Flüssigkeitsmaße	11 023	**7 768**	**3 953**
Fässer	351	—	—
Maße für trockene Gegenstände	2	**5**	**11**
Handelsgewichte	487 621	**368 017**	**481 120**
Hohlmaße	221	**43**	**12**
Handelswagen	5 615	**5 808**	**4 663**
Präzisions-Gegenstände (Gewichte, Goldmünzgewichte, Wagen)	6 631	**4 866**	**5 658**
Gasmesser	1 291	**1 170**	**434**
In der städt. Faßeichanstalt wurden geeicht:			
Weinfässer	6 354	**1 487**	**4 575**
Bier- und andere Fässer	17 324	**20 477**	**17 008**
In den privaten Eichanstalten der Freih. v. Tucher'schen Brauerei wurden geeicht:			
Bierfässer	37 664	**25 695**	**12 843**
Bezügl. Einhaltung der Vorschriften über die eichpflicht. Maße u. Gewichte vorgenommene Kontrollen	2 220	**806**	**441**
Dabei ergaben sich: Beanstandungen	1 249	**378**	**256**
Strafanzeigen	—	—	—
Außerdem Anzeigen durch die Schutzmannschaft	6	**2**	**1**

266] **Gewerbepolizei 1901—1918.** Gewerbepolizeiliche Ausweise.

Jahr	Gewerbelegitimationskarten		Wandergewerbescheine			Hausier- u. Druckschriftenscheine		Ausgestellte	
	ausgefertigt	versagt	ausgestellt	ausgedehnt	versagt	ausgestellt	versagt	Giftscheine	Arbeitsbücher
D 1901/05	2 238	.	303	.	.	276	.	80	3 615
D 1906/10	2 814	.	409	.	.	256	.	42	4 785
D 1911/14	3 226	4	255	174	10	533	11	15	4 786
1915	2 124	5	133	24	3	376	3	16	6 323
1916	1 677	8	124	26	3	294	3	13	7 241
1917	**1 280**	**19**	**111**	**14**	**4**	**191**	**4**	**19**	**8 080**
1918	**1 136**	**32**	**126**	**26**	**5**	**225**	**4**	**30**	**6 186**

267] **Sonstige Polizeisachen 1901—1918.**

Jahr	Ausgestellte		öffentliche Versammlungen		gemeldete Gegenstände		Erteilte Genehmigungen		
	Reisepässe	Paßkarten	Zusammen	davon polizeilich überwacht	Verloren	Gefunden	für Polizeistundenverlängerungen	für öffentliche Tanzmusiken	für Ständchen
D 1901/05	529	102	.	175	2 036	2 593	5 240	239	370
D 1906/10	578	117	.	99[1]	1 676	3 372	6 991	229	377
D 1911/14	926	125	117	29	2 040	3 983	8 080	296	349
1915	4 658	3	35	3	2 025	4 471	—		15
1916	3 863	—	11	10	1 947[2]	4 452[2]	—	—	13
1917	**3 411**	—	**29**	**3**	**1 824**	**4 482**	—	—	**27**
1918	**3 124**	—	**18**	**13**	**3 090**	**4 375**	—	**8**	**98**

[1]) Nach dem Vereinsgesetz vom 19. April 1908 war die Polizeibehörde nur noch befugt in öffentliche Versammlungen Beauftragte zu entsenden; durch die politischen Ereignisse vom November 1918 ergab sich eine vollständige Umgestaltung der Verhältnisse.

268] **Feuerlöschwesen 1916—1918.** Personal und Einrichtungen.

Jahr	Personal[1] der städt. Berufs-Feuerwehr[2]	der städt. Reserve-	der freiwilligen Feuerwehren[3]	Auf den Wachen bereitstehende bespannbare Geräte und Kraftfahrzeuge	Schläuche m	Pferde	Löschwasserpfosten	Automatische Feuermelder	Alarmglocken	Sprechstellen der städt. Telephonanlage[4]
1916	43	52	454	19[5]	12 575	30	2 465	188[6]	258	240
1917	**54**	**46**	**446**	**18**[5]	**11 630**	**30**	**2 459**	**195**[6]	**269**	**260**
1918	**115**	**45**	**483**	**18**[5]	**9 560**	**101**	**2 461**	**192**[6]	**270**	**269**

[1]) Am Schlusse des Jahres, bezw. Durchschnitte aus den Jahresschlußbeständen.
[2]) Ausschließlich der Turmwächter und Kutscher.
[3]) Es sind dies die freiwilligen Feuerwehren der einverleibten Vororte (in 8 Kompagnien) und 4 (vorher 3) freiwillige Fabrikfeuerwehren. 2 freiwillige Turnvereinsfeuerwehren lösten sich im Jahre 1913 auf; deren Mitglieder leisten aber seit Kriegsausbruch wieder Feuerwehrdienste.
[4]) Die von der staatlichen unabhängige städtische Telephonanlage dient hauptsächlich polizeilichen Zwecken, aber auch dem Feuermeldewesen.
[5]) Darunter 5 Kraftfahrzeuge.
[6]) Hierunter 19 im Stadttheater.

269] **Brände 1916—1918.** Im allgemeinen.

Jahr	Brände[1]	Darunter Brände innerhalb des Stadtgebiets	Unter den Bränden innerhalb des Stadtgebiets waren Großfeuer	Fälle, in denen Hilfe geleistet wurde	Fälle, in denen die Brände beim Eintreffen der Feuerwehr gelöscht waren	Außerdem Fälle von blindem Alarm
1916	135	133	13	78	57	25
1917	**168**	**159**	**15**	**115**	**53**	**35**
1918	**169**	**168**	**6**	**103**	**64**	**34**

[1]) Soweit die Feuerwehr ausgerückt ist.

Brände im Stadtgebiet 1916—1918. [270

Nach Art der Brände.

Art der Brände	1916	1917	1918
Fabrik- und Lagerhausbrände	20	28	25
Werkstättenfeuer	17	15	9
Dachstuhlfeuer	4	6	5
Zimmerbrände	50	51	58
Zwischengebälkfeuer	3	12	6
Kellerbrände	11	11	11
Kaminbrände	17	20	23
Hopfendarrenbrände	—	1	—
Feuer in landwirtschaftl. Gebäuden	1	2	4
Sonstige Feuer (Feuer im Freien, Waldbrände usw.)	10	18	27

Brände im Stadtgebiet 1916—1918. [271

Nach Größe, Zeit und Ursache.

Jahr	Brände	Größe der Brände[1]			Ausbruchszeit		Ursache					
		Großfeuer	Mittelfeuer	Kleinfeuer	bei Tag[2]	bei Nacht[2]	Brandstiftung	Fahrlässigkeit	Fehlerhafte u. gefährl. Anlagen	Selbstentzündung	Explosion	Sonstige und unbekannte Ursachen[3]
1916	133	13	16	104	103	30	6	45	14	16	8	44
1917	**159**	**15**	**20**	**124**	**134**	**25**	**4**	**62**	**28**	**20**	**5**	**40**
1918	**168**	**6**	**39**	**123**	**137**	**31**	8	**51**	**26**	**26**	**2**	**55**

[1]) Großfeuer = Feuer, bei dem mehr als 1 Schlauchleitung, Mittelfeuer = Feuer, bei dem nur 1 Schlauchleitung, Kleinfeuer = Feuer, bei dem nur Handlösch- oder sonstige Geräte angewendet werden.
[2]) Bei Tag = von 6 Uhr früh bis 10 Uhr nachts, bei Nacht = von 10 Uhr nachts bis 6 Uhr früh.
[3]) Davon 1901, 1904, 1908, 1909, 1910 und 1914 je 1 Brand durch Blitzschlag entstanden.

Blitzableiter und Saalaufsicht 1916—1918. [272

Jahr	Blitzableiter						Kontrollen von Sälen auf Feuersicherheit		
	auf Staatsgebäuden	auf Gebäuden mit Staatstelephonständern	auf Kultusgebäuden	auf städt. und Stiftungsgebäuden	auf Privatgebäuden	zusammen	wurden ausgeführt	davon führten zu	
								Strafanzeigen	Verwarnungen
1916	256	1 126	39	229	1 789	3 439	3 899	14	56
1917	**256**	**1 126**	**41**	**231**	**1 808**	**3 462**	**3 754**	**3**	**49**
1918	**256**	**1 126**	**41**	**232**	**1 817**	**3 472**	**4 177**	**1**	**46**

Straßenreinigung 1916—1918. [273

Jahr	Gesamte Straßenreinigungsfläche am Schlusse des Jahres	Davon waren zu reinigen auf Kosten				Beteiligte Privatgrundstücke am Schlusse des Jahres	Abgefahrener Straßenkehricht	Abgefahrener Schnee
		Privater	der Stadtgemeinde[1]	der Staats- und Militärbehörden	der Kirchenverwaltungen und anderer öffentl. Körperschaften			
	qm	qm	qm	qm	qm		cbm	cbm
1916	4 293 843	2 117 210	2 018 538	117 845	40 250	15 719	26 500	2 739[2])
1917	**4 310 873**	**2 123 485**	**2 019 088**	**125 140**	**43 160**	**15 761**	**25 785**	**5 966**
1918	**4 320 898**	**2 126 355**	**2 025 978**	**125 405**	**43 160**	**15 771**	**24 500**	**4 659**

[1]) Und auf Kosten von Wohltätigkeitsstiftungen. [2]) Minderung infolge Mangels an Fuhrwerken.

274] **Straßenreinigung 1916—1918.**

Personal, Geräte, Kosten	1916	1917	1918
Außer dem Verwaltungspersonal waren Personen beschäftigt	362[1])	221[2])	338
Vorhandene Geräte:			
Kehrmaschinen	10	10	10
eiserne Abfuhrwagen (Schlammwagen)	23	23	23
Abfuhrwagen, bespannte	29	29	24
Handwagen und Karren	231	263	268
Schneepflüge, gewöhnliche	3	3	3
„ umstellbare	32	32	32
Automobilsprengwagen	1	1	1
Sprengwagen, bespannte	40	35	35
Handsprengwagen	24	38	38
Sprengwasserpfosten in Betrieb (zum Sprengen der Straßen und Füllen der Wagen)	4 674	4 682	4 690
Reinigungskosten für 1 qm Schotterstraße Pfg.	10	9	17,4
1 qm Pflasterfläche „	12	9	28,1
1 qm Asphaltfläche „	65	80	80
Schnee- und Eisbeseitigung für 1 qm durchschnittlich „	2	5,5	4,8

[1]) Hierunter 194 ständige Arbeiter, 135 Hilfsarbeiter und 33 Arbeiterinnen. [2]) Hierunter 130 ständige Arbeiter, 67 Hilfsarbeiter und 24 Arbeiterinnen. [3]) Hierunter 243 ständige Arbeiter, 76 Hilfsarbeiter und 19 Arbeiterinnen.

275] **Straßenreinigung 1917.**

Monat	Gewöhnliche Reinigung		Schnee- und Eisbeseitigung			Reinigung der Kanal-Regeneinläße		
	Arbeitstagschichten	Abgefahrener Straßenkehricht cbm	Tagschichten der Hilfsarbeiter	Abgefahrener Schnee cbm	Fuhren von Streusand zu 1,6 cbm	Arbeitstagschichten	Abgefahrener Schlamm cbm	Gereinigte Einläße[1])
Januar	5 772	1 350	178	1 020	989	120	163	900
Februar	4 512	2 061	3	1 120	391	70	95	675
März	5 616	2 340	55	680	—	212	286	1 484
April	4 632	2 290	—	—	—	220	297	2 079
Mai	5 100	2 150	—	—	—	180	243	1 350
Juni	5 148	2 080	—	—	—	196	251	1 470
Juli	5 018	2 120	—	—	—	188	241	1 403
August	5 130	2 210	—	—	—	214	285	1 498
September	4 725	2 340	—	—	—	216	287	1 496
Oktober	5 265	2 225	—	—	1 280	270	364	1 520
November	5 070	2 519	—	—	720	268	376	1 296
Dezember	4 976	2 100	3 182	3 146	1 108	6	8	45
Jahr 1917	60 964[2])	25 785	3 418[3])	5 966	4 488	2 160	2 896	15 216

[1]) Es sind das teils gemauerte, teils Zement-Einläße, teils kleine an Brunnen usw. befindliche Einläße. [2]) Hiervon 2 238 Tagschichten von Kriegsgefangenen, 623 Tagschichten von Wachtposten, 9 Tagschichten von Frauen. [3]) Hievon 6 000 Tagschichten von Frauen.

276] **Straßenreinigung 1918.**

Monat	Gewöhnliche Reinigung		Schnee- und Eisbeseitigung			Reinigung der Kanal-Regeneinläße		
	Arbeitstagschichten	Abgefahrener Straßenkehricht cbm	Tagschichten der Hilfsarbeiter	Abgefahrener Schnee cbm	Fuhren von Streusand zu 1,6 cbm	Arbeitstagschichten	Abgefahrener Schlamm cbm	Gereinigte Einläße[1])
Januar	5 148	456	2 317	3 789	1 254	81	135	595
Februar	5 280	2 110	—	250	85	126	240	848
März	5 675	2 214	—	—	373	144	275	1 097
April	5 750	2 170	—	—	—	166	311	1 149
Mai	5 875	2 133	—	—	—	150	278	1 143
Juni	5 575	2 077	—	—	—	146	235	1 072
Juli	5 751	1 998	—	—	—	142	232	1 040
August	5 940	2 112	—	—	38	146	238	1 109
September	5 525	2 260	—	—	158	150	229	1 199
Oktober	5 508	2 275	—	—	647	158	237	1 196
November	5 252	2 315	—	—	579	150	226	1 087
Dezember	6 336	2 380	—	620	589	144	203	981
Jahr 1918	67 615	24 500	2 317[2])	4 659	3 723	1 703	2 839	12 516

[1]) Es sind das teils gemauerte, teils Zementeinläße, teils kleine an Brunnen usw. befindliche Einläße. [2]) Hiervon 563 Tagschichten von Kriegsgefangenen, 56 Tagschichten von Wachtposten.

Grubenentleerung 1916—1918. [277

Jahr	Entleerte Abortgruben	Abgefahrene Fuhren	Fäkalienlieferung: Fuhren [1])	Eisenbahnwagenladungen: an städt. Sammelgruben [2])	an private Sammelgruben [3])	an Einzelbesteller	zusammen	Eisenbahnwagen für Fäkalienversand (am Schlusse des Jahres)	Darunter stadteigene Wagen
1916	16 806	72 675	6 798	1 523	1 438	1 872	4 833	94	30
1917	**17 596** [4])	**75 575**	**5 877**	**906**	**939**	**1 334**	**3 179**	**94**	**30**
1918	**17 929** [5])	**77 186**	**10 170**	**1 176**	**1 015**	**1 336**	**3 527**	**94**	**30**

[1]) Lieferung an die städt. Vorortssammelgrube bei Schnepfenreuth und (seit 4. Januar 1908) an die bei Stein. [2]) Ende 1916 zu Vach und Raitersaich. [3]) Ende 1916 zu Frauenaurach, Petersaurach, Neunkirchen a. Br., Laubendorf, Unterferrieden, Allersberg, Neuendettelsau, Heilsbronn, Windsbach, Sachsen, Großhabersdorf und Hausen. [4]) 1917 betrug der Inhalt der entleerten Gruben im ganzen 71 451 cbm. Davon wurden in Sammelgruben untergebracht 23 717 cbm und unmittelbar an Käufer abgegeben 13 340 cbm; 34 394 cbm waren wertlos. [5]) 1918 betrug der Inhalt der entleerten Gruben im ganzen 65 985 cbm. Davon wurden in Sammelgruben untergebracht 28 142 cbm und unmittelbar an Käufer abgegeben 15 020 cbm; 22 823 cbm waren wertlos.

Grubenaufsicht, Klärgruben, Bedürfnisanstalten 1916—1918. [278

Jahr	Grubenaufsicht: Untersuchte Abortgruben	Darunter beanstandet	Neu- und Umbauten von Gruben [1]) waren zu überwachen	Vorhandene Klärgruben bei Schluß des Jahres	Öffentliche Bedürfnisanstalten mit Aborten [2])	Öffentliche Pißorte [2])
					am Schlusse des Jahres	
1916	15 088	94	14	2 811 [3])	15	54
1917	**16 247**	**69**	**8**	**2 836**	**14**	**54**
1918	**16 710**	**49**	**26**	**2 848**	**14**	**54**

[1]) Einschließlich Dung- und Sammelgruben; Sammelgruben waren vorhanden Ende 1917: 359, Dunggruben 1356, Ende 1918: 358 Sammelgruben, 1363 Dunggruben. [2]) Über öffentliche Bedürfnisanstalten mit Wasserspülung siehe Tabelle 237. [3]) Außerdem Ende 1917: 42 biologische Klärgruben und 4 Kläranlagen „System Emscherbrunnen". 1918: 42 biologische Klärgruben und 3 Kläranlagen „System Emscherbrunnen".

Baukontrolle bei Hochbauten 1916—1918. [279

Jahr	Zahl der Arbeitstage	Zahl der zu kontrollierenden Bauausführungen: zusammen	durchschnittlich auf einen Arbeitstag	Zahl der vorgenommenen Baukontrollen: durch die Techniker der Baupolizei	durch die Bauaufseher aus dem Arbeiterstande	zusammen	durchschnittlich auf einen Arbeitstag
1916	306	27 666	90	4 852	16 940	21 792	71
1917	**306**	**30 433**	**99**	**5 224**	**17 618**	**22 842**	**74**
1918	**306**	**29 626**	**96**	**5 103**	**15 813**	**20 916**	**68**

Baukontrolle bei Tiefbauten 1916—1918. [1]) [280

Jahr	Zahl der Arbeitstage	Zahl der zu kontrollierenden Bauausführungen: zusammen	durchschnittlich auf einen Arbeitstag	Zahl der vorgenommenen Baukontrollen: durch die Techniker der Baupolizei	durch den Tiefbauaufseher aus dem Arbeiterstande	zusammen	durchschnittlich auf einen Arbeitstag
1916	307	12 629	41,1	5 301	1 166	6 467	21,1
1917	**305**	**11 878**	**38,9**	**4 315**	**1 359**	**5 674**	**18,6**
1918	**306**	**11 877**	**38,9**	**5 234**	**1 466**	**6 700**	**21,9**

[1]) Tätigkeit der Bezirksbeamten und des Tiefbauaufsehers.

Hauskehrichtabfuhr 1916—1918. [281

Jahr	Bestand am Schlusse des Jahres: Teilnehmer	Kochstellen [1])	Kehrichteimer zu: 20 l	30 l	40 l	Abfuhrwagen [2])	Betrieb im Laufe des Jahres: Geleistete Fuhren	Abgefahrener Kehricht cbm
1916	13 274	78 504	70 828	9 772	4 820	34	23 229	81 301
1917	**13 298**	**78 681**	**70 876**	**9 710**	**4 890**	**35**	**22 521**	**78 824**
1918	**13 312**	**78 640**	**71 011**	**9 500**	**4 752**	**35**	**20 852**	**71 719**

[1]) Die jährliche Gebühr für eine Kochstelle wurde vom 1. Januar 1910 an von 2,00 ℳ auf 2,50 ℳ erhöht. Über das Erträgnis der vor 1914 angefallenen Gebührenzuschläge siehe Jahrbuch für 1913 Tabelle 182. Ab 1. IV. 1914 war zu zahlen für einen 20 Liter-Eimer 3,00 ℳ, für einen 30 Liter-Eimer 4,50 ℳ, für einen 40 Liter-Eimer 6,00 ℳ jährlich. Zu den nach § 5 des Ortsstatuts berechneten Gebühren (wie vor) wurde ab 1. Mai 1916 ein Zuschlag von 15%, ab 1. April 1917 ein solcher von 28% und ab 15. Januar 1918 ein solcher von 106% erhoben. Gebühren für die Kehrichtabfuhr aus städtischen Gebäuden werden nicht erhoben. Die Kosten berechnen sich auf 3500 ℳ. [2]) Soweit im Betrieb.

VII. Landwirtschaft und Viehhaltung.

282] Bodenbenutzung des Gemeindebezirks 1900 und 1913. [1])

Art der Bodenbenutzung	Fläche in ha		Mehrung (+) bezw. Minderung (−) 1913 gegen 1900		Prozent. Anteil an der Gesamtfläche des Stadtbezirks	
	1900	1913[1])	absolut	in %	1900	1913
I. Acker- und Gartenländereien (einschl. d. Hausgärten 1913: ca. 250 ha)	2 294,10	1 989,97	−304,13	− 13,26	41,55	30,26
II. Wiesen (Dauerwiesen)	729,70	620,40	−109,30	− 14,98	13,21	9,43
III. Viehweiden und Hutungen	58,90	0,50	− 58,40	− 99,15	1,07	0,01
davon a) reiche Weiden	13,00	—	−13,00	− 100,00	0,23	—
b) geringere Weiden und Hutungen	45,90	0,50	−44,40	− 98,89	0,82	0,01
IV. Forsten und Holzungen	203,10	573,10	+369,90	+182,04	3,68	8,72
davon a) Staatsforsten	27,70	381,10	+353,40	+ 1 275,81	0,50	5,80
b) Gemeindeforsten	4,24	4,20	− 0,04	− 0,91	0,08	0,06
c) Privatforsten	171,26	187,80	+ 16,54	+ 9,66	3,10	2,86
V. Ueberbaute Hausflächen u. Hofräume (ohne die Hausgärten)	1 343,90	885,26	.	.	24,34	13,46
VI. Wegeland, Friedhöfe, öffentl. Parkanlagen, Gewässer	618,50	1 470,98	+852,48	+137,83	11,20	22,37
VII. Bauplätze, Öd- und Unland	273,40	1 035,97	+762,57	+278,92	4,95	15,75
Zusammen	5 521,70	6 576,18	+1 054,48	+ 19,10	100,00	100,00

[1]) Weitere statistische Ausgliederungen der Anbauflächen im Jahre 1913 siehe Jahrbuch 1913 Tabellen 185—190.

283] Landwirtschaftliche Anbauflächen 1916—1918.

Jahr	Anbauflächen in ha für									
	Weizen	Roggen	Hafer	Gerste	Winterspelz u. sonst. Getreidearten	Kartoffeln	Futterrüben	Wiesen	Klee, Luzerne	vorbezeichnete Anbauflächen zusammen ha
1916	171	519	106	57	—	388	96	480	11	1 828
1917	**150**	**490**	**99**	**71**	—	**330**	**96**	**400**	**16**	**1 652**
1918	**132**	**488**	**84**	**64**	—	**319**	**102**	**428**	**11**	**1 578**

284] Erhebung über den Gemüseanbau 1918.

Art des Anbaues	Angebaute Fläche in Tagwerken					
	mit					
	Mohrrüben, Möhren, Karotten	Weißkohl	Rotkohl, Wirsing, Rosenkohl, sonst. Kohl	Zwiebeln	alle sonstigen Gemüsearten	zusammen
Feldmäßiger Anbau	15,49	225,88	33,64	17,96	391,12	684,04
Gartenmäßiger „	3,00	4,00	10,00	3,00	20,00	40,00
Gemüseanbau zus.	**18,49**	**229,88**	**43,64**	**20,96**	**411,12**	**724,04**

Ernteflächenerhebung 1917.[1] Tabelle I. [285

Flurbezirk	Gesamtflächen in Tagwerken und zwar: Ackerland bestelltes	Ackerland nicht bestelltes	Ackerland zusammen	Wiesen Bewässerungswiesen	Wiesen sonstige Wiesen	Wiesen zusammen	Viehweiden Dauerweiden	Viehweiden Ackerweiden	Viehweiden zusammen	Ackerland, Wiesen und Viehweiden zusamm.
Erlenstegen	69,09	2,00	71,09	—	54,59	54,59	—	—	—	125,68
Spitalhof, Schafhof	154,64	0,50	155,14	—	77,59	77,59	3,00	—	3,00	235,73
Schoppershof	201,87	0,80	202,47	—	49,70	49,70	2,50	0,50	3,00	255,17
Großreuth h. d. V. I	181,13	—	181,13	—	63,50	63,50	—	—	—	244,63
" " " II	92,14	0,07	92,21	—	30,45	30,45	—	—	—	122,66
Kleinreuth h. d. V. I	163,40	—	163,40	—	69,13	69,13	—	—	—	232,53
" " " II	181,69	—	181,69	2,60	28,04	30,64	—	—	—	212,33
Weßendorf I	394,46	—	394,46	—	84,80	84,80	3,00	—	3,00	482,26
" II	185,57	—	185,57	—	49,68	49,68	—	—	—	235,25
Schniegling	138,77	—	138,77	5,00	34,32	39,32	—	—	—	178,59
St. Johannis, Gärten h. d. V.	193,85	1,25	195,20	4,00	34,15	38,15	0,40	—	0,40	233,75
Gärten b. Wöhrd, Schoppershof	3,29	0,20	3,49	—	3,47	3,47	—	—	—	6,96
Mögeldorf	107,32	4,61	111,93	14,80	84,34	98,64	—	—	—	210,57
Gleißhammer, Lichtenhof	77,04	2,50	79,54	—	44,66	44,66	10,00	—	10,00	134,20
Gibitzenhof	80,70	0,25	80,95	1,70	21,65	23,35	—	0,30	0,30	104,60
Schweinau	178,64	5,00	183,64	—	31,96	31,96	12,00	—	12,00	227,60
Gebersdorf	296,77	4,00	300,77	5,75	35,16	40,91	1,25	—	1,25	342,93
Kleinreuth b. Schw.	204,10	—	204,10	—	42,50	42,50	—	—	—	246,60
Großreuth b. Schw.	413,55	—	413,55	—	106,38	106,38	—	—	—	519,93
Höfen	582,63	5,37	588,00	—	83,67	83,67	0,05	—	0,05	671,72
Sündersbühl	324,65	—	324,65	—	76,10	76,10	1,20	—	1,20	401,95
St. Leonhard	196,56	—	196,56	1,50	31,70	33,20	—	—	—	229,76
Gesamtstadt	**4421,36**	**26,45**	**4448,81**	**34,85**	**1138,04**	**1172,89**	**33,40**	**0,80**	**34,20**	**5655,30**

[1]) Die Erhebung fand vom 15. bis 25. Juni statt.

Ernteflächenerhebung 1917. Tabelle II. [286

Flurbezirk	Ernteflächen des bestellten Ackerlandes in Tagwerken und zwar für: Weizen Winterweizen	Weizen Sommerweizen	Roggen Winterroggen	Roggen Sommerroggen	Gerste Wintergerste	Gerste Sommergerste	Hafer	Mengetreide[1])	Hirse
Erlenstegen	—	0,50	28,76	1,50	0,75	1,07	2,75	—	—
Spitalhof, Schafhof	0,50	1,25	56,00	4,87	0,95	7,08	5,35	—	—
Schoppershof	0,25	—	62,95	22,45	0,25	10,55	5,35	—	—
Großreuth h. d. V. I	3,54	1,35	54,89	1,00	0,50	13,78	8,08	1,35	—
" " " II	3,05	—	25,18	—	0,35	3,48	4,70	—	—
Kleinreuth h. d. V. I	8,00	0,75	40,18	4,00	—	7,47	6,89	—	—
" " " II	9,60	2,70	37,12	0,25	7,10	5,76	9,35	—	—
Weßendorf I	60,21	12,52	64,66	—	6,70	3,01	16,95	—	—
" II	29,27	4,07	36,87	—	2,00	2,75	8,43	—	—
Schniegling	13,96	1,00	31,15	—	8,62	10,30	8,71	—	—
St. Johannis, Gärten h. d. V.	4,25	2,00	46,50	1,00	2,65	3,55	3,50	—	—
Gärten b. Wöhrd, Schoppershof	—	—	—	—	—	0,06	—	—	—
Mögeldorf	1,68	—	52,09	0,25	1,04	3,60	3,13	—	—
Gleißhammer, Lichtenhof	—	—	34,11	0,20	—	1,32	2,00	—	—
Gibitzenhof	—	—	24,50	—	1,00	0,50	—	—	—
Schweinau	2,50	—	65,40	—	0,50	9,00	25,50	—	—
Gebersdorf	19,00	—	117,00	0,50	3,00	21,15	36,85	—	1,00
Kleinreuth b. Schw.	32,60	—	66,70	—	2,70	2,40	18,30	—	—
Großreuth b. Schw.	85,52	—	132,77	—	1,05	14,47	37,16	—	—
Höfen	102,12	0,65	230,57	6,00	7,65	13,49	44,96	—	0,70
Sündersbühl	30,75	1,00	128,50	10,15	—	6,90	26,80	—	—
St. Leonhard	6,90	—	48,00	1,50	10,40	8,65	15,75	—	—
Gesamtstadt	**413,70**	**27,80**	**1383,85**	**53,67**	**57,81**	**150,35**	**289,99**	**1,35**	**1,70**

[1]) Mischfrucht aus Weizen, Roggen, Gerste und Hafer. Gemenge in denen sich Hülsenfrüchte befinden sind unter Hülsenfrüchte in der nächsten Tabelle enthalten.

287]

Ernteflächenerhebung 1917. Tabelle III.

Flurbezirk	Ernteflächen des bestellten Ackerlandes in Tagwerken und zwar für: feldmäßig bebaute Hülsenfrüchte zur Körnergewinnung: Erbsen und Peluschken	Eßbohnen	Linsen	Gemenge aus Hülsenfrüchten [1])	zur Grünfuttergewinnung; Lein über im Gemenge	Ölfrüchte: Raps und Rübsen	Mohn	übrige Ölsaaten [2])	Kartoffeln: Frühkartoffeln	Spätkartoffeln
Erlenstegen	—	2,28	—	—	—	—	—	—	2,55	21,97
Spitalhof, Schafhof	0,07	0,39	—	—	—	—	0,02	—	8,41	33,00
Schoppershof	0,16	1,34	—	—	—	—	—	—	8,44	33,07
Großreuth h. d. V. I.	—	0,10	—	—	—	0,05	—	—	5,62	29,20
„ „ „ „ II.	—	1,24	—	0,06	—	—	—	—	2,58	19,85
Kleinreuth h. d. V. I.	—	—	—	—	—	—	—	—	5,98	22,81
„ „ „ „ II.	0,05	0,17	—	—	—	0,90	—	—	6,09	27,85
Wetzendorf I	2,00	3,10	—	—	—	2,50	—	—	51,75	42,78
„ II	0,02	0,10	—	—	—	—	—	0,25	5,01	28,60
Schniegling	—	1,30	—	—	—	0,25	—	—	10,62	11,61
St. Johannis	0,30	0,78	—	—	—	—	—	—	12,50	31,59
Gärten b. Wöhrd	0,01	0,02	—	—	—	—	—	—	0,13	2,17
Mögeldorf	—	0,21	0,01	—	—	—	—	—	0,78	36,17
Gleißhammer	0,75	1,01	—	—	—	—	—	—	2,29	24,08
Gibitzenhof	—	0,10	—	—	—	—	—	—	12,18	23,77
Schweinau	0,02	0,56	—	—	—	—	—	—	8,17	38,97
Gebersdorf	1,65	0,15	—	—	—	1,62	—	—	15,50	42,85
Kleinreuth b. Schw.	0,25	—	—	—	—	—	—	—	10,00	35,95
Großreuth b. Schw.	—	0,26	—	—	—	—	—	—	31,59	48,75
Höfen	0,62	0,14	—	—	2,00	—	—	—	39,91	44,88
Sündersbühl	0,15	0,15	—	—	—	—	—	—	20,14	45,78
St. Leonhard	—	0,09	—	—	—	—	—	—	11,59	50,65
Gesamtstadt	**6,55**	**13,41**	**0,01**	**0,06**	**2,00**	**5,32**	**0,02**	**0,25**	**271,78**	**695,85**

[1]) Auch mit Getreide oder anderen Körnerfrüchten. — [2]) Leindotter, Senf, Sonnenblumen usw.

288]

Ernteflächenerhebung 1917. Tabelle IV.

Flurbezirk	Ernteflächen des bestellten Ackerlandes in Tagwerken und zwar für: Rüben und Wurzelfrüchte: Zuckerrüben	Runkelrüben	Kohlrüben (Dorschen)	Mais, Wasser-, Herbst-, Stoppelrüben	Möhren (Karotten)	feldmäßig gebaute Gemüse: Weißkohl	alle sonstigen Kohlarten	alle sonstigen Gemüsearten	Futterpfl. z. Grünfutter- u. Heugew.: Klee aller Art [1])	Luzerne	alle sonstigen Futterpfl. [2])	Spargel, Tabak, Rhabarber und sonstige Feldfrüchte
Erlenstegen	0,06	4,50	0,14	0,05	0,06	0,26	0,13	0,22	—	—	0,56	1,00
Spitalhof, Schafhof	—	23,46	2,85	1,60	0,04	1,32	2,62	1,49	1,91	—	0,56	0,90
Schoppershof	—	12,90	2,75	0,44	0,66	4,04	9,63	12,46	3,05	1,15	—	10,06
Großreuth h. d. V. I.	0,10	12,01	0,50	—	1,40	5,51	5,47	28,31	0,38	—	—	8,01
„ „ „ „ II.	—	5,94	0,73	0,40	1,25	3,51	5,03	10,83	—	—	—	4,03
Kleinreuth h. d. V. I.	—	14,72	—	—	1,40	9,68	—	33,40	—	—	—	8,67
„ „ „ „ II.	1,75	6,16	1,57	2,92	1,51	13,31	3,73	34,05	0,30	0,50	—	9,45
Wetzendorf I	5,50	13,00	2,63	9,80	3,70	18,26	25,52	24,97	4,50	1,69	—	18,77
„ II	—	8,10	2,50	4,00	0,25	13,00	8,95	17,10	1,20	—	—	12,50
Schniegling	2,00	5,50	3,06	1,06	0,25	3,85	5,52	5,15	4,50	3,50	—	6,35
St. Johannis, Gärten h. d. V.	1,00	7,35	3,73	—	2,08	13,33	10,45	29,50	7,04	—	—	9,25
Gärten b. Wöhrd	—	0,08	0,22	—	0,09	0,26	0,20	—	0,04	—	—	—
Mögeldorf	—	4,37	2,36	—	0,31	0,01	0,50	0,01	0,50	—	0,30	0,25
Gleißhammer, Lichtenhof	—	2,28	0,30	—	0,50	2,65	3,30	1,34	—	—	—	1,00
Gibitzenhof	0,10	7,20	1,75	—	—	2,40	0,75	2,70	2,25	—	—	1,50
Schweinau	0,50	12,63	1,30	0,06	0,02	10,36	2,00	0,30	0,08	—	0,50	0,05
Gebersdorf	—	24,35	2,20	0,50	—	8,15	0,02	0,02	—	—	1,25	—
Kleinreuth b. Schw.	—	14,45	—	2,00	—	16,30	—	1,00	0,20	—	1,25	—
Großreuth b. Schw.	—	26,57	—	—	—	28,64	1,73	1,00	1,00	1,93	0,25	0,86
Höfen	—	40,58	0,70	—	0,08	25,14	1,81	4,15	9,99	—	1,99	4,50
Sündersbühl	—	23,05	1,53	2,00	0,10	16,31	4,68	2,74	—	—	0,10	3,88
St. Leonhard	—	11,80	0,17	0,50	0,01	13,29	2,00	5,51	—	2,50	—	3,25
Gesamtstadt	**11,01**	**281,50**	**30,89**	**25,33**	**13,61**	**210,25**	**94,04**	**216,15**	**36,94**	**11,20**	**6,75**	**104,75**

[1]) Auch mit Beimischung von Gräsern.
[2]) Serradella als Hauptfrucht, Esparsette, Mais und andere, auch in Mischung.

[289

Ernteflächenerhebung 1918. [1]) Tabelle I.

Flurbezirk	Gesamtflächen in Tagwerken und zwar: Grundeigentum der Bewirtschafter	zugepachtetes Land, Dienstland, Deputatland	abverpachtete Grundstücke	gesamte bewirtschaftete Fläche	landwirtschaftlich benutzt als: Ackerland bestelltes	Ackerland nicht bestelltes	Wiesen Bewässerungswiesen	Wiesen sonstige Wiesen	Viehweiden, Hütefläche einschl. Ackerweid.	n. landwirtsch. benutzt, nämlich: Haus- und Hofräume, Hausgärt. sonst. Gartenland einschl. Gütnerei.	Hd-, Park-, Wald-, Wege- u. Unfl., Gewäss. usf.
Erlenstegen	118,15	41,36	15,81	143,70	63,17	0,08	—	46,12	—	7,83	26,50
Spitalhof, Schafhof	130,87	107,76	4,50	234,13	136,33	1,00	0,27	68,25	3,00	21,83	3,50
Schoppershof I	122,54	87,59	33,57	176,56	125,00	2,20	—	43,94	1,25	4,17	—
" II	4,28	57,89	1,50	60,17	44,40	0,75	—	13,45	—	1,57	—
" III	8,67	8,03	—	16,70	3,68	0,93	—	7,46	—	4,73	—
Gärten h. d. B. I	7,78	79,08	5,27	81,49	58,55	4,28	—	17,50	—	1,16	—
Großreuth h. d. B. I.	175,30	108,96	17,19	267,07	181,37	—	—	68,85	—	16,70	0,15
" " II.	31,28	73,07	0,30	104,00	68,29	—	—	30,70	—	5,01	—
Kleinreuth h. d. B. I.	187,61	83,06	22,60	248,07	165,88	—	—	75,07	—	7,17	—
" " II	157,55	61,87	6,60	212,82	170,38	—	—	34,29	—	8,15	—
Wetzendorf I	287,31	210,75	1,20	497,86	373,13	—	—	107,15	—	15,27	1,81
" II	178,67	62,89	9,76	231,30	173,13	—	0,50	49,35	—	8,92	—
Schniegling	101,65	105,54	2,00	205,19	152,09	0,13	—	43,07	—	8,55	1,30
St. Johannis	150,23	52,00	—	202,23	131,24	—	—	25,04	—	17,47	28,48
Sündersbühl	159,79	232,91	16,43	376,27	290,92	0,14	—	72,37	—	11,38	1,46
St. Leonhard	60,81	174,68	17,93	217,06	173,67	—	—	40,25	—	3,14	—
Schweinau	90,46	179,20	43,46	226,20	170,71	1,02	—	47,10	—	7,37	—
Großreuth b. Schw.	342,33	214,21	1,94	554,60	420,71	—	2,00	109,31	—	8,51	14,07
Kleinreuth b. Schw.	173,03	94,46	7,97	259,52	208,73	—	—	45,17	0,75	4,87	—
Höfen	628,23	67,10	18,60	676,73	555,55	—	—	113,22	—	7,96	—
Gebersdorf	174,35	204,54	9,50	369,39	280,16	2,00	2,58	40,34	—	2,55	41,76
Gibitzenhof	66,20	69,91	15,25	121,56	68,58	—	0,70	22,81	—	9,52	20,00
Gleißhammer	183,47	144,64	52,17	275,94	54,98	1,94	—	31,46	1,50	131,78	54,33
Mögeldorf	143,14	78,52	16,89	204,77	100,14	—	—	97,52	—	4,48	2,63
Gesamtstadt	**3684,35**	**2599,63**	**320,54**	**5963,48**	**4170,49**	**14,52**	**6,05**	**1249,79**	**6,50**	**320,09**	**195,99**

[1]) Die Erhebung fand vom 6. Mai bis 1. Juni statt.

[290

Ernteflächenerhebung 1918. Tabelle II.

Flurbezirk	Ernteflächen des bestellten Ackerlandes in Tagwerken und zwar für: Weizen Winterweizen	Weizen Sommerweizen	Roggen Winterroggen	Roggen Sommerroggen	Gerste Wintergerste	Gerste Sommergerste	Gemenge aus Weizen, Roggen u. Gerste	Hafer	Gemenge aus Getreide aller Art u. Hafer	Körnermais
Erlenstegen	—	0,50	26,85	1,30	0,25	1,60	—	3,10	—	—
Spitalhof, Schafhof	1,25	0,75	44,98	6,00	0,50	5,62	—	6,85	—	—
Schoppershof I	0,50	0,14	34,25	1,70	0,95	8,75	0,80	1,84	1,00	0,40
" II	—	—	10,37	3,00	—	1,50	—	2,00	—	—
" III	—	—	0,12	—	—	—	—	—	—	—
Gärten h. d. B.	0,50	—	13,75	—	—	2,49	—	0,50	0,50	—
Großreuth h. d. B. I	5,18	0,10	49,32	1,60	—	14,45	0,15	9,28	—	—
" " II	3,35	0,12	18,71	—	0,28	2,75	—	2,80	—	—
Kleinreuth h. d. B. I	6,35	1,75	52,00	—	0,70	5,15	—	4,45	—	—
" II	4,35	3,40	30,00	0,70	—	14,20	—	8,65	—	4,75
Wetzendorf I	52,85	10,75	61,77	—	4,80	11,02	—	20,74	0,60	—
" II	29,05	1,00	31,49	—	0,99	1,35	0,25	5,75	1,00	—
Schniegling	9,10	7,50	24,56	7,30	6,95	11,78	—	8,73	0,50	1,00
St. Johannis	2,30	—	28,25	—	0,80	1,25	—	1,70	—	—
Sündersbühl	25,43	—	122,51	1,50	0,30	8,10	—	21,65	—	—
St. Leonhard	3,95	—	47,50	—	4,00	10,25	—	13,75	—	—
Schweinau	4,45	—	61,45	—	1,00	7,40	—	22,20	1,25	1,00
Großreuth b. Schw.	78,38	—	132,78	—	0,50	3,62	—	34,49	5,00	0,50
Kleinreuth b. Schw.	33,05	—	62,60	2,00	—	5,20	—	15,25	—	—
Höfen	83,75	1,00	214,74	5,50	2,00	18,65	4,00	29,25	3,00	—
Gebersdorf	16,00	—	108,00	—	0,50	22,50	—	30,50	—	2,00
Gibitzenhof	—	—	21,75	—	—	1,00	—	0,50	—	—
Gleißhammer	—	0,10	17,82	0,80	—	1,65	—	0,50	—	—
Mögeldorf	1,00	—	41,65	0,20	1,70	2,40	1,00	0,75	0,50	—
Gesamtstadt:	**360,84**	**27,11**	**1257,12**	**31,60**	**26,28**	**163,28**	**6,20**	**245,48**	**13,35**	**9,65**

291]

Ernteflächenerhebung 1918. Tabelle III.

Flurbezirk	Ernteflächen des bestellten Ackerlandes in Tagwerken und zwar für: feldmäßig gebaute Hülsenfrüchte zur Körnergewinnung: Erbsen u. Peluschken	Speisebohnen	Acker- (Sau-) bohnen	Gemenge aus Hülsenfrüchten mit Getreide	zur Grünfuttergewinnung, rein oder im Gemenge	Ölfrüchte: Raps (Rübsen)	Mohn-, Lein-, Dotter-, Senf-, Sonnenblumen und andere	Flachs (Lein)	Kartoffeln: Frühkartoffeln	Spätkartoffeln
Erlenstegen	—	—	—	—	—	—	—	—	2,70	20,72
Spitalhof, Schafhof	—	0,45	—	—	—	—	—	0,05	9,78	27,57
Schoppershof I	—	0,76	—	—	—	—	—	—	3,55	27,25
„ II	—	—	—	0,50	—	—	—	—	0,75	11,19
„ III	—	—	—	—	—	—	—	—	0,04	2,07
Gärten h. d. V.	—	—	—	—	0,15	—	—	—	3,55	12,78
Großreuth h. d. V. I	—	—	—	—	—	—	—	—	6,25	32,74
„ „ II	—	—	—	—	—	—	—	—	1,44	16,18
Kleinreuth h. d. V. I	—	—	—	—	—	—	—	—	4,20	25,55
„ „ II	—	—	—	—	—	—	0,50	—	2,85	27,43
Weßendorf I	—	—	—	—	—	—	3,45	—	21,65	45,76
„ II	—	0,05	—	—	—	—	1,75	—	17,71	14,05
Schniegling	—	—	—	—	2,70	0,25	—	—	8,35	18,18
St. Johannis	—	—	—	—	—	—	—	—	5,50	24,06
Sündersbühl	—	—	—	—	—	—	—	—	12,44	50,34
St. Leonhard	—	—	—	—	1,00	—	—	—	11,05	46,15
Schweinau	—	—	0,05	—	—	—	—	—	2,06	44,45
Großreuth b. Schw.	—	—	—	—	—	—	—	—	42,50	41,37
Kleinreuth b. Schw.	—	—	—	—	—	—	—	—	12,70	38,25
Höfen	0,50	—	—	—	—	—	—	—	55,70	35,64
Gebersdorf	0,50	—	—	—	—	1,50	—	—	7,75	55,52
Gibitzenhof	—	—	—	—	—	—	—	—	1,25	27,25
Gleißhammer	—	—	—	—	—	—	—	—	2,12	17,28
Mögeldorf	—	—	—	—	—	—	—	—	0,18	38,19
Gesamtstadt	1,00	1,26	0,05	0,50	3,85	1,75	5,70	0,05	236,45	690,96

292]

Ernteflächenerhebung 1918. Tabelle IV.

Flurbezirk	Ernteflächen des bestellten Ackerlandes in Tagwerken und zwar für: Rüben u. Wurzelfrüchte: Zuckerrüben	Runkelrüben	Kohlrüben (Dorschen)	Möhren (Karotten)	feldmäß. gebaute Gemüse: Weißkohl	alle sonstigen Kohlarten	Zwiebeln	Spargel, Schwarzwurzel, Mair-, rote Rüben, Sellerie, Gurken	Futterpflanz. z. Grünfutt. u. Heugewinnung: Klee aller Art[1])	Luzerne[1])	alle sonstigen Futterpflanzen[2])	Zichorie, Tabak, Rhabarber u. sonstige Feldfrüchte
Erlenstegen	0,50	4,15	0,25	—	0,75	—	—	0,20	—	—	0,30	—
Spitalhof, Schafhof	—	19,15	2,50	0,03	3,56	1,55	0,46	2,50	2,22	—	0,96	—
Schoppershof I	—	12,60	0,50	0,45	1,65	0,30	1,45	22,59	0,71	2,95	—	—
„ II	—	1,00	2,65	—	2,08	0,10	0,05	9,10	0,10	—	—	0,01
„ III	—	0,05	—	—	0,51	—	—	0,30	0,49	—	—	—
Gärten h. d. V.	—	4,18	—	—	3,40	1,00	—	15,75	—	—	—	—
Großreuth h. d. V. I	—	14,48	0,30	—	9,79	0,35	—	37,26	0,34	—	—	—
„ „ II	—	6,86	0,36	0,25	4,47	0,27	0,98	9,87	—	—	—	—
Kleinreuth h. d. V I	—	13,13	1,44	1,63	9,21	1,25	2,02	35,75	0,95	—	—	—
„ „ II	—	10,65	3,10	3,84	9,70	2,75	3,06	39,71	0,75	—	—	—
Weßendorf I	4,07	9,22	2,50	6,45	19,25	15,20	4,88	67,98	4,55	1,00	3,78	0,65
„ II	—	10,28	1,45	0,38	8,60	2,67	2,70	38,37	1,40	—	—	3,08
Schniegling	—	6,00	6,99	—	9,50	1,26	0,83	14,80	2,25	3,56	—	—
St. Johannis	—	0,50	—	1,25	9,10	3,67	1,07	47,09	—	3,00	0,70	1,00
Sündersbühl	—	22,65	—	—	17,87	0,30	0,30	7,68	—	—	0,30	—
St. Leonhard	—	12,00	0,50	—	8,05	0,17	0,16	11,61	2,25	—	0,58	—
Schweinau	—	13,75	0,10	—	10,05	—	—	1,50	—	—	—	—
Großreuth b. Schw.	—	35,95	0,50	—	34,39	—	—	4,11	6,62	—	—	—
Kleinreuth b. Schw.	—	16,88	1,00	—	16,40	—	—	1,00	—	—	3,75	—
Höfen	—	49,00	—	—	33,80	0,15	—	12,40	—	—	6,88	—
Gebersdorf	—	23,25	3,89	—	8,25	—	—	—	—	—	—	—
Gibitzenhof	—	7,75	0,50	—	2,50	—	—	6,03	—	—	—	—
Gleißhammer	—	4,00	1,25	1,00	3,25	1,30	—	3,41	—	—	—	—
Mögeldorf	1,00	1,78	6,08	—	0,20	0,75	—	2,11	0,20	—	0,50	—
Gesamtstadt	5,57	298,66	35,76	15,49	225,83	33,64	17,96	391,12	22,88	9,81	17,25	4,69

[1]) Auch m. Beimisch. v. Gräsern. [2]) Serradella als Hauptfrucht, Esparsette, Mais u. and., auch in Mischung

Hagelschäden 1917. [1] [293

Art der Geschädigten	Zahl der Geschädigten	verhagelte Gesamtfläche in Tagwerken: Lorenzer-Stadtseite	verhagelte Gesamtfläche in Tagwerken: Sebalder-Stadtseite	verhagelte Gesamtfläche in Tagwerken: zusammen	davon versichert Tgw.	Gesamthagelschaden ℳ	davon durch die Versicherung ersetzt ℳ
Versicherte	18	169,88	58,99	228,87	149,37	13 824,90	5 621,50
Nichtversicherte	72	461,84	494,85	956,69	—	64 840,00	—
Zusammen	**90**	**631,72**	**553,84**	**1 185,56**	**149,37**	**78 664,90**	**5 621,50**

[1]) Im Jahre 1918 sind Hagelschäden nicht eingetreten.

Hagelversicherung 1915/16—1918/19. [1] [294

Jahr	Versicherte Anwesen	Versicherungssumme ℳ	Beitrag ℳ	Jahr	Versicherte Anwesen	Versicherungssumme ℳ	Beitrag ℳ
1915/16	43	158 620	1 409	**1917/18**	**48**	**219 470**	**1 977**
1916/17	49	279 650	2 262	**1918/19**	**58**	**289 930**	**2 858**

[1]) Das Rechnungsjahr geht vom 1. März bis Ende Februar. — Im Jahre 1914 erlitten 34 Besitzer und Pächter Hagelschäden; es wurde eine landwirtschaftliche Fläche von 116,41 ha verhagelt, wobei der Geldanschlag des Hagelschadens auf 21 483,40 ℳ festgestellt wurde. Im Jahre 1915, 1916 und 1918 sind Hagelschäden nicht eingetreten. Im Jahre 1917 erlitten 18 Versicherte Hagelschäden, die Entschädigung betrug 5 621,50 ℳ.

Erhebung über die Getreideernte 1917. [1] [295

Flurbezirk	Wirklicher Gesamternteertrag nach Angabe der Betriebsinhaber bei: Winterweizen	Sommerweizen	Winterroggen	Sommerroggen	Wintergerste	Sommergerste	Hafer	Gemenge aus vorg. Getr.-Art.
	in Zentner							
Erlenstegen	—	1,50	214,40	9,00	2,50	6,10	4,00	—
Spitalhof, Schafhof	3,00	5,00	289,80	30,25	10,10	23,00	21,00	—
Schoppershof	1,50	—	551,75	55,00	1,00	66,70	25,50	—
Großreuth h. d. V. I.	20,50	2,00	505,50	—	—	70,00	1,00	3,00
„ „ „ II.	19,50	—	208,50	—	0,50	13,40	1,00	—
Kleinreuth h. d. V. I.	41,05	0,20	418,05	—	—	30,80	7,95	—
„ „ „ II.	38,50	24,00	376,00	—	37,00	33,00	64,50	—
Weßendorf I	468,50	92,00	530,00	—	19,50	18,50	**77,00**	—
„ II	370,50	32,00	444,50	—	88,50	15,50	138,00	—
Schniegling	77,50	4,00	273,80	—	3,50	162,50	42,00	—
Johannis, Gärten h. d. V. Gärten b. Wöhrd	31,50	9,00	374,00	6,00	11,00	6,00	9,00	—
Mögeldorf	10,28	—	437,70	2,25	—	18,00	16,50	—
Gleißhammer, Lichtenhof	—	—	21,19	—	—	—	4,00	—
Giblzenhof	—	—	198,50	—	—	—	—	—
Schweinau	14,00	—	677,40	—	1,00	37,00	55,00	—
Gebersdorf	143,50	—	1 018,00	0,50	—	145,50	202,50	—
Kleinreuth b. Schw.	248,80	—	660,50	—	13,50	16,80	126,90	—
Großreuth b. Schw.	895,50	—	1 599,75	—	6,00	122,00	330,25	—
Höfen	871,14	—	2 168,57	15,00	45,20	82,19	278,16	—
Sündersbühl	213,62	7,00	712,50	46,40	—	37,00	137,15	—
St. Leonhard	35,00	1,50	301,00	—	59,00	40,50	47,00	—
Gesamtstadt	**3 503,34**	**178,20**	**11980,51**	**164,40**	**298,20**	**944,89**	**1 588,41**	**3,00**
Durchschnittsernteertrag für 1 Tagwerk	**8,47**	**6,30**	**9,68**	**3,01**	**6,65**	**5,72**	**5,47**	**2,22**

[1]) Die Erhebung fand in der Zeit vom 20. September bis 5. Oktober statt.

296]

Ernteschätzung 1918. Tabelle I.

Flurbezirk	Mutmaßlicher Durchschnittsernteertrag vom Tagwerk in Zentnern bei: Winterweizen	Sommerweizen	Winterroggen	Sommerroggen	Wintergerste	Sommergerste	Gemenge aus diesen Getreidearten	Hafer	Gemenge aus Getreide aller Art m. Hafer
Erlenstegen	—	7	8	6	9	7	—	11	—
Spitalhof, Schafhof	6	4	7	6	6	4	—	8,50	—
Schoppershof I	8	7	9	7	8	8	7	10,50	7
„ II	—	—	9,50	4	—	6	—	8	—
„ III	—	—	10	—	—	—	—	—	—
Gärten h. d. V.	8	—	8	—	—	8	—	12	12
Großreuth h. d. V. I.	10	7	10	6	—	6	7	10	—
„ „ II.	10	7	10	—	5	6	—	10	—
Kleinreuth h. d. V. I.	10	7	10	—	6	7	—	10	—
„ „ II.	9	6,50	10,50	6	—	6	—	10,50	—
Weßendorf I	10	10	9	—	8	7	—	6	6
„ II	10	10	9	—	8	7	6	6	6
Schniegling	12	10	9	7	10	12	—	8	8
St. Johannis	8	—	9	—	6	8	—	7	—
Sündersbühl	7	—	7	5	8	6	—	7	—
St. Leonhard	7	—	8	—	8	5	—	7	—
Schweinau	8	—	10	—	7	6	—	10	7
Großreuth b. Schw.	10	—	12	—	6	8	—	10	8,50
Kleinreuth b. Schw.	9	—	10	—	—	10	—	8	—
Höfen	9	9	10	9	7	7	7	9	7
Gebersdorf	9	—	9	—	8	8	—	7	—
Giblitzenhof	—	—	8	—	—	5	—	7	—
Gleißhammer	—	7	8	5,50	—	7	—	8,50	—
Mögeldorf	8	—	9	5	9	8	8	8	8
Gesamtstadt	**10**	**9**	**9**	**7**	**8**	**7**	**7**	**8**	**8**
Mutmaßlich. Gesamternteertrag in der Stadt	**3 535**	**246**	**11 749**	**207**	**217**	**1 172**	**44**	**2 059**	**103**

297]

Ernteschätzung 1918. Tabelle II.

Flurbezirk	Mutmaßlicher Durchschnittsernteertrag vom Tagwerk in Zentner bei: Erbsen u. Futtererb. aller Art	Speisebohnen	Ackerbohnen (Saubohnen)	Gemenge aus Hülsenfr. all. Art m. Getr.	Spätkartoffeln	Zuckerrüben	Runkel-(Futter-)rüben	Kohlrüben (Dorschen)	Mohrrüben (Möhren)	Weißkohl	Zwiebeln
Erlenstegen	—	—	—	—	50	90	120	80	—	40	—
Spitalhof, Schafhof	—	—	—	—	30	—	100	80	70	70	30
Schoppershof I	—	—	—	—	35	—	100	70	60	70	30
„ II	—	—	—	3	28	—	40	40	—	45	50
„ III	—	—	—	—	32	—	60	—	—	30	—
Gärten h. d. V.	—	—	—	—	40	—	150	—	—	60	—
Großreuth h. d. V. I.	—	—	—	—	32	—	60	40	—	30	—
„ „ II.	—	—	—	—	32	—	60	40	50	30	25
Kleinreuth h. d. V. I.	—	—	—	—	35	—	60	40	50	30	20
„ „ II.	—	—	—	—	45	—	120	50	45	40	70
Weßendorf I	—	—	—	—	35	200	60	30	20	30	67
„ II	—	2	—	—	35	—	60	30	20	30	50
Schniegling	—	—	—	—	40	—	120	70	—	60	40
St. Johannis	—	—	—	—	30	—	55	—	60	70	95
Sündersbühl	—	—	—	—	30	—	60	—	—	20	50
St. Leonhard	—	—	—	—	30	—	50	50	—	20	50
Schweinau	—	—	—	—	30	—	80	50	—	70	—
Großreuth b. Schw.	—	—	—	—	40	—	170	—	—	80	—
Kleinreuth b. Schw.	—	—	—	—	25	—	110	40	—	60	—
Höfen	8	—	—	—	35	—	200	—	—	70	—
Gebersdorf	8	—	—	—	30	—	100	50	—	40	—
Giblitzenhof	—	—	—	—	27	—	50	30	—	25	—
Gleißhammer	—	—	—	—	35	—	65	40	30	70	—
Mögeldorf	—	—	—	—	15	40	40	50	—	50	—
Gesamtstadt	**8**	—	—	**2**	**32**	**180**	**112**	**51**	**37**	**52**	**53**
Mutmaßlich. Gesamternteertrag in der Stadt	8	—	—	2	22609	899	33440	1 837	548	11785	959

Obstbaumzählungen 1911 und 1913. [1])

[298

Zeit	Obstbäume einschl. Zwerg- und Spalierobstbäume: Äpfel	Birnen	Zwetschgen und Pflaumen	Kirschen	Aprikosen	Pfirsiche	Walnüsse [1])
1. Dezember 1900	10 211	8 466	7 122	4 404	.	.	.
1. Dezember **1913**							
a) im Privatbesitz	12 074	10 717	5 202	2 681	260	761	170
b) im gemeindlichen Besitz	410	291	177	71	4	10	21
c) im staatlichen Besitz	760	1 329	268	270	7	17	3
Zusammen	**13 244**	**12 337**	**5 647**	**3 022**	**271**	**788**	**194**
Davon standen noch nicht im Ertrag	4 173	3 116	1 028	488	95	263	75
Mehrung bezw. Minderung 1913 gegen 1900	+3 033	+3 871	−1 475	−1 382	.	.	.
in %	+ 29,70	+ 45,72	− 20,71	− 51,38			

[1]) Außerdem wurden am 14. September 1917 die tragfähigen Walnußbäume gezählt; es wurden 74 Stück festgestellt.

Viehzählungen 1916—1918. Gesamtviehbestand in der Stadt und im Vieh- und Schlachthof.

[299

Zeitpunkt der Zählung	Zahl der viehbesitzenden Haushaltungen	In der Stadt und im Vieh- und Schlachthof vorhanden gewesene: Pferde (ohne Militärpferde [1])	Esel	Rindvieh	Schafe	Schweine (einschl. Ferkel)	Ziegen	Gänse	Enten	Hühner	Truthühner	Kaninchen
10. Februar 1916	480	.	.	1 594	.	1 427	.	.	.	.	.	.
15. April 1916	2 990	1 707	.	1 518	73	1 394	1 378	476	324	21 534	209	9 850
1. September 1916	.	.	.	1 689	593	2 471	.	.	.	.	.	.
1. Dezember 1916	4 122	1 577	.	1 860	336	4 662	1 818	7 725	905	26 250	939	.
1. März 1917	1 099	1 473	.	1 742	407	1 980	.	.	.	.	.	.
1. Juni 1917	1 064	1 418	.	1 879	20	2 753	2 653	.	.	.	.	.
1. September 1917	4 340	1 704	11	1 729	45	3 238	2 973	3 314	1 665	32 800	.	.
1. Dezember 1917	4 765	1 428	5	2 043	1 024	4 457	2 911	3 064	1 422	28 340	.	.
1. März 1918	6 924	1 622	10	1 929	344	1 611	2 695	258	659	25 686	.	15312
1. Juni 1918	7 519	1 555	6	1 607	90	2 847	3 234	1 296	1 088	27 256	.	23902
2. September 1918	8 571	1 654	11	1 549	304	3 196	3 300	2 575	2 340	29 751	.	27566
4. Dezember **1918**	**8 002**	**1 739**	**6**	**2 061**	**373**	**3 414**	**3 001**	**2 744**	**1 576**	**27 233**	.	**18608**

[1]) Als Militärpferde gelten alle zu militärischen Zwecken gehaltenen Pferde, für deren Verpflegung die Militärbehörde aufkommt. Auch die von der Heeresverwaltung ausgeliehenen Pferde gelten als Militärpferde.

Viehzählungen 1916—1918. Viehbestand ausschließlich des Bestandes im Vieh- und Schlachthof.

[300

Zeitpunkt der Zählung	Zahl der viehbesitzenden Haushaltungen	In der Stadt (ohne Vieh- und Schlachthof) vorhanden gewesene: Pferde (ohne Militärpferde [1])	Esel	Rindvieh	Schafe	Schweine (einschl. Ferkel)	Ziegen	Gänse	Enten	Hühner	Truthühner	Kaninchen
10. Februar 1916	476	.	.	1 500	.	1 368	.	.	.	.	.	.
15. April 1916	2 989	1 707	.	1 383	56	1 300	1 377	476	324	21 534	209	9 859
1. September 1916	.	.	.	1 425	306	2 078	.	.	.	.	.	.
1. Dezember 1916	4 121	1 577	.	1 618	295	4 168	1 800	4 224	905	26 223	939[2])	.
1. März 1917	1 098	1 473	.	1 530	407	1 980	.	.	.	.	.	.
1. Juni 1917	1 063	1 418	.	1 659	20	2 574	2 653	.	.	.	.	.
1. September 1917	4 339	1 704	11	1 643	45	3 201	2 973	3 314	1 665	32 800	.	.
1. Dezember 1917	4 764	1 427	5	1 671	995	4 127	2 911	2 777	1 414	28 295	.	.
1. März 1918	6 919	1 621	10	1 650	344	1 601	2 694	258	659	25 685	.	15305
1. Juni 1918	7 518	1 554	6	1 517	90	2 341	3 230	1 296	1 088	27 226	.	23900
2. September 1918	8 563	1 653	11	1 534	304	3 171	3 297	2 575	2 330	29 709	.	27554
4. Dezember **1918**	**7 993**	**1 663**	**6**	**1 656**	**316**	**3 369**	**2 990**	**2 727**	**1 571**	**27 193**	.	**18583**

[1]) Wegen der Militärpferde siehe die Anmerkung zur vorhergehenden Tabelle.
[2]) Einschließlich der Masthühner und Kapaune.

301] Pferdeversicherungsverein Nürnberg 1916—1918. [1]

Jahr	Bei Jahresschluß: Mitglieder	Pferde	Versicherungssumme ℳ	Durchschnittl. Wert des versicherten Pferdes ℳ	Schadensfälle	Entschädigungssumme [2]
1916	370	1 274	1 792 610	1 329	119	93 285
1917	**387**	**1 265**	**2 730 060**	**2 158**	**107**	**112 671**
1918	**416**	**1 320**	**3 815 780**	**2 891**	**153**	**203 734**

[1]) Der Verein wurde am 21. Oktober 1900 gegründet. — [2]) Der etwa von der Entschädigungssumme in Abzug gebrachte Reinerlös aus Notschlachtungen ist nicht berücksichtigt.

302] Erhebung über die landwirtschaftlichen Arbeitskräfte im Februar 1917.

Vortrag	Ergebnis
Zahl der beim Heeresdienst befindlichen landwirtschaftlichen Betriebsleiter	68
Zahl der beim Heeresdienst befindlichen landwirtschaftlichen Arbeiter (Dienstboten, Taglöhner)	239
Darunter Söhne von Betriebsinhabern	128
Von den zum Heeresdienst eingezogenen Betriebsleitern sind durch Beurlaubte, Zurückgestellte usw. ersetzt	4
Von den zum Heeresdienst eingezogenen landwirtschaftlichen Arbeitern sind durch Beurlaubte, Zurückgestellte oder Gefangene ersetzt	34
Zahl der landwirtschaftlichen Arbeitspferde, die von der Gemeinde an das Heer abgegeben wurden	126
Hiervon wurden durch anderweitige Beschaffung ersetzt	69
Zahl der weiblichen landwirtschaftlichen Dienstboten, die in Munitionsfabriken abwanderten und nicht durch andere ersetzt wurden	27
Infolge des Krieges verlassene Höfe und unbebaute Einzelgrundstücke	—

303] Erhebung über die Milcherzeugung und Verwertung am 1. September 1916.

Vortrag	Ergebnis
Zahl der Landwirte, auf die sich die Erhebung erstreckte	256
Zahl der bei diesen vorhandenen Milchkühe	1 209
Milchmenge, die täglich von diesen Kühen gemolken wird	7 260 l
Zahl der Milchkühe, die als Zugtiere benützt werden	318
Tagesverbrauch im Haushalt der Landwirte	635 l
Durchschnittlich im Haushalt der Landwirte regelmäßig verköstigte Personen	1 870
Täglicher Verkauf an Ortsbewohner	6 174 l
Täglicher Verkauf an Molkereien, Käsereien	40 l
Frischmilch täglich nach auswärts (Fürth) verschickt	412 l
Durch die Landwirte zu Butter oder Schmalz verarbeitet	—
Zahl der zur Aufzucht gehaltenen Kälber	108
Zahl der Zuchtsauen	22
Zahl der vorhandenen Ferkel	332

304] Milchversorgung 1917.

Monat	Milchzufuhr von auswärts: durch d. Bahn Liter	auf Landstraß. Liter	Hier erzeugte Milch Liter	Zufuhr und Selbsterzeugung zusammen Liter	Ausfuhr Liter	Zur Verfüg. bleib. Milch Liter
Januar	1 698 912	438 055	184 110	2 321 077	1 740	2 319 337
Februar	1 540 288	311 301	143 880	1 995 469	765	1 994 704
März	1 705 553	307 698	146 611	2 159 862	850	2 159 012
April	1 556 679	247 273	130 405	1 934 357	750	1 933 607
Mai	1 684 755	248 507	134 812	2 068 074	925	2 067 149
Juni	1 988 537	267 268	135 386	2 391 191	785	2 390 406
Juli	1 864 399	232 319	124 715	2 221 433	895	2 220 538
August	1 818 456	199 550	120 496	2 138 502	1 699	2 136 803
September	1 750 854	193 283	109 463	2 053 600	1 650	2 051 950
Oktober	1 998 474	208 499	116 758	2 323 731	1 785	2 321 946
November	1 960 912	149 093	110 363	2 220 368	1 650	2 218 718
Dezember	1 983 240	120 942	102 856	2 207 038	1 760	2 205 278
Jahr 1917	**21 551 059**	**2 923 788**	**1 559 855**	**26 034 702**	**15 254**	**26 019 448**

Milchversorgung 1918. Tabelle I. [305

Monat	Milchzufuhr von auswärts durch die Bahn: Vollmilch Ltr.	Milchzufuhr von auswärts durch die Bahn: Magermilch Ltr.	Milchzufuhr von auswärts: auf Landstraßen Ltr.	Hiererzeugte Milch: zusammen Ltr.	Hiererzeugte Milch: darunter von den Selbsterzeugern verbraucht	Zufuhr und Selbsterzeugung zusammen Ltr.	Ausfuhr: Vollmilch Ltr.	Ausfuhr: Magermilch Ltr.	Zur Verfügung bleibende Milch Ltr.
Januar	2 177 160	235 611	130 494	105 666	16 997	2 648 931	14 990	—	2 633 941
Februar	2 188 097	281 137	117 682	95 198	15 483	2 682 114	15 125	—	2 666 989
März	2 176 826	292 635	118 485	99 903	16 843	2 687 849	16 430	—	2 671 419
April	1 816 290	258 723	95 017	92 771	16 552	2 262 801	15 900	560	2 246 341
Mai	2 116 053	308 663	125 543	99 087	16 996	2 649 346	7 080	11 160	2 631 106
Juni	2 549 157	326 359	139 170	106 331	18 058	3 121 017	6 780	10 800	3 103 437
Juli	2 380 436	311 313	117 418	95 620	18 178	2 904 787	7 440	11 160	2 886 187
August	2 142 379	273 780	105 025	89 961	17 851	2 611 145	7 215	11 160	2 592 770
September	1 966 693	283 333	88 904	85 760	17 829	2 424 690	5 400	10 800	2 408 490
Oktober	1 972 588	297 212	94 183	88 164	18 980	2 452 147	5 580	11 160	2 435 407
November	1 627 029	266 012	77 012	80 050	18 057	2 050 103	5 400	10 800	2 033 903
Dezember	1 549 507	269 221	67 719	74 432	16 935	1 960 879	5 580	10 760	1 944 539
Jahr 1918	24 662 215	3 403 999	1 276 652	1 112 943	208 759	30 455 809	112 920	88 360	30 254 529

Milchversorgung 1918. Tabelle II. [306

Monat	Von der Milchversorgungsstelle entnahmte Vollmilch Ltr.	Gewonnene: Magermilch Ltr.	Gewonnene: Butter Pfd.	Verkäste saure Magermilch Ltr.	Zum Verzehr in Nürnberg abgegebene: Vollmilch Ltr.	Zum Verzehr in Nürnberg abgegebene: Magermilch Ltr.
Januar	1 052 700	918 100	80 701	10 200	1 346 030	1 134 211
Februar	1 190 800	1 041 100	84 602	6 900	1 197 652	1 321 537
März	1 040 300	899 300	76 012	9 600	1 332 484	1 180 635
April	679 600	579 955	50 592	57 800	1 312 528	791 568
Mai	988 600	849 850	67 865	203 140	1 343 553	942 613
Juni	1 467 100	1 275 400	102 941	180 600	1 321 683	1 407 059
Juli	1 196 000	1 000 900	85 051	282 800	1 389 234	1 032 608
August	977 600	826 100	73 866	188 900	1 351 700	898 670
September	817 920	698 720	62 466	110 370	1 317 087	862 833
Oktober	751 600	643 600	62 208	11 200	1 400 155	917 052
November	435 100	375 510	33 549	10 500	1 340 191	615 522
Dezember	298 393	255 900	22 353	3 650	1 384 685	510 511
Jahr 1918	10 895 713	9 364 435	802 206	1 075 660	16 036 982	11 614 814

Milchversorgung durch die Eisenbahn 1917.[1] [307

Monat	Empfang in Litern von der Strecke: Nürnberg-Ingolstadt	Nürnberg-Passau	Nürnberg-Furth i. W.	Nürnberg-Marktredwitz	Nürnberg-Eschenau	Nürnberg-Lichtenfels	Nürnberg-Würzburg	Nürnberg-Crailsheim	Gesamtbahnempfang Liter
Januar	700 990	242 720	40 822	98 106	12 170	207	145 003	489 245	1 729 263
Februar	646 619	236 854	45 580	86 683	21 650	5 041	123 369	426 782	1 592 578
März	760 660	270 059	42 326	90 708	25 605	16 972	131 329	488 093	1 825 752
April	689 058	249 739	31 430	87 301	19 290	14 241	123 019	441 807	1 655 885
Mai	742 228	282 081	51 021	99 499	21 910	8 804	112 718	467 953	1 786 214
Juni	811 782	356 200	58 522	130 236	21 480	11 751	134 961	549 828	2 074 760
Juli	787 298	350 374	52 300	112 250	14 570	11 651	112 603	548 300	1 989 346
August	769 371	321 607	40 050	89 396	13 010	11 291	102 521	490 181	1 837 427
September	757 132	294 784	28 550	87 764	15 980	11 693	111 225	507 229	1 814 357
Oktober	826 612	254 531	28 325	97 914	28 240	14 114	137 762	547 013	1 934 511
November	770 191	222 901	18 431	95 534	35 040	12 310	146 401	588 591	1 889 399
Dezember	833 959	187 228	14 099	93 147	29 720	9 927	160 815	616 483	1 945 378
Jahr 1917	9 095 900	3 269 078	451 456	1 168 598	258 665	128 002	1 541 726	6 161 505	22 074 870

[1]) Nach Mitteilung der Eisenbahndirektion Nürnberg.

308] **Milchversorgung durch die Eisenbahn 1918.** [1])

Monat	Empfang in Litern von der Strecke: Nürnberg-Ingolstadt	Nürnberg-Passau	Nürnberg-Furth i. W.	Nürnberg-Marktredwitz	Nürnberg-Eschenau	Nürnberg-Lichtenfels	Nürnberg-Würzburg	Nürnberg-Crailsheim	Gesamtbahnempfang Liter
Januar	975 694	230 876	12 777	112 863	44 260	12 177	189 256	694 541	2 272 444
Februar	1 007 702	250 551	13 489	118 265	50 710	10 746	191 782	727 407	2 370 652
März	986 992	270 267	13 070	104 040	49 030	11 708	175 128	695 674	2 305 909
April	831 151	241 741	10 833	80 780	41 250	9 491	153 797	595 993	1 965 036
Mai	909 936	335 570	16 366	111 427	51 960	10 528	176 657	661 610	2 274 054
Juni	1 094 347	402 014	22 499	150 637	69 790	11 761	216 098	721 214	2 688 360
Juli	1 052 804	393 584	20 660	122 260	46 310	11 074	127 325	695 983	2 470 000
August	930 626	388 500	15 850	90 048	53 620	8 906	116 577	637 042	2 241 169
September	867 905	342 040	11 173	71 494	45 536	8 621	107 356	610 123	2 064 248
Oktober	881 067	323 079	13 759	54 853	51 360	1 141	116 157	663 920	2 105 336
November	720 577	230 146	10 095	39 729	47 879	8 265	87 121	590 601	1 734 413
Dezember	710 492	167 654	7 700	40 143	48 648	5 638	84 324	596 800	1 661 399
Jahr 1918	**10 969 293**	**3 576 022**	**168 271**	**1 096 539**	**600 353**	**110 056**	**1 741 578**	**7 890 908**	**26 153 020**

[1]) Nach Mitteilung der Eisenbahndirektion Nürnberg.

309] **Milchversorgung 1917 und 1918.**

Kreis und Kommunalverband		Milchlieferung in Litern 1917	Milchlieferung in Litern 1918	Auf 1000 Liter der Gesamtmilchbelieferung nach Nürnberg lieferte der vorne bezeichnete Kommunalverband 1917	Auf 1000 Liter der Gesamtmilchbelieferung nach Nürnberg lieferte der vorne bezeichnete Kommunalverband 1918
a) Mittelfranken:	Ansbach	2 174 554	2 662 299	86	87
	Dinkelsbühl	916 669	1 215 397	36	40
	Eichstätt	473 085	581 493	19	19
	Erlangen	287 269	389 748	11	13
	Feuchtwangen	269 495	874 348	11	28
	Fürth	3 050 382	3 055 014	120	99
	Gunzenhausen	891 579	1 244 212	35	40
	Hersbruck	371 887	385 072	15	13
	Hilpoltstein	2 271 415	2 671 568	90	87
	Lauf	929 851	717 145	37	23
	Neustadt a./A.	718 188	924 427	28	30
	Nürnberg-Stadt	1 137 971	858 764	45	28
	Nürnberg-Land	1 450 290	1 559 192	57	51
	Rothenburg	934 127	1 186 843	37	39
	Scheinfeld	96 183	275 339	4	9
	Schwabach	3 325 674	2 385 971	131	78
	Uffenheim	592 479	1 201 876	23	39
	Weißenburg	1 037 029	1 674 488	41	54
b) Schwaben:	Dillingen	747 444	995 650	30	32
	Donauwörth	480 733	810 120	19	26
	Nördlingen	1 348 721	2 294 609	53	75
	Wertingen	74 325	684 626	3	22
c) Oberpfalz:	Amberg	1 459	640	—(0,06)	—(0,02)
	Beilngries	113 333	146 348	5	5
	Eschenbach	3 699	653	—(0,15)	—(0,02)
	Neumarkt	441 349	985 391	17	32
	Parsberg	715	—	—(0,03)	—
	Regensburg	584 975	306 652	23	10
	Sulzbach	67 134	38 876	3	1
	Stadtamhof	112 685	56 143	4	2
d) Niederbayern:	Straubing	80 062	40 173	3	1
e) Oberbayern:	Ingolstadt	22 557	15 577	1	1
	Starnberg	43 190	30 820	2	1
f) Oberfranken:	Forchheim	138 507	383 089	5	12
	Höchstadt	102 902	69 951	4	2
	Pegnitz	43 244	42 303	2	1

Die Gesamtmilchlieferung betrug 1917: 25 335 161 l und 1918: 30 765 817 l. Außerdem wurden 1917 die Magermilchkarteninhaber und die Bezugsscheine der Hotels u. Kaffees mit 236 840 kg Dauermilch beliefert; hiervon waren 209 780 kg Kondensmilch und 27 060 kg Trockenmilch. 1918 wurden an die gleichen Bezieher 819 763 kg Dauermilch und zwar 789 453 kg Kondens- und 30 310 kg Trockenmilch abgegeben.

Landwirtschaftliche Sondervereine 1916—1918. [310

Fortlfd. Nr.	Name des Vereins	Zweck	Vereinsmitglieder am Schlusse des Jahres 1916	1917	1918
1.	Landesverein für Bienenzucht Nürnberg	Förderung der Bienenzucht	75	76	70
2.	Mittelfränkischer Kreisbienenzüchterverband	„ „ „	80	[1])83	[1])85
3.	Bienenzüchtervereinigung für Nürnberg u. Umg.	„ „ „	144	127	122
4.	Bienenzüchterverein „Wanderer“	„ „ „	48	48	48
5.	Vereinigung der Bienenzüchter Nürnberg-Rangierbahnhof	„ „ „	21	21	21
6.	Bienenzuchtvereinigung von Angehörigen der Betriebswerkstätte Nürnberg-Rangierbahnhof	„ „ „	20	20	20
7.	Zeidlerverein Nürnberg und Umgebung	„ „ „	204	242	279
8.	Fischereiverein Nürnberg	Hebung der Fischzucht	212	214	234
9.	Gartenbauverein Nürnberg	Förderung des Gartenbaues in allen seinen Zweigen	80	79	81
10.	Verband der Landwirte und Gartenbautreibenden für Nürnberg und Umgebung	Wahrung u. Förderung landwirtschaftlicher Interessen	176	174	178
11.	Geflügelzucht- u. Vogelschutzverein Nürnberg-Ost	Förd. d. Nutz- u. Rassegeflügelz.	27	22	21
12.	Geflügelzuchtverein Nürnberg-West und Umgebung	Hebung der Nutz- u. Schlachtgeflügelzucht	14	14	14
13.	Geflügel-, Brieftauben- und Nutzkaninchen-Verein „Erholung“ Nürnberg und Umgebung	Züchtung reinrassiger Tiere	14	4	6
14.	Ornithologischer Verein	Hebung der Geflügelzucht	125	110	112
15.	Verein zur Hebung der Geflügelzucht, des Vogelschutzes u. der Vogelkunde für Nürnberg und Umgebung	Hebung der vaterländischen Geflügelzucht und Schutz unserer kleinen Singvögel	335	326	326
16.	Vereinigung Nürnberger Bagdetten- und Rassetaubenzüchter	Hebung der Rassegeflügelzucht	112	112	112
17.	Vogelschutz- und Kanarienzüchter-Bund Nürnberg	Vogelschutz und Zucht	212	212	212
18.	Vogelschutz- und Kanarienzuchtverein Nürnberg	Förderung der Vogelzucht und des Vogelschutzes	17	17	17
19.	Vogelschutz- und Zuchtverein „Canaria I“	Vogelschutz und Kanarienvögel-Zucht	1 050	1 050	1 050
20.	Vogelschutz- und Zuchtverein Kanarienklub	Hebung des Vogelschutzes und der Zucht	10	10	10
21.	Vogelschutzverein „Canaria“ Nürnberg (alt. V.)	Vogelschutzbestrebungen und Kanarienzucht	293	293	293
22.	Verein „Waldvögel“	Vogelschutz und -Pflege	70	70	70
23.	Kanarien- und Vogelschutzverein Lichtenhof-Nürnberg und Umgebung	Vogelschutz, Zucht edler Kanarien	8	8	8
24.	Deutscher Hopfenbauverein	Förderung des Hopfenbaues und -Handels	2 080	2 114	2 119
25.	Vereinigte Klubs Belgischer Riesen- u. Deutscher Riesen-Schecken-Kaninchen-Züchter	Nutz- und Rassezucht	42	70	21
26.	Kaninchenzüchter-Verein Nürnberg u. Umgeb.	Heb. u. Förd. d. Kaninchenzucht sowie Fellverwertung	140	195	223
27.	Kaninchenzuchtverein Gibitzenhof	Rassezucht zu Schlachtzwecken	80	128	170
28.	Kaninchen- und Geflügelzuchtverein Nürnberg-Gleißhammer	Hebung u. Förd. der Kaninchen- und Geflügelzucht	85	104	158
29.	Kaninchen- und Geflügelzuchtverein Nürnberg-Süd-Ost	Förderung der Kaninchen- und Geflügelzucht	121	121	121
30.	Kreisverein Mittelfranken, bayer. Kaninchenzücht.	Hebung der Kaninchenzucht	3 209	4 407	5 194
31.	Nutzkaninchen-Züchter Stammverein Nürnberg	„ „ „	84	150	160
32.	Kleintierzuchtverein Nürnberg, alter Verein	Förderung der Kleintierzucht	78	163	174
33.	Nutzkaninchenzüchterverein Nürnberg-Schweinau und Umgebung	Züchtung von Schlacht- und Nutzkaninchen	90	120	158
34.	Nutzkaninchen-Zuchtverein St. Johannis-Nord	Zucht von Schlachttieren	15	.	.
35.	Landesverband bayer. Obstbauvereine	Hebung des Obstbaues	80 000	80 000	80 000
36.	Kreisverband mittelfränkischer Obstbauvereine	Hebung u. Förd. des Obstbaues	[2])21	[2])21	[2])21
37.	Obstbauverein Nürnberg	Förderung des Obstbaues	141	137	131
38.	Unterverband für genossenschaftliche Viehverwertung für Ober-, Mittel-, Unterfranken und die Oberpfalz	Förd. der genossenschaftlichen Viehverwertung	48	.	.
39.	Gartenbau- und Kleintierzuchtverein Schniegling-Doos und Umgebung	Förder. von Kleintierzucht und Gartenbau	28	72	100
40.	Kaninchenzüchterverein Norembergia	Hebung der Kaninchenzucht	50	50	50
41.	Kleintierzuchtverein Nürnberg-West	Heb. u. Förd. d. Kaninchenzucht	86	207	232
42.	„ Nürnberg-Rangierbahnhof.	„ „ „ „ „	85	98	150
43.	Mittelfr. Kaninchenzüchter, Bezirksverein Nbg	Hebung der Kaninchenzucht	1 090	1 609	1 815

[1]) 83 bezw. 85 Vereine mit 5 261 bezw. 5 374 Mitgliedern. [2]) Bezirksobstbauvereine.

VIII. Märkte, Preise, Verbrauch und Vorräte.

311] **Märkte und Messen 1916—1918.** Verkehr.

Ort und Art des Verkehrs	1916	1917	1918
An jedem Samstag (Markttag mit stärkstem Marktverkehr) waren durchschnittlich auf dem Großmarkt[1]) ständige Verkäufer	—	90	97
nicht ständige Verkäufer	—	25	21
auf dem Hauptmarkte ständige Verkäufer	700	250	312
nicht ständige Verkäufer	200	35	68
auf dem Obstmarkte ständige Verkäufer	146	75	48
nicht ständige Verkäufer	170	37	18
auf den Nebenmärkten ständige Verkäufer	55	36	36
nicht ständige Verkäufer	—	—	—
In der Markthalle am Hauptmarkt Verkaufsplätze	46	46	46
davon am Jahresschlusse vermietet	14	14	14
In der Markthalle am Trödelmarkt Verkaufsplätze	88	88	88
davon am Jahresschlusse vermietet	49[2])	49[2])	49[2])
gegen Tagesgebühr überlassen	26[3])	10[3])	6[3])
Auf dem Heumarkt wurden abgewogen Fuhren Heu	568	347	116
Fuhren Stroh	70	158	28
Fuhren Kalk, Brennmaterialien usw.	184	163	178
Auf dem Hauptmarkt wurden abgewogen Gegenstände gegen Bezahlung	5 780	5 391	2 958
Gegenstände unentgeltlich	—	—	—
Auf dem Großmarkt wurden abgewogen Gegenstände gegen Bezahlung	14 2	5 172	3 717
In der Markthalle am Trödelmarkt wurden abgewogen Gegenstände gegen Bezahlung	1 871	1 887	485
Gegenstände unentgeltlich	400	—	—
Zum Christbaummarkt wurden gebracht Christbäume	39 877	67 407	42 862
Auf der Ostermesse waren Verkäufer	214	163	151
Auf der Herbstmesse waren Verkäufer	202	156	147
Auf dem Christmarkt waren Verkäufer	163	121	172
In der Obstlagerhalle (vorderer Spitalhof 11/13) vermietete Lagerräume an ständige Händler	26	26	30
an nicht ständige Händler	40	24	20

[1]) Der Großhandel wurde 1917 errichtet. — [2]) An 23 Verkäufer. — [3]) An 1917: ca. 1 100, 1918: ca. 600 Verkäufer.

312] **Märkte und Messen 1916—1918.** Einnahmen an Marktgebühren, Platz und Budengeldern.

Art der Einnahmen	1916	1917	1918
An Marktgebühren wurden vereinnahmt	23 336	18 468	10 892
An Platzgeldern wurden vereinnahmt für Verkaufsplätze auf dem Groß-Haupt- und Obstmarkt sowie auf den Nebenmärkten	8 717	11 921[2])	10 525
von den außerhalb des Marktes Feilhaltenden sowie für die zu Markt gebrachten gebührenpflichtigen Gegenstände, die nicht auf ständigen Verkaufsplätzen feilgehalten wurden	—[1])	—	—
in der Markthalle am Hauptmarkt	3 331	1 743	1 710
in der Markthalle am Trödelmarkt für ständige Verkaufsplätze	2 654	2 654	2 654
unständige Verkaufsplätze	582	754	709
auf dem Spanferkelmarkt	1 374	.[3])	.[3])
Der Gebührenanfall betrug für Heu- und Strohabwiegungen	383	303	114
für Abwiegung von Kalk, Brennmaterialien usw.	225	163	167
für Viktualien und Anderes / für Obst	678	873	488
auf dem Christbaummarkt	401	690	408
Die Einnahmen an Platz- und Budengeldern betrugen bei der Ostermesse	4 704	3 913	3 969
bei der Herbstmesse	4 559	4 041	3 696
beim Christmarkt	2 285	1 554	2 342
Bei der Obstlagerhalle gingen an Lagergebühren ein	1 165	1 104	1 013

[1]) Die in den Straßen der Stadt hausierenden Gemüseverkäufer (Erzeuger und Händler) erhalten ab 1. Januar 1916 straßenpolizeiliche Erlaubnisscheine. Die Platzgelder für unständige Verkaufsplätze sind ab 1916 in den Einnahmen für Verkaufsplätze auf dem Haupt- und Obstmarkt, sowie auf den Nebenmärkten mitenthalten. — [2]) Der Großhandelsmarkt für Obst und Gemüse wurde 1917 errichtet. — [3]) Der Gebührenanfall für den Spanferkelmarkt erscheint ab 1917 in den statistischen Mitteilungen des Vieh- und Schlachthofes.

Hopfenmarkt 1916/17—1918/19. Umsatz in Ballen. [313

Jahr	Septemb.	Oktober	November	Dezember	Januar	Februar	März
1916/17	4 050	11 550	5 180	3 270	1 410	1 013	1 295
1917/18	**6 800**	**5 700**	**3 650**	**2 090**	**1 680**	**1 185**	**1 150**
1918/19	1 480	**300**	**100**	**265**	**350**	**320**	**685**

Hopfenmarkt 1916/17—1918/19. Preise. (Mark für 1 Zentner). [314

Jahr und Hopfengattung	September	Oktober	November	Dezember	Januar
1916/17					
Markthopfen	55—65	70— 80	80— 90	85— 95	80— 90
Gebirgshopfen	60—70	75— 85	85— 95	87— 97	85— 95
Aischgründer	60—70	75— 85	85— 95	87— 97	85— 95
Hallertau ohne Siegel	70—80	85— 95	95—105	95—105	92—102
Hallertau mit Siegel	75—85	90—100	100—110	100—110	97—107
Spalter Land	80—90	100—110	110—120	110—120	107—117
Württemberger	75—85	85— 95	95—105	95—105	92—102
1917/18					
Markthopfen	85— 95	110—115	105—115	105—115	110—120
Gebirgshopfen	90—100	115—125	115—125	115—125	105—115
Aischgründer	90—100	115—125	115—125	115—125	105—115
Hallertau ohne Siegel	125—135	135—145	130—140	130—140	120—130
Hallertau mit Siegel	135—145	145—155	140—150	135—145	130—140
Spalter Land	140—150	150—160	145—155	140—150	135—145
Württemberger	125—135	135—145	135—145	130—140	120—130
1918/19					
Markthopfen	540—550	515—525	460—470	460—470	465—475
Gebirgshopfen	550—560	525—535	475—485	480—490	480—490
Aischgründer	550—560	525—535	475—485	480—490	480—490
Hallertau ohne Siegel	570—580	555—565	480—490	485—495	485—495
Hallertau mit Siegel	580—590	570—580	500—510	505—515	505—515
Spalter Land	590—600	585—595	515—525	—	—
Württemberger	580—590	555—565	490—500	475—485	485—495

Viehmarkt 1916—1918. [1] [315

Zufuhr von Großvieh (Rindvieh).

Jahr	Zufuhr von Großvieh				
	Ochsen	Kühe	Stiere	Rinder	Zusammen
1916 [2]	11 142	19 193	**2 487**	9 162	41 984
1917	**37 104**	**28 358**	**6 729**	**53 677**	**125 868**
1918	**22 974**	**26 875**	**9 118**	**83 600**	**142 567**

[1]) Ausschließlich des Stallbestandes am Anfang des Jahres.
[2]) Ab 4. Oktober 1916 erfolgte die Zufuhr von der Viehsammelstelle aus.

Viehmarkt 1916—1918. [1] [316

Zufuhr von Kleinvieh.

Jahr	Zufuhr von Kleinvieh						Zufuhr von Großvieh- und Kleinvieh zusammen
	Kälber	Schafe	Ziegen [2]	Schweine	Spanferkel	Zusammen	
1916 [3]	17 055	9 664	164	21 393	13 621	61 897	103 881
1917	**14 767**	**15 755**	**363**	**32 280**	**4 866**	**68 031**	**193 899**
1918	**10 598**	**2 079**	**6 355**	**5 804**	**530**	**25 366**	**167 933**

[1]) Ausschließlich des Stallbestandes am Anfang des Jahres, aber einschließlich der geschlachtet zugeführten Tiere. Geschlachtete Großviehstücke kommen nicht zu Markte. [2]) Ohne die zu Markt gebrachten geschlachteten Geißlein (1917: 1 417 Stück, 1918: 63 Stück). [3]) Ab 4. Oktober 1916 erfolgte die Zufuhr von der Viehsammelstelle aus.

317] **Viehmarkt 1917.**[1] Zufuhr des Marktviehs nach Monaten.

Monat	Zufuhr von					
	Rindvieh	Kälbern	Schafen	Ziegen	Geißlein	Schweinen
Januar	9 651	1 059	775	16	—	3 161
Februar	9 022	617	49	11	—	2 711
März	10 386	1 584	113	21	— 217[2])	4 985
April	9 327	1 934	175	32	— 900[2])	9 962
Mai	11 872	1 742	224	17	— 300[2])	3 558
Juni	15 089	944	738	4	—	1 545
Juli	14 040	773	988	10	—	1 406
August	8 620	1 112	310	4	—	2 406
September	6 824	777	1 525	11	—	1 352
Oktober	9 159	623	3 615	32	—	832
November	11 218	578	6 088	59	—	1 188
Dezember	10 660	765	1 152	146	—	4 099
Jahr **1917**	**125 868**	**12 508** 2 259	**15 752** 3	**363** 1 417	—	**37 205**[2]) 41

[1]) Die kleinen Zahlen bedeuten geschlachtet eingebrachte Tiere. Die Ausfuhr erfolgte 1917 durch die Viehsammelstelle. [2]) Darunter 4 866 Ferkel.

318] **Viehmarkt 1918.**[1] Zufuhr des Marktviehs nach Monaten.

Monat	Zufuhr von					
	Rindvieh	Kälbern	Schafen	Ziegen	Geißlein	Schweinen
Januar	5 330	831	123	181	—	2 496
Februar	11 549	687	31	292	—	913
März	16 200	614	24	299	—	527
April	16 633	518	75	406	—	646
Mai	14 376	785	192	323	—	320
Juni	13 247	759	286	309	—[63]	117
Juli	13 206	826	47	638	—	120
August	10 938	739	13	646	—	134
September	9 575	749	305	777	—	151
Oktober	11 361	850	116	1 001	—	156
November	11 133	835	480	818	—	504
Dezember	9 019	1 165	382	664	—	237
Jahr **1918**	**142 567**	**9 358** 1 240[1])	**2 074** 5	**6 354** 1	— 63	**6 321** 13

[1]) Die kleinen Zahlen bedeuten geschlachtet eingebrachte Tiere. Die Ausfuhr erfolgte 1918 durch die Viehsammelstelle.

319] **Viehmarkt 1916—1918.**[1] Herkunft des Marktviehs.

Jahr	Großvieh (Rindvieh) aus				Kleinvieh						
		Oesterreich		andern Ländern	Kälber aus		Schafe aus		Schweine aus		
	Bayern	insgesamt	darunt. Ochsen		Bayern	andern Ländern	Bayern	andern Ländern	Bayern	Preußen	andern Ländern
1916	41 984	—	—	—	17 055	—	**9 664**	—	21 393	—	—
1917	**125 868**	—	—	—	**14 767**	—	**15 755**	—	**37 146**[2])	—	—
1918	**142 567**	—	—	—	**10 598**	—	**2 079**	—	**6 334**[2])	—	—

[1]) Ausschließlich des Stallbestandes am Anfang des Jahres. [2]) Einschließlich Ferkel.

320] **Viehmarkt 1916—1918.**[1] Verbleib des Marktviehs.

Jahr	Großvieh			Kleinvieh[3])					
		ausgeführt		Kälber		Schafe		Schweine[4])	
	in der Stadt verblieben	nach bayerisch. Orten	nach außerbayerisch. Orten[2])	in der Stadt verblieben	ausgeführt	in der Stadt verblieben	ausgeführt	in der Stadt verblieben	ausgeführt
1916	12 487	6 829	22 668	16 064	991	2 068	7 596	15 560	5 833
1917	**40 261**	**2 105**	**83 502**[5])	**14 767**	—	**11 504**	**4 251**	**27 680**	**9 466**
1918	**32 712**	**2 584**	**107 321**[5])	**10 485**	**113**	**1 444**	**635**	**3 988**	**2 346**

[1]) Ausschließlich des Stallbestandes am Ende des Jahres. [2]) Vorwiegend nach Württemberg, Hessen, Thüringen, Sachsen. [3]) Kleinvieh wird fast ausschließlich nur nach bayerischen Orten eingeführt. [4]) Einschließlich Ferkel. [5]) Ausgeführt an die Truppen in das Feld.

Sonstige Fleischeinfuhr in die Stadt 1916—1918. [321

Jahr	Von den in bereits geschlachtetem Zustand zum Viehhof gebrachten Tieren kamen in die Stadt					Zum Verbrauch bestimmte Sendungen von Fleisch- u. Fleischwaren [1]
	Kälber	Schafe	Ziegen	Geißlein	Schweine	kg
1916	5 348	121	13	1 480	599	69 790
1917	**2 259**	**3**	—	**1 417**	**41**	**40 376**
1918	**1 228**	**5**	—	**63**	**8**	**36 482,5**

[1]) Soweit sie durch den Schlachthof gegangen sind und zwar einschließlich der Pferdefleischsendungen; 1917: 29 500 kg; 1918: 33 660 kg.

Schlachthof 1916—1918. [1]) Schlachtungen von Großvieh. [322

Jahr	Schlachtungen von Großvieh (Rindvieh)					Pferdeschlachtungen
	Ochsen	Kühe	Stiere	Rinder	zusammen	
1916	7 028	8 194	1 975	11 531	28 728	672
1917	**10 761**	**10 638**	**627**	**18 235**	**40 261**	**784**
darunter:						
durch die hiesigen Metzger	—	—	—	—	—	656
durch die Fleischverteilung	4 084	7 781	429	10 954	23 248	2
durch militärische und andere Stellen	6 677	2 857	198	7 281	17 013	126
1918	**4 280**	**6 270**	**1 323**	**20 839**	**32 712**	**1 659**
darunter:						
durch die hiesigen Metzger	—	—	—	—	—	1 236
durch die Fleischverteilung	3 521	4 859	959	13 794	23 133	31
durch militärische und andere Stellen	759	1 411	364	7 045	9 579	392

[1]) Also ausschließlich der Haus- und Notschlachtungen: hierüber siehe Tabellen 326 und 327.

Schlachthof 1916—1918. [1]) Schlachtungen von Kleinvieh. [2]) [323

Jahr	Schlachtungen von Kleinvieh					Groß- u. Kleinviehschlachtungen zusammen (ohne Pferde)
	Kälber	Schafe	Ziegen	Schweine [3])	zusammen	
1916	20 293	10 712	286	35 194	66 485	95 213
1917	**12 508**	**11 501**	**363**	**27 639**	**52 011**	**92 272**
darunter:						
durch die hiesigen Metzger	—	—	—	—	—	—
durch die Fleischverteilung	12 072	11 253	9	18 351	41 685	64 933
durch militärische und andere Stellen	436	248	354	9 288	10 326	27 339
1918	**9 257**	**1 439**	**6 346 [4])**	**3 976**	**21 025**	**53 737 [5])**
darunter:						
durch die hiesigen Metzger	—	—	—	—	—	—
durch die Fleischverteilung	8 924	1390	—	598	10 912	34 045
durch militärische und andere Stellen	333	49	6 346 [4])	3 378	10 106	19 685 [4])

[1]) Siehe Anmerkung 1 zur vorigen Tabelle. [2]) Über die bereits in geschlachtetem Zustande von auswärts eingeführten und im Stadtbezirk verbliebenen Kleinviehstücke siehe Tabelle 321. [3]) Einschließlich der Spanferkel. [4]) Außerdem 7 Geißlein.

Schlachthof 1917. Schlachtungen nach Monaten. [324

Monat	Es wurden geschlachtet									
	Ochsen	Kühe	Stiere	Rinder	Kälber	Schafe	Ziegen [1])	Schweine	Spanferkel	Pferde
Januar	1 221	1 156	32	553	1 059	775	16	2 215	—	81
Februar	904	1 066	13	678	617	49	11	1 966	—	85
März	1 108	1 064	19	936	1 584	113	21	3 558	—	63
April	923	418	31	1 119	1 934	122	32	6 137	—	64
Mai	998	1 244	63	2 283	1 739	224	17	2 736	—	59
Juni	870	1 183	47	2 279	944	706	4	1 215	—	48
Juli	1 275	731	71	2 540	773	849	10	753	57	58
August	748	546	74	1 842	1 112	310	4	843	1 074	75
September	445	514	68	1 317	777	864	11	237	1 091	63
Oktober	704	493	98	2 006	626	2 172	32	638	18	62
November	735	1 170	37	1 512	578	4 182	59	1 110	2 626	46
Dezember	830	1 053	74	1 170	765	1 135	146	1 365	—	80
Jahr 1917	**10 761**	**10 638**	**627**	**18 235**	**12 508**	**11 501**	**363**	**22 773**	**4 866**	**784**

[1]) Geißlein wurden im Jahre 1917 im Schlachthof nicht geschlachtet.

325] **Schlachthof 1918.** Schlachtungen nach Monaten.

Monat	Es wurden geschlachtet									
	Ochsen	Kühe	Stiere	Rinder	Kälber	Schafe	Ziegen [1]	Schweine	Spanferkel	Pferde
Januar	546	590	179	1 481	823	121	181	1 259	501	67
Februar	356	654	69	1 604	680	31	292	816	—	103
März	370	693	88	2 364	599	23	299	357	—	225
April	264	651	137	2 699	498	73	406	362	—	181
Mai	276	522	140	2 445	774	191	323	189	—	66
Juni	311	462	91	2 679	757	287	309	76	—	47
Juli	344	370	99	1 979	817	47	638	25	1	47
August	90	274	92	1 326	733	13	646	30	1	50
September	193	301	70	1 133	748	14	777	20	1	54
Oktober	264	316	70	975	847	38	993	15	—	73
November	632	874	142	1 501	823	219	818	192	—	163
Dezember	634	563	146	653	1 158	382	664	131	—	583
Jahr 1918	**4 280**	**6 270**	**1 323**	**20 839**	**9 257**	**1 439**	**6 346**	**3 472**	**504**	**1 659**

[1]) Geißlein wurden im Schlachthof geschlachtet: April 7 Stück.

326] **Hausschlachtungen 1916—1918.**

Jahr	Großvieh (Rindvieh)					Pferde	Kleinvieh				
	Ochsen	Kühe	Stiere	Rinder	zusammen		Kälber	Schafe	Ziegen	Schweine	zusammen
1916	—	—	—	—	—	—	4	6	45	1 338	1 393
1917	**6**	**2**	**6**	**18**	**32**	—	**4**	**92**	**54**	**4 748**	**4 898**
1918	**3**	**35**	**9**	**46**	**93**	—	**27**	**2 819**	**67**	**5 463**	**8 376**

327] **Notschlachtungen 1916—1918.**

Jahr	Großvieh (Rindvieh)					Pferde	Kleinvieh				
	Ochsen	Kühe	Stiere	Rinder	zusammen		Kälber	Schafe	Ziegen	Schweine	zusammen
1916	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8	8
1917	—	**3**	—	**1**	**4**	—	—	—	**1**	**46**	**47**
1918	—	**2**	—	—	**2**	**1**	—	—	**1**	**41**	**42**

328] **Viehpreise 1916—1918.** Preise für Ochsen.

Monat	1 Zentner Lebendgewicht kostete bei Ochsen in Mark [1])			Monat	1 Zentner Lebendgewicht kostete bei Ochsen in Mark [1])		
	1916	1917	1918		1916	1917	1918
Januar	48— 87	**105—110**	**70—90**	Juli	70—110	**90—110**	**85—90**
Februar	54—104	**100—110**	**70—90**	August	110	**90—110**	**80—90**
März	86—130	**100—110**	**70—90**	September	110	**70— 90**	**75—90**
April	113—141	**100—110**	**80—90**	Oktober	110	**70— 90**	**70—90**
Mai	110	**80—110**	**80—90**	November	110	**70— 90**	**80—90**
Juni	110	**70—110**	**80—90**	Dezember	105—110	**75— 90**	**75—90**
				Jahr	48—141	**70—110**	**70—90**

[1]) Ausnahmspreise sind weggelassen.

329] **Viehpreise 1916—1918.** Preise für Schlachtschweine.

Monat	1 Pfund Lebendgewicht kostete bei Schlachtschweinen in Pfg. [1])			Monat	1 Pfund Lebendgewicht kostete bei Schlachtschweinen in Pfg. [1])		
	1916	1917	1918		1916	1917	1918
Januar	78—129	**78—135**	**79**	Juli	78—135	**64—135**	**130**
Februar	78—146	**78—135**	**64—79**	August	78—135	**64—135**	**79**
März	85—148	**78—135**	**64—79**	September	78—135	**74— 79**	—
April	86—148	**78—135**	**64—79**	Oktober	78—135	**64—135**	**130**
Mai	86—148	**64—135**	**64—79**	November	78—135	**64—135**	**130—135**
Juni	86—136	**64— 79**	**64—79**	Dezember	78—135	**79**	**64—130**
				Jahr	78—148	**64—135**	**64—135**

[1]) Ausnahmspreise sind weggelassen.

Viehpreise 1916—1918. Preise für Kälber. [330

Monat	1 Pfund Schlachtgewicht kostete bei Kälbern in Pfennig[1]) 1916	1917	1918	Monat	1 Pfund Schlachtgewicht kostete bei Kälbern in Pfennig[1]) 1916	1917	1918
Januar	90—120	90—130	80—110	Juli	70—100	50— 90[2])	75— 90[2])
Februar	109—130	70—130	70—110	August	70—100	60— 90[2])	70— 90[2])
März	110—166	80—110	100—110	September	80—100	60— 90[2])	70— 90[2])
April	170—185	90—110	80—110	Oktober	100—110	60— 90[2])	95—110
Mai	75—110	50— 90[2])	100	November	80—100	110	70— 90[2])
Juni	90—100	80—110[2])	70— 90[2])	Dezember	80—100	70—110	90—110
				Jahr	70—185	70—130	70—110

[1]) Ausnahmspreise sind weggelassen.
[2]) Lebendgewicht.

Viehpreise 1916—1918. Preise für Schafe. [331

Monat	1 Pfund Schlachtgewicht kostete bei Schafen in Pfennig[1]) 1916	1917[2])	1918[2])	Monat	1 Pfund Schlachtgewicht kostete bei Schafen in Pfennig[1]) 1916	1917[2])	1918[2])
Januar	80—135	60—100	55—100	Juli	60—110	60—100	100
Februar	90—160	65—100	45—100	August	70—100	50—100	100
März	110—160	50—100	60—100	September	50—100	30—100	50—100
April	100—180	50—100	70—100	Oktober	50—100	40—100	70—100
Mai	70—100	60—100	75—100	November	60—100	40—100	60—100
Juni	100	50—100	65—100	Dezember	50—100	60—100	60—100
				Jahr	50—180	30—100	45—100

[1]) Ohne Sauglämmer. — Ausnahmepreise sind weggelassen.
[2]) Lebendgewicht.

Fleischpreise 1916—1918.[1]) Ochsenfleisch. [332

Monat	1 Pfund Ochsenfleisch kostete in Pfennig[1]) 1916		1917		1918	Monat	1 Pfund Ochsenfleisch kostete in Pfennig[1]) 1916		1917		1918
Januar	110—140	130	170—250	250	200	Juli	190—280	270	170—250	250	200
Februar	150—180	160	170—240	240	200	August	190—270	270	170—250	250	200
März	170—200	200	170—240	240	200	September	190—270	270	170—250	250	220
April	240—250	250	170—240	240	200	Oktober	175—250	250	210		220
Mai	240—260	250	170—240	240	200	November	175—250	250	210		220
Juni	260—280	270	170—240	240	200	Dezember	175—250	250	210		220
						Jahr	110—280	250	170—250	240	200—220

[1]) Die neben den höchsten und niedrigsten Preisen ermittelten „meistbezahlten" Preise sind in kleineren Ziffern beigesetzt.

Fleischpreise 1916—1918.[1]) Rindfleisch (Kuh- und Stierfleisch). [333

Monat	1 Pfund Rindfleisch (Kuh- und Stierfleisch) kostete in Pfennig 1916		1917		1918	Monat	1 Pfund Rindfleisch (Kuh- und Stierfleisch) kostete in Pfennig 1916		1917		1918
Januar	100—130	120	170—250	220	200	Juli	190—280	250	170—250	250	200
Februar	140—160	150	170—240	240	200	August	190—270	250	170—250	250	200
März	150—190	180	170—240	240	200	September	190—270	250	170—250	250	220
April	220—240	230	170—240	240	200	Oktober	175—250	250	210		220
Mai	220—260	230	170—240	240	200	November	175—250	250	200		220
Juni	260—280	270	170—250	240	200	Dezember	175—250	220	200		220
						Jahr	100—280	250	170—250	240	200—220

[1]) Vergl. die Anmerkung zu Tabelle 332.

Fleischpreise 1916—1918.[1]) Kalbfleisch. [334

Monat	1 Pfd. Kalbfleisch kostete in Pfg.[1]) 1916		1917		1918	Monat	1 Pfd. Kalbfleisch kostete in Pfg.[1]) 1916		1917		1918
Januar	110—140	130	135—180	180	150	Juli	150—220	180	135—150	150	150
Februar	130—160	140	135—175	160	150	August	150—190	180	135—150	150	150
März	140—180	160	135—160	150	150	September	150—190	190	135—150	150	150
April	170—220	200	135—150	150	150	Oktober	140—180	180	150		150
Mai	160—210	200	135—150	150	150	November	140—180	180	150		150
Juni	200—220	210	135—150	150	150	Dezember	140—180	180	150		150
						Jahr	110—220	180	135—180	150	150

[1]) Vergl. die Anmerkung zu Tabelle 332.

335] **Fleischpreise 1916—1918.** [1]) Lammfleisch.

Monat	1 Pfund Lammfleisch kostete in Pfennig [1]) 1916	1917	1918	Monat	1 Pfund Lammfleisch kostete in Pfennig [1]) 1916	1917	1918
Januar	100—140 130	**145—225** 200	**220**	Juli	175—235 235	**170—225** 225	220
Februar	140—150 150	**175—225** 225	**220**	August	175—235 235	**170—225** 225	220
März	— —	**170—225** 225	**220**	September	175—235 235	**170—225** 225	220
April	— —	**170—225** 225	**220**	Oktober	145—200 200	**220**	220
Mai	— —	**170—225** 170	**220**	November	145—200 200	**220**	220
Juni	200—220 200	**170—225** 225	**220**	Dezember	145—200 270	**220**	220
				Jahr	100—235 200	**145—225** 225	220

[1]) Vergl. die Anmerkung zu Tabelle 332.

336] **Fleischpreise 1916—1918.** [1]) Schweinefleisch, roh.

Monat	1 Pfund Schlachtgewicht kostete in Pfennig [1]) 1916	1917	1918	Monat	1 Pfund Schlachtgewicht kostete in Pfennig [1]) 1916	1917	1918
Januar	140—140 140	**166—180** 180	—	Juli	166—166 166	**180**	—
Februar	140—140 140	**180**	—	August	166—166 166	**180**	—
März	162—162 162	**180**	—	September	166—166 166	**180**	—
April	162—162 162	**180**	—	Oktober	166—166 166	**150**	—
Mai	162—162 162	**180**	—	November	166—166 166	**150**	—
Juni	162—162 162	**180**	—	Dezember	166—166 166	**150**	—
				Jahr	140—166 166	**150—180** 180	—

[1]) Vergl. die Anmerkung zu Tabelle 332.

337] **Fleischpreise 1916—1918.** [1]) Schweinefleisch, geräuchert.

Monat	1 Pfund geräuchertes Schweinefleisch kostete in Pfennig [1]) 1916	1917	1918	Monat	1 Pfund geräuchertes Schweinefleisch kostete in Pfennig [1]) 1916	1917	1918
Januar	200—220 200	—	—	Juli	—	—	—
Februar	220—240 220	—	—	August	—	—	—
März	220—250 240	—	—	September	—	—	—
April	220—250 240	—	—	Oktober	—	—	—
Mai	220—250 240	—	—	November	—	—	—
Juni	220—240 240	—	—	Dezember	—	—	—
				Jahr	200—250 240	—	—

[1]) Vergl. die Anmerkung zu Tabelle 332.

338] **Geflügel-, Karpfen- und Krebspreise 1916—1918.**

Jahr	Gänse in Federn	Gänse geputzt	Enten	Hühner alte	Hühner junge	Tauben durchschnittlich ℳ für 1 Paar	Karpfen	Krebse
	durchschnittlich ℳ für 1 Stück						durchschnittlich ℳ für 1 Pfd.	
1916	11,79	10,55	7,48	5,11	2,88	2,12	1,27	—
	durchschnittlich ℳ für 1 Pfund [2])							
1917	**2,80**	**3,50**	**3,50**	**2,20**	**3,50**	**3,11**	**1,64**	—
1918	**3,05**	**3,55**	**3,55**	**1,70**	**3,50**	**3,10**	—	—

[1]) Geflügel wird seit 1917 nach Pfund gehandelt.

339] **Geflügel-, Karpfen- und Krebspreise 1917.**

Monat	Gänse in Federn	Gänse geputzt	Enten [1])	Hühner alte	Hühner junge	Tauben für 1 Paar ℳ	Karpfen	Krebse
	durchschnittlich für 1 Pfund ℳ						ℳ für 1 Pfund	
Januar	—	280	—	—	—	300—400	145	—
Februar	—	280	—	—	—	320—400	145	—
März	—	—	—	—	220	320—400	145	—
April	—	—	—	220	220	300—400	145	—
Mai	—	—	—	220	220	200—400	145	—
Juni	—	280	—	220	220	200—400	145	—
Juli	280	350	350	220	350	260	145	—
August	280	350	350	220	350	260	145—155	—
September	280	350	350	220	350	260	190	—
Oktober	280	350	350	220	350	260	190	—
November	280	350	350	220	350	260	—	—
Dezember	280	350	350	220	350	260	—	—

[1]) Geputzt.

Geflügel-, Karpfen- und Krebspreise 1918. [340

Monat	Gänse in Federn	Gänse gepußt	Enten	Hühner[2]) alte	Hühner[2]) junge	Tauben ℳ für 1 Paar	Karpfen	Krebse
	ℳ durchschnittl. für 1 Pfund						ℳ für 1 Pfd.	
Januar	280	350	350	220	—	260	—	—
Februar	280	350	350	220	—	260	—	—
März	280	350	350	220	—	260	—	—
April	280	350	350	220	—	260	—	—
Mai	280	350	350	220	—	260	—	—
Juni	280	350	350	220	—	260	—	—
Juli	330	360	360	350	450	360	—	—
August	330	360	360	350	450	360	—	—
September	330	360	360	350	450	360	—	—
Oktober	330	360	360	350	450	360	—	—
November	330	360	360	350	450	360	—	—
Dezember	330	360	360	350	450	360	—	—

[1]) gepußt. [2]) küchenfertig.

Getreidepreise 1916—1918. [341

Jahr	Durchschnittspreise in ℳ für einen Doppelzentner: Weizen	Roggen	Gerste	Hafer	Jahr	Durchschnittspreise in ℳ für einen Doppelzentner: Weizen	Roggen	Gerste	Hafer
1916	27,00	23,00	29,88	34,62	**1918**	**35,68**	**31,80**	**29,25**	**35,97**
1917	**31,08**	**28,58**	**30,00**	**30,00**					

Getreidepreise 1917.[1]) [342

Monat	Höchstpreise in ℳ für 1 Doppelzent.: Weizen	Roggen	Gerste	Hafer	Monat	Höchstpreise in ℳ für 1 Doppelzent.: Weizen.	Roggen	Gerste	Haf.
Januar	27	23	—	28	Juli	30	28	27	—
Februar	27	23	—	28	August	36–ab16.8.–34	34–ab16.8.–32	33	29
März	27	23	27	27	September	32	30	33	—
April	35	33	27	27	Oktober	30	28	33	33
Mai	35	33	27	27	November	30	28	33	33
Juni	35	33	27	27,00	Dezember	30	28	33	40

[1]) Gesetzliche Höchstpreise einschließlich der Kommissionsgebühren usw.

Getreidepreise 1918.[1]) [343

Monat	Höchstpreise in ℳ für 1 Doppelzentner: Weizen	Roggen	Gerste	Hafer	Monat	Höchstpreise in ℳ für 1 Doppelzentner: Weizen	Roggen	Gerste	Hafer
Januar	30	28	33	40	Juli	45,50–ab16.7.–43,50	43,50 41,50	30	39,60
Februar	30	28	27	40	August	41,50–ab16.8.–39,50	39,50 37,50	30	—
März	30	28	27	—	Septemb.	37,50–ab16.9.–35,50	35,50 33,50	30	36
April	30	28	27	27	Oktober	33,50	31,50	30	36
Mai	30	28	27	—	Novemb.	35,50	31,50	30	30–ab 11.–34
Juni	33,50	31,50	30	—	Dezemb.	33,50	31,50	30	34

[1]) Gesetzliche Höchstpreise, einschließlich der Druschprämien, Kommissionsgebühren usw.

Mehl-, Grieß-, Zucker- und Kaffeepreise 1916—1918. [344

Jahr	Durchschnittspreise in Pfennigen für 1 Pfund: Weizenmehl	Kornmehl	Grieß	Zucker ausgeschlagen	Zucker in Würfeln	Zucker gemahlen	Bohnenkaffee gebrannt
1916	26	20	41	30	30	30	306
1917	**27**[1])	—	**29**	**33**	**35**	**32**	**400**
1918	**45**	—	**37**	**45**	**45**	**43**	**650**

[1]) Kriegsmehl.

345] **Brotpreise und Preise der Speisefette 1916—1918.**

Jahr	Durchschnittspreise in Pfennigen für 1 Pfund								
	Kornbrot	Weizenbrot	Gemischtes (Kriegs-) Brot	Tafelbutter	Landbutter	Butterschmalz (Rindschmalz)	Schweineschmalz	Rinderfett	Margarine
1916	20[1])	36[2])	—	201	154	202	218	213	208
1917	**20**	**40**	—	**228**	**226**	**252**	**210**	**232**	—
1918	**23**	**56**	—	**270**	**270**	**323**	**263**	**255**	**210**

[1]) Kriegsbrot (Schwarzbrot). [2]) Kriegsbrot (Weißbrot).

346] **Preise von Hülsenfrüchten, Gemüse, Kartoffeln u. a. 1916—1918.**

Jahr	Durchschnittspreise in Pfennigen für 1 Pfund				Durchschnittspreise in Pfennigen für 1 Kilo				Durchschn. Pfg. für	
									1 Pfund	1 Zentner
	Linsen	Erbsen	Reis	Kochgerste	Wirsing	Blaukohl	Weißkohl	Mohrrüben	Kartoffeln	
1916	—	55	54	46	29	31	21	20	7	599
1917	—	**56**	—	**31**	**30**	**32**	**22**	**34**	**8**	**634**
1918	—	**54**	—	**38**	**48**	**48**	**34**	**40**	**10**	**937**

347] **Obstpreise 1916—1918.**

Jahr	Durchschnittspreise in Pfennigen für 1 Pfund					
	Äpfel	Birnen	Kirschen	Zwetschgen	Weintrauben	Pfirsiche
1916	49	51	54	32	113	108
1917	**96**	**48**	**83**	**40**	**110**	**77**
1918	**77**	**64**	**58**	**48**	—	—

348] **Eier, Milch- und Bierpreise 1916—1918.**

Jahr	Durchschnittspreise in Pfennigen für						Einheitsbier
	frische Eier[1])		Milch	Bier			
	1 Stück	60 Stück	1 Liter	Lagerbier 1 Liter	Versandbier 1 Liter	Weizenbier 1 Liter	1 Liter
1916	16	922	25	34	36	—	—
1917	**20**	**1 162**	**29**	**32**	**34**	—	**28**
1918	**22**	**1 320**	**36**	—	—	—	**30**

[1]) Eingekalkte Eier kosteten 1916: 18 ₰ das Stück, 10,80 ℳ das Schock; 1917: 19 ₰ das Stück, 11,40 ℳ das Schock; 1918: 23 ₰ das Stück, 13,80 ℳ das Schock.

Städtischer Seefischmarkt 1917. [349

Monat	Durchschnittspreis in Pfennigen für 1 Pfund								
	Schellfische ohne Kopf	Bratschellfische	Kabeliau	Seelachs	Goldbarsch	Grüne Heringe	Merlans	Schollen	Lengfisch oder Seeaal
Januar	—	—	115	—	—	—	—	150	—
Februar	—	—	115	—	80	—	80	150	—
März	—	—	150	—	—	65	—	150	—
April	—	—	150	—	—	—	—	140	—
Mai	—	—	80	—	—	—	—	70	—
Juni	—	90	—	—	—	—	90	—	—
Juli	—	90	—	—	—	—	90	—	—
August	135	—	170	140	—	—	90	160	—
September	140	—	180	170	—	—	100	165	—
Oktober	140	—	180	170	—	—	—	—	—
November	—	—	180	—	—	—	—	—	—
Dezember	170	—	180	—	—	—	—	170	—
Jahr 1917	**146**	**90**	**150**	**160**	**80**	**65**	**90**	**144**	—

Städtischer Seefischmarkt 1918. [350

Monat	Durchschnittspreis in Pfennigen für 1 Pfund								
	Schellfische ohne Kopf	Bratschellfische	Kabeliau	Seelachs	Goldbarsch	Grüne Heringe	Merlans	Schollen	Lengfisch oder Seeaal
Januar	—	—	180	—	—	—	95	155	—
Februar	—	—	175	—	—	—	90	150	—
März	—	—	180	—	—	—	95	170	—
April	—	—	180	—	—	—	—	170	—
Mai	130	—	—	—	—	—	95	—	—
Juni	—	75	—	—	—	—	75	115	—
Juli	—	—	—	—	—	—	—	—	—
August	—	—	—	—	—	—	—	115	—
September	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Oktober	—	—	180	—	—	—	—	160	—
November	—	—	180	—	—	—	—	160	—
Dezember	120	—	135	—	—	—	—	—	—
Jahr 1918	**125**	**75**	**173**	—	—	—	**90**	**149**	—

Preise von Brennmaterialien, Heu und Stroh 1916—1918. [351

Jahr	Durchschnittspreise in Mark für								
	Buchenholz 3 Ster	Föhrenholz 3 Ster	Steinkohlen[1]) 1 Ztr.	Braunkohlen 1 Ztr.	Zerkleinert. Koks 1 Ztr.	Petroleum 1 Liter	Brennspiritus 1 Liter	Heu 1 Doppelzentner	Langes Stroh 1 Doppelzentner
1916	53,45	47,45	2,22	1,79	2,25	0,81	0,84	10,94	8,77
1917	**111,00**	**90,00**	**3,04**	**2,86**	**3,07**	**0,88**	**1,54**	**15,35**	**9,98**
1918	**130,50**	**102,81**	**3,98**	**3,42**	**3,21**	**0,89**	**2,00**	**23,05**	**12,84**

[1]) Zwickauer Gaspechwürfel.

352] **Preissteigerung von Lebensmitteln, Bedarfsgegenständen usw. von 1913 auf 1918.**

Vortrag	Einheitsangabe	Durchschnittlicher Preis Ende 1913 ℳ	Durchschnittlicher Preis Ende August 1918[1] ℳ	Preissteigerung in %
A. Lebensmittel.				
1. Brot und Mehl.				
Schwarzbrot	1 ℔	0,13	0,25	92
Weizenmehl	1 „	0,21	0,55	162
2. Hülsenfrüchte und Mühlenfabrikate				
Erbsen	1 ℔	0,24	0,55	129
Bohnen, weiße	1 „	0,23	0,50	117
Grieß	1 „	0,22	0,32	45
Kochgerste	1 „	0,29	0 36	24
Hafergrütze	1 „	0,33	0,68	106
3. Kaffe, Zucker, Gewürze.				
Malzkaffee	1 ℔-Paket	0,35	0,50	60
Zucker vom Hut	1 ℔	0,22	0,43	95
Zucker, gemahlen	1 „	0,23	0,43	87
Zichorie	1 „	0,23	0,84	265
Kümmel	1 „	0,50	10,20	1 940
Pfeffer, schwarz, gestoßen	1 „	1,25	50,00	3 900
Nelken, ungestoßen	1 „	2,00	37,00	1 750
Zimt, gestoßen	1 „	2,50	32,00	1 180
4. Fleisch- und Wurstwaren.				
Ochsenfleisch	1 ℔	1,00	2,00	100
Stier-, Kuh-, Jungrindfleisch	1 „	0,85	2,00	135
Kalbfleisch	1 „	0,85	1,50	76
Lammfleisch	1 „	0,90	2,20	144
Schweinefleisch	1 „	0,90	1,50	67
Stadtwurst	1 „	0,95	2,45	158
Pressack	1 „	0,65	1,70	162
5. Butter und Fett.				
Landbutter	1 ℔	1,16	2,50	116
Tafelbutter	1 „	1,38	2,50	81
Butterschmalz	1 „	1,36	(2,90)	(113)
Margarine	1 „	0,80	(2,10)	(162)
6. Geflügel.				
Gansbauch	1 Stück	4,15	21,25[2]	412
Huhn	1 „	1,60	12,25[2]	666
Huhn, junges	1 „	1,15	6,75[2]	487
Tauben	1 Paar	1,05	3,60	243
7. Eier, Käse.				
Eier, frische	1 Stück	0,08	0,21	162
Emmentaler Käse	1 ℔	1,30	2,00	54
Limburger Käse	1 „	0,60	0,95	58
8. Kartoffeln und Gemüse.				
Kartoffeln	1 Zentner	2,75	11,25[3]	309
Blaukohl	1 ℔	0,10	0,35	250
Kohlrabi	1 „	0,09	0,40	344
Sauerkraut	1 „	0,08	0,25	212
Wirsing	1 „	0,10	0,30	200
Blumenkohl	1 Stück	0,23	1,20	422
Zwiebeln	1 ℔	0,09	0,45	400
9. Obst.				
Äpfel	1 ℔	0,25	0,60	140
Birnen	1 „	0,23	0,60	161
Kirschen	1 „	0,36	0,65	81
Zwetschgen	1 „	0,23	0,50	117

[1]) Wenn Ende 1913 oder Ende August 1918 die betr. Ware nicht gehandelt wurde, ist der Jahresdurchschnitt oder die letztvorhandene Notierung eingesetzt.
[2]) Der Gansbauch ist zu 5 ℔, das Huhn zu 3 1/2 ℔ und das junge Huhn zu 1 1/2 ℔ gerechnet.
[3]) Frühkartoffelpreis.

Noch: Preissteigerung von Lebensmitteln, Bedarfsgegenständen usw. von 1913 auf 1918. [Noch: 352

Vortrag	Einheitsangabe	Durchschnittlicher Preis Ende 1913 ℳ	Durchschnittlicher Preis Ende August 1918 ℳ	Preissteigerung in %
10. Essen im Restaurant.				
Mittagessen im Abonnement	—	0,90	2,30	156
Abendessen	—	1,10	3,20	191
11. Getränke.				
Bier	1 Liter	0,26	0,28	8
Weißwein	1 Flasche	1,00	6,00	500
Rotwein	1 „	1,20	7,20	500
Heidelbeerwein	1 „	1,00	2,00	100
Milch	1 Liter	0,22	0,34	55
Kaffee	1 Tasse	0,25	0,30	20
Tee	1 „	0,40	0,60	50
Schokolade	1 „	0,40	1,00	150
künstliche Himbeerlimonade	1 Glas	0,30	0,40	33
B. Kleidung.				
Herrenanzug	—	84,00	380,00	352
Herren-Winterüberzieher	—	85,00	390,00	359
Herrenstiefel	1 Paar	18,00	45,00	150
Damenstiefel	1 „	16,00	39,50	147
Besohlen u. Flecken v. Herrenstiefeln	1 „	3,80	12,00	216
Besohlen u. Flecken v Damenstiefeln	1 „	3,00	10,00	233
Herren-Filzhut	1 Stück	7,00	29,00	314
Herren-Strohhut	1 „	5,50	15,00	173
Damen-Sommerhut, einfach	1 „	6,00	30,00	400
Damen-Sommerhut, besser	1 „	14,00	53,00	279
Damen-Winterhut, einfach	1 „	8,00	47,00	487
Damen-Winterhut, besser	1 „	16,00	80,00	400
Herren-Regenschirm	1 „	9,00	65,00	622
Damen-Regenschirm	1 „	10,00	65,00	550
Damen-Sonnenschirm	1 „	10,00	100,00	900
Herrenkrawatte, Mäschchen	1 „	1,25	4,00	220
Herrenkrawatte, Selbstbinder	1 „	3,00	11,00	267
Gummihosenträger	1 Paar	3,00	15,00	400
Herrensocken, wollene	1 „	1,90	10,00	426
Damenstrümpfe, wollene	1 „	2,30	15,00	552
Herrenhemd, weißes	1 Stück	5,60	44,00	686
Damenhemd, weißes	1 „	3,80	29,00	663
Herrenstehkragen	1 „	0,60	3,50	483
Manschetten	1 Paar	0,90	4,80	433
Chemisette	1 Stück	1,00	5,50	450
Normalhemd	1 „	4,50	19,00	322
Hausschürze (Lüster)	1 „	3,80	25,00	558
Nähfaden	1 Rolle	0,18	0,80	344
Nähseide	1 Papierr.	0,08	0,50	525
Steinnußknöpfe	1 Dutzend	0,43	1,70	295
Porzellanknöpfe	1 „	0,04	0,07	75
Leinenknöpfe	1 „	0,10	0,32	220
Hosenknöpfe (Stahl)	1 „	0,10	0,18	80
Schnürriemen, lange	1 Paar	0,10	0,90	800
C. Haushaltungsgegenstände.				
Porzellanteller	1 Stück	0,27	1,40	419
Steingutteller	1 „	0,09	0,65	622
Kaffeetassen in Porzellan	1 „	0,06	1,08	315
Kaffeetassen in Steingut	1 „	0,09	0,44	389
Einmachglas für 3 Liter	1 „	0,35	2,42	591
Einmachtopf in Steingut für 5 Liter	1 „	0,40	3,17	692
Kochtopf, emailliert	1 „	1,18	5,08	331
Eßbesteck (Messer und Gabel)	1 „	0,78	3,45	342
Eßlöffel	1 „	0,28	1,23	339
Fensterleder	1 „	0,97	9,00	828
Feghadern	1 „	0,25	2,20	780
Fegbürsten	1 „	0,35	3,12	791
Waschbürsten	1 „	0,37	3,38	814
Kehrbesen (Handbesen)	1 „	0,90	3,82	324

Noch: 352] Noch: Preissteigerung von Lebensmitteln, Bedarfsgegenständen usw. von 1913 auf 1918.

Vortrag	Einheitsangabe	Durchschnittlicher Preis Ende 1913 ℳ	Durchschnittlicher Preis Ende August 1918 ℳ	Preissteigerung in %
Schuhcreme	1 Schachtel	0,16	0,75	369
Streichhölzer	1 „	0,03	0,05	67
Streichhölzer	1 Paket	0,28	0,50	79
D. Schreibmaterialien.				
Briefbogen	2 Stück	0,03	0,09	200
Briefumschlag	2 „	0,03	0,08	167
Schulheft	1 „	0,10	0,35	250
Schreibfedern	1 „	0,01	0,03	200
Tinte	1 Glas	0,10	0,35	250
Zeichenbogen	1 Stück	0,04	0,13	225
Bleistift	1 „	0,05	0,12	140
Blei-Radiergummi	1 „	0,10	0,40	300
E. Bücher und Zeitungen.				
Bücher im allgemeinen	.	.	.	20— 60
Schulbücher	.	.	.	30—100
Zeitungen im allgemeinen	.	.	.	35— 67
F. Tabakwaren.				
Zigarren	1 Stück	0,10	0,75	650
Zigaretten	1 „	0,04	0,08	100
Rauchtabak	1 Päckchen	0,20	1,00	400
G. Brenn- und Leuchtstoffe.				
Steinkohlen für Hausbedarf	1 Ztr.	1,84	4,30	134
Braunkohlen für Hausbedarf	1 „	1,49	3,81	156
Buchenholz in Scheiten	1 Ster	12,00	42,00	250
Föhrenholz in Scheiten	1 „	11,25	33,00	193
Petroleum	1 Liter	0,20	0,86	80
Brennspiritus	1 „	0,35	2,00[1])	471
Elektrisches Licht	K. W. Std.	0,40	0,50	25
Gas zu Kochzwecken	1 cbm	0,12	0,16	33
Gas zu Leuchtzwecken	1 „	0,18	0,16	—11
H. Erneuerungsarbeiten in Wohnungen.				
Tünchen einer Zimmerdecke	20 qm	6,00	16,00	167
Tapezieren eines entsprechend großen Zimmers	1 Zimmer	30,00	75,00	150
I. Reinigungskosten.				
Brausebad ohne Wäsche	1 Bad	0,10	0,15	50
Brausebad mit Wäsche	1 „	0,15	0,25	67
Wannenbad ohne Wäsche	1 „	0,25	0,30	20
Wannenbad mit Wäsche	1 „	0,30	0,40	33
Reinigen, Stärken und Bügeln von einfachen Stehkragen	1 Stück	0,07	0,33	371
von Stehumlegkragen	1 „	0,08	0,38	375
von Manschetten	1 Paar	0,14	0,45	221
von Chemisetten	1 Stück	0,14	0,45	221
Waschen und Bügeln von Haus- und Bettwäsche	1 ℔	0,21	0,58	176
K. Verkehrsmittel.				
Eisenbahn, Personenzug	100 km	3. Kl. 2,00	3,70	85
		4. Kl. 2,00	2,40	20
Eisenbahn, Schnellzug	100 „	3. Kl. 3,60	7,70	114
Straßenbahn	4 Teilstreck.[2])	0,10	0,20	100
L. Unterhaltung.				
Stadttheater, Opernvorstellung[3]) billigster Platz		0,65	0,95	46
mittlerer Platz		2,85	3,80	33

[1]) Für Heimarbeiter 55 ₰. [2]) Als durchschnittliche Fahrtlänge wurden 4 Teilstrecken angenommen.
[3]) Preise einschließlich Lustbarkeitssteuer und Theaterzettel.

Noch: Preissteigerungen von Lebensmitteln, Bedarfsgegenständen usw. von 1913 auf 1918. [Noch: 352

Vortrag	Einheitsangabe	Durchschnittlicher Preis Ende 1913 ℳ	Durchschnittlicher Preis Ende August 1918 ℳ	Preissteigerung in %
Stadttheater, Schauspielvorstellung[1])				
billigster Platz		0,55	0,90	64
mittlerer Platz		2,25	2,90	29
Nürnberger Kammerspiele[2])				
(Int. Theater) billigster Platz		1,00	1,20/1,50	20/50
mittlerer Platz		1,80	2,20/2,50	22/39
Apollotheater billigster Platz		0,60	0,90	50
mittlerer Platz		1,70	2,20	29
Kinotheater billigster Platz		0,35	0,85	143
mittlerer Platz		0,70	1,50	114

[1]) Preise einschl. Lustbarkeitssteuer und Theaterzettel.
[2]) Die höheren Preise beziehen sich auf Sonntagsvorstellungen.

Großhandelspreise für Kohlen 1917. [353

Steinkohlen, Koks, Steinkohlenbriketts	ℳ für eine Tonne[1])	Braunkohlen, Braunkohlenbriketts	ℳ für eine Tonne[1])
Ia. Ruhrnuß I und II	32,80—42,00	Ia. Gaskoks, zerkleinert	38,70—56,80
„ „ III	32,00—41,70	„ Ruhrbriketts	34,00—43,80
„ „ IV	31,50—41,80	„ Bruch-Osseger-Grobsorten	28,80—41,80
„ Ruhrförderkohle	29,80—36,70	„ „ „ -Nuß I	28,50—41,80
„ Saar-Stück-Würfel-Nuß I	29,80—48,40	„ „ „ -Nuß II	28,10—41,80
„ Saar-Nuß II	30,80—40,80	„ „ „ -Nuß III	27,40—41,80
„ Sächs. Gaspechstück	35,50—52,50	„ Brüxer Grobsorten	21,50—34,80
„ „ gew. Gaspechwürfel I u. II	33,50—50,50	„ Brüxer Nuß I	21,50—34,20
„ „ „ Gaspechknörpel I	32,30—48,60	„ Falkenauer, grob	17,80—35,00
„ „ „ Gaspechknörpel II	29,40—44,50	„ „ Nuß I	17,00—35,00
„ Gaskoks, grob	36,90—54,20	„ Briketts	22,40—30,40

[1]) Franko Nürnberg-Hauptbahnhof.

Großhandelspreise für Kohlen 1918. [354

Steinkohlen, Koks, Steinkohlenbriketts	ℳ für eine Tonne[1])	Braunkohlen, Braunkohlenbriketts	ℳ für eine Tonne[1])
Ia. Ruhrnuß I und II	43,00—47,55	Ia. Gaskoks, zerkleinert	—
„ „ III	41,70—47,55	„ Ruhrbriketts	43,80—50,80
„ „ IV	41,80—47,55	„ Bruch-Osseger-Grobsorten	40,00—54,00
„ Ruhrförderkohle	—	„ „ „ -Nuß I	40,00—54,00
„ Saar-Stück-Würfel-Nuß I	40,70—45,10	„ „ „ -Nuß II	40,00—53,80
„ Saar-Nuß II	40,80—44,70	„ „ „ -Nuß III	39,50—53,80
„ Sächs. Gaspechstück	52,50—60,00	„ Brüxer Grobsorten	32,00—47,40
„ „ gew. Gaspechwürfel I u. II	49,60—57,60	„ Brüxer Nuß I	32,00—47,40
„ „ „ Gaspechknörpel I	48,60—56,40	„ Falkenauer, grob	24,00—48,40
„ „ „ Gaspechknörpel II	44,00—52,80	„ „ Nuß I	24,00—48,40
„ Gaskoks, grob	—	„ Briketts	29,40—38,60

[1]) Franko Nürnberg-Hauptbahnhof.

Biererzeugung und Bierverkehr 1916—1918. [355

Jahr	Malzverbrauch dz	Biererzeugung hl	Bierausfuhr hl	Bpiereinfuhr hl	Gesamter Bierverbrauch hl	Bierverbrauch auf den Kopf der mittleren Bevölkerung l
1916	79 477	397 385	207 858	207 765	397 292	118,39
1917	**35 185**	**522 677**	**150 549**	**189 303**	**561 431**	**172,27**
1918	**25 107**	**496 496**	**119 881**	**185 376**	**561 991**	**168,50**

356] Biererzeugung und Bierverkehr 1917.

Monat	Malzverbrauch Doppel-Ztr.	Biererzeugung hl	Bierausfuhr hl	Biereinfuhr hl
Januar	9 307	90 866	14 890	13 719
Februar			7 850	13 419
März			13 301	15 462
April	10 832	163 862	10 936	14 834
Mai			14 117	14 549
Juni			13 323	18 093
Juli	8 489	152 499	13 252	18 002
August			14 935	19 554
September			12 025	14 906
Oktober	6 557	115 450	13 982	16 502
November			13 332	15 631
Dezember			8 606	14 632
Jahr **1917**	**35 185**	**522 677**	**150 549**	**189 303**

357] Biererzeugung und Bierverkehr 1918.

Monat	Malzverbrauch Doppel-Ztr.	Biererzeugung hl	Bierausfuhr hl.	Biereinfuhr hl
Januar	4 823	95 069	9 544	14 497
Februar			5 698	11 880
März			8 656	13 992
April	7 337	147 010	8 162	14 455
Mai			10 167	18 148
Juni			11 065	15 852
Juli	8 028	153 257	14 946	18 160
August			13 386	17 438
September			10 110	13 593
Oktober	4 919	101 160	8 571	13 871
November			7 805	15 313
Dezember			11 771	18 182
Jahr **1918**	**25 107**	**496 496**	**119 881**	**185 376**

358] Biereinfuhr, Bierdurchfuhr und Bierausfuhr auf den Landstraßen 1916—1918.

Jahr	Biereinfuhr			Bierdurchfuhr			Bierausfuhr		
	Fässer	Flaschen	Inhalt	Fässer	Flaschen	Inhalt	Fässer	Flaschen	Inhalt
	Stückzahl		hl	Stückzahl		hl	Stückzahl		hl
1916	819 155	5 170 462	203 692	73 239	635 488	17 539	77 899	488 446	20 040
1917	**580 646**	**621 468**	**152 782**	**61 991**	**109 439**	**9 125**	**55 092**	**96 203**	**17 145**
1918	**543 254**	**590 184**	**174 763**	**47 796**	**134 896**	**11 549**	**83 714**	**74 439**	**23 649**

Biereinfuhr, Bierdurchfuhr und Bierausfuhr auf den Landstraßen 1917. [359

Gefällstelle	Biereinfuhr			Bierdurchfuhr			Bierausfuhr		
	Fässer	Flaschen	Inhalt	Fässer	Flasch.	Inhalt	Fässer	Flasch.	Inhalt
	Stückzahl		hl	Stückzahl		hl	Stückzahl		hl
Allersberger Straße	6 305	12 000	1 969	—	—	—	2 124	1 000	452
Bayreuther Straße	2	—	1	4 185	—	914	5 921	—	1 480
Bucher Straße	10 977	4 880	2 935	—	7 040	35	567	—	104
Fürther Straße	463 776	500 185	122 044	10 130	5 950	2 125	36	5 060	38
Gebersdorf	2 769	15 611	685	2 883	74 017	1 065	8 350	3 660	1 966
Gibitzenhofstraße	—	—	—	—	—	—	1 929	—	443
Höfen	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Höfener Straße	14 485	4 160	3 687	3 036	—	770	—	—	—
Kleinreuth h. V.	—	—	—	—	—	—	5 312	—	1 268
Laufamholzstraße	—	—	—	1 373	600	354	12 785	—	3 156
Regensburger Straße	31	—	12	6 919	12 462	1 323	3 962	—	881
Rothenburger Straße	47 187	39 154	12 875	5 871	2 760	1 317	3 610	72 320	1 179
Schmausenbuckstraße	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Schwabacher Straße	19 556	42 538	4 608	26 505	3 910	880	—	14 163	3 432
Sulzbacher Straße	1 037	—	410	—	—	—	4 356	—	1 030
Wetzendorf	14 521	2 940	3 556	1 089	2 700	342	—	—	—
Zerzabelshofstraße	—	—	—	—	—	—	6 140	—	1 716
Polizeiwache Schweinau	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Zusammen **1917**	**580 646**	**621 468**	**152 782**	**61 991**	**109 439**	**9 125**	**55 092**	**96 203**	**17 145**

Biereinfuhr, Bierdurchfuhr und Bierausfuhr auf den Landstraßen 1918. [360

Gefällstelle	Biereinfuhr			Bierdurchfuhr			Bierausfuhr		
	Fässer	Flaschen	Inhalt	Fässer	Flasch.	Inhalt	Fässer	Flasch.	Inhalt
	Stückzahl		hl	Stückzahl		hl	Stückzahl		hl
Allersberger Straße	5 497	7 275	1 677	—	—	—	1 790	—	349
Bayreuther Straße	—	—	—	5 150	—	1 076	5 433	—	1 356
Bucher Straße	8 988	725	2 552	12	19 640	102	3 209	—	479
Fürther Straße	423 313	506 070	142 929	13 094	—	2 797	26	600	8
Gebersdorf	2 387	14 665	568	3 141	74 481	947	9 996	2	2 480
Gibitzenhofstraße	—	—	—	—	—	—	2 592	—	655
Höfen	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Höfener Straße	20 959	11 580	5 578	5 340	—	1 101	—	—	—
Kleinreuth h. V.	662	—	198	—	—	—	5 656	1 300	1 383
Laufamholzstraße	—	—	—	1 800	—	428	14 489	—	5 743
Regensburger Straße	20	—	3	7 689	8 360	1 689	7 445	—	1 935
Rothenburger Straße	45 134	11 010	12 170	6 758	—	2 148	4 082	72 537	1 290
Schmausenbuckstraße	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Schwabacher Straße	20 130	38 619	5 094	4 041	32 415	1 025	14 889	—	3 592
Sulzbacher Straße	730	—	251	—	—	—	9 514	—	2 273
Wetzendorf	15 434	240	3 743	771	—	236	—	—	—
Zerzabelshofstraße	—	—	—	—	—	—	4 593	—	2 106
Polizeiwache Schweinau	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Zusammen **1918**	**543 254**	**590 184**	**174 763**	**47 796**	**134 896**	**11 549**	**83 714**	**74 439**	**23 649**

Biereinfuhr auf Landstraßen nach Herkunftsgemeinden 1916—1918. [361

Herkunfts-Gemeinden	Biereinfuhr auf Landstraßen in hl			Herkunfts-Gemeinden	Biereinfuhr auf Landstraßen in hl		
	1916	**1917**	**1918**		1916	**1917**	**1918**
Fürth	169 073	**122 421**	**144 890**	Erlangen	1 423	**1 365**	**1 161**
Zirndorf	13 176	**13 720**	**11 947**	Wendelstein	2 466	**2 064**	**1 693**
Burgfarrnbach	7 315	**5 711**	**7 514**	Uttenreuth	627	**299**	**12**
Schwabach	3 597	**3 175**	**3 369**	Sonst. Gemeinden	1 453	**533**	**1 219**
Neunkirch. a. Br.	2 013	**1 300**	**1 155**				
Neudöhenbach	2 549	**2 194**	**1 803**	Zusammen	**203 692**	**152 782**	**174 763**

362] **Fleischverbrauch 1916—1918.**

Jahr	Fleischmenge der in der Stadt geschlachteten oder in geschlachtetem Zustande eingeführten Tiere[1]) kg	Eingeführtes Fleisch und Fleischwaren kg	Gesamtfleischverbrauch kg	Auf den Kopf der mittleren Bevölkerung kommen kg
1916	8 164 202	56 790	8 220 992	24,488
1917	**6 516 005,7**	**10 704**	**6 526 709,7**	**20,027**
1918	**5 340 846,1**	**2 768,8**	**5 343 614,8**	**16,021**

[1]) Bei der Berechnung werden die im Schlachthof ermittelten Durchschnittsgewichte der geschlachteten Tiere in Rechnung gezogen; die als untauglich beseitigten Gewichtsmengen kommen in Abzug; Pferdefleisch bleibt außer Betracht.

363] **Kohlenverbrauch 1916—1918.**
I. Steinkohlen, Koks, Steinkohlenbriketts.

Jahr	Einfuhr von deutschen Kohlenrevieren t	Einfuhr von ausländ. Kohlenrevieren t	Einfuhr zusammen t	Ausfuhr nach Bayern t	Ausfuhr nach dem übrigen Deutschland t	Ausfuhr nach dem Ausland t	Ausfuhr zusammen t	Verbrauch (in Nürnberg verblieben) t
1916	363 199	18 701	381 900	6 338	92	—	6 430	375 470
1917	**407 768**	**16 816**	**424 584**	**25 928**	—	—	**25 928**	**398 656**
1918	**498 854**	**8 776**	**505 630**	**16 063**	**186**	—	**16 249**	**489 381**

364] **Kohlenverbrauch 1916—1918.**
II. Braunkohlen- und Braunkohlenbriketts.

Jahr	Einfuhr von deutschen Kohlenrevieren t	Einfuhr von ausländ. Kohlenrevieren t	Einfuhr zusammen t	Ausfuhr nach Bayern t	Ausfuhr nach dem übrigen Deutschland t	Ausfuhr nach dem Ausland t	Ausfuhr zusammen t	Verbrauch (in Nürnberg verblieben) t
1916	47 420	53 082	100 502	2 277	—	—	2 277	98 225
1917	**61 466**	**54 965**	**116 431**	**7 264**	**53**	—	**7 317**	**109 114**
1918	**61 075**	**39 580**	**100 655**	**5 811**	**238**	**2 862**	**8 911**	**91 744**

365] **Kohlenverbrauch 1917.**

Gebiet	Einfuhr von Steinkohlen, Koks, Steinkohlenbriketts Tonnen	Einfuhr von Braunkohlen, Braunkohlenbriketts Tonnen	Ausfuhr von Steinkohlen Koks, Steinkohlenbriketts Tonnen	Ausfuhr von Braunkohlen, Braunkohlenbriketts Tonnen
A. Inland. Bayern	21 729	15 856	25 928	7 264
Sachsen, Königreich	67 960	7 513	—	—
Sachsen, Provinz	1 605	25 885	—	—
Rheinland-Westfalen	176 829	11 599	—	—
Saargebiet	110 969	—	—	—
Schlesien	17 988	383	—	—
Hessen-Nassau	654	—	—	—
Übriges Deutschland	10 034	230	—	53
Inland zusammen	407 768	61 466	25 928	7 317
B. Ausland. Österr.-Ungarn	16 699	54 965	—	—
Übriges Ausland	117	—	—	—
Ausland zusammen	16 816	54 965	—	—
C. Inland und Ausland zusammen 1917	**424 584**	**116 431**	**25 928**	**7 317**

Kohlenverbrauch 1918. [366

Gebiet	Einfuhr von		Ausfuhr von	
	Steinkohlen, Koks, Steinkohlenbriketts	Braunkohlen, Braunkohlenbriketts	Steinkohlen, Koks, Steinkohlenbriketts	Braunkohlen, Braunkohlenbriketts
	Tonnen		Tonnen	
A. Inland.				
Bayern	22 585	12 018	16 063	5 811
Sachsen, Königreich	79 799	20 314	47	—
Sachsen, Provinz	4 090	13 990	—	238
Rheinland-Westfalen	120 458	12 643	—	—
Saargebiet	136 898	—	—	—
Schlesien	18 155	212	24	—
Hessen-Nassau	3 077	40	—	—
Übriges Deutschland	111 792	1 858	115	—
Inland zusammen	496 854	61 075	16 249	6 049
B. Ausland.				
Österreich-Ungarn	8 776	39 580	—	2 862
Übriges Ausland	—	—	—	—
Ausland zusammen	8 776	39 580	—	2 862
C. Inland und Ausland zusammen **1918**	**505 630**	**100 655**	**16 249**	**8 911**

Kartoffel- und Fleischverbrauch bei den städtischen Beamten und Arbeitern 1915.[1] Tabelle I. [367

Art der Teilnehmer	Beteiligte Familien bezw. Haushaltungen	deren Kopfzahl					Wochenverbrauch an	
		Haushaltungsangehörige im Alter von			Mitverpflegte Kriegskostkinder	insgesamt	Kartoffeln	frischem Fleisch
		unter 3 Jahren	3—7 Jahren	über 7 Jahre			Pfund	
Beamte	2 298	516	816	7 725	427	9 484	56 450	10 792
Arbeiter	2 189	562	1 047	7 408	52	9 069	70 201	7 048
Zusammen	**4 487**	**1 078**	**1 863**	**15 133**	**479**	**18 553**	**126 651**	**17 840**

[1]) Die Erhebung wurde für die Woche vom 2. mit 8. August 1915 durchgeführt und zwar beteiligten sich daran von 5 169 vorhandenen städt. Beamten und Arbeitern mit eigenem Hausstand 4 487, also 87 %.

Kartoffel- und Fleischverbrauch bei den städtischen Beamten und Arbeitern 1915. Tabelle II. [368

Art der Teilnehmer	Durchschnittlich treffen in der Woche auf				Auf 1 Vollesser[1]) treffen durchschnittlich			
	1 Familie (Haush.)		1 Person		in der Woche		an 1 Tag	
	Kartoffeln	Fleisch	Kartoffeln	Fleisch	Kartoffeln	Fleisch	Kartoffeln	Fleisch
	Pfund		Pfund		Pfund		Pfund	
Beamte	24,56	4,70	5,95	1,14	6,76	1,29	0,97	0,18
Arbeiter	32,07	3,22	7,74	0,78	8,82	0,89	1,26	0,13
Zusammen	**28,23**	**3,93**	**6,88**	**0,96**	**7,77**	**1,09**	**1,11**	**0,16**

[1]) Das sind die Personen über 7 Jahre; von den 3—7 Jahre alten Kindern sind immer 2 als 1 Vollesser gerechnet und die Kinder unter 3 Jahren sind bei dieser Berechnung ganz außer Betracht gelassen.

369] **Kartoffel- und Fleischverbrauch bei den städtischen Beamten und Arbeitern 1915.** Tabelle III.

Größe der Haushaltungen	An der Untersuchung beteiligte Beamten-haushaltung.	An der Untersuchung beteiligte Arbeiter-haushaltung. der nebenbezeich. Größe	Auf 1 Beamtenhaushaltung treffen durchschnittlich in der Woche Kartoffeln (Pfund)	Auf 1 Beamtenhaushaltung treffen durchschnittlich in der Woche Fleisch (Pfund)	Auf 1 Arbeiterhaushaltung treffen durchschnittlich in der Woche Kartoffeln (Pfund)	Auf 1 Arbeiterhaushaltung treffen durchschnittlich in der Woche Fleisch (Pfund)
Hnushaltungen bestehend aus						
1 Person	67	117	8,48	2,54	10,38	2,08
2 Personen	416	395	12,79	3,95	17,08	2,96
3 „	578	444	17,66	4,46	23,97	3,11
4 „	463	398	24,49	4,75	30,55	3,17
5 „	338	293	31,01	4,79	39,87	3,54
6 „	186	228	37,71	5,16	45,87	3,80
7 „	99	147	43,07	5,28	52,20	3,80
8 „	53	75	48,51	5,40	58,53	3,57
9 „	22	26	60,27	6,18	62,88	3,76
10 „	12	22	77,04	4,42	83,18	3,55
11 „	5	5	69,00	8,20	56,00	5,20
12 „	4	1	56,00	3,75	50,00	7,00
13 „	—	1	.	.	70,00	2,00
Hnushaltungen mit Kriegskostkindern	55	37	37,36	10,51	41,81	4,57
Zusammen	**2 298**	**2 189**	**24,56**	**4,70**	**32,07**	**3,22**

370] **Jahresausgaben eines mittleren Beamten 1918.**
(Verheirateter Sekretär, lediger Oberassistent.)

Art der Ausgaben	Ausgaben in ℳ bei einem Ehepaar mit 2 Kind. von 6—14 Jahren	Ausgaben in ℳ bei einem Ehepaar ohne Kinder	Ausgaben in ℳ bei 1 männl. led. Pers. in fremdem Haushalt
A. Monatsausgaben.			
Rationierte Lebensmittel	77,33	36,37	—
Nicht rationierte Lebensmittel u. zw. Geflügel, Fische, Kaninchen, Suppenwürfel, Gewürze, Essig, Hefe, Backpulver, Honig, Tee, Kuchen	21,00	20,00	10,00
Nicht rationierte u. zw. Gemüse und Obst	45,00	30,00	5,00
Essen im Gasthaus oder in Pension	12,00	20,00	140,00
Getränke (Bier, Limonade, warme Getränke außer dem Hause)	17,00	16,00	20,00
Wohnungsmiete	48,00	40,00	30,00[1])
Heizung und Beleuchtung (Holz, Kohlen, Gas, Elektrizität, Petroleum, Spiritus, Streichhölzer, Kerzen)	19,00	19,00	6,00
Haushaltungsbedarf (Feghadern, Fensterleder, Bürsten, Besen, Teller Tassen, Einmachgläser, Nägel, Werkzeug usw.)	6,00	5,00	—
Haushaltshilfe, Bedienung, Trinkgelder	18,00	15,00	10,00
Gesundheits- und Körperpflege (Arzt, Apotheke, Hausmittel, Bäder, Rasieren, Haarschneiden usw.)	16,00	13,00	10,00
Reinigen und Ausbessern der Wäsche	25,00	20,00	12,00
Schuhreparaturen	18,00	10,00	6,00
Verkehrsmittel (Eisenbahn, Straßenbahn)	11,00	10,00	10,00
Fortbildung, Musikunterricht, Bücher, Zeitungen, Konzerte, Theater	18,00	14,00	8,00
Schulgeld, Schulbücher, Hefte, Zeichenutensilien	9,00	—	—
Portokosten und Schreibmaterialien (Briefpapier, Karten, Federn, Feldpostschachteln usw.)	6,00	6,00	5,00
Versicherungen, Sterbekassen und Vereine	24,00	24,00	5,00
Tabak und Tabakwaren	6,00	6,00	10,00
Spenden und Geschenke (Feldpostsendungen, Gaben zu Familienereignissen, Weihnachtsgeschenke usw.)	10,00	8,00	8,00
Unvorhergesehenes (Besuche und dergl.)	12,00	12,00	7,00
Summe A, monatlich	**418,33**	**324,37**	**302,00**
also jährlich	**5 019,96**	**3 892,44**	**3 624,00**

[1]) Einschl. Frühkaffee.

Noch: Jahresausgaben eines mittleren Beamten 1918. [Noch: 370

Art der Ausgaben	Ausgaben in ℳ bei einem Ehepaar mit 2 Kind. von 6—14 Jahren	einem Ehepaar ohne Kinder	1 männl. led. Pers. in fremdem Haushalt
B. Jahresausgaben.			
Anschaffung von Kleidern, Hüten, Schirmen, Wäsche usw.	712,00	462,00	232,00
Anschaffung von Schuhen und Strümpfen	110,00	67,00	31,00
Erneuerungsarbeiten in der Wohnung (Tünchen, Tapezieren, Ersatz zerbrochener Fenster usw.)	60,00	60,00	—
Neuanschaffung und Ersatz von Einrichtungsgegenständen	30,00	60,00	—
Steuern und Umlagen	240,00	213,00	127,00
Urlaub und Erholung	120,00	180,00	100,00
Summe B	**1 272,00**	**1 042,00**	**490,00**
Jahresausgaben insgesamt	**6 291,96**	**4 934,44**	**4 114,00**

Erhebung über den Milchverbrauch in Hotels, Kaffeehäusern u. dgl. 1915. [371

Zahl der befragten Betriebe	Art der Betriebe	Milchverbrauch in Litern: in der Erhebungszeit vom 1. mit 15. XII. 1915 durch alle Betriebe	durchschnittlich an 1 Tag durch alle Betriebe	durchschnittlich pro Tag und Betrieb
34	Hotels und Gasthöfe	7 266	484	14,25
97	Restaurants, Gasthäuser, Pensionen, Herbergen, Automaten und Erfrischungsräume	8 969	598	6,16
39	Cafés	10 448	696	17,86
18	Kaffeeschenken	3 278	219	12,14
3	Konditoreien	975	65	2,17
	Zusammen	**30 936**	**2 062**	**10,80**

Butter- und Fettverbrauch 1916—1918. [372

Jahr	Butter: Anlieferung Ztr.	Butter: Verbrauch Ztr.	Butterschmalz: Anlieferung Ztr.	Butterschmalz: Verbrauch Ztr.	Schweinefett: Anlieferung Ztr.	Schweinefett: Verbrauch Ztr.	Rinder- und Knochenfett: Anlieferung Ztr.	Rinder- und Knochenfett: Verbrauch Ztr.	Margarine: Anlieferung Ztr.	Margarine: Verbrauch Ztr.
1916	14842,975	14800	—	—	287,35	190	170,035	167	302,86	238
1917	**29867,49**	**29613,61**	**1 435,09**	**1 340,175**	**1 540,566**	**1 372,625**	**1 966,275**	**1 546,107**	**125,36**	**60,50**
1918	**30187,445**	**29698,07**	**2 111,89**	**1 892,75**	**1 285,327**	**1 080,612**	**1 053,959**	**1 041,414**	**905,095**	**904,015**

Vorräte an Heiz- und Brennstoffen am 1. September 1917.[1] [373

Bezeichnung der Besitzer der Vorräte	Am 1. September 1917 waren vorhanden: Steinkohlen	Anthrazit	Steinkohlenbriketts	Rohbraunkohlen	Braunkohlenpreßsteine	Braunkohlenbriketts	Steinkohlenkoks	Grudekoks	zusammen
	in Tonnen								
Vorräte beim Handel mit Brennstoffen und sonst. Bezugsvermittlung	602,6	246,0	93,0	94,7	47,5	238,5	704,9	81,1	2 108,3
bei landwirtschaftlichen Betrieben	18,0	—	—	0,1	0,7	1,4	9,9	—	30,1
bei gewerblichen Betrieben	365,6	105,7	119,7	176,8	23,8	448,0	928,2	128,8	2 296,6
bei Verbrauchern von Hausbrandkohle	6 930,2	963,5	668,6	627,5	188,2	1 044,0	6 756,5	1 207,4	18 385,9
Gesamtbestand	**7 916,4**	**1 315,2**	**881,3**	**899,1**	**260,2**	**1 731,9**	**8 399,5**	**1 417,3**	**22 820,9**

[1]) Ohne die Mengen, die beim Einzelnen unter 2 Ztr. betrugen und ohne die Bestände des Gaswerks.

374] **Erhebung über den Petroleumbedarf der Heimarbeiter 1915.**[1] Tabelle I.

Vortrag	Petroleumbedarf für 1 Woche: bis 1 l	über 1—2 l	über 2—3 l	über 3—4 l	über 4—5 l	über 5—6 l	über 6—8 l	über 8—10 l	Zusammen
Zahl der Heimarbeiter, die auf Petroleumlicht angewiesen sind	115	665	353	71	35	26	12	8	1285
Deren Gesamtwochenbedarf in Lit.	111,75	1250,75	1010,25	274,50	173,00	155,50	87,50	77,00	3140,25

[1]) Die Erhebung fand im Laufe des Septembers statt und erstreckte sich nur auf solche zu Hause gewerblich tätige Personen, die keine andere als Petroleumbeleuchtung hatten.

375] **Erhebung über den Petroleumbedarf der Heimarbeiter 1915.** Tabelle II.

Vortrag	Innenstadt: Sebald	Innenstadt: Lorenz	I. Ring der Außenstadt: Sebald	I. Ring der Außenstadt: Lorenz	II. Ring der Außenstadt: Sebald	II. Ring der Außenstadt: Lorenz	Einzelliegende Vororte: Sebald	Einzelliegende Vororte: Lorenz	Gesamtstadt
Zahl der Heimarbeiter, die auf Petroleumlicht angewiesen sind	212	127	83	97	195	488	15	68	1285
Deren Gesamtwochenbedarf in Lit.	564,00	368,25	190,75	200,00	473,00	1148,50	32,75	163,00	3140,25

376] **Getreide- und Mehlvorräte 1914—1918.**

Zeitpunkt der Erhebung	Vorräte in Zentnern an: Brotgetreide: Roggen	Brotgetreide: Weizen und Spelz	Brotgetreide: Mengetreide	Mehl: Roggenmehl	Mehl: Weizenmehl	Mehl: Mehlgemische	Hafer	Brau- und Futtergerste	Meldepflichtig waren
1. XII. 1914	8 254	20 997	182	15 080	36 001	1 801	15 080	21 919	Landwirte und einschlägige Betriebe (Bäcker, Händler, Mühlen usw.) ohn. Private.
1. II. 1915	3 983	16 106	381	19 417	45 139	198[1])	19 887	.	Landwirte, Betriebe u. Private, soferne die Vorräte des Einzelnen 2 Zentner oder mehr betrugen.
25. II. 1915[2])	19	67	143	339	9 383	113[3])	939	.	Landwirte, Betriebe u. Private die bei der vorstehenden Erhebung ein. Vorrat unter 2 Zentner hatten und dort nicht meldepflichtig waren.
9. V. 1915	15 591	62 714	1791	36 150	45 648	171[4])	9 561[5])	5 424	Kommunalverband, Landwirte und einschlägige Betriebe (ohne Private).
16. XI. 1915	10 635[6])	19 224[7])	1	10 957	17 593	343	2 814[8])	449	Wie vor.
16. I. 1916	15 514[9])	89 331[10])	48	29 969	77 904	118	4 728[11])	.	Wie vor.
16. VIII. 1916[12])	30 035	55 049	—	33 646	13 003	780	.	.	Wie vor und Private, soweit deren Vorräte über 50 Pfund betrugen.
15. II. 1917	31 624[13])	29 637	8	13 391	22 726	.[14])	11 860[15])	16 698	Kommunalverband, Landwirte und einschlägige Betriebe (ohne Private).
16. VIII. 1917[13])	10 825	3 055	—	14 571	24 661	522[16])	1 120	5 000	Wie bei der Erhebung vom 16. August 1916.
16. VIII. 1918	1 057	4 452	—	2 069	9 210	—[17])	99[18])	18	Wie bei der Erhebung vom 16. August 1916.

[1]) 181 Ztr. Hafermehl und 17 Ztr. Gerstenmehl. [2]) Nacherhebung zur Erhebung vom 1. Februar 1915. [3]) 103 Ztr. Hafermehl und 10 Ztr. Gerstenmehl. [4]) 90 Ztr. Hafermehl und 81 Ztr. Gerstenmehl. [5]) Außerdem wurden 15 Ztr. Mengkorn und 81 Ztr. Mischfrucht mit Hafer festgestellt. [6]) Außerdem 2 829 Ztr. ungedroschen. [7]) Außerdem 1 794 Ztr. ungedroschen. [8]) Außerdem 403 Ztr. ungedroschen. [9]) Außerdem 31 Ztr. ungedroschen. [10]) Außerdem 1 Ztr. ungedroschen. [11]) Außerdem 7 Ztr. ungedroschen. [12]) Erhebung der Vorräte aus früheren Ernten. [13]) Außerdem 67 Ztr. ungedroschen. [14]) Die Gemische sind bei dieser Erhebung in den beiden vorhergehenden Spalten mitenthalten. [15]) Außerdem 12 Ztr. in Mischung. [16]) Außerdem 3 808 Ztr. Gerstenmehl. [17]) Außerdem 781 Ztr. Gerstenmehl. [18]) Außerdem 8 Ztr. Hafer im Gemenge mit anderem Getreide.

Kartoffelvorräte 1915—1918. [377

Vortrag	Feststellung für die Erhebung vom						
	15. März 1915	15. Mai 1915	24. Februar 1916	26. April 1916	18. Oktober 1916	1. März 1917	1. Mai 1918
Kartoffelvorräte in Zentner	67 314	48 175	79 500[1])	64 188	34 643[2])	33 756	3 056[4])
Zahl der Haushaltungen die diesen Vorrat meldeten	22 540	7 637[5])	.	.	.[3])	.[3])	.[4])

[1]) Darunter 12 044 Ztr. im Besitze von Händlern oder Personen, die die Kartoffeln in ihrem Gewerbe verarbeiten oder verbrauchen. [2]) Die Erhebung erstreckte sich nur auf die Kartoffelerzeuger mit einer Anbaufläche von mehr als 10 a (441), die die angegebene Kartoffelmenge auf ihren Grundstücken geerntet haben. Unter den 34 643 Ztr. Kartoffeln befanden sich 9 069 Ztr. Frühkartoffeln. Verkauft waren von der Gesamtmenge zur Erhebungszeit bereits 15 462 Ztr., selbstverbraucht und verfüttert 5 217 Ztr., noch auf Lager 13 964 Ztr. [3]) Die Zahl der Haushaltungen wurde nicht festgestellt, dagegen wurden 290 116 Verbraucher und 2 948 Kartoffelerzeuger ermittelt. Der Bedarf der Anzeigepflichtigen als Nahrung für sich und ihre Angehörigen für 140 Tage wurde mit 225 420 Ztr. berechnet. In einer Erhebung vom 15. September bis 20. Oktober 1917 wurde festgestellt, daß die hiesigen Erzeuger in der Zeit vom 20. September bis 5. Oktober 1917 insgesamt 37 317 Ztr. Herbstkartoffeln geerntet haben. [4]) Diese Erhebung erstreckte sich nur auf die Kartoffelerzeuger, die mit ihren Wirtschaftsangehörigen zusammen 2 677 Personen betrugen und die gleichzeitig einen Bedarf von 5 074 Ztr. anmeldeten. [5]) Außerdem fand im Herbste 1915 (November) eine Erhebung bei den Kartoffelerzeugern mit einer Kartoffelernteffläche von mehr als 1 ha (= 2,94 Tgw.) statt, wobei als Gesamtmenge der 1915 geernteten Kartoffeln 33 110 Ztr. festgestellt wurden. Von dieser Menge waren in der Zeit vom 10. Oktober bis 10. November 1915 zusammen 12 171 Ztr. als Speisekartoffeln durch die Erzeuger verkauft worden.

Sonstige Vorratserhebungen 1914—1918.[1]) [378

Stichtag für die Erhebung	Art der Vorratserhebungen	Bezeichnung der einzelnen Gegenstände und Waren, für welche Vorräte ermittelt wurden	Festgestellte Menge
1. X. 1914	Erhebung über die Vorräte an Futtermitteln	Mais	2 338 Ztr.
		Futtergerste	393 „
		Mohnkuchen und Mohnkuchenmehl	93 „
		Getrocknete Biertreber	90 „
		Haferfuttermehl	30 „
		Baumwollsaatkuchen und -Mehl	18 „
		Leinkuchen- und Leinkuchenmehl	14 „
		Hundekuchen und Geflügelfutter	10 „
		Malzkeime	3 „
		Malzauspuß	3 „
2. XI. 1914	Erhebung über den Jahresverbrauch an Weizenmehl der Nürnberger Lebküchnereien	Weizenmehl	27 444 „
5. XI. 1914	Erhebung über die Vorräte verschiedener Chemikalien	Natriumnitrat	1 897 kg
		Chilesalpeter	27 573 „
		Salpetersäure	5 466 „
		Kalisalpeter	2 221 „
		Ammonitrat	20 „
		Andere salpetersaure Salze	177 „
5. XII. 1914	Erhebung über die Vorräte an Schokolade und Kakao	Schokolade	801 Ztr.
		Kakaopulver	296 „
		Halbfertige Kakaofabrikate	220 „
		Gerösteter Kakao	56 „
		Rohkakao	1 012 „
12. III. 1915	Erhebung über Gerste und Mengkorn aus Gerste u. Hafer	Gerste (gedroschen und ungedroschen)	20 149 „[2])
		Mengkorn aus Gerste und Hafer	12 „

[1]) Kriegserhebungen, die der Materie nach in eine andere Abteilung des Jahrbuches eingereiht werden konnten. (Viehzählungen, landwirtschaftliche Erhebungen usw.) sind bei der betreffenden Abteilung des Jahrbuches aufgenommen.

[2]) Davon im Eigentum des Reiches oder von Bundesstaaten 780 Ztr., des Kommunalverbandes 370 Ztr.

Noch: 378] Noch: Sonstige Vorratserhebungen 1914—1918.

Stichtag für die Erhebung	Art der Vorratserhebungen	Bezeichnung der einzelnen Gegenstände und Waren, für welche Vorräte ermittelt wurden	Festgestellte Menge
27. III. 1915	Erhebung über die Vorräte an Malz und Malzkeimen	Malz	96 281 Ztr.
		Malzkeime	670 „
29. III. 1915	Erhebung über die Erzeugnisse der Kartoffeltrocknerei	Kartoffelstärkemehl	46 dz
		Stärkesyrup, Bier-, Essig- u. Rumcouleur	856 „
		Stärkezucker (Traubenzucker)	87 „
		Dextrin	170 „
30. IV. 1915	Vorratserhebung über Häute und Leder	Salzhäute a) bis 10 kg schwer	13 776 Stck.
		b) über 10—30 kg schwer	5 105 „
		c) über 30 kg schwer	2 225 „
		Trockene Häute a) bis 4 kg schwer	112 „
		b) über 4—6 kg schwer	224 „
		c) über 6 kg schwer	250 „
		Bodenleder a) Sohlleder	43 782 kg
		b) Vache, Brandsohlleder	161 453 „
		c) Spalte	23 395 „
15. VII. 1915	Erhebung über Öle und Fette	Fette Öle [1]	4 289 dz
		Pflanzliche Fette [2]	1 625 „
		Sonstige pflanzliche Öle und Fette [3]	2 409 „
		Tierische Fette [4]	3 707 „
1. X. 1915	Erhebung über den Bestand an Hülsenfrüchten (Mengen unter 1 dz waren nicht meldepflichtig)	Erbsen, große grüne	119 „
		grüne	5 „
		gelbe	10 „
		graue	8 „
		gelbe geschälte, halbe	210 „ [5]
		Speisebohnen, weiße	3 „
		bunte	3 „
16. XI. 1915	Erhebung über Butter und Speisefette	Butter	153 Ztr.
		Butterschmalz	71 „
		Speisefette	7 186 „
		Monatliche Buttererzeugung	143 „
3 I. 1916	Bestandsaufnahme von Kaffee, Tee und Kakao (ohne die unter Zollaufsicht stehenden Vorräte)	Kaffee, roh	211 422 kg
		Kaffee gebrannt (geröstet, auch gemahlen)	33 697 „
		Tee	23 563 „
		Kakao, roh	6 058 „
		Kakao, gebrannt oder geröstet	323 „
26. I. 1916	Erhebung über die Vorräte an Erzeugnissen der Kartoffeltrocknerei und Stärkefabrikation	Kartoffelstärkemehl	48 Ztr.
		Trockene Kartoffelstärke	18 „
		Stärkesyrup, Bier, Essig u. Rumcouleur	592 „
		Stärkezucker, Traubenzucker	264 „
		Dextrin	520 „
12./15. III. 16	Erhebung der Heu- und Strohvorräte	Heu (auch von Klee, sowie Grummet)	10 139 „
		Stroh (v. Weizen, Roggen, Gerste, Hafer)	9 764 „
26. IV. 1916	Erhebung der Fleischvorräte (Vorräte bis zu 10 Pfd. waren nicht meldepflichtig)	Frisches Fleisch in Haushaltungen	92 „
		bei Selbstversorgern	31 „
		in Geschäften	1 760 „
		Salz- u. Rauchfleisch in Haushaltungen	676 „
		bei Selbstversorgern	83 „
		in Geschäften	1 977 „
		Wurstwaren in Haushaltungen	89 „
		bei Selbstversorgern	3 „
		in Geschäften	394 „
		Dosenfleischkonserven in Haushaltungen	50 „
		bei Selbstversorgern	— „
		in Geschäften	997 „

[1]) Raps- und Rüböl, Leinöl, Erdnußöl, Mohnöl, Salat-, Tafel-, Olivenöl, Sesamöl, Baumwollsamenöl, Rhizinusöl, anderes fettes Öl. [2]) Kakaobutter, Muskatbutter, Lorbeeröl, Palmöl, Kokosnußöl, anderer pflanzlicher, zum Genuß nicht geeigneter Talg, Ölsäure. [3]) Margarine, Kunstbutter und Kunstspeisefette. [4]) Schweineschmalz, Oleomargarine, Schweinefett, Premier Jus, Talg von Rindern, Schafen, Preßtalg, Knochenfett, Abfallfette, Stearinmasse, Tran, Rinderfett und andere Tierfette. [5]) Darunter 39 dz ungedroschen.

Noch: Sonstige Vorratserhebungen 1914—1918. [Noch: 378

Stichtag für die Erhebung	Art der Vorratserhebungen	Bezeichnung der einzelnen Gegenstände und Waren, für welche Vorräte ermittelt wurden	Festgestellte Menge	
		Speck in Haushaltungen	28	Ztr.
		bei Selbstversorgern	1	„
		in Geschäften	30	„
		Fett in Haushaltungen	13	„
		bei Selbstversorgern	1	„
		in Geschäften	13	„
25. IV. 1916	Erhebung der Vorräte an Verbrauchszucker (Vorräte bis zu 20 Pfd. waren nicht meldepflichtig)	Verbrauchszucker im ganzen	18 141	„
		davon bei Familienhaushaltungen und Einzelpersonen	1 452	„
		„ Bäckereien und Konditoreien	757	„
		„ Gasthäusern u. dgl.	307	„
		„ Anstalten u. dgl.	225	„
		„ Kleinhändlern (Läden)	7 475	„
		„ anderen Händlern	1 398	„
		„ sonstigen gewerbl. Betrieben, ohne Zuckerfabriken	5 196	„
		„ Lagerhaltern, Spediteuren	1 296	„
		„ der Gemeindebehörde	35	„
26. IV. 1916	Erhebung der Vorräte an Erzeugnissen der Kartoffeltrocknerei und Kartoffelstärkefabrikation (Vorräte bis zu 5 Pfd. waren nicht meldepflichtig)	Kartoffelschnitzel und Krümel	61	„
		Kartoffelflocken	4	„
		Kartoffelwalzmehl	409	„
		Kartoffelbrocken	45	„
		Kartoffelflockenkleie	8	„
		Kartoffelstärke	513	„
		Kartoffelstärkemehl	462	„
26. IV. 1916	Erhebung sonstiger Lebensmittel	Grüner Tee	82	„
		Roher und gebrannter Bohnenkaffee	524	„
		Kakao	136	„
		Schokolade	81	„
		Teigwaren, (Nudeln aller Art)	99	„
		Schmalz und sonstige Speisefette	842	„
		Frische Eier	331 182	Stck.
		Eingelegte Eier	1 219 317	„
20. VI. 1916	Erhebung über Bienenvölker	Bienenvölker in unbeweglichem Bau	236	„
		„ „ beweglichem Bau	1 364	„
1. VII. 1916	Zuckererhebung in Zucker verarbeitenden Betrieben	Zucker	1 022	Ztr.
1. VIII. 1916	Bestandsaufnahme von Web-, Wirk- und Strickwaren bei den einschlägigen Gewerbetreibend.	1. Stoffe: a) zur Oberkleidung	1 681 311	m
		b) Wäsche und Futterstoffe	1 313 858	„
		c) sonstige dichte Gewebe	412 365	„
		2. Männer-, Bursch.- u. Knab.-Oberkleidung		
		a) Röcke für Männer	49 100	Stck.
		b) Westen für Männer	27 367	„
		c) Hosen für Männer	59 158	„
		d) Mäntel und Umhänge für Männer, Burschen u. Knaben	29 712	„
		e) Burschen- und Knabenanzüge	37 899	„
		3. Frauen und Mädchenoberkleidung		
		a) Frauenkleider	12 534	„
		b) Blusen	37 452	„
		c) Frauenröcke	7 349	„
		d) Mäntel u. Umhänge f. Frauen und Mädchen	20 804	„
		e) Mädchen- und Kinderkleider	31 843	„
		4. Unterröcke	32 331	„
		5. Morgenröcke	4 574	„
		6. Schürzen	212 180	„
		7. Decken [1]	8 353	„

[1]) Reise-, Schlaf-, Pferde- (auch Wollachs) und Krankenhausdecken, deren Stückgewicht 800 g übersteigt.

Stichtag für die Erhebung	Art der Vorratserhebungen	Bezeichnung der einzelnen Gegenstände und Waren, für welche Vorräte ermittelt wurden	Festgestellte Menge	
		8. Hemden und Unterwäsche		
		a) Hemden für Männer	10 593	Dtzd.
		b) „ „ Frauen	3 106	„
		c) Kinderhemden und -Hosen	9 771	„
		d) Unterhosen f. Männer u. Knaben	6 776	„
		e) Unterhemden f. „ „ „	4 313	„
		f) Unterzeug f. Frauen u. Mädchen	10 057	„
		9. Strümpfe und Socken		
		a) Männerstrümpfe und -Socken	15 804	„
		b) Frauenstrümpfe	13 200	„
		c) Kinderstrümpfe und -Socken	14 998	„
		10. Haus- und Bettwäsche		
		a) Bettücher (Laken)	971	„
		b) Kissenbezüge	1 805	„
		c) Deckenbezüge	460	„
		d) Tischtücher	2 500	„
		e) Mundtücher	8 378	„
		f) Handtücher	5 187	„
		g) Wischtücher	6 717	„
		h) Taschentücher	44 154	„
		11. Handschuhe		
		a) Winter- und Herbsthandschuhe für Männer	64 385	Paar
		b) Sonst. Handschuhe f. Männer	15 364	„
		c) Frauenhandschuhe	241 964	„
		d) Kinderhandschuhe	42 348	„
1. IX. 1916	Bestandsaufnahme von Fleischwaren und Eiern (Vorräte in Privathandlungen).	Fleischdauerwaren [1]	206	Ztr.
		Reine Fleischkonserven	135	„
		Gemischte „ (mit Gemüse 2c.)	15	„
		Eier	2 905 240	Stck.
1. IX. 1916	Allgemeine Bestandsaufnahme der wichtigsten Lebensmittel (Vorräte bei Gewerbe- und Handelsbetrieben, sowie in Anstalten und bei öffentlichen Körperschaften).	Reis	328	Ztr.
		Reismehl und Reisgries	27	„
		Bohnen	907	„
		Erbsen	430	„
		Linsen	9	„
		Schinken	23	„
		Würste	41	„
		Speck	9	„
		Sonstige Fleischdauerwaren	48	„
		Reine Fleischkonserven	120	„
		Fleischkonserven mit Gemüse	79	„
		Fischkonserven	595	„
		Gesalzene und getrocknete Fische	2 729	„
		Gemüsekonserven aller Art	1 573	„
		Dörrgemüse „ „	40	„
		Dörrobst „ „	1 244	„
		Zucker	6 868	„
		Marmelade ohne Höchstpreis	363	„
		„ mit „	634	„
		Obstmus und ähnlicher Brotaufstrich	130	„
		Kunsthonig	645	„
		Kaffee, gebrannt	187	„
		„ ungebrannt	298	„
		Tee	243	„
		Kakao	545	„
		Kondensierte Milch	735	„
		Milch-Präparate	108	„
		Eier	493 634	Stck.
		Speiseöle	354	Ztr.
		Butter	579	„
		Schmalz	237	„

[1]) Schinken, Speck, Würste, Rauchfleisch, Pöckelfleisch u. a.

Noch: Sonstige Vorratserhebungen 1914—1918. [Noch: 378

Stichtag für die Erhebung	Art der Vorratserhebungen	Bezeichnung der einzelnen Gegenstände und Waren, für welche Vorräte ermittelt wurden	Festgestellte Menge	
		Sonstige Speisefette	1 963	Ztr.
		Seife	2 022	„
1. IX. 1916	Bestandsaufnahme der Gewürze (Vorräte bei Gewerbe- und Handelsbetrieben, Anstalten u. öffentlichen Körperschaften.)	Anis	246	„
		Fenchel	48	„
		Ingwer	29	„
		Kümmel	148	„
		Lorbeerblätter	42	„
		Macisblüte	23	„
		Majoran	67	„
		Muskatnuß	96	„
		Nelken	154	„
		Paprika	17	„
		Pfeffer (Körner und gestoßen)	270	„
		Piment (Almode)	191	„
		Safran	1	„
		Salz	8 979	„
		Zimt	298	„
1. IX. 1916	Bestandsaufnahme für Käse (Vorräte bei Gewerbe- und Handelsbetrieben) Anstalten u. öffentlichen Körperschaften.)	Emmenthaler Käse	300	„
		Schweizer Käse	27	„
		Edamer und andere Hartkäse	164	„
		Camembert, Brie	9	„
		Limburger Käse	90	„
		Neufchateller, Münster	1	„
		Frischer Quarkkäse	40	„
		Ausgereifter Quarkkäse	4	„
		Kräuterkäse	2	„
26. X. 1916	Erhebung über die vorhandenen Milchkannen	Vorhandene z. Transp. geeign. Milchk.	8 696	Stck.
		Deren Fassungsvermögen	147 139	Ltr.
		In Benützung befindliche Kannen	7 369	Stck.
		Deren Fassungsvermögen	128 556	Ltr.
11. XII. 1916	Bestandsanmeldung von Dörrzwetschgen und Dörrpflaumen bei Erzeugern und Händlern	Dörrzwetschgen	147	Ztr.
		Dörrpflaumen	57	„
19. XII. 1916	Bestandsaufnahme der Kohlrüben bei Erzeugern u. Händlern	Kohlrüb. (Dorsch., Erdkohlrüb., Steckrüb.)	1 578	„
10. II. 1917	Erhebung der Vorräte an Kohlrüben bei Erzeugern u. Händlern	Kohlrüben (Dorschen, Dotschen usw.)	9 282	„
15. II. 1917	Erhebung über die Vorräte an Hülsenfrüchten bei Erzeugern und Händlern sowie beim Kommunalverband	Erbsen (gedroschen)	4	„
		Eßbohnen (gedroschen)	3	„
10. III. 1917	Herstellung u. Bestandsmeldung von Rübenkraut durch 7 in Betracht kommende Firmen	Vorrat an Rübensauerkraut	1 822	„
		Verarbeitete Rüben (I—III 1917)	4 836	„
		Hergestelltes Sauerkraut 1916	11 953	„
		desgl. Januar bis März 1917	577	„
12. III. 1917	Bestandsaufnahme von Schuhwaren bei den einschlägigen Gewerbetreibenden, Fabrikanten und Händlern (Außer dem nebengenannten Vorrat befanden sich 1944 Paare in Gewahrsam von Nichteigentümern)	Männerschuhwerk (in allen Größen)	56 989	Paar
		Frauenschuhwerk (in allen Größen)	163 432	„
		Knaben- u. Mädchenschuhe, Größe 36—39	14 294	„
		Kinderschuhwerk, Größe 27 bis 35	101 939	„
		„ „ „ 26	44 482	„
26. III. 1917	2. Bestandserhebung über Web-, Wirk- und Strickwaren bei den einschlägigen Gewerbetreibenden. (Die neben angegebenen Vorräte beziehen sich auf Meldungen von im Eigentum der	Stoffe zur Oberkleidung	1 402 671	m
		Wäsche- und Futterstoffe	647 281	„
		Sonstige Stoffe aus dichtem Gewebe	165 894	„
		Röcke für Männer	28 296	Stck.
		Westen für Männer	17 733	„
		Hosen für Männer	34 536	„

Stichtag für die Erhebung	Art der Vorratserhebungen	Bezeichnung der einzelnen Gegenstände und Waren, für welche Vorräte ermittelt wurden	Festgestellte Menge	
	Meldepflichtigen befindlichen Waren. Außer diesen Vorräten wurden noch als im Gewahrsam befindlich angezeigt: 5286 m Stoffe, dichte und undichte Gewebe zur Oberkleidung, 647 m Wäsche- und Futterstoffe, 235 m sonstige dichte Gewebe (Gardinen-, Dekorations-, Läufer-, Möbel-, Teppichstoffe und dgl.), 5049 Röcke, Westen, Hosen, Mäntel und Umhänge für Männer, 1877 dsgl. für Burschen und Knaben, 44 Frauenkleider, Frauen- und Mädchen-Blusen, -Röcke, -Mäntel und -Umhänge, 57 Kopf-, Hals- und Umschlagetücher, 1546 Frauen- und Mädchen-Korsetts und -Mieder, 169596 Paar Männer-, Frauen- und Kinderstrümpfe, 36 Tischtücher, 96 Handtücher, 174 Paar Handschuhe.	Mäntel und Umhänge für Männer	11 699	Stck.
		Ganze Burschen- und Knaben-Anzüge	29 425	„
		Röcke für Burschen und Knaben	26 837	„
		Westen für Burschen und Knaben	1 390	„
		Hosen für Burschen und Knaben	19 231	„
		Mäntel u. Umhäng. f. Bursch. u. Knaben	7 495	„
		Kittel für Knaben unter 3 Jahren	4 793	„
		Frauenkleider	7 744	„
		Blusen für Frauen und Mädchen	35 490	„
		Röcke „ „ „	6 999	„
		Mänt. u. Umh. f. Frauen und Mädchen	17 202	„
		Mädchen- und Kinderkleider	22 514	„
		Schlafröcke u. Morgenjacken f. Mädchen	1 103	„
		„ „ „ „ Frauen	4 131	„
		Hausschürzen	85 245	„
		Zierschürzen	46 674	„
		Kopf-, Hals-, Umschlagetücher	31 948	„
		Tischdecken	4 496	„
		Sonstige Decken (über 800 g schwer)	2 088	„
		Unterröcke für Frauen	13 681	„
		„ „ Mädchen	9 779	„
		Korsetts und Mieder für Frauen	26 317	„
		„ „ „ „ Mädchen	8 356	„
		Untertaillen für Frauen und Mädchen	29 366	„
		Hemden für Männer	64 281	„
		Unterhemden (-jacken) für Männer	29 424	„
		Unterhosen für Männer	28 165	„
		Hemden für Knaben	11 197	„
		Unterhemden für Knaben	3 379	„
		Unterhosen für Knaben	5 635	„
		Hemdhosen für Männer und Knaben	3 466	„
		Hemden und Nachtjacken für Frauen	17 819	„
		Unterhemden für Frauen	11 496	„
		Beinkleider für Frauen	22 200	„
		Hemden und Nachtjacken f. Mdch. u. Kind.	22 102	„
		Unterhemden für Mädchen und Kinder	6 915	„
		Beinkleider für Mädchen und Kinder	30 081	„
		Hemdhosen für Frauen und Mädchen	9 873	„
		Babyhemden	20 109	„
		Männerstrümpfe und -Socken	136 798	Paar
		Frauenstrümpfe	164 518	„
		Kinderstrümpfe und -Socken	157 656	„
		Bettücher (Laken)	2 276	Stck.
		Kissenbezüge	11 228	„
		Tischtücher	19 642	„
		Handtücher, Badetücher	43 093	„
		Wischtücher, Scheuertücher	94 953	„
		Taschentücher	266 369	„
		Windeln	14 716	„
		Winter- u. Herbsthandschuhe f. Männer	46 968	Paar
		Sonstige Handschuhe für Männer	14 419	„
		Frauenhandschuhe	264 431	„
		Kinderhandschuhe	46 306	„
14. IX. 1917	Erhebung der Hopfenvorräte früherer Ernten	Hopfen aus der Ernte 1916	7 780	Ztr.
		„ „ „ „ 1915	20 144	„
		„ „ „ „ 1914	26 917	„
		„ „ „ „ 1913	11 071	„
		„ „ „ „ 1912	595	„
		„ „ früheren Ernten	1 722	„
		„ ohne Bekanntgabe des Erntejahres	13 570	„
		Hopfen früheren Ernten zusammen	81 799	„
		Darunter Saazer Hopfen	1 153	„

Noch: Sonstige Vorratserhebungen 1914—1918. [Noch: 378

Stichtag für die Erhebung	Art der Vorratserhebungen	Bezeichnung der einzelnen Gegenstände und Waren, für welche Vorräte ermittelt wurden	Festgestellte Menge	
14. IX. 1917	Zählung der tragfähigen Walnußbäume	Tragfähige Walnußbäume	74	Stck.
15. IX. 1917	Bestandsaufnahme von Fässern, Kübeln, Bottichen und ähnlichen Gebinden. (Zu melden waren sowohl neue wie gebrauchte, gefüllte wie leere Gebinde aus Holz, Eisen, Zement usw. Ausgenommen von der Meldepflicht waren im wesentlichen nur die in Haushaltungen benötigten Fässer etc.)	Heringstonnen	662	„
		Andere Fischfässer	205	„
		Wein-, Obst-, Beerenweinfässer	6 025	„
		Fässer für Spirituosen und Essig	12 575	„
		„ „ Schweineschmalz	643	„
		„ „ Fleisch	116	„
		„ „ Därme	138	„
		„ „ Kohl, Gurk., Sauerkr. Gemüse	6 733	„
		„ „ Sirup	666	„
		„ „ Speiseöl	379	„
		„ „ helle Mineralöle	3 603	„
		„ „ dunkle Mineralöle	1 411	„
		„ „ Petroleum, Terpentin	2 892	„
		„ „ Gerbstoffe	273	„
		„ „ Teer, Carbolineum, schwarz Lack	504	„
		„ „ Farbextrakt	424	„
		„ „ Firnis, Lack, Farbe	2 430	„
		Packfässer	5 155	„
		Bier- und Lagerfässer	5 153	„
		Bierbottiche	610	„
		Bierversandfässer	91 705	„
		Butterfässer	502	„
		Butterkübel	1 814	„
		Margarinefässer	467	„
		Margarinekübel	35 406	„
		Marmeladefässer	1 110	„
		Marmeladekübel	1 106	„
		Senffässer und -Kübel	43	„
1. X. 1917	Vorratserhebung über Heidelbeermuttersaft, Heidelbeerpreßsaft und Heidelbeerwein.	Heidelbeermuttersaft	54 625	Ltr.
		Heidelbeerpreßsaft	2 600	„
		Heidelbeerwein	851 500	„
16. V. 1918	Erhebung über Lokomotiven und unbenützte Eisenbahnwagen sowie verfügbares Feld- und Förderbahnmaterial in Nürnberger Betrieben.	Vorhandene Lokomotiven	12	Stck.
		Unbenützte Eisenbahnwagen	—	
		Verfügbares Feld- und Förderbahnmaterial	—	
28. VII. 1918	Bestandsaufnahme von Sonnenvorhängen und ähnlichen Gegenständen. (Von der Meldepflicht waren im wesentlichen nur die in Privathaushaltungen befindlichen Behänge ausgenommen.)	Zahl der Meldepflichtigen	3 596	„
		Für die Räume in den städt. Verwaltungsgebäuden u. Anstalten wurden festgestellt		
		Behänge an Fenstern	4 089	Stck.
		Deren Flächeninhalt	1 162	qm
		Behänge an Türen und Wänden	76	Stck.
		Deren Flächeninhalt	263	qm
		Behänge an Schränken, Regalen	163	Stck.
		Deren Flächeninhalt	399	qm
		Gesamtzahl der städtischen Behänge	4 328	Stck.
		Deren Flächeninhalt	1 824	qm

IX. Gewerbe.

Häufiger vorkommende Gewerbebetriebe 1916—1918. [379

Gewerbebetriebe	Bestand am Jahresschlusse		
	1916	1917	1918
Abzahlungsgeschäfte	13	13	11
Aktiengesellschaften	73	76	78
Antiquare siehe Buchhändler			
Antiquitätenhandlungen	22	22	23
Auktionatoren	11	13	18
Automobildroschkenbesitzer	38	38	41
Bäcker	712	697	770
Bankiers	31	30	31
Bauunternehmer und Maurermeister	181	177	183
Bierbrauereien	11	11	11
Blattgold-, Blattsilber-, Blattmetall-Fabriken und -Handlungen	37	37	37
Blei- und Pastellstiftfabrikanten	24	23	23
Bronze-, Bronzefarben-, Brokatfabriken und -Handlungen	43	42	42
Buchdruckereien	88	90	93
Buch-, Kunst- und Musikalienhandlungen, Antiquare	107	105	110
Bürstenfabriken	48	49	55
Celluloidwaren-Fabrikanten und -Handlungen	25	25	25
Dienstboten- und Stellenvermittlungsbureaus	17	17	17
Dienstmänner	64	63	62
Drahtfabriken und -Handlungen	29	29	29
Drahtwarenfabrikanten und -Handlungen	25	26	26
Drechsler	101	100	101
Eisen- und Metallgießereien	30	26	27
Essigfabrikanten	16	16	16
Fabriken für elektrische Apparate und Maschinen	77	78	86
Feingold- und Silberschlägereien und -Handlungen	40	41	44
Fiakerbesitzer	36	39	56
Flaschenbierhandlungen	68	68	68
Flaschner	141	146	156
Fleischer siehe Metzger			
Friseure	416	415	461
Gasthöfe (Hotels)	34	34	34
Gastwirtschaften (siehe auch Schankwirtschaften)	42	48	52
Geschirrhändler siehe Hafner			
Gießerei siehe Eisengießerei			
Glaser	109	109	113
Goldschläger siehe Feingoldschläger			
Hafner und Geschirrhändler	112	108	116

Noch: Häufiger vorkommende Gewerbebetriebe 1916—1918. [Noch: 379

Gewerbebetriebe	Bestand am Jahresschlusse		
	1916	1917	1918
Hopfenhandlungen und Kommissionsgeschäfte	290	287	292
Huf- und Wagenschmiede	58	54	59
Juweliere, Gold- und Silberarbeiter	61	58	59
Kaffeehäuser	43	43	43
Kamm- und Hornwaren-Fabrikanten	26	26	25
Kartonnagenarbeiter siehe Pappwarenfabriken			
Kolonial- und Materialwarenhandlungen	336	333	332
Kommissionsgeschäfte siehe Hopfen- und Kommissionsgeschäfte			
Konditoreiwaren-Fabrikanten und -Handlungen	104	108	102
Konfektionsgeschäfte	117	118	116
Kramkäufel (Trödler)	134	121	116
Kunstanstalten	67	68	68
Kunst- und Handelsgärtner	95	97	102
Kurz-, Spiel- und Manufakturwarenhandlungen	191	200	248
Kuttler	29	28	28
Landesproduktenhandlungen siehe Spezereihandlungen			
Lebkuchenfabrikanten und -Handlungen	21	21	21
Leonische Draht-, Gold- und Silberbortenfabriken	13	13	13
Lichtdruckanstalten	6	6	6
Lithographische Anstalten	65	66	67
Maschinenfabriken	93	117	136
siehe auch Fabriken elektr. Apparate und Maschinen			
Maurermeister siehe Bauunternehmer			
Mechaniker	176	175	175
Messerschmiede und Schwertfeger	4	4	4
Metallschläger	5	5	5
Metzger- und Fleischwarengeschäfte	630	646	652
Mühlen	17	18	18
Nachtlichtefabrikanten	12	12	12
Nagelschmiede	2	3	3
Ochsenmaulsalat-Fabrikanten und -Handlungen	11	10	8
Pappwaren- und Kartonnagegeschäfte	94	91	93
Pastellstiftfabrikanten siehe Bleistiftfabrikanten			
Patentstiftfabrikanten	39	40	40
Peitschenfabrikanten	10	10	10
Pfragnereien siehe Spezereihandlungen			
Pinselfabrikanten	74	71	71
Portefeuille-Fabrikanten und -Handlungen	52	52	52
Posamentiere und Bortenmacher	29	30	28
Puppenfabrikanten	13	13	18
Reißzeugfabriken und Reißzeugmacher	32	30	30
Rot- und Glockengießer	31	30	30

Noch: 379] Noch: Häufiger vorkommende Gewerbebetriebe 1916—1918.

Gewerbebetriebe	Bestand am Jahresschlusse		
	1916	1917	1918
Sattler	80	79	81
Schankwirtschaften (siehe auch Gastwirtschaften)	1 977	2 036	2 176
Schlosser	116	115	125
Schmiede siehe Huf- und Wagenschmiede			
Schneider	729	743	995
Schokolade-Fabrikanten	49	49	49
Schreiner	404	402	436
Schuhmacher	903	901	1 150
Spezerei- und Landesprodukten-Handlungen, Pfragnereien siehe auch Kolonialwarenhandlungen	1 070	1 051	1 037
Spiel- und Galanteriewarenfabrikanten	252	250	265
Spirituosen-Fabrikanten und -Handlungen	140	136	135
Steindruckereien	42	43	44
Stellenvermittler siehe Dienstbotenvermittler			
Tabak- und Zigarrenfabrikanten	25	25	25
Tapezierer und Dekorateure	224	216	227
Uhrmacher- und Uhrenhandlungen	120	117	128
Wag- und Gewichtsfabrikanten	11	11	12
Weinwirtschaften	65	59	62
Wirtschaften siehe Schankwirtschaften, Gastwirtschaften, Gasthöfe (Hotels), Weinwirtschaften, Kaffeehäuser und Flaschenbierhandlungen			
Zimmermeister	75	74	74
Zinngießer	40	39	38
Zeitungen und Zeitschriften	105	102	106

380]

Gewerbliche Betriebszählungen. [1])

Jahr	Gesamtzahl der gewerblichen Betriebe	Beschäftigte Personen		
		überhaupt	und zwar	
			Reichsdeutsche	Ausländer
1895	13 483	62 969		
1907	23 034	128 669		
1917	**15 796** [2])	**113 927**	**111 798**	**2 129** [3])

[1]) Über die Hauptergebnisse der gewerblichen Betriebszählungen 1895 und 1907 siehe die eingehenden Tabellen im Statistischen Jahrbuch der Stadt Nürnberg für 1910 Nr. 106—118. — Für das Jahr 1917 wurden die eingesetzten Zahlen als vorläufige durch das Statistische Landesamt München mitgeteilt.

[2]) Ohne die z. Zt. der Zählung infolge des Krieges ruhenden Betriebe.

[3]) Einschließlich der Kriegsgefangenen.

Gewerbe-Anmeldungen 1917.

Gewerbegruppen	Gewerbe-Anmeldungen [1]) im												
	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Septemb.	Oktober	November	Dezember	Jahr
I. Kunst- u. Handelsgärtnerei	—	—	1	—	—	2	—	—	—	—	—	—	3
II. Tierzucht und Fischerei	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	1	4
III. Bergbau-, Hütten- und Salinenwesen, Torfgräberei	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	1	3
IV. Industrie der Steine und Erden	—	—	2	1	1	—	—	1	—	2	—	—	7
V. Metallverarbeitung	4	9 (1)	6	2	6	7	6	6 (1)	8	8	3	2	67 (2)
VI. Industrie der Maschinen, Instrumente und Apparate	10	4	7	1	3	5	6	2	3	11	7	5	64
VII. Chemische Industrie	2	—	—	—	—	1	—	3 (1)	—	4	—	—	10 (1)
VIII. Industrie der forstwirtschaftlichen Nebenprodukte, Seifen, Fette, Oele	—	—	2	—	—	—	—	—	1	—	—	—	3
IX. Textilindustrie	—	—	—	1	1	1 (1)	2	1	—	2	1	—	9 (1)
X. Papierindustrie	1	—	—	1	—	—	—	2	—	1	—	—	5
XI. Lederindustrie u. Industrie lederartiger Stoffe	2	1	—	1	—	1	2	2	1	2	—	—	12
XII. Industrie der Holz- und Schnitzstoffe	5	—	3	2	4	2	3	5	4	6	9	1	44
XIII. Industrie der Nahrungs- und Genußmittel	4	2	8	12	5	4	3	1	1	4	1	1	46
XIV. Bekleidungsgewerbe	16	7	4 (1)	12	3	7	13	17 (1)	11 (1)	21 (4)	16 (2)	10	137 (9)
XV. Reinigungsgewerbe	1	1	7	3	1	3	5	1	2	14	4	3	45
XVI. Baugewerbe	1	1	2	2	4	4 (1)	2	6	4	3	—	—	29 (1)
XVII. Polygraphische Gewerbe	—	1	3	—	3	2	—	5 (1)	—	4	1	2	21 (1)
XVIII. Künstlerische Gewerbe	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
XIX. Handelsgewerbe	77 (3)	59 (6)	55 (3)	37 (2)	63 (1)	65 (1)	69 (3)	73 (4)	58 (4)	116 (3)	60 (9)	64 (3)	796 (42)
XX. Versicherungsgewerbe	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1
XXI. Verkehrsgewerbe	—	—	—	—	1	3	1	2	1	—	2	1	11
XXII. Gast- u. Schankwirtschaften	11	8	17	15 (3)	15	20	18	18 (1)	13 (1)	13	20	16 (1)	184 (6)
XXIII. Musik-, Theater- u. Schaustellungsgewerbe	4	—	2	—	—	1	1	4	2	3	4	4	25
XXIV. Sonstige Gewerbe	1	1	—	—	2	1	2	1	1	1	—	—	10
Zusammen 1917	**140** (3)	**94** (7)	**121** (4)	**90** (5)	**113** (1)	**129** (3)	**133** (3)	**150** (9)	**110** (6)	**218** (7)	**128** (11)	**111** (4)	**1537** (63)

[1]) Die in Klammern beigesetzten Zahlen bedeuten: Darunter vorübergehend betriebene Gewerbe (bei Volksfesten usw.) oder als Nebenerwerb betriebene Gewerbe.

Gewerbe-Anmeldungen 1918.

Gewerbegruppen	Gewerbe-Anmeldungen [1]) im												
	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Septemb.	Oktober	November	Dezember	Jahr
I. Kunst- u. Handelsgärtnerei	—	—	1	1	—	1	—	—	—	—	1	—	4
II. Tierzucht und Fischerei . .	—	—	—	2	—	2	—	1	—	—	—	—	5
III. Bergbau-, Hütten- und Salinenwesen, Torfgräberei .	—	—	1	2	—	1	1	1	—	—	—	—	6
IV. Industrie der Steine und Erden	—	2	—	2	1	2	1	1	3	2	1	7	22
V. Metallverarbeitung . . .	5	1	5	4 (1)	3	2	4	5	9	7	15	20	80 (1)
VI. Industrie der Maschinen, Instrumente u. Apparate .	7	2	4	9	8	9	6	4	9	12	19	20 (1)	109 (1)
VII. Chemische Industrie . . .	—	—	—	—	—	1	1	—	2	1	3	—	8
VIII. Industrie der forstwirtschaftlichen Nebenprodukte, Seifen, Fette, Oele . . .	—	1	—	—	—	—	2	—	—	1	1	—	5
IX. Textilindustrie	1	—	—	2	1	—	—	—	—	—	—	2	6
X. Papierindustrie	1	1	1	—	—	—	1	—	4	—	1	1	10
XI. Lederindustrie und Industrie lederartiger Stoffe . . .	1	—	—	—	—	—	1 (1)	4 (1)	1	1	3	3	14 (2)
XII. Industrie der Holz- und Schnitzstoffe	7	2	2	3	4	2	9	9	5	8	11	21	83
XIII. Industrie der Nahrungs- und Genußmittel	1	2	2	5	1	—	2	1	2	1	27	54	98
XIV. Bekleidungsgewerbe . . .	23	17	19	69 (1)	20 (2)	41	40 (1)	45 (1)	45 (1)	37 (1)	93 (1)	204 (1)	653 (9)
XV. Reinigungsgewerbe . . .	6	2	3	2	4	3	6 (1)	6	4	7	13	30	86 (1)
XVI. Baugewerbe	1	1	5	7	5	8	2	3	1	4	8	14	54
XVII. Polygraphische Gewerbe .	3	1	3 (1)	3 (1)	1	3	2 (1)	—	6	1	3	6	32 (3)
XVIII. Künstlerische Gewerbe . .	1	—	1	—	—	—	—	1	—	1	1	5	10
XIX. Handelsgewerbe	72 (4)	71 (1)	66 (2)	83 (5)	56 (3)	74 (1)	75 (4)	74 (3)	62	76 (4)	131 (5)	135 (4)	975 (36)
XX. Versicherungsgewerbe . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
XXI. Verkehrsgewerbe	3	2	—	1	3	—	3	3	1	2	4	12	34
XXII. Gast- u. Schankwirtschaften	8	13	36 (2)	32 (2)	21	18	28	34	21 (2)	20	12	18 (1)	261 (7)
XXIII. Musik-, Theater- u. Schaustellungsgewerbe	6	9	4	7	3	5	7 (5)	9	6	4	4	10	74 (5)
XXIV. Sonstige Gewerbe . . .	—	1	—	—	2	3	2	2	2	1	3	6	22
Zusammen 1918	146 (4)	128 (1)	153 (5)	234 (10)	133 (5)	175 (1)	193 (13)	203 (5)	183 (3)	186 (5)	349 (6)	568 (7)	2651 (65)

[1]) Die in Klammern beigesetzten Zahlen bedeuten: Darunter vorübergehend betriebene Gewerbe (bei Volksfesten usw.) oder als Nebenerwerb betriebene Gewerbe.

Gewerbe-Abmeldungen 1917.

Gewerbegruppen	Gewerbe-Abmeldungen [1]) im												
	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Septemb.	Oktober	Novemb.	Dezember	Jahr
I. Kunst- u. Handelsgärtnerei	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
II. Tierzucht und Fischerei . .	2	1 (1)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3 (1)
III. Bergbau-, Hütten- und Salinenwesen, Torfgräberei .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
IV. Industrie der Steine und Erden	2	—	—	—	1	—	1	2	1	1	1	—	9
V. Metallverarbeitung . . .	8	5 (1)	3	3	2	4	3	6	4	7	5	—	50 (1)
VI. Industrie der Maschinen, Instrumente und Apparate .	—	2	5 (1)	2	1	4 (1)	3	5	4	5	3	6	40 (2)
VII. Chemische Industrie . . .	1	—	2	—	1	—	—	2	1	1	—	—	8
VIII. Industrie der forstwirtschaftlichen Nebenprodukte, Seifen, Fette, Oele	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
IX. Textilindustrie	—	—	—	—	2	—	—	1	—	1	1	1	6
X. Papierindustrie	1 (1)	—	—	—	1	—	—	2	—	—	—	2	6 (1)
XI. Lederindustrie und Industrie lederartiger Stoffe . . .	1	1	2	3	—	1	4	2	2	2	—	1	19
XII. Industrie der Holz- und Schnitzstoffe	8	2	4	1	—	5	3	3	—	7	2	1	36
XIII. Industrie der Nahrungs- und Genußmittel	6	2	7	5	4	5	6	5	4	3	1	—	48
XIV. Bekleidungsgewerbe . . .	6	6	15	8 (1)	9	8 (1)	20	12	4	21 (1)	5	4	118 (3)
XV. Reinigungsgewerbe . . .	7	4	5	5	1	4	4	5	3	5	2	2	47
XVI. Baugewerbe	2	2	5	1	2	3	3	3	1	5	3	4	34
XVII. Polygraphische Gewerbe .	—	—	—	—	1	1	2	2	—	1	—	—	7
XVIII. Künstlerische Gewerbe . .	—	—	2	—	—	1	1	—	—	—	—	1	5
XIX. Handelsgewerbe	68 (1)	73 (1)	76 (4)	48	45	55	65	50	50	107	42 (1)	39	718 (7)
XX. Versicherungsgewerbe . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1
XXI. Verkehrsgewerbe	—	—	1	1	—	—	—	2	2	2	2	—	10
XXII. Gast- u. Schankwirtschaften	10	10	9 (1)	16	7 (1)	8	15	6	11 (1)	13	7	4	116 (3)
XXIII. Musik-, Theater- und Schaustellungsgewerbe	1	—	—	—	—	—	2 (2)	—	1	1	—	2	7 (2)
XXIV. Sonstige Gewerbe . . .	1	—	—	—	1	—	2	1	1	1	2	—	9
Zusammen 1917	**125** (2)	**108** (3)	**136** (6)	**93** (1)	**78** (1)	**99** (2)	**134** (2)	**109**	**89** (1)	**184** (1)	**76** (1)	**67**	**1298** (20)

[1]) Die in Klammern beigesetzten Zahlen bedeuten: Darunter vorübergehend betriebene Gewerbe (bei Volksfesten usw.) oder als Nebenerwerb betriebene Gewerbe.

Gewerbe-Abmeldungen 1918.

Gewerbegruppen	Gewerbe-Abmeldungen [1]) im												
	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Septemb.	Oktober	November	Dezember	Jahr
I. Kunst- u. Handelsgärtnerei	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
II. Tierzucht und Fischerei . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
III. Bergbau, Hütten- und Salinenwesen, Torfgräberei .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1
IV. Industrie der Steine und Erden	—	—	—	1	—	2	—	—	—	1	—	1	5
V. Metallverarbeitung . . .	1	4	1	5	2	1	1	5	1	2	5	7 (1)	35 (1)
VI. Industrie der Maschinen, Instrumente und Apparate	2	1	1	2	2 (1)	1	3	1	4	5	6	12	40 (1)
VII. Chemische Industrie . . .	—	—	1	—	—	2	—	—	2	1	2	1	9
VIII. Industrie der forstwirtschaftlichen Nebenprodukte, Seifen, Fette, Oele	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1
IX. Textilindustrie	—	—	1	1	1	—	—	—	1	—	—	—	4
X. Papierindustrie	3	—	—	—	1	—	1	—	3	—	—	—	8
XI. Lederindustrie und Industrie lederartiger Stoffe . . .	1	1	—	—	1	—	—	—	1	1	2	3	10
XII. Industrie der Holz- und Schnitzstoffe	3 (1)	2	3	2	3	2	4	2	1	9	2	5	38 (1)
XIII. Industrie der Nahrungs- u. Genußmittel	1	—	—	2	2	1	1	—	5	3	1	3	19
XIV. Bekleidungsgewerbe . . .	5 (1)	7	2	8	3	8	11	5 (1)	5	10	10 (1)	18 (5)	92 (8)
XV. Reinigungsgewerbe	4	2	3	1	3	2	3	2	4	5	2	7	38
XVI. Baugewerbe	1	3	1	1	—	2	1	4	3	3	4	3	26
XVII. Polygraphische Gewerbe .	—	—	2	—	1	—	—	—	2	1	1	—	7
XVIII. Künstlerische Gewerbe . .	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2
XIX. Handelsgewerbe	46 (2)	38 (1)	32 (1)	30	30 (1)	38	32	38 (1)	52 (1)	56 (3)	71 (1)	62 (2)	525 (13)
XX. Versicherungsgewerbe . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
XXI. Verkehrsgewerbe	2	1	—	—	—	—	2	2	3	1	—	2	13
XXII. Gast- u. Schankwirtschaften	6	3	7	11	6	10 (1)	14	9	7	25	2	7	107 (1)
XXIII. Musik-, Theater- u. Schaustellungsgewerbe	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	2	4
XXIV. Sonstige Gewerbe . . .	—	3	—	2	—	—	—	—	—	1	—	2	8
Zusammen **1918**	**76** (4)	**65** (1)	**55** (1)	**66**	**55** (2)	**69** (1)	**73**	**69** (2)	**94** (1)	**125** (3)	**110** (2)	**135** (8)	**992** (25)

[1]) Die in Klammern beigesetzten Zahlen bedeuten: Darunter vorübergehend betriebene Gewerbe (bei Volksfesten usw.) oder als Nebenerwerb betriebene Gewerbe.

Gewerbliche Betriebe und Vereinigungen 1916—1918. [385

Jahr	Gewerbebetriebe im Laufe des Jahres		Innungen am Schlusse des Jahres		Freie Vereinigungen selbständiger Gewerbetreibender am Schlusse des Jahres
	angemeldet	abgemeldet[1])	freie	Zwangs-	
1916	1 813	1 611	17	17	
1917	**1 537**	**1 298**	**17**	**17**	
1918	**2 651**	**992**	**18**	**17**	

[1]) Zu bemerken ist, daß nicht wenig Betriebe ohne Abmeldung niedergelegt werden.

Gewerbsmäßige Stellenvermittlung 1916—1918. Geschäftstätigkeit. [1]) [386

Jahr	Stellenangebote von Arbeitgebern		Stellengesuche von Arbeitnehmern		Vermittlungen	
	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich
1916	314	10 676	347	11 053	122	7 237
1917	**259**	**9 236**	**140**	**7 386**	**48**	**5 328**
Darunter auswärtiger Verkehr	9	1 345	5	821	3	1 034
1918	**32**	**9 581**	**34**	**7 546**	**17**	**5 475**
Darunter auswärtiger Verkehr	—	1 599	1	1 000	—	1 097

[1]) Über die nicht gewerbsmäßige Stellenvermittlung s. die Tabellen im Abschnitt XV „Soziale Fürsorge". Über die gewerbepolizeiliche Kontrolle d. gewerbsmäßigen Stellenvermittlung s. Tabelle 263.

Umsatz der Reichsbankhauptstelle 1917. [387

Monat	Wechsel		Giro-Verkehr		Giro-Einzahlungen von Nichtkonteninhabern
	angekaufte	eingezogene	Einnahme	Ausgabe	
	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
Januar	3 691 000	8 128 000	542 491 000	544 518 000	7 440 000
Februar	3 310 000	5 667 000	341 381 000	337 418 000	629 000
März	3 525 000	4 436 000	504 557 000	514 438 000	79 371 000
April	7 667 000	7 698 000	507 513 000	508 070 000	64 792 000
Mai	3 905 000	5 690 000	410 111 000	406 672 000	9 107 000
Juni	7 861 000	6 118 000	553 018 000	533 689 000	9 411 000
Juli	6 929 000	6 451 000	487 036 000	495 690 000	2 746 000
August	3 727 000	4 302 000	529 789 000	532 198 000	1 386 000
September	5 828 000	10 067 000	685 186 000	673 321 000	71 315 000
Oktober	5 519 000	8 664 000	547 373 000	564 042 000	68 446 000
November	2 828 000	4 646 000	526 276 000	532 392 000	14 233 000
Dezember	2 495 000	4 006 000	550 234 000	514 128 000	3 998 000
Jahr 1917	**57 285 000**	**75 873 000**	**6 184 965 000**	**6 156 576 000**	**332 874 000**

[1]) Nach Mitteilung der Reichsbankhauptstelle. Die Beträge sind auf 1000 ℳ abgerundet.

Umsatz der Reichsbankhauptstelle 1918. [388

Monat	Wechsel		Giro-Verkehr		Giro-Einzahlungen von Nichtkonteninhabern
	angekaufte	eingezogene	Einnahme	Ausgabe	
	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
Januar	3 157 000	5 655 000	781 238 000	806 941 000	3 653 000
Februar	2 089 000	3 575 000	661 057 000	659 790 000	903 000
März	2 662 000	3 815 000	869 532 000	856 862 000	110 144 000
April	4 869 000	3 263 000	846 015 000	851 071 000	82 663 000
Mai	993 000	3 590 000	804 656 000	810 683 000	6 754 000
Juni	1 654 000	4 280 000	993 388 000	957 273 000	11 924 000
Juli	1 575 000	5 151 000	1 108 654 000	1 087 669 000	14 042 000
August	1 840 000	3 871 000	1 151 567 000	1 141 551 000	1 542 000
September	2 017 009	4 304 000	1 042 100 000	1 102 924 000	67 613 000
Oktober	1 981 000	3 219 000	1 389 432 000	1 338 866 000	27 611 000
November	2 142 000	4 790 000	1 317 064 000	1 291 828 000	33 610 000
Dezember	1 240 000	4 207 000	987 785 000	1 001 715 000	2 155 000
Jahr 1918	**26 219 000**	**49 720 000**	**11 952 488 000**	**11 907 173 000**	**362 614 000**

[1]) Nach Mitteilung der Reichsbankhauptstelle. Die Beträge sind auf 1000 ℳ abgerundet.

389] **Stand der Bayerischen Staatsbank 1916—1918.**[1]

Aktiva.

Aktiva	Stand am Schlusse des Jahres		Stand am	
	1916 ℳ	1917 ℳ	30. Juni 1918 ℳ	31. Dezember 1918 ℳ
Kassenbestand . . .	38 455 000	57 231 000	29 447 000	113 154 000
Wechselbestand . .	164 423 000	377 895 000	373 603 000	529 385 000
Lombarddarlehen .	12 006 000	10 493 000	9 856 000	7 478 000
Darlehen und Guthaben in Kontokorrent	350 713 000	459 032 000	522 690 000	648 753 000
Darlehen auf hypothekarische Kreditkautionen . . .	4 674 000	3 826 000	3 463 000	3 157 000
Darlehen auf Hypotheken.	612 000	579 000	677 000	608 000
Effektenbestand . .	27 256 000	30 278 000	34 185 000	30 190 000
Guthaben im Verkehr mit den Filialen	148 258 000	177 423 000	148 592 000	216 097 000
Realitäten und Mobiliar	9 968 000	9 131 000	7 332 000	7 368 000
Diverse	462 000	2 854 000	6 670 000	8 599 000
Aktiva zusammen	756 827 000	1 128 737 000	1 136 015 000	1 564 789 000

[1]) Nach Mitteilungen der Bayerischen Staatsbank. — Die Beträge sind auf 1000 ℳ abgerundet.

390] **Stand der Bayerischen Staatsbank 1916—1918.**[1]

Passiva.

Passiva	Stand am Schlusse des Jahres		Stand am	
	1916 ℳ	1917 ℳ	30. Juni 1918 ℳ	31. Dezember 1918 ℳ
Stamm-, Dotations- und Reservekapital	69 747 000	71 648 000	75 600 000	75 566 000
Gerichtl. und adm. Depositen à 2% . .	5 679 000	7 572 000	8 264 000	12 096 000
Gerichtl. und adm. Depositen à 2½%	5 298 000	5 658 000	5 441 000	5 477 000
Gerichtl. und adm. Depositen à 3% . .	5 269 000	3 287 000	2 113 000	3 165 000
Gerichtl. und adm. Depositen à 3½%	2 897 000	2 262 000	2 201 000	2 590 000
Gerichtl. und adm. Depositen à 4–5%[2])	2 991 000	2 526 000	2 279 000	3 608 000
Privat-Depositen à 2%	3 722 000	4 222 000	4 459 000	4 820 000
Privat-Depositen à 2½%	912 000	925 000	865 000	1 228 000
Privat-Depositen à 3%	8 122 000	8 847 000	9 399 000	9 563 000
Privat-Depositen à 3½%	21 184 000	22 223 000	23 200 000	23 214 000
Privat-Depositen à 4—5%[2]) . . .	26 414 000	38 305 000	46 994 000	54 050 000
Schuld in Kontokorrent (einschl. des Guthabens der Versicherungskammer)	454 558 000	781 507 000	793 538 000	1 151 767 000
Schuld im Verkehr mit den Filialen .	148 258 000	177 371 000	148 592 000	216 097 000
Diverse	1 781 000	2 384 000	13 070 000	1 548 000
Passiva zusammen	756 827 000	1 128 737 000	1 136 015 000	1 564 789 000

[1]) Siehe Anmerkung zur vorigen Tabelle.
[2]) Vor 1914 nur 4%ige Depositen.

Konsum-, Bau-, Spar- und Produktiv-Genossenschaft Nürnberg 1915/16—1917/18. [391

Geschäftsjahr[1])	Mitglieder[2])	Geschäftsanteile[2]) ℳ	Verkaufsstellen[2])	Personal[2])	Umsatz im eigenen Geschäft ℳ	Rückvergütung %	Rückvergütung ℳ	Umsatz im Lieferantengeschäft ℳ	Netto-Ueberschuß ℳ
1915/16	29 112	412 261	40	293	6 049 288	1	60 000	91 105	111 861
1916/17	29 383	439 482	40	343	7 474 895	1	73 000	25 615	135 233
1917/18	**29 503**	**488 223**	**41**	**350**	**8 134 570**	**1**	**81 000**	**7 775**	**164 523**

[1]) Das Geschäftsjahr geht vom 1. Juli bis 30. Juni. — [2]) Am Schlusse des Geschäftsjahres.

Streiks 1916—1918. [392

Jahr	Streiks	Davon betroffene Betriebe	Beteiligte Arbeiter	Streiks mit vollem Erfolg für die Arbeitnehmer: Streiks	Beteiligte Arbeiter	Streiks mit teilweisem Erfolg für die Arbeitnehmer: Streiks	Beteiligte Arbeiter	Streiks ohne Erfolg für die Arbeitnehmer: Streiks	Beteiligte Arbeiter
1916	5	12	291	—	—	4	249	1	42
1917	**3**	**10**	**1 465**	—	—	**2**	**1 115**	**1**	**350**
1918	**5**	**9**	**655**	2	**321**	—	—	**3**	**334**

Streiks 1917. [393

Nach Gewerbebetrieben und Dauer.

Gewerbebetriebe	Dauer des Streiks	Betroffene Betriebe	Darunter zu völligem Stillstand gezwungen	Höchstzahl der gleichzeitig streikenden Arbeiter	Höchstzahl der gezwungen feiernden Arbeiter	Erfolg des Streiks: voller	teilweiser	keiner
Schließwächter	1 Tag	1	—	40	—	—	1	—
Holzarbeiter	10 Tag	8	7	1 075	186	—	1	—
Zementwarenfabrik	1 Tag	1	—	350	—	—	—	1

Streiks 1918. [394

Nach Gewerbebetrieben und Dauer.

Gewerbebetriebe	Dauer des Streiks	Betroffene Betriebe	Darunter zu völligem Stillstand gezwungen	Höchstzahl der gleichzeitig streikenden Arbeiter	Höchstzahl der gezwungen feiernden Arbeiter	Erfolg des Streiks: voller	teilweiser	keiner
Schlosserei	3 Tage	1	—	37	—	—	—	1
Möbelfabrik	20 Tage	5	3	215	—	1	—	—
Bleistiftfabrik	1 Tage	1	—	227	—	—	—	1
Schraubenfabrik	2 Tage	1	—	70	—	—	—	1
Eisenwalzer	2 Tage	1	—	106	—	1	—	—

395]

Streiks 1917.

Nach Zweck.

Zweck	Streiks	Beteiligte Arbeiter	Streiks					
			mit vollem		mit teilweisem		ohne	
			Erfolg für die Arbeitnehmer					
			Streiks	Beteiligte Arbeiter	Streiks	Beteiligte Arbeiter	Streiks	Beteiligte Arbeiter
Verbesserung (oder Hintanhaltung der Verschlechterung) von								
Arbeitslohn allein	3	1 465	—	—	2	1 115	1	350
Arbeitslohn und Arbeitszeit . .	—	—	—	—	—	—	—	—
anderen Bedingungen	—	—	—	—	—	—	—	—

396]

Streiks 1918.

Nach Zweck.

Zweck	Streiks	Beteiligte Arbeiter	Streiks					
			mit vollem		mit teilweisem		ohne	
			Erfolg für die Arbeitnehmer					
			Streiks	Beteiligte Arbeiter	Streiks	Beteiligte Arbeiter	Streiks	Beteiligte Arbeiter
Verbesserung (oder Hintanhaltung der Verschlechterung) von								
Arbeitslohn allein.	3	213	1	106	—	—	2	107
Arbeitslohn und Arbeitszeit . .	1	215	1	215	—	—	—	—
anderen Bedingungen	1	227	—	—	—	—	1	227

397]

Aussperrungen 1916—1918.

Jahr	Aussperrungen	Betroffene Betriebe	Ausgesperrte Arbeiter	Aussperrungen					
				mit vollem		mit teilweisem		ohne	
				Erfolg für die Arbeitgeber					
				Aussperrungen	Beteiligte Arbeiter	Aussperrungen	Beteiligte Arbeiter	Aussperrungen	Beteiligte Arbeiter
1916	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1917	**1**	**7**	**803**	—	—	**1**	**803**	—	—
1918	—	—	—	—	—	—	—	—	—

X. Verkehr.

Staatseisenbahn 1916—1918 [1] Personenverkehr. [398

Jahr	Fahrkarten					Gepäck- und Expreßgut
	zur einfachen Fahrt	zur Hin- und Rückfahrt [2]	Monats- u. Arbeiterfahrkarten	Zuschlagkarten für Schnellzüge	insgesamt	t
1916	3 252 967	194	64 128	140 648	3 457 937	7 801
1917	**4 644 684**	**18**	**122 530**	**240 492**	**5 007 724**	**10 208**
1918	**5 592 858**	**71**	**129 855**	**212 948**	**5 935 732**	**6 930**

[1]) Tabelle 398—412 nach Mitteilungen des Verkehrsamtes der Bayer. Staatseisenbahnen rechts des Rheins. — Die Nachweisungen umfassen den Verkehr aller Staatseisenbahnstationen des Stadtbezirks mit Ausnahme der Station Stein, deren Verkehr sich nach dem außerhalb des Stadtbezirks gelegenen Fabrikort Stein richtet.

[2]) Die Rückfahrkarten im innerdeutschen Verkehr wurden am 1. Mai 1907 aufgehoben; im Verkehr mit einigen außerdeutschen Staaten blieb die Einrichtung der Rückfahrkarten bestehen. Seit 1908 wurden sogenannte Doppelkarten zur Hin- und Rückfahrt auf bestimmten kleineren Strecken eingeführt. Die Zahl der abgegebenen Doppelkarten ist in dieser Spalte mit eingetragen.

Staatseisenbahn 1916—1918. Güterverkehr.[1]) [399

Jahr	Versand in Tonnen				Empfang in Tonnen			Gesamter Güterverkehr
	Eilstückgut	Frachtstückgut	Wagenladungsgut	insgesamt	Eil- und Frachtstückgut	Wagenladungsgut	insgesamt	
1916	16 463	114 186	395 659	526 308	119 075	1 420 843	1 539 918	2 066 226
1917	**20 997**	**94 108**	**504 096**	**619 201**	**119 226**	**1 582 774**	**1 702 000**	**2 321 201**
1918	**22 088**	**84 786**	**434 706**	**541 580**	**109 039**	**1 576 037**	**1 685 076**	**2 226 656**

[1]) In den Zahlen ist der Empfang und Versand des Bahnhofes Stein, dessen Verkehr fast ausschließlich nach der Ortschaft Stein gerichtet ist, nicht enthalten. Der Versand vom Bahnhof Stein aus betrug 1916: 3 248 t, 1917: 4 898 t, 1918: 6 194 t; der Empfang betrug 1916: 101 985 t, 1917: 140 975 t, 1918: 172 879 t.

Staatseisenbahn 1916—1918. Angekommene Tiere. [400

Jahr	Angekommene(s)					
	Pferde	Rindvieh	Schafe	Schweine	Geflügel	Tiere insgesamt
1916	4 919	70 788	18 564	40 047	33 393	167 711
1917	**2 520**	**121 287**	**16 324**	**34 997**	**19 744**	**194 872**
1918	**3 839**	**143 616**	**12 514**	**10 472**	**22 122**	**192 563**

Staatseisenbahn 1916—1918. Abgegangene Tiere. [401

Jahr	Abgegangene(s)					
	Pferde	Rindvieh	Schafe	Schweine	Geflügel	Tiere insgesamt
1916	2 456	14 541	4 034	5 720	355	27 106
1917	**1 760**	**6 435**	**715**	**65**	**1 150**	**10 125**
1918	**4 110**	**5 321**	**1 370**	**569**	**1 356**	**12 726**

Staatseisenbahn 1915—1918. Einnahmen. [402

Jahr	Einnahmen			Jahr	Einnahmen		
	aus dem Personen-, Gepäck- und Hundeverkehr ℳ	aus dem Güter- und Viehverkehr ℳ [1])	Insgesamt ℳ [1])		aus dem Personen-, Gepäck- und Hundeverkehr ℳ	aus dem Güter- und Viehverkehr ℳ [1])	Insgesamt ℳ [1])
1915	4 035 941	18 295 942	22 331 883	**1917**	**6 464 786**	**22 471 135**	**28 935 921**
1916	4 581 959	18 248 131	22 830 090	**1918**	**9 883 223**	**25 297 633**	**35 180 856**

[1]) Die Einnahmen aus dem Güterverkehr wurden berichtigt. In früheren Jahren waren neben den abgelieferten Einnahmen auch die ausbezahlten Nachnahmen ausgewiesen, die aus den Güterverkehrseinnahmen bezahlt worden sind. Nachdem diese Angaben entfallen sind, wurden die Ziffern der Wirklichkeit entsprechend, richtig gestellt.

403] **Staatseisenbahn 1917.** Personenverkehr.

Monat	Fahrkarten: zur einfachen Fahrt	Rückfahrt- und Doppelkarten[1])	Monats- und Arbeiterfahrkarten	Zuschlagkarten für Schnellzüge	insgesamt	Gepäck- und Expreßgut t
Januar-März	709 658	18	25 099	33 629	768 404	2 429
April-Juni	1 312 044	—	31 738	54 619	1 398 401	2 485
Juli-September	1 512 868	—	31 646	85 631	1 630 145	2 702
Oktober-Dezbr.	1 110 114	—	34 047	66 613	1 210 774	2 592
Jahr 1917	**4 644 684**	**18**	**122 530**	**240 492**	**5 007 724**	**10 208**

[1]) Siehe Anmerkung 2 zu Tabelle 398.

404] **Staatseisenbahn 1918.** Personenverkehr.

Monat	Fahrkarten: zur einfachen Fahrt	Rückfahrt- und Doppelkarten[1])	Monats- und Arbeiterfahrkarten	Zuschlagkarten für Schnellzüge	insgesamt	Gepäck- und Expreßgut t
Januar-März	1 134 137	—	35 272	30 731	1 200 140	1 492
April-Juni	1 189 536	35	31 540	53 737	1 274 848	1 712
Juli-September	1 777 625	36	33 382	69 401	1 880 444	1 799
Oktober-Dezbr.	1 291 560	—	29 661	59 079	1 380 300	1 927
Jahr 1918	**5 392 858**	**71**	**129 855**	**212 948**	**5 735 732**	**6 930**

[1]) Siehe Anmerkung 2 zu Tabelle 398.

405] **Staatseisenbahn 1917.** Güterverkehr.

Monat	Versand in Tonnen: Eilstückgut	Frachtstückgut	Wagenladungsgut	insgesamt	Empfang in Tonnen: Eil- und Frachtstückgut	Wagenladungsgut	insgesamt	Gesamter Güterverkehr t
Januar	1 400	6 222	32 831	40 453	6 879	114 710	121 589	162 042
Februar	1 685	7 846	36 844	46 375	8 400	109 920	118 320	164 695
März	1 424	9 453	45 209	56 086	10 240	151 574	161 814	217 900
April	1 719	7 874	39 242	48 835	8 479	125 144	133 623	182 458
Mai	1 741	7 997	41 939	51 677	9 747	139 768	149 515	201 192
Juni	2 400	8 415	48 981	59 796	9 928	138 577	148 505	208 301
Juli	1 781	8 557	46 985	57 323	10 143	134 141	144 284	201 607
August	1 532	9 021	48 068	58 621	11 462	137 245	148 707	207 328
September	2 821	7 515	44 201	54 537	10 699	141 298	151 997	206 534
Oktober	1 399	5 979	47 692	55 070	16 019	151 206	167 225	222 295
November	1 451	7 046	43 568	52 065	9 340	143 318	152 658	204 723
Dezember	1 644	8 183	28 536	38 363	7 890	95 873	103 763	142 126
Jahr 1917	**20 997**	**94 108**	**504 096**	**619 201**	**119 226**	**1 582 774**	**1 702 000**	**2 321 201**

406] **Staatseisenbahn 1918.** Güterverkehr.

Monat	Versand in Tonnen: Eilstückgut	Frachtstückgut	Wagenladungsgut	insgesamt	Empfang in Tonnen: Eil- und Frachtstückgut	Wagenladungsgut	insgesamt	Gesamter Güterverkehr t
Januar	1 444	9 451	42 631	53 526	8 790	114 759	123 549	177 075
Februar	1 489	6 141	29 508	37 138	6 728	116 656	123 384	160 522
März	2 752	7 068	40 264	50 084	10 041	143 790	153 831	203 915
April	2 141	6 487	39 677	48 305	7 870	143 100	150 970	199 275
Mai	1 672	9 288	38 223	49 183	8 831	134 544	143 375	192 558
Juni	1 780	7 875	46 102	55 757	8 264	148 556	156 820	212 577
Juli	1 487	9 524	44 342	55 353	8 664	162 756	171 420	226 773
August	1 385	9 463	36 724	47 572	9 155	144 547	153 702	201 274
September	1 407	9 164	35 889	46 460	8 596	146 597	155 193	201 653
Oktober	1 569	5 244	34 481	41 294	20 577	139 506	160 083	201 377
November	2 067	2 999	26 919	31 985	6 200	106 199	112 399	144 384
Dezember	2 895	2 082	19 946	24 923	5 323	75 027	80 350	105 273
Jahr 1918	**22 088**	**84 786**	**434 706**	**541 580**	**109 039**	**1 576 037**	**1 685 076**	**2 226 656**

Staatseisenbahn 1917. [407

Angekommene Tiere.

Monat	Angekommene(s)					
	Pferde	Rindvieh	Schafe	Schweine	Geflügel	Tiere insgesamt
Januar	622	9 111	1 067	3 491	245	14 536
Februar	173	7 960	125	2 853	59	11 170
März	314	10 342	169	4 824	331	15 980
April	141	10 211	306	9 950	1 179	21 787
Mai	141	11 788	417	2 626	497	15 469
Juni	144	14 260	614	1 065	491	16 574
Juli	145	13 724	980	861	1 788	17 498
August	265	8 564	452	2 222	2 215	13 718
September	183	6 955	1 531	1 733	2 271	12 673
Oktober	141	9 170	3 956	1 302	6 735	21 304
November	133	9 454	4 956	1 706	2 689	18 938
Dezember	118	9 748	1 751	2 364	1 244	15 225
Jahr 1917	**2 520**	**121 287**	**16 324**	**34 997**	**19 744**	**194 872**

Staatseisenbahn 1918. [408

Angekommene Tiere.

Monat	Angekommene(s)					
	Pferde	Rindvieh	Schafe	Schweine	Geflügel	Tiere insgesamt
Januar	564	10 983	458	2 107	913	15 025
Februar	381	11 539	403	642	492	13 457
März	266	14 525	501	447	124	15 863
April	54	16 044	532	443	146	17 219
Mai	105	12 574	599	565	899	14 742
Juni	79	11 741	937	621	968	14 346
Juli	240	14 008	767	795	1 507	17 317
August	281	10 387	1 494	773	2 819	15 754
September	116	10 689	1 705	595	3 848	16 953
Oktober	184	11 404	1 402	899	6 546	20 435
November	317	10 282	1 720	1 320	3 041	16 680
Dezember	1 252	9 440	1 996	1 265	819	14 772
Jahr 1918	**3 839**	**143 616**	**12 514**	**10 472**	**22 122**	**192 563**

Staatseisenbahn 1917. [409

Abgegangene Tiere.

Monat	Abgegangene(s)					
	Pferde	Rindvieh	Schafe	Schweine	Geflügel	Tiere insgesamt
Januar	166	202	2	3	—	373
Februar	83	174	—	—	—	257
März	181	633	—	1	—	815
April	176	145	225	28	—	574
Mai	170	206	5	—	—	381
Juni	148	602	5	16	—	771
Juli	152	1 248	35	—	—	1 435
August	204	503	5	4	—	716
September	120	700	3	—	—	823
Oktober	117	519	166	—	1 150	1 952
November	189	938	249	13	—	1 389
Dezember	54	565	20	—	—	639
Jahr 1917	**1 760**	**6 435**	**715**	**65**	**1 150**	**10 125**

410] **Staatseisenbahn 1918.** Abgegangene Tiere.

Monat	Abgegangene(s)					
	Pferde	Rindvieh	Schafe	Schweine	Geflügel	Tiere insgesamt
Januar	186	513	399	—	17	1 115
Februar	205	374	323	34	49	985
März	358	363	55	25	2	803
April	73	661	174	41	2	951
Mai	207	483	148	47	4	889
Juni	150	197	12	3	820	1 182
Juli	145	153	17	14	262	591
August	264	154	5	24	15	462
September	181	131	55	50	—	417
Oktober	111	150	79	—	20	360
November	447	448	1	27	160	1 083
Dezember	1 783	1 694	102	304	5	3 888
Jahr 1918	**4 110**	**5 321**	**1 370**	**569**	**1 356**	**12 726**

411] **Staatseisenbahn 1917.** Einnahmen.

Monat	Einnahmen			Monat	Einnahmen		
	aus dem Personen-, Gepäck- u. Hundeverkehr	aus dem Güter- u. Viehverkehr	insgesamt		aus dem Personen-, Gepäck- u. Hundeverkehr	aus dem Güter- u. Viehverkehr	insgesamt
	ℳ	ℳ	ℳ		ℳ	ℳ	ℳ
Januar	366 360	1 527 549	1 893 909	Juli	657 814	1 957 708	2 615 522
Februar	299 484	1 720 216	2 019 700	August	717 782	2 201 628	2 919 410
März	350 483	2 204 632	6 555 115	September	622 486	1 980 010	2 602 496
April	533 764	1 753 407	2 287 171	Oktober	643 557	1 938 894	2 582 451
Mai	663 538	1 831 400	2 494 938	November	573 699	1 858 865	2 432 564
Juni	467 125	1 829 670	2 296 795	Dezember	568 694	1 667 156	2 235 850
				Jahr 1917	**6 464 786**	**22 471 135**	**28 935 921**

412] **Staatseisenbahn 1918.** Einnahmen.

Monat	Einnahmen			Monat	Einnahmen		
	aus dem Personen-, Gepäck- u. Hundeverkehr	aus dem Güter- u. Viehverkehr	insgesamt		aus dem Personen-, Gepäck- u. Hundeverkehr	aus dem Güter- u. Viehverkehr	insgesamt
	ℳ	ℳ	ℳ		ℳ	ℳ	ℳ
Januar	523 578	1 926 795	2 450 373	Juli	1 117 935	2 533 262	3 651 197
Februar	491 367	1 633 693	2 125 060	August	1 140 582	2 483 276	3 623 858
März	670 299	2 022 708	2 693 007	September	1 115 039	2 322 740	3 437 779
April	679 507	2 230 595	2 910 102	Oktober	1 037 604	2 293 690	3 331 294
Mai	833 854	2 289 559	3 123 413	November	651 864	1 687 547	2 339 411
Juni	860 278	2 480 011	3 340 289	Dezember	761 316	1 393 757	2 155 073
				Jahr 1918	**9 883 223**	**25 297 633**	**35 180 856**

413] **Verkehr auf der Ludwigseisenbahn 1916—1918.**

Jahr	Beförderte		
	Personen	Gepäckstücke	Güter t
1916	4 122 103	73 270	5 010
1917	**4 344 547**	**74 300**	**7 090**
1918	**4 462 339**	**104 509**	**8 456**

Verkehr auf der Ludwigseisenbahn 1917. [414

Monat	Beförderte Personen	Gepäckstücke	Güter t	Monat	Beförderte Personen	Gepäckstücke	Güter t
Januar . .	499 861	4 736	580	Juli . . .	313 847	6 561	500
Februar . .	356 900	4 305	570	August . .	305 539	7 629	620
März . . .	364 315	5 072	770	September .	345 078	7 476	550
April . . .	357 370	4 904	540	Oktober . .	400 859	7 414	680
Mai . . .	348 182	6 210	500	November .	360 727	7 282	880
Juni . . .	310 726	6 831	590	Dezember .	381 143	5 880	310

Verkehr auf der Ludwigseisenbahn 1918. [415

Monat	Beförderte Personen	Gepäckstücke	Güter t	Monat	Beförderte Personen	Gepäckstücke	Güter t
Januar . .	371 166	7 591	730	Juli . . .	343 197	10 014	860
Februar . .	390 902	8 827	620	August . .	338 762	8 277	760
März . . .	412 295	8 879	590	September .	366 630	6 691	510
April . . .	377 644	10 153	640	Oktober . .	348 877	8 379	710
Mai . . .	368 643	9 523	1 040	November .	380 927	8 298	380
Juni . . .	348 995	9 789	1 180	Dezember .	414 301	8 118	410

Verkehr auf dem Ludwigskanal 1916—1918. Angekommene Schiffe. [416

Jahr	Angekommene Schiffe in der Richtung nach dem Main: Schiffe	Davon unbeladen	Gesamte Tragkraft t	Güterladung t	Richtung nach der Donau: Schiffe	Davon unbeladen	Gesamte Tragkraft t	Güterladung t
1916	125	15	13 733	5 384	71	18	7 603	1 361
1917	**134**	**10**	**14 637**	**6 290**	**123**	**32**	**12 996**	**4 407**
1918	**148**	**9**	**16 496**	**7 351**	**166**	**114**	**19 334**	**2 513**

[1]) Tabellen 416—422 nach Mitteilungen der Bauinspektion III (Kanal) in Nürnberg.

Verkehr auf dem Ludwigskanal 1916—1918. Abgegangene Schiffe. [417

Jahr	Abgegangene Schiffe in der Richtung nach dem Main: Schiffe	Davon unbeladen	Gesamte Tragkraft t	Güterladung t	Richtung nach der Donau: Schiffe	Davon unbeladen	Gesamte Tragkraft t	Güterladung t
1916	78	33	8 184	632	116	72	13 025	634
1917	**88**	**47**	**9 413**	**846**	**161**	**116**	**17 444**	**695**
1918	**86**	**46**	**11 486**	**1 169**	**222**	**182**	**25 702**	**587**

Verkehr auf dem Ludwigskanal 1916—1918. Durchgegangene Schiffe. [418

Jahr	Durchgegangene Schiffe in der Richtung nach dem Main: Schiffe	Davon unbeladen	Gesamte Tragkraft t	Güterladung t	Richtung nach der Donau: Schiffe	Davon unbeladen	Gesamte Tragkraft t	Güterladung t
1916	246	—	26 981	21 618	248	147	27 202	3 043
1917	**258**	—	**28 571**	**21 982**	**192**	**92**	**21 427**	**6 321**
1918	**250**	—	**28 531**	**19 560**	**153**	**36**	**16 837**	**6 795**

419 Verkehr auf dem Ludwigskanal 1917. Güterladung. Richtung nach dem Main.

Monat	Angekommene Güter t			Abgegangene Güter t		Durchgegangene Güter t		
	insgesamt	darunter Baumaterial.	darunter Brennholz	insgesamt	darunter Baumaterialien[2])	insgesamt	darunter Baumaterial.	darunter Brennholz
Januar	12	—	2	—	—	—	—	—
Februar	—	—	—	—	—	—	—	—
März[1])	—	—	—	68	—	439	—	—
April	433	310	122	178	—	1 785	1 163	127
Mai	398	163	233	228	—	2 119	1 536	83
Juni	454	282	89	1	—	3 254	972	—
Juli	822	320	500	86	—	2 666	895	11
August	1 583	979	604	10	—	2 410	1 337	—
September	1 178	962	216	3	—	2 963	1 307	—
Oktober	578	400	175	16	2	2 430	785	—
November	691	540	127	256	13	3 319	1 038	—
Dezember	141	20	120	—	—	597	408	—
Jahr 1917	**6 290**	**3 976**	**2 188**	**846**	**15**	**21 982**	**9 441**	**221**

[1]) Im Februar fand kein Schiffahrtsverkehr statt. [2]) Brennholz wurde nicht befördert.

420] Verkehr auf dem Ludwigskanal 1918. Güterladung. Richtung nach dem Main.

Monat	Angekommene Güter t			Abgegangene Güter t		Durchgegangene Güter t		
	insgesamt	darunter Baumaterial.	darunter Brennholz	insgesamt	darunter Baumaterialien[2])	insgesamt	darunter Baumaterial	darunter Brennholz
März[1])	525	524	—	229	227	631	409	—
April	451	270	180	43	7	2 553	1 270	—
Mai	1 081	986	94	11	1	3 003	1 183	1
Juni	933	813	120	409	2	2 299	1 257	—
Juli	614	604	13	47	—	1 898	1 377	—
August	748	545	193	1	1	2 984	2 526	—
September	1 278	999	75	2	—	2 859	1 352	—
Oktober	695	444	127	—	1	2 132	1 204	—
November	652	142	8	32	1	771	20	—
Dezember	374	303	10	395	278	430	401	—
Jahr 1918	**7 851**	**5 630**	**820**	**1 169**	**518**	**19 560**	**10 999**	**1**

[1]) Im Januar und Februar fand kein Schiffahrtsverkehr statt. [2]) Brennholz wurde nicht befördert.

421] Verkehr auf dem Ludwigskanal 1917. Güterladung. Richtung nach der Donau.

Monat	Angekommene Güter t		Abgegangene Güter t		Durchgegangene Güter t	
	insgesamt	darunter Baumaterialien[2])	insgesamt	darunter Baumaterialien[2])	insgesamt	darunter Baumaterialien[2])
Januar	450	—	—	—	984	—
März[1])	68	—	—	—	—	—
April	988	104	—	—	97	—
Mai	974	192	1	—	205	—
Juni	1 007	31	101	—	147	10
Juli	22	—	116	—	66	59
August	12	3	107	—	312	136
September	38	—	142	—	730	20
Oktober	198	170	13	—	750	12
November	570	—	69	14	1 685	—
Dezember	80	—	146	8	1 345	40
Jahr 1917	**4 407**	**500[2])**	**695**	**22**	**6 321**	**277**

[1]) Im Februar fand kein Schiffahrtsverkehr statt. [2]) Außerdem 11 t Brennholz.

Verkehr auf dem Ludwigskanal 1918. [422

Güterladung. Richtung nach der Donau.

Monat	Angekommene Güter t		Abgegangene Güter t		Durchgegangene Güter t	
	insgesamt	darunter Baumaterialien[2])	insgesamt	darunter Baumaterialien[2])	insgesamt	darunter Baumaterialien[2])
März[1]) . . .	573	271	27	14	143	—
April	724	12	56	3	1 036	—
Mai	344	2	61	2	1 651	—
Juni	471	77	148	2	821	14
Juli	18	18	40	—	1 048	—
August . . .	—	—	110	3	450	101
September . .	—	—	57	—	726	—
Oktober . . .	36	—	66	—	898	—
November . .	333	—	22	—	22	22
Dezember . .	14	—	—	—	—	—
Jahr 1918	**2 513**	**380**	**587**	**24**	**6 795**	**137**

[1]) Im Januar und Februar fand kein Schiffahrtsverkehr statt.
[2]) Brennholz wurde nicht befördert.

Straßenbahn 1916—1918.[1]) [423

Anlagen und Betriebsmittel.[2])

Jahr	Betriebslänge[3])	Gleislänge[4])	Länge des Kabelnetzes	Wagenpark			
				Triebwagen	Beiwagen	zusammen	
	m	m	m			Wagen	Plätze
1916	55 764	127 106	53 279	230	221	451	18 574
1917	**55 764**	**127 106**	**53 279**	**227**	**222**	**449**	**18 519**
1918	**56 662**	**128 682**	**53 279**	**227**[5])	**221**[5])	**448**[5])	**18 488**[5])

[1]) Die Straßenbahn, früher Privatunternehmung, ging am 6. Juni 1903 in den Besitz der Stadt über. — [2]) Bestand am Schlusse des Jahres. — [3]) D. i. die mit Gleisen belegte Straßenlänge. — [4]) Als Einfachgleis gemessen. — [5]) Am Jahresschlusse 1918 waren vorhanden:

Triebwagen { 4-achsig . . 50; 2-achsig, groß 118; 2-achsig, klein 59 } zusammen 227 Triebwagen mit 9 401 Plätzen.

Beiwagen { geschlossen . 171; offen . . . 50 } zusammen 221 Beiwagen mit 9 087 Plätzen.

Straßenbahn 1901—1918. [424

Personal.

Jahr	Beamte und Arbeiter am Jahresschluß	Davon trafen auf						Außerd. Hilfskräfte u. zwar				Gesamtperson. am 31. Dezember
		Verwaltung	Fahrdienst	Kraftwerk	Bahnunterhaltung	Fahrleitgsunterhaltg	Werkstätten	Aushilfsschaffner	Aushilfsschaffnerinn.	Aushilfsführer	Aushilfsführerinnen	
D 1901/05	453	16	302	19	20	6	90	—	—	—	—	453
D 1906/10	756	20	500	26	54	8	148	—	—	—	—	756
D 1911/14	1 076	29	704	21	86	15	221	75[1])	—	24[2])	—	1 175
1915	1 104	30	741	14	81	15	223	87	83[3])	99	—	1 373
1916	1 061	28	703	13	78	15	224	77	167	132	—	1 437
1917	**1 008**	**27**	**699**	**10**	**45**	**9**	**218**	**67**	**200**	**93**	**31**	**1 399**
1918	**1 189**	**27**	**677**	**15**	**95**	**15**	**360**	**59**	**198**	**92**	**35**	**1 573**

[1]) Zur Bewältigung des verstärkten Verkehrs an schönen Sonn- und Feiertagen wurden erstmalig im Jahre 1912 Aushilfsschaffner eingestellt.
[2]) Einführung ab 1914 (95 Einstellungen).
[3]) Die erstmalige Einstellung erfolgte am 12. Juni 1915.

425] **Straßenbahn 1916—1918.**

Betriebsergebnisse I.

Jahr	Beförderte Personen: mit Abonnenten[1])	Beförderte Personen: ohne Abonnenten	Wagentage	Wagenkilometer	Rechnungskilometer[2])	Einnahmen an Fahrgeld ℳ	Darunter Einnahmen aus Fahrscheinen[3]) ℳ
1916	62 655 751	39 173 735	65 109	11 237 083	9 118 415	4 663 203[4])	3 586 205[5])
1917	**76 359 123**	**45 217 775**	**68 394**	**10 836 875**	**8 748 777**	**6 778 422**[4])[6])	**5 295 207**
1918	**82 608 711**	**51 951 743**	**79 056**	**11 702 457**	**9 060 946**	**10 458 534**[4])[6])	**8 564 414**[5])

[1]) Geschätzt, da Zählungen der Fahrten der Dauerkarteninhaber nicht vorgenommen werden. Angenommen ist, daß jeder Dauerkarteninhaber die Straßenbahn täglich viermal benutzt.
[2]) Unter Rechnungskilometer versteht man die Leistung eines Triebwagens oder zweier Beiwagen auf 1 km
[3]) Ohne die Einnahme für Abonnements und Sonderwagen.
[4]) Ohne Fahrkartensteuer (1916: 9 009 ℳ; 1917: 13 316 ℳ; 1918: 294 064 ℳ u. zwar: bis 30. Juni 1918: 9 045 ℳ Fahrkartensteuer; ab 1. Juli 1918: 285 019 ℳ Verkehrssteuer).
[5]) Ab 1. August 1916 und ab 1. Februar 1918 erhöhter Tarif.
[6]) Ab 1. Februar 1917 einschl. Güterbeförderung: 15 670 ℳ; 1918: 18 572 ℳ für Güterbeförderung.

426] **Straßenbahn 1916—1918.**

Betriebsergebnisse II.

Jahr	Ausgaben (einschl. Verzinsung, Tilgung und Rücklagen)	Betriebskoeffizient[1]) in %	Freifahrkarten: für Beamte und Bedienstete der Stadt Nürnberg[2])	Freifahrkarten: für die Stadtgemeinde Fürth	Freifahrkarten: für Kinder zum Besuch von Hilfsklassen	Freifahrkarten: sonstige[3])	Freifahrkarten: insgesamt	Dienstfahrscheine: Verausgabte Stücke	Dienstfahrscheine: Wert derselben ℳ
1916	5 019 462	67,81	728[4])	148	29	146	1 051	320 400	32 040
1917	**6 687 094**	**55,26**	**733**	**130**	**33**	**145**	**1 041**	**312 800**[5])	**31 280**
1918	.	.	**799**	**138**	**39**	**175**	**1 151**	**469 700**[5])	**70 455**

[1]) Verhältnis der Betriebsausgaben zu den Einnahmen.
[2]) Einschließlich aller Ehrenkarten (an Magistrats-, Gemeinde-Kollegiums- und Armenrats-Mitglieder usw. von Nürnberg und Fürth, aber ohne die Karten für Schutzleute, Straßenbahnfahrbedienstete und Straßenbahnarbeiter).
[3]) D. h. für charitative Vereine und für Personen, die im Dienste der öffentlichen Wohlfahrt stehen.
[4]) Gegen die Angabe im vorigen Jahrgange berichtigt.
[5]) Außerdem täglich 3000 Verwundetenkarten.

427] **Straßenbahn 1916—1918.**

Betriebsergebnisse III.

Jahr	Durchschnittliche Einnahme aus Fahrgeld[1]) (ausschließlich Steuer): auf 1 Tag ℳ	auf 1 Wagen und 1 Tag ℳ	auf 1 Wagenkilometer ₰	auf 1 Rechnungskilometer ₰	Durchschnittliche Ausgabe (reine Betriebsausgabe): auf 1 Wagenkilometer ₰	auf 1 Rechnungskilometer ₰
1916	12 776	71,95	41,49	51,14	28,91	35,00
1917	**18 571**	**99,10**	**62,54**	**77,47**	**34,88**	**42,15**
1918	**28 653**	**132,29**	**89,87**	**115,42**	.	.

[1]) Am 1. August 1916 trat eine Tariferhöhung durch Einführung des Teilstreckentarifes in Kraft ab 1. Februar 1918 wurde der Tarifs abermals erhöht.

Straßenbahn 1917. [428

Fahrgeldeinnahme.

Monat	Fahrgeldeinnahme aus Fahrscheinen ℳ	aus vollen Abonnements ℳ	aus Strecken-Abonnements ℳ	aus Arbeiterfahrkarten ℳ	aus Schülerkarten ℳ	aus Militärwochenkarten ℳ	aus sonst. Abonnements und Sonderwagen ℳ	zusammen ℳ	auf 1 Wagen und 1 Tag ℳ
Januar	332 157	16 002	13 141	40 119	3 854	23 069	2 010	430 352	95,97
Februar	304 867	13 329	12 834	45 331	4 518	24 266	1 190	406 335	87,70
März	365 345	13 723	13 492	62 768	4 544	31 115	1 106	492 093	91,80
April	388 283	14 145	12 536	48 814	1 617	22 621	1 744	489 760	90,67
Mai	464 456	14 044	13 193	52 060	3 864	23 972	3 292	574 881	98,23
Juni	465 957	14 964	13 481	63 469	3 843	31 831	3 695	597 240	99,78
Juli	471 104	14 595	12 872	55 372	1 306	28 804	5 844	589 897	97,56
August	471 849	15 584	10 071	59 302	21	28 375	5 580	590 782	93,99
Septemb.	506 960	16 864	15 592	79 957	2 303	40 919	6 827	669 431	113,77
Oktober	500 695	17 252	13 924	68 903	5 751	18 964	1 172	626 661	102,41
November	480 630	18 392	14 325	87 062	6 925	21 135	10 797	639 266	105,26
Dezember	542 895	17 601	14 022	63 718	5 958	13 819	11 357	669 370	106,60
Jahr 1917	**5 295 207**	**186 495**	**159 483**	**726 875**	**44 504**	**308 890**	**54 614**	[1])**6 776 068**	**99,07**

[1]) Einschließlich 13 316 ℳ Fahrkartensteuer.

Straßenbahn 1918. [429

Fahrgeldeinnahme.

Monat	Fahrgeldeinnahme aus Fahrscheinen ℳ	aus vollen Abonnements ℳ	aus Strecken-Abonnements ℳ	aus Arbeiterfahrkarten ℳ	aus Schülerkarten ℳ	aus Militärwochenkarten ℳ	aus sonst. Abonnements und Sonderwagen ℳ	zusammen ℳ	auf 1 Wagen und 1 Tag ℳ
Januar	524 897	17 411	13 753	69 948	5 725	14 739	871	647 344	103,04
Februar[1])	545 841	21 555	19 589	114 575	7 593	19 865	928	729 946	123,19
März	641 092	19 781	19 136	101 572	6 615	19 112	8 779	816 087	121,88
April	656 991	19 960	19 516	97 950	2 545	17 046	7 920	821 928	123,85
Mai	751 194	21 357	19 893	96 971	5 003	17 097	6 198	917 713	130,44
Juni	710 723	21 683	19 825	126 812	4 940	22 499	7 696	914 178	137,07
Juli	777 460	21 201	19 723	100 538	1 669	18 123	6 896	945 610	137,14
August[1])	787 758	22 655	20 745	131 840	15	24 166	6 336	993 515	145,42
Septemb.	806 232	22 850	21 579	116 546	4 249	19 271	6 760	997 487	149,16
Oktober	770 702	24 080	24 052	118 040	7 716	19 499	4 783	968 872	143,68
November	746 805	25 608	24 888	141 446	8 730	21 958	8 052	977 487	156,42
Dezember	844 720	20 656	20 321	89 692	6 204	21 082	1 184	1 003 859	157,36
Jahr 1918	**8 564 415**	**258 797**	**243 020**	**1 305 930**	**61 004**	**234 457**	**66 403**	[2])**10 734 026**	**135,77**

[1]) Am 1. Februar 1918 trat eine Tariferhöhung in Kraft. Vergl. Anmerkung [2]) zur Tabelle 435.

[2]) Einschließlich 294 064 ℳ Fahrkarten- bezw. Verkehrssteuer.

430] Straßenbahn 1917. Betriebsergebnisse der einzelnen Linien.

Linie	Betriebslänge am Jahresschlusse m	Wagentage	Wagenkilometer	Rechnungskilometer	Einnahme aus Fahrscheinen ℳ	Durchschnittl. Einnahmen aus Fahrscheinen: auf 1 Wagen und 1 Tag ℳ	auf 1 Wagenkilometer ₰	auf 1 Rechnungskilometer ₰
1. Maxfeld—Fürth	11 210	15 795	3 093 564	2 388 160	1 452 744	92	47	61
2. Dutzendt.—Plärrer-Großreuth-Kaserne	7 606	7 766	1 101 754	850 518	607 975	78	55	71
3. Schweinau—Nordostbahnhof	6 750	7 712	1 008 281	828 416	509 041	66	50	61
4. Tiergarten—Neue Kaserne	5 714	977	103 736	103 736	51 070	52	49	49
Schweiggerstraße—Kartäusertor [1])	1 823							
5. Ringlinie	6 140	9 652	1 502 695	1 197 931	833 022	86	55	70
6. Westfriedhof—Erlenstegen	7 210	7 432	1 054 964	869 234	439 564	59	42	51
7. Luitpoldhain—Muggenhof	6 926	4 441	631 064	530 999	349 906	79	55	66
8. Südfriedhof—Mögeldorf	9 247	6 044	975 219	806 094	363 435	60	37	45
9. Luitpoldhain—Gibitzenhof	6 007	4 993	777 018	619 119	390 819	78	50	63
10. Frankenstraße—Viktoriastraße	5 503	2 793	443 717	409 706	215 522	77	49	53
11. Platnersaulage—Willstraße	2 090	789	144 863	144 863	82 109	104	57	57
Linie 17 i. Linie 8 enthalt.	—	—	—	—	—	—	—	—
Jahr **1917**		**68 394**	**10 836 875**	**8 748 776**	**5 295 207**	**77**	**49**	**61**

[1]) Linie 4 ab 10. März 1917 nur Schweiggerstraße—Kartäusertor.

431] Straßenbahn 1918. Betriebsergebnisse der einzelnen Linien.

Linie	Betriebslänge am Jahresschlusse m	Wagentage	Wagenkilometer	Rechnungskilometer [2])	Einnahme aus Fahrscheinen ℳ	Durchschnittl. Einnahmen aus Fahrscheinen: auf 1 Wagen und 1 Tag ℳ	auf 1 Wagenkilometer ₰	auf 1 Rechnungskilometer ₰
1. Maxfeld—Fürth	11 210	18 769	3 381 625	2 505 139	2 429 848	129	72	97
2. Dutzendt.—Plärrer-Großreuth-Kaserne	7 606	8 799	1 175 576	871 170	1 040 030	118	88	119
3. Schweinau—Nordostbahnhof [1])	6 750	9 618	1 126 352	897 022	797 952	83	71	89
Schweinau—Herrenhütte [2])	7 711							
4. Schweiggerstr.—Kartäusertor [3])	1 823	730	74 433	74 433	65 674	90	88	88
Schweiggerstr.—Sterntor [4])	1 844							
5. Ringlinie	6 140	9 626	1 515 075	1 188 342	1 373 472	143	91	116
6. Westfriedhof—Erlenstegen	7 210	8 078	1 074 429	862 069	681 811	84	63	79
7. Luitpoldhain—Muggenhof	6 926	4 794	676 625	548 394	633 128	132	94	115
8. Südfriedhof—Mögeldorf	9 247	7 082	1 034 886	822 673	517 440	73	50	63
9. Luitpoldhain—Gibitzenhof	6 007	6 337	887 041	663 656	574 895	91	65	87
10. Frankenstraße—Viktoriastraße	5 503	4 235	615 734	488 075	323 727	75	53	66
11. Platnersaulage—Willstraße	2 090	888	140 681	139 973	126 437	142	90	90
Linie 17 i. Linie 8 enthalt.	—	—	—	—	—	—	—	—
Jahr **1918**		**79 056**	**11 702 457**	**9 060 946**	**8 564 414**	**108**	**73**	**95**

[1]) Bis 7. April 1918. — [2]) Ab 8. April 1918. — [3]) Bis 5. April 1918. — [4]) Ab 6. April 1918.

Straßenbahn 1917. [432

Einnahmen der einzelnen Linien aus Fahrscheinen.

Monat	Einnahmen aus Fahrscheinen der Linie [1]						
	1	2	3	4	5	6	7
	in Mark						
Januar	87 135	34 735	32 339	4 989	54 968	29 015	18 129
Februar	84 424	32 267	28 644	5 992	47 626	24 840	16 657
März	104 038	35 674	34 837	4 175	56 991	29 839	21 559
April	110 430	40 902	35 550	3 740	62 170	32 276	23 982
Mai	121 816	60 781	42 843	3 600	71 104	39 684	28 386
Juni	120 530	64 117	43 430	4 514	72 730	41 469	28 057
Juli	123 366	55 798	45 016	3 304	74 632	39 895	30 252
August	126 810	55 360	45 634	3 832	73 081	39 167	31 361
September	139 781	57 424	49 902	4 181	80 422	41 301	37 476
Oktober	141 275	55 751	50 746	4 258	77 329	40 984	39 962
November	138 072	55 106	47 561	3 876	75 640	38 164	36 276
Dezember	155 067	60 060	52 539	4 609	86 328	42 930	37 309
Jahr **1917**	**1 452 744**	**607 975**	**509 041**	**51 070**	**833 021**	**439 564**	**349 906**

[1]) Die Benennung der Linien siehe Tabelle 431.

Straßenbahn 1917. [433

Einnahmen der einzelnen Linien aus Fahrscheinen (Fortsetzung).

Monat	Einnahmen aus Fahrscheinen der Linie[1]					
	8	9	10	11	17	1—17 insgesamt[2]
	in Mark					
Januar	25 746	24 269	15 125	5 708		352 158
Februar	23 383	21 897	14 000	5 138		304 868
März	28 015	28 299	16 112	5 806		365 345
April	28 779	28 037	16 473	5 945		388 284
Mai	34 418	34 854	19 536	6 932		464 454
Juni	31 020	35 470	17 326	7 293		465 956
Juli	35 233	36 762	19 512	7 333		471 103
August	35 711	35 679	18 127	7 087		471 849
September	33 260	36 617	19 456	7 148		506 968
Oktober	28 824	35 517	18 545	7 505		500 694
November	25 565	34 533	18 024	7 815		480 632
Dezember	33 482	38 885	23 286	8 401		542 896
Jahr **1918**	**363 436**	**390 819**	**215 522**	**82 109**	in Linie 8 enthalten	**5 295 207**

[1]) Die Benennung der Linien siehe Tabelle 431.

[2]) Die kleinen Unstimmigkeiten in einigen Summenzahlen dieser Tabelle beruhen auf der Abrundung der einzelnen Beträge auf ganze Mark.

Durchschnittlich waren 1917 täglich im Betrieb: 103 Triebwagen und 84 Beiwagen.

Unter den verausgabten Fahrscheinen waren 1917: 60,5 % zu 10 Pfg., 30,9 % zu 15 Pfg. und 8,6 % zu 20 Pfg.

434]

Straßenbahn 1918.

Einnahmen der einzelnen Linien aus Fahrscheinen.

Monat	Einnahmen aus Fahrscheinen der Linie[1]						
	1	2	3	4	5	6	7
	in Mark						
Januar	149 934	59 339	49 894	4 557	83 709	40 484	38 380
Februar	156 200	61 870	51 237	4 574	88 476	42 215	38 823
März	180 449	77 706	58 041	6 584	99 861	50 791	48 464
April	184 185	81 398	63 856	5 730	105 558	51 998	47 068
Mai	203 172	105 770	67 644	5 498	117 240	61 288	53 652
Juni	195 885	92 539	64 838	4 776	110 822	59 964	53 383
Juli	214 036	105 893	71 838	4 465	119 959	64 092	58 115
August	221 684	99 493	74 392	5 023	124 164	64 495	58 576
September	230 955	95 498	76 215	6 648	132 670	63 542	57 039
Oktober	220 674	85 375	72 638	5 608	127 391	62 100	61 106
November	220 962	88 723	69 412	5 122	121 770	57 145	56 940
Dezember	251 712	86 426	77 947	7 090	141 852	63 097	61 581
Jahr 1918	**2 429 848**	**1 040 030**	**797 952**	**65 675**	**1 373 472**	**681 811**	**633 127**

[1]) Die Benennung der Linien siehe Tabelle 431.

435]

Straßenbahn 1918.

Einnahmen der einzelnen Linien aus Fahrscheinen (Fortsetzung).

Monat	Einnahmen aus Fahrscheinen der Linie[1]					
	8[3])	9	10	11	17[3])	1—17 insgesamt[4])
	in Mark					
Januar	30 000	38 616	21 700	8 286	.	524 899
Februar[2])	30 533	39 883	23 762	8 267	.	545 840
März	36 469	45 014	27 632	10 082	.	641 093
April	37 446	45 668	24 880	9 202	.	656 989
Mai	47 861	52 288	26 758	10 025	.	751 196
Juni	40 879	48 878	28 321	10 437	.	710 722
Juli	47 790	49 448	30 273	11 552	.	777 461
August	47 373	52 137	29 635	10 784	.	787 756
September	48 057	54 946	28 949	11 713	.	806 232
Oktober	46 944	48 679	28 040	12 147	.	770 702
November	44 997	46 995	23 480	11 260	.	746 806
Dezember	59 091	52 343	30 297	12 682	.	844 718
Jahr 1918	**517 440**	**574 895**	**323 727**	**126 437**	.	**8 564 414**

[1]) Die Benennung der Linien siehe Tabelle 431.

[2]) Ab 1. Februar 1918 trat eine Tariferhöhung ein. Der Preis betrug darnach für 3 Teilstrecken (rund 3 km) 15 ₰ (statt bisher 10 ₰), für 6 Teilstrecken 20 ₰ (statt 15 ₰) und für über 6 Teilstrecken 25 ₰ (statt 20 ₰).
Unter den verausgabten Fahrscheinen waren 1918 solche zu 10 bezw. 15 ₰ 6,8 % bezw. 61,8 % = 67,8 %; zu 15 ₰ bezw. 20 ₰ 1,8 % bezw. 24,1 % = 25,9 %; zu 20 ₰ bezw. 25 ₰ 0,4 % bezw. 5,8 % = 6,2 %.

[3]) Die Einnahmen aus Linie 17 sind in jenen der Linie 8 mitenthalten.

[4]) Die kleinen Unstimmigkeiten in einigen Summenzahlen dieser Tabelle beruhen auf der Abrundung der einzelnen Beträge auf ganze Mark. Durchschnittlich waren 1918 täglich im Betrieb: 109 Triebwagen und 108 Beiwagen.

Straßenbahn 1916—1918. Kraftwerk bezw. Umformerwerke. [1)] [436

Jahr	Stromerzeugung KW-Std.	Kosten auf 1 erzeugte KW-Std. ₰	Stromverbrauch für das Rechnungskilometer W-Std.	Stromverbrauch für das Tonnenkilometer W-Std.	Stromverbrauch in Geld für das Rechnungskilometer ₰
1916	7 888 235	3,65	842	67,6	3,24
1917	**7 847 585**	**4,88**	**871**	**67,6**	**4,25**
1918	**7 102 535**	**6,32**	**758**	**58,6**	**4,82**

Straßenbahn 1916—1918. Unfälle. [437

Jahr	Zusammenstöße überhaupt	Davon Zusammenstöße zwischen Straßenbahnwagen	Von den Zusammenstößen waren verursacht: durch Schuld der Fuhrwerkslenker	durch Schuld der Straßenbahnführer[1)]	durch Schuld beider Teile oder durch unglücklichen Zufall	Auf ... Wagenkilometer[2)] trifft 1 Zusammenstoß	Schwere Verletzungen[3)]	Davon betrafen Fahrgäste	Auf ... Millionen Fahrgäste trifft 1 schwere Verletzung bei den Fahrgästen
1916	348	60	204	83	61	32 300	36	10	5,221
1917	**431**	**101**	**221**	**81**	**78**	**25 143**	**31**	**13**	**2,463**
1918	**285**	**37**	**129**	**82**	**87**	**41 061**	**24**	**9**	**3,443**

[1)] Es handelt sich hier vorwiegend um Zusammenstöße von Straßenbahnwagen unter sich. [2)] Auf hundert abgerundet. [3)] Einschließlich der tödlichen.

Straßenbahn 1917. Unfälle mit Personenverletzungen. [438

Ursache der Verletzung	Verletzte Personen: mit leichten Verletzungen	mit schweren Verletzungen	mit tödlichen Verletzungen	zusammen	Die Schuld trifft in ... Fällen: die Bahn	den Verletzten	einen unglücklichen Zufall	Fuhrwerkslenker
Auf- und Abspringen während der Fahrt . .	107	9	2	118	—	101	—	—
Umstoßen oder Überfahren	72	8	6	86	2	41	38	1
Zusammenstöße oder andere Umstände	30	5	1	36	5	32	19	1
Zusammen 1917	**209**	**22**	**9**	**240**	**7**	**174**	**57**	**2**

Straßenbahn 1918. Unfälle mit Personenverletzungen. [439

Ursache der Verletzung	Verletzte Personen: mit leichten Verletzungen	mit schweren Verletzungen	mit tödlichen Verletzungen	zusammen	Die Schuld trifft in ... Fällen: die Bahn	den Verletzten	einen unglücklichen Zufall	Fuhrwerkslenker
Auf- und Abspringen während der Fahrt . .	104	7	1	112	—	83	—	—
Umstoßen oder Überfahren	43	7	6	56	5	25	27	2
Zusammenstöße oder andere Umstände	11	3		14	3	18	18	1
Zusammen 1918	**158**	**17**	**7**	**182**	**8**	**126**	**45**	**3**

Öffentliches Fuhrwerk und Dienstmänner 1916—1918. [440

Jahr	Öffentliche Fuhrwerke am Schlusse des Jahres: Fahrzeuge mit Fahrpreisanzeigern: Zweispänner	Fahrzeuge mit Fahrpreisanzeigern: Einspänner	Gewöhnliche Fahrzeuge: Zweispänner	Gewöhnliche Fahrzeuge: Einspänner	Kraftfahrzeuge	Öffentliche Fuhrwerke insgesamt	Standplätze für öffentliche Fuhrwerke	Dienstmänner am Jahresschlusse
1916	—	13	10	20	25	68	7	72
1917	**—**	**12**	**11**	**19**	**24**	**66**	**7**	**68**
1918	**—**	**13**	**12**	**21**	**24**	**70**	**7**	**66**

XI. Kirche und Schule.

441] **Protestantische Kirche 1916—1918.** Amtshandlungen.

Jahr	Seelenzahl (geschätzt)	Getaufte	Konfirmierte	Geschlossene Ehen: Beide Teile evangelisch	davon kirchlich eingesegnet	Nur ein Teil evangelisch	davon evangelisch eingesegnet	Getraute Paare	Kirchl. Beerdigungen
1916	216 075	2 697	4 671	956	729	613	255	984	2 853
1917	**220 295**	**2 687**	**4 635**	**1 094**	**875**	**676**	**338**	**1 213**	**3 199**
davon Dek. Sebalder Stadtseite	85 295	1 004	1 673	380	310	235	116	426	1 395
Dek. Lorenzer Stadtseite	135 000	1 683	2 962	714	565	441	222	787	1 804
1918	**220 295**	**2 887**	**4 685**	**1 311**	**1 119**	**819**	**421**	**1 540**	**3 862**
davon Dek. Sebalder Stadtseite	85 295	1 109	1 671	477	411	265	142	553	1 648
Dek. Lorenzer Stadtseite	135 000	1 778	2 964	834	708	554	279	987	2 214

442] **Protestantische Kirche 1916—1918.** Kollekten und sonstige Geschenke in vollen Mark.

Jahr	Neue Stiftungen	Fundationszuflüsse	In der Kirche veranstaltete Sammlungen: Klingelbeutel-Einlage	sonstige: ständige	sonstige: nichtständige	Außerhalb der Kirche veranstaltete Sammlungen: ständige	darunter für innere Mission	nichtständige	Geschenke für Kirchengebäude, deren Einrichtung und für Friedhöfe	Geschenke für Arme	Gesamtsumme	Auf den Kopf der protestantischen Bevölkerung
1916	—	190 788	25 974	4 004	6 695	113 922	104 239	14 120	161 630	50 543	567 676	2,68
1917	—	—	**24 235**	**3 798**	**10 666**	**161 390**	**151 789**	**32 043**	**155 616**	**48 240**	**435 988**	**1,98**
davon Dek. Sebald. Stadtseite	—	—	8 923	2 035	5 650	45 085	40 205	8 068	15 026	28 122	112 909[1]	1,90
Dek. Lorenzer Stadtseite	—	—	15 312	1 763	5 016	116 305	111 584	23 975	140 590	20 118	323 079	2,88
1918	—	—	**28 202**	**4 460**	**7 325**	**206 143**	**191 371**	**35 786**	**223 115**	**49 898**	**580 205**[1]	**2,63**
davon Dek. Sebald. Stadtseite	—	—	10 422	2 190	3 399	69 182	61 938	4 646	66 681	28 960	185 480[1]	2,80
Dek. Lorenzer Stadtseite	—	25 276	17 780	2 270	3 926	136 961	129 433	31 140	156 434	20 938	394 725[1]	2,94

[1]) Hierzu kommen noch vom Dekanat Sebalder Seite, von Vereinen 1917: 15885,93 ℳ, 1918: 19373 ℳ, für Kriegszwecke 1917: 33611 ℳ, 1918: 22337 ℳ; vom Dekanat Lorenzer Seite 1918: 16394 ℳ für Kriegszwecke.

443] **Katholische Kirche 1916—1918.**[1]) Amtshandlungen.

Jahr	Seelenzahl (geschätzt)	Getaufte	Gefirmte	Kirchliche Trauungen: beide Teile katholisch	nur ein Teil katholisch	zusammen	Kirchliche Beerdigungen
1916	118 000	1 524	2 200	344	181	525	1 032
1917	**118 000**	**1 557**	**2 182**	**350**	**183**	**533**	**1 294**
1918	**119 000**	**1 601**	**2 386**	**461**	**292**	**753**	**1 789**

[1]) Die Zahlen beziehen sich auf die 5 Nürnberger katholischen Pfarreien zusammen. Ihre Sprengel decken sich nicht ganz mit dem Stadtgebiet.

Israelitische Kultusgemeinde 1916—1918. Amtshandlungen. [444

Jahr	Seelenzahl[1])	Schulkinder	Konfirmierte	Ehepaare: in Nürnberg getraut	Ehepaare: darunter von auswärts	Ehepaare: auswärts getraute Nürnberger[2])	Beerdigungen
1916	8 415	1 381	90	6	—	1	102
1917	**8 470**	**1 354**	**90**	**12**	**1**	—	**88**
1918	**8 575**	**1 362**	**80**	**34**	**1**	**9**	**122**

[1]) Auf Grund der Zuzugsliste in der Gemeinde geschätzt. [2]) Soweit ein „Dimissoriale" ausgestellt wurde.

Israelitische Kultusgemeinde 1916—1918. Wohltätigkeitspflege.[1]) [445

Jahr	Opferstöcke in der Synagoge und auf den Friedhöfen ℳ	Wohltätigkeitsstiftungen der Gemeinde: Vermögensstand ℳ	Wohltätigkeitsstiftungen der Gemeinde: Aufwendungen für den Zweck ℳ	Armenunterstützungsverein vormals Hilfsverein: Vermögensstand ℳ	Armenunterstützungsverein vormals Hilfsverein: Aufwendungen für den Zweck ℳ	Frauenverein: Vermögensstand ℳ	Frauenverein: Aufwendungen für den Zweck ℳ	Wohltätigkeitsverein: Vermögensstand ℳ	Wohltätigkeitsverein: Aufwendungen für den Zweck ℳ
1916	3 700	974 400	29 041	51 400	41 500	42 600	17 400	38 700	33 100
1917	**3 500**	**990 400**	**29 841**	**53 700**	**26 800**	**29 130**	**20 600**	**35 400**	**31 800**
1918	**3 430**	**1 011 400**	**30 891**	**55 860**	**33 200**	**36 400**	**16 800**	**35 600**	**34 400**

[1]) Es sind hier nur diejenigen Vereine berücksichtigt, welche im engeren Zusammenhang mit der Kultusgemeinde stehen.

Altes Gymnasium 1916/17—1918/19. [446

Bei Beginn des Schuljahres	Klassen	Schüler: insgesamt	Schüler nach Religion in %: protestantisch	katholisch	israelitisch	sonstige	Durchschnittliche Schülerzahl einer Klasse
1916/17	13	345	76,22	12,75	9,28	1,74	26,54
1917/18	**12**	**344**	**70,35**	**19,19**	**8,72**	**1,74**	**28,66**
1918/19	**13**	**372**	**67,74**	**18,28**	**12,64**	**1,34**	**28,62**

Neues Gymnasium 1916/17—1918/19. [447

Bei Beginn des Schuljahres	Klassen	Schüler: insgesamt	Schüler nach Religion in %: protestantisch	katholisch	israelitisch	sonstige	Durchschnittliche Schülerzahl einer Klasse
1916/17	14	385	53,25	29,87	16,10	0,78	27,50
1917/18	**14**	**348**	**54,88**	**29,89**	**14,66**	**0,57**	**24,86**
1918/19	**13**	**332**	**49,10**	**35,54**	**15,36**	**0,00**	**25,54**

Realgymnasium 1916/17—1918/19. [448

Bei Beginn des Schuljahres	Klassen	Schüler: insgesamt	Schüler nach Religion in %: protestantisch	katholisch	israelitisch	sonstige	Durchschnittliche Schülerzahl einer Klasse
1916/17	32	1 038	67,34	17,15	15,03	0,48	32,44
1917/18	**33**	**1 130**	**66,02**	**18,32**	**15,21**	**0,25**	**34,24**
1918/19	**35**	**1 289**	**66,10**	**18,93**	**14,12**	**0,85**	**36,83**

449] **Kreisoberrealschule 1916/17—1918/19.** [1])

Bei Beginn des Schuljahres	Klassen	Schüler insgesamt	Schüler nach Religion in % protestantisch	katholisch	israelitisch	sonstige	Durchschnittliche Schülerzahl einer Klasse
1916/17	24	1 017	76,50	18,65	3,34	1,48	42,38
1917/18	**24**	**1 002**	**75,25**	**19,46**	**3,69**	**1,60**	**41,75**
1918/19	**27**	**1 118**	**75,94**	**19,68**	**3,04**	**1,34**	**41,41**

[1]) Bis 1. September 1917 Kreisrealschule II.

450] **Kreisrealschule I 1916/17—1918/19.**

Bei Beginn des Schuljahres	Klassen	Schüler insgesamt	Schüler nach Religion in % protestantisch	katholisch	israelitisch	sonstige	Durchschnittliche Schülerzahl einer Klasse
1916/17	19	857	65,93	31,97	2,22	0,58	45,10
1917/18	**20**	**937**	**67,18**	**30,10**	**1,81**	**0,96**	**46,85**
1918/19	**22**	**978**	**65,24**	**33,23**	**0,92**	**0,61**	**44,45**

451] **Kreisrealschule II 1916/17—1918/19.** [1])

Bei Beginn des Schuljahres	Klassen	Schüler insgesamt	Schüler nach Religion in % protestantisch	katholisch	israelitisch	sonstige	Durchschnittliche Schülerzahl einer Klasse
1916/17	17	716	72,63	23,18	2,79	1,40	44,75
1917/18	**16**	**712**	**69,52**	**25,84**	**3,23**	**1,41**	**44,50**
1918/19	**19**	**724**	**70,17**	**25,28**	**3,73**	**0,82**	**38,11**

[1]) In Betrieb genommen bei Beginn des Schuljahres 1913/14.

452] **Sonstige Staats- und Kreisschulen 1916/17—1918/19.**

Bei Beginn des Schuljahres	Technikum[1]) Schüler[2])	Kunstgewerbeschule Schüler[2])	Kunstgewerbeschule davon weibl.[3])	Kreislandwirtschaftsschule Schafhof Klassen	Kreislandwirtschaftsschule Schafhof Schüler	Kreistaubstummenanstalt[4]) Klassen	Kreistaubstummenanstalt[4]) Schüler	Kreistaubstummenanstalt[4]) davon weiblich
1916/17	126	153	61	5	123	13	122	45
1917/18	**115**	**112**	**56**	**5**	**125**	**10**	**115**	**48**
1918/19	**104**	**188**	**46**	**5**	**123**	**11**	**121**	**43**

[1]) Bis 1. September 1907 Industrieschule. Das Technikum ist nicht nach Klassen, sondern nach Unterrichtsfächern eingeteilt. [2]) Einschließlich der Hospitanten. [3]) Seit dem Sommerhalbjahr 1907 wird auch an Schülerinnen Unterricht erteilt. [4]) Eröffnet am 1. September 1905.

453] **Städtische Volksschulen 1916/17—1918/19.** Simultanschulen. [1])

Bei Beginn des Schuljahres	Klassen	Schüler insgesamt	Schüler nach Geschlecht Knaben	Mädchen	Schüler nach Religion in % prot.	kathol.	israel.	sonstige	Durchschnittl. Schülerzahl einer Klasse[2])
1916/17	785	37 055	19 060	17 995	72,74	24,47	1,07	1,72	47,84
1917/18[3])	**771**	**34 611**	**17 936**	**16 675**	**72,94**	**24,21**	**1,22**	**1,63**	**45,54**
1918/19[3])	**757**	**34 158**	**17 832**	**16 326**	**73,00**	**24,51**	**0,97**	**1,52**	**45,74**

[1]) Einschließlich der Hilfsklassen für Schwachsinnige. (1917/18: 23 (23) Klassen mit 549 (549) Schülern; 1918/19: 23 Klassen mit 585 Schülern). [2]) Ausschließlich der Hilfsklassen für Schwachsinnige. [3]) Von dem Lehrpersonal an den Simultanschulen waren dem Religionsbekenntnisse nach 1918/19 (1917/18): 81,21 % (81,02 %) protestantisch, 0,14 % (0,13 %) reformiert, 18,51 % (18,72 %) katholisch und 0,14 % (0,13 %) israelitisch.

Städtische Volksschulen 1917/18. [454

Simultanschulen nach Klassen. (Bei Beginn des Schuljahres 1917/18).

Art der Klassen	Knabenklassen		Mädchenklassen		Gemischte Klassen			Zusammen		
	Zahl	Schüler	Zahl	Schülerinnen	Zahl	Schüler	Schülerinnen	Klassen	Kinder	Durchschnittsstand einer Klasse
I. Klassen	39	1 902	38	1 793	17	365	358	94	4 418	47,0
II. Klassen	44	2 060	42	2 003	16	392	307	102	4 762	46,7
III. Klassen	45	2 162	46	2 214	18	456	395	109	5 227	48,0
IV. Klassen	50	2 400	47	2 152	8	167	185	105	4 904	46,7
V. Klassen	45	2 024	48	2 226	9	190	195	102	4 635	45,4
VI. Klassen	45	1 979	45	2 072	5	87	116	95	4 254	44,8
VII. Klassen	38	1 630	40	1 717	9	188	185	87	3 720	42,8
VIII. Klassen[1])	41	1 600	13	542	—	—	—	54	2 142	39,7
Hilfsklassen	—	—	—	—	23	334	215	23	549	23,9
Zusammen	**347**	**15 757**	**319**	**14 719**	**105**	**2 179**	**1 956**	**771**	**34 611**	**44,9**

[1]) Seit Beginn des Schuljahres 1912/13 ist der Besuch der VIII. Klassen durch die Knaben pflichtmäßig, für die Mädchen dagegen noch freiwillig.

Städtische Volksschulen 1918/19. [455

Simultanschulen nach Klassen. (Bei Beginn des Schuljahres 1918/19).

Art der Klassen	Knabenklassen		Mädchenklassen		Gemischte Klassen			Zusammen		
	Zahl	Schüler	Zahl	Schülerinnen	Zahl	Schüler	Schülerinnen	Klassen	Kinder	Durchschnittsstand einer Klasse
I. Klassen	45	2 180	41	1 933	14	326	288	100	4 727	47,3
II. Klassen	40	1 840	38	1 770	16	386	314	94	4 310	45,9
III. Klassen	44	2 035	42	1 907	15	332	298	101	4 572	45,3
IV. Klassen	45	2 200	42	2 058	14	331	334	101	4 923	48,7
V. Klassen	44	2 025	46	2 041	5	98	144	95	4 308	45,3
VI. Klassen	42	1 873	47	2 138	7	140	154	96	4 305	44,8
VII. Klassen	42	1 889	41	1 817	10	241	240	93	4 187	45,0
VIII. Klassen[1])	38	1 577	16	664	—	—	—	54	2 241	41,5
Hilfsklässen	—	—	—	—	23	359	226	23	585	25,4
Zusammen	**340**	**15 619**	**313**	**14 328**	**104**	**2 213**	**1 998**	**757**	**34 158**	**45,1**

[1]) Seit Beginn des Schuljahres 1912/13 ist der Besuch der VIII. Klassen durch die Knaben pflichtmäßig, für die Mädchen dagegen noch freiwillig.

Städtische Volksschulen 1916/17—1918/19. [456

Die Simultanschulen nach Schulgruppen.

Schulgruppen	Bei Beginn des Schuljahres					
	1916/17		1917/18		1918/19	
	Klassen	Schüler	Klassen	Schüler	Klassen	Schüler
Innere Stadt	85	4 067	**83**	**3 751**	**83**	**3 813**
St. Johannis	44	1 937	**39**	**1 710**	**40**	**1 793**
Maxfeld	45	2 080	**43**	**1 861**	**41**	**1 769**
Schoppershof	66	3 350	**66**	**3 247**	**66**	**3 151**
Wöhrd						
Gostenhof-West	53	2 465	**53**	**2 396**	**51**	**2 219**
Gostenhof-Südwest	38	1 800	**38**	**1 635**	**34**	**1 593**
Steinbühl I	45	2 190	**43**	**1 967**	**40**	**1 918**
Steinbühl II	20	977	**19**	**866**	**18**	**855**
Tafelhof	36	1 604	**36**	**1 599**	**36**	**1 583**
Schniegling	8	352	**7**	**341**	**8**	**348**
Neuwetzendorf	32	1 532	**31**	**1 495**	**32**	**1 485**
Kleinreuth h. V.	6	243	**6**	**245**	**6**	**275**
Großreuth h. V.	4	184	**5**	**227**	**5**	**215**

Noch: 456] Städtische Volksschulen 1916/17—1918/19. Die Simultanschulen nach Schulgruppen.

Schulgruppen	Bei Beginn des Schuljahres					
	1916/17		1917/18		1918/19	
	Klassen	Schüler	Klassen	Schüler	Klassen	Schüler
St. Jobst	7	308	7	294	7	292
Mögeldorf	15	692	15	676	15	673
Muggenhof	14	574	14	568	15	588
Höfen	4	153	4	157	4	155
Seeleinsbühl	22	1 113	23	1 136	26	1 210
St. Leonhard	34	1 581	29	1 290	26	1 209
Schweinau	18	766	15	629	15	640
Großreuth bei Schweinau	2	112	2	104	2	111
Gibitzenhof	27	1 332	30	1 344	30	1 300
Lichtenhof	63	3 101	64	2 850	58	2 698
Verschubbahnhof	7	339	8	314	9	368
Forsthof	48	2 327	50	2 254	51	2 256
Gleißhammer	36	1 638	34	1 435	33	1 420
Gebersdorf	2	101	2	96	2	103
Gartenstadt	4	137	4	124	4	118
Gärten bei Wöhrd	—	—	—	—	—	—

457] **Städtische Volksschulen 1916/17—1918/19.** Konfessionsschulen.[1])

Bei Beginn des Schuljahres	Protestantische Schulen					Katholische Schulen				
	Klassen	Schüler insgesamt	Schüler Knaben	Schüler Mädchen	Durchschnittliche Schülerzahl einer Klasse	Klassen	Schüler insgesamt	Schüler Knaben	Schüler Mädchen	Durchschnittliche Schülerzahl einer Klasse
1916/17	121	5 706	2 803	2 903	47,16	154	7 571	3 729	3 842	49,16
1917/18	**124**	**5 704**	**2 817**	**2 887**	**46,00**	**162**	**7 387**	**3 584**	**3 803**	**45,60**
1918/19	**125**	**5 652**	**2 823**	**2 829**	**45,22**	**168**	**7 841**	**3 838**	**4 003**	**46,67**

[1]) Diese Schulen werden ausschließlich von Angehörigen der betreffenden Konfession besucht.

458] **Städtische Volksschulen 1917/18.**

Konfessionsschulen nach Klassen. (Bei Beginn des Schuljahres 1917/18.)

Schulgattung und Art der Klassen	Knabenklassen		Mädchenklassen		Gemischte Klassen			Zusammen		
	Zahl	Schüler	Zahl	Schülerinnen	Zahl	Schüler	Schülerinnen	Klass.	Kinder	Durchschnittsstand einer Klasse
A. Protestantische Schulen										
I. Klassen	7	303	6	282	7	198	207	20	990	49,5
II. „	6	270	6	289	7	170	179	19	908	47,8
III. „	4	187	4	182	11	236	262	19	867	45,6
IV. „	4	203	5	248	7	155	170	16	776	48,5
V. „	5	223	5	238	5	96	125	15	682	45,5
VI. „	5	206	5	247	4	64	96	14	613	43,8
VII. „	5	188	5	236	4	91	90	14	605	43,2
VIII. „	6	227	1	36	—	—	—	7	263	37,6
Zusammen	**42**	**1 807**	**37**	**1 758**	**45**	**1 010**	**1 129**	**124**	**5 704**	**46,0**
B. Katholische Schulen										
I. Klassen	8	367	8	376	10	206	243	26	1 192	45,8
II. „	8	374	8	391	10	222	245	26	1 232	47,4
III. „	8	393	8	397	9	216	194	25	1 200	48,0
IV. „	9	419	9	412	5	108	114	23	1 053	45,8
V. „	7	297	7	355	5	103	135	19	890	46,8
VI. „	8	318	9	426	2	36	56	19	836	44,0
VII. „	6	237	7	280	4	71	100	17	688	40,5
VIII.[1]) „	5	217	2	79	—	—	—	7	296	42,3
Zusammen	**59**	**2 622**	**58**	**2 716**	**45**	**962**	**1 087**	**162**	**7 387**	**45,6**

[1]) Seit Beginn des Schuljahrs 1912/13 ist der Besuch der VIII. Klassen pflichtmäßig, für die Mädchen dagegen noch freiwillig.

Städtische Volksschulen 1918/19. [459

Konfessionsschulen nach Klassen. (Bei Beginn des Schuljahrs 1918/19.)

Schulgattung und Art der Klassen	Knabenklassen		Mädchenklassen		Gemischte Klassen			Zusammen		
	Zahl	Schüler	Zahl	Schülerinnen	Zahl	Schüler	Schülerinnen	Zahl	Kinder	Durchschnittsstand einer Klasse
A. Protestantische Schulen.										
I. Klassen	4	169	3	158	11	277	240	18	844	46,9
II. „	7	302	6	267	8	188	193	21	950	45,2
III. „	5	219	6	280	8	226	170	19	895	47,1
IV. „	5	235	5	239	8	188	184	18	846	47,0
V. „	5	203	6	287	4	79	72	15	641	43,4
VI. „	5	202	5	224	6	102	147	16	675	42,2
VII. „	4	181	4	222	4	72	99	12	574	47,8
VIII. „	5	180	1	47	—	—	—	6	227	37,8
Zusammen	**40**	**1 691**	**36**	**1 724**	**49**	**1 132**	**1 105**	**125**	**5 652**	**45,2**
B. Katholische Schulen.										
I. Klassen	8	403	8	413	10	226	251	26	1 293	49,7
II. „	8	382	8	371	9	188	215	25	1 156	46,2
III. „	9	441	9	433	8	178	205	26	1 257	48,3
IV. „	9	445	9	414	7	161	150	25	1 170	46,8
V. „	8	388	8	425	3	70	85	19	968	50,9
VI. „	7	287	8	370	4	86	94	19	847	44,6
VII. „	7	305	9	371	2	37	56	18	769	42,7
VIII.[1]) „	6	231	4	150	—	—	—	10	381	38,1
Zusammen	**62**	**2 882**	**63**	**2 947**	**43**	**956**	**1 056**	**168**	**7 841**	**46,7**

[1]) Siehe Anmerkung zu Tabelle 455.

Städtische Volksschulen 1916/17—1918/19. [460

Die Konfessionsschulen nach Schulgruppen.

Schulgruppen	Bei Beginn des Schuljahres					
	1916/17		1917/18		1918/19	
	Klassen	Schüler	Klassen	Schüler	Klassen	Schüler
Protestantische Schulklassen.						
Innere Stadt	13	537	**14**	**606**	**14**	**634**
St. Johannis	7	263	**7**	**249**	**7**	**248**
Wöhrd	10	464	**9**	**451**	**8**	**401**
Gostenhof	23	1 055	**22**	**999**	**21**	**950**
Steinbühl	44	2 214	**45**	**2 185**	**46**	**2 185**
Tafelhof	15	668	**15**	**607**	**14**	**552**
Maxfeld	3	157	**4**	**194**	**4**	**195**
St. Leonhard	6	298	**8**	**413**	**11**	**487**
Katholische Schulklassen.						
Innere Stadt	21	1 013	**20**	**993**	**20**	**1 040**
St. Johannis	11	519	**12**	**525**	**12**	**529**
Wöhrd	16	786	**17**	**760**	**18**	**878**
Gostenhof I	7	333	**7**	**327**	**7**	**336**
Gostenhof II	16	836	**17**	**853**	**19**	**907**
Steinbühl	30	1 576	**32**	**1 452**	**33**	**1 525**
Tafelhof	31	1 488	**32**	**1 370**	**33**	**1 452**
St. Leonhard	8	366	**10**	**456**	**11**	**508**
Gibitzenhof	14	654	**15**	**651**	**15**	**656**

461] **Städtische Volksschulen 1916/17—1918/19.**

Simultan- und Konfessionsschulen zusammen.[1]) Tabelle I.

Bei Beginn des Schuljahres	Schulgebäude und benutzte Baracken[2])	Räumlichkeiten[2])	Darunter Lehrsäle[2])	Klassen	Schüler insgesamt	Schüler nach Geschlecht: Knaben	Schüler nach Geschlecht: Mädchen
1916/17	105	1 037[3])	720[3])	1 060	50 332	25 592	24 740
1917/18	**106**	**1 058**	**733**[3])	**1 057**[4])	**47 702**	**24 337**	**23 365**
1918/19	**105**	**1 049**	**712**	**1 050**[5])	**47 651**	**24 493**	**23 158**

[1]) Einschließlich der Hilfsklassen für Schwachsinnige.
[2]) Diese Zahlen geben den Stand am Schlusse des jeweils zuerst genannten Kalenderjahres.
[3]) Die Zahl der benutzten Räume ist wegen der Verwendung von Schulhäusern für Truppenquartiere und Reservelazarette gegen die Vorkriegsjahre eine bedeutend geringere.
[4]) Hierunter 448 Knabenklassen, 414 Mädchenklassen und 195 gemischte Klassen.
[5]) Hierunter 442 Knabenklassen, 412 Mädchenklassen und 196 gemischte Klassen.

462] **Städtische Volksschulen 1916/17—1918/19.**

Simultan- und Konfessionsschulen zusammen.[1]) Tabelle II.

Bei Beginn des Schuljahres	Schüler nach Religion in %				Durchschnittliche Schülerzahl einer Klasse[2])	Lehrkräfte[3])	
	protestantisch	katholisch	israelitisch	sonstige		insgesamt	darunter weibliche
1916/17	64,89	33,06	0,79	1,26	47,95	1 258	332
1917/18	**64,88**	**33,06**	**0,88**	**1,18**	**45,60**	**1 269**[4])	**351**
1918/19	**64,19**	**34,02**	**0,70**	**1,09**	**45,82**	**1 214**[4])	**339**

[1]) Einschließlich der Hilfsklassen für Schwachsinnige.
[2]) Ausschließlich der Hilfsklassen für Schwachsinnige.
[3]) Einschließlich der Religionsunterricht erteilenden Geistlichen und der Arbeitslehrerinnen.
[4]) 1917/18 (1918/19): 788 (748) Lehrer, 137 (164) Lehrerinnen, 21 (26) Verweser, 68 (42) Verweserinnen, 10 (10) Hilfslehrer, 4 (3) Hilfslehrerinnen, 139 (126) Arbeitslehrerinnen [davon waren 21 (10) Verweserinnen] und 16 (15) Katecheten im Hauptamt und 83 (76) Religionslehrer (Geistliche) im Nebenamt und 3 (4) Lehrerinnen für den Kochunterricht an den VIII. Klassen.

463] **Städtische Volksschulen 1916/17—1918/19.**

Simultan- und Konfessionsschulen zusammen. Tabelle III.

Art der Klassen	Mit Beginn des Schuljahres waren vorhanden: 1916/17 Klassen	1916/17 deren Schülerzahl	1917/18 Klassen	1917/18 deren Schülerzahl	1918/19 Klassen	1918/19 deren Schülerzahl
I. Klassen	147	7 442	**140**	**6 600**	**144**	**6 864**
II. „	153	7 455	**147**	**6 902**	**140**	**6 416**
III. „	148	7 225	**153**	**7 294**	**146**	**6 724**
IV. „	146	7 256	**144**	**6 733**	**144**	**6 939**
V. „	137	6 405	**136**	**6 207**	**129**	**5 917**
VI. „	122	5 789	**128**	**5 703**	**131**	**5 827**
VII. „	119	5 478	**118**	**5 013**	**122**	**5 530**
VIII. „	67	2 773	**68**[1])	**2 701**	**70**[1])	**2 849**
Hilfsklassen	21	509	**23**	**549**	**23**	**585**

[1]) Von den VIII. Klassen sind 1917/18: 52 Knabenklassen mit 2 044 Knaben, 16 Mädchenklassen mit 657 Mädchen; 1918/19: 49 Knabenklassen mit 1 988 Knaben, 21 Mädchenklassen mit 861 Mädchen. 1917/18 waren sie mit Ausnahme von 6 protestantischen und 5 katholischen Knabenklassen, dann 1 protestantischen und 2 katholischen Mädchenklassen sämtlich simultan; ebenso 1918/19 mit Ausnahme von 5 protestantischen und 6 katholischen Knabenklassen, dann 1 protestantischen und 4 katholischen Mädchenklassen.

Städtische Volksschulen 1917/18. [464

Simultan- und Konfessionsschulen zusammen. Stärke der Klassen. (Bei Beginn des Schuljahrs 1917/18.)

Art der Klassen	Klassenzahl	davon Klassen mit Kindern: bis 20	21—25	26—30	31—35	36—40	41—45	46—50	51—55	56—60	61—65	66—70	71 u. m.
I. Klass. [1]	140	—	1	2	4	10	46	41	21	9	1	4	1
II. „	147	—	—	2	3	15	38	54	25	8	1	—	1
III. „	153	—	—	—	3	15	40	50	32	12	—	1	—
IV. „	144	—	—	2	4	13	36	51	30	6	2	—	—
V. „	136	—	—	—	1	37	39	23	24	9	3	—	—
VI. „	128	—	—	1	8	23	44	32	11	7	2	—	—
VII. „	118	—	—	2	13	25	43	25	5	5	—	—	—
VIII. „	68	—	1	3	9	23	25	6	—	—	—	1	—
Hilfsklassen	23	5	12	5	—	1	—	—	—	—	—	—	—
Zusammen	**1 057**	**5**	**14**	**17**	**45**	**162**	**311**	**282**	**148**	**56**	**9**	**6**	**2**
= %	**100**	**0,47**	**1,32**	**1,61**	**4,26**	**15,33**	**29,42**	**26,68**	**14,00**	**5,30**	**0,85**	**0,57**	**0,19**

[1]) Bei kombinierten Klassen sind die Kinder der höheren Klasse zugezählt.

Städtische Volksschulen 1918/19. [465

Simultan- und Konfessionsschulen zusammen. Stärke der Klassen. (Bei Beginn des Schuljahrs 1918/19.)

Art der Klassen	Klassenzahl	davon Klassen mit Kindern: bis 20	21—25	26—30	31—35	36—40	41—45	46—50	51—55	56—60	61—65	66—70	71 u. m.
I. Klass. [1]	144	—	2	—	3	11	33	49	34	10	2	—	—
II. „	140	—	1	1	2	20	47	41	20	6	2	—	—
III. „	146	—	—	1	3	15	44	54	21	8	—	—	—
IV. „	**144**	—	—	—	1	12	33	44	43	9	1	1	—
V. „	129	—	—	1	3	24	38	37	19	3	3	1	—
VI. „	131	—	—	1	3	26	53	32	10	5	1	—	—
VII. „	123	—	—	1	5	16	50	36	11	3	1	—	—
VIII. „	70	—	—	1	8	25	31	5	—	—	—	—	—
Hilfsklassen	23	2	13	6	1	—	1	—	—	—	—	—	—
Zusammen	**1 050**	**2**	**16**	**12**	**29**	**149**	**330**	**298**	**158**	**44**	**10**	**2**	—
= %	**100**	**0,19**	**1,52**	**1,14**	**2,76**	**14,19**	**31,43**	**28,38**	**15,05**	**4,19**	**0,95**	**0,19**	—

[1]) Bei kombinierten Klassen sind die Kinder der höheren Klasse zugezählt.

Städtische Volksschulen 1901/02—1918/19. (Schüleranmeldungen.) [466

Schuljahr	a = Protest. Schulen, b = Kathol. Schulen, c = Simultanschulen	Anmeldungen zu den I. Volkshauptschulklassen: Knaben	Mädchen	Kinder zusammen	Klassen
D 1901/02—1905/06	a	.	.	1 162	20
	b	.	.	645	11
	c	.	.	4 138	76
	zusammen	.	.	5 945	107
D 1906/07—1910/11	a	.	.	1 046	20
	b	.	.	897	17
	c	.	.	5 353	96
	zusammen	.	.	7 296	133
D 1911/12—1913/14	a	405	423	828	17
	b	540	569	1 109	21
	c	3 005	2 861	5 866	108
	zusammen	3 950	3 853	7 803	146
1914/15	a	406	491	897	18
	b	593	584	1 177	23
	c	2 912	2 761	5 673	109
	zusammen	3 911	3 836	7 747	150
1915/16	a	463	485	948	19
	b	662	649	1 311	25
	c	2 883	2 777	5 660	109
	zusammen	4 008	3 911	7 919	153
1916/17	a	487	516	1 003	19
	b	666	711	1 377	26
	c	2 620	2 442	5 062	102
	zusammen	3 773	3 669	7 442	147

Noch: 466] Noch: Städtische Volksschulen 1901/02—1918/19. Schüleranmeldungen.

Schuljahr	a = Protest. Schulen b = Kathol. Schulen c = Simultanschulen	Anmeldungen zu den I. Volkshauptschulklassen			Klassen
		Knaben	Mädchen	Kinder zusammen	
1917/18	a	501	489	990	20
	b	573	619	1 192	26
	c	2 267	2 151	4 418	94
	zusammen	**3 341**	**3 259**	**6 600**	**140**
1918/19	a	446	398	844	18
	b	629	664	1 293	26
	c	2 506	2 221	4 727	100
	zusammen	**3 581**	**3 283**	**6 864**	**144**

467] **Städtische Volksschulen 1916/17—1918/19.** Schülerentlassungen.

Schuljahr	Entlassungen am Schlusse des Schuljahres[1]			Von 100 Entlassungen trafen auf				
	insgesamt	Knaben	Mädchen	Klasse VIII	Klasse VII	Klasse VI	eine frühere Klasse	Hilfsklassen
1916	6 592	2 660	3 932	41,91	47,06	7,72	1,91	1,40
1917	**6 297**	**2 598**	**3 699**	**51,20**	**38,81**	**6,94**	**1,86**	**1,67**
1918	**3 419**	**2 529**	**890**[2]	**82,18**	**11,70**	**3,01**	**1,52**	**1,64**

[1]) Die Entlassungen erfolgen für Knaben nach achtjährigem, für Mädchen nach siebenjährigem Schulbesuch am Schlusse des Schuljahres (14. Juli). [2]) Mit Beginn des Schuljahres 1919/20 wird für die Mädchen das 8. Schuljahr pflichtmäßig eingeführt, sodaß sie erst im Jahre 1920 zur Entlassung kommen.

468] **Städtische Schulen 1917 und 1918.** Überweisung von Schulkindern.

Art der Schulen	1917						1918					
	Nach Nürnberg überwiesen		Aus Nürnberg überwiesen		In Nürnberg mehr (+) oder weniger (—)		Nach Nürnberg überwiesen		Aus Nürnberg überwiesen		In Nürnberg mehr (+) oder weniger (—)	
	Knaben	Mädchen	Knaben	Mädchen	Knaben	Mädchen	Knaben	Mädchen	Knaben	Mädchen	Knaben	Mädchen
Volkshauptschüler	7 535	7 376	7 642	6 880	— 107	+ 496	1 809	1 724	2 294	2 259	— 485	— 535
Schülerinnen d. Mädchenfortbildgs.-schulen	—	1 328	—	768	—	+ 560	—	685	—	628	—	+ 57
Schüler der Berufsfortbildungssch.	1 860	—	1 063	—	+ 797	—	930	—	712	—	+ 218	—
Handelsschülerinnen	—	1	—	19	—	— 18	—	1	—	12	—	— 11
Schülerinnen der höheren Mädchensch.	—	7	—	14	—	— 7	—	4	—	11	—	— 7
Schüler der Handelsschul. für Knaben	4	—	—	—	+ 4	—	—	—	—	—	—	—
Zusammen	**9 399**	**8 712**	**8 705**	**7 681**	**+ 694**	**+1031**	**2 739**	**2 414**	**3 006**	**2 910**	**— 267**	**— 496**

469] **Städtische Volksschulen 1916/17—1918/19.** Hilfsklassen für Schwachsinnige.

Bei Beginn des Schuljahres	Klassen	Schüler							Durchschnittliche Schülerzahl einer Klasse
		insgesamt	nach Geschlecht		nach Religion in %				
			Knaben	Mädchen	protestantisch	katholisch	israelitisch	sonstige	
1916/17	21	509	290	219	56,78	41,65	0,78	0,79	24,24
1917/18	**23**	**549**	**334**	**215**	**60,84**	**37,89**	**0,36**	**0,91**	**23,87**
1918/19	**23**	**585**	**359**	**226**	**59,32**	**38,63**	**0,34**	**1,20**	**25,43**

[1]) Hilfsklassen f. Schwachsinnige befinden sich nur in Simultanschulen. Sie sind sämtl. gemischte Klassen.

Städtische Volksschulen 1916/17—1918/19. Turnunterricht.[1] [470

Bei Beginn des Schuljahres	Lehrer	Lehrerinnen	Klassen	Turnunterricht erhielten insgesamt Schüler	Knaben	Mädchen	Volksschüler insgesamt	Von 100 Volksschülern bezw. Volksschülerinen erhielten Turnunterricht Knaben	Mädchen
1916/17	245	56	492	22 783	12 435	10 348	50 332	48,59	41,35
1917/18	**267**	**56**	**502**	**21 848**	**11 925**	**9 923**	**47 702**	**49,00**	**42,47**
1918/19	**296**	**70**	**552**	**24 405**	**13 122**	**11 283**	**47 651**	**53,57**	**48,72**

[1]) Turnunterricht genießen die Schüler der Klassen IV—VIII (einschließlich der Hilfsklassen).

Städtische Volksschulen 1916/17—1918/19. Zeichen-, Handarbeits- und Kochunterricht. [471

Bei Beginn des Schuljahres	Zeichenunterricht[1]) Lehrer	Klassen	Schüler (Knaben)	Auf 100 Schüler treffen	Weiblicher Handarbeitsunterricht[2]) Lehrerinnen[3])	Klassen	Schülerinnen	Auf 100 Schülerinnen treffen	Kochunterricht[4]) Schulküchen	Kochschülerinnen
1916/17	246	341	13 572	53,68	136	514	20 861	84,82	4	769
1917/18	**252**	**350**	**13 428**	**55,17**	**139**	**520**	**19 993**	**85,57**	**4**	**657**
1918/19	**271**	**350**	**13 756**	**56,16**	**126**	**510**	**19 509**	**84,24**	**4**	**861**

[1]) Am Zeichenunterricht nehmen teil die Knaben der Klassen IV—VIII (einschl. der Hilfsklassen).
[2]) Am Handarbeitsunterricht nehmen teil die Mädchen der Klassen II—VIII (einschl. der Hilfsklassen).
[3]) Arbeitslehrerinnen, Verweserinnen ausschl. der Praktikantinnen.
[4]) Der Kochunterricht wird an die Besucher der Mädchenklassen des 8. Schuljahres erteilt. Außerdem besteht noch eine weitere Schulküche, ausschl. für die Schülerinnen der Mädchenfortbildungsschule.

Handfertigkeitsunterricht.

Seit September 1900 besucht eine Anzahl unbemittelter Volksschüler auf Kosten der Stadt eine private Handfertigkeitsschule, wo sie in Laubsäge-, Hobel- und Schnitzarbeiten unterwiesen werden. 1917/18 waren es 16 Schüler, 1918/19: 14. In den Schulhäusern Scharrerstraße 33 und Reutersbrunnenstraße 12 sind Schülerwerkstätten eingerichtet, in welchen die Schüler der in diesen Schulhäusern untergebrachten VIII. Klnssen Handfertigkeitsunterricht erhnlten.

Städtische Volksschulen 1916—1918. Stotterheilkurse. [472

Im Sommer	Besucher der Kurse	Prüfungsergebnisse[2]) Kein Stottern I. Prüfung	II. Prüfung	Schwaches Stottern I. Prüfung	II. Prüfung	Mäßiges Stottern I. Prüfung	II. Prüfung	Starkes Stottern oder Stammeln I. Prüfung	II. Prüfung
1916[1])	98[1])	—	9	2	27	29	35	67	27
1917[3])	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1918[4])	**96**	—	**24**	**1**	**27**	**16**	**28**	**79**	**17**

[1]) 1916 wurden 6 sogenannte Ferienkurse vom 17. Juli bis 12. August an den Werktagvormittagen von 8—11 Uhr abgehalten. [2]) I. Prüfung = Aufnahmeprüfung. II. Prüfung = Schlußprüfung. [3]) 1915 wurden Stotterkurse nicht abgehalten. [4]) 1918 wurden 8 sogenannte Ferienkurse vom 15. Juli bis 10. August an den Werktagvormittagen von 8—10 und 10—12 Uhr abgehalten.

Städtische Volksschulen 1916—1918. Schulbrausebäder. [473

Am Schlusse des Kalenderjahres	Schulhäuser mit Brausebädern	Brausen	Regenröhren[1])	Zugewiesene Schulhäuser u. Baracken[2])	Klassen[3])	Kinder[3])	Badetage[4])	Genommene Bäder	Darunter von Mädchen genommene Bäder	Bäder auf 1 Badetag	Bäder auf 1 zugewiesenes Kind
1916	30	331	4	.[6])	.[6])	.[6])	1 414[5])	436 429[5])	182 837[5])	309[5])	.[6])
1917	**30**	**331**	**4**	.[6])	.[6])	.[6])	**169**[5])	**49 737**	**21 306**	**294**	.[6])
1918	**32**	**355**	**4**	.[6])	.[6])	.[6])	**112**[7])	**43 832**	**18 924**	**391**	.[6])

[1]) Zwei Schulhäuser haben an Stelle der Einzelbrausen je zwei Regenröhren. [2]) Einschließlich der Schulhäuser mit Brausebäderu. [3]) Nach dem Stande bei Beginn desjenigen Schuljahres, welches in dem betreffenden Kalenderjahre beginnt. [4]) Es wird 1—4 mal wöchentlich gebadet. [5]) 1916 und 1917 konnte in 13 Schalhäusern, die als Truppenquartiere und Reservelazarette in Verwendung standen, nicht gebadet werden. Ab 8. Februar 1917 mußte der Badebetrieb wegen Kohlenmangel überhaupt eingestellt werden. [6]) Die Zahl der zugewiesenen Schulhäuser, Klassen und Kinder konnte infolge der seit der Mobilisierung erfolgten fortwährenden Klnssenverschiebungen nicht festgestellt werden. [7]) 1918 waren 10 Schulhäuser militärisch belegt, 1 nicht in Benützung. Wegen Kohlenmangels wurde nur vom 11. mit 30. November gebadet.

474] Städtische Volksschulen 1916—1918. Büchereien und Schulgärten.

Kalenderjahr	Lehrerbücherei: Bände am Jahresschlusse	Lehrerbücherei: Ausgeliehene Bände	Schülerbücherei: Bände am Jahresschlusse	Schülerbücherei: Ausgeliehene Bände	Schuljahr	Schulgartenbesucher[1]: Klassen	Schulgartenbesucher[1]: Schüler
1916	5 998	3 678	39 724	70 426	1915/16	123	5 064
1917	**6 214**	**2 597**	**42 867**	**118 144**	**1916/17**	**143**	**5 408**
1918	**6 414**	**4 667**	**45 634**	**78 433**	**1917/18**	**129**	**5 082**

[1]) Die hier angegebenen Zahlen umfassen außer Volksschulen auch Handelsschule, Gymnasien, Realschulen und einige Privatschulen.

475] Städtische Volksschulen 1917/1918. Schülerbücherei.

Schulbüchereien[4])	Zahl der Bände im Juli 1917	Wert in ℳ Ende 1917	Ausgeliehene Bände im Schuljahr 1916/17	Wert in ℳ Ende 1918	Ausgeliehene Bände 1917/18	Zahl der Bände im Juli 1918
St. Lorenz (Marientorgraben 12)	918	697	3 625	825	6 318	1 051
St. Sebald (Tetzelgasse 30)	1 183	307	915	249	30	1 249
Gostenhof (Kernstraße 6)	589	606	—[1])	760	326	756
Wöhrd (Bartholomäusstraße 16)	1 101	909	40 000	820	1 000	1 087
Steinbühl I (Wiesenstraße 68)	1 626	1 314	757	1 333	13 590	1 664
St. Johannis (Adam-Kraft-Straße 2)	764	274	196	223	—[1])	765
Maxfeld (Goethestraße 42)	649	761	—[1])	980	3 483	994
Kartause (Vordere Kartäusergasse 4)	969	334	2 965	271	1 409	954
Tafelhof I (Harsdörfferstraße 1)	972	463	8 760	538	6 471	969
Laufer Torgraben 8	1 262	838	2 334	674	4 571	1 365
Steinbühl (Wölckernstraße 43)	1 050	266	—[1])	217	—[1])	1 050
Gärten bei Wöhrd (Bartholomäusstr. 75)	1 268	671	5 360	800	5 240	1 346
Maxtor (Webersplatz 17/19)	1 092	248	2 452	272	2 098	1 087
St. Leonhard (Schweinauer Straße 20)	1 037	482	—[1])	390	—[1])	1 037
Schoppershof (Bismarckstraße 20)	807	474	—[1])	413	—[1])	807
Mögeldorf (Heimburgstraße 89)	1 019	717	2 327	798	1 480	1 173
Lichtenhof (Katzwanger Straße 25)	500	431	—[2])	348	4 037	500
Steinbühl III (Landgrabenstraße 54)	653	280	—[1])	224	—[1])	653
Knauerstraße 20	813	237	—[1])	193	140	813
St. Jobst (Grimmstraße 16)	802	432	2 005	576	1 568	894
Tafelhof II (Holzgartenstraße 14)	1 970	1 078	757	994	488	2 146
Sielstraße 15	1 041	400	—[1])	796	—[1])	1 041
Preißlerstraße 6	1 364	288	—[1])	905	—[1])	1 349
Findelgasse 7	547	262	6 240	213	2 860	476
Gibitzenhofstraße 151	1 278	803	6 587	748	2 928	1 425
Schnieglinger Straße 38/50	1 342	675	661	543	—[2])	1 378
Unt. Talgasse 8 (Knabenfortbildungsschule)	524	621	1 479	614	1 392	536
Lutherplatz 4	1 310	705	3 140	617	4 280	1 302
Muggenhof (Fürther Straße 352)	618	432	—[2])	462	720	648
Kleinreuth h. d. V. (Großreuther Straße 2)	421	215	152	172	241	421
Großreuth h. d. V. (Schoppenhauerstr. 66)	710	295	524	334	1 179	674
Großreuth b. Schw. (Wallensteinstr. 130)	544	270	2 360	219	247	540
Höfen (Höfener Straße 170)	561	301	—[2])	241	597	561
Schniegling (Wahlerstraße 23 b)	493	259	1 166	211	1 239	480
Lorenzerpl. 27 (Knabenfortbildungsschule)	836	875	10 596	858	4 230	941
Scharrerstraße 33	2 036	1 330	1 975	1 540	2 197	2 342
Reutersbrunnenstraße 12	1 570	855	678	1 057	896	1 673
Uhlandstraße 33	1 311	981	1 008	824	346	1 403
Herschelplatz 1	1 520	1 657	—[1])	1 397	—[1])	1 520
Amberger Straße 25	955	414	—[1])	947	—[1])	955
Bauernfeindstraße 24	686	340	5 836	272	259	686
Bielingplatz 2	1 007	760	454	801	302	1 140
Sperberstraße 85	698	934	2 205	1 189	1 350	981
Paniersplatz 37	451	526	630	580	636	601
Gebersdorfer Straße 157	—[3])	254	—[3])	258	285	201
Zusammen	**42 867**	**26 271**	**118 144**	**27 696**	**78 433**	**45 634**

[1]) Ausleihungen fanden nicht statt, weil die betreffenden Schulgebäude als Truppenquartiere oder Reservelazarette benützt werden. [2]) Bücherausleihungen wurden nicht vorgenommen. [3]) Neuerrichtete Bücherei im Jahre 1917. [4]) Die Büchereien sind chronologisch nach ihrer Errichtung eingetragen; die erste Schulbücherei St. Lorenz entstand im Jahre 1875.

Städtische Fortbildungsschulen 1916/17—1918/19. [476

Bei Beginn des Schuljahres	Berufsfortbildungsschule [1]					Mädchenfortbildungsschule		
	Klassen	Schüler insgesamt	Schüler Knaben	Schüler Mädchen	Durchschnittl. Schülerzahl einer Klasse	Klassen	Schülerinnen	Durchschnittl. Schülerinnenzahl einer Kl.
1916/17	377	9 276	9 276	—	24,60	254	7 190	28,31
1917/18	**386**	**9 471**	**8 797**	674	**24,54**	**235**	**6 485**	**27,60**
1918/19	**433**	**10 365**	**9 169**	**1 196**	**23,94**	**224**	**6 109**	**27,27**

[1]) Ausschließlich der privaten Fortbildungsschulen: Lehrlingskurse der Maschinenfabrik Augsburg-Nürnberg, der technischen Fortbildungsschule der Siemens-Schuckert-Werke, der Unterrichtsanstalt des Vereins Merkur und der Gärtnerfachschule; letztere wurde jedoch von 1916/17 an der Knabenfortbildungsschule angegliedert. — Mit Beginn des Schuljahres 1917/18 wurde die Knabenfortbildungsschule in eine Berufsfortbildungsschule umgewandelt und derselben Kurse für Verkäuferinnen, Kontoristinnen und Damenschneiderinnen zugeteilt. 1917/18 waren es 12 Verkäuferinnenkurse, 10 Kontoristinnenkurse und 7 Damenschneiderinnenkurse; 1918/19: 11 Verkäuferinnenkurse, 21 Kontoristinnenkurse und 12 Damenschneiderinnenkurse. Um die Zahl aller fortbildungsschulpflichtigen Mädchen zu erhalten, sind die Schülerinnen der Berufs- und der Mädchenfortbildungsschule zu addieren.

Gewerbliche Fortbildungsschulen 1916/17—1918/19. [477

Schuljahr	Anzahl der Schulen [1])	Kurse	Schüler	Lehrkräfte	Ausgaben im ganzen ℳ	hiervon an Gehalt für die Lehrer ℳ	Auf 1 Schüler treffen von der gesamten Ausgabe ℳ	Zuschüsse im ganzen ℳ	der Gemeinde ℳ	aus Kreis- fonds ℳ	aus Staats- fonds ℳ	sonst. ℳ
1916/17	3	396	9619	172	399047,08	169975,38	41,49	289039,29	207457,52	60000,—	3350,—	18231,77
1917/18	**3**	**427**	**9876**	**201**	**456425,68**	**198405,54**	**46,22**	**318083,58**	**252529,95**	**60000,—**	**3450,—**	**2103,57**
1918/19	**3**	**458**	**10927**	**240**	**518158,08**	**381379,21**	**47,42**	**433770,00**	**370420,00**	**60000,—**	**3350,—**	—

[1]) 1 städtische und 2 private Fortbildungsschulen.

Handelsschule für Knaben 1916/17—1918/19. [478

Bei Beginn des Schuljahres	Klassen	Schüler insgesamt	Schüler nach Religion in % protestantisch	katholisch	israelitisch	sonstige	Durchschnittliche Schülerzahl einer Klasse	Lehrkräfte [1])
1916/17	4	124	67,74	16,13	13,71	2,42	31,00	12
1917/18	**5**	**128**	**64,06**	**18,75**	**14,06**	**3,13**	**25,60**	**13**
1918/19	**5**	**180**	**67,78**	**18,33**	**10,00**	**3,89**	**36,00**	**16**

[1]) Einschließlich des Direktors, der Religions- und sonstigen Fachlehrer.

Handelsschule für Mädchen 1916/17—1918/19. [479

Bei Beginn des Schuljahres	Klassen	Schüler insgesamt	Schüler nach Religion in % protestantisch	katholisch	israelitisch	sonstige	Durchschnittliche Schülerzahl einer Klasse	Lehrkräfte [1])
1916/17	20	793	64,69	30,26	3,66	1,39	39,65	33
1917/18	**20**	**779**	**64,70**	**30,04**	**3,34**	**1,92**	**38,95**	**34**
1918/19	**21**	**800**	**65,12**	**29,88**	**3,25**	**1,75**	**38,10**	**40**

[1]) Einschließlich des Direktors, der Religionslehrer, Arbeitslehrerinnen und sonstiger Fachlehrer.

Städtische höhere Mädchenschulen 1916/17—1918/19. [480

Bei Beginn des Schuljahres	Klassen	Schülerinnen insgesamt	Schülerinnen nach Religion in % protestantisch	katholisch	israelitisch	sonstige	Durchschnittliche Schülerzahl einer Klasse	Lehrkräfte [1])
1916/17	44	1 530	63,70	9,02	26,41	0,78	34,8	96
1917/18	**46** [2])	**1 651** [2])	**65,42**	**9,81**	**23,92**	**0,85**	**35,9**	**99**
1918/19	**49** [2])	**1 885** [3])	**66,90**	**10,34**	**22,02**	**0,74**	**38,5**	**101**

[1]) Einschließlich der 2 Direktoren, der Religionslehrer, Arbeitslehrerinnen und sonstiger Fachlehrer. [2]) Die Klassen bei Beginn des Schuljahres 1917/18 setzen sich zusammen aus 10 Klassen Vorbereitungsschule (4 Jahrgänge), 28 Klassen höhere Mädchenschule (6 Jahrgänge), 2 Frauenkursen und 6 Realgymnasialkursen; 1918/19 aus 10 Klassen Vorbereitungsschule (4 Jahrgänge), 31 Klassen höhere Mädchenschule (6 Jahrgänge) 2 Frauenkursen und 6 Realgymnasialkursen. — [3]) Von den 1 651 Schülerinnen des Jahres 1917/18 kamen auf die Schule in der Labenwolfstraße 703, in der Findelgasse-Frauentorgraben 948; von den 1 885 Schülerinnen des Jahres 1918/19 auf die Schule an der Labenwolfstraße 741, an der Findelgasse-Frauentorgraben 1 144. Beide Schulen haben je 2 Schulhäuser.

481] Städtische Musikschule 1916/17—1918/19. [1])

Schuljahr	Klassen am Schlusse des Schuljahres	Schüler [2]) insgesamt	nach Geschlecht männl.	weibl.	nach Religion in % protest.	kathol.	israel.	sonstige
1916/17	48	450	159	291	71,56	16,00	10,44	2,00
1917/18	**56**	**444**	**154**	**290**	**71,40**	**16,44**	**9,91**	**2,25**
1918/19	**65**	**557**	**224**	**333**	**67,33**	**19,75**	**10,05**	**2,87**

[1]) Die Schüler und Schülerinnen der Musikschule sind größtenteils auch schon als Besucher anderer Anstalten bei diesen mitgezählt. An der Musikschule wirken 1918/19: 38 Lehrkräfte (25 Herren und 13 Damen).
[2]) Stand bei Beginn des Schuljahres.

482] Städtische Bauschule 1916—1918. [1])

Bei Beginn des Semesters	Sommer-Tagesschule [2]) Klassen	Schüler	Sommer-Abendschule Klassen	Schüler	Winter-Tagesschule Klassen	Schüler	Winter-Abendschule Klassen	Schüler
Sommer 1916, Winter 1916/17	—	—	10	206	9	143	13	331
„ **1917, „ 1917/18**	—	—	**12**	**266**	8	**119**	**17**	**491**
„ **1918, „ 1918/19** [3])	**5** [4])	**51**	**19**	**495**	**9**	**166**	**18**	**527**

[1]) Für die baugewerblichen Anstalten in Bayern trat mit Beginn des Schuljahres 1910/11 eine Neuordnung ein. Die frühere Bezeichnung „Baugewerkschule" wurde in „Bauschule" umgewandelt. [2]) Im Winterhalbjahr 1916/17 bestand ein I. und ein II. solcher Kurs desgl. in den Winterhalbjahren 1917/18 und 1918/19.
[3]) Zahl der Lehrkräfte 33, davon 18 Hauptlehrer und 1 Direktor. [4]) Um Kriegsinvaliden und sonstigen Heeresentlassenen eine rasche Ausbildung zu ermöglichen, wurden 1918 Sommertageskurse errichtet.

483] Privatschulen 1916/17—1918/19.

Bei Beginn des Schuljahres	Privatschulen	Klassen	Schüler insgesamt	nach Geschlecht männlich	weiblich	nach Religion in % protest.	kathol.	israel.	sonstige
1916/17	15	100[1])	4 323	1 416	2 907[2])	69,95	24,17	5,35	0,52
1917/18	**16**	**107**	**4 299**	**1 523**	**2 776**	**68,46**	**24,78**	**6,21**	**0,60**
1918/19	**16**	**112**	**4 463**	**1 536**	**2 927**	**67,44**	**26,46**	**5,49**	**0,61**

Anmerkungen zu Tabelle 483 siehe Seite 261.

484] Privatschulen 1917.

Bezeichnung der Schulen	Klassen	Schüler bei Beginn des Schuljahres insgesamt	nach Geschlecht männl.	weibl.	nach Religion in % protest.	kath.	israel.	sonstig.
Institut der Englischen Fräulein	9	504	—	504	18,06	78,17	3,17	0,80
Hierzu Vorschule	4	156	—	156	19,87	79,49	0,00	0,64
Evangelische höhere Töchterschule	14	402	—	402	100,00	0,00	0,00	0,00
Hierzu Vorschule	5	204	—	204	100,00	0,00	0,00	0,00
Nürnberger Frauenarbeits- und Kochschule	—[1])	196	—	196	84,69	14,80	0,51	0,00
Frauenarbeitsschule d. Ver. „Frauenwohl"	—[1])	240	—	240	79,19	19,58	0,83	0,42
Hierzu Handarbeitslehrerinnenseminar.	2	36	—	36	61,11	38,89	0,00	0,00
Wirtschaftslehrerinnenseminar.	2	30	—	30	86,67	13,33	0,00	0,00
und Hauswirtschaftsschule	2	24	—	24	25,00	8,33	66,67	0,00
Handarbeitsschule von Emma Rösel	—[1])	225	—	225	78,22	20,45	1,33	0,00
Nürnberger Lehranstalt für weibliche Handarbeiten (Godron)	—[1])	125	—	125	68,80	26,40	4,80	0,00
Institut Lohmann	22	469	—	469	80,60	8,10	10,45	0,85
Inst. Gombrich, Real- u. Handelslehranst.	12	374	374	—	57,22	18,45	24,33	0,00
Knabenvorschule (Institut Dr. Behringer)	4	180	180	—	59,45	7,22	33,33	0,00
Erziehungsanstalt Veilhof	3	91	70	21	89,01	10,99	0,00	0,00
Fürsorge-Erziehungsanstalt Schafhof	3	99	—	99	98,99	0,00	0,00	1,01
Blindenanstalt	5	23	15	8	82,61	17,39	0,00	0,00
Pflege- u. Krippenanst. (Haushaltungsch.)	1	27	—	27	81,48	18,52	0,00	0,00
Lehrlings-Fortbildungsschule der Maschinenfabrik Augsburg-Nürnberg	15	340	330	10	66,77	30,88	0,29	2,06
Technische Fortbildungsschule der Siemens-Schuckert-Werke	4	133	133	—	72,93	24,06	0,00	3,01
Unterrichtsanstalt des Vereins Merkur	—[1])	421	421	—	71,26	22,33	5,22	1,19

[1]) Diese Privatanstalten sind nicht nach Klassen, sondern nach Unterrichtsfächern eingeteilt.

Privatschulen 1918. [485

Bezeichnung der Schulen	Klassen	Schüler bei Beginn des Schuljahres insgesamt	nach Geschlecht männl.	weibl.	nach Religion in % protest.	kath.	israel.	sonstige
Institut der Englischen Fräulein	11	487	—	487	15,61	83,57	0,62	0,20
Hierzu Vorschule	5	263	—	263	17,87	82,13	0,00	0,00
Evangelische höhere Töchterschule	15	447	—	447	100,00	0,00	0,00	0,00
Hierzu Vorschule	5	230	—	230	100,00	0,00	0,00	0,00
Nürnberger Frauenarbeits- u. Kochschule	—[1])	259	—	259	82,63	15,23	1,54	0,00
Frauenarbeitsschule d. Ver. „Frauenwohl"	—[1])	212	—	212	82,55	14,15	2,83	0,47
Hierzu Handarbeitslehrerinnenseminar	2	28	—	28	75,00	25,00	0,00	0,00
Wirtschaftslehrerinnenseminar	2	24	—	24	91,76	8,33	0,00	0,00
Hauswirtschaftsschule	2	24	—	24	33,33	16,67	50,00	0,00
und Hausangestelltenschule	1	7	—	7	57,14	28,57	0,00	14,29
Handarbeitsschule von Emma Rösel	—[1])	224	—	224	75,00	23,66	1,34	0,00
Nürnberger Lehranstalt für weibliche Handarbeiten (Godron)	—[1])	141	—	141	68,79	28,37	2,84	0,00
Institut Lohmann	21	508	—	508	78,74	9,84	10,63	0,79
Inst. Gombrich. Real- u. Handelslehranst.	8	345	345	—	59,42	18,26	21,45	0,87
Knabenvorschule (Institut Dr. Behringer)	4	180	180	—	57,22	7,78	35,00	0,00
Erziehungsanstalt Veilhof	4	110	77	33	90,91	9,09	0,00	0,00
Fürsorge-Erziehungsanstalt Schafhof	1	13	—	13	100,00	0,00	0,00	0,00
Blindenanstalt	4	21	12	9	80,95	19,05	0,00	0,00
Pflege u. Krippenanst. (Haushaltungssch.)	2	12	—	12	83,33	16,67	0,00	0,00
Lehrlings-Fortbildungsschule der Maschinenfabrik Augsburg-Nürnberg	20	379	379	6	66,23	31,40	0,26	2,11
Technische Fortbildungsschule der Siemens-Schuckert-Werke	5	155	155	—	77,42	20,64	0,00	1,94
Unterrichtsanstalt des Vereins Merkur	—[1])	394	394	—	71,58	21,57	5,33	1,52

[1]) Diese Privatanstalten sind nicht nach Klassen, sondern nach Unterrichtsfächern eingeteilt.
[2]) Die Gärtnerfachschule ist vom Schuljahre 1916/17 ab an die städtische Berufsfortbildungsschule für Knaben angegliedert. Die Schüler sind dort bereits mitgezählt.

Schulen insgesamt 1916/17—1918/19. [486

Tabelle I.

Bei Beginn des Schuljahres	Staats- und Kreisschulen Klassen	Schüler männl.	weibl.	zus.	Lehrkräfte	Städtische Schulen (einschließlich Musikschule) Klassen	Schüler männl.	weibl.	zus.	Lehrkräfte
1916/17	136	4 776	106	4 882	290	1 839	35 831	34 544	70 375	1 519
1917/18	**134**	**4 836**	**104**	**4 940**	**296**	**1 842**	**34 292**	**33 244**	**67 536**	**1 545**
1918/19	**145**	**5 260**	**89**	**5 349**	**322**	**1 898**	**35 305**	**33 481**	**68 786**	**1 556**

Schulen insgesamt 1916/17—1918/19. [487

Tabelle II.

Bei Beginn des Schuljahres	Privatschulen Klassen	Schüler männl.	weibl.	zus.	Lehrkräfte	Schulen insgesamt[1]) Klassen	Schüler männl.	weibl.	zus.	Lehrkräfte
1916/17	100[2])	1 416	2 907	4 323	215	2 075	42 023	37 557	79 580	2 024
1917/18	**107**[2])	**1 523**	**2 776**	**4 299**	**250**	**2 083**	**40 651**	**36 124**	**76 775**	**2 091**
1918/19	**112**[2])	**1 536**	**2 927**	**4 463**	**252**	**2 155**	**42 101**	**36 497**	**78 598**	**2 130**

[1]) Wie schon an anderer Stelle gesagt, sind die Schüler und Schülerinnen der Musikschule größtenteils auch noch als Besucher anderer Anstalten bei diesen gezählt, sodaß die angegebenen Gesamtschülerzahlen etwas zu groß sind. — [2]) Siehe Anm. [1]) zu Tabelle 483.

Anmerkungen zu Tabelle 483 auf Seite 260:

[1]) Die 4 Frauenarbeitsschulen und die Unterrichtsanstalt des Vereins Merkur sind nicht nach Klassen, sondern nach Unterrichtsfächern eingeteilt. In den früheren Schuljahren vor 1910/11 wurden die Unterrichtsfächer als Klassen gerechnet. [2]) Hier sind die Schülerinnen der Vorschulen am Institut der Englischen Fräulein und an der Evangelischen höheren Töchterschule mit eingeschlossen.

488] **Gehaltsordnung der städtischen Lehrkräfte.**

Klasse	Bezeichnung der Lehrkräfte	Zahl der Lehrkräfte Ende 1917	Zahl der Lehrkräfte Ende 1918	Anfangs- Gehalt ℳ	End- Gehalt ℳ	Das Endgehalt wird erreicht nach . . . Dienstjahren[1]
1	Akademisch gebildete Lehrer mit den Gehaltsrechten der bayer. Gymnasial-Professoren . .	3	2	4 800[2])	7 200[2])	15
2	Akademisch gebildete Lehrer mit den Gehaltsrechten der bayer. Reallehrer, dann Katecheten vom 10. Dienstjahre an	22	22	3 000[2])	6 000[2])	18
3	Bezirksschulinspektoren u. Direktoren d. Berufsfortbildungsschule für Knaben, Turninspektor, Zeicheninspektor und Direktor der Handelsschule für Mädchen	20[7])	20[8])	4 800	7 200	15
4	Hauptlehrer der Bauschule, Gruppe I . . .	16	15	3 600[3])	6 000[3])	27
5	Hauptlehrer der Bauschule, Gruppe II sowie Musiklehrer mit abgeschloss. Hochschulbildung	11	11	3 000[3])	5 500[3])	27
6	Seminaristisch gebildete Lehrer[4]), dann Katecheten bis zum 9. Dienstjahr einschließlich .	857	838	2 640[5])	5 220[5])	27
7	Seminaristisch gebildete Lehrerinnen, Sprach-, Zeichen- und Kochlehrerinnen, dann Turnlehrerinnen mit seminaristischer Vorbildung . einschließlich der staatl. Dienstalterszulage der seminaristischen Lehrerinnen zu . . .	159	191	1 920 90[5])	3 690 90[5])	27 —
8	Musikschullehrkräfte, soweit sie nicht unter Klasse 5 fallen	8	8	1 800	3 480	24
9	Schulverweser . . . . . einschließlich der staatl. Dienstalterszulage zu	21	26	1 860 90[5])	1 980 90[5])	3[6]) —
10	Schulverweserinnen . . . . . einschließlich der staatl. Dienstalterszulage zu	68	42	1 500 90[5])	1 590 90[5])	3[6]) —
11	Hilfslehrer	10	10	1 500	1 590	3
12	Hilfslehrerinnen	4	3	1 260	1 350	3
13	Arbeitslehrerinnen und Turnlehrerinnen, ohne seminaristische Vorbildung	131	129	1 290	1 830	18
14	Verweserinnen im Handarbeitsunterricht . .	21	10	960[6])	—	—
	Im Hauptamte	1 351	1 327			
	Außerdem im Nebenamte	191	225			
	Zusammen	1 542	1 552			

[1]) Die Gehälter der in die Gehaltsordnung eingereihten Lehrkräfte steigen von 3 zu 3 Jahren.

[2]) Die Lehrkräfte der Klassen 1 und 2 erhalten noch eine Zulage von 720 Mk. jährlich.

[3]) Die Hauptlehrer der Bauschule erhalten diesen Gehalt für die Halbjahresschule.

[4]) Einschließlich 2 Zeichenlehrer. Die Lehrer an den Hilfsklassen für Schwachsinnige und die Lehrer an der Handelsschule für Mädchen erhalten 300 Mk. besondere Zulage.

[5]) Einschließlich der staatlichen Dienstalterszulage von 120 ℳ beim Anfangsgehalt und 1 200 ℳ beim Endgehalt. Die staatlichen Dienstalterszulagen der seminaristisch gebildeten Lehrkräfte werden ausgeschieden von dem städt. Gehalt nach der Zeit vom Seminaraustritte an berechnet und bezahlt.

[6]) Die Verweserzeit dauert in der Regel zwei Jahre. Die Anstellung als Lehrer wird bei befriedigender Dienstleistung und tadelfreiem dienstlichen wie außerdienstlichen Verhalten, soweit tunlich, in der Regel nicht später als drei Jahre nach bestandener Anstellungsprüfung erfolgen. Unter den gleichen Voraussetzungen können im hiesigen Schuldienst verwendete Verweserinnen für den Handarbeitsunterricht nach dreijähriger Dienstzeit zu Lehrerinnen im Handarbeitsunterricht befördert werden.

[7]) Ohne die drei Direktoren der Bauschule und der beiden höheren Mädchenschulen, welche in Klasse 2 der Gehaltsordnung für die städt. Beamten eingereiht sind.

[8]) Ohne die vier Direktoren der Bauschule, der beiden höheren Mädchenschulen und der Musikschule, welche in Klasse 2 der Gehaltsordnung für die städt. Beamten eingereiht sind.

Lehrpersonal der städtischen Schulen 1917. [489

Bezeichnung der Stellen	Am 31. Dezember 1917 waren tätig an der (den) Volkshauptschule	Mädchenfortbildungsschule	Berufsfortbildungsschule für Knaben	Vorschule zur höheren Mädchenschule	Höheren Mädchenschulen	Handelsschule für Mädchen	Handelsschule für Knaben	Bauschule	Musikschule	Zusammen
A. Im Hauptamt.										
Akademisch gebildete										
Direktoren	—	—	—	—	2[6]	—	1	1	1	5
Lehrer, männl.	—	—	—	—	15	—	5	—	—	20
Lehrer, weibl.	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1
Seminaristisch gebildete										
Direktoren u. Inspektoren	12[1][2]	—	5[1]	—	—	1	—	—	—	18
Lehrer	788	—	18	8	127]	17	—	—	—	843
Lehrerinnen	137[3]	—	—	3	4	3	—	—	—	147
Verweser	21	—	—	—	—	—	—	—	—	21
Verweserinnen	68	—	—	—	—	—	—	—	—	68
Hilfslehrer	10	—	—	—	—	—	—	—	—	10
Hilfslehrerinnen	4	—	—	—	—	—	—	—	—	4
Arbeitslehrerinnen	119[1][4]	—	—	4	6	—	—	—	—	129
Verweserinnen im Handarbeitsunterricht	21	—	—	—	—	—	—	—	—	21
Katechesen	16	—	—	—	—	—	—	—	—	16
Sprachlehrerinnen	—	—	—	—	5[8]	4[8]	—	—	—	9
Lehrerinnen f. Stenographie und Maschinenschreiben	—	—	—	—	—	1[9]	—	—	—	1
Turnlehrerinnen	—	—	—	—	2	—	—	—	—	2
Zeichenlehrer, männl.	—	—	2	—	—	—	—	—	—	2
Zeichenlehrer, weibl.	—	—	—	—	2	—	—	—	—	2
Bauschulhauptlehrer	—	—	—	—	—	—	—	19	—	19
Musiklehrer, männl.	—	—	—	—	—	—	—	—	11	11
Musiklehrer, weibl.	—	—	—	—	—	—	—	—	5	5
Lehrkräfte zusammen	**1 196**	—	**25**	**15**	**49**	**26**	**6**	**20**	**17**	**1 354**
B. Im Nebenamt.										
Inspektoren, protest.	3[1]	—	—	—	—	—	—	—	—	3
„ kathol.	3[1]	—	—	—	—	—	—	—	—	3
Religionslehrer, protest.	42	—	—	1	12	3	2	—	—	60
„ kathol.	35	—	—	2	3	1	1	—	—	42
„ altkathol.	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1
„ israel.	5	—	—	1	5	1	1	—	—	13
Lehrer für										
Deutsch, Schönschreiben usw.	—	—	—	—	—	—	1	4	—	5
Zeichnen u. Modellieren	—	—	6	—	2	—	—	—	—	8
Stenographie	—	—	—	—	1	—	1	—	—	3
Musik	—	—	—	—	—	3	—	—	10	10
neuere Sprachen	4	—	1	—	2	—	—	—	—	7
Gesundheitslehre	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1
Turnen	—	—	2	—	1	—	1	—	—	4
Kochunterricht	3	—	—	—	1	—	—	—	—	4
Gewerbekunde	—	—	20	—	1	—	—	—	—	21
Geschäftskunde	—	—	—	—	1	—	—	1	—	2
Mathematik	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1
Erziehungslehre	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1
Lehrkräfte zusammen	**96**	—	**29**	**4**	**31**	**8**	**7**	**6**	**10**	**191**

[1]) Die Inspektoren und Direktoren an der Volkshaupt- bezw. Berufsfortbildungsschule für Knaben wie auch die Aufsichtslehrerin für den Handarbeits-Unterricht erteilen keinen Unterricht. [2]) Einschließlich 1 Turn- und 1 Zeicheninspektor, letzterer nicht seminaristisch gebildet. [3]) Einschließlich 2 Lehrerinnen, welche nur Kochunterricht erteilen und 4 auf Kriegsdauer angestellten Aushilfslehrerinnen (frühere Lehrerinnen). [4]) Einschließlich 1 Aufsichtslehrerin. [5]) Der Unterricht an der Mädchenfortbildungsschule wird ganz, derjenige an der Berufsfortbildungsschule für Knaben zum größten Teil durch die Lehrkräfte der Volkshauptschule erteilt. [6]) Sind in Klasse 2 der Beamten-Gehaltsordnung eingereiht. [7]) Hierunter 1 Lehrer, der nur Gesangsunterricht erteilt. [8]) 1 Lehrerin seminaristisch gebildet. [9]) Nichtseminaristisch gebildete Lehrerin für Stenographie und Maschinenschreiben.

Lehrpersonal der städtischen Schulen 1918.

Bezeichnung der Stellen	Am 31. Dezember 1918 waren tätig an der (den) Volkshauptschule	Mädchenfortbildungsschule[6])	Berufsfortbildungsschule für Knaben[5])	Vorschule zur höheren Mädchenschule	Höheren Mädchenschulen	Handelsschule für Mädchen	Handelsschule für Knaben	Bauschule	Musikschule	Zusammen
A. Im Hauptamt.										
Akademisch gebildete										
Direktoren	—	—	—	—	2[9])	—	1	1[6])	1[6])	5
Lehrer, männl.	—	—	—	—	15	—	4	—	—	19
Lehrer, weibl.	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1
Seminaristisch gebildete										
Direktoren u. Inspektoren	12[1])[2])	—	6[7])	—	—	1	—	—	—	19
Lehrer	748	—	40	7	13[8])	17	—	—	—	825
Lehrerinnen	164[3])	—	4	3	5	3	—	—	—	179
Verweser	26	—	—	—	—	—	—	—	—	26
Verweserinnen	42	—	—	—	—	—	—	—	—	42
Hilfslehrer	10	—	—	—	—	—	—	—	—	10
Hilfslehrerinnen	3	—	—	—	—	—	—	—	—	3
Arbeitslehrerinnen	117[1])[4])	—	—	4	6	—	—	—	—	127
Verweserinnen im Handarbeitsunterricht	10	—	—	—	—	—	—	—	—	10
Katecheten	15	—	—	—	—	—	—	—	—	15
Sprachlehrerinnen	—	—	—	—	4	4	—	—	—	8
Lehrerinnen f. Stenographie und Maschinenschreiben	—	—	—	—	—	2[9])	—	—	—	2
Turnlehrerinnen	—	—	—	—	2	—	—	—	—	2
Zeichenlehrer, männl.	—	—	2	—	—	—	—	—	—	2
Zeichenlehrer, weibl.	—	—	—	—	2	—	—	—	—	2
Bauschulhauptlehrer	—	—	—	—	—	—	—	18	—	18
Musiklehrer, männl.	—	—	—	—	—	—	—	—	11	11
Musiklehrer, weibl.	—	—	—	—	—	—	—	—	5	5
Lehrkräfte zusammen	**1 147**	—	**52**	**14**	**50**	**27**	**5**	**19**	**17**	**1 331**
B. Im Nebenamt.										
Inspektoren, protest.	3	—	—	—	—	—	—	—	—	3
„ kathol.	3	—	—	—	—	—	—	—	—	3
Religionslehrer, protest.	41	—	—	1	12	3	2	—	—	59
„ kathol.	30	—	—	1	4	1	1	—	—	37
„ altkathol.	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1
„ israel.	4	—	—	1	4	1	1	—	—	11
Lehrer für										
Deutsch, Schönschreiben usw.	—	—	—	—	1	—	2	4	—	7
Zeichnen u. Modellieren	—	—	11	—	2	—	—	4	—	17
Stenographie	—	—	—	—	—	4	1	—	—	5
Musik	—	—	—	—	—	—	—	—	21	21
neuere Sprachen	6	—	2	—	4	2	1	—	—	15
Gesundheitslehre	—	—	—	—	1	—	—	1	—	2
Turnen	—	—	1	1	1	—	1	—	—	4
Kochunterricht	4	—	—	—	1	—	—	—	—	5
Gewerbekunde	—	—	19	—	1	—	—	1	—	21
Geschäftskunde	—	—	3	—	1	2	1	1	—	8
Mathematik	—	—	—	—	—	—	—	3	—	3
Erziehungslehre	—	—	1	—	1	—	—	—	—	2
Gesang	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1
Lehrkräfte zusammen	**92**	—	**37**	**4**	**33**	**13**	**11**	**14**	**21**	**225**

[1]) Die Inspektoren und Direktoren an der Volkshaupt- bezw. Berufsfortbildungsschule für Knaben wie auch die Aufsichtslehrerin für den Handarbeits-Unterricht erteilen keinen Unterricht. [2]) Einschließlich 1 Turninspektor. [3]) Einschließlich 4 Lehrerinnen, welche nur Kochunterricht erteilen und 4 auf Kriegsdauer angestellte Aushilfslehrerinnen (frühere Lehrerinnen). [4]) Einschließlich 1 Aufsichtslehrerin. [5]) Der Unterricht an der Mädchenfortbildungsschule wird ganz, derjenige an der Berufsfortbildungsschule für Knaben zum größten Teil durch die Lehrkräfte der Volkshauptschule erteilt. [6]) Sind in Klasse 2 der Beamten-Gehaltsordnung eingereiht. [7]) Einschließlich 1 nicht seminaristisch gebildeter Zeicheninspektor. [8]) Hierunter 1 Lehrer, der nur Gesangunterricht erteilt. [9]) Nichtseminaristisch gebildete Lehrerinnen für Stenographie und Maschinenschreiben.

Schulärzte 1916/17—1917/18. Umfang der Tätigkeit. [491

Schuljahr	Schulärzte am Schlusse des Schuljahres	a) Tätigkeit in den Schulen b) Tätigkeit in den Kleinkinderbewahranstalten und Kindergärten	Unter schulärztl. Aufsicht stehende Kinder	Besuche durch die Schulärzte	Untersuchungen absolut	Untersuchungen auf 100 Kinder	Auf einen Schularzt treffen durchschnittlich: Besuche	Untersuchungen
1916/17	12[2])	a	57 424	3 474	37 120	66	290	3 093
		b		62	737		5	61
1917/18	**14**[3])	a	**56 437**	**3 515**	**46 385**	**83**	**251**	**3 313**
		b		**89**	**400**		**6**	**29**

[1]) Die Tätigkeit der Schulärzte erstreckt sich auf die Volksschulen, die städtischen höheren Mädchenschulen, die städtische Handelsschule für Mädchen, sowie auf folgende Privatschulen: Institut der Englischen Fräulein, Institut Lohmann, Evangelische höhere Töchterschule und die Knabenschulen von Gombrich und Kraus, endlich auf die Kleinkinderbewahranstalten und Kindergärten. [2]) Eine Schularztstelle war unbesetzt, 2 Schulärzte standen im Felde. [3]) Eine Schularztstelle war unbesetzt.

Schulärzte 1916/17. Ergebnisse der Untersuchungen. Tabelle I. [492

Schulen und Klassen	Allgem. Körperbeschaffenheit: gut	mittelgut	schlecht	Größe: bis 100 cm	über 100–110 cm	über 110–120 cm	über 120–130 cm	über 130–140 cm	über 140–150 cm	über 150–160 cm	über 160 cm
	festgestellt anläßlich der ordentlichen Besuche bei ..... Kindern										
Volksschulen											
a) in den 1. Klassen	1 522	2 876	134	184	1 683	2 584	421[1])	.	.	.	.
b) „ „ 4. „	1 286	2 366	67	.	.	583[2])	2 461	1 429	123[1])	.	.
c) „ „ 7. bezw. 8. Klassen[3])	688	1 056	22	.	.	.	.	652[2])	974	430	54
Städt. Mittelschulen Vorschule d. höh. Mädchenschule u. Privatschulen											
a) in den 1. Jahrgängen . . .	44	115	—	5	28	88	33[1])	.	.	.	.
b) in den 4. Jahrgängen . . .	75	131	2	.	.	5[2])	38	97	26[1])	.	.
c) in den 7. bezw. 8. Jahrgängen .	11	34	—	.	.	—	.	10[2])	32	26	7

[1]) Einschließlich der größeren Kinder; Ausscheidung liegt nicht vor. [2]) Einschließlich der kleineren Kinder; Ausscheidung liegt nicht vor. [3]) Es kommen hier die 8. Knaben- und die 7. Mädchenklassen in Betracht.

Schulärzte 1917/18. Ergebnisse der Untersuchungen. Tabelle I. [493

Schulen und Klassen	Allgem. Körperbeschaffenheit: gut	mittelgut	schlecht	Größe: bis 100 cm	über 100–110 cm	über 110–120 cm	über 120–130 cm	über 130–140 cm	über 140–150 cm	über 150–160 cm	über 160 cm
	festgestellt anläßlich der ordentlichen Besuche bei ... Kindern										
Volksschulen											
a) in den 1. Klassen	1 994	3 958	104	198	2 043	3 192[1])	.	.	.	.	.
b) „ „ 4. „	1 563	3 278	80	.	.	632	2 415	1 698[1])	.	.	.
c) „ „ 7. bezw. 8. Klassen[3])	943	1 527	29	.	.	.	.	975[2])	1 418	659	107
Städt. Mittelschulen Vorschulen d. höh. Mädchenschule u. Privatschulen											
a) in den 1. Jahrgängen . . .	93	110	—	1	34	110	59[1])	.	.	.	.
b) in den 4. Jahrgängen . . .	104	175	1	.	.	7[2])	99	135	23[1])	.	.
c) in den 7. bezw. 8. Jahrgängen .	23	56	—	.	.	.	.	11[2])	38	27	3

[1]) Einschließlich der größeren Kinder; Ausscheidung liegt nicht vor. — [2]) Einschließlich der kleineren Kinder; Ausscheidung liegt nicht vor. — [3]) Es kommen hier die 8. Knaben- und die 7. Mädchenklassen in Betracht. — [4]) Einschließlich der Vorschulen der städt. höheren Mädchenschulen.

494] **Schulärzte 1916/17.** Ergebnisse der Untersuchungen. Tabelle II.

Schulen und Klassen	Brustmaß[1]) bis 50 cm	über 50-55 cm	über 55-60 cm	über 60-65 cm	über 65-70 cm	über 70-75 cm	über 75 cm
	festgestellt anläßlich der ordentlichen Besuche bei ..... Kindern						
Volksschulen							
a) in den 1. Klassen	161	1 880	2 501	394[2])	.	.	.
b) „ „ 4. „	.	243	1 753	1 845	241	14[2])	.
c) „ „ 7. bezw. 8. Klassen[3])	.	.	106[2])	551	719	389	122
Städt. Mittelschulen, Vorschulen d. höh. Mädchenschulen und Privatschulen							
a) in den 1. Jahrgängen	6	54	85	8[2])	.	.	.
b) in den 4. „	.	1	48	125	44	2[2])	.
c) in den 7. bezw. 8. Jhrgg.	.	.	2[2])	8	16	14	5

[1]) Als Brustmaß ist das arithmetische Mittel zwischen den beim Ein- und Ausatmen der Kinder gefundenen Ziffern genommen. [2]) Einschließlich der Kinder mit größerem Brustmaß; Ausscheidung liegt nicht vor. [3]) Einschließlich der Kinder mit kleinerem Brustmaß; Ausscheidung liegt nicht vor. [4]) Es kommen hier die 8. Knaben- und 7. Mädchenklassen in Betracht.

495] **Schulärzte 1917/18.** Ergebnisse der Untersuchungen. Tabelle II.

Schulen und Klassen	Brustmaß[1]) bis 50 cm	über 50-55 cm	über 55-60 cm	über 60-65 cm	über 65-70 cm	über 70-75 cm	über 75 cm
	festgestellt anläßlich der ordentlichen Besuche bei ..... Kindern						
Volksschulen							
a) in den 1. Klassen	201	2 099	3 104	529[2])	.	.	.
b) „ „ 4. „	.	110	1 757	2 398	514	8[2])	.
c) „ „ 7. bezw. 8. Klassen[4])	.	.	83[2])	606	1 041	576	135
Städt. Mittelschulen, Vorschulen d. höh. Mädchenschulen und Privatschulen							
a) in den 1. Jahrgängen	1	32	146	25[2])	.	.	.
b) in den 4. „	.	1	80	170	28	2	.
c) in den 7. bezw. 8. Jhrgg.	.	.	1	17	36	18	7

[1]) Als Brustmaß ist das arithmetische Mittel zwischen den beim Ein- und Ausatmen der Kinder gefundenen Ziffern vorgenommen. [2]) Einschließlich der Kinder mit größerem Brustmaß; Ausscheidung liegt nicht vor. [3]) Einschließlich der Kinder mit kleinerem Brustmaß; Ausscheidung liegt nicht vor. [4]) Es kommen hier die 8. Knaben- und 7. Mädchenklassen in Betracht.

496] **Schulärzte 1916/17.** Ergebnisse der Untersuchungen. Tabelle III.

Schulen und Klassen	Sehschärfe: normal auf beiden Augen	Sehschärfe: normal auf einem Auge	Sehschärfe: unternormal auf beiden Augen	Gehörschärfe: normal auf beiden Ohren	Gehörschärfe: normal auf einem Ohr	Gehörschärfe: unternormal auf beiden Ohren
	festgestellt anläßlich der ordentlichen Besuche bei ... Kindern					
Volksschulen						
a) in den 1. Klassen	3 176	622	802	4 673	74	80
b) „ „ 4. „	2 926	554	584	3 590	89	93
c) „ „ 7. bezw. 8. Klassen[1])	1 322	278	386	1 949	51	71
Städt. Mittelschulen Vorschulen d. höh. Mädchenschulen und Privatschulen						
a) in den 1. Jahrgängen	112	31	42	182	2	4
b) „ „ 4. „	216	26	61	303	1	—
c) „ „ 7. bzw. 8. Jahrgg.	26	9	5	41	1	—

[1]) Es kommen hier die 8. Knaben- und 7. Mädchenklassen in Betracht.

[497

Schulärzte 1917/18. Ergebnisse der Untersuchungen. Tabelle III.

Schulen und Klassen	Sehschärfe			Gehörschärfe		
	normal auf beiden Augen	normal auf einem Auge	unternormal auf beiden Augen	normal auf beiden Ohren	normal auf einem Ohr	unternormal auf beiden Ohren
	festgestellt anläßlich der ordentlichen Besuche bei ... Kindern					
Volksschulen						
a) in den 1. Klassen	4 107	616	1 005	5 685	73	100
b) „ „ 4. „	3 995	560	873	4 510	66	70
c) „ „ 7. bezw. 8. Klassen [1])	1 598	290	395	2 088	34	22
Städt. Mittelschulen, Vorschulen der höheren Mädchenschulen und Privatschulen						
a) in den 1. Jahrgängen . .	129	43	30	192	4	4
b) „ „ 4. „ . .	190	35	51	272	—	1
c) „ „ 7. bezw. 8. Jahrgg. .	48	15	16	79	—	—

[1]) Es kommen hier die 8. Knaben- und 7. Mädchenklassen in Betracht.

[498

Schulärzte 1916/17. Ergebnisse der Untersuchungen. Tabelle IV.

Schulen und Klassen	Gesundheitszustand der Zähne			Kinder		
	gesund	Karies u. Stellungsanomalien[1])	Karies hohen Grades	bei denen Erkrankungen mit Störungen nur der Seh- u. Hörsphäre vorlagen	mit sonstigen Erkrankungen irgend welcher Art, ausschl. der Zahnerkrankungen	ohne jede Erkrankung (ohne Berücksichtigung der Zahnerkrankungen)
	festgestellt anläßl. d. ordentl. Besuche bei ... Kindern					
Volksschulen						
a) in den 1. Klassen .	613	3 095	1 047	.	.	.
b) „ „ 4. „ .	404	2 761	693	.	.	.
c) „ „ 7. bezw. 8. Kl.[2])	355	1 123	110	.	.	.
Städt. Mittelschulen, Vorschulen d. höher. Mädchenschulen und Privatschulen						
a) in d. 1. Jahrgängen	24	102	19	17	18	31
b) in d. 4. „	23	127	35	24	35	34
c) in d. 7. bezw. 8. Jhrgg.	2	34	6	6	53	23

[1]) Mit Überwiegen der gesunden Zähne. [2]) Es kommen hier die 8. Knaben- und 7. Mädchenklassen in Betracht. — Die Summenzahlen der untersuchten Kinder decken sich in den vorstehenden Tabellen deshalb nicht überall, weil der Zeitpunkt der verschiedenen Untersuchungen ein verschiedener war.

[499

Schulärzte 1917/18. Ergebnisse der Untersuchungen. Tabelle IV.

Schulen und Klassen	Gesundheitszustand der Zähne			Kinder		
	gesund	Karies u. Stellungsanomalien[1])	Karies hohen Grades	bei denen Erkrankungen m. Störungen nur der Seh- u. Hörsphäre vorlagen	mit sonstigen Erkrankungen irgend welcher Art, ausschl. der Zahnerkrankungen	ohne jede Erkrankung (ohne Berücksichtigung der Zahnerkrankungen
	festgestellt anläßl. d. ordentl. Besuche bei ..... Kindern					
Volksschulen						
a) in den 1. Klassen .	723	3 839	1 262	726	2 355	1 633
b) „ „ 4. „ .	551	3 516	870	814	1 725	1 411
c) „ „ 7. bezw. 8. Kl.[2])	620	1 615	232	284	556	790
Städt. Mittelschulen, Vorschulen d. höher. Mädchenschulen und Privatschulen						
a) in d. 1. Jahrgängen	64	43	26	20	43	48
b) in d. 4. „	120	185	44	21	70	60
c) in d. 7. bezw. 8. Jhrgg.	19	50	9	9	55	15

[1]) Mit Überwiegen der gesunden Zähne. [2]) Es kommen hier die 8. Knaben- und 7. Mädchenklassen in Betracht. — Die Summenzahlen der untersuchten Kinder decken sich in den vorstehenden Tabellen deshalb nicht überall, weil der Zeitpunkt der verschiedenen Untersuchungen ein verschiedener war.

500] **Tätigkeit der Schulzahnklinik 1916—1918.**

Jahr	Besuche von Kindern	Behandelte Kinder[1]) männlich	weiblich	zusammen	Zahnärztliche Leistungen: Milchzähne entfernt	Bleibende Zähne gefüllt	Bleibende Zähne entfernt	Wurzelbehandlungen u. Füllungen	Zahnreinigungen u. Zahnsteinentfernungen	Einlagen und sonstige Maßnahmen	Konsultationen	zusammen
1916[2])	5 218	1 185	2 003	3 188	2 317	1 205	1 619	448	29	1 241	792	7 651
1917	**4 377**	**1 041**	**1 408**	**2 449**	**1 498**	**1 528**	**932**	**517**	**40**	**1 225**	**573**	**6 313**
1918	**7 000**	**1 309**	**1 683**	**2 992**	**2 162**	**3 268**	**1 020**	**1 293**	**164**	**2 617**	**1 706**	**12 230**

[1]) Dasselbe Kind ist auch bei mehrmaliger Behandlung nur einmal gezählt. [2]) Laut Vertrag des Stadtmagistrats mit dem Sanitätsamte wurde die Schulzahnklinik am 1. März 1916; wieder geöffnet nur arbeiteten je 2 Kriegszahnärzte an den Montagen, Mittwochen und Freitagen nachmittags von 2—5 Uhr.

501] **Tätigkeit der Schulzahnklinik 1917.**

Monat	Besuche von Kindern	Behandelte Kinder[1]) männlich	weiblich	zusammen	Zahnärztliche Leistungen: Milchzähne entfernt	Bleibende Zähne gefüllt	Bleibende Zähne entfernt	Wurzelbehandlungen u. Füllungen	Zahnreinigungen u. Zahnsteinentfernungen	Einlagen und sonstige Maßnahmen	Konsultationen	zusammen
Übergänge a. d. Vorj.		39	91	130								
Januar.. [2])	595	140	218	358	242	135	175	46	2	103	89	792
Februar . .	497	118	160	278	161	120	146	34	5	85	78	629
März . . .	466	107	118	225	157	129	116	37	3	71	89	602
April . . .	263	56	55	111	110	94	39	19	2	68	28	360
Mai . . .	350	79	88	167	122	111	74	53	2	111	41	514
Juni . . .	351	66	95	161	89	218	67	61	5	119	32	591
Juli . . .	224	27	50	77	33	153	42	45	2	110	22	407
August . .	59	7	8	15	10	39	6	18	—	34	5	112
September .	233	68	94	162	75	66	41	23	—	134	15	354
Oktober . .	467	103	168	271	165	177	84	85	3	146	39	699
November .	500	157	163	320	230	118	72	58	6	115	71	670
Dezember .	372	74	100	174	104	168	70	38	10	129	64	583
Jahr **1917**	**4 377**	**1 041**	**1 408**	**2 449**	**1 498**	**1 528**	**932**	**517**	**40**	**1 225**	**573**	**6 313**

[1]) Dasselbe Kind ist auch bei mehrmaliger Behandlung nur einmal gezählt. [2]) Es arbeiteten je 2 Kriegszahnärzte an den Montagen, Mittwochen und Freitagen nachmittags von 2—5 Uhr bis zum 12. Dezember 1917; von diesem Tage ab wurde der mit dem Sanitätsamt abgeschlossene Vertrag dahin abgeändert, daß 1 Operationszimmer dem wieder aus dem Heeresdienste entlassenen III. Schulzahnarzt zur Verfügung stand. Die Behandlung der Schulkinder erfolgte vom genannten Tage ab wieder volltägig.

502] **Tätigkeit der Schulzahnklinik 1918.**

Monat	Besuche von Kindern	Behandelte Kinder[1]) männlich	weiblich	zusammen	Zahnärztliche Leistungen: Milchzähne entfernt	Bleibende Zähne gefüllt	Bleibende Zähne entfernt	Wurzelbehandlungen u. Füllungen	Zahnreinigungen und Zahnsteinentfernungen	Einlagen und sonstigen Maßnahmen	Konsultationen	zusammen
Übergänge a. d. Vorj.		63	46	109								
Januar[2]) . .	762	155	216	371	260	381	133	46	15	247	182	1 264
Februar . .	924	182	272	454	306	300	140	107	14	246	282	1 395
März . . .	652	115	137	252	233	287	102	98	21	230	152	1 118
April . . .	694	98	211	309	238	313	114	119	12	226	189	1 211
Mai . . .	752	126	145	271	236	358	96	167	14	275	196	1 342
Juni . . .	726	126	116	242	184	300	115	161	18	299	162	1 239
Juli . . .	306	37	44	81	50	131	51	106	5	101	118	562
August . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
September .	475	101	139	240	147	277	62	115	12	244	87	944
Oktober . .	472	67	79	146	101	378	33	128	26	247	91	1 004
November .	646	116	146	262	172	324	87	128	12	278	127	1 128
Dezember .	591	123	132	255	235	219	87	123	15	224	120	1 023
Jahr **1918**	**7 000**	**1 309**	**1 683**	**2 992**	**2 162**	**3 268**	**1 020**	**1 293**	**164**	**2 617**	**1 706**	**12 230**

[1]) Dasselbe Kind ist auch bei mehrmaliger Behandlung nur einmal gezählt. [2]) Die Behandlung erfolgte allein durch den II. Zahnarzt und die Klinik war den ganzen Tag geöffnet.

XII. Bildung und Unterhaltung.

Stadttheater 1916/17—1918/19. Tabelle I. [503

Spielzeit	Vorstellungen im Abonnement[1]	Vorstellungen außer Abonnement[1]	Vorstellungen zusammen	Davon Vorstellungen mit gewöhnlichen Preisen	Davon Vorstellungen mit erhöhten Preisen	Davon Vorstellungen mit ermäßigten Preisen	Davon Vorstellungen mit kleinen Preisen, Volks- und Schüler-Vorstellungen
1916/17	160	117	277	229	14	32	2
1917/18	**120**	**190**	**310**[2]	**246**	**17**	**13**	**34**[3]
1918/19	**120**	**284**	**404**[4]	**294**	**18**	**12**	**80**[5]

[1] Das Jahresabonnement zerfiel bis 1916/17 in 4, ab 1917/18 in 3 Abteilungen zu je 40 Vorstellungen.
[2] Außerdem 35 Kindervorstellungen.
[3] Darunter 3 Garnisonsvorstellungen und 20 Vorstellungen für Rüstungsarbeiter.
[4] Außerdem 30 Kindervorstellungen. Die Spielzeit dauerte vom 1. September 1918 bis zum 20. Juli 1919.
[5] Einschließlich von 7 Vorstellungen für Rüstungsarbeiter und von 2 geschlossenen Vorstellungen.

Stadttheater 1916/17—1918/19. Tabelle II. [504

Spielzeit	Es wurden gegeben: Opern	Operetten	Schauspiele, Trauerspiele	Lustspiele, Schwänke, Possen	Abgegebene Tageskarten für: Opern	Operetten	Schauspiele, Trauerspiele	Lustspiele 2c.	Abonnenten
1916/17	125	79	31	42	154 256	106 493	28 855	39 281[2]	439
1917/18	**132**	**83**	**64**	**36**[3]	**171 714**	**118 858**	**81 967**	**37 403**[2]	**651**
1918/19	**181**	**154**	**59**	**15**[4]	**238 438**	**207 847**	**73 782**	**18 293**[3]	**1 194**

[1] Abonnentenzahl für die ersten Spielhälfte (1. IX.—31. XII. 1915); in der zweiten Spielhälfte ist die Zahl der Abonnenten auf 391 gestiegen.
[2] Ferner fanden statt 3 Vorträge mit 2 334 Besuchern und 35 Kindervorstellungen, für die 50 190 Karten ausgegeben wurden.
[3] Außerdem eine Vormittagsveranstaltung „Die neue Kunst" für die 129 Karten, 30 Kindervorstellungen, für die 39 352 Karten ausgegeben wurden.

Stadttheater 1916/17—1918/19. Tabelle III. [505

Spielzeit	Künstlerpersonal: für Oper und Operette: Sänger	Sängerinnen	Chor-Personal	Ballett-Personal	Orchester-Personal[1]	für Schau- und Lustspiel: Schauspieler	Schauspielerinnen	Sonstiges Personal: für Bureau, Inspektion, Kasse	für Garderobe und Haus	für Maschinerie und Beleuchtung	für Uniformierung, Druckzentrale, Kesselhaus, Werkstätte
1916/17	12	14	40	6	**48**	14	9	12	41	**34**	7
1917/18	**12**	**14**	**47**	**6**	**55**	**18**	**7**	**13**	**42**	**34**	**7**
1918/19	**14**	**14**	**53**	**5**	**56**	**15**	**8**	**13**	**43**	**34**	**7**

[1] Einschl. Kapellmeister.

Stadttheater 1916—1918. Einnahmen und Ausgaben der Stadt. [506

Jahr	Einnahmen ℳ	Ausgaben ℳ	Reinausgaben ℳ	Jahr	Einnahmen ℳ	Ausgaben ℳ	Reinausgaben ℳ
1916	67 301[1]	164 095	96 794	**1918**	**46 802**[1]	**330 007**[2]	**283 205**
1917	**21 233**[1]	**146 103**	**124 870**				

[1] Die Abweichungen bei den Einnahmeziffern der letzten Jahre erklären sich durch Zuschußleistungen aus der Kohn'schen Stiftung, die im Jahre 1916 in der Kämmereirechnung vereinnahmt, im Jahre 1917 und 1918 dagegen in der Rechnung der Kohn'schen Stiftung, direkt verausgabt wurden.
[2] Im Jahre 1918 wurde erstmals ein Betrag von 199 550 ℳ für Verzinsung und Tilgung in der Rechnung durchgeführt.

Stadttheater 1917/18.

(Winterspielzeit.)

Fortlaufende Nr.	Name des Verfassers und Titel des Stückes	Aufführungen zusammen	Aufführungen davon im Abonnement	Aufführungen davon Gastspiele	Abgegebene Tageskarten zusammen	Durchschnittl. Besucher einer Vorstellung ohne Abonnenten	Bemerkungen
	I. Opern:						
1.	d'Albert: Die toten Augen	13	6	—	17 755	1 366	3 mal erhöhte Preise
2.	Beethoven: Fidelio	4	2	—	5 128	1 282	
3.	Bittner: Der Musikant	2	2	—	2 332	1 166	
4.	„ Der liebe Augustin	5	3	—	6 898	1 379	Uraufführung
5.	Bizet: Carmen	7	3	1	10 146	1 449	
6.	Flotow: Martha	4	2	—	5 237	1 309	
7.	Halévy: Die Jüdin	3	1	—	4 483	1 494	
8.	Klenzl: Der Evangelimann	4	2	—	5 924	1 481	
9.	Lortzing: Undine	4	—	—	5 406	1 351	
10.	„ Zar und Zimmermann	4	1	—	5 822	1 455	
11.	Mozart: Figaros Hochzeit	7	2	—	10 467	1 495	
12.	„ Die Zauberflöte	7	2	—	10 254	1 465	
13.	Nicolai: Die lustigen Weiber von Windsor	4	1	—	4 982	1 245	
14.	Offenbach: Hoffmanns Erzählungen	2	2	1	2 950	1 475	
15.	Pfitzner: Der arme Heinrich	2	2	—	2 746	1 373	
16.	Rossini: Der Barbier v. Sevilla	1	1	—	1 233	1 233	
17.	Sekles: Schahrazade	9	5	—	12 916	1 435	4 mal erhöhte Preise
18.	Spörr: Der Abt von Flecht	2	1	—	2 320	1 160	Uraufführungen
19.	Strauß, Rich.: Salome	2	2	2	2 440	1 220	2 mal erhöhte Preise
20.	Thomas: Mignon	1	—	—	1 401	1 401	
21.	Verdi: Aida	4	2	—	5 894	1 473	
22.	„ Der Maskenball	1	1	1	1 496	1 496	erhöhte Preise
23.	„ Rigoletto	2	2	1	2 992	1 496	1 mal erhöhte Preise
24.	„ La Traviata	1	1	1	1 442	1 442	
25.	„ Der Troubadour	8	3	—	10 701	1 338	
26.	Wagner: Der fliegende Holländer	4	2	1	4 167	1 042	1 mal 3 Gäste dazu 1 mal Steller: Siegwart u. Siegran
27.	„ Lohengrin	3	2	1	2 916	972	
28.	„ Die Meistersinger von Nürnberg	7	2	2	10 277	1 468	
29.	Wagner: Parsifal	4	3	2	5 771	1 443	4 mal erhöhte Preise
30.	„ Tannhäuser	6	3	1	8 656	1 443	
31.	„ Tristan und Isolde	2	2	1	2 202	1 101	2 mal erhöhte Preise
32.	Weber: Der Freischütz	3	1	—	4 360	1 406	1 mal halbe Preise
	II. Operetten:						
1.	Andran: Die Puppe	1	1	1	1 496	1 496	
2.	Benatzky: Liebe im Schnee	8	3	—	11 333	1 417	
3.	Berté-Schubert: Das Dreimäderlhaus	14	2	—	20 173	1 441	
4.	Fall: Die Rose von Stambul	9	3	—	12 706	1 412	1. Vorstellung in Mbg.
5.	Gilbert: Die keusche Susanne	1	—	1	1 496	1 496	
6.	Heuberger: Der Opernball	2	—	—	2 992	1 496	1 mal halbe Preise
7.	Jarno: Försterchristl	2	2	—	2 992	1 496	
8.	„ Das Musikantenmädel	2	1	1	2 921	1 460	
9.	Jessel: Schwarzwaldmädel	14	3	—	20 609	1 472	
10.	Kálmán: Die Csárdásfürstin	7	1	—	10 326	1 475	
11.	Kollo: Die tolle Komteß	9	3	—	13 160	1 462	
12.	Lehar: Der Rastelbinder	1	—	—	1 491	1 491	
13.	Millöcker: Der Bettelstudent	1	—	—	1 496	1 496	Ermäßigte Preise
14.	Nedbal: Polenblut	2	1	—	2 986	1 493	1 mal halbe Preise
15.	Strauß, Joh.: Die Fledermaus	6	2	—	7 247	1 208	1 mal halbe Preise 1 mal Garnisonvorstlg.
16.	„ Wiener Blut	1	—	—	1 496	1 496	1 mal halbe Preise
17.	Strauß, Osk.: Ein Walzertraum	3	—	—	3 938	1 313	2 mal halbe Preise

Fortlaufende Nr.	Name des Verfassers und Titel des Stückes	Aufführungen zusammen	Aufführungen davon im Abonnement	Aufführungen davon Gastspiele	Abgegebene Tageskarten zusammen	Durchschnittl. Besucher einer Vorstellung ohne Abonnenten	Bemerkungen
	III. Schauspiele. Trauerspiele.						
1.	Anthes: König Grisehaar	4	2	—	5 080	1 270	Uraufführung
2.	Göring: Seeschlacht	1	—	—	1 084	1 084	
3.	Goethe: Die Geschwister	1	—	—	1 330	1 330	dazu 1 mal Kleist: Der zerbrochene Krug
4.	Grabbe: Don Juan und Faust	3	2	—	3 125	1 042	Uraufführung
5.	Graf: Als die Zeit erfüllet war	3	1	—	3 181	1 060	Uraufführung
6.	Hebbel: Nibelungen I	7	2	—	9 571	1 367	1 mal Garnisonsvorst.
7.	„ Nibelungen II	6	1	—	8 413	1 402	1 mal Garnisonsvorst.
8.	Leyst: Danton	3	1	—	4 105	1 368	Uraufführung
9.	Mann: Madam Legros	3	1	—	3 637	1 212	
10.	Meyer-Förster: Alt-Heidelberg	7	2	—	9 485	1 355	1 mal halbe Preise 4 mal Munitionsarbeitervorstellung
11.	Shakespeare: Hamlet	1	1	—	1 335	1 335	
12.	„ König Heinrich IV.	2	1	—	2 811	1 406	
13.	Schiller: Die Braut von Messina	2	1	—	2 325	1 163	
14.	„ Don Carlos	1	1	—	1 185	1 185	
15.	„ Maria Stuart	1	—	1	1 442	1 442	
16.	„ Die Räuber	2	1	2	2 614	1 307	
17.	Schönherr: Glaube und Heimat	6	—	—	8 976	1 496	4 mal Munitionsarbeitervorstellung
18.	„ Volk in Not	4	2	—	4 982	1 245	zum 1. mal i. Nürnberg
19.	Steller: Siegwart und Siegran	(1)	—	—	*)	*)	dazu Wagner: Der fliegende Holländer *) s. dort
20.	Strindberg: Ein Traumspiel	3	1	—	3 968	1 323	
21.	Willamowitz-Möllendorf: Medea	3	1	—	3 818	1 106	2 mal kleine Preise 1 mal mit Vortrag
	IV. Lustspiele, Schwänke und Possen.						
1.	Eger: Adam, Eva und die Schlange	2	2	1	2 232	1 116	
2.	Ernst, Paul: Über alle Narrheit Liebe	1	1	—	1 299	1 299	Uraufführung
3.	Esmann: Vater und Sohn	1	—	—	1 358	1 358	
4.	Friedmann-Frederich: Klubleute	2	2	—	2 449	1 224	zum 1. male
5.	Grötsch: Dyckerbotts Erben	1	—	—	1 328	1 328	zum 1. male
6.	Hauptmann: Der Biberpelz	1	—	—	1 335	1 335	
7.	Ibsen: Wildente	1	1	—	868	868	
8.	v. Kleist: Der zerbrochene Krug	(1)	—	—	*)	*)	dazu Goethe; Geschwister *) s. dort
9.	Kollo: Der Juxbaron	2	2	—	2 982	1 491	
10.	„ Wie einst im Mai	6	2	—	8 606	1 434	
11.	Kremnitz: / Klenzl: } Kammerwahl	1	1	—	913	913	
12.	Lessing: Minna von Barnhelm	5	—	—	4 239	830	4 mal Munitionsarbeitervorstellung
13.	Thoma: I. Klasse	5	1	—	7 457	1 491	dazu 5 mal Lottchens Geburtstag; 4 mal Munitionsarbeitervorstellung
14.	„ Lottchens Geburtstag	(5)	(1)	—	*)	*)	dazu 5 mal Thomas I. Klasse *) s. dort; 4 mal Munitionsarbeitervorstellung
15.	„ Moral	2	1	—	2 337	1 169	
	V. Vorträge.						
1.	Tralow, Joh. über Karl Leyst	1	—	—	1 134	1 134	kleine Preise
2.	„ „ „ „ „	(1)	—	—	*)	*)	dazu Willamowitz-Möllendorf: Medea *) s. dort; kleine Preise
3.	Dr. Rée	1	—	—	1 200	1 200	kleine Preise

Noch: 507] Noch Stadttheater 1917/18. (Winterspielzeit).

Fortlaufende Nr.	Name des Verfassers und Titel des Stückes	Aufführungen zusammen	Aufführungen davon im Abonnement	Aufführungen davon Gastspiele	Abgegebene Tageskarten zusammen	Durchschnittl. Besucher einer Vorstellung ohne Abonnenten	Bemerkungen
	VI. Kindervorstellnngen:						
1.	Blum: Tischlein deck dich . .	4	—	—	5 962	1 491	4 mal kleine Preise dazu 4 mal Kinderballett: Ein Waldidyll
2.	Böhm: Robinson Crusoe . . .	1	—	—	1 345	1 345	kleine Preise
3.	Görner: Aschenbrödel	2	—	—	2 992	1 496	2 mal kleine Preise
4.	„ Dornröschen	2	—	—	2 969	1 485	2 mal kleine Preise
5.	„ Frau Holle	2	—	—	2 970	1 485	2 mal kleine Preise
6.	„ Der gestiefelte Kater .	2	—	—	2 658	1 329	2 mal kleine Preise
7.	„ Klein Rotkäppchen . .	4	—	—	5 911	1 478	4 mal kleine Preise dazu 4 mal: Kinderballett
8.	„ Sneewittchen	3	—	—	4 488	1 496	3 mal kleine Preise
9.	Günther: Max und Moritz . .	2	—	—	2 992	1 496.	2 mal kleine Preise
10.	Hertwig: Goldhärchen	2	—	—	2 794	1 397	2 mal kleine Preise
11.	Kleemann: Der Froschkönig und die Prinzessin	4	—	—	5 672	1 418	4 mal kleine Preise
12.	Lehmann-Haupt: Wie Klein-Else das Christkind suchen ging .	3	—	—	4 488	1 496	3 mal kleine Preise
13.	Schüler: Katawampus . . .	2	—	—	2 206	1 103	2 mal kleine Preise
14.	Will: Klein Däumling . . .	2	—	—	2 743	1 372	2 mal kleine Preise

508]

Stadttheater 1918/19.

(Winterspielzeit.)

Fortlaufende Nr.	Name des Verfassers und Titel des Stückes	Aufführungen zusammen	Aufführungen davon im Abonnement	Aufführungen davon Gastspiele	Abgegebene Tageskarten zusammen	Durchschnittl. Besucher einer Vorstellung ohne Abonnenten	Bemerkungen
	I. Opern.						
1.	Adam: Der Postillon v. Lonjumeau	2	2	—	2 585	1 293	
2.	d'Albert: Die toten Augen . .	2	1	—	2 558	1 279	
3.	„ Tiefland	5	3	—	7 128	1 426	
4.	Beethoven: Fidelio	3	1	—	3 316	1 105	
5.	Bizet: Carmen	8	3	—	11 132	1 391	
6.	Cords: Sonnenwendnacht . . .	5	—	—	5 805	1 161	Uraufführung
7.	Flotow: Martha	6	1	1	8 029	1 338	1 mal halbe Preise
8.	Halévy: Die Jüdin	6	3	1	8 747	1 458	
9.	Höfer: Dornröschen	5	3	—	6 160	1 232	
10.	Kienzl: Der Evangelimann . .	6	2	—	8 229	1 371	
11.	Leoncavallo: Der Bajazzo . . .	6	3	—	8 155	1 359	dazu 6 mal Mascagni: Cavalleria rusticana
12.	Lortzing: Undine	3	1	—	4 390	1 463	2 mal halbe Preise
13.	„ Der Waffenschmied von Worms	5	2	—	6 189	1 238	1 mal Volksvorstellung
14.	Lortzing: Zar und Zimmermann .	3	1	—	4 156	1 385	
15.	Mascagni: Cavalleria rusticana	(6)	(3)	—	*)	*)	dazu Leoncavallo: Der Bajazzo *) s. dort
16.	Mozart: Don Juan	8	3	—	10 893	1 362	
17.	„ Die Entführung aus dem Serail	3	1	—	4 100	1 366	
18.	„ Figaros Hochzeit . . .	6	1	—	8 508	1 418	
19.	„ Die Zauberflöte . . .	4	2	1	5 949	1 487	
20.	Neßler: Der Trompeter von Säkkingen	2	2	—	2 929	1 464	

Noch: Stadttheater 1918/19. (Winterspielzeit.) [Noch: 508

Fortlaufende Nr.	Name des Verfassers und Titel des Stückes	Aufführungen zusammen	Aufführungen davon im Abonnement	Aufführungen davon Gastspiele	Abgegebene Tageskarten zusammen	Durchschnittl. Besucher einer Vorstellung ohne Abonnenten	Bemerkungen
21.	Nicolni: Die lustigen Weiber von Windsor	4	3	—	5 473	1 368	
22.	Oberleithner: Der eiserne Heiland	12	3	—	14 882	1 240	Zum 1. male
23.	Offenbach: Hoffmanns Erzählungen	3	3	—	4 158	1 386	
24.	Rossini: Der Barbier von Sevilla	2	1	—	2 638	1 319	1 mal geschlossene Vorstellung
25.	Sekles: Schahrazade	2	2	—	2 751	1 376	
26.	Schillings: Mona Lisa	4	3	—	4 933	1 233	
27.	Schreker: Die Gezeichneten.	15	3	2	21 827	1 455	15 mal erhöhte Preise
28.	Thomas: Mignon	7	1	1	10 187	1 455	2 mal halbe Preise
29.	Verdi: Aida	3	1	—	4 113	1 371	
30.	„ Ein Maskenball	3	2	1	4 051	1 350	1 mal erhöhte Preise
31.	„ Othello	3	1	—	4 322	1 441	
32.	„ Rigoletto	2	—	—	2 992	1 496	
33.	„ La Traviata	4	2	—	5 553	1 388	
34.	„ Der Troubadour.	4	3	2	5 053	1 263	1 mal erhöhte Preise 1 mal halbe Preise
35.	Wagner: Der fliegende Holländer	5	1	—	7 388	1 478	
36.	„ Lohengrin	4	1	—	5 476	1 369	
37.	„ Tannhäuser	5	3	—	6 759	1 352	
38.	Weber: Der Freischütz	5	1	—	6 924	1 385	
	II. Operetten.						
1.	Ascher: Der Soldat der Marie	3	—	2	4 419	1 473	
2.	Berté-Schubert: Das Dreimäderlhaus	8	—	—	11 136	1 392	1 mal halbe Preise
3.	Dellinger: Don Cesar.	4	2	—	5 111	1 278	
4.	Fall: Der fidele Bauer	4	—	—	5 984	1 496	4 mal halbe Preise
5.	„ Die Dollarprinzessin	3	2	2	4 423	1 474	1 mal halbe Preise
6.	„ Die geschiedene Frau	2	1	2	2 904	1 452	
7.	Genée: Nanon	4	—	—	3 124	781	
8.	Gilbert: Die keusche Susanne.	1	1	1	1 496	1 496	
9.	Jarno: Das Musikantenmädel	1	1	1	1 491	1 491	
10.	„ Jungfer Sonnenschein	6	3	—	7 722	1 287	Zum 1. male
11.	Jessel: Schwarzwaldmädel.	7	—	3	10 116	1 445	3 mal halbe Preise
12.	Kálmán: Die Csárdásfürstin	4	—	—	5 980	1 495	3 mal halbe Preise
13.	„ Die Faschingsfee	17	3	—	21 158	1 245	
14.	Kollo: Die tolle Komteß	2	—	2	2 992	1 496	
15.	„ Drei alte Schachteln	6	1	—	7 525	1 254	2 mal halbe Preise
16.	Kollo und Bredschneider: Filmzauber.	1	—	1	1 360	1 360	
17.	Lafite-Schubert: Hannerl	25	3	—	33 196	1 328	2 mal halbe Preise 1 mal geschlossene Vorstellung
18.	Lehar: Der Graf von Luxemburg	3	3	—	4 288	1 429	
19.	„ Die lustige Witwe	3	1	—	4 443	1 481	2 mal halbe Preise
20.	„ Wo die Lerche sind	6	—	—	8 397	1 399	Zum 1. male
21.	Millöcker: Der Bettelstudent	3	1	—	4 343	1 448	1 mal halbe Preise
22.	Nedbal: Polenblut	6	1	2	8 163	1 361	2 mal halbe Preise
23.	Scherer: Gaudeamus igitur	1	1	—	1 405	1 405	Uraufführung
24.	Stolz: Lang, lang ist's her	10	—	—	13 577	1 358	Zum 1. male
25.	Strauß Joh.: Die Fledermaus	13	—	1	18 021	1 386	3 mal halbe Preise
26.	„ Prinz Methusalem	2	2	—	2 888	1 444	
27.	„ Der Zigeunerbaron	4	—	—	5 640	1 410	3 mal halbe Preise
28.	Strauß Oskar: Ein Walzertraum	2	—	—	2 393	1 197	1 mal halbe Preise
29.	Zeller: Der Vogelhändler	3	—	1	4 152	1 384	2 mal halbe Preise
	Schauspiele, Trauerspiele.						
1.	Brieux: Die Schiffbrüchigen	3	—	—	3 597	1 199	1 mal Vormittagsvorstellung
2.	Eger: Das Bild ohne Gnade.	1	—	—	1 205	1 205	

Fortlaufende Nr.	Name des Verfassers und Titel des Stückes	Aufführungen zusammen	Aufführungen davon im Abonnement	Aufführungen davon Gastspiele	Abgegebene Tageskarten zusammen	Durchschnittl. Besucher einer Vorstellung ohne Abonnenten	Bemerkungen
3.	Goethe: Faust I	9	3	—	12 329	1 359	
4.	„ Faust II	3	1	—	4 106	1 368	
5.	Gött: Edelwild	1	—	—	1 151	1 151	Zum 1. male
6.	Hauptmann: Elga	1	—	—	1 327	1 327	
7.	„ Fuhrmann Henschel	1	1	—	996	996	
8.	Hebbel: Genoveva	1	—	—	1 345	1 345	
9.	Kaiser: Der Brand im Opernhaus	1	1	—	1 237	1 237	Uraufführung
10.	„ Gas	3	1	—	3 613	1 204	Erstaufführung für Nürnberg
11.	Lessing: Nathan der Weise	2	1	—	2 605	1 303	
12.	Leyst: Von Juans Mission	1	1	—	918	918	Erstaufführung
13.	Müller, Hans: Der Schöpfer	3	2	—	1 755	585	Erstaufführung
14.	Rittner: Garten der Jugend	1	1	—	1 079	1 079	Erstaufführung
15.	Sudermann: Johannisfeuer	1	1	—	774	774	
16.	„ Die Schmetterlingsschlacht	1	1	—	978	978	
17.	Schiller: Kabale und Liebe	4	2	—	4 201	1 050	1 mal Volksvorstellg.
18.	Schönherr: Der Weibsteufel	4	3	—	5 810	1 452	1 mal geschloss. Vorstellung mit kleinen Preisen für Kriegsbeschädigte
19.	Stieglen: Die Straße nach Steynach	1	1	—	1 009	1 009	Erstaufführung
20.	Unruh: Ein Geschlecht	1	—	—	800	—	Vormittagsvorstellg. Erstaufführung
21.	Zinn: Gewitter	4	—	—	5 608	1 402	3 mal Rüstungsarbeitervorstellung
22.	Zweig: Jeremias	3	1	—	4 004	1 335	Reichsdeutsche Uraufführung
	Lustspiele, Schwänke, Possen.						
1.	Arnold-Bach: Die bessere Hälfte	2	—	—	2 212	1 106	
2.	Fulda: Die Richtige	2	1	—	1 945	973	Zum 1. male
3.	Freytag: Die Journalisten	2	1	—	2 418	1 209	1 mal geschlossene Vorstellung für den städtischen offenen Zeichensaal
4.	Heerdegen: Die fromme Helene	3	—	—	4 488	1 496	3 mal Rüstungsarbeitervorstellung
5.	Shakespeare: Wie es euch gefällt	1	1	—	966	966	
6.	Reimann: Familie Hannemann	1	—	—	1 082	1 082	
7.	Sturm: Das Extemporale	4	1	—	5 182	1 295	Erstaufführung, 1 mal Rüstungsarb.-Vorst.
	Vormittagsveranstaltungen.						
	„Die neue Kunst". Die Arbeiterdichter unserer Tage. I. Vortrag Fritz Droop. II. Rezitationen	1	—	—	129	129	halbe Preise.
	Unruh: Ein Geschlecht	(1)	—	—	*)	*)	s. unter Schauspielen
	Pantomimen.						
	Bayer: Puppenfee	1	—	—	1 141	1 141	hierauf Festspruch von Ludwig Müller „Germania u. Baltika" nebst Symphoniekonzert. Festspielpreise.
	Ausstattungsstück.						
	d'Ennery und Jules Vernes Die Reise um die Erde in 80 Tagen (Musik: Raida)	8	—	—	12 194	1 524	

Noch: Stadttheater 1918/19. (Winterspielzeit.) [Noch: 508

Fortlaufende Nr.	Name des Verfassers und Titel des Stückes	Aufführungen zusammen	davon im Abonnement	davon Gastspiele	Abgegebene Tageskarten zusammen	Durchschnittl. Besucher einer Vorstellung ohne Abonnenten	Bemerkungen
	Kindervorstellungen.						
1.	Bachenheimer, Halén u. Walter: König Osterhase (Musik: Bachenmeister.)	2	—	—	2 174	1 087	kleine Preise
2.	Felner: Das Marienkind . . . (Musik: Marschalk)	6	—	—	7 231	1 205	kleine Preise
3.	Görner: Aschenbrödel.	1	—	—	1 220	1 220	kleine Preise
4.	„ Klein-Rotkäppchen. . .	2	—	—	2 848	1 424	dazu 2 mal: Großes Kinderballett, kleine Preise
5.	„ Prinzessin Dornröschen .	1	—	—	1 360	1 360	kleine Preise
6.	„ Königin Tausendschön und Prinzeß Häßlich. .	1	—	—	1 423	1 423	kleine Preise
7.	„ Sneewittchen und die 7 Zwerge.	3	—	—	3 903	1 301	kleine Preise
8.	Hermann: Die sieben Raben . .	2	—	—	2 196	1 098	kleine Preise
9.	Lehmann-Haupt: Wie Klein-Else das Christkind suchen ging . .	2	—	—	2 936	1 468	kleine Preise
10.	Lokasch: Prinzessin Hopsassa . .	1	—	—	1 496	1 496	kleine Preise
11.	Will: Klein-Däumling	1	—	—	1 216	1 216	kleine Preise
12.	„ Rübezahl.	1	—	—	1 214	1 214	kleine Preise
13.	„ Schneeweißchen und Rosenrot und der Bär	4	—	—	5 688	1 422	kleine Preise
14.	„ Struwelpeter . . . . (Musik: Major)	3	—	—	4 447	1 482	kleine Preise

Stadttheater 1916—1918. Sommerspielzeit. [509

Jahr	Dauer der Spielzeit	Gegebene Abend-Vorstellungen	Gegebene Nachmittags-Vorstellungen	Besucher	Durchschnittl. Besuch einer Vorstellung
1916	1. Mai bis 27. August [1]	119	23 [2]	144 794	1 020
1917	1. Mai bis 26. August	**118**	**19**	**174 594**	**1 274**
1918	1. Mai bis 30. August	**122**	**19** [3]	**216 538**	**1 425**

[1]) 3. bis 9. Juni Gastspiel der Feldgrauen „Der Hias". [2]) Davon 2 Verwundeten-Vorstellungen mit etwa je 2000 Besuchern. [3]) Außerdem 11 Vormittagsvorstellungen.

Städtische Volkskonzerte 1916—1918. [510

Jahr	Volkskonzerte im Winter	Volkskonzerte im Sommer	Volkskonzerte zusammen	Hierfür Einnahmen ℳ	Hierfür Ausgaben ℳ	Hierfür Reinausgaben ℳ
1916	18	30	48	402	16 800	16 398
1917	**18**	**30**	**48**	**393**	**16 800**	**16 407**
1918	**18**	**30**	**48**	**427**	**16 800**	**16 373**

Lustbarkeiten 1916—1918. [1]) [511

Art der Belustigungen	Ertrag der Lustbarkeitssteuer in ℳ 1916	1917	1918	Zahl der Veranstaltungen 1917	1918
1. Tanzbelustigungen, Stiftungs-, Gartenfeste	100,—	**172,05**	**2 623,85**	**20**	**294**
2. Redouten, Maskenbälle, Basare, Karnevalssitzungen u. dgl.	—	—	—	—	—
3. Kindermaskenfeste	—	—	—	—	—
4. Oeffentliche Um- und Aufzüge aller Art .	1,—	—	6,00	—	2
5. Zirkusvorstellungen	—	**6 604,25**	**13 516,50**	**32**	**46**

[1]) Die Lustbarkeitssteuer wurde mit Wirkung vom 18. VII. 1910 eingeführt.

Noch: 511] Noch: Lustbarkeiten 1916—1918.

Art der Belustigungen	Ertrag der Lustbarkeitssteuer in ℳ			Zahl der Veranstaltungen	
	1916	1917	1918	1917	1918
6. Theatervorstellungen aller Art, einschließl. der Variété- und Vereinstheatervorstellungen, Bunten Abende u. dgl.	62 231,45	110 649,65	248 504,80	1 522	1 727
7. Konzerte, auch Tafelkonzerte, sowie Musikvorführungen in Bars, Cafés 2c.	20 249,05	23 451,60	34 968,95	11 948	15 692
8. Sonstige öffentliche Musikveranstaltungen, ausgeführt von mehr als drei ständig in Nürnberg wohnenden oder von nicht ständig in Nürnberg wohnenden Personen ohne Rücksicht auf die Zahl [1]	24,00	12,50	1 313,50	15	1 550
9. Singspielvorstellungen (Tingeltangel), Kabaretts, kinematographische Vorführungen aller Art [2]	36 373,80	68 060,05	267 335,15	8 323	9 622
10. Deklamatorische Vorlesungen, Rezitationen und Vorträge, die in der Absicht der Gewinnerzielung berufs- oder gewerbsmäßig veranstaltet werden	845,15	531,35	2 056,25	19	65
11. Darbietungen von Kunstreitern, Seiltänzern, Zauberkünstlern, Hypnotiseuren usw.	268,25	570,15	1 192,45	46	39
12. Wettrennen usw., Veranstaltnng von Ringkämpfen, Preiskegeln, Preisschießen und anderen Preis- oder Wettspielen	117,85	117,40	844,20	22	53
13. Aufstellung eines Totalisators, einer Glücksbude u. dgl., Christbaumverlosungen, oder sonstige Veranstaltungen zum Ausspielen von Waren	96,00	94,00	179,25	41	37
14. Das Abbrennen eines Feuerwerks und von Feuerwerkskörpern	6,00	4,00	16,00	2	8
15. Karussels und ähnliche Veranstaltungen, Reit-, Schieß-, Schaubuden aller Art, Menagerien, Halten eines Schlaghammers	957,00	1 411,20	6 977,20	695	873
16. Aufstellung von Musik- oder Sprechautomaten aller Art an öffentlichen Orten, Musikautomatenausstellungen	990,10	923,20	1 175,60	270	339
17. Aufstellung von Schau-, Elektrisier-, Geschicklichkeitsautomaten und ähnlichen Veranstaltungen aller Art an öffentlichen Orten	33,00	18,00	18,00	1	1
18. Abschiedsfeiern, Fisch- und Ganskränzchen in öffentlichen Räumen sowie sonstige öffentliche oder Vereinslustbarkeiten noch nicht angegebener Art	183,25	68,50	3 141,15	60	427
Zusammen	122 475,90	212 687,90	583 868,85	23 016	30 775

[1]) Bis zum 1. VII. 1914 waren nur die sonstigen öffentlichen Musikproduktionen von nicht ständig in Nürnberg wohnhaften Personen steuerpflichtig. [2]) Darunter für kinematographische Vorstellungen 1916: 26 342,65 ℳ; 1917: 51 077,05 ℳ; 1918: 224 201,10 ℳ.

512] **Vereine 1916—1918.** (Stand am Jahresschluß.)

Art der Vereine	1916	1917	1918		
			Zugang	Abgang	Stand am Jahresschluß
Ärztliche und tierärztliche Vereine	23	23	—	—	23
Berufs- und Fachvereine	278	288	30	6	312
Gesellige Vereine	606	608	13	25	596
Kirchliche und religiöse Vereine	97	96	1	2	95
Kranken-, Begräbnis- u. sonst. Unterstützungsver.	33	33	—	—	33
Los-, Spar- und Darlehensvereine	57	57	—	4	53
Musik- und Gesangvereine	180	180	1	2	179
Politische Vereine	54	54	2	—	56
Radfahrervereine	43	43	—	—	43
Scharfschützengesellschaften	4	4	—	—	4
Stahlbogenschützengesellschaften	3	3	—	—	3
Zimmerstutzenschützenvereine	30	30	—	—	30
Luftbüchsenschützengesellschaften	—	—	—	—	—
Turnvereine und Feuerwehren	58	59	—	—	59
Vereine für Kunst und Wissenschaft	72	72	2	—	74
Vereine von Militär- u. ehem. Militärpersonen	64	65	1	—	66
Wohltätigkeitsvereine	78	80	1	—	81
Vereine verschiedener Art	213	218	11	3	226
Zusammen	1 893	1 913	62	42	1 933

Volksbildungsgesellschaft 1917 und 1918. [513

Monat	Leser im Lesesaal		Ausgeliehene Bücher		Monat	Leser im Lesesaal		Ausgeliehene Bücher	
	1917	1918	1917	1918		1917	1918	1917	1918
Januar . . .	10 097	5 312	11 777	12 447	Juli . . .	3 896	4 937	9 854	11 276
Februar . . .	3 263	4 232	3 805	11 246	August . .	4 100	5 580	10 338	11 769
März . . .	2 568	5 618	4 241	11 582	September .	3 806	5 640	9 588	11 357
April	3 959	5 699	8 314	10 987	Oktober . .	4 139	6 698	10 339	11 788
Mai	4 043	4 669	9 526	10 441	November .	3 540	7 935	11 102	9 323
Juni	3 303	5 034	9 495	10 468	Dezember .	3 907	8 706	10 384	10 976
					Summe	**50 621**[1])	**70 060**	**109 263**[2])	**133 660**[3])

[1]) Außerdem 3 036 Soldaten. Wegen Kohlenmangels mußte der Betrieb auf 5 Wochen geschlossen bleiben. [2]) Außerdem an Soldaten 1 120 Bände. [3]) Außerdem an Soldaten 1 258 Bände.

Volksbildungsgesellschaft 1916—1918. [514

Jahr	Aufliegende Zeitungen	Aufliegende Zeitschriften belletristische	Aufliegende Zeitschriften Fach- und sonstige	Aufliegende Zeitschriften zusammen	Leser im Lesesaal	Ausgeliehene Bücher
1916	71	56	169	225	122 277	142 310
1917	**69**	**39**	**156**	**195**	**53 657**	**110 383**
1918	**71**	**35**	**158**	**193**	**70 060**	**134 918**

Nürnberger Bibliotheken 1917 und 1918. [515

Bezeichnung der Bibliothek	Zahl der vorhandenen Bände Ende 1917	Zahl der vorhandenen Bände Ende 1918	Ausleihungen 1917	Ausleihungen 1918
Amtsbibliothek, städtische	13 660[1])	13 860[1])	.	.
Bauamtsbibliothek	2 236	2 277	.	.
Bauschule, städtische	7 484	7 604	205[2])	254[2])
Eisenbahndirektion	.	.	123	156
Germanisches Nationalmuseum	.	260 000[3])	4 200[4])	4 114[4])
Gymnasium, altes, Lehrerbibliothek	20 207	20 396	74	135
Handelshochschulkurse	3 000	3 670	—	—
Handelskammer für Mittelfranken	. [5])	. [5])	. [5])	. [5])
Kreisarchiv	2 030	2 077	. [6])	. [6])
Landesgewerbeanstalt, bayerische	29 317	29 714	319	317
Lehrerbücherei des Bezirkslehrervereins Nürnberg	6 214	6 414	2 597	4 667
Naturhistorische Gesellschaft	8 116	8 369	431	457
Realgymnasium, Lehrerbibliothek	5 795	5 950	.	.
Stadtbibliothek	. [7])	. [7])	5 876[8])	5 844[8])
Statistisches Amt	6 901	7 154	218	148
Volksbildungsvereln	.	.	110 383	135 218
Volksschulen, Schülerbüchereien	42 867[9])	45 634[9])	118 144[10])	78 433[10])

[1]) Hiervon sind 11 030 (1918: 10 992) in den verschiedenen Amtszimmern, städt. Anstalten und Polizeiwachen aufgestellt.
[2]) Ausleihungen sind nur an das Lehrpersonal zulässig.
[3]) Schätzungsweise.
[4]) Das Geschäftsjahr geht jeweils vom 1. Juli bis 1. Juli; die Zahl der Entleiher betrug 1 500 bezw. 1 746.
[5]) Angaben wurden trotz wiederholten Ersuchens nicht gemacht.
[6]) Ausleihungen von Büchern finden nicht statt; im Archiv selbst wurde die Bibliothek von 740 (1918: 661) Besuchern benützt.
[7]) Bücherzugang im Jahre 1917: 2 031; im Jahre 1918: 1 431.
[8]) Außerdem im Lesezimmer benutzte Bände im Jahre 1917: ca. 3 000, 1918: ca. 5 000.
[9]) Stand im Juli.
[10]) Ausleihungen während des Schuljahres (September—Juli).

XIII. Turnen, Spiel und Sport.

Turnvereine 1917 und 1918. Tabelle I.

Bezeichnung der Vereine	Gründungsjahr	Vereinsmitglieder am 31. XII. Erwachsene männlich 1917	1918	Erwachsene weiblich 1917	1918	Zöglinge männlich 1917	1918	Zöglinge weiblich 1917	1918	zusammen 1917	1918	Vorturner 1917	1918	Vorturnerinnen 1917	1918
I. Der deutschen Turnerschaft angehörige Vereine:															
Turnv. Nbg. v. 1846	1846	1 471	1 413	112	94	150	180	100	140	1 833	1 827	25	25	12	12
Turnv. Schweiu. 1860	1860	—	—	—	—	—	—	—	—	[1]) —	[1]) —	—	—	—	—
Turnverein Tafelhof	1863	515	536	26	30	59	60	63	78	[2])663	[2])704	5	6	2	2
Turnver. Steinbühl-Gibitzenhof	1873	360	335	26	22	25	30	—	—	411	387	4	5	—	—
Turnver. Mögeldorf	1879	209	212	18	16	5	3	—	—	232	231	1	1	—	—
Turnerb. Nürnberg	1879	65	70	—	—	15	10	—	—	80	80	.	.	—	—
Turnver. Neu-Leyh	1883	[3]) 50	60	8	8	—	—	—	—	[3]) 58	68	4	4	1	1
Männer-Turnverein Mögeldorf	1887	92	105	—	—	14	18	16	28	122	151	2	3	—	—
Männ.-Turnv. Nbg.	1887	474	447	12	11	31	18	—	—	517	476	3	4	1	2
Turnerb. St. Johann	1888	147	132	—	—	24	29	—	—	171	161	9	10	—	—
Turnv. Schniegling-Doos	1888	[4]) 40	30	—	—	—	—	—	—	[4]) 40	30	.	.	—	—
Turnv. Muggenhof	1889	105	109	—	—	5	8	—	—	110	117	3	3	—	—
M.-Turnv.-Lichtenh.	1892	[2])121	116	—	—	—	—	—	—	[2])121	116	3	3	—	—
Turnv. St. Leonhard-Sündersbühl	1892	52	46	—	—	—	—	—	—	52	46	1	—	—	—
Turnabteilung des evangel. Arbeitervereins	1893	81	72	48	60	6	5	—	—	135	137	2	2	3	3
Turn-Gesellschaft Nürnberg	1897	55	50	—	—	—	—	—	—	55	50	—	—	—	—
Fechtklub Nürnberg	1897	32	30	—	—	—	—	—	—	32	30	—	2	—	—
Turn- u. Fechtv. Nbg.	1901	180	172	36	39	17	15	6	8	239	234	4	4	2	2
Turn- u. Stemmklub Forsthof	1902	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Turnv. Nürnberg-Ost	1904	62	74	18	16	—	—	—	—	80	90	3	3	—	—
Taubstummenturnv.	1911	16	26	—	—	—	—	—	—	16	26	—	2	—	—
Turngemeinde Nbg.	1914	520	380	—	—	25	30	26	20	571	430	4	4	2	2
II. Dem Arbeiter-Turnerbund angehörige Vereine. [5])		.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
III. Sonstige Vereine.															
Turnlehrerverein [6])	1877	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Turnabtg. d. Christl. Ver. jung. Männer	1903	50	60	—	—	—	—	—	—	50	60	4	4	—	—
Jüdischer Turn- und Sportverein	1913	—	—	24	26	.	.	.	.	24	26	1	1	2	2

[1]) Infolge des Krieges ruhte der Turnbetrieb; da die Turnhalle an das Militär vermietet war, konnten auch die Zöglinge nicht turnen.

[2]) Einschließlich der beim Heere stehenden Mitglieder.

[3]) Außerdem 40 Mitglieder, welche zum Heeresdienst eingezogen waren.

[4]) Ohne die im Felde befindlichen Mitglieder.

[5]) Mangels genügender Aufschreibungen seitens der einzelnen Vereine konnten Unterlagen nicht geliefert werden.

[6]) Der Turnbetrieb ruhte.

Turnvereine 1917 und 1918. Tabelle II. [517

Bezeichnung der Vereine	Teilnehmerzahl an allen Turnzusammenkünften								Durchschn. Besuch einer Turnzusammenkunft							
	bei den Turnern				bei den Turnerinnen				bei den Turnern				bei den Turnerinnen			
	Erw.		Zögl.		Erw.		Zögl.		Erw.		Zögl.		Erw.		Zögl.	
	1917	1918	1917	1918	1917	1918	1917	1918	1917	1918	1917	1918	1917	1918	1917	1918
I. Der deutschen Turnerschaft angehörige Vereine:																
Turnverein Nürnberg von 1846	8 000	12 500	9 000	12 500	5 000	7 000	6 000	7 500	40	50	45	50	48	35	58	38
Turnverein Schweinau 1860[1]	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Turnverein Tafelhof	3 060	2 828	1 470	1 782	600	1 092	2 880	3 525	30	28	15	18	12	21	60	75
Turnver. Steinbühl-Gibitzenhof	1 220	1 504	1 040	1 200	540	485	—	—	15	16	13	13	13	11	—	—
Turnverein Mögeldorf	700	700	2 000	2 000	1 000	1 000	2 000	2 000	7	7	20	20	20	20	40	40
Turnerbund Nürnberg[2]	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Turnverein Neu-Leyh	1 632	1 648	510	515	714	721	—	—	16	16	5	5	14	14	—	—
Männer-Turnverein Mögeldorf	256	494	116	228	—	—	—	—	9	10	4	5	—	—	—	—
Männer-Turnverein Nürnberg	211[3]		379[3]		184[3]		365[3]		5		9		4		9	
Turnerb. St. Johann.	1 734	1 874	1 182	1 294	—	—	—	—	15	18	10	12	—	—	—	—
Turnv. Schniegling-Doos[2]	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Turnv. Muggenhof[2]	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Männer-Turnverein Lichtenhof[2]	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Turnv. St. Leonhard-Sündersbühl	—[2]	—[2]	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Turnabteilung des evangel. Arbeiterv.	—	—	276	205	388	727	—	—	—	—	6	5	11	16	—	—
Turn-Gesellschaft Nürnberg[2]	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Fechtkl. Nürnberg[2]	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Turn- u. Fechtv. Nbg.	—	—	752	1 037	1 632	1 530	612	816	—	—	8	10	16	15	6	8
Turn- u. Stemmklub Forsthof[4]	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Turnv. Nürnberg-Ost	920	1 060	—	—	—	—	—	—	20	22	—	—	—	—	—	—
Taubstummenturnv.	—	594	—	—	—	—	—	—	.	—	—	—	—	—	—	—
Turngem. Nürnberg	1 600	1 450	800	600	1 800	1 500	—	—	20	19	10	8	30	25	—	—
II. Dem Arbeiter-Turnerbund angehörige Vereine.[5]	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
III. Sonst. Vereine																
Turnlehrerverein Nürnberg[2]	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Turnabtlg. d. Christl. Ver. jung. Männer	2 400	1 800	—	—	—	—	—	—	20	16	—	—	—	—	—	—
Jüdischer Turn- und Sportv. Nürnberg	—	—	—	—	634	685	—	—	—	—	—	—	13	14	—	—

[1]) Der Turnbetrieb ruhte infolge des Krieges; wegen Belegung der Turnhalle mit Militär konnten auch die Zöglinge nicht turnen.

[2]) Der Turnbetrieb ruhte während des Krieges.

[3]) Der Turnbetrieb war sehr erschwert, da die eigene Turnhalle mit Militär belegt war.

[4]) Angaben wurden trotz wiederholten Ersuchens nicht gemacht.

[5]) Mangels genügender Aufschreibungen konnten Unterlagen nicht geliefert werden.

518] **Fußballvereine 1917 und 1918.** Tabelle I.

Bezeichnung der Vereine	Vereinsmitglieder bei Jahresschluß und zwar: aktive: Erwachsene		aktive: Jugendmitglieder (unter 17 Jahren)		aktive: zusammen		passive		insgesamt	
	1917	1918	1917	1918	1917	1918	1917	1918	1917	1918
Liga-Klasse.										
1. Fußballklub Nürnberg	72	88	33	72	105	160	610	870	715	1 030
Fußballklub „Pfeil", Sportklub Sandow Nürnberg	35	70	14	25	49	95	73	290	122	385
Verein f. Bewegungsspiele e. V. (Sportabteilung des Turnvereins 1846)	110	120	10	35	120	155	15	20	135	175
A-Klasse.										
Fußballklub Sportfreunde Nürnberg, e. V.	80	122	12	16	92	138	12	30	104	168
Fußballklub Bayern, Nbg.	35	48	—	18	35	66	6	7	41	73
B-Klasse.										
Sport- und Spielabteilung d. Turnvereins Steinbühl	19	27	15	18	34	45	21	26	55	71
C-Klasse.										
Fußballklub Hohenzollern	35	35	—	—	35	35	—	—	35	35
Sportabteilung des Turnvereins Mögeldorf	—	—	—	—	—	—	30	40	30	40
Fußballabteilung des Turnvereins Schniegling-Doos	24	—	—	—	24	—	18	—	42	—
Taubstummen-Fußballklub 1914 Nürnberg	14	15	—	—	14	15	2	6	16	21

519] **Fußballvereine 1917 und 1918.** Tabelle II.

Bezeichnung der Vereine	Spielplätze: Zahl	Spielplätze: Fläche qm	Spielmannschaften		Beteiligung an Verbands-Wettspielen		Beteiligung an Privat-Wettspielen	
			1917	1918	1917	1918	1917	1918
Liga-Klasse.								
1. Fußballklub Nürnberg	4	20 000	9	14	66	104	54	66
Fußballklub „Pfeil", Sportklub Sandow Nürnberg	1	10 640	3	7	11	48	4	19
Verein für Bewegungsspiele, e. V. (Sportabteilung d. Turnverein 1846)	1	8 250	3	5	.	12	8	9
A-Klasse.								
Fußballklub Sportfreunde Nbg., e. V.	1	.	4	4	14	22	3	4
Fußballklub Bayern Nürnberg	1	780[1])	2	3	—	16	16	18
B-Klasse.								
Sport- und Spielabteilung des Turnvereins Steinbühl	1	6 000	1	2	—	—	—	2
C-Klasse.								
Fußballklub Hohenzollern	.[2])	.[2])	.[3])	.[3])	.	.	.	.
Sportabteilung des Turnvereins Mögeldorf	1	6 000[4])	.	.	.	.	.	.
Fußballabteilung des Turnvereins Schniegling-Doos	1	.	2	.	1	.	6	.
Taubstummen-Fußballklub 1914 Nbg.	—	—	1	1	3	5	7	10

[1]) Im Jahre 1917 noch 382 qm. [2]) Der Platz ist landwirtschaftlich angebaut.
[3]) Die Spielmannschaft stand im Felde. [4]) Im Jahre 1917 noch 9 000 qm.

Schwimmvereine 1917 und 1918. [520

Bezeichnung der Vereine	Berichtsjahr	Mitgliederzahl am 31. XII.	Im städt. Volksbad: Übungen	Im städt. Volksbad: Teilnehmer männlich	Im städt. Volksbad: Teilnehmer weiblich	In sonstigen Bädern: Übungen	In sonstigen Bädern: Teilnehmer	Zusammen: Übungen	Zusammen: Teilnehmer	Auf 1 Übung treffen durchschnittlich Teilnehmer
Schwimmerbund Bayern Nürnberg	1917	650	10[1]	374[1]	337[1]	50[1]	2 289[1]	60	3 000	.[1]
	1918	700	—[1]	—[1]	—[1]	60[1]	3 000[1]	60	3 000	.[1]
Schwimmverein Franken	1917	186	5	—[2]	179	—	—	5	179	36
	1918	164	—	—[2]	—	—	—	—	—	—
Schwimmabteilung des 1. Fußballklubs Nürnbg.	1917	23[3]	5	205	—	—	—	5	205	41
	1918	38[3]	—	—	—	—	—	—	—	—
I. Nürnbg. Schwimmverein	1917	230	10	267	267	36	1 926	46	2 460	53
	1918	318	—	—	—	48	3 050	48	3 050	64
Schwimmabteilung der kath. Gesellen- und Jugendvereine Nürnbergs	1917	—	5	349	—	—	—	5	349	70
	1918	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Schwimmabteilung d. Turnvereins Nürnberg von 1846	1917	181	10	384	213	—	—	10[4]	597	60
	1918	185	—	—	—	—	—	—[4]	—	—
Christlicher Verein junger Männer	1917	.	6	454	—	—	—	6	454	76
	1918	.	—	—	—	—	—	—	—	—

[1]) Infolge zahlreicher Einberufungen zum Heere der meisten aktiv sportlich tätigen Mitglieder und auch fast der gesamten Vorstandschaft war die Besucherzahl bei den Übungen eine sehr geringe. [2]) Während des Krieges haben nur Frauen an den Übungen teilgenommen, die Männerabteilung übte nicht. [3]) Der niedere Mitgliederstand erklärt sich durch Abwesenheit einer größeren Zahl von Kriegsteilnehmern. [4]) Geübt wurde nur im Januar und Februar 1917, da das Volksbad anfangs Februar wegen Kohlenmangels geschlossen wurde. In den Sommermonaten der Jahre 1917 und 1918 konnten die Vereinsmitglieder durch Entgegenkommen des Schwimmerbundes Bayern Nürnberg im Pulversee an je einem Abend wochentags mitüben; hieran beteiligte sich jedoch nur eine kleine Gruppe und unterblieben Zählungen deshalb.

Vereine für Jugendwandern 1917 und 1918. [521

Bezeichnung der Vereine[1])	Gründungsjahr	1917: Mitglieder am 31. XII.	1917: Wanderungen Zahl	1917: Teilnehmer zusammen	1917: Teilnehmer durchschnittl. bei 1 Wanderung	1918: Mitglieder am 31. XII.	1918: Wanderungen Zahl	1918: Teilnehmer zusammen	1918: Teilnehmer durchschnittl. bei 1 Wanderung
Arndtverein zur Förderung des Wanderns unter der Volksschuljugend	1911	120	—[2])	—[2])	—[2])	122	—[2])	—[2])	—[2])
Verein Wehrkraft Nürnberg, e. V.	1911	250	52[3])	550[4])	.	250	52[3])	550[4])	.

[1]) Der Verein Wandervogel, e. V., hat sich aufgelöst; von dem Verein Altwandervogel besteht in Nürnberg keine Ortsgruppe mehr; seitens des bayerischen Pfadfinderbataillons und des Christl. Vereins junger Männer sind auf wiederholtes Ansuchen hin Angaben nicht gemacht worden. [2]) Wanderungen konnten in beiden Jahren mangels der nötigen Verpflegung nicht ausgeführt werden. [3]) Jeden Sonntag wurde eine Wanderung in 3 Abteilungen unternommen. [4]) Außerdem 8 Führer.

Verein für Ferienkolonien 1916—1918. [522

Jahr	Gemeldete Kinder zu Ferienkolonien	Davon Berücksichtigungen: zum Landaufenthalt[1]) Knaben	zum Landaufenthalt[1]) Mädchen	zum Aufenthalt in Solbädern Kinder[2])	zusammen Kinder	Aufwendungen ℳ
1916	1 060	230	224	—	454	25 606,82[3])
1917	**1 090**	**193**	**213**	**30**	**436**	**25 292,81[3])**
1918	**1 140**	**227**	**227**	**30**	**484**	**27 504,72[3])**

[1]) Die Dauer des Landaufenthalts betrug jedes Jahr 22 Tage, nur im Jahre 1914 konnten wegen des Krieges die Kinder bloß 17 Tage auswärts verbleiben. [2]) In Solbädern schwankt der Aufenthalt zwischen 4—9 Wochen, im Jahre 1914 war der Aufenthalt im Solbad wegen des Krieges nur 1 Woche. [3]) 1916, 1917 und 1918 wurden nur sogenannte Wirtskolonien entsendet, da das Ferienheim als Reservelazarett diente.

523] **Kinderspielplätze 1916—1918.**

Kalenderjahr	Spielplätze	Spieltage insgesamt	Besucher: Knaben	Mädchen	insgesamt	durchschnittl. auf 1 Spieltag u. 1 Spielplatz	Knaben auf 100 Mädchen
1916	11	1 269	128 003	80 297	208 300	164	159
1917	**10** [1]	**1 129**	**94 801**	**63 016**	**157 817**	**140**	**151**
1918	**10** [1]	**1 148**	**101 249**	**67 044**	**168 293**	**147**	**151**

[1]) Die Spielplätze auf der Wöhrderwiese und im Luitpoldhain konnten 1917 und 1918 für Spielzwecke nicht benützt werden. Als Ersatz wurde der Schulhof beim Schulhaus an der Holzgartenstr. als Spielpl. geöffnet.

524] **Kinderspielplätze 1917.**

Bezeichnung der Spielplätze	a = Spieltage, b = Besucher	Betrieb im Monat: April	Mai	Juni	Juli	August	September	zusammen
Bartholomäusstraße	a	7	21	23	25	24	12	112
	b	*1 091*	*3 875*	*3 126*	*3 695*	*1 824*	*1 255*	*14 866*
Laufer Torgraben	a	10	21	23	24	24	11	113
	b	*4 324*	*7 630*	*5 548*	*2 478*	*1 783*	*1 339*	*23 102*
Ludwigsfeld	a	9	21	24	26	24	11	115
	b	*4 140*	*6 940*	*6 000*	*3 640*	*770*	*2 770*	*24 260*
Holzgartenstraße [1])	a	9	22	22	24	23	12	112
	b	*970*	*2 370*	*2 000*	*1 245*	*645*	*390*	*7 620*
Kaßwanger Straße	a	10	22	25	25	23	11	116
	b	*3 260*	*8 140*	*2 895*	*2 340*	*1 165*	*1 285*	*19 085*
Hermannstraße	a	10	21	23	24	24	11	113
	b	*3 650*	*3 970*	*4 485*	*3 960*	*2 880*	*2 420*	*21 365*
Spittlertorgraben	a	10	21	24	24	23	12	114
	b	*2 585*	*6 500*	*4 605*	*3 245*	*1 435*	*1 045*	*19 415*
Deutschherrnwiese	a	10	21	23	24	24	11	113
	b	*940*	*3 170*	*2 440*	*4 190*	*3 880*	*1 140*	*15 760*
Schniegling. Straße	a	10	21	25	24	24	11	115
	b	*570*	*933*	*1 035*	*894*	*867*	*313*	*4 612*
Blütenstraße	a	—	22	24	24	24	12	106
	b	—	*1 958*	*1 753*	*1 535*	*1 569*	*917*	*7 732*
Zusammen	a	85	213	236	244	237	114	1 129
	b	*21 530*	*45 486*	*33 887*	*27 222*	*16 818*	*12 874*	*157 817*

[1]) Die Wöhrderwiese und die beiden Wiesenplätze im Luitpoldhain konnten 1917 nicht für Spielzwecke benützt werden. Anstelle der Spielplätze im Luitpoldhain wurde der Schulhof am Schulhaus in der Holzgartenstraße als Spielplatz geöffnet.

525] **Kinderspielplätze 1918.**

Bezeichnung der Spielplätze	a = Spieltage, b = Besucher	Betrieb im Monat: April	Mai	Juni	Juli	August	September	zusammen
Bartholomäusstraße	a	16	22	22	25	25	6	116
	b	*4 688*	*5 263*	*3 467*	*3 082*	*1 906*	*717*	*19 123*
Laufer Torgraben	a	17	21	23	24	24	6	115
	b	*4 504*	*6 090*	*4 379*	*1 926*	*1 848*	*600*	*19 347*
Ludwigsfeld	a	17	21	24	26	24	6	118
	b	*5 080*	*5 290*	*5 060*	*2 400*	*730*	*1 740*	*20 300*
Holgartenstraße [1])	a	16	22	23	23	24	6	114
	b	*760*	*1 410*	*1 510*	*1 260*	*1 020*	*300*	*6 260*
Kaßwanger Straße	a	14	22	23	24	25	7	115
	b	*3 645*	*7 580*	*5 920*	*1 775*	*1 650*	*750*	*21 320*
Hermannstraße	a	15	22	26	26	23	5	117
	b	*5 250*	*4 290*	*5 122*	*4 368*	*2 921*	*1 025*	*22 976*
Spittlertorgraben	a	16	22	22	25	25	5	115
	b	*7 555*	*7 375*	*4 440*	*2 195*	*1 835*	*370*	*23 770*
Deutschherrnwiese	a	15	20	23	25	24	6	113
	b	*1 050*	*3 280*	*5 140*	*4 870*	*4 260*	*1 250*	*19 850*
Schniegling. Straße	a	15	20	22	24	24	5	110
	b	*1 655*	*1 472*	*1 606*	*1 515*	*981*	*360*	*7 589*
Blütenstraße	a	17	21	23	24	24	6	115
	b	*1 645*	*1 675*	*1 541*	*1 230*	*1 244*	*423*	*7 758*
Zusammen	a	158	213	231	246	242	58	1 148
	b	*35 832*	*43 725*	*38 185*	*24 621*	*18 395*	*7 535*	*168 293*

[1]) Siehe Anmerkung zu Tabelle 524.

XIV. Gesundheitswesen.

Ausübung der Heilkunde 1916—1918. [526

Jahr	Praktizierende Aerzte: Gestorben oder nach auswärts verzogen sind	Praktizierende Aerzte: Neu niedergelassen haben sich	Praktizierende Aerzte: Stand am Jahresschlusse	Privat-Krankenanstalten (Stand am Jahresschlusse)	Apotheken[1] (Stand am Jahresschlusse)	Hebammen (Stand am Jahresschlusse)	Approbierte Bader (Stand am Jahresschlusse)
1916	3	5	257	17	39	157	82
1917	**9**	**6**	**254**	**17**	**39**	**152**	**81**
1918	**7**	**17**	**264**	**16**	**39**	**146**	**81**

[1]) Davon sind 7 realberechtigt.

Sanitätswache 1916—1918. [527

Jahr	Inanspruchnahme: Unfälle und Erkrankungen	Inanspruchnahme: darunter für Frauen	Inanspruchnahme: darunter bei Nacht	Hilfeleistungen: Notverbände und sonstige Hilfeleistungen	Hilfeleistungen: Transporte mit bespanntem Wagen[1])	Hilfeleistungen: Transporte mit sonstigen Transportmitteln und Begleitungs-Transporte	Ausrücken bei Bränden
1916	7 079	3 515	592	245	4 168	64	—
1917	**7 251**[2])	**4 408**	**742**	**269**	**4 397**	**58**	—
1918	**8 064**[2])	**5 180**	**918**	**222**	**5 017**	**90**	—

[1]) Einschließlich der Transporte mit dem seit Juni 1908 zum Rettungsdienst verwendeten Sanitätsautomobil. (1917: 2 584, 1918: 2 758).

[2]) Die hauptsächlichsten Veranlassungen zur Hilfeleistung waren (Zahl der Fälle): Verletzungen 1917: 1 172, 1918: 1 190; Geburten 1917: 400, 1918: 432; Geisteskrankheiten 1917: 275, 1918: 287; plötzliche Erkrankungen 1917: 484, 1918: 401, Selbstmorde 1917: 90, 1918: 92.

Impfwesen 1916—1918. [528

Jahr	Mit Erfolg geimpft: insgesamt	Mit Erfolg geimpft: darunter von Privatärzten	Ohne Erfolg geimpft	Mit Erfolg wiedergeimpft: insgesamt	Mit Erfolg wiedergeimpft: Darunter von Privatärzten	Ohne Erfolg wiedergeimpft
1916	4 756	508	64	7 115	38	8
1917	**3 719**	**436**	**116**	**5 525**	**34**	**25**
1918	**3 356**	**421**	**46**	**7 503**	**23**	**23**

Übertragbare Krankheiten 1916—1918.[1]) Grundzahlen. [529

Krankheiten	Erkrankungen 1916	1917	1918	Krankheiten	Erkrankungen 1916	1917	1918
Augenerkrankungen, kontagiöse a) Blennorrhoe	14	9	13	Lungenentzündung, kruppöse	427	322	463
b) Trachom	—	1	1	Masern	1 423	781	1 900
Blattern (Variola)	—	—	—	Milzbrand	—	1	—
Blutvergiftung	8	5	6	Mumps	295	328	81
Brechdurchfall	370	1 055	135	Röteln	193	55	70
Cholera, asiatische	—	—	—	Rotlauf	367	325	340
Diphtherie, Krupp	545	658	699	Ruhr	2	62	49
Gelenkrheumatismus, akuter	210	158	190	Scharlach	263	185	339
Genickstarre	12	5	3	Unterleibstyphus	8	11	5
Influenza[1])	1 266	704	20 908	Wechselfieber, interm. Neuralgie	1	6	6
Keuchhusten	532	222	335	Windpocken	488	381	346
Kindbettfieber	46	29	37	Erkrankungen an übertragbaren Krankheiten zus.	6 475	5 309	25 938
Kinderlähmung, spinale	2	3	6				
Knochenmarkentzündung	3	3	6				

[1]) Ohne Militärpersonen.

530] **Erkrankungen an übertragbaren Krankheiten 1916—1918.** Verhältniszahlen.

Krankheiten	Von 100 Erkrankungen an übertragbaren Krankheiten fielen auf nebenbezeichnete Krankheiten			Krankheiten	Von 100 Erkrankungen an übertragbaren Krankheiten fielen auf nebenbezeichnete Krankheiten		
	1916[1])	1917	1918		1916[1])	1917	1918
Augenerkrankungen, kontagiöse a) Blennorrhoe	0,22	0,17	0,05	Knochenmarkentzündung	0,05	0,06	0,02
b) Trachom	—	0,02	—	Lungenentzündung, kruppöse	6,59	6,06	1,79
Blattern (Variola)	—	—	—	Masern	21,98	14,71	7,36
Blutvergiftung	0,12	0,09	0,02	Milzbrand	—	0,02	—
Brechdurchfall	5,71	19,87	0,52	Mumps	4,56	6,18	0,31
Cholera, asiatische	—	—	—	Nöteln	2,98	1,04	0,27
Diphtherie, Krupp	8,42	12,29	2,70	Rotlauf	5,67	6,12	1,31
Gelenkrheumatismus, akut.	3,24	2,98	0,73	Ruhr	0,03	1,17	0,19
Genickstarre	0,18	0,09	0,01	Scharlach	4,66	3,48	1,31
Influenza	19,55	13,26	80,61	Unterleibstyphus	0,12	0,21	0,02
Keuchhusten	8,22	4,18	1,29	Wechselfieber, interm. Neuralgie	0,02	0,11	0,02
Kindbettfieber	0,71	0,55	0,14	Windpocken	7,54	7,18	1,34
Kinderlähmung, spinale	0,03	0,06	0,02	Zusammen	100,00	100,00	100,00

[1]) Ohne Militärpersonen.

531] **Übertragbare Krankheiten 1916—1918.**[1]) Nach Monaten.

Jahr	Erkrankungen an übertragbaren Krankheiten wurden gemeldet im												
	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr
1916	868	983	674	551	523	532	387	336	276	350	480	515	6 475
1917	**700**	**660**	**609**	**369**	**278**	**297**	**479**	**561**	**338**	**299**	**381**	**338**	**5 309**
1918	401	348	389	384	570	920	3 563	487	515	15 114	2 349	898	25 938

[1]) Ohne Militärpersonen.

532] **Übertragbare Krankheiten 1917.**[1]) Nach Monaten.

Krankheiten	Erkrankungen an nebenbezeichneten Krankheiten wurden gemeldet im											
	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
Augenerkrankungen, kontag. a) Blennorrhoe	2	1	—	1	1	—	—	3	—	—	1	—
b) Trachom	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
Blattern (Variola)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Blutvergiftung	—	1	1	—	—	—	—	—	1	—	1	1
Brechdurchfall	3	3	8	14	31	73	317	390	143	50	14	9
Cholera, asiatische	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Diphtherie, Krupp	58	37	55	44	20	29	30	40	63	89	108	85
Gelenkrheumatismus, akut.	17	28	10	7	11	8	7	6	5	21	16	22
Genickstarre	—	—	1	1	1	—	—	—	1	—	1	—
Influenza	250	235	89	23	8	6	8	5	7	14	22	37
Keuchhusten	55	35	15	28	16	13	9	19	7	3	9	13
Kindbettfieber	2	2	3	2	1	1	—	3	3	5	5	2
Kinderlähmung, spinale	—	—	—	1	1	1	—	—	—	—	—	—
Knochenmarkentzündung	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	1
Lungenentzündung, kruppöse	22	45	51	44	35	25	12	14	11	11	26	26
Masern	82	113	214	105	84	79	44	17	11	11	13	8
Milzbrand	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—
Mumps	106	65	75	36	16	7	3	—	1	6	7	6
Nöteln	9	7	7	8	4	4	2	1	1	—	5	7
Rotlauf	34	33	20	22	23	22	25	20	17	29	50	30
Ruhr	—	10	7	1	—	2	7	10	10	5	9	1
Scharlach	16	9	13	7	6	17	5	13	34	20	28	17
Unterleibstyphus	—	—	—	1	—	—	—	1	6	2	1	—
Wechselfieber (int. Neural.)	—	2	—	—	—	—	—	1	—	3	—	—
Windpocken	44	34	40	24	19	9	10	18	15	30	65	73
Erkrankungen an übertragbaren Krankh. zus. 1917	700	660	609	369	278	297	479	561	338	299	381	338

[1]) Ohne Militärpersonen.

Übertragbare Krankheiten 1918.[1] Nach Monaten. [533

Krankheiten	Erkrankungen an nebenbezeichneten Krankheiten wurden gemeldet im											
	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Septemb.	Oktober	Novemb.	Dezemb.
Augenerkrankungen, kontag.												
a) Blennorrhoe	3	—	—	—	—	1	1	2	1	2	2	1
b) Trachom	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—
Blattern (Variola)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Blutvergiftung	—	2	—	1	—	1	—	1	1	—	—	—
Brechdurchfall	7	8	10	9	15	6	10	22	26	6	7	9
Cholera, asiatische	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Diphtherie, Krupp	76	66	65	44	44	32	35	45	86	84	66	56
Gelenkrheumatismus, akut.	27	16	14	20	18	15	13	9	10	16	12	20
Genickstarre	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—
Influenza	88	65	44	52	132	382	3007	101	108	14520	1976	433
Keuchhusten	27	29	41	31	34	23	18	23	20	15	27	47
Kindbettfieber	1	3	3	3	2	1	2	5	7	2	3	5
Kinderlähmung, spinale	—	—	—	—	—	—	—	3	2	1	—	—
Knochenmarkentzündung	—	—	2	—	—	2	1	1	—	—	—	—
Lungenentzündung, kruppöse	49	40	43	49	40	29	22	13	13	94	34	37
Masern	23	23	59	62	182	317	356	173	150	291	122	142
Milzbrand	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Mumps	2	5	6	8	3	12	8	7	1	3	10	16
Röteln	7	11	9	20	3	7	3	—	1	—	6	3
Rotlauf	23	38	21	26	20	26	29	25	35	31	32	34
Ruhr	—	—	—	1	1	1	2	17	14	5	1	7
Scharlach	26	16	25	30	33	32	30	21	28	35	29	34
Unterleibstyphus	—	—	1	—	—	—	1	1	2	—	—	—
Wechselfieber (int. Neural.)	—	—	—	1	1	—	—	2	—	1	—	1
Windpocken	42	25	46	27	41	33	25	16	10	8	20	53
Erkrankungen an übertragbaren Krankh. zus. 1918	401	348	389	384	570	920	3563	487	515	15114	2349	898

[1]) Ohne Militärpersonen.

Übertragbare Krankheiten 1916—1918.[1] Nach Stadtteilen. [534

Jahr	Erkrankungen an übertragbaren Krankheiten auf der								Erkrankungen von Ortsfremden und Unbekannten
	Sebalder Stadtseite				Lorenzer Stadtseite				
	Innenstadt	Außenstadt I. Ring	Außenstadt II. Ring	Einzelliegende Vororte	Innenstadt	Außenstadt I. Ring	Außenstadt II. Ring	Einzelliegende Vororte	
1916	435	551	1 021	32	295	782	3 156	120	83
1917	**344**	**478**	**1 049**	**24**	**278**	**671**	**2 247**	**150**	**68**
1918	**2 003**	**2 401**	**4 353**	**227**	**1 531**	**3 024**	**9 387**	**1 149**	**1 863**

[1]) Ohne Militärpersonen.

Übertragbare Krankheiten 1917.[1] Nach Stadtteilen. [535

Krankheiten	Erkrankungen an übertragbaren Krankheiten auf der								Erkrankungen v. Ortsfremd. u. Unbekannt.
	Sebalder Stadtseite				Lorenzer Stadtseite				
	Innenstadt	Außenstadt I. Ring	Außenstadt II. Ring	Einzelliegende Vororte	Innenstadt	Außenstadt I. Ring	Außenstadt II. Ring	Einzelliegende Vororte	
Augenkrankheiten, kontagiös.									
a) Blennorrhoe	1	—	1	—	1	2	3	1	—
b) Trachom	—	—	—	—	1	—	—	—	—
Blattern (Variola)	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Blutvergiftung	—	1	—	—	—	—	4	—	—
Brechdurchfall	79	87	205	5	44	175	438	20	2
Cholera, asiatische	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Diphtherie, Krupp	27	52	149	2	34	76	286	21	11
Gelenkrheumatismus, akuter	6	6	29	2	7	28	80	—	—
Genickstarre	1	—	2	—	—	—	1	—	1
Influenza	40	54	109	2	25	119	301	22	32
Keuchhusten	14	13	29	—	16	49	100	1	—
Kindbettfieber	1	—	12	—	—	3	12	—	1
Übertrag	169	213	536	11	128	452	1 225	65	47

[1]) Ohne Militärpersonen.

Noch: 535] Noch: Übertragbare Krankheiten 1917. Nach Stadtteilen.

Krankheiten	Erkrankungen an übertragbaren Krankheiten auf der Sebalder Stadtseite: Innenstadt	Außenstadt I. Ring	Außenstadt II. Ring	Einzelliegende Vororte	Lorenzer Stadtseite: Innenstadt	Außenstadt I. Ring	Außenstadt II. Ring	Einzelliegende Vororte	Erkrankungen d. Ortsfremd. u. Unbekannt.
Übertrag .	169	213	536	11	128	452	1 225	65	47
Kinderlähmung, spinale .	—	—	1	—	—	—	2	—	—
Knochenmarkentzündung .	—	1	—	—	—	—	2	—	—
Lungenentzündung, kruppös.	20	22	76	5	17	30	143	8	1
Masern	55	76	189	1	49	58	321	29	3
Milzbrand	1	—	—	—	—	—	—	—	—
Mumps	23	65	63	1	13	33	110	16	4
Röteln	2	18	5	—	1	4	23	2	—
Rotlauf	25	18	64	4	15	32	150	8	9
Ruhr	8	6	17	1	4	4	19	3	—
Scharlach	14	26	31	1	14	10	83	4	2
Unterleibstyphus	1	1	1	—	—	1	7	—	—
Wechselfieber (int. Neuralg.)	1	1	—	—	—	—	4	—	—
Windpocken	25	31	66	—	37	47	158	15	2
Erkrankungen an übertragbaren Krankheiten zus. **1917**	**344**	**478**	**1 049**	**24**	**278**	**671**	**2 247**	**150**	**68**

536] **Übertragbare Krankheiten 1918.**[1] Nach Stadtteilen.

Krankheiten	Erkrankungen an übertragbaren Krankheiten auf der Sebalder Stadtseite: Innenstadt	Außenstadt I. Ring	Außenstadt II. Ring	Einzelliegende Vororte	Lorenzer Stadtseite: Innenstadt	Außenstadt I. Ring	Außenstadt II. Ring	Einzelliegende Vororte	Erkrankungen d. Ortsfremd. u. Unbekannt.
Augenerkrankungen, kontag.									
a) Blennorrhoe. . . .	1	—	2	—	—	3	6	—	1
b) Trachom	1	—	—	—	—	—	—	—	—
Blattern (Variola) . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Blutvergiftung	—	1	—	—	—	1	3	1	—
Brechdurchfall	10	5	17	2	5	6	84	6	—
Cholera, asiatische . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Diphtherie, Krupp . . .	39	55	156	6	41	79	288	25	10
Gelenkrheumatismus, akut .	10	16	32	—	8	20	93	10	1
Genickstarre	1	—	—	—	—	—	2	—	—
Influenza	1 637	1 970	3 184	192	1 246	2 576	7 341	938	1 824
Keuchhusten	21	35	95	—	27	41	103	10	3
Kindbettfieber	1	3	9	1	2	1	15	2	3
Kinderlähmung, spinale . .	1	—	1	—	—	2	2	—	—
Knochenmarkentzündung .	—	1	—	—	—	1	1	3	—
Lungenentzündung, kruppöse	43	38	100	3	27	49	167	36	—
Masern	138	159	460	11	77	116	853	75	11
Milzbrand	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Mumps	1	5	18	2	13	15	23	4	—
Röteln	3	8	14	2	5	8	30	—	—
Rotlauf	31	34	61	4	24	45	126	9	6
Ruhr	2	4	13	—	3	9	16	2	—
Scharlach	25	29	96	3	15	29	126	14	2
Unterleibstyphus	—	—	2	—	1	1	1	—	—
Wechselfieber (int. Neural.)	—	1	—	—	—	—	4	1	—
Windpocken	38	37	93	1	37	22	103	13	2
Erkrankungen an übertragbaren Krankheiten zus. **1918**	**2 003**	**2 401**	**4 353**	**227**	**1 531**	**3 024**	**9 387**	**1 149**	**1 863**

[1]) Ohne Militärpersonen.

537] **Übertragbare Krankheiten 1916—1918.**[1] Nach dem Alter.

Jahr	Erkrankte im Alter von: bis 1 Jahr	über 1 bis 10 Jahren	über 10 bis 20 Jahren	über 20 bis 30 Jahren	über 30 bis 40 Jahren	über 40 bis 50 Jahren	über 50 bis 60 Jahren	über 60 Jahren	unbekannt
1916	291	3 628	674	510	467	405	271	164	65
1917	**227**	**2 502**	**557**	**496**	**456**	**442**	**322**	**247**	**60**
1918	**184**	**4 335**	**2 416**	**2 138**	**1 669**	**1 045**	**585**	**276**	**13 290**

[1]) Ohne Militärpersonen.

Übertragbare Krankheiten 1917.[1] Nach dem Alter. [538

Krankheiten	Erkrankte im Alter von								
	bis 1 Jahr	über 1 bis 10 Jahren	über 10 bis 20 Jahren	über 20 bis 30 Jahren	über 30 bis 40 Jahren	über 40 bis 50 Jahren	über 50 bis 60 Jahren	über 60 Jahren	unbekannt
Augenerkrankungen, kontag. a) Blennorrhoe	9	—	—	—	—	—	—	—	—
b) Trachom	—	—	—	1	—	—	—	—	—
Blattern (Variola)	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Blutvergiftung	—	—	1	2	—	1	1	—	—
Brechdurchfall	69	189	133	112	162	156	120	93	21
Cholera, asiatische	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Diphtherie, Krupp	33	490	86	28	13	6	1	1	—
Gelenkrheumatismus, akuter	—	10	35	30	26	31	20	5	1
Genickstarre	—	1	3	—	—	—	1	—	—
Influenza	1	34	82	140	138	142	80	57	30
Keuchhusten	28	188	3	2	—	—	1	—	—
Kindbettfieber	—	—	1	22	6	—	—	—	—
Kinderlähmung, spinale	—	3	—	—	—	—	—	—	—
Knochenmarkentzündung	—	2	1	—	—	—	—	—	—
Lungenentzündung, kruppöse	9	81	47	35	27	38	34	51	—
Masern	36	723	19	1	1	—	—	—	1
Milzbrand	—	—	—	—	—	—	1	—	—
Mumps	1	240	44	17	15	3	2	2	4
Röteln	3	46	5	1	—	—	—	—	—
Rotlauf	1	12	38	80	53	54	52	34	1
Ruhr	—	17	11	9	7	9	6	3	—
Scharlach	2	136	34	7	3	1	2	—	—
Unterleibstyphus	—	—	4	4	2	1	—	—	—
Wechselfieber (int. Neuralgie)	—	—	—	3	2	—	1	—	—
Windpocken	35	330	10	2	1	—	—	1	2
Erkrankte zusammen 1917	**227**	**2 502**	**557**	**496**	**456**	**442**	**322**	**247**	**60**

[1]) Ohne Militärpersonen.

Übertragbare Krankheiten 1918.[1] Nach dem Alter. [539

Krankheiten	Erkrankte im Alter von								
	bis 1 Jahr	über 1 bis 10 Jahren	über 10 bis 20 Jahren	über 20 bis 30 Jahren	über 30 bis 40 Jahren	über 40 bis 50 Jahren	über 50 bis 60 Jahren	über 60 Jahren	unbekannt
Augenerkrankungen, kontag. a) Blennorrhoe	13	—	—	—	—	—	—	—	—
b) Trachom	—	—	—	1	—	—	—	—	—
Blattern (Variola)	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Blutvergiftung	—	1	—	1	3	1	—	—	—
Brechdurchfall	9	23	16	14	19	21	17	16	—
Cholera, asiatische	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Diphtherie, Krupp	16	501	109	36	21	9	5	1	1
Gelenkrheumatismus, akuter	—	10	43	44	33	36	16	7	1
Genickstarre	—	1	1	—	—	1	—	—	—
Influenza	30	1 018	1 905	1 845	1 425	847	435	158	13 245
Keuchhusten	39	286	6	—	3	—	1	—	—
Kindbettfieber	—	—	1	22	13	1	—	—	—
Kinderlähmung, spinale	—	6	—	—	—	—	—	—	—
Knochenmarkentzündung	—	3	2	1	—	—	—	—	—
Lungenentzündung, kruppöse	8	90	74	77	65	50	43	47	9
Masern	46	1 723	80	16	4	1	1	—	29
Milzbrand	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Mumps	—	67	4	5	2	1	1	1	—
Röteln	1	63	6	—	—	—	—	—	—
Rotlauf	3	9	39	51	61	70	59	45	3
Ruhr	—	12	10	4	11	5	6	1	—
Scharlach	—	212	101	16	7	1	—	—	2
Unterleibstyphus	—	1	3	1	—	—	—	—	—
Wechselfieber (int. Neuralgie)	—	—	—	3	2	1	—	—	—
Windpocken	19	309	16	1	—	—	1	—	—
Erkrankte zusammen 1918	**184**	**4 335**	**2 416**	**2 138**	**1 669**	**1 045**	**585**	**276**	**13 290**

[1]) Ohne Militärpersonen.

540] **Übertragbare Krankheiten 1916—1918.** [1])

Die Erkrankten nach Geschlecht und Alter. a) Männliche Erkrankte.

Krankheiten	Männliche Erkrankte im Alter von							
	bis 1 Jahr	über 1 bis 10 Jahren	über 10 bis 20 Jahren	über 20 bis 30 Jahren	über 30 bis 40 Jahren	über 40 bis 50 Jahren	über 50 bis 60 Jahren	über 60 Jahren
1916	158	1 757	316	109	134	188	143	78
1917	**113**	**1 196**	**229**	**110**	**150**	**212**	**161**	**115**
1918	**82**	**2 128**	**1 042**	**440**	**606**	**494**	**302**	**124**

[1]) Ohne Militärpersonen.

541] **Übertragbare Krankheiten 1916—1918.**

Die Erkrankten nach Geschlecht und Alter. b) Weibliche Erkrankte und solche ohne nähere Angabe.

Jahr	Weibliche Erkrankte im Alter von								Erkrankte, deren Geschlecht und Alter nicht angegeben wurden
	bis 1 Jahr	über 1 bis 10 Jahren	über 10 bis 20 Jahren	über 20 bis 30 Jahren	über 30 bis 40 Jahren	über 40 bis 50 Jahren	über 50 bis 60 Jahren	über 60 Jahren	
1916	133	1 871	358	401	333	217	128	86	65
1917	**114**	**1 306**	**328**	**386**	**306**	**230**	**161**	**132**	**60**
1918	**102**	**2 207**	**1 374**	**1 698**	**1 063**	**551**	**283**	**152**	**18 290**

542] **Übertragbare Krankheiten 1917.** [1])

Die Erkrankten nach Geschlecht und Alter. a) Männliche Erkrankte.

Krankheiten	Männliche Erkrankte im Alter von							
	bis 1 Jahr	über 1 bis 10 Jahren	über 10 bis 20 Jahren	über 20 bis 30 Jahren	über 30 bis 40 Jahren	über 40 bis 50 Jahren	über 50 bis 60 Jahren	über 60 Jahren
Augenerkrankungen, kontag.								
a) Blennorrhoe	7	—	—	—	—	—	—	—
b) Trachom	—	—	—	1	—	—	—	—
Blattern (Variola)	—	—	—	—	—	—	—	—
Blutvergiftung	—	—	1	—	—	—	—	—
Brechdurchfall	37	89	58	24	45	78	49	49
Cholera, asiatische	—	—	—	—	—	—	—	—
Diphtherie, Krupp	19	253	27	4	4	2	—	—
Gelenkrheumatismus, akute	—	6	15	6	12	21	17	3
Genickstarre	—	—	2	—	—	—	—	—
Influenza	1	15	36	30	48	69	42	23
Keuchhusten	11	88	1	—	—	—	—	—
Kindbettfieber	—	—	—	—	—	—	—	—
Kinderlähmung, spinale	—	3	—	—	—	—	—	—
Knochenmarkentzündung	—	2	—	—	—	—	—	—
Lungenentzündung, kruppöse	6	46	29	9	14	19	24	27
Masern	15	337	5	—	1	—	—	—
Milzbrand	—	—	—	—	—	—	1	—
Mumps	—	105	19	2	2	2	1	2
Röteln	2	24	3	—	—	—	—	—
Rotlauf	—	3	10	27	17	19	24	8
Ruhr	—	10	6	1	3	2	2	2
Scharlach	1	55	11	—	—	—	—	—
Unterleibstyphus	—	—	3	3	2	—	—	—
Wechselfieber (int. Neuralgie)	—	—	—	3	2	—	1	—
Windpocken	14	160	3	—	—	—	—	1
Erkrankte zusammen 1917	**113**	**1 196**	**229**	**110**	**150**	**212**	**161**	**115**

[1]) Ohne Militärpersonen.

Übertragbare Krankheiten 1918.[1] [543

Die Erkrankten nach Geschlecht und Alter. a) Männliche Erkrankte.

Krankheiten	Männliche Erkrankte im Alter von							
	bis 1 Jahr	über 1 bis 10 Jahren	über 10 bis 20 Jahren	über 20 bis 30 Jahren	über 30 bis 40 Jahren	über 40 bis 50 Jahren	über 50 bis 60 Jahren	über 60 Jahren
Augenerkrankungen, kontag. a) Blennorrhoe	8	—	—	—	—	—	—	—
b) Trachom	—	—	—	1	—	—	—	—
Blattern (Variola)	—	—	—	—	—	—	—	—
Blutvergiftung	—	1	—	—	2	1	—	—
Brechdurchfall	4	15	4	5	9	13	10	7
Cholera, asiatische	—	—	—	—	—	—	—	—
Diphtherie, Krupp	7	252	43	6	3	4	4	1
Gelenkrheumatismus, akuter	—	6	24	15	12	22	11	5
Genickstarre	—	1	1	—	—	—	—	—
Influenza	15	502	821	380	527	405	236	72
Keuchhusten	16	140	2	—	—	—	—	—
Kindbettfieber	—	—	—	—	—	—	—	—
Kinderlähmung, spinale	—	5	—	—	—	—	—	—
Knochenmarkentzündung	—	3	1	—	—	—	—	—
Lungenentzündung, kruppöse	4	45	29	16	27	26	20	20
Masern	17	839	38	2	1	—	1	—
Milzbrand	—	—	—	—	—	—	—	—
Mumps	—	40	2	—	1	—	—	1
Röteln	1	27	3	—	—	—	—	—
Rotlauf	1	4	12	8	21	18	16	18
Ruhr	—	6	7	1	1	3	3	—
Scharlach	—	89	45	3	—	1	—	—
Unterleibstyphus	—	—	2	—	—	—	—	—
Wechselfieber (int. Neuralgie)	—	—	—	2	2	1	—	—
Windpocken	9	153	8	1	—	—	1	—
Erkrankte zusammen 1918	**82**	**2 128**	**1 042**	**440**	**606**	**494**	**302**	**124**

[1]) Ohne Militärpersonen.

Übertragbare Krankheiten 1917. [544

Die Erkrankten nach Geschlecht und Alter. b) Weibliche Erkrankte und solche ohne nähere Angabe.

Krankheiten	Weibliche Erkrankte im Alter von								Erkrankte, deren Geschlecht und Alter nicht angegeben wurden
	bis 1 Jahr	über 1 bis 10 Jahren	über 10 bis 20 Jahren	über 20 bis 30 Jahren	über 30 bis 40 Jahren	über 40 bis 50 Jahren	über 50 bis 60 Jahren	über 60 Jahren	
Augenerkrankung. a) Blennorhoe	2	—	—	—	—	—	—	—	—
kontag. b) Trachom	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Blattern (Variola)	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Blutvergiftung	—	—	—	2	—	1	1	—	—
Brechdurchfall	32	100	75	88	117	78	71	44	21
Cholera, asiatische	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Diphtherie, Krupp	14	237	59	24	9	4	1	1	—
Gelenkrheumatismus, akuter	—	4	20	24	14	10	3	2	1
Genickstarre	—	1	1	—	—	—	1	—	—
Influenza	—	19	46	110	90	73	38	34	30
Keuchhusten	17	100	2	2	—	—	1	—	—
Kindbettfieber	—	—	1	22	6	—	—	—	—
Kinderlähmung, spinale	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Knochenmarkentzündung	—	—	1	—	—	—	—	—	—
Lungenentzündung, kruppös.	3	35	18	26	13	19	10	24	—
Masern	21	386	14	1	—	—	—	—	1
Milzbrand	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Mumps	1	135	25	15	13	1	1	—	4
Röteln	1	22	2	1	—	—	—	—	—
Rotlauf	1	9	28	53	36	35	28	26	1
Ruhr	—	7	5	8	4	7	4	1	—
Scharlach	1	81	23	7	3	1	2	—	—
Unterleibstyphus	—	—	1	1	—	1	—	—	—
Wechselfieber (int. Neuralg.)	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Windpocken	21	170	7	2	1	—	—	—	2
Erkrankte zusammen 1917	**114**	**1 306**	**328**	**386**	**306**	**230**	**161**	**132**	**60**

545] **Übertragbare Krankheiten 1918.**

Die Erkrankten nach Geschlecht und Alter. b) Weibliche Erkrankte und solche ohne nähere Angabe.

Krankheiten	Weibliche Erkrankte im Alter von								Erkrankte, deren Geschlecht und Alter nicht angegeben wurden
	bis 1 Jahr	über 1 bis 10 Jahren	über 10 bis 20 Jahren	über 20 bis 30 Jahren	über 30 bis 40 Jahren	über 40 bis 50 Jahren	über 50 bis 60 Jahren	über 60 Jahre	
Augenerkran- a) Blennorh.	5	—	—	—	—	—	—	—	—
kung. kontag. b) Trachom.	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Blattern (Variola)	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Blutvergiftung	—	—	—	1	1	—	—	—	—
Brechdurchfall	5	8	12	9	10	8	7	9	—
Cholera, asiatische	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Diphtherie, Krupp	9	249	66	30	18	5	1	—	1
Gelenkrheumatismus, akuter	—	4	19	29	21	14	5	2	1
Genickstarre	—	—	—	—	—	1	—	—	—
Influenza	15	516	1 084	1 465	898	442	199	86	13 245
Keuchhusten	23	146	4	—	3	—	1	—	—
Kindbettfieber	—	—	1	22	13	1	—	—	—
Kinderlähmung, spinale	—	1	—	—	—	—	—	—	—
Knochenmarkentzündung	—	—	1	1	—	—	—	—	—
Lungenentzündung, kruppös.	4	45	45	61	38	24	23	27	9
Masern	29	884	42	14	3	1	—	—	29
Milzbrand	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Mumps	—	27	2	5	1	1	1	—	—
Röteln	—	36	3	—	—	—	—	—	—
Rotlauf	2	5	27	43	40	52	43	27	3
Ruhr	—	6	3	3	10	2	3	1	—
Scharlach	—	123	56	13	7	—	—	—	2
Unterleibstyphus	—	1	1	1	—	—	—	—	—
Wechselfieber (int. Neuralg.)	—	—	—	1	—	—	—	—	—
Windpocken	10	156	8	—	—	—	—	—	—
Erkrankte zusammen 1918	**102**	**2 207**	**1 374**	**1 698**	**1 063**	**551**	**283**	**152**	**13 290**

546] **Desinfektionsanstalt 1916—1918.** Desinfektionen.

Jahr	Ausgeführte Desinfektionen	Darunter				Kosten der gebührenfreien Desinfektionen [2] ℳ	Davon entfallen auf Desinfektionen in den Wohnungen ℳ
		in der Desinfektionsanstalt		in den Wohnungen			
		gebühren-		gebühren-			
		frei [1]	pflichtig	frei [1]	pflichtig		
1916	3 481	1 484	403	1 526	68	16 594	9 496
1917	**3 755**	**1 610**	**478**	**1 619**	**48**	**16 319**	**9 213**
1918	**4 663**	**2 042**	**623**	**1 953**	**51**	**35 556**	**18 473**

[1]) Gebührenfrei sind die auf Anordnung der Medizinalbehörde und der Polizei sowie auf Antrag des Vereins zur Bekämpfung der Tuberkulose vorgenommenen Desinfektionen.
[2]) Diese fallen der Stadtgemeinde zur Last.

547] **Desinfektionsanstalt 1916—1918.** Gründe für die Desinfektionen.

Jahr	Fälle, in welchen die Desinfektion erfolgte wegen								Von den übrigen Fällen betrafen Tierhaar- (und Borsten-) Desinfektionen	Gewicht der Tierhaare u. Borsten kg
	Scharlach	Masern	Diphtherie und Krupp	Kindbettfieber	Typhus	Tuberkulose	Krebs	Milzbrand	sonstiger Krankheiten und Ursachen	
1916	247	4	533	34	15	653	5	—	958	106	11 050
1917	**154**	**1**	**635**	**22**	**32**	**725**	**6**	**3**	**1 038**	**54**	**5 436**
1918	**296**	**14**	**668**	**25**	**15**	**845**	**3**	—	**1 340**	**34**	**3 034**

Untersuchungs-Anstalt 1901—1918. [548

Umfang der Tätigkeit.

Art der Tätigkeit	D 1901/05	D 1906/10	D 1911/14	1915	1916	1917	1918
1. Außerhalb der Anstalt.							
Kontrollen	3 413	4 711	23 650	25 964	21 237	**7 548**	**21 237**
Vorprüfungen von Vorräten	25 773	41 302	115 504	128 329	128 235	**68 738**	**123 235**
Kontrollen auf besondere Veranlassung	476	205	158	183	234	**130**	**284**
Entnahme von Proben auf besondere Veranlassung		532	587	283	170	**287**	**170**
Gerichtliche Vertretungen	60	80	98	81	115	**115**	**115**
2. Innerhalb der Anstalt.							
Untersuchungsgegenstände	8 786	9 628	11 855	11 050	11 239	**12 071**	**11 239**
Schriftliche Äußerungen	955	1 380	1 592	1 695	1 804	**2 274**	**1 804**
Mündl. Auskunftserteilung	85	230	411	519	1 184	**541**	**1 184**

Untersuchungsanstalt 1917. [549

Untersuchte Proben und gutachtliche Äußerungen.

Gegenstand der Untersuchungen	Untersuchte Proben	Von den untersuchten Proben waren: durch die Untersuchungsanstalt entnommen: bei der Nachschau in Verkaufsstellen	auf Grund einer Anzeige	übersandt durch: Gerichte und Staatsanwaltschaft	den Stadtmagistrat	sonstige Behörden	Private	Gutachtliche Äußerungen ohne vorgenommene Untersuchung
Nahrungs- und Genußmittel.								
Fleisch und Fleischwaren	1	—	—	—	1	—	—	2
Wurstwaren	26	—	2	—	24	—	—	7
Fleisch- und Wurstkonserven	1	—	—	—	1	—	—	3
Fleischbrühersatzmittel	20	7	2	—	3	8	—	16
Eier	2	2	—	—	—	—	—	6
Milch	10 002	8 933	254	—	804	4	7	216
Käse	92	26	4	—	48	14	—	3
Speisefette und Öle	1 161	3	2	1	1 130	3	22	55
Mehl, Brot und Teigwaren	98	8	36	3	48	3	—	33
Hefe	—	—	—	—	—	—	—	—
Gewürze	13	2	3	1	1	1	5	3
Essig	9	3	6	—	—	—	—	5
Zucker und Zuckerwaren	16	9	1	—	3	3	—	3
Fruchtsäfte und Essenzen	6	3	1	—	2	—	—	3
Früchte und Fruchtdauerwaren	29	4	2	—	12	6	5	9
Honig	10	—	4	—	3	2	1	4
Branntwein und Liköre	19	3	9	—	—	3	4	10
Wasser	154	—	—	—	150	4	—	11
Mineralwasser	68	65	1	—	2	—	—	6
Bier	44	30	14	—	—	—	—	12
Wein	17	—	2	—	12	—	3	6
Kakao und Schokolade	3	2	1	—	—	—	—	2
Kaffee, Tee usw.	24	3	4	—	12	4	1	20
Gebrauchsgegenstände.								
Kochgeschirre	5	4	—	—	—	—	1	3
Metallgerätschaften	—	—	—	—	—	—	—	—
Farben	2	1	—	1	—	—	—	1
Spielwaren	1	1	—	—	—	—	—	—
Petroleum	—	—	—	—	—	—	—	—
Tapeten u. Glanzpapiere, Sonstiges	57	5	13	2	22	8	7	107
Verschiedene Untersuchungen.								
Technische Begutachtungen und Untersuchungen	191	13	38	38	92	8	2	619
Äußerungen in eigener Angelegenheit	—	—	—	—	—	—	—	93
Zusammen 1917	12 071	9 127	399	46	2 870	71	58	1 258

550] **Untersuchungsanstalt 1918.** Untersuchte Proben und gutachtliche Äußerungen.

Gegenstand der Untersuchungen	Untersuchte Proben	Von den untersuchten Proben waren: durch die Untersuchungsanstalt entnommen: bei der Nachschau in Verkaufsstellen	durch die Untersuchungsanstalt entnommen: auf Grund einer Anzeige	übersandt durch: Gerichte und Staatsanwaltschaft	übersandt durch: den Stadtmagistrat	übersandt durch: sonstige Behörden	übersandt durch: Private	Gutachtliche Äußerungen ohne vorgenommene Untersuchung
Nahrungs- und Genußmittel.								
Fleisch und Fleischwaren	—	—	—	—	—	—	—	—
Wurstwaren	—	—	—	—	—	—	—	—
Fleisch- und Wurstkonserven	2	—	1	—	1	—	—	—
Fleischbrühersatzmittel	3	2	—	—	1	—	—	1
Eier	1	—	—	—	1	—	—	1
Milch	11 912	10 265	250	2	1 345	49	1	176
Käse	493	—	7	—	471	15	—	13
Speisefette und Öle	778	—	3	—	742	19	14	36
Mehl, Brot und Teigwaren	105	10	43	—	46	1	5	20
Hefe	1	—	1	—	—	—	—	1
Gewürze	42	36	2	—	3	—	1	2
Essig	10	—	7	—	1	—	2	3
Zucker und Zuckerwaren	22	12	2	—	7	1	—	1
Fruchtsäfte und Essenzen	1	—	—	—	1	—	—	1
Früchte und Fruchtdauerwaren	36	—	1	9	18	8	—	15
Honig	11	—	2	—	8	1	—	—
Branntwein und Liköre	20	4	11	—	5	—	—	14
Wasser	112	—	—	—	110	—	2	4
Mineralwasser	50	43	—	—	1	—	6	6
Bier	37	30	—	—	—	—	7	5
Wein	28	1	5	5	10	2	5	27
Kakao und Schokolade	3	1	2	—	—	—	—	3
Kaffee, Tee usw.	11	1	2	—	8	—	—	2
Gebrauchsgegenstände.								
Kochgeschirre	18	15	—	—	2	—	1	7
Metallgerätschaften	—	—	—	—	—	—	—	—
Farben	1	—	—	—	—	—	1	—
Spielwaren	5	5	—	—	—	—	—	—
Petroleum	2	—	1	—	1	—	—	4
Tapeten u. Glanzpapiere, Sonstiges	85	27	10	—	41	1	6	184
Verschiedene Untersuchungen.								
Technische Begutachtungen und Untersuchungen	129	3	19	4	80	21	2	345
Äußerungen in eigener Angelegenheit	—	—	—	—	—	—	—	87
Zusammen 1918	13 918	10 455	369	20	2 903	118	53	958

551] **Untersuchungsanstalt 1917.** Beanstandungen.

Gegenstand der Untersuchungen	Beanstandungen	Von den beanstandeten Proben waren: durch die Untersuchungsanstalt entnommen: bei der Nachschau in Verkaufsstellen	durch die Untersuchungsanstalt entnommen: auf Grund einer Anzeige	übersandt durch: Gerichte und Staatsanwaltschaft	übersandt durch: den Stadtmagistrat	übersandt durch: sonstige Behörden	übersandt durch: Private
Nahrungs- und Genußmittel.							
Fleisch- und Fleischwaren	—	—	—	—	—	—	—
Wurstwaren	18	—	2	—	16	—	—
Fleisch- und Wurstkonserven	—	—	—	—	—	—	—
Fleischbrühersatzmittel	9	6	2	—	1	—	—
Eier	1	1	—	—	—	—	—
Milch	499	466	25	—	7	—	1
Käse	57	23	3	—	31	—	—
Speisefette und Öle	471	1	2	—	467	—	1
Mehl, Brot und Teigwaren	25	2	14	2	7	—	—
Hefe	—	—	—	—	—	—	—
Gewürze	2	—	2	—	—	—	—
Essig	5	1	4	—	—	—	—
Zucker- und Zuckerwaren	9	8	—	—	1	—	—
Fruchtsäfte und Essenzen	2	2	—	—	—	—	—
Früchte und Fruchtdauerwaren	8	2	1	—	1	—	4
Honig	1	—	—	—	—	—	1
Übertrag	1 107	512	55	2	531	—	7

Noch: Untersuchungsanstalt 1917. Beanstandungen. [Noch: 551

Gegenstand der Untersuchungen	Beanstandungen	Von den beanstandeten Proben waren: Durch die Untersuchungsanstalt entnommen: bei der Nachschau in Verkaufsstellen	Durch die Untersuchungsanstalt entnommen: auf Grund einer Anzeige	übersandt durch: Gerichte und Staatsanwaltschaft	übersandt durch: den Stadtmagistrat	übersandt durch: sonstige Behörden	übersandt durch: Private
Übertrag	1 107	512	55	2	531	—	7
Branntwein und Liköre	7	—	6	—	—	1	—
Wasser	5	—	—	—	5	—	—
Mineralwasser	2	1	—	—	1	—	—
Bier	5	—	5	—	—	—	—
Wein	—	—	—	—	—	—	—
Kakao und Schokolade	1	—	1	—	—	—	—
Kaffee, Tee usw.	6	1	2	—	3	—	—
Gebrauchsgegenstände.							
Kochgeschirre	1	1	—	—	—	—	—
Metallgerätschaften	—	—	—	—	—	—	—
Farben	—	—	—	—	—	—	—
Spielwaren	—	—	—	—	—	—	—
Petroleum	—	—	—	—	—	—	—
Tapeten u. Glanzpapiere, Sonstiges	11	4	6	—	1	—	—
Verschiedene Untersuchungen.							
Technische Untersuchungen	54	5	23	10	15	—	1
Zusammen 1917	**1 199**	**524**	**98**	**12**	**556**	**1**	**8**

Untersuchungsanstalt 1918. Beanstandungen. [552

Gegenstand der Untersuchungen	Beanstandungen	Von den beanstandeten Proben waren: Durch die Untersuchungsanstalt entnommen: bei der Nachschau in Verkaufsstellen	Durch die Untersuchungsanstalt entnommen: auf Grund einer Anzeige	übersandt durch: Gerichte und Staatsanwaltschaft	übersandt durch: den Stadtmagistrat	übersandt durch: sonstige Behörden	übersandt durch: Private
Nahrungs- und Genußmittel.							
Fleisch und Fleischwaren	—	—	—	—	—	—	—
Wurstwaren	—	—	—	—	—	—	—
Fleisch- und Wurstkonserven	1	—	1	—	—	—	—
Fleischbrühersatzmittel	3	2	—	—	1	—	—
Eier	—	—	—	—	—	—	—
Milch	617	556	57	2	—	1	1
Käse	155	—	5	—	150	—	—
Speisefette und Oele	351	—	2	—	349	—	—
Mehl, Brot und Teigwaren	31	7	18	—	6	—	—
Hefe	1	—	1	—	—	—	—
Gewürze	13	11	2	—	—	—	—
Essig	1	—	—	—	1	—	—
Zucker und Zuckerwaren	14	8	2	—	3	1	—
Fruchtsäfte und Essenzen	—	—	—	—	—	—	—
Früchte und Fruchtdauerwaren	11	—	1	2	4	4	—
Honig	2	—	—	—	2	—	—
Branntwein und Liköre	16	4	7	—	5	—	—
Wasser	—	—	—	—	—	—	—
Mineralwasser	6	—	—	—	—	—	6
Bier	1	—	—	—	—	—	1
Wein	12	1	3	3	3	—	2
Kakao und Schokolade	3	1	2	—	—	—	—
Kaffee, Tee usw.	7	1	1	—	5	—	—
Gebrauchsgegenstände.							
Kochgeschirre	4	4	—	—	—	—	—
Metallgerätschaften	—	—	—	—	—	—	—
Farben	—	—	—	—	—	—	—
Spielwaren	—	—	—	—	—	—	—
Petroleum	1	—	1	—	—	—	—
Tapeten und Glanzpapiere, Sonstiges	29	19	8	—	2	—	—
Verschiedene Untersuchungen.							
Technische Untersuchungen	21	2	14	2	3	—	—
Zusammen 1918	**1 300**	**616**	**125**	**9**	**534**	**6**	**10**

553] **Lebensmittelkontrolle 1916—1918.**

Art der Kontrolltätigkeit	1916	1917	1918
1. Fleisch, Fleischwaren, Fische.[1]			
Kontrollen bei Metzgern, Wirten, Händlern usw.	3 138	1 675	3 856
Beanstandungen	53	60	121
Strafanzeigen	18	11	6
Untersuchungen der aus dem Zollausland eingeführten Fleischwaren:			
Sendungen	261	487	33
darunter Schweineschinken kg	280	99	4
Därme "	1 930	658	—
Beanstandet wurden kg Fleischwaren	1	—	—
" Därme	—	—	—
2. Brot.[1]			
Kontrolle bei Bäckern und Brothändlern	6 902	7 715	7 839
Beanstandungen	616	424	344
Strafanzeigen	—	2	4
3. Milch.[2]			
a) Kontrollen.			
Kontrollen in Milchverkaufs- und Milchaufbewahrungsräumen, sowie Milchbahnhöfen und Milchkuranstalten chemische	1 328	1 208	902
bakteriologische	876	10 847	8 227
Kontrollen bei hausierenden Milchhändlern auf der Straße chemische	1 495	1 322	1 694
bakteriologische	—	144	—
b) Untersuchte Proben.			
Voruntersuchte Proben chemische	39 269	38 344	36 725
bakteriologische	3 694	27 103	32 752
In der Untersuchungsanstalt untersuchte Proben chemische	9 722	10 002	11 912
bakteriologische	3 661	2 309	2 780
Angestellte bakteriologische Untersuchungen	22 481	11 878	16 676
c) Beanstandungen			
Beanstandungen bei chemischen Untersuchungen	1 126	499 [3]	617 [3]
Beanstandungen bei den bakteriologischen Untersuchungen	824	498 [3]	1 650 [3]
d) Strafanzeigen			
infolge Beanstandungen bei den chemischen Untersuchungen	115	203	339
infolge Beanstandungen bei den bakteriologischen Untersuchungen	—	—	—
e) Verwarnungen [4]			
infolge Beanstandungen bei den bakteriologischen Untersuchungen	370	82	2
infolge Beanstandungen bei den chemischen Untersuchungen	11	424	827
4. Bier.[1]			
Kontrollen in Wirtschaften, Gasthöfen, Flaschenbier-Geschäften und -Handlungen und Stehbierhallen	1 727	1 717	1 736
Beanstandungen	532	899	614
Strafanzeigen	—	—	—

[1]) Die Überwachung wird durch magistratische Beamte ausgeführt. — [2]) Die chemische Milchkontrolle obliegt seit 1904 der Untersuchungsanstalt, die hygienische Kontrolle seit 1914 der bakteriologischen Milchuntersuchungsstelle. — [3]) Darunter 1917: 79, 1918: 1234 Beanstandungen bei den Kontrollen und Vorprüfungen. Die Zahl der geprüften leeren Kannen betrug 1917: 1997, 1918: 6818. Die Zahl der beanstandeten leeren Kannen betrug 1917: 95; 1918: 287. — [4]) Die Verwarnungen erfolgten auf Antrag des Stadtmagistrats durch die zuständigen Behörden (Bezirksämter).

554] **Fleischbeschau 1917.[1])**

Ergebnis	Beschau bei: Ochsen	Kühen	Stieren	Rindern	Kälbern	Schafen	Ziegen	Geißlein	Schweinen	Pferden
Minderwertig [2])	$57^{38}/_{4}$	$1070^{163}/_{4}$	2	$73^{19}/_{4}$	$380^{17}/_{4}$	282	18	—	$297^{89}/_{4}$	—
Bedingt tauglich [3])	$4^{18}/_{4}$	$7^{56}/_{4}$	—	$8^{9}/_{4}$	$^{7}/_{4}$	—	—	—	$45^{80}/_{4}$	—
Teilweise brunstandet [4])	1167	3775	82	1132	164	709	10	—	913	43
Gänzlich untauglich [5])	15	$162^{12}/_{4}$	—	$4^{8}/_{4}$	73	28	$4^{4}/_{4}$	27	$16^{3}/_{4}$	98

[1]) Anmerkung siehe nach Tabelle 555.

Fleischbeschau 1918.[1] [555

Ergebnis	Beschau bei									
	Ochsen	Kühen	Stieren	Rindern	Kälbern	Schafen	Ziegen	Geißlein	Schweinen	Pferden
Minderwertig[2]	$61^{22}/_{4}$	$855^{108}/_{4}$	$2^{6}/_{4}$	$131^{49}/_{4}$	$324^{3}/_{4}$	77	21	—	$77^{16}/_{4}$	—
Bedingt tauglich[3]	$3^{3}/_{4}$	$2^{44}/_{4}$	$4^{2}/_{4}$	$16^{34}/_{4}$	$^{5}/_{4}$	—	—	—	$9^{3}/_{4}$	—
Teilweise beanstandet[4]	641	1930	114	1026	269	139	54	—	256	20
Gänzlich untauglich[5]	6	$96^{8}/_{4}$	—	8	28	34	7	—	2	125

[1]) Die ganzen Zahlen in der Tabelle bedeuten „ganze Tiere", die Brüche außerdem „Tierviertel". [2]) Im Nahrungs- und Genußwert erheblich herabgesetzt und daher der Fleischbank überwiesen. [3]) Nachdem das Fleisch im Fleischsterilisator gedämpft oder 21 Tage im Kühlraum gekühlt, auf der Freibank verkauft. [4]) Von diesen Tieren waren nur einzelne Teile als unbrauchbar zu vernichten, der übrige Tierkörper war vollkommen tauglich. [5]) Daher im Trockenapparate des Schlachthofes zu Tierkörpermehl verarbeitet. — Außer den hier aufgeführten Tieren wurden als „gänzlich untauglich" befunden 9563 Köpfe und Eingeweide und 5124,5 kg Fleischteile und schließlich 198 kg Pferdefleisch; ferner aus 27 Fleischsendungen 54 kg Fleischwaren.

Anmerkung von Tabelle 554: [1])—[4]) siehe Tabelle 555. [5]) Daher im Trockenapparate des Schlachthofes zu Tierkörpermehl verarbeitet. — Außer den hier aufgeführten Tieren wurden als „gänzlich untauglich" befunden 16158 Köpfe und Eingeweide und 3486 kg Fleischteile, ausschließlich 428 kg Pferdefleisch; ferner aus 298 Fleischsendungen 172 kg Fleischwaren.

Öffentliche und Vereins-Krankenanstalten 1916—1918. [556

Vortrag	Jahr	Städtisches Krankenhaus	Krankenabteilung des St. Sebastianspitals	Krankenabteilung d. Hellriegelspitals	Enopfsches Kinderspital	Klinik des Martha-Vereins für allg. Krankenpflege	Maximiliansheilungsanstalt für arme Augenkranke	Wöchnerinnenheim des Vereins Frauenwohl	Krankenhaus des Vereins für Krankenpflege	Krüppelpfleg. und Erziehungsanstalt des Vereins für Krüppelfürsorge	zusammen
Leitende Ärzte	1916	6	1	1	1	1[8])	1	1	—[11])	—[12])	12
	1917	**6**	**1**	**1**	**2**	**1**[8])	**1**	**2**	—[11])	—[12])	**14**
	1918	**6**	**1**	**1**	**2**	**1**[8])	**1**	**2**	—[11])	—[12])	**14**
Assistenzärzte	1916	15	—	—	2	—[8])	—	1	—[11])	—	18
	1917	**18**[1])	—	—	**3**	—[8])	—	—	—[11])	—	**21**
	1918	**21**[1])	—	—	**3**[7])	—[8])	—	—	—[11])	—	**24**
Männliches Pflegepersonal	1916	124	—	—	—	—	—	—	1	—	125
	1917	**98**[2])	**1**	—	—	—	—	—	**1**	—	**100**
	1918	**104**[2])	**1**	—	—	—	—	—	**1**	—	**106**
Weibliches Pflegepersonal	1916	56	4[6])	4	25	39	4	16	7	—	155
	1917	**57**[3])	**4**[6])	**4**	**26**	**39**	**4**	**12**[9])	**9**	—	**155**
	1918	**64**[3])	**4**[6])	**4**	**26**	**39**	**4**	**12**[9])	**10**	—	**163**
Krankenbetten	1916	1 314	185	90	150	96	65	39	21	—	1 960
	1917	**1 314**	**185**	**90**	**150**	**74**	**58**	**39**	**29**	—	**1 939**
	1918	**1 314**	**185**	**90**	**150**	**74**	**58**	**39**	**29**	—	**1 939**
Männliche verpflegte Personen	1916	6 776	167	21	997	190	284	—	138	—	8 573
	1917	**7 206**[4])	**205**	**24**	**1 035**	**247**	**154**	—	**141**	**11**[12])	**9 023**
	1918	**8 272**[4])	**180**	**39**	**1 141**	**309**	**164**	—	**159**	**6**	**10 270**
Weibliche verpflegte Personen	1916	4 278	151	85	825	950	196	720	243	—	7 448
	1917	**4 770**	**160**	**86**	**818**	**1 019**	**207**	**785**[10])	**311**	**13**[12])	**8 169**
	1918	**6 137**	**152**	**115**	**916**	**1 142**	**197**	**934**[11])	**380**	**3**[12])	**9 976**
Verpflegungstage bei Männern	1916	211 715	24 034	2 292	27 822	2 148	13 984	—	2 274	—	294 269
	1917	**196 626**[5])	**34 350**	**2 550**	**31 531**	**3 779**	**3 448**	—	.	**778**	**273 062**
	1918	**217 955**[5])	**32 350**	**5 345**	**28 066**	**4 088**	**3 598**	—	.	**288**	**291 680**
Verpflegungstage bei Frauen	1916	102 522	31 285	17 036	22 856	11 159	4 413	21 917	3 213	—	214 401
	1917	**116 148**	**31 896**	**19 161**	**23 987**	**12 353**	**4 429**	**7 950**	**1 310**	**784**	**218 018**
	1918	**149 072**	**31 290**	**19 159**	**22 093**	**16 449**	**4 719**	**9 644**	**3 304**	**392**	**256 122**

[1]) Darunter beim Reservelazarett 1917: 1 Stabsarzt, 4 Oberärzte und 2 Assistenzärzte; 1918: 4 Stabsärzte, 3 Oberärzte und 1 Assistenzarzt. Außerdem in beiden Jahren je 2 dem Militär verträglich verpflichtete Zivilärzte. [2]) Darunter 1917: 74, 1918: 69 Militärkrankenwärter. [3]) Außerdem 1917 und 1918 je 3 Schwestern im Betriebe der Hauptküche und Wäscherei; ferner 2 im hauswirtschaftlichen Betriebe. [4]) Darunter 1917: 3470, 1918: 4563 Militärpersonen. [5]) Darunter 1917: 114215, 1918: 126180 für Militärpersonen. [6]) Außerdem 2 Küchenschwestern und 1 Weißzeugschwester. [7]) Außerdem 1 Praktikantin. [8]) Als leitender Arzt waltet einer der selbständigen Ärzte, die ihre Kranken in die Klinik legen; im Jahre 1917 waren dies 37, 1918: 58 Ärzte. [9]) Das Pflegepersonal besteht aus 4 Hebammen und 8 Pflegerinnen. [10]) Außerdem 791 Kinder. [11]) Außerdem 936 Kinder. [11]) Etwa 20 selbständige Ärzte benutzten die Klinik zur Behandlung der Kranken ihrer Privatpraxis. [12]) Die Anstalt wurde am 3. August 1914 geschlossen. Bei Einrichtung des Vereinslazaretts am 28. August 1914 wurden weitere 22 Betten eingeschoben. Die Pfleglinge werden provisorisch auf Kosten des Vereins für Krüppelfürsorge im Diakonissenhaus Hallerwiese und im Enopf'schen Kinderspital untergebracht.

557] Städtisches Krankenhaus 1916—1918. Allgemeines. Tabelle I.

Jahr	Angestellte Personen am Jahresschlusse	Krankenbetten	Krankenbewegung: Zugang	Abgang: durch Austritt	Abgang: durch Tod	Bestand am Jahresschlusse	Verpflegte Personen	Verpflegungstage
1916	314	1 314	10 318	9 317	950	787	11 054	314 237
1917	**317**	**1 314**	**11 189**	**10 269**	**979**	**728**	**11 976**	**312 774**
1918	**356**	**1 314**	**13 681**	**12 197**	**1 346**	**866**	**14 409**	**367 027**

558] Städtisches Krankenhaus 1916—1918. Allgemeines. Tabelle II.

Jahr	Durchschnittlicher Tages-Krankenstand	Verpflegungstage auf einen Kranken	Auf einen Kranken entfallen: reine Betriebskosten ℳ	Auf einen Kranken entfallen: Gesamtkosten[1]) ℳ	Auf einen Verpflegungstag entfallen[2]): reine Betriebskosten ℳ	Auf einen Verpflegungstag entfallen[2]): Gesamtkosten[1]) ℳ
1916	859	28,43	116,45	141,77	4,10	4,99
1917	**857**	**26,13**	**119,09**	**134,52**	**4,25**	**5,15**
1918	**1 006**	**25,47**	**121,68**	**141,15**	**4,78**	**5,54**

[1]) D. h. Kosten der Anstalt einschließlich des Aufwandes für Verzinsung und Tilgung, jedoch unter Ausschluß der durchlaufenden Posten und Ersatzleistungen.

[2]) Der Verpflegungssatz für den Tag betrug, abgesehen von Sonderverpflegung, vom 1. Oktober 1916 ab 4,00 ℳ für Einheimische und 4,50 ℳ für Auswärtige; er wurde ab 1. Februar 1918 auf 4,50 ℳ für Einheimische und 5 ℳ für Auswärtige erhöht.

559] Städtisches Krankenhaus 1916—1918. Beruf u. Geschlecht der Kranken. Grundzahlen.[1])

Jahr	Von den Kranken waren männlichen Geschlechts und zwar: Künstler und Kaufleute	Gesellen und Lehrlinge	Dienstboten	Fabrikarbeit.	Taglöhner	sonst. Berufsangehörige	insgesamt	Von den Kranken waren weiblichen Geschlechts und zwar: Näherinnen	Dienstboten	Fabrikarbeiterinnen	Taglöhnerinnen	sonst. Berufsangehörige	Prostituierte	insgesamt
1916	267	560	90	1 106	253	4 894	7 170	282	1 206	1 041	149	1 734	109	4 521
1917	**275**	**558**	**95**	**1 390**	**235**	**5 073**	**7 626**	**241**	**1 236**	**1 251**	**169**	**2 046**	**127**	**5 070**
1918	**291**	**544**	**72**	**1 746**	**211**	**5 919**	**8 783**	**249**	**1 559**	**1 915**	**157**	**2 551**	**143**	**6 574**

[1]) Bei Anrechnung der Verlegungen von einer Abteilung in die andere, da nur Material in dieser Ausgliederung zur Verfügung steht. Der Unterschied gegen die tatsächliche Zahl der Kranken ist verhältnismäßig gering (1917: bei 11 976 Kranken 720 Verlegungen, 420 bei Männern und 300 bei Frauen; 1918: bei 14 409 Kranken 948 Verlegungen, 511 bei Männern und 437 bei Frauen.)

560] Städtisches Krankenhaus 1916—1918. Beruf u. Geschlecht der Kranken. Verhältniszahlen.[1])

Jahr	Von 100 Kranken waren männlichen Geschlechts und zwar: Künstler und Kaufleute	Gesellen und Lehrlinge	Dienstboten	Fabrikarbeit.	Taglöhner	sonst. Berufsangehörige	insgesamt	Von 100 Kranken waren weiblichen Geschlechts und zwar: Näherinnen	Dienstboten	Fabrikarbeiterinnen	Taglöhnerinnen	sonst. Berufsangehörige	Prostituierte	insgesamt
1916	2,28	4,79	0,78	9,46	2,16	41,86	61,33	2,41	10,32	8,90	1,28	14,83	0,93	38,67
1917	**2,16**	**4,40**	**0,75**	**10,94**	**1,85**	**39,95**	**60,06**	**1,90**	**9,74**	**9,85**	**1,33**	**16,12**	**1,00**	**39,94**
1918	**1,90**	**3,54**	**0,47**	**11,37**	**1,37**	**38,54**	**57,19**	**1,62**	**10,15**	**12,47**	**1,03**	**16,61**	**0,93**	**42,81**

[1]) Siehe Anmerkung zu Tabelle 559.

Städtisches Krankenhaus 1916—1918. Alter der Kranken. Grundzahlen.[1] [561

Jahr	Kranke im Lebensjahr					
	1.—20.	21.—30.	31.—40.	41.—50.	51.—60.	61. u. höheren
1916	2 013	4 349	2 369	1 387	849	724
1917	**2 118**	**4 204**	**2 794**	**1 770**	**931**	**879**
1918	**2 891**	**5 658**	**3 293**	**1 730**	**983**	**862**

[1]) Siehe Anmerkung zu Tabelle 559.

Städtisches Krankenhaus 1916—1918. [562

Alter der Kranken. Verhältniszahlen.[1])

Jahr	Von 100 Kranken standen im Lebensjahr					
	1.—20.	21.—30.	31.—40.	41.—50.	51.—60.	61. u. höheren
1916	17,22	37,20	20,26	11,86	7,26	6,20
1917	**16,68**	**33,11**	**22,01**	**13,94**	**7,33**	**6,93**
1918	**18,83**	**36,84**	**21,05**	**11,27**	**6,40**	**5,61**

[1]) Siehe Anmerkung zu Tabelle 559.

Städtisches Krankenhaus 1916—1918. [563

Heilerfolge.

Jahr	Grundzahlen						Verhältniszahlen					
	Entlassen als			Gestorben	Bei Jahresschluß noch in Behandlung	Verpflegte zusammen	Entlassen als			Gestorben	Bei Jahresschluß noch in Behandlung	Verpflegte zusammen
	genesen	gebess.	ungeheilt				genesen	gebess.	ungeheilt			
1916	2 764	5 601	952	950	787	11 054	25,00	50,67	8,61	8,60	7,12	100,00
1917	**3 225**	**6 026**	**1 018**	**979**	**728**	**11 976**	**26,92**	**50,31**	**8,51**	**8,18**	**6,08**	**100,00**
1918	**3 687**	**7 411**	**1 100**	**1 346**	**865**	**14 409**	**25,60**	**51,43**	**7,63**	**9,34**	**6,00**	**100,00**

Städtisches Krankenhaus 1917 und 1918. [564

Jahr	Zugang		Abgang durch Austritt		Abgang durch Tod		Abgang zusammen		Bestand bei Monats-(Jahres-) Schluß	
	1917	1918	1917	1918	1917	1918	1917	1918	1917	1918
Januar	916	1 066	724	805	70	77	794	882	909	912
Februar	837	922	751	795	109	70	860	865	886	969
März	937	1 058	843	1 010	93	89	936	1 099	887	928
April	925	1 124	852	876	94	85	946	961	866	1 091
Mai	959	1 083	840	1 063	93	95	933	1 158	892	1 016
Juni	943	1 073	903	979	88	81	991	1 060	844	1 029
Juli	975	1 308	916	1 194	78	116	994	1 310	825	1 027
August	1 088	1 137	930	1 047	81	80	1 011	1 127	902	1 037
September	901	1 037	841	974	71	80	912	1 054	891	1 020
Oktober	947	1 845	1 017	1 392	59	314	1 076	1 706	762	1 159
November	941	1 095	814	1 125	65	152	879	1 277	824	977
Dezember	820	933	838	938	78	107	916	1 045	728	865

Von den im Jahre 1917 im ganzen verpflegten 11 976 Personen waren 7 206 männlichen und 4 720 weiblichen Geschlechts; auf 100 Frauen kamen demnach 150 Männer.

Der höchste Krankenstand im Jahre 1917 war am 13. Februar und 29. März mit 947 Kranken, der niedrigste am 23. Dezember 1917 mit 672 Kranken.

Von den im Jahre 1918 im ganzen verpflegten 13 544 Personen waren 7 751 männlichen und 5 793 weiblichen Geschlechts; auf 100 Frauen kamen demnach 134 Männer.

Der höchste Krankenstand im Jahre 1918 war am 22. Oktober 1918 mit 1 292 Kranken, der niedrigste am 1. Januar 1918 mit 728 Kranken.

565]

Städtisches Krankenhaus 1917 und 1918.

Operationen und Sektionsbefunde.

Operationen [1])

Körperteil	Personen 1917	Personen 1918
Kopf	32	21
Hals	102	176
Brust	58	85
Bauch	1 010	855
Gliedmaßen	441	289
verschiedene Körperteile	523	467
Geburtshilfe	4	4
Zusammen	**2 170**	**1 897**

Sektionsbefunde

Krankheit	Personen 1917	Personen 1918
Chronische Lungentuberkulose	251	257
„ Bronchitis	27	20
Kruppöse Lungenentzündung	32	56
Katharrh. Bronchopneumonie	29	322
Herzklappenfehler	16	23
Allgemeine Arteriosklerose	43	56
Syphilis der Aorta	11	12
Chronische interstitielle Nephritis	12	4
Übertrag	421	750

Sektionsbefunde

Krankheit	Personen 1917	Personen 1918
Übertrag	421	750
Chron. parenchym. Nephritis	18	17
Apoplexie	23	19
Schuß des Schädels	11	4
Schuß der Wirbelsäule und des Rückenmarkes	11	4
Schuß des Beckens	4	2
Schuß der Extremitätenknochen	4	11
Knochenkaries	9	15
Hernien und Incarcerationen	31	22
Sepsis und Pyaemie	14	21
Puerperale Sepsis	7	9
Phlegmonen und Erysipelas	8	12
Magenkrebs	35	38
Darmkrebs	31	26
Gebärmutterkrebs	22	17
Embolie der Pulmonalarterie	—	—
Cholelithiasis und Empyem	15	30
Pyonephrose u. eitrige Nephritis	2	1
Eitrige Peritonitis	50	45
Encephalomalacie	4	7
Sonstige Krankheiten [2])	207	246
Zusammen	**927**[3])	**1296**[3])

[1]) Soweit sie im Operationshaus ausgeführt worden sind. Kleine operative Eingriffe werden meist in den Krankenbauten vorgenommen.

[2]) Mit weniger als 12 Fällen.

[3]) Außerdem 21/28 totgeborene Kinder. In 73/78 Fällen wurde von den Angehörigen die Leichenöffnung verweigert.

566]

Städtisches Krankenhaus 1917.

Übersicht der behandelten Erkrankungen und deren Heilerfolge. [1])

Namen der Erkrankungen	Bestand am 1. Jan. 1917 m.	Bestand am 1. Jan. 1917 w.	Zugang im Jahre 1917 m.	Zugang im Jahre 1917 w.	Abgang infolge Entlassung als genesen m.	genesen w.	gebessert m.	gebessert w.	ungeh. m.	ungeh. w.	infolge Todes m.	infolge Todes w.	zusammen m.	zusammen w.	Bestand am 31. Dez. 1917 m.	Bestand am 31. Dez. 1917 w.
I. Chirurgische Abteilung.																
Wunden	70	4	655	80	133	26	392	49	124	1	34	2	683	78	42	6
Quetschungen und Zerreißungen	3	—	97	52	59	20	32	29	2	—	—	1	93	50	7	2
Brüche und Verrenkungen	75	9	388	55	78	12	292	39	40	1	16	5	426	57	37	7
Verbrennungen und Erfrierungen	4	3	40	28	16	6	12	13	13	—	1	9	42	28	2	3
Akute Entzündungen	25	20	330	136	140	56	165	78	12	5	14	8	331	147	24	9
Chronische Entzündungen	11	12	242	141	66	26	134	102	19	7	12	5	231	140	22	13
Geschwülste (Tumoren)	3	3	54	62	6	14	35	42	11	5	2	3	54	64	3	1
Kopf und Hals	3	4	48	133	15	75	25	47	3	4	6	8	49	134	2	3
Brusthöhle	2	—	32	17	7	7	14	2	3	2	9	6	33	17	1	—
Unterleibsorgane (Abdominalorgane)	20	15	367	399	182	217	103	110	31	11	54	55	370	393	17	21
Harn- und Geschlechtsorgane	5	14	52	584	22	149	18	355	6	36	4	31	50	571	7	27
Schwangerschaft, Geburt, Kindbettfieber	—	8	—	174	—	62	—	109	—	4	—	6	—	181	—	1
Verschiedenes	4	1	142	48	10	13	82	24	28	4	10	6	130	47	16	2
Abteilung I zusammen	225	93	2447	1909	734	683	1304	999	292	80	162	145	2492	1907	180	95
Summe der im Jahre 1917 Verpflegten:														4 674		

Noch: Städtisches Krankenhaus 1917. Übersicht der behandelten Erkrankungen u. deren Heilerfolge.[1]) [Noch: 566

Namen der Erkrankungen	Bestand am 1. Jan. 1917		Zugang im Jahre 1917		Abgang infolge Entlassung als genesen		gebessert		ungeh.		infolge Todes		zusammen		Bestand am 31. Dez. 1917	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
II. Medizinische Abteilung.																
Entwicklungskrankheiten	—	5	8	28	—	—	2	6	—	—	6	20	8	26	—	7
Infektions- u. parasitäre Krankheiten	86	46	635	385	122	114	352	150	28	25	166	101	668	390	53	41
Allgemein-Erkrankungen	6	6	115	80	25	20	72	51	9	4	7	6	113	81	8	5
Vergiftungen	2	1	38	46	31	22	5	18	1	—	3	6	40	46	—	1
Krankheiten des Nervensystems	16	12	184	186	13	10	142	122	9	11	19	37	183	180	17	18
Krankheiten der Kreislauforgane	12	9	186	114	9	4	126	62	8	4	36	44	179	114	19	9
Krankheiten der Atmungsorgane	8	19	265	145	73	29	152	102	6	1	23	14	254	146	19	18
Krankheiten der Verdauungsorgane	19	31	317	404	101	93	190	300	14	7	23	14	328	414	8	21
Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane	38	12	488	125	49	9	407	90	15	8	26	14	507	121	19	16
Krankheiten der Bewegungsorgane	8	10	125	105	29	12	89	87	1	—	2	1	121	100	12	15
Hautkrankheiten	1	—	9	23	6	5	4	15	—	—	—	2	10	22	—	1
Krankheiten der Ohren u. der Augen	—	—	7	7	1	—	5	7	1	—	—	—	7	7	—	—
Andere Erkrankungen und unbestimmte Diagnosen	—	—	120	16	42	1	71	14	4	—	1	1	118	16	2	—
Abteilung II zusammen	196	151	2497	1664	501	319	1617	1024	96	60	322	260	2536	1663	157	152
Summe der im Jahre 1917 Verpflegten													4 508			
IIIa. Abteilung für Geschlechtskrankheiten	9	24	133	356	50	310	68	28	5	3	2	2	125	343	17	37
Summe der im Jahre 1917 Verpflegten													522			
IIIb. Abteilung für Hautkrankheiten	8	10	243	257	137	147	96	109	—	—	4	1	237	257	14	10
Summe der im Jahre 1917 Verpflegten													518			
IV. Abteilung für Geistes- und Nervenkrankheiten	49	22	1399	284	344	—	652	129	359	123	45	36	1400	288	48	18
Summe der im Jahre 1917 Verpflegten													1 754			
Abteilung I—IV zus.	487	300	6719	4470	1766	1459	3737	2289	752	266	535	444	6790	4458	416	312
insgesamt	787		11 189		3 225		6 026		1 018		979		11 248		728	
Gesamtsumme der 1917 in der Anstalt Verpflegten													11 976			
Vorjahr	736		10 318		2 764		5 601		952		950		10 267		787	
													11 054			

[1]) Personen mit mehreren Erkrankungen sind nur einmal gezählt u. zwar nach dem Ergebnis der Hauptdiagnose.

Städtisches Krankenhaus 1918. Übersicht der behandelten Erkrankungen u. deren Heilerfolge.[1]) [567

Namen der Erkrankungen	Bestand am 1. Jan. 1918		Zugang im Jahre 1918		Abgang infolge Entlassung als genesen		gebessert		ungeh.		infolge Todes		zusammen		Bestand am 31. Dez. 1918	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
I. Chirurgische Abteilung.																
Wunden	42	6	787	119	147	29	551	87	35	6	23	2	756	124	73	1
Quetschungen und Zerreißungen	7	2	123	44	76	20	44	24	3	1	4	1	127	46	3	—
Brüche und Verrenkungen	37	7	279	73	74	23	182	41	12	3	15	6	283	73	33	7
Verbrennungen und Erfrierungen	2	3	41	22	9	9	26	10	2	—	5	2	42	21	1	4
Akute Entzündungen	24	9	343	194	73	58	248	117	9	5	21	10	351	190	16	13
Chronische Entzündungen	22	13	149	97	36	19	84	57	14	8	18	15	152	99	19	11
Geschwülste (Tumoren)	3	1	28	28	5	9	17	14	3	2	3	4	28	29	3	—
Kopf und Hals	2	3	87	184	31	118	36	52	9	6	11	6	87	182	2	5
Brusthöhle	1	—	59	55	2	4	15	13	7	—	20	26	44	43	16	12
Unterleibsorgane (Abdominalorgane)	17	21	336	370	193	212	82	90	14	8	43	70	332	380	21	11
Harn- und Geschlechtsorgane	7	27	80	376	34	170	34	171	6	12	7	28	81	381	6	22
Übertrag	164	92	2312	1562	680	671	1319	676	114	51	170	170	2283	1568	193	86

Noch: 567] Noch: Städtisches Krankenhaus 1918. Übersicht der behandelten Erkrankungen u. deren Heilerfolge.[1])

Namen der Erkrankungen	Bestand am 1. Jan. 1918		Zugang im Jahre 1918		Abgang infolge Entlassung als genesen		gebessert		ungeh.		infolge Todes		zusammen		Bestand am 31. Dez. 1918	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
Übertrag	164	92	2312	1562	680	671	1319	676	114	51	170	170	2283	1568	193	86
Schwangerschaft, Geburt, Kindbettfieber	—	1	—	232	–	29	—	174	—	1	—	16	—	220	–	14
Verschiedenes	16	2	363	373	25	17	258	329	37	24	22	4	342	374	37	1
Abteilung I zusammen	180	95	2675	2168	705	717	1577	1179	151	76	192	190	2625	2162	230	101
Summe der im Jahre 1918 Verpflegten														5 118		
II. Medizinische Abteilung.																
Entwicklungskrankheiten	—	7	2	19	1	—	—	5	—	1	1	16	2	22	—	4
Infektions- und parasitäre Krankheiten	53	41	967	998	284	273	457	402	36	55	180	245	957	975	63	64
Allgemein-Erkrankungen	8	5	50	52	12	5	37	39	3	7	3	4	55	55	3	2
Vergiftungen	—	1	30	78	22	43	7	21	—	2	1	11	30	77	—	2
Krankheiten des Nervensystems	17	18	191	182	23	16	139	123	20	15	11	35	193	189	15	11
Krankheiten der Kreislauforgane	19	9	195	145	2	4	146	85	13	13	40	45	201	147	13	7
Krankheiten der Atmungsorgane	19	18	414	490	86	41	231	269	15	10	74	146	406	466	27	42
Krankheiten d. Verdauungsorgane	8	21	329	363	91	82	184	255	26	19	23	15	324	371	13	13
Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane	19	16	487	105	68	8	359	82	12	13	13	12	452	115	54	6
Krankheiten der Bewegungsorgane	12	15	156	153	41	28	107	114	7	6	1	4	156	152	12	16
Hautkrankheiten	—	1	22	13	4	2	18	9	—	1	—	1	22	13	—	1
Krankheiten der Ohren u. der Augen	—	—	4	2	1	—	2	1	1	—	—	—	4	1	—	1
Andere Erkrankungen und unbestimmte Diagnosen	2	—	252	37	71	14	149	16	29	2	2	5	251	37	3	—
Abteilung II zusammen	157	152	3099	2637	706	516	1836	1421	162	144	349	539	3053	2620	203	169
Summe der im Jahre 1918 Verpflegten														6045		
IIIa. Abteilung für Geschlechtskrankheiten	17	37	269	455	128	420	134	28	8	3	—	—	265	451	21	41
Summe der im Jahre 1918 Verpflegten														778		
IIIb. Abteilung für Hautkrankheiten	14	10	374	261	200	184	152	75	1	—	—	2	353	261	35	10
Summe der im Jahre 1918 Verpflegten														659		
IV. Abteilung für Geistes- und Nervenkrankheiten	48	18	1439	304	150	4	821	131	436	138	48	26	1455	299	32	23
Summe der im Jahre 1918 Verpflegten														1809		
Abteilung I—IV zusammen	416	312	7856	5825	1889	1841	4520	2834	753	361	589	757	7751	5793	521	344
insgesamt	728		13 681		3 730		7 354		1 114		1 346		13 544		865	
Gesamtsumme der 1918 in der Anstalt Verpflegten														14 409		
Vorjahr	787		11 189		3 225		6 026		1 018		979		11 248		728	
														11 976		

[1]) Personen mit mehreren Erkrankungen sind nur einmal gezählt u. zwar nach dem Ergebnis der Hauptdiagnose.

568] **Städtisches Krankenhaus 1917 und 1918.** Einige Betriebsergebnisse.

Ärztliche Ordinationen und Art des Aufwands		Ergebnis 1917	Ergebnis 1918
Ärztliche Ordinationen ausgeführt in der Anstaltsapotheke		75 209	87 613
d. s. auf 1 Kranken		6,28	6,40
Aufwand für den Apothekenbetrieb	ℳ	60 143	85 928
auf 1 Kranken	”	5,02	5,96
auf 1 Verpflegungstag	”	0,19	0,23
für Wein	”	4 045	5 907
auf 1 Kranken	”	0,34	0,41
für Verbandstoffe	”	23 505	42 612
auf 1 Kranken	”	1,96	2,96
auf 1 Verpflegungstag	”	0,08	0,12
für Beköstigung der Kranken	”	390 732	529 048
auf 1 Kranken	”	32,68	36,72
auf 1 Verpflegungstag	”	1,35	1,44
für Beköstigung des Personals	”	98 120	83 573

Cnopf'sches Kinderspital 1916—1918. [569

Krankenbewegung.

Jahr	Zugang	Abgang			Bestand am Jahresschlusse
		durch Austritt	durch Tod	überhaupt	
1916	1 695	1 446	234	1 680	142
1917	**1 711**	**1 459**	**257**	**1 716**	**140**
1918	**1 917**	**1 604**	**356**	**1 960**	**97**

Maximilians-Heilungs-Anstalt für arme Augenkranke 1916—1918. [570

Jahr	In der Anstalt verpflegte Patienten	Darunter: unentgeltlich verpflegt und behandelt	Darunter: Ortsangehörige	Darunter: weiblichen Geschlechts	Darunter: im Alter von bis 10 Jahren	11—20 Jahren	21—40 Jahren	41—60 Jahren	61 u. mehr Jahren	Verpflegungstage	Von den Behandelten wurden: geheilt	gebessert	nicht gebessert[1])	Besucher des Ambulatoriums
1916	480	244	105	196	107	84	153	55	81	18 397	396	33	51	1 853
1917	**453**	**235**	**130**	**208**	**114**	**77**	**114**	**56**	**92**	**16 706**	**339**	**55**	**59**	**1 753**
1918	**486**	**184**	**146**	**211**	**98**	**97**	**144**	**53**	**94**	**16 606**	**353**	**71**	**62**	**2 036**

[1]) D. h. gestorben oder ungeheilt entlassen oder auf das nächste Jahr übernommen.

Verein für Krüppelfürsorge 1916—1918.[1]) [571

Tabelle I.

Jahr	Pfleglinge: männlich	weiblich	zusammen	Davon waren alt: unter 1 Jahr	1—10 Jahre	11—20 Jahre	21 und mehr Jahre	Die Zuweisung erfolgte in ... Fällen durch: Behörden	Krankenanstalten und Aerzte	Wohlfahrtseinrichtungen	Lehrer	Aus eigenem Antrieb kamen
1916[2])	167	217	384	17	246	107	14	79	112	62	—	131
1917	**140**	**212**	**352**	**21**	**225**	**87**	**19**	**84**	**95**	**85**	**1**	**87**
1918	**135**	**303**	**438**	**31**	**245**	**147**	**15**	**125**	**119**	**44**	**4**	**146**

[1]) Der Verein nahm seine Tätigkeit am 14. Mai 1909 auf.
[2]) Die eigene Anstalt des Vereins ist seit 3. August 1914 geschlossen.

Verein für Krüppelfürsorge 1916—1918.[1]) [572

Tabelle II.

Jahr	Die Pfleglinge nach Art der Verkrüppelung: Eigentliche Deformitäten	Krankheiten des Nervensystems	Konstitutionelle Krankheiten: Rhachitis	Tuberkulose	Verkrüppelung durch äußere Einflüsse	Aerztlicher Hilfe bedurften (Pfleglinge)	Klinisch behandelt wurden (Pfleglinge)	Vorgenommene Operationen	Angefertigte orthopädische Apparate
1916	215	31	116	16	6	384	36	25	24
1917	**217**	**27**	**89**	**17**	**2**	**348**	**23**	**19**	**13**
1918	**296**	**39**	**65**	**21**	**17**	**427**	**8**	**33**	**18**

[1]) Siehe Anmerkung 2 zur vorigen Tabelle.

573] Auskunfts- und Fürsorgestelle für Lungenkranke in Nürnberg 1916—1918.[1])

Betriebsergebnisse	1916[2])	1917	1918
Fürsorgesprechstunden	101	104	119
Durchschnittliche Besuchszahl einer Sprechstunde	44	37,2	64
Erst-Untersuchungen			
Männer	372	409	678
Frauen	587	505	925
Kinder	579	401	781
Erst-Untersuchungen zusammen	1 538	1 315	2 384
Wiederholungs-Untersuchungen	2 850	2 554	5 256
Untersuchungen insgesamt	4 388	3 869	7 640
Familienangehörige von Fürsorgepfleglingen wurden nachuntersucht			
Erwachsene	581	—	—
Kinder			
Zusammen	581	—	—
Es standen in Fürsorgebeobachtung			
Einzelpersonen	3 213	5 611[3])	5 934[3])
Von den Schwestern der Fürsorgestelle gemachte Wohnungsbesuche	7 717	10 456	11 087
Vermittlung von Krankenhausbehandlung für Personen	—	—	—
Vermittlung von Heilstättenbehandlung für Personen	—	—	80
Aufnahme in das Kinder-Walderholungsheim Personen	156	214	146
Durch die Fürsorgestelle beantragte Desinfektionen von Wohnungen tuberkulöser Kranker	29	29	31
Abgabe von Tuberkulose-Merkblättern Stück	1 244	1 092	1 847
„ „ Spuckgefäßen „	471	441	704
„ „ Milch Liter	—	—[5])	—[5])
„ „ Kakao und Hygiama . . Pfd.	—	—	—
„ „ vollständigen Betten . . Stück	15	11	1
„ „ einzelnen Bettstücken und Bettwäsche Stück	21	15	—
Geleistete Mietzuschüsse ℳ	1 900	1 971,75	623,00
„ Barunterstützungen „			
Gesamtaufwendungen für Fürsorge-Unterstützungen „	3 732,17	4 580,20	5 332,58
Gesamtausgaben der Fürsorgestelle ℳ	19 346,13[4])	21 280,01	25 867,19

[1]) Errichtet von dem Verein zur Bekämpfung der Tuberkulose. Am 3. August 1906 wurde die Fürsorgestelle in dem durch die Stadtgemeinde Nürnberg kostenlos zur Verfügung gestellten Gebäude (hintere Insel Schütt Nr. 5) in Betrieb genommen. Die Stadt leistete dem Verein außerdem einen jährlichen Zuschuß von 15 000 ℳ.

[2]) Infolge des Krieges mußte die Tätigkeit der Auskunfts- und Fürsorgestelle stark eingeschränkt werden.

[3]) Familien mit Angehörigen unter Fürsorgebeobachtung kamen 1917: 3 268 und 1918: 4 432 in Betracht.

[4]) Darunter für Wäsche (Leibwäsche und Bettwäsche), Kleider, Stiefel, Näharbeiten usw. 1200,— ℳ.

[5]) Kondensmilch etwa 250 Büchsen.

[6]) Kondensmilch einige Hundert Büchsen.

Heilstätte Engelthal 1916—1918.[1] Allgemeines. [574

Jahr	Kranke			Verpflegungstage	Krankenbetten
	aus dem Vorjahr übernommen	neu aufgenommen	insgesamt verpflegt		
1916	80	431	511	34 499	108
1917	**66**	**406**	**472**	**30 401**	**108**
1918	**62**	**416**	**478**	**30 744**	**108**

[1]) Die Heilstätte für Lungenkranke bei Engelthal, begründet und unterhalten durch den „Heilstättenverein Nürnberg", wurde am 30. Dezember 1899 dem Betrieb übergeben. Sie ist für minderbemittelte männliche Lungenkranke bestimmt. Die Kurzeit ist auf 3 Monate festgesetzt. Am 1. Januar 1914 ging die Heilstätte in den Besitz der Stadt Nürnberg über.

Heilstätte Engelthal 1916—1918. Alter der Kranken. [575

Jahr	Entlassene Kranke[1]) im Alter von						
	unter 15	15—20	21—25	26—30	31—35	36—40	über 40
	Jahren						
1916	1	36	72	84	88	77	87
1917	**3**	**43**	**54**	**57**	**73**	**77**	**103**
1918	**6**	**41**	**55**	**47**	**77**	**86**	**118**

[1]) Einschließlich der vorzeitig entlassenen Kranken (1917: —, 1918: —).

Heilstätte Engelthal 1916—1918.[1] Sonstige Verhältnisse der Kranken. Grundzahlen. [576

Jahr	Entlassene Kranke[1])							
	verpflegt auf Kosten der Versicherungsanstalt Mittelfrank.	wohnhaft in Nürnberg	ledig	verheiratet	Freiluftarbeiter	Zimmerarbeiter	Werkstättenarbeiter	Arbeiter ohne nähere Bezeichnung
1916	82	121	153	284	111	61	272	1
1917	**75**	**126**	**148**	**254**	**106**	**71**	**225**	**8**
1918	**96**	**159**	**142**	**278**	**102**	**64**	**260**	**4**

[1]) Siehe Anmerkung zur vorigen Tabelle.

Heilstätte Engelthal 1916—1918. Sonstige Verhältnisse der Kranken. Verhältniszahlen. [577

Jahr	Von 100 entlassenen Kranken waren							
	verpflegt auf Kosten der Versicherungsanstalt Mittelfrank.	wohnhaft in Nürnberg	ledig	verheiratet	Freiluftarbeiter	Zimmerarbeiter	Werkstättenarbeiter	Arbeiter ohne nähere Bezeichnung
1916	18,43	27,19	34,38	63,82	24,94	13,71	61,12	0,23
1917	**18,20**	**30,73**	**36,09**	**61,95**	**25,85**	**17,32**	**54,88**	**1,95**
1918	**22,32**	**36,98**	**33,02**	**64,65**	**23,72**	**14,88**	**60,47**	**0,93**

[1]) Vergleiche auch die Anmerkung zu Tabelle 575.

Heilstätte Engelthal 1916—1918. Heilerfolge. Grundzahlen. [578

Jahr	Lungenbefund der Entlassenen[1])			Erwerbsfähigkeit der Entlassenen[1])					Verstorbene
	sehr gebessert und gebessert	unverändert	verschlechtert	voll erwerbsfähig[2])	noch erwerbsfähig[3])	voll erwerbsfähig mit fraglicher Andauer d. Erfolges	teilweise erwerbsfähig mit fraglicher Andauer d. Erfolges	erwerbsunfähig	
1916	342	61	39	161	9	125	39	108	3
1917	**334**	**29**	**41**	**174**	**3**	**100**	**68**	**59**	**6**
1918	**345**	**60**	**17**	**170**	**9**	**73**	**97**	**73**	**8**

[1]) Ausschließlich der vorzeitig Entlassenen. [2]) Mit Aussicht auf längere Dauer des Erfolges. [3]) Im Sinne des § 5, Abs. 4 des Invaliden-Versicherungsgesetzes und zwar mit Aussicht auf Dauer des Erfolges.

579] **Heilstätte Engelthal 1916—1918.** Heilerfolge. Verhältniszahlen.

Jahr	Lungenbefund auf 100 Entlass.[1])			Erwerbsfähigkeit auf 100 Entlassene[1])				
	sehr gebessert und gebessert	unverändert	verschlechtert	voll erwerbsfähig	noch erwerbsfähig	voll erwerbsfähig mit fraglicher Andauer d. Erfolges	teilweise erwerbsfähig mit fraglicher Andauer d. Erfolges	erwerbsunfähig
1916	77,88	13,80	8,32	36,43	2,04	28,28	8,32	24,43
1917	**82,67**	**7,18**	**10,15**	**43,07**	**0,74**	**24,76**	**16,88**	**14,01**
1918	**81,75**	**14,22**	**4,03**	**40,28**	**2,13**	**17,80**	**22,99**	**17,80**

[1]) Ausschließlich der vorzeitig Entlassenen.

580] **Walderholungsheim „Frida Schramm-Stiftung" Rückersdorf 1916—1918.** Kinderabteilung.[1]) Tabelle III.

Jahr	Aufgenommene			Davon sind		Es standen im Alter von				Verpflegungstage	Durchschnittlicher Aufenthalt	Gewichtszunahme	
	Knaben	Mädchen	Kinder zusammen	Vollpfleglinge[2])	Tagespfleglinge	6 und 7	8 und 9	10 und 11	12 bis 15			bei Kindern	durchschnittlich
						Jahren					Tage		kg
1916	76	80	156	156	—	9	51	46	50	8 354	53	153	2,86
1917	**226**	**228**	**454**	**454**	—	.	.	.	.	**16 950**	**40**	.	**1,50**
1918	**194**	**186**	**380**	**380**	—	.	.	.	.	**13 272**	**38**	.	**1,60**

[1]) Das Kinderheim wurde am 7. Juli 1910 in Betrieb genommen. Sämtliche Kinder werden vollständig kostenlos, die Tageskinder auch unter Gewährung freier Fahrt, aufgenommen und verpflegt.
[2]) Einschließlich der Kinder, die zuerst Tagespfleglinge waren und dann Vollaufenthalt hatten.
[3]) Der Betrieb konnte im Jahre 1918 nur bis 28. August durchgeführt werden.

581] **Beerdigungen 1916—1918.**[1])

Jahr	Beerdigungen auf den Friedhöfen im Stadtbezirk und zwar						Darunter von auswärts übergeführte Leichen		Außerdem nach auswärts übergeführte Leichen	Davon nach Poppenreuth[4])
	auf dem westlichen u. Süd-Friedhof	auf den andern städt. Friedhöfen[2])	auf den Friedhöfen der protestant. Kirchenverwaltungen[3])	auf den israelitischen Friedhöfen	auf dem Militärfriedhof	insgesamt	Gesamtzahl	davon aus eingepfarrten Landgemeinden		
1916	3 122	54	1 084	82	47	4 389	169	21	162	3
1917	**3 255**	**60**	**1 186**	**82**	**35**	**4 618**	**163**	**26**	**175**	**6**
1918	**4 158**	**67**	**1 411**	**118**	**36**	**5 790**	**187**	**42**	**246**	**6**

[1]) Einschließlich der Begräbnisse von totgeborenen Kindern. — [2]) In Höfen und Großreuth bei Schweinau. — [3]) Zu St. Johannis, St. Rochus, Wöhrd, St. Peter, St. Leonhard, Mögeldorf und St. Jobst. Das Beerdigungsrecht auf dem Friedhofe zu Mögeldorf haben auch die Einwohner von Zerzabelshof, Unter- und Oberbürg, Laufamholz, Hammer u. Malmsbach anzusprechen, während den Einwohnern von Herrnhütte und Ziegelstein dieses Recht bezüglich des Friedhofes in St. Jobst zusteht. — [4]) Der Friedhof zu Poppenreuth liegt im Gebiet der Stadtgemeinde Fürth. Die Einwohner der Vororte Schniegling, Doos und Wetzendorf kommen auf diesem Friedhofe dann zur Bestattung, wenn der Besitz eines Familiengrabes nachgewiesen ist.

582] **Feuerbestattung 1916—1918.**

Jahr	Leichen		Von den in Nürnberg eingeäscherten Leichen kamen aus				Von den ausgeführten Leichen kamen nach	
	in der Nürnberg. Anlage eingeäschert	zur Feuerbestattung nach auswärts übergeführt	Nürnberg	Mittelfranken (ohne Nürnberg)	dem sonstigen Bayern (ohne Mittelfr.)	außerbayerisch. Orten	Koburg	sonstigen Krematorien
1916	258	15	208	30	17	3	14	1
1917	**261**	**16**	**217**	**33**	**10**	**1**	**16**	—
1918	**305**	**16**[1])	**248**	**39**	**15**	**3**	**15**	**1**

[1]) Darunter 14 Protestanten. — Katholik, 1 Freireligiöser, 1 Israelite.

Feuerbestattung 1916—1918. [583

Nürnberger Feuerbestattungsanlage [1]).

Jahr	Eingeäscherte Leichen			Davon waren				Eingeäsch. Leichen v. Personen unter 16 Jahren [2])
	männlich	weiblich	zusammen	Protestanten	Katholiken	Israeliten	Sonstige	
1916	162	96	258	197	30	17	14	6
1917	**158**	**103**	**261**	**208**	**24**	**11**	**18**	**4**
1918	**192**	**113**	**305**	**239**	**43**	**9**	**14**	**4**

[1]) Die Feuerbestattungsanlage in Nürnberg wurde am 15. Mai 1913 in Betrieb genommen.
[2]) Für die der Inhaber der elterlichen Gewalt die Feuerbestattung beantragte.

Feuerbestattung 1917 und 1918. [584

Nürnberger Feuerbestattungsanlage.

Monat	Eingeäscherte Leichen						Davon waren								Eingeäsch. Leichen v. Personen unter 16 Jahren [1])	
	männlich		weiblich		zusammen		Protestanten		Katholiken		Israeliten		Sonstige			
	1917	1918	1917	1918	1917	1918	1917	1918	1917	1918	1917	1918	1917	1918	1917	1918
Januar	15	15	9	5	24	20	16	17	5	2	—	1	3	—	—	—
Februar	28	9	8	6	36	15	30	15	—	—	4	—	2	—	—	—
März	16	15	9	6	25	21	18	15	3	4	1	1	3	1	—	—
April	15	16	9	8	24	24	20	17	2	3	—	2	2	2	—	—
Mai	6	19	9	7	15	26	11	24	3	1	—	1	1	—	—	—
Juni	7	15	6	8	13	23	12	18	—	5	—	—	1	—	1	—
Juli	11	21	9	13	20	34	17	27	2	5	—	—	1	2	—	—
August	13	9	13	5	26	14	19	8	3	4	3	1	1	1	—	—
September	12	12	9	6	21	18	17	15	2	2	—	—	2	1	2	—
Oktober	12	24	7	18	19	42	16	32	2	6	—	2	1	2	—	1
November	10	14	6	17	16	31	12	26	—	2	3	1	1	2	1	2
Dezember	13	23	9	14	22	37	20	25	2	9	—	—	—	3	—	1
Jahr	**158**	**192**	**103**	**113**	**261**	**305**	**208**	**239**	**24**	**43**	**11**	**9**	**18**	**14**	**4**	**4**

[1]) Für die der Inhaber der elterlichen Gewalt die Feuerbestattung beantragte.

Badeanstalten 1916—1918. [585

Jahr	Private Badeanstalten am Jahresschlusse [1])	Städtische Badeanstalten					Besucher der Brausebäder		Betriebsmehreinnahme (+) bezw. Mehrausgabe (—) der Brausebäd. [2])
		Flußbäder und Dutzendteichbad	Reinaufwand dafür ℳ	Volksbad	Reinaufwand dafür ℳ	Brausebäder am Jahresschlusse	insgesamt	darunter Frauen	ℳ
1916	5	6	26 335	1	156 936	7	423 929	168 494	— 51 558
1917	**5**	**6**	**24 555**	**1 [3])**	**149 692**	**7**	**244 749**	**60 164**	**— 54 997**
1918	**5**	**6**	**32 353**	**1**	**105 060**	**7**	**333 141**	**136 282**	**— 52 440**

[1]) Einschließlich des im städtischen Eigentum befindlichen und verpachteten Hallertorbades.
[2]) Der Reinertrag der Brausebäder wird zur Verzinsung und Tilgung des aus Anlehen bestrittenen Bauaufwands mitverwendet.
[3]) Das Volksbad war im Jahre 1917 nur vom 1. Januar bis 5. Februar geöffnet.

586] **Städtisches Volksbad 1916—1918.**[1]) Besuch.[1]) Grundzahlen.

Jahr	Besucher der Schwimmbäder[2]) m.	w.	der Wannenbäder m.	w.	der Brausebäder m.	w.	der Dampfbäder m.	w.	aller Bäder m.	w.	zus.	Abgegebene Karten für das Hundebad
1916[3])	232032	95 761	74 939	67 064	49 090	7 068	—	—	356 061	169 893	525 954	2 308
1917[4])	**17340**	**5 125**	**8 602**	**7 530**	**4 187**	**490**	—	—	**30 129**	**13 145**	**43 274**	—
1918[5])	**136177**	**34 123**	**71 486**	**76 249**	**41 791**	**5 917**	—	—	**249 454**	**116 289**	**365 743**	—

[1]) Das städtische Volksbad wurde am 2. Januar 1914 der Benutzung übergeben. Vom 10. August 1914 bis 1. November 1914 war daselbe geschlossen.
[2]) Das Dampfbad und die Schwimmhalle II blieben im Jahre 1916 geschlossen.
[3]) Die Schwimmhallen sind an Werktagen, mit Ausnahme der Samstage und der Vorabende vor Festtagen, abends von 8 1/4 bis 9 1/2 Uhr den Schwimmvereinen mietweise überlassen. Im Jahre 1916 trafen von den Besuchern 42 199 auf Schwimmvereinsmitglieder.
[4]) Bis 23. Januar 1917 war der Betrieb der gleiche wie 1916. Ab 29. Januar war die Anstalt nur noch nachmittags von 1—8 Uhr an Werktagen geöffnet. Sonntags geschlossen. Am 6. Februar erfolgte die völlige Schließung.
[5]) Vom 21. Januar bis 4. Dezember 1918 war die Anstalt wieder teilweise im Betriebe; Montags und Donnerstags von 2 bis 8 Uhr nachmittags, an den übrigen Werktagen von 10 Uhr vormittags bis 8 Uhr abends. Halle II, Frauenhalle, Dampfbad und Hundebad blieben geschlossen.

587] **Städtisches Volksbad 1916—1918.** Besuch.[1]) Verhältniszahlen.

Jahr	Auf 100 Bäder des Gesamtbesuches fallen: Schwimmbäder	Wannenbäder	Brausebäder	Dampfbäder	Bäder zu vollen Preisen	Bäder zu ermäßigt. Preis.	Der Anteil der Geschlechter stellte sich auf . . % bei den Schwimmbädern m.	w.	den Wannenbädern m.	w.	den Brausebädern m.	w.	den Dampfbädern m.	w.
1916	61,9	27,4	10,7	—	45,6	54,4	71,3	28,7	52,8	47,2	86,7	13,3	—	—
1917	**48**	**40,6**	**11,5**	—	**41**	**59**	**77,8**	**22,5**	**55**	**45**	**90,5**	**9,5**	—	—
1918	**45,8**	**41,5**	**12,7**	—	**100**	—[2])	**78,6**	**21,4**	**48,6**	**51,2**	**87,9**	**12,1**	—	—

[1]) Vergleiche hierzu die Anmerkungen zur vorigen Tabelle.
[2]) Im Jahre 1918 wurden die ermäßigten Preise und Dauerkarten aufgehoben.

588] **Städtisches Volksbad 1916—1918.** Stammbesucher (Abonnenten und Schwimmunterricht.)

Jahr	Stammbesucher der Schwimmbäder mit Karten für 10	20	50 Schwimmbädern	zus.	davon weiblich %	Stammbesucher der Dampfbäder zus.	davon weibl. %	Besucher des Schwimmunterrichts: Einzelunterricht Erwachsene	Kinder	zus.	Klassenunterricht Mittelschulen	Volksschulen	zus.	insgesamt	davon weiblich %
1916	1 273	777	90	2 140	42,9	—	—	174	423	597	412	—	412	1 009	37,4
1917	**44**	**43**	**7**	**94**	**16**	—	—	**2**	**3**	**5**	**28**	—	**28**	**33**	**5**
1918	—[1])	—[1])	—[1])	—[1])	—[1])	—[1])	—[1])	**214**	**608**	**822**	**265**	—	**265**	**1 087**	**58,4**

[1]) Dauerkarten ab Januar 1918 aufgehoben.

589] **Städtisches Volksbad 1917.** Besuch. Grundzahlen.

Jahr	Besucher der Schwimmbäder m.	w.	der Wannenbäder m.	w.	der Brausebäder m.	w.	der Dampfbäder m.	w.	aller Bäder m.	w.	zus.	Abgegebene Karten für das Hundebad
Januar . .	15 452	4 622	7 183	6 482	3 587	440	—	—	26 222	11 544	37 766	—
Februar[1]) .	1 888	503	1 419	1 048	600	50	—	—	3 907	1 601	5 508	—
Jahr **1917**	**17 340**	**5 125**	**8 602**	**7 530**	**4 187**	**490**	—	—	**30 129**	**13 145**	**43 274**	—

[1]) Ab 6. Februar 1917 war das Volksbad geschlossen.

Städtisches Volksbad 1918. Besuch. Grundzahlen. [590

Monat	Besucher der Schwimmbäder m.	Schwimmbäder w.	der Wannenbäder m.	Wannenbäder w.	der Brausebäder m.	Brausebäder w.	der Dampfbäder m.	Dampfbäder w.	aller Bäder m.	aller Bäder w.	aller Bäder zus.	Abgegebene Karten für das Hundebad
Januar	8 099	2 014	2 285	2 892	1 314	156	—	—	11 698	5 062	16 760	—
Februar	13 717	3 541	6 009	6 442	3 540	485	—	—	23 266	10 468	33 734	—
März	14 773	3 367	7 339	8 103	4 299	605	—	—	26 411	12 075	38 486	—
April	12 984	3 478	6 313	6 802	3 878	565	—	—	23 175	10 845	34 020	—
Mai	13 287	4 057	6 183	7 911	4 263	721	—	—	23 733	12 689	36 422	—
Juni	12 351	3 217	6 278	7 289	3 975	651	—	—	22 604	11 157	33 761	—
Juli	12 313	3 880	6 495	7 523	4 262	686	—	—	23 070	12 089	35 159	—
August	14 883	3 339	6 805	8 075	4 727	748	—	—	26 415	12 162	38 577	—
September	14 374	3 513	6 316	6 680	3 814	515	—	—	24 505	10 707	35 212	—
Oktober	8 217	1 612	6 268	5 694	3 165	323	—	—	17 650	7 629	25 279	—
November	10 579	1 705	10 073	8 063	4 221	422	—	—	24 873	10 190	35 063	—
Dezember	600	400	1 122	775	333	40	—	—	2 055	1 215	3 270	—
Jahr 1918	136177	34 123	71 486	76 249	41 791	5 917	—	—	249455	116288	365743	—

Städtisches Volksbad 1917. Besuch. Verhältniszahlen. [591

Monat	Auf 100 Bäder des Gesamtbesuches fallen: Schwimmbäder	Wannenbäder	Brausebäder	Dampfbäder	Bäder zu vollen Preisen	Bäder zu ermäßigt. Preis.	Der Anteil der Geschlechter stellte sich auf % bei: den Schwimmbädern m.	den Schwimmbädern w.	den Wannenbädern m.	den Wannenbädern w.	den Brausebädern m.	den Brausebädern w.	den Dampfbädern m.	den Dampfbädern w.
Januar	53	36	11	—	44	56	76	24	52	48	89	11	—	—
Februar [1])	43	45	12	—	38	62	79	21	58	42	92	8	—	—
Jahr 1917	48	40,5	11,5	—	41	59	77,5	22,5	55	45	90,5	9,5	—	—

[1]) Ab 6. Februar 1917 war das Volksbad geschlossen.

Städtisches Volksbad 1918. Besuch. Verhältniszahlen. [592

Monat	Auf 100 Bäder des Gesamtbesuches fallen: Schwimmbäder	Wannenbäder	Brausebäder	Dampfbäder	Bäder zu vollen Preisen	Bäder zu ermäßigt. Preis.	Der Anteil der Geschlechter stellte sich auf % bei: den Schwimmbädern [1]) m.	den Schwimmbädern [1]) w.	den Wannenbädern m.	den Wannenbädern w.	den Brausebädern m.	den Brausebädern w.	den Dampfbädern m.	den Dampfbädern w.
Januar	60,8	30,8	8,8	—	100	—	80	20	44,1	55,9	89,4	10,6	—	—
Februar	51,2	36,9	11,9	—	100	—	79,5	20,5	48,8	51,7	88	12	—	—
März	47,1	40,1	12,8	—	100	—	81,4	18,6	47,5	52,5	87,7	12,3	—	—
April	48,3	38,6	13,1	—	100	—	78,9	21,1	48,1	51,9	87,8	12,7	—	—
Mai	47,6	38,7	13,7	—	100	—	76,6	23,4	43,9	56,1	85,5	14,5	—	—
Juni	46,1	40,2	13,7	—	100	—	79,3	20,7	46,3	53,7	85,9	14,1	—	—
Juli	46	39,9	14,1	—	100	—	76	24	46,3	53,7	86,1	13,9	—	—
August	47,2	38,8	14,2	—	100	—	81,7	18,3	45,7	54,3	86,3	13,7	—	—
September	50,8	36,9	12,3	—	100	—	80,4	19,6	48,6	51,4	88,1	11,9	—	—
Oktober	38,9	47,3	13,8	—	100	—	83,6	16,4	52,4	47,6	90,7	9,3	—	—
November	35	51,7	13,3	—	100	—	86,1	13,9	55,5	44,5	90,9	9,1	—	—
Dezember	30,6	58	11,4	—	100	—	60	40	59,1	40,9	89,3	10,7	—	—
Jahr 1918	45,8	41,5	12,7	—	100	—	78,6	21,4	48,8	51,2	87,9	12,1	—	—

[1]) Die Schwimmhalle I war an Mittwochen für Frauen, an den übrigen Tagen für Männer geöffnet. Frauenhalle und Halle II geschlossen.

593] **Städtisches Volksbad 1917.**

Verschiedene Betriebsergebnisse.

Monat	Betriebseinnahmen ℳ[1])	Wasserverbrauch zusammen cbm	Wasserverbrauch durchschnittl. pro Bad l	Koksverbrauch zusammen kg	Koksverbrauch durchschnittl. pro Bad kg	Dampfverbrauch erzeugte Dampfmenge kg	Dampfverbrauch mittlerer Verbrauch pro Bad kg	Stromverbrauch zusammen KW	Stromverbrauch durchschnittl. pro Bad KW
Januar . .	9 503,95	18 111	479,6	243 300	6,44	1 400 430	37,0	2 312	0,061
Februar[2]) .	1 869,91	3 024	549,9	44 300	8,04	268 400	48,7	325	0,059
Jahr 1917	**11 873,86**	**21 135**	**488,4**	**287 600**	**6,64**	**1 668 830**	**38,5**	**2 637**	**0,060**

[1]) Hier sind nur die eigentlichen Betriebseinnahmen aus der Benützung der Bäder eingesetzt.
[2]) Ab 6. Februar war das Volksbad geschlossen.

594] **Städtisches Volksbad 1918.**

Verschiedene Betriebsergebnisse.

Monat	Betriebseinnahmen ℳ[1])	Wasserverbrauch zusammen cbm	Wasserverbrauch durchschnittl. pro Bad l	Koksverbrauch[2]) zusammen kg	Koksverbrauch[2]) durchschnittl. pro Bad kg	Dampfverbrauch[2]) Erzeugte Dampfmenge kg	Dampfverbrauch[2]) mittlerer Verbrauch pro Bad kg	Stromverbrauch zusammen KW	Stromverbrauch durchschnittl. pro Bad KW
Januar . .	8 525,55	7 157	427	85 200	5,0	458 510	27,3	728	0,043
Februar . .	17 423,52	15 851	469	205 100	6,0	1 066 570	31,6	1 615	0,047
März . . .	20 045,19	17 616	457	210 300	5,46	1 100 460	28,5	1 360	0,041
April . . .	17 792,98	16 781	493,2	176 600	5,17	941 290	27,3	1 175	0,034
Mai . . .	20 482,49	17 082	469	150 600	4,12	829 160	23,0	1 158	0,032
Juni . . .	17 084,25	15 624	462,3	132 500	3,92	750 320	22,2	1 135	0,034
Juli . . .	18 814,55	16 784	477,3	141 400	4,02	745 600	21,2	1 194	0,033
August . .	19 971,52	17 523	454,2	145 100	3,78	763 850	19,8	1 150	0,029
September .	18 271,60	16 326	463,6	140 500	3,99	742 640	21,0	1 240	0,035
Oktober . .	13 387,50	13 620	538	153 400	6,06	810 010	31,6	1 428	0,056
November .	18 863,25	16 702	476,3	200 600	5,72	1 078 330	30,7	1 581	0,045
Dezember. .	1 903,33	1 868	571,3	24 000	7,65	615 220	40,4	171	0,052
Jahr 1918	**192 565,33**	**172 934**	**479,9**	**1 765 300**	**5,07**	**9 901 960**	**27,1**	**13 935**	**0,040**

[1]) Hier sind nur die eigentlichen Betriebseinnahmen aus der Benützung der Bäder eingesetzt.
[2]) Als Brennstoff wurde fast durchwegs Abfallkoks (Grieskoks) aus dem Gaswerk verwendet.

595] **Sonstige städtische Badeanstalten 1917.** Besuch.

Monat	Dutzendteichbad Tageskarten an Männer	Dutzendteichbad Tageskarten an Frauen	Männerflußbad an der Wöhrder Wiese[1]) Zeitkarten	Männerflußbad an der Wöhrder Wiese[1]) Tageskarten	Brausebäder Tageskarten an Männer	Brausebäder Tageskarten an Frauen	Wannenbäder Tageskarten an Männer	Wannenbäder Tageskarten an Frauen
Januar . .	—	—	—	—	15 302	2 482	6 570	6 309
Februar . .	—	—	—	—	8 776	1 482	2 320	2 015
März . . .	—	—	—	—	11 559	1 741	2 725	2 315
April . . .	—	—	—	—	9 432	1 485	2 216	1 951
Mai . . .	5 551	2 383	156	2 201	10 594	2 034	2 343	2 137
Juni . . .	10 695	8 706	290	10 349	9 321	1 832	2 439	2 091
Juli . . .	5 463	3 039	75	3 601	9 801	1 846	2 444	2 132
August . .	3 969	2 456	26	1 878	11 562	2 128	2 910	2 227
September .	759	495	—	482	12 386	2 295	3 017	2 640
Oktober . .	—	—	—	—	12 143	2 146	3 557	3 242
November .	—	—	—	—	14 488	2 382	4 288	4 259
Dezember .	—	—	—	—	18 380	2 388	6 012	4 605
Jahr 1917	**26 437**	**17 079**[2])	**547**[3])	**18 511**	**143 744**	**24 241**	**40 841**	**35 923**

[1]) Für die Benützung der übrigen Flußbäder werden Gebühren nicht erhoben.
[2]) Außerdem wurden noch 210 Dauerkarten abgegeben und zwar an Männer für die ganze Badezeit 4 und für die halbe Badezeit 92 Karten, an Frauen für die ganze Badezeit 3 und für die halbe Badezeit 111 Karten.
[3]) Darunter sind 14 halbe Abonnements.

Sonstige städtische Badeanstalten 1918. [596

Besuch.

Monat	Dutzendteichbad Tageskarten an Männer	Dutzendteichbad Tageskarten an Frauen	Männerflußbad an der Wöhrder Wiese[1] Zeitkarten	Männerflußbad an der Wöhrder Wiese[1] Tageskarten	Brausebäder Tageskarten an Männer	Brausebäder Tageskarten an Frauen	Wannenbäder Tageskarten an Männer	Wannenbäder Tageskarten an Frauen
Januar . . .	—	—	—	—	13 413	2 031	1 399	7 465
Februar . .	—	—	—	—	11 998	2 123	1 401	8 268
März	—	—	—	—	16 255	2 857	1 816	10 228
April	—	—	—	—	13 251	2 318	1 443	8 757
Mai	2 606	2 381	159	4 061	13 349	2 722	1 502	9 026
Juni	1 355	1 115	7	917	16 536	2 982	1 801	10 686
Juli	5 231	4 455	15	3 898	13 474	2 656	1 526	9 266
August . . .	2 546	2 801	—	2 401	18 228	3 422	1 965	11 357
September .	181	143	—	149	13 978	2 232	1 634	8 547
Oktober . . .	—	—	—	—	12 602	1 709	1 437	7 207
November .	—	—	—	—	17 009	2 194	2 083	9 479
Dezember .	—	—	—	—	17 257	1 559	1 502	7 191
Jahr 1918	**11 919[2]**	**10895[2]**	**181[3]**	**11 426**	**177 350**	**28 805**	**19 509**	**107 477**

[1]) Für die Benützung der übrigen Flußbäder werden Gebühren nicht erhoben. [2]) Außerdem wurden noch 197 Dauerkarten abgegeben und zwar an Männer für die ganze Badezeit keine u. für die halbe Badezeit 78 Karten, an Frauen für die ganze Badezeit keine u. für die halbe Badezeit 119 Karten. [3]) Darunter sind 90 halbe Abonnements.

Städtische Brausebäder 1917. [597

Nach Anstalten.

Brausebad	Brausen[1]	Abgegebene Brausebäder	Wannen[1]	Abgegebene Wannenbäder	Betriebs- Einnahmen ℳ	Betriebs- Ausgaben ℳ	Mehrausgabe ℳ
Frauentor . . .	7 M 0 F	20 032	0 M 0 F	—	2 772	6 668	3 896
Wöhrdertor . .	10 M 4 F	23 181	0 M 2 F	5 399	4 391	11 292	6 901
Geiersberg. . .	10 M 3 F	25 205	0 M 3 F	7 239	5 096	12 904	7 808
Angerstraße . .	10 M 3 F	21 675	0 M 6 F	12 407	5 948	13 759	7 811
Schweiggerstraße .	10 M 2 F	40 520	2 M 6 F	17 464	9 509	16 267	6 758
Maxfeldstraße . .	10 M 2 F	20 703	6 M 6 F	19 916	7 932	17 947	10 015
Frauenholzstraße .	10 M 2 F	16 669	4 M 6 F	14 339	5 876	18 034	12 158
Zusammen 1917	**67 M 16 F**	**167 985**	**12 M 29 F**	**76 764**	**43 607[2]**	**98 604[2]**	**54 997[2]**

[1]) M = für Männer, F = für Frauen, Stand am Jahresschlusse. [2]) Einschließlich gemeinschaftlicher Einnahmen (2 083 ℳ) bezw. Ausgaben (1 733 ℳ) bezw. Reineinnahmen (350 ℳ).

Städtische Brausebäder 1918. [598

Nach Anstalten.

Brausebad	Brausen[1]	Abgegebene Brausebäder	Wannen[1]	Abgegebene Wannenbäder	Betriebs- Einnahmen ℳ	Betriebs- Ausgaben ℳ	Mehrausgabe ℳ
Frauentor . . .	7 M 0 F	26 734	0 M 0 F	—	5 750	9 522	3 772
Wöhrdertor . .	10 M 4 F	29 524	0 M 2 F	11 157	9 412	16 437	7 025
Geiersberg . . .	10 M 3 F	34 721	0 M 3 F	15 906	11 716	20 337	8 621
Angerstraße . .	10 M 3 F	37 385	0 M 6 F	27 036	15 536	22 474	6 938
Schweiggerstraße.	10 M 2 F	51 551	2 M 6 F	35 934	21 154	24 197	3 043
Maxfeldstraße .	10 M 2 F	26 276	6 M 6 F	36 953	17 126	27 508	10 382
Frauenholzstraße.	10 M 2 F	—	4 M 6 F	—	—	13 298	13 298
Zusammen 1918	**67 M 16 F**	**206 191**	**12 M 29 F**	**126 986**	**86 010**	**138 450**	**52 440**

[1]) M = für Männer, F = für Frauen, Stand am Jahresschlusse. [2]) Einschließlich gemeinschaftlicher Einnahmen (5 316 ℳ) bezw. Ausgaben (4 682 ℳ) bezw. Reineinnahmen (634).

XV. Soziale Fürsorge.

599] **Organisierte Krankenkassen 1916—1918.**

Jahr	Mitglieder am Jahresschlusse			Erkrankungsfälle	Krankheitstage	Ausgaben für Krankenfürsorge
	Männer	Frauen	zusammen			ℳ
1916	45 309	60 060	105 369	51 926	693 594	3 288 355
1917	**48 557**	**65 392**	**113 949**	**54 668**	**985 897**	**4 076 269,68**
1918	**53 822**	**53 958**	**107 780**	**83 121**	**1 728 941**	**6 941 989,00**

600] **Organisierte Krankenkassen 1917.**

Namen der Kassen	Mitglieder am Jahresschlusse			Erkrankungsfälle	Krankheitstage	Ausgaben für Krankenfürsorge
	Männer	Frauen	zusammen			ℳ
I. Ortskrankenkassen:						
1. Allgemeine Ortskrankenkasse in Nürnberg	29 771	49 091	78 862	38 086	642 061	2 738 608,81
2. Ortskrankenkasse für die polygraphischen Gewerbe in Nürnberg	1 058	1 852	2 910	352	3 151	83 384,49
Ortskrankenkassen zusammen	30 829	50 943	81 772	38 438	645 212	2 821 992,30
II. Betriebskrankenkassen:						
1. Eisenwerk Nürnberg, A.-G. (vormals J. Tafel & Co.)	285	129	414	400	6 250	24 583,07
2. Maschinenfabr. Augsburg-Nürnberg, A.-G.	6 719	2 568	9 287	4 212	94 067	390 201,00
3. Nürnberger Herkuleswerke, A.-G.	168	58	226	152	3 359	12 013,07
4. Probst, Gottfried, Kammfabrik	47	120	167	70	2 468	7 299,47
5. Rheinisch-westfälische Sprengstoff-Akt.-Ges.	996	3 373	4 369	3 183	75 667	224 998,01
6. J. van Schwarz, Gasbrenner-Fabrik	144	743	887	438	8 279	29 720,25
7. Siemens-Schuckertwerke, G. m. b. H.	5 859	3 923	9 782	5 116	99 354	381 842,62
8. Südd. Telefon-Apparate, Kabel- u. Drahtwerke, A.-G.	377	1 324	1 701	759	12 951	48 677,52
9. Triumph-Werke, A.-G.	435	502	937	318	7 487	26 344,31
10. Verein. Ziegelwerke Bordorf u. Eltersdorf, Sigmund und Emil Kirschbaum	16	1	17	13	218	368,64
11. Weber & Körner, Bauunternehmung	25	—	25	11	458	843,56
Betriebskrankenkassen zusammen	15 071	12 741	27 812	14 672	310 558	1 146 892,69
III. Innungskrankenkassen:						
1. Bader-, Friseur- u. Perückenmacherinnung	255	72	327	48	1 336	6 664,15
2. Bäckerinnung für Nürnberg und Umgebung (Zwangsinnung)	665	280	945	140	4 478	17 025,36
3. Bauinnung	636	71	707	587	11 854	42 198,26
4. Fleischerinnung	109	40	149	8	138	762,10
5. Gastwirtsinnung	396	927	1 323	353	8 085	16 625,48
6. Mastochsen-Fleischerinnung	124	171	295	77	1 233	4 559,28
7. Schreinerinnung	450	100	550	335	2 618	17 867,88
8. Schweinemetzgerinnung	22	47	69	10	385	1 682,06
Innungskrankenkassen zusammen	2 657	1 708	4 365	1 558	30 127	107 384,59
Ziff. I—III insgesamt **1917**	**48 557**	**65 392**	**113 949**	**54 668**	**985 897**	**4 076 269,68**

Organisierte Krankenkassen 1918. [601

Namen der Kassen	Mitglieder am Jahresschlusse: Männer	Frauen	zusammen	Erkrankungsfälle	Krankheitstage	Ausgaben für Krankenfürsorge ℳ
I. Ortskrankenkassen:						
1. Allgemeine Ortskrankenkasse in Nürnberg	35 263	43 584	78 847	57 876	1 253 947	4 703 194,62
2. Ortskrankenkasse für die polygraphischen Gewerbe in Nürnberg	1 406	1 915	3 321	1 292	31 208	103 804,52
Ortskrankenkassen zusammen	36 669	45 499	82 168	59 168	1 285 155	4 806 999,14
II. Betriebskrankenkassen:						
1. Eisenwerk Nürnberg, A.-G. (vormals J. Tafel & Co.)	305	106	411	516	7 349	25 825,51
2. Maschinenfabrik Augsburg-Nürnberg, A.-G.	6 571	806	7 377	7 155	125 013	610 300,01
3. Nürnberger Herkuleswerke, A.-G.	138	61	199	174	3 687	14 646,85
4. Probst, Gottfried, Kammfabrik	73	120	193	160	3 721	11 460,62
5. Rheinisch-westfälische Sprengstoff-Akt.-Ges.	685	1 123	1 808	2 797	60 953	270 860,78
6. J. von Schwarz, Gasbrenner-Fabrik	154	580	734	775	14 875	53 140,77
7. Siemens-Schuckertwerke, G. m. b. H.	6 050	3 388	9 438	9 136	169 569	886 922,04
8. Südd. Telefon-Apparate, Kabel- u. Drahtwerke, A.-G.	365	604	969	962	11 126	72 281,27
9. Triumph-Werke, A.-G.	252	44	296	468	9 710	30 107,71
10. Verein. Ziegelwerke Boxdorf u. Eltersdorf, Sigmund und Emil Kirschbaum	15	—	15	5	103	821,15
11. Weber & Körner, Bauunternehmung	28	1	29	18	312	691,31
Betriebskrankenkassen zusammen	14 636	6 833	21 469	22 166	406 418	1 987 057,81
III. Innungskrankenkassen:						
1. Bader-, Friseur- und Perückenmacherinnung[1])	323	121	444	78	2 307	8 664,98
2. Bäckerinnung für Nürnberg und Umgebung (Zwangsinnung)	674	285	959	260	6 203	25 586,75
3. Bauinnung	919	69	988	623	13 685	57 847,80
4. Fleischerinnung	135	37	172	116	846	3 102,86
5. Gastwirtsinnung	427	1 013	1 440	496	12 659	46 415,42
6. Mastochsen-Fleischerinnung	21	68	89	176	1 433	5 245,68
7. Schreinerinnung	—	—	—	—	—	—
8. Schweinemetzgerinnung	18	33	51	38	235	1 069,87
Innungskrankenkassen zusammen	2 517	1 626	4 143	1 787	37 368	147 932,14
Ziff. I—III insgesamt 1918	53 822	53 958	107 780	83 121	1 728 941	6 941 989,09

[1]) Innungskrankenkasse seit 15. Dezember 1918 aufgelöst.

Mitgliederstand der Krankenkassen 1917. [602

Summenzahlen für alle Kassen.

Am 1. des Monats	Mitglieder insgesamt	Mitglieder davon weiblich	Versicherungspflichtige Mitglieder insgesamt	Versicherungspflichtige Mitglieder davon weiblich	Erwerbsunf. krank gemeldete Mitglieder insgesamt	Erwerbsunf. krank gemeldete Mitglieder davon weiblich	Prozentanteil der erwerbsunfähig krank gemeldeten: Mitgl. an der Gesamtzahl der Mitglieder	weibl. Mitgl. an der Gesamtzahl der weibl. Mitgl.
Januar	105 369	60 060	99 152	55 980	3 039	1 791	2,9	3,0
Februar	107 188	61 550	100 802	57 309	4 354	2 384	4,1	3,9
März	108 576	62 513	102 041	58 207	4 548	2 639	4,2	4,2
April	109 177	62 700	102 697	58 487	3 656	2 197	3,3	3,5
Mai	110 496	63 655	103 882	59 315	3 617	2 175	3,3	3,4
Juni	110 118	63 747	103 602	59 507	3 551	2 293	3,2	3,6
Juli	110 647	63 873	104 013	59 508	3 791	2 445	3,4	3,8
August	111 035	64 035	104 325	59 617	4 093	2 611	3,7	4,1
September	112 396	64 515	105 742	60 164	4 328	2 669	3,9	4,1
Oktober	114 202	65 420	107 469	61 019	3 678	2 367	3,2	3,6
November	115 181	66 036	108 562	61 748	3 629	2 356	3,2	3,6
Dezember	115 710	66 129	108 984	61 760	3 691	2 318	3,2	3,5

603] Mitgliederstand der Krankenkassen 1918.

Summenzahlen für alle Kassen.

Am 1. des Monats	Mitglieder		Versicherungspflichtige Mitglieder		Erwerbsunf. krank gemeldete Mitglieder		Prozentanteil der erwerbsunfähig krank gemeldeten	
	insgesamt	davon weiblich	insgesamt	davon weiblich	insgesamt	davon weiblich	Mitgl. an der Gesamtzahl der Mitglieder	weibl. Mitgl. an der Gesamtzahl der weibl. Mitgl.
Januar . .	113 949	65 392	107 139	60 944	3 773	2 342	3,8	3,6
Februar . .	113 290	63 969	106 438	59 484	4 876	3 008	4,8	4,7
März . . .	113 332	64 030	106 427	59 519	5 099	3 072	4,5	4,6
April . . .	113 521	64 370	106 405	59 696	4 147	2 672	3,7	4,1
Mai . . .	112 613	63 978	105 301	59 153	4 501	2 995	4,0	4,7
Juni . . .	113 559	64 298	105 932	59 320	4 666	3 009	4,1	4,7
Juli . . .	111 644	64 119	103 803	59 016	5 143	3 344	4,6	5,2
August. . .	112 045	63 527	104 190	58 429	6 869	4 141	6,1	6,5
September .	113 333	64 234	105 375	59 054	4 903	3 122	4,3	4,9
Oktober . .	114 095	64 579	106 018	59 296	4 670	2 904	4,1	4,5
November .	113 401	63 801	105 331	58 522	13 299	8 786	11,7	13,8
Dezember. .	110 545	61 005	102 276	55 509	6 560	4 069	5,9	6,7

604] Mitgliederstand der Krankenkassen 1917 und 1918.

Nach Monaten und einzelnen Kassen. Tabelle I.

Monat	m. = männlich, w. = weiblich	Gesamtzahl der Mitglieder am 1. des Monats bei der Allgemeinen Ortskrankenkasse Nürnberg		Ortskrankenkasse für polygraphische Gewerbe		Bader-, Friseur- und Perückenmacherinnung		Bäckerinnungskrankenkasse Nürnberg und Umgebung		Bauinnungskrankenkasse	
		1917	1918	1917	1918	1917	1918	1917	1918	1917	1918
Januar . . .	m.	29 096	29 771	1 139	1 058	285	255	783	665	540	636
	w.	47 685	49 091	1 740	1 852	56	72	341	280	37	71
Februar. . .	m.	28 965	30 520	1 128	1 076	286	259	774	660	582	819
	w.	48 071	48 515	1 755	1 886	57	74	339	281	37	71
März . . .	m.	28 980	30 785	1 089	1 090	284	247	776	661	709	800
	w.	48 259	48 553	1 772	1 862	58	81	338	283	35	71
April . . .	m.	29 067	30 822	1 071	1 053	281	250	773	667	919	831
	w.	48 579	49 063	1 763	1 827	59	88	315	279	41	71
Mai. . . .	m.	29 259	30 574	1 081	1 054	282	251	742	672	926	787
	w.	48 555	49 303	1 756	1 823	60	83	290	278	47	71
Juni. . . .	m.	28 818	31 0 0	1 084	1 048	257	247	678	674	934	753
	w.	48 370	50 190	1 738	1 812	59	88	291	270	44	49
Juli	m.	28 901	29 937	1 075	1 024	241	237	679	649	986	724
	w.	48 208	50 087	1 734	1 786	59	92	289	267	43	49
August . . .	m.	29 094	30 881	1 064	1 032	236	255	670	673	941	744
	w.	48 125	49 604	1 771	1 818	60	93	258	266	43	63
September. .	m.	29 409	31 051	1 068	1 054	223	265	659	680	1 149	806
	w.	48 601	50 308	1 777	1 884	59	102	268	272	71	72
Oktober . . .	m.	29 857	31 311	1 072	1 048	227	272	662	636	1 129	799
	w.	49 107	50 568	1 787	1 856	62	104	266	271	65	69
November. . .	m.	30 041	31 371	1 061	1 013	243	276	660	695	1 081	756
	w.	49 659	49 748	1 815	1 734	65	119	271	276	66	74
Dezember . . .	m.	30 262	31 538	1 083	1 157	248	278	662	692	1 081	914
	w.	49 654	47 967	1 890	1 889	70	122	267	281	72	71

Mitgliederstand der Krankenkassen 1917 und 1918. [605

Nach Monaten und einzelnen Kassen. Tabelle II.

Monat	m. = männlich w. = weiblich	Gesamtzahl der Mitglieder am 1. des Monats bei der Fleischer-innungs-krankenkasse		Gastwirts-innungs-krankenkasse		Mastochsen-fleischer-innungs-krankenkasse		Schreiner-innungs-krankenkasse		Schweinemetzger-innungs-krankenkasse	
		1917	1918	1917	1918	1917	1918	1917	1918	1917	1918
Januar	m.	41	109	441	396	130	124	371	450	61	22
	w.	37	40	919	927	150	171	44	100	65	47
Februar	m.	35	96	433	368	128	143	329	472	61	22
	w.	39	39	912	934	146	167	39	113	67	47
März	m.	35	100	415	365	133	142	348	476	68	23
	w.	38	41	868	928	142	149	44	109	69	46
April	m.	34	95	406	364	132	143	330	462	65	23
	w.	36	43	849	960	138	149	51	114	70	41
Mai	m.	35	98	400	352	136	136	335	415	63	17
	w.	34	42	860	907	138	145	61	73	68	40
Juni	m.	30	106	382	342	127	135	355	519	41	17
	w.	34	40	882	933	158	142	70	94	66	38
Juli	m.	28	95	369	332	125	132	345	500	29	16
	w.	33	41	884	952	169	141	65	97	57	39
August	m.	27	108	368	347	134	26	306	532	25	17
	w.	32	39	894	955	166	78	47	105	57	37
September	m.	27	104	359	348	129	24	301	553	20	17
	w.	32	38	902	958	157	76	39	98	54	34
Oktober	m.	115	96	365	358	124	25	381	558	20	17
	w.	34	37	885	929	151	71	93	81	53	34
November	m.	116	96	369	363	117	22	447	560	20	17
	w.	39	36	915	980	139	73	97	77	46	33
Dezember	m.	111	119	382	385	124	22	458	590	22	17
	w.	40	37	905	971	169	72	99	78	45	32

Mitgliederstand der Krankenkassen 1917 und 1918. [606

Nach Monaten und einzelnen Kassen. Tabelle III.

Monat	m. = männlich w. = weiblich	Gesamtzahl der Mitglieder am 1. des Monats bei der Betriebskrankenkasse: Eisenwerk Nürnbg. A.-G. vorm. J. Tafel & Co.		Maschinenf. Augsburg-Nürnberg, A.-G.		Nürnberger Herkules-Werke, A.-G.		Gottfried Probstsche Kammfabrik		Rhein.-Westf. Sprengstoff-A.-G.	
		1917	1918	1917	1918	1917	1918	1917	1918	1917	1918
Januar	m.	263	285	5 428	6 719	162	168	62	47	613	996
	w.	137	129	1 801	2 568	94	58	92	120	1 755	3 373
Februar	m.	288	301	5 566	6 790	168	169	59	44	690	750
	w.	122	123	1 953	2 574	88	67	102	125	2 241	2 580
März	m.	293	318	5 772	6 651	167	171	57	49	791	765
	w.	118	125	2 092	2 600	92	79	105	127	2 514	2 601
April	m.	269	329	5 729	6 559	167	176	61	50	991	741
	w.	114	140	2 279	2 744	102	81	102	125	2 041	2 532
Mai	m.	281	325	5 682	6 446	167	172	57	52	979	717
	w.	104	128	2 35	2 513	106	75	104	130	2 830	2 290
Juni	m.	261	315	5 736	6 564	171	170	47	65	976	705
	w.	104	121	2 416	2 302	91	79	96	120	2 894	2 192
Juli	m.	248	310	5 816	6 238	171	166	42	62	968	682
	w.	104	127	2 504	2 238	80	84	95	120	2 879	2 213
August	m.	239	289	5 996	6 257	157	191	41	57	998	694
	w.	108	122	2 508	2 093	77	80	92	95	3 263	2 150
September	m.	284	290	6 239	6 590	158	173	48	59	957	690
	w.	113	139	2 504	2 062	70	90	98	122	3 296	2 115
Oktober	m.	282	293	6 521	6 623	162	172	44	56	1 009	696
	w.	156	124	2 560	2 049	68	86	106	123	3 531	2 079
November	m.	296	290	6 637	6 659	164	165	43	61	996	692
	w.	141	138	2 620	2 099	59	74	104	129	3 449	2 032
Dezember	m.	309	311	6 705	6 451	170	142	43	67	1 008	662
	w.	147	128	2 579	1 525	57	66	119	126	3 485	1 942

607] Mitgliederstand der Krankenkassen 1917 und 1918.

Nach Monaten und einzelnen Kassen. Tabelle IV.

Monat	m. = männlich w. = weiblich	Gesamtzahl der Mitglieder am 1. des Monats bei der Betriebskrankenkasse											
		J. v. Schwarz Spezialstein- u. Gasbrennerfabrik		Siemens-Schuckert-Werke, G. m. b. H.		Südd. Telefon-Apparate-, Kabel- u. Drahtw., A.-G.		Triumphwerke, A.-G.		Vereinigte Ziegelwerke C. & E. Kirschbaum		Weber & Körner, Baugeschäft	
		1917	1918	1917	1918	1917	1918	1917	1918	1917	1918	1917	1918
Januar	m.	91	144	5 060	5 890	321	377	374	435	12	16	36	25
	w.	607	743	3 038	3 923	1 047	1 324	413	502	1	1	1	—
Februar	m.	89	154	5 232	5 781	359	381	419	466	15	16	32	24
	w.	565	728	3 325	3 922	1 273	1 237	418	485	—	1	1	—
März	m.	85	151	5 264	5 661	369	353	387	457	13	11	28	26
	w.	526	714	3 677	4 012	1 328	1 187	438	460	—	2	—	—
April	m.	91	148	5 321	5 571	381	360	351	467	13	16	25	24
	w.	561	698	3 815	3 899	1 319	1 076	466	417	—	2	—	1
Mai	m.	106	173	5 481	5 544	382	344	411	467	18	18	18	21
	w.	565	691	3 924	3 930	1 281	1 101	512	351	8	3	—	1
Juni	m.	106	150	5 492	5 533	414	338	421	479	25	18	16	23
	w.	581	642	3 948	3 888	1 371	973	526	373	8	1	—	1
Juli	m.	111	158	5 772	5 448	408	341	427	423	17	18	16	24
	w.	588	648	4 127	3 872	1 415	933	523	382	8	—	—	1
August	m.	103	152	5 723	5 462	416	344	429	411	17	23	16	23
	w.	595	662	3 963	3 896	1 435	969	532	401	9	—	—	1
September	m.	111	162	5 845	5 430	407	348	438	401	22	20	28	34
	w.	590	616	3 867	3 941	1 480	945	521	406	7	3	—	3
Oktober	m.	118	163	5 802	5 499	390	352	445	439	23	20	34	33
	w.	608	633	3 874	4 087	1 504	946	504	428	6	1	—	3
November	m.	121	162	5 818	5 572	413	364	446	423	23	14	33	29
	w.	620	640	3 918	4 191	1 523	923	485	421	5	1	—	3
Dezember	m.	145	151	5 871	5 243	403	367	446	400	23	15	25	19
	w.	726	588	3 895	3 980	1 447	826	458	303	5	—	—	1

608] Allgemeine Ortskrankenkasse 1917 und 1918.

Mitglieder nach Lohnstufen.

Bezeichnung der Mitglieder	Am 31. Dezember 1917 waren vorhanden in Lohnstufe											Zusammen	
	A[1])	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10		
	Personen											1917	1918[2])
A. Pflichtmitglieder:													
männlich	1 697	1 321	1 226	509	379	670	556	921	579	1 835	19 827	**29 020**	**33 983**
weiblich	469	555	1 953	2 109	1 523	4 871	6 855	4 755	3 470	7 316	11 382	**45 258**	**38 458**
zusammen	2 166	1 876	3 179	2 618	1 902	5 541	7 411	5 676	4 049	8 651	31 209	**74 278**	**72 441**
B. Freiwillige Mitglieder:													
männlich	1	91	37	24	26	134	36	32	64	21	272	**738**	**1 280**
weiblich	8	282	677	802	782	555	159	141	92	100	158	**3 756**	**5 126**
zusammen	9	373	714	826	808	689	195	173	156	121	430	**4 494**	**6 406**
Summe A u. B:													
männlich	1 698	1 412	1 263	533	405	804	592	953	643	1 356	20 099	**29 758**	**35 263**
weiblich	477	837	2 630	2 911	2 305	5 426	7 014	4 896	3 562	7 416	11 540	**49 014**	**43 584**
zusammen	2 175	2 249	3 893	3 444	2 710	6 230	7 606	5 849	4 205	8 772	31 639	**78 772**	**78 847**

[1]) Lohnstufe A umfaßt die ohne Entgelt beschäftigten Lehrlinge.
[2]) Eine Ausgliederung nach Lohnstufen liegt für 1918 nicht vor.

Allgemeine Ortskrankenkasse Nürnberg 1917. [609

Entschädigungsfälle und Leistungen.

Bezeichnung der Mitglieder	Es wurde Entschädig. geleist. für			Krankheitstage	Betrag des ausbezahlten		
	Krankenhilfe	Wochenhilfe	Sterbefälle		Krankengeldes	Wochengeldes	Sterbegeldes
	in .... Fällen				ℳ		
A. Pflichtmitglieder:							
männlich . . .	14 220	—	341	257 115	585 507,27	—	29 302,71
weiblich . . .	22 734	2 027	189	355 364	652 494,58	65 925,60	10 592,00
zusammen	36 954	2 027	530	612 479	1238 001,65	65 925,60	39 894,71
B. Freiw. Mitglieder:							
männlich . . .	158	—	14	4 934	9 642,00	—	630,00
weiblich . . .	974	744	54	24 648	22 512,75	70 195,47	1 796,00
zusammen	1 132	744	68	29 582	32 154,75	70 195,47	2 426,00
Summe A und B:							
männlich . . .	14 378	—	355	262 049	595 149,27	—	29 932,71
weiblich . . .	23 708	2 771	243	380 012	675 007,13	136 121,07	12 388,00
zusammen 1917	38 086	2 771	598	642 061	1270 156,40	136 121,07	42 320,71

Allgemeine Ortskrankenkasse Nürnberg 1918. [610

Entschädigungsfälle und Leistungen.

Bezeichnung der Mitglieder	Es wurde Entschädig. geleist. für			Krankheitstage	Betrag des ausbezahlten		
	Krankenhilfe	Wochenhilfe	Sterbefälle		Krankengeldes	Wochengeldes	Sterbegeldes
	in . . . Fällen				ℳ		
A. Pflichtmitglieder:							
männlich . . .	21 552	—	495	485 279	1345 017,93	—	61 169,56
weiblich. . . .	35 353	1 849	509	734 841	1526 387,60	99 633,60	41 678,85
zusammen	56 905	1 849	1 004	1 220 120	2871 405,53	99 633,60	102 848,41
B. Freiw. Mitglieder:							
männlich . . .	205	—	21	6 217	13 368,58	—	1 222,00
weiblich. . . .	963	1 080	81	27 610	30 713,23	131 611,05	3 702,50
zusammen	1 168	1 080	102	33 827	44 081,81	131 611,05	4 924,50
Summe A und B:							
männlich . . .	21 757	—	516	491 496	1358 386,50	—	62 391,56
weiblich. . . .	36 316	2 929	590	762 451	1557 100,88	231 244,65	45 381,85
zusammen 1918	58 073	2 929	1 106	1 253 947	2915 487,38	231 244,65	107 772,91

Unfallversicherung 1916—1918. [611

Jahr	Zur Anzeige gekommene Betriebsunfälle	Darunter			Ausgezahlte Unfallrente	
		leichte[1])	schwere[2])	tödliche	Rentenempfänger (Jahresdurchschnitt)	Betrag ℳ
1916	4 716	3 562	1 130	24	2 679	579 522
1917	**6 185**	**5 043**	**1 129**	**13**	**2 629**[3])	**550 482**[4])
1918	**5 585**	**4 672**	**895**	**21**	**2 764**	**581 629**

[1]) D. i. mit Erwerbsunfähigkeit von weniger als 13 Wochen.
[2]) D. i. mit Erwerbsunfähigkeit von mehr als 13 Wochen.
[3]) Von den 2 629 Unfallrentnern des Durchschnittsstandes 1917 waren 803 (= 30,54 %) weiblichen Geschlechts. 1918: 889 (= 39,40 %).
[4]) Der durchschnittliche Betrag der Unfallrenten, berechnet für 1 Rentenempfänger des Durchschnittsstandes 1917, war 208 ℳ; 1918: 210,40 ℳ.

612]

Unfallversicherung 1917 und 1918.

Tabelle I.

Berufsgenossenschaften	Betriebsunfälle insgesamt		darunter leichte		darunter schwere		darunter tödliche		Geschlecht der Verletzten männl.		weibl.	
	1917	1918	1917	1918	1917	1918	1917	1918	1917	1918	1917	1918
Bayerische Baugewerks-B.-G.	256	166	209	137	46	27	1	2	256	166	—	—
Bekleidungsindustrie-B.-G.	53	84	50	74	3	10	—	—	20	34	33	50
Binnenschiffahrts-B.-G.	3	1	2	1	1	—	—	—	3	1	—	—
Brauerei- u. Mälzerei-B.-G.	67	65	58	54	9	11	—	—	60	59	7	6
Brennerei-B.-G.	21	11	16	9	5	2	—	—	14	7	7	4
Buchdrucker-B.-G.	32	22	30	15	2	7	—	—	12	7	20	15
B.-G. der chemischen Industrie	94	122	83	105	10	17	1	—	35	42	59	80
Detailhandels-B.-G.	30	34	29	29	1	5	—	—	12	14	18	20
Südd. Edel- und Unedelmetall-B.-G.	1 908	1 843	1 608	1 523	297	315	3	5	755	655	1 153	1 188
Südd. Eisen- und Stahl-B.-G.	1 962	1 749	1 506	1 451	453	291	3	7	1 121	728	841	1 021
B.-G. der Feinmechanik	675	561	558	483	117	74	—	4	385	260	290	301
Fleischerei-B.-G.	29	25	24	22	5	3	—	—	21	19	8	6
Fuhrwerks-B.-G.	61	39	44	32	17	7	—	—	52	34	9	5
B.-G. der Gas- und Wasserwerke	78	55	66	49	12	6	—	—	78	55	—	—
Glas-B.-G.	1	1	1	1	—	—	—	—	1	1	—	—
Bayer. Holzindustrie-B.-G.	256	210	206	172	50	38	—	—	181	159	75	51
Lagerei-B.-G.	193	184	155	150	36	34	2	—	176	151	17	33
Land- und forstwirtschaftl.-B.-G.	20	16	18	15	1	1	1	—	6	4	14	12
Lederindustrie-B.-G.	35	26	32	24	3	2	—	—	17	12	18	14
Müllerei-B.-G.	5	4	4	4	1	—	—	—	5	4	—	—
Musikinstrumenten-Industrie-B.-G.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Nahrungsmittelindustrie-B.-G.	56	47	47	42	8	5	1	—	21	25	35	22
Papierverarbeitungs-B.-G.	94	104	79	92	15	12	—	—	33	47	61	57
Privatbahn-B.-G.	4	—	3	—	1	—	—	—	4	—	—	—
Vers.-G. d. Privatfahrz. u. Reittierbesitz.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Schmiede-B.-G.	50	11	44	9	5	2	1	—	50	11	—	—
B.-G. der Schornsteinfeger	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—
Steinbruchs-B.-G.	9	9	9	6	—	2	—	1	9	9	—	—
Straßenbahn-B.-G.	77	87	65	73	12	14	—	—	39	47	38	40
Tabak-B.-G.	7	2	7	2	—	—	—	—	3	1	4	1
Südd. Textil-B.-G.	2	2	2	2	—	—	—	—	1	1	1	1
Tiefbau-B.-G.	20	13	13	12	7	1	—	—	20	13	—	—
Töpferei-B.-G.	11	16	9	15	2	1	—	—	5	6	6	10
Ziegelei-B.-G.	—	2	—	2	—	—	—	—	—	2	—	—
Stadtmagistrat (Ausführungsbehörde)	75	74	65	64	10	8	—	2	72	73	3	1
Leinen-B.-G.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Zusammen	6 185	5 585	5 043	4 669	1 129	895	13	21	3 468	2 647	2 717	2 938

613]

Unfallversicherung 1917 und 1918.

Tabelle II.

Monat	Betriebsunfälle, die sich im nebenbezeichneten Monat ereigneten absolut 1917	absolut 1918	in % 1917	in % 1918	Wochentag	Betriebsunfälle, die sich am nebenbezeichneten Wochentag ereigneten absolut 1917	absolut 1918	in % 1917	in % 1918
Januar	729	567	11,79	10,15	Sonntag	95	82	1,45	1,39
Februar	504	447	8,15	8,00	Montag	1 248	1 101	20,88	19,90
März	406	441	6,56	7,89	Dienstag	1 041	996	16,74	18,02
April	527	484	8,52	8,66	Mittwoch	992	942	15,94	17,05
Mai	482	429	7,79	7,68	Donnerstag	1 012	987	16,97	17,80
Juni	493	513	7,97	9,18	Freitag	936	796	15,04	14,44
Juli	582	516	9,41	9,23	Samstag	832	661	13,81	10,28
August	520	594	8,41	10,63	Unermittelt.	29	23	0,37	0,61
September	483	487	7,81	8,72	Zusammen	6 185	5 588	100,00	100,00
Oktober	572	494	9,25	8,84					
November	526	393	8,50	7,03					
Dezember	361	223	5,84	3,99					

Alters- und Invalidenversicherung 1916—1918. [614

Jahr	Anträge auf Altersrenten		Anträge auf Invalidenrenten		Ausgezahlte Altersrenten		Ausgezahlte Invalidenrenten		Quittungskarten	
	genehmigte[1])	angewiesener Jahresbetrag ℳ	genehmigte[1])	angewiesener Jahresbetrag ℳ	Zahl (Jahresdurchschnitt)	Betrag ℳ	Zahl (Jahresdurchschnitt)	Betrag ℳ	ausgestellte erste	umgetauschte
1916[2])	259	50 260	980	199 973	396	66 075	4 800	999163	9 782	81 120
1917	**349**	**65 640**	**980**	**205 378**	**796**[3])	**136 957**	**5 055**[3])	**1045430**	**11 342**	**83 825**
1918	**162**	**31 525**	**880**	**185 136**	**852**[3])	**153 365**	**5 112**[3])	**1072711**	**11 164**	**89 032**

[1]) Abzüglich derjenigen Fälle, in denen die Antragsteller vor Zustellung des Bescheides verstorben sind. — [2]) Ab 1. Januar 1916 ist die Altersgrenze für die Erlangung der Altersrente vom 70. auf das 65. Lebensjahr herabgesetzt worden. [3]) Von den 796 Altersrentnern des Durchschnittsstandes 1917 waren 102 (= 12,81 %) weiblichen Geschlechts, 1918: 109 (= 12,79 %); von den 5 055 Invalidenrentnern im Jahre 1917: 2 102 (= 41,58 %); im Jahre 1918: 2 128 (= 41,63 %).

Hinterbliebenenversicherung 1917 und 1918.[1]) [615

Art der Renten	Anträge genehmigte		Anträge angewiesener Betrag ℳ		Renten, Witwengelder, Waisenaussteuer ausgezahlte Fälle		ausgezahlter Betrag ℳ	
	1917	1918	1917	1918	1917	1918	1917	1918
Witwen- und Witwerrenten	79[2])	87[2])	6 730	7 464	311	367	22 599	28 370
Waisenrenten	600[3])	458[4])	46 824	38 850	4 620	5 465	161 716	198 238
Witwengeld	358	248	29 526	20 732	376	248	29 526	20 732
Waisenaussteuer	32[5])	49	879	1 329	32	für 49 Kinder	879	1 329

[1]) Witwen-, Witwer- und Waisenrenten sowie Witwengeld und Waisenaussteuer werden gewährt seit dem 1. Januar 1912 auf Grund § 1252 der Reichsversicherungsordnung. [2]) Vom Durchschnittsstand der Witwen- und Witwerrentner (1917: 311, 1918: 367) waren weiblichen Geschlechts 1917: 310, 1918: 366. [3]) Diese 600 Anträge bezogen sich auf 1 121 Waisen, wovon 574 weiblichen Geschlechts waren. [4]) Diese 458 Anträge bezogen sich auf 920 Waisen, wovon 452 weiblichen Geschlechts waren. [5]) Von den 32 Waisenaussteuerempfängern waren 12 weiblichen Geschlechts.

Heilverfahren auf Kosten der Versicherungsanstalt 1916—1918.[1]) [616

Jahr	Das Heilverfahren kam zur vollen Durchführung bei . . . Personen	darunter Frauen	Mit Erfolg behandelte Personen insgesamt	in % der behandelt. Personen	Kosten der Behandlung Gesamtbetrag ℳ	durchschnittl. auf 1 erfolgreichen Fall ℳ	in Lungenheilstätten im besonderen ℳ
1916	505	399	484	95,8	59 226	122,57	47 566
1917	**605**	**497**	**590**	**98,0**	**69 790**	**118,25**	**48 794**
1918	**1 144**	**772**	**738**	**64,5**	**160 037**	**216,85**	**103 289**

[1]) Das Heilverfahren nach § 12 des J.-V.-G. wurde von der Versicherungsanstalt für Mittelfranken erstmals im Jahre 1897 übernommen.

Bewilligte Invalidenrenten 1917 und 1918. [617

Nach Beruf und Geschlecht der Antragsteller.

Berufsarten	Antragsteller 1917 m.	1917 w.	1918 m.	1918 w.
Arbeitslehrerinnen	—	—	—	—
Auslaufer	13	—	11	1
Bäcker, Lebkuchner, Konditoren	17	—	12	—
Beamte und Bedienstete niederer Art (z. B. Krankenwärter, Einkassierer)	29	4	26	7
Bergmann	—	—	1	—
Brauer und Mälzer	6	—	6	—
Buchbinder und ähnliche Berufe	7	1	4	—
Buchdrucker, (Lithographen etc.)	14	1	13	—
Übertrag	86	6	73	8

Noch: 617] Noch: Bewilligte Invalidenrenten 1917 und 1918. Nach Beruf und Geschlecht der Antragsteller.

Berufsarten	Antragsteller			
	1917		1918	
	m.	w.	m.	w.
Übertrag	86	6	73	8
Büglerinnen, Wäschermädchen	—	2	—	4
Bürsten-, Pinsel-, Kamm-, Korbmacher	10	3	6	2
Büttner und Küfer	4	—	4	—
Dienstboten und Hauspersonal	8	40	—	29
Drechsler und Holzbildhauer	9	—	6	—
Fabrikarbeiter (ohne näh. Bezeichnung)	143	127	97	153
Färber, Weber	1	—	3	—
Friseur	1	—	4	—
Fuhrleute, Kutscher, Lader und ähnl.	16	—	21	—
Gärtner	2	—	2	1
Glasschleifer, Einglaser	3	—	2	—
Graveure, Ziseleure, Zeichner	1	—	2	—
Gürtler	—	—	—	—
Hafner, Dachdecker und ähnl.	3	—	2	—
Hausmeister	—	1	6	1
Hutmacher, Kürschner	1	2	—	2
Installateure, Flaschner	5	—	2	—
Kaufleute	54	10	31	9
Kernmacher	—	—	—	—
Kellner und Kochpersonal	9	2	7	—
Lackierer auf Holz	8	1	5	2
„ „ Blech	—	—	1	1
Land- und forstwirtschaftliche Arbeiter	19	—	19	—
Magaziniere, Lagerarbeiter	1	—	3	—
Maler und Anstreicher	12	—	15	—
Maschinisten, Heizer	12	—	12	—
Maurer und Stukkateure	34	—	29	—
Mechaniker, Schlosser und ähnl.	23	—	23	—
Metallarbeiter (Schläger, Dreher und Drücker)	45	—	47	2
Metzger	4	—	7	—
Monats-, Putz- und Waschfrauen	—	19	—	25
Müller	1	—	3	—
Musiker	—	—	—	—
Packer	10	3	8	4
Pflasterer, Zementierer	2	—	—	—
Sattler, Tapezierer	8	1	6	—
Schätzmeister	—	—	—	—
Schlosser, Schmiede	80	—	51	—
Schneider und Näher	10	5	6	6
Schreiber	2	—	2	1
Schreiner	27	—	26	—
Schuhmacher	1	—	11	—
Städt. Arbeiter	—	—	1	—
Stimmenmacher	—	—	—	—
Steinmetz, Ziegler	7	—	11	—
Straßenbahnpersonal	—	—	—	—
Straßenreiniger	—	—	2	—
Taglöhner aller Art	39	4	28	3
Techniker	17	1	20	—
Uhrmacher	3	—	3	—
Vorarbeiter	—	—	—	—
Wagner	1	—	—	—
Waagmacher	—	—	—	—
Werkmeister	6	—	4	—
Zeitungsträger	1	8	—	11
Zimmermann	16	—	5	—
Zusammen	745	235	616	264

Von den bewilligten Invalidenrenten trafen auf die Altersklassen:

	1917	1918		1917	1918
40 und weniger Jahre	551	442	61–70 Jahre	150	133
41–50 Jahre	103	136	über 70 Jahre	33	41
51–60 Jahre	143	128	Zusammen	980	880

Sparkasse 1916—1918. [618

Gesamtvermögen.[1])

Jahr	Gesamtvermögen im Nennwert ℳ	Davon Betriebsvermögen ℳ	Davon Reservefonds ℳ	Gesamtvermögen im Kurswert ℳ	Davon Betriebsvermögen ℳ	Davon Reservefonds ℳ
1916	49 912 648	47 253 745	2 658 903	46 351 176	43 980 439	2 370 737
1917	**63 529 969**	**60 869 839**	**2 660 130**	**59 927 990**	**57 557 739**	**2 370 251**
1918	**93 933 851**	**90 820 367**	**3 113 484**	**90 167 875**	**87 352 711**	**2 815 164**

[1]) Am Jahresschlusse.

Sparkasse 1916—1918. [619

Dauernde Anlagen in Wertpapieren und Darlehen nach dem Zinsfuß.

Jahr	Gesamtbetrag am Jahresschlusse ℳ	Davon zum Zinsfuß von über 4½ % ℳ	4½ % ℳ	4¼ % ℳ	4 % ℳ	3¾ % ℳ	3½ % ℳ	3 % ℳ	Durchschnittlicher Zinsertrag %
1916	48 519 617	1 532 474	2 635 318	14 057 285	4 989 219	174 395	22 782 772	2 348 154	3,795
1917	**60 372 160**	**9 032 570**	**6 936 987**	**14 088 609**	**5 012 239**	**172 385**	**22 771 216**	**2 358 154**	**4,615**
1918	**88 891 031**	**23 922 014**	**21 961 630**	**14 054 100**	**3 783 305**	**170 299**	**22 641 529**	**2 358 154**	**4,277**

Sparkasse 1917. [620

Dauernde Anlagen in Wertpapieren und Darlehen nach Art der Anlage.

Art der Anlagen	Nennwert ℳ	Betrag am Jahresschluß nach dem Kurswert bei der Sparkasse ℳ	bei den Rücklagen ℳ	zusammen ℳ
Geldanlagen in Wertpapieren und zwar in				
a) Forderungen gegen das Reich, den bayer. Staat, die übrigen deutschen Bundesstaaten und das Reichsland Elsaß-Lothringen	23 848 765	19 262 985	1 881 204	21 144 189
b) Inhaberschuldverschreibungen bayer. Geldanstalten	8 396 600	7 310 621	332 131	7 642 752
c) Aktiva der Kriegskreditbank Nürnberg-Fürth	58 500	58 500		58 500
d) Inhaberschuldverschreibungen der eigenen Gemeinde	823 300	624 983	109 276	734 259
e) Inhaberschuldverschreibungen anderer staatlich beaufsichtigter juristischer Personen des öffentl. Rechtes in Bayern	468 200	405 446	8 239	413 685
1917 a—e zusammen	**33 595 365**	**27 662 535**	**2 330 850**	**29 993 385**
Darlehen und Vorschüsse an die Stadtgemeinde		11 398 537	—	11 398 537
Hypothekforderungen		15 199 665	—	15 199 665
Strichschillinge		116 389	—	116 389
Darlehen auf Bürgschaft und gegen Verpfändung von Wertpapieren und Hypotheken		62 204	—	62 204

621] Sparkasse 1918. Dauernde Anlagen in Wertpapieren und Darlehen nach Art der Anlage.

Art der Anlagen	Nennwert ℳ	Betrag am Jahresschlusse nach dem Kurswert: bei der Sparkasse ℳ	bei den Rücklagen ℳ	zusammen ℳ
Geldanlagen in Wertpapieren und zwar in				
a) Forderungen gegen das Reich, den bayer. Staat, die übrigen deutschen Bundesstaaten und das Reichsland Elsaß-Lothringen	40 218 565	34 815 553	2 368 714	37 184 267
b) Inhaberschuldverschreibungen bayerischer Geldanstalten	6 824 000	5 837 927	287 522	6 125 449
c) Aktiva der Kriegskreditbank Nürnberg-Fürth	58 500	58 500	—	58 500
d) Inhaberschuldverschreibungen der eigenen Gemeinde	1 056 900	845 059	108 319	953 378
e) Inhaberschuldverschreibungen anderer staatlich beaufsichtigter juristischer Personen des öffentl. Rechtes in Bayern	468 200	405 446	8 239	413 685
1918 a—e zusammen	**48 636 165**	**41 962 485**	**2 772 794**	**44 735 279**
Darlehen und Vorschüsse an die Stadtgemeinde		21 756 731	—	21 756 731
Hypothekforderungen		15 153 972	—	15 153 972
Strichschillinge		116 389	—	116 389
Darlehen auf Bürgschaft und gegen Verpfändung von Wertpapieren und Hypotheken		52 774	—	52 774
Darlehen und Vorschüsse an juristische Personen des öffentlichen Rechts in Bayern		3 175 000	—	3 175 000

622] Sparkasse 1917 und 1918. Zins-Hypotheken nach Betrag und Zinsfuß.

Beträge	Zinshypotheken zu 4 1/2 %				4 1/4 %				4 %				3 1/2 %			
	Anzahl	Betrag ℳ	Anzahl	Betrag ℳ	Anzahl	Betrag ℳ	Anzahl	Betrag ℳ	Anzahl	Betrag ℳ	Anzahl	Betrag ℳ	Anzahl	Betrag ℳ	Anzahl	Betrag ℳ
	1917		1918		1917		1918		1917		1918		1917		1918	
bis 5 000 ℳ	4	9 500	3	5 000	23	87 750	22	86 750	—	—	—	—	—	—	—	—
5 001— 10 000 „	—	—	—	—	54	439 200	52	421 200	—	—	—	—	—	—	—	—
10 001— 20 000 „	1	20 000	—	—	81	1 320 614	82	1 327 614	—	—	—	—	—	—	—	—
20 001— 30 000 „	—	—	—	—	63	1 652 900	62	1 629 900	1	27 000	1	27 000	—	—	—	—
30 001— 40 000 „	2	75 000	2	75 000	28	984 285,71	28	990 285,71	—	—	—	—	—	—	—	—
40 001— 50 000 „	—	—	—	—	14	655 000	15	693 060	—	—	—	—	—	—	—	—
50 001— 60 000 „	1	58 000	1	58 000	8	457 000	7	400 000	—	—	—	—	1	60 000	1	60 000
60 001— 70 000 „	—	—	—	—	8	550 000	8	550 000	—	—	—	—	—	—	—	—
70 001— 80 000 „	1	80 000	1	80 000	4	306 700	4	306 700	—	—	—	—	—	—	—	—
80 001— 90 000 „	—	—	—	—	2	178 000	2	178 000	—	—	—	—	—	—	—	—
90 001—100 000 „	—	—	—	—	3	300 000	3	300 000	—	—	—	—	—	—	—	—
über 100 000 „	—	—	—	—	6	1 001 000	4	736 000	—	—	—	—	1	104 000	1	102 000
Zusammen	**9**	**242 500**	**7**	**218 000**	**294**	**7 932 449,71**	**289**	**7 619 449,71**	**1**	**27 000**	**1**	**27 000**	**2**	**164 000**	**2**	**162 000**

623] Sparkasse 1917. Amortisations-Hypotheken nach Betrag und Zinsfuß.

Beträge	Amortisationshypotheken zu 4 3/4 %		4 1/2 %		4 1/4 %		4 %		3 3/4 %	
	Anzahl	Betrag ℳ	Anzahl	Betrag ℳ	Anzahl	Betrag ℳ	Anzahl	Betrag ℳ	Anzahl	Betrag ℳ
bis 5 000 ℳ	—	—	8	26 602,85	14	46 116,49	—	—	—	—
5 001— 10 000 „	—	—	5	39 531,56	30	248 132,41	—	—	—	—
10 001— 20 000 „	1	14 765,43	4	68 717,18	40	627 229,63	—	—	—	—
20 001— 30 000 „	—	—	4	109 120,51	35	870 139,26	—	—	—	—
30 001— 40 000 „	—	—	1	39 210,88	22	770 731,62	—	—	—	—
40 001— 50 000 „	—	—	2	84 203,89	20	894 556,03	—	—	—	—
50 001— 60 000 „	—	—	—	—	11	597 700,27	—	—	—	—
60 001— 70 000 „	—	—	—	—	3	202 356,95	—	—	—	—
70 001— 80 000 „	—	—	—	—	5	382 841,81	—	—	—	—
80 001— 90 000 „	—	—	—	—	3	251 344,76	—	—	—	—
90 001—100 000 „	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
über 100 000 „	—	—	—	—	8	1 265 010,17	1	123 018,37	1	172 384,78
Zusammen	**1**	**14 765,43**	**24**	**367 386,92**	**191**	**6 156 159,50**	**1**	**123 018,37**	**1**	**172 384,78**

Sparkasse 1918. [624

Amortisationshypotheken nach Betrag und Zinsfuß.

Beträge	4³/₄ % Anzahl	4³/₄ % Betrag ℳ	4¹/₂ % Anzahl	4¹/₂ % Betrag ℳ	4¼ % Anzahl	4¼ % Betrag ℳ	4 % Anzahl	4 % Betrag ℳ	3¾ % Anzahl	3¾ % Betrag ℳ
bis 5 000 ℳ	—	—	7	23 408,66	15	51 125,29	—	—	—	—
5 001— 10 000 „	—	—	7	54 802,59	30	243 996,99	—	—	—	—
10 001— 20 000 „	1	14 639,57	4	60 238,24	44	681 094,06	—	—	—	—
20 001— 30 000 „	—	—	6	167 227,65	35	887 838,48	—	—	—	—
30 001— 40 000 „	—	—	1	38 869,66	26	909 629,30	—	—	—	—
40 001— 50 000 „	—	—	1	41 083,35	23	1 027 384,98	—	—	—	—
50 001— 60 000 „	—	—	—	—	10	549 686,41	—	—	—	—
60 001— 70 000 „	—	—	—	—	3	200 553,64	—	—	—	—
70 001— 80 000 „	—	—	—	—	5	379 509,94	—	—	—	—
80 001— 90 000 „	—	—	—	—	3	249 063,00	—	—	—	—
90 001—100 000 „	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
über 100 000 „	—	—	—	—	8	1 254 768,10	1	122 303,46	1	170 299,21
Zusammen	**1**	**14 639,57**	**26**	**385 630,15**	**202**	**6 434 650,19**	**1**	**122 303,46**	**1**	**170 299,21**

Sparkasse 1916—1918. [625

Spargelder.

Jahr	Einlagen Gesamtbetrag ℳ	Einlagen Durchschnittsbetrag ℳ	Rücknahmen Gesamtbetrag ℳ	Rücknahmen Durchschnittsbetrag ℳ	Mehrbetrag (+) oder Minderbetrag (—) der Einlagen gegen die Rücknahmen ℳ	Mehrbetrag (+) oder Minderbetrag (—) der Einlagen gegen die Rücknahmen in %	Gutgeschriebene Zinsen ℳ	Einlagenstand bei Jahresschluß (einschl. Zinsen) ℳ	Bestandsmehrung (+) oder -minderung (—) gegen das Vorjahr in %
1916	30 182 243	197,86	29 513 309	219,26	+ 668 934	+ 2,27	1 232 056	44 054 154	+ 4,51
1917	**67 112 701**	**250,12**	**55 570 841**	**499,09**	**+11 541 860**	**+ 20,77**	**1 468 259**	**57 064 273**	**+29,53**
1918	**112 632 376**	**320,18**	**86 456 874**	**651,12**	**+26 175 502**	**+ 30,28**	**2 157 965**	**85 397 740**	**+49,65**

Sparkasse 1917. [626

Spargelder.

Vortrag	Einlagen Gesamtbetrag ℳ	Einlagen Durchschnittsbetrag ℳ	Rücknahmen Gesamtbetrag ℳ	Rücknahmen Durchschnittsbetrag ℳ	Mehrbetrag (+) oder Minderbetrag (—) der Einlagen gegen die Rücknahmen ℳ	Mehrbetrag (+) oder Minderbetrag (—) der Einlagen gegen die Rücknahmen in %	Gutgeschriebene Zinsen ℳ	Einlagenstand bei Jahresschluß (einschließl. Zinsen) ℳ
Allgemein. Sparverkehr	22 514 397	94,97	12 430 816	164,67	+10 083 581	+81,12	1 395 384	53 355 189
Scheckverkehr	44 598 304	1 426,60	43 140 025	1 203,07	+ 1 458 279	+ 3,38	72 875	3 709 084
Zusammen **1917**	**67 112 701**	**250,12**	**55 570 841**	**499,09**	**+11 541 860**	**+20,77**	**1 468 259**	**57 064 273**

Sparkasse 1918. [627

Spargelder.

Vortrag	Einlagen Gesamtbetrag ℳ	Einlagen Durchschnittsbetrag ℳ	Rücknahmen Gesamtbetrag ℳ	Rücknahmen Durchschnittsbetrag ℳ	Mehrbetrag (+) oder Minderbetrag (—) der Einlagen gegen die Rücknahmen ℳ	Mehrbetrag (+) oder Minderbetrag (—) der Einlagen gegen die Rücknahmen in %	Gutgeschriebene Zinsen ℳ	Einlagenstand bei Jahresschluß (einschließl. Zinsen) ℳ
Allgemein. Sparverkehr	41 594 737	134,19	17 289 302	200,37	+24 305 435	+140,88	2 035 805	79 696 429
Scheckverkehr	71 037 639	1 696,99	69 167 572	1 487,62	+ 1 870 067	+ 2,70	122 160	5 701 311
Zusammen **1918**	**112 632 376**	**320,18**	**86 456 874**	**651,12**	**+26 175 502**	**+ 30,28**	**2 157 965**	**85 397 740**

628] **Sparkasse 1916—1918.** Sparbücher und Konten. [1])

Jahr	Sparbücher und Konten: Zugang	Abgang	Mehrung (+) oder Minderung (—)	Stand am Jahresschluß	Durchschnittsguthaben ℳ
1916	15 843	12 421	+3 422	115 036	382,96
1917	**18 542**	**11 315**	**+7 227**	**122 263**	**466,72**
1918	**27 701**	**18 633**	**+9 068**	**131 331**	**650,25**

[1]) Die Kriegssparscheinkonten sind in diesen Zahlen nicht enthalten.

629] **Sparkasse 1917.** Sparbücher und Konten. [1])

Vortrag	Sparbücher und Konten: Zugang	Abgang	Mehrung (+) oder Minderung (—)	Stand am Jahresschluß	Durchschnittsguthaben ℳ
Allgemeiner Sparverkehr .	18 147	11 263	+ 6 884	120 980	441,02
Scheckverkehr	395	52	+ 343	1 283	2 890,94
Zusammen **1917**	**18 542**	**11 315**	**+ 7 227**	**122 263**	**466,73**

[1]) Die Kriegssparscheinkonten sind in diesen Zahlen nicht enthalten.

630] **Sparkasse 1918.** Sparbücher und Konten. [1])

Vortrag	Sparbücher und Konten: Zugang	Abgang	Mehrung (+) oder Minderung (—)	Stand am Jahresschluß	Durchschnittsguthaben ℳ
Allgemeiner Sparverkehr .	27 154	18 562	+8 592	129 572	615,07
Scheckverkehr	547	71	+ 476	1 759	3 241,22
Zusammen **1918**	**27 701**	**18 633**	**+9 068**	**131 331**	**650,25**

[1]) Die Kriegssparscheinkonten sind in diesen Zahlen nicht enthalten.

631] **Sparkasse 1916—1918.** Sparmarken (Pfennigsparkasse und Schulsparkasse).

Jahr	Verkaufsstellen am Jahresschlusse	Während des Jahres: waren im Verkehr [1])	wurden zur städtischen Sparkasse eingelegt	wurden gegen bar eingelöst	Am Jahresschlusse waren im Verkehr	Davon in den Händen der Sparer	Schulsparkasse: Zahl der beteiligten Lehrer	Vermittelte Einlagen ℳ
		Marken			Marken			
1916	50	536 731	331 483	180 616	277 451	206 145	184	17 338
1917	**65**	**763 363**	**364 459**	**293 130**	**383 225**	**355 719**	**155**	**13 114**
1918	**60**	**680 031**	**503 746**	**202 487**	**357 023**	**327 714**	**150**	**23 389**

[1]) Einschließlich der Bestände bei den Verkaufsstellen.

632] **Sparkasse 1917.** Höhe der Einzelguthaben.

Vortrag	a = absol. Zahl, b = in % der Sparer	Sparer mit einer Einlage von: 1—60 ℳ	über 60—150 ℳ	über 150—300 ℳ	über 300—600 ℳ	über 600—1500 ℳ	über 1500—3000 ℳ	über 3000—10000 ℳ	über 10000 ℳ
		am Schlusse des Jahres							
Allgemeiner Sparverkehr . . .	a	97 458	19 870	15 098	17 107	17 888	6 204	1 818	73
	b	55,53	11,32	8,60	9,75	10,19	3,53	1,04	0,04
Scheckverkehr . . .	a	164	127	148	230	286	148	114	57
	b	12,79	9,93	11,61	18,13	22,52	11,61	8,94	4,47
Zusammen **1917**	a	**97 622**	**19 997**	**15 246**	**17 337**	**18 174**	**6 352**	**1 932**	**130**
	b	68,32	21,25	20,21	27,88	32,71	15,14	9,98	4,51

Sparkasse 1918. Höhe der Einzelguthaben. [633

Vortrag	a = absol. Zahl. b = in % der Sparer	Sparer mit einer Einlage von 1—60 ℳ	über 60—150 ℳ	über 150—300 ℳ	über 300—600 ℳ	über 600—1500 ℳ	über 1500—3000 ℳ	über 3000-10200 ℳ	über 10000 ℳ
		am Schlusse des Jahres							
Allgemeiner Sparverkehr . . .	a	109 191	23 793	16 862	20 151	23 937	9 803	3 333	203
	b	52,68	11,48	8,14	9,72	11,55	4,73	1,61	0,09
Scheckverkehr . . .	a	194	154	155	266	409	256	215	83
	b	11,20	8,89	8,89	15,36	23,61	14,78	12,41	4,79
Zusammen 1918	a	**109 385**	**23 947**	**17 017**	**20 417**	**24 346**	**10 059**	**3 548**	**286**
	b	63,88	20,37	17,03	25,08	35,16	19,51	14,02	4,88

Sparkasse 1917. [634

Allgemeiner Sparverkehr nach Monaten.

Monat	Einlagen ℳ	Rücknahmen ℳ	Mehrbetrag (+) oder Minderbetrag (—) der Einlagen gegen die Rücknahmen ℳ	Einlagenstand am Monats- bezw. Jahresschluß ℳ
Januar	2 760 166	1 026 654	+1 733 512	43 609 736
Februar	1 437 238	601 626	+ 835 612	44 445 348
März	1 544 008	1 334 814	+ 209 194	44 654 542
April	1 550 571	1 978 106	— 427 535	44 227 007
Mai	1 767 682	790 036	+ 977 646	45 204 653
Juni	1 843 345	827 938	+1 015 407	46 220 060
Juli	1 878 453	863 860	+1 014 593	47 243 653
August	1 791 650	860 846	+ 930 804	48 165 457
September	1 842 591	976 149	+ 866 442	49 031 899
Oktober	2 235 637	1 743 528	+ 492 109	49 524 008
November	2 083 702	902 043	+1 181 659	50 705 667
Dezember	1 779 354	525 216	+1 254 138	51 959 805
Jahr 1917	**22 514 397**	**12 430 816**	**+10 083 581**	**53 355 189**[1])

[1]) Am Jahresschluß einschließlich der Kapitalszinsen.

Sparkasse 1918. [635

Allgemeiner Sparverkehr nach Monaten.

Monat	Einlagen ℳ	Rücknahmen ℳ	Mehrbetrag (+) oder Minderbetrag (—) der Einlagen gegen die Rücknahmen ℳ	Einlagenstand am Monats- bezw. Jahresschluß ℳ
Januar	5 432 758	1 106 223	+4 326 535	57 681 724
Februar	3 045 943	667 978	+2 377 965	60 059 689
März	3 186 435	1 311 688	+1 874 747	61 934 436
April	3 652 327	2 411 769	+1 240 558	63 174 994
Mai	3 261 225	1 168 536	+2 092 689	65 267 683
Juni	3 071 054	1 015 917	+2 055 137	67 322 820
Juli	3 483 142	1 435 879	+2 047 263	69 370 083
August	2 819 595	1 343 872	+1 475 723	70 845 806
September	2 558 345	1 614 526	+ 943 819	71 789 625
Oktober	3 316 021	2 045 558	+1 270 463	73 060 088
November	4 070 865	1 748 868	+2 321 997	75 382 085
Dezember	3 697 027	1 418 488	+2 278 539	77 660 624
Jahr 1918	**41 594 737**	**17 289 302**	**+24 305 435**	**79 696 429**[1])

[1]) Am Jahresschluß einschließlich der Kapitalszinsen.

636] Sparkasse 1917. Scheckverkehr nach Monaten.

Monat	Einlagen	Rücknahmen ℳ	Mehrbetrag (+) oder Minderbetrag (—) der Einlagen gegen die Rücknahmen ℳ	Einlagenstand am Monats- bezw. Jahresschluß ℳ
Januar . .	2 778 609	2 806 874	— 28 265	2 149 665
Februar . .	2 641 625	2 268 296	+ 373 329	2 522 994
März . . .	3 925 363	3 528 549	+ 396 814	2 919 808
April . . .	3 354 592	3 482 000	— 127 408	2 792 400
Mai . . .	3 769 382	3 438 052	+ 331 330	3 123 730
Juni . . .	3 970 807	4 037 208	— 66 401	3 057 329
Juli	4 124 668	4 229 021	— 104 353	2 952 976
August . . .	3 765 596	3 536 494	+ 229 102	3 182 078
September .	3 703 537	3 622 123	+ 81 414	3 263 492
Oktober . .	4 409 278	4 480 526	— 71 248	3 192 244
November .	4 317 568	4 271 229	+ 46 339	3 238 583
Dezember . .	3 837 279	3 439 653	+ 397 626	3 636 209
Jahr **1917**	**44 598 304**	**43 140 025**	+ **1 458 279**	**3 709 084** [1]

[1]) Am Jahresschluß einschließlich der Kapitalszinsen.

637] Sparkasse 1918. Scheckverkehr nach Monaten.

Monat	Einlagen	Rücknahmen ℳ	Mehrbetrag (+) oder Minderbetrag (—) der Einlagen gegen die Rücknahmen ℳ	Einlagenstand am Monats- bezw. Jahresschluß ℳ
Januar . .	5 474 469	5 052 820	+ 421 649	4 130 733
Februar . .	5 309 274	5 198 630	+ 110 644	4 241 377
März . .	5 417 573	5 035 251	+ 382 322	4 623 699
April . . .	6 082 851	6 241 958	— 159 107	4 464 592
Mai . . .	5 776 184	5 606 863	+ 169 321	4 633 913
Juni . . .	5 451 274	5 016 490	+ 434 784	5 068 697
Juli . . .	6 554 092	6 366 815	+ 187 277	5 255 974
August . .	5 530 109	5 686 604	— 156 495	5 099 479
September .	5 181 069	5 108 993	+ 72 076	5 171 555
Oktober . .	6 559 260	6 538 713	+ 20 547	5 192 102
November .	7 536 734	7 098 028	+ 438 706	5 630 808
Dezember .	6 164 750	6 216 407	— 51 657	5 579 151
Jahr **1918**	**71 037 639**	**69 167 572**	+ **1 870 067**	**5 701 311** [1]

[1]) Am Jahresschlusse einschließlich der Kapitalszinsen.

638] Sparkasse 1917. Buchungsposten und Sparer beim allgemeinen Sparverkehr.

Monat	Einlagen		Rücknahmen		Sparer am Monats- bezw. Jahresschluß
	Posten insgesamt	darunter erste Einlagen auf neue Bücher	Posten insgesamt	darunter ganze Abhebungen	
Januar . .	23 998	2 638	6 504	1 064	115 670
Februar . .	12 448	1 433	3 954	694	116 409
März . .	14 237	1 434	7 100	1 171	116 672
April . . .	13 799	922	8 407	1 100	116 494
Mai . . .	15 185	1 496	6 139	796	117 194
Juni . . .	16 701	1 470	5 402	755	117 909
Juli . . .	17 897	1 466	6 689	881	118 494
August . .	19 396	1 327	6 082	936	118 885
September .	18 350	1 354	6 049	954	119 285
Oktober . .	24 456	1 265	8 604	1 114	119 436
November .	32 056	1 522	5 365	1 002	119 956
Dezember .	28 541	1 820	5 192	796	120 980
Jahr **1917**	**237 064**	**18 147**	**75 487**	**11 263**	**120 980**

Sparkasse 1918. [639

Buchungsposten und Sparer beim allgemeinen Sparverkehr.

Monat	Einlagen		Rücknahmen		Sparer am Monats- bezw. Jahresschluß
	Posten insgesamt	darunter erste Einlagen auf neue Bücher	Posten insgesamt	darunter ganze Abhebungen	
Januar	47 930	4 553	5 869	1 119	124 414
Februar	44 192	2 499	3 933	928	125 985
März	42 419	4 729	6 871	2 103	128 611
April	31 080	2 176	8 793	1 433	129 354
Mai	21 707	1 913	6 814	1 830	129 437
Juni	23 860	1 735	5 892	1 372	129 800
Juli	23 297	1 986	7 435	1 370	130 416
August	18 229	1 437	7 485	1 433	130 420
September	14 821	1 509	8 007	1 547	130 382
Oktober	14 702	1 431	8 914	1 514	130 299
November	13 605	1 523	7 679	1 677	130 145
Dezember	14 125	1 663	8 595	2 236	129 572
Jahr **1918**	**309 967**	**27 154**	**86 287**	**18 562**	**129 572**

Sparkasse 1917. Buchungsposten und Sparer beim Scheckverkehr. [640

Monat	Einlagen		Rücknahmen		Sparer am Monats- bezw. Jahresschluß
	Posten insgesamt	darunter Neuzugänge	Posten insgesamt	darunter ganze Abgänge	
Januar	2 301	54	2 809	5	989
Februar	1 983	47	2 338	4	1 032
März	3 145	49	3 365	3	1 078
April	2 079	33	3 692	1	1 110
Mai	2 649	35	3 205	3	1 142
Juni	3 107	40	2 954	5	1 177
Juli	2 957	29	3 605	9	1 197
August	2 363	21	3 214	4	1 214
September	2 805	24	3 198	3	1 235
Oktober	2 969	19	3 410	8	1 246
November	2 185	20	1 917	4	1 262
Dezember	2 719	24	3 151	3	1 283
Jahr **1917**	**31 262**	**395**	**36 858**	**52**	**1 283**

Sparkasse 1918. Buchungsposten und Sparer beim Scheckverkehr. [641

Monat	Einlagen		Rücknahmen		Sparer am Monats- bezw. Jahresschluß
	Posten insgesamt	darunter Neuzugänge	Posten insgesamt	darunter ganze Abgänge	
Januar	3 634	51	3 896	9	1 325
Februar	3 222	30	3 302	2	1 353
März	3 785	30	3 790	2	1 381
April	3 260	43	3 934	6	1 418
Mai	3 311	32	3 628	2	1 448
Juni	3 245	32	3 463	1	1 479
Juli	4 230	40	4 022	4	1 515
August	3 462	39	4 104	7	1 547
September	3 156	39	4 710	9	1 577
Oktober	3 711	55	4 293	8	1 624
November	4 141	81	3 926	4	1 701
Dezember	2 704	75	3 427	17	1 759
Jahr **1918**	**41 861**	**547**	**46 495**	**71**	**1 759**

642] Maßnahmen gegen unberechtigte Abhebung 1916—1918.

Verwahrung von Sparbüchern. Versicherung von Sparguthaben. Vormerkung eines Kennwortes.

Jahr	Zur Verwahrung übergebene Sparbücher	Aus der Verwahrung entnommene Sparbücher	In Verwahrung verbliebene Sparbücher	Neu versicherte Sparguthaben		Aufgehobene oder durch Abhebung erloschene Versicherungen		Durch Vormerkung eines Kennwortes geschützte Sparbücher
				Zahl	Betrag ℳ	Zahl	Betrag ℳ	
1916	281	218	1 451	4	6 508,28	2	1 020,85	3 423
1917	**549**	**247**	**1 753**	**8**	**15 440,55**	**3**	**978,71**	**3 981**
1918	**864**	**334**	**2 283**	**31**	**42 003,19**	**3**	**8 108,96**	**5 117**

643] Maßnahmen gegen unberechtigte Abhebungen 1917.

Verwahrung von Sparbüchern, Versicherung von Sparguthaben, Vormerkung eines Kennwortes.

Monat	Zur Verwahrung übergebene Sparbücher	Aus der Verwahrung entnommene Sparbücher	In Verwahrung verbliebene Sparbücher	Neu versicherte Sparguthaben		Aufgehobene oder durch Abhebung erloschene Versicherungen		Durch Vormerkung eines Kennwortes geschützte Sparbücher
				Zahl	Betrag ℳ	Zahl	Betrag ℳ	
Januar . .	48	21	1 478	3	2 040,36	—	—	3 466
Februar . .	21	24	1 475	—	—	1	88,61	3 509
März . . .	60	37	1 499	1	1 100,00	—	—	3 546
April . . .	74	33	1 539	—	12 052,76	1	26,77	3 582
Mai . . .	36	17	1 558	3	247,43	—	—	3 629
Juni . . .	55	24	1 589	1	—	—	—	3 686
Juli . . .	50	15	1 624	—	—	—	—	3 745
August. . .	55	12	1 667	—	—	—	—	3 796
September .	55	13	1 709	—	—	1	863,48	3 834
Oktober . .	55	14	1 750	—	—	—	—	3 895
November .	22	20	1 752	—	—	—	—	3 939
Dezember .	18	17	1 753	—	—	—	—	3 981
Jahr **1917**	**549**	**247**	**1 753**	**8**	**15 440,55**	**3**	**978,71**	**3 981**

644] Maßnahmen gegen unberechtigte Abhebungen 1918.

Verwahrung von Sparbüchern, Versicherung von Sparguthaben, Vormerkung eines Kennwortes.

Monat	Zur Verwahrung übergebene Sparbücher	Aus der Verwahrung entnommene Sparbücher	In Verwahrung verbliebene Sparbücher	Neu versich.rte Sparguthaben		Aufgehobene oder durch Abhebung erloschene Versicherungen		Durch Vormerkung eines Kennwortes geschützte Sparbücher
				Zahl	Betrag ℳ	Zahl	Betrag ℳ	
Januar . .	54	40	1 767	2	493,39	1	5 095,50	4 117
Februar . .	50	10	1 807	2	5 122,91	—	—	4 192
März . . .	49	13	1 843	—	—	—	—	4 281
April . . .	37	16	1 864	1	1 526,98	—	—	4 337
Mai . . .	50	23	1 891	3	1 591,82	—	—	4 449
Juni . . .	42	17	1 916	3	512,51	1	2 996,56	4 556
Juli . . .	69	20	1 965	3	3 130,43	—	—	4 665
August. . .	46	27	1 984	3	3 679,55	—	—	4 756
September .	75	30	2 029	9	22 264,25	1	17,10	4 850
Oktober . .	250	40	2 239	3	2 659,21	—	—	4 938
November .	99	42	2 296	2	1 022,26	—	—	5 017
Dezember. .	43	56	2 283	—	—	—	—	5 117
Jahr **1918**	**864**	**334**	**2 283**	**31**	**42 003,19**	**3**	**8 108,96**	**5 117**

Schulsparkasse 1917. [645

Monat	Hauptstelle		Zweigstelle		Insgesamt	
	Posten	Betrag ℳ	Posten	Betrag ℳ	Posten	Betrag ℳ
Januar	370	1 271,50	65	177,40	435	1 448,90
Februar	398	1 496,20	209	758,70	607	2 254,90
März	488	1 854,40	240	809,40	728	2 663,80
April	146	662,00	—	—	146	662,00
Mai	328	1 484,40	117	474,40	445	1 958,80
Juni	210	1 126,62	86	382,40	296	1 509,02
Juli	256	1 032,50	127	471,40	383	1 503,90
August	—	—	—	—	—	—
September	26	91,00	—	—	26	91,00
Oktober	91	401,00	46	181,20	137	582,20
November	252	871,50	96	394,20	348	1 265,70
Dezember	489	2 252,25	364	640,90	853	2 893,15
Jahr **1917**	**3 054**	**12 543,37**	**1 350**	**4 290,00**	**4 404**	**16 833,37**

Schulsparkasse 1918. [646

Monat	Hauptstelle		Zweigstelle		Insgesamt	
	Posten	Betrag ℳ	Posten	Betrag ℳ	Posten	Betrag ℳ
Januar	429	2 402,70	190	1 324,00	619	3 727,60
Februar	681	3 952,80	167	673,50	848	4 626,30
März	698	3 722,00	245	1 275,10	943	4 997,10
April	371	2 057,10	70	388,00	441	2 445,10
Mai	587	3 876,00	116	463,00	703	4 339,00
Juni	452	2 505,40	112	643,60	564	3 149,00
Juli	592	3 125,50	121	677,00	713	3 802,50
August	—	—	—	—	—	—
September	90	493,00	—	—	90	493,00
Oktober	361	1 773,80	71	400,00	432	2 173,80
November	266	1 712,60	53	244,00	319	1 956,60
Dezember	586	3 586,40	97	480,00	683	4 066,40
Jahr **1918**	**5 113**	**29 208,20**	**1 242**	**6 569,10**	**6 355**	**35 777,30**

Leihanstalt 1916—1918. [647

Pfänder.

Jahr	Zugang durch Versetzen und Erneuern	Abgang		Stand am Schlusse des Jahres	Durchschnittliche Pfänderzahl auf den Kopf der mittleren Bevölkerung[1])
		durch Auslösen und Erneuern	durch Versteigerungen und Verkauf an die Altbekleidungsstelle		
1916	73 629	77 232	2 849	34 396	0,10
1917	**52 042**	**65 631**	**1 263**	**19 544**	**0,06**
1918	**32 092**	**41 885**	**294**	**9 457**	**0,03**

[1]) Aus dem Jahreszugang berechnet.

648] Leihanstalt 1917 und 1918.

Pfänder nach Monaten.

Monat	Zugang durch Versetzen und Erneuern		Abgang						Stand am Schlusse des Monats bezw. Jahres	
			durch Auslösen und Erneuern		durch Versteigerung und Verkauf an die Altbekleidungsstelle		zusammen			
	1917	1918	1917	1918	1917	1918	1917	1918	1917	1918
Januar	5 324	3 235	4 990	3 407	85	53	5 075	3 460	34 645	19 319
Februar	4 000	2 774	4 834	3 289	75	54	4 909	3 343	33 736	18 750
März	4 094	2 549	6 362	4 544	103	61	6 465	4 605	31 365	16 694
April	4 732	3 247	5 439	2 974	83	27	5 522	3 001	30 575	16 940
Mai	5 153	3 146	6 237	3 928	68	11	6 305	3 939	29 423	16 147
Juni	5 164	2 855	5 692	3 776	92	14	5 784	3 790	28 803	15 212
Juli	5 139	3 210	5 409	3 292	66	15	5 475	3 307	28 467	15 115
August	4 874	2 803	5 443	3 629	80	13	5 523	3 642	27 818	14 276
September	3 812	2 558	6 093	3 049	57	16	6 150	3 065	25 480	13 769
Oktober	3 896	2 322	5 177	3 447	394	14	5 571	3 461	23 805	12 630
November	3 067	1 642	4 636	3 411	68	9	4 704	3 420	22 168	10 852
Dezember	2 787	1 751	5 319	3 139	92	7	5 411	3 146	19 544	9 457
Jahr	**52 042**	**32 092**	**65 631**	**41 885**	**1 263**	**294**	**66 894**	**42 179**	**19 544**	**9 457**

649] Leihanstalt 1916—1918. Vorschüsse.

Jahr	Zugang durch Versetzen und Erneuern ℳ	Abgang		Stand am Schlusse des Jahres ℳ	Durchschnittlicher Vorschußbetrag	
		durch Auslösen und Erneuern ℳ	durch Versteigerung u. Verkauf a. die Altbekldstelle ℳ		auf 1 Pfand (am Jahresschlusse) ℳ	auf den Kopf der mittleren Bevölkerung[1]) ℳ
1916	547 335	598 016	20 818	297 682	8,65	0,89
1917	**448 393**	**542 721**	**9 008**	**194 346**	**9,94**	**0,60**
1918	**356 151**	**431 683**	**1 638**	**117 176**	**12,39**	**0,85**

[1]) Aus dem Jahreszugang berechnet.

650] Leihanstalt 1917 und 1918.

Vorschüsse nach Monaten.

Monat	Zugang durch Versetzen und Erneuern ℳ		Abgang						Stand am Schlusse des Monats bezw. Jahres ℳ	
			durch Auslösen und Erneuern ℳ		d. Versteigerung u. Verkauf a. d. Altbekleidungsstelle ℳ		zusammen ℳ			
	1917	1918	1917	1918	1917	1918	1917	1918	1917	1918
Januar	42 545	31 522	42 614	34 279	550	304	43 164	34 583	297 063	191 285
Februar	31 363	32 325	37 310	34 527	531	293	37 841	34 820	290 585	188 790
März	34 062	26 122	49 485	41 267	1 056	381	50 541	41 648	274 106	173 264
April	39 769	31 727	43 23[illegible]	27 675	611	128	43 849	27 803	270 026	177 188
Mai	41 912	30 308	48 353	36 971	465	82	48 818	37 053	263 120	170 443
Juni	39 523	28 576	43 402	34 764	853	87	44 255	34 851	258 388	164 168
Juli	43 103	36 250	44 839	36 406	724	79	45 563	36 485	255 928	163 933
August	44 196	31 532	44 215	35 457	683	61	44 898	35 518	255 226	159 947
September	35 311	30 375	50 952	33 057	292	72	51 244	33 129	239 293	157 193
Oktober	38 357	27 886	43 435	38 388	2 001	86	45 436	38 474	232 214	146 605
November	27 924	24 309	44 546	39 770	652	41	45 198	39 811	214 940	131 103
Dezember	30 328	25 219	50 332	39 122	590	24	50 922	39 146	194 346	117 176
Jahr	**448 393**	**356 151**	**542 721**	**431 683**	**9 008**	**1 638**	**551 729**	**433 321**	**194 346**	**117 176**

Städtisches Arbeitsamt 1916—1918. [651

Jahr	Gesamtverkehr: Neu eingegangene: Stellenangebote von Arbeitgebern	Gesamtverkehr: Neu eingegangene: Stellengesuche von Arbeitnehmern	Gesamtverkehr: Vermittlungen	Davon auswärtiger Verkehr: Neu eingegangene: Stellenangebote von Arbeitgebern	Davon auswärtiger Verkehr: Neu eingegangene: Stellengesuche von Arbeitnehmern	Davon auswärtiger Verkehr: Vermittlungen
1916	45 885	54 719	37 634	5 430	4 442	3 594
1917	**50 501**	**45 197**	**36 450**	**5 754**	**3 486**	**3 338**
1918	**50 021**	**52 972**	**36 868**	**4 263**	**3 705**	**2 137**

Städtisches Arbeitsamt 1917. Nach Monaten. [652

Monat	Stellenangebote von Arbeitgebern: männlich	Stellenangebote von Arbeitgebern: weiblich	Stellengesuche von Arbeitnehmern: männlich	Stellengesuche von Arbeitnehmern: weiblich	Vermittlungen: männlich	Vermittlungen: weiblich
Januar [1]	2 458	1 525	2 367	1 545	1 866	1 046
Februar	1 941	1 590	2 059	1 440	1 614	1 027
März	2 351	1 962	2 068	1 830	1 731	1 210
April	2 547	1 665	2 188	1 670	1 927	1 138
Mai	2 346	1 870	2 026	1 694	1 864	1 214
Juni	2 721	1 874	2 013	1 542	1 877	1 098
Juli	2 601	1 991	1 761	1 723	1 926	1 239
August	3 273	2 143	2 373	1 899	1 969	1 547
September	2 834	1 750	2 256	1 722	1 942	1 271
Oktober	2 532	1 464	2 357	1 464	2 003	1 161
November	2 407	1 547	2 390	1 863	1 958	1 278
Dezember	1 967	1 142	1 840	1 107	1 538	1 006
Jahr 1917 [1]	**29 978**	**20 523**	**25 698**	**19 499**	**22 215**	**14 235**
Darunter auswärtiger Verkehr	3 720	2 034	2 712	774	2 389	949

	männl.	weibl.	zus.
Auf 100 Stellenangebote kommen Stellengesuche	85,7	95,0	89,5
Durch Vermittlung wurden befriedigt: von 100 Arbeitgebern	74,1	69,3	72,1
Durch Vermittlung wurden befriedigt: von 100 Arbeitnehmern	86,8	73,0	80,6

[1]) Ohne die aus dem Vorjahre unerledigt übergegangenen Angebote und Gesuche. [2]) Vermittlungen auf auswärtige Stellen.

Städtisches Arbeitsamt 1918. Nach Monaten. [653

Monat	Stellenangebote von Arbeitgebern: männlich	Stellenangebote von Arbeitgebern: weiblich	Stellengesuche von Arbeitnehmern: männlich	Stellengesuche von Arbeitnehmern: weiblich	Vermittlungen: männlich	Vermittlungen: weiblich
Januar [1]	2 222	1 503	2 376	1 543	1 880	1 162
Februar	1 721	1 430	2 022	1 310	1 470	1 058
März	1 943	1 730	1 884	1 474	1 474	1 325
April	2 393	1 539	2 295	1 370	1 801	1 111
Mai	2 583	1 795	2 418	1 425	2 107	1 217
Juni	3 076	1 618	2 318	1 405	2 052	1 240
Juli	3 218	1 578	2 594	1 348	2 327	1 138
August	2 723	1 923	2 431	1 539	2 119	1 265
September	2 522	1 891	2 006	1 585	1 842	1 350
Oktober	2 756	1 857	2 115	1 294	1 933	1 105
November	2 375	1 613	3 376	1 402	1 947	1 015
Dezember	2 299	1 713	8 823	2 619	1 752	1 178
Jahr 1918 [1]	**29 831**	**20 190**	**34 658**	**18 314**	**22 704**	**14 164**
Darunter auswärtiger Verkehr	2 561	1 702	2 719	986	1 273	864

	männl.	weibl.	zus.
Auf 100 Stellenangebote kommen Stellengesuche	116,2	90,7	105,8
Durch Vermittlung wurden befriedigt: von 100 Arbeitgebern	76,1	70,1	73,7
Durch Vermittlung wurden befriedigt: von 100 Arbeitnehmern	65,5	77,2	69,6

[1]) Ohne die aus dem Vorjahre unerledigt übergegangenen Angebote und Gesuche. [2]) Vermittlungen auf auswärtige Stellen.

654] **Städtisches Arbeitsamt 1917.** Nach Berufen.

Berufsgruppe	Stellenangebote von Arbeitgebern[1])		Stellengesuche von Arbeitnehmern[1])		Vermittlungen	
	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich
I. Landwirtschaft, Gärtnerei und Tierzucht	855	1 152	473	1 010	521	549
II. Forstwirtschaft und Fischerei						
III. Bergbau, Hütten- und Salinenwesen, Torfgräberei	6	1	1	—	6	—
IV. Industrie der Steine und Erden	33	—	14	—	7	—
V. Metallverarbeitung						
VI. Industrie der Maschinen, Instrumente und Apparate	4 515	3 218	2 842	3 959	2 856	1 875
VII. Chemische Industrie						
VIII. Industrie der forstwirtschaftlichen Nebenprodukte, Leuchtstoffe, Seifen, Fette, Oele und Firnisse	266	99	44	—	161	99
IX. Textilindustrie	17	—	12	—	8	—
X. Papierindustrie	95	79	54	28	48	40
XI. Lederindustrie u. Industrie lederartiger Stoffe	319	—	132	—	130	—
XII. Industrie der Holz- u. Schnitzstoffe	986	58	500	4	466	49
XIII. Industrie der Nahrungs- und Genußmittel	398	334	295	223	221	284
XIV. Bekleidungsgewerbe						
XV. Reinigungsgewerbe	721	2 779	358	2 607	332	2 649
XVI. Baugewerbe	1 098		564		483	
XVII. Graphische Gewerbe	117	20	76	—	62	7
XVIII. Künstlerische Betriebe für gewerbliche Zwecke	10		8		6	
XIX. Maschinisten, Heizer, Fabrikarbeiter ohne nähere Bezeichnung	2 914	1 275	3 255	2 258	2 274	799
XX. Handelsgewerbe	206	349	240	457	198	179
XXIII. Gast- u. Schankwirtschaft (ausschl. Hausdiener, Pförtner usw.)	1 607	2 324	1 910	2 520	1 580	1 681
XXIV. Sonstige Lohnarbeit und häusliche Dienste	14 507	8 853	14 018	6 512	11 906	6 025
XXV. Freie Berufsarten	423	20	273	269	379	14
XXVI. Lehrlinge aller Berufsarten	1 236	253	940	159	571	35
Zusammen	**30 329**	**20 814**	**26 009**	**20 006**	**22 215**	**14 235**

[1]) Gesamtverkehr mit Einschluß der aus dem Vorjahre übernommenen unerledigten Aufträge.

655] **Städtisches Arbeitsamt 1918.** Nach Berufen.

Berufsgruppe	Stellenangebote von Arbeitgebern[1])		Stellengesuche von Arbeitnehmern[1])		Vermittlungen	
	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich
I. Landwirtschaft, Gärtnerei und Tierzucht	498	369	436	83	343	172
II. Forstwirtschaft und Fischerei						
III. Bergbau, Hütten- und Salinenwesen, Torfgräberei	16	—	20	—	7	—
IV. Industrie der Steine und Erden	79	—	90	—	28	—
V. Metallverarbeitung						
VI. Industrie der Maschinen, Instrumente und Apparate	4 453	2 933	4 143	2 994	2 819	1 570
VII. Chemische Industrie						
VIII. Industrie der forstwirtschaftlichen Nebenprodukte, Leuchtstoffe, Seifen, Fette, Oele und Firnisse	163	16	74	—	70	6
IX. Textilindustrie	17	—	24	—	13	—
X. Papierindustrie	93	60	107	114	44	17
XI. Lederindustrie u. Industrie lederartiger Stoffe	181	—	212	—	103	—
Übertrag	5 500	3 378	5 106	3 191	3 427	1 765

Städtisches Arbeitsamt 1918. Nach Berufen. [Noch: 655

Berufsgruppe	Stellenangebote von Arbeitgebern[1])		Stellengesuche von Arbeitnehmern		Vermittlungen	
	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich
Übertrag	5 500	3 378	5 106	3 191	3 427	1 765
XII. Industrie der Holz- u. Schnitzstoffe	996	74	1 032	19	560	50
XIII. Industrie der Nahrungs- und Genußmittel	348	398	619	114	184	306
XIV. Bekleidungsgewerbe	939	2 126	410	1 449	330	1 813
XV. Reinigungsgewerbe						
XVI. Baugewerbe	1 108		897		479	
XVII. Graphische Gewerbe	109	14	332	—	66	6
XVIII. Künstlerische Betriebe für gewerbliche Zwecke	4		26		3	
XIX. Maschinisten, Heizer, Fabrikarbeiter ohne nähere Bezeichnung	3 332	618	7 233	1 833	2 603	336
XX. Handelsgewerbe	295	451	628	409	272	346
XXIII. Gast- u. Schankwirtschaft (ausschl. Hausdiener, Pförtner usw.)	1 959	3 081	2 655	3 374	1 939	2 478
XXIV. Sonstige Lohnarbeit und häusliche Dienste	13 106	9 655	13 542	7 013	10 924	6 893
XXV. Freie Berufsarten	435	24	562	869	397	20
XXVI. Lehrlinge aller Berufsarten	2 730	537	1 989	277	1 520	151
Zusammen	**30 861**	**20 356**	**35 031**	**18 548**	**22 704**	**14 164**

[1]) Gesamtverkehr mit Einschluß der aus dem Vorjahre übernommenen unerledigten Aufträge.

Sonstige Arbeitsnachweise 1917 und 1918. [656

Veranstalter der Arbeitsnachweise	Stellenangebote von Arbeitgebern		Stellengesuche von Arbeitnehmern		Vermittlungen	
	1917	1918	1917	1918	1917	1918
1. Bader-, Friseur- und Perrückenmacher-Innung	46	—	26	—	20	—
2. Bäckerinnung	70	—	76	—	70	—
3. Schuhmacher-Innung	18	—	8	—	8	—
4. Vereinigte Fleischer-Innungen	18	—	20	—	17	—
5. Arbeitgeberverband für das Baugewerbe	206	266	115	36	—	22
6. Verband bayerischer Metallindustrieller	28 013	21 447	29 137	23 923	27 731	21 714
7. Verband deutscher Steindruckereibesitzer	56	36	—	13	—	5
8. Deutscher Bauarbeiter-Verband	1 320	2 139	552	784	538	704
9. Handwerkskammer für Mittelfranken	148	13	105	10	27	1
10. Herberge zur Heimat II (Lammsgasse 16)	—	—	—	—	—	—
11. Kaufmännischer Verein „Merkur"	625	484	446	760	211	128
12. Nationale Werkvereine	13	—	64	8	15	—
13. Verband d. Deutschnat. Handlungsgehilfen, Hamburg	21	—	23	—	18	—
14. Verband des Buch- u. Steindruckerei-Hilfspersonals	85	105	43	71	36	53
15. Verband Deutscher Buchbinder	81	73	58	109	80	66
16. Verband Deutscher Handlungsgehilfen, Leipzig	30	37	24	77	17	10
17. Verband tariftr. Buchdrucker f. Mittel- u. Oberfranken	101	157	103	321	101	157
18. Verein der deutschen Kaufleute	160	150	70	167	19	17
19. Wanderunterstützungs-Verein	2 299	1 929	2 135	1 708	2 109	1 652
20. Zentralverband der Handlungsgehilfen	—	15	2	48	1	13
21. Kaufmännischer Verband weiblicher Angestellter	309	361	362	419	186	217
22. Marianischer Mädchenschutz-Verein	550	527	240	244	124	118
23. Verein der Freundinnen junger Mädchen	213	156	111	56	19	11
24. Vereinig. ehem. Schülerinnen d. städt. Handelsschule für Mädchen	174	143	175	143	103	65
25. Zentralverband der Steinarbeiter Deutschlands	—	5	—	10	—	5
Zusammen	**34 556**	**28 043**	**33 895**	**28 847**	**31 450**	**24 958**

[1]) Über die Tätigkeit der gewerbsmäßigen Stellenvermittler siehe Tabelle 386.

657] **Hospital zum Heiligen Geist 1916—1918.**

Pfründnerstellen und Unterhaltskosten.

Jahr	Pfründnerstellen für Protestanten		Pfründnerstellen für Katholiken		Pfründnerstellen zusammen	Durchschnittsstand der Pfründner[1])	Abgänge durch Tod		Abgänge durch freiw. Austritt oder Entlassung		Unterhaltskosten für 1 Pfründner auf das Jahr
	Männer	Frauen	Männer	Frauen			Männer	Frauen	Männer	Frauen	ℳ
1916	50	216	10	24	300	226	12	21	—	3	757,62
1917	**50**	**176**[1])	**10**	**24**	**260**	**221**	**9**	**18**	**1**	**1**	**762,85**
1918	**50**	**176**	**10**	**24**	**260**	**211**	**14**	**29**	**1**	**2**	**927,10**

[1]) Die im Jahre 1917 gegenüber dem Vorjahre eingetretene Minderung an protestantischen Frauenpfründen wurden hervorgerufen durch Neueinrichtung zweier Speisesäle für Frauen und dadurch bedingte Auflassung von Pfründnerzimmern.

658] **Hospital zum Heiligen Geist 1917 und 1918.** Krankenstand.

Zeit	Kranke Männer	Kranke Frauen	Kranke zusammen	Krankenbetten
Am Schlusse 1916	5	49	54	90
Zugang während des Jahres 1917	19	37	56	—
Abgang während des Jahres 1917	9	28	37	—
Am Schlusse 1917	**15**	**58**	**73**	**90**
Zugang während des Jahres 1918	24	57	81	—
Abgang während des Jahres 1918	20	56	76	—
Am Schlusse 1918	**19**	**59**	**78**	**90**

659] **Norisstift 1916—1918.**

Jahr	Zugang Männer	Zugang Frauen	Abgang Männer	Abgang Frauen	Stand der Insassen am Jahresschlusse Männer	Stand der Insassen am Jahresschlusse Frauen	Davon wurden verpflegt auf eigene Kosten[1])	Davon wurden verpflegt auf Stiftungskosten
1916	2	2	3	1	8	8	12	4[2])
1917	**2**	**2**	**1**	**3**	**9**	**7**	**11**	**5**[2])
1918	—	**4**	**1**	**1**	**8**	**10**	**12**	**6**[3])

[1]) Die festgesetzten Monatsbeiträge betrugen bis 1916: 64, 70, 75, 80 und 114 ℳ, von 1917 ab: 79, 85, 95 und 129 ℳ.
[2]) Hierunter ein Insasse auf Kosten der städtischen Grundstückskasse.
[3]) Hierunter zwei Insassen auf Kosten der städtischen Grundstückskasse.

660] **Sebastianspital 1916—1918.** Tabelle I.

Jahr	Zugang männlich	Zugang weiblich	Abgang durch Tod m.	Abgang durch Tod w.	Abgang durch Austritt m.	Abgang durch Austritt w.	Abgang durch Entlassung od. Ueberweisung m.	Abgang durch Entlassung od. Ueberweisung w.	Stand der Pfleglinge am Jahresschlusse m.	Stand der Pfleglinge am Jahresschlusse w.	Stand der Pfleglinge am Jahresschlusse zus.
1916	27	24	29	18	11	4	—	—	201	146	347
1917	**42**	**34**	**34**	**30**	**14**	**6**	—	—	**195**	**144**	**339**
1918	**28**	**28**	**32**	**31**	**6**	**7**	—	—	**185**	**134**	**319**

661] **Sebastianspital 1916—1918.** Tabelle II.

Jahr	Alter der am Jahresschlusse vorhandenen Pfleglinge: unter dem 21. Lebensjahr	im 21.—30.	im 31.—40.	im 41.—50.	im 51.—60.	im 61.—70.	im 71.—80.	im 81.—90.	im 91.—100.
1916	—	3	11	21	45	144	110	13	—
1917	—	**2**	**11**	**22**	**44**	**141**	**113**	**6**	—
1918	—	**1**	**13**	**19**	**49**	**130**	**102**	**5**	—

Sebastianspital 1916—1918. [662

Tabelle III.

Jahr	Gesamtzahl der verpflegten Personen	Gesamtzahl der Verpflegungstage	Durchschnittl. Pfleglingsstand	Durchschnittl. Aufenthaltszeit v. 1. Pflegl. Tage	Verpflegungsaufwand für die Pfleglinge ℳ	Verpflegungsaufwand für das Personal ℳ	Durchschnittliche Kosten eines Verpflegungstages[1] ℳ	Durchschnittliche Kosten eines Pfleglings i. Jahre[1] ℳ
1916	409	125 792	343	307,5	127 985	9 873	1,68	596
1917	**423**	**122 309**	**335**	**289**	**122 364**	**9 034**	**1,67**	**610**
1918	**395**	**121 028**	**331**	**306,4**	**157 504**	**9 303**	**2,08**	**741**

[1]) Berechnet aus dem Gesamt-Reinaufwand der Anstalt.

Sebastianspital 1916—1918. [663

Tabelle IV.

Jahr	Von den Anstaltsinsassen waren: Blinde m.	Blinde w.	Taubstumme m.	Taubstumme w.	Krüppelhafte m.	Krüppelhafte w.	Epileptische m.	Epileptische w.	Geistesschwache m.	Geistesschwache w.	Sieche m.	Sieche w.
1916	1	5	2	—	8	4	2	—	21	21	167	116
1917	**1**	**3**	**2**	—	**7**	**4**	**2**	—	**16**	**20**	**167**	**117**
1918	**5**	**3**	**1**	—	**4**	**3**	**1**	**1**	**16**	**21**	**158**	**106**

Sebastianspital 1916—1918. [664

Tabelle V.

Jahr	Krankenstand[1]: Zugang m.	Zugang w.	Abgang m.	Abgang w.	Stand am Schlusse d. Jahres m.	Stand am Schlusse d. Jahres w.
1916	73	66	76	66	90	87
1917	**115**	**73**	**116**	**71**	**89**	**89**
1918	**91**	**63**	**93**	**71**	**87**	**81**

[1]) Zahl der Krankenbetten Ende 1916—1918: 185.

Sebastianspital 1916—1918. [665

Tabelle VI.

Jahr	Krankheitsarten: Interne Krankheiten m.	Interne Krankheiten w.	Chirurgische Krankheiten m.	Chirurgische Krankheiten w.	Hautkrankheiten m.	Hautkrankheiten w.	Syphilis m.	Syphilis w.	Geisteskrankheiten m.	Geisteskrankheiten w.	Zusammen m.	Zusammen w.
1916	99	73	32	39	6	1	1	3	28	37	166	153
1917	**106**	**63**	**59**	**49**	**4**	**7**	**1**	**2**	**35**	**39**	**205**	**160**
1918	**107**	**72**	**35**	**39**	**5**	**4**	**1**	**2**	**32**	**35**	**180**	**152**

Sebastianspital 1916—1918. [666

Tabelle VII.

Jahr	Ausgang der Krankheiten: Es wurden geheilt m.	Es wurden geheilt w.	Es wurden gebessert m.	Es wurden gebessert w.	Es blieben ungeheilt m.	Es blieben ungeheilt w.	Es starben m.	Es starben w.	In Behandlung blieben m.	In Behandlung blieben w.	Zusammen m.	Zusammen w.
1916	6	4	29	32	12	12	29	18	90	87	166	153
1917	**8**	**2**	**70**	**28**	**4**	**11**	**34**	**30**	**89**	**89**	**205**	**160**
1918	**12**	**7**	**40**	**25**	**9**	**8**	**32**	**31**	**87**	**81**	**180**	**152**

667] **Findel- und Waisenhaus 1916—1918.**

Jahr	Neu aufgenommene Pfleglinge	Entlassene Pfleglinge	Am Jahresschluß vorhandene Pfleglinge	Davon waren: Knaben	Mädchen	Doppelwaisen	Einfache Waisen	Protestanten	Katholiken	Sonstige	noch nicht schulpflichtig	schulpflichtig	nicht mehr werktagsschulpflichtig
1916	41[1])	30	109	51	58	89	20	80	29	—	5	90	14
1917	**15**[1])	**24**[2])	**100**[3])	**47**	**53**	**83**	**17**	**79**	**21**	—	**3**	**79**[4])	**18**[5])
1918	**32**[1])	**48**[2])	**84**[3])	**40**	**44**	**82**	**2**	**72**	**12**	—	**4**	**65**	**15**[5])

[1]) Darunter 1916: 29 Kriegerkinder, 1917: 7, 1918: 10. [2]) Von den Entlassenen kamen in die Lehre zum Handwerk im Jahre 1917: 4 Knaben, in den Dienst als Mägde 9 Mädchen, ein Mädchen kam in einen Privathandelskurs; außerdem wurden 10 Kriegerkinder entlassen. Im Jahre 1918 kamen in die Lehre zum Handwerk: 8 Knaben, in die Erziehungsanstalt Veilhof 1 und in die Fürsorge-Erziehung ebenfalls 1; von den Mädchen kamen 5 in Dienst, 2 in Geschäfte, 5 noch werktagsschulpflichtige in Familien und 1 in die Pflegeanstalt Obernzenn; außerdem wurden 25 Kriegerkinder entlassen. [3]) Darunter 1917: 17 Kriegerkinder, 1918: 2. [4]) Die Realschule besuchte 1917: 1 Knabe, 1918: —. [5]) An dem allgemeinen Fortbildungsschulunterricht nahmen 1917 teil: 18 Mädchen, 1918: 15 Mädchen.

668] **Zufluchtsanstalten für Obdachlose 1916—1918.**

Jahr	Anstalt für männliche Obdachlose[1]): Beherb. Person. zusammen	darunter hiesige	Nächte im ganzen	durchschn. auf 1 Person	Betriebskosten ℳ	Anstalt für weibliche Obdachlose[2]): Beherb. Person. zusammen	darunter hiesige	Nächte im ganzen	durchschn. auf 1 Person	Betriebskosten ℳ
1916	787[3])	157[3])	1 263[3])	1,60	6 589[3])	528	186	1 124	2,18	2 507
1917	—[3])	—[3])	—[3])	—	**4 285**[3])	.[4])	.[4])	.[4])	.[4])	**3 059**
1918	**33**[3])	**12**[3])	**92**[3])	**2,70**	**5 696**[3])	**1 148**	**351**	**2 693**	**2,35**	**5 990**

[1]) Großweidenmühlstraße 37
[2]) Maximiliansplatz 10—12.
[3]) Vom 20. September 1916 bis 1. Dezember 1918 geschlossen.
[4]) Unterlagen liegen nicht mehr vor.

669] **Zufluchtsanstalten für Obdachlose 1918.**

Monat	Anstalt für männliche Obdachlose[1]): Beherbergte Personen hiesige	fremde	zusammen	Nächte im ganzen	durchschn. auf 1 Person	Anstalt für weibliche Obdachlose: Beherbergte Personen hiesige	fremde	zusammen	Nächte im ganzen	durchschn. auf 1 Person
Januar	—	—	—	—	—	21	51	72	173	2,40
Februar	—	—	—	—	—	16	33	49	94	1,92
März	—	—	—	—	—	23	49	72	144	2,00
April	—	—	—	—	—	24	55	79	161	2,04
Mai	—	—	—	—	—	21	43	64	140	2,19
Juni	—	—	—	—	—	25	35	60	124	2,07
Juli	—	—	—	—	—	31	74	105	191	1,82
August	—	—	—	—	—	32	95	127	319	2,51
September	—	—	—	—	—	23	89	112	233	2,08
Oktober	—	—	—	—	—	45	78	123	263	2,14
November	—	—	—	—	—	48	98	146	395	2,71
Dezember	12	21	33	92	2,79	42	97	139	456	3,28
Jahr 1918	**12**	**21**	**33**[2])	**92**	**2,79**	**351**	**797**	**1 148**[3])	**2 693**	**2,35**

[1]) Die Anstalt wurde am 1. Dezember 1918 wieder eröffnet.
[2]) Hiervon waren 27 Bayern, 4 andere Deutsche, 2 Ausländer
[3]) Hiervon waren 1 094 Bayern, 31 andere Deutsche, 23 Ausländer.

Säuglingsfürsorge 1916—1918. [1])

[670

Jahr	Mutterberatungsstellen	Säuglinge, für welche die Beratungsstellen in Anspruch genommen wurden	Säuglinge, für welche Geldunterstützungen gereicht wurden: insgesamt	Säuglinge, für welche Geldunterstützungen gereicht wurden: darunter uneheliche	Milchgutscheine wurden ausgegeben in Fällen	Ausgaben für Unterstützung stillender Mütter und Ankauf von Säuglingsmilch[2]) ℳ	Schwangere wurden unterstützt	Ausgaben für Unterstützung hilfsbedürftiger Schwangerer ℳ	Gesamt-Ausgaben für Maßnahmen gegen die Säuglingssterblichkeit ℳ
1916	7	5 729	2 220	207	2 571	120 025,35	2 004	8 301,20 [3])	187 146,40 [4])
1917	**8**	**5 814**	**2 502**	**239**	**2 464**	**128 245,39**	**1 497**	**6 337,10** [3])	**214 940,17** [4])
1918	8	**5 225**	**2 349**	. [5])	**3 492**	**144 301,69**	**1 208**	**6 268,20** [3])	**289 596,67** [6])

[1]) Mit dem Betrieb der städtischen Mutterberatungsstellen wurde am 15. Oktober 1907 begonnen. — [2]) Abzüglich der für Milchgutscheine wieder vereinnahmten Beträge. Der Kostenzuschuß der Stadt für die durch Gutscheine angewiesene Milch betrug 1916: 2 951,88 ℳ aus städtischen Mitteln und 117 073,47 ℳ aus Kriegsfürsorgemitteln — [3]) Außerdem wurden für unentgeltliche Geburtshilfe 1916: 1 378,50 ℳ verausgabt. 1917: 504 ℳ, 1918: 459 ℳ. — [4]) Außerdem 7 900 ℳ Zuschuß an den Verein Frauenwohl und zwar 6 400 ℳ für das Wöchnerinnenheim Rieterstraße 77 und 1 500 ℳ Mietzins für das Anwesen Kirchenweg 42, das dem Wöchnerinnenheim bis zur Vollendung des beabsichtigten Neubaues überlassen ist. — [5]) Ausscheidung liegt nicht vor. — [6]) Außerdem die in Anmerkung 4 aufgeführten Leistungen, ferner 750 ℳ Mietzins für ein dem Deutsch-evangelischen Frauenbund überlassenes Anwesen zum Betrieb eines Mutter- und Säuglingsheims.

Säuglingsfürsorge 1915. [1]) Tabelle I.

[671

Mutterberatungsstellen	In Fürsorge befindliche Säuglinge und zwar: bei Beginn des Jahres	neu aufgenommen während des Jahres	ausgeschieden während des Jahres	am Schlusse des Jahres	insgesamt während des Jahres
Stelle I. Wolfsgasse 4	242	552	466	328	794
„ II. Hallerwiese 24	245	518	500	263	763
„ III. Marientormauer 1	299	555	503	351	854
„ IV. Rothenburger Straße 12	129	332	237	224	461
„ V. Rothenburger Straße 12	368	819	708	479	1 187
„ VI. Wiesenstraße 101	343	649	631	361	992
„ VII. Humboldtplatz 4	180	596	556	220	776
Zusammen 1915	1 806	4 021	3 601	2 226	5 827

[1]) Die folgenden Tabellen I—XIV sind auf Grund der Personalbögen gewonnen. Da diese Bogen bis zu dem Zeitpunkt, an welchem die Ende des Berichtsjahres noch zugegangenen Säuglinge wieder außer Pflege kommen, durch die Beratungsstellen nicht entbehrt werden können, ist die Veröffentlichung der Zahlen für 1915 erst in diesem Jahrbuche möglich.

Säuglingsfürsorge 1915. Tabelle II.

[672

Monat	In Fürsorge befindliche Säuglinge und zwar: bei Beginn des Jahres	neu aufgenommen während des Jahres	ausgeschieden während des Jahres	am Schlusse des Jahres	insgesamt während des Jahres
Januar	1 806	195	273	1 728	2 001
Februar	1 728	360	253	1 835	2 088
März	1 835	520	317	2 038	2 355
April	2 038	446	285	2 199	2 484
Mai	2 199	401	278	2 322	2 600
Juni	2 322	367	305	2 384	2 689
Juli	2 384	338	323	2 399	2 722
August	2 399	317	285	2 431	2 716
September	2 431	289	357	2 363	2 720
Oktober	2 363	273	351	2 285	2 636
November	2 285	265	304	2 246	2 550
Dezember	2 246	250	270	2 226	2 496
Jahr 1915	1 806	4 021	3 601	2 226	5 827

673] **Säuglingsfürsorge 1915.** Tabelle III.

Mutterberatungsstellen	Säuglinge		Fortlaufende Geldunterstützungen		Stillprämien	
	für welche die Stellen in Anspruch genommen wurden	darunter ungestillte	in ... Fällen	für .. Wochen	an ...Mütter	in .... Fällen
Stelle I. Wolfsgasse 4 . .	794	187	299	3 913	15	15
„ II. Hallerwiese 24 . . .	763	190	253	3 662	22	22
„ III. Marientormauer 1	854	270	300	4 678	23	23
„ IV. Rothenburg. Str. 12	461	151	155	2 265	12	12
„ V. Rothenburg. Str. 12	1 187	325	412	5 571	27	27
„ VI. Wiesenstraße 101 .	992	282	251	3 859	17	17
„ VII. Humboldtplatz 4 .	776	228	195	2 782	11	11
Zusammen 1915	5 827	1 633	1 865	26 730	127	127

674] **Säuglingsfürsorge 1915.** Tabelle IV.

Mutterberatungsstellen	Milchgutscheine				Fälle in, welchen die Mutter nur beraten wurde
	Gesamtzahl	davon kostenlos	für ... Säuglinge	darunter mit kostenloser Abgabe	
Stelle I. Wolfsgasse 4 .	58 436	45 075	427	286	181
„ II. Hallerwiese 24 .	47 655	40 192	325	241	242
„ III. Marientorm. 1	58 228	46 435	373	298	265
„ IV. Rothenb. Str. 12	44 964	35 349	240	160	103
„ V. Rothenb. Str. 12	58 016	44 541	406	273	445
„ VI. Wiesenstraße 101	70 346	45 966	549	372	261
„ VII. Humboldtplatz 4	47 018	41 806	297	213	326
Zusammen 1915	384 663	299 364	2 617	1 843	1 823

675] **Säuglingsfürsorge 1915.** Tabelle V.

Mutterberatungsstellen	Ein und dasselbe Kind wurde im Jahre 1915 vorgestellt										
	0	1	2	3 bis 5	6 bis 10	11 bis 15	16 bis 20	21 bis 25	26 bis 30	31 bis 40	über 40
	mal in .... Fällen										
Stelle I. Wolfsgasse 4 .	2	57	43	116	164	136	99	67	45	56	9
„ II. Hallerwiese 24.	9	79	55	131	148	95	84	64	50	44	4
„ III. Marientorm. 1	15	99	68	121	153	108	100	67	49	62	12
„ IV. Rothenb. Str. 12	1	35	34	63	104	73	61	36	23	26	5
„ V. Rothenb. Str. 12	6	160	77	190	245	168	107	76	73	71	14
„ VI. Wiesenstraß. 101	3	125	96	154	216	137	98	75	51	32	5
„ VII. Humboldtplatz 4	1	91	61	129	172	112	89	71	29	20	1
Zusammen 1915	37	646	434	904	1 202	829	638	456	320	311	50

676] **Säuglingsfürsorge 1915.** Tabelle VI.

Mutterberatungsstellen	Ein und dasselbe Kind wurde im Jahre 1915 durch die Schwestern zur Kontrolle besucht											
	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11 bis 15
	mal in .... Fällen											
Stelle I. Wolfsgasse 4 .	22	135	163	170	137	82	49	17	12	3	2	2
„ II. Hallerwiese 24.	149	273	179	100	47	8	4	3	—	—	—	—
„ III. Marientorm. 1	159	235	222	128	72	24	10	1	1	1	—	1
„ IV. Rothenb. Str. 12	15	73	81	73	69	61	47	30	9	2	—	1
„ V. Rothenb. Str. 12	189	329	280	101	90	83	58	37	13	5	1	1
„ VI. Wiesenstr. 101	29	257	231	126	209	73	34	16	13	—	3	1
„ VII. Humboldtplatz 4	252	211	169	90	38	11	3	1	1	—	—	—
Zusammen 1915	815	1 513	1 325	788	662	342	205	105	49	11	6	6

Säuglingsfürsorge 1915. [677

Tabelle VII.

Alter bei der ersten Vorstellung bei der Mutterberatungsstelle	Von den 1915 neu aufgenommenen Kindern wurden z. Zt. der ersten Vorstellung ernährt								Neu aufgenommene Kinder zusammen		
	nur mit Brustmilch		teilweise mit Brustmilch		nicht mit Brustmilch und zwar						
					früher mit Brustmilch		niemals mit Brustmilch				
	ehel.	unehel.	ehel.	unehel.	ehel.	unehel.	ehel.	unehel.	ehel.	unehel.	insgesamt
0 bis 7 Tage	41	12	1	—	1	—	3	—	46	12	58
über 7 bis 14 Tage	711	196	15	4	7	6	23	7	756	213	969
„ 14 Tage bis 1 Monat	1 061	240	25	9	39	6	29	13	1 154	268	1 422
über 1— 2 Monate	370	57	34	18	47	29	39	10	490	114	604
„ 2— 3 „	100	9	27	5	41	11	28	11	196	36	232
„ 3— 4 „	33	2	22	3	34	18	19	7	108	30	138
„ 4— 5 „	24	1	9	2	46	19	18	6	97	28	125
„ 5— 6 „	10	2	4	—	39	13	14	—	67	15	82
„ 6— 7 „	8	—	8	—	44	7	16	4	76	11	87
„ 7— 8 „	9	—	7	1	50	3	20	5	86	9	95
„ 8— 9 „	4	—	5	1	37	6	14	2	60	9	69
„ 9—10 „	1	—	2	—	47	3	9	4	59	7	66
„ 10—11 „	1	—	3	—	22	8	7	4	33	12	45
„ 11—12 „	2	—	—	—	8	1	8	3	18	4	22
„ 12 Monate	—	—	—	—	6	—	1	—	7	—	7
Zusammen 1915	2 375	519	162	43	468	130	248	76	3 253	768	4 021

Säuglingsfürsorge 1915. [678

Tabelle VIII.

Alter bei der ersten Vorstellung	Von den 1915 ausgeschiedenen Kindern sind bei den Mutterberatungsstellen									Ausgeschiedene Kinder zusammen
	nur einmal erschienen	unter Beobachtung gestanden								
		bis 7 Tage	über 7 Tage bis 1 Mon.	über 1—2 Mon.	über 2—3 Mon.	über 3—4 Mon.	über 4—5 Mon.	über 5—6 Mon.	über 6 Mt.	
0 bis 7 Tage	—	2	4	6	5	3	5	2	30	57
über 7 bis 14 Tage	31	17	40	71	96	33	24	29	324	665
über 14 Tage bis 1 Monat	52	24	100	132	104	55	55	47	504	1 073
über 1— 2 Monate	63	14	41	76	31	25	15	21	303	589
„ 2— 3 „	31	6	24	11	9	14	12	12	149	268
„ 3— 4 „	19	4	4	7	5	10	12	9	91	161
„ 4— 5 „	20	2	4	5	10	7	6	2	82	138
„ 5— 6 „	7	4	3	5	10	8	11	12	58	118
„ 6— 7 „	11	1	5	3	12	14	13	41	26	126
„ 7— 8 „	10	3	3	5	9	14	46	24	15	129
„ 8— 9 „	10	3	3	6	11	29	28	3	9	102
„ 9—10 „	6	1	2	12	21	22	7	8	5	84
„ 10—11 „	4	6	4	10	10	7	3	5	4	53
„ 11—12 „	1	1	4	7	6	4	1	—	1	25
„ 12 Monate	—	1	—	3	3	1	2	1	2	13
Zusammen 1915	265	89	241	359	342	246	240	216	1 693	3 601

679] **Säuglingsfürsorge 1915.**

Tabelle IX.

Ausscheidungsgrund	Von den 1915 aus nebenbezeichnetem Grund ausgeschiedenen Kindern sind bei den Mutterberatungsstellen							Ausgeschiedene Kinder zusammen
	nur 1 mal erschienen	unter Beobachtung gestanden						
		bis 7 Tage einschl.	über 7 Tage bis 1 Monat	über 1 bis 2 Monate	über 2 bis 3 Monate	über 3 bis 6 Monate	über 6 Monate	
Überschreitung der festgesetzten Altersgrenze	1	1	11	24	42	218	948	1 245
Krankheit des Kindes	1	2	4	6	7	11	8	39
Wegzug	22	14	43	36	32	59	36	242
Tod des Kindes	32	18	42	58	43	60	53	306
Sonstige Gründe	103	26	54	92	95	144	130	644
Grund unbekannt	106	28	87	143	123	210	428	1 125
Zusammen 1915	**265**	**89**	**241**	**359**	**342**	**702**	**1 603**	**3 601**

680] **Säuglingsfürsorge 1915.**

Tabelle X.

Ausscheidungsgrund	Von den 1915 aus nebenbezeichnetem Grund ausgeschiedenen Kindern hatten während der Fürsorgezeit eine tägliche durchschnittliche Gewichtszunahme von											Ausgeschiedene Kinder mit Gewichtszunahme zusammen
	über 0—5 g	über 5—10 g	über 10-15 g	über 15-20 g	über 20-25 g	über 25-30 g	über 30-35 g	über 35-40 g	über 40-45 g	über 45-50 g	über 50 g	
Überschreitung d. festgesetzt. Altersgrenze	50	264	582	279	42	10	5	1	—	1	—	1 234
Krankheit des Kindes	2	7	7	11	6	—	—	—	1	1	—	35
Wegzug	4	34	39	48	39	31	9	6	3	1	—	214
Tod des Kindes	20	52	55	56	31	13	8	2	1	—	—	238
Sonstige Gründe	22	45	109	152	105	55	22	14	3	1	1	529
Grund unbekannt	34	105	274	284	158	86	20	13	10	9	4	997
Zusammen 1915	**132**	**507**	**1 066**	**830**	**381**	**195**	**64**	**36**	**18**	**13**	**5**	**3 247**

681] **Säuglingsfürsorge 1915.**

Tabelle XI.

Ausscheidungsgrund	Von den 1915 aus nebenbezeichnetem Grunde ausgeschiedenen Kindern								
	hatten während der Fürsorgezeit eine tägliche durchschnittliche Gewichtsabnahme							blieben während der Fürsorgezeit ohne Gewichtsänderung [1])	konnte die Gewichtsänderung während der Fürsorgezeit nicht festgestellt werden
	über 0—5 g	über 5—10 g	über 10—15 g	über 15—20 g	über 20—25 g	über 25 g	Kinder zusammen		
Überschreitung der festgesetzten Altersgrenze	6	1	—	1	—	—	8	2	1
Krankheit des Kindes	2	—	1	—	—	—	3	1	—
Wegzug	—	4	—	—	—	—	4	23	1
Tod des Kindes	20	3	—	2	1	2	28	34	6
Sonstige Gründe	3	1	1	—	—	1	6	100	9
Grund unbekannt	9	4	2	2	1	—	18	102	8
Zusammen 1915	**40**	**13**	**4**	**5**	**2**	**3**	**67**	**262**	**25**

[1]) Einschließlich der nur einmal vorgestellten Kinder.

Säuglingsfürsorge 1915.

Tabelle XII.

Ernährungsweise der gestorbenen Kinder während der Fürsorge	Die infolge Todes außer Fürsorge gekommenen Kinder im Alter von	waren ehelich männl.	ehelich weibl.	unehelich männl.	unehelich weibl.	ehel. u. unehel. zusammen männl.	ehel. u. unehel. zusammen weibl.	insgesamt
1. Ausschließlich Brustmilch	bis 1 Mt.	7	4	5	5	12	9	21
	über 1—3 Mt.	14	23	5	6	19	29	48
	„ 3—6 „	12	13	2	3	14	16	30
	„ 6 „	6	5	—	1	6	6	12
	Zusammen	39	45	12	15	51	60	111
2. Zunächst Brustmilch, dann gemischte Nahrung	bis 1 Mt.	1	—	—	—	1	—	1
	über 1—3 Mt.	1	4	1	2	2	6	8
	„ 3—6 „	5	2	4	2	9	4	13
	„ 6 „	1	2	—	—	1	2	3
	Zusammen	8	8	5	4	13	12	25
3. Zunächst Brustmilch, dann ausschließlich künstliche Nahrung	bis 1 Mt.	—	—	—	—	—	—	—
	über 1—3 Mt.	1	1	—	1	1	2	3
	„ 3—6 „	5	4	3	3	8	7	15
	„ 6 „	8	8	2	—	10	8	18
	Zusammen	14	13	5	4	19	17	36
4. Zunächst Brustmilch, dann gemischte Nahrung und zuletzt nur künstliche Nahrung	bis 1 Mt.	—	—	—	—	—	—	—
	über 1—3 Mt.	—	—	—	—	—	—	—
	„ 3—6 „	3	—	1	2	4	2	6
	„ 6 „	6	3	5	—	11	3	14
	Zusammen	9	3	6	2	15	5	20
5. Nur gemischte Nahrung	bis 1 Mt.	1	—	—	—	1	—	1
	über 1—3 Mt.	—	2	1	—	1	2	3
	„ 3—6 „	2	3	—	—	2	3	5
	„ 6 „	1	2	—	—	1	2	3
	Zusammen	4	7	1	—	5	7	12
6. Zunächst gemischte Nahrung, dann nur künstliche Nahrung	bis 1 Mt.	—	—	—	—	—	—	—
	über 1—3 Mt.	—	—	—	—	—	—	—
	„ 3—6 „	—	—	1	—	1	—	1
	„ 6 „	2	2	—	1	2	3	5
	Zusammen	2	2	1	1	3	3	6
7. Ausschließlich künstliche Nahrung	bis 1 Mt.	3	2	1	2	4	4	8
	über 1—3 Mt.	10	3	—	5	10	8	18
	„ 3—6 „	9	10	7	1	16	11	27
	„ 6 „	20	14	6	3	26	17	43
	Zusammen	42	29	14	11	56	40	96
Ziffer 1—7 zusammen	bis 1 Mt.	12	6	6	7	18	13	31
	über 1—3 Mt.	26	33	7	14	33	47	80
	„ 3—6 „	36	32	18	11	54	43	97
	„ 6 „	44	36	13	5	57	41	98
	Insgesamt	**118**	**107**	**44**	**37**	**162**	**144**	**306**

683] **Säuglingsfürsorge 1915.**

Tabelle XIII.

Ernährungsweise der gestorbenen Kinder während der Fürsorge	Bei den infolge Todes außer Fürsorge gekommenen Kindern war die Todesursache							
	Scharlach	Masern u. Röteln	Diphtherie und Krupp	Keuchhusten	Magen- und Darmkatarrh, Brechdurchfall	Krämpfe	Tuberkulose jeder Art	eine sonstige
	in . . . . . Fällen							
1. Ausschließlich Brustmilch	—	1	—	4	44	22	2	38
2. Zunächst Brustmilch, dann gemischte Nahrung	—	—	—	—	8	5	1	11
3. Zunächst Brustmilch, dann ausschließlich künstliche Nahrung . . .	—	4	1	1	9	8	1	12
4. Zunächst Brustmilch, dann gemischte Nahrung und zuletzt nur künstliche Nahrung	—	—	—	—	8	2	1	9
5. Nur gemischte Nahrung	—	—	—	—	7	2	—	3
6. Zunächst gemischte Nahrung, dann nur künstliche Nahrung	—	1	—	—	1	2	—	2
7. Ausschließlich künstliche Nahrung	—	5	—	2	37	15	5	32
Ziffer 1—7 zusammen	—	11	1	7	114	56	10	107

684] **Säuglingsfürsorge 1915.**

Tabelle XIV.

Alter bei der 1. Vorstellung bei der Mutterberatungsstelle	Im Jahre 1915 außer Pflege gekommene Kinder, die nur künstlich ernährt wurden									
	Kinder insgesamt[1])	deren Durchschnittsgewicht in g	Kinder mit Gewichtsabnahme während der Fürsorgezeit[2])	Durchschnittliche für 1 Kind: Beobachtungsdauer in Tagen	Durchschnittliche für 1 Kind: Gewichtsabnahme in g	Gewichtsabnahme für 1 Kind und 1 Tag in g	Kinder mit Gewichtszunahme während der Fürsorgezeit[2])	Durchschnittliche: Beobachtungsdauer in Tagen	Durchschnittliche: Gewichtszunahme in g	Gewichtszunahme für 1 Kind und 1 Tag in g
0 bis 7 Tage	6	3 562	—	—	—	—	6	279	3 837	13,756
über 7—14 Tage . . .	57	3 138	2	38	40	1,058	48	189	2 746	14,529
über 14 Tage bis 1 Monat	93	3 190	3	19	80	4,211	81	191	2 921	15,298
„ 1— 2 Monate . .	130	3 818	2	44	145	3,295	118	218	2 959	13,578
„ 2— 3 „ . .	133	4 471	6	16	168	10,500	116	229	3 061	13,367
„ 3— 4 „ . .	96	5 088	—	—	—	—	88	227	2 925	12,885
„ 4— 5 „ . .	98	5 475	5	60	214	3,567	78	190	2 166	11,400
„ 5— 6 „ . .	89	6 147	3	123	393	3,195	82	178	2 027	11,388
„ 6— 7 „ . .	108	6 533	3	110	373	3,391	100	160	1 753	10,956
„ 7— 8 „ . .	106	7 007	2	7	25	3,571	98	138	1 592	15,362
„ 8— 9 „ . .	92	7 279	3	61	140	2,295	82	118	1 272	10,779
„ 9—10 „ . .	78	7 420	2	37	45	1,216	69	106	1 089	10,274
„ 10—11 „ . .	50	7 608	3	11	160	14,545	40	99	951	9,606
„ 11—12 „ . .	20	8 396	1	39	80	2,051	18	75	815	10,866
„ 12 Monate . . .	13	7 890	1	38	80	2,105	11	129	1 200	9,302
Summe bezw. Durchschnitt	1169	5 567	36	47	172	3,659	1 085	175	2 188	12,502

[1]) Ausgeschlossen sind die Kinder, die nicht gewogen sind. [2]) Ausgeschlossen sind die nur einmal gewogenen Kinder.

Kostkinder 1916—1918. [685

Vorbemerkung. Es sind hier nur jene Kostkinder behandelt, zu deren Haltung polizeiliche Genehmigung nach Art. 41 des Polizeistr.-Ges.-B. erforderlich ist, das sind fremde Kinder unter 8 Jahren, die gegen Bezahlung in Pflege oder Erziehung genommen werden. Es sind alle im Laufe des betreffenden Berichtsjahres vorhandenen Kostkinder in die Statistik einbezogen, gleichgültig wie lange sie sich in Kost befanden. Hat jedoch dasselbe Kind während des Jahres die Pflegeeltern ein oder mehrere Male gewechselt, so erscheint es nur einmal in der Statistik des betreffenden Jahres, wobei in der Aufarbeitung die entsprechenden Verhältnisse bei den letzten Pflegeeltern in Berücksichtigung gezogen sind.

Tabelle I.

Jahr	Kostkinder insgesamt			Darunter Kostkinder im 1. Lebensjahr		
	Zugänge	Abgänge	Stand am Jahresschluß	Zugänge	Abgänge	Stand am Jahresschluß
1916	597	410	787	80	91	82
1917	**307**	**137**	**957**	**40**	**33**	**89**
1918	**270**	**639**	**588**	**20**	**68**	**41**

Kostkinder 1916—1918. [686

Tabelle II.

Art der Kostkinder	Jahr	Kostkinder			Davon wechselten die Pflegeeltern				
		männlich	weiblich	zusammen	einmal	zweimal	dreimal	viermal	nicht
Tages- und Nachtpflegekinder	1916	452	444	896	67	3	—	—	826
	1917	**430**	**422**	**852**	**37**	**4**	—	—	**811**
	1918	**373**	**347**	**720**	**25**	**3**	**1**	—	**691**
Tagespflegekinder	1916	158	143	301	23	3	—	—	275
	1917	**127**	**115**	**242**	**18**	—	—	—	**224**
	1918	**96**	**102**	**198**	**13**	—	—	—	**185**
Kostkinder zusammen	1916	610	587	1 197	90	6	—	—	1 101
	1917	**557**	**537**	**1 094**	**55**	**4**	—	—	**1 035**
	1918	**469**	**449**	**918**	**38**	**3**	**1**	—	**876**

Kostkinder 1916—1918. [687

Tabelle III.

Art der Kostkinder	Jahr	Kostkinder			Von den ehelichen Kostkindern besaßen			
		uneheliche		eheliche	Vater und Mutter	nur noch die Mutt.[1])	nur noch den Vater[2])	weder Vater noch Mutter mehr
		absol.	in %					
Tages- und Nachtpflegekinder	1916	675	75,3	221	144	28	45	4
	1917	**621**	**72,9**	**231**	**176**	**24**	**25**	**6**
	1918	**521**	**72,4**	**199**	**139**	**25**	**32**	**3**
Tagespflegekinder	1916	85	28,2	216	184	29	2	1
	1917	**74**	**30,6**	**168**	**142**	**22**	**3**	**1**
	1918	**81**	**40,9**	**117**	**102**	**14**	**1**	—
Kostkinder zusammen	1916	760	63,5	437	328	57	47	5
	1917	**695**	**63,5**	**399**	**318**	**46**	**28**	**7**
	1918	**602**	**65,6**	**316**	**241**	**39**	**33**	**3**

[1]) Hierher sind auch die Kinder geschiedener Eltern gezählt, die der Mutter zuerkannt waren.
[2]) Hierher sind auch die Kinder geschiedener Eltern gezählt, die dem Vater zuerkannt waren.

688] **Kostkinder 1916—1918.**

Tabelle IV.

Art der Kostkinder	Jahr	Kostkinder im 1. Lebensjahre[2]) (Grundzahlen)	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.[1])
Tages- u. Nachtpflegekinder	1916	126	185	140	117	105	70	60	93
	1917	**97**	**160**	**139**	**106**	**105**	**98**	**55**	**92**
	1918	**89**	**98**	**102**	**88**	**92**	**91**	**85**	**75**
Tagespflegekinder	1916	49	58	57	59	33	19	16	10
	1917	**25**	**44**	**45**	**35**	**42**	**21**	**15**	**15**
	1918	**20**	**24**	**29**	**40**	**27**	**28**	**13**	**17**
Kostkinder zusammen	1916	175	243	197	176	138	89	76	103
	1917	**122**	**204**	**184**	**141**	**147**	**119**	**70**	**107**
	1918	**109**	**122**	**131**	**128**	**119**	**119**	**98**	**92**

[1]) Hierunter auch die wegen Vollendung des 8. Jahres außer Pflege gekommenen Kostkinder.
[2]) Bei den Kindern, welche im Laufe des Berichtsjahres außer Pflege kamen, ist das Alter auf den Tag der Entlassung aus der Pflege bezogen, bei den übrigen Kindern auf den 31. Dezember des Berichtsjahres.

689] **Kostkinder 1916—1918.** Tabelle V.

Art der Kostkinder	Jahr	Kostkinder im 1. Lebensjahre[2]) (Verhältniszahlen = %)	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.[1])
Tages- u. Nachtpflegekinder	1916	14,1	20,6	15,6	13,1	11,7	7,8	6,7	10,4
	1917	**11,4**	**18,8**	**16,3**	**12,4**	**12,3**	**11,5**	**6,5**	**10,8**
	1918	**12,4**	**13,6**	**14,2**	**12,2**	**12,8**	**12,6**	**11,8**	**10,4**
Tagespflegekinder	1916	16,3	19,3	18,9	19,6	11,0	6,3	5,3	3,3
	1917	**10,3**	**18,2**	**18,0**	**14,5**	**17,3**	**8,7**	**6,2**	**6,2**
	1918	**10,1**	**12,1**	**14,7**	**20,2**	**13,6**	**14,1**	**6,6**	**8,9**
Kostkinder zusammen	1916	14,6	20,3	16,5	14,7	11,5	7,4	6,4	8,6
	1917	**11,2**	**18,8**	**16,8**	**12,9**	**13,4**	**10,9**	**6,4**	**9,8**
	1918	**11,0**	**13,3**	**14,2**	**13,9**	**13,0**	**13,0**	**10,7**	**10,0**

[1]) [2]) Siehe Anmerkungen zur vorigen Tabelle.

690] **Kostkinder 1916—1918.** Tabelle VI.

Art der Kostkinder	Jahr	Außer Pflege gekommene Kostkinder zusammen	Davon infolge: Zurücknahme durch die Eltern oder Übernahme durch Verwandte	Weg- oder Umzugs[1])	Vollendung des 8. Lebensjahrs	Tod[2])	Krankheit des Kindes	Entziehung der Erlaubnis zum Kosthaltenhalten	sonstiger Ursache[3])	unbekannter Ursache
Tages- und Nachtpflegekinder	1916	282	131	44	37	21	8	—	22	19
	1917	**101**	**61**	**3**	**7**	**7**	**4**	—	**13**	**6**
	1918	**246**	**151**	**25**	**7**	**13**	**7**	—	**42**	**1**
Tagespflegekinder	1916	128	97	—	4	6	2	—	11	8
	1917	**36**	**31**	**2**	—	—	—	—	**3**	—
	1918	**84**	**66**	**3**	**1**	**3**	**1**	—	**10**	—
Kostkinder zusammen	1916	410	228	44	41	27	10	—	33	27
	1917	**137**	**92**	**5**	**7**	**7**	**4**	—	**16**	**6**
	1918	**639**	**217**	**28**	**8**	**16**	**8**	—	**52**	**310**[4])

[1]) Entweder der Eltern oder der Pflegeeltern oder nur des Kindes durch Unterbringung nach auswärts. [2]) Vergleiche auch die nächste Tabelle. [3]) Z. B. Krankheit der Pflegemutter, Aufnahme des Kindes in die Krippenanstalt, Differenzen mit den Pflegeeltern, beabsichtigter Wechsel der Pflegeeltern, Annahme an Kindesstatt usw. [4]) Darunter 309 Abgänge, für welche Kostkinderblätter nicht vorgelegt wurden.

Kostkinder 1917. [691

Tabelle VII.

Familienstand der Mutter des Kindes	Tages- und Nachtpflegekinder				Tagespflegekinder				Kostkinder zusammen			
	die in Pflege waren bei											
	verheirateten	verwitweten	geschied. u. getr. leb.	ledigen	verheirateten	verwitweten	geschied. u. getr. leb.	ledigen	verheirateten	verwitweten	geschied. u. getr. leb.	ledigen
	Personen											
Verheiratet . .	184	29	4	3	127	16	2	2	311	45	6	5
Verwitwet . . .	32	1	—	—	20	3	—	—	52	4	—	—
Geschieden und getr. leb . . .	13	—	—	—	4	—	—	—	17	—	—	—
Ledig	495	78	3	3	62	5	—	—	557	83	3	3
Mutter gestorb.	7	—	—	—	1	—	—	—	8	—	—	—
Zusammen 1917	**731**	**108**	**7**	**6**	**214**	**24**	**2**	**2**	**945**	**132**	**9**	**8**

Kostkinder 1918. [692

Tabelle VII.

Familienstand der Mutter des Kindes	Tages- und Nachtpflegekinder				Tagespflegekinder				Kostkinder zusammen			
	die in Pflege waren bei											
	verheirateten	verwitweten	geschied. u. getr. leb.	ledigen	verheirateten	verwitweten	geschied. u. getr. leb.	ledigen	verheirateten	verwitweten	geschied. u. getr. leb.	ledigen
	Personen											
Verheiratet . .	127	25	1	5	93	10	—	1	220	35	1	6
Verwitwet . . .	28	3	—	—	14	—	—	—	42	3	—	—
Geschieden und getr. leb . . .	12	2	—	—	2	—	1	—	14	2	1	—
Ledig	404	61	5	5	63	11	—	1	467	72	5	6
Mutter gestorb.	33	6	2	1	1	1	—	—	34	7	2	1
Zusammen 1918	**604**	**97**	**8**	**11**	**173**	**22**	**1**	**2**	**777**	**119**	**9**	**13**

Kostkinder 1917. [693

Tabelle VIII.

Leistende des Kostgeldes	Tag.- u. Nachtpflegekind.					Tagespflegekinder					Kostkinder zusammen				
	für welche das Kostgeld pro Woche betrug														
	bis einschl. 3 ℳ	über 3—5 ℳ	über 5—7 ℳ	über 7 ℳ	unbekannter Betrag	bis einschl. 3 ℳ	über 3—5 ℳ	über 5—7 ℳ	über 7 ℳ	unbekannter Betrag	bis einschl. 3 ℳ	über 3—5 ℳ	über 5—7 ℳ	über 7 ℳ	unbekannter Betrag
Eltern od. sonstige Verwandte	27	82	94	32	1	51	90	18	3	10	78	172	112	35	11
Außerehelicher Vater allein .	1	15	25	5	—	—	4	2	—	—	1	19	27	5	—
Ledige Mutter allein.	21	122	184	64	3	9	29	12	1	3	30	151	196	65	6
Außerehelicher Vater u. ledige Mutter zusammen	2	5	19	10	—	—	1	1	—	—	2	6	20	10	—
Hies. Armenpflg. od. Anstalten	2	17	19	1	—	—	1	1	—	—	2	18	20	1	—
Auswärtige Armenpflegen . .	2	1	2	—	—	—	—	—	—	—	2	1	2	—	—
Kriegsfürsorge oder sonstige .	18	35	34	6	2	3	1	2	—	—	21	36	36	6	2
Unbekannt	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—
Zusammen 1917	**74**	**277**	**377**	**118**	**6**	**63**	**126**	**36**	**4**	**13**	**137**	**403**	**413**	**122**	**19**

694]

Kostkinder 1918.

Tabelle VIII

Leistende des Kostgeldes	Tag.- u. Nachtpflegekind. für welche das Kostgeld pro Woche betrug					Tagespflegekinder für welche das Kostgeld pro Woche betrug					Kostkinder zusammen für welche das Kostgeld pro Woche betrug				
	bis einschl. 3 ℳ	über 3—5 ℳ	über 5—7 ℳ	über 7 ℳ	unbekannter Betrag	bis einschl. 3 ℳ	über 3—5 ℳ	über 5—7 ℳ	über 7 ℳ	unbekannter Betrag	bis einschl. 3 ℳ	über 3—5 ℳ	über 5—7 ℳ	über 7 ℳ	unbekannter Betrag
Eltern od. sonstige Verwandte	5	49	69	50	7	34	57	20	2	2	39	106	89	52	9
Außerehelicher Vater allein	3	7	15	11	1	—	—	1	—	—	3	7	16	11	1
Ledige Mutter allein	16	69	112	89	5	8	31	19	5	—	24	100	131	94	5
Außerehelicher Vater u. ledige Mutter zusammen	2	4	14	15	—	—	4	—	—	—	2	8	14	15	—
Hies. Armenpflg. od. Anstalten	—	6	16	8	1	—	1	1	—	—	—	7	17	8	1
Auswärtige Armenpflegen	1	1	—	1	1	—	—	—	—	—	1	1	—	1	1
Kriegsfürsorge oder sonstige	19	29	46	15	4	2	4	1	—	—	21	33	47	15	4
Unbekannt	3	—	8	9	9	—	4	—	1	1	3	4	8	10	10
Zusammen 1918	**49**	**165**	**280**	**198**	**28**	**44**	**101**	**42**	**8**	**3**	**93**	**266**	**322**	**206**	**31**

695]

Kostkinder 1917.

Tabelle IX.

Todesursachen	Gestorbene Kostkinder und zwar: Tages- und Nachtpflegekinder im Alter von bis ½ Jahr	über ½ bis 1 Jahr	über 1 Jahr	zusamm.	davon unehelich	Tagespflegekinder im Alter von bis ½ Jahr	über ½ bis 1 Jahr	über 1 Jahr	zusamm.	davon unehelich	Kostkinder zusammen im Alter von bis ½ Jahr	über ½ bis 1 Jahr	über 1 Jahr	zusamm.	davon unehelich
Angeborene Lebensschwäche	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Masern und Röteln	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Keuchhusten	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Tuberkulose	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Lungenentzündung	—	—	3	3	1	—	—	—	—	—	—	—	3	3	1
Bronchitis	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Konvulsionen	1	—	—	1	1	—	—	—	—	—	1	—	—	1	1
Magen- und Darmkatarrh, Abzehrung	1	—	—	1	1	—	—	—	—	—	1	—	—	1	1
Brechdurchfall	—	2	—	2	2	—	—	—	—	—	—	2	—	2	2
Andere Krankheiten	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Zusammen 1917	**2**	**2**	**3**	**7**	**5**	—	—	—	—	—	**2**	**2**	**3**	**7**	**5**

696]

Kostkinder 1918.

Tabelle IX.

Todesursachen	Gestorbene Kostkinder und zwar: Tages- und Nachtpflegekinder im Alter von bis ½ Jahr	über ½ bis 1 Jahr	über 1 Jahr	zusammen	davon unehelich	Tagespflegekinder im Alter von bis ½ Jahr	über ½ bis 1 Jahr	über 1 Jahr	zusammen	davon unehelich	Kostkinder zusammen im Alter von bis ½ Jahr	über ½ bis 1 Jahr	über 1 Jahr	zusammen	davon unehelich
Angeborene Lebensschwäche	—	—	—	—	—	1	—	—	1	1	1	—	—	1	1
Masern und Röteln	—	—	2	2	2	—	—	—	—	—	—	—	2	2	2
Keuchhusten	—	—	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1
Tuberkulose	—	—	2	2	2	—	—	—	—	—	—	—	2	2	2
Lungenentzündung	—	1	1	2	1	—	1	—	1	—	—	2	1	3	1
Bronchitis	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Konvulsionen	1	1	—	2	—	—	1	—	1	1	1	2	—	3	1
Magen- und Darmkatarrh, Abzehrung	2	—	—	2	2	—	—	—	—	—	2	—	—	2	2
Brechdurchfall	—	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	1	—	1	1
Andere Krankheiten	—	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	1	—	1	1
Zusammen 1918	**3**	**4**	**6**	**13**	**10**	**1**	**2**	—	**3**	**2**	**4**	**6**	**6**	**16**	**12**

Kostkinder 1917. Tabelle X. [697

Monat	Gestorbene Kostkinder und zwar: Tages- und Nachtpflegekinder im Alter von 1–6 Mon.	über 6–12 Mon.	über 1 Jahr	zusammen	davon unehelich	Tagespflegekinder im Alter von 1–6 Mon.	über 6–12 Mon.	über 1 Jahr	zusammen	davon unehelich	Kostkinder zusammen im Alter von 1–6 Mon.	über 6–12 Mon.	über 1 Jahr	zusammen	davon unehelich
Januar	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Februar	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
März	1	—	—	1	1	—	—	—	—	—	1	—	—	1	1
April	—	—	3	3	1	—	—	—	—	—	—	—	3	3	1
Mai	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Juni	1	—	—	1	1	—	—	—	—	—	1	—	—	1	1
Juli	—	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	1	—	1	1
August	—	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	1	—	1	1
September	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Oktober	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
November	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Dezember	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Zusammen 1917	2	2	3	7	5	—	—	—	—	—	2	2	3	7	5

Kostkinder 1918. Tabelle X. [698

Monat	Gestorbene Kostkinder und zwar: Tages- und Nachtpflegekinder im Alter von 1–6 Mon.	über 6–12 Mon.	über 1 Jahr	zusammen	davon unehelich	Tagespflegekinder im Alter von 1–6 Mon.	über 6–12 Mon.	über 1 Jahr	zusammen	davon unehelich	Kostkinder zusammen im Alter von 1–6 Mon.	über 6–12 Mon.	über 1 Jahr	zusammen	davon unehelich
Januar	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Februar	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
März	—	—	—	—	—	—	1	—	1	1	—	1	—	1	1
April	1	—	—	1	1	—	—	—	—	—	1	—	—	1	1
Mai	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—
Juni	—	—	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1
Juli	—	1	1	2	2	—	—	—	—	—	—	1	1	2	2
August	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
September	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
Oktober	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—
November	—	2	2	4	4	—	1	—	1	—	—	3	2	5	4
Dezember	1	—	1	2	2	1	—	—	1	1	2	—	1	3	3
Zusammen 1918	3	4	6	13	10	1	2	—	3	2	4	6	6	16	12

Berufsvormundschaft 1917. [699

Monat	Zugang an Mündeln infolge: Armenunterstützung	Inkostgabe	Zwangserziehung	zusammen	Abgang an Mündeln infolge: Volljährigkeit	Legitimation	Tod	sonstiger Gründe	zusammen	Bestand am Schlusse des Monats (Jahres)
Januar	5	14	2	21	.	7	3	1	11	2 107
Februar	2	15	7	24	1	7	2	5	15	2 116
März	5	20	5	30	.	11	11	4	26	2 120
April	4	9	1	14	.	5	3	3	11	2 123
Mai	4	19	.	23	1	15	5	4	25	2 121
Juni	2	12	2	16	1	9	1	5	16	2 121
Juli	6	33	.	39	2	6	9	5	22	2 138
August	3	17	3	23	.	6	10	5	21	2 140
September	.	11	5	16	2	6	6	2	16	2 140
Oktober	3	15	3	21	1	7	3	2	13	2 148
November	9	20	1	30	4	5	1	1	11	2 167
Dezember	4	7	4	15	1	6	3	2	12	2 170
Jahr 1917	47	192	33	272	13	90	57	39	199	2 170

700]

Berufsvormundschaft 1918.

Monat	Zugang an Mündeln infolge: Armenunterstützung	Zugang an Mündeln infolge: Inkostgabe	Zugang an Mündeln infolge: Zwangserziehung	Zugang an Mündeln: zusammen	Abgang an Mündeln infolge: Volljährigkeit	Abgang an Mündeln infolge: Legitimation	Abgang an Mündeln infolge: Tod	Abgang an Mündeln infolge: sonstiger Gründe	Abgang an Mündeln: zusammen	Bestand am Schlusse des Monats (Jahres)
Januar	.	13	2	15	3	7	3	4	17	2 168
Februar	7	11	4	22	.	4	.	2	6	2 184
März	6	15	2	23	.	8	3	3	14	2 193
April	6	16	.	22	3	13	4	5	25	2 190
Mai	11	11	1	23	4	4	7	4	19	2 194
Juni	4	15	1	20	—	4	2	4	10	2 204
Juli	5	13	—	18	—	10	6	6	22	2 200
August	2	23	4	29	—	2	4	8	14	2 215
September	9	17	5	31	1	6	2	9	18	2 228
Oktober	4	10	.	14	2	6	2	3	13	2 229
November	6	18	3	27	4	6	13	4	27	2 229
Dezember	8	14	1	23	2	4	13	3	22	2 230
Jahr 1918	**68**	**176**	**23**	**267**	**19**	**74**	**59**	**55**	**207**	**2 230**

701]

Polizeipfleglinge 1916—1918.

Behandelte Pfleglinge.

Vortrag	1916 männl.	1916 weiblich	1917 männl.	1917 weiblich	1917 zusammen	1918 männl.	1918 weiblich	1918 zusammen
	Pfleglinge							
Aus dem Vorjahr übernommen								
a) unerledigt	—	6	—	3	**3**	—	2	**2**
b) zur nachgehenden Pflege	—	27	—	22	**22**	—	36	**36**
Neu überwiesen	162	1 561	285	1 505	**1 790**	253	1 728	**1 976**
Insgesamt behandelt	**162**	**1 594**	**285**	**1 530**	**1 815**	**253**	**1 761**	**2 014**

702]

Polizeipfleglinge 1916—1918.

Nach Alter.

Alter	1916 männl.	1916 weiblich	1917 männl.	1917 weiblich	1917 zusammen	1918 männl.	1918 weiblich	1918 zusammen
	Pfleglinge							
Unter 6 Jahren	74	81	76	66	**142**	79	73	**152**
6 bis unter 14 Jahren	71	111	126	115	**241**	109	131	**240**
14 „ „ 18 „	14	333	55	292	**347**	42	318	**360**
18 „ „ 25 „	—	592	12	608	**620**	8	783	**791**
25 „ „ 30 „	—	166	2	138	**140**	3	181	**184**
30 „ „ 35 „	—	122	1	102	**103**	3	118	**121**
35 Jahre und darüber	3	189	13	209	**222**	9	157	**166**

Polizeipfleglinge 1916—1918. [703

Nach Religionsbekenntnis.

Religionsbekenntnis	1916 männl.	1916 weibl.	1917 männl.	1917 weibl.	1917 zusammen	1918 männl.	1918 weibl.	1918 zusammen
	Pfleglinge							
Protestantisch	92	889	131	848	**979**	136	955	**1 091**
Katholisch	69	689	146	681	**827**	115	791	**906**
Israelitisch	—	5	—	1	**1**	—	6	**6**
Freireligiös	—	5	1	—	**1**	1	5	**6**
Sonstiges und ungetauft	1	6	7	—	**7**	1	4	**5**

Polizeipfleglinge 1916—1918. [704

Nach Zuständigkeit.

Zuständigkeit	1916 männl.	1916 weibl.	1917 männl.	1917 weibl.	1917 zusammen	1918 männl.	1918 weibl.	1918 zusammen
	Pfleglinge							
Nürnberg	90	745	186	777	**963**	166	860	**1 026**
Übriges Mittelfranken	27	210	18	160	**178**	10	159	**169**
Oberbayern	7	50	7	55	**62**	6	68	**74**
Niederbayern	2	65	3	68	**71**	4	39	**43**
Oberpfalz	8	121	11	119	**130**	8	122	**130**
Oberfranken	9	121	19	107	**126**	7	104	**111**
Unterfranken	2	40	6	29	**35**	4	40	**44**
Schwaben	3	46	3	25	**28**	4	40	**44**
Pfalz	2	13	1	10	**11**	1	18	**19**
Bayern zusammen	150	1 411	254	1 350	**1 604**	210	1 450	**1 660**
Preußen	1	55	6	64	**70**	7	80	**87**
Sachsen	—	28	1	22	**23**	8	48	**56**
Württemberg	4	13	3	29	**32**	5	17	**22**
Baden	1	12	2	10	**12**	—	26	**26**
Übriges Deutschland	2	25	2	15	**17**	2	39	**41**
Deutschland (ohne Bayern) zusammen	8	133	14	140	**154**	22	210	**232**
Österreich	3	42	9	31	**40**	11	58	**69**
Ausland	1	8	8	9	**17**	10	43	**53**

Polizeipfleglinge 1916—1918. [705

Nach Beruf.

Berufsarten	1916 männliche	1916 weibliche	1917 männliche	1917 weibliche	1917 zusammen	1918 männliche	1918 weibliche	1918 zusammen
	Pfleglinge							
Arbeiter und Arbeiterinnen (ohne nähere Bezeichnung)	5	490	27	585	**612**	23	693	**716**
Dienstboten	—	334	5	212	**217**	3	283	**286**
Kaufmännische Angestellte	—	36	5	29	**34**	3	73	**76**
Kellner und Kellnerinnen	—	46	—	23	**23**	—	37	**37**
Prostituierte	—	20	—	12	**12**	—	11	**11**
Lehrlinge und Lehrmädchen	3	3	10	—	**10**	8	2	**10**
Sonstige Berufe und berufslos	154	665	238	669	**907**	216	662	**878**

706] **Polizeipfleglinge 1916—1918.** Nach dem Grund der Überweisung.

Überweisungsgrund	1916		1917			1918		
	männliche	weibliche	männliche	weibliche	zusammen	männliche	weibliche	zusammen
	Pfleglinge							
Unzucht	1	276	—	277	**277**	—	285	**285**
Diebstahl und Betrug	13	108	34	173	**207**	25	195	**220**
Arbeitsscheu und Bettel	1	15	1	18	**19**	6	24	**30**
Arbeits- und Obdachlosigkeit	17	578	34	389	**423**	33	428	**461**
Entlaufen von den Eltern, Zwangserziehern, Lehrmeistern oder dem Ehemann	18	53	38	80	**118**	17	86	**103**
Entlassung aus dem Arbeitshaus oder aus Strafanstalten	—	50	1	58	**59**	16	142	**158**
Schwachsinn	—	12	2	7	**9**	3	17	**20**
Sonstiges	112	502	175	528	**703**	153	584	**737**

707] **Polizeipfleglinge 1916—1918.** Erledigung der vorliegenden Fälle.

Erledigungsart	1916		1917			1918		
	männliche	weibliche	männliche	weibliche	zusammen	männliche	weibliche	zusammen
	Pfleglinge							
In Arbeit, Dienst oder Lehre gebracht	—	446	3	349	**352**	8	326	**334**
Zu den Angehörigen gebracht	36	125	36	191	**227**	50	210	**260**
Der Armenpflege, Vereinen oder Wohltätigkeitsanstalten übergeben	4	45	21	128	**149**	14	103	**117**
In die Heimatgemeinde gebracht	3	84	5	106	**111**	10	158	**168**
Auf sonstige Weise behandelt	119	842	220	696	**916**	171	896	**1 067**
Unerledigt in das Folgejahr übernommen	—	3	—	2	**2**	—	1	**1**
Zur nachgehend. Pflege wurden v. Vorjahre übernommen	—	27	—	22	**22**	—	36	**36**
gingen in das Folgejahr über	—	22	—	36	**36**	—	31	**31**

708] **Hauptstelle für Jugendfürsorge 1916—1918.**

Art der Betriebsergebnisse	1916	1917	1918
Mitgliederstand am Jahresschlusse.			
Einzelpersonen	672	**627**	**607**
Vereine	64	**60**	**58**
Rechnungsergebnisse.			
Einnahmen [1] ℳ	75 684,65	**73 583,88**	**99 504,60**
Ausgaben „	82 548,86	**75 274,01**	**99 044,96**
Tätigkeit und Ursache der Inanspruchnahme.			
Zahl der Fürsorgefälle (einschl. der Fälle der Jugendgerichtshilfe)	2 345	**2 155**	**1 922**
Hierbei treffen auf männliche Jugendliche	1 789	**1 595**	**1 397**
weibliche „	556	**560**	**525**
protestantische „	969	**989**	**658**
katholische „	699	**668**	**516**
Jugendliche sonstigen und unbekannten Bekenntnisses	669	**502**	**748**
Ueberwiesen wurden an Jugendfürsorger	111	**56**	**45**
„ Jugendfürsorgerinnen	2	**1**	**4**
Untergebracht wurden in Lehrstellen, Familien, Anstalten	733	**488**	**453**
Vorübergehend wurden in den eigenen Heimen der Hauptstelle [2] verpflegt und beherbergt	818	**829**	**618**
Fahrkarten zur Reise in die Heimat oder an den Arbeitsort wurden gelöst für	130	**91**	**47**
Mit Kleidungsstücken oder Wäsche wurden versorgt	15	**15**	**11**
Arbeit wurde vermittelt für	189	**115**	**118**
Veranlassung, mit dem Amtsgerichte wegen Zwangserziehung ins Benehmen zu treten, bestand bei	184	**83**	**120**
Verwahrlosung und schlimme häusliche Verhältnisse in Fällen	244	**210**	**258**
Hang zur Liederlichkeit und zum Verbrechen in Fällen	352	**300**	**266**
Sonstige Gründe	2 001	**1 385**	**1 398**

[1]) Einschließlich des Bestandes vom Vorjahre. Die Leistungen der Stadt (Ueberlassung der Geschäftsräume und des nötigen Personals) sind hierin nicht inbegriffen, wohl aber ein Barzuschuß der Stadt von jährlich 10000 ℳ. [2]) Mitte Oktober 1910 wurde das Knabenheim in Betrieb genommen. Das Mädchen- und Kinderheim gelangte am 1. Januar 1912 zur Eröffnung, das Lehrlingsheim am 28. März 1914.

Fürsorgeerziehung 1917—1918. [709

Art der Erziehung	der Fürsorgeerziehung unterstanden			Hiervon waren im Alter von			
	Knaben	Mädchen	zusammen Kinder	bis 6 Jahren	über 6—10 Jahren	über 10—14 Jahren	über 14—18 Jahren
I. Anstaltserziehung.							
Ende 1917 befanden sich in Erziehungsanstalten	312	130	442	20	75	179	168
Im Jahre 1918 wurden eingewiesen . .	98	57	155	4	20	36	95
entlassen	119	47	166	3	2	18	143
Gestorben sind 1918	3	5	8	3	—	1	4
Ende **1918** waren noch in Erziehungsanstalten	**288**	**135**	**423**	**18**	**93**	**196**	**116**
II. Familienerziehung.							
Ende 1917 waren in Familien untergebracht .	110	50	160	18	21	58	63
1918 wurden an Familien zur Fürsorgeerziehung übergeben	36	32	68	5	4	14	45
Entlassen wurden	38	20	58	2	1	7	48
Gestorben sind 1918	—	—	—	—	—	—	—
Ende **1918** waren noch in Familienerziehung	**108**	**62**	**170**	**21**	**24**	**65**	**60**

Blindenanstalt 1916—1918. [710

(Erziehungs-, Unterrichts-, Beschäftigungs- und Versorgungsanstalt.)

Jahr	In der Anstalt befanden sich im Laufe des Berichtsjahres			Davon gehörten zur						Freiplätze wurden gewährt		Jahresausgaben auf den Zweck
	männliche	weibliche	zusammen	Schüler-	Lehrlings-	Beschäftigungs-	Arbeiter-	Altersversorgungs-	Pensionär-			
	blinde Personen			Abteilung						ganze	teilweise	ℳ
1916	74	19	93	23	24	19	18	1	8	7	63	79 056
1917	**53**	**33**	**86**	**19**	**25**	**16**	**17**	**1**	**8**	**8**	**69**	**83 562**
1918	**50**	**33**	**83**	**22**	**15**	**16**	**23**	**1**	**6**	**8**	**56**	**101 533**

Mittelfränkisches Blindenheim 1916—1918. [711

Jahr	In der Anstalt befanden sich im Laufe des Berichtsjahres			Freiplätze wurden gewährt		Jahresausgaben auf den Zweck
	männliche	weibliche	zusammen			
	blinde Personen			ganze	teilweise	ℳ
1916[1])	—	—	—	—	—	2 531
1917[1])	—	—	—	—	—	**3 080**
1918[2])	**23**	**9**	**32**	**5**[3])	**8**	**15 042**

[1]) Die Anstalt wurde mit Kriegsbeginn dem Roten Kreuz als Lazarett überlassen. Die Blinden wurden in ihren Heimatgemeinden oder bei Verwandten untergebracht und durch den Verein weiter unterstützt. [2]) Ab 1. Mai 1918 wieder eröffnet. [3]) Kriegsblinde.

Pflege- und Krippenanstalt 1916—1918. [712

Jahr	Im Laufe des Berichtsjahres befanden sich					Freiplätze wurden gewährt		Jahresausgaben auf den Zweck
	Zöglinge in der			Kinder in der Krippe	Zöglinge und Kinder zusammen in der Anstalt			
	Haushaltungsschule (Mädchen)	Pflegeanstalt				ganze	teilweise	ℳ
		Knaben	Mädchen					
1916	83	42	100	198	423	4	28	82 409
1917	**70**	**48**	**110**	**198**	**426**	**2**	**20**	**88 523**
1918	**78**	**42**	**98**	**192**	**410**	**2**	**15**	**104 598**

713] **Tag- und Nachtheim 1917.**
(Schutz aufsichtsloser Kinder, Lammsgasse 16.)

Monat	Neu aufgenommene Kinder			Abgegangene Kinder			Stand der versorgten Kinder bei Monatsschluß			Einnahmen an Verpflegungsgeldern ℳ	Gesamtaufwand ℳ
	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.		
Juli[1])	20	22	42	2	2	4	18	20	38	105,44	659,44
August	12	10	22	7	4	11	23	26	49	873,00	2 348,32
September	17	9	26	4	8	12	36	27	63	1 108,20	2 213,69
Oktober	10	4	14	7	1	8	39	30	69	1 044,55	2 293,32
November	6	5	11	8	1	9	37	34	71	821,46	2 325,19
Dezember	9	7	16	9	6	15	37	35	72	989,79	2 518,04
Zus. 1917	74	57	131	37	22	59	190	172	362	4 942,35	12 358,00

[1]) Eröffnet am 16. Juli.

714] **Tag- und Nachtheim 1918.**
(Schutz aufsichtsloser Kinder, Lammsgasse 16.)

Monat	Neu aufgenommene Kinder			Abgegangene Kinder			Stand der versorgten Kinder bei Monatsschluß			Einnahmen an Verpflegungsgeldern ℳ	Gesamtaufwand ℳ
	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.		
Januar	6	5	11	2	2	4	41	38	79	1 750,62	3 034,10
Februar	7	—	7	3	1	4	45	37	82	1 316,10	2 807,72
März	9	2	11	10	11	21	44	28	72	1 225,00	3 653,10
April	17	8	25	11	9	20	50	27	77	1 064,00	2 358,09
Mai	7	5	12	6	5	11	51	27	78	1 281,75	2 727,86
Juni	5	9	14	13	14	27	43	22	65	991,75	2 487,00
Juli	6	10	16	10	4	14	39	28	67	1 079,80	2 811,81
August	7	6	13	5	9	14	41	25	66	1 025,00	2 808,09
September	16	8	24	10	12	22	47	21	68	1 060,25	2 858,89
Oktober	19	8	27	6	8	14	60	21	81	1 407,75	3 028,19
November	8	1	9	5	7	12	63	15	78	1 200,75	3 176,02
Dezember	5	2	7	9	—	9	59	17	76	1 289,50	3 209,25
Jahr 1918	112	64	176	90	82	172	583	306	889	14 692,28	34 959,62

715] **Volksspeisungsanstalt 1917.**

Monat	Abgegebene Portionen Essen[1])	Davon treffen auf die Küche					
		Treustraße[2])		Stadtpark[3])		Johannisstraße[4])	
		ganze Portionen	halbe Portionen	ganze Portionen	halbe Portionen	ganze Portionen	halbe Portionen
Januar	—	—	—	—	—	—	—
Februar	59 456	53 484	11 944	—	—	—	—
März	117 564	100 459	21 646	5 691	1 182	—	—
April	140 756,5	83 685	19 786	42 052	10 253	—	—
Mai	148 001,5	67 949	16 151	41 963	9 456	24 823	2 726
Juni	102 458	42 848	10 995	. [5])	. [5])	49 574	9 077
Juli	113 903	49 667	7 708	28 219	6 678	26 946	3 756
August	115 886	50 492	7 788	27 584	6 231	28 918	3 765
September	92 268	40 645	6 012	22 203	4 849	22 527	2 925
Oktober	104 980,5	45 655	8 053	25 068	6 444	25 306	3 366
November	113 186,5	49 803	6 478	28 710	8 210	25 563	3 533
Dezember	94 588,5	41 230	4 523	24 093	5 049	23 180	2 599
Jahr 1917	1 203 928,5	625 917	121 084	245 583[5])	58 352[5])	226 837	31 747

[1]) Zwei halbe Portionen sind dabei als 1 Portion gerechnet.
[2]) Eröffnung am 5. Februar 1917.
[3]) Eröffnung am 26. März 1917.
[4]) Eröffnung am 1. Mai 1917.
[5]) Im Juni wurde für die Stadtparkküche in Johannis mitgekocht.

Volksspeisungsanstalt 1918. [716

Monat	Abgegebene Portionen Essen[1])	Davon treffen auf die Küche					
		Treustraße[1])		Stadtpark[1])		Johannisstraße[1])	
		ganze Portionen	halbe Portionen	ganze Portionen	halbe Portionen	ganze Portionen	halbe Portionen
Januar	113 695	49 801	5 289	29 398	6 698	27 031	2 942
Februar	112 203	48 194	5 241	29 813	7 184	26 358	3 250
März	120 530	50 055	5 417	33 951	7 443	28 280	3 627
April	118 465	48 506	4 724	34 355	7 826	27 514	3 630
Mai	129 568	49 630	4 905	42 255	7 700	29 481	3 798
Juni	146 892	53 851	5 275	49 269	9 482	34 280	4 226
Juli	223 561	74 738	6 790	79 128	12 208	56 962	6 467
August	283 284	94 622	7 489	96 939	11 636	79 297	5 727
September	240 661	84 607	6 470	80 448	9 038	65 314	5 075
Oktober	229 378	82 849	6 074	75 430	8 310	61 310	5 194
November	200 968	73 316	5 183	66 844	7 581	52 494	3 863
Dezember	153 368	52 185	3 845	54 875	6 748	39 285	3 452
Jahr 1918	**2 072 573**	**762 354**	**66 702**	**672 705**	**101 854**	**527 606**	**51 251**

[1]) Vergleiche die Anmerkungen zur vorigen Tabelle.

Schulspeisungen 1914—1918. [717

Schuljahr[1])	Zahl der eingerichteten Schulspeisungsanstalt.	a = Mittg.-speisung b = Frühstücksspeisung	Zahl der gespeisten Kinder durchschnittlich an 1 Tag	Von 100 Volksschülern wurden durchschnittlich täglich gespeist	Zahl d. abgegeb. Portionen[2]) von Schulbeginn bis Weihnachten	von Weihnachten bis Ostern	von Ostern bis Schulschluß	im Schuljahr mit durchschnittlich 241 Verpflegungst. zusamm.	Gesamtaufwand der Stadt für Schulspeisungen ℳ	Durchschnittliche Ausgaben für 1 Portion ℳ	Private Zuschüsse ℳ
1914/15	10	a	**628**	**1,25**	10 315	62 392	85 802	158 509	59395,84	0,37	35789,72
1915/16	12	a	**916**	**1,81**	81 170	52 521	87 819	221 510	89237,80	0,40	41475,90
1916/17	**12**	a	**675**	**1,34**	**70 220**	**39 663**	**52 892**	**162 775**	**88490,90**	**0,54**	**48449,50**
		b	**2 580**	**5,13**	—	**233 104**	**388 792**	**621 896**	**49424,00**	**0,08**	—
1917/18	**13**	a	**609**	**1,31**	**66 105**	**34 542**	**46 167**	**146 814**	**71880,00**	**0,49**	**34408,00**
		b	**3 498**	**7,50**	**311 020**	**295 357**	**236 678**	**843 055**	**38310,00**	**0,05**	—

[1]) Es wurden im Winter 1912/13 und 1913/14 je vom 1. Dezember bis 28 Februar durch 38 Schulhausmeister bezw. Hausmeisterinnen und 2 Gastwirte (Großreuth b. Schw. und Mögeldorf), ferner durch die Leitung der Wärmestube der Niederbronner Schwestern in der Amalienstraße 1 161 bezw. 1 312 Schulkinder beköstigt, von denen 5 bezw. 8 Frühstück, 803 bezw. 687 warmes Mittagessen und 353 bezw. 617 Frühstück und Mittagessen erhielten. Besondere Speisezettel bestanden nicht, da die Küchen nicht derart eingerichtet waren, daß für die Kinder besonders gekocht werden konnte. Die Kinder erhielten die gleiche Kost, die für die Familie der Hausmeister bestimmt war. Die Gesamtkosten betrugen 18 522,20 ℳ bezw. 23 911,30 ℳ, welche aus der Stadtkasse bestritten wurden. Ab 1914/15 waren eigene Schulspeisungsanstalten eingerichtet. [2]) In den Mittagsküchen erhalten die Kinder ein vollständiges Mittagessen und zwar zweimal in der Woche Fleisch, einmal Kuttelwammen, einmal Wurst. Durchschnittlich zu jeder Mahlzeit wird ein Stück Brot abgegeben. Von den abgegebenen Lebensmitteln treffen auf 100 Kinder wöchentlich 300 ℔ Kartoffeln, 25 ℔ Fleisch und Wurst, 33 Eier, 12,5 ℔ Fett, 50 ℔ Hülsenfrüchte und 4 ℔ Zucker. Die Frühstücksspeisung besteht aus 1 Liter Suppe für jedes Kind und 2 ℔ Brot auf 100 Kinder.

Schwerarbeiterversorgung 1916—1918. [718

Jahr	Bei Jahresschluß wurden versorgt		Den Schwerarbeiter-Betrieben wurden zugewiesen					
	Betriebe	deren Arbeiterzahl	Wurst Ztr.	Käse Ztr.	Fett Ztr.	Suppeneinlagen Ztr.	Mehl Ztr.	Knochenbrühextrakt Kilo-Dosen
1916	101	33 974	1 640	—	—	—	—	—
1917	**316**	**62 878**	**11 692**	**5 616**	.[1])	**2 510**	**40,40**	—[2])
1918	**743**	**64 723**	**17 338**	**6 145**	**1 161**	**2 696**	**177**	**2 100**

[1]) Feststellung der Menge nicht mehr möglich. [2]) 989 Ztr. Knochen.

719] **Nürnberger Wärmestuben- und Wohltätigkeitsverein 1916/17—1918/19.**

Winter	In den Wärmestuben wurden unentgeltlich abgegeben[1])			Zahl der gepflegten Armen und Kranken	Gesamtausgaben im Geschäftsjahr ℳ
	Portionen Suppe	Stücke Schwarzbrot	Portionen Krankensuppe		
1916/17	—	—	—	570	2 918
1917/18	—	—	—	**575**	**3 130**
1918/19	—	—	—	**550**	**3 145**

[1]) Bei Ausbruch des Krieges wurden die beiden Wärmestuben mit ihren Küchen der städt. Kriegsfürsorge überlassen; Suppe und Brot wurden daher nicht mehr verteilt.

720] **Unterrichtsstiftungen 1916—1918.**

Jahr	Stiftungen	Reines Vermögen[1]) ℳ	Ausgaben auf den reinen Zweck[2]) ℳ
1916	46	3 303 266	74 533
1917	**48**	**3 374 064**	**78 285**
1918	**51**	**4 845 289**	**85 310**

[1]) Ohne Betriebsvermögen.
[2]) Ausschließlich der Zinsenansammlung.

721] **Unterrichtsstiftungen 1917 und 1918.**
Vermögen und Ausgaben auf den Zweck.

Stiftungen nach Gruppen	Reines Vermögen[1]) ℳ		Ausgaben auf den reinen Zweck[2]) ℳ	
	1917	1918	1917	1918
I. Stiftungen für höhere Schulen und Studierende.				
A. Staatsanstalten.				
Für das Alte Gymnasium	194 005	195 108	8 462	7 503
Für das Technikum	8 200	8 300	311	308
Für die Kreisrealschule	48 900	50 300	540	540
Für die Kunstgewerbeschule und das Kunstgewerbe	56 400	57 000	983	1 554
Stipendienstiftungen	1 747 733	1 774 583	31 233	35 612
B. Für Bildung und Schulzwecke im allgemeinen.				
Bibliothekstiftungen	109 037	108 641	760	748
Stiftung für das Germanische Nationalmuseum	9 400	9 500	398	401
Für städtische Schulen	832 732	708 620	29 722	29 348
Für verschiedene Bildungs- und Schulzwecke	62 322	62 622	1 686	1 842
II. Stiftungen zur Bildung junger Handwerker	133 881	215 980	3 590	5 454
III. Stiftungen zur einstigen Errichtung eines Polytechnikums	171 454	173 754	600	2 000
IV. Stiftung für die freie Hochschule in Nürnberg	—	1 480 881	—	—
Summe	**3 374 064**	**4 845 289**	**78 285**	**85 310**

[1]) Ohne Betriebsvermögen.
[2]) Ausschließlich der Zinsenansammlung.

Der Grundbesitz der Unterrichtsstiftungen beträgt 0,556 ha und liegt innerhalb des Stadtgebietes.

Unterrichtsstiftungen 1917 und 1918. [722

Zahl der Bedachten und Unterstützungssummen.

Art der Unterstützten	1917		1918	
	Zahl der Bedachten	Unterstützungssumme ℳ	Zahl der Bedachten	Unterstützungssumme ℳ
Besucher von Hochschulen	180	42 866	127	39 775
Besucher von Mittelschulen	139	12 841	127	13 619
Besucher von höheren und mittleren Musikschulen	10	631	5	26
Weibliche Ausbildung	37	3 877	26	3 244
Handwerkerbildung	53	3 548	54	2 952
Kaufmännische Bildung	14	700	6	488
Berufsausbildung	—	—	3	1 385
Sonstige Ausbildung	39	1 536	29	1 842
Insgesamt	**472**	**65 999**	**377**	**63 331**

Unterrichtsstiftungen 1917 und 1918. Universitätsstipendienfonds. [723

Nähere Bezeichnung der Studierenden	Jahr	Mit Stipendien aus dem Universitätsstipendienfonds wurden bedacht					
		Nürnberger		Auswärtige		zusammen	
		Zahl	Betrag ℳ	Zahl	Betrag ℳ	Zahl	Betrag ℳ
Theologen	1917	19	8 624	33	9 426	52	18 050
	1918	17	7 946	26	9 702	43	17 648
Juristen	1917	4	1 699	5	458	9	2 157
	1918	3	1 350	2	487	5	1 837
Mediziner	1917	10	1 391	4	353	14	1 744
	1918	7	1 931	6	941	13	2 872
Philologen	1917	4	696	5	512	9	1 208
	1918	2	227	.	.	2	227
Studierende and. Fächer	1917	10	1 012	5	212	15	1 224
	1918	6	656	2	178	8	834
Insgesamt	**1917**	**47**	**13 422**	**52**	**10 961**	**99**	**24 383**
	1918	**35**	**12 110**	**36**	**11 308**	**71**	**23 418**

Wohltätigkeitsstiftungen 1916—1918. [724

Jahr	Stiftungen[1])	Reines Vermögen[1])[2]) ℳ	Ausgaben auf den Zweck ℳ	Jahr	Stiftungen[1])	Reines Vermögen[1])[2]) ℳ [3])	Ausgaben auf den Zweck ℳ
1916	193	21 020 886	700 478	**1918**	**209**	**21 999 752**	**759 031**
1917	**201**	**21 234 396**	**695 332**				

[1]) Am Schlusse des Jahres. [2]) Substanzvermögen ausschließlich des Betriebsvermögens. [3]) Der Grundbesitz der Wohltätigkeitsstiftungen beträgt 485,02 ha. Davon liegen 15,60 ha innerhalb und 469,42 ha außerhalb des Stadtgebiets.

Wohltätigkeitsstiftungen 1917 und 1918. [725

Stiftungen nach Gruppen	Stiftungen[1])	1917 Reines Vermögen[1])[2]) ℳ	1917 Ausgaben a. d. Zweck ℳ	1918 Reines Vermögen[1])[2]) ℳ	1918 Ausgaben a. d. Zweck ℳ
I. Vereinigte Stiftungen.					
Vereinigte Armenpflegestiftungen	1	3 988 350	150 681	3 992 314	171 737
Vereinigte Kranken- und Ortsarmenpflegestiftungen	1	3 838 402	91 157	3 841 087	90 530
Elisabethahospitalstiftung	1	943 687	41 597	943 651	41 911

[1]) Am Schlusse des Jahres. [2]) Substanzvermögen, ausschließlich des Betriebsvermögens.

Noch: 725] Noch: Wohltätigkeitsstiftungen 1917 und 1918.

Stiftungen nach Gruppen	Stiftungen[1])	Reines Vermögen ℳ[1])[2])	Ausgaben a. d. Zweck ℳ	Reines Vermögen ℳ[1])[2])	Ausgaben a. d. Zweck ℳ
		1917		1918	
II. Einzelne Stiftungen für bestimmte Zwecke.					
Für das städtische Krankenhaus und andere Krankenanstalten	4	394 975	14 718	395 049	14 048
„ das Elisabethahospital	1	69 879	2 653	69 905	2 568
„ das Waisenhaus	4	1 670 356	39 102	1 656 088	42 121
„ Versorgungsanstalten	3	668 908	24 531	669 765	24 543
Zur Unterstützung von Personen behufs Aufnahme in das Norisstift	2	51 740	1 603	51 147	1 920
Für Hinterbliebene von Pfarrern und Beamten	4	240 411	7 819	240 502	7 503
„ „ „ Lehrern	1	3 527	120	3 527	125
Präbendenstiftungen					
a) für Adelige	5	251 897	9 110	255 092	8 925
b) für Bürgerliche und zwar					
für Verwandte der Stifter	3	36 809	1 250	42 761	1 293
„ Angehörige höherer Stände	17	969 019	36 331	970 103	36 314
„ Kaufleute	5	150 610	4 191	162 846	6 604
„ Musiker	1	64 321	2 329	65 352	2 419
„ Notleidende überhaupt	56	2 195 692	78 715	2 188 920	78 464
Für Naturalreichnisse	7	1 704 270	56 096	1 705 342	54 002
„ Dienstboten	7	150 393	5 238	152 060	5 443
„ Konfirmanden	5	58 328	2 328	58 328	2 316
„ Blinde und Augenleidende	4	105 446	3 094	127 135	3 494
„ Taubstumme	1	10 000	408	10 000	408
„ verunglückte Feuerwehrmänner und ihre Hinterblieb.	1	178 967	6 721	183 286	7 295
„ Gewerbetreibende und ihre Angehörigen	11	256 364	4 128	276 726	13 105
„ arme kränkliche Kinder	9	159 225	6 009	159 250	6 609
„ elternlose Kinder	1	34 642	1 223	34 889	1 212
„ Zwecke der Armenpflege	3	171 539	6 666	171 712	6 626
„ verschiedene Zwecke	39	2 558 732	87 501	3 227 681	107 312
„ Kriegsinvalide. Hinterbliebene von gefallenen Kriegern	4	307 893	9 500	345 224	20 773
Stiftungen, deren Zinsen vorerst angesammelt werden	—	—	—	—	—

[1]) Am Schlusse des Jahres. [2]) Substanzvermögen, ausschließlich des Betriebsvermögens.

726]

Armenpflege 1916—1918.

Vorbemerkung. Am 1. Januar 1916 traten in Bayern das Gesetz über den Unterstützungswohnsitz vom 30. Mai 1908 und das neue Armengesetz vom 21. August 1914 in Kraft. An die Stelle der Heimat tritt der „Unterstützungswohnsitz". Jede Gemeinde bildet einen Ortsarmenverband. Der Ortsarmenverband übt die öffentliche Armenpflege auf Kosten der Gemeinde aus.

Unterstützte Personen und Geldunterstützungen.

Jahr	Gesamtzahl der unterstützten Personen oder Familien[1]) bezw. Unterstützungsfälle	Dauernde Geldunterstützungen[2])		Vorübergehende Geldunterstützungen			
		Unterstützte Personen oder Familien	Betrag[3]) ℳ	zur Beschaffung von Kleidern für Konfirmanden		sonstige Spenden	
				Personen	ℳ	Personen	ℳ
1916	21 024[4])	3 046	497 665	98	2 257	579	6 403
1917	**14 605**[4])	**2 409**	**453 800**[5])	**41**	**1 250**	**413**	**5 555**
1918	**10 342**[4])	**1 722**	**387 953**[6])	**45**	**1 510**	**288**	**5 143**

[1]) Es sind da, wo bei einer Person verschiedene Unterstützungsarten vorkommen, diese Personen mehrfach gezählt.
[2]) Einschließlich der in Krankheitsfällen auf die Dauer der Erkrankung gewährten Unterstützungen.
[3]) Abzüglich der Geschenke, deren Beträge in Einnahme und Ausgabe durchlaufen (1917: 2 320 ℳ, 1918: 2 422 ℳ).
[4]) Ohne die mit Lernmittel unterstützten Kinder, welche hier beheimatet sind und die hiesige Volksschule besuchen, für die die Kosten aus der Stadthauptkasse bezahlt werden.
[5]) Hierunter 17 227 ℳ für 98 auswärts wohnende hiesige Arme und 38 131 ℳ für 598 hier wohnende fremde Arme.
[6]) Hierunter 15 132 ℳ für 61 auswärts wohnende hiesige Arme und 33 520 ℳ für 375 hier wohnende fremde Arme.

Armenpflege 1916—1918. [727

Unterstützungen mit Naturalien.

Jahr	Brot		Mittagskost		Kleider, Schuhe, Betten		Brennmaterial	
	kg	Kosten ℳ	Portionen	Kosten ℳ	Personen, bezw. Fälle	Kosten [1] ℳ	Personen	Kosten [2] ℳ
1916	—[3]	68 751	191 122	91 340	7 264	47 899	3 989	44 591
1917	—[4]	—	**126 781**	**57 496**	**2 995**	**51 263**	**3 178**[5]	**42 039**
1918	—[4]	—	**60 733**	**37 508**	**2 134**	**33 792**	**3 043**[6]	**48 011**

[1]) Aufwand für das Kleider- und Betten-Magazin.

[2]) Die Abgabe von Brennmaterial erfolgt auf Grund von Anweisungen direkt durch die Händler. Die Armen hatten sich seit Ende Januar 1917 nach dem Inkrafttreten der Brennstoffrationierung die ihnen zustehende Menge Heizmaterial gegen Erstattung der Kosten aus der Armenkasse selbst zu beschaffen.

[3]) Seit 3. III. 1915 ist die Abgabe von Brot eingestellt worden, dafür wurde für jedes angewiesene Kilogramm Brot der Barbetrag von 40 ₰ zur Auszahlung an die Almoseneinpfänger genehmigt. Die Ausgabe hierfür siehe Spalte 3.

[4]) Vom 1. Januar 1917 ab wurde Barunterstützung für Brot nicht mehr gesondert angewiesen, dafür jedoch das Wochenalmosen entsprechend erhöht.

[5]) Hierunter 1 466 Personen, welche von dem Erlös für verkaufte Neujahrsglückwunsch-Enthebungskarten zu 4 314 ℳ Kohlen erhielten. Dieser Betrag ist in den Ausgabeposten der letzten Spalte — 42 039 ℳ — mit enthalten.

[6]) Hierunter 933 Personen, welche von dem Erlös für verkaufte Neujahrsglückwunsch-Enthebungskarten zu 3 893 ℳ Kohlen erhielten. Dieser Betrag ist in den Ausgabeposten der letzten Spalte — 48 011 ℳ — mit enthalten.

Armenpflege 1916—1918. [728

Krankenhilfe. [1])

Jahr	Krankenpflege (ausschl. Pflege von Geisteskranken)						Anstaltspflege von Geisteskranken, Blöden und Blinden 2c.		Personen in armenärztlicher Behandlung	Außerdem Untersuchungen behufs ärztlichen Gutachtens
	Ausgaben insgesamt ℳ	darunter: für Arzt, Arzneien und Heilmittel ℳ	darunter: für Behandlung in Krankenanstalten Pers.	darunter: für Behandlung in Krankenanstalten ℳ	darunter: für Behandlung im Kinderspital Kinder	darunter: für Behandlung im Kinderspital ℳ	Pers.	ℳ		
1916	104 440	24 240	771	59 456	185	19 660	—	51 741[3])	—[2])	—[2])
1917	**119 610**	**18 904**	**820**	**78 209**	**200**	**21 899**	—	**52 541**[3])	—[2])	—[2])
1918	**125 020**	**21 777**	**765**	**73 902**	**268**	**27 974**	—	**53 943**[3])	—[2])	—[2])

[1]) Ausschließlich der in Krankheitsfällen auf die Dauer der Erkrankung gewährten Geldunterstützungen. Vergl. Anm. 2 zu Tab. 726.

[2]) Für 1916 mit 1918 können diese Zahlen nicht angegeben werden, da die meisten Armenärzte eingerückt waren, auch die Vertreter wegen Einberufung zum Heere sehr häufig wechselten und deshalb statistische Aufzeichnungen nur zum Teil erfolgten.

[3]) Seit 1. Januar 1916 obliegt die Fürsorge für hilfsbedürftige Geisteskranke, Geistesschwache, Blöde, Epileptische, Blinde, Taubstumme, Krüppelhafte und unheilbare, abschreckend und ansteckend kranke Sieche, soweit solche Personen der Anstaltspflege bedürfen und die Erziehung und Ausbildung hilfsbedürftiger blöder, blinder, taubstummer und krüppelhafter Kinder, soweit sie bildungsfähig sind und der Unterbringung in Anstalten bedürfen, allgemein den Landarmenverbänden (Kreisgemeinden).

Die endgültig verpflichteten Ortsarmenverbände haben den Landarmenverbänden 1/5 (1917 = 46 601 ℳ, 1918 = 44 340 ℳ) des reinen Unterstützungsaufwandes zu ersetzen, s. Art. 58 des Armengesetzes vom 21. August 1914.

Der Aufwand für nicht unter obige Bestimmung fallende Personen. 1917: 46, 1918: 55 betrug 1917: 5 940 ℳ, 1918: 9 603 ℳ.

729] **Armenpflege 1916—1918.** Kinderunterstützung, Armenwohnungen, Beerdigungen.

Jahr	Unterbringung von Kindern				Beschaffung von Lernmitteln		Kostenaufwand für Armenwohnungen ℳ	Beerdigungen	
	in Privatpflege[1]		in Anstalten						
	Kinder	Kosten ℳ	Kinder	Kosten ℳ	Kinder	Kosten ℳ		Personen	Kosten[2] ℳ
1916	592	63 347	266	54 086	58	212[3]	18 641	357	9 482
1917	**406**	**52 482**	**265**	**51 023**	**7**	**101**	**19 468**	**368**	**13 841**
1918	**334**	**49 610**	**241**	**55 097**	**9**	**86**	**23 867**	**356**	**16 341**

[1]) Einschließlich der Unterstützung mit Kleidungsbeiträgen (1917: 1 114 ℳ), (1918: 1957 ℳ) und Lehrgeld (1917: 2981 ℳ), (1918: 2822 ℳ).

[2]) Einschließlich der verausgabten Beträge für Leichenkassenbeiträge, die von den Armen nicht mehr bezahlt werden konnten (1917: 1 492 ℳ), (1918: 1 479 ℳ).

[3]) Vergl. Anmerkung 4 zur Tabelle 726; aus der Armenkasse werden nur noch Lernmittel für Handelsschülerinnen und für auswärts die Volksschule besuchende, hier beheimatete Kinder bezahlt.

Für die im Armenhaus, untere Kreuzgasse 16, eingerichtete Fürsorgestelle für Kinder von Armenhausbewohnern — Beaufsichtigung, Belehrung und Beschäftigung während des Tages unter Leitung einer Kindergärtnerin — sind im Jahre 1917: 2 710 ℳ, 1918: 3 208 ℳ ausgegeben worden. (Oben nicht inbegriffen). Unter Aufsicht standen 1917: 29; 1918: 28 Kinder.

730] **Armenpflege 1917.** Armenwohnungen.

Lage der Häuser	Wohnräume		Am 1. Dezember 1917 belegt mit				Kostenaufwand ℳ
	heizbare Zimmer	Kammern	Männern	Frauen	Kindern	Personen zusammen	
Untere Kreuzgasse 16	30	—	4	17	50	71	7 260
Maximiliansplatz 8	19	1	14	19	—	33	3 874
Stiftungswohnung daselbst	8	—	—	8	—	8	—
Spittlertormauer 13	14	—	6	9	—	15	1 752
Peter-Vischer-Straße 8	8	—	1	2	2	5	784
Kapadocia 1	10	5	2	8	—	10	2 658
Günthersbühlstraße 30	2	2	1	5	—	6	101
Vord. Spitalhof 3	1	2	2	2	7	11	240
Katharinengasse 5	3	5	2	2	12	16	428
„ 7	5	5	3	4	10	17	825
Stöpselgasse Nr. 1/II	1	1	1	1	4	6	300
„ „ 15/0	1	1	—	1	2	3	168
Wunderburggasse 10/III	1	1	1	1	6	8	220
Ob. Talgasse 16/III	2	2	—	2	—	2	120
Stöpselgasse 1/I	1	1	—	1	3	4	308
„ 9/II	1	—	—	—	—	—	156
Vogelsgarten 18	2	1	1	1	14	16	257
Zusammen **1917**	**109**	**27**	**38**	**83**	**110**	**231**	**19 460**

731] **Armenpflege 1918.** Armenwohnungen.

Lage der Häuser	Wohnräume		Am 1. Dezember 1918 belegt mit				Kostenaufwand ℳ
	heizbare Zimmer	Kammern	Männern	Frauen	Kindern	Personen zusammen	
Untere Kreuzgasse 16	30	—	5	19	54	78	8 823
Maximiliansplatz 8	19	1	10	23	—	33	4 415
Stiftungswohnung daselbst	8	—	—	—	—	—	—
Spittlertormauer 13	14	—	7	5	—	12	2 542
Peter-Vischer-Straße 8	8	—	—	1	2	3	942
Kapadocia 1	10	5	1	8	—	9	2 559
Günthersbühlstraße 30	2	2	—	1	5	6	100
Vord. Spitalhof 3	1	2	1	1	4	6	244
Katharinengasse 5	3	5	4	4	25	33	959
„ 7	5	5	2	5	11	18	746
Stöpselgasse Nr. 1/II	1	1	1	1	4	6	300
„ „ 15/0	1	1	—	1	2	3	231
Wunderburggasse 10/III	1	1	—	1	5	6	326
Ob. Talgasse 16/III	2	2	—	2	—	2	174
Stöpselgasse 1/I	1	1	—	1	3	4	368
„ 9/II	1	—	—	1	—	1	156
Vogelsgarten 18	2	1	2	2	20	24	907
Zusammen **1918**	**109**	**27**	**33**	**76**	**135**	**244**	**23 792**

Armenpflege 1916—1918. Armenbeschäftigung. [732

Jahr	Armenbeschäftigungs-Anstalt [1]					Landw. Betrieb der Armenpflege [2]			
	Untergebrachte Personen	Aufenthaltstage zusammen	Aufenthaltstage durchschn. auf 1 Person	Arbeitsverdienst für Person und Tag durchschnittl. Pfennige	Verpflegungskosten für Person und Tag durchschnittl. Pfennige	Beschäftigte Personen	Arbeitstage zusammen	Arbeitstage durchschn. auf 1 Person	Ausgezahlte Arbeitsprämien ℳ [3]
1916	56	12 092	215,9	21,5	84,4	245	22 391	91,4	14 191
1917	**47**	**8 858**	**188,4**	**17,9**	**82,4**	**114**	**12 299**	**107,9**	**13 419**
1918	**44**	**6 067**	**137,8**	**22,1**	**91,4**	**90**	**10 939**	**121,6**	**8 295**

[1]) Gesamtaufwand für die Armenbeschäftigungsanstalt 1917: 18 081 ℳ. 1918: 16 826 ℳ.
[2]) Seit 1. April 1911 werden Grundstücke unter Leitung eines Fachmannes auf Rechnung der Armenpflege bewirtschaftet. Gesamteinnahmen 1917: 144 813 ℳ, einschließlich 17 589 ℳ Vorschuß der Stadtgemeinde zum Betriebe einer Schweinemast; 1918: 137 249 ℳ. Gesamtaufwand für landwirtschaftlichen Betrieb 1917: 141 257 ℳ, 1918: 130 493 ℳ.
[3]) Täglich 20—100 ₰, seit 1918 20—200 ₰ an die Person, außerdem Verpflegung und Bekleidung. Aufwand 1917: 10 013 ℳ, 1918: 10 607 ℳ. Die von der Stadtgemeinde zur Gewinnung von Säuglingsmilch erworbene Schwahn'sche Milchwirtschaft, Kirchenweg 40, wurde dem landwirtschaftlichen Betrieb der Armenpflege ab 7. Februar 1916 angegliedert. Gewonnen wurden 1916: 77 566 1/2 Liter, 1917: 68 328 1/2 Liter Milch und dafür 1916: 26 040 ℳ, 1917: 23 935 ℳ vereinnahmt. Der Milchbetrieb wurde am 1. Oktober 1917 vom landwirtschaftlichen Betrieb abgetrennt und vom Stadtmagistrat in Selbstverwaltung genommen.

Armenpflege 1916—1918. Fürsorgeerziehung. [733

Jahr	Untergebrachte Kinder: in Anstalten	in Familien	bei Lehrmeistern	vorübergehend	zusammen	Gesamtaufwand ℳ	Ersatzleistung: a. d. Vermögen der Unterhaltspflichtigen usw. ℳ	vom Staate 5/10 ℳ	vom Landarmenverbande 3/10 ℳ	Vom Ortsarmenverband Nürnberg waren endgültig zu tragen ℳ
1916	391	25	28	71	515	129 294	9 154	60 070	36 042	24 028
1917	**439**	**33**	**28**	**118**	**618**	**155 521**	**12 893**	**71 314**	**42 787**	**28 527**
1918	**456**	**41**	**38**	**174**	**709**	**184 329**	**17 744**	**83 343**	**49 945**	**33 297**

[1]) Bis 1915 einschließlich wurden die Kosten vorläufig aus der Gemeindekasse (Stadthauptkasse) bezahlt. Ab 1. Januar 1916 haben die Orts- und Landarmenverbände die Kosten der Fürsorgeerziehung für solche Minderjährige vorläufig zu bestreiten, welche auf Anordnung des Vormundschaftsgerichts nach den Bestimmungen des bayerischen Fürsorge-Erziehungs-Gesetzes in der Fassung vom 21. Juli 1915 zum Zwecke der Erziehung in einer geeigneten Familie oder in einer Erziehungsanstalt auf öffentliche Kosten untergebracht werden. Können diese Kosten durch das Vermögen oder durch Ersatzleistung seitens der Unterhaltspflichtigen des Minderjährigen nicht oder nur teilweise gedeckt werden, so kann der Ortsarmenverband des Unterstützungswohnsitzes beanspruchen, daß ihm drei Zehntel der Kosten von dem Landarmenverbande, zu dessen Bezirk er gehört und fünf Zehntel vom Staate ersetzt werden. Die den Armenverbänden, sowie dem Staate durch die Fürsorgeerziehung Minderjähriger erwachsenden Kosten gelten in keiner Hinsicht als Armenunterstützungen.

Armenpflege 1916—1918. Einnahmen. [734

Jahr	Gesamt-Einnahmen ℳ	Darunter: auf Grund besonderer gesetzlicher Bestimmungen ℳ	aus örtlichen Abgaben für öffentliche Belustigungen ℳ	aus Zuschüssen anderer Kassen (vom Staate usw.) ℳ	aus Ersatzleistungen [3] ℳ	aus den Zuschüssen der Gemeinde ℳ
1916	1 521 963	747	—[1])	520[2])	220 086	988 835
1917	**1 466 903**	**1 599**	—[1])	**520**[2])	**163 041**[4])	**883 418**
1918	**1 503 972**	**1 236**	**20**	**550**[2])	**182 335**[5])	**863 782**

[1]) Ohne Anfall, da infolge des Krieges Tanzmusikbewilligungen nicht erteilt wurden. [2]) Für Kinder-Erziehung. [3]) Ohne die Ersatzleistungen von Fürsorgeerziehungskosten, siehe Tabelle 733. [4]) Diese Summe setzt sich folgendermaßen zusammen: Vom eigenen Landesverband 23 395 ℳ, von anderen bayerischen Armenverbänden 32 214 ℳ, von außerbayerischen Armenverbänden 3 814 ℳ, von der Krankenversicherung 1 492 ℳ, von der Unfallversicherung 180 ℳ, von der Invaliden- und Hinterbliebenenversicherung 4 938 ℳ, von Privaten 52 434 ℳ, von Einrichtungen der Kriegsfürsorge (Lieferungsverbände) 44 574 ℳ. [5]) Diese Summe setzt sich folgendermaßen zusammen: Vom eigenen Landesverband 24 880 ℳ, von anderen bayerischen Armenverbänden 33 021 ℳ, von außerbayerischen Armenverbänden 6 092 ℳ, von der Krankenversicherung 2 575 ℳ, von der Unfallversicherung 660 ℳ, von der Invaliden- und Hinterbliebenenversicherung 4 290 ℳ, von Privaten 64 692 ℳ, von Einrichtungen der Kriegsfürsorge (Lieferungsverbände) 46 125 ℳ.

735]

Armenpflege 1916—1918.

Ausgaben.

Jahr	Gesamt-Ausgaben	Darunter auf						
		Geld- und Natural-Unterstützungen		Pflege für Kranke (ausschließlich Geisteskranker) [1]	Unterhalt u. Erziehung von Kindern, sowie Schulunterricht Minderbemittelter	Sorge für Armenwohnung und Armenbeschäftigung	Beerdigung Armer	Amtsführung
		ständige	vorübergehende					
	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
1916	1 521 963	662 048[2]	105 494	156 181	120 613[3]	192 250	10 972	120 646
1917	**1 460 903**	**513 617[2]**	**103 488**	**172 151**	**106 796[3]**	**234 191**	**13 841**	**140 260**
1918	**1 503 972**	**427 882[2]**	**93 180**	**178 096**	**109 157[3]**	**223 947**	**16 341**	**187 415**

[1] Seit 1. Januar 1916 hat die Ausgaben für die Pflege Geisteskranker der Landesarmenverband zu tragen. (Vgl. Anmerkung 3 zu Tabelle 728).
[2] Einschließlich 1916: 4 292 ℳ, 1917: 2 321 ℳ, 1918: 2 422 ℳ. Geschenke in Einnahme und Ausgabe durchlaufend.
[3] Einschließlich 1917: 101 ℳ, 1918: 86 ℳ Lernmittelkosten — siehe Anmerkung 4 zu Tabelle 726. Ohne die Kosten der Fürsorgeerziehung — siehe Tabelle 733.

736]

Hilfs- und Darlehenskasse für gewerbetreibende Bürger und Arbeiter 1916—1918.

Tabelle I.

Jahr	Ausleihungskapital bei Beginn des Jahres	Reservekapital bei Beginn des Jahres	Zuwendungen	Zinsanfall	Gesamtvermögen bei Schluß des Jahres	Am Ende des Jahres waren insgesamt: ausgeliehen	Am Ende des Jahres waren insgesamt: noch zur Verfügung
	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
1916	8 000,00	2 142,71	—	267,70	10 410,41	4 330,00	3 670,00
1917	**8 000,00**	**2 410,41**	—	**277,26**	**10 687,67**	**4 105,00**	**3 895,00**
1918	**8 000,00**	**2 687,67**	—	**377,45**	**11 065,12**	**3 445,00**	**4 555,00**

[1] Vermächtnis des Privatiers Jean Ehemann, das der Armenpflege zur Gründung eines Fonds für Gewährung von Darlehen an Bedürftige gegen entsprechende Sicherung und niedrige Verzinsung überwiesen wurde. Näheres siehe Verwaltungsbericht der Stadt Nürnberg für 1915 S. 197 ff.

737]

Hilfs- und Darlehenskasse für gewerbetreibende Bürger und Arbeiter 1916—1918.

Tabelle II.

Jahr	Klasse des Darlehens [1]	Zahl der Darlehensnehmer am Ende des Jahres	Zur Verfüg. stehender Betrag bei Beginn des Jahres	Ausleihungen	Rückzahlungen	Am Ende des Jahres waren: ausgeliehen	Am Ende des Jahres waren: noch zur Verfügung
			ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
1916	I	1	920	—	30	50	950
	II	16	1 055	220	295	1 870	1 130
	III	7	1 550	—	40	2 410	1 590
1917	I	**1**	**950**	—	—	**50**	**950**
	II	**16**	**1 130**	—	**125**	**1 745**	**1 255**
	III	**7**	**1 590**	—	—	**2 310**	**1 690**
1918	I	**1**	**950**	—	—	**50**	**950**
	II	**15**	**1 255**	—	**200**	**1 545**	**1 455**
	III	**7**	**1 690**	—	—	**1 850**	**2 150**

[1] Darlehen Klasse I: 1 000 ℳ, Klasse II: 3 000 ℳ, Klasse III: 4 000 ℳ.

XVI. Kriegsfürsorge und Kriegserhebungen.

Kriegsfürsorge 1914—1918. Gesamteinnahmen. [738

Art der Einnahmen	Gesamtbetrag 1914—1918 ℳ	Hiervon treffen auf 1914 ℳ	1915 ℳ	1916 ℳ	1917 ℳ	1918 [3] ℳ
Spenden zur Kriegsfürsorge . .	2 988 996,28	439 364,34	1 456 452,12	519 737,72	**343 438,77**	**230 003,33**
Zuschüsse des Reichs	26 077 518,33	—	2 879 851,00	8 447 072,—	**7 573 353,62**	**7 177 241,76**
„ „ Staates	66 610,—	—	66 610,00	—	—	—
„ „ Kreises	115 000,—	—	20 000,00	40 000,—	**30 000,—**	**25 000,—**
„ d. Versicherungsanstalt v. Mittelfranken .	130 000,—	100 000,00	—	30 000,—	—	—
„ des Landesausschusses zur Fürsorgetätigkeit für die Angehörigen v. Kriegsteilnehmern	80 000,—	15 000,00	25 000,00	20 000,—	**20 000,—**	—
Sonstige Zuschüsse (Wohltätigkeitsstiftungen)	149 939,05	—	20 000,00	51 389,05	**21 600,—**	**56 950,—**
Sonstige Einnahmen	44 602,35	44,36	145,00	2 182,33	**5 230,22**	[2]) **36 999,44**
Zusammen	29 652 666,06	554 409,20	4 468 058,12	9 110 381,60	**7 993 622,61**	**7 526 194,53**
Dem vorhandenen Kredit wurden entnommen	10 875 881,60	169 812,75	1 330 187,25	3 200 000,—	**2 850 000,—**	**3 325 881,60**
Gesamteinnahmen	[1])40528 547,66	[2])724221,95	[1])5798245,37	[1]) 12 310 381,60	[1])**10 843 622,61**	[1])**10 852 076,13**

[1]) Außerdem wurden im Jahre 1914: 4 756,32 ℳ, im Jahre 1915: 36 989,30 ℳ, im Jahre 1916: 78 845,26 ℳ, im Jahre 1917: 101 165,08 ℳ, im Jahre 1918: 172 372,53 ℳ, zusammen 394 128,54 ℳ als Ersatzleistungen für Ausgaben im gleichen Betrage vereinnahmt.
[2]) Einschließlich 29 627,49 ℳ nachträgliche Ersätze für Ausgaben früherer Jahre.
[3]) Vorläufige Zahlen.

Kriegsfürsorge 1914—1918. Gesamtausgaben. [739

Art der Ausgaben	Gesamtbetrag 1914—1918 (außerdem ersetzte Beträge) [1] ℳ	Hiervon treffen auf 1917 Betrag ℳ	1917 und zwar auf Kriegsteilnehmer ℳ	1917 und zwar auf Erwerbslose ℳ	1918 [4]) Betrag ℳ	1918 [4]) und zwar auf Kriegsteilnehmer ℳ	1918 [4]) und zwar auf Erwerbslose ℳ
Geldzusatzunterstützg. (einsch. Ersätze a. d. Armenpflege)	29 134 095,90 (175,77)	8770426,80	8594194,87	176 231,93	8 460 827,42	8 367 504,42	93 323,—
Mietbeiträge u. Umzugskost.	917 532,41 (216,67)	80 354,80	79 393,80	961,—	124 656,92	124 052,92	604,—
Kriegsvolksküchen	3 522 272,33	478 647,81 (216,67)	409 444,12 (162,80)	69 203,69 (54,17)	[5]) —	—	—
Massenspeisungsanstalten .	317 277,45	150 414,25	139 766,—	10 648,25	166 863,20	161 229,20	5 634,—
Brot	282 838,54	—	—	—	—	—	—
Milch	142 134,07	433,72	416,92	16,80	—	—	—
Kinderfürsorge	2 866 046,33 (285 421,29)	817 207,63 (78 966,06)	657 221,49 (78 315,28)	159 986,14 (650,80)	947 419,70 (146 520,63)	867 329,74 (133 005,23)	80 089,96 (13 515,—)
Säuglingsfürsorge . . .	418 478,62	103 778,60	77 833,95	25 944,65	130 136,12	113 869,10	16 267,02
Kranken- u. Entbindungshilf.	800 921,15 (16 733,84)	259 481,43 (6 860,31)	253 911,06 (6 633,14)	5 570,37 (227,17)	312 111,47 (6 909,40)	312 061,47 (6 909,40)	50,—
Beerdigungskosten . . .	91 172,29 (48,50)	22 767,08 (48,50)	22 496,53 (48,50)	270,55 —	32 429,84	32 429,84	—
Kriegsfürs. der Polizeipfleg.	42 494,77	10 835,52	8 126,64	2 708,88	3 113,99	2 724,74	389,25
Kleidersammellager . . .	47 576,73 (19 534,55)	226,45 (1 420,08)	169,85 (1 065,06)	56,60 (355,02)	—	—	—
Bekleidung v. Konfirmanden	465 782,11	137 864,92	137 864,92	—	141 192,36	141 192,36	—
Einrichtung v. Arbeitsstellen	(4 646,25)	—	—	—	—	—	—
Kriegsfürsorge-Mehrunterstützung für die Familien eingerückt. städt. Arbeiter	198 609,86	(unter Geldunterstützungen enthalten)					
Übertrag	39 187 033,11 (326 776,92)	10832439,01 (87 511,04)	10380840,15 (86 224,42)	451 598,86 (1 287,16)	10318751,03 (153 430,23)	10122393,80 (139 915,23)	196 357,23 (13 515,—)

[1]) Die Ausgaben, für welche Ersätze angefallen sind, wurden in Klammern gesetzt.
[2]) Treffen auf das Jahr 1916.
[3]) Kein Anfall mehr, da die Kriegsvolksküchen im Frühjahr 1917 geschlossen wurden.
[4]) Vorläufige Zahlen.

Noch: 739] Noch: Kriegsfürsorge 1914—1918. Gesamtausgaben.

Art der Ausgaben	Gesamtbetrag 1914—1918 (an erdem ersetzte Beträge) [1] ℳ	Hiervon treffen auf 1917 Betrag ℳ	1917 und zwar auf Kriegsteilnehmer ℳ	1917 und zwar auf Erwerbslose ℳ	1918 [4] Betrag ℳ	1918 und zwar auf Kriegsteilnehmer ℳ	1918 und zwar auf Erwerbslose ℳ
Übertrag	39187033,11	10032439,01	10380840,15	451 598,86	1 0318751,03	10122393,80	196 357,23
Geschäftsstellen (Personal, Papier, Reisekosten usw.)	858 437,29 (261,—)	221 783,95 (33,—)	166 337,97 (25,—)	55 445,98 (8,—)	346 137,42 (228,—)	302 870,24 (199,—)	43 267,18 (28,—)
Vermittlungsstelle für Mietstreitigkeiten	—	—	—	—	—	—	—
Bezahlte Rechnungen für die Kriegsvolksküchen	(36 647,—)	(5 474,—) [2] (2 504,—)	(4 104,—) (1 878,—)	(1 370,—) (626,—)	—	—	—
Errichtg. einer Milchzentrale	3 318,79 (20,—)	—	—	—	—	—	—
Regelung des Milchverbr.	20 308,70	—	—	—	—	—	—
Entnahme von Milchproben	(831,—)	—	—	—	—	—	—
Sonst. Ausgaben (Zuschuß, Hausfrauenbund, Bebauung v. Grundstücken, Berufsberatung)	76 879,68 (60,—)	7 419,08	5 464,01	1 955,07	17 640,21	15 435,12	2 205,03
Sonderfürsorge für Gewerbetreibende	75 024,19	18 396,77	—	18 396,77	56 627,42	—	56 627,42
Textilarbeiter	39 566,48 (6 209,—)	8 632,77 (1 130,63)	—	8 632,77 (1 130,63)	405,65	—	405,65
Schuharbeiter	23 948,28 (76,72)	6 267,55	—	6 267,55	—	—	—
Ausgleichsunterstützungen	33 436,70	10 532,24	10 532,24	—	22 904,46	22 904,46	—
Unterricht in Näh- und Flickkursen	2 921,40	1 000,—	749,99	250,01	—	—	—
Notwohnungen	142 436,48 (18 714,03)	—	—	—	142 436,48 (18 714,03)	128 192,79 (16 842,63)	14 243,69 (1 871,40)
Kriegsfürsorge durch den Berufsvormund	2 500,—	1 200,—	900,—	300,—	1 200,—	1 050,—	150,—
An Kartoffelstelle z. Abgabe billiger Kartoffel	55 000,—	—	—	—	—	—	—
Sohlleder für arme Bevölkerung	13 210,83 (4 529,14)	4 529,14	(3 396,86)	(1 132,28)	—	—	—
Summe der Ausgaben	40531021,88 (394 128,54)	**11107671,87** (101 183,28)	**10564824,36** (95 628,93)	**542 847,01** (5 554,65)	**10906102,62** (172 372,28)	**10592846,47** (156 957,64)	**313 256,15** (15 414,64)
Ersatzleistg. f. 1916 (vgl. Anm. [2])	5 474,22	5 455,72	4 091,79	1 363,98	—	—	—
Reine Ausgab. d. Kriegsfürs.	40528547,66	11102215,65	10560732,57	541 483,08	10906102,62	10592846,47	313 256,15

Anmerkungen siehe vorige Seite.

740] **Kriegsfürsorge 1914—1918.** Unterstützungen.

Jahr	Reichsgesetzliche Unterstützungen einschließlich Zuschläge (in Klammern) ℳ	Freiwillige Unterstützungen für Angehörige von Kriegsteilnehmern ℳ	Freiwillige Unterstützungen für Erwerbslose ℳ	In den Kriegsvolksküchen abgegebenes Essen, Portionen	Durchschnittlich i. d. Woche angewiesenes Brot kg [1]	Durchschnittlich für 1 Tag angewiesene Milch l	Ärztliche u. Hebammenhilfe Fälle	Aufnahme in Anstalten, Kranken- u. Hauspflege Fälle	Bezahlung der Beerdigungskosten Fälle	Sonstige Hilfe Fälle
1914	1 590 722,24	111 367,27	27 753,42	1 518 386 [2]	31 925	1 406	1 686	134	52	7
1915	6 528 095,15	2 119 162,42	395940,11	4 189 769 [3]	36 025	1 431	7 302	259	355	73
1916	10 257 996,65	8 727 210,48	2 1408,03	3 979 626 [4]	—	262 [5]	17 782	611	699	321
1917	**12 978 883,38** (749 063,—)	**8 594 194,87**	**176231,93**	**735 649** [6]	—	—	**18 551**	**739**	**752**	**350**
1918	**11 121 361,28** (4 965 866,50)	**8 367 504,42**	**93 323,—**	**332 901**	—	—	**18 108**	**683**	**891**	**321**

[1]) Die Abgabe von Brot wurde im März 1915 eingestellt. [2]) Darunter 459 466 Portionen für Kinder. [3]) Darunter 713 057 Portionen für Kinder. [4]) Darunter 673 065 Portionen für Kinder. [5]) Die Abgabe von Milch wurde im Januar 1916 eingestellt. [6]) Darunter 119 353 Portionen für Kinder. Im April 1917 wurden die Kriegsvolksküchen aufgehoben und die noch weiter auf das Essen reflektierenden Bezugsberechtigten der Massenspeisungsanstalt überwiesen.

Ausgegebene Lebensmittelkarten usw. 1915—1918. [741

Tabelle I.

Jahr	Durchschnittszahl der versorgten Haushaltungen [1]	Brotkarten: Zahl der Ausgabeperioden [2]	Brotkarten: Ausgegebene Hauptkarten f. je 4 Wochen: ganze	Brotkarten: Ausgegebene Hauptkarten f. je 4 Wochen: halbe [3]	Brotkarten: Zusatzkarten [4]	Fleischkarten: Zahl der Ausgabeperioden [5]	Fleischkarten: Ausgegebene Karten: ganze	Fleischkarten: Ausgegebene Karten: halbe
1915	91 016	11	3 678 257	—	359 114	—	—	—
1916	106 163 [1]	12	3 898 651	—	1 764 296	7	1 868 482	133 958
1917	**112 768**	**13**	**3 813 596**	**32 523**	**1 827 867**	**13**	**3 620 133**	**233 600**
1918	**118 076**	**13**	**4 081 310**	**50 417**	**1 924 948**	**13**	**3 757 465**	**203 506**

[1]) Dienstboten und Untermieter sind als eigene Haushaltungen gezählt. Ab 1916 wurden auch die zur Arbeitsleistung in der Heeresindustrie verwendeten Militärpersonen als Haushaltungen gerechnet.
[2]) Versorgungsdauer in der Regel 4 Wochen; Beginn der Versorgung am 8. März 1915. Auf 1 Hauptkarte für 4 Wochen trafen 14 ℔ Brot, auf 1 Zusatzkarte vor dem 15. April 1917 in der Regel 3 ℔, von diesem Zeitpunkt ab 2 2/5 ℔.
[3]) Erstmalige Ausgabe ab 15. April 1917.
[4]) Erstmalige Ausgabe ab 4. Oktober 1915.
[5]) Beginn der Versorgung ab 1. Mai 1916. Anfangs wurden pro Kopf und Woche 800 g, 700 g, 560 g Fleisch gewährt, später 250 g. Ab 12. August 1917 war die Wochenkopfquote 200 g Fleisch und 100 bezw. 50 g Wurst. Die endgültige Festsetzung blieb jeweils der Fleischverteilungsstelle vorbehalten. Ab 12. Mai 1918 wurden 175 g Fleisch und 50 g Wurst pro Kopf und Woche gegeben. Die Wochen vom 18. bis 24. August 1918, 8. bis 14. September 1918, 29. September bis 5. Oktober 1918 und 20. bis 26. Oktober 1918 waren als fleischlose Wochen bestimmt.

Ausgegebene Lebensmittelkarten usw. 1915—1918. [742

Tabelle II.

Jahr	Eierkarten: Zahl der Ausgabeperioden [1]	Eierkarten: Ausgegebene Stücke	Kartoffelkarten: Zahl der Ausgabeperioden [2]	Kartoffelkarten: Ausgegebene: Hauptkarten	Kartoffelkarten: Ausgegebene: Zusatzkarten	Seifenkarten: Zahl der Ausgabeperioden [3]	Seifenkarten: Ausgegebene Stücke	Kohlenkarten: Zahl d. Ausgabeperioden der Hauptk. [4]	Kohlenkarten: Ausgegebene: Hauptkarten	Kohlenkarten: Ausgegebene: Vorzugskarten	Kohlenkarten: Ausgegebene: Zwischenkarten
1916	4	1 004 815	1	263 244	145 217	—	—	—	—	—	—
1917	**5**	**1 395 372**	**3**	**889 354**	**408 100**	**2**	**598 136**	**4**	**302 956**	**33 127**	**82 918**
1918	**3**	**840 823**	**1**	**318 415**	**143 207**	**3**	**1 025 034**	**2 WK 13 KV**	**238 741**	**45 563**	**—**

[1]) Erstmalige Ausgabe im Juli 1916.
[2]) Erstmalige Ausgabe im November 1916.
[3]) Erstmalige Ausgabe im Januar 1917.
[4]) Erstmalige Ausgabe im Februar 1917. Die Vorzugskarten wurden 12 mal, die Zwischenkarten 1 mal (im Mai) ausgegeben.

Abgegebene Lebensmittelmarken an Militärurlauber 1915—1918. [743

Jahr	Durchschnittszahl der versorgten Militärurlauber	Zahl der abgegebenen: Brotmarken	Tagesfleischkarten	Eiermarken	Buttermarken	Zuckermarken	Käsemarken	Kartoffelmarken	Hülsenfrüchtemarken
1915	4 978	1 677 251 [1]	—	—	—	—	—	—	—
1916	15 245	10 790 574	943 524 [2]	124 702 [3]	116 600 [4]	110 326 [4]	65 322 [5]	100 870 [4]	13 166 [6]
1917	**17 161**	**9 617 669**	**1 355 304**	Lebensmittelwochenkarten **280 526**					
1918	**16 315**	**9 985 261**	**1 351 227**	**275 813**					

[1]) Ab Juni 1915. [2]) Ab Mai 1916. [3]) Ab Juli 1916. [4]) Ab August 1916. [5]) Ab Oktober 1916.
[6]) Ab November 1916. — Außer den angeführten Einzelmarken wurden im Dezember 1916 noch 24 814 Lebensmittelwochenkarten ausgegeben. Durch die Einführung dieser Wochenkarten ist außer für Brot und Fleisch die Abgabe der übrigen Sondermarken in Wegfall gekommen.

744] **Jahresausgaben eines mittleren städtischen Beamten 1918.**[1])

Art der Ausgaben	Ausgaben in ℳ bei einem Ehepaar mit 2 Kindern von 6—14 Jahren	Ausgaben in ℳ bei einem Ehepaar ohne Kinder	Ausgaben in ℳ bei einer männl. ledig. Person in fremdem Haushalt
A) Monatsausgaben			
Rationierte Lebensmittel	77,33	36,37	—[2])
Nicht rationierte Lebensmittel u. zwar Geflügel, Fische, Kaninchen, Suppenwürfel, Gewürze, Essig, Hefe, Backpulver, Honig, Tee, Kuchen	21,00	20,00	10,00
Nicht rationierte Lebensmittel und zwar Gemüse und Obst	45,00	30,00	5,00
Essen im Gasthaus oder in Pension	12,00	20,00	140,00
Getränke (Bier, Limonade, warme Getränke außer dem Hause)	17,00	16,00	20,00
Wohnungsmiete	48,00	40,00	30,00[3])
Heizung und Beleuchtung (Holz, Kohlen, Gas, Elektrizität, Petroleum, Spiritus, Streichhölzer, Kerzen)	19,00	19,00	6,00
Haushaltungsbedarf (Feghadern, Fensterleder, Bürsten, Besen, Teller, Tassen, Einmachgläser, Nägel, Werkzeug usw.)	6,00	5,00	—.
Haushaltshilfe, Bedienung, Trinkgelder	18,00	15,00	10,00
Gesundheits- und Körperpflege (Arzt, Apotheke, Hausmittel, Bäder, Rasieren, Haarschneiden usw.)	16,00	13,00	10,00
Reinigen und Ausbessern der Wäsche	25,00	20,00	12,00
Schuhreparaturen	18,00	10,00	6,00
Verkehrsmittel (Eisenbahn, Straßenbahn)	11,00	10,00	10,00
Fortbildung, Musikunterricht, Bücher, Zeitungen, Konzerte, Theater	18,00	14,00	8,00
Schulgeld, Schulbücher, Hefte, Zeichenutensilien	9,00	—	—
Portokosten und Schreibmaterialien (Briefpapier, Karten, Federn, Feldpostschachteln usw.)	6,00	6,00	5,00
Versicherungen, Sterbekassen und Vereine	24,00	24,00	5,00
Tabak und Tabakwaren	6,00	6,00	10,00
Spenden und Geschenke (Feldpostsendungen, Gaben zu Familienereignissen, Weihnachtsgeschenke usw.)	10,00	8,00	8,00
Unvorhergesehenes (Besuche und dergleichen)	12,00	12,00	7,00
Summe A, monatlich	418,33	324,37	302,00
also jährlich	5 019,96	3 892,44	3 624,00
B) Jahresausgaben.			
Anschaffung von Kleidern, Hüten, Schirmen, Wäsche usw.	712,00	462,00	232,00
Anschaffung von Schuhen und Strümpfen	110,00	67,00	31,00
Erneuerungsarbeiten in der Wohnung (Tünchen, Tapezieren, Ersatz zerbrochener Fenster usw.)	60,00	60,00	—
Neuanschaffungen und Ersatz von Einrichtungsgegenständen	30,00	60,00	—
Steuern und Umlagen	240,00	213,00	127,00
Urlaub und Erholung	120,00	180,00	100,00
Summe B	1 272,00	1 042,00	490,00
C. Gesamte Jahresausgaben.			
Summe A	5 019,96	3 892,44	3 624,00
Summe B	1 272,00	1 042,00	490,00
Insgesamt	6 291,96	4 934,44	4 114,00

[1]) Zu Grunde gelegt sind beim verheirateten Beamten die Verhältnisse eines Sekretärs (1918 = Offiziant) und beim ledigen Beamten die Verhältnisse eines Oberassistenten (1918 = Funktionär).
[2]) Siehe die Ausgaben beim Vortrag „Essen im Gasthaus oder in Pension".
[3]) Einschließlich Frühkaffee.

Arbeitszeit und Lohnverhältnisse in der Rüstungsindustrie 1917.[1] [745

Arbeiter. Tabelle I.

Berufsarten	Normale Arbeitszeit[2]: pro Woche durchschnittlich Stunden	Von 100 Arbeitern arbeiteten in der Woche: 47—52 Stunden	über 52—58 Stunden	über 58—72 Stunden	Normaler reiner Lohn[3]: pro Woche durchschnittlich ℳ	Von 100 Arbeitern bezogen in der Woche: bis 20 Mark	über 20—40 Mark	über 40—60 Mark	pro Stunde durchschnittlich ₰
Automatendreher	56	—	100,00	—	35,91	—	95,00	5,00	64
Bauschlosser	56	—	100,00	—	39,56	—	41,75	58,25	70
Beizer und Brenner	56	—	91,84	8,16	.	.	.	.	.
Bohrer	56	—	100,00	—	30,62	7,41	83,38	9,26	54
Einrichter	56	—	100,00	—	46,38	—	8,64	91,36	83
Eisendreher	56	0,28	99,72	—	32,21	—	89,46	10,54	58
Spengler	56	—	99,55	0,45	32,48	—	98,18	1,82	58
Eisenhandformer	56	—	100,00	—	31,49	—	100,00	—	56
Maschinenformer	56	—	100,00	—	28,68	—	100,00	—	51
Fräser	56	—	100,00	—	.	.	.	.	.
Glüher	64	—	48,21	51,79	40,81	—	63,33	36,67	65
Gußputzer	56	—	100,00	—	29,24	—	100,00	—	52
Heizer	56	1,40	94,37	4,23	33,98	—	85,29	14,71	60
Hilfsarbeiter	56	0,22	99,78	—	28,85	0,74	99,26	—	52
Hilfsmaschinenarbeiter	56	—	100,00	—	31,37	—	100,00	—	57
Hobler	56	—	100,00	—	.	.	.	.	.
Kontrolleur für fertige Arbeit	56	—	100,00	—	44,24	—	2,22	97,78	79
Kranführer	56	—	100,00	—	32,75	—	100,00	—	58
Lackierer	56	—	100,00	—	30,69	—	100,00	—	55
Lagerarbeiter	56	—	100,00	—	33,68	—	100,00	—	60
Magazinier	56	—	96,77	3,23	.	.	.	.	.
Maschinenarbeiter	56	—	100,00	—	24,29	—	100,00	—	43
Maschinenschlosser	56	0,19	99,81	—	33,57	—	86,54	13,46	60
Maschinisten	56	—	98,37	1,63	33,88	—	81,58	18,42	60
Mechaniker	56	—	100,00	—	36,58	—	78,12	15,68[4]	66
Monteur	56	—	98,61	1,39	.	.	.	.	.
Packer	56	—	97,18	2,82	31,68	—	100,00	—	54
Revolverdreher	54	25,71	74,29	—	29,60	—	95,89	4,11	55
Schmiede	56	—	100,00	—	36,72	—	68,89	28,83[5]	65
Schmiedhelfer	56	—	100,00	—	.	.	.	.	.
Schreiner	56	—	100,00	—	30,86	—	94,07	5,93	55
Stanzer	56	—	100,00	—	30,48	—	100,00	—	54
Taglöhner unter 18 Jahren	56	4,29	95,71	—	26,92	16,28	83,72	—	48
Taglöhner über 18 Jahren	55	0,62	99,38	—	35,29	0,90	99,10	—	65
Transportarbeiter	56	—	100,00	—	29,14	—	98,09	1,91	52
Werkzeugdreher	55	—	100,00	—	53,06	—	3,78	58,43[6]	97
Werkzeugmacher und -mechaniker	56	—	100,00	—	42,51	—	39,90	57,30[7]	76
Wickler	56	—	100,00	—	30,88	—	100,00	—	55
Zimmerleute	56	—	100,00	—	39,59	—	34,48	65,52	71
Zusammen	**56**	**1,05**	**98,16**	**0,79**	.	**0,44**	**82,20**	**16,44**[8]	.

[1]) Der Erhebung lag die Woche vom 3. mit 9. Juni 1917 zu Grunde. Vergleiche hierzu die Beilage zu den Statistischen Monatsberichten der Stadt. Nürnberg für Februar 1919.

[2]) Ohne Überstunden und Sonntagsarbeit.

[3]) Lohn ohne Zulagen und Zuschläge.

[4]) 6,25 % über 60—70 ℳ.

[5]) 2,22 % über 60—70 ℳ.

[6]) 37,74 % über 60—70 ℳ.

[7]) 1,12 % über 60—70 ℳ und 1,68 % über 90—100 ℳ.

[8]) 0,84 % über 60—70 ℳ und 0,08 % über 90—100 ℳ.

Arbeitszeit und Lohnverhältnisse in der Rüstungsindustrie 1917.

Arbeiter. Tabelle II.

Berufsarten	Tatsächlich geleistete Arbeitszeit[1])					Häufigster Bruttoverdienst[2])				
	pro Woche durchschnittlich Stunden	Von 100 Arbeitern arbeiteten in der Woche				pro Woche durchschnittlich ℳ	Von 100 Arbeitern verdienten in der Woche				pro Stunde durchschnittlich ₰
		bis 52	über 52—58	über 58—64	über 64—79		bis 30	über 30—50	über 50—70	über 70—90	
		Stunden					ℳ				
Automatendreher	63	—	30,88	61,76	5,88[3])	66,01	—	29,41	7,35	63,24	104
Bauschlosser	59	0,96	85,58	—	13,46	50,17	—	26,92	73,08	—	86
Beizer und Brenner	63	—	36,37	21,21	42,42	51,67	6,06	36,36	57,58	—	82
Bohrer	59	—	76,56	17,19	4,69[4])	50,43	7,81	17,19	75,00	—	86
Einrichter	59	0,59	73,37	20,12	5,92	58,70	—	2,36	94,68	2,96	120
Eisendreher	59	0,66	70,96	21,12	7,26	62,72	—	3,96	78,22	17,82	107
Spengler	58	—	85,47	10,26	4,27	46,04	1,71	60,70	35,89	1,70	80
Eisenhandformer	57	—	96,15	3,85	—	55,61	—	—	100,00	—	102
Maschinenformer	59	—	59,26	40,74	—	50,18	—	88,89	11,11	—	84
Fräser	59	—	75,86	13,79	10,35	55,61	—	13,80	86,20	—	94
Glüher	71	—	18,42	5,26	68,42[5])	63,93	2,63	23,68	23,68	50,01	89
Gußputzer	60	—	73,33	—	26,67	45,22	10,00	66,67	23,33	—	75
Heizer	62	2,44	65,85	2,44	24,39[6])	47,65	2,44	82,92	7,32	7,32	76
Hilfsarbeiter	59	1,07	56,58	35,23	7,12	40,45	3,92	90,39	4,62	1,06	68
Hilfsmaschinenarbeiter	64	—	11,90	30,96	57,14	46,11	7,14	47,62	45,24	—	72
Hobler	62	—	62,96	3,71	33,33	55,50	—	14,82	85,18	—	91
Kontrolleur f. fertige Arbeit	59	—	82,69	15,38	1,93	54,65	1,92	15,39	82,69	—	92
Kranführer	58	—	96,96	1,89	1,89	41,54	—	98,18	1,82	—	72
Lackierer	59	—	81,81	9,09	4,55[7])	53,53	—	13,64	86,36	—	91
Lagerarbeiter	59	—	89,58	—	10,42	43,62	—	98,90	1,04	—	72
Magazinier	62	—	43,75	34,37	15,63[8])	41,50	6,25	75,00	18,75	—	68
Maschinenarbeiter	58	—	94,18	4,76	1,06	48,04	—	17,46	82,54	—	89
Maschinenschlosser	58	0,22	80,57	13,54	5,67	58,70	—	5,46	90,18	1,09[15])	102
Maschinisten	61	—	65,90	13,64	13,64[9])	51,77	—	36,37	63,63	—	86
Mechaniker	60	—	79,63	6,48	12,96[10])	60,06	—	10,18	80,56	5,56[16])	101
Monteur	60	—	55,17	10,35	34,48	58,59	—	3,45	86,21	10,34	97
Packer	60	—	68,75	12,50	18,75	41,02	8,33	89,59	2,08	—	69
Revolverdreher	56	—	90,94	2,70	6,86	57,75	—	1,35	94,59	4,06	107
Schmiede	60	—	72,92	12,50	14,58	56,53	—	20,83	79,17	—	96
Schmiedhelfer	58	—	70,37	18,52	11,11	43,97	7,41	88,89	3,70	0,77	74
Schreiner	58	0,77	81,54	9,23	8,46	50,03	0,77	68,47	29,99	—	87
Stanzer	59	—	81,24	9,38	9,38	51,80	—	18,75	81,25	—	87
Taglöhner unter 18 Jahre	60	2,17	41,31	45,65	10,87	33,04	60,87	13,04	26,09	—	55
Taglöhner über 18 Jahre	61	0,87	9,17	79,48	10,48	44,10	2,18	96,95	0,87	—	73
Transportarbeiter	58	—	94,37	3,12	2,19[11])	40,52	0,63	89,97	9,40	—	69
Werkzeugdreher	68	—	10,53	8,77	78,95[12])	87,43	—	5,27	10,52	43,86[17])	129
Werkzeugmach.-mechanik.	60	—	46,08	39,15	14,29[13])	65,36	—	5,29	86,25	2,65[18])	108
Wickler	58	0,84	99,16	—	—	50,27	0,84	0,84	98,32	—	87
Zimmerleute	58	—	90,23	6,45	3,23	49,79	—	38,71	61,29	—	86
Zusammen	**60**	**0,36**	**69,85**	**19,12**	**10,20**[14])	.	**1,91**	**39,01**	**53,16**	**4,56**[19])	.

[1]) Einschließlich der Überstunden und Sonntagsarbeit. — [2]) Verdienst einschließlich aller Zulagen und Zuschläge. — [3]) 1,48 % über 79 Stunden. — [4]) 1,56 % über 79 Stunden. — [5]) 7,00 % über 79 Stunden. — [6]) 4,88 % über 79 Stunden. — [7]) 4,55 % über 79 Stunden. — [8]) 6,25 % über 79 Stunden. — [9]) 6,82 % über 79 Stunden. — [10]) 0,93 % über 79 Stunden. — [11]) 0,31 % über 79 Stunden. — [12]) 1,75 % über 79 Stunden. — [13]) 0,53 % über 79 Stunden. — [14]) 0,47 % über 79 Stunden. — [15]) 3,27 % über 90 ℳ. — [16]) 3,70 % über 90 ℳ. — [17]) 40,35 % über 90 ℳ. — [18]) 5,81 % über 90 ℳ. — [19]) 1,36 % über 90 ℳ.

Arbeitszeit und Lohnverhältnisse in der Rüstungsindustrie 1917. [747

Arbeiterinnen. Tabelle I.

Berufsarten	Normale Arbeitszeit [1])				Normaler reiner Lohn [2])				
	pro Woche durchschnittlich Stunden	Von 100 Arbeiterinnen arbeiteten i. d. Woche			pro Woche durchschnittlich ℳ	Von 100 Arbeiterinnen bezogen in der Woche			pro Stund. durchschnittlich ₰
		42—52	über 52—58	über 58—60		bis 20	über 20—30	über 30—40	
	Stunden				ℳ				
Arbeiterin	54	—	100,00	—	17,90	88,60	11,40	—	33
Arbeitsmädchen unter 16 Jahren	54	12,73	87,27	—	11,82	100,00	—	—	22
Beizerin	60	—	7,41	92,59	.	.	.	.	.
Bohrerin	55	—	100,00	—	16,34	84,51	15,49	—	29
Dreherin	56	—	100,00	—	17,73	87,30	12,70	—	32
Fräserin	54	14,40	85,60	—	16,19	88,52	11,48	—	29
Handarbeiterin	52	93,72	6,28	—	15,78	99,42	0,58	—	30
Hilfsarbeiterin	56	—	100,00	—	17,07	85,57	14,43	—	30
Kontrolleurin	54	42,58	57,42	—	20,42	42,26	57,32	0,42	38
Laborantin	54	—	100,00	—	.	.	.	.	.
Lackiererin	56	—	100,00	—	18,68	80,95	19,05	—	33
Löterin	56	—	100,00	—	17,20	100,00	—	—	31
Magazinsarbeiterin	53	63,44	36,56	—	20,13	27,59	72,41	—	38
Maschinenarbeiterin	53	64,92	35,08	—	17,16	82,35	17,65	—	32
Packerin	56	—	100,00	—	17,04	100,00	—	—	30
Presserin	56	—	100,00	—	18,44	74,86	25,14	—	33
Putzerin	54	41,38	58,62	—	19,84	42,50	57,50	—	37
Randiererin	56	—	100,00	—	16,71	83,02	16,98	—	30
Revolverdreherin	49	85,16	14,84	—	17,26	66,66	33,34	—	32
Stanzerin	57	—	100,00	—	17,66	100,00	—	—	30
Transportarbeiterin	53	82,86	17,14	—	21,97	1,85	98,15	—	41
Werkzeugdreherin	54	—	100,00	—	.	.	.	.	.
Wicklerin	52	100,00	—	—	15,60	100,00	—	—	30
Zündsatzfüllerin	54	—	100,00	—	33,48	—	—	100,00	62
Zusammen	**55**	**33,19**	**66,33**	**0,48**	.	**83,32**	**15,86**	**0,82**	.

[1]) Ohne Überstunden und Sonntagsarbeit. [2]) Lohn ohne Zulagen und Zuschläge.

Arbeitszeit und Lohnverhältnisse in der Rüstungsindustrie 1917. [748

Arbeiterinnen. Tabelle II.

Berufsarten	Täglich geleistete Arbeitszeit [1])					Häufigster Bruttoverdienst [2])					
	pro Woche durchschnittl. Stunden	Von 100 Arbeiterinnen arbeiteten in der Woche				pro Woche durchschnittl. ℳ	Von 100 Arbeiterinnen verdienten in der Woche				pro Stunde durchschnittl. ₰
		bis 52	über 52—58	über 58—64	über 64—79		bis 20	über 20—30	über 30—40	über 40	
	Stunden					ℳ					
Arbeiterin	59	—	8,77	90,66	0,57	23,18	2,44	85,78	11,78	—	39
Arbeitsmädchen unter 16 Jahren	57	14,08	19,90	66,09	—	14,75	97,09	2,91	—	—	26
Beizerin	58	—	95,74	—	4,26	47,08	2,13	—	2,13	95,74	81
Bohrerin	58	2,48	42,15	55,37	—	30,56	1,65	42,15	52,89	3,31	53
Dreherin	57	4,35	56,52	37,68	1,45	33,55	—	38,16	44,45	17,39	59
Fräserin	57	2,22	65,38	23,84	8,46	29,40	0,77	76,15	20,77	2,31	51
Handarbeiterin	53	—	98,72	1,28	—	24,09	5,37	94,63	—	—	45
Hilfsarbeiterin	56	0,34	97,31	—	2,35	27,91	0,67	99,33	—	—	50
Kontrolleurin	56	0,88	77,32	15,79	6,01	23,62	20,68	78,20	1,12	—	42
Laborantin	56	—	93,42	—	6,58	30,67	—	93,42	—	6,58	55
Lackiererin	56	8,51	87,23	4,26	—	23,26	25,53	68,09	6,38	—	42
Löterin	57	—	83,78	16,22	—	22,73	43,24	56,76	—	—	40
Magazinsarbeiterin	54	1,64	96,72	—	1,64	22,62	18,03	81,97	—	—	42
Maschinenarbeiterin	56	—	64,82	34,98	0,20	28,86	—	76,64	23,36	—	52
Packerin	57	7,55	66,04	16,98	9,43	20,52	60,38	28,30	11,32	—	36
Presserin	59	—	74,64	14,13	11,23	30,14	3,63	47,46	48,91	—	52
Putzerin	54	—	100,00	—	—	22,45	22,73	77,27	—	—	41
Randiererin	57	—	81,48	18,52	—	25,95	20,37	75,93	3,70	—	47
Revolverdreherin	59	24,39	21,95	31,71	21,95	35,29	—	26,82	60,98	12,20	60
Stanzerin	56	—	97,06	2,94	—	26,26	2,95	89,70	7,35	—	47
Transportarbeiterin	55	—	85,26	13,11	1,64	25,41	1,65	85,24	13,11	—	46
Werkzeugdreherin	69	—	—	—	100,00	33,33	—	—	100,00	—	48
Wicklerin	53	—	100,00	—	—	25,97	—	100,00	—	—	49
Zündsatzfüllerin	59	—	—	100,00	—	38,33	—	—	100,00	—	65
Zusammen	**57**	**1,13**	**56,07**	**40,01**	**2,79**	.	**7,88**	**74,80**	**15,61**	**1,71**	.

[1]) Einschl. der Überstunden und Sonntagsarbeit. [2]) Verdienst einschl. aller Zulagen und Zuschläge.

749] Die Ausgabe von Kriegsnotgeld in 16 größeren bayer. Städten 1916-1919.[1])

Stadt	Ausgabedatum	Nennwert der Stücke	Zahl d. ausgegebenen Münzen	Zahl d. ausgegebenen Scheine	Gesamtwert ℳ	Auf 1 Einwohner treffen: ausgegebene Stücke	Auf 1 Einwohner treffen: ℳ
Ansbach	27. IV. 17	50 ₰	—	20 241	10 120,50	1,0	0,52
	4. VI. 18	50 ₰	—	21 749	10 874,50	1,1	0,55
	10. I. 19	50 ₰	—	41 608	20 804,00	2,1	1,06
	10. I. 19	25 ₰	—	20 804	5 201,00	1,1	0,26
			—	104 402	47 000,00	5,3	2,39
Aschaffenburg	28. VI. 18	5 ℳ	—	79 950	399 750,00	2,6	13,11
	„	10 ℳ	—	66 790	667 900,00	2,2	21,91
	„	20 ℳ	—	36 873	737 460,00	1,2	24,20
	28. VI. 18	50 ₰	—	200 000	100 000,00	6,6	3,28
	24. X. 18	5 ₰	506 917	—	25 310,85	16,6	0,83
	„	10 ₰	654 442	—	65 444,20	21,5	2,15
			1 160 6.9	383 613	1 995 865,65	50,7	65,48
Augsburg	1. VI. 17	50 ₰	—	788 305	394 152,50	5,4	2,70
	17. X. 18	20 ℳ	—	279 000	5 580 000,00	1,9	38,16
	23. X. 18	5 ℳ	—	794 000	3 970 000,00	5,4	27,15
	29. X. 18	10 ℳ	—	251 400	2 514 000,00	1,7	17,19
			—	2 112 705	12 458 152,50	14,4	85,20
Bayreuth	29. XI. 18	50 ₰	—	142 000	71 000,00	4,0	2,01
	29. XI. 18	5 ℳ	—	30 000	150 000,00	0,9	4,24
	29. XI. 18	20 ℳ	—	15 000	300 000,00	0,4	8,49
			—	187 000	521 000,00	5,3	14,74
Erlangen	15. XI. 18	10 ₰	—	100 000	10 000,00	3,7	0,37
	„	20 ₰	—	100 000	20 000,00	3,7	0,74
	„	50 ₰	—	100 000	50 000,00	3,7	1,86
			—	300 000	80 000,00	11,1	2,97
Hof	10. IV. 17	10 ₰	—	121 000	12 100,00	3,1	0,31
	„	50 ₰	—	30 000	15 000,00	0,7	0,39
	1. IV. 18	1 ₰	200 000	—	2 000,00	5,2	0,05
	1. XI. 18	5 ℳ	—	200 000	1 000 000,00	5,2	25,82
	1. XI. 18	10 ℳ	—	50 000	500 000,00	1,3	12,91
	1. XI. 18	20 ℳ	—	50 000	1 000 000,00	1,3	25,82
	1. XII. 18	10 ₰	200 000	—	20 000,00	5,2	0,52
	1. XII. 18	50 ₰	100 000	—	50 000,00	2,6	1,29
			500 000	451 000	2 599 100,00	24,6	67,11
Kaiserslautern	IV./VI. 17	5 ₰	203 000	—	10 150,00	3,7	0,19
	„	10 ₰	204 600	—	20 460,00	3,7	0,37
	„	50 ₰	40 720	—	20 360,00	0,7	0,37
	VII/VIII 17	10 ₰	201 616	—	20 161,60	3,7	0,37
	„	50 ₰	20 234	—	10 117,00	0,4	0,18
	X./XI. 18	10 ₰	44 585	—	4 458,50	0,8	0,08
	„	50 ₰	40 142	—	20 071,00	0,7	0,37
	„	5 ℳ	—	91 600	458 000,00	1,7	8,35
	„	10 ℳ	—	48 800	488 000,00	0,9	8,90
	„	20 ℳ	—	59 900	1 198 000,00	1,1	21,85
	V. 19	5 ₰	198 108	—	9 905,40	3,6	0,18
	„	10 ₰	158 434	—	15 843,40	2,9	0,29
			1 111 459	200 300	2 275 526,80	23,9	41,50
Kempten	12. VI. 17	10 ₰	101 600	—	10 160,00	5,0	0,50
	12. VI. 17	50 ₰	39 700	—	19 850,00	2,0	0,98
	31. X. 18	5 ℳ	—	39 800	199 000,00	2,0	9,84
	„	10 ℳ	—	38 950	389 500,00	1,9	19,26
	„	20 ℳ	—	20 000	400 000,00	1,0	19,78
	„	50 ℳ	—	20 000	1 000 000,00	1,0	49,44
			141 300	118 750	2 018 510,00	12,9	99,80

[1]) Vergl. auch die Statistischen Monatsberichte der Stadt Nürnberg für August u. Oktober 1919.

Die Ausgabe von Kriegsnotgeld in 16 größeren bayerischen Städten 1916—1919. [Noch: 749

Stadt	Ausgabedatum	Nennwert der Stücke	Zahl d. ausgegebenen Münzen	Zahl d. ausgegebenen Scheine	Gesamtwert ℳ	Auf 1 Einwohner treffen: ausgegebene Stücke	Auf 1 Einwohner treffen: ℳ
Landshut	1. V. 17	25 ₰	—	100 000	25 000,00	3,9	0,99
	„	50 ₰	—	50 000	25 000,00	2,0	0,99
			—	150 000	50 000,00	5,9	1,98
München	31. X. 18	15 ₰	1 400 000	—	210 000,00	2,4	0,35
	„	50 ₰	—	2 000 000	1 000 000,00	3,4	1,68
	„	5 ℳ	—	1 000 000	5 000 000,00	1,7	8,42
	„	10 ℳ	—	500 000	5 000 000,00	0,8	8,42
	„	20 ℳ	—	500 000	10 000 000,00	0,8	16,83
	„	50 ℳ	—	40 000	2 000 000,00	0,1	3,37
			1 400 000	4 040 000	23 210 000,00	9,2	39,07
Nürnberg	XI. 18	50 ₰	—	1 000 000	500 000,00	3,1	1,54
	„	5 ℳ	—	2 300 000	11 500 000,00	7,1	35,34
	„	10 ℳ	—	1 100 000	11 000 000,00	3,4	33,80
	„	20 ℳ	—	600 000	12 000 000,00	1,8	36,87
	„	50 ℳ	—	300 00	15 000 000,00	0,9	46,09
			—	5 300 000	50 000 000,00	16,3	153,64
Passau	VI. 18	50 ₰	—	70 000	35 000,00	3,2	1,59
	XI. 18	5 ℳ	—	40 000	200 000,00	1,8	9,09
	„	10 ℳ	—	10 000	100 000,00	0,4	4,54
	„	20 ℳ	—	15 000	300 000,00	0,7	13,64
			—	135 000	635 000,00	6,1	28,86
Regensburg	IV. 17	5 ₰	155 000	—	7 750,00	2,9	0,15
	„	10 ₰	150 000	—	15 000,00	2,9	0,29
	„	50 ₰	71 000	—	35 500,00	1,3	0,68
	X. 18	5 ℳ	—	100 000	500 000,00	1,9	9,53
	„	10 ℳ	—	98 500	985 000,00	1,9	18,77
	„	20 ℳ	—	82 000	1 640 000,00	1,6	31,25
	II. 19	25 ₰	—	95 000	23 750,00	1,8	0,45
	„	50 ₰	—	45 000	22 500,00	0,9	0,43
			376 000	420 500	3 229 500,00	15,2	61,55
Schweinfurt	1. IV. 17	50 ₰	—	50 000	25 000,00	1,9	0,89
	15. IV. 18	50 ₰	—	150 000	75 000,00	5,8	2,66
	1. XI. 18	10 ℳ	—	50 000	500 000,00	1,8	17,74
	„	20 ℳ	—	50 000	1 000 000,00	1,8	35,48
			—	300 000	1 600 000,00	10,7	56,77
Speyer	26. IV. 17	5 ₰	122 369	—	6 118,00	5,0	0,25
	„	10 ₰	322 339	—	32 233,90	13,1	1,31
	„	50 ₰	43 939	—	21 969,50	1,8	0,90
	29. XI. 18	5 ℳ	—	29 886	149 430,00	1,2	6,08
	„	10 ℳ	—	26 733	267 330,00	1,1	10,88
	„	20 ℳ	—	24 999	499 980,00	1,0	20,35
			488 647	81 618	977 061,40	23,2	39,77
Straubing	4. V. 17	25 ₰	—	50 000	12 500,00	2,3	0,57
	„	50 ₰	—	50 000	25 000,00	2,3	1,13
	1. I. 19	10 ₰	—	180 000	18 000,00	8,1	0,81
	„	25 ₰	—	70 000	17 500,00	3,1	0,79
	„	50 ₰	—	50 000	25 000,00	2,3	1,13
			—	400 000	98 000,00	18,1	4,43

750] **Kriegerhinterbliebenenfürsorge 1915—1918.**

Jahr	Eingegangene Gesuche: von alleinstehenden Frauen	von Frauen mit 1 Kind	2 Kindern	3 Kindern	4 Kindern	5 Kindern	6 und mehr Kindern	von sonst. Angehörigen d. Gefallenen	zusammen	Unterstützungen: Fälle	Betrag ℳ
1915[1])	120	345	236	93	25	14	10	342	1 185	1 185	14 555,95
1916	190	419	324	155	66	40	36	527	1 757	7 563	116 275,40
1917	**229**	**540**	**458**	**229**	**99**	**51**	**44**	**704**	**2 354**	**8 762**	**137 962,95**
1918	**279**	**669**	**538**	**288**	**143**	**58**	**64**	**805**	**2 844**	**8 625**	**228 081,85**

[1]) Im Jahr 1915 kommt nur der Monat Dezember in Betracht, da die Kriegerhinterbliebenenfürsorge in diesem Monat erst in der derzeitigen Form in Tätigkeit getreten ist.

751] **Kriegsinvalidenfürsorge 1915—1918.**

Jahr	Im Berichtsjahre neu in Fürsorge genommene Kriegsbeschädigte	Davon: wurden der Berufsberatungsstelle zugewiesen	nahmen erstmalig d. Stellenvermittlung in Anspruch	erhielten die wirtschaftl. Fürsorge als 1. Maßnahme	Zahl der Kriegsbeschädigten: für welche d. Verwendbarkeit im bisherigen Berufe festgest. wurde[2])	davon in ihrem bisherigen Berufe: ganz verwendbar	teilweise verwendbar	überhaupt nicht mehr verwendbar	Gesamtzahl der: Stellengesuche durch Kriegsbeschädigte	Stellenvermittlungen	Gesamtzahl der Fälle in welchen die wirtschaftliche Fürsorge gewährt wurde
1915	1 806	. [1])	. [1])	. [1])	. [1])	. [1])	. [1])	. [1])	374	238	. [1])
1916	2 795	2 314	329	152	1 578	285	1 086	207	983	656	405
1917	**3 077**	**2 619**	**207**	**251**	**1 642**	**206**	**1 082**	**354**	**1 358**	**1 181**	**1 991**
1918	**3 324**	**2 178**	**379**	**767**	**1 489**	**103**	**1 079**	**307**	**2 287**	**1 709**	**2 547**

[1]) Nicht mehr feststellbar.
[2]) Diese Feststellung ist teilweise unterblieben.

XVII. Recht.

Landgericht Nürnberg 1916—1918.[1] Bürgerliche Rechtsstreitigkeiten. [752

Vortrag	1916	1917	1918
Anhängig wurden in erster Linie:			
Gewöhnliche Prozesse[2]	1 016	1 098	1 619
Wechselprozesse	37	23	29
Arreste und einstweilige Verfügungen	172	169	277
Prozesse in Ehesachen	252	283	419
In der Berufungsinstanz:			
Gewöhnliche Urkunden und Wechselprozesse	222	213	201
Urteile auf Ehescheidung wurden gefällt	101	161	177
Von den geschiedenen Eheleuten waren in Nürnberg wohnhaft	78	152	134

[1]) Zum Landgericht Nürnberg gehören 8 Amtsgerichtsbezirke. Nach der Volkszählung vom 1. Dezember 1910 kamen auf die Bezirke Seelen:

Altdorf	15 317	Hilpoltstein	13 187	Roth	17 309
Gräfenberg	14 038	Lauf	24 542	Schwabach	31 120
Hersbruck	22 568	Nürnberg	341 121	Zusammen	479 202

Die Einwohnerschaft des Stadtbezirks Nürnberg (333 142) beträgt demnach 69,68 % der gesamten Einwohnerschaft des Landgerichtsbezirks.

[2]) Einschließlich der im ordentlichen Verfahren anhängig gebliebenen Urkundenprozesse.

Amtsgericht Nürnberg 1916—1918. [753

Bürgerliche Rechtsstreitigkeiten, freiwillige Gerichtsbarkeit usw.

Rechtssachen	1916	1917	1918
A. Streitige Rechtspflege. Anhängig wurden:			
Gewöhnliche Prozesse[1]	6 672	5 610	4 592
Wechselprozesse	113	57	36
Sühneverfahren in Ehesachen	359	415	667
Entmündigungssachen	29	22	22
Mahnsachen	11 567	8 054	7 166
Zwangsvollstreckungssachen der Gerichtsvollzieherei	5 824	4 642	4 395
außerdem gerichtliche	2 908	2 703	2 915
Zwangsversteigerungen von Grundstücken wurden eingeleitet	193	67	61
Zwangsverwaltungen von Grundstücken wurden eingeleitet	189	95	28
Konkurse wurden eröffnet	19	11	4
Geschäftsaufsichten zur Abwendung des Konkursverfahrens wurden angeordnet	8	5	2
Arreste und einstweilige Verfügungen[2]	120	95	107
B. Freiwillige Gerichtsbarkeit.			
Hypotheken- und Grundbuchgeschäfte wurden anhängig	4 913	4 875	7 433
Vormundschaften wurden anhängig	1 018	967	1 136
Pflegschaften wurden anhängig	622	785	876
Mündel, Pfleglinge und Kinder verbeiständeter Frauen am Schlusse des Jahres	24 136	24 245	24 656
Zwangserziehungen wurden angeordnet	169	134	104
Handelsregister, Zahl der Firmen[3]	2 343	2 395	2 436
Handelsregister, Zahl der Gesellschaften[3]	1 193	1 201	1 244
Genossenschaftsregister, Zahl der Genossenschaften[3]	240	261	270
Vereinsregister, Zahl der Vereine[4]	513	528	547
Wechselproteste	955	475	218

[1]) Einschließlich der im ordentlichen Verfahren anhängig gebliebenen Urkundenprozesse.

[2]) Einschließlich der zurückgewiesenen Anträge. — Minderung seit 1902 infolge Änderung der Vorschriften über die Zählung (§ 75 Abs. V letzter Satz der Geschäftsanweisung für die Gerichtsschreibereien der Amtsgerichte in Zivilsachen vom Jahre 1902).

[3]) Am Schlusse des Jahres für den Landgerichtsbezirk Nürnberg.

[4]) Am Schlusse des Jahres.

754] Amtsanwaltschaft 1916—1918. [1]

Behandelte Sachen.

Jahr	Anhängige Strafsachen [2]	Davon wurden beendet: in der ersten Instanz: durch Strafbefehl	durch Zurückweisung der Privatklage	durch Urteil	auf andere Art	in der Berufungsinstanz	in der Revisionsinstanz	zusammen	Es blieben unbeendet	Außerdem wurden erledigt: durch sofortige Zurückweisung oder Einstellung des Verfahrens	durch Abgabe an andere Behörd.
1916	11 365	4 084	57	2 030	1 390	309	16	7 886	1 196	2 945	1 400
1917	**11 834**	**2 820**	**36**	**1 303**	**1 209**	**135**	**8**	**5 511**	**875**	**3 853**	**1 843**
Außerdem Kriegszustandssachen	—	146	—	951	105	96	12	1 310	275	—	—
1918	**11 860**	**3 213**	**35**	**779**	**1 366**	**128**	**4**	**5 525**	**545**	**3 920**	**1 985**
Außerdem Kriegszustandssachen	—	194	—	571	136	100	6	1 007	95	—	—

[1]) Nürnberg-Stadt und Nürnberg-Land zusammen. — Die Amtsanwaltschaft ist mit dem 1. Oktober 1912 auf die Justizverwaltung übergegangen. Seit diesem Zeitpunkt bilden die früheren beiden Amtsanwaltschaften Nürnberg-Stadt und Nürnberg-Land einen Amtsbezirk. Der frühere Amtsbezirk Nürnberg-Land umfaßte die Gemeinden Almoshof, Laufamholz, Lohe, Schwaig, Stein, Weihersbuch, Zerzabelshof und Ziegelstein, deren ortsanwesende Bevölkerung am 1. Dezember 1910 insgesamt 7979 Personen betrug.

[2]) Einschließlich der aus den Vorjahren übernommenen.

755] Amtsanwaltschaft 1917. [1]

Abgeurteilte Übertretungen. I. Übertretungen des Reichsstrafgesetzbuches.

Paragraphen	Art der Übertragungen	Behandelte Uebertretungen	Verurteilungen	Unter den Verurteilten waren weibl. Geschlechts	Von den erkannten Strafen waren Haftstrafen
§ 360, Z. 3	Unerlaubte Auswanderung Kriegsdienstpflichtiger	—	—	—	—
§ 360, Z. 11	Ruhestörung und Verübung groben Unfugs. .	236	199	100	7
§ 360, Z. 13	Tierquälerei	19	13	4	—
§ 361, Z. 2	Bannbruch	6	5	2	5
§ 361, Z. 3 u. 4	Landstreicherei und Bettel	197	157	22	157
§ 361, Z. 6	Gewerbsunzucht und Übertretungen sittenpolizeilicher Vorschriften	720	683	683	683
	Andere Übertretungen des § 361	183	164	118	156
§ 363	Fälschung von Legitimationspapieren usw. . .	9	5	1	3
§ 365	Bruch der Polizeistunde.	73	70	29	—
§ 366, Z 7.	Verbotenes Werfen	24	17	9	—
§ 366, Z. 10	Übertretungen straßenpolizeilicher Vorschriften .	744	675	156	5
	Andere Übertretungen des § 366	65	53	23	3
§ 367	Gefährdung des Lebens u. d. Gesundheit anderer	64	44	21	2
§ 368, Z. 3—8 (u. § 369, Z. 3)	Übertretungen in Bezug auf die Feuerpolizei .	32	25	7	—
§ 368, Z. 9	Feldfrevel und dergl.	86	80	62	—
§ 369, Z. 2	Übertretungen in Bezug auf Maß und Gewicht	4	4	3	—
§ 370, Z. 4	Unberechtigtes Fischen, Krebsen	3	3	—	—
§ 370, Z. 5	Entwendung von Nahrungsmitteln.	45	24	16	1
	Andere Übertretungen	111	98	68	47
	Zusammen 1917 I	2 621	2 319	1 324	1 069

[1]) Vergleiche Anmerkung 1 zu Tabelle 754.

Amtsanwaltschaft 1918.[1]) [756

Abgeurteilte Übertretungen. I. Übertretung des Reichsstrafgesetzbuches.

Paragraphen	Art der Uebertretungen	Behandelte Uebertretungen	Verurteilungen	Unter den Verurteilten waren weibl. Geschlechts	Von den erkannten Strafen waren Haftstrafen
§ 360, Z. 3	Unerlaubte Auswanderung Kriegsdienstpflichtiger	—	—	—	—
§ 360, Z. 11	Ruhestörung und Verübung groben Unfugs .	167	133	52	4
§ 360, Z. 13	Tierquälerei	18	14	1	1
§ 361, Z. 2	Bannbruch	10	9	5	9
§ 361, Z. 3u.4	Landstreicherei und Bettel	161	136	23	136
§ 361, Z. 6	Gewerbsunzucht und Übertretungen sittenpolizeilicher Vorschriften	948	853	853	853
	Andere Übertretungen des § 361	256	213	153	208
§ 363	Fälschung von Legitimationspapieren usw. . .	14	9	3	6
§ 365	Bruch der Polizeistunde	21	19	14	—
§ 366, Z. 7	Verbotenes Werfen	29	22	8	1
§ 366, Z. 10	Übertretungen straßenpolizeilicher Vorschriften .	312	272	72	2
	Andere Übertretungen des § 366	45	32	13	1
§ 367	Gefährdung des Lebens u. d. Gesundheit anderer	120	99	54	6
§ 368, Z. 3—8 (u. § 369, Z. 3)	Übertretungen in Bezug auf die Feuerpolizei .	11	9	4	—
§ 368, Z. 9	Feldfrevel und dergl.	34	30	15	1
§ 369, Z. 2	Übertretungen in Bezug auf Maß und Gewicht	—	—	—	—
§ 370, Z. 4	Unberechtigtes Fischen, Krebsen	9	6	2	—
§ 370, Z. 5	Entwendung von Nahrungsmitteln	18	7	4	—
	Andere Übertretungen	143	120	92	62
	Zusammen 1918 I	**2 316**	**1 988**	**1 368**	**1 290**

[1]) Vergleiche Anmerkung 1 zu Tabelle 754.

Amtsanwaltschaft 1917.[1]) [757

Abgeurteilte Übertretungen. II. Übertretungen des Polizeistrafgesetzbuches, Abteilung III.

Hauptstücke und Artikel	Art der Uebertretungen	Behandelte Uebertretungen	Verurteilungen	Unter den Verurteilten waren weibl. Geschlechts	Von den erkannten Strafen waren Haftstrafen
Art. 39	Führung verbotener Waffen	75	55	—	13
Hauptst. II	Andere Übertretungen in Bezug auf öffentliche Ruhe, Ordnung und Sicherheit	41	30	13	2
Hauptst. III	Übertretungen in Bezug auf Reisen und Fremdenpolizei	125	105	80	46
Art. 50a	Konkubinat	230	196	102	3
Hauptst. IV	Andere Übertretungen in Bezug auf unerlaubte Sammlungen, Gaukelei, Sittenpolizei und Glücksspiele	14	11	11	4
Art. 58	Versäumnis des Schul- und Religionsunterrichts	176	147	101	10
Hauptst. VI	Übertretungen in Bezug auf Leben u. Gesundheit	188	155	79	3
Hauptst. VII	Übertretungen in Bezug auf Straßen-, Reinlichkeits- und Wasserpolizei	92	91	52	5
Hauptst. IX	Übertretungen baupolizeil. Bestimmungen . .	3	2	—	—
Hauptst. X	Übertretungen in Bezug auf das Dienstbotenwesen	17	14	13	—
Art. 112, 113, 115	Feldfrevel	155	143	100	—
Hauptst. XI	Andere Übertretungen in Bezug auf Landwirtschaft, Jagd und Fischerei	30	30	24	—
Hauptst. XII	Übertretungen in Bezug auf Erwerbs- und Gewerbepolizei	42	36	23	—
	Andere Übertretungen	98	83	64	70
	Zusammen 1917 II	**1 286**	**1 098**	**662**	**156**

[1]) Vergleiche Anmerkung zu Tabelle 754.

758] **Amtsanwaltschaft 1918.**[1])

Abgeurteilte Übertretungen.

II. Übertretungen des Polizeistrafgesetzbuches, Abt. III.

Hauptstücke und Artikel	Art der Übertretungen	Behandelte Übertretungen	Verurteilungen	Unter den Verurteilten waren weibl. Geschlechts	Von den erkannten Strafen waren Haftstrafen
Art. 39	Führung verbotener Waffen	122	102	2	14
Hauptst. II	Andere Übertretungen in Bezug auf öffentliche Ruhe, Ordnung und Sicherheit	8	6	4	—
Hauptst. III	Übertretungen in Bezug auf Reisen und Fremdenpolizei	179	154	109	69
Art. 50a	Konkubinat	294	236	124	2
Haupst. IV	Andere Übertretungen in Bezug auf unerlaubte Sammlungen, Gaukelei, Sittenpolizei und Glücksspiele	23	17	16	1
Art. 58	Versäumnis des Schul- und Religionsunterrichts	144	123	91	8
Hauptst. VI	Übertretungen in Bezug auf Leben u. Gesundheit	277	227	132	5
Hauptst. VII	Übertretungen in Bezug auf Straßen-, Reinlichkeits- und Wasserpolizei	70	65	28	1
Hauptst. IX	Übertretungen baupolizeilicher Bestimmungen .	7	3	1	—
Hauptst. X	Übertretungen in Bezug auf das Dienstbotenwesen	15	9	9	3
Art. 112, 113, 115	Feldfrevel	25	20	9	—
Hauptst. XI	Andere Übertretungen in Bezug auf Landwirtschaft, Jagd und Fischerei	91	83	39	—
Hauptst. XII	Übertretungen in Bezug auf Erwerbs- und Gewerbepolizei	26	21	13	1
	Andere Übertretungen	83	71	54	45
	Zusammen 1918 II	**1 364**	**1 137**	**631**	**149**

[1]) Vergleiche Anmerkung 1 zu Tabelle 754.

759] **Amtsanwaltschaft 1917.**[1])

Abgeurteilte Übertretungen.

III. Übertretungen von Spezialgesetzen.

Art der Übertretungen	Behandelte Uebertretungen	Verurteilungen	Unter den Verurteilten waren weibl. Geschlechts	Von den erkannten Strafen waren Haftstrafen
Übertretungen preßpolizeilicher Bestimmungen	—	—	—	—
Übertretungen der Gewerbegesetze	81	67	26	—
Zuwiderhandlungen gegen das Gesetz vom 14. Mai 1879 betr. den Verkehr mit Nahrungsmitteln usw.	11	10	6	—
Zuwiderhandlungen gegen das Gesetz vom 25. Juni 1887, betr. den Verkehr mit blei- und zinkhaltigen Gegenständen, und vom 5. Juli 1887 über die Verwendung gesundheitsschädlicher Farben, gegen das Margarinegesetz vom 15. Juni 1887, das Süßstoffgesetz vom 6. Juli 1898 und die Weingesetze vom 26. Mai 1901 und vom 7. April 1909	—	—	—	—
Andere Übertretungen bürgerlicher Strafgesetze	161	119	66	—
Zusammen III	**253**	**196**	**98**	—
Insgesamt I—III	**4 160**	**3 613**	**2 084**	**1 225**

[1]) Vergleiche Anmerkung 1 zur Tabelle 754.

Amtsanwaltschaft 1918.[1]) [760

Abgeurteilte Übertretungen. III. Übertretungen von Spezialgesetzen.

Art der Übertretungen	Behandelte Übertretungen	Verurteilungen	Unter den Verurteilten waren weibl. Geschlechts	Von den erkannten Strafen waren Haftstrafen
Übertretungen preßpolizeilicher Bestimmungen	—	—	—	—
Übertretungen der Gewerbegesetze	100	77	30	—
Zuwiderhandlungen gegen das Gesetz vom 14. Mai 1879 betreffend den Verkehr mit Nahrungsmitteln usw. . .	2	2	2	—
Zuwiderhandlungen gegen das Gesetz vom 25. Juni 1887, betr. den Verkehr mit blei- und zinkhaltigen Gegenständen, und vom 5. Juli 1887 über die Verwendung gesundheitsschädlicher Farben, gegen das Margarinegesetz vom 15. Juni 1887, das Süßstoffgesetz vom 6. Juli 1898 und die Weingesetze vom 26. Mai 1901 und vom 7. April 1909	—	—	—	—
Andere Übertretungen bürgerlicher Strafgesetze	88	68	34	1
Zusammen III	190	147	66	1
Insgesamt 1918 I—III	**3 870**	**3 267**	**2 065**	**1 440**

[1]) Vergleiche Anmerkung 1 zur Tabelle 754.

Gewerbegericht 1916—1918. Klagen und Streitsachen im allgemeinen. [761

Jahr	Anhängig gemachte Klagen	Darunter: von Arbeitnehmern gegen Arbeitgeber	Darunter: von Arbeitgebern gegen Arbeitnehmer	Von 100 Klagen hatten einen Streitwert: bis 50 ℳ	Von 100 Klagen hatten einen Streitwert: über 50 ℳ	Von 100 Klagen waren nicht auf Streitwert eingeschätzt	Außerdem vorgebrachte Streitsachen[1])	Insgesamt zu Gericht gelangte Streitfälle
1916	356	314	42	63,48	17,14	19,38	204	560
1917	**373**	**318**	**55**	**48,53**	**26,54**	**24,93**	**251**	**624**
1918	**349**	**334**	**15**	**40,97**	**50,43**	**8,60**	**218**	**567**

[1]) Ohne gerichtliche Klageerhebung durch Vermittlung der Gerichtsschreiberei erledigt.

Gewerbegericht 1916—1918. Klagen nach Berufsklassen. [762

Jahr	Metallindustrie	Holz- und Lederindustrie	Papierindustrie und polygraphische Gewerbe	Textilindustrie, Bekldgs.- und Reinigungsgewerbe	Nahrungs- und Genußmittelindustrie	Bewirtungs- u. Beherbergungsgewerbe	Baugewerbe	Sonstige Gewerbe
1916	103	32	16	63	24	47	35	36
1917	**158**	**35**	**22**	**32**	**15**	**31**	**49**	**31**
1918	**207**	**35**	**8**	**17**	**10**	**12**	**17**	**43**

Gewerbegericht 1916—1918. Erledigung der Klagen. [763

Jahr	Erledigte Klagen[1])	Art der Erledigung (in %): Gerichtlicher Vergleich	Zurücknahme der Klage	Anerkenntnisurteil	Versäumnisurteil	Andere Endurteile	Beruhend erklärt[2])	Verweisung an andere Gerichte	Gegen Endurteile wurden Berufungen angemeldet
1916	371	43,94	15,63	—	7,55	11,86	21,02	—	—
1917	**401**	**43,64**	**8,23**	—	**5,99**	**6,99**	**35,15**	—	**2**
1918	**332**	**46,08**	**14,46**	—	**4,52**	**10,84**	**24,10**	—	—

[1]) Einschließlich der Erledigungen auf Klagen aus dem Vorjahre.
[2]) Wegen Nichterscheinens der Parteien im Termin.

764]

Kaufmannsgericht 1916—1918. [1])

Klagen und Streitsachen im allgemeinen.

Jahr	Anhängig gemachte Klagen	Darunter: von Handlungsgehilfen gegen Kaufleute	Darunter: von Kaufleut. gegen Handlungsgehilfen od. Lehrlinge	Von 100 Klagen hatten einen Streitwert: bis 50 ℳ	von 50—100 ℳ	über 100 ℳ	Von 100 Klagen waren nicht auf Streitwert eingeschätzt	Außerdem anhängig gemachte Streitsachen [2])	Insgesamt zu Gericht gelangte Streitfälle
1916	112	100	12	24,41	17,86	41,96	16,07	17	129
1917	**94**	**79**	**15**	**18,09**	**14,88**	**46,81**	**20,22**	**28**	**122**
1918	**55**	**50**	**5**	**12,73**	**16,36**	**61,82**	**9,09**	**17**	**72**

[1]) Das Kaufmannsgericht für den Stadtbezirk Nürnberg besteht seit dem 1. Januar 1905.
[2]) Ohne förmliche Klage durch Vermittlung der Gerichtsschreiberei erledigt.

765]

Kaufmannsgericht 1916—1918.

Erledigung der Klagen.

Jahr	Erledigte Klagen [1])	Art der Erledigung (in %): Gerichtlicher Vergleich	Zurücknahme der Klage	Anerkenntnisurteil	Versäumnisurteil	Andere Endurteile	Beruhend erklärt [2])	Verweisung an andere Gerichte
1916	112	57,14	9,82	—	4,46	8,04	20,54	—
1917	**109**	**43,12**	**18,35**	—	**4,59**	**7,34**	**26,60**	—
1918	**57**	**61,40**	**17,54**	—	—	**3,52**	**17,54**	—

[1]) Einschließlich der Erledigungen auf Klagen aus dem Vorjahr.
[2]) Wegen Nichterscheinens der Parteien im Termin.

766]

Vermittlungsamt 1916—1918.

Tabelle I.

Jahr	Klagen nach dem Gegenstand: Beleidigungen	Forderungen u. a.	Mietstreitigkeiten	Dienstbotenstreitigkeiten	Ehestreitigkeiten	Klagen zusammen
1916	1 636	7	3	2	5	1 653
1917	**1 513**	**3**	**2**	—	**6**	**1 524**
1918	**1 674**	**2**	—	**1**	**7**	**1 684**

767]

Vermittlungsamt 1916—1918.

Tabelle II.

Jahr	Klagen nach Art der Erledigung: Verglichen oder zurückgenommen	Nicht verglichen	Beklagte Partei nicht erschienen	Zustandegekommene Sühneversuche	Auf 100 Sühneversuche kommen Vergleiche	Einnahme an Geldbußen ℳ
1916	561	382	710	943	59,5	413
1917	**562**	**332**	**630**	**894**	**62,9**	**322**
1918	**595**	**399**	**690**	**994**	**59,9**	**305**

Vermittlungsamt 1917 und 1918. [768

Tabelle III.

Art der Erledigung	Gegenstand der Klagen: Beleidigungen		Forderungsklagen usw.		Mietstreitigkeiten		Dienstbotenstreitigkeiten		Ehestreitigkeiten		Klagen zusammen	
	1917	1918	1917	1918	1917	1918	1917	1918	1917	1918	1917	1918
Verglich. od. zurückgenom.	553	591	1	1	2	—	—	—	6	3	562	595
Nicht verglichen	332	397	—	—	—	—	—	1	—	1	332	399
Beklagte Partei nicht ersch.	628	686	2	1	—	—	—	—	—	3	630	690
Zusammen	**1513**	**1674**	**3**	**2**	**2**	—	—	**1**	**6**	**7**	**1524**	**1684**

Rechtsauskunftsstelle 1916—1918. [769

Inanspruchnahme.

Jahr	Die Auskunftsstelle wurde in Anspruch genommen: in Fällen	und zwar von: Arbeitnehm. männl.	Arbeitnehm. weibl.	Arbeitgebern	Erteilte Auskünfte zusammen	Von den Auskünften betrafen: Bürgerliches Recht	Gewerbeordnung	Handelsrecht	Verfahren	Strafrecht u. Strafprozeß	Versicherungsrecht	Gemeinde- u. Staatsangel.	Sonstige Rechtsgebiete
1916[1])	5 343	873	1 698	1 222	5 553	2 931	663	198	445	463	198	402	253
1917	**4 105**	**705**	**1 327**	**829**	**4 269**	**2 450**	**525**	**152**	**272**	**283**	**169**	**218**	**200**
1918	**4 343**	**802**	**1 132**	**895**	**4 517**	**2 977**	**558**	**92**	**235**	**232**	**90**	**143**	**190**

[1]) Infolge irrtümlicher Mitteilung durch die Rechtsauskunftsstelle wurden die Zahlen für das Jahr 1917 bereits im Jahrbuch 1916 als Zahlen für das Jahr 1916 veröffentlicht.

Rechtsauskunftsstelle 1917[1]) [770

Inanspruchnahme.

Monat	Die Auskunftsstelle wurde in Anspruch genommen: in Fällen	und zwar von: Arbeitnehm. männl.	Arbeitnehm. weibl.	Arbeitgebern	Erteilte Auskünfte zusammen	Von den Auskünften betrafen: Bürgerliches Recht	Gewerbeordnung	Handelsrecht	Verfahren	Strafrecht u. Strafprozeß	Versicherungsrecht	Gemeinde- u. Staatsangel.	Sonstige Rechtsgebiete
Januar . .	364	52	96	87	380	204	51	11	25	26	23	24	16
Februar . .	345	73	101	81	362	162	60	16	34	23	19	34	14
März . . .	411	67	129	96	430	240	50	14	32	29	20	22	23
April . . .	360	82	123	82	374	210	39	19	23	24	18	23	18
Mai . . .	327	75	116	69	337	179	40	16	26	20	13	24	19
Juni . . .	353	65	142	62	370	210	50	11	17	35	14	18	15
Juli. . . .	350	46	168	56	360	244	35	10	17	24	11	12	7
August. . .	317	54	112	64	325	173	48	20	27	14	15	17	11
September .	363	45	83	62	369	235	41	10	21	15	9	12	26
Oktober . .	324	57	121	82	340	219	36	10	19	26	9	8	13
November .	330	74	110	74	347	187	42	12	22	28	15	19	22
Dezember. .	261	15	26	14	275	187	33	3	9	19	3	5	16
Jahr 1917	**4 105**	**705**	**1 327**	**829**	**4 269**	**2 450**	**525**	**152**	**272**	**283**	**169**	**218**	**200**

[1]) Infolge irrtümlicher Mitteilung durch die Rechtsauskunftsstelle wurden die Zahlen für das Jahr 1917 bereits im Jahrbuch 1916 als Zahlen für das Jahr 1916 veröffentlicht.

771] **Rechtsauskunftsstelle 1918.** Inanspruchnahme.

Jahr	Die Auskunftsstelle wurde in Anspruch genommen: in Fällen	und zwar von: Arbeitnehm. männl.	Arbeitnehm. weibl.	Arbeitgebern	Erteilte Auskünfte zusammen	Von den Auskünften betrafen: Bürgerliches Recht	Gewerbeordnung	Handelsrecht	Verfahren	Strafrecht u. Strafprozeß	Versicherungsrecht	Gemeinde- u. Staatsangel.	Sonstige Rechtsgebiete
Januar	394	35	44	42	417	285	41	4	21	22	12	13	19
Februar	324	55	92	78	340	201	37	8	27	19	14	24	10
März	452	86	147	99	463	328	45	10	23	19	11	15	12
April	495	84	171	115	500	374	48	6	32	17	4	3	16
Mai	332	68	124	80	345	204	39	9	24	28	8	13	20
Juni	292	55	78	62	306	195	37	6	12	19	12	9	16
Juli	389	48	78	65	406	287	52	4	18	14	6	14	11
August	358	56	50	42	389	260	55	4	8	24	5	12	21
September	341	70	103	90	348	217	45	4	26	28	2	10	16
Oktober	333	50	83	64	350	249	37	5	13	16	7	10	13
November	289	79	80	73	301	170	55	12	20	20	4	8	12
Dezember	344	116	82	85	352	207	67	20	11	6	5	12	24
Jahr 1918	**4 343**	**802**	**1 132**	**895**	**4 517**	**2 977**	**558**	**92**	**235**	**232**	**90**	**143**	**190**

772] **Rechtsauskunftsstelle 1918.**

Monat	Insgesamt	davon: Männer	Frauen	Von den Männern waren: unselbständig: Handlungsgeh. u. Gewerbegehilfen	unselbständig: Sonstige Personen	selbständig: Arbeitgeber	selbständig: Sonstige Personen	von den Frauen waren: unselbständig: Handlungsgeh. u. Gewerbegehilfinnen	unselbständig: Sonstige Personen	selbständig: Arbeitgeberinnen	selbständig: Sonstige Personen
	Besucher der Auskunftsstelle										
Januar	394	131	263	35	28	25	43	44	48	17	154
Februar	324	125	199	55	13	33	24	92	30	45	32
März	452	164	288	86	15	43	20	147	49	56	36
April	495	162	333	84	18	40	20	171	54	75	33
Mai	332	119	213	68	7	30	14	124	29	50	10
Juni	292	114	178	55	11	27	21	78	31	35	34
Juli	389	127	262	48	21	35	23	78	49	30	105
August	358	135	223	56	23	29	27	50	40	13	120
September	341	142	199	70	13	43	16	103	30	47	19
Oktober	333	137	196	50	21	33	33	83	25	31	57
November	289	148	141	79	10	47	12	80	29	26	6
Dezember	344	185	159	116	7	47	15	82	26	38	13
Jahr 1918	**4 343**	**1 689**	**2 654**	**802**	**187**	**432**	**268**	**1 132**	**440**	**463**	**619**

773] **Rechtsauskunftsstelle 1917 und 1918.** Art der Erledigungen.

Monat	Es wurden erledigt ... Anfragen durch: Rechtsbelehrung		Verweisung: auf den Klageweg		an Behörden		Nach § 4 d. Satzung wurden .. Auskünfte verweigert	
	1917	1918	1917	1918	1917	1918	1917	1918
Januar	594	406	3	5	4	6	4	2
Februar	555	331	4	—	6	9	3	1
März	611	455	3	—	10	8	4	3
April	442	491	5	3	8	6	1	1
Mai	493	341	1	2	4	2	3	2
Juni	370	297	6	3	12	6	1	—
Juli	405	405	1	1	4	—	—	—
August	415	384	2	2	2	3	2	1
September	334	345	1	2	4	1	—	—
Oktober	432	341	5	5	6	4	1	—
November	440	291	3	3	6	7	1	1
Dezember	352	343	2	4	8	5	—	—
Jahr	**5 443**	**4 430**	**36**	**30**	**74**	**57**	**20**	**11**

XVIII. Staatssteuern und Wahlen.

Direkte Staatssteuern 1916 — 1918. [774

Soll-Erträgnisse[1]). Grundzahlen.

Jahr	Grundsteuer[2]) ℳ	Haussteuer[3]) ℳ	Einkommensteuer ℳ	Kapitalrentensteuer ℳ	Gewerbesteuer[4]) ℳ	Insgesamt ℳ	Auf 1 Einwohner ℳ
1916	4 070	1 067 856	7 218 858	715 117	1 018 032	10 023 933[5])	29,87
1917	**4 061**	**1 086 102**	**9 853 063**	**797 373**	**1 270 038**	**13 010 637**	**39,93**
1918	**4 059**	**1 102 600**	**12 821 927**	**867 359**	**1 637 404**	**16 433 349**	**50,42**

[1]) Einschließlich der Rückstände und Nachlässe. — Die eingesetzten Beträge beziehen sich auf den Stadtbezirk Nürnberg. — Vergl. auch Tabelle 791.
[2]) Finanzgesetzlich bestimmter Erhebungssatz der Grundsteuer seit 1912: 4 Pfg. von der Einheit der Verhältniszahl.
[3]) Areal- und Mietsteuer zusammen. Seit 1912 ist der finanzgesetzlich bestimmte Erhebungssatz 2 ₰ von der Einheit der Verhältniszahl.
[4]) Ohne die nur zum Zwecke der Umlagenberechnung festgesetzte Steuer der Staatsbank.
[5]) Einschließlich 2 143 ℳ Hauslergewerbesteuer.

Direkte Staatssteuern 1916 — 1918. [775

Soll-Erträgnisse. Verhältniszahlen (in % des Gesamtbetrages).

Jahr	Grundsteuer	Haussteuer	Einkommensteuer	Kapitalrentensteuer	Gewerbesteuer	Insgesamt
1916	0,04	10,65	72,02	7,13	10,16	100,00
1917	**0,03**	**8,35**	**75,73**	**6,13**	**9,76**	**100,00**
1918	**0,03**	**6,71**	**78,02**	**5,28**	**9,96**	**100,00**

Wahlen haben in den Jahren 1917 und 1918 infolge des Krieges nicht stattgefunden.

XIX. Allgemeine Verwaltung und Finanzwesen der Stadt.

776] **Sitzungen des Magistrats 1916—1918.**

Jahr	Öffentliche Gesamtsitzungen		Geheime Gesamtsitzungen		Dauer der Sitzungen				Ausschußsitzungen
					insgesamt		durchschnittl. für 1 Sitzung		
	Zahl	Behandelte Gegenstände	Zahl	Behandelte Gegenstände	Std.	Min.	Std.	Min.	
1916	100	14 654	100	4 917	311	—	3	07	426
1917	**98**	**7 565**	**96**	**5 070**	**287**	**45**	**2**	**56**	**369**
1918	**99**	**7 104**	**98**	**4 269**	**282**	**30**	**2**	**49**	**314**

777] **Städtische Beamte und Bedienstete 1916—1918.** [1])

Klasse	Bezeichnung der Beamtenklasse	Zahl der Beamten			Anfangs-	End-	Das Endgehalt wird erreicht nach . . Dienstjahren[5])
		Ende 1916	Ende 1917	Ende 1918	Gehalt ℳ		
1	Stimmberechtigte Magistratsmitglieder und Archivrat	11[2])	11[2])	12[2])	6 000[3])	9 600[3])	24
2	Nicht stimmberechtigte Rechtsräte, Direktoren, Oberingenieure und Beamte in diesem Range	32	32	37	6 000	9 000	18
3	Ratsassessoren, Ingenieure und Beamte in diesem Range	36	39	38	4 800	7 200	15
4	Oberstadtsekretäre	—	5	10	4 500	7 000	15
5	Obersekretäre u. Beamte in diesem Range	31	35	53	4 200	6 000	15
6	Sekretäre, Kassiere, Verwalter, Baumeister und Beamte in diesem Range	132	128	164	3 150	4 950	18
7	Offizianten, Bauführer und Beamte in diesem Range	218	218	288	2 550	4 350	18
8	Oberwachtmeister und Wachtmeister der Späh- und Schutzmannschaft, Obermaschinisten, Werkmeister usw.	94	98	113	2 100	3 000	18
9	Funktionäre, Kanzlisten	136	133	169	1 950	2 850	18
10	Vizewachtmeister, Spähemänner, Fahraufseher der Straßenbahn usw.	52	57	134	1 800	2 700	18
11	Polizeisergeanten, Gasmeister, Bauaufseher, Grubenaufseher usw.	103	105	101	1 800	2 500	21
12	Schutzmänner, Amtsvollzieher usw.	335	322	337	1 700	2 400	21
13	Amtsboten, Gefälleinnehmer, Hausmeister, Hallenmeister usw.	276	288	287	1 600	2 300	21
14	Motorwagenführer, Desinfekteure, Gasuhrenaufseher usw.	303	302	294	1 500	2 200	21
15	Badeaufseher, Irrenwärter, Totengräber usw.	51	53	57	1 400	2 100	21
16	Straßenbahnschaffner, Stallwarte des Schlachthofes usw.	490	481	470	1 300	2 000	21
Ohne Einreihung	Ingenieur-, Geometer- u. Bauassistenten				1 440	2 880	24
	Magistratsassistenten, Schreiber und übrige nicht eingereihte Beamte	414	348	430	360	2 340	22[6])
	Im Hauptamte	2 714	2 655	2 994			
	Außerdem im Nebenamte	205	216	188			
	Zusammen	2 919[2])	2 871	3 182			

[1]) Ohne die Aushilfskräfte, die an Stelle der zur Kriegsdienstleistung einberufenen Beamten vorübergehend in den städtischen Dienst aufgenommen wurden. [2]) Ohne die beiden Bürgermeister. [3]) Außerdem 120 Mark nicht pensionsberechtigte Zulage. [4]) Die Einreihung in eine entsprechende Stufe erfolgt nach Maßgabe der Vorbildung, der abgelegten Prüfungen und der in Privat- oder Staatsbetrieben zurückgelegten Dienstzeit. Die Vorrückung in die nächsthöhere Stufe erfolgt nach vorheriger Würdigung der Leistungen in der Regel nach 3 Jahren. [5]) Die Gehälter der in die Gehaltsordnung eingereihten Beamten steigen von 3 zu 3 Jahren. [6]) Bei Schreibern mit der Berechtigung zum Einjährig-freiwilligen Dienst nach 18 Jahren.

Städtische Arbeiterschaft 1916—1918. [778

Jahr	Städtische Arbeiter			Davon treffen auf den Betrieb						
	männlich	weiblich	zusammen	Straßenreinigung, Feuerwehr	Straßenbahn	Gaswerk	Stadtgärtnerei	Straßenbau	Elektrizitätswerk	sonstige Betriebe zusammen
1916	1 811	255	2 066	422 [1] = 20,43 %	279 = 13,50 %	436 = 21,10 %	236 = 11,42 %	106 = 5,13 %	70 = 3,39 %	517 = 25,03 %
1917	**1 687**	**370**	**2 057**	**397** [2] = **19,30 %**	**252** = **12,25 %**	**471** = **22,90 %**	**209** = **10,16 %**	**68** = **3,31 %**	**78** = **3,79 %**	**582** = **28,29 %**
1918	**1 857**	**445**	**2 302**	**477** [3] = **20,72 %**	**323** = **14,03 %**	**483** = **20,98 %**	**204** = **8,86 %**	**60** = **2,61 %**	**83** = **3,61 %**	**672** = **29,19 %**

[1]) Davon 72 = 3,48 % bei der Feuerwehr.
[2]) Davon 73 = 3,06 % bei der Feuerwehr.
[3]) Davon 147 = 6,89 % bei der Feuerwehr.

Städtische Pensionsanstalt und Versorgungskasse für die nicht pensionsberechtigten städtischen Bediensteten 1916—1918. [779

Jahr	Pensionskasse				Versorgungskasse			
	Mitglieder am Jahresschlusse	Vermögen am Jahresschlusse ℳ	Ausgaben auf den Zweck ℳ	Bezugsberechtigte am Jahresschlusse	Mitglieder am Jahresschlusse	Vermögen am Jahresschlusse ℳ	Ausgaben auf den Zweck ℳ	Bezugsberechtigte am Jahresschlusse
1916[1])	3 730	707 091	783 296	853	1 900	348 141	112 454	339
1917	**3 898**	**729 714**	**879 050**	**887**[2])	.	**355 758**	**144 742**	**345**[3])
1918	**3 830**	**998 714**	**1 210 338**	**922**[4])	.	**572 481**	**233 327**	**336**[5])

[1]) Seit dem 1. Januar 1910 werden Beiträge nicht mehr erhoben; es ist deshalb die genaue Feststellung der Mitgliederzahl von diesem Zeitpunkt ab nicht mehr möglich. Die große Abweichung gegen die Vorjahre ist dadurch bedingt, daß durch die neuen Satzungen der städt. Pensionsanstalt vom 31. August 1910 neben den bisherigen Beamtenkategorien mit Pensionsrechten auch alle übrigen Beamten bis zur 16. Klasse der Gehaltsordnung, die technischen und anderen Assistenten sowie die Schreiber zur Pensionsanstalt zugelassen wurden.
[2]) Darunter 265 Ruhegehaltsempfänger (173 Beamte, 92 Lehrer), 384 Witwen (235 Beamtenwitwen, 149 Lehrerwitwen), 238 Waisen (182 Beamtenwaisen, 56 Lehrerwaisen).
[3]) Darunter 102 Ruhegehaltsempfänger, 144 Witwen, 99 Waisen.
[4]) Darunter 261 Ruhegehaltsempfänger (168 Beamte, 93 Lehrer), 405 Witwen (252 Beamtenwitwen, 153 Lehrerwitwen), 256 Waisen (194 Beamtenwaisen, 62 Lehrerwaisen).
[5]) Darunter 97 Ruhegehaltsempfänger, 147 Witwen, 92 Kinder.

Einzelheiten aus der allgemeinen Verwaltung. [780

Vortrag	D 1901/05	D 1906/10	D 1911/14	1915	1916	**1917**	**1918**
Schreibwarenverbrauch[1])							
Papier (Ries à 1000 Bg.)	1 810,65	2 037	2 528,925	2 067	1 947	**1 703**	**2 174,5**
Briefbogen	5 915	8 724	12 512	6 150	1615	**3 160**	**4 860**
Briefumschläge	487 090	641 609	823 066	745 571	1 055 900	**933 389**	**800 000**
Schwarze Tinte (Liter)	495	525	599	486	500	**594**	**780**
Löschkarton (Bogen)	3 701	5 064	7 206	7 738	3462	**3 158**	**2 675**
Bleistifte[2]) (Dutzend)	94	161	444	803	226	**208**	**370**
Farbstifte (Dutzend)	54	64	147	75	145	**103**	**36**
Stahlfedern[2]) (Gros)	43,75	113,20	202,75	201,50	145,50	**193**	**97**
Gesamtausgaben für Schreibmaterialien[3]). ℳ	26 504,88	29 878,34	36 063,25	31 569	40577,46	**58 284,28**	81 781,77

[1]) Die folgende Aufzählung ist nicht erschöpfend; nur die wesentlichsten Schreibmaterialien sind herausgegriffen.
[2]) Die Beamten und Bediensteten haben ihre Schreibmaterialien selbst zu stellen und erhalten dafür eine Entschädigung.
[3]) Einschließlich der in Anmerkung [2]) genannten Entschädigungen.

Noch: 780] Noch: Einzelheiten aus der allgemeinen Verwaltung.

Vortrag	D 1901/05	D 1906/10	D 1911/14	1915	1916	1917	1918
Ein- und Auslaufamt							
Einläufe	274 161	314 402	321 013	123 989[1])	125 276	**121 531**	**99 320**
Ausläufe	212 034	289 459	370 159	317 219[1])	346 562	**368 837**	**356 264**
davon waren:							
Postsendungen portopfl.	68 190	77 945	76 651	71 346	89 053	**108 590**	**105 109**
Postsendungen portofrei	63 474	94 972	116 623	90 283	97 520	**120 732**	**109 027**
Pakete	1 302	2 282	1 888	1 687	1 782	**1 944**	**1 813**
Telegramme	98	63	131	280	370	**290**	**381**
Botenzustellungen	78 970	114 197	174 866	153 623	157 837	**137 281**	**139 934**
Vollzugsamt							
Zustellungen, Vorladungen u. Erhebungen rund	284 750	370 840	453 625	600 000	700 000	**900 000**	**1 100 000**
Mahnungen, Geldeinhebungen rund	107 060	112 720	113 750	115 000	110 000	**105 000**	**100 000**
Zwangsvollstreckungen	18 444	24 240	30 000	28 000	25 000	**20 000**	**20 000**

[1]) Der Rückgang ist darauf zurückzuführen, daß seit 1. August 1914 nur noch die wichtigeren Ein- und Ausläufe gebucht werden.

781] Vermögen und Schulden der Stadt 1915—1917.[1])

Jahr	Vermögen ℳ	Auf den Kopf der Bevölkerung ℳ	Schulden[2]) ℳ	Auf den Kopf der Bevölkerung ℳ	Reinvermögen ℳ	Auf den Kopf der Bevölkerung ℳ
1915	236 892 400	675,63	162 339 100	462,99	74 553 300	212,63
1916	237 804 500	708,64	159 920 400	476,55	77 884 100	232,09
1917	**250 835 075**	**769,67**	**167 286 143**	**513,31**	**83 548 932**	**238,98**

[1]) Die Zahlen beziehen sich auf den Stand am Jahresschlusse. Für Straßen, Plätze, Brücken und Denkmäler ist im Vermögensstand kein Wert eingesetzt. Auch das Stiftungsvermögen ist nicht inbegriffen.
[2]) Anlehen, Hypothekenschulden, Restkaufschillinge, Passivreste usw.

782] Bestandteile des Vermögens der Stadt 1915—1917.[1]) a) Rentierendes Vermögen.[2])

Jahr	Kapitalien ℳ	Immobilien ℳ	Rechte ℳ	Aktiv-Ausstände ℳ	Summe des rentierenden Vermögens ℳ[3])	In % des Gesamtvermögens
1915	9 855 600	163 723 300	4 100	166 900	173 749 900	73,35
1916	9 684 700	164 942 900	4 800	166 900	174 799 300	73,51
1917	**10 486 300**	**167 126 200**	**5 300**	**173 700**	**177 791 500**	**70,88**

[1]) Am Jahresschlusse. — Für 1918 lagen die endgültigen Zahlen bei der Drucklegung noch nicht vor.
[2]) Auf volle 100 ℳ abgerundet.
[3]) Einschließlich Sicherheitsrücklage der Sparkasse.

783] Bestandteile des Vermögens der Stadt 1915—1917. b) Nicht rentierendes Vermögen.[1])

Jahr	Kapitalien ℳ	Immobilien ℳ	Aktiv-Ausstände und Vorschüsse ℳ	Mobilien ℳ	Kassenbarschaften ℳ	Summe des nicht rentierenden Vermögens ℳ	In % des Gesamtvermögens
1915	288 500	33 593 700	2 466 800	17 738 400	9 055 100	63 142 500	26,65
1916	286 900	33 645 300	2 920 800	18 158 900	7 993 300	63 005 200	26,49
1917	**285 400**	**32 739 800**	**5 246 400**	**18 909 000**	**15 863 100**	**73 043 700**	**29,12**

[1]) Auf volle 100 ℳ aufgerundet. — Für 1918 lagen die endgültigen Zahlen bei der Drucklegung noch nicht vor.

Bewertung des städtischen Immobilienbesitzes 1916—1918. a) Grundstücke [1]). [784

Jahr	Unbebaute Grundstücke ℳ	Davon nicht rentierend ℳ	Bebaute Grundstücke, einschließlich Gebäudewert ℳ	Davon nicht rentierend ℳ	Grundstücke zusammen ℳ	Davon nicht rentierend ℳ
1916	27 113 383	12 899 895	106 573 176	5 074 283	133 686 559	17 974 178
1917	**27 098 728**	**12 899 895**	**107 461 806**	**5 077 683**	**134 560 534**	**17 977 578**
1918	**29 941 566**	**12 899 895**	**109 305 556**	**5 077 683**	**139 247 122**	**17 977 578**

[1]) Einschließlich Kräme, Plakatsäulen, öffentliche Uhren, Ringmauern usw., jedoch ausschließlich der öffentlichen Straßen, Plätze, Brücken, Stege, Denkmäler und Wasserläufe. — Im Gegensatz zu den veröffentlichten Zahlen im Jahrbuch 1916 sind hier bei den rentierenden Grundstücken die Beträge für die der Wasserversorgung und der Straßenbahn dienenden Grundstücke nicht aufgenommen, da ihr Wert bisher nur schätzungsweise eingesetzt werden konnte (vergl. nächste Tabelle). — Stand am Jahresschlusse. — Siehe auch Tabelle über städtischen Grundbesitz.

Bewertung des städtischen Immobilienbesitzes 1916—1918. b) Sonstiges. [785

Jahr	Rentierend			Nicht rentierend
	Wasserleitungen [1]) ℳ	Straßenbahn ℳ	Kanäle und Kläranlagen ℳ	Kanäle und Kläranlagen ℳ
1916	20 367 055	10 889 325	—	15 671 120 [1])
1917	**20 985 329**	**10 901 425**	**678 898**	**14 762 239**
1918	**21 442 436**	**10 901 425**	**679 371**	**14 762 239**

[1]) Einschließlich der Grundstücke, die in der vorhergehenden Tabelle außer Betracht gelassen sind (Vergl. dort die Anmerkung 1.) [2]) Einschließlich Kläranlagen.

Städtische Anlehen 1915—1918. Stand und Heimzahlung. [786

Jahr	Aufgenommene Anlehen [1]) ℳ	Wirkliche Schuldenheimzahlung [1]) ℳ	Schuldenmehrg.(+) oder -minderung(—) ℳ	Schuldenstand am Schlusse des Jahres ℳ
1915 [3])	—	2 822 467 [4])	— 2 822 467	152 577 403
1916	2 000 000	2 850 116 [5])	— 850 116	150 727 287
1917	**14 000 000**	**3 334 320** [6])	**+ 10 665 680**	**161 392 967**
1918	**10 100 000**	**3 361 800** [7])	**+ 6 738 200**	**168 131 167** [8])

[1]) Die aufgenommenen kurzfristigen Darlehen bezw. Vorschüsse zur Deckung von Kriegsausgaben sind hier nicht enthalten. [3]) Einschließlich Begleichung der Zahlungsrückstände aus Vorjahren. [3]) Gegen die Veröffentlichung im Jahrbuch 1916 berichtigt. [4]) Hierunter 1 013 433 ℳ Tilgung des Anlehens 1905/09 unter Verwendung der 1906—1914 angesammelten Tilgungsraten 895 697 ℳ. [5]) Hierunter 76 075 ℳ Tilgung des Anlehens 1906/1909 unter Verwendung der 1907—1915 angesammelten Tilgungsraten von 586 457 ℳ. [6]) Hierunter 720 300 ℳ Tilgung des Anlehens 1907/09 unter Verwendung der 1908—1916 angesammelten Tilgungsraten von 500 216 ℳ. [7]) Hierunter 600 300 ℳ Tilgung des Anlehens 1905/09 unter Verwendung der 1909—1917 angesammelten Tilgungsraten von 529 149 ℳ. [8]) Hiervon gehen die bis zum Schlusse 1918 angesammelten Tilgungsraten im Betrage von 8 304 216 ℳ noch ab.

Städtische Anlehen 1916—1918. Aufwand für Verzinsung und Tilgung. [787

Jahr	Aufwand für		Gesamtaufwand für Verzinsung und Tilgung ℳ	Außerdem kamen zur Ansammlung für die Tilgungsfonds ℳ
	Verzinsung ℳ	Schuldentilgung [1]) ℳ		
1916	5 904 541	2 824 685 [2])	8 729 226	135 117
1917	**6 020 821**	**3 030 119** [3])	**9 050 940**	**2 893 467** [3])
1918	**6 363 394**	**3 526 403** [4])	**9 889 797**	**879 959**

[1]) Bedarf laut Voranschlag, daher abweichend von der „Wirklichen Schuldenheimzahlung" der Tabelle 786. Siehe auch Anmerkung 2 jener Tabelle. [2]) Hierunter 760 075 ℳ Tilgung des Anlehens 1906/1909 unter Verwendung der 1907—1915 angesammelten Tilgungsraten von 586 457 ℳ. [3]) Hierunter 720 366 ℳ Tilgung des Anlehens 1907/09 unter Verwendung der 1908—1916 angesammelten Tilgungsraten von 500 216 ℳ. [4]) Hierunter 600 305 ℳ Tilgung des Anlehens 1908/09 unter Verwendung der 1909—1917 angesammelten Tilgungsraten von 529 140 ℳ. [5]) Hierunter 1 753 982 ℳ Nachholung der während der Jahre 1915—1917 zurückgestellten planmäßigen Schuldentilgungsbeträge.

Städtische Anlehen.

Betrag und Bedingungen.

Bezeichnung und Aufnahmezeit der Anlehen	Ursprünglicher Betrag der Anlehen ℳ	Zinsfuß in %	Tilgungssatz in %	Die vollständige Tilgung erfolgt bis zum Jahre
Anlehen von 1878/1888	9 218 600	3½ seit 1897 vor dem 4%	1,46	1931
Anlehen von 1889/1900 und zwar:				
1889—1890	1 500 000	3½	1,928	1935
1893	909 200	3½	1,50	1935
1894—1895	5 500 000	3½	1,868	1935
1891—1895	5 706 800	3½ seit 1903 vor dem 4%	1,501	1935
1896—1898	10 500 000	3½	1	1942
1898	3 000 000	3½	1	1942
1899—1900	9 000 000	4	1	1942
1897—1899	110 000	4	1	1942
Summe . .	36 226 000			
Anlehen von 1901—1909 und zwar:				
1901	4 000 000	4	1	1943
1901	6 000 000	4	1	1944
1902	7 000 000	4	1	1945
1904	5 000 000	4	1	1946
1905	8 000 000	3½	1,07983	1947
1906	6 000 000	3½	1,07383	1948
1907	6 000 000	4	1	1949
1908	5 000 000	4	1	1950
1909	9 600 000	4	1	
1909	400 000	4	7	1951
Summe . .	57 000 000			
Anlehen vom Jahre 1910 und ff.				
1910	6 000 000	4	1	1952
1911	8 000 000	4	1	1952
1912	10 000 000	4	1,5	1946
1913	5 000 000	4,45	1,5	1945
1913	2 500 000	4,5	1,5	1945
1914	12 750 000	4	1,5	1948
1916	2 000 000	4¾	2	1942
1917	5 000 000	5	1½	1927
1917	4 000 000	4¾	5	1932
1917	5 000 000	5	1½	1948
Summe . .	60 250 000			
Straßenbahnanleihe von 1903	11 340 000	3	1,65393	1937
Anlehen für Schulhausbauten und zwar:				
1911	1 500 000	4	7	1923
1912	1 000 000	4	7	1924
1913	1 000 000	4½	7	1925
1914	2 000 000	4½	7	1927
Summe . .	5 500 000			
Grundstückskasse:				
1912	1 500 000	4	0,5	1969
1913	1 200 000	4	0,5	1970
1913	500 000	4,5	0,5	1966
Summe . .	3 200 000			
Schulden der einverleibten Vorortgemeinden 1898/1901	888 027	3½, 3¾, 3⅞ u. 4	nach den Plänen	1939
Schuld für Erbauung von Wohnhäusern für städtische Arbeiter und Bedienstete 1900/01 (Darlehen der städt. Sparkasse)	356 129	3½	0,11592	2001
Betriebsfonds der Stadtkämmerei 1904 (Darlehen der städt. Sparkasse) . . .	2 000 000	3½	0,29	1979
Schuldschein-Anlehen 1914 zur Linderung der durch den Krieg entstandenen Arbeitslosigkeit	1 500 000	4	—	1920
Summe . .	**187 478 756**			

Städtische Anlehen 1917. Verzinsung und Tilgung. [789

Bezeichnung der Aufnahmezeit der Anlehen	1917 wurden bezahlt für Verzinsung ℳ	1917 wurden bezahlt für Tilgung ℳ	Bis Ende 1917 waren im ganzen getilgt ℳ	Restschuld Ende 1917 ℳ
Anlehen von 1878/1888	126 771	239 000	5 818 600	3 400 000
Anlehen von 1889/1900	986 419	759 300	9 904 600	26 321 400
Anlehen von 1901/09	1 991 124	1 310 300	7 019 100	49 980 900
Anlehen von 1910	2 187 860	170 074	525 623	61 724 377
Straßenbahnanlehen von 1903	240 551	280 600	4 383 900	7 854 000
Anlehen f. Schulhausneubauten 1910 u. ff.	219 722	227 121	552 898	4 947 102
Grundstückskasse 1912 u. ff.	109 398	9 602	36 174	3 163 826
Schulden der einverleibten Vorortgemeinden 1898 bis 1901	9 409	22 867	640 680	247 347
Schuld für Erbauung von Wohnhäusern für städt. Arbeiter und Bedienstete 1900/01 (Darlehen der städt. Sparkasse)	12 186	692	8 658	347 471
Betriebsfonds der Stadtkämmerei 1904 (Darlehen der städt. Sparkasse)	67 036	8 764	93 456	1 906 544
Schuldschein-Anlehen 1914 zur Linderung der durch den Krieg entstandenen Arbeitslosigkeit	60 000	—	—	1 500 000
Anleihe f. das Großkraftwerk Franken	10 345	306 000	306 000	—
Zusammen	**6 020 821**	**3 334 320**	**29 289 689**	**161 892 967**[1])

[1]) Von der Restschuld Ende 1917 waren zu verzinsen:

mit 5 %	10 000 000 Mark	mit 3 7/8 %	4 184 Mark
„ 4 7/8 %	2 000 000 „	„ 3 3/4 „	25 994 „
„ 4 3/4 %	5 959 282 „	„ 3 1/2 „	33 248 548 „
„ 4 1/2 %	5 275 934 „	„ 3 „	7 854 000 „
„ 5,45 „	4 675 568 „	unverzinslich	24 773 „
„ 4 „	92 324 684 „		

Städtische Anlehen 1918. Verzinsung und Tilgung. [790

Bezeichnung der Aufnahmezeit der Anlehen	1918 wurden bezahlt für Verzinsung ℳ	1918 wurden bezahlt für Tilgung ℳ	Bis Ende 1918 waren im ganzen getilgt ℳ	Restschuld Ende 1918 ℳ
Anlehen von 1878/1888	117 258	245 000	6 063 600	3 155 000
Anlehen von 1889/1900	938 246	789 100	10 693 700	25 532 300
Anlehen von 1901/09	1 916 281	1 301 600	8 320 700	48 679 300
Anlehen von 1910	2 635 847	452 807	978 430	67 371 570
Straßenbahn-Anlehen von 1903	244 093	294 000	4 677 900	7 560 000
Anlehen f. Schulhausneubauten 1910 u. ff.	212 735	237 455	790 353	5 309 647
Grundstückskasse 1912 u. ff.	151 500	10 000	46 174	6 553 826
Schulden der einverleibten Vorortgemeinden 1898/1901	8 544	22 051	662 731	225 296
Schuld für Erbauung von Wohnhäusern für städtische Arbeiter und Bedienstete 1900/01 (Darlehen der städt. Sparkasse)	12 161	716	9 374	346 755
Betriebsfonds der Stadtkämmerei 1904 (Darlehen der städt. Sparkasse)	66 729	9 071	102 527	1 897 473
Schuldschein-Anlehen zur Linderung der durch den Krieg entstandenen Arbeitslosigkeit 1914	60 000	—	—	1 500 000
Anleihe f. das Großkraftwerk Franken 1914	—	—	—	—
Zusammen	**6 363 394**	**3 361 800**	**32 345 489**	**168 181 167**[1])

[1]) Von der Restschuld Ende 1918 waren zu verzinsen.

mit 5 %	20 542 050 Mark	mit 3 7/8 %	3 833 Mark
„ 4 3/4 %	7 716 595 „	„ 3 3/4 „	24 625 „
„ 4 1/2 %	4 373 759 „	„ 3 1/2 „	35 829 112 „
„ 4,45 „	4 585 136 „	„ 3 „	7 560 000 „
„ 4 „	87 472 884 „	unverzinslich	23 173 „

791] Gemeindeumlagen 1916—1918.

Jahr	Gesamtbetrag der Staatssteuern, welche zur Umlagenberechnung angesetzt werden konnten ℳ	Umlagensatz %	Umlagen-Solleinnahme für das Etatsjahr ℳ	Wirkliche Gesamteinnahme (einschl. Resteinnahme für Vorjahre[1]) ℳ	Auf den Kopf der Bevölkerung treffen: an Umlagensoll ℳ	Auf den Kopf der Bevölkerung treffen: an wirklichen Einnahmen ℳ
1916	8 952 787[2])	195	18 571 581	16 914 721	55,94	48,26
1917	**11 940 286[2])**	**195**	**23 283 559**	**19 765 802**	**71,44**	**60,65**
1918	**14 309 960[3])**	**195**	**27 904 423**	**23 263 690**	**83,66**	**69,75**

[1]) Abzüglich der Rückvergütungen jedoch ohne Abrechnung der Erhebungskosten.
[2]) Nach Schätzung der Rentämter.
[3]) Umlagensteuersoll.

792] Sonstige gemeindliche Abgaben und Gebühren 1915—1918.[1])

Jahr	Malz- u. Bieraufschlag[2]) ℳ	Pflaster- und Brükenzoll ℳ	Oertliche Besitzveränderungsabgabe[3]) ℳ	Wertzuwachssteuer[4]) ℳ	Warenhaus- u. Wand.-Lagersteuer[5]) ℳ	Hundesteuer ℳ	Lustbarkeitssteuer[6]) ℳ	Heimatrechtsgebühren ℳ	Bürgerrechtsgebühren ℳ	Bescheidgebühren und Geldstrafen ℳ
1915	329 807	107 531	88 211[7])	4 591	51 004	123 539	82 537	35 354[9])	6720[9])	83 231
1916	269 680	92 178	103 925[8])	3 249	44 867	114 238	122 474	40[9])	50[9])	108 904
1917	**156 493**	**81 610**	**174 469**	**1 247**	**51 237**	**119 212**	**212 688**	**40**	**100[9])**	**71 603**
1918	**105 330**	**83 054**	**436 956**	**346 745**	**89 857**	**116 897**	**583 869**	**—**	**25[9])**	**77 310**

[1]) Wirklicher Anfall. —
[2]) Wirkliche Gesamteinnahmen, einschließlich der Resteinnahmen aus den Vorjahren, abzüglich der Rückvergütung, jedoch ohne Abrechnung der Erhebungskosten.
[3]) Wird seit dem 16. Juli 1898 erhoben; ab 1. Juli 1913 wurde sie auf 3/8 der Staatsgebühr ermäßigt.
[4]) Nach dem am 1. April 1911 in Kraft getretenen Zuwachssteuergesetz erhalten die Gemeinden 40 % von dem Ertrag der Zuwachssteuer. Die Erhebung der örtlichen Zuschläge wurde ab 11. Oktober 1912 genehmigt. Die Zuschläge betragen Einhundert vom Hundert des der Stadtgemeinde Nürnberg zukommenden Anteils an der Reichssteuer, insolange die Reichssteuer samt dem Zuschlage den Satz von dreißig vom Hundert der steuerpflichtigen Wertsteigerung nicht überschreitet.
[5]) Die Warenhaussteuer fließt seit 1. Januar 1912 in die Kasse der Gemeinde; ebenso die Steuer für den Wanderlagerbetrieb. Für letztere kommt eine 2 %ige Einhebungsvergütung für das Rentamt in Abzug. Der Durchschnitt bezieht sich auf die Jahre 1912 bis 1914.
[6]) Die Lustbarkeitssteuer ist seit 18. Juli 1910 eingeführt.
[7]) Außerdem 5 680 ℳ aus Vorjahren.
[8]) Außerdem 7 181 ℳ aus Vorjahren.
[9]) Infolge der Einführung des Unterstützungswohnsitzgesetzes und der Aufhebung der Bürgerrechtsgebühren ab 1. Januar 1916 haben sich die Heimat- und Bürgerrechtsverleihungen gegen Gebühr bereits im Jahre 1915 bedeutend gemindert.

Reineinnahmen (+) und Reinausgaben (—) nach der Kämmerei-Betriebsrechnung 1916—1918. [793

Nr. der Sonderrechnung	Bezeichnung des Titels und der Sonderrechnung	1916 ℳ	1917 ℳ	1918 ℳ
1	I. Bestand der Vorjahre	+1 670 911	+ 722 004	+ 15 828
	II. Unmittelbar rentierendes Vermögen:			
2	Kapitalzinsen	+ 80 624	+ 63 008	+ 89 448
3	Grundstücke	+ 43 277	+ 35 657	+ 51 777
4	Gebäude[1])	+1 644 184	+1 725 291	+1 637 337
5	Straßen und Plätze	+ 169 323	+ 169 631	+ 209 903
	III. Betrieb von Gewerben:			
6	Leihhaus	— 5 240	— 16 367	— 50 557
7	Gaswerk	+2 428 711	+2 337 621	+2 139 298
8	Elektrizitätswerk	+ 561 301	+ 394 806	+ 160 348
9	Straßenbahn	— 319 491	+ 150 000	+ 138 395
10	Beteiligung am Großkraftwerk Franken	+ 16 013	+ 32 355	+ 38 612
11	Marxfeldwirtschaft[2])	—	—	—
12A	Baufuhrwerk	+ 11 406	— 5 590	— 247 375
12B	Kraftwagen	—	—	—
13	Baumagazin mit Geräteinventar	— 33 520	— 31 574	+ 18 232
14	IV. Rechte	+ 2 434	+ 3 061	+ 3 854
	V. Besondere Abgaben:			
15	Bürgerrechtsbühren	+ 90	— 562	— 730
16	Besitzveränderungsabgabe	+ 102 886	+ 172 724	+ 432 586
17	Abgaben f. d. Halten v. Hunden	+ 111 089	+ 116 278	+ 113 108
18	Zuwachssteuer	+ 3 223	— 4	+ 343 516
19	Warenhaus- und Wanderlagersteuer	+ 44 867	+ 48 717	+ 89 857
20	Lustbarkeitssteuer	+ 110 862	+ 201 828	+ 570 088
	VI. Aufschläge (Verbrauchssteuern) und Zölle:			
21	Örtlicher Malz- und Bieraufschlag	+ 197 965	+ 109 877	+ 44 059
	Vieh- und Fleischaufschlag	—	—	—
	Getreide- und Mehlaufschlag	—	—	—
22	Pflasterzoll	+ 79 202	+ 66 656	+ 62 733
	VII. Amtsführung:			
23	Persönliche Ausgaben auf Verwaltung	—1 030 248	—1 150 926	—1 652 989
24	Sachliche Ausgaben auf Verwaltung	— 199 439	— 270 204	— 227 473
25	Amtsanwaltschaft	—	—	—
26	Polizeiverwaltung	—1 946 160	—2 102 784	—2 887 500
27	Polizeigefängnis	— 4 776	— 6 064	— 9 632
28	Standesamt Sebald u. Lorenz	— 44 306	— 52 348	— 72 060
29	Gewerbe- und Kaufmannsgericht	— 19 776	— 21 312	— 28 581
30	Arbeitsamt	— 44 244	— 49 421	— 40 395
31	Gemeindewaisenrat	— 25 753	— 35 277	— 52 556
32	Berufsvormundschaft			
33	Rechtsauskunftstelle	— 1 509	— 1 615	— 2 445
34	Amtsblatt u. Nachrichtenamt, Adreßbuch u. Anschlagsäulen	— 7 282	— 7 824	— 22 420
35	Gebühren aus der Amtsführung (Gebühren, Geldstrafen, Vergütung für Einhebung der Brandversicherungsbeiträge)	+ 104 875	+ 63 717	+ 60 205

[1]) Einschließlich der Ergebnisse für die Marxfeldwirtschaft.
[2]) In der Sonderrechnung Nr. 4 (Gebäude) enthalten.

Noch: 793] Noch: Reineinnahmen (+) und Reinausgaben (—) nach der Kämmerei-Betriebsrechnung 1916—1918.

Nr. der Sonderberechnung	Bezeichnung des Titels und der Sonderrechnung	1916 ℳ	1917 ℳ	1918 ℳ
	Pensionen (Leistungen an die städtische Pensionsanstalt und Versorgungskasse)	—	—	—
36	Unfallversicherung städt. Bediensteter und Arbeiter und Haftpflichtversicherung der Stadtgemeinde im allgemeinen	— 15 580	— 15 499	— 20 587
37	Ausführung der Unfall- und Invalidenversicherungsgesetze	— 92 691	— 107 635	— 151 759
38	Gemeindekrankenkasse (Ausführung des Krankenversicherungsgesetzes)	—	—	—
	VIII. Öffentliche Einrichtungen und Anstalten:			
	A. Kirchliche Zwecke (Kultus)	—	—	—
	B. Erziehung und Bildung:			
39	Schulaufsicht	— 163 655	— 141 732	— 173 295
40	Verwaltung der Schulen und Unterrichtsstiftungen	—	—	—
41	Volkshauptschule	—4 918 943	—5 809 378	—6 653 117
42	Musikschule	— 45 508	— 50 941	— 79 528
43	Berufsfortbildungsschule f. Kn.	— 272 029	— 317 284	— 339 180
44	Mädchenfortbildungsschule	— 98 084	— 103 228	— 101 003
45A	Handelsschule für Knaben	— 40 550	— 48 980	— 57 109
45B	Handelshochschulkurse	— 6 036	— 15 630	— 512 109
45C	Handelsschule für Mädchen	— 110 142	— 128 209	— 163 659
46A	Vorschul z. höh. Mädchenschule	— 25 468	— 30 362	— 25 873
46B	Höhere Mädchenschule	— 193 146	— 221 323	— 264 052
47	Bauschule	— 67 432	— 67 182	— 99 548
48	Zwangserziehung	—	—	—
49	Zuschüsse für wissenschaftliche, Unterrichts- u. Erziehungszwecke	— 125 638	— 138 308	— 148 262
50	Archiv, Bibliothek und Urkundenbuch	— 33 781	— 45 789	— 60 828
51	Kunstsammlungen und Denkmäler	— 47 504	— 52 668	— 56 554
52	Stadttheater	— 97 996	— 124 870	— 283 205
	C. Wohltätigkeit:			
53	Wohltätigkeit und Wohlfahrtspflege im allgemeinen	—1 129 704	—1 059 926	—1 153 120
	D. Gesundheit:			
54	Ärztlicher Dienst und Hilfe bei Unglücksfällen	— 44 122	— 45 581	— 61 326
55	Lebensmittelaufsicht	— 63 355	— 75 726	— 106 178
56	Vorkehrung gegen Seuchen	— 66 353	— 86 541	— 108 506
57	Badeanstalten	— 234 832	— 243 634	— 188 245
58	Arbeiterspeiseräume	— 2 570	— 2 653	— 2 912
59	Fabrikvisitationen	— 10 511	— 9 005	— 12 251
60A	Allgemeines Krankenhaus	— 372 568	— 295 521	— 381 699
60B	Nürnberg. Heilstätte Engelthal	—	—	— 24 510
61	Kranken- u. Pfründneranstalt St. Sebastian	— 156 076	— 116 915	— 146 509
62	Friedhöfe und städtische Bestattungsanstalt	— 226 383	— 204 074	— 259 688

Noch: Reineinnahmen (+) und Reinausgaben (—) nach der Kämmerei-Betriebsrechnung 1916—1918. [Noch: 793

Nr. der Sonderrechnung	Bezeichnung des Titels und der Sonderrechnung	1916 ℳ	1917 ℳ	1918 ℳ
63	Kanäle	— 29 200	— 44 173	— 103 603
64	Kehrichtabfuhr	— 62 806	— 134 018	— 172 783
65	Straßenreinigung	— 428 823	— 443 204	— 772 146
66	Flußreinigung	— 800	— 1 541	— 3 441
67	Bedürfnisanstalten	+ 6 128	— 977	— 35 442
68	Grubenentleerung	— 61 587	— 117 398	— 81 302
69	Wasserversorgung	+ 70 596	+ 159 943	— 34 637
	E. Sicherheit:			
70	Straßenbeleuchtung	— 346 050	— 190 530	— 108 158
71	Vorkehrung gegen Wassergefahr	— 2 491	— 2 099	— 2 982
72	Vorkehrung gegen Feuersgefahr	— 219 061	— 325 675	— 330 140
73	F. Industrie und Kultur	— 10 875	— 263 935	— 189 078
	G. I. Handel und Verkehr:			
74	Haupt- und Obstmarkt, Markthallen	— 315	— 10 025	— 38 114
75	Schlacht- und Viehhof, Trichinenschauamt	— 357 425	— 355 151	— 536 438
76	Messen	+ 3 661	+ 2 180	— 2 644
77	Holzlagerplätze	+ 158	+ 412	+ 921
78	Eichanstalten	+ 23 878	+ 17 937	+ 16 476
79	Waganstalten	— 2 409	— 2 445	— 3 826
	G. II. Verkehrswege u. Straßen:			
80	Straßenpflaster u. Gehsteige, Schotterstraßen, Brücken und Stege	— 732 972	— 652 635	— 674 130
81	Sicherheitsvorrichtungen, Ortstafeln, Straßentafeln, Wegweiser, Gemeindegrenzen und Gemeindeuhren	— 14 457	— 12 434	— 20 769
82	H. Oeffentliche Anlagen	— 226 403	— 271 391	— 406 082
83	IX. Städtisches Bauamt	— 378 562	— 450 626	— 571 898
84	X. Militärzwecke (Heeresergänzung, Einquartierung und Vorspannleistung)	— 135 327	+ 22 738	+ 2 493
85	XI. Feste und Ehrungen	— 35 308	— 31 856	— 15 537
86	XII. Besond. Anfälle u. Leistungen	+ 348 711	— 701 493	— 782 795
87	XIII. Schuldenverzinsg. u. Tilgung	— 4 986 557	— 6 590 059	— 6 484 230
88	XIV. Gemeindeumlagen	+ 16 375 177	+ 19 394 725	+ 22 680 119
89	XV. Kämmereireserve	—	—	—
	Gesamtrechnungs-Abschluß (Reineinnahme)	+ 3 831 718	+ 2 099 635	+ 669 744
	Reiner Betriebsüberschuß[1])	+ 2 566 045	+ 2 083 806	+ 328 231

[1]) Reiner Betriebsüberschuß = Betriebsfonds abzüglich der Zahlungsrückstände.

Kämmerei-Betriebsrechnung 1917 und 1918.

Nr. der Sonder-rechnung	Bezeichnung des Titels und der Sonderrechnung	1917		1918	
		Einnahme ℳ	Ausgabe ℳ	Einnahme ℳ	Ausgabe ℳ
1	I. Bestand der Vorjahre . . .	3 832 027	3 109 423	2 099 634	2 083 806
	II. Unmittelbar rentierendes Vermögen:				
2	Kapitalzinsen	85 844	22 835	424 309	334 861
3	Grundstücke	70 098	34 441	88 584	36 807
4	Gebäude	2 051 126	325 835	2 103 671	466 334
5	Straßen und Plätze . . .	170 231	600	210 500	597
	III. Betrieb von Gewerben:				
6	Leihhaus	—	16 367	—	50 557
7	Gaswerk	12 022 825	9 685 204	14 224 043	12 084 745
8	Elektrizitätswerk	2 246 769	1 851 963	2 779 686	2 619 337
9	Straßenbahn	6 896 359	6 746 359	10 862 666	10 724 271
10	Beteiligung am Großkraftwerk Franken	161 753	129 397	175 581	136 969
11	(fällt aus)	—	—	—	—
12 A	Bauhofwerk	212 613	218 204	241 784	489 159
12 B	Kraftwagen	—	—	371 586	371 586
13	Baumagazin mit Geräteinventar	210 907	242 480	407 163	388 931
14	IV. Rechte	3 116	55	4 385	531
	V. Besondere Abgaben:				
15	Bürgerrechtsgebühren . . .	238	800	25	755
16	Besitzveränderungsabgabe . .	174 469	1 745	436 956	4 370
17	Abgaben für das Halten von Hunden	119 762	3 484	117 841	4 733
18	Zuwachssteuer	1 246	1 250	346 745	3 229
19	Warenhaus- und Wanderlagersteuer	51 237	2 520	89 857	—
20	Lustbarkeitssteuer [2])	212 688	10 860	583 882	13 794
	VI. Aufschläge (Verbrauchssteuern) und Zölle:				
21	Örtlicher Malz- und Bieraufschlag	188 149	78 272	121 949	77 890
22	Pflasterzoll	81 611	14 955	83 054	20 321
	VII. Amtsführung:				
23	Persönliche Ausgaben auf Verwaltung	571 739	1 722 665	802 866	2 455 855
24	Sachliche Ausgaben auf Verwaltung	151 124	421 328	262 301	489 774
25	(fällt aus)	—	—	—	—
26	Polizeiverwaltung	86 659	2 189 443	102 617	2 940 117
27	Polizeigefängnis	—	6 064	201	9 832
28	Standesamt Sebald und Lorenz	7 469	59 817	8 918	80 978
29	Gewerbe- und Kaufmannsgericht	18	21 330	3	28 584
30	Arbeitsamt	11 426	60 848	43 657	84 052
31	Gemeindewaisenrat . . .	—	35 277	—	52 556
32	Berufsvormundschaft . .				
33	Rechtsauskunftstelle . . .	1 200	2 815	1 100	3 545
34	Amtsblatt u. Nachrichtenamt, Adreßbuch u. Anschlagsäulen	18 320	26 144	19 001	41 421

Noch: Kämmerei-Betriebsrechnung 1917 und 1918. [Noch: 794

Nr. der Sonderrechnung	Bezeichnung des Titels und der Sonderrechnung	1917 Einnahme ℳ	1917 Ausgabe ℳ	1918 Einnahme ℳ	1918 Ausgabe ℳ
35	Gebühren aus d. Amtsführung (Gebühren, Geldstrafen, Vergütung für Einhebung der Brandversicherungsbeiträge)	98 075	34 359	106 535	46 330
36	Unfallversicherung städtischer Bediensteter und Arbeiter und Haftpflichtversicherung der Stadtgemeinde im allgemeinen	673	16 172	358	20 945
37	Ausführung der Unfall- u. Invalidenversicherungsgesetze	14 982	122 617	14 182	165 941
38	Gemeindekrankenkasse (fällt weg)	—	—	—	—
	VIII. Öffentliche Einrichtungen und Anstalten:				
	A. Kirchl. Zwecke (Kultus)	—	—	—	—
	B. Erziehung und Bildung:				
39	Schulaufsicht	7 519	149 250	8 285	181 580
40	Verwaltung der Schulen und Unterrichtsstiftungen	75 666	75 666	101 017	101 017
41	Volkshauptschule	965 383	6 774 761	1 293 052	7 946 169
42	Musikschule	58 136	109 077	75 991	155 519
43	Berufsfortbildungsschule für Knaben	69 621	386 905	83 194	422 374
44	Mädchenfortbildungsschule	2 176	105 404	1 888	102 891
45A	Handelsschule für Knaben	3 163	52 143	5 691	62 800
45B	Handelshochschulkurse	8 724	24 355	21 211	533 320
45C	Handelsschule für Mädchen	62 527	190 737	63 682	227 340
46A	Vorschule zur höheren Mädchenschule	30 169	60 532	42 319	68 192
46B	Höhere Mädchenschule	141 776	363 099	165 578	429 630
47	Bauschule	101 951	169 132	128 335	227 883
48	Zwangserziehung (fällt weg)	—	—	—	—
49	Zuschüsse für wissenschaftliche, Unterrichts- u. Erziehungszwecke	411	138 719	11 381	159 643
50	Archiv, Bibliothek und Urkundenbuch	3 135	48 925	4 318	65 146
51	Kunstsammlungen und Denkmäler	11 076	63 745	15 078	71 632
52	Stadttheater	21 233	146 103	46 802	330 007
	C. Wohltätigkeit:				
53	Wohltätigkeit u. Wohlfahrtspflege im allgemeinen	234 240	1 204 166	347 819	1 500 939
	D. Gesundheit:				
54	Ärztlicher Dienst und Hilfe bei Unglücksfällen	673	49 254	626	61 952
55	Lebensmittelaufsicht	21 413	97 140	27 337	133 514
56	Vorkehrung gegen Seuchen	2 017	88 558	7 306	115 812
57	Badeanstalten	75 777	319 411	320 898	509 143
58	Arbeiterspeiseräume	2	2 654	2	2 914
59	Fabrikvisitationen	—	9 005	—	12 251
60A	Allgemeines Krankenhaus	1 416 956	1 712 477	1 848 401	2 230 100
60B	Nürnb. Heilstätte Engelthal	158 780	158 780	178 600	203 110

Noch: 794] Noch: Kämmerei-Betriebsrechnung 1917 und 1918.

Nr. der Sonderrechnung	Bezeichnung des Titels und der Sonderrechnung	1917		1918	
		Einnahme ℳ	Ausgabe ℳ	Einnahme ℳ	Ausgabe ℳ
61	Kranken- u. Pfründneranstalt St. Sebastian	105 557	222 471	120 211	236 720
62	Friedhöfe und städtische Bestattungsanstalt	181 818	385 891	247 329	507 017
63	Kanäle	158 303	202 476	206 381	309 984
64	Kehrichtabfuhr	359 493	493 512	590 208	762 991
65	Straßenreinigung	323 261	766 465	446 588	1 218 734
66	Flußreinigung	—	1 541	—	5 441
67	Bedürfnisanstalten	96 444	97 421	125 040	160 482
68	Grubenentleerung	451 999	569 398	683 374	764 676
69	Wasserversorgung	1 634 711	1 474 768	2 066 639	2 101 276
	E. Sicherheit:				
70	Straßenbeleuchtung	416	190 946	895	109 053
71	Vorkehrung gegen Wassersgefahr	76	2 176	52	2 984
72	Vorkehrung gegen Feuersgefahr	103 124	428 799	313 010	643 150
73	F. Industrie und Kultur	10 976	274 911	228 126	417 204
	G. I. Handel und Verkehr:				
74	Lebensmittelmärkte u. Markthallen	217 047	227 072	29 010	67 124
75	Schlacht-u. Viehhof, Trichinenschauamt	574 328	929 480	624 343	1 160 781
76	Messen	10 220	8 040	10 438	13 082
77	Holzlagerplätze	1 074	661	1 586	665
78	Eichanstalten	27 546	9 609	26 576	10 100
79	Waganstalten	1 103	3 548	1 278	5 104
	G. II. Verkehrswege u. Straßen:				
80	Straßenpflaster u. Gehsteige, Schotterstraßen, Brücken u. Stege	98 853	751 488	426 682	1 100 812
81	Sicherheitsvorrichtungen, Ortstafeln, Straßentafeln, Wegweiser, Gemeindegrenzen und Gemeindeuhren	12 064	24 498	12 072	32 841
82	H. Öffentliche Anlagen	16 199	287 590	58 714	464 796
83	IX. Städtisches Bauamt	41 506	492 133	33 402	605 299
84	X. Militärzwecke (Heeresergänzung, Einquartierung und Vorspannleistung)	111 505	88 767	275 563	273 070
85	XI. Feste und Ehrungen	—	31 856	15 236	30 773
86	XII. Besondere Anfälle und Leistungen	2 710 882	3 412 375	2 911 054	3 693 849
87	XIII. Schuldenverzinsung und -Tilgung	5 065 621	11 655 680	5 675 247	12 159 477
88	XIV. Gemeindeumlagen	19 765 841	371 117	23 263 955	583 836
89	XV. Kämmereireserve	—	—	—	—

Straßen-Verzeichnis

mit Angabe der statistischen Bezirke,

der Gebäude mit Wohnungen, Haushaltungen und Einwohner, sowie der Polizeiwachen und Stadtdistrikte.

Abkürzungen: g. = gerade Hausnummern, u. = ungerade Hausnummern; S = Sebalder Stadtseite, L = Lorenzer Stadtseite. Sind Hausnummern nicht angegeben, so liegen alle Häuser der betreffenden Straße im beigesetzten Bezirke.

Straßen	Statistische Bezirke	Gebäude mit Wohnungen	Haushaltg. am 1. XII. 1916	Bewohner am 1. XII. 1916	Bewohner am 5. XII. 1917	Polizeiwachen	Stadtdistrikte
A							
Ackerstraße 1—14	23	23	293	1164	1169	XI	L 50
„ 15—24	26						
Adalbertstraße (Schweinau)	EWL.	4	38	170	175	XV	L 66
Adam-Klein-Straße 3—11	12	59	588	2470	2352	1—43 und 45 = XII 44, 47—147 = XXII	3-45 u., 6-30 g. = L 38 ‖ 47-147 u., 48-136 g. = L 39 ‖ 146-148 g. = L 69
„ 13—148	28						
Adam-Kraft-Straße	7	14	91	583	582	V	S 47
Adamstraße	17	68	402	1518	1528	VII	1-45 u. = S 41 ‖ 2-50 g. = S 40 ‖ 65-69 u., 52-104 g. = S 56
Adelgundenstraße	14	3	26	124	142	XVII	S 50 a
Adlerstraße	4	29	64	289	289	III	1-35 u. = L 9 ‖ 2-36 g. = L 1 ‖ 38 und 40 = L 7
Agnesgasse	1	8	19	74	83	I	S 7
Albertchstraße	24	—	—	—	—	XXI	L 72
Albertstraße	19	8	38	117	117	XX	L 73
Albrecht-Dürer-Platz	1	15	54	204	195	I	1 = S 2 ‖ 2-12 g. = S. 9 ‖ 3-11 u. = S 7 ‖ 14—18 g = S. 8
Albrecht-Dürer-Straße	1	34	142	469	469	I	1 und 3 = S 5 ‖ 2-32 g. = S. 7 ‖ 5-39 u. = S. 6
Allemannenstraße	26	1	1	3	4	XXIV	L 70
Alexanderstraße	22	25	214	750	759	XI	2, 4, 6 = L 52 ‖ 1-38 = L 53 a
Alfonsstraße (Schweinau)	EWL.	4	44	225	223	XV	L 66
Allersberger Straße 12—72 g.	21						9, 11 = L 60 ‖ 12-16 g. = L 55 ‖ 13-67 u. = L 58 ‖ 26-48 g. = L 57 ‖ 50-74 g. = L 56 ‖ 69—209 u., 76-112 g. = L. 71
„ 74 g. ff.	25 a						
„ 7—67 u.	20	93	593	2097	2125	1—67, 68, 72 = X 69, 71, 73, 75 = XXIII die übrigen = XXI	
„ 69—201 u.	24						
„ 203, 209	25 b						
Almoshofstr. (Kleinreuth h. d. V.)	EWS.	3	7	16	17	V	S 53
Altenberger Str. (Kleinr. b. Schw.)	EWL.	10	13	58	57	XV	L 67
Amalienstraße	14	16	118	527	508	XVII	S 52
Amberger Straße (Schweinau)	EWL.	2	15	543	489	XV	L 65
Ammanstraße	25 a	14	117	455	530	XI	L 53 a
Amselstraße	27	9	49	135	156	XIV	L 45
Andreasstraße	24	22	92	330	367	XXI	L 71 c
Angerstraße 3—7 u., 6—10 g.	23	6	50	160	166	XI	3-7 u. = L 51 ‖ 6-10 g. = L 50
Annastraße	25 a	1	9	30	32	XXI	L 71 a
Ansbacher Bahnlinie	27	1	1	3	—	XIV	L 45

Straßen	Statistische Bezirke	Gebäude mit Wohnungen	Haushalte. am 1. XII. 1916	Bewohner am 1. XII. 1916	Bewohner am 5. XII. 1917	Polizeiwachen	Stadtdistrikte
Archivstraße g.	8	7	34	115	115	V	S 45
„ u.	15						
Arminstraße (Mögeldorf)	EW.	—	—	—	—	XIX	L 74
Arndtstraße	7	14	87	244	242	V	S 46
Arnoldstraße	19	8	75	332	285	XX	L 73
Arnulfstraße	9	—	—	—	—	VIII	S 33
Aufseßplatz g.	22	14	86	281	282	XI	L 53a
„ u.	21						
Augsburger Straße	28	5	57	247	251	XXII	L 69
Augustenstraße	24	11	80	265	263	XXI	37 = L 72 ‖ alle übrig. Nrn. = L 71a
Augustinerstraße	2	10	25	91	430	I	1—19 u. = S 1 ‖ Nr. 2 = S 2
Austraße 1—21 u.	11	73	725	2553	2531	1—90 = XII ‖ 92—124 = XXII	1-9 u., 2-10a g. = L 43 ‖ 11-27 u., 92-124 g. = L 39 ‖ 12-26 g. = L 40 ‖ 30-90 g. = L 38
„ 2—44 g.	12						
„ 25, 27 u., 52—124 g. ff.	28						

B

Baaderstraße	24	8	44	164	174	XX	L 72
Bachstraße	29	5	21	72	76	XXII	L 69
Backeleinshof	6	—	—	—	—	III	L 25
Badstraße	10	10	37	142	121	IX	1-15 u. = L 62 ‖ 2-12 g. = L 61
Bahnhof, hinterm	21	16	88	320	315	X	L 57
Bahnhofplatz	10	3	16	156	303	IX	L 55
Bahnhofstraße 1—27 u., 2—10 g.	10	37	103	514	548	IX	1-11a u. = L 61 ‖ 13-39 u., 6a-10 g. = L 62 ‖ 2-6 g. = L 55 ‖ 41-91 u., 40-74 g. = L 63
„ 35—91 u., 40—74 g.	19						
Baldurstraße	24	15	137	516	515	XXIII	L 72
Bankgasse	4	6	20	86	77	IV	L 17
Barbiergasse	11	9	30	90	103	XIII	L 48
Bärenschanzstraße	29	68	476	2423	2267	u. 1—109, g. 2—48 = XII ‖ g. 50, 68, 70 72 und 121—135 = XXII	1-53 u., 2-40 g. = L 36 ‖ 55-135 u., 48-72 g. = L 37
Bartholomäusstraße	18	44	203	739	767	2 mit 53 = VIII ‖ übrige = VII	2-53 = S 39 ‖ 65-75 u. = S 40 ‖ 54-68 g. = S 55
Bauernfeindstraße	25b	17	79	153	307	XXI	L 71c
Bauerngasse	11	32	169	626	619	XIII	1-15 u. = L 47 ‖ 17-55 u., 2-38g = L 45
Bauhof	5	1	1	4	4	IV	L 21
Baustraße, obere	20	19	113	399	408	X	7-31 u., 10-18 g. = L 60 ‖ 33-41 u., 20-24 g. = L 58
Baustraße, untere	20	23	130	460	483	X	1-19 u. = L 59 ‖ 2-20 g. = L 60
Bauvereinstraße	18	30	253	888	887	VIII	7-51 u. = S 38 ‖ 14-46 g. = S 39
Bayernstraße	24	19	41	372	258	1—80 = XXIII ‖ alle übrigen XX	L 72
Bayreuther Straße, innere 7—37 u.	8	42	140	512	520	g. 2—80, u. 1—21 = VII ‖ 23—31, 33, 37 = VI	7-21 u., 31a-37 u., 6a-80 g. = S 41 ‖ 23-31 u. = S 43
„ „ 39 u. ff.	16						
„ „ 6a—38 g.	9						
„ „ 42 g. ff.	17						
Bayreuther Straße, äußere u.	16	66	257	1015	1062	g. 20—46 = VII ‖ 52—170, 250 = XVIII ‖ u. 23-151, 251 = VI	31-151 u., 10, 20-170 g. = S 56 ‖ 250, 251 = S 54 ‖ 300 = S 57
„ „ g.	17						
Bechsteinstraße (Erlenstegen)	EW.	1	1	3	3	XVIII	S 57
Beckschlagergasse, hintere	3	22	57	183	192	II	S 27
Beckschlagergasse, vordere	3	22	76	269	258	II	1-25 u. = S 29 ‖ 2-24 g. = S 27
Beckstraße	28	16	121	510	493	XXII	L 39
Beethovenstraße (Erlenstegen)	EW.	1	1	6	6	XVIII	S 57
Bennostraße (Schafhof)	EW.	1	2	4	4	XVIII	S 57
Berckhauserstraße	16	25	177	563	589	VI	S 42 ‖ Nr. 34 = S 54

Straßen	Statistische Bezirke	Gebäude mit Wohnungen	Haushaltg. (am 1. XII. 1916)	Bewohner (am 1. XII. 1916)	Bewohner (am 5. XII. 1917)	Polizeiwachen	Stadtdistrikte
Bergauerplatz, oberer	4	10	29	88	110	IV	Ł 17
Bergauerplatz, unterer	4	6	12	41	37	IV	Ł 17
Bergstraße	1	20	100	377	491	I	1-31 u. = Ⓢ 7 ‖ 2-30 g. = Ⓢ 8
Bernhardstraße (Großreuth b. Sch.)	EVL.	1	1	3	3	XV	Ł 67
Bertastraße	19	2	19	81	90	XX	Ł 73
Bertholdstraße	18	2	9	38	30	VIII	Ⓢ 39
Betzengäßchen	6	—	—	—	—	III	Ł 6
Bibrastraße	26	—	—	—	—	XI	Ł 70
Bielingplatz	14	1	2	10	12	V	Ⓢ 47
Bielingstraße 1—17	7	8	80	299	295	V	Ⓢ 47
„ 18 ff.	14						
Bienweg	14	3	18	63	67	XVII	3, 7 = Ⓢ 51 ‖ 4, 10 = Ⓢ 52
Bindergasse	2	20	49	177	181	II	Ⓢ 15
Binsengasse	2	5	27	79	94	II	Ⓢ 22
Birkenstraße	22	15	81	281	290	XI	Ł 52
Bismarckplatz	17	—	—	—	—	XVIII	Ⓢ 56
Bismarckstraße 3—58	17	43	180	962	947	g. 4—20, u. 1—43 = VII ‖ alle übrig. = XVIII	3-43 u., 18-58 g. = Ⓢ 56 ‖ 4-16 g. = Ⓢ 40 ‖ 121-151 = Ⓢ 57
„ 146—151	18						
Bleichstraße 2—20 g., u. alle	13	21	86	346	291	g. Nr. = XII ‖ u. Nr. = XIII	1-27 u. = Ł 35 ‖ 2-20 g. = Ł 34 ‖ 24, 26 = Ł 36
„ 24,26	29						
Bleiweisstraße, hintere	24	20	93	330	331	XXIII	Ł 72
Bleiweisstraße, mittlere	24	26	143	523	543	XXIII	Ł 72
Bleiweisstraße, vordere	24	27	142	508	535	XXIII	Ł 72
Blücherstraße	27	3	10	41	32	XV	Ł 66
Blumenstraße	10	13	28	116	115	IX	Ł 61
Blumenthalstraße	13	8	41	154	162	XII	Ł 34
Blumröderstraße (Mögeldorf)	EVL.	2	1	3	2	XIX	Ł 75
Blütenstraße (Mögeldorf)	EVL.	4	5	21	21	XIX	Ł 74
Bogenstraße 1—27	22	36	237	838	868	XI	1-45 u. = Ł 54 ‖ 2-10 g. = Ł 52 ‖ 12-44 g. = Ł 53a
„ 28—45	21						
Bohlengasse	9	5	11	29	32	VIII	Ⓢ 34
Bönerstraße	25a	13	125	572	605	XI	Ł 53 a
Bothostraße	25a	—	—	—	—	XXI	Ł 71c
Brahmsstraße (Spitalhof)	EVS.	—	—	—	—	XVIII	Ⓢ 57
Brehmstraße	26	—	—	—	—	XXIV	Ł 70
Breite Gasse	4	88	204	808	823	III	1-43 u. = Ł 14 ‖ 45-73 u. = Ł 13 ‖ 75-99 u., 76-94 g. = Ł 10 ‖ 2-74 g. = Ł 12
Brettergartenstraße (Schniegling)	EVS.	1	2	9	4	XVI	Ⓢ 50
Brosamerstraße	25a	3	18	59	72	XXI	Ł 71a
Brückenstraße u.	7	6	30	88	93	g. Nr. = V ‖ u. Nrn. = XVII	Ⓢ 49
„ g.	14						
Brunhildstraße	24	7	58	213	234	1, 3, 10 = XXI ‖ alle übrig. = XXIII	Ł 71b
Brunnengäßchen	1	12	50	181	179	II	1-7 u., 8-12 g. = Ⓢ 12 ‖ 9-15 u., 20-28 g. = Ⓢ 11 ‖ 14-18 g. = Ⓢ 16
Brunnengasse	4	39	72	244	247	III	1-73 u. = Ł 12 ‖ 2-50 g. = Ł 11
Buchenschlag (Gartenstadt)	25b	80	79	310	331	XXIV	Ł 70
Bucher Straße 3—51 u.	7	90	405	1612	1464	V	3-89 u. = Ⓢ 46 ‖ 8-92 g. = Ⓢ 45 ‖ 91-133 a = Ⓢ 53
„ 55 u. ff.	14						
„ 8—38 g.	8						
„ 42 g. ff.	15						
Bucher Straße, äußere 3	14	26	61	326	256	V	Ⓢ 53
„ „ u. übrige (Thon)	EVS.						
„ „ 16	15						
„ „ g. übrige (Thon)	EVS.						
Bulmannstraße 3—25 u., 2—22 g.	21	45	426	1419	1400	g. 2—24, u. 1—27 = X ‖ g. Nr. v. 26 ab, u. Nr. v. 29 ab = XXI	3-31 u., 2-26 g. = Ł 56 ‖ 33-71 u., 28-44 g. = Ł 71a
„ 26 g. ff., 29 u. ff.	25a						
Bühlstraße (Mögeldorf)	EVL.	1	4	23	28	XIX	Ł 75
Bülowstraße	17	—	—	—	—	XVIII	Ⓢ 57
Buntestraße (Sandreuth)	EVL.	3	32	152	133	XXIV	Ł 70
Burg	1	10	17	61	59	I	2 u. 3 Ⓢ 9 ‖ alle übrigen Ⓢ 8
Burgerstraße	19	29	216	843	873	XX	Ł 73 ‖ Nr. 2 = Ł 59

Straßen	Statistische Bezirke	Gebäude mit Wohnungen	Haushaltg. am 1. XII. 1916	Bewohner am 1. XII. 1916	Bewohner am 5. XII. 1917	Polizeiwachen	Stadtdistrikte
Burgschmietstraße	7	29	94	328	346	V	3–43 u. = S 48 ‖ 4–34 g. = S 46 ‖ 36–54 g. = S 47
Burgstraße	1	30	127	774	401	g. Nr. = II ‖ u. Nr. = I.	1–27 u. = S 9 ‖ 4, 6 = S 12 ‖ 8–14 g. = S 11 ‖ 16–38 g. = S 10
Burgundenstraße	25a	7	84	361	350	XXI	L 71c
Bürgweg (Mögeldorf)	EW.	24	100	361	372	XIX	L 75
Büttnersgasse	2	3	11	33	32	II	1 = S 19 ‖ 2–6 g. = S 18
C							
Camerariusstraße	10	10	57	201	207	XIII	L 49
Campestraße	7	5	17	65	67	V	S 46
Caprivistraße	17	7	6	18	24	XVIII	S 57
Celtisplatz	21	4	18	89	84	X	L 56
Celtisstraße	21	10	47	186	179	XI	L 54
Charlottenstraße	26	2	18	65	74	XI	L 70
Christophstraße (Mögeldorf)	EW.	5	20	65	70	XIX	L 74
Clausewitzstraße	17	—	—	—	—	XVIII	S 56
Comeniusstraße	21	12	114	412	419	X	L 56
Conradtystraße, z. Z. unbebaut	25a	—	—	—	—	XXIV	L 70
" "	26						
Crailsheimplatz	17	—	—	—	—	XVIII	S 57
Crailsheimstraße	17	—	—	—	—	XVIII	S 57
Cramergasse, hintere	19	16	81	347	344	XX	L 73
Cramergasse, vordere	19	8	46	178	171	XX	L 73
Cramer-Klett-Straße, äußere	9	15	51	153	179	VIII	1–23 u. = S 37 ‖ 2–12 g. = S 33
Cramer-Klett-Straße, innere	3	27	91	311	304	II	1, 2–14 g. = S 27 ‖ 3–31 u. = S 28 ‖ 18–26 g. = S 25
Cranachstraße	15	4	35	157	176	V	S 53
Creußnerstraße	16	4	16	49	57	VI	S 56
D							
Dahlmannstraße (Spitalhof)	EW.	3	3	11	11	XVIII	S 57
Dahnstraße	17	—	—	—	—	XVIII	S 56
Dallingerstraße 1—9 u., 4—10 g.	21	40	355	1301	1348	1—10 = X ‖ alle übrigen Nr. = XXI.	1–17 u., 4–16 g. = L 56 ‖ 19–49 u., 18–44 g. = L 71a
" 14—49	25a						
Dammstraße	11	10	52	168	168	XIII	L 46
Deichslerstraße	18	10	98	308	298	3—13 = VIII ‖ 15—27 = VII.	3–13 u. = S 39 ‖ 15–27 u. = S 40
Deinstraße	18	2	13	42	43	VII	S 55
Denisstraße	28	50	530	2183	2125	u. 1—43, g. 2—24 = XII ‖ u. 45—77, g. 40—72 = XXII.	1–43 u., 2–24 g. = L 38 ‖ 45–77 u., 40–72 g. = L 39
Dennerstraße	13	4	13	48	55	XIII	L 35
Deroystraße	17	—	—	—	—	XVIII	S 56
Deumentenstraße	17	5	23	82	80	VII	1, 11, 13 = S 41 ‖ 16–24 g. = S 56
Deutschherrnstraße	13	20	82	292	279	XII	L 34
Dianastraße	26	41	356	1557	1615	XXIV	L 70
Dietrichstraße	24	5	47	138	147	XXIII	L 72
Dießstraße	10	1	5	13	15	XIII	L 49
Dilherrstraße	29	10	53	136	136	XII	L 36
Distelstraße	16	6	34	105	108	VI	S 54
Dohnastraße	17	—	—	—	—	XVIII	S 56
Doktorshof	4	5	23	100	76	III	L 28
Dooser Straße (Muggenhof)	EW.	2	3	13	16	XVI	L 69
Dörflerstraße	28	12	48	204	190	XXII	L 39
Dörrersgasse	5	27	62	205	197	IV	L 19
Dötschmannsplatz	2	18	60	213	228	II	1–25 u., 16–20 g. = S 15 ‖ 2–12 g. = S 21
Douglashöhle	2	3	7	29	30	II	S 13
Dovestraße	25a	16	109	422	453	XXI	L 71a
Dürrenhofstraße	19	17	114	384	406	u. 1—25 = XX ‖ g. 2—24 = IX ‖ alle übrigen = X.	1–25 u., 2–16 g. = L 63 ‖ 29–51 u., 46–50 g. = U 59
Dutzendteichstraße	24	2	7	19	19	XX	L 72

Straßen	Statistische Bezirke	Gebäude mit Wohnungen	Haushaltg.	Bewohner	Bewohner am 5. XII. 1917	Polizeiwachen	Stadtdistrikte
			am 1. XII. 1916				
E							
Ebenseestraße (Mögeldorf)	EVL.	20	23	108	99	XIX	L 75
Eberhardshof	EVL.	4	6	22	21	XXII	L 69
Eberhardshofstraße	12	29	190	625	665	XII	1-13 u. = L 41 ‖ 15-19 u. = L 40 ‖ 2-22 g. = L 38
Ebermayerstraße	25b	2	7	28	76	XXI	L 71c
Ebnersgasse	2	7	24	90	94	II	1-5 u. = S 21 ‖ 2-10 g. = S 14
Ebrachergäßchen	4	—	—	—	—	III	L 9
Eckhardstraße	25a	54	65	253	260	XXI	L 71c
Egidienplatz	1	31	76	280	279	II	1-19 u. = S 16 ‖ 21-37 u. = S 17 ‖ 2-32 g. = S 18
Ehemannstraße	20	11	100	342	321	X	L 58
Eibacher Straße	26	1	2	14	15	XXIV	L 70
Eichendorffstraße (Erlenstegen)	EVS.	7	9	47	39	XVIII	S 57
Eichenstraße (Mögeldorf)	EVL.	1	2	4	7	XIX	L 74
Eilgutstraße	10	5	10	50	84	IX	L 55
Eisenstraße (Schweinau)	EVL.	2	3	13	6	XV	L 66
Elisabethstraße	9	—	—	—	—	VIII	S 33
Elisenstraße (Schweinau)	EVL.	13	86	287	300	XV	2, 3, 4 = L 66 ‖ 10-26 = L 65
Ellenbogengäßchen	1	—	—	—	—	I	S 9
Elsäßerstraße	25a	5	54	240	245	XXI	L 71c
Elsnerstraße	11	—	—	—	—	XIII	L 47
Elsterstraße (Schniegling)	EVS.	6	29	74	72	XVI	S 50
Emilienstraße	9	4	20	75	80	VIII	S 33
Emmerlingsgasse	23	5	16	59	49	XI	L 50
Enderleinstraße	20	9	104	398	379	X	L 58
Endterstraße	21	13	100	355	374	XI	L 53
Engelhardsgasse	6	28	102	358	389	III	L 29
Engelsgasse	2	3	9	31	31	II	S 13
Entengasse	6	25	80	411	312	III	1-23 u. = L 24 ‖ 2-32 g. = L 26
Entenhof	6	2	2	5	5	III	L 24
Erlenstegenstraße (Erlenstegen)	EVS.	56	100	377	395	XVIII	S 57
Erlenstraße	26	12	115	531	546	XXIV	L 70
Ernststraße	19	7	21	81	78	XX	L 73
Eschenstraße	26	4	36	145	154	XXIV	L 70
Espanstraße	23	15	178	630	744	XI	L 50
Essenweinstraße	10	9	32	119	134	XIII	L 49
Ewaldstraße (Spitalhof)	EVS.	4	9	24	24	XVIII	S 57
F							
Faberstraße (Gebersdorf)	EVL.	—	—	—	—	XV	L 67
Fabrikstraße 1—35 u., 2—42 g.	9	51	358	1211	1268	VIII	1-18 = S 37 ‖ 23-50 = S 38 ‖ 53-79 = S 39
„ 47 u. ff., 44 g. ff.	18						
Fahrradstraße	29	17	147	664	671	1 — 83 = XXII ‖ von 85 an = XVI	L 69
Falkenhorst (Gartenstadt)	25b	2	2	6	5	XXIV	L 70
Falkenstraße	26	9	98	418	413	XXIV	L 70
Fallhütte	24	1	4	19	21	XXIII	L 72
Falterstraße (Mögeldorf)	EVL.	2	3	14	17	XIX	L 74
Färberplatz	6	6	24	91	80	III	L 25
Färberstraße 3—17 u., 4—24 g.	4	43	116	365	376	III	3-7 u. = L 11 ‖ 9-17 u. = L 13 ‖ 19-39 u. = L 26 ‖ 41, 43, 47 = L 25 ‖ 4, 10 = L 10 ‖ 14-24 g. = L 28 ‖ 26-54 g = L 27 ‖ 56 = L 29
„ 19—47 u., 26—56 g.	6						
Farnstraße (Mögeldorf)	EVL.	—	—	—	—	XIX	L 74
Feldgasse 1—10	8	17	61	200	199	VII	S 41
„ 18—53	9						
Felseckerstraße	18	28	264	1057	1067	VIII	S 39
Fenitzerplatz	17	3	21	81	90	VII	1, 2 = S 41 ‖ 4, 7 = S 40

Straßen	Statistische Bezirke	Gebäude mit Wohnungen	Haushaltg. (am 1. XII. 1916)	Bewohner (am 1. XII. 1916)	Bewohner (am 5. II. 1917)	Polizeiwachen	Stadtdistrikte
Fenitzerstraße	17	19	143	472	505	VII	13-23 u. = S 40 || 27-35 u., 26-48 a g. = S 41
Ferdinandstraße	28	3	6	35	29	XVI	L 69
Fetzergasse	2	13	43	119	138	II	S 22
Feuerleinstraße	28	16	170	650	619	XXII	L 39
Feuerweg	11	17	80	262	254	XIII	L 48
Fichtestraße 2—16 g., 3	18	30	267	1181	1167	VII	3, 2-16 g = S 55 || 23-57 = S 56
„ 23—57 u., 26—52 g.	17						
Findelgasse	4	2	2	10	10	IV	L 17
Findelwiesenstraße	20	26	154	553	590	X	L 58
Finkenbrunn (Gartenstadt)	25b	28	29	125	130	XIV	L 70
Finkenstraße	27	15	92	277	291	XIV	L 45 || 33 = L 65
Fischbachstraße	20	17	160	562	549	X	L 58
Fischergasse, hintere	3	10	31	103	107	II	S 25
Fischergasse, vordere	3	6	24	73	149	II	1-31 u. = S 26 || 4-18 g. = S. 25
Flaschenhofstraße 3—11 u., 4—8 g.	10	30	111	375	399	IX	3-27 u., 4-16 g. = L 62 || 29-55 u., 18-40 g. = L 63
„ 10—40 g., 17—55 u.	19						
Fleischbänken, zw. d.	2	13	29	94	82	I	S 1
Fleischbrücke, an der	4	6	17	67	73	I	L 1
Flötnerstraße	9	10	85	302	284	VIII	S 38
Flurstraße	14	7	65	1290	1234	V	S 47
Flußstraße 2—25	18	EW.	7	33	155	166	2—25=XVIII || 45=XIX
„ 45 (Mögeldorf)	EW.						2-25 = S 57 || 45 = L 75
Föhrenstraße (Mögeldorf)	EW.	3	14	66	59	XIX	L 74
Forsterstraße (Werderau)	EW.	23	22	99	104	XXIV	L 70
Forsthofstraße	24	28	238	870	890	1—19=XXI || 25—44=XXIII	1-19 = L 71b || 25-44=L 72
Frankenhof	4	1	1	4	18	III	L 28
Frankenstraße 3—111	26	42	283	1101	1121	u. 3—111 g. 2—40 = XXIV übrige=XXI.	3-111 = L 70 || 117-220 = L 71c
„ 117 u. ff.	25a						
„ 166—220 g.	25b						
Franklinstraße	25a	7	51	212	219	XXIV	L 71 b
Franzstraße	14	5	31	143	153	XVII	S 52
Frauengasse	4	6	13	49	46	III	6-14 g. = L 14 || 16-40 g. = L 13
Frauenholzstraße	7	6	39	138	140	V	S 47
Frauenthalerweg (Wetzendorf)	EWS.	14	21	88	81	XII	S 51
Frauentorgraben u.	10	18	48	300	305	10, 30, 34, 70 = III || 1—17=IX || 37-73 = XIII	1-17 u. = L 55 || 29-73 u. = L 49 || 10 = L 23 || 30, 34 = L 25 || 70 = L 48
„ 10	5						
„ 30, 34	6						
„ 70	11						
Frauentormauer 1—19 u., 2—36 g.	5	35	92	582	555	u. 1—9, g. 2—18=IV || übrige=III	1-9 u., 2, 18 = L 22 || 13-19 u., 28-36 g. = L 23 || 21-25 u., 42-52 g. = L 25 || 31, 33; 64-76 g. = L 29 || 35-41 u., 78-110 g. = L 30
„ 21—41 u., 38—110 g.	6						
Fraunhoferstraße	16	3	21	84	93	VI	S 56
Freiligrathstraße (Mögeldorf)	EW.	6	14	54	84	XIX	L 74
Freytagstraße	18	4	32	125	160	VII	S 55
Freyastraße	24	11	102	476	491	XXIII	L 72
Friedenstraße	16	9	89	343	332	VI	S 42 || 19 = S 54
Friedrichstraße 1—35 u., 4—36 g.	8	48	253	1076	1060	VI	1-59 u. = S 45 || 4-70 g. = S 44
„ 41 u. ff., 50 g. ff.	15						
Friesenstraße (Schweinau)	EW.	3	24	79	91	XV	L 65
Fröbelstraße	17	4	37	114	118	VII	S 56
Frommannstraße	7	14	45	179	171	V	S 46
Frühlingstraße	27	8	35	107	118	XIV	L 64 || 26 = L 68
Fuchsstraße (Muggenhof)	EW.	16	57	448	353	XVI	L 69
Füll	1	13	37	148	166	I	3-15 u. = S 2 || 2-18 g. = S 7
Fünferplatz	2	6	17	69	66	II	2, 3-7 u. = S 12 || 4-10 g. = S 15
Fürerstraße	17	—	—	—	—	VII	S 56
Fürther Kreuzung	28	8	15	61	58	XVI	L 69 || 12 = L 68

Straßen	Statistische Bezirke	Gebäude mit Wohnungen	Haushaltg. (am 1. XII. 1916)	Bewohner (am 1. XII. 1916)	Bewohner am 5. XII. 1917	Polizeiwachen	Stadtdistrikte
Fürther Straße 1—27 u., 2—10 g.	13					u. 1—31, g. 2-10 = XIII ‖ u. 33-95, g. 12-88a = XII ‖ u. 97—193, g. 90—212 = XXII ‖ übrige = XVI.	1-27 u., 2-10 g. = Ω 35 ‖ 12-50 g. = Ω 36 ‖ 29, 31 = Ω 44 ‖ 33-39 u. = Ω 43 ‖ 41-95 u. = Ω 38 ‖ 97-185 u. = Ω 39 ‖ 52-184 g. = Ω 37 ‖ 191-383 u., 188-388 g. = Ω 69 ‖ 390-398 g. = Ω 68
„ „ 29—79 u.	12						
„ „ 12—238 g.	29	197	1053	5078	4880		
„ „ 81—383 u.	28						
Fürther Str. 304-398 g. (Muggenhof)	EVΩ.						
G							
Gabelsbergerstraße	25a	33	343	1345	1315	XI	2-20 = Ω 53a ‖ 21-76 = Ω 71b
Gaishof	6	2	4	23	25	III	Ω 5
Gaismannshof	EVΩ.	7	8	53	49	XVI	Ω 68
Galgenhofstraße	21	55	406	1494	1463	X	3a, 3b, 9 = Ω 55 ‖ 11-51 u. = Ω 57 ‖ 2-62 g. = Ω 56
Galvanistraße	25a	22	190	771	760	XXI	Ω 71b
Gartensteig	17	1	1	3	3	XVIII	G 57
Gartenstraße	11	14	59	259	244	XIII	1-11 u. = Ω 48 ‖ 13-27 u. = Ω 49 ‖ 2-10 g. = Ω 46
Gärtnerstraße	15	14	83	352	378	V	G 53
Gaußstraße	25a	22	173	678	663	XXIV	Ω 51
Gebersdorfer Straße (Gebersdorf)	EVΩ.	30	82	300	297	XV	Ω 67
Geibelstraße	25a	19	173	688	693	XXIV	Ω 51
Geiersberg	1	22	76	224	228	I	G 5 ‖ 22, 24 = G 4
Geiersberggasse	1	8	34	111	100	I	1-7 u. = G 4 ‖ 2-10 g. = G 5
Geisberg	9	4	10	27	25	VIII	G 36
Geisseestraße	27	8	15	48	51	XV	Ω 66
Geißlerstraße 12	23	9	133	637	615	XI	Ω 50
„ 13—20	26						
Gellertstraße	16	7	61	276	273	VI	G 42
Georgstraße	27	8	52	261	249	XIV	Ω 64
Gerberstraße	25b	1	15	47	50	XXI	Ω 71c
Gertrudstraße	29	13	93	326	331	XXII	Ω 37
Gervinusstraße (Spitalhof)	EVG.	—	—	—	—	XVIII	G 57
Geuderstraße	17	15	180	781	772	VII	G 40
Gewerbemuseumsplatz	5	3	5	13	12	IV	Ω 18
Gibitzenhofstraße 1—39 u., 6—42 g.	23	103	592	2280	2136	1—79 und 81 = XI ‖ übrige = XXIV	1-54 = Ω 50 ‖ 55-83 = Ω 51 ‖ 56-90a, 97-190 = Ω 70
„ 43—190	26						
Gießereistraße	9	4	12	41	47	VIII	1-7 u. = G 37 ‖ 2 = G 38
Giselastraße	9	—	—	—	—	VIII	G 33
Gleißbühlstraße	10	12	36	126	100	IX	Ω 61
Gleißhammer Straße 13	19	19	67	239	255	13 = XX ‖ übrige = XIX	Ω 74
Gleißhammer Str. (Mögeldorf) alle übrigen	EVΩ.						
Glockendonstraße	28	16	130	458	452	XII	Ω 38
Glockenhofstraße	20	44	156	590	595	X	1-45 u. = Ω 60 ‖ 47, 49 = Ω 59 ‖ 6-58 g. = Ω 58
Glöckleinsgasse	1	1	1	5	4	I	G 9
Glockstraße (Platnersberg)	EVG.	—	—	—	—	XVIII	G 57
Gnauthstraße (Gebersdorf)	EVΩ.	—	—	—	—	XV	Ω 67
Gneisenauplatz	17	—	—	—	—	XVIII	G 56
Gneisenaustraße	17	—	—	—	—	XVIII	G 56
Goldbachstraße	19	2	7	23	25	XX	Ω 73
Gostenhofer Hauptstraße	11	66	258	984	1001	XIII	1-37 u. = Ω 48 ‖ 41-73 u. = Ω 46 ‖ 2-58 g. = Ω 47
Gostenhofer Schulgasse	11	31	144	473	425	XIII	Ω 47
Gotenstraße	25b	11	64	262	259	XXI	Ω 71c
Goethestraße	16	23	164	733	697	VI	G 44
Gottfriedstraße	19	11	60	264	300	XX	Ω 73
Grasersgasse, obere	5	2	2	6	6	III	Ω 23
Grasersgasse, untere	5	23	93	307	294	III	Ω 23
Gräslein, am	6	8	23	64	64	III	Ω 24
Grenzstraße	24	17	78	260	270	g. = XXI ‖ u. XXIII	Ω 71a
Grimmstraße (Platnersberg)	EVG.	1	1	6	5	XVIII	G 57
Grobestraße	29	1	14	46	42	XXII	Ω 69

Straßen	Statistische Bezirke	Gebäude mit Wohnungen	Haushaltg. am 1. XII. 1916	Bewohner am 1. XII. 1916	Bewohner am 5. XII. 1917	Polizeiwachen	Stadtdistrikte
Grolandstraße	15	6	30	96	100	VI	1-15 u. = S 53 ‖ 25a-75 u. = S 54
Großbeerenstraße	17	—	—	—	—	XVIII	S 56
Großreuther Str. (Großreuth b. V.)	EVS.	49	77	353	327	VI	1-7 = S 53 ‖ 77-169 u. = S 54
Großweidenmühlstr. 1—49 u.,	7						
2—28 g.	7	29	67	608	655	1-49 - V ‖ 61, 63 - XVII	S 49
„ 61, 63	14						
Großweidenmühlstraße, äußere	14	34	230	947	872	XVII	S 52
Grübelstraße u.	2	13	44	123	152	II	23, 25 = S 23 ‖ 4-34 g. = S 26
„ g.	3						
Grundherrngäßchen	1	4	7	13	14	II	S 10
Grünstraße	27	9	56	203	207	5—14 = XIV ‖ 15, 17 u. 21 = XV	L 64
Gudrunstraße	25a	7	54	311	331	XXI	L 71b
Gugelstraße 3— 39 u.	22					u. 1-71, g. 2-54 - XI ‖ u. 73-117, g. v. 54ab - XXIV ‖ u. 119—157 = XXI	3-39 u. = L 52 ‖ 53-117 u., 2-112 g. = L 51 ‖ 119-157 u. = L 71c ‖ 114-156 g. = L 70
„ 53—157 u.	25a	103	923	3263	3338		
„ 2— 32 g.	23						
„ 36—156 g.	26						
Günthersbühl Straße (Erlenstegen)	EVS.	10	13	47	52	XVIII	S 57
Gunthersstraße	24	8	58	228	229	XXIII	L 72 ‖ 2, 4 = L 71b
Gustav-Adolf-Straße	27	4	76	4495	5118	XV	2, 4, 6 = L 67 ‖ 61 = L 66
Gustavstraße	18	4	24	82	85	VIII	S 39
Guttenbergplatz	20	4	27	84	86	X	L 58
Gymnasialhof	1	2	2	11	10	II	S 18

H

Habichtstraße	26	3	35	133	137	XXIV	L 70
Hadergäßchen	9	11	20	57	57	VIII	S 33
Hadermühle	10	9	14	50	45	IX	L 62
Hagedornstraße	24	2	8	33	40	XXIII	L 72
Hagenstraße	24	4	32	99	112	XXIII	L 72
Hahnengäßchen	2	—	—	—	—	II	S 12, u. S 15
Hainbergstraße (Gebersdorf)	EVL.	1	6	21	21	XV	L 67
Hainstraße	24	11	60	212	218	XX	L 72
Halbwachsengäßchen	1	2	7	25	35	I	S 9
Hallerhüttenstraße	24	12	80	263	273	XX	L 72
Hallerschloß	24	4	6	17	23	XX	L 72
Hallerstraße 1—29 u., 2—30 g.	7	17	109	352	343	V	S 47
„ 31 u. ff., 32 g. ff.	14						
Hallertor, am	2	—	—	—	—	I	S 48
Hallerwiese	7	12	22	354	376	V	S 48
Hallplatz u.	5	19	29	141	175	4, 23—37 = III ‖ 2 und 1—21 = IV	2, 3-21 u. = L 15 ‖ 23-37 u. = L 14
„ 2, 4	4						
Halskestraße	25a	1	8	34	41	XXI	L 71
Hammer Straße (Mögeldorf)	EVL.	10	52	198	212	XIX	L 75
Händelstraße (Spitalhof)	EVS.	—	—	—	—	XVIII	S 57
Hanseehof	4	4	11	43	42	III	L 14
Hans-Sachs-Gasse	2	8	25	66	77	II	S 14
Hardenbergstraße	17	—	—	—	—	XVIII	S 56
Harmoniestraße	9	13	33	155	160	VIII	S 37
Harrichstraße	15	4	11	31	37	VI	S 53
Harsdörfferplatz	20	12	84	298	313	X	L 58
Harsdörfferstraße u.	20	11	84	332	370	g. = XX ‖ u. = X	L 59
„ g.	24						
Hartmannstraße	20	4	34	131	122	X	L 59
Hartmutstraße (zw. Bulmannstr. und Hummelst. Weg)	25a	9	96	373	172	XXI	L 71b
Hasenbuck	25a	1	4	16	17	XXI	L 71c
Haslerstraße	23	14	120	389	414	XI	3-13 u. = L 50 ‖ 14-37 = L 51
Hasstraße	28	5	70	282	295	XXII	3-19 u. = L 39 ‖ 12, 21, 23 = = L 69
Hastverstraße	8	14	67	284	275	VI	S 45
Hauffstraße (Spitalhof)	EVS.	—	—	—	—	XVIII	S 57

Straßen	Statistische Bezirke	Gebäude mit Wohnungen	Haushaltg. am 1. XII. 1916	Bewohner am 1. XII. 1916	Bewohner am 5. XII. 1917	Polizeiwachen	Stadtdistrikte
Hauptmarkt	2	24	49	173	200	u. 1—29 = I ‖ g. 2—28 = II	1-23 u. = G 1 ‖ 25-29 u. = G 2 ‖ 2-14 g. = G 13 ‖ 18-28 g. = G 12
Haydnstraße (Platnersberg)	EWG.	—	—	—	—	XVIII	G 57
Hebelstraße (Platnersberg)	EWG.	—	—	—	—	XVIII	G 57
Heckenweg (Gartenstadt)	25 b	6	5	23	23	XXIV	L 70
Hedwigstraße	18	—	—	—	—	XVIII	G 57
Heerwagenstraße	17	15	128	532	537	VII	1-23 = G 40 ‖ 27-34 = G 56
Hefnersplatz	4	7	10	48	65	III	1-9 u. = L 10 ‖ 2-10 g. = L 8
Hegelstraße	16	10	49	198	213	VI	G 54
Heideloffplatz	20	7	35	111	123	X	L 60
Heideloffstraße	20	11	40	143	143	X	L 58
Heimburgstraße (Mögeldorf)	EWL.	4	17	82	81	XIX	L 74
Heinrichstraße	27	9	105	427	409	XIV	L 64
Heldengäßchen	4	7	17	50	51	III	3-8 = L 11 ‖ 2, 14 = L 12
Helmholtzstraße	25 a	18	139	560	556	XXIV	3-19 u. = L 71 b ‖. 2-20 g. = L 51
Helmstraße	14	46	374	1374	1234	XVII	G 52
Herbartstraße	24	2	18	68	76	XX	L 72
Herbststraße (Großreuth b. Schw.)	EWL.	6	9	36	28	XV	L 67
Herderstraße (Schniegling)	EWG.	2	3	10	13	XVI	G 50
Hermannstraße	27	8	41	167	194	XIV	3-26 = L 45 ‖ 44, 45 = L 65
Heroldstraße	15	16	153	691	738	V	G 53
Hernstraße	9	11	50	208	224	VIII	G 35
Hersbrucker Straße (Mögeldorf)	EWL.	1	2	5	5	XIX	L 74
Herschelplatz	26	3	4	483	694	XXIV	L 70
Herschelstraße	26	3	32	132	138	XI ‖ u. Nr. v. 27 an XXIV	L 70
Hertelstraße	19	4	13	52	52	IX	2-10 g. = L 62 ‖ 13 = L 63
Herthastraße	24	—	—	—	—	XXIII	L 72
Herwigstraße	25 a	6	62	210	203	XXI	L 71b
Herzgasse	2	5	10	37	30	II	1-13 u. = G 13 ‖ 2-14 g. = = G 14
Herzogstraße	24	13	89	317	311	XX	L 72
Hessestraße	11	13	72	258	281	XIII	L 45
Heugäßchen	2	10	23	92	103	II	3-7 u., 2-8 g. = G 21 ‖ 9 = G 15 ‖ 14, 16 = G 19
Heußstraße	19	—	—	—	—	IX	L 63
Heuweg	13	3	8	31	34	XII	L 34
Heynestraße 1—27	23	35	353	1370	1368	XI	L 51
„ 30—48	26						
Hildebrandstraße	24	—	—	—	—	XXIII	L 72
Hillerstraße	29	10	98	359	397	XXII	L 37
Himpfelshofstraße u.	29	16	77	246	254	XII	L 34
„ g.	13						
Hindenburgplatz 1—13 u.	3	18	58	191	201	u. 1—13 und 20 = II ‖ g. 2—18 = VIII ‖ 15, 17 u. 21, g. 24-28 = VII	1, 3, 7, 20 = G 28 ‖ 9-13 u. = G 32 ‖ 15-21 u., 24-28 g. = G 41 ‖ 2-18 g. = G 37
„ 15—21 u.	8						
„ 2—28 g.	9						
Hirschelgasse	3	35	126	440	473	II	1-5 u. = G 31 ‖ 7-39 u. ‖ G 32 ‖ 4-36 g. = G 30
Hirschensuhl (Gartenstadt)	25 b	55	55	238	243	XXIV	L 70
Hirsvogelstraße	9	—	—	—	—	VIII	G 33
Hirtengasse	11	10	77	238	235	XIII	L 45
Hochstraße	13	35	211	813	811	XII	L 34
Höfener Straße 1—103	28	32	125	469	542	XVI	L 68
„ „ 150 ff. (Höfen)	EWL.						
Hoffmannstraße (Werderau)	EWL.	26	24	106	103	XXIV	L 70
Hohenlohestraße	17	7	6	31	29	XVIII	G 57
Holbeinstraße (Schweinau)	EWL.	12	90	360	376	XV	L 65
Holzgartenstraße	24	24	222	776	819	XXI	L 72
Holzschuherstraße	27	19	163	639	662	XIV	L 64
Holzstraße	24	7	44	155	158	XXI	L 71a
Hönigsplatz	9	5	25	65	72	VIII	G 34
Hopfenstraße	10	—	—	—	—	IX	L 61
Hörmannsgäßchen	4	2	5	20	18	III	L 9
Horneckerweg	15	2	2	11	11	VI	G 54

Straßen	Statistische Bezirke	Gebäude mit Wohnungen	Haushalt. (am 1. XII. 1916)	Bewohner (am 1. XII. 1916)	Bewohner (am 5. XII. 1917)	Polizeiwachen	Stadtdistrikte
Hovenstraße (Mögeldorf)	EW.	2	2	8	8	XIX	L 75
Hubertusstraße (Platnersberg)	EW.	—	—	—	—	XVIII	G 57
Hübnersplatz	3	13	62	321	217	II	G 25
Hügelstraße (Gebersdorf)	EW.	4	14	50	47	XV	L 67
Huldstraße	25 a	11	136	631	684	XXI	L 71c
Humboldtplatz	25 a	9	77	258	262	XI	L 71a
Humboldtstraße 3—49 u., 2—62 g.	26	94	850	3396	3472	u. 1—91, g. 20—62 = XI ‖ 2—18=XXIV ‖ übrige = XXI	2-59 = L 51 ‖ 61-79 u. = L 53 ‖ 81-87 u., 82-108 g. = L 53 a ‖ 62-74 g. = L 52 ‖ 99-159 = L 71a
„ 51 u. ff., 64 g. ff.	25 a						
Hummelstein	25 a	4	4	11	14	XXI	L 71b
Hummelstein. Weg 3—41 u., 12-50 g.	21	73	565	2109	2266	1—40 = X ‖ 41—103 = XXI	3-9 = L 57 ‖ 12-50, 52, 54 = L 56 ‖ 51, 55-103 = L 71a
„ 49—103 u., 52 g. ff.	25 a						
Hundingstraße	28	1	2	8	9	XVI	L 68
Hutergasse	4	3	8	24	24	III	1, 3 = L 2 ‖ 2 = L 7
J							
Jagdstraße	7	11	92	272	268	V	G 46
Jahnstraße	22	14	72	256	226	XI	6, 9-15 u. = L 54 ‖ 19-25 u., 12—18 g. = L 52
Jakobsplatz 1, 17—21 u., 2—22 g.	6	21	63	206	213	III	1, 2-8 g. = L 31 ‖ 3-21 u. = L 28 ‖ 10-22 g. = L 29
„ 3—15 u.	4						
Jakobstraße u.	6	53	135	494	527	III	1-15 u. = L 24 ‖ 17-29 u. = L 26 ‖ 31-53 u. = L 27 ‖ 2-28 g. = L 13 ‖ 30-52 g. = L 28
„ g.	4						
Jamnitzerstraße	12	22	120	391	404	XII	L 42
Idastraße (Schweinau)	EW.	5	46	162	176	XV	L 65
Jennerstraße (Werderau)	EW.	—	—	—	—	XXIV	L 70
Imhoffstraße	12	24	205	693	657	XIII	L 44
Ingostraße	25 a	—	—	—	—	XXI	L 71c
Insel Schütt, hintere	5	34	87	291	294	II	G 24
Insel Schütt, kleine	5	6	16	60	63	II	G 24
Insel Schütt, vord. 2a	2	8	18	73	77	g. 2—14=IV ‖ übrige = II	1-7 u., 2-14 g. = L 18 ‖ 2a = G 13
„ „ „ alle übrigen	5						
Jobster Straße	18	6	39	143	136	XVIII	G 57
Johannesgasse	5	36	87	300	276	IV	1-7 u., 2-28 g. = L 16 ‖ 9-61 u. = L 21,
Johannis Mühlgasse	7	7	28	108	109	V	1, 2a, 2b, 2c, 19, 25 = G 48 2-16 g. = G 49
Johannisstraße 1—85 u., 2—64 g.	7	112	629	2234	2245	1—71, 2—70 = V ‖ übrige = XVII	1-21 u., 2-32a g. = G 48 ‖ 29-79 u. = G 49 ‖ 83-171 u., 80-100 g. = G 52 ‖ 34-78 g. = G 47 ‖ 104 bis 188 g., 175, 195 = G 50
„ 68 g. ff., 87 u. ff.	14						
Josefsplatz	4	25	68	234	247	III	1, 2-32 g. = L 7 ‖ 3-7 u. = L 9 ‖ 9-25 u., 34 = L 8
Irrerstraße	1	23	77	259	270	I	G 5
Isoldenstraße	24	—	—	—	—	XXI	L 71b
Judengasse	2	30	106	345	320	II	1-11 u., 2-22 g. = G 19 ‖ 13-41 u. = G 18 ‖ 26-38 g. = G 23
Judenhof, oberer	2	8	32	115	139	II	1-13 u. = G 20 ‖ 2-12 g. = G 19
Judenhof, unterer	2	11	28	83	81	II	G 20
Julienstraße	14	10	58	193	186	XVII	G 52
Juvenellstraße 1—14	15	18	187	752	720	V	1, 3, 15-28 = G 53 ‖ 5-14 = G 45
„ 15, 17, 18—28	14						
K							
Kaiserstraße	4	34	65	223	215	III	1-35 u., 4-36 g. = L 1 ‖ 37, 39, 38 bis 46 g. = L 7
Kanalstraße, mittlere	12	39	274	939	918	XII	1-35 u. = L 43 ‖ 2-6a g. = L 41 ‖ 8-24 g. = L 42 ‖ 28-38 g. = L 40

Straßen	Statistische Bezirke	Gebäude mit Wohnungen	Haushaltg.	Personen	Bewohner	Polizeiwachen	Stadtdistrikte
			am 1. XII. 1916		am 5. XII 1917		
Kanalstraße, obere	12	35	196	706	687	u. 1—31 = XIII ‖ g. 2 bis 30 b = X I	1-31 u. = Ł 44 ‖ 2-30b g. = Ł 43
Kanalstraße, untere	12	27	177	618	612	XII	1, 3 = Ł 41 ‖ 3a-11 u. = Ł 42 ‖ 17-23 u., 2-20 g. = Ł 40
Kannengäßchen	4	—	—	—	—	III	Ł 1 und Ł 7
Kantstraße	16	11	107	466	469	VI	3-15 u. = Ꞓ 42 ‖ 4-10 g. = Ꞓ 54
Kanzlerstraße	26	6	81	239	234	XXIV	Ł 51
Kapadocia	2	1	2	19	15	II	Ꞓ 14
Kapellenstraße	19	3	16	72	74	XX	Ł 59
Kapferstraße (Mögeldorf)	ĖW.	5	6	20	22	XIX	Ł 75
Kappengasse	6	24	95	295	331	III	1-13 u. = Ł 5 ‖ 15-23 u., 2 bis 24 g. = Ł 6
Karlsbrücke, an der	4	2	5	18	12	III	Ł 2
Karlstraße	2	18	63	237	575	I	1-5 u. = Ꞓ 3 ‖ 11-23 u. = Ꞓ 4 ‖ 2-10 g. = Ꞓ 1 ‖ 14-20 g. = Ꞓ 2
Karolinenstraße	4	31	67	265	295	III	1-57 u. = Ł 11 ‖ 2-44 g. = Ł 9
Kartäusergasse, hintere	6	41	125	400	389	III	1-47 u. = Ł 25 ‖ 2-36 g. = Ł 24 ‖ 40, 42 = Ł 26
Kartäusergasse, vord. u.	5	7	30	103	113	III	7 = Ł 23 ‖ 2-16 g. = Ł 24 ‖ 18-20 g. = Ł 25
„ „ g.	6						
Kasernenweg	29	2	8	28	27	XII	Ł 36
Katharinengasse	5	27	105	324	330	IV	1-9 u. = Ł 18 ‖ 2-18 g. = Ł 19 ‖ 20-48 g. = Ł 20.
Katharinenkloster	5	2	5	18	18	IV	Ł 18
Katzbachstraße	17	—	—	—	—	XVIII	Ꞓ 56
Katzwanger Straße 101—205 u.	25 b	49	320	1410	1404	g v. 130 an = XXIV ‖ übrige = XXI	Ł 71 b ‖ 100, 150, 204 = Ł 70
„ alle übrigen	25 a						
Kaulbachplatz	15	6	28	104	98	VI	Ꞓ 45
Kaulbachstraße 1—17 u., 2—16 g.	8	22	118	406	402	VI	Ꞓ 45
„ 18 g. ff., 19 u. ff.	15						
Keplerstraße	20	20	198	754	757	X	Ł 60
Kernstraße	12	35	314	1123	1119	XII	1-21 u., 2-48 g. = Ł 38 ‖ 23-45 u. = Ł 40
Keßlerplatz	9	9	51	195	195	VIII	Ꞓ 33
Keßlerstraße	9	8	25	155	154	VIII	Ꞓ 33
Ketzelstraße	7	—	—	—	—	V	Ꞓ 47
Kieselbergstraße, obere	29	4	25	75	71	XII	Ł 36
Kieselbergstraße, untere	29	21	98	318	307	XII	Ł 36
Kieslingstraße	16	—	—	—	4	XVIII	Ꞓ 56
Kinkelstraße (Mögeldorf)	ĖW.	4	9	37	41	XIX	Ł 74
Kirchenberg (Mögeldorf)	ĖW.	7	29	100	103	XIX	Ł 75
Kirchenstraße	20	23	142	491	499	X	Ł 59
Kirchenweg u.	7	59	483	1619	1614	V	1-7 a, 4-14 g. = Ꞓ 46 ‖ 11 bis 75 u., 16-72 g. = Ꞓ 47
„ g.	14						
Kirschgartenstraße	14	20	135	540	542	XVII	5-44, 80, 82, 87 = Ꞓ 52 ‖ 47-55 = Ꞓ 50 a
Klaragasse	5	23	48	193	216	7—13, 18—32 = III ‖ 1—5, 2—16 = IV	1-5 u. = Ł 22 ‖ 7-13 u. = Ł 23 ‖ 2-14 g. = Ł 15 ‖ 18 bis 32 g. = Ł 14
Kleemannstraße (Werderau)	ĖW.	—	—	—	—	XXIV	Ł 70
Kleestraße	25 a	3	4	172	11	XXI	Ł 71 b
Kleinplatz	26	—	—	—	—	XI	Ł 70
Kleinreuther Weg	15	42	200	779	787	g. 2—12 und alle u = V ‖ 14—128 = VI	3a, 4, 12 = Ꞓ 45 ‖ 19-149 u., 22-62 g., 120-128 g. = Ꞓ 53 ‖ 108 = Ꞓ 54
Kleinweidenmühle	13	14	55	222	222	XII	Ł 33
Kleiststraße (Platnersberg)	ĖW.	7	9	33	30	XVIII	Ꞓ 57
Klingenhofstraße (Klingenhof)	ĖW.	1	2	10	10	XVIII	Ꞓ 56
Knauerstraße	11	21	128	770	640	XIII	Ł 45
Knorrstraße	4	4	15	62	64	III	Ł 28
Kobergerplatz	15	3	18	60	72	VI	Ꞓ 45

Straßen	Statistische Bezirke	Gebäude mit Wohnungen	Haushaltg. am 1. XII. 1916	Bewohner am 1. XII. 1916	Bewohner am 5. XII 1917	Polizeiwachen	Stadtdistrikte
Kobergerstraße	15	42	311	1176	1162	1—63 = VI ‖ v. 65 ab = V	2-25 = S 44 ‖ 29-85 = S 45
Kochstraße (Werderau)	EW.	9	9	35	36	XXIV	L 70
Kohlengasse	4	14	30	109	109	III	L 13
Kohlenhofstraße	11	14	77	313	306	XIII	1-46 = L 49 ‖ 60-68 g. = L 46
Köhnstraße	20	19	95	394	394	X	L 60
Königstraße 1—45 u., 2—52 g.	4	72	130	1091	1119	2—26 = III ‖ übr. IV	1-17 u. = L 17 ‖ 19-53 u. = L 16 ‖ 55-93 = L 21 = 2-10 g. = L 1 ‖ 12-20 g. = L 9 ‖ 26, 26a = L 11 ‖ 28-58 g. = L 15 ‖ 60-80 g. = L 22
„ 49—93 u., 56—80 g.	5						
Königstorgraben u.	10	5	11	42	44	IX	L 61
„ 18	5						
Königstormauer	5	—	—	—	—	IV	L 21
Königs- und Frauentorzwinger	5	3	3	14	14	IV	L 22
Konradstraße	28	8	65	303	335	XVI	L 69
Kontumazgarten	13	10	26	97	98	XII	L 33
Kopernikusplatz	25a	14	107	327	336	XXI	3-17 u., 8-14 g. = L 71a ‖ 4, 6 = L 53
Kopernikusstraße	25a	13	119	456	454	XXI	L 71 a
Korbmachershof	3	5	13	45	46	II	S 29
Körnerstraße	26	42	370	1285	1300	g 50—60 = XXIV ‖ 66—158 = XXI	50-60 g. = L 5 1 ‖ 66-158 = L 71 b
„ 50—66, 97—158	25a						
Kornmarkt 1, 3	5	9	33	110	116	III	1, 3 = L 23 ‖ 5-17 u. = L 24 ‖ 2, 2a, 4 = L 14 ‖ 6, 8 = L 13
„ 5—17 u.	6						
„ g.	4						
Krähengäßchen	1	—	—	—	—	II	S 12
Krämersgasse, obere	1	16	75	244	246	I	3-7 u., 2-18 g. = S 9 ‖ 9, 11, 20-24 g. = S 8
Krämersgasse, untere	1	13	52	150	143	I	S 9
Kraußstraße	10	9	38	148	175	XIII	L 49
Krebsgasse	4	2	4	15	22	III	1 = L 12 ‖ 4 = L 13 ‖ 3-9 u. = L 14
Krelingstraße 9—41 u., 6—44 g.	8	28	153	539	550	VI	S 45
„ 43 u. ff.	15						
Krellerstraße	9	3	17	51	55	VII	S 41
Kressengartenstraße	19	—	—	—	—	XX	L 73
Kressenstraße 1—6	15	9	58	176	171	V	1-6 = S 45 ‖ 30a-35 = S 46
„ 30a, 30b, 31, 35	14						
Kreußerstraße	27	39	294	1154	1324	6—58 = XIV 61—82 = XV	6-58 = L 64 ‖ 61-82 = L 66
Kreuzgasse, mittlere	6	29	89	257	270	III	1-11 u. = L 5 ‖ 13-33 u., 2-28 g. = L 4
Kreuzgasse, obere	6	28	78	268	251	III	1-37 u., 2-10 g. = L 5 ‖ 12-28 g. = L 4
Kreuzgasse, untere	6	17	65	219	211	III	L 4
Kreuzsteinstraße (Schweinau)	EW.	13	84	300	320	XV	L 65
Kriemhildstraße	24	17	172	640	667	g. = XXI ‖ u. XXIII	1-11 u. = L 72 ‖ 2-24 g. = L 71 b
Krugstraße	14	22	163	642	616	XVII	S 52
Kuglerstraße (Gebersdorf)	EW.	1	3	10	10	XV	L 67
Kuhgasse	9	—	—	—	—	VIII	S 34
Kühhof	6	4	13	36	30	III	L 24
Kühnertsgasse	5	28	69	210	233	IV	L 20
Künhoferstraße	18	26	213	796	795	u. 27 mit 35, g. 28 mit 36 = VII ‖ übrige = VIII.	1-26 = S 39 ‖ 27-36 = S 40
Kunigundenstraße	27	2	18	66	69	XV	L 66
Kunostraße	25a	44	46	191	200	XXI	L 71 c
Kupferschmiedshof	3	6	19	57	61	II	S 28
Kupferstraße	19	16	86	353	347	XX	L 73
Kurfürstenstraße	26	3	29	151	145	XXIV	L 51
Kürschnershof	5	—	—	—	—	IV	L 19
Kurtstraße	20	8	16	50	51	X	L 59

Straßen	Statistische Bezirke	Gebäude mit Wohnungen	Haushaltg.	Bewohner	Bewohner	Polizeiwachen	Stadtdistrikte
			am 1. XII. 1916		am 5. XII. 1917		
L							
Labenwolfstraße	8	7	28	309	305	VI	G 43
Lammsgasse	1	17	55	263	359	I	1-15 u. = G 5 ‖ 2-22 g. = G 6
Lamprechtstraße	20	3	26	89	94	X	L 60
Landauergasse, hintere u.	1	8	26	89	101	II	G 30
„ hintere g.	3						
Landauergasse, vordere	1	5	12	32	36	II	G 18
Landgrabenstraße 3—85 u.	23	82	798	3402	3 250	XI	3-52 = L 50 ‖ 54-90 = L 51 ‖ 94-105 = L 52 ‖ 116-149 = L 53a
„ 95—149 u.	22						
„ 2—90 g.	26						
„ 94—146 g.	25a						
Lange Gasse	3	35	120	351	331	II	1-49 u., 2-16 g. = G 31 ‖ 18-36 g. = G 32
Längenstraße	17	4	5	18	24	g. = VII ‖ u. = XVIII	G 56
Lange Zeile	7	30	93	287	274	V	3-39 u. = G 47 ‖ 2-52 g. = G 46
Langer Steig (Großreuth h. d. V.)	GW.	6	10	36	35	VI	G 54
Lanzingerhof	4	4	3	57	43	III	L 14
Laufamholzstraße (Mögeldorf)	GW.	38	161	621	683	XIX	1-75 u. = L 75 ‖ 2-80 g. = L 74.
Laufer Gasse, äußere	3	35	152	520	524	II	1-37 u. = G 30 ‖ 2-18 g. = G 29 ‖ 20-40 g. = G 28
Laufer Gasse, innere u.	1	32	104	380	374	II	1-37 u., 14-26 g. = G 18 ‖ 2-12 g. = G 19
„ „ „ g.	2						
Laufer Platz, äußerer	3	26	73	226	231	II	1 = G 30 ‖ 3-27 u. = G 32 ‖ 2-32 g. = G 28
Laufer Platz, innerer 1—9 u.	2	12	36	128	135	II	1,3 = G 23 ‖ 11, 13 = G 18 ‖ 2-16 g. = G 29
„ innerer 11, 13	1						
„ „ g.	3						
Laufer Schlagturm	2	3	6	17	16	II	G 23
Laufer Torgraben	9	11	41	175	186	VIII	G 33
Laufer Tormauer	3	14	34	97	98	II	1-19 u., 36-66 g. = G 25 ‖ 8-32 g. = G. 28.
Laufer Torzwinger	3	—	—	—	—	II	G 28
Lechnerstraße (Mögeldorf)	GW.	2	4	12	12	XIX	L 74
Ledergasse, hintere	4	33	139	453	461	III	1-61 u. = L 7 ‖ 2-24 g. = L 2 ‖ 26-42 g. = L 3
Ledergasse, vordere	4	14	45	180	201	III	1-27 u. = L 8 ‖ 2-32 g. = L 7
Leibnizstraße	26	12	101	360	362	g. = XXIV ‖ u. = XI	L 70
Lenaustraße	28	2	21	74	72	XXII	L 39
Lenbachstraße	9	12	50	197	222	VII	G 41
Leonhardsgäßchen	2	2	4	15	13	II	G 15
Leonhardstraße	11	39	286	928	923	XIII	1-43 u., 2-28 g. = L 46 ‖ 42-56 g. = L 45
Leopoldstraße	27	24	236	960	993	g. 2—10, u. 3—11 = XIV ‖ g. 14—30, u. 13—31 = XV	L 64
Lerchenbühlstraße	14	7	11	38	39	V	24, 36 = G 46 ‖ 35, 57-194 = G 51
Lerchenstraße (Thon)	GW.	2	5	25	26	V	G 51
Lessingstraße	10	—	—	—	—	XIII	L 49
Leyher Straße 2, 6, 8, 13	27	19	34	144	131	13 = XIV ‖ alle übrigen = XVI	L 68 ‖ 13 = L 64
„ „ 110, 116	28						
„ „ 137—173 (Leyh)	GW.						
Lichtenhofstraße	24	8	37	112	95	XXIII	L 72
Lichterziehershof	3	6	12	43	43	II	G 32
Liebigstraße	9	1	1	2	2	VIII	G 33
Lilienstraße	27	12	135	520	493	XIV	L 45
Lindenaststraße 1—53 u., 2—50 g.	8	50	143	502	519	VI	2-53 = G 43 ‖ 56-67 = G 44
„ 56 g. ff., 61 u. ff.	16						
Lindengasse	7	20	93	271	284	V	G 49
Linggstraße	26	1	10	41	43	XXIV	L 70
Linnéstraße	26	5	54	266	256	XI	L 70

Straßen	Statistische Bezirke	Gebäude mit Wohnungen	Haushaltg.	Bewohner	Bewohner	Polizeiwachen	Stadtdistrikte
			am 1. XII. 1916		am 5. XII. 1917		
Listenhof	2	4	7	29	28	I	S 4
Listerstraße (Werderau)	EVL.	—	—	—	—	XXIV	L 70
Löbleinstraße 3, 5	8	53	540	2095	2 061	VI	3-31 u., 10-34 g. = S 44 ‖ 33-85 u., 72-76 g. = S 54 ‖ 36-68 g. = S 42
„ alle g., 11 u. ff.	16						
Lobsingerstraße	14	8	77	297	312	V	S 47
Lochnerstraße (Schweinau)	EVL.	—	—	—	—	XV	L 65
Lödelstraße	25a	6	62	241	259	XXI	L 71 c
Löffelholzstraße	26	3	38	168	165	XXIV	L 70
Lohestraße (Kleinreuth h. d. V.)	EVS.	3	9	27	28	V	S 53
Lohengrinstraße	24	—	—	—	—	XXIII	L 72
Löhnerstraße	18	4	37	139	150	VII	S 55
Lorenzerplatz	4	18	33	123	132	IV	1-27u.=L17 ‖ 2-16g.=L16
Lorenzerstraße	5	30	69	290	378	IV	1-15 u. = L 19 ‖ 17-33 u. = L 20 ‖ 2-6 g. = L 16 ‖ 8-30 g. = L 21
Lortzingstraße	29	1	3	8	8	XXII	L 69
Lotharstraße (Höfen)	EVL.	5	30	122	122	XVI	L 68
Lothringerstraße	25a	10	102	433	460	XXI	L 71 c
Lotzestraße	26	2	19	71	77	XXIV	L 70
Löwestraße (Spitalhof)	EVS.	—	—	—	—	XVIII	S 57
Ludw.-Feuerbach-Str. 3—19 u.	9	64	419	1464	1 420	VII	3-37 u., 2-44 g. = S 41 ‖ 41-75 u., 48-76g.=S 40 ‖ 85-94=S 56
2—28 g.	9						
„ „ 23 u. ff.	17						
30 g. ff.	17						
Ludwigskanal, am	27	9	10	37	31	u. 1, 23—41 = XIV ‖ u. 3—17, g. 24—30 =XIII ‖ g. 32—110 =XII	1, 5; 4-30 g. = L 45 ‖ 23-41 u. = L 64 ‖ 34-110 g. = L 39
Ludwigstraße 1—29 u., 2—34 g.	4	67	176	726	730	III	1-27 u. = L 10 ‖ 29=L28 ‖ 31-81 u. = L 31 ‖ 2-34 g. =L 8 ‖ 34a-76 g. = L 32
„ 31—81 u., 34a—76 g.	6						
Luisenstraße	19	8	31	120	119	XX	L 73
Luitpoldstraße	5	14	39	205	203	IV	L 22
Lutherplatz	25a	3	20	66	145	XXI	L 71 b
Lützowstraße	17	—	—	—	—	XVIII	S 56
Lutzstraße	17	12	14	66	62	XVIII	S 56
M.							
Maffeiplatz	25a	3	26	87	97	XXI	L 71 b
Maffeistraße	25a	—	—	—	—	XXI	L 71 b
Maiachstraße (Schweinau)	EVL.	20	90	306	299	XV	1-25u.,4-82g.=L 65 ‖ 75 bis 103 = L 70
Maiengasse	6	19	49	176	169	III	L 27
Manggasse	3	7	24	63	78	II	1-11 u. = S 29 ‖ 6-12 g. = S 28
Mannertstraße	29	10	41	190	247	XXII	L 37
Marienplatz	10	8	31	113	106	IX	1-11 u. = L 62 ‖ 2-8g.=L 61
Marienstraße	10	24	73	259	252	IX	1-12 = L 61 ‖ 13-27 = L 62
Marientorgraben 8, 12	5	9	23	84	102	u. 1—17=IX ‖ 8, 12=IV	1-17 u = L 61 ‖ 8,12 = L 18
„ u.	10						
Marientormauer	5	7	10	32	31	IV	1-7 u. = L 18 ‖ 15-28 = L 20
Marientorzwinger	5	—	—	—	—	IV	1 = L 20 ‖ 2 = L 21
Markgrafenstraße	26	28	280	1022	1 098	XXIV	1-19 u., 4-24 g. = L 51 ‖ 23-39 u., 28-34 g = L 70
Marktäckerstraße (Schniegling)	EVS.	1	1	2	2	XVI	S 51
Marktstraße, hintere (Schweinau)	EVL.	35	197	741	668	XV	L 65
Marktstraße, vordere (Schweinau)	EVL.	2	21	66	67	XV	L 65
Marschnerstraße (Spitalhof)	EVS.	—	—	—	—	XVIII	S 57
Marthastraße (Mögeldorf)	EVL.	8	45	224	209	XIX	L 74
Martin-Behaim-Straße	17	9	61	196	186	VII	S 40
Martin-Richter-Straße u.	17	34	187	680	682	VII	S 41
„ „ „ g.	9						
Martinstraße (Klingenhof)	EVS.	—	—	—	—	XVIII	S 56
Marxstraße	14	18	143	532	539	XVII	S 52

Straßen	Statistische Bezirke	Gebäude mit Wohnungen	Haushaltg. am 1. XII. 1916	Bewohner am 1. XII. 1916	Bewohner am 5. XII. 1917	Polizeiwachen	Stadtdistrikte
Mathildenstraße	17	31	220	829	863	VII	S 40
Mauthalle, an der	4	1	1	3	4	IV	L 15
Maxfeld, am 1—21 u., 2, 16, 18	8	43	209	679	648	VI	1-21 u. = S 43 ‖ 23-99 u., 10-18 g. = S 42 ‖ 2 = S 41 ‖ 130 = S 56 ‖ 109 a-185 = S 54
„ „ 10, 130, 23 u. ff. 171, 185	16						
Maxfeldstraße 3—27 u., alle g.	8	55	213	709	692	VI	3-57 u. = S 44 ‖ 61-83 u. = S 42 ‖ 10a-54 g. = S 43
„ 33 u. ff.	16						
Maximiliansplatz 50	1	39	120	415	382	I	1-35 u., 8-22 g., 52 = S 3 ‖ 28 bis 50 g. = S 4
„ alle übrigen	2						
Maximilianstraße 50, 54, 60	28	13	107	353	440	XXII	14-42 = L 37 ‖ 50, 54, 60 = L 39
„ 14—42	29						
Maxtorgraben	8	16	57	185	189	u. 1—37 = VI ‖ u. 41—45 = VII ‖ 46 = 2	1-7 u. = S 45 ‖ 11 = S 44 ‖ 13—37 u. = S 43 ‖ 41—45 u. = S 41 ‖ 46 = S 31
Maxtormauer	3	21	66	223	217	II	3-15 u., 2-44 g. = S 31 ‖ 17-21 u., 52, 54 = S 32
Meisenstraße	26	9	16	52	55	XXIV	L 70
Meisterleinsplatz	9	16	78	300	347	VIII	S 35
Melanchthonplatz	23	13	100	340	366	XI	L 51
Melanchthonstraße	26	4	44	164	161	XI	L 51
Mendelstraße	28	19	174	958	680	XXII	L 39
Mentergasse, obere	23	10	78	264	258	XI	1-11 u. = L 51 ‖ 8-14 g. = L 50
Mentergasse, untere	23	7	35	107	121	XI	L 50
Merkelsgasse	9	7	48	159	147	VIII	S 37
Metzgergäßchen	9	4	16	49	51	VIII	S 35
Meuschelstraße 1—59 u.	15	44	245	840	805	VI	1-49 u., 14-42 g. = S 45 ‖ 51-75 u., 46-74 g. = S 44
63 u. ff.	16						
g.	8						
Michaelstraße (Thon)	EVS.	8	11	40	42	V	S 53
Militärschießplatz	25b	1	2	11	11	XXIV	L 71 c
Minervastraße	25a	—	—	—	—	XXIV	L 70
Mittelstraße (Kleinreuth h. d. V.)	EVS.	41	67	281	299	u. = V ‖ g. = VI	S 53
Mögeldorfer Hauptstraße	EVL.	52	159	584	592	XIX	1-63 u. = L 75 ‖ 2-62 g. = L 74
Mögeldorfer Straße	18	42	281	1076	1 201	1-71 = VII ‖ 4-70 = VIII	1-29 u. = S 40 ‖ 4-38 g. = S 39 ‖ 47-71 u. = S 55
Mohnstraße	16	10	47	176	182	VI	S 54
Mohrengasse	6	13	25	82	87	III	L 5
Moltkestraße	13	14	95	330	304	XII	L 34
Mommsenstraße	17	3	4	17	20	XVIII	S 56
Mondscheingasse	11	4	9	28	31	XIII	L 48
Mörikestraße (Platnersberg	EVS.	6	8	31	33	XVIII	S 57
Mörlgasse	16	20	44	117	101	VI	S 42
Morsestraße	25a	1	14	46	39	XXI	L 71 c
Moskaustraße	17	—	—	—	—	XVIII	S 56
Mostgasse	6	14	41	123	127	III	L 32
Mozartstraße	17	2	11	26	27	VII	S 40
Mühlgasse	4	7	20	72	61	III	L 3
Mühlweg (Schniegling)	EVS.	1	1	5	5	XVI	S 50
Müllnerstraße u.	12	9	91	362	344	XII	L 38
„ g.	28						
Münchener Straße	28	1	1	2	4	XXII	L 69
Münzgasse	3	29	81	255	247	II	3-15 u., 2-30 g. = S 29 ‖ 17-35 u. = S 28
Münzplatz	3	5	18	46	49	II	S 29
Muggenhofer Straße	29	29	189	764	813	2—115 = XXII ‖ übrige XVI	2-55 = L 37 ‖ 65-240 = L 69
Munkerstraße	26	7	75	280	299	XI	L 51
Murrstraße	28	8	79	363	351	XXII	L 39
N.							
Nädlersgasse	4	21	58	223	271	III	1-33 u. = L 28 ‖ 2-14 g. = L 10
Nägeleinsgasse, hintere	2	10	30	93	95	I	S 3

Straßen	Statistische Bezirke	Gebäude mit Wohnungen	Haushalt am 1. XII. 1916	Bewohner am 1. XII. 1916	Wohnungen am 5. XII. 191	Polizeiwachen	Stadtdistrikte
Nägeleinsgasse, vordere	2	4	10	44	48	I	S 3
Nelkenstraße	27	11	75	273	259	XIV	L 45
Nerzplatz	25 b	1	10	52	39	XXI	L 71 c
Neubleiche	19	6	43	167	158	XX	L 59
Neudörferstraße u.	19	11	38	139	143	IX	L 62
„ g.	10						
Neuegasse	2	45	148	448	462	II	1-45 u.=S 21 ‖ 2-44 g.=S 22
Neuhaus	EVS.	5	14	57	49	VI	S 53
Neuhausen	19	8	41	137	149	IX	L 63
Neu-Lichtenhof	25 a	15	31	125	116	XXI	L 71 c
Neumühlweg (Gebersdorf)	EVL.	9	29	91	95	XV	L 67
Neusorgstraße (Kleinreuth h. d. V.)	EVS.	7	14	43	47	u. = V ‖ g. = VI	S 53
Neutorgraben	7	7	15	50	49	V	1-15 u. = S 48 ‖ 17 = S 46
Neutormauer	1	19	56	172	162	I	2, 3, 5=S 4 ‖ 7, 8, 10, 12 = S 5 ‖ 9-25 u., 20-42 g. = S 6 ‖ 25a-29 = S 8
Neutorstraße	1	14	68	223	238	I	1-15 u. =S 5 ‖ 4-14 g.=S 6
Neutorzwinger	1	2	2	6	2	I	S 6
Nibelungenplatz	24	1	9	24	29	XXIII	L 72
Nibelungenstraße	24	19	144	470	480	XXIII	L 72
Niebuhrstraße	24	—	—	—	—	XX	L 72
Niederweg (Doos)	EVS.	7	16	66	60	XVI	S 50
Niklasstraße	19	—	—	—	—	XX	L 59
Nimrodstraße	26	1	1	4	4	XXIV	L 70
Nonnengartenstraße	5	—	—	—	—	IV	L 18
Nonnengasse	4	15	27	69	69	IV	L 17
Nopitschstraße 3—24 (Schweinau)	EVL.	5	12	41	34	25 = XXIV ‖ übr. XV	3-24=L 65 ‖ 25, 85a=L 70
„ 25, 27							
Norastraße (Schniegling)	EVS.	4	23	79	79	XVI	S 50
Nordostbahnhof, am	16	1	1	5	5	XVIII	S 56
Nornenstraße	24	—	—	—	—	XXI und XXIII	L 71 b und L 72
Novalisstraße (Erlenstegen)	EVS.	—	—	—	—	XVIII	S 57
Nunnenbeckstr. 6—50 g., 19—49 u.	9	22	96	337	328	VIII	6-35=S 37 ‖ 47-50=S 38
„ unbebaut	18						
Nützelstraße	28	11	111	450	476	XXII	L 39
O							
Obstgasse	2	3	14	45	52	II	S 12
Obstmarkt	2	13	36	148	148	II	1-7 u. = S 12 ‖ 2-20 g. = S 14 ‖ 22-28 g. = S 15
Oedenberger Straße	17	13	18	67	83	XVIII	S 56
Ohmstraße	22	13	79	275	285	XI	L 52
Okenstraße	26	22	198	783	828	XI	4-15 = L 70 ‖ 17-40 = L 51
Oelberg, am	1	21	40	118	106	I	S 8
Olgastraße (Schweinau)	EVL.	2	17	4	40	XV	L 65
Orffstraße	27	16	171	654	639	u. 3-7=XV ‖ u. 13-19 g. 4-26 = XIV	3-7 u. = L 66 ‖ 13-19 u., 4-26 g. = L 64
Ortsstraße (Mögeldorf)	EVL.	12	33	95	92	XIX	L 74
Osianderstraße	11	7	72	262	237	XIII	L 45
Ostendstraße 1—61 u., 2—60 g.	19	62	175	659	651	8—61, 65, 67=XX ‖ übrige = XIX	9-61 u., 12-46 g. = L 73 ‖ 52-192 g.= L 74 ‖ 65-203 u. = L 75
„ 65 u. ff., 74 g. ff. (Mögeldorf)	EVL.						
Osterhausenstraße	25 a	3	33	155	150	XXI	L 71 a
Oswaldstraße	25 a	48	57	250	248	XXI	L 71 c
Ottilienstraße	24	6	37	130	157	g. = XXI, u. = XXIII	L 71 a
Ottmarstraße	27	2	19	88	104	XIV	L 64
Ottostraße	6	34	117	415	435	III	1-33 u.=L 30 ‖ 2-40 g.=L 31
Ottstraße	23	8	48	196	180	XI	L 50
P							
Palmplatz	7	—	—	—	—	V	S 47
Paniersplatz	1	30	97	320	301	II	3-37 u. = S 10 ‖ 2-30 g. = S 17
Panzerstraße (Werderau)	EVL.	—	—	—	—	XXIV	L 70

Straßen	Statistische Bezirke	Gebäude mit Wohnungen	Haushalt. Bewohner am 1. XII. 1916		Bewohner am 5 XII. 1917	Polizeiwachen	Stadtdistrikte
Paradiesstraße	22	19	123	417	436	XI	Ł 54
Parkstraße	16	38	341	1208	1223	VI	Ⓢ 42 ‖ 45 = Ⓢ 54
Paulistraße (Rangierbahnhof)	25 b	14	67	277	279	XXI	Ł 71 c
Paulstraße	25 a	19	176	661	657	XXI	Ł 71 a
Paumgartnerstraße	28	12	138	470	470	g. = XXII ‖ u. = XII	1-29 u. = Ł 38 ‖ 4-28 g. = Ł 39
Penzstraße	14	15	132	500	513	V	Ⓢ 47
Pestalozzistraße	29	5	37	137	154	XXII	1-21 u. = Ł 37 ‖ 16 = Ł 69
Peter-Henlein-Str. 1—25 u., 2—18 g.	23	97	704	2405	2401	u. 1-77, g. 2-74 = XI ‖ übrige = X.	1-25 u., 2-18 g. = Ł 51 ‖ 27-45 u., 22-40a g. = Ł 52 ‖ 45a-77 u., 42-74 g. = Ł 53a ‖ 81-121 u., 78-124 g. = Ł 56
„ „ 22—58 g., 27—57 u.	22						
„ „ 63—121 u.,	21						
„ „ 66—124 g.	21						
Peterstraße	19	38	236	918	929	1, 3, 5 = X ‖ übrig. = XX	1-15 = Ł 59 ‖ 19-71 = Ł 73
Peter-Vischer-Straße u.	5	23	69	221	207	IV	1-7 u. = Ł 18 ‖ 9-41 u. = Ł 19 ‖ 2-8 g. = Ł 17
„ „ „ g.	4						
Pettenkoferstraße (Werderau)	EVL.	—	—	—	—	XXIV	Ł 70
Petzoldstraße	11	11	54	177	187	XIII	Ł 46
Peuntgasse	5	6	16	58	47	IV	Ł 21
Peyerstraße	29	6	49	309	301	XXII	Ł 37
Pfälzerstraße	26	6	55	226	236	XXIV	Ł 51
Pfannenschmiedsgasse	4	19	27	174	165	2-24 = III ‖ 1-19 = Iv	1-19 u. = Ł 15 ‖ 2-16 g. = Ł 12 ‖ 18-24 g. = Ł 14
Pfarrgasse	4	7	17	57	63	IV	Ł 17
Pfeifergasse	6	12	70	205	209	III	Ł 29 ‖ 2a, 4 = Ł 27
Pfinzingstraße	27	7	54	209	200	XIV	Ł 64 ‖ 155 = Ł 68
Pflugstraße	25 a	5	7	27	37	XXI	Ł 71 b
Pfründnerstraße	19	7	37	129	121	XX	Ł 73
Philippstraße (Höfen)	EVL.	2	7	22	26	XVI	Ł 68
Pillenreuther Str. 1—41 u., 4—38 g.	21	48	410	1538	1546	u. 1-41 = X ‖ g. 8-42 = XI ‖ von 43 an aufwärts = XXI	1-45 u. = Ł 56 ‖ 4 = Ł 54 ‖ 8-44 g. = Ł 53 ‖ 46-57 = Ł 71 a
„ 40 g. ff., 43 u. ff	25 a						
Pilotystraße 1—31 u., 2—30 g.	8	22	106	381	372	g. = VI ‖ u. = V	Ⓢ 45
„ 43 u. ff., 40 g. ff.	15						
Pipinstraße	17	—	—	—	—	XVIII	Ⓢ 56
Pirkheimershof	1	3	7	18	18	I	Ⓢ 6
Pirkheimerstraße, mittl.	8	30	125	430	426	VI	21-33 u., 24-40 g. = Ⓢ 45 ‖ 37-67 u., 42-48 g. = Ⓢ 44
Pirkheimerstraße, ob.	8	45	198	604	596	VI	Ⓢ 43
Pirkheimerstraße, unt.	8	17	25	98	88	V	Ⓢ 45
Plärrer, am 1	12	11	32	109	106	XIII	Ł 35
„ „ 2—8 g., 3—7 u.	13						
Platenstraße	26	13	136	620	642	XXIV	Ł 70
Platnersberg	EVS.	1	1	10	8	XVIII	Ⓢ 57
Platnersgasse	2	3	11	35	36	II	Ⓢ 15
Platnershof	1	4	10	23	19	II	Ⓢ 11
Plobenhofstraße	2	12	41	127	141	II	Ⓢ 13
Poppenreuther Straße	14	27	200	831	799	g. 4-56 = V ‖ u. 3-65 = XVII	3-65 u. = Ⓢ 52 ‖ 4-56 g. = Ⓢ 47
Postgäßchen	4	—	—	—	—	III	Ł 9
Prankhstraße	28	7	25	91	97	XVI	Ł 68
Praterstraße	13	19	64	227	194	XII	Ł 33 ‖ 20, 24 = Ł 34
Prätoriusstraße	28	12	47	165	170	XXII	Ł 39
Praunstraße	17	4	36	107	111	VII	Ⓢ 56
Prechtelsgasse	2	14	59	223	230	II	1-11 u., 12-22 g. = Ⓢ 19 ‖ 4-10 g. = Ⓢ 20
Preißlerstraße	28	11	115	566	689	XII	Ł 38
Prinzregentenufer	9	6	36	159	152	VIII	3-13 u. = Ⓢ 33 ‖ 59 = Ⓢ 34
Pulvermagazin	EVL.	—	—	—	—	XV	Ł 67
Pulverweg	19	2	2	10	14	XX	Ł 63
Q							
Querstraße u.	9	11	80	265	266	VIII	1, 3, 5 = Ⓢ 36 ‖ 7-15 = Ⓢ 38
„ g.	18						

Straßen	Statistische Bezirke	Gebäude mit Wohnungen	Haushaltg. am 1. XII. 1916	Bewohner am 1. XII. 1916	Bewohner am 5. XII. 1917	Polizeiwachen	Stadtdistrikte
R							
Raabstraße	29	15	116	476	476	u. = XVI ‖ g. = XXII	Ł 69
Radbrunnengasse	1	8	37	138	153	I	Ⓢ 6
Rahm	9	47	184	604	569	VIII	1-49 u., 2-30a g. = Ⓢ36 ‖ 51-65 u., 32 = Ⓢ 35
Rahmzwinger	9	2	4	14	14	VIII	Ⓢ 36
Rampen, an den 1—43 u.	23	21	220	905	887	u.1-43=XI ‖ g.42,44, 46 = XIII	2, 1-43 u. = Ł 50 ‖ 40-46 g. = Ł 45
„ „ „ 42, 44, 46	27						
Rangierbahnhof	25 b	13	58	224	209	XXI	Ł 71 c
Rankestraße	24	14	62	228	225	XXIII	Ł 72
Rathausgasse	2	9	22	85	71	II	Ⓢ 12
Rathausplatz 1, 2, 3	2	5	11	37	33	I	1, 3 = Ⓢ 2 ‖ 5-11 u., 4 = Ⓢ 9 ‖ 2 = Ⓢ 12
„ 4, 5, 7, 9, 11	1						
Raupenschlag	25 b	12	12	55	61	XXIV	Ł 70
Rechenbergstraße	17	—	—	—	—	XVIII	Ⓢ 56
Redtenbacherstraße	28	—	—	—	—	XXII	Ł 39
Redwitzstraße	26	1	1	13	13	XXIV	Ł 70
Regensburger Str. u.	19	60	267	2367	2001	2-62, 7-41 = X ‖ 218-318, 51-215 = XX	2-24 g., 23 = Ł 60 ‖ 31-75 u., 26-62 g. = Ł 59 ‖ 83-249 u. = Ł 73 ‖ 218 bis 318 g. = Ł 72.
„ „ 2—62 g.	20						
„ „ 218—318 g	24						
Rehhof (Mögeldorf)	ⒺⓌ.	2	2	14	14	XIX	Ł 74
Reichelsdorfer Straße (Werderau)	ⒺⓌ.	9	8	35	29	XXIV	Ł 70
Reichenbachstraße (Werderau)	ⒺⓌ.	56	53	230	253	XXIV	Ł 70
Reichstraße	15	15	204	783	766	V	Ⓢ 45
Reindelstraße	19	7	5	178	167	IX	Ł 62
Reisestraße	25 b	—	—	—	—	XXI	Ł 71 c
Reitackerstraße	11	13	78	270	237	XII	Ł 39
Rennweg 1—27 u., 12—30 g.	9	49	204	715	751	VII	1-55 u., 12-72 g. = Ⓢ 41 ‖ 57-63 u. = Ⓢ 56
„ 31 u. ff., 34 g. ff.	17						
Reutersbrunnenstraße 2	13	9	43	247	238	2-56 u. 43 = XII ‖ 85-93 = XXII	2-56 g. = Ł 34 ‖ 43 = Ł36 ‖ 85-120 = Ł 37
„ 12—120	29						
Reuterstraße	8	10	38	119	117	VI	Ⓢ 44
Richard-Wagner-Straße	8	18	113	371	371	VI	Ⓢ 43
Riehlstraße	18	8	76	387	392	VII	Ⓢ 55
Riesenschritt	7	7	18	47	46	V	Ⓢ 49
Rieterstraße	14	23	117	524	507	V	2-15 = Ⓢ 46 ‖ 27-77 u. = Ⓢ 47
Rietschstraße	12	1	16	39	42	XIII	Ł 44
Ritterplatz	20	2	12	40	45	X	Ł 58
Rittershof	5	7	10	41	36	IV	Ł 21
Rochuskirchhof, beim	12	3	22	56	57	XIII	Ł 44
Röcklstraße (Rangierbahnhof)	25 b	4	16	57	59	XXI	Ł 71 c
Rohledererstraße	7	25	152	515	501	V	Ⓢ 47
Rohrmannstraße	12	15	110	376	362	XII	Ł 43
Rollnerstraße 5—33 u., 2—36 g.	8	49	212	742	754	VI	5-72 = Ⓢ 44 ‖ 74, 82=Ⓢ54
„ 35 u. ff.	15						
„ 38 g. ff.	16						
Rollnerstraße äuß., u.	15	10	28	109	105	VI	Ⓢ 54
„ „ g.	16						
Roonstraße u.	13	7	40	136	133	XII	Ł 34
„ g.	29						
Roritzerstraße	7	18	78	218	219	V	Ⓢ 46
Röselstraße (Werderau)	ⒺⓌ.	1	1	6	6	XXIV	Ł 70
Rosenaustraße	13	11	43	142	143	XIII	Ł 35
Rosengasse	5	25	85	273	255	IV	1-25u.=Ł20 ‖ 2-26 g. = Ł19
Rosenplütstraße	27	5	46	256	225	XIV	Ł 64
Rosental	3	33	109	359	372	II	1-35 u. = Ⓢ 27 ‖ 2-36 g. = Ⓢ 26
Rothenburger Str. 1—67 u.	11	106	629	2368	2369	u. 1-67, g. 4-32 = XIII ‖ g. 40-54 = XII ‖ 106-174, 119-175 = XIV ‖ 380-610 = XV	1-35 u. = Ł 47 ‖ 37-67 u. = Ł 45 ‖ 4, 6 = Ł 35 ‖ 10-32 g. = Ł 44 ‖ 40-48 g. = Ł 43 ‖ 50-54 g. = Ł 39 ‖ 106-265 = Ł 64 ‖ 380-620 = Ł 67
40—54 g.							
„ „ 4—32 g.	12						
„ „ 119—265 u.							
„ „ 106—174 g.	27						
Rothenburger Str. 380-620 (Kleinr. b. Sch.)	ⒺⓌ.						

Straßen	Statistische Bezirke	Gebäude mit Wohnungen	Haushaltg.	Bewohner	Wohnungen	Polizeiwachen	Stadtdistrikte
			am 1 XII. 1916		am 5. XII. 1917		
Rotschmiedsgasse	2	21	72	234	268	II	1-15 u. = G 20 ‖ 17, 19 = G 19 ‖ 2-22 g. = G 23
Räberstraße	25b	9	54	200	208	XXI	L 71c
Rückertstraße	14	10	68	230	224	V	4-19 = G 46 ‖ 40, 42 = G 53
Rüdigerstraße	24	—	—	—	—	XXIII	L 72
Rudolphstraße	9	16	64	228	220	VIII	G 37 ‖ 29 = G 41
Rümleinshof	2	4	14	38	35	I	G 1
Ruprechtstraße	28	1	8	30	33	XVI	L 68
G							
Sachsenstraße	25b	4	26	104	109	XXI	L 71c
Saldorferstraße	29	10	61	216	217	XII	1-9 u. = L 36 ‖ 2-10 g. = L 37
Sand, am 2, 4, 6, 8, 10, 12	2	8	40	125	153	II	2 = G 22 ‖ 4-12 g. = G 23 ‖ 14, 16 = G 25
„ „ 14, 16	3						
Sandbergstraße	14	4	13	42	79	XVII	G 52
Sandrartstraße	7	12	109	384	376	V	G 47
Sandreuthstraße (Sandreuth)	EVL.	18	120	495	493	XXIV	L 70
Sandstraße	10	31	115	428	476	37 — 45 = IX ‖ übrige = XIII	1-31 u., 2-40 g. = L 49 ‖ 47-45 u., 42 = L 55
Schäferstraße (Tiefenfeld)	EVG.	2	3	102	111	VI	G 54
Schafhofstraße (Schafhof)	EVG.	4	9	301	310	VIII	G 57
Schanzäckerstraße	11	26	138	430	447	XIII	1-51 u., 6-10 g. = L 49 ‖ 22-34 g. = L 48 ‖ 38-52 g. = L 46
Schanzenstraße	19	10	82	354	364	u. Nr. und 34, 36, 38 = XX ‖ g. 16—28 = X	L 59
Scharnhorststraße	17	—	—	—	—	XVIII	G 56
Scharrerstraße	19	2	5	21	20	XX	L 73
Scheffelstraße	28	10	40	155	155	XXII	L 39
Schellingstraße	24	—	—	—	—	XX	L 72
Schenkendorfstraße	17	—	—	—	—	XVIII	G 56
Scheurlstraße	20	29	109	415	457	X	1-17 u., 2-14 g. = L 60 ‖ 19-35 u., 16-30 g. = L 58
Schickenhof	3	6	13	43	40	II	G 28
Schieferstraße	19	8	48	181	180	XX	L 73
Schieräckerstraße (Höfen)	EVL.	1	1	5	10	XVI	L 68
Schildgasse	1	44	116	356	389	II	1-35 u. = G 10 ‖ 37-49 u., 30-38 g. = G 17 ‖ 2-28 g. = G 11
Schilfstraße (Mögeldorf)	EVL.	10	11	37	46	XIX	L 75
Schillerplatz	16	5	40	147	143	VI	1, 3 = G 44 ‖ 2, 4 = G 54
Schillerstraße	16	17	132	532	505	VI	G 44
Schillstraße	17	—	—	—	—	XVIII	G 56
Schlachthofstraße	27	—	—	—	—	XIV	L 64
Schlegelstraße (Erlenstegen)	EVG.	7	13	48	47	XVIII	G 57
Schlehengasse	6	7	23	95	91	III	L 32
Schleidenstraße	26	2	21	72	67	XXIV	L 70
Schleiermacherstraße	17	10	10	47	49	XVIII	G 56
Schleifweg	16	9	59	268	258	VI	G 54
Schlörstraße	19	—	—	—	—	XX	L 75
Schloßäckerstr. 2—28 g., 11—17 u.	23	21	114	377	382	XI	11, 17; 2-28 g = L 51 ‖ 30-38 g. = L 52 ‖ 39-47 u. = L 54
„ 30 g. ff., 39—47 u.	22						
Schloßstraße	19	40	240	870	914	XX	1-9 u. = L 59 ‖ 2, 16-64 = L 73
Schlotfegergasse	6	27	132	407	384	III	1-17 u. = L 32 ‖ 2-40 g. = L 6
Schlüsselfelderstraße	16	12	79	280	290	VI	G 44
Schlüsselstraße	4	5	10	36	31	III	L 8
Schmalzgäßchen	2	—	—	—	—	I	G 2
Schmausenbuck	EVL.	—	—	—	12	XIX	L 74
Schmausenbuckstraße (Mögeldorf)	EVL.	21	54	197	173	XIX	L 74
Schmausengartenstraße	16	26	192	669	332	VI	1-25 u. = G 44 ‖ 4-30 g. = G 42

Straßen	Statistische Bezirke	Gebäude mit Wohnungen	Haushaltg. am 1. XII. 1916	Bewohner am 1. XII. 1916	Bewohner am 5. XII. 1917	Polizeiwachen	Stadtdistrikte
Schmausengasse	3	29	106	324	297	II	S 26
Schmiedgasse, ob.	1	49	167	539	412	I	1-9 u. = S 9 ‖ 13-39 u., 2-66 g. = S 8
Schmiedgasse, unt.	1	10	33	90	92	I	3-7 u. = S 8 ‖ 2-20 g. = S 9
Schnepfenreuther Weg (Thon)	EVS.	2	2	11	11	V	S 51
Schnieglinger Straße 1—116, 155	14	129	589	2186	2302	XVII ‖ g. 200—236, u. 211—335 = XVI.	1-47 u. = S 50 a ‖ 145-333 u., 188-336 g. = S 50 ‖ 2-66 g. = S 52 ‖ 100-186 g. = S 51
„ alle übrigen (Schniegling)	EVS.						
Schnorrstraße	25 b	23	106	473	462	XXI	L 71 c
Schonerstraße	22	10	80	257	254	XI	L 52
Schongauerstraße	15	—	—	—	—	VI	S 54
Schonhoverstraße	8	26	118	384	404	VI	S 43
Schopenhauerstr. 66 Großreuth h. d. V.	EVS.	8	28	103	109	VI	S 54
„ alle übrigen	16						
Schoppershofstraße	17	47	360	1355	1344	VII	1-57 u. S 40 ‖ 63-89 u., 6 bis 88 g. = S 56
Schottengasse	6	11	50	166	180	III	L 29
Schranke	9	20	48	149	164	VIII	S 33
Schreyerstraße	11	12	86	309	398	XIII	L 45
Schubertstraße (Platnersberg)	EVS.	3	7	17	22	XVIII	S 57
Schuckertplatz	25 a	1	10	61	49	XXI	L 71 b
Schuckertstraße	25 a	16	145	574	535	g. 2—20, u. 3, 5, 7, 11 = XXIV ‖ übr. = XXI	3-15 u., 2-12 g. = L 51 ‖ 19, 14-20 g. = L 71
Schulgäßchen	2	3	7	23	27	I	S 2
Schultheiß-Allee	24	—	—	—	—	XXIII	L 72
Schumannstraße	29	14	152	632	640	XXII	L 69
Schustergasse	2	9	23	88	86	I	S 2
Schützenstraße	24	8	48	168	150	XXI	L 71 a
Schwabacher Straße	27	62	336	1210	1310	XIV	1-75 u. = L 45 ‖ 77-115 u. = L 65 ‖ 42-82 g. = L. 64 ‖ 84-110 g. = L 66
Schwabenstraße	26	13	130	497	528	XXIV	45-55 u. = L 51 ‖ 54-68 g. = L 70
Schwanhardtstraße 3—29	20	9	57	202	226	u. 3—33, g. 4—44 = X ‖ 35 und 46 = XX	3-35 u. = L 59 ‖ 44, 46 = L 72
„ 35, 44, 46	24						
Schwannstraße	26	1	11	36	44	XXIV	L 70
Schwarzadlergasse	4	—	—	—	—	III	L 10
Schwarzstraße (Werderau)	EVL.	—	—	—	—	XXIV	L 70
Schweiggerstraße u.	20	28	270	986	998	u. = X ‖ g. = XXIII	L 58
„ g.	24						
Schweinauer Hauptstr. (Schweinau)	EVL.	67	365	1283	1213	XV	3-127 u. = L 65 ‖ 10-114 g. = L 66
Schweinauer Straße	27	43	396	2075	2003	34—72 = XV ‖ übrige = XIV	2-49 = L 64 ‖ 54-72 = L 66
Schweppermannstraße	15	37	283	966	1004	2—22, 1—25 = V ‖ übrige = VI	1-63 = S 45 ‖ 66, 83 = S 44
Schwindstraße (Spitalhof)	EVS.	—	—	—	—	XVIII	S 57
Seeleinsbühlstraße	28	20	158	602	584	XXII	L 39
Seitenstraße, ob.	12	20	132	448	457	XII	1-15 u. = L 42 ‖ 2-24 g. = L 41
Seitenstraße, unt.	12	15	113	335	347	XII	1-15 u. = L 40 ‖ 2-16 g. = L 42
Senefelderstraße	16	3	18	46	53	VI	S 56
Sensenschmidstraße	18	1	7	30	26	VIII	S 39
Seuffertstraße	26	22	252	1152	1142	XI	L 51
Seumestraße	24	5	9	33	30	XX	L 72
Siebenkeesstraße	22	21	182	670	655	XI	L 53
Sieben Zeilen	3	21	46	123	128	II	S 31
Siebmacherstraße	18	26	261	1055	1080	VIII	S 39
Siegfriedstraße	24	36	385	1408	1446	2—25 = XXI ‖ übrige = XXIII	2-25 = L 71 b ‖ 27-73 = L 72
Sielstraße	29	8	56	690	598	g. = XII ‖ u. = XXII	L 37
Siemensstraße	25 a	40	366	1457	1509	1—15 = XXIV ‖ übrige = XXI	1-9 u., = L 51 ‖ 11-55 u., 4-52 g. = L 71 b
Sigenastraße	24	—	—	—	—	XXIII	L 72
Siglindenstraße	24	10	102	400	399	XXIII	L 72

Straßen	Statistische Bezirke	Gebäude mit Wohnungen	Haushaltg. (am 1. XII. 1916)	Bewohner (am 1. XII. 1916)	Bewohner (am 5. XII. 1917)	Polizeiwachen	Stadtdistrikte
Sigmundstraße 2—44 g., 7—37 u.	28	23	92	406	365	XVI	7-35 u., 2-40 g. = Ł 69 ‖ 37-163 u., 50a-162g. = Ł 68
„ 50a ff. (Leyh)	EVL.						
Silberstraße (Schniegling)	EVS.	6	13	38	34	XVI	Ś 50
Singerplatz	26	2	21	80	92	XXIV	Ł 51
Singerstraße	26	14	136	520	490	XI	Ł 51
Söldnersgasse, obere	1	9	43	123	123	II	Ś 10
Söldnersgasse, untere	1	9	35	118	120	II	Ś 10
Solgerstraße	13	23	140	502	525	XII	Ł 34
Solisstraße (Schweinau)	EVL.	—	—	—	—	XV	Ł 65
Sommerstr. (Großreuth b. Schw.)	EVL.	—	—	—	—	XV	Ł 67
Sonnengasse	2	9	25	87	86	II	Ś 22
Sophienstraße	20	9	66	231	225	X	12-21 = Ł 59 ‖ 3-10 = Ł 60
Spechtstraße	26	2	19	54	75	XXIV	Ł 70
Spenglerstraße	11	11	128	455	448	XII	3-11 u. = Ł 39 ‖ 2-14 g., 15, 17 = Ł 43
Sperberstraße 1—28	26	51	323	1230	1345	1—28 = XXIV ‖ übrige = XXI	1-23 u., 4-28 g. = Ł 70 ‖ 31-97 u., 32-128g. = Ł 71 c
„ 31 ff.	25a						
Sperlingstraße	26	8	76	337	362	XXIV	Ł 70
Spießstraße (Werderau)	EVL.	—	—	—	—	XXIV	Ł 70
Spinnerei	19	3	7	15	15	VIII	Ś 35
Spitalgasse	2	15	30	366	345	II	1-11 u., 2-14 g. = Ś 13 ‖ 13-23 u. = Ś 14
Spitalhof (Erlenstegen)	EVS.	10	12	48	51	XVIII	Ś 57
Spitalhof, vorderer	2	10	24	82	63	II	Ś 14
Spitalhof hinterer	2	4	8	27	39	II	Ś 14
Spitalplatz	2	18	40	121	116	II	1-25 u. = Ś 14 ‖ 2 = Ś 18 ‖ 4-14 g. = Ś 22
Spittlertorgraben u.	13	28	74	256	262	4 und 6, 1—27 = XIII ‖ 10 und 24 = III ‖ 20, 29—49 = XII	1-27 u. = Ł 35 ‖ 4-6 = Ł 48 ‖ 10 = Ł 32 ‖ 24 = Ł 6 ‖ 20, 29-49 = Ł 33
„ 4, 6	11						
„ 10, 24	6						
Spittlertormauer	6	11	36	133	137	III	1, 2, 4 = Ł 32 ‖ 3, 5-17 u. 18-44 g. = Ł 6
Spittlertorzwinger	6	2	2	5	4	III	Ł 31
Spitzenberg	3	26	97	322	304	II	1-21 u. = Ś 27 ‖ 2-34 g. = Ś 25
Spohrstraße	29	4	31	144	152	XXII	4, 6 = Ł 37 ‖ 12-16 = Ł 69
Stabiusstraße	9	17	106	358	372	VII	Ś 41
Stegmannstraße (Gebersdorf)	EVL.	—	—	—	—	XV	Ł 67
Steinbühlerstraße u.	10	27	96	349	364	XIII	1-19 u., 10-34 g. = Ł 49 ‖ 2-6 g. = Ł 48
„ g.	11						
Steinheilstraße	25a	17	169	653	675	XXIV	Ł 71 b
Steinplattenweg, 65 u. ff. (Spitalhof)	EVS.	3	8	26	27	XVIII	Ś 57
„ alle übrigen	17						
Steinstraße	14	2	5	24	46	XVII	Ś 52
Stelzengasse	8	14	37	110	130	II	Ś 26
Stephanstraße	19	31	257	963	976	2 = X ‖ übr. = XX	2-30a g., 17-35 u. = Ł 59 ‖ 39-58 = Ł 73
Sterngasse, hintere	5	22	57	230	224	IV	Ł 22
Sterngasse, vordere	5	27	64	227	241	g. 2-34 = III ‖ übrige = IV	1-33 u. = Ł 22 ‖ 2-34 g. = Ł 23
Stielerstraße (Platnersberg)	EVS.	1	2	9	9	XVIII	Ś 57
Stöpselgasse	1	13	38	110	102	II	1-23 u. = Ś 11 ‖ 2-6 g. = Ś 16
Straußstraße (Spitalhof)	EVS.	—	—	—	—	XVIII	Ś 57
Stromerstraße	10	2	13	51	56	XIII	Ł 49
Sturmstraße	20	4	24	75	68	X	Ł 60
Südstraße	14	3	27	105	106	XVII	Ś 52
Sulzbacher Straße 1—53 u., 4—48 g.	9	80	358	1530	1456	60-108 g., 1-133 u. = VII ‖ 4-58 g. = VIII	1-67 u. = Ś 41 ‖ 69-113 u., 60-108 g. = Ś 40 ‖ 4-28 g. = Ś 37 ‖ 32-58 g. = Ś 38
„ 50 g. ff.	18						
„ 55 u. ff.	17						
Sulzbacher Straße, äußere 1—175 u.	17	66	338	1284	1271	g 2-66, u. 1-21 a = VII ‖ übrige = XVIII	1-43 u. = Ś 56 ‖ 2-80 g. = Ś 55 ‖ 88-182 = Ś 57
„ „ 2—182 g.	18						
Sulzb. Str., äuß. 189 u. ff. (Erlenstegen)	EVS.						
Sündersbühlstraße	24	8	55	186	183	XIV	Ł 64
Sybelstraße	27	2	10	34	41	XX	1 = Ł 72 ‖ 6 = Ł 59

Straßen	Statistische Bezirke	Gebäude mit Wohnungen	Haushaltg.	Bewohner am 1. XII. 1916		Bewohner am 5. XII. 1917	Polizeiwachen	Stadtdistrikte
T								
Tafelfeldstraße 1—57 u., 6—42 g.	22	55	268	1022		1004	XI	1-15 u., 6-14 g. = L 54 ‖ 17-25 u., 16a-42 g. = L 52 ‖ 27-67 = L 53 ‖ 69, 71 = L 53a
„ 59 u. ff.	25a							
Tafelhofstraße	10	14	33	446		483	IX	L 55
Talgasse, obere	2	12	42	162		129	II	G 23
„ untere	2	19	48	141		144	II	G 23
Tärstraße (Klingenhof)	EVG.	—	—	—		—	XVIII	G 56
Taubengasse	9	11	49	153		149	VIII	1-9 u. = G 34 ‖ 2-12 g. = G 35
Täubleinshof	6	4	17	46		35	III	L 25
Tauentzienstraße	17	—	—	—		—	XVIII	G 56
Tauroggenstraße	17	—	—	—		—	XVIII	G 56
Tellstraße	16	4	25	87		83	VI	G 54
Tegelgasse	1	42	138	457		498	II	3-33 u., 2-28 g. = G 16 ‖ 35-49 u. = G 11 ‖ 51-61 u., 30-34 g. = G 17
Teutoburgerstraße	17	—	—	—		—	XVIII	G 56
Theatergasse u.	5	13	35	124		135	IV	L 16
„ g.	4							
Theklastraße	19	3	14	52		53	XX	L 73
Theodorstraße	9	7	39	174		169	VIII	G 33
Theresienplatz 1, 2, 3, 4, 6, 8	2	11	37	139		151	II	1, 3 = G 15 ‖ 5-13 u. = G 16 2-8 g. = G 19
„ 5, 7, 9, 11, 13	1							
Theresienstraße u.	1	26	71	231		254	II	1-10 = G 12 ‖ 11-23 u. = G 16 ‖ 12-32 g. = G 15
„ g.	2							
Thoner Weg 25, 85, 119	14	7	12	38		27	V	G 51
„ 186a—196 (Wetzendorf)	EVG.							
Thumenbergerweg 15—41	18	4	49	227		246	XVIII	G 57
„ 74.	17							
Thüringerstraße	26	—	—	—		—	XI	L 70
Thusneldastraße (Mögeldorf)	EVL.	—	—	—		—	XIX	L 74
Tieckstraße (Erlenstegen)	EVG.	—	—	—		—	XVIII	G 57
Tiefäckerstraße (Mögeldorf)	EVL.	1	—	—		—	XIX	L 74
Tiefenfeldstraße (Tiefenfeld)	EVG.	5	14	58		61	VI	G 54
Tiergartenstraße	24	14	42	173		172	XXIII	L 72
Tränkstraße	18	1	2	4		4	XVIII	G 55
Treibberg	3	16	72	245		256	II	1-19 u. = G 31 ‖ 2-16 g. = G 32
Treustraße	10	7	14	60		57	2, 6-10 = XIII ‖ übr. = IX	1-11 u. = L 55 ‖ 2-10 g. = L 49
Tristanstraße	24	1	9	48		57	XXI	L 71 b
Trödelmarkt	4	48	50	158		148	I	3-47 u., 32-58 g. = G 3 ‖ 2-30 g. = G 1
Troststraße	29	7	39	131		139	XII	L 37
Tuchergartenstr. 3—29 u., 6—30 g.	8	19	72	270		267	VI	3-30 = G 43 ‖ 36 = G 44
„ 36	16							
Tucherstraße	2	48	191	671		757	II	3-11 u., 8-46 g. = G 21 ‖ 2-6 g. = G 14 ‖ 13-57 u. = G 20
Tuchgasse	2	5	15	48		44	I	G 1
Tuchmacherszwinger	4	1	1	11		9	III	L 10
Tullnaustraße	19	6	11	44		44	XX	7-27 u., 10-26 g. = L 63 ‖ 14, 65 = L 73
Tulpenstraße	27	7	51	190		194	XIV	L 45
Tunnelstraße	22	9	56	208		252	XI	7-21 u. = L 51 ‖ 12-24 g. = = L 54
Turnerheim, zum (Schweinau)	EVL	6	29	132		129	XV	L 65
Turnstraße, obere	13	13	40	145		151	u. 1-17 = XIII ‖ g. 4-10 = XII	1-17 u. = L 35 ‖ 4-10 g. = L 33
Turnstraße, untere	13	10	30	89		92	XII	1, 3 = L 33 ‖ 4-16b g. = L 34

Straßen	Statistische Bezirke	Gebäude mit Wohnungen	Haushalt (am 1. XII. 1916)	Bewohner (am 1. XII. 1916)	Bewohner (am 5. XII. 1917)	Polizeiwachen	Stadtdistrikte
U							
Uhlandstraße	15	13	85	280	285	VI	3-30 = G 45 ‖ 33-41 = G 54
Ulmenstraße	26	10	121	483	510	XXIV	L 70
Ungerstraße	18	2	6	27	92	g. = XVIII ‖ u. = VII	G 55
Unschlittplatz u.	4	13	54	159	185	III	1-13 u. = L 3 ‖ 2-6 g. = L 4
„ g.	6						8-14 g. = L 5
Uzstraße	24	—	—	—	—	XX	L 72
V							
Veilhofstraße	18	19	50	1005	1024	20u.24=VIII ‖ g.26b. 78b, u. 35-85 = VII ‖ übrige = XVIII	4-24 = G 39 ‖ 30-100 = G 55
Veillodterstraße	8	21	83	246	264	1-35 = VI ‖ 6-24 = VII	1-35 u. = G 43 ‖ 2-28 g. = G 41
Velt-Stoß-Platz	28	—	—	—	—	XII	L 38
Vestnertorgraben 8	1	19	54	192	188	g. 2-20, u. 1-23 = V ‖ übrige = VI	1-53 u., 4, 30 = G 45 ‖ 8 = G 8
„ alle übrigen	8						
Vestnertormauer	1	5	12	42	57	II	G 10
Viehhof	27	5	2	8	40	IV	L 64
Viktoriastraße	18	3	27	101	113	VII	G 55
Virchowstraße	16	6	9	37	39	VI	G 56
Vogelherdstraße	14	1	1	14	15	XVII	G 51
Vogelsgarten	19	5	13	65	62	IX	L 63
Volckamerplatz (Werderau)	GVL.	3	17	53	59	XXIV	L 70
Volckamerstraße (Werderau)	GVL.	5	5	21	19	XXIV	L 70
Volkmannstraße	26	5	37	135	137	XXIV	L 50
Volprechtstraße	12	17	188	701	733	XII	2-7 = L 40 ‖ 10-23 = L 38
Voltastraße	25 a	53	504	1943	1990	2-42 = XI ‖ 44-56 = XXIV ‖ üb. = XX	1, 3 = L 53 a ‖ 5-103 u., 22 bis 98 g. = L 71 c
Volzstraße	28	2	2	7	7	XXII	L 39
Von-der-Tann-Straße	27	4	38	164	191	XIV	L 64
Voßstraße (Erlenstegen)	GVG.	7	17	53	48	XVIII	G 57
W							
Waaggasse	2	6	15	30	48	I	1-11 u. = G 1 ‖ 2, 6 = G 2
Wachtelstraße (Wetzendorf)	GVG.	2	2	8	9	XVII	G 51
Wächterstraße u.	9	19	96	364	371	VIII	G 38
„ g.	18						
Wahlerstraße (Schniegling)	GVG.	5	10	42	45	XVI	G 50
Walzenstraße u.	4	25	86	302	271	III	1, 3 = L 3 ‖ 5-11 u. = L 8 ‖ 2-28 g. = L 5 ‖ 30-40 g. = L 6
„ g.	6						
Waldaustraße (Schweinau)	GVL.	1	8	31	39	XV	L 65
Waldstraße (Mögeldorf)	GVL.	1	6	18	17	XIX	L 75
Walkürenstraße	24	—	—	—	—	XXIII	L 72
Wallensteinstraße 34	27	23	44	192	206	XV	L 67 ‖ 34 = L 64
Wallensteinstr. a. ü. (Großreuth b. Schw.)	GVL.						
Walthersstraße	13	1	2	7	5	XII	L 33
Walzwerkstraße	18	5	33	122	120	XVIII	G 57 ‖ 2 = G 55
Wandererstraße	28	1	7	23	23	XXII	L 69
Wäschershof	4	8	23	74	71	III	L 14
Wassergasse	27	4	11	36	36	XIV	L 64
Wassertorstraße	9	7	44	179	176	XIII	G 34
Waterloostraße	17	—	—	—	—	XVIII	G 56
Wattstraße	25 a	13	122	545	521	XXI	L 71
Webersgasse	27	6	37	149	150	XIV	L 64
Webersplatz u.	1	17	60	585	492	II	5-19 u. = G 17 ‖ 2-18 g. = G 31
„ g.	3						
Weichselstraße	14	1	11	38	116	XVII	G 52
Weidenkellerstraße	10	4	17	71	63	XIII	L 49
Weigelstraße	7	1	3	9	—	V	G 46
Weihergartenstraße (Schniegling)	GVG.	6	25	76	81	XVI	G 50
Weikertsgäßchen	4	—	—	—	—	IV	L 16

Straßen	Statistische Bezirke	Gebäude mit Wohnungen	Haushaltg.	Bewohner	Bewohner	Polizeiwachen	Stadtdistrikte
			am 1. XII. 1916		am 5. XII. 1917		
Weikershoferstraße (Höfen)	EVL.	22	33	143	139	XVI	L 68
Weinmarkt u.	2	15	51	177	175	I	1-7 u., 2-12 g. = S 2 ‖ 9, 11 = S 4 ‖ 12a-16 g. = S 5
„ g.	1						
Weintraubengasse	2	6	20	59	64	I	1 = S 3 ‖ 2-12 g. = S 4
Weißenau	24	2	19	78	83	XX	L 72
Weißerweg	18	12	11	76	77	XVIII	S 57
Weißgerbergasse u.	2	36	156	572	514	I	1-35 u. = S 4 ‖ 2-36 g. = S 5
„ g.	1						
Welserstraße	17	9	66	225	257	VII	S 56
Wendlerstraße	21	10	76	254	232	X	L 56
Werderstraße	17	23	214	693	809	VII	S 41
Wespennest	5	5	17	61	77	IV	L 18
Westendstraße (Schniegling)	EVS.	6	38	120	135	XVI	S 50
Westtorgraben	13	6	19	69	73	XII	L 33
Westtormauer	6	9	20	57	58	III	1, 4 = L 5 ‖ 3-18 = L 4
Westtorzwinger	6	—	—	—	—	III	L 5
Wetzendorfer Straße 1—144, 201	14	61	200	1038	1040	2—80, 1—21 = V ‖ übrige = XVII	1-60 = S 46 ‖ 80-278 = S 51 ‖ 201 = S 52
„ „ alle übrigen (Wetzendorf)	SVS.						
Widhalmstraße	21	18	130	498	494	X	1-12 = L 57 ‖ 16-29 = L 56
Wielandstraße	7	24	98	339	355	V	S 46
Wiesenstraße 3—47 u., 2—60 g..	23	132	1075	3623	3670	3—121, 2—126 = XI ‖ 123—177, 132 bis 186 = X.	3-13 u., 2-10 g. = L 50 ‖ 15-47 u., 12-60 g. = L 51 ‖ 51-67 u. 62-68 g. = L 52 ‖ 85-119 u., 84-125 g. = L 53 ‖ 123-177 u., 132-186 g. = L 56
„ 51—107 u., 62—106 g..	22						
„ 111—177 u., 116—186 g.	21						
Wiesentalstraße	14	28	240	923	887	XVII	S 52
Wilhelminenstraße	24	15	121	408	429	XXI	L 71 a
Wilh.-Späth-Straße 2	20	51	300	1046	1120	u. = XX ‖ g. = XXIII	1 = L 59 ‖ 2 = L 58 ‖ 4-175 = L 72
„ alle übrigen	24						
Wilhelmstraße	27	16	140	504	523	XIV	L 45
Willibaldstraße	17	1	1	4	4	g. = VII ‖ u. = XVIII	S 56
Willstraße	29	7	51	170	182	XII	1-8 = L 37 ‖ 25 = L 36 ‖ 50 = L 34
Wilsonstraße	25b	2	7	32	30	XXI	L 71 c
Winkel, im	25b	13	12	51	50	XXIV	L 70
Winklerstraße	2	20	62	249	272	I	1-20 = S 1 ‖ 22-37 = S 2
Winterstraße (Großreuth b. Schw.)	EVL.	2	2	14	14	XV	L 67
Winzelbürgstraße	17	12	22	74	90	XVIII	S 56
Wirthstraße 1—29 u., 2—32 g.	21	48	380	1264	1337	1—31 = X ‖ übrige = XXI.	3, 7-36 = L 56 ‖ 2, 4 = L 57 ‖ 37-76 = L 71
„ 33—63 u., 34—76 g.	25a						
Witschelstraße	27	11	45	174	189	XIV	L 64
Wittelsbacherplatz (Schweinau)	EVL.	—	—	—	—	XV	L 66
Wodanplatz	24	3	18	66	80	XXIII	L 72
Wodanstraße	24	57	466	1501	1542	2—19 = XXI ‖ 24—81 = XXIII	2-19 = L 71b ‖ 24-81 = L 72
Wöhrder Hauptstraße	9	51	200	699	698	VIII	1-31 u. = S 36 ‖ 33-39 u., 42-72 g. = S 35 ‖ 2-18 g. = S 33 ‖ 20-40 g. = S 34
Wöhrder Kreuzgasse	9	11	27	93	87	VIII	S 34
Wöhrder Schulgasse	9	11	45	175	168	VIII	S 36
Wöhrder Wollengasse	9	23	66	199	212	VIII	3-35 u. = S 33 ‖ 2-14 g. = S 34
Wölckernstraße u.	21	65	623	2294	2322	4—12, 3—13 = XI ‖ 19—79 u. = X ‖ 18—82 g. = XXI	3-13 = L 53 ‖ 18-82 = L 56
„ g.	25a						
Wörthstraße, obere	4	24	75	278	269	III	L 2
Wörthstraße, untere	4	11	51	154	130	III	L 2
Wolfsgasse	1	3	10	64	57	II	S 17
Wolgemutstraße	27	2	20	83	89	XIV	L 64
Wollengäßchen	4	1	1	6	5	IV	L 15
Wollentorstraße	9	9	33	95	95	VIII	1, 3 = S 33 ‖ 5-16 = S 34
Wredestraße	17	—	—	—	—	XVIII	S 56
Wunderburggasse	2	14	76	223	215	II	4, 5 = S 20 ‖ 6-19 = S 19
Wurzelbauerstraße	8	28	101	356	377	VI	S 43
Wurzelgasse	6	4	9	25	24	III	L 27

Straßen	Statistische Bezirke	Gebäude mit Wohnungen	Haushaltg.	Bewohner	Bewohner am 5. XII. 1917	Polizeiwachen	Stadtdistrikte
			am 1. XII. 1916				
Y							
Yorkstraße	17	—	—	—	—	XVIII	S 56
Z							
Zapfengasse (Erlenstegen)	EVS.	3	5	17	18	XVIII	S 57
Zedernstraße (Gebersdorf)	EVL.	6	23	90	75	XV	L 67
Zellenstraße	29	1	4	372	423	XXII	L 37
Zeltnerschloß	19	3	3	14	13	XX	L 73
Zeltnerstraße	10	14	60	270	304	XIII	L 49
Zengerstraße (Rangierbahnhof)	25 b	11	44	196	191	XXI	L 71c
Zentralwerkstätten, zu den 1, 2, 3	11	7	17	75	90	XII	L 39
„ „ 8—28	28						
Zeppelinfeld	24	—	—	—	—	XX	L 73
Zerzabelshofstraße	19	21	142	642	700	XX	L 73
Zickstraße	29	8	43	157	161	XII	L 37
Ziegelgasse 1—35 u.	21	40	305	1102	1181	XI	1, 3, 11; 4-26 g. = L 54 ‖ 21-39 u., 32-64g.=L 53 ‖ 41-47 u. = L 71
„ 4—40 g.	22						
„ 37, 39, 41—64	25 a						
Ziegelgasse, äußere	25 a	19	127	423	417	XXI	L 71 b
Ziegelstein	EVS.	—	140	—	623	VI	S 58
Ziegelsteinstraße (Tiefenfeld)	EVS.	6	11	44	39	VI	S 54
Ziegenstraße (Mögeldorf)	EVL.	20	53	223	230	XIX	L 75
Zirkelschmiedsgasse	6	27	88	274	254	III	1-23 u.=L27 ‖ 2-30g.=L 29
Zollerstraße	27	1	4	14	20	XIV	L 64
Zollhof	10	4	11	38	36	XIII	L 49
Zufuhrstraße	11	16	75	319	309	XIII	4-10 g. = L 48 ‖ 5-29 u., 12-26 g = L 49
Zweigstraße	27	6	83	271	291	XIV	L 64
Zwerggasse	2	3	7	32	32	II	S 19
Zwingerstraße, obere	18	7	48	172	177	VIII	S 38
Zwingerstraße, mittlere 1, 2, 4, 4a	9	13	78	238	254	VIII	1-11 u., 6-14 g. = S 38 ‖ 2-4a g. = S 36
„ „ 5 u. ff., 6 u. ff.	18						
Zwingerstraße, untere u.	18	4	21	70	83	VIII	S 38
„ „ g.	9						

Plan

und

Grenzbeschreibung

der

Statistischen Bezirke.

Grenzbeschreibung der statistischen Bezirke.

Innenstadt.

Sebalder Seite.

I. Bezirk. Grenze: Neutorgraben — Vestnertorgraben — Webersplatz — hint. Landauergasse — innere Laufer Gasse — Theresienstraße — Rathausplatz — Weinmarkt — Weißgerbergasse — Hallertor (Fläche 28,400 ha).

II. Bezirk. Grenze: Weißgerbergasse — Weinmarkt — Rathausplatz — Theresienstraße — innere Laufer Gasse — innerer Laufer Platz — Grübelstraße — Nordarm der Pegnitz abwärts bis zum Hallertor [Heiliggeistspital und Norisstift ist inbegriffen] (Fläche 23,485 ha).

III. Bezirk. Grenze: Grübelstraße — innerer Laufer Platz — hintere Landauergasse — Webersplatz — Maxtorgraben — Laufer Torgraben — Nordarm der Pegnitz abwärts bis zur Grübelstraße (Fläche 22,856 ha).

Lorenzer Seite.

IV. Bezirk. Grenze: Waizenstraße — Unschlittplatz — Nordarm der Pegnitz aufwärts — Peter-Vischer-Straße — Theatergasse — Hallplatz — Kornmarkt — Jakobstraße — Jakobsplatz bis Waizenstraße (Fläche 32,884 ha).

V. Bezirk. Grenze: Vordere Kartäusergasse — Kornmarkt — Hallplatz — Theatergasse — Peter-Vischer-Straße — Nordarm der Pegnitz — Marientorgraben — Königstorgraben — Frauentorgraben bis zur vorderen Kartäusergasse (Fläche 28,345 ha).

VI. Bezirk. Grenze: Vordere Kartäusergasse — Frauentorgraben — Plärrer — Spittlertorgraben — Westtorgraben — Nordarm der Pegnitz aufwärts — Unschlittplatz — Waizenstraße — Jakobsplatz — Jakobstraße — Kornmarkt (Fläche 24,702 ha).

Außenstadt erster Ring.

Sebalder Seite.

VII. Bezirk. Grenze: Brückenstraße — Kirchenweg — Bucher Straße — Neutorgraben — Pegnitz abwärts bis Brückenstraße (Fläche 58,319 ha).

VIII. Bezirk. Grenze: Archivstraße — Meuschelstraße — Tuchergartenstraße — Maxfeldstraße — Am Maxfeld — Bayreuther Straße — Maxtorgraben — Vestnertorgraben — Bucher Straße bis Archivstraße (Fläche 52,412 ha).

IX. Bezirk. Grenze: Laufer Torgraben — Bayreuther Straße — Martin-Richter-Straße — Waechterstraße — Querstraße — untere Zwingerstraße — Bauvereinstraße — hinter den Häusern des Meisterleinsplatzes zur Pegnitz — Nordarm der Pegnitz abwärts bis Laufer Torgraben (Fläche 60,557 ha).

Lorenzer Seite.

X. Bezirk. Grenze: Steinbühler Straße — Frauentorgraben — Königstorgraben — Marientorgraben — Nordarm der Pegnitz aufwärts bis zur Wöhrder Brücke — Weg über die Wöhrder Wiese — Neudörferstraße — Staatsbahn bis Steinbühler Straße (Fläche 67,707 ha).

XI. Bezirk. Grenze: Zu den Zentralwerkstätten — Austraße — Rothenburger Straße — Plärrer — Steinbühler Straße — Staatsbahn bis zu den Zentralwerkstätten (Fläche 52,949 ha).

XII. Bezirk. Grenze: Müllnerstraße — Veit-Stoß-Platz — Ludwigsbahn — Plärrer — Rothenburger Straße — Austraße bis Müllnerstraße (Fläche 26,020 ha).

XIII. Bezirk. Grenze: Bleichstraße — Himpfelshofstraße — Roonstraße — Pegnitz aufwärts — Westtorgraben — Spittlertorgraben — Plärrer — Ludwigsbahn bis zum Eintritt in die Fürther Straße — Fürther Straße bis Bleichstraße (Fläche 48,359 ha).

Außenstadt zweiter Ring.

Sebalder Seite.

XIV. Bezirk. Grenze: Umgehungsbahn — Bucher Straße — Kirchenweg — Brückenstraße — Pegnitz abwärts bis zur Umgehungsbahn (Fläche 274,788 ha).

XV. Bezirk. Grenze: Umgehungsbahn — Rollnerstraße — Meuschelstraße — Archivstraße — Bucher Straße bis zur Umgehungsbahn (Fläche 95,521 ha).

XVI. Bezirk. Grenze: Umgehungsbahn — Kieslingstraße — äuß. Bayreuther Straße — Bayreuther Straße — Am Maxfeld — Maxfeldstraße — Tuchergartenstraße — Meuschelstraße — Rollnerstraße — äußere Rollnerstraße bis zur Umgehungsbahn (Fläche 141,786 ha).

XVII. Bezirk. Grenze: Kieslingstraße — äuß. Bayreuther Straße — Bayreuther Straße — Martin-Richter-Straße — Sulzbacher Straße — äußere Sulzbacher Straße — Thumenbergerweg bis zur Kieslingstraße (Fläche 222,680 ha).

XVIII. Bezirk. Grenze: Nordarm der Pegnitz abwärts bis hinter die Häuser des Meisterleinsplatzes — Bauvereinstraße — untere Zwingerstraße — Querstraße — Waechterstraße — Sulzbacher Straße — äußere Sulzbacher Straße — Thumenbergerweg — Staatsbahn bis zum großen Knie der Pegnitz westlich der Blumröderstraße (Fläche 101,612 ha).

Lorenzer Seite.

XIX. Bezirk. Grenze: Staatsbahn (Linie Ostbahnhof Dutzendteich) — östliche Stadtgrenze — Regensburger Straße — Marientunnel — Neudörferstraße — Weg über die Wöhrder Wiese zur Wöhrder Brücke — Nordarm der Pegnitz aufwärts bis zur Staatsbahn (Fläche 278,082 ha).

XX. Bezirk. Grenze: Vom Marientunnel aus: Regensburger Straße — Harsdörfferstraße — Schweiggerstraße — Allersberger Straße über den Guttenbergplatz — Staatsbahn bis zum Marientunnel (Fläche 33,354 ha).

XXI. Bezirk. Grenze: Allersberger Straße über den Guttenbergplatz — Wölckernstraße — Ziegelgasse über den Auffeßplatz — Staatsbahn bis Allersberger Straße (Fläche 32,444 ha).

XXII. Bezirk. Grenze: Von der Staatsbahn aus: Ziegelgasse über den Auffeßplatz — Landgrabenstraße — Gugelstraße — Staatsbahn bis Ziegelgasse (Fläche 21,707 ha).

XXIII. Bezirk. Grenze: Gugelstraße — Landgrabenstraße — Staatsbahn bis Gugelstraße (Fläche 23,375 ha).

XXIV. Bezirk. Grenze: Von der südöstlichen Stadtgrenze aus: Regensburger Straße — Harsdörfferstraße — Schweiggerstraße — Allersberger Straße bis zur Stadtgrenze (Fläche 477,206 ha).

XXV. Bezirk und zwar:

XXVa) Grenze: Gugelstraße — Frankenstraße — Eibacher Straße — Verbindungsstraße der Eibacher zur Conradtystraße — Conradtystraße — Katzwanger Straße — Frankenstraße — Allersberger Straße — Wölckernstraße und Landgrabenstraße (Fläche 229,908 ha).

XXVb) Grenze: Ludwigskanal — südliche Stadtgrenze — Allersberger Straße — Frankenstraße — Katzwanger Straße — Conradtystraße — Staatsbahn bis zum Ludwigskanal (Fläche 580,996 ha).

XXVI. Bezirk. Grenze: Ludwigskanal — Landgrabenstraße — Gugelstraße — Frankenstraße — Eibacher Straße — Verbindnngsstraße der Eibacher und Conradtystraße — Staatsbahn bis zum Ludwigskanal (Fläche 179,402 ha).

XXVII. Bezirk. Grenze: Leyher Straße — Frühlingstraße — Staatsbahn (Linie Bömberg und Linie Ansbach) — westlich der neuen Kasernen zur Wallensteinstraße — Wallensteinstraße — Steuergemeinden Großreuth b. Schweinau und Höfen (Fläche 327,858 ha).

XXVIII. Bezirk. Grenze: Von der westlichen Stadtgrenze aus: Ludwigsbahn — Müllnerstraße — Austraße — Zu den Zentralwerkstätten — Staatsbahn — Frühlingstraße — Leyher Straße — Staatsbahn bis zur Sigmundstraße — in westlicher Richtung zur Stadtgrenze (Fläche 237,326 ha).

XXIX. Bezirk. Grenze: Umgehungsbahn — Ludwigsbahn bis zur Ablenkung der Fürther Straße — Fürther Straße — Bleichstraße — Himpfelshofstraße — Roonstraße — Pegnitz abwärts bis zur Umgehungsbahn (Fläche 136,167 ha).

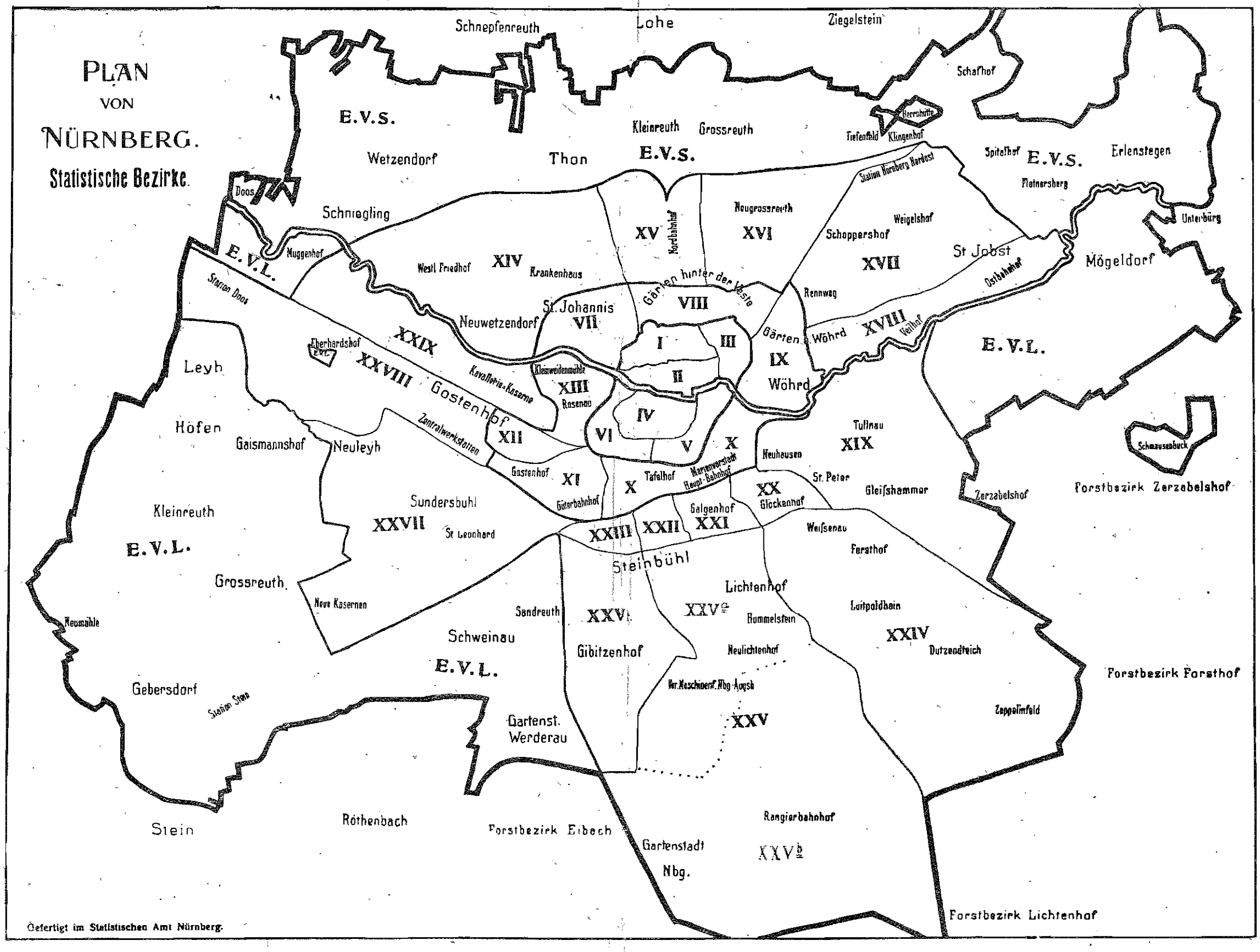
Einzelliegende Vororte.

Sebalder Seite. (E. V. S.)

Nördlich der Umgehungsbahn die Vororte: Schniegling-Doos, Wetzendorf, Thon, Kleinreuth h. d. V., Großreuth h. d. V., Tiefenfeld, Klingenhof, Schafhof. Ferner Erlenstegen mit Platnersberg, Spitalhof (Fläche 1043,475 ha).

Lorenzer Seite. (E. V. L.)

Mögeldorf mit Schmausenbuck, Sandreuth, Schweinau, Großreuth b. Schw., Gebersdorf mit Bahnhof Stein, Kleinreuth b. Schw. mit Neumühle, Höfen, Leyh, Gaismannshof, Eberhardshof, Muggenhof (Fläche 1611,519 ha).


PLAN
VON
NÜRNBERG.
Statistische Bezirke.
Schnepfenreuth
Lohe
Ziegelstein
Schafhof
E.V.S.
Wetzendorf
Thon
Kleinreuth
Grossreuth
E.V.S.
Herrnhütte
Tiefenfeld
Klingenhof
Spitalhof
E.V.S.
Erlenstegen
Platnersberg
Station Nürnberg Nordost
Doos
Schniegling
Muggenhof
E.V.L.
Station Doos
Westl Friedhof
XIV
Krankenhaus
XV
Nordbahnhof
Neugrossreuth
XVI
Schoppershof
Weigelshof
XVII
St Jobst
Unterbürg
Mögeldorf
Ostbahnhof
Rennweg
Gärten hinter der Veste
VIII
St. Johannis
VII
Neuwetzendorf
XXIX
Eberhardshof
XXVIII
Gostenhof
Kavallerie-Kaserne
Kleinweidenmühle
XIII
Rosenau
I
II
III
IX
Wöhrd
Gärten a. Wöhrd
XVIII
Veilhof
E.V.L.
Leyh
Höfen
Gaismannshof
Neuleyh
Zentralwerkstätten
XII
IV
VI
V
X
Tullnau
XIX
Neuhausen
Schmausenbuck
Gostenhof
XI
Güterbahnhof
X
Tafelhof
Marienvorstadt
Haupt-Bahnhof
St. Peter
XX
Glöckenhof
Gleißhammer
Zerzabelshof
Forstbezirk Zerzabelshof
Kleinreuth
Sundersbuhl
XXVII
St Leonhard
Galgenhof
XXI
XXIII
XXII
Weißenau
Forsthof
E.V.L.
Steinbühl
Grossreuth
Neue Kasernen
Lichtenhof
Sandreuth
XXVI
XXVa
Hummelstein
Luitpoldhain
Neumühle
Schweinau
Gibitzenhof
Neulichtenhof
XXIV
Dutzendteich
E.V.L.
Forstbezirk Forsthof
Gebersdorf
Station Stein
Ver. Maschinenf. Nbg-Augsb
XXV
Zeppelinfeld
Gartenst.
Werderau
Stein
Röthenbach
Forstbezirk Eibach
Gartenstadt
Nbg.
Rangierbahnhof
XXVb
Forstbezirk Lichtenhof
Gefertigt im Statistischen Amt Nürnberg.

Alphabetisches Sachregister.

A — Tabelle

Abbruch von Gebäuden 38, 40
Abfuhrwagen für Fäkalienversand . . . 277
— für Kehricht 281
Abgaben, gemeindliche . . . 511, 792—794
Abonnementseinnahmen der Straßenbahn 428, 429
Abonnenten im Stadttheater 504
„ in städt. Badeanstalten 588, 595, 596
Aborte, öffentliche. 278
— Unterhaltungskosten . . . 793, 794
Abortgruben 277, 278
Abortverhältnisse, Feststellungen der Wohnungspolizei 71, 72
Abstürzen, Unglücksfälle 213, 214
Abtreibungen, Anzeigen 256
Abzahlungsgeschäfte, Zahl der 379
Acker- u. Gartenländereien, Fläche der 282, 285, 289
Adelige, Stiftungen für 725
Aktiengesellschaften, Zahl der. 379
Alarmglocken der Feuerwehr 268
Allgem. Ortskrankenkasse 600, 601, 604, 608—610
Almosen, Almosenempfänger 726
Alter, die Bevölkerung nach . . . 86—88
— der Eheschließenden . 95, 96, 99—102, 105—108, 111—114
— der Gebärenden 128, 129
— und Geburtenhäufigkeit . . 142—145
— der Gestorbenen 148, 149, 155—158, 160, 163—168, 176—178
— gestorbener Militärpersonen . . . 182
— der verstorbenen Säuglinge . 195—198
— der Selbstmörder 163—168, 205, 208, 209
— tödlich Verunglückter . . . 213, 214
— der Zu- u. Weggezogenen 216, 218, 220, 221, 224, 225
Altersversicherung, Altersrenten 614
Ammoniak, schwefelsaures, Anfall im Gaswerk 248
Amtsanmaßung, Amtsverbrechen und -Vergehen, Anzeigen 256
Amtsanwaltschaft, behandelte Sachen . . 754
— Uebertretungen des Polizeistrafgesetzbuches 757, 758
— Uebertretungen des Reichsstrafgesetzbuches 755, 756
— Uebertretungen v. Spezialgesetzen 759, 760
Amtsbibliothek, städtische 515
Amtsführung, städt., Kosten . . . 793, 794
Amtsgericht 753
An-, Auf- und Umbauten . . 35, 36, 38, 42
Anbauflächen, landwirtschaftliche . . 19, 20, 282, 283, 289
Anlagen, genehmigungspflichtige . . . 262
— öffentliche, Größenverhältnisse 19, 20, 282
— öffentliche, Unterhaltungskosten 793, 794
Anlehen, städtische, Betrag u. Bedingungen 788
— Stand und Heimzahlung . . . 786
— Verzinsung und Tilgung 787, 789, 790
Anschlagsäulen (Spannungsumformer) . 249

Tabelle

Anstaltserziehung Jugendlicher . . 709, 729
Anstaltspflege, Ausgaben der Armenkasse . 728
Ansteckende Krankheiten, Erkrankungen 529—545
— Desinfektionen 547, 573
— Kosten der Vorkehrungsmaßnahmen 793, 794
Antiquare, Zahl der 379
Antiquitätenhandlungen, Zahl der . . . 379
Anzeigen durch die Schutzmannschaft 252, 253
— in Kriminalsachen 256
— sittenpolizeiliche 258
Aepfel, Preise 347, 352
Aepfelbäume, Zahl der 298
Apotheken 526
Approbierte Bader 526
Aprikosenbäume, Zahl der 298
Arbeiter, Darlehenskasse 736, 737
— städtische, Anzahl 778
— — Kosten der Unfallversicherung 793, 794
— — Kriegsfürsorge-Mehrunterstützung. 739
— — Kartoffel- u. Fleischverbr. 1915 367—369
Arbeiterfahrkarten, Staatseisenbahn 398, 403, 404
Arbeiterfahrkarten, Straßenbahn . 428, 429
Arbeiterschutzbestimmungen, Kontrolle 260, 261
Arbeiterversicherung . . . . . 599—617
Arbeitsamt, städtisches, Tätigkeit . 651—655
— Kosten der Amtsführung . . 793, 794
Arbeitsbücher 266
Arbeitshäuser, dorthin Eingeschaffte . . 257
Arbeitskräfte, landwirtschaftliche, Erhebung 302
Arbeitslehrerinnen an den Volksschulen . 471, 488—490
Arbeitslose, Unterstützungen durch die Kriegsfürsorge 740
Arbeitslosigkeit, Anlehen z. Linderung 788—790
Arbeitsnachweise . . . . . 651—656
Arbeitsräume, Kontrolle . . . 72, 260, 261
Arbeitsscheu, Anzeigen wegen 253
Arbeitsstelle, städtische 739
Arbeitszeit in der Rüstungsindustrie 745—748
Arme, Geschenke 442
Arme, Kartoffel- u. Sohlederabgabe durch die Kriegsfürsorge 739
Armenpflege, Armenärzte, Tätigkeit . . 728
— Armenbeschäftigung 732
— Armenwohnungen . . . . 729—731
— Ausgaben 735
— Beerdigungen 729
— Einnahmen 734
— Krankenhilfe 728
— Stiftungen für 725
— Unterstützungen 726, 727
Armenunterstützungsverein, israel. . . . 445
Arreste in bürgerlich. Rechtsstreitigkeiten 752, 753
Ärzte, Zahl der 526
— in öffentl. u. Vereinskrankenanstalten 556
Arzt-, Arznei- und Heilmittelkosten bei der Armenpflege 728

Arzt-, Arznei- und Heilmittelkosten bei der Kriegsfürsorge 739
— — — Stadtgemeinde . . 793, 794
Ärztliche Überwachung der Schulen 491—502
Asphaltpflaster, Fläche 76
Atmosphärische Erscheinungen . . . . 1—9
Auf-, An- und Umbauten . . 35, 36, 38, 42
Aufenthaltsermittlungen durch die Kriminalpolizei 255
— durch die Sittenpolizei 258
Aufschläge . . . . . 792—794
Aufsicht auf Kinder 713, 714
— auf Wohnungen 71, 72
— (unter Polizeiaufsicht Gestellte) . 257
— (unter sittenpoliz. Aufsicht Gestellte) 259
— in den Schulen, Kosten . . 793, 794
Aufsichtslose Kinder, Fürsorge . . 713, 714
Aufzüge, hydraulische, Anschlüsse . . . 237
Auf- u. Umzüge, öffentl., Lustbarkeitssteuer 511
Augenkranke, Maximilians-Heilungs-Anstalt 556, 570
Augenleidende, Stiftungen für 725
Auktionatoren, Zahl der 379
Ausgewiesene Personen 257
Auskunfts- und Fürsorgestelle für Lungenkranke 573
Auskunftstelle in Rechtsangelegenheiten, Tätigkeit . . . . . 769—773
— Kosten 793, 794
Auslaufamt, städtisches 780
Ausschußsitzungen, magistratische . . . 776
Aussperrungen 397
Ausweise, gewerbepolizeiliche 266
Ausweisungen 257
Automaten, Aufstellung von 511
Automatische Feuermelder 268
Automobildroschkenbesitzer, Zahl der . . 379
Automobile im öffentl. Verkehr, Zahl . 440

B

Bäcker, Zahl der 379
Bäckereien, Kontrolle 553
Badeanstalten . . . . . 585—598, 793, 794
Bader, approbierte 526
Bäder in den Schulen 473
Badezimmer in Leerwohnungen 65
Bahnen . . . . . 398—415, 423—439
Bakteriologische Milchuntersuchungen . . 553
Balletpersonal des Stadttheaters . . . 505
Ballspielvereine 518, 519
Bank, bayer. (Staatsbank) . . . 389, 390
Banken . . . . . 387—390
Bankiers, Zahl der 379
Bannbruch, Anzeigen wegen 253
— abgeurteilte Uebertretungen . 755, 756
Basare (Lustbarkeitssteuer-Ertrag) . . . 511
Bauamt, städt., Betriebskosten . . 793, 794
Bauamtsbibliothek, städt. 515
Bauführungen, abgeschlossene . . . 38, 40
Baugesuche 35, 36
Baukontrolle bei Hochbauten 279
— bei Tiefbauten 280
Bauplätze, Fläche der 282
Baupolizei, Baugesuche 35, 36
Bauschule, städt. 482, 489, 490
— Kosten 793, 794
Bautätigkeit . . . . . 35—46
— gemeinnützige 46
Bauunternehmer u. Maurermstr., Zahl der 379
Bayerische Staatsbank 389, 390
Beamte und Bedienstete, städtische . . . 777
Beamte u. Bedienstete, städt., pensionierte . 779
Beamte, städt. u. Arbeiter, Kartoffel- u. Fleischverbrauch 1915 . . . 367—369
Beamten-Hinterbliebene, Stiftungen für . 725
Beamter, mittl., Jahresausgaben 1918 370, 744
Bedrohung, Anzeigen wegen 256
Bedürfnisanstalten, Zahl der . . . 237, 278
— Unterhaltungskosten . . . 793, 794
Beerdigungen 581
— kirchliche 441, 443, 444
— Armer 729
Beerdigungskosten, Ausgaben der Armenpflege 729
— Ausgaben der Kriegsfürsorge . . 740
Begräbnisplätze, Fläche der . . 19, 20, 282
Belegschaft, durchschnittl., einer Wohnung bezw. eines Wohnraums . . . 51, 52
Beleidigungsklagen (Sühneversuche) 766, 768
Beleuchtung, öffentliche 244, 250, 251
— Kosten 793, 794
Beobachtungsstellen für Luftdruck, Luft- und Wasserwärme . . . . 1—3
Beruf, die Bevölkerung nach dem . . 90, 91
Berufsausbildung, Stiftungen . . . 721—723
Berufsbeleidigung, Anzeigen wegen . . 256
Berufsberatung, Ausgabe der Kriegsfürsorge 739
Berufsfortbildungsschule, Schüler und Lehrpersonal . . . 476, 488—490
Berufsgenossenschaften 612
Berufsvormundschaft, Tätigkeit . . 699, 700
— Kosten der Amtsführung . . 793, 794
Beschäftigungsanstalt für Arme 732
Bescheidgebühren, gemeindliche . . 792—794
Beschlagnahmen durch die Kriminalpolizei 255
— durch die Sittenpolizei 258
Besitzveränderungen bei Grundstücken . 22—34
Besitzveränderungsabgabe, örtliche . 792—794
Bestattungen auf Nürnberger Friedhöfen 581
Bestattungsanstalt, städt., Unterhaltungskosten 793, 794
Besteuerung der Lustbarkeiten 511, 792—794
Betriebe, genehmigungspflichtige . 262, 263
— gewerbliche . . . . . 379, 381—385
Betriebe, städt., Betriebsergebnisse . 236—250
Betriebsfonds der Stadtkämmerei . 788—790
Betriebskrankenkassen . . 600, 601, 606, 607
Betriebsrechnung der Kämmerei . . 793, 794
Betriebsunfälle, angezeigte . . . . 611—613
Betriebszählungen, gewerbliche 380
Betrug, Anzeigen wegen 256
Bettel, Anzeigen wegen 253
— abgeurteilte Uebertretungen . 755, 756
Bevölkerung . . . . . 78—91
— Bewegung der . . . . . 92—235
Bevölkerung, fortgeschriebene 79
— mittlere 80
— nach Alter . . . . . 86—88
— — Beruf 90, 91
— — Familienstand 87, 88
— — Geschlecht 87, 88
— — Haushaltungen 89
— — Religionsbekennt. 84, (441, 443, 444)
— — Staatsangehörigkeit . . . 85
— — Stadtdistrikten 83
— — Stadtteilen 81
— — statistischen Bezirken . . . 82
Bevölkungsgrad . . . . . 1, 4—6
Bezugsgesuche für Wohn- und Arbeitsräume 35, 36
Bibliotheken . . . . . 474, 475, 513—515
— Stiftungen für 721

Bier, Aufschlag . . . . . 792—794
— Erzeugung . . . . . 355—357
— Kontrolle 553
— Preise 348, 352
— Untersuchung . . . . . 549—553
— Verbrauch . . . . . 355—357
— Einfuhr, Durchfuhr und Ausfuhr 358—361
Bierbrauereien, Zahl der 379
Bierfässer, Eichpflicht 265
Bilderabzüge (Erkennungsdienst) . . . 254
Bildung und Unterhaltung . . . 503—515
Bildung und Erziehung, Ausgaben der Stadt 793, 794
Bildungszwecke, Stiftungen für 721
Bildwerke, Hausierhandel 266
Biologische Klärgruben 278
Birnbäume, Zahl der 298
Birnen, Preise 347
Blattgoldfabriken u. -Handlungen, Zahl der 379
Blaukohl, Preis 346, 352
Blei- und Pastellstiftfabrikanten, Zahl der 379
Bleistiftverbrauch städt. Amtsstellen . . 780
Blinde, Ausgaben der Armenpflege für . 728
— Stiftungen für 725
Blindenanstalt 710
— Schule der 484, 485
Blindenheim, Mittelfränkisches 711
Blitzableiter 272
Blitzschlag, Brandursache 271
Blöde, Ausgaben der Armenpflege für . 728
Boden und Bauten . . . . . 18—77
Bodenbenutzung des Gemeindebezirks . 19, 20
Bodenwärme . . . . . 15—17
Bogenlampen 249, 251
Bohnenkaffee, Preise 344
Borsten, Kontrolle der Verarbeitung . . 260
— Desinfektionen 547
Bortenmacher, Posamentierer, Zahl der 379
Botenzustellungen des städt. Auslauf- u. Vollzugsamts 780
Brände . . . . . 73, 269—271
Brandstiftung, Anzeigen wegen 256
Brandversicherung . . . . . 73—75
Branntwein-Ausschank, Gesuche 262
— Untersuchungen . . . . . 549—552
Braugerste, Preis . . . . . 341—343
Braunkohlen, Preise 351, 352
— Verbrauch . . . . . 364—366
— Vorräte am 1. September 1917 . 373
Brausebäder, städtische . 585—587, 589—592, 595—598, 793, 794
Brausebäder für Schulen 473
Brennmaterialien, Abgabe d. d. Armenpflege 727
— Preise 351, 352
— Verbrauch . . . . . 363—366
— Vorräte am 1. September 1917 . 373
Brennspiritus, Preise 351, 352
Briefbogen u. Briefumschläge Verbrauch städt. Amtsstellen 780
Briketts, Preise 353, 354
— Verbrauch . . . . . 363—366
Bronze-Fabriken u. -Handlungen, Zahl der 379
Brot, Kontrolle und Untersuchungen 549—553
— Preise 345, 352
Brotabgabe durch die Armenpflege . . . 727
— durch die Kriegsfürsorge 739
Brotkartenabgabe 741, 743
Bruch der Landesverweisung, Anzeigen . 253
Brückenzoll 792
Brunnen, öffentliche 237
Brustmaß-Untersuchungen in den Schulen 494, 495
Buchdruckereien, Kontrolle 260
— Zahl der 379
Büchereien . . . . . 474, 475, 513—515
Buchhandlungen, Zahl der 379
Budengelder, Einnahmen 312
Bürger, Anzahl 228
— Hilfs- und Darlehenskasse . 736, 737
Bürgerliche Rechtsstreitigkeiten . . 752, 753
— Auskünfte bei der Rechtsauskunftstelle . . . . . 769—771
Bürgerrecht, Gebühren . . . . . 792—794
— Verleihungen 228
Burgfrieden 18, 19
Bürstenfabriken, Zahl der 379
Butter, Preise 345, 352
Buttermarkenabgabe 743
Butterschmalz, Preise 345, 352
Butter- und Butterschmalzverbrauch . . 372

C

Celluloidwaren-Fab. u. -Handlg., Zahl der 379
Chemikalienvorräte, Erhebungen . . . 378
Chemische Milchuntersuchungen 553
Chorpersonal des Stadttheaters . . . 505
Christmarkt, Christbaummarkt . . . 311, 312
Cnopfsches Kinderspital 556, 569

D

Damenschneidereien und Damenkonfektionsgeschäfte, Kontrollen 261
Damenschneiderinnenkurse an den Fortbildungsschulen 476
Dampfbäder im Volksbad . . . . 586—592
Darlehens- und Hilfskasse für gewerbetreibende Bürger u. Arbeiter 736, 737
Därme, Untersuchungen 553
Dekanatsbezirke, Nürnberger, prot., Seelenzahl u. s. w. 441, 442
Dekorateure, Tapezierer, Zahl der . . . 379
Denkmäler, Unterhaltungskosten . . 793, 794
Depositen-Verkehr, Bayer. Staatsbank 389, 390
Desinfektionsanstalt 546, 547
Diebstahl, Anzeigen wegen 256
Dienstboten, Zahl 91, 92
— und Stellenvermittlungs-Bureaus, Zahl der 379
— Stiftungen 725
Dienstbotenstreitigkeiten (Vermittlungsamt) 766, 768
Dienstmänner, Zahl der 379
Dienstwohnungen 48
Dirnen, sittenpolizeiliche Aufsicht . . . 259
Dirnenwirtschaften, Nachschau 258
Dissidenten 84
Dörrpflaumen, Bestandserhebung . . . 378
Drahtfabriken und -Handlungen, Zahl der 379
Drahtwarenfabriken und -Handlg., Zahl der 379
Drechsler, Zahl der 379
Drillingsgeburten 136, 137
Druckschriften und Bildwerke, Hausierhandel hiermit 266
Dung- und Sammelgruben . . . 277, 278
Durchsuchungen durch die Kriminalpolizei 255
— durch die Sittenpolizei 258
Dutzendteichbad 585, 595, 596

E

Ehebruch, Anzeigen wegen 256
Ehelichkeit der Geborenen 118, 119, 121—125, 130—139, 144—145

Ehelichkeit der verstorb. Säuglinge 187, 193—196
Ehen, kirchlich eingesegnete . . 441, 443, 444
Ehesachen, Prozesse 752
— Streitigkeiten vor d. Vermittlungsamt 766, 768
— Sühneverfahren beim Amtsgericht 753
Ehescheidungen 752
Eheschließungen . . . . . 92—114
— nach Alter der Brautleute 95, 96, 99—102, 105—108, 111—114
— nach Beruf der Brautleute . 105—114
— nach Familienstand d. Brautleute 97—102 105—108, 111—114
— nach Monaten . . . . . 92—94
— nach Religionsbekenntnis der Brautleute 103, 104
— kirchliche 441, 443, 444
Ehestreitigkeiten (Vermittlungsamt) . 766, 768
Ehrungen, Ausgabe der Stadtgemeinde 793, 794
Eichanstalten 265
Eier, Bestandsaufnahme 378
Eierkartenabgabe 742, 743
Eierpreise 348, 352
Eigentümerwohnungen 48
Eilgutverkehr bei der Staatseisenbahn 399, 405, 406
Einäscherungsanlage, städtische . . 582—584
Eingemeindungen 18, 79
Einkommensteuer 774, 775
Einlaufamt (und Auslaufamt), städt. . . 780
Einverleibungen 18, 79
Einwohnerzahl . . . . . 78—87, 89, 90
Eisbeseitigung 273, 275, 276
Eisenbahn . . . . . 398—415
Eisenbahntransport-Gefährdung, Anzeigen 259
Eisen- und Metallgießereien, Zahl der 379
Elektrische Apparate und Maschinen, Zahl der Fabriken für 379
Elektrizitätswerk, Betriebsergebnisse . . 250
— beschäftigte Arbeiter 778
— Einnahmen und Ausgaben . 793, 794
— Verteilungsanlagen 249
Elektromotoren mit Anschluß an das Elektrizitätswerk 249
Elisabethahospitalstiftung 725
Emscherbrunnen, Kläranlagen 278
Engelthal, Heilstätte, Betrieb . . 574—579
— Kosten 793, 794
Englische Fräulein, Institut . . . 484, 485
Entbindungskosten, Ausgaben der Kriegsfürsorge 739
— Ausgaben der Stadtgemeinde . . 670
Enten, Zahl der 299, 300
— Preise . . . . . 338—340
Entlassungen vor Ablauf der Strafzeit . 257
Entmündigungssachen, Anzahl 753
Entwässerungsgebiet, kanalisiertes . . . 77
Entwässerungsgesuche 35, 36
Entwässerungskanäle 77
Epidemie (Grippe-) 159, 160
Erbsen, Preise 346, 352
Erdgeschoßwohnungen 47
Erdrücken, Unglücksfälle 213, 214
Erhängen, Selbstmorde 204
Erhebungen durch die Kriminalpolizei . 255
— durch die Sittenpolizei 258
Erkennungsdienst, polizeilicher 254
Erkrankungen an übertragbaren Krankheiten . . . . . 529—545
— Desinfektionen . . . 546, 547, 573
Ernteschätzung 1918 . . . . . 296, 297
Erpressung, Anzeigen wegen 256
Erschießen, Selbstmorde 204
Ersticken, Unglücksfälle 213, 214
Ertränken, Selbstmorde 204
Ertrinken, Unglücksfälle 213, 214
Erwerbslose, Unterstützung durch die Kriegsfürsorge 740
Erziehung und Bildung, Ausgaben der Stadtgemeinde 793, 794
— der Armenpflege 729, 733
Erziehungsanstalten, Eingeschaffte . . . 257
Erziehungsanstalten Schafhof und Veilhof, Schulen 484, 485
Esel, Zahl der 299, 300
Essenabgabe durch die Armenpflege . . 727
— Kriegsfürsorge 740
Essigfabrikanten, Zahl der 379
Evangelische höhere Töchterschule . 484, 485
Expreßgut- und Gepäckverkehr 398, 403, 404

F

Fabriken, Kontrollen 260
Fahrgeldeinnahme bei der Straßenbahn . . . 425, 428, 429, 432—435
Fahrkarten, verkaufte, bei der Staatseisenbahn 398, 403, 404
Fäkalienlieferung 277
Familienerziehung Jugendlicher 709
Familienstand außerehelicher Mütter 128, 129 144, 145
— die Bevölkerung nach 87, 88
— die Eheschließenden nach 97—102, 105—108, 111—114
— der Gestorbenen . . 146, 147, 161, 162
— gestorbener Militärpersonen . . . 183
— Selbstmörder . . . 202, 203, 208, 209
— tödlich Verunglückter . . . 210—212
Farbstifte, Verbrauch städt. Amtsstellen 780
Faßeichanstalt, städt. 265
Fässer, Eichpflicht 265
Fässer, Kübel 2c., Bestandsaufnahme . . 378
Feingoldschlägereien und -Handlungen, Zahl der 379
Feldbau der Armenpflege 732
Feldfrevel, abgeurteilte Uebertretungen 755—758
Ferienkolonien, Verein für 522
Feste und Ehrungen, Ausgaben der Stadtgemeinde 793, 794
Festgenommene Personen 252
Fette, Preise 345, 352
Fettverbrauch 372
Feuchtigkeit der Luft . . . . . 1, 4—6
Feuerbestattung . . . . . 582—584
Feuersgefahr, Vorkehrungen, Ausgaben der Stadt 793, 794
Feuerlöschwesen 268
Feuermelder, automatische 268
Feuerpolizei, Feuersicherheit i. Sälen, Kontroll. 272
Feuerpolizei, abgeurteilte Übertretungen 755, 756
Feuerversicherung 74, 75
Feuerwehr, beschäftigte Arbeiter . . . 778
Feuerwehrmänner, verunglückte, Stiftungen für 725
Feuerwerkskörper, Abbrennen (Lustbarkeits-Steuer) 511
Fiakerbesitzer, Zahl der 379
Finanzwesen, städtisches . . . . . 781—794
Findelhaus 667
— Stiftungen 725
Fingerabdruckkarten und -kontrollen . . 254

Firmen, Zahl der eingetragenen . . . 753
Firmungen von Kindern 443
Fische, Preise . . . . . 338—340, 349, 350
Fische, Ueberwachung des Verkehrs . . 553
Fischerkarten 264
Flächeninhalt des Stadtgebiets . . . 18—20
Flaschenbierhandlungen, Zahl der . . . 379
— Kontrollen 553
Flaschner, Zahl der 379
Fleisch, Beschau 554, 555
— Einfuhr 321
— Kontrolle 553
— Preise . . . . . 332—337
— Untersuchung . . . . . 549—553
— Verbrauch . . . . . 362, 367—369
Fleischer, Zahl der 379
Fleischkartenabgabe 741, 743
Fleischwaren, Bestandsaufnahme. . . . 378
Flick- und Nähkurse 739
Flußbäder 585, 595, 596
Flüssigkeitsmaße, Eichpflicht 265
Flußreinigung, Kosten der Stadtgemeinde 793, 794
Forderungsklagen (Sühneversuche) . . . 766
Forsten und Holzungen, Fläche der . 282, 289
Forstfrevel, Anzeigen wegen 256
Forstwirtschaftlich benutzte Flächen 19, 20, 282
Fortbildungsschule, technische der Siemens-Schuckert-Werke . 484, 485
— gewerbliche 477
— städtische 476
Fortschreibung der Bevölkerung 79
— des Wohnungsbestands 43
Frachtstückgutverkehr bei der Staatseisenbahn 399, 405, 406
Frauenarbeits- und Koch-Schulen . 484, 485
Frauenverein, israelitischer 445
Frauenwohl, Verein, Schulen . . 484, 485
— — Wöchnerinnenheim . 556
Freiwohnungen 48
Fremdenbeherbergung . . . . . 229—235
Fremdenpolizeiliche Uebertretungen, Anzeigen 253
— Aburteilungen 757, 758
Frida Schramm-Stiftung, Walderholungsheim 580
Friedhöfe, Beerdigungen 581
— Fläche der 19, 20, 282
— Unterhaltungskosten . . . 793, 794
Friseure, Zahl der 379
Fuhrpark, städt., Pferdebestand 268
— Einnahmen und Ausgaben . . 793, 794
Fuhrwerk, öffentliches 440
Fundgegenstände 267
Fürsorgeerziehung 709
Fürsorgeerziehungsanstalt Schafhof 484, 485
Fürsorgestelle für aufsichtslose Kinder 713, 714
— für die Jugend 708
— für Lungenkranke 573
— für Kinder von Armen . . 729, 733
— für Krüppel 571, 572
— für Säuglinge . . . . . 670—684
Fußballvereine 518, 519
Futtermittelvorräte, Erhebung 378
Futterrüben, Anbauflächen . . 283, 288, 292
— Ernteschätzung 297

G

Gänse, Zahl der 299, 300
— Preise . . . . . 338—340, 352
Garnisonsvorstellungen (Stadttheater) 503, 507
Gartenanlagen, Fläche der öffentlichen 19, 20
Garten- und Stiftungsfeste 511
Gartenländereien, Fläche der 19, 20, 282, 289
„Gartenstadt Werderau", Bautätigkeit . 46
Gasglühlichtflammen 251
Gasmesser, Eichpflicht 265
Gasselbstmesser 242
Gasthöfe, Zahl der 231
Gast- und Schankwirtschaften, Gesuche betr. Betrieb 262
— Kontrollen 261
— Zahl der 379
Gaswerk . . . . . 242—248
Gaswerk, Zahl der beschäftigten Arbeiter . 778
— Abnahmestellen 242
— Erzeugung und Verbrauch . 243—245
— Einnahmen und Ausgaben . 793, 794
— Gasuhren, Gasselbstmesser . . . 242
— Motoren 242
— Nebenerzeugnisse der Gasbereitung 248
— nutzbare Gasabgabe . . . 246, 247
— Rohrnetz 242
Gebäude, städtische, Einnahmen und Ausgaben 793, 794
Gebäudebestand und -Fortschreibung . . 41
Gebäudebrandversicherung . . . . 73—75
Gebäude-Zu- und Abgang 40
Gebiet der Stadt, Entwicklung und Aufteilung . . . . . 18—20
Geborene . . . . . 116—145
Gebrauchsgegenstände, Untersuchungen 549—552
Gebühren, gemeindliche 511, 792
Geburten . . . . . 116—145
— nach Alter der Mutter . . . 128, 129
— — Beruf des Vaters bezw. der Mutter . . . 130—133
— — Beruf des Vaters, der unehelichen Mutter . . 134, 135
— — Ehelichkeit . . 118, 119, 122—125
— — Geschlecht . . . 117, 122—125
— — Häufigkeit . . . . 140—145
— — Monaten 120
— — statist. Bezirken . . . 124, 125
— — Tageszeit der Geburt . 126, 127
— Mehrlingsgeburten . . . . 136—139
Geburtenüberschuß 116
Gefirmte Kinder 443
Geflügelpreise . . . . . 338—340, 352
Gefundene Gegenstände 267
Gehaltsordnung der städtischen Beamten und Bediensteten 777
— der städtischen Lehrer 488
Gehörschärfe, Untersuchungen in den Schulen 496, 497
Gehsteige, Fläche und Klinkerung . . . 76
Geißlein, Ein- und Ausfuhr . 316—318, 321
— Fleischbeschau 554, 555
— Schlachtungen . . . . . 323—325
Geisteskranke, Ausgaben der Armenpflege für 728
Geistige Störung, Selbstmord . 206, 208, 209
Geldbußen, Anfall beim Vermittlungsamt 767
Geldeinhebungen durch das städt. Vollzugsamt 780
Geldverkehr, Bayer. Bank . . . 389, 390
— Reichsbankhauptstelle . . . 387, 388
— Sparkasse . . . . . 625—627
Gemeindeangelegenheiten, Auskünfte in der Rechtsauskunftstelle . . . 769—771
Gemeindeforsten 282
Gemeinden, einverleibte . . . . . 18—20
Gemeindeumlagen 791, 793, 794

Gemeinnützige Bautätigkeit 46
Gemüse, Preise 346, 352
— Anbauflächen 284, 288, 292
Genossenschaften, Zahl der eingetragenen 753
Genußmitteluntersuchungen . . . 548—553
Gepäck- und Expreßgutverkehr bei der Ludwigseisenbahn . . . . 413—415
— bei der Staatseisenbahn . 398, 403, 404
Gerichtsbehörden, Tätigkeit . . . 752—765
Gerichtsvollzieherei, Zwangsvollstreckungen 753
Germanisches Nationalmuseum, Bibliothek 515
— Stiftungen 721
Gerste, Preise . . . . . 341—343
— Anbauflächen 283, 286, 290
— Ernteertrag, bezw. -schätzung. 295, 296
Geschirrhändler, Zahl der 379
Geschlecht, die Bevölkerung nach . . 87, 88
— der Geborenen. . . . . 117, 119, 121—125, 130—139
— der Gestorbenen . . 146, 147, 160—181
— der gestorbenen Säuglinge 187, 193—196
— der Selbstmörder 202, 203
— tödlich Verunglückter 210, 211, 213, 214
— der Zu- und Weggezogenen. 215, 216 218, 220—227
Gesellschaften, Zahl der eingetragenen . 753
Gestorbene nach Alter 148, 140, 155—158, 160, 163—168, 176—178, 182, 195—198, 205, 208, 209
— — Beruf . . . . . 175—181
— — Familienstand 146, 147, 161, 162, 183, 202, 203, 208, 209
— — Geschlecht 146, 147, 161—168, 187, 202, 203
— Kriegsgefangene 186
— Militärpersonen . . . . . 182—185
— nach Monaten . . 150, 151, 159, 184, 188—190, 193, 194, 200, 201, 207, 211, 212
— Säuglinge . . . . . 187—201
— — Stadtteilen 152
— — statistisch. Bezirk. 161, 162, 169—174
— — Todesursachen 153—160, 163—174, 179—182, 191, 192, 204
Gestorbene an Grippe 159, 160
— Krebs . 153, 154, 157, 158, 163—174
— an Tuberkulose . 153—156, 163—174
— und Witterung 199, 200, 201
Gesundheitsverhältnisse in den Schulen 491—502
Gesundheitswesen . . . . . 526—598
Getaufte Kinder 441, 443
Getraute Paare 441, 443, 444
Getreide, Preise . . . . . 341—343
— Anbauflächen 283, 286, 290
Getreideernte 1917, Erhebung 295
Getreideernte 1918, Schätzung 296
Getreide- und Mehlvorräte, Erhebungen. 376
Gewässer, Fläche der 19, 20, 282
Gewerbe . . . . . 379—397
Gewerbeabmeldungen 383, 385
Gewerbeanmeldungen 381, 382, 385
Gewerbebetriebe 379
— genehmigungspflichtige . . 262, 263
Gewerbegericht, Tätigkeit . . . . 761—763
— Kosten der Amtsführung . . 793, 794
Gewerbelegitimationskarten 266
Gewerbeordnung, Uebertretungen der 757—760
— Auskünfte in der Rechtsauskunftstelle 769—771
Gewerbepolizeiliche Ausweise 266
— Uebertretungen . . . . . 757—760
Gewerberäume, Wohnung. mit 42, 43, 47, 49, 70
Gewerbesteuer 774, 775
Gewerbetreibende, Vereinigungen von . 385
Gewerbetreibende, Stiftungen für . . . 725
Gewerbliche Betriebe und Vereinigungen 385
Gewerbliche Betriebszählungen 380
Gewerbliche Fortbildungsschulen . . . 477
Gewerbsmäßige Stellenvermittlung. . . 386
Gewerbsunzucht, Anzeigen wegen . . . 258
— abgeurteilte Uebertretungen . 755, 756
— Überwachung 259
Gewichte, Eichpflicht 265
Gewitter, Tage mit solchen . . . . . 7—9
Gewürze, Preise 352
— Bestandsaufnahme 378
Gießereien, Zahl der. 379
Giftscheine 266
Giro-Verkehr bei der Reichsbank . 387, 388
Glaser, Zahl der 379
Glockengießer, Zahl der 379
Glühlampen 249, 251
Goldarbeiter, Zahl der 379
Goldschlägereien und -Handlungen . . . 379
Gombrich, Institut 484, 485
Granitpflaster, Fläche 76
Graupeln, Tage mit . . . . . 7—9
Grieß, Preise 344, 352
Grippe-Epidemie 159, 160
Großkraftwerk Franken, Stromlieferung ans Elektrizitätswerk 250
Großkraftwerk Franken, Einnahmen und Ausgaben der Stadt . . . 793, 794
Großmarkt, Verkehr 311
— Platzgelder 312
Großvieh, Zufuhr, Herkunft und Verbleib . . . . . 315, 317—320
Grubenaufsicht 278
Grubenentleerung, Betrieb 277
— Einnahmen und Ausgaben . 793, 794
Grundbesitz, städt., Bewertung . . 784, 785
— städtischer, Erwerbungen und Veräußerungen 22
— städt., Gesamtfläche 21
— der Sparkasse 21
— — Unterrichtsstiftungen 721
— — Wohltätigkeitsstiftungen . . . 724
Grundbesitzveränderungen . . . . . 23—34
Grundbuchgeschäfte 753
Grundsteuer 774, 775
Grundstücke, Besitzwechsel . . . . . 23—34
— und Gebäude, städtische, Einnahmen und Ausgaben . . 793, 794
Grundstücke, Fläche der mit Häusern bebauten 19, 20
— an die Kanalisation angeschlossene. 77
Grundwasserstand . . . . . 10—12
Güterverkehr b. d. Staatseisenbahn 399, 405, 406
— bei der Ludwigseisenbahn . 413—415
— auf dem Ludwigskanal . . 416—422
Gymnasien . . . . . 446—448
— Bibliotheken 515
— Stiftungen für 721

H.

Hafer, Preise . . . . . 341—343
— Anbaufläche 283, 286, 290
— Ernteertrag bezw. Ernteschätzung 295—296
Hafner, Zahl der 379
Haftpflichtversicherung, Ausgaben der Stadtgemeinde 793, 794
Hagel, Tage mit . . . . . 7—9
Hagelschäden und Hagelversicherung 293, 294
Handarbeitslehrerinnenseminar . . 484, 485
Handarbeitsschulen, private, weibliche 484, 485

Handarbeitsunterricht in den Volksschulen 471
Handel und Verkehr, Einnahmen und Ausgaben der Stadtgemeinde 793, 794
Handelsgewichte, Eichpflicht 265
Handelsrecht, Auskünfte in der Rechtsauskunftstelle . . . . . 769—771
Handelsregister 753
Handelsschule, städt., für Knaben . . . 478
— Kosten 793, 794
— für Mädchen 479
— Kosten 793, 794
Handelswagen, Eichpflicht 265
Handfertigkeitsunterricht in den Volksschulen 471
Handlungen, strafbare, Anzeigen . . . 252
Handwerker-Bildung, Stiftungen für 721, 722
Hauptmarkt, Platzgelder 312
— Zahl der Verkäufer 311
Hauptstelle für Jugendfürsorge 708
Häuser, öffentliche, Nachschau 258
Hausflächen und Hofräume, überbaute . 282
Hausfriedensbruch, Anzeigen wegen . . 256
Hausgärten, Fläche der 282, 289
Haushaltungen, die Bevölkerung nach . 89
— mit Lebensmittelkarten versorgte 741—743
Haushaltungsschulen, (Pflege- u. Krippenanstalt) 484, 485
— private 484, 485
Hausierscheine 266
Hauskehrichtabfuhr 281
— Kosten 793, 794
Hausmeister- und Hausverwalterwohnungen 48
Hausschlachtungen 326
Hausteuer 774, 775
Hauswirtschaftsschule 484, 485
Hebammen 526
Hebammenhilfe durch die Kriegsfürsorge 740
— durch die Stadtgemeinde . . . 670
Heeresergänzung, Kosten der Stadtgemeinde 793, 794
Hehlerei, Anzeigen wegen 256
Heiliggeistspital 657, 658
— Krankenabteilung 556
Heilkunde, Ausübung 526
Heilkurse für Stotternde 472
Heilmittelkosten der Armenpflege . . . 728
— der Kriegsfürsorge 739
Hellpersonal, Zahl des 526
— in öffentl. und Vereins-Krankenanstalten 556
Heilstätte Engelthal, Pfleglinge . 574—579
— Betriebskosten . . . . . 793—794
Heilverfahren auf Kosten der Versicherungsanstalt 616
Heimarbeiter, Petroleumbedarf . . 374, 375
Heimatrecht, Gebühren 792
Heiraten . . . . . 92—114
Heiz- u. Brennstoffvorräte am 1. Sept. 1917 373
Herbergen, Zahl der 231
Herbstmesse 311, 312
Heu, Markt 311, 312
— Preise 351
Hilfeleistungen durch die Sanitätswache 527
Hilfs- und Darlehenskasse für gewerbetreibende Bürger und Arbeiter 736, 737
Hilfsklassen für Schwachsinnige 469
Hilfsschutzleute 252
Himmelsbewölkung . . . . . 1, 4—6
Hinabstürzen, Selbstmord 204
Hinterbliebene, Stiftungen 725
Hinterbliebenenversicherung 615
Hochbauten, Baukontrolle 270
Hochschule, freie Stiftung 721
Hochschulbesucher 722
Hofräume und Hausflächen . . . 282, 289
Hohlmaße, Eichpflicht 265
Holz, Preise 351, 352
Holzpflaster, Fläche 76
Holzungen, Fläche der 282, 289
Hopfenhandlungen, Zahl der 379
Hopfenmarkt, Preise 314
— Umsatz 313
Hopfenvorräte, Erhebung 378
Hornwarenfabrikanten, Zahl der . . . 379
Hospital zum heiligen Geist . . . 657, 658
Hotels, Zahl der 231, 379
Huf- und Wagenschmiede, Zahl der . . 379
Hühner, Zahl der 299, 300
— Preise . . . . . 338—340
Hülsenfrüchte, Preise 346, 352
— Anbauflächen 287, 291
Hülsenfrüchtemarkenabgabe 743
Hundebad (städt. Volksbad) . 586, 589, 590
Hundesteuer . . . . . 792—794
Hutungen, Fläche der 282
Hygienische Milchuntersuchungen . . . 553
Hypotheken- und Grundbuchgeschäfte . . 753

J

Jagdbezirke, innerhalb des Stadtgebiets 264
Jagd- und Forstfrevel, Anzeigen wegen . 256
— abgeurteilte Uebertretungen . 757, 758
Jagdkarten 264
Immobilienbesitz, städtischer . . . 782—785
Impfwesen 528
Industrie und Kultur, Ausgaben der Stadtgemeinde 793, 794
Industrie, Rüstungs-, Arbeitszeit und Lohnverhältnisse . . . . . 745—748
Infektionskrankheiten, Erkrankungen 529—545
— Desinfektionen 547
— Kosten der Vorkehrungsmaßnahmen 793, 794
Innungen 385
Innungsarbeitsnachweise 656
Innungskrankenkassen . . 600, 601, 604, 605
Institute für Schüler u. Schülerinnen 484, 485
Invalidenversicherung, Invalidenrenten 614, 617
Israeliten 84, 444
Israelitische Kultusgemeinde . . . 444, 445
Jugendfürsorge 708
Jugendwandern, Vereine für 521
Juristen, Stipendien 723
Juweliere, Zahl der 379

K

Kabaretts, Vorführungen 511
Kabelneß, Elektrizitätswerk 249
— Straßenbahn 423
Kaffeehäuser, Zahl der 379
Kaffee-Preise 344
Kakaovorräte, Erhebung 378
Kälber, Ein- und Ausfuhr . . . 316—321
— Fleischbeschau 554, 555
— Preise 330
— Schlachtungen . . . . . 323—327
Kalbfleisch, Preise 334, 352
Kämmerei-Betriebsrechnung . . . 793, 794
Kammfabriken, Zahl der 379
Kanalbau 77

Kanäle und Kläranlagen, angelegtes rentierendes Kapital 785
Kanalregeneinlässe, Reinigung . . 275, 276
Kanalschiffahrt . . . . . 416—422
Kaninchen, Zahl der 299, 300
Kapitalrentensteuer 774, 775
Karnevalsitzungen 511
Karpfen, Preise . . . . . 338—340
Kartoffelkartenabgabe 742, 743
Kartoffeln, Preise 346, 352
— Verbilligung der Abgabe . . . 739
— Anbauflächen 283, 287, 291
— Ernteschätzung 297
— Verbrauch . . . . . 367—369
Kartonnagegeschäfte, Zahl der 379
Karussels 511
Käsemarkenabgabe 743
Katholiken 84
Katholische Kirche 443
— Schulen . . . . . 457—460
Kaufleute, Stiftungen für 722, 725
Kaufmannsgericht, Tätigkeit . . . 764, 765
— Kosten der Amtsführung . . 793, 794
Kehrichtabfuhr, Haus-Kehricht 281
— Kosten 793, 794
— Straßen-Kehricht. . . 273, 275, 276
Kehrichteimer, Zahl der 281
Kehrmaschinen 274
Kellergeschoßwohnungen 47
Kinder, arme kränkliche, Stiftungen . . 725
— aufsichtslose, Fürsorge . . . 713, 714
— elternlose, Stiftungen 725
Kinderfürsorge, Ausgaben der Kriegsfürsorge 739
— Ausgaben der Armenpflege . . . 733
Kindergärten, Tätigkeit der Schulärzte . 491
Kinder- u. Mädchenheim (Jugendfürsorge) 708
Kindermaskenfeste 511
Kinderspeisungen in den Schulen . . . 717
Kinderspielplätze . . . . . 523—525
Kinderspital, Cnopf'sches 556, 569
— Ausgaben durch die Armenpflege . 728
Kindersterblichkeit . 148, 149, 155—158, 160, 163—168, 176—178, 187—201
Kinderunterstützungen durch die Armenpflege 729, 733
Kindervorstellungen i. Stadttheater 504, 507, 508
Kinematographische Vorführungen . . . 511
Kinotheatergesuche 262
Kirche, katholische 443
— protestantische 441, 442
Kirschenbäume, Zahl der 298
Kirschen, Preise 347
Klagen beim Gewerbegericht . . . 761—763
— Kaufmannsgericht 764, 765
— Vermittlungsamt . . . . . 766—768
Klärgruben 278
Klee, Anbauflächen 283, 288, 292
Kleidersammellager, Ausgabe der Armenpflege 727
— Ausgabe der Kriegsfürsorge . . 739
Kleidermacherinnen, Kontrolle der Arbeiterschutzbestimmungen 261
Kleinkinderbewahranstalten, Tätigkeit der Schulärzte 491
Kleinpflaster 76
Kleinvieh, Zufuhr, Herkunft und Verbleib 316, 317—320
— Schlachtungen . . . . . 323—327
Kleinwohnungen, neuentstandene 37, 39, 42, 44—46
— Bestand und Fortschreibung . . 43
Kliniken, private 526
Klinkerfläche der Gehsteige 76
Knabenfortbildungsschule, ... 476
— Kosten 793, 794
Knabenhandelsschule, ... 478
— Kosten 793, 794
Knabenheim der Jugendfürsorge . . . 708
Knabenvorschule (Institut Dr. Behringer) 484, 485
Kochgerste, Preise 346, 352
Kochschulen, private 484, 485
Kochstellen, Zahl der 281
Kochunterricht in den Volksschulen . . 471
Kohlen, Preise . . . . . 351—354
— Verbrauch . . . . . 363—366
Kohlenkartenabgabe 742
Kohlrüben, Anbaufläche 288, 292
— Ernteschätzung 297
Koks, Anfall im Gaswerk 248
— Preise 351, 353, 354
— Verbrauch 363, 365, 366
— Vorräte am 1. September 1917 . 373
Kollekten in protestantischen Kirchen . . 442
Kolonial- und Materialwarenhandlungen, Zahl der 379
Kommissionsgeschäfte, Zahl der 379
Konditoreiwaren-Fabrikanten und -Handlungen, Zahl der 379
Konfektionsgeschäfte, Zahl der 379
Konfessionsschulen . . . . . 457—466
Konfirmanden, Stiftungen für 725
— Ausgaben der Armenpflege . . . 726
— Ausgaben der Kriegsfürsorge . . 739
Konfirmierte 441, 444
Konkubinat, abgeurteilte Uebertretungen 757, 758
Konkurse, Zahl der eröffneten 753
Konsum-, Bau-, Spar- und Produktiv-Genossenschaft 391
Kontoristinnenkurse an den Fortbildungsschulen 476
Kontrollen eichpflichtiger Maße u. Gewichte 265
— von Arbeiterschutzbestimmungen 260, 261
— bei Bauten . . . . . 278—280
— bei Sälen auf Feuersicherheit . . 272
— von Lebensmitteln 553
— von Wohnungen 71, 72
Konzerte, Volkskonzerte 510, 511
Körperbeschaffenheit, Untersuchungen in den Schulen 492, 493
Körperverletzung, Anzeigen wegen . . . 256
— Verurteilungen 755, 756
Kostkinder . . . . . 685—698
Kraftfahrzeuge, öffentliche. 440
— der Feuerwehr 268
Kramkäufel (Trödler), Zahl der . . . 379
Krankenanstalten, öffentliche u. Vereins- . 556
— private 526
— Stiftungen für 725
— städtische, Betriebskosten . . 793, 794
Krankenhaus, städtisches . . 556, 557—568
— Alter der Kranken 561, 562
— Beruf u. Geschlecht der Kranken 559, 560
— Betriebsergebnisse 558, 568
— Einnahmen und Ausgaben . 793, 794
— Heilerfolge 563
— Krankenbewegung 557, 564
— Operationen, Sektionsbefunde . . 565
— Personal 557
— Stiftungen 725
— Uebersicht der behandelten Erkrankungen, Heilerfolge 566, 567
— Krankenhilfe der Kriegsfürsorge . 739
Krankenkassen . . . . . 599—610

Krankenpflege, Verein für, Krankenhaus . 556
— Kosten der Armenpflege . . 728, 735
— Kosten der Kriegsfürsorge . . . 739
— -Stiftungen 725
Krankheiten, übertragbare, Erkrankung. 529—545
— Desinfektionen 547
Kränzchen (Fisch-, Gans- u.s.w.) . . . 511
Krebse, Preise . . . . . 338—340
Krebskrankheit, Todesfälle 153, 154, 157, 158, 163—174
Kreislandwirtschaftsschule Schafhof . . . 452
Kreisoberrealschule 449
Kreisrealschulen . . . . . 449—451
— Stiftungen 721
Kreisschulen 452
Kreistaubstummenanstalt 452
Kriegerhinterbliebenenfürsorge 750
Kriegsfürsorge, Gesamteinnahmen . . . 738
Kriegsfürsorge, Gesamtausgaben . . . 739
— Unterstützungen 740
Kriegsgefangene, gestorbene 186
Kriegsinvalide, Fürsorge 751
— Stiftungen 725
Kriegsnotgeld in bayerischen Städten . . 749
Kriegsteilnehmer, Unterstützung der Angehörigen 750
Kriegsvolksküchen 715, 716, 739
Kriegszustandssachen bei den Gerichten . 754
Kriminalpolizei 255
Kriminalsachen, Anzeigen in 256
Krippenanstalt 484, 485, 712
Krüppelfürsorge, Verein für . . . 571, 572
Kühe, Fleischbeschau 554, 555
— Schlachtungen . . . . 322, 324—327
— Zufuhr 315
Kuhfleisch, Preise 333, 352
Kultusgemeinde, israelitische, Amtshandlg. 444
— Wohltätigkeitspflege 445
Kunstanstalten, Zahl der 379
Kunstbrunnen 237
Kunstgewerbe, Stiftungen 721
Kunstgewerbeschule 452
— Stiftungen 721
Kunsthandlungen, Zahl der 379
Kunst- und Handelsgärtner, Zahl der . . 379
Künstlerpersonal des Stadttheaters . . 505
Kunstsammlungen, städt., Unterhaltungskosten 793, 794
Kuppelei, Anzeigen wegen 256, 258
Kurz-, Spiel- u. Manufakturwarenhandlg., Zahl der 379
Kuttler, Zahl der 379

L

Lammfleisch, Preise 335, 352
Landesfriedensbruch, Anzeigen 256
Landesproduktenhandlungen, Zahl der . 379
Landesverweisung, Bruch der 253
Landgericht 752
Landstreicherei, Anzeigen wegen 253
— abgeurteilte Uebertretungen . 755, 756
Landwirtschaft und Viehhaltung . . 282—310
Landwirtschaftlich benutzte Flächen 19, 20, 282
Landwirtschaftliche Anbauflächen 283, 285, 289
— Sondervereine 310
Landwirtschaftl. Betrieb der Armenpflege 732
Landwirtschaftsschule 452
Längenmaße, Eichpflicht 265
Lebensmittel, -Aufsicht, Kosten . . 793, 794
— Kontrolle 553
— Preise . . . . . 332—350, 352

Lebensmittel, Untersuchungen . . 549—552
— Kartenabgabe . . . . . 741—743
Lebensunterhaltungskosten eines mittleren Beamten 370
Lebkuchenfabrikanten und -Handlungen, Zahl der 379
Leerstehende Wohnungen . . 48, 49, 56—70
Legitimationen 115
Lehrerbücherei in den Volksschulen . 474, 515
Lehrer-Hinterbliebene, Stiftungen für . . 725
Lehrkräfte, an den Privatschulen . . . 487
— an den Staats- u. Kreisschulen . 486
— an den städt. Schulen 453, 486, 488—490
Lehrkräfte, städtische, Gehaltsordnung . . 488
— pensionierte 779
Lehrlings-Fortbildungsschule d. Maschinen-Fabrik Augsburg-Nürnberg . 484, 485
Lehrlingsheim, (Jugendfürsorge) . . . 708
Leichen, nach auswärts übergeführte 581, 582
Leichen-Bestattung und Einäscherung 581—584
Leiden körperliches, Selbstmorde wegen 206, 208, 209
Leihanstalt, Einnahmen u. Ausgaben 649, 650 793, 794,
— Pfänder 647, 648
— Vorschüsse 649, 650
Leitungsnetz des Elektrizitätswerkes . . 249
Leonische Draht- 2c. Fabriken, Zahl der . 379
Lernmittelbeschaffung durch die Armenpflege 729
Lesehalle, öffentliche 513, 514
Lichtdruckanstalten, Zahl der 379
Liegenschaften, unbebaute, Besitzveränderung . . . . . 23—34
Linsen, Preise 346
Lithographische Anstalten, Zahl der . . 379
Lohmann, Institut 484, 485
Lohnauszahlung in Wirtschaften, Kontrolle 261
Lohnverhältnisse i. d. Rüstungsindustrie 745—748
Lokomotiven, Erhebung 378
Lorenzer Seite, Grenze 19
Löschkarton, Verbrauch städt. Amtsstellen 780
Löschwasserpfosten 268
Ludwigseisenbahn . . . . . 413—415
Ludwigskanal, Verkehr auf dem 416—422
Luftdruck, -Feuchtigkeit, -Wärme 1—6, 199—201
Lungenkranke, Auskunfts- u. Fürsorgestelle 573
— Heilstätte Engelthal . . 574—579
Lungenschwindsucht, Todesfälle . . 153—156, 163—174, 182, 191, 192
Lustbarkeiten u. Lustbarkeitssteuer 511, 792—794
Lustspiele, im Stadttheater aufgeführte 504, 507, 508
Lutheraner, Zahl der 84, 441

M

Mädchenfortbildungsschule . . 476, 489, 490
— Kosten 793, 794
Mädchenhandelsschule, . . . 479, 489, 490
— Kosten 793, 794
Mädchen- u. Kinderheim (Jugendfürsorge) 708
Mädchenschulen, städtische, höhere 480, 489, 490
Magistratssitzungen 776
Mahnsachen, durch das Amtsgericht . . 753
— durch das städt. Vollzugsamt . . . 780
Malzaufschlag . . . . . 792—794
Malzverbrauch . . . . . 355—357
Männerflußbad Wöhrder Wiese . 595, 596
Manufakturwarenhandlungen, Zahl der . 379
Maria-Martha-Verein, Klinik 556
Margarine, Preise 345, 352
— Verbrauch 372

Märkte . . . . . 311—320
Markthallen, Platzgelder 312
— Verkaufsplätze 311
Marktvieh . . . . . 315—320
Maschinenfabriken, Zahl der 379
Maskenbälle 511
Maße, Eichpflicht 265
Massenspeisungsanstalten . . . 715, 716, 739
Materialwarenhandlungen, Zahl der . . 379
Maurermeister, Zahl der 379
Maximilians-Heilungsanstalt für arme Augenkranke 556, 570
Mechaniker, Zahl der 379
Mediziner Stipendien 723
Mehl, Preise 344, 352
— Untersuchungen . . . . . 549—552
Mehl- und Getreidevorräte 376
Mehrlingsgeburten . . . . . 136—139
Meineid, Anzeigen wegen 256
Merkur, Unterrichtsanstalt des Vereins 484, 485
Messen 311, 312
Messerschmiede und Schwertfeger, Zahl der 379
Meßstellen für Pegelstand der Pegnitz, Grundwasserstand u. Bodenwärme 10—17
Metallgießereien, Zahl der 379
Metallschläger, Zahl der 379
Metzger- u. Fleischwarengeschäfte, Zahl der 379
Metzgereien, Kontrolle 553
Mietbeiträge der Kriegsfürsorge . . . 739
Mietpreis von besetzten und Leerwohnungen . . . 53—55, 66—69
Mietstreitigkeiten, Vermittlungsstelle der Kriegsfürsorge 739
Mietstreitigkeitsklagen, Sühneversuche . 766
Mietwohnungen 48
Milch, Abgabe, durch die Kriegsfürsorge 739
— für Säuglinge 670
Milcherzeugung u. -Verwertung, Erhebung 303
Milchkannen, Bestandserhebung . . . 378
Milch, Kontrolle und Untersuchung . 549—553
— Preise 348, 352
— Verbrauch in Hotels, Kaffeehäusern und dergl. 1915 371
— Ausgaben der Kriegsfürsorge . . 739
— Versorgung 304, 309
Militärgefangene 78
Militärpersonen, aktive 78
— gestorbene . . . . . 182—185
Militärpferde 299
Militärurlauber, Lebensmittelkartenabgabe 743
Militärzwecke, Ausgaben der Stadtgemeinde 793, 794
Mittagskost, Ausgabe der Armenpflege . 727
Mittelschulbesucher, Stipendien 722
Mobilienbesitz, städtischer 783
Mohrrüben, Preise 346
— Anbauflächen 284, 288, 292
— Ernteschätzung 297
Monatsfahrkarten 398, 303, 304
Mord, Anzeigen wegen 256
Motoren, an das Elektrizitätswerk angeschlossene 249
— an das Gaswerk angeschlossene . 242
Mühlen, Zahl der 379
Mündel, Zahl der, bei der Berufsvormundschaft 699, 700
— beim Amtsgericht 753
Münzverbrechen u. -Vergehen, Anzeigen weg. 256
Musikalienhandlungen, Zahl der . . . 379
Musiker, Stiftungen für 725
Musikschule, städt. 481, 489, 490
— Kosten 793, 794

Musikschüler, Stipendien 722
Musikveranstaltungen u. -Vorführungen . 511
Mutterberatungsstellen, Tätigkeit 2c. 670—684

N

Nachtlichtefabrikanten, Zahl der . . . 379
Nagelschmiede, Zahl der 379
Näh- und Flickkurse 739
Nahrungsmittel, Entwendungen . . 755, 756
— Untersuchungen . . . . . 548—553
— Uebertretungen im Verkehr mit . . 553, 759, 760
Nationalmuseum, germanisches, Stiftungen 721
— Bibliothek 515
Naturalien-Unterstützung durch die Armenpflege 727
— durch die Kriegsfürsorge . . 739, 740
Naturverhältnisse . . . . . 1—17
Nebel, Tage mit . . . . . 7—9
Nebenmärkte, Platzgelder 312
— Zahl der Verkäufer 311
Neubauten, Baugesuche 35, 36
— abgeschlossene 38
Neubildungen, Todesfälle 157, 158
Neujahrsglückwunschenthebungskarten, Erlös 727
Niederschläge . . . . . 1, 7—9
Norisstift 659
— Stiftungen 725
Notgeld in bayer. Städten 749
Nötigung, Anzeigen wegen 256
Notleidende, Stiftungen für 725
Notschlachtungen 327
Nottrauungen 94
Notwohnungen (Kriegsfürsorge) . . . 739

O

Obdachlose, Zufluchtsanstalten . . 668, 669
Oberrealschule 449
Obstbaumzählungen 298
Obstlagerhalle, Platzgelder 312
— Verkaufsplätze 311
Obstmarkt, Platzgelder 312
— Zahl der Verkäufer 311
Obstpreise 347, 352
Ochsen, Fleischbeschau 554, 555
— Preise 328
— Schlachtungen . . . 322, 324—327
— Zufuhr 315
Ochsenfleisch, Preise 332, 352
Ochsenmaulsalatfabrikanten und -Handlungen, Zahl der 379
Od- und Unland, Fläche 282
Öffentliche Anlagen 19, 20
— Bedürfnisanstalten 237, 278
— Beleuchtung 249, 251
— Brunnen 237
— Häuser, Nachschau 258
— Versammlungen 267
Öffentliches Fuhrwerk 440
Ölfrüchte, Anbaufläche 287, 291
Opern- und Operettenvorstellungen im Stadttheater 504, 507, 508
Opern- und Operettenpersonal des Stadttheater 505
Orchesterpersonal des Stadttheaters . . 505
Organisierte Krankenkassen . . . . 599—610
Ortsarmenpflegestiftungen 725
Ortsarmenverband 726
Ortskrankenkassen . . 600, 601, 604, 608—610
Ostermesse 311, 312

P

Paketsendungen des städt. Auslaufamts . 780
Papierverbrauch, städt. Amtsstellen . . 780
Pappwaren- und Kartonnagegeschäfte, Zahl der 379
Parkanlagen, Fläche der öffentlichen . 19, 20
Paßkarten 267
Patentstiftfabrikanten, Zahl der 379
Pegelstand der Pegnitz . . . . . 10—14
Pegnitz, Wasserwärme 2, 3
— Pegelstand . . . . . 10—14
Peitschenfabrikanten, Zahl der 379
Pensionen, Leistungen der Stadtgemeinde 779
Pensionsanstalt, städtische 779
Personenbeförderungskraftwagen. . . . 440
Personenverkehr bei der Ludwigseisenbahn . . . . . 413—415
— bei der Staatseisenbahn . 398, 403, 404
— bei der Straßenbahn 425
Petroleumbedarf der Heimarbeiter . 374, 375
Petroleumlampen 251
Petroleum, Preise 351, 352
Pfänder 647, 648
Pfarrer-Hinterbliebene, Stiftungen für . 725
Pfennigsparkasse 631
Pferde, Zahl der 299, 300
— Fleischbeschau 554, 555
— Schlachtungen . . 321, 322, 324, 325
— des städtischen Marstalls 268
Pferdeversicherungsverein 301
Pfirsichbäume, Zahl der 298
Pfirsiche, Preise 347
Pflasterfläche 76
Pflasterzoll . . . . . 792—794
Pflaumenbäume, Zahl der 298
Pflege- und Krippenanstalt . . 484, 485, 712
Pflegekinder (Kostkinder) . . . . 685—698
Pflege-Personal in öffentl. und Vereins-Krankenanstalten 556
Pflegschaften 753
Pfragnereien, Zahl der 379
Pfründner im Heiliggeistspital 657
— im Norisstift 659
— im Sebastianspital 660
Philologen, Stipendien 723
Photographierte Person (Erkennungsdienst) 254
Pinselfabrikanten, Zahl der 379
Pißortbeleuchtung 251
Pißorte, öffentliche 237, 278
— Platzgelder, Einnahmen . . 793, 794
Platz- und Badengelder bei Messen . . 312
Platzregen 1, 8, 9
Polytechnikum, Stiftungen 721
Polizei . . . . . 252—267
Polizeiaufsicht 257
Polizeipfleglinge . . . . . 701—707
— Ausgaben der Kriegsfürsorge . . 739
Polizeistrafgesetzbuch, abgeurteilte Uebertretungen 757, 758
Polizeistundübertretungen, Anzeigen wegen 253
— abgeurteilte 755, 756
Polizeistundverlängerungen 267
Polizeiverwaltung, Kosten 793, 794
Polizeiwachen, -Runden und -Reviere . . 252
Polytechnikumserrichtung, Stiftung . . 721
Portefeuille-Fabrikanten und -Handlungen, Zahl der 379
Posamentiere und Bortenmacher, Zahl der 379
Possen, im Stadttheater gegebene 504, 507, 508
Postsendungen des städt. Auslaufamts . 780

Präbenden-Stiftungen 725
Praktische Aerzte 526
Präzisions-Gegenstände, Eichpflicht . . . 265
Preise f. Brennmaterial, Heu u. Stroh 351, 352
— — Brenn- und Leuchtstoffe . . . 352
— — Brot, Speisefett . . . 345, 352
— — Bücher und Zeitungen . . . 352
— — Eier, Milch, Bier . . . 348, 352
— — Fleisch . . . . . 332—337, 352
— — Geflüg., Karpf., Krebse 338—340, 352
— — Getränke 348, 352
— — Getreide . . . . . 341—343
— — Haushaltungsgegenstände . . . 352
— — Hopfen 313, 314
— — Hülsenfrüchte, Gemüse, Kartoffeln 346, 352
— — Kaffee, Zucker, Gewürze . 344, 352
— — Kleidung 352
— — Kohlen 351, 352, 353, 354
— — Mehl, Grieß 344, 352
— — Obst 347, 352
— — Reinigen, Stärken usw. . . . 352
— — Schreibmaterialien, Tabakwaren 352
— — Verkehrsmittel 352
— — Vieh . . . . . 328—331
— — Wohnungen . . 54, 55, 66, 67, 69
Preissteigerungen für Lebensmittel . . . 352
Preis-Wettspiele 511
Preßgaslampen (Hochdrucklampen) . . 251
Privatbadeanstalten 585
Privateichanstalten 265
Privatforsten (im Stadtgebiet) 282
Privatkrankenanstalten 526
Privatschulen . . . . . 483—485, 487
Protestanten 84, 441
Protestantische Kirche 441, 442
— Schulen . . . . . 457—460
Prozesse, Anzahl derselben 752, 753
Pulsaderöffnung, Selbstmord 204
Pumpbrunnen, öffentliche 237
Puppenfabrikanten, Zahl der 379
Putzmachereien, Kontrolle 261

R

Raumzahl der vorhandenen Wohnungen . 43
— der neuentstandenen Wohnungen 44, 45
— der besetzten bezw. leerstehenden Wohnungen . 50, 55, 56, 60, 64—69
Raub, Anzeigen wegen 256
Realgymnasialkurse für Mädchen . . . 480
Realgymnasium, ... 448
— Lehrerbibliothek 515
Realschulen . . . . . 449—451
Recht . . . . . 752—773
Rechtsauskunftstelle . . . . . 769—773
— Kosten der Amtsführung . . 793, 794
Rechtsstreitigkeiten, bürgerliche . . 752, 753
Redouten 511
Reformierte 84
Regen (Niederschläge) . . . . . 7—9
Regeneinlässe, gereinigte. 275, 276
Regentage . . . . . 7—9
Reichsbankhauptstelle. 387, 388
Reichsgesetzliche Unterstützungen der Kriegsfürsorge 740
Reichsgewerbeordnung, Uebertretungen . . 252
Reichsstrafgesetzbuch, abgeurteilte Uebertretungen 755, 756
Reichswohnungszählung vom 16. Mai 1918. . . . . 47—58
Reif, Tage mit . . . . . 7—9

Reinlichkeit, öffentliche . . . . . 273—281
Reis, Preise 346
Reisepässe 267
Reißzeugfabriken und Reißzeugmacher, Zahl der 379
Religionsbekenntnis der Bevölkerung 84, 441, 443, 444
Renten, ausgezahlte 611, 614, 615
Renten-, Alters- und Invaliden-Versicherung 614, 617
— Hinterbliebenenversicherung . . . 615
— Unfallversicherung . . . . . 611—613
Reviere der Polizei 252
Rinderfett, Preise 345
— Verbrauch 372
Rindfleisch, Preise 333
Rindschmalz, Preise 345, 352
— Verbrauch 372
Rindvieh, Ausfuhr 320
— Fleischbeschau 554, 555
— Herkunft 319
— Schlachtungen . . . . 322, 324—327
— Verbleib 320
— Zählung 299, 300
— Zufuhr 315, 317, 318
Roggen, Preise . . . . . 341—343
— Anbauflächen 283, 286, 290
— Ernteertrag bezw. Ernteschätzung . 295, 296
Röhrenbrunnen, öffentliche 237
Rohrkanäle 77
Rot- und Glockengießer, Zahl der . . . 379
Rübenkraut, Bestandsmeldung 378
Ruhegehaltsempfänger, städt. 779
Ruhestörung, Anzeigen wegen 253
— abgeurteilte Übertretungen . 755—760
Rundenbezirke der Polizei 252
Runkelrüben, Anbauflächen . . . 288, 292
— Ernteschätzung 297
Rüstungsarbeiter, Stadttheatervorstellungen 503, 507, 508

S

Saalaufsicht 272
Sachbeschädigung, Anzeigen wegen . . 256
Sammelgruben für Fäkalien 277
Sammel- und Dunggruben 278
Sammlungen in protest. Kirchen . . . 442
Sängerpersonal des Stadttheaters . . . 505
Sanitätswache 526
Sattler, Zahl der 379
Säuglingsfürsorge . . . . . 670—684
— Ausgaben der Kriegsfürsorge . . 739
Säuglingssterblichkeit . . . . . 187—201
— nach Ehelichkeit u. Geschlecht 187, 193—196
— — Monaten . . 188, 189, 190, 193, 194, 200, 201
— — Stilldauer . . . . . 195—198
— — Todesursachen 191, 192
Schafe, Zahl der 299, 300
— Ein- und Ausfuhr . . . . 316—321
— Fleischbeschau 554, 555
— Preise 331
— Schlachtungen . . . . . 323—327
Schaltuhren für selbsttätige Treppenbeleuchtung 249
Schankwirtschaften, Gesuche zum Betrieb 262
— Kontrollen 261
— Zahl der 379
Schauspiele, im Stadttheater aufgeführte 504, 507, 508
Schauspielgenehmigungen 262
Schauspielpersonal des Stadttheaters . . 505
Scheckverkehr bei der Sparkasse 636, 637, 640, 641
Schiffahrtsverkehr a. d. Ludwigskanal 416—422
Schlachthof, städt., Einnahmen und Ausgaben 793, 794
Schlachtungen im Schlachthof, Großvieh 322, 324, 325
— Kleinvieh . . . . . 323—325
— nach Monaten 324, 325
— Haus- und Notschlachtungen 326, 327
Schlafgängerräume, Kontrolle . . . 71, 72
Schlamm, abgefahrener 275, 276
Schlosser, Zahl der 379
Schmalz, Preise 345, 352
Schmiede, Zahl der 379
Schnee, abgefahrener 273, 275, 276
Schneehöhe, Schneedecke . . . . . 1, 7—9
Schneepflüge 274
Schneetage . . . . . 7—9
Schneider, Zahl der 379
Schnellzugszuschlagkarten, verkaufte 398, 403, 404
Schokolade-Fabrikanten, Zahl der . . . 379
Schokoladenvorräte, Erhebung 378
Schotterstraßen, Fläche 76
Schreibwarenverbrauch städt. Amtstellen . 780
Schreiner, Zahl der 379
Schuharbeiter, Unterstützung 739
Schuhmacher, Zahl der 379
Schuhwaren, Bestandsaufnahme . . . 378
Schulärzte . . . . . 491—490
Schulbrausebäder in den Volksschulen . 473
Schulden, städt. 781
Schulen . . . . . 446—502
— Aufwendungen der Stadt . 793, 794
— Stiftungen für 721
Schüleranmeldungen u. -Entlassungen 466, 467
Schülerbücherei in den Volksschulen 474, 475, 515
Schülervorstellungen im Stadttheater . . 503
Schulgärten 474
Schulgebäude und -Baracken 461
Schulgruppen 456, 460
Schulhausneubauten, Anlehen . . 788—790
Schulklassen und Schulräume 461
Schulsparkasse 631, 645, 646
Schulspeisungen 717
Schulversäumnisse, Bestrafungen . 757, 758
Schulzahnklinik . . . . . 500—502
Schußgewehrscheine 264
Schutzmannschaft 252
Schwachsinnige, Hilfsklassen für . . . 469
Schwangerenunterstützung 670
Schwänke, im Stadttheater gegebene 504, 507, 508
Schweine, Zahl der 299, 300
— Ein- und Ausfuhr . . . . 316—321
— Fleischbeschau 554, 555
— Preise 329
— Schlachtungen . . . . . 323—327
Schweinefleisch, Preise 336, 337, 352
Schweineschmalz, Preise 345
— Verbrauch 372
Schwerarbeiterversorgung 718
Schwimmbäder und -Unterricht im Volksbad 586—592
Schwimmvereine 520
Sebalder Seite, Grenze 19
Sebastianspital . . . . . 660—666
— Krankenabteilung . . 556, 664—666
— Betriebskosten 793, 794
Seefischmarkt, städt. 349, 350
Seifenkartenabgabe 742

Sehschärfe, Untersuchungen in den Schulen 496, 497
Selbstmorde . . . . . 202—209
— nach Alter 205, 208, 209
— — Art der Ausführung . . . 204
— — Beweggründen . . . 206, 208, 209
— —Familienstand und Geschlecht 202, 203 208, 209
— — Monaten 207
Sicherheit, öffentliche . . . . . 252—272
Sicherheitspolizei . . . . . 252—257
Silberarbeiter, Zahl der 379
Silberschlägereien u. -Handlungen . . . 379
Simultanschulen . . . 453—456, 461—466
Singspielgenehmigungen 262
Singspielvorstellungen 511
Sittenpolizei 258
Sittlichkeitsverbrechen und -Vergehen, Anzeigen wegen 256
— Verurteilungen . . . . . 755—758
Sitzungen des Magistrats 776
Sohlleder für Arme 739
Sondervereine, landwirtschaftliche . . . 310
Sonnenscheinstunden . . . . . 4—6
Sonnenvorhänge, Bestandsaufnahme . . 378
Sonntagsruhe, Kontrolle 260
Soziale Fürsorge . . . . . 599—737
Späheleute 255
Spanferkel, Markt . . . 316, 317, 319, 320
— Schlachtungen 324, 325
Spannungsumformer des Elektrizitätswerkes (Anschlagsäulen) 249
Sparkasse, Anlagen in Wertpapieren und Darlehen . . . . . 619—621
— Buchungsposten und Sparer 638—641
— Einzelguthaben 632, 633
— Hypotheken nach Betrag u. Zinsfuß 622—624
— Maßnahmen gegen unberechtigte Abhebung . . . . . 642—644
— Scheckverkehr 636, 637
— Sparbücher und Konten . . 628—630
— Spargelder . . . . . 625—627
— Spermarken (Pfennigsparkasse und Schulsparkasse) . . . 631, 645, 646
— Sparverkehr, allgemeiner . . 634, 635
— Verwahrung von Sparbüchern, Versicherung von Sparguthaben 642—644
— Vermögen 618
Speisefette, Preise 345, 352
— Untersuchungen . . . . . 549—552
Speisekammern in Leerwohnungen . . . 65
Spenden für die Kriegsfürsorge 738
Spezerei- u. Landesproduktenhandl., Zahl der 379
Spiel und Sport . . . . . 516—525
Spielplätze der Fußballvereine 519
— für Kinder . . . . . 523—525
Spiel- u. Galanteriewarenfabrkt., Zahl der 379
Spielwarenhandlungen, Zahl der . . . 379
Spirituosen-Fabrikanten und -Handlungen, Zahl der 379
Spitäler . . 556—569, 574—579, 657—666
Sport . . . . . 516—525
Sprengwasserpfosten u. Sprengwagen 236, 274
Staatsangehörigkeit, die Bevölkerung nach 85
— Erwerbung 228
Staatsangelegenheiten, Auskünfte in der Rechtsauskunftstelle . . . 769—771
Staatsbank, bayer., Stand . . . 389, 390
Staatseisenbahn, abgegangene Tiere 401, 409, 410
— angekommene Tiere . . 400, 407, 408
Staatseisenbahn, Einnahmen . . 402, 411, 412
— Güterverkehr 399, 405, 406
— Personenverkehr 398, 403, 404
Staatsforsten (im Stadtgebiet) 282
Staatsschulen . . . . . 446—452, 486
Staatssteuern 774, 775
Stadtbibliothek 515
Stadtdistrikte, Bevölkerung 83
Stadtgärtnerei, Zahl der Arbeiter . . . 778
Stadtgebiet, Entwicklung 18
— Aufteilung des 19, 20
Stadtteile, deren Bevölkerung 81
Stadttheater, Anzahl der Vorstellungen, Eintrittspreise 503
— Art der Vorstellungen, Besuch 504, 507, 508
— Einnahmen u. Ausgaben der Stadt 506, 793, 794
Stadttheater, Personal 505
— Sommerspielzeit 509
— Winterspielzeit . . 503, 505, 507, 508
Stahlfedern, Verbrauch städtischer Amtsstellen 780
Ständchen 267
Standesamtsbezirke, Grenze 19
Statistische Bezirke, deren Bevölkerung . 82
— Geburten innerhalb der . . 124, 125
— Gestorbene . . . . 161, 162, 169—174
— Wohnungsbestand . . . . . 47—50
— besetzte Wohnungen . . . . . 51—55
— leerstehende Wohnungen . . 56, 57, 59
Stehbierhallen, Nachschau 553
Steindruckereien, Zahl der 379
Steinkohlen, Preise . . . . . 351—354
— Verbrauch 363, 365, 366
— Vorräte am 1. Sept. 1920 . . . 373
Steinmetzbetriebe, Werkstättenkontrolle . 261
Stellenvermittlung, gewerbsmäßige 263, 386
— nicht gewerbsmäßige . . . 651—656
Stellenvermittlungsbureaus, Zahl der . . 379
Sterbefälle . . . . . 146—214
Sterblichkeit der Kostkinder . . . 695—698
— — Säuglinge . . . . . 187—201
— und Witterung . . . . . 199—201
Steuergemeinden 19, 33, 34
Steuern 774, 775
Stiere, Fleischbeschau 554, 555
— Schlachtungen . . . . 322, 324—327
— Zufuhr 315
Stierfleisch, Preise 333, 352
Stiftungen . . . . . 720—725
Stiftungs- und Gartenfeste 511
Stillprämien 670, 673
Stilldauer verstorbener Säuglinge . 195—198
Stipendienstiftungen, ... 721
Stockwerkslage des Gesamtwohnungsbestandes 47
Störung, geistige, Selbstmord . . 206, 208
Stotterheilkurse für Volksschüler . . . 472
Strafbare Handlungen, Anzeigen . 253, 256
— Verurteilungen . . . . . 754—760
Strafrecht, Strafprozeßrecht, Auskünfte in der Rechtsauskunftstelle . . 769—771
Straßenbahn, Anlagen und Betriebmittel 423
— Höhe des dort angelegten Kapitals 785
— Zahl der Arbeiter 424, 778
— Betriebsergebnisse . 425—427, 430, 431
— Gesamteinnahmen und Ausgaben 793, 794
— Fahrgeldeinnahme 425, 428, 429, 432—435
— Kraftwerk bezw. Umformerwerk 436

Straßenbahn, Personal 424
— Unfälle . . . . . 437—439
Straßenbau 76
— beschäftigte Arbeiter 778
Straßenbeleuchtung 251
— Kosten 793, 794
Straßenfläche 19, 20
Straßenkehricht, abgefahrener 273
Straßenpolizeiübertretungen, Anzeigen weg. 253
— abgeurteilte . . . . . 755—758
Straßenreinigung, Betrieb . . . . 273—276
— Zahl der Arbeiter 274, 778
— Kosten 793, 794
Streiks . . . . . 392—396
Streusandabfuhr 275, 276
Strickwaren, Bestandsaufnahme 378
Stroh, Preise 351
Strombezug des Elektrizitätswerkes . . 250
Stromerzeugung der Straßenbahn . . . 436
Studierende, Stiftungen . . . . 721—723
Sühneversuche . . . . . 753, 766—768

T

Tabak- u. Zigarrenfabrikanten, Zahl der 379
Tag- und Nachtheim (für aufsichtslose Kinder) 713, 714
Tanzbelustigungen 511
Tanzmusiken, öffentliche 267
Tapeziere und Dekorateure, Zahl der . . 379
Tau, Tage mit . . . . . 7—9
Tauben, Preise . . . . . 338—340
Taubstumme, Schulen für 452
— Stiftungen für 725
Taufen 441, 443
Tausch von Grundstücken . . . . . 25—30
Technikum 452
Technikum, Stiftungen 721
Teer, Anfall im Gaswerk 248
Telephonanlage, städtische 268
Temperatur . . . . . 1—3
Textilarbeiter, Unterstützung 739
Theater, städt. . . . . 503—509
Theatergenehmigungen usw. 262
Theatervorstellungen (Lustbarkeitssteuer) . 511
Theologen, Stipendien 723
Tiefbauten, Baukontrolle 280
Tiere, Verkehr bei der Staatseisenbahn 400, 401, 407—410
Tierhaare, Kontrolle der Verarbeitung . 260
— Desinfektionen 547,
Tierkörpermehl, Herstellung im Schlachthof 554, 555
Tierquälerei, Anzeigen wegen 253
— abgeurteilte Uebertretungen . 755, 756
Tinten-Verbrauch städt. Amtsstellen . . 780
Töchterschule, höhere evangelische . 484, 485
Todesfälle bei Kostkindern . . .690, 695—698
— — Säuglingen . . . . . 187—201
Todesursachen 153—160, 163—174, 179—182, 191, 192, 204, 213, 214
Tödliche Verunglückungen . . . . 210—214
Totgeborene . . . . . 116—119, 121—123, 130—135, 138, 139
Trauerspiele, im Stadttheater aufgeführte 504, 507, 508
Trauungen, kirchliche 441, 443, 444
Treppenbeleuchtung und Schaltuhren . . 249
Trödler, Zahl der 379
Truthühner, Zahl der 299, 300
Tuberkulose, Sterblichkeit 153—156, 163—174, 179—182, 191, 192

Tuberkulosebekämpfung . . . . . 573—579
Turnen, Spiel und Sport . . . . 516—525
Turnunterricht in den Volksschulen . . 470
Turnvereine 516, 517

U

Ueberfahren, Unglücksfälle . . . 213, 214
— Selbstmorde 204
Uebertragbare Krankheiten, Erkrankung. 529—545
— Desinfektionen 547, 573
Uebertretungssachen, Anzeigen wegen . . 253
— Verurteilungen . . . . . 755—760
Uhrenbeleuchtung 251
Uhrmacher u. Uhrenhandlungen, Zahl der 379
Um-, An- und Aufbauten . . . 35, 36 38, 42
Umlagen der Stadtgemeinde 791
Umzüge (Wohnungs-) 215
Um- und Aufzüge, öffentliche 511
Unehelich Geborene 118, 119, 121—125, 132—139, 144, 145
Uneheliche Kostkinder 687, 691, 692, 695—698
— Säuglinge . . . 670, 677, 682
Unfälle . . . . . 210—214, 611
— bei der Straßenbahn . . . 437—439
Unfallversicherung, Tätigkeit . . . 611—613
— Kosten der Stadtgemeinde . 793, 794
— städt. Bedienstete und Arbeiter, Kosten 793, 794
Unfug, grober, Anzeigen wegen 253
— abgeurteilte Uebertretungen . 755, 756
Unglücksfälle, tödliche . 210—214, 438, 439
Unterhaltung und Bildung . . . 503—515
Unterrichtsstiftungen . . . . . 720—723
Unterschlagung, Anzeigen wegen . . . 256
Unterstützungen durch die Armenpflege 726, 735
— durch die Kriegsfürsorge 740
Unterstützungswohnsitz 726
Untersuchungsanstalt . . . . . 548—552
Untreue, Anzeigen wegen 256
Unzucht, gewerbsmäßige, Anzeigen wegen 253, 258
— abgeurteilte Uebertretungen . 755, 756
— Ueberwachung 258, 259
Urkundenfälschung, Anzeigen wegen . . 256
Urkundenprozesse 752

V

Veränderungen im Grundbesitz . . . 23—34
Verbrauchssteuern . . . . . 792—794
Verbrechen, Anzeigen von 252, 256
Verbrennen, Unglücksfälle 213, 214
Vereine 512, 753
Vereine für Turnen, Spiel und Sport 516—521
— landwirtschaftliche 310
— Zahl der eingetragenen 753
Vereinigungen, gewerbliche 385
Vergehen, Anzeigen von 252, 256
Vergiften, Selbstmord 204
Vergleiche, Zahl derselben beim Gewerbe- und Kaufmannsgericht . . 763, 765
Vergleiche, Zahl derselben beim Vermittlungsamt 767, 768
Vergnügungs-, Lustbarkeits-Steuer . . . 511
Verkäufe von Grundstücken . . . . 25—30
Verkäufer auf Messen und Märkten . . 311
Verkäuferinnenkurse an den Fortbildungsschulen 476
Verkehr . . . . . 398—440
Verkehrswege und -Straßen, Ausgaben der Stadt 793, 794
Verlorene Gegenstände 267

Vermittlungsamt . . . . . 766—768
Vermögen, städtisches . . . . . 781—783
— der Sparkasse 618
Vernehmungen durch die Kriminalpolizei . 255
— durch die Sittenpolizei 258
Versammlungen, öffentliche 267
Verschubte u. m. Zwangspaß Heimgewiesene 257
Versicherungsanstalt, Heilverfahren . . . 616
— Zuschüsse zur Kriegsfürsorge . . 738
Versicherungswesen . . . . . 599—617
Versorgungskasse für städt. Bedienstete . 779
Versorgungsanstalten, Stiftungen . . . 725
Versteigerung von Grundstücken . . . 25—30
Verunglückungen, tödliche . . . . 210—214
Verwaltung, allgem. städtische . . 776—794
— Ausgaben für 793, 794
Viehhaltung und Landwirtschaft . 282—310
Vieh, Markt . . . . . 315—320
— Preise . . . . . 328—331
— Zählungen 299, 300
Viehweiden u. Hutungen, Fläche der 282, 285, 289
Volksbad, städt. . . . . 585—594
Volksbildungsgesellschaft, Bibliothek 513—515
Volkskonzerte 510
Volksschulen, Ausgaben der Stadt . 793, 794
— Büchereien und Schulgärten 474, 475
— Hilfsklassen für Schwachsinnige . 469
— Klassenzahl . 454, 455—460, 463—466
— Konfessionsschulen . . . . 457—460
— Lehrkräfte . . . . 462, 488—490
— Religionsbekenntnis der Schüler und Lehrer 453, 457, 462
— Schüler-Anmeldungen und -Entlassungen 466, 467
— Schulbrausebäder 473
— nach Schulgruppen 456, 460
— Schulhäuser, Schüler, Lehrsäle . 461
— Schulkinderüberweisungen . . . 468
— Simultanschulen . . . . . 453—456
— Stärke der Klassen 464, 465
— Stotterheilkurse 472
— Turnunterricht 470
— Zeichen-, Handarbeits-, Koch- und Handfertigkeitsunterricht 471
Volksspeisungsanstalt 715, 716
Volks- u. Schülervorstellungen im Stadttheater 503, 507, 508
Volkszählungen, Ergebnisse 78
Vollzugsamt, städt. 780
Vorführungen, kinematographische . . . 511
Vorgeführte Personen durch die Schutzmannschaft 252
— durch die Sittenpolizei 258
— durch die Späheleute 255
Vorladungen des städt. Vollzugsamts . 780
Vormundschaften 753
Vororte, Bautätigkeit 39
— Einverleibung, Fläche, Einwohnerzahl . . . . . 18—20
— Schulden . . . . . 788—790
Vorratserhebungen, verschiedene . . . 378
Vorstellungen im Stadttheater 503, 504, 507, 508

W

Wachtbezirke der Polizei 252
Waffentragen, verbot., abgeurteilte Uebertretungen 757, 758
Wag- und Gewichtfabrikanten, Zahl der 379
Wagen, öffentl. 311, 312
Wagenladungsgut bei der Staatseisenbahn 399, 405, 406
Wagenpark, Feuerwehr 268
— Grubenentleerung 277
— Straßenbahn 423
— Straßenreinigung 274
Wagenschmiede, Zahl der 379
Waisenaussteuer, Waisenrenten 615
Waisenhaus 667
— Stiftungen 725
Walderholungsheim „Frida Schramm-Stiftung“ 573, 580
Walnußbäume 298, 378
Wandergewerbescheine 266
Wanderlager- und Warenhaus-Steuer 792—794
Wanderungen . . . . . 215—227
Wannenbäder, abgegeben in Brausebädern und im Volksbad 586, 587, 588—592, 596—598
Warenhaus- u. Wanderlager-Steuer 792—794
Wärme des Bodens . . . . . 15—17
— der Luft . . . . . 1—3
— des Wassers 2, 3
Wärmestuben-Verein 719
Wasser, Untersuchungen . . . . 549—552
Wasserflächen im Stadtgebiet . . . 19, 20
Wasserklosetts in Leerwohnungen . . . 65
Wasserleitungen, städtische, Bewertung . 785
Wasserversorgung . . . . . 236—241
— beschäftigte Arbeiter 778
— Einnahmen und Ausgaben . 793, 794
— Wasserabgabe und -Förderung 238—241
— Rohrleitungen und Wasserpfosten . 236
— Wassermesser, Grundstücksanschlüsse 236, 237
Wasserwärme der Pegnitz 2, 3
Web-, Wirk- u. Strickwaren, Bestandserhebung 378
Wechsel, Proteste 753
— Prozesse 752, 753
Wechsel, Verkehr b. d. bayer. Bank . . 389
— „ „ „ Reichsbankhauptstelle 387, 388
Wege und Straßen, Fläche der 19, 20, 282
Wegzüge . . . . 215, 218, 219, 224—227
Wehrkraft-Verein 521
Weibliche Ausbildung, Stipendien . . 722
Weiden, Fläche der 282
Weinfässer, Eichpflicht 265
Weintrauben, Preise 347
Weinwirtschaften, Zahl der 379
Weißkohl, Preise 346
— Anbauflächen 284
— Ernteschätzung 297
Weizen, Preis . . . . . 341—343
— Anbauflächen 283, 286, 290
— Ernteertrag bezw. Ernteschätzung 295, 296
Werderau, Gartenstadt 46
Werkstätten mit Motorbetrieb, Kontrollen 260
Wertzuwachssteuer . . . . . 792—794
Wetterbeobachtung . . . . . 1—9
Wetterhäuschen- und Uhrenbeleuchtung . 251
Wettspiele 511, 519
Widerstand gegen die Staatsgewalt, Anzeigen 256
Wiesen, Anbauflächen der 282, 283, 285, 289
Windgeschwindigkeit . . . . . 4—6
Wirkwaren, Bestandserhebung 378
Wirsing, Preise 346, 352
Wirtschaften, Gesuche betr. Betrieb . . 262
Wirtschaften, Kontrolle von Arbeiterschutzbestimmungen 261
— Nachschau dortselbst 553
— polizeiliche Schließung 262

Wirtschaften, Zahl der 379
Wirtschaftslehrerinnenseminar . . 484, 485
Witterung, Einfluß auf d. Sterblichkeit 199—201
Witwen-, Witwerrenten, Witwengeld . 615
Wöchnerinnenheim 556
Wöchnerinnenunterstützung . . . 670, 673
Wohltätigkeit und Wohlfahrtspflege, Ausgaben der Stadtgemeinde 793, 794
Wohltätigkeitsstiftungen 724, 725
— Zuschüsse zur Kriegsfürsorge . . . 738
Wohltätigkeitsstiftungen, israelitische . . 445
Wohltätigkeitsverein, israelitischer . . . 445
— Nürnberger 719
Wohngebäude, Baugesuche 35, 36
— neuentstandene . . . . . 37—40
— abgebrochene 38, 40
— Bestand und Fortschreibung . . . 41
Wohnhausneubauten für städt. Arbeiter und Bedienstete, Anlehen . 788—790
Wohnräume, neuentstandene 37, 40
Wohnungen, Desinfektionen 546
— leerstehende . . . . . 49, 56—70
— neuentstandene . 37, 39, 40, 42, 44—46
— für Arme . . . . . 729—731
— nach der Stockwerkslage 47
— in Vorder- oder Hinterhäusern . . 48
— mit Gewerberäumen . 42, 43, 47, 49
Wohnungsaufsicht 71, 72
Wohnungsbestand u. -Fortschreibung 43, 47—50
Wurstwaren, Preise 352
— Untersuchungen . . . . . 549—553

Z

Zähler (Elektrizitäts-) 249
Zahnärztlich behandelte Kinder in der Schulzahnklinik . . . . 500—502
Zähne Untersuchungen in d. Schulen 498, 499
Zeichenunterricht in den Volksschulen . 471
Zeitungen und Zeitschriften, Zahl der . 379
— im Lesesaal der Volksbildungsgesellschaft aufliegende 514
Ziegen, Zahl der 299, 300
— Ein- und Ausfuhr . . 316—318, 321
— Fleischbeschau 554, 555
— Schlachtungen . . . . . 323—327
Zigarrenfabrikanten, (Tabak-) Zahl der . 379
Zimmermeister, Zahl der 379
Zinngießer, Zahl der 379
Zirkusvorstellungen 511
Zucker, Preise 352
— Vorratserhebung 378
Zuckermarkenabgabe 743
Zuckerrüben, Anbauflächen . . . 288—292
— Ernteschätzung 297
Zufluchtsanstalten für Obdachlose . 668, 669
Zuhälterei, Anzeigen 778
Zustellungen durch das städt. Vollzugsamt 786
Zuwachssteuer . . . . . 792—794
Zuzüge . . . . . 215—217, 220—223
Zwangserziehung 257, 708, 738, 753
Zwangsinnungen 385
Zwangsversteigerungen u. -Verwaltungen 753
— von Grundstücken . . . . . 25—30
Zwangsvollstreckungen d. Gerichtsvollzieherei 753
— des städt. Vollzugsamts 780
Zwetschgen, Preise 347, 352
Zwetschgenbäume, Zahl der 298
Zwiebeln, Anbauflächen 284
— Ernteschätzung 1918 297
Zwillingsgeburten 136, 137